This is a digital copy of a book that was preserved for generations on library shelves before it was carefully scanned by Google as part of a project to make the world's books discoverable online.

It has survived long enough for the copyright to expire and the book to enter the public domain. A public domain book is one that was never subject to copyright or whose legal copyright term has expired. Whether a book is in the public domain may vary country to country. Public domain books are our gateways to the past, representing a wealth of history, culture and knowledge that's often difficult to discover.

Marks, notations and other marginalia present in the original volume will appear in this file - a reminder of this book's long journey from the publisher to a library and finally to you.

Usage guidelines

Google is proud to partner with libraries to digitize public domain materials and make them widely accessible. Public domain books belong to the public and we are merely their custodians. Nevertheless, this work is expensive, so in order to keep providing this resource, we have taken steps to prevent abuse by commercial parties, including placing technical restrictions on automated querying.

We also ask that you:

+ *Make non-commercial use of the files* We designed Google Book Search for use by individuals, and we request that you use these files for personal, non-commercial purposes.

+ *Refrain from automated querying* Do not send automated queries of any sort to Google's system: If you are conducting research on machine translation, optical character recognition or other areas where access to a large amount of text is helpful, please contact us. We encourage the use of public domain materials for these purposes and may be able to help.

+ *Maintain attribution* The Google "watermark" you see on each file is essential for informing people about this project and helping them find additional materials through Google Book Search. Please do not remove it.

+ *Keep it legal* Whatever your use, remember that you are responsible for ensuring that what you are doing is legal. Do not assume that just because we believe a book is in the public domain for users in the United States, that the work is also in the public domain for users in other countries. Whether a book is still in copyright varies from country to country, and we can't offer guidance on whether any specific use of any specific book is allowed. Please do not assume that a book's appearance in Google Book Search means it can be used in any manner anywhere in the world. Copyright infringement liability can be quite severe.

About Google Book Search

Google's mission is to organize the world's information and to make it universally accessible and useful. Google Book Search helps readers discover the world's books while helping authors and publishers reach new audiences. You can search through the full text of this book on the web at `http://books.google.com/`

Über dieses Buch

Dies ist ein digitales Exemplar eines Buches, das seit Generationen in den Regalen der Bibliotheken aufbewahrt wurde, bevor es von Google im Rahmen eines Projekts, mit dem die Bücher dieser Welt online verfügbar gemacht werden sollen, sorgfältig gescannt wurde.

Das Buch hat das Urheberrecht überdauert und kann nun öffentlich zugänglich gemacht werden. Ein öffentlich zugängliches Buch ist ein Buch, das niemals Urheberrechten unterlag oder bei dem die Schutzfrist des Urheberrechts abgelaufen ist. Ob ein Buch öffentlich zugänglich ist, kann von Land zu Land unterschiedlich sein. Öffentlich zugängliche Bücher sind unser Tor zur Vergangenheit und stellen ein geschichtliches, kulturelles und wissenschaftliches Vermögen dar, das häufig nur schwierig zu entdecken ist.

Gebrauchsspuren, Anmerkungen und andere Randbemerkungen, die im Originalband enthalten sind, finden sich auch in dieser Datei – eine Erinnerung an die lange Reise, die das Buch vom Verleger zu einer Bibliothek und weiter zu Ihnen hinter sich gebracht hat.

Nutzungsrichtlinien

Google ist stolz, mit Bibliotheken in partnerschaftlicher Zusammenarbeit öffentlich zugängliches Material zu digitalisieren und einer breiten Masse zugänglich zu machen. Öffentlich zugängliche Bücher gehören der Öffentlichkeit, und wir sind nur ihre Hüter. Nichtsdestotrotz ist diese Arbeit kostspielig. Um diese Ressource weiterhin zur Verfügung stellen zu können, haben wir Schritte unternommen, um den Missbrauch durch kommerzielle Parteien zu verhindern. Dazu gehören technische Einschränkungen für automatisierte Abfragen.

Wir bitten Sie um Einhaltung folgender Richtlinien:

+ *Nutzung der Dateien zu nichtkommerziellen Zwecken* Wir haben Google Buchsuche für Endanwender konzipiert und möchten, dass Sie diese Dateien nur für persönliche, nichtkommerzielle Zwecke verwenden.

+ *Keine automatisierten Abfragen* Senden Sie keine automatisierten Abfragen irgendwelcher Art an das Google-System. Wenn Sie Recherchen über maschinelle Übersetzung, optische Zeichenerkennung oder andere Bereiche durchführen, in denen der Zugang zu Text in großen Mengen nützlich ist, wenden Sie sich bitte an uns. Wir fördern die Nutzung des öffentlich zugänglichen Materials für diese Zwecke und können Ihnen unter Umständen helfen.

+ *Beibehaltung von Google-Markenelementen* Das "Wasserzeichen" von Google, das Sie in jeder Datei finden, ist wichtig zur Information über dieses Projekt und hilft den Anwendern weiteres Material über Google Buchsuche zu finden. Bitte entfernen Sie das Wasserzeichen nicht.

+ *Bewegen Sie sich innerhalb der Legalität* Unabhängig von Ihrem Verwendungszweck müssen Sie sich Ihrer Verantwortung bewusst sein, sicherzustellen, dass Ihre Nutzung legal ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass ein Buch, das nach unserem Dafürhalten für Nutzer in den USA öffentlich zugänglich ist, auch für Nutzer in anderen Ländern öffentlich zugänglich ist. Ob ein Buch noch dem Urheberrecht unterliegt, ist von Land zu Land verschieden. Wir können keine Beratung leisten, ob eine bestimmte Nutzung eines bestimmten Buches gesetzlich zulässig ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass das Erscheinen eines Buchs in Google Buchsuche bedeutet, dass es in jeder Form und überall auf der Welt verwendet werden kann. Eine Urheberrechtsverletzung kann schwerwiegende Folgen haben.

Über Google Buchsuche

Das Ziel von Google besteht darin, die weltweiten Informationen zu organisieren und allgemein nutzbar und zugänglich zu machen. Google Buchsuche hilft Lesern dabei, die Bücher dieser Welt zu entdecken, und unterstützt Autoren und Verleger dabei, neue Zielgruppen zu erreichen. Den gesamten Buchtext können Sie im Internet unter `http://books.google.com` durchsuchen.

FROM THE LIBRARY OF
Professor Karl Heinrich Rau
OF THE UNIVERSITY OF HEIDELBERG
PRESENTED TO THE
UNIVERSITY OF MICHIGAN
BY
Mr. Philo Parsons
OF DETROIT
1871

Mecklenburg-Schwerin. Statistisches amt.

Beiträge

PARSONS LIBRARY
University of
MICHIGAN

zur

Statistik Mecklenburgs.

Vom

Grossherzoglichen statistischen Bureau

zu

Schwerin.

Erster Band. — Erstes Heft.

I.

Inhalt: Tabellarische Uebersichten vom Handel des Großherzogthums Mecklenburg-Schwerin im Jahre 1856.

Schwerin.

Druck und Commission der F. W. Bärensprungschen Hofbuchdruckerei.

1858.

Vorwort.

In der Einleitung zu der ersten Publication des unterzeichneten statistischen Bureau (Archiv für Landeskunde, Jahrgang 1852, Heft IX - - XII) ist auf die Schwierigkeiten hingewiesen, welche, theils durch die Neuheit der Einrichtung bedingt, theils in den allgemeinen Verhältnissen unseres Landes liegend, einer erfolgreichen Wirksamkeit des Bureau besonders in der ersten Zeit seines Bestehens hemmend entgegentraten. Die Folge derselben mußte unter andern sein, daß die Zahl der zu publicirenden Arbeiten des Bureau fürs Erste keinen großen Umfang erreichen, nnd die Veröffentlichung der Arbeiten, da sich die zu ihrer Vollendung erforderliche Zeit im Voraus nicht übersehen ließ, nur ziemlich unregelmäßig vor sich gehen konnte. Es erschien daher auch eine Sammlung und selbstständige Herausgabe dieser Arbeiten derzeit nicht thunlich, und mußte man vielmehr vorziehen, dieselben, so wie sie vollendet wurden, in einer bereits bestehenden Zeitschrift, dem Archiv für Landeskunde in den Großherzogthümern Mecklenburg, zum Abdruck gelangen zu lassen.

Inzwischen sind seit der Errichtung des statistischen Bureau fast sieben Jahre verflossen, in welchen dasselbe nach Kräften bemüht gewesen ist, der gedachten Schwierigkeiten ungeachtet, seinen Beruf zu erfüllen, und diese, so viel an ihm lag, zu beseitigen. Läßt sich nun auch noch nicht sagen, daß die vielfach gehegten unrichtigen Ansichten über Zweck und Bedeutung statistischer Forschungen bereits überall in Mecklenburg verschwunden, und die wünschenswerthe Willfährigkeit zur Unterstützung derselben durchweg vorhanden ist, so ist doch nicht zu verkennen, daß in dieser Beziehung im Laufe der Zeit bereits erfreuliche Fortschritte eingetreten sind. Es ist dem

statistischen Bureau gelungen, nach und nach für eine ganze Reihe statistischer Beobachtungen das nöthige Material von Behörden und von Privatpersonen sich zu verschaffen, so daß jetzt von den Materien, welche in dem Errichtungsplane des statistischen Bureau als Gegenstände seiner Thätigkeit bezeichnet sind, schon ein nicht unbedeutender Theil einer, mehr oder weniger regelmäßigen, Bearbeitung von Seiten des Bureau, zum Theil unter anerkennenswerther Mitwirkung von Beamten und Privaten, hat unterzogen werden können.

Unter diesen Umständen glaubt das statistische Bureau seine Arbeiten, anstatt der bisherigen Zerstreuung in einzelne Nummern einer von ihm unabhängigen Zeitschrift, fortan in selbstständig erscheinende »Beiträge zur Statistik Mecklenburgs« zusammenfassen zu können. Diese Beiträge, deren erstem Hefte diese Zeilen vorangeschickt werden, können zwar für jetzt nur in Gestalt zwangloser Blätter ausgegeben werden, indem sich eine bestimmte Bogenzahl für die einzelnen Hefte und eine ganz regelmäßige Aufeinanderfolge der letzteren noch nicht festhalten läßt: indessen wird doch in beiden Beziehungen die thunlichste Gleichmäßigkeit angestrebt werden. Auch diejenigen Fächer vaterländischer Statistik, an deren Bearbeitung das Bureau bisher noch behindert war, wird dasselbe nach und nach in den Kreis seiner Berufsthätigkeit hineinzuziehen suchen, und die zur Veröffentlichung geeigneten Resultate in diesen »Beiträgen« mittheilen; daneben werden die letzteren aber besonders auch Fortsetzungen bereits früher begonnener Arbeiten für fernere Jahrgänge bringen, und möge hier daher zur Uebersicht und Vergleichung noch ein, nach Materien geordnetes Verzeichniß der bisherigen Arbeiten des statistischen Bureau nebst Angabe der Stelle folgen, wo dieselben im Archiv für Landeskunde abgedruckt sind. Es ist bisher Folgendes veröffentlicht:

1) Bestimmungen des Flächeninhalts von Mecklenburg-Schwerin (A. f. L. 1853, Heft X — XII).
2) a. Ueber die Wahrnehmbarkeit der Ebbe und Fluth in der Ostsee (A. f. L. 1856, Heft III — IV).
   b. Nachtrag zu diesem Aufsatze (A. f. L. 1856, Heft V).
3) a. Ueber die zur Erforschung der klimatischen Verhältnisse Mecklenburgs getroffenen Einrichtungen (A. f. L. 1852, Heft XIX — XX).
   b. Die meteorologischen Beobachtungen in Mecklenburg in den Jahren 1852 und 1853 (A. f. L. 1854, Heft III — IV).

c. Desgleichen im Jahre 1854 (A. f. L. 1855, Heft VI — VIII).
d. Desgleichen im Jahre 1855 (A. f. L. 1856, Heft IX — X).

4) a. Die Beobachtungen über die Entwickelung der Pflanzen im Jahre 1853 (A. f. L. 1854, Heft I — II).
b. Desgleichen im Jahre 1854 (A. f. L. 1855, Heft I — II).
c. Desgleichen im Jahre 1855 (A. f. L. 1857, Heft I).

5) a. Ueber die Einwohnerzählungen in Mecklenburg-Schwerin (A. f. L. 1852, Heft IX — XII).
b. Vertheilung der Volkszahl in Mecklenburg-Schwerin nach den einzelnen Ortschaften in Gemäßheit der Zählungen vom Herbste 1851, 1852 und 1853 (A. f. L. 1854, Heft VII — VIII).
c. Desgleichen nach den Zählungen von 1854, 1855 und 1856 (A. f. L. 1857, Heft VIII — IX).
d. Nachträgliche Bemerkung zu dem Aufsatze sub c. (A. f. L. 1857, Heft XI — XII).

6) a. Die überseeische Auswanderung aus Mecklenburg-Schwerin im Jahre 1855 (A. f. L. 1856, Heft VIII).
b. Desgleichen im Jahre 1856 (A. f. L. 1857, Heft VIII — IX).

7) a. Zur Statistik des Domanial-Amts Stavenhagen (A. f. L. 1852, Heft XXIII — XXIV).
b. Zur Statistik des Domanial-Amts Grabow-Eldena (A. f. L. 1853, Heft X — XII).

8) a. Der Viehbestand in Mecklenburg-Schwerin, nach der Zählung vom Herbst 1851 (A. f. L. 1854, Heft V — VI).
b. Desgleichen nach der Zählung von 1854 (A. f. L. 1857, Heft VI — VII).

9) a. Mecklenburgs Kornausfuhr in den letzten 24 Jahren, von 1829—1852 (A. f. L. 1853, Heft V — VI).
b. Desgleichen im Jahre 1853 (A. f. L. 1854, Heft V — VI).

10) a. Tabellarische Uebersichten vom Handel des Großherzogthums Mecklenburg-Schwerin im Jahre 1852 (A. f. L. 1855, Heft IX — X).
b. Desgleichen im Jahre 1853 (A. f. L. 1856, Heft III — IV).
c. Desgleichen im Jahre 1854 (A. f. L. 1856, Heft XII).
d. Desgleichen im Jahre 1855 (A. f. L. 1857, Heft X).

11) Ueber den Grad der Schulbildung bei den Ersatzmannschaften in Preußen und Mecklenburg-Schwerin (A. f. L. 1853, Heft X — XII).

12) Die Forst- und Jagdfrevel in Mecklenburg-Schwerin in den Jahren 1852 und 1853 (A. f. L. 1856, Heft XII).

13) a. Statistik der beiden Großherzoglichen Irren-Anstalten in Mecklenburg-Schwerin in den Jahren 1852 u. 1853 (A. f. L. 1854, Heft V—VI).

b. Desgleichen in den Jahren 1854 und 1855 (A. f. L. 1856, Heft XII).

Schwerin, im April 1858.

Das statistische Bureau.

Tabellarische

Uebersichten vom Handel

des

Großherzogthums Mecklenburg-Schwerin

im Jahre 1856.

Tabellarische Uebersichten vom Handel des Großherzogthums Mecklenburg-Schwerin sind vom statistischen Bureau zuerst für das Jahr 1852 veröffentlicht worden und den Heften IX — XII des Archiv für Landeskunde in den Großherzogthümern Mecklenburg, Jahrgang 1855, beigegeben: gleiche Uebersichten finden sich ebendaselbst für 1853 im Jahrgang 1856 Heft III—IV, für 1854 im Jahrgang 1856 Heft XII, und für 1855 im Jahrgang 1857 Heft X.

Den Uebersichten für 1852 ist eine längere Einleitung vorangeschickt, auf welche auch zum näheren Verständniß der nachfolgenden Uebersichten vom Handel des Jahres 1856 Bezug genommen werden muß. Zu derselben ist nur noch hinzuzufügen, daß mehrere der darin bezeichneten Mangelhaftigkeiten dieser Uebersichten inzwischen beseitigt worden sind, indem seit dem Jahre 1854 hinsichtlich des Verkehrs via Elbe und Elde der mecklenburg-schwerinsche Import und Export von den, nach und von dem Großherzogthum Mecklenburg-Strelitz transitirenden Waaren getrennt, und über Beides specielle Nachweisungen gegeben worden sind, ferner seit 1855 außer der Vieh-Einfuhr und Ausfuhr auf der Eisenbahn auch diejenige auf sonstigen Landwegen hat ermittelt und angegeben werden können.

Dagegen haben die Ueberſichten auf die ſonſtigen mittelſt ritterſchaftlicher und anderer Zollfreipäſſe auf dem Landwege durch gewöhnliches Fuhrwerk exportirten Landes-Producte auch diesmal noch nicht erſtreckt werden können, und die für nicht ſteuerpflichtige Einwohner per Poſt oder gewöhnliche Landfuhr importirten Gegenſtände, eben wegen des Mangels ſteuerlicher Controle, nach wie vor von der Aufnahme in die Einfuhrliſten ausgeſchloſſen bleiben müſſen.

Inhalts-Verzeichniß.

I. Ueberſicht der Total-Einfuhr nach den Waaren-Gattungen.
II. " " Total-Ausfuhr nach den Waaren-Gattungen.
III. " " Waaren-Durchfuhr über die Seeſtädte Roſtock und Wismar.
IV a. " " Waaren-Durchfuhr per Elbe und Elbe nach Mecklenburg-Strelitz.
IV b. " " Waaren-Durchfuhr per Elbe und Elbe von Mecklenburg-Strelitz.
A. Specielle Nachweiſung der Waaren-Einfuhr zur See über Roſtock.
B. " " " Waaren-Einfuhr zur See über Wismar.
C. " " " Waaren-Einfuhr per Elbe und Elbe.
D. " " " Waaren-Einfuhr per Eiſenbahn.
E. " " " Waaren-Einfuhr per Landfuhr.
F. " " " Waaren-Ausfuhr zur See über Roſtock.
G. " " " Waaren-Ausfuhr zur See über Wismar.
H. " " " Waaren-Ausfuhr per Elbe und Elbe.
J. " " " Waaren-Ausfuhr per Eiſenbahn.
K. " " " Waaren-Ausfuhr per Landfuhr.
L. Ueberſicht des Vieh-Imports und Exports.

I. Ueberſicht der Total-Einfu

Verzehrungs-Gegenſtände.	Totalſumme.		Per See nach Roſtoc	
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Stückzahl u. Mß.	Gewic
Verzehrungs-Gegenſtände.				
Amidam	—	1770 1	—	15
Amidammehl	—	78 8	—	1
Auſtern	—	701 7	—	
Muſcheln	—	68 -	—	—
Bier	2014 Tonnen	5640 -	77 Tonnen	21
Ale und Porter	—	397 3	—	
Cacao	—	347 1	—	—
Caffee	—	26710 6	—	221
Caffeeſurrogate	—	190 -	—	—
Chocolade	—	81 4	—	—
Cichorienwurzeln	—	19152 9	—	8
Conſitüren	—	47 6	—	—
Boltjes und Bonbons	—	524 4	—	—
Eſſig	219 Tonnen	591 -	30 Tonnen	8
Fiſche:				
friſche	—	223 4	—	—
Karpfen	—	46 4	—	—
geſalzene	—	119 8	—	8
Heringe	16106½ Tonnen	48319 2	10378 To.	3113
Anſchovis und Sardellen	—	369 -	—	19
geräucherte und getrocknete	—	120 7	—	2
Bücklinge	—	31 9	—	—
Lachs	—	15 4	—	—
Caviar	—	9 5	—	—
Hummern	—	3 -	—	—
Neunaugen	—	18 4	—	—
Früchte, getrocknete	—	628 4	—	—
Caſtanien	—	20 5	—	—
Corinthen	—	209 7	—	—
Feigen	—	145 -	—	1
Johannisbrod	—	10 1	—	—
Mandeln	—	372 -	—	—
Nüſſe	—	253 -	—	—
Cocus-	—	18 8	—	—
Haſel-	—	48 -	—	—
Wall-	—	144 9	—	—
Roſinen	—	1894 1	—	85
Südfrüchte	—	452 7	—	—
Ananas	—	9 3	—	—
Apfelſinen	—	254 -	—	17
Citronen	—	822 2	—	30
Orangen	—	28 4	—	—
Eingeſetzte und eingemachte	—	111 7	—	—
Capern	—	13 1	—	—
Fruchtſaft	—	19 8	—	—

nach den Waaren-Ladungen.

Per See nach Bremer.		Per Elbe und Oder.		Per Eisenbahn.		Per Landfuhr.	
Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	—	—	88 9	—	1331 9	—	195 -
—	—	—	16 1	—	50 6		
—	—	—	5 1	—	679 -	—	8 6
—	2 7	—	—	—	65 3		
2½ Tonnen	7 5	68½ Tonnen	191 8	1845 Tonnen	5165 9	21 Tonnen	58 8
—	20 4	—	38 9	—	271 4	—	59 6
—	—	—	32 6	—	314 5		
—	100 5	—	8506 6	—	15735 3	—	149 8
—	—	—	—	—	190 -		
—	—	—	5 9	—	71 4	—	4 1
—	—	—	11510 -	—	7557 2		
—	—	—	5 8	—	39 1	—	2 7
—	—	—	30 3	—	480 5	—	13 6
—	—	89 Tonnen	239 6	88½ Tonnen	239 1	11½ Tonnen	31 3
—	3 9	—	83 5	—	86 4	—	49 6
—	—	—	—	—	39 3	—	7 1
—	33 6	—	—	—	—		
781½ Tonnen	2344 5	2368 Tonnen	7103 6	1940 Tonnen	5819 9	639 Tonnen	1917 2
—	3 1	—	36 -	—	138 6	—	— 2
—	—	—	—	—	91 7	—	2 -
—	—	—	—	—	—	—	31 9
—	—	—	—	—	14 1	—	1 3
—	—	—	1 1	—	7 4	—	1 -
—	3 -	—	—	—	—		
—	—	—	—	—	15 -	—	3 4
—	— 5	—	—	—	627 1	—	— 8
—	—	—	1 8	—	17 6	—	1 1
—	—	—	49 2	—	153 8	—	6 7
—	—	—	12 1	—	128 -	—	3 4
—	—	—	7 6	—	2 5		
—	—	—	72 -	—	297 4	—	2 6
—	—	—	—	—	253 -		
—	—	—	—	—	18 8		
—	—	—	17 4	—	30 6		
—	—	—	10 2	—	73 7	—	61 -
—	—	—	397 1	—	1405 9	—	52
—	—	—	—	—	452 7		
—	—	—	—	—	8 8	—	— 5
—	—	—	14 2	—	220 -	—	2 3
—	— 8	—	23 9	—	747 -	—	19 7
—	—	—	8 5	—	19 9		
—	—	—	—	—	108 -	—	3 7
—	—	—	2 -	—	11 1		
—	—	—	5 3	—	9 2	—	5 3

I. Uebersicht der Total-Einfu

Verzehrungs-Gegenstände.	Totalsumme.		Per See nach Rosto	
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. $^{1}/_{10}$	Stückzahl u. Mß.	Gewi
Gartenfrüchte:				
Kohl	—	264 -	—	—
Meerrettig	—	16 8	—	—
Rüben	—	245 8	—	—
Wurzeln	—	41 9	—	—
Zwiebeln	—	407 8	—	—
ohne nähere Bezeichnung	—	80 5	—	—
Gelatine	—	15 6	—	—
Getreide:				
Buchweizen	419 Scheffel	222 1	—	—
Gerste	21832½ "	11571 2	566 Schfl.	30
Hafer	151169½ "	60467 8	22679 "	907
Mais	2930 "	1875 4	2016 "	129
Malz	792 "	269 4	—	—
Roggen	102110½ "	61266 3	15833 Schfl.	949
Weizen	65518 "	41931 3	6376 "	408
Kornabfall	—	19 4	—	—
Hülsenfrüchte:				
Bohnen	23791 Scheffel	15226 1	—	—
Erbsen	8071 "	5326 8	20 Schfl.	1
Linsen	6½ "	4 2	—	—
Lupinen	4350 "	2784 1	—	—
Wicken	1202 "	793 4	—	—
Gewürze:				
Cardamom	—	2 4	—	—
Cassia und Canehl	—	202 4	—	1
Ingber, candirter	—	27 8	—	—
trockner	—	127 1	—	4
Nelken	—	50 7	—	
Pfeffer	—	380 2	—	14
Piment	—	289 1	—	9
Succade	—	23 -	—	—
ohne nähere Bezeichnung	—	19 1	—	—
Hefe	—	22 7	—	—
Honig	—	9 9	—	—
Hopfen	—	575 9	—	—
Lebensmittel:				
Brod	—	9 2	—	—
Butter	630 Tonnen	692 8	21½ Tonnen	2
Fleisch, frisches	—	63 6	—	—
gesalzenes	—	3 5	—	—
Geflügel	—	29 1	—	—
Rauchfleisch	—	281 5	—	2
Schinken	—	45 8	—	—
Speck	—	30 3	—	—
Wild	—	9 -	—	—
Wurst	—	16 2	—	—
Graupen	—	419 3	—	—

nach den Waaren-Gattungen.

Per See nach Wismar.		Per Elbe und Elde.		Per Eisenbahn.		Per Landfuhr.	
Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	—	—	225 4	—	38 6		
—	—	—	16 8	—	—		
—	—	—	196 9	—	48 9		
—	—	—	23 6	—	18 3		
—	—	—	71 9	—	334 7	—	1 2
—	—	—	—	—	79 9	—	— 6
—	—	—	— 5	—	15 1		
—	—	—	—	15 Schfl.	8 -	404 Scheffel	214 1
310½ Schfl.	164 6	1337 Schfl.	708 6	19619 "	10398 -		
6054½ "	3221 8	3996 "	1598 3	116440 "	46576 1		
14 "	8 9	13 "	8 5	887 "	567 8		
—	—	—	—	792 "	269 4		
3217½ Schfl.	1930 5	2200 Schfl.	1320 2	80860 "	48515 8		
657 "	420 4	2157 "	1380 2	56328 "	36050 1		
—	—	—	—	—	19 4		
—	—	5449 Schfl.	3487 1	18107 Schfl.	11588 8	235 Scheffel	150 2
—	—	148 "	97 7	7903 "	5215 9		
—	—	—	—	6½ "	4 2		
—	—	217 Schfl.	138 6	4133 "	2645 5		
—	—	16 "	10 8	1186 "	782 6		
—	—	—	2 1	—	—	—	3
—	—	—	54 -	—	133 9		2 -
—	—	—	27 8	—	—		
—	—	—	—	—	76 1		5 8
—	—	—	16 8	—	24 7	—	3
—	—	—	79 4	—	154 3		2 2
—	—	—	69 4	—	122 9		6 2
—	—	—	—	—	23 -		
—	—	—	3 2	—	14 8		1 1
—	—	—	—	—	22 7		
—	—	—	2 6	—	7 3		
—	—	—	17 9	—	552 1		5 9
—	—	—	2 1	—	7 1		
3 Tonnen	3 2	1¼ Tonnen	1 4	125¼ Tonnen	137 6	479 Tonnen	527 1
—	—	—	—	—	54 6		9 -
—	—	—	—	—	3 5		
—	—	—	—	—	29 1		
—	—	—	1 6	—	239 8		12 1
—	1 -	—	—	—	43 6		1 2
—	—	—	2 7	—	20 -		5
—	—	—	—	—	8 5		5
—	—	—	—	—	13 3		8
—	—	—	15 4	—	366 9		37 -

I. Uebersicht der Total-Einfuhr

Verzehrungs-Gegenstände.	Totalsumme.		Per See nach Rostock.	
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. $^1/_{10}$	Stückzahl u. Mß.	Gewicht.
Gries	—	369 -	—	—
Grütze	—	267 1	—	129 7
Gurken, eingemachte	—	41 2	—	—
Käse	—	4025 2	—	1978 6
Kartoffeln	88837 Scheffel	55967 2	9245 Schfl.	5824 -
Kohl, Sauer-	—	100 6	—	—
Kuchen	—	41 8	—	—
Honigkuchen	—	215 6	—	—
Osterkuchen	—	103 1	—	—
Maccaroni	—	21 8	—	—
Nudeln	—	191 6	—	—
Mehl	—	43 8	—	—
Kartoffel-	—	1029 9	—	—
Roggen-	—	906 5	—	316 -
Weizen-	—	7778 3	—	1158 -
Kleie	—	5454 9	—	—
Sago	—	415 8	—	—
Schmalz	—	142 8	—	—
Lebensmittel ohne nähere Bezeichnung	—	206 -	—	—
Mineralwasser	—	1562 3	—	301 -
Obst:				
frisches	—	164 6	—	83 3
Aepfel	—	89 6	—	—
Birnen	—	309 3	—	—
Erdbeeren	—	15 7	—	—
Kirschen, frische	—	150 9	—	—
" getrocknete	—	53 8	—	—
Kronsbeeren	—	25 4	—	—
Pflaumen, frische	—	80 6	—	—
" getrocknete	—	3471 9	—	—
Weintrauben	—	9 1	—	—
Rauhfutter, Heu	—	1533 3	—	—
Stroh	—	693 9	—	—
Reis und Reismehl	—	33414 9	—	17958 -
Salz, Koch-	—	72145 6	—	23787 5
Stein-	—	3485 7	—	1433 3
Samen:				
Anis-	—	51 1	—	—
Canarien-	—	201 -	—	—
Coriander-	—	35 2	—	—
Fenchel-	—	68 6	—	—
Kümmel-	—	527 5	—	—
Mohn-	—	1 2	—	—
Senf-	—	112 4	—	20 -
Senf, präparirter	—	149 7	—	—
Sirop	—	28494 6	—	15667 4
Spirituosen:				
Arrac	182 Oxhoft ½ Anker	983 2	45 Oxhoft	243 1

nach den Waaren-Haltungen.

Per See nach Wismar.		Per Elbe und Elde.		Per Eisenbahn.		Per Landfuhr.	
Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	—	—	20 9	—	293 2	—	54 9
—	2 -	—	—	—	133 3	—	2 1
—	—	—	6 4	—	34 8		
—	232 6	—	63 6	—	1092 5	—	657 9
—	—	3320 Schffl.	2091 7	73217 Schffl.	46126 8	3055 Schffl.	1924 7
—	—	—	24 8	—	75 8		
—	—	—	1 2	—	40 6		
—	—	—	—	—	35 6	—	180 -
—	—	—	1 4	—	100 9	—	— 8
—	—	—	1 3	—	20 5		
—	—	—	8 3	—	172 2	—	11 1
—	—	—	—	—	38 6	—	5 2
—	—	—	39 7	—	990 2		
—	1 5	—	—	—	214 -	—	375 -
—	1000 2	—	—	—	92 2	—	5527 9
—	1802 6	—	121 5	—	3530 8		
—	—	—	62 4	—	350 8	—	2 6
—	—	—	9 9	—	132 2	—	— 7
—	—	—	—	—	200 5	—	5 5
—	—	—	137 9	—	865 1	—	258 3
—	—	—	—	—	69 -	—	12 3
—	4 -	—	11 8	—	59 2	—	14 6
—	—	—	5 8	—	303 5		
—	—	—	4 1	—	11 6		
—	—	—	27 5	—	123 4		
—	—	—	1 8	—	47 5	—	4 5
—	—	—	—	—	25 4		
—	—	—	24	—	78 2		
—	10 -	—	193 1	—	3098 3	—	170 5
—	—	—	—	—	9 1		
—	—	—	1533 3				
—	—	—	693 9				
—	231 1	—	5049 4	—	9790 7	—	385 7
—	9600 -	—	29123 3	—	8049 8	—	1584 -
—	838 -	—	1214 4				
—	—	—	9	—	37 8	—	4 3
—	1 4	—	22 2	—	159 2	—	18 2
—	—	—	3 7	—	31 5		
—	—	—	14	—	52 -	—	2 6
—	—	—	64 5	—	286 6	—	176 4
—	—	—	1 2				
—	—	—	4 7	—	81 7	—	6 -
—	—	—	12 4	—	134 5	—	2 8
—	1884 5	—	4958 7	—	4517 6	—	1466 4
—	—	46 Orh. 2½ Ank.	250 6	61 Orh. ½ Ank.	329 7	29 Orh. 3½ Ank.	159 8

I. Uebersicht der Total-Einfu

Verzehrungs-Gegenstände.	Totalsumme. Stückzahl und Maß.	Totalsumme. Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Per See nach Rostock Stückzahl u. Mß.	Per See nach Rostock Gewich
Cognac	46 Oxhoft ½ Anker	248 7	6 Oxh. 1½ Ank.	3
Franzbranntwein	24 = 5½ =	134 4	—	—
Genever	9 = 4½ =	52 6	6 Oxh. — Ank.	3
Kirschsaft	43 = 5 =	236 5	—	—
Korn und Kartoffelbranntwein	35 = 1½ =	190 4	—	—
Liqueur	—	129 -	—	—
Limonade	—	79 2	—	—
Punsch- ꝛc. Extracte	—	86 9	—	—
Rum	1501 Oxh. 3½ Ank.	8108 5	296 Oxh. 4½ A.	160
Spiritus	511 = — =	2759 1	177 = 1 =	95
Zuckercouleur	—	23 8	—	—
Taback:			—	
Blätter	—	10228 8	—	87
Stengel	—	6871 8	—	18
Grus	—	195 4	—	—
fabricirter	—	4381 2	—	24
Kautaback	—	69 9	—	—
Schnupftaback	—	97 5	—	—
Cigarren	31355½ Kisten.	5016 9	72 Kisten	1
Thee	—	80 5	—	—
Wein, in Gebinden	3473 Oxh. 2 Anker	18755 7	336 Oxh. 2 A.	181
in Flaschen	—	11077 4	—	—
Aepfelwein	—	13 4	—	—
Champagner	—	984 9	—	3
Zucker	—	48014 8	—	154
Candis	—	5240 6	—	8
Diverse Colonial- und Materialwaaren	—	9259 9	—	—
Summa	—	674684 9	—	1499
Rohstoffe.				
Baumaterialien:				
Asphalt	—	1479 6	—	—
Asphaltfilz	—	342 8	—	—
Cement	—	17844 6	—	16
Chamotsteine	—	1378 7	—	—
Chamotmehl	—	20 -	—	—
Dachpappe	—	497 2	—	—
Dachpfannen	—	48415 5	—	205
Dachrohr	—	4294 -	—	—
Dachschiefer	—	15979 6	—	53
Dachspäne	—	421 1	—	—
Fliesen	—	4551 7	—	22
Granitsteine	—	2640 3	—	7
Kalk	—	26045 7	—	74

nach den Waaren-Gattungen.

Per See nach Wismar.				Per Elbe und Elde.				Per Eisenbahn.				Per Landfuhr.			
Stückzahl u. Maß.		Gewicht.		Stückzahl u. Maß.		Gewicht.		Stückzahl u. Maß.		Gewicht.		Stückzahl u. Maß.		Gewicht.	
—		—		8 Oxh. 2 Ank.		45	-	20 Oxh.		107	8	11 Oxh. 3 Ank.		62	1
—		—		7 = 4 =		41	1	14 =		75	7	3 = 1½ =		17	6
—		—		1 = 2½ =		7	7	2 = 1½ Ank.		12	2	= = ½ =		—	6
—		—		4 = 3½ =		24	9	38 = 1½ =		206	3	1 = = =		5	3
—		—		1 = 3½ =		8	4	10 = 5 =		58	6	22 = 5 =		123	4
—		—		—		5	7	—		94	7	—		28	2
—		—		—		20	3	—		58	9				
—		—		—		10	4	—		68	9	—		7	6
1 Oxh. 5 Ank.		25	9	259 Oxh. 4 Ank.		1402	2	481 Oxh. 5 Ank.		2601	8	458 Oxh. 3 Ank.		2476	-
5 = =		27	-	9 = = =		48	2	157 = 3½ =		851	-	162 = 1½ =		876	2
—		—		—		1	5	—		22	3				
—		—		—		1861	6	—		5480	-	—		2014	2
—		—		—		4859	6	—		1768	6	—		58	6
—		—		—		34	4	—		36	5	—		124	5
—		—		—		452	-	—		2855	1	—		825	2
—		2	6	—		19	4	—		47	9				
—		—		—		33	9	—		58	6	—		5	-
3 Kisten		—	5	863 Kisten		138	1	29443 Kisten		4710	9	974½ Kisten		155	9
—		—		—		11	9	—		65	9	—		2	7
6 Oxh. 2 Ank.		412	-	544 Oxh. 3 Ank.		2940	1	1590 Oxh.		8586	2	926 Oxh. 1 Ank.		5001	2
—		—		—		1291	5	—		4329	6	—		5456	3
—		—		—		—		—		13	4				
—		—		—		79	2	—		868	8	—		3	9
—		—		—		9289	-	—		22825	9	—		419	-
—		—		—		1769	6	—		2657	3				
—		—		—		712	6	—		7003	5	—		1543	8
—		24346	8	—		108999	7	—		355524	9	—		35850	7
—		—		—		165	2	—		1314	4				
—		—		—		71	-	—		271	8				
—		90	-	—		3091	7	—		12849	9	—		133	-
—		—		—		382	6	—		996	1				
—		20	-												
—		—		—		39	6	—		457	6				
—		13760	-	—		13247	6	—		883	9				
—		—		—		4294	-								
—		4800	-	—		4354	1	—		1475	5				
—		—		—		—		—		—		—		421	1
—		610	-	—		455	5	—		1201	2				
—		60	-	—		913	1	—		967	2				
—		11810	-	—		1471	6	—		5134	1	—		150	-

I. Ueberſicht der Total-Ei

Rohſtoffe.	Totalſumme.		Per See nach N	
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Stückzahl u. Mß.	G
Kalkſteine	—	79658 4	—	1
Mauerſteine	—	17582 -	—	
Sandſteine	—	17402 6	—	
Feuerfeſte Steine	—	5903 2	—	
Baumwolle	—	262 8	—	
Blei, in Mulden und Rollen	—	1077 7	—	
altes	—	42 9	—	
Blutegel	—	2 -	—	
Brennmaterialien:				
Braunkohlen	—	1020 -	—	
Brennholz	—	13020 -	—	7
Büchen=	—	964 6	—	
Eichen=	—	1461 2	—	
Ellern= und Tannen=	—	7108 7	—	
Kokes	—	7983 6	—	3
Steinkohlen	—	705734 5	—	311
Torf	23 Mille	162 -	—	
Drains	—	771 7	—	
Droguen: a. rohe:				
Alaun	—	306 1	—	
Alkali	—	2552 6	—	2
Arſenik	—	7 -	—	
Aſche, Pott=	—	3034 1	—	1
Apothekerkräuter und Wurzeln	—	147 9	—	
Campher	—	6 3	—	
Galläpfel	—	10 6	—	
Gummi arabicum	—	16 6	—	
= , Copal=	—	30 9	—	
Lakritzen	—	28 -	—	
Lorbeerblätter	—	49 9	—	
Orangenſchalen	—	48 8	—	
Wachholderbeeren	—	9 9	—	
Weinſtein	—	30 4	—	
ohne nähere Bezeichnung	—	1634 8	—	
b. präparirte:				
Bitter= und Glauberſalz	—	243 -	—	
Chlorkalk	—	904 7	—	
Fleckwaſſer	—	37 6	—	
Grünſpan	—	4 1	—	
Holzſaures Eiſen und Blei	—	7 1	—	
Kali	—	15 -	—	
Phosphor	—	8 4	—	
Salmiak	—	21 8	—	
Salpeterſäure	—	104 5	—	
Salzſäure	—	116 2	—	
Soda	—	7279 7	—	4
Stearin	—	103 6	—	
Vitriol	—	1837 3	—	

nach den Waaren-Gattungen.

Per See nach Wismar.		Per Elbe und Elde.		Per Eisenbahn.		Per Landfuhr.	
Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	3600 -	—	61258 4	—	—		
—	—	—	14800 -	—	—		
—	—	—	13176 6	—	86 -		
—	2090 -	—	380 3	—	282 9		
—	—	—	28 5	—	234 3		
—	15 2	—	94 2	—	958 3		
—	—	—	—	—	38 -	—	4 9
—	—	—	—	—	1 1	—	— 9
—	—	—	—	—	1020 -		
—	4900 -	—	—	—	840 -	—	80 -
—	—	—	964 6	—	—		
—	—	—	1461 2	—	—		
—	—	—	7108 7	—	—		
—	682 -	—	3283 2	—	298 4		
—	340205 -	—	49193 6	—	4607 5	—	338 4
—	—	—	—	23 Mille	162 -		
—	—	—	—	—	771 7		
—	—	—	73 8	—	40 9	—	10 -
—	—	—	—	—	—		
—	—	—	—	—	7 -		
—	238 4	—	54 5	—	447 2	—	989 -
—	—	—	23 3	—	102 -	—	22 6
—	—	—	—	—	6 3		
—	—	—	2 3	—	8 -	—	— 3
—	—	—	—	—	16 6		
—	—	—	—	—	30 8	—	— 1
—	—	—	5 -	—	22 5	—	— 5
—	—	—	15 6	—	32 4	—	1 9
—	—	—	9 5	—	39 3		
—	—	—	2 7	—	—	—	7 2
—	—	—	11 6	—	18 5	—	— 3
—	—	—	148 4	—	1426 5	—	59 9
—	—	—	29 9	—	203 1		
—	131 7	—	255 4	—	363 3	—	10 3
—	—	—	8 7	—	28 9		
—	—	—	1 1	—	3 -		
—	—	—	7 1	—	—		
—	—	—	3 6	—	11 4		
—	—	—	—	—	6 7	—	1 7
—	—	—	4 7	—	15 8	—	1 3
—	—	—	20 7	—	83 8		
—	—	—	38 5	—	77 7		
—	1146 5	—	894 3	—	416 3	—	549 6
—	—	—	—	—	103 6		
—	89 1	—	367 9	—	550 7		

I. Uebersicht der Total=

Rohstoffe.	Totalsumme.		Per See nac
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. $^1/_{10}$	Stückzahl u. Mß
Vitriolöl	—	1566 1	—
Chemikalien, diverse	—	48 -	—
c. Mineralwaaren:			
Bimstein	—	47 7	—
Bolus	—	33 4	—
Braunstein	—	179 6	—
Schmirgel	—	1 6	—
Tripel	—	1 6	—
Wienerkalk	—	20 6	—
Dünger	—	642 -	—
Blutdünger	—	8 6	—
Guano	—	34620 9	—
Kalkdünger	—	397 4	—
Eisen, altes	—	1896 6	—
Roheisen	—	20505 4	—
Elfenbein, gebranntes	—	147 3	—
Erde, Grand	—	5115 -	—
Erz, Blei=	—	39 1	—
Farbestoffe:			
Blauholz	—	960 7	—
Catechu	—	12 6	—
Farbeholz	—	266 -	—
Gelbholz	—	140 8	—
Indigo	—	229 9	—
Krapp	—	41 8	—
Rothholz	—	82 -	—
Orlean	—	24 4	—
Sumach	—	46 8	—
Waid	—	39 9	—
Wau	—	9 1	—
ohne nähere Bezeichnung	—	12 8	—
Farbewaaren:			
Blausel	—	18 5	—
Bleiweiß	—	1062 6	—
Braunroth	—	288 9	—
Chromgrün	—	4 6	—
Chromgelb	—	6 5	—
Farbenerde	—	473 9	—
Firniß	—	214 2	—
Glätte	—	555 -	—
Kienrauch	—	96 7	—
Königsroth	—	18 7	—
Kreide	—	3183 -	—
Lackmus	—	67 5	—
Mennig	—	273 9	—
Oelfarbe	—	188 4	—
Ultramarin	—	15 -	—
Zinnober	—	9 -	—

nach den Waaren-Gattungen.

Per See nach Wismar.		Per Elbe und Elde.		Per Eisenbahn.		Per Landfuhr.	
Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	—	—	409 2	—	1145 -	—	8 1
—	—	—	11 3	—	36 7		
—	—	—	16 1	—	29 2	—	2 4
—	—	—	18 2	—	15 2		
—	—	—	100 9	—	78 7		
—	—	—	—	—	1 6		
—	—	—	1 6	—			
—	—	—	2 3	—	18 3		
—	—	—	—	—	642 -		
—	—	—	8 6	—			
—	20 -	—	4786 -	—	26887 3	—	815 3
—	—	—	397 4	—			
—	—	—	275 -	—	1429 6		
—	3360 -	—	4191 8	—			
—	—	—	26 4	—	120 6	—	— 3
—	—	—	5112 9	—		—	2 1
—	—	—	19 6	—	19 5		
—	—	—	338 8	—	411 4	—	— 5
—	—	—	2 8	—	9 8		
—	—	—	122 3	—	143 7		
—	—	—	107 3	—	32 4	—	1 1
—	—	—	34	—	186 1	—	9 8
—	—	—	14 4	—	27 4		
—	—	—	63 7	—	18 3		
—	—	—	1 8	—	22 6		
—	—	—	27 6	—	19 2		
—	—	—	7 2	—	27 2	—	5 5
—	—	—	5 -	—	4 1		
—	—	—	1 1	—	11 7		
—	—	—	4 8	—	13 6	—	— 1
—	25 3	—	178 3	—	651 3	—	42 6
—	33 -	—	70 3	—	27 5		
—	—	—	4 6	—			
—	—	—	6 5	—			
—	—	—	152 -	—	268 6	—	17 9
—	—	—	30 6	—	182 6	—	1 -
—	22 3	—	153 3	—	353 -	—	26 4
—	—	—	10 4	—	86 3		
—	—	—	18 7	—			
—	1978 -	—	236 7	—	96 7	—	21 6
—	—	—	7 1	—	25 9	—	5
—	21 3	—	60 8	—	167 3		
—	20 4	—	20 5	—	139 3		
—	—	—	2 8	—	12 2		
—	—	—	—	—	9 -		

I. Uebersicht der Total-E

Rohstoffe.	Totalsumme.		Per See nach
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. $^{1}/_{10}$	Stückzahl u. Mß.
Zinkweiß	—	257 7	—
Farbewaaren ohne nähere Bezeichnung	—	2201 1	—
Federn, Bett-	—	491 5	—
Schreibfedern, rohe	—	2 2	—
Felle	—	22 9	—
Hasen- und Kaninchen-	—	4 5	—
Kalb-, Schaf- und Ziegen-	—	157 3	—
Rohes Pelzwerk	—	17 4	—
Flachs	—	168 4	—
Heede	—	432 2	—
Gips und Gipssteine	—	15266 1	—
Glasscherben	—	731 1	—
Haare	—	5 1	—
Haasen- und Kaninchen-	—	13 1	—
Krollhaare	—	47 4	—
Schweinshaare und Borsten	—	102 1	—
Häute:			—
Rinds-	—	23 7	—
Roß-	—	13 -	—
Wild-, amerikanische	—	1713 8	—
gesalzene	—	163 6	—
ohne nähere Bezeichnung	—	1006 3	—
Hörner	—	22 2	—
Hirsch- und Rehgeweihe	—	2 -	—
Hornplatten	—	18 9	—
Hornspitzen	—	199 9	—
Hanf	—	8502 -	—
Harz und Galipot	—	585 2	—
Holz:			
Balken und Balkunen	—	49134 6	—
Bau- und Nutzholz	—	4613 2	—
Bandstöcke und Speichen	—	691 4	—
Bretter und Planken	—	105927 8	—
Knieholz	—	16080 6	—
Rundholz	—	1416 2	—
Schiffsbauholz	—	730 -	—
Stabholz	—	1004 -	—
Stackbusch	—	14966 8	—
Fremde Nutzhölzer:			
Buxbaumholz	—	2 7	—
Cedern-	—	11 4	—
Eben-	—	13 1	—
Jacaranden-	—	69 5	—
Japan-	—	8	—
Mahagoni-	—	1476 -	—
Maser-	—	34 5	—
Nußbaum-	—	172 4	—
Pock-	—	248 9	—

nach den Waaren-Gattungen.

Per See nach Wismar.		Per Elbe und Elde.		Per Eisenbahn.		Per Landfuhr.	
Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	—	—	58 8	—	92 4	—	4 7
—	29 -	—	172 1	—	1068 3	—	161 3
—	— 2	—	18 2	—	435 1	—	15 -
—	—	—	—	—	—	—	2 2
—	—	—	—	—	18 7	—	4 2
—	—	—	—	—	4 1	—	— 4
—	—	—	3 1	—	85 4	—	66 -
—	—	—	—	—	17 4		
—	3 4	—	—	—	40 1	—	124 9
—	—	—	—	—	32 5	—	399 7
—	—	—	13580 -	—	1686 1		
—	—	—	623 1				
—	—	—	—	—	4 8	—	— 3
—	—	—	—	—	13 1		
—	—	—	1 6	—	44 5	—	1 3
—	—	—	—	—	66 6	—	35 5
—	—	—	23 7	—			
—	—	—	—	—	13 -		
—	—	—	34 3	—	1673 8	—	5 7
—	—	—	163 6	—			
—	—	—	—	—	980 6	—	25 7
—	—	—	5 6	—	16 6		
—	—	—	—	—	2 -		
—	—	—	4 8	—	14 1		
—	—	—	31 9	—	167 2	—	— 8
—	337 1	—	92 6	—	863 4	—	652 7.
—	—	—	91 1	—	305 6	—	9 5
—	25400 -	—	—	—	1190 5		
—	—	—	910 -	—	3487 4		
—	560 -	—	48 8	—	82 6		
—	59600 -	—	2798 7	—	2406 5	—	945 -
—	—	—	808 6	—			
—	—	—	928 8	—	181 4		
—	—	—	—	—	—	—	730 -
—	—	—	—	—	—	—	4 -
—	—	—	14966 8	—			
—	—	—	2 7	—			
—	—	—	5 8	—	5 6		
—	—	—	3 6	—	9 5		
—	—	—	21 8	—	47 7		
—	—	—	8 -	—			
—	—	—	154 7	—	1319 -	—	1 6
—	—	—	16 5	—	18 -		
—	—	—	2 -	—	167 4	—	3 -
—	—	—	10 4	—	238 1	—	— 4

I. Ueberſicht der Total=

Rohſtoffe.	Totalſumme.			Per See na	
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr.	$^1/_{10}$	Stückzahl u. Mß	
Tiſchlerhölzer, geſchnittene	—	724	1	—	
Karden	—	13	4	—	
Korbweiden	—	137	1	—	
Korkholz	—	511	-	—	
Lumpen	—	367	5	—	
Mineralien	—	9	9	—	
Naturalien	—	12	4	—	
Oel:					
ätheriſches	—	37	8	—	
Baum= und Provence=	—	706	2	—	
Cocosnuß=	—	78	2	—	
Hanf=	—	4535	1	—	
Lein=	—	3506	3	—	
Mohn=	—	11	8	—	
Olein=	—	33	4	—	
Palm=	—	127	4	—	
Rüb=	—	53	4	—	
Theer=	—	1007	-	—	
ohne nähere Bezeichnung	—	967	1	—	
Wagenſchmiere	—	3427	3	—	
Oelkuchen	—	96	9	—	
Papierſchnitzel	—	22	7	—	
Pech	987 Tonnen	2960	4	706 Tonnen	
Pflanzen, Gewächſe und Bäume	—	1274	3	—	
Blumenzwiebeln	—	35	4	—	
Robbenſpeck	—	148	-	—	
Rohr	—	3	7	—	
Pfeffer=	—	7	8	—	
Stuhl=	—	140	-	—	
Weber=	—	12	4	—	
Roſenblätter	—	4	9	—	
Salpeter, Chili=	—	1073	3	—	
raffinirter	—	51	-	—	
Samen und Sämereien:					
Gras=	—	2976	8	—	
Hanf=	—	106	1	—	
Holz=	—	59	2	—	
Klee=	—	7873	9	—	
Lein=	9010½ Scheffel	4505	3	7513 Schfl.	
Rüb=	3023 "	1572	-	2112 "	
ohne nähere Bezeichnung	—	1082	7	—	
Sand, Form=	—	8423	4	—	
Schafwolle	—	1142	5	—	
Schwämme, Waſch=	—	25	6	—	
Schwefel	—	106	4	—	
Seegras	—	8	4	—	
Steine, Marmor=	—	90	2	—	
Tauwerk, altes	—	914	3	—	

nach den Waaren-Gattungen.

Per See nach Wismar.		Per Elbe und Elde.		Per Eisenbahn.		Per Landfuhr.	
Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	—	—	—	—	724 1		
—	—	—	13 4				
—	—	—	—	—	119 5	—	2 2
—	—	—	43 8	—	467 2		
—	—	—	—	—	93 -	—	274 5
—	—	—	—	—	9 9		
—	3 7	—	—	—	8 7		
—	—	—	3 -	—	34 4	—	— 4
—	—	—	391 1	—	307 8	—	7 3
—	—	—	27 1	—	51 1		
—	—	—	13 7	—	636 4	—	680 5
—	—	—	1035 1	—	1200 8	—	128 1
—	—	—	6 6	—	5 2		
—	—	—	33 4				
—	—	—	60 9	—	66 5		
—	—	—	—	—	27 7	—	25 7
—	—	—	38 5	—	958 9	—	9 6
—	—	—	—	—	452 2	—	514 9
—	—	—	266 1	—	838 6	—	318 7
—	—	—	—	—	96 9		
—	—	—	—	—	22 7		
31 Tonnen	93 -	30 Tonnen	90 2	164 Tonnen	491 5	56 Tonnen	167 7
—	—	—	4 9	—	1239 1	—	30 3
—	—	—	—	—	34 4	—	1 -
—	—	—	—	—	—	—	3 7
—	—	—	1 8	—	6 -		
—	—	—	27 -	—	107 5	—	5 5
—	—	—	5 4	—	7 -		
—	—	—	117 9	—	700 9	—	4 5
—	—	—	14 3	—	36 7		
—	—	—	19 9	—	2687 4	—	94 5
—	—	—	8 6	—	73 6	—	23 9
—	—	—	—	—	59 2		
—	—	—	9 6	—	7525 5	—	171 8
—	—	54 Scheffel	27 -	605 Scheffel	302 5	838½ Schfl.	419 3
—	—	16½ "	8 6	883 "	459 2	11½ "	6
—	—	—	—	—	1006 8	—	75 9
—	—	—	—	—	18 1	—	5 3
—	—	—	89 -	—	757 2	—	296 3
—	—	—	—	—	24 3	—	1 3
—	—	—	19 5	—	82 8	—	1 6
—	—	—	—	—	3 7	—	4 7
—	—	—	24 3	—	65 9		
—	—	—	—	—	14 3		

I. Ueberſicht der Total-E

Rohſtoffe.	Totalſumme.			Per See nach	
	Stückzahl und Maß.	Gewicht.		Stückzahl u. Mß.	
Talg	—	3312	2	—	
Terpentin und Terpentinöl	—	424	6	—	
Theer	2226½ Tonnen	6678	9	1576	Tonnen
Thierabfälle, Knochen		29	6	—	
Hornabfall	—	26	8	—	
Leimleder	—	1	4	—	
Thon	—	3088	-	—	
Pfeifenthon	—	65	8	—	
Thran	1384½ Tonnen	3461	6	526½	Tonnen
Leberthran	—	66	7	—	
Wachs	—	13	9	—	
Waldwolle	—	5	5	—	
Werg	—	289	6	—	
Summa	—	1373500	1	—	
Halbfabrikate.					
Eiſen:					
in Stangen aller Art	—	76654	-	—	
Platten	—	7651	-	—	
Eiſenblech	—	4108	3	—	
Weißblech	—	1169	1	—	
Eiſendrath	—	2332	6	—	
Stahl	—	1079	6	—	
Hutfilz	—	87	4	—	
Kupfer, in Stangen und Tafeln	—	625	2	—	
Kupferblech	—	6	8	—	
Kupferdrath	—	3	6	—	
Meſſing, in Stangen und Tafeln	—	158	-	—	
Meſſingblech	—	28	8	—	
Meſſingdrath	—	114	8	—	
Metall	—	708	5	—	
Yellow	—	34	4	—	
Zink, in Stangen	—	192	8	—	
Zinkblech	—	1024	-	—	
Zinn	—	78	4	—	
Garn:					
Baumwollen-	—	190	5	—	
Docht-	—	30	4	—	
Leinen-	—	269	3	—	
Wollen-	—	306	8	—	
ohne nähere Bezeichnung	—	170	6	—	
Zwirn	—	27	5	—	
Leder	—	4189	8	—	
Watten	—	208	4	—	
Summa	—	101450	6	—	

nach den Waaren-Gattungen.

Per See nach Wismar.				Per Elbe und Elde.				Per Eisenbahn.				Per Landfuhr.			
Stückzahl u. Maß.		Gewicht.		Stückzahl u. Maß.		Gewicht.		Stückzahl u. Maß.		Gewicht.		Stückzahl u. Maß.		Gewicht.	
—		431	9	—		155	3	—		413	5	—		768	5
—		18	3	—		68	8	—		291	4	—		15	3
61 Tonnen		192	-	172 Tonnen		516	3	252 Tonnen		755	1	162½ Tonnen		487	5
—		—		—		25	2	—		4	4				
—		—		—		—		—		—		—		26	8
—		—		—		—		—		1	4				
—		16	-	—		2300	2	—		229	8	—		42	-
—		—		—		57	-	—		8	8				
46 Tonnen		115	-	253½ Tonnen		633	9	521½ Tonnen		1303	6	37 Tonnen		92	1
—		—		—		22	4	—		44	3				
—		—		—		—		—		13	2	—		—	7
—		—		—		—		—		5	5				
—		—		—		80	6	—		8	2	—		72	8
—		476527	8	—		241126	7	—		113988	6	—		11713	-
—		15348	9	—		8073	7	—		14829	3	—		3778	5
—		151	9	—		43	3	—		73	4				
—		246	4	—		821	4	—		2502	6	—		140	7
—		—		—		20	8	—		821	4	—		3	3
—		—		—		340	3	—		1472	-	—		42	3
—		128	6	—		174	-	—		528	1	—		31	2
—		—		—		2	3	—		85	1				
—		—		—		8	6	—		604	-	—		12	6
—		—		—		—		—		—		—		4	8
—		—		—		2	9	—		—	7				
—		—		—		15	3	—		119	8	—		22	9
—		—		—		—		—		—		—		5	8
—		—		—		9	7	—		105	1				
—		—		—		5	2	—		600	5	—		17	8
—		—		—		—		—		34	4				
—		—		—		—	6	—		120	2	—		72	-
—		—		—		38	4	—		807	8	—		83	8
—		—		—		13	5	—		52	8	—		1	6
—		—		—		59	2	—		125	3	—		6	-
—		—		—		5	8	—		22	1	—		2	5
—		—		—		4	2	—		264	2	—		—	9
—		—		—		17	5	—		276	8	—		12	5
—		—		—		2	3	—		151	7	—		16	4
—		—		—		1	7	—		20	7	—		5	1
—		—		—		236	9	—		3884	1	—		68	8
—		—		—		12	1	—		190	3	—		6	-
—		15875	8	—		9909	7	—		27692	4	—		4335	5

I. Uebersicht der Total-(

Manufacturwaaren.	Totalsumme.			Per See nach
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. $^1/_{10}$		Stückzahl u. Mß.
Manufacturwaaren.				
Band und Bandwaaren	—	207	5	—
Baumwollenwaaren	—	3982	8	—
Haartuch	—	9	-	—
Leinen und Leinenwaaren	—	3648	9	—
Drell	—	198	7	—
Segel	—	15	2	—
Segeltuch	—	1403	-	—
Säcke, alte	—	2368	6	—
Schirme	—	111	3	—
Seide, fabricirte	—	15	5	—
Seiden- und Halbseidenwaaren	—	122	3	—
Strumpfwaaren	—	26	9	—
Teppiche	—	258	-	—
Wachstuch	—	251	3	—
Wollentuch	—	558	-	—
Wollen- und Halbwollenwaaren	—	2954	-	—
Manufacturwaaren	—	18857	-	—
Summa	—	34988	-	—
Industrie- und Kunsterzeugnisse.				
Bildhauerarbeiten	—	59	9	—
Blech- und Klempnerwaaren	—	188	7	—
Lampen	—	85	7	—
Bleifedern	—	13	2	—
Bleiwaaren	—	16	5	—
Bleiröhren	—	93	-	—
Hagel	—	230	7	—
Blumen, künstliche	—	48	2	—
Buchdruckerlettern	—	67	-	—
Buchdruckerschwärze	—	23	5	—
Bücher und Musikalien	—	1634	9	—
Bürstenwaaren	—	26	1	—
Dinte	—	102	-	—
Drahtwaaren	—	94	5	—
Drechslerwaaren	—	11	-	—
Eisenwaaren:				
Ambosse	—	181	3	—
Eisenbahntheile	—	1724	8	—
Feilen	—	177	5	—
Geldschränke und Kisten	—	187	-	—
Gewichte	—	13	-	—
Gußeisenwaaren	—	7781	9	—

nach den Waaren-Gattungen.

Per See nach Wismar.		Per Elbe und Elde.		Per Eisenbahn.		Per Landfuhr.	
Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	—	—	1 7	—	141 4	—	64 4
—	—	—	91 8	—	3811 3	—	78 6
—	—	—	—	—	4 5		
—	—	—	1529 3	—	1967 1	—	133 7
—	—	—	23 4	—	167 2	—	8 1
—	—	—	10 6	—	4 6		
—	—	—	1 9	—	1298 4	—	74 7
—	1 6	—	359 -	—	1958 1	—	10 3
—	—	—	—	—	104 8	—	6 5
—	—	—	—	—	12 7	—	2 8
—	—	—	—	—	103 -	—	19 3
—	—	—	—	—	26 6	—	— 3
—	—	—	10 8	—	246 3	—	— 9
—	—	—	5 8	—	234 8	—	10 7
—	—	—	14 2	—	496 9	—	46 9
—	—	—	50 6	—	2705 6	—	161 3
—	— 7	—	248 -	—	17721 6	—	886 7
—	2 3	—	2347 1	—	31004 9	—	1505 2
—	—	—	—	—	59 7	—	— 2
—	—	—	5 4	—	183 3		
—	—	—	—	—	84 5	—	1 2
—	—	—	—	—	13 2		
—	—	—	—	—	16 5		
—	—	—	—	—	93 -		
—	6 3	—	40 6	—	182 4	—	1 4
—	—	—	—	—	25 8	—	22 4
—	—	—	—	—	67 -		
—	—	—	—	—	23 5		
—	—	—	9 -	—	1523 -	—	102 9
—	—	—	—	—	9 7	—	16 4
—	—	—	4 5	—	94 8	—	2 7
—	—	—	4 2	—	90 3		
—	—	—	—	—	11 -		
—	—	—	21 2	—	160 1		
—	—	—	—	—	1724 8		
—	—	—	15 5	—	162 -		
—	—	—	42 1	—	144 9		
—	—	—	—	—	—	—	13 -
—	—	—	3171 2	—	2865 -	—	1570 2

I. Ueberſicht der Total-(

Induſtrie- und Kunſterzeugniſſe.	Totalſumme.			Per See nach	
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. $^1/_{10}$		Stückzahl u. Mß.	
Hakeiſen	—	123	2	—	
Ketten	—	1804	6	—	
Kugel, Voll- und Hohl-	—	115	9	—	
Nägel	—	2321	1	—	
Oefen, eiſerne	—	532	4	—	
Röhren	—	4187	2	—	
Sägen	—	112	6	—	
Säulen	—	226	9	—	
Senſen	—	360	8	—	
Schrauben	—	148	4	—	
Schiffsanker	—	124	7	—	
Stahlwaaren	—	30	3	—	
Waffen	—	14	-	—	
Eiſenwaaren ohne nähere Bezeichnung	—	13566	6	—	
Filzwaaren	—	47	3	—	
Fiſchbein	—	38	9	—	
Galanterie- und kurze Waaren	—	4526	8	—	
Gemälde und Lithographien	—	781	-	—	
Geräth, Haus- und Wirthſchafts- ꝛc.	—	1887	2	—	
Ackergeräth	—	242	8	—	
Decimalwaagen	—	179	7	—	
Eiſenbahnwagen	—	100	-	—	
Mobilien	—	2926	2	—	
Glaswaaren:					
Flaſchen	—	1468	9	—	
Fenſterglas	—	5008	7	—	
Milchſatten	—	67	2	—	
Spiegel	—	221	6	—	
Spiegelglas	—	635	6	—	
diverſe Glaswaaren	—	2200	1	—	
Gold- und Silberwaaren	—	10	2	—	
Neuſilber-	—	8	2	—	
Gummiſchuhe	—	94	9	—	
Gypswaaren	—	555	7	—	
Hanfwaaren	—	91	8	—	
Netze	—	108	-	—	
Tauwerk, neues	—	48	1	—	
Holzwaaren:					
Cigarrenkiſtenbretter	—	116	5	—	
Holzleiſten	—	122	6	—	
Goldleiſten	—	252	-	—	
Korbwaaren	—	233	2	—	
Mulden	—	108	-	—	
Rägel	—	302	2	—	
Senſenſtreicher	—	12	5	—	
Siebwaaren	—	183	2	—	
Spielzeug	—	278	8	—	
Spon und Sponwaaren	—	1322	1	—	

nach den Waaren-Gattungen.

Per See nach Wismar.		Per Elbe und Elde.		Per Eisenbahn.		Per Landfuhr.	
Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	13 9	—	10 7	—	11 5	—	87 1
—	1157 7	—	68 7	—	578 2		
—	—	—	—	—	115 9		
—	346 2	—	107 4	—	623 8	—	19 8
—	—	—	51 2	—	481 2		
—	1192 3	—	1261 6	—	1717 -	—	16 3
—	—	—	12 9	—	99 7		
—	—	—	—	—	226 9		
—	—	—	11 3	—	347 9	—	1 6
—	—	—	1 7	—	146 7		
—	—	—	27 2	—	97 5		
—	—	—	—	—	30 3		
—	—	—	—	—	—	—	12 -
—	411 5	—	170 1	—	5786 8	—	150 6
—	—	—	—	—	47 1	—	— 2
—	—	—	3 9	—	30 1	—	4 9
—	—	—	66 5	—	3391 1	—	862 7
—	— 6	—	— 8	—	762 7	—	16 9
—	1 3	—	127 7	—	1723 -	—	35 2
—	1 -	—	7 4	—	234 4		
—	—	—	19 6	—	155 3	—	4 8
—	—	—	—	—	100 -		
—	—	—	137 3	—	2686 3	—	102 6
—	—	—	94 2	—	339 -	—	929 7
—	—	—	1370 1	—	1498 4	—	359 2
—	—	—	28 5	—	38 7		
—	—	—	8 6	—	206 9	—	6 1
—	—	—	17 9	—	604 3	—	13 4
—	—	—	39 3	—	1833 8	—	263 9
—	—	—	—	—	4 3	—	5 9
—	—	—	—	—	8 2		
—	—	—	—	—	86 -	—	8 9
—	— 2	—	—	—	552 1	—	3 4
—	—	—	8 9	—	80 3	—	2 6
—	—	—	—	—	—	—	108 -
—	—	—	4 9	—	28 1	—	15 1
—	—	—	28 1	—	67 4		
—	—	—	9 8	—	112 8		
—	—	—	5 1	—	234 9	—	12 -
—	—	—	—	—	224 2	—	9 -
—	—	—	—	—	—	—	108 -
—	—	—	19 7	—	234 3	—	13 4
—	—	—	—	—	—	—	12 5
—	—	—	30 8	—	113 1	—	39 3
—	—	—	36 2	—	236 4	—	6 2
—	—	—	—	—	1232 1	—	90 -

I. Uebersicht der Total-(

Industrie- und Kunsterzeugnisse.	Totalsumme.		Per See nach
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. $^1/_{10}$	Stückzahl u. Mß.
diverse Holzwaaren	—	1094 9	—
Fastagen und Fässer	—	1448 8	—
Hüte und Mützen	—	275 9	—
Instrumente:			
Fortepiano	190 Stück	1078 3	—
mathematische, optische	—	55 5	—
musikalische	—	64 2	—
Kleidung und Effecten	—	3416 4	—
Knöpfe	—	75 9	—
Korke	—	101 1	—
Kupferwaaren	—	223 7	—
Nägel	—	25 4	—
Röhren	—	2 3	—
Lack, Schell-	—	51 8	—
Siegellack	—	48 -	—
Lederwaaren	—	210 3	—
Leim	—	52 2	—
Lichte:			
Talg-	—	101 5	—
Stearin-	—	406 5	—
Wachs-	—	127 4	—
ohne nähere Bezeichnung	—	339 6	—
Maschinen und Maschinentheile	—	9180 3	—
Matten	—	781 7	—
Messingwaaren	—	685 3	—
Metallwaaren	—	163 4	—
Modelle	—	203 6	—
Oblaten	—	5 3	—
Papier, Schreib-, Druck-, Pack-	—	9465 6	—
Tapeten und Rouleaux	—	948 6	—
Papierwaaren	—	105 4	—
Pappe	—	362 2	—
Pappwaaren	—	135 8	—
Parfümerien und Essenzen	—	58 6	—
Eau de Cologne	—	68 1	—
Pelzwaaren	—	58 5	—
Pfeifenwaaren	—	42 -	—
Porcellanwaaren	—	1822 5	—
Posamentirwaaren	—	105 7	—
Sattlerwaaren	—	89 -	—
Schiffsutensilien	—	688 7	—
Böte	—	166 9	—
Schießpulver	—	113 4	—
Schreibmaterialien	—	25 1	—
Schuhmacherarbeit	—	49 5	—
Schuhwichse	—	139 9	—
Seife, grüne	703 Tonnen	1967 7	—
weiße	—	1638 9	—

nach den Waaren-Haltungen.

Per See nach Wismar.		Per Elbe und Elde.		Per Eisenbahn.		Per Landfuhr.	
Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	1 11	—	8 4	—	880 3	—	197 1
—	4 -	—	316 9	—	745 1	—	17 -
—	—	—	4 7	—	237 2	—	34 -
—	—	3 Stück	15 4	182 Stück	1036 1	5 Stück	26 8
—	—	—	—	—	50 1	—	5 4
—	—	—	—	—	64 2		
—	— 4	—	23 7	—	3136 7	—	230 7
—	—	—	—	—	63 1	—	12 8
—	—	—	12 9	—	66 2	—	22 -
—	—	—	—	—	167 -	—	51 3
—	—	—	4 5	—	14 9	—	6 -
—	—	—	—	—	2 3		
—	—	—	8 1	—	43 7		
—	—	—	5 2	—	42 -	—	— 8
—	—	—	—	—	184 4	—	25 9
—	—	—	7 6	—	33 5	—	11 1
—	—	—	13 5	—	55 7		
—	13 -	—	28 4	—	343 4	—	21 7
—	—	—	5 8	—	119 6	—	2 -
—	—	—	—	—	305 6	—	34 -
—	20 -	—	142 8	—	8528 4	—	313 2
—	— 2	—	—	—	56 3	—	102 -
—	—	—	15 6	—	633 1	—	30 3
—	—	—	—	—	159 5	—	3 9
—	—	—	—	—	203 6		
—	—	—	— 6	—	4 2	—	— 5
—	—	—	736 9	—	7658 4	—	465 7
—	—	—	22 6	—	874 1	—	51 9
—	—	—	—	—	105 4		
—	—	—	30 8	—	324 3	—	7 1
—	—	—	2 3	—	131 3	—	2 2
—	—	—	2 2	—	49 -	—	7 4
—	—	—	—	—	66 6	—	1 5
—	—	—	—	—	57 8	—	— 7
—	—	—	—	—	19 -	—	23 -
—	— 6	—	125 6	—	1666 1	—	30 2
—	—	—	—	—	88 5	—	17 2
—	—	—	—	—	81 6	—	7 4
—	—	—	410 9	—	277 8		
—	—	—	9 8	—	157 1		
—	—	—	73 1	—	3 8	—	32 1
—	—	—	—	—	25 1		
—	—	—	—	—	49 5		
—	—	—	8 2	—	97 1	—	34 6
—	—	324½ Tonnen	908 5	251½ Tonnen	704 1	127 Tonnen	355 1
—	2 -	—	291 8	—	1271 8	—	57 8

I. Uebersicht der Total-(

Industrie- und Kunsterzeugnisse.	Totalsumme.				Per See nach	
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr.	$^1/_{10}$		Stückzahl u. Mß.	
Spazierstöcke	—	86	5		—	
Steingut, feines	—	5018	4		—	
Steinwaaren:						
Grabsteine	—	33	2		—	
Gas-Retorten	—	74	3		—	
Lithographirsteine	—	41	-		—	
Marmorplatten	—	1102	1		—	
Mühlsteine	—	4126	4		—	
Sandsteintröge	—	10460	-		—	
Schiefertafeln und Griffel	—	302	1		—	
Schleifsteine	—	1382	8		—	
Schmelztiegel	—	63	8		—	
Taufsteine	—	17	5		—	
Wetzsteine	—	58	9		—	
ohne nähere Bezeichnung	—	399	-		—	
Strohwaaren	—	238	1		—	
Telegraphen-Utensilien	—	29	3		—	
Töpferwaaren	—	686	5		—	
Ofenkacheln	—	869	7		—	
Pfeifen, irdene	—	11	3		—	
Uhren und Uhrfournituren	—	171	6		—	
Gasuhren	—	18	1		—	
Holzuhren	—	40	5		—	
Wachswaaren	—	5	9		—	
Zinkwaaren	—	76	5		—	
Zinkguß	—	146	8		—	
Zinknägel	—	9	9		—	
Zinnwaaren	—	50	3		—	
Zündhölzer	—	293	8		—	
Zündhütchen	—	11	7		—	
Zündwaaren	—	249	6		—	
Verschiedene Kunsterzeugnisse	—	42	3		—	
Summa	—	124798	4		—	

R e (

Verzehrungs-Gegenstände	—	674684	9		—
Rohstoffe	—	1373500	1		—
Halbfabrikate	—	101450	6		—
Manufacturwaaren	—	34988	-		—
Industrie- und Kunsterzeugnisse	—	124798	4		—
Summa	—	2309422	-		—

…nach den Waaren-Gattungen.

Per See nach Wismar.			Per Elbe und Elde.			Per Eisenbahn.			Per Landfuhr.		
…ückzahl u. Maß.	Gewicht.		Stückzahl u. Maß.	Gewicht.		Stückzahl u. Maß.	Gewicht.		Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	
—	—		—	1	9	—	84	6			
—	480	-	—	834	6	—	1558	9	—	1114	1
—	—		—	—		—	33	2			
—	—		—	74	3						
—	—		—	—		—	41	-			
—	—		—	794	6	—	295	5			
—	—		—	982	6	—	1507	8	—	36	-
—	—		—	140	-						
—	—		—	33	7	—	243	5	—	24	9
—	150	-	—	479	1	—	94	8	—	8	9
—	—		—	—		—	63	8			
—	—		—	17	5						
—	—		—	55	5	—	2	7			
—	—		—	—		—	399	-			
—	—		—	3	9	—	205	4	—	28	8
—	—		—	—		—	29	3			
—	—		—	212	9	—	287	-	—	186	6
—	—		—	—		—	645	1	—	224	6
—	—		—	2	1	—	9	2			
—	—		—	6	5	—	150	2	—	14	9
—	—		—	—		—	18	1			
—	—		—	—		—	40	6			
—	—		—	—		—	5	9			
—	—		—	1	3	—	75	2			
—	—		—	—		—	146	8			
—	—		—	2	5	—	7	4			
—	—		—	1	6	—	48	3	—	—	4
—	—		—	23	-	—	218	9	—	51	9
—	—		—	—		—	11	7			
—	—		—	28	5	—	126	-	—	95	1
—	3	1	—	—		—	36	4	—	2	8
—	3805	4	—	14034	7	—	71934	-	—	9083	1

…ulation.

—	24346	8	—	108999	7	—	355524	9	—	35850	7
—	476527	8	—	241126	7	—	113988	6	—	11713	-
—	15875	8	—	9909	7	—	27692	4	—	4335	5
—	2	3	—	2347	1	—	31004	9	—	1505	2
—	3805	4	—	14034	7	—	71934	-	—	9083	1
—	520558	1	—	376417	9	—	600144	8	—	62487	5

II. Uebersicht der Total-

Verzehrungs-Gegenstände.	Totalsumme.		Per See von
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. $^1/_{10}$	Stückzahl u. Ma
Verzehrungs-Gegenstände.			
Amidam	—	21 8	—
Austern	—	15 2	—
Muscheln	—	3 9	—
Bier	621½ Tonnen	1740 2	—
Cacao	—	31 5	—
Caffee	—	718 4	—
Chocolade	—	22 2	—
Cichorien	—	2570 7	—
Confitüren	—	1 6	—
Boltjes und Bonbons	—	217 7	—
Essig	834 Tonnen	2252 8	42 Tonnen
Fische:			
frische	—	487 1	—
Heringe	1186 Tonnen	3557 4	366 Tonnen
Anschovis und Sardellen	—	88 5	—
geräucherte und getrocknete	—	224 7	—
Lachs	—	8 4	—
Caviar	—	1 -	—
Neunaugen	—	— 9	—
Früchte, getrocknete	—	61 5	—
Castanien	—	6 -	—
Corinthen	—	19 -	—
Feigen	—	1 1	—
Mandeln	—	2 6	—
Nüsse	—	9 9	—
Wall-	—	9 8	—
Rosinen	—	52 9	—
Südfrüchte	—	2 -	—
Apfelsinen	—	33 4	—
Citronen	—	71 5	—
Eingesetzte und eingemachte	—	10 9	—
Fruchtsaft	—	— 5	—
Gartenfrüchte:			
Kohl	—	70 2	—
Rüben	—	40 7	—
Wurzeln	—	11 -	—
Zwiebeln	—	16 2	—
ohne nähere Bezeichnung	—	42 -	—
Getreide:			
Buchweizen	5589½ Scheffel	2962 4	—
Gerste	93618 "	49617 7	36416 Sch
Hafer	34390 "	13756 1	1824 "
Mais	6295 "	4028 6	4823½ "
Malz	4239 "	1441 4	—
Roggen	454144 "	272486 2	52848 "

nach den Waaren-Gattungen.

Per Sea von Wismar.		Per Elbe und Elde.		Per Eisenbahn.		Per Landfuhr.	
Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	—	—	—	—	5 6	—	16 2
—	—	—	—	—	8 -	—	7 2
—	—	—	—	—	3 9		
5¾ Tonnen	16 1	1½ Tonnen	4 1	329¼ Tonnen	921 8	285 Tonnen	798 2
—	—	—	—	—	18 6	—	12 9
—	—	—	98 4	—	18 2	—	601 8
—	—	—	—	—	—	—	22 2
—	—	—	—	—	24 1	—	1450 3
—	—	—	—	—	1 6		
—	—	—	—	—	36 7	—	181 -
—	—	20 Tonnen	53 1	213 Tonnen	576 -	559 Tonnen	1510 5
	—						
—	—	—	41 5	—	445 6		
—	—	11 Tonnen	32 5	342 Tonnen	1025 9	467 Tonnen	1401 -
—	—	—	1 6	—	79 3	—	7 6
—	—	—	—	—	216 8	—	7 9
—	—	—	—	—	8 4		
—	—	—	—	—	—	—	1 -
—	—	—	—	—	—	—	— 9
—	—	—	—	—	22 5	—	39 -
—	—	—	—	—	5 3	—	— 7
—	—	—	4 1	—	12 9	—	2 -
—	—	—	—	—	1 1		
—	—	—	—	—	2 6		
—	—	—	—	—	—	—	9 9
—	—	—	—	—	—	—	9 8
—	—	—	—	—	1 8	—	51 1
—	—	—	—	—	— 4	—	1 6
—	—	—	—	—	7 2	—	26 2
—	—	—	—	—	—	—	71 5
—	—	—	—	—	9 5	—	1 4
—	—	—	—	—	— 5		
—	30 -	—	30 3	—	9 9		
—	—	—	29 5	—	11 2		
—	—	—	7 2	—	3 8		
—	— 8	—	—	—	4 3	—	11 1
—	—	—	—	—	42 -		
—	—	2331 Schfl.	1235 3	2805½ Schfl.	1487 -	453 Schfl.	240 1
3592 Schfl.	2063 -	2978 „	1578 4	48595 „	25755 2	1737 „	920 6
—	—	9664 „	3865 5	18722 „	7489 -	4180 „	1672 -
—	—	—	—	1471½ „	941 6		
—	—	—	—	4139 „	1407 4	100 Schfl.	34 -
—	—	39544½ Schfl.	23726 7	347857½ „	208714 3	13894 „	8336 4

II. Ueberſicht der Total-A

Verzehrungs-Gegenſtände.	Totalſumme.				Per See von
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr.	$^1/_{10}$		Stückzahl u. Mß.
Weizen	1312461 Scheffel	839975	2		360744 Schfl.
Hülſenfrüchte:					
Bohnen	486 Scheffel	310	8		—
Erbſen	24656½ "	16273	2		192 Scheffel
Linſen	48 "	31	6		—
Lupinen	423 "	270	7		—
Wicken	13300 "	8778	1		—
Gewürze, Canehl	—	4	3		—
Hefe	—	4159	5		—
Honig	—	14	-		—
Hopfen	—	100	7		—
Lebensmittel:					
Brod	—	90	-		—
Butter	44777 Tonnen	49254	3		—
Eier	—	260	8		—
Fleiſch, friſches	—	108	3		—
geſalzenes	—	52	-		—
Geflügel	—	96	4		—
Rauchfleiſch	—	10	7		—
Schinken	—	21	6		—
Speck	—	20	5		—
Wild	—	225	5		—
Wurſt	—	1	8		—
Graupen	—	46	7		—
Gries	—	17	7		—
Grütze	—	10	5		—
Gurken, eingemachte	—	4	4		—
Käſe	—	311	2		—
Kartoffeln	102423 Scheffel	64526	3		460 Scheffel
Kuchen	—	15	7		—
Maccaroni	—	1	7		—
Nudeln	—	1	8		—
Mehl	—	335	8		—
Kartoffel-	—	1	1		—
Roggen-	—	3409	2		—
Weizen-	—	2260	-		—
Kleie	—	128	1		—
Sago	—	7	6		—
Schmalz	—	4	1		—
Lebensmittel ohne nähere Bezeichnung	—	348	-		—
Mineralwaſſer	—	28	1		—
Obſt:					
friſches	—	48	7		—
Aepfel	—	98	6		—
Birnen	—	29	8		—
Kirſchen, friſche	—	—	6		—
getrocknete	—	13	6		—
Pflaumen, friſche	—	14	6		—

nach den Waaren-Gattungen.

Per See von Wismar.		Per Elbe und Elde.		Per Eisenbahn.		Per Landfuhr.	
Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
123860 Schfl.	79270 6	117891 Schfl.	75450 2	691637 Schfl.	442647 6	18329 Scheffel	11730 6
—	—	58 Schfl.	37 -	367 Schfl.	234 9	61 Schfl.	38 9
—	—	3921 =	2587 8	19911½ =	13141 6	632 =	417 1
—	—	—	—	48 =	31 6		
—	—	19 Schfl.	12 2	404 =	258 5		
—	—	3432 =	2265 1	9676 =	6386 3	192 Scheffel	126 7
—	—	—	—	—	—	—	4 3
—	—	—	—	—	4155 6	—	3 9
—	—	—	—	—	14 -		
—	—	—	—	—	94 7	—	6 -
—	—	—	—	—	34 -	—	56 -
—	—	1394 Tonnen	1533 -	42262½ Tonnen	46488 8	1120½ Tonnen	1232 5
—	—	—	149 8	—	66 4	—	44 6
—	—	—	—	—	93 3	—	15 -
—	34 4	—	—	—	17 6		
—	—	—	—	—	96 4		
—	—	—	—	—	3 6	—	7 1
—	—	—	7 2	—	13 5	—	— 9
—	—	—	4 9	—	15 6		
—	—	—	—	—	225 5		
—	—	—	—	—	1 8		
—	—	—	—	—	42 2	—	4 5
—	—	—	—	—	—	—	17 7
—	—	—	4 4	—	5 5	—	— 6
—	—	—	—	—	4 4		
—	—	—	2 9	—	137 7	—	164 2
1279 Schfl.	805 8	17473 Schfl.	11007 9	80970 Schfl.	51010 8	2241 Scheffel	1411 8
—	—	—	—	—	9 3	—	6 4
—	—	—	—	—	—	—	1 7
—	—	—	—	—	—	—	1 8
—	—	—	—	—	1 8	—	334 -
—	—	—	—	—	1 1		
—	—	—	602 1	—	2755 6		
—	196 -	—	145 1	—	1790 9		
—	—	—	58 1	—	70 -		
—	—	—	—	—	1 8	—	5 8
—	—	—	—	—	—	—	4 1
—	1 -	—	63 8	—	277 7	—	5 5
—	—	—	—	—	19 4	—	8 7
—	27 2	—	—	—	21 5		
—	—	—	65 9	—	15 -	—	17 7
—	—	—	28 -	—	1 8		
—	—	—	—	—	— 6		
—	—	—	9 9	—	—	—	3 7
—	—	—	4 4	—	10 2		

II. Uebersicht der Total-

Verzehrungs-Gegenstände.	Totalsumme.		Per Oce von
	Stückzahl und Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Mß.
Pflaumen, getrocknete	—	61 2	—
Rauhfutter, Heu	—	614 4	—
Stroh	—	650 3	—
Reis und Reismehl	—	549 4	—
Salz, Koch-	—	9015 7	—
Stein-	—	7 -	—
Samen:			
Anis-	—	— 3	—
Canarien-	—	— 5	—
Coriander-	—	20 6	—
Kümmel-	—	31 9	—
Senf-	—	19 -	—
Senf, präparirter	—	17 6	—
Sirop	—	359 2	—
Spirituosen:			
Arrac	14 Oxhoft 2 Anker	77 7	—
Cognac	4 " — "	21 4	—
Korn- und Kartoffelbranntwein	90 " 5 "	490 7	—
Liqueur	—	79 -	—
Limonade	—	2 1	—
Rum	45 Oxhoft	242 6	—
Spiritus	2602 Oxh. 2 Anker	14053 -	1 Oxhoft
ohne nähere Bezeichnung	—	17 9	—
Taback:			
Blätter-	—	173 1	—
Stengel-	—	76 2	—
fabricirter	—	1011 7	—
Schnupftaback	—	4 9	—
Cigarren	5689 Kisten.	910 3	—
Thee	—	4 7	—
Wein, in Gebinden	357 Oxhoft 2 Anker	1929 7	—
in Flaschen	—	989 2	—
Champagner	—	28 3	—
Zucker	—	411 7	—
Candis	—	405 -	—
diverse Colonial- und Materialwaaren	—	1374 2	—
Summa	—	1382092 -	—
Rohstoffe.			
Baumaterialien:			
Cement	—	844 2	—
Dachpappe	—	2 1	—
Dachpfannen	—	770 -	—
Dachrohr	—	17 2	—
Dachspäne	—	4 -	—

nach den Waaren-Gattungen.

Per See von Wismar.		Per Elbe und Elde.		Per Eisenbahn.		Per Landfuhr.	
Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	—	—	—	—	14 1	—	47 1
—	—	—	364 8	—	9 7	—	239 9
—	—	—	521 4	—	128 9		
—	—	—	9 5	—	11 6	—	505 9
—	8 -	—	—	—	1 7	—	3706 -
—	—	—	—	—	—	—	7 -
—	—	—	—	—	— 3		
—	—	—	—	—	—	—	— 5
—	—	—	—	—	20 6		
—	—	—	23 5	—	8 4		
—	—	—	3 2	—	15 8		
—	—	—	—	—	2 4	—	15 2
—	—	—	17 3	—	1 2	—	189 3
—	—	—	—	1 Oxh. 3 Ank.	8 2	12 Oxh. 5 Ank.	69 5
—	—	—	—	— = 1 =	— 9	3 = 5 =	20 5
—	—	24 Oxh. 4 Ank.	133 3	12 = 1 =	65 5	54 = — =	291 9
—	—	—	—	—	25 7	—	53 3
—	—	—	—	—	2 1		
—	—	4 Ank.	3 7	15 Oxh. 1 A.	81 4	29 Oxh. 1 Ank.	157 5
—	—	83 Oxh. 1 Ank.	449 5	2518 = 1 =	13597 9		
—	—	—	—	—	17 9		
—	8 1	—	—	—	156 9	—	8 1
—	—	—	—	—	—	—	76 2
—	—	—	12 5	—	157 9	—	841 3
—	—	—	— 7	—	2 3	—	1 9
—	—	32 Kisten	5 1	1200 Kisten	192 1	4457 Kisten	713 1
—	—	—	—	—	— 5	—	4 2
—	—	3 Oxh. 3 Ank.	19 3	114 Oxh. 3 Ank.	618 3	239 Oxh. 2 Ank.	1292 1
—	—	—	71 2	—	352 1	—	541 9
—	—	—	—	—	11 7	—	16 6
—	—	—	—	—	3 8	—	402 8
—	355 4	—	—	—	—	—	49 6
—	—	—	—	—	31 -	—	1343 2
—	82816 4	—	126382 9	—	835059 5	—	43712 5
—	—	—	720 3	—	114 9	—	9 -
—	—	—	—	—	2 1		
—	—	—	—	—	—	—	770 -
—	—	—	17 2				
—	—	—	—	—	—	—	4 -

II. Uebersicht der Total=

Rohstoffe.	Totalsumme.		Per See vo
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Stückzahl u. M
Fliesen	—	105 4	—
Granitsteine	—	642 -	—
Kalk	—	7952 7	—
Mauersteine	—	2974 -	—
Baumwolle	—	85 5	—
Blei, altes	—	48 9	—
Brennmaterialien:			
Braunkohlen	—	2492 1	—
Brennholz	—	16080 6	—
Büchen=	—	16309 -	—
Eichen=	—	4232 6	—
Ellern=	—	19089 5	—
Kokes	—	22 5	—
Steinkohlen	—	2395 6	—
Torf	391 Mille	2742 -	—
Drains	20300 Stück	617 2	—
Droguen, a. rohe:			
Alaun	—	2 -	—
Apothekerkräuter und Wurzeln	—	43 5	—
Asche, Pott=	—	5 1	—
Gummi	—	— 8	—
ohne nähere Bezeichnung	—	40 8	—
b. präparirte:			
Chlorkalk	—	30 2	—
Lauge	—	11 -	—
Salpetersäure	—	— 9	—
Soda	—	61 1	—
Vitriol	—	28 2	—
Vitriolöl	—	4 5	—
Chemikalien, diverse	—	3 8	—
Dünger	—	1019 4	—
Guano	—	147 9	—
chemischer	—	22 -	—
Kraftdünger	—	447 6	—
Eisen, altes	—	4277 4	—
Farbestoffe:			
Blauholz	—	7 4	—
Farbeholz	—	5 2	—
Indigo	—	11 2	—
Orlean	—	2 -	—
Waid	—	— 8	—
Farbewaaren:			
Blausel	—	— 6	—
Bleiweiß	—	1 -	—
Braunroth	—	8 3	—
Farbenerde	—	10 1	—
Firniß	—	7 6	—
Glätte	—	15 9	—

nach den Waaren-Gattungen.

Per See von Wismar.		Per Elbe und Elde.		Per Eisenbahn.		Per Landfuhr.	
Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	—	—	55 -	—	—	—	50 4
—	—	—	642 -				
—	—	—	204 8	—	6892 9	—	855 -
—	—	—	1482 9	—	—	—	1491 1
—	—	—	—	—	45	—	31 -
—	—	—	—	—	44 8	—	4 1
—	—	—	2489 1	—	3 -		
—	20 -	—	—	—	6928 6	—	9132 -
—	—	—	16309 -				
—	—	—	4232 6				
—	—	—	19089 5				
—	—	—	22 5				
—	—	—	196 1	—	14 3	—	25 2
—	—	162 Mille	1139 -	—	—	229 Mille	1603 -
—	—	—	—	9000 Stück	277 2	11300 Stück	340 -
—	—	—	—	—	— 4	—	1 6
—	—	—	—	—	28 1	—	15 4
—	—	—	—	—	—	—	5 1
—	—	—	—	—	— 8		
—	1 5	—	—	—	17 6	—	21 7
—	—	—	3 9	—	11 -	—	15 3
—	—	—	—	—	—	—	— 9
—	—	—	—	—	5 5	—	55 6
—	4 2	—	—	—	—	—	24 -
—	—	—	—	—	—	—	4 5
—	—	—	—	—	3 8		
—	—	—	783 -	—	236 4		
—	—	—	—	—	68 8	—	79 1
—	—	—	—	—	—	—	22 -
—	—	—	—	—	—	—	447 6
—	—	—	1198 1	—	782 8	—	228 2
—	—	—	—	—	—	—	7 4
—	—	—	—	—	5 2		
—	—	—	—	—	7 7	—	3 5
—	—	—	—	—	2 -		
—	—	—	—	—	—	—	— 8
—	— 6						
—	—	—	—	—	—	—	1 -
—	—	—	—	—	—	—	8 3
—	—	—	—	—	10 1		
—	—	—	—	—	6 9	—	7
—	—	—	—	—	—	—	15 9

II. Uebersicht der Total-Aus

Rohstoffe.	Totalsumme.		Per See von Ro	
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Stückzahl u. Mß.	Ge
Kienruß	—	3 -	—	
Kreide	—	44 4	—	
Mennig	—	25 4	—	
Vamish	—	18 -	—	
Farbewaaren ohne nähere Bezeichnung	—	78 8	—	
Federn, Bett-	—	20 9	—	
Schreibfedern, rohe	—	63 7	—	
Felle, Hasen- und Kaninchen-	—	11 3	—	
Hirsch- und Reh-	—	4 3	—	
Kalb-, Schaf- und Ziegen-	—	6370 3	—	
Robben-	—	15	—	
ohne nähere Bezeichnung	—	84 6	—	
Rohes Pelzwerk	—	11 7	—	
Flachs	—	501 -	—	
Heede	—	6521 5	—	
Gips	—	16987 8	—	
Glasscherben	—	185 -	—	1
Goldschmiedskrätze	—	67 8	—	
Haare	—	109 6	—	
Kroll-	—	80 3	—	
Ochsen- und Kuh-	—	268 5	—	
Schweinshaare und Borsten	—	226 1	—	
Häute	—	624 2	—	
Rinds-	—	1326 3	—	
Roß-	—	254 8	—	
Wild-	—	49 4	—	
Hörner:				
Hirsch- und Rehgeweihe	—	8 5	—	
Hornplatten	—	— 7	—	
Hornspitzen	—	1 9	—	
Ochsen- und Kuhhörner	—	1 1	—	
Hanf	—	70 7	—	
Harz und Galipot	—	6 5	—	
Holz:				
Bau- und Nutzholz	—	1634 8	—	
Buchen-	—	493 2	—	
Eichen-	—	12221 1	—	
Tannen-	—	20927 1	—	
Balken und Balkunen	—	347 -	—	
Bandstöcke und Speichen	—	5348 7	—	
Bohnenstangen	—	153 6	—	
Bretter und Bohlen	—	15526 1	—	
Latten	—	1804 6	—	
Rundholz	—	19496 6	—	
Sparren	—	1392 -	—	
Stabholz	—	259 4	—	
Stackbusch	—	1279 4	—	
Borke und Lohe	—	588 7	—	

nach den Waaren-Gattungen.

Per See von Wismar.		Per Elbe und Elde.		Per Eisenbahn.		Per Landfuhr.	
Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	—	—	2 -	—	1 -		
—	—	—	—	—	44 4		
—	—	—	25 4				
—	—	—	—	—	—	—	18 -
—	2 6	—	7 8	—	10 4	—	58 -
—	—	—	—	—	16 4	—	4 5
—	—	—	1 2	—	55 6	—	6 9
—	—	—	—	—	10 7	—	— 6
—	—	—	—	—	4 3		
—	—	—	52 3	—	4777 -	—	1541 -
—	—	—	—	—	1 5		
—	—	—	—	—	62 9	—	21 7
—	—	—	—	—	11 7		
—	—	—	213 3	—	287 7		
—	—	—	1822 8	—	3992 6	—	706 1
—	2880 -	—	200 -	—	13875 5	—	32 3
—	—	—	70 -				
—	—	—	—	—	67 8		
—	—	—	—	—	97 1	—	12 5
—	—	—	1 3	—	72 9	—	6 1
—	—	—	20 8	—	218 3	—	29 4
—	—	—	73 2	—	140 5	—	12 4
—	—	—	—	—	184 7	—	439 5
—	—	—	—	—	436 2	—	890 1
—	—	—	1 1	—	178 8	—	74 9
—	—	—	—	—	49 4		
—	—	—	4 1	—	4 4		
—	—	—	—	—	— 7		
—	—	—	1 9				
—	—	—	—	—	— 8	—	— 3
—	—	—	—	—	11 5	—	59 2
—	—	—	—	—	1 6	—	4 9
—	—	—	—	—	1617 9	—	16 9
—	—	—	493 2				
—	—	—	12161 1	—	—	—	60 -
—	—	—	16077 1	—	—	—	4850 -
—	—	—	—	—	—	—	347 -
—	—	—	383 -	—	4965 7		
—	—	—	141 6	—	12 -		
—	2450 -	—	11296 2	—	1385 9	—	394 -
—	—	—	1344 6	—	—	—	450 -
—	—	—	19472 -	—	24 6		
—	—	—	—	—	—	—	1392 -
—	—	—	259 4				
—	—	—	1279 4				
—	—	—	588 7				

II. Uebersicht der Total-Ausfu

Rohstoffe.	Totalsumme.		Per See von Rostod	
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. $^{1}/_{10}$	Stückzahl u. Mß.	Gewid
Fremde Nutzhölzer:				
Jacarandaholz	—	2 4	—	—
Mahagoni-	—	393 4	—	—
Maser-	—	7 -	—	—
Weichsel-	—	3 3	—	—
Tischlerhölzer	—	33 8	—	—
Korbweiden	—	1944 3	—	—
Lumpen	—	41557 1	—	544
Mineralien	—	1 9	—	—
Naturalien	—	17 8	—	—
Oel:				
Baum- und Provence-	—	3 9	—	—
Lein-	—	63 -	—	—
Rüb-	—	11525 3	—	1135
Theer-	—	2 2	—	—
ohne nähere Bezeichnung	—	647 8	—	—
Wagenschmiere	—	86 8	—	—
Oelkuchen	—	11169 4	—	6900
Papierschnitzel	—	54 3	—	—
Pech	10½ Tonnen	31 9	8 Tonnen	24
Pflanzen und Gewächse, auch Bäume	—	189 5	—	—
Blumenzwiebeln	—	4 2	—	—
Rohr	—	39 2	—	—
Salpeter	—	25 1	—	—
Samen und Sämereien:				
Gras-	—	1100 4	—	—
Hanf-	—	4 5	—	—
Holz-	—	5 5	—	—
Klee-	—	339 7	—	—
Lein-	6771 Scheffel	3385 4	—	—
Rüb-	186159 =	96802 9	6192 Schffl.	3219
ohne nähere Bezeichnung	—	121 7	—	—
Schafwolle	—	37442 3	—	—
Schwämme	—	— 6	—	—
Seegras	—	742 -	—	—
Talg	—	19 -	—	—
Tauwerk, altes	—	170 4	—	—
Theer	18 Tonnen	54 -	4 Tonnen	12
Thierabfälle:				
Blut	—	5 1	—	—
Därme	—	199 4	—	—
Flechsen	—	81 4	—	—
Hornabfall	—	394 1	—	69
Knochen	—	16608 3	—	4437
Knochenmehl	—	285 8	—	—
Knochenschwärze	—	565 7	—	565
Leimleder	—	213 6	—	—
Thon	—	67 2	—	53

nach den Waaren-Gattungen.

Per See von Wismar.		Per Elbe und Elde.		Per Eisenbahn.		Per Landfuhr.	
Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	—	—	—	—	2 4		
—	340 -	—	—	—	16 7	—	36 7
—	—	—	—	—	7 -		
—	—	—	—	—	3 3		
—	—	—	—	—	33 8		
—	24 5	—	1889 1	—	30 7		
—	—	—	11990 3	—	25011 9	—	4010 5
—	—	—	—	—	1 9		
—	—	—	—	—	17 8		
—	—	—	—	—	3 9		
—	—	—	11 3	—	9 3	—	42 4
—	—	—	7313 7	—	3076 6		
—	—	—	—	—	1 9	—	— 3
—	—	—	—	—	465 6	—	182 2
—	—	—	10 -	—	8 4	—	68 4
—	—	—	4150 -	—	119 4		
—	—	—	19 7	—	32 1	—	2 5
—	—	—	—	—	—	2½ Tonnen	7 9
—	—	—	—	—	134 2	—	55 3
—	—	—	—	—	4 2		
—	—	—	—	—	39 2		
—	—	—	—	—	23 2	—	1 9
—	—	—	517 4	—	548 1	—	34 9
—	—	—	1 7	—	—	—	2 8
—	—	—	—	—	5 5		
—	—	—	—	—	115 2	—	224 5
—	—	5565½ Schfl.	2782 8	437 Schfl.	218 3	768½ Scheffel	384 3
15422 Schfl.	8019 5	44461½ =	23120 -	116909½ =	60793 -	3174 =	1650 6
—	— 3	—	—	—	80 -	—	41 4
—	—	—	97 3	—	33876 8	—	3468 2
—	—	—	—	—	—	—	— 6
—	—	—	—	—	736 5	—	5 5
—	—	—	—	—	1 2	—	17 8
—	18 9	—	—	—	140 4	—	11 1
—	—	—	—	—	—	14 Tonnen	42 -
—	—	—	—	—	5 1		
—	—	—	—	—	199 4		
—	—	—	—	—	81 4		
—	—	—	64 2	—	205 4	—	55 5
—	—	—	5743 9	—	5551 -	—	875 9
—	—	—	285 8				
—	—	—	4 1	—	31 2	—	178 3
—	—	—	—	—	14 2		

II. Uebersicht der Total=

Rohstoffe.	Totalsumme.		Per Eee bes
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Stückzahl u. Mß
Thran	19½ Tonnen	48 -	—
Wachs	—	331 7	—
Summa	—	425887 6	—
Halbfabrikate.			
Eisen:			
in Stangen	—	419 4	—
in Platten	—	84 -	—
Eisenblech	—	76 9	—
Weißblech	—	2 5	—
Eisendraht	—	51 8	—
Stahl	—	15 6	—
Kupfer, altes	—	254 5	—
Messing, altes	—	59 7	—
Messingblech	—	— 6	—
Messingdraht	—	16 6	—
Metall	—	185 -	—
Zink, altes	—	72 8	—
Zinkblech	—	90 1	—
Garn	—	97 7	—
Baumwollen=	—	13 7	—
Leinen=	—	33 5	—
Wollen=	—	41 3	—
Leder	—	219 8	—
Watten	—	3 8	—
Summa	—	1739 3	—
Manufacturwaaren.			
Band und Bandwaaren	—	22 9	—
Baumwollenwaaren	—	113 6	—
Leinenwaaren	—	481 2	—
Segel und Segeltuch	—	147 3	—
Säcke, alte	—	1162 8	—
Schirme	—	9 8	—
Seiden= und Halbseidenwaaren	—	25 5	—
Strumpfwaaren	—	4 9	—
Teppiche	—	35 5	—
Wachstuch	—	1 6	—
Wollentuch	—	259 5	—
Wollen= und Halbwollenwaaren	—	269 -	—
Manufacturwaaren	—	2860 7	—
Summa	—	5394 3	—

nach den Waaren-Gattungen.

Per See von Wismar.		Per Elbe und Elde.		Per Eisenbahn.		Per Landfuhr.	
Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	—	1 Tonne	2 3	1½ Tonnen	3 3	17 Tonnen	42 4
—	—	—	25 6	—	280 4	—	25 7
—	13762 1	—	172607 7	—	180021 8	—	38171 3
—	—	—	38 -	—	30 6	—	350 8
—	—	—	—	—	84 -		
—	—	—	5 2	—	3 8	—	67 9
—	—	—	1 2	—	1 3		
—	—	—	5 2	—	9 6	—	37 -
—	—	—	1 6	—	3 3	—	10 7
—	—	—	9 3	—	197 6	—	42 6
—	—	—	14 7	—	27 3	—	16 7
—	—	—	—	—	—	—	— 6
—	—	—	—	—	16 6		
—	—	—	—	—	182 9	—	2 1
—	—	—	58 9	—	12 2	—	1 7
—	—	—	—	—	90 1		
—	—	—	—	—	6 9	—	90 8
—	—	—	1 1	—	—	—	12 6
—	—	—	—	—	32 8	—	— 7
—	—	—	2 2	—	30 8	—	8 3
—	—	—	4 3	—	189 7	—	25 8
—	—	—	—	—	— 5.	—	3 3
—	—	—	141 7	—	920	—	671 6
—	—	—	—	—	3 9	—	19 -
—	—	—	1 8	—	23 2	—	88 6
—	—	—	19 5	—	252 9	—	208 8
—	13 8	—	2 4	—	26 1	—	105 -
—	32 9	—	342 3	—	761 -	—	26 6
—	—	—	—	—	9 8		
—	—	—	—	—	24 9	—	— 6
—	—	—	—	—	4 9		
—	—	—	—	—	33 8	—	1 7
—	—	—	—	—	1 6		
—	27	—	—	—	46 9	—	209 9
—	—	—	1 8	—	211 5	—	55 7
—	— 3	—	5 3	—	724 6	—	2130 5
—	49 7	—	373 1	—	2125 1	—	2846 4

II. Uebersicht der Total

Industrie- und Kunsterzeugnisse.	Totalsumme.			Per See v
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10		Stückzahl u. M
Industrie- und Kunsterzeugnisse.				
Bildhauerarbeit	—	—	4	—
Blech- und Klempnerwaaren	—	63	7	—
Lampen	—	7	-	—
Bleifedern	—	2	3	—
Bleiwaaren, Hagel	—	3	-	—
Buchdruckerlettern	—	2	6	—
Buchdruckerschwärze	—	1	5	—
Bücher und Musikalien	—	473	1	—
Bürstenwaaren	—	34	1	—
Dinte	—	7	5	—
Drathwaaren	—	1	3	—
Drechslerwaaren	—	3	5	—
Eisenwaaren:				
Eisenbahntheile	—	1253	9	—
Gußeisenwaaren	—	776	1	—
Ketten	—	23	1	—
Nägel	—	64	2	—
Oefen	—	6	7	—
Röhren	—	23	7	—
Sägen	—	3	5	—
Schiffsanker	—	17	3	—
Schrauben	—	12	5	—
Sensen	—	22	-	—
ohne nähere Bezeichnung	—	1042	5	—
Fischbein	—	1	-	—
Galanterie- und kurze Waaren	—	672	6	—
Gemälde und Lithographien	—	934	3	—
Geräth, Haus- und Wirthschafts-	—	3318	-	—
Ackergeräth	—	108	7	—
Decimalwaagen	—	3	9	—
Mobilien	—	1074	7	—
Glaswaaren:				
Demi-johns	—	6760	1	—
Flaschen	—	11814	9	—
Fensterglas	—	149	2	—
Gläser	—	67	8	—
Milchsatten	—	11	7	—
Spiegel	—	12	6	—
Verschiedene Glaswaaren	—	299	4	—
Gold- und Silberwaaren	—	3	5	—
Gipswaaren	—	6	8	—
Gummiwaaren	—	9	5	—
Hanfwaaren	—	9	3	—
Netze	—	11	3	—
Tauwerk, neues	—	778	8	—

nach den Waaren-Gattungen.

Per See von Wismar.		Per Elbe und Elde.		Per Eisenbahn.		Per Landfuhr.	
Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	—	—	—	—	— 4		
—	—	—	7 1	—	55 6	—	1 -
—	—	—	—	—	7 -		
—	—	—	—	—	2 3		
—	—	—	—	—	3 -		
—	—	—	—	—	2 6		
—	—	—	—	—	1 5		
—	1 9	—	1 6	—	459 5	—	10 1
—	—	—	—	—	25 4	—	8 7
—	—	—	—	—	1 1	—	6 4
—	—	—	—	—	1 3		
—	—	—	—	—	3 5		
—	—	—	—	—	1253 9		
—	—	—	296 3	—	279 -	—	95 8
—	—	—	—	—	—	—	23 1
—	10 9	—	6 9	—	20 6	—	25 8
—	—	—	—	—	6 7		
—	—	—	—	—	23 7		
—	—	—	—	—	3 5		
—	—	—	7 7	—	—	—	9 6
—	—	—	—	—	12 5		
—	—	—	1 8	—	20 2		
—	—	—	3 7	—	115 2	—	139 6
—	—	—	—	—	1 -		
—	5 5	—	— 9	—	561 7	—	104 5
—	—	—	—	—	389 2	—	545 1
—	—	—	193 5	—	3109 3	—	15 2
—	—	—	28 6	—	80 1		
—	—	—	—	—	3 9		
—	20 -	—	74 6	—	904 1	—	66 -
—	—	—	6760 1				
—	—	—	10838 9	—	928 3	—	40 7
—	—	—	—	—	12 8	—	136 4
—	—	—	—	—	—	—	67 8
—	—	—	—	—	11 7		
—	—	—	4 9	—	7 7		
—	— 7	—	51 9	—	166 9	—	79 9
—	—	—	—	—	3 5		
—	— 4	—	—	—	6 4		
—	—	—	—	—	6 3	—	3 2
—	—	—	3 6	—	5 7		
—	—	—	—	—	—	—	11 3
—	—	—	4 2	—	139 3	—	288 3

II. Uebersicht der Total=

Industrie= und Kunsterzeugnisse.	Totalsumme.		Per See ve
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. $^1/_{10}$	Stückzahl u. Ma
Holzwaaren:			
Goldleisten	—	21 7	—
Holzleisten	—	12 6	—
Korbwaaren	—	42 4	—
Nägel	—	4 3	—
Sensenstreicher	—	160 3	—
Siebwaaren	—	2 1	—
Spielzeug	—	14 9	—
diverse Holzwaaren	—	63 6	—
Fastagen und Fässer	—	4715 6	—
Hüte und Mützen	—	17 6	—
Instrumente:			
Fortepiano	22 Stück	120 7	—
mathematische, optische	—	25 3	—
musikalische	—	9 7	—
Karten, Spiel=	—	13 6	—
Kleidung und Effecten	—	3322 9	—
Auswanderergut	—	643 2	—
Knöpfe	—	2 2	—
Korke	—	27 7	—
Kupferwaaren	—	1 9	—
Lack, Schell=	—	— 8	—
Siegel=	—	— 4	—
Lederwaaren	—	32 1	—
Leim	—	293 9	—
Lichte	—	97 6	—
Stearin=	—	5 6	—
Talg=	—	21 6	—
Wachs=	—	3 1	—
Maschinen und Maschinentheile	—	1960 9	—
Matten	—	10 3	—
Messingwaaren	—	4 6	—
Metallwaaren	—	27 7	—
Modelle	—	249 4	—
Papier, Schreib=, Druck=	—	169 5	—
Tapeten und Rouleaux	—	83 -	—
Pappwaaren	—	9 3	—
Parfümerien und Essenzen	—	23 6	—
Pelzwaaren	—	19 -	—
Porcellanwaaren	—	44 7	—
Posamentirwaaren	—	4 4	—
Sattlerwaaren	—	17 8	—
Schuhmacherarbeit	—	29 7	—
Schiffsutensilien	—	11 5	—
Schießpulver	—	20 3	—
Seife, grüne	172 Tonnen	481 4	—
weiße	—	81 2	—
Spazierstöcke	—	5 3	—

…nach den Waaren-Gattungen.

Per See von Wismar.				Per Elbe und Elde.				Per Eisenbahn.				Per Landfuhr.			
…ückzahl u. Maß.		Gewicht.		Stückzahl u. Maß.		Gewicht.		Stückzahl u. Maß.		Gewicht.		Stückzahl u. Maß.		Gewicht.	
—		—		—		—		—		21	7				
—		—		—		7	3	—		5	3				
—		—		—		—		—		13	3	—		29	1
—		—		—		1	6	—		2	7				
—		38	2	—		—		—		69	1	—		53	-
—		—		—		—		—		2	1				
—		—		—		—		—		13	9	—		1	-
—		—	3	—		—		—		61	-	—		2	3
—		20	-	—		1396	1	—		2985	3				
—		—		—		—		—		13	5	—		4	1
—		—		1 Stück		5	4	17 Stück		93	3	4 Stück		22	-
—		—		—		—		—		25	3				
—		—		—		—		—		9	7				
—		—	3	—		—		—		12	-	—		1	3
—		6	6	—		23	5	—		3040	4	—		236	4
—		—		—		—		—		643	2				
—		—		—		—		—		2	2				
—		—		—		—		—		2	2	—		25	5
—		—		—		—		—		1	3	—		—	6
—		—		—		—		—		—	8				
—		—		—		—		—		—		—		—	4
—		—		—		—		—		28	2	—		3	9
—		9	5	—		10	5	—		246	2	—		14	-
—		—		—		—		—		5	6	—		92	-
—		—		—		—		—		5	-	—		—	6
—		—		—		7	3	—		—		—		14	3
—		—		—		—		—		—		—		3	1
—		40	-	—		419	2	—		957	7	—		528	7
—		—		—		—		—		7	3	—		3	-
—		—		—		—		—		4	6				
—		—		—		—		—		2	7				
—		—		—		—		—		249	4				
—		4	-	—		44	2	—		27	7	—		93	6
—		2	4	—		—		—		72	9	—		7	7
—		—		—		—		—		9	3				
—		—		—		—		—		21	1	—		2	5
—		—		—		—		—		19	-				
—		3	8	—		3	1	—		32	-	—		5	8
—		—		—		—		—		4	4				
—		—		—		—		—		17	8				
—		—		—		—		—		29	7				
—		—		—		—		—		—		—		11	5
—		—		—		4	2	—		—		—		16	1
—		—		51 Tonnen		141	9	10 Tonnen		28	5	111 Tonnen		311	-
—		—		—		7	5	—		14	6	—		59	1
—		—		—		—		—		1	4	—		3	9

II. Uebersicht der Total-Aus

Industrie- und Kunsterzeugnisse.	Totalsumme.		Per See	
	Stückzahl und Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Ge
Steingut, feines	—	319 9	—	—
Steinwaaren:				
Cementtröge	—	13 4	—	—
Grabsteine	—	5 4	—	
Lithographirsteine	—	5 1	—	—
Marmorplatten	—	13 4	—	—
Mühlsteine	—	39 -	—	—
Schleifsteine	—	2 3	—	—
Wetzsteine	—	1 8	—	—
ohne nähere Bezeichnung	—	51 4	—	—
Strohwaaren	—	20 3	—	—
Telegraphen-Utensilien	—	13 -	—	—
Töpferwaaren	—	31 -	—	
Ofenkacheln	—	25 7	—	—
Uhren und Uhrfournituren	—	16 3	—	—
Zinkwaaren	—	4 7	—	—
Zinnwaaren	—	46 4	—	—
Zündhölzer	—	67 6	—	—
Verschiedene Kunsterzeugnisse	—	1 9	—	—
Summa	—	43478 2	—	1624

Recap

Verzehrungs-Gegenstände	—	1382892 -	—	294120
Rohstoffe	—	425887 6	—	21324
Halbfabrikate	—	1739 3	—	6
Manufacturwaaren	—	5394 3	—	—
Industrie- und Kunsterzeugnisse	—	43478 2	—	1624
Summa	—	1858591 4	—	317074

nach den Waaren-Gattungen.

Per See von Wismar.		Per Elbe und Elde.		Per Eisenbahn.		Per Landfuhr.	
Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	—	—	11 5	—	43 -	—	265 4
—	—	—	13 4				
—	—	—	—	—	1 4		
—	—	—	—	—	5 1		
—	—	—	—	—	13 4		
—	—	—	39 -				
—	—	—	—	—	2 3		
—	—	—	1 8				
—	—	—	—	—	40 7	—	10 7
—	—	—	—	—	16 9	—	3 4
—	—	—	—	—	13 -		
—	—	—	22 7	—	— 3		
—	—	—	—	—	25 7		
—	—	—	—	—	15 7	—	— 6
—	—	—	—	—	4 7		
—	—	—	—	—	46 4		
—	—	—	—	—	21 -	—	46 6
—	—	—	—	—	1 9		
—	164 5	—	20446 5	—	17691 3	—	3551 7

tulation.

—	82816 4	—	126382 9	—	835059 5	—	48712 5
—	13762 1	—	172607 7	—	180021 8	—	38171 3
—	—	—	141 7	—	920 -	—	671 6
—	49 7	—	373 1	—	2125 1	—	2846 4
—	164 5	—	20446 5	—	17691 3	—	3551 7
—	96792 7	—	319951 9	—	1035817 7	—	88953 5

III. Uebersicht der Waaren-D

Verzehrungs-Gegenstände.	Totalsumme. Stückzahl und Maß.	Totalsumme. Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Ueber Rostock.
Verzehrungs-Gegenstände.			
Amidam	—	— 6	—
Austern	—	15 9	15 -
Bier	49 Tonnen	137 6	20 -
Cacao	—	72 1	6 4
Caffee	—	200 7	200 7
Chocolade	—	1 4	—
Confitüren, Zuckerwaaren	—	19 8	1 1
Fische:			
Flach- und Klipp-	—	114 3	—
geräucherte und getrocknete	—	51 1	51 1
Heringe	4404 Tonnen	12613 6	12012 -
Hummern	—	4 3	—
Neunaugen	—	1 7	—
Sardellen	—	2 -	—
Caviar	—	20 2	19 -
Früchte:			
Castanien	—	23 1	—
Feigen	—	57 8	8 3
Mandeln	—	4 1	4 1
Rosinen	—	22 2	15 4
Südfrüchte	—	15 -	—
Apfelsinen	—	88 3	87 7
Citronen	—	218 7	202 6
Gartenfrüchte	—	365 7	—
Getreide:			
Hafer	7299½ Scheffel	2919 8	2919 8
Mais	5090½ "	3257 9	3257 9
Roggen	4471 "	2682 6	2682 6
Gewürze:			
Cassia und Canehl	—	7 5	1 5
Pfeffer	—	15 4	6 1
Piment	—	1 3	— 9
Succade	—	1 4	1 4
ohne nähere Bezeichnung	—	— 5	— 5
Hopfen	—	73 2	4 -
Lebensmittel:			
Butter	6½ Tonnen	7 5	6 5
Fleisch	—	43 2	43 2
gesalzenes	—	3 2	—
geräuchertes	—	18 3	—
Wurst	—	2 -	—
Graupen	—	1 -	—
Käse	—	57 5	50 4
Kartoffeln	1460 Scheffel	919 6	400 -
Kohl, Sauer-	—	1 9	1 9

über die Seestädte Rostock und Wismar.

Angabe der einzelnen Touren über Rostock.								Ueber Wismar.		
Seewärts ein- und seewärts ausgegangen.	Seewärts ein- und per Eisenbahn ausgegangen.	Seewärts ein- und per Landfuhr ausgegangen.	Pr. Eisenbahn ein- und seewärts ausgegangen.	Pr. Landfuhr ein- und seewärts ausgegangen.	Pr. Eisenbahn ein- und per Landfuhr ausgegangen.	Pr. Landfuhr ein- und per Eisenbahn ausgegangen.	Pr. Landfuhr ein- und per Landfuhr ausgegangen.	Seewärts ein- und seewärts ausgegangen.	Seewärts ein- und per Eisenbahn ausgegangen.	Pr. Eisenbahn ein- und seewärts ausgegangen.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	— 6
—	—	—	—	—	15 -	—	—	—	— 9	
—	—	20 -	—	—	—	—	—	—	—	117 6
—	—	—	—	—	6 4	—	—	—	—	65 7
—	—	—	125 6	—	75 1					
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 4
—	—	—	—	—	1 1	—	—	—	— 6	18 1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	114 3	
—	49 1	—	—	—	—	2 -				
2124 -	4281 -	5607 -	—	—	—	—	—	—	—	1 6
—	—	—	—	—	—	—	—	—	4 3	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 7	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2 -
—	—	—	—	—	19 -	—	—	—	—	1 2
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	23 1
—	—	—	—	—	8 3	—	—	—	—	49 5
—	—	—	2 6	—	1 5					
—	—	—	3 4	—	12 -	—	—	—	—	6 8
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15 -
—	—	—	—	—	87 7	—	—	—	—	— 6
—	—	—	90 4	—	112 2	—	—	—	—	16 1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	365 7
2919 8	—	—	—	—	—					
3247 2	—	—	—	—	10 7					
1725 -	948 6	6 -	—	—	—					
—	—	—	1 5	—	—	—	—	—	—	6 -
—	—	—	2 6	—	3 5	—	—	—	—	9 3
—	—	—	— 9	—	—	—	—	—	—	— 4
—	—	—	—	—	1 4					
—	—	—	—	—	— 5					
—	—	—	—	—	4 -	—	—	—	—	69 2
—	—	—	—	—	6 5	—	—	—	1 -	
—	—	—	—	—	43 2					
—	—	—	—	—	—	—	—	—	3 2	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	18 3
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2 -
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 -
—	—	47 7	—	—	27	—	—	—	—	7 1
—	—	—	400	—	—	—	—	—	—	519 6
—	—	—	—	—	19					

III. Uebersicht der Waaren-T

Verzehrungs-Gegenstände.	Totalsumme. Stückzahl und Maß.	Totalsumme. Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Ueber Rostock.
Nudeln	—	— 5	—
Sago	—	8 8	—
ohne nähere Bezeichnung	—	5 5	—
Mineralwasser	—	6 7	—
Obst, getrocknete Pflaumen	—	120 4	26 8
Reis	—	2269 4	1731 1
Salz	—	27727 7	27727 3
Stein-	—	170 -	170 -
Samen, Anis-	—	22 3	2 8
Coriander-	—	2 -	—
Senf, präparirter	—	— 3	—
Sirop	—	1472 5	1460 9
Spirituosen:			
Arrac	¼ Anker	— 3	—
Cognac	1 Oxhoft 2 =	6 9	—
Kirschsaft	13 = 4 =	73 8	—
Korn- und Kartoffelbranntwein	— = 4 =	3 5	—
Rum	15 = 3 =	83 7	81 1
Liqueur	—	3 6	—
Sprit	5 Oxhoft 5 Anker	31 2	12 -
ohne nähere Bezeichnung	—	132 4	—
Taback:			
Blätter-	—	384 4	5 6
Schnupftaback	—	3 8	—
fabricirter	—	36 8	12 9
Cigarren	1011 Kisten	161 8	81 3
Thee	—	144 3	21 1
Wein, in Gebinden	89 Oxhoft 2 Anker	482 2	38 -
in Flaschen	—	25 2	22 7
Champagner	—	1 2	—
Zucker	—	3376 -	3376 -
Candis	—	8 3	8 3
Summa	—	60229 5	56798 -

Rohstoffe.

Baumaterialien:			
Asphaltfilz	—	6 5	—
Cement	—	1 4	1 4
Mauersteine	—	360 -	—
Pflastersteine	—	440 -	—
Baumwolle	—	192 -	192 -
Brennmaterialien, Steinkohlen	—	1400 -	1400 -
Droguen, a. rohe:			
Canthariden	—	1 5	—

über die Seestädte Rostock und Wismar.

Angabe der einzelnen Touren über Rostock.								Ueber Wismar.		
Seewärts ein- und seewärts ausgegangen.	Seewärts ein- und per Eisenbahn ausgegangen.	Seewärts ein- und per Landfuhr ausgegangen.	Pr. Eisenbahn ein- und seewärts ausgegangen.	Pr. Landfuhr ein- und seewärts ausgegangen.	Pr. Eisenbahn ein- und per Landfuhr ausgegangen.	Pr. Landfuhr ein- und per Eisenbahn ausgegangen.	Pr. Landfuhr ein- und per Landfuhr ausgegangen.	Seewärts ein- und seewärts ausgegangen.	Seewärts ein- und per Eisenbahn ausgegangen.	Pr. Eisenbahn ein- und seewärts ausgegangen.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	— 5
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8 8
—	—	—	—	—	—	—	—	—	— 7	4 8
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6 7
—	—	—	5 6	—	21 2	—	—	—	—	93 6
—	—	1729 9	—	—	1 2	—	—	—	—	538 3
27727 3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	— 4
—	—	170 -								
—	—	—	2 8	—	—	—	—	—	—	19 5
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2 -
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	— 3
—	—	1460 9	—	—	—	—	—	—	11 6	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	— 3
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6 9
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	73 8
—	—	—	—	—	—	—	—	—	3 5	
—	—	81 1	—	—	—	—	—	—	—	2 6
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 3	2 3
—	—	12 -	—	—	—	—	—	—	—	19 2
—	—	—	—	—	—	—	—	—	5 9	126 5
—	—	—	—	—	5 6	—	—	—	—	378 8
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3 8
—	—	—	—	—	12 9	—	—	—	—	23 9
—	—	—	—	1 5	79 8	—	—	—	—	80 5
—	—	—	—	—	21 1	—	—	—	1 6	121 6
—	—	18 8	5 6	—	—	—	13 6	—	—	444 2
—	—	—	3 6	—	—	—	19 1	—	2 5	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 2
23 8	—	3324 3	—	—	27 9					
—	—	8 3								
37770 1	5278 7	12486 -	644 6	1 5	582 4	2 -	32 7	—	153 1	3278 4
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6 5
—	—	—	—	—	1 4					
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	360 -
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	440 -
—	—	—	—	—	192 -					
1400 -	—	—	—	—	—					
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 5

III. Ueberſicht der Waaren-D

Rohſtoffe.	Totalſumme. Stückzahl und Maß.	Totalſumme. Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Ueber Roſtock.
Camphor	—	6 7	—
Galläpfel	—	3 2	—
Gummi, Copal-	—	8 6	—
Hauſenblaſe	—	2	—
Lakritzen	—	5 1	—
Queckſilber	—	9 3	—
Süßholz	—	1 4	—
ohne nähere Bezeichnung	—	316 6	3 4
b. präparirte:			
Bleizucker	—	1 2	—
Borax	—	3 6	—
Chlorkalk	—	59 3	59 3
Gasflüſſigkeit	—	1 5	1 5
Kali	—	11 2	—
Mutterlauge	—	9 8	—
Salmiak	—	39 4	—
Samen, Bockshorn-	—	13 8	—
Säuren	—	30 5	—
Soda	—	94 3	58 2
Spaniſche Fliegen	—	2 2	—
Vitriol	—	19 8	—
Vitriolöl	—	4 7	—
Waſſerglas	—	2 2	—
Weinſteinſäure	—	4 5	—
Zinnſalz	—	32 3	—
ohne nähere Bezeichnung	—	65 3	—
a. Mineralwaaren:			
Braunſtein	—	126 3	—
Putzſtein	—	9 -	9 -
Dünger, animaliſcher	—	13 2	—
Guano	—	47 4	47 4
Elfenbein	—	— 9	— 9
Erde, Porcellan-	—	423 1	423 1
Farbeſtoffe:			
Blauholz	—	1 1	—
Blauholzextract	—	3 1	—
Caput mortuum	—	11 6	—
Fernambukholz	—	3 -	—
Indigocarmin	—	— 4	—
Quaſſiaholz	—	4 3	—
Farbewaaren:			
Blauſel	—	— 6	—
Bleiweiß	—	3 -	3 -
Farbenerde	—	83 6	—
Glätte	—	15 8	—
Kienrauch	—	1 9	—
Kreide	—	7 5	7 5
Mennig	—	1 9	—

über die Seestädte Rostock und Wismar.

Angabe der einzelnen Touren über Rostock.								Ueber Wismar.		
Seewärts ein- und seewärts ausgegangen.	Seewärts ein- und per Eisenbahn ausgegangen.	Seewärts ein- und per Landfuhr ausgegangen.	Pr. Eisenbahn ein- und seewärts ausgegangen.	Pr. Landfuhr ein- und seewärts ausgegangen.	Pr. Eisenbahn ein- und per Landfuhr ausgegangen.	Pr. Landfuhr ein- und per Eisenbahn ausgegangen.	Pr. Landfuhr ein- und per Landfuhr ausgegangen.	Seewärts ein- und seewärts ausgegangen.	Seewärts ein- und per Eisenbahn ausgegangen.	Pr. Eisenbahn ein- und seewärts ausgegangen.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6 7
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3 2
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8 6
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	— 2
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5 1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9 3
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 4
—	—	—	—	—	3 4	—	—	—	— 4	312 8
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 2
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3 6
—	—	—	—	—	59 3					
—	—	—	—	—	1 5					
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11 2
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9 8
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	39 4
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13 8
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	30 5
—	—	39 8	—	—	18 4	—	—	—	—	36 1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2 2
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	19 8
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4 7
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2 2
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4 5
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	32 3
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	65 3
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	126 3
—	—	—	—	—	9 -					
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13 2
47 4										
—	—	—	—	—	— 9					
—	—	—	423 1							
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3 1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11 6
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3 -
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	— 4
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4 3
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	— 6
—	—	3								
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	83 6
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15 8
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 9
75										
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 9

III. Uebersicht der Waaren-D

Rohstoffe.	Totalsumme. Stückzahl und Maß.	Totalsumme. Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Ueber Rostock.
Ultramarin	—	29 3	—
Vamish	—	10 -	10 -
Zinnober	—	8 8	—
ohne nähere Bezeichnung	—	122 9	15 1
Federn	—	143 8	5 5
Eiderdunen	—	8 7	—
Felle:			
Kalb- und Schaf-	—	91 8	7 8
Seehunds-	—	47 9	—
ohne nähere Bezeichnung	—	20 1	—
rohes Pelzwerk	—	— 5	—
Flachs, Heede	—	38 3	—
Glasscherben	—	1 3	—
Goldschmiedskrätze	—	113 4	—
Haare, Schweinsborsten	—	12 2	—
Häute	—	28 8	28 -
gesalzene Wild-	—	381 1	—
Hörner	—	44 -	44 -
Hornspitzen	—	— 8	—
Harz und Gallipot	—	85 9	77 8
Holz:			
Ebenholz	—	19 3	19 3
Mahagoniholz	—	528 4	56 -
Nußbaumholz	—	38 9	—
Pockholz	—	33 5	33 5
Rosenholz	—	5 7	—
Tischlerhölzer	—	19 3	19 3
Korkholz	—	43 -	43
Naturalien, Conchilien	—	4 8	—
Oel:			
Baum- und Provence-	—	12 6	—
Mandel-	—	2 4	—
medicinische Oele	—	9 7	—
Mohn-	—	2 5	—
Steinkohlentheer-	—	87 8	87 8
ohne nähere Bezeichnung	—	46 1	—
Wagenschmiere	—	10 7	10 7
Pech	48 Tonnen	144 1	6 -
Pflanzen und Gewächse	—	129 6	128 1
Rohr, Stuhl-	—	45 3	42 8
Weber-	—	3 2	3 2
Salpeter, Chili-	—	12 -	—
raffinirter	—	205 9	1 3
Samen, Klee-	—	151 8	—
Lein-	—	958 -	958 -
ohne nähere Bezeichnung	—	299 5	212 -
Schafwolle	—	116 2	27 -
Schwämme, Wasch-	—	2 5	—

über die Seestädte Rostock und Wismar.

Angabe der einzelnen Touren über Rostock.								Ueber Wismar.		
Gemischt ein- und seewärts ausgegangen.	Seewärts ein- und per Eisenbahn ausgegangen.	Seewärts ein- und per Landfuhr ausgegangen.	Pr. Eisenbahn ein- und seewärts ausgegangen.	Pr. Landfuhr ein- und seewärts ausgegangen.	Pr. Eisenbahn ein- und per Landfuhr ausgegangen.	Pr. Landfuhr ein- und per Eisenbahn ausgegangen.	Pr. Landfuhr ein- und per Landfuhr ausgegangen.	Seewärts ein- und seewärts ausgegangen	Seewärts ein- und per Eisenbahn ausgegangen.	Pr. Eisenbahn ein- und seewärts ausgegangen.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	29 3
—	—	10 -	. .							
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8 8
—	—	7 5	—	—	7 6	—	—	—	—	107 8
—	— 7	—	—	4 8	—	—	—	—	1 6	136 7
—	—	—	—	—	—	—	—	—	8 7	
—	—	—	—	—	—	3 8	4 -	—	84 -	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	47 9	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	5 9	14 2
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	— 5
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	38 3
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 3
—	—	—	—	—	—	—	—	—	113 4	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12 2
—	—	—	—	—	28 -	—	—	—	—	— 8
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	381 1
—	—	—	—	—	44 -					
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	— 8
—	—	—	77 8	—	—	—	—	—	—	8 1
—	—	—	—	—	19 3					
—	—	—	—	—	56 -	—	—	—	—	472 4
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	38 9
—	—	—	—	—	33 5					
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5 7
—	—	—	—	—	19 3					
—	—	—	—	—	43 -					
—	—	—	—	—	—	—	—	—	4 4	— 4
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12 6
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2 4
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9 7
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2 5
—	—	—	—	—	87 8					
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	46 1
—	—	10 7								
—	—	—	—	—	6 -	—	—	—	—	138 1
—	—	—	—	—	128 1	—	—	—	—	15
—	—	—	—	—	42 8	—	—	—	—	2 5
—	—	—	—	—	3 2					
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12 -
—	—	—	—	—	1 3	—	—	—	—	204 6
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	151 8
588 1	366 3	3 6								
—	—	—	—	—	212 -	—	—	—	—	87 5
—	—	—	—	3 -	—	2 4	21 6	—	81 5	7 7
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2 5

III. Uebersicht der Waaren-D

Rohstoffe.	Totalsumme. Stückzahl und Maß.	Totalsumme. Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Ueber Rostock.
Schwefel	—	21 3	—
Steine, Marmor=	—	45 8	28 -
Terpentin und Terpentinöl	—	120 7	—
Theer	265 Tonnen	795 -	—
Thran	1036 =	2589 7	170 -
Summa	—	11600 7	4240 9
Halbfabrikate.			
Eisen in Stangen	—	1832 7	1832 7
Eisenblech	—	172 2	172 2
Eisendraht	—	317 8	3 7
Stahl aller Art	—	13 6	13 6
Kupfer in Tafeln	—	— 6	—
Metall	—	47 1	31 2
Blattsilber und Blattgold	—	— 9	—
Zinkblech	—	200 -	200 -
Garn:			
Baumwollen=	—	608 3	409 8
Leinen=	—	80 4	19 7
Wollen=	—	230 6	157 8
ohne nähere Bezeichnung	—	123 9	—
Zwirn	—	70 5	62 -
Leder	—	70 7	—
Summa	—	3769 3	2902 7
Manufacturwaaren.			
Band und Bandwaaren	—	68 8	—
seidene	—	12 7	—
Baumwollenwaaren	—	736 9	17 4
Leinen und Leinenwaaren	—	1668 3	39 3
Drell	—	6 8	—
Segeltuch	—	11 -	—
Sammet	—	1 7	—
Schirme	—	2 1	—
Seide, fabricirte	—	14 1	—
Seiden= und Halbseidenwaaren	—	95 6	—
Wachstuch	—	14 9	1 3
Wollentuch	—	293 7	— 9
Wollenwaaren	—	1501 9	10 9
Manufacturwaaren	—	3883 2	88 2
Summa	—	8311 7	158 -

über die Seestädte Rostock und Wismar.

Angabe der einzelnen Touren über Rostock.								Ueber Wismar.		
Seewärts ein- und landwärts ausgegangen.	Seewärts ein- und per Eisenbahn ausgegangen.	Seewärts ein- und per Landfuhr ausgegangen.	Pr. Eisenbahn ein- und landwärts ausgegangen.	Pr. Landfuhr ein- und seewärts ausgegangen.	Pr. Eisenbahn ein- und per Landfuhr ausgegangen.	Pr. Landfuhr ein- und per Eisenbahn ausgegangen.	Pr. Landfuhr ein- und per Landfuhr ausgegangen.	Seewärts ein- und seewärts ausgegangen.	Seewärts ein- und per Eisenbahn ausgegangen.	Pr. Eisenbahn ein- und seewärts ausgegangen.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	21 3
—	—	—	—	—	28 -	—	—	—	—	17 8
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	120 7
—	—	—	—	—	—	—	—	495 -	300 -	
—	—	170 -	—	—	—	—	—	—	2419 7	
2043 -	367 -	244 6	500 9	7 8	1045 8	6 2	25 6	495 -	3067 5	3797 3
—	36 6	1783 3	—	—	12 8					
—	—	150 4	—	—	21 8					
—	—	—	—	—	3 7	—	—	—	—	314 1
—	—	12 1	—	—	—	—	1 5			
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	— 6
—	—	25 2	—	—	6 -	—	—	—	—	15 9
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	— 9
200 -										
—	—	—	—	—	409 8	—	—	—	—	198 5
—	—	—	—	—	19 7	—	—	—	—	60 7
—	—	—	—	—	157 8	—	—	—	—	72 8
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	123 9
—	—	—	—	—	62 -	—	—	—	—	8 5
—	—	—	—	—	—	—	—	—	16 3	54 4
200 -	36 6	1971 -	—	—	693 6	—	1 5	—	16 3	850 3
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	68 8
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12 7
—	—	—	—	—	17 4	—	—	—	— 2	719 3
—	—	—	—	—	39 3	—	—	—	7 9	1621 1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6 8
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11 -
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 7
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2 1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14 1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	— 6	95 -
—	—	—	—	—	1 3	—	—	—	—	13 6
—	—	—	— 9	—	—	—	—	—	4 1	288 7
—	—	—	—	—	10 9	—	—	—	7 -	1484 -
—	—	—	1 6	6 7	77 9	—	2 -	—	25 1	3769 9
—	—	—	2 5	6 7	146 8	—	2 -	—	44 9	8108 8

III. Uebersicht der Waaren-T

Industrie- und Kunsterzeugnisse.	Totalsumme.		Ueber Rostock.
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. $^{1}/_{10}$	
Industrie- und Kunsterzeugnisse.			
Blechwaaren	—	3 2	—
Bleifedern	—	2 4	—
Bleiwaaren, Hagel	—	15 2	—
Bücher und Musikalien	—	584 8	33 6
Eisenwaaren:			
Gußeisenwaaren	—	729 6	729 6
Nägel	—	87 9	87 9
Stahlwaaren	—	107 5	—
Waffen	—	1 6	—
ohne nähere Bezeichnung	—	1075 2	71 7
Filzwaaren	—	1 1	—
Fischbein	—	26 9	12 3
Galanterie- und kurze Waaren	—	1890 7	84 3
Gemälde und Lithographien	—	27 5	16 8
Geräth, Haus- und Wirthschafts-	—	4 7	—
Mobilien	—	206 6	194 4
Handwerksgeräth	—	11 9	—
Decimalwaagen	—	36 -	—
Glaswaaren:			
Flaschen	—	171 1	171 1
Fensterglas	—	7 -	7 -
Spiegelglas	—	329 4	—
ohne nähere Bezeichnung	—	805 -	6 4
Gummiwaaren	—	68 7	—
Gummischuhe	—	12 6	12 6
Gipswaaren	—	16 2	16 2
Haarwaaren und Geflechte	—	1 2	—
Hanfwaaren	—	5 -	5 -
Netze	—	1 9	1 9
Holzwaaren:			
Goldleisten	—	118 5	—
Nägel	—	3 7	3 7
Spielzeug	—	101 4	—
Spon und Sponwaaren	—	22 8	—
ohne nähere Bezeichnung	—	312 3	78 2
Fastagen und Fässer	—	39 5	—
Hüte und Mützen	—	5 4	—
Instrumente:			
Fortepiano	3 Stück	14 2	14 2
mathematische und optische	—	15 6	—
musikalische	—	32 7	6 3
Kleidung und Effecten	—	108 5	64 4
Auswanderergut	—	79 9	—
Korke	—	9 4	7 5

für die Seestädte Rostock und Wismar.

Angabe der einzelnen Touren über Rostock.								Ueber Wismar.		
Gesamt die zu senden eingegangen.	Seewärts ein- und per Eisenbahn ausgegangen.	Seewärts ein- und per Landfuhr ausgegangen.	Pr. Eisenbahn ein- und seewärts ausgegangen.	Pr. Landfuhr ein- und seewärts ausgegangen.	Pr. Eisenbahn ein- und per Landfuhr ausgegangen.	Pr. Landfuhr ein- und per Eisenbahn ausgegangen.	Pr. Landfuhr ein- und per Landfuhr ausgegangen.	Seewärts ein- und seewärts ausgegangen.	Seewärts ein- und per Eisenbahn ausgegangen.	Pr. Eisenbahn ein- und seewärts ausgegangen.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3 2
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2 4
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15 2
—	—	8 3	—	—	24 -	1 3	—	—	154 6	396 6
—	—	729 6								
—	—	87 9								
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	107 5
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 6
—	—	—	—	—	63 4	8 3	—	—	—	1003 5
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 1
—	—	—	—	—	12 3	—	—	—	—	14 6
—	3 -	—	—	1 8	79 5	—	—	—	6 3	1800 1
—	—	—	—	—	10 8	6 -	—	—	4 1	6 6
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4 7
—	—	—	—	—	194 4	—	—	—	4 5	7 7
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11 9
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	36 -
—	—	—	—	171 1						
—	—	—	—	—	7 -					
—	—	—	—	—	—	—	—	—	— 9	328 5
—	—	—	—	3 -	3 4	—	—	—	—	798 6
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 1	67 6
—	—	—	—	—	12 6					
—	—	—	—	—	16 2					
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 2
—	—	—	—	—	5 -					
—	—	—	—	—	—	—	1 9			
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	118 5
—	—	—	—	—	3 7					
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	101 4
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22 8
—	—	—	—	—	78 2	—	—	—	3 -	231 1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	39 -	— 5
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5 4
—	—	—	—	—	14 2					
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15 6
—	—	—	—	—	6 3	—	—	—	—	26 4
—	—	—	—	10 3	51 7	2 4	—	—	12 6	31 5
—	—	—	—	—	—	—	—	—	38 2	41 7
—	—	—	—	—	7 5	—	—	—	—	1 9

III. Uebersicht der Waaren-D

Industrie- und Kunsterzeugnisse.	Totalsumme. Stückzahl und Maß.	Totalsumme. Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Ueber Rostock.
Kupferwaaren	—	1 2	—
Lack, Schell-	—	37 7	—
Lederwaaren	—	106 5	— 9
Lichte, Wachs-	—	4 -	—
Maschinen und Maschinentheile	—	276 9	28 5
Messingwaaren	—	94 1	3 1
Metallwaaren	—	86 1	—
Silberwaaren	—	— 5	—
Papier, Schreib-, Druck-,	—	169 6	60 6
Tapeten	—	203 6	84 6
Pappe	—	9 8	—
Parfümerien und Essenzen	—	23 -	—
Pelzwaaren	—	26 9	—
Posamentirwaaren	—	42 4	—
Porcellanwaaren	—	388 3	—
Seife	—	36 5	—
Steingut	—	151 5	9 1
Steinwaaren:			
Lithographirsteine	—	108 6	1 8
Marmorstatuen	—	5 4	—
Schiefertafeln und Griffel	—	24 3	4 7
Schleifsteine	—	9 4	—
Serpentinsteinschalen	—	2 9	—
Strohwaaren	—	27 5	—
Telegraphenutensilien	—	35 -	—
Thonwaaren	—	14 3	—
Uhren und Uhrfournituren	—	23 5	2 6
Wachswaaren	—	8 6	—
Zinkwaaren	—	33 7	—
Zinnwaaren	—	19 1	—
Zündhütchen	—	— 4	—
Verschiedene Kunsterzeugnisse	—	18 2	—
Summa	—	9084 3	1821 -

Re c

Verzehrungs-Gegenstände	—	60229 5	56798 -
Rohstoffe	—	11600 7	4240 9
Halbfabrikate	—	3769 3	2902 7
Manufacturwaaren	—	8311 7	158 -
Industrie- und Kunsterzeugnisse	—	9084 3	1821 -
Summa	—	92995 5	65920 6

über die Seehäfen Rostock und Wismar.

Angabe der einzelnen Touren über Rostock.								Ueber Wismar.		
Gemischt ein- und seewärts ausgegangen.	Seewärts ein- und per Eisenbahn ausgegangen.	Seewärts ein- und per Landfuhr ausgegangen.	Pr. Eisenbahn ein- und seewärts ausgegangen.	Pr. Landfuhr ein- und seewärts ausgegangen.	Pr. Eisenbahn ein- und per Landfuhr ausgegangen.	Pr. Landfuhr ein- und per Eisenbahn ausgegangen.	Pr. Landfuhr ein- und per Landfuhr ausgegangen.	Seewärts ein- und seewärts ausgegangen.	Seewärts ein- und per Eisenbahn ausgegangen.	Pr. Eisenbahn ein- und seewärts ausgegangen.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 2
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	37 7
—	—	—	—	—	— 9	—	—	—	—	105 6
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4 -
—	—	—	—	—	24 3	4 2	—	—	1 1	247 3
—	—	—	—	—	3 1	—	—	—	—	91 -
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	86 1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	— 5
—	—	—	—	—	60 6	—	—	—	—	109 -
—	—	—	—	—	84 6	—	—	—	—	119 -
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9 8
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	23 -
—	—	—	—	—	—	—	—	—	4 8	22 1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	42 4
—	—	—	—	—	—	—	—	—	7 9	380 4
—	—	—	—	—	—	—	—	—	2 8	33 7
9 1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	142 4
—	—	—	—	—	—	1 8	—	—	2	106 6
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5 4
—	—	—	—	—	4 7	—	—	—	—	19 6
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9 4
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2 9
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	27 5
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	35 -
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14 3
—	—	—	—	2	2 4	—	—	—	—	20 9
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8 6
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	33 7
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	19 1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	— 4
—	—	—	—	—	—	—	—	—	6 9	11 3
9 1	3 -	825 8	—	186 4	770 8	24 -	1 9	—	288 -	6975 3

tulation.

37770 1	5278 7	12486 -	644 6	1 5	582 4	2 -	32 7	—	153 1	3278 4
2043 -	367 -	244 6	500 9	7 8	1045 8	6 2	25 6	495 -	3067 5	3797 3
300 -	36 6	1971 -	—	—	693 6	—	1 5	—	16 3	850 3
—	—	—	2 5	6 7	146 8	—	2 -	—	44 9	3108 8
9 1	3 -	825 8	—	186 4	770 8	24 -	1 9	—	288 -	6975 3
40822 2	5685 3	15527 4	1148 -	202 4	3239 4	32 2	63 7	495 -	3569 8	23010 1

VIa. Ueberſicht der Waaren-Durch

Verzehrungs-Gegenſtände.	Nach Mecklenburg-Strelitz.		Von	
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Hamburg.	Dänemark.
Verzehrungs-Gegenſtände.				
Amidam	—	6 3	3 6	2
Bier	10½ Tonnen	29 5	29 5	
Ale und Porter	—	7 2	7 2	
Cacao	—	5 1	5 1	
Caffee	—	3023 6	3023 6	
Chocolade	—	— 6	— 6	
Conſitüren, Boltjes und Bonbons	—	3 1	3 1	
Eſſig	5½ Tonnen	14 9	10 1	4
Fiſche, Heringe	340 "	1020 4	1020 4	
Sardellen	—	14 3	12 5	1
Früchte, getrocknete:				
Corinthen	—	16 2	16 2	
Feigen	—	1 9	1 9	
Mandeln	—	34 7	34 7	
Nüſſe, Haſel-	—	3 5	3 5	
Roſinen	—	189 -	189 -	
Südfrüchte:				
Apfelſinen	—	5 9	5 9	
Citronen	—	7 3	7 3	
Orangen	—	2 8	2 8	
Capern	—	1 -	1 -	
Getreide:				
Haſer	174½ Scheffel	69 8	69 8	
Roggen	2382 "	1429 3	1429 3	
Weizen	154½ "	98 8	98 8	
Bohnen	590½ "	378 -	378 -	
Erbſen	589½ "	389 2	389 2	
Gewürze:				
Caſſia	—	36 2	36 2	
Ingber	—	12 9	12 9	
Nelken	—	5 2	5 2	
Pfeffer	—	43 -	43 -	
Piment	—	33 1	33 1	
Succade	—	— 4	— 4	
ohne nähere Bezeichnung	—	2 8	2 8	
Hopfen	—	1 5	1 5	
Lebensmittel:				
Gries	—	1 4	1 4	
Käſe	—	3 6	3 6	
Kleie	—	11 1	11 1	
Maccaroni	—	— 7	— 7	
Sago	—	18 5	18 5	
Mineralwaſſer	—	68 4	68 4	
Obſt, getrocknetes:				
Pflaumen	—	9 5	9 5	

Aus und Ehe nach Mecklenburg-Strelitz.

Verzehrungs-Gegenstände.	Nach Mecklenburg-Strelitz.		Von			
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Hamburg.		Dänemark.		Hannover.	
Reis	—	2739 7	2739 7					
Reismehl	—	38 4	38 4					
Salz, Koch-	—	5583 3	—		—		5583	3
See-	—	12 3	12 3					
Samen, Anis-	—	— 5	— 5					
Canarien-	—	4 4	4 4					
Senf, präparirter	—	1 7	1 7					
Syrup	—	502 7	502 7					
Spiritusen:								
Arrac	38 Oxh. 3 Ank.	207 9	207 9					
Cognac	3 " 2 "	18 -	18 -					
Franzbranntwein	2 "	10 6	10 6					
Genever	3 Ank.	2 9	2 9					
Liqueur	—	3 8	3 8					
Punsch- ꝛc. Extract	—	5 3	5 3					
Rum	82 Oxh. 1 Ank.	444 6	430 2		14	4		
Tabak:								
Blätter-	—	285 6	195 1		90	5		
Stengel-	—	560 9	560 9					
Grus-	—	29 5	29 5					
fabricirter	—	190 1	140 9		49	2		
Schnupftaback	—	15 2	15 2					
Cigarren	385 Kisten	61 6	61 6					
Thee	—	4 3	4 3					
Wein, in Flaschen	—	374 9	374 9					
in Gebinden	193 Oxh. 1 Ank.	1042 8	1042 8					
Champagner	—	31 3	31 3					
Zucker	—	5267 8	5267 8					
Candis	—	540 2	540 2					
Colonialwaaren ohne nähere Bezeichnung	—	153 9	139 4		14	5		
Summa	—	25134 9	19373 7		177	9	5583	3
Rohstoffe.								
Baumaterialien:								
Asphalt	—	159 6	159 6					
Asphaltfilz	—	51 4	51 4					
Cement	—	413 4	308 8		104	6		
Dachschiefer	—	63 6	63 6					
Fliesen	—	118 5	80 7		37	8		
feuerfeste Steine	—	55 6	55 6					
Baumwolle	—	34 9	34 9					
Blei, in Mulden	—	197 4	197 4					
Brennmaterialien:								
Coaks	—	21 6	21 6					
Steinkohlen	—	2484 2	2484 2					

VIa. Uebersicht der Waaren-Dur

Rohstoffe.	Nach Mecklenburg-Strelitz.				W	
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. $^1/_{10}$		Hamburg.		Dän mar
Droguen:						
a. roh**e**:						
Alaun	—	14	1	14	1	
Asche, Pott-	—	1	6	1	6	
Galläpfel	—	—	4	—	4	
Lakritzen	—	—	7	—	7	
Lorbeerblätter	—	8	6	8	6	
Pommeranzenschalen	—	2	3	2	3	
ohne nähere Bezeichnung	—	20	4	20	4	
b. präparirte:						
Chlorkalk	—	15	9	15	9	
Fleckwasser	—	1	7	1	7	
Glaubersalz	—	1	2	1	2	
Salzsäure	—	16	8	16	8	
Soda	—	207	1	207	1	
Vitriol	—	28	3	28	3	
Vitriolöl	—	22	8	10	2	12
c. Mineralwaaren:						
Bimstein	—	1	5	1	5	
Bolus	—	2	8	2	8	
Dünger, Guano	—	425	9	425	9	
Elfenbein, gebranntes	—	1	4	1	4	
Erz, Bleierz	—	1	2	1	2	
Farbestoffe:						
Blauholz	—	61	6	61	6	
Gelbholz	—	13	-	13	-	
Indigo	—	5	9	5	9	
Krapp	—	1	6	1	6	
Farbewaaren:						
Bleiweiß	—	8	7	8	7	
Farbenerde	—	7	6	7	6	
Firniß	—	3	4	3	4	
Glätte	—	55	8	55	8	
Kreide	—	7	2	7	2	
Zinkweiß	—	2	1	2	1	
ohne nähere Bezeichnung	—	11	8	11	8	
Haare, Krollhaare	—	1	9	1	9	
Harz	—	62	4	62	4	
Holz, Jacaranden-	—	4	-	4	-	
Mahagoni-	—	55	1	55	1	
Maser-	—	2	2	2	2	
Pock-	—	2	-	2	-	
Hörner	—	1	2	1	2	
Hornspitzen	—	4	9	3	5	1 4
Oel, Baum- und Provence-	—	136	5	136	5	
Cocosnuß-	—	10	2	10	2	
Leinöl	—	11	3	11	3	
Theeröl	—	9	3	9	3	

Elbe und Elde nach Mecklenburg-Strelitz.

Rohstoffe.	Nach Mecklenburg-Strelitz.		Von					
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Hamburg.		Dänemark.		Hannover.	
Wagenschmiere	—	138 -	138 -					
Pech	19 Tonnen	57 3	40 8		16 5			
Pflanzen und Gewächse	—	1 5	—		1 5			
Rohr, Stuhl-	—	3 2	3 2					
Weberrohr	—	1 8	1 8					
Salpeter	—	12 3	12 3					
Schwefel	—	13 4	13 4					
Terpentin und Terpentinöl	—	20 9	20 9					
Theer	42 Tonnen	126 3	93 -		33 3			
Thon	—	27 8	27 8					
Thran	57 Tonnen	143 5	143 5					
Leberthran	—	2 7	2 7					
Werg	—	4 8	4 8					
Summa	—	5507 1	5299 4		207 7			
Halbfabrikate.								
Eisen, in Stangen aller Art	—	3172 7	3004 2		168 5			
in Platten	—	15 1	5 9		9 2			
Eisenblech	—	272 1	269 1		3 -			
Weißblech	—	7 3	7 3					
Eisendraht	—	112 1	112 1					
Stahl	—	42 2	42 2					
Kupfer, in Tafeln	—	4 7	4 7					
Kupferdraht	—	2 8	2 8					
Messing, in Tafeln	—	4 2	4 2					
Zinn	—	4 1	4 1					
Garn, Baumwollen	—	51 2	51 2					
Wollen-	—	5 2	5 2					
Zwirn	—	— 8	— 8					
Leder	—	32 9	32 9					
Summa	—	3727 4	3546 7		180 7			
Manufacturwaaren.								
Baumwollenwaaren	—	19 -	19 -					
Leinen	—	32 1	13 4		—		18 7	
Seide, alte	—	42 6	33 7		5 3		3 6	
Wollenwaaren	—	5 2	5 2					
Manufacturwaaren	—	20 5	20 5					
Summa	—	119 4	91 8		5 3		22 3	

IV a. Ueberſicht der Waaren-Durch

Induſtrie- und Kunſterzeugniſſe.	Nach Mecklenburg-Strelitz.		Von	
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Hamburg.	Dänemar
Induſtrie- und Kunſterzeugniſſe.				
Bleiwaaren, Hagel	—	3 8	3 8	
Dinte	—	2 5	—	2
Eiſenwaaren:				
Amboſſe	—	5 3	5 3	
Geldſchränke	—	8 6	8 6	
Gußeiſenwaaren	—	257 1	153 4	103
Hakeiſen	—	9 3	—	9
Ketten	—	19 2	19 2	
Nägel	—	18 3	18 3	
ohne nähere Bezeichnung	—	39 4	23 9	15
Galanterie- und kurze Waaren	—	11 3	11 3	
Geräth, Haus- und Wirthſchafts-	—	12 6	12 6	
Mobilien	—	2 4	2 4	
Glaswaaren	—	4 4	4 4	
Fenſterglas	—	79 3	79 3	
Spiegel	—	1 6	1 6	
Spiegelglas	—	2 3	2 3	
Gummiwaaren	—	1 5	1 5	
Hanfwaaren	—	4 3	4 3	
Holzwaaren, Holzſtifte	—	5 8	4 -	1
Faſtagen und Fäſſer	—	11 4	11 4	
Korke	—	1 2	1 2	
Lack, Schell-	—	4 4	4 4	
Siegel-	—	1 8	—	1 8
Lichte, Talg-	—	2 -	2 -	
Stearin-	—	3 8	3 8	
Meſſingwaaren	—	6 6	6 6	
Papier, Schreib-, Druck-, Pack-	—	177 6	104 9	72 7
Tapeten	—	2 3	2 3	
Pappe	—	1 6	—	1 6
Porcellanwaaren	—	5 8	5 8	
Seife, grüne	23½ Tonnen	66 1	30 4	35 7
weiße	—	74 -	70 4	3 6
Spazierſtöcke	—	— 5	— 5	
Steingut, feines	—	27 3	27 3	
Steinwaaren:				
Schiefertafeln	—	3 1	—	3 1
Schleifſteine	—	24 9	—	24 9
Wetzſteine	—	22 5	—	22 5
Töpferwaaren	—	20 8	—	3 6
Zündhölzer	—	5 3	2 5	2 8
Summa	—	952 -	629 7	305 1

Elbe und Elde nach Mecklenburg-Strelitz.

Recapitulation.	Nach Mecklenburg-Strelitz.		Von		
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Hamburg.	Dänemark.	Hannover.
Recapitulation.					
Verzehrungs-Gegenstände . . .	—	25134 9	19373 7	177 9	5583 3
Rohstoffe	—	5507 1	5299 4	207 7	—
Halbfabrikate	—	3727 4	3546 7	180 7	—
Manufacturwaaren	—	119 4	91 8	5 3	22 3
Industrie- und Kunsterzeugnisse .	—	952 -	629 7	305 1	17 2
Summa	—	35440 8	28941 3	876 7	5622 8

IVb. Uebersicht der Waaren-Durc

Verzehrungs-Gegenstände.	Von Mecklenburg-Strelitz. Stückzahl und Maaß.	Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Re Ham-burg.	Dä ma
Verzehrungs-Gegenstände.				
Confitüren, Bonbons	—	1 2	1 2	
Fische, Sardellen	—	— 3	—	—
Getreide, Weizen	16973½ Scheffel	10863 -	10863 -	
Lebensmittel:				
Butter	73½ Tonnen	80 8	—	8
Kartoffeln	162 Scheffel	101 8	101 8	
Mehl, Roggen-	—	11 9	11 9	
Weizen-	—	1493 1	1493 1	
Spirituosen:				
Rum	1 Oxh. 2 Ank.	7 7	7 7	
Spiritus	27 = 3 =	148 7	148 7	
Taback:				
fabricirter	—	— 7	—	—
Schnupftaback	—	6 1	—	6
Cigarren	16 Kisten	2 5	2 5	
Diverse Colonialwaaren	—	2 6	2 6	
	Summa —	12720 4	12632 5	87
Rohstoffe.				
Baumwolle	—	22 6	22 6	
Brennmaterialien:				
Brennholz, Birken-	—	203 -	203 -	
Federn, Schreib-	—	2 6	2 6	
Felle, Kalb-	—	6 3	6 3	
Flachs	—	5 7	5 7	
Heede	—	182 9	182 9	
Haare, Pferde-	—	— 7	— 7	
Schweins-	—	27 7	27 7	
Holz, Pappeln-Nutzholz	—	12 1	—	12 1
Hörner, Ochsen- und Kuh-	—	3 2	3 2	
Hirsch- und Reh-	—	2 5	2 5	
Lumpen	—	3164 2	3164 2	
Oel, Rüb-	—	5172 6	4908 8	263 8
Oelkuchen	—	128 2	128 2	
Samen, Lein-	14 Scheffel	28 2	—	
Rapp-	3808 =	1980 -	—	
Thierabfälle:				
Hornabfall	—	3 5	3 5	
Knochen	—	660 3	660 3	
Leimleder	—	3 8	3 8	
Wachs	—	4 3	4 3	
	Summa —	11614 4	9330 3	275 9

[illegible] und Elde von Mecklenburg-Strelitz.

Halbfabrikate.	Von Mecklenburg-Strelitz.		Nach					
	Stückzahl und Maaß.	Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Hamburg.		Dänemark.		Hannover.	
Halbfabrikate.								
Eisen:								
Eisenblech	—	3 1	3	1				
Eisendraht	—	1 5	1	5				
Messing, altes	—	2 2	2	2				
Summa	—	6 8	6	8				
Manufacturwaaren.								
Baumwollenwaaren	—	1 3	1	3				
Leinen und Leinenwaaren:								
Säcke, alte	—	74 6	1	7	—		72	9
Summa	—	75 9	3	-	—		72	9
Industrie- und Kunsterzeugnisse.								
Eisenwaaren:								
Gußeisenwaaren	—	20 2	—		20	2		
Geräth, Haus- und Wirthschafts-	—	17 2	8	7			8	5
Mobilien	—	1 2	1	2				
Glaswaaren, diverse	—	1 9	1	9				
Flaschen	—	27 5	27	5				
Holzwaaren, Goldleisten	—	18 4	18	4				
Fastagen und Fässer	—	74 8	63	3	11	5		
Kleidung und Effecten	—	1 5	1	5				
Klempnerwaaren	—	3 5	3	5				
Porellanwaaren	—	1 3	1	3				
Seife, weiße	—	1 4	—		1	4		
Summa	—	168 9	127	3	33	1	8	5

Recapitulation.

Verzehrungs-Gegenstände	—	12720 4	12632	5	87	9	—
Rohstoffe	—	11614 4	9330	3	275	9	2008	2
Halbfabrikate	—	6 8	6	8				
Manufacturwaaren	—	75 9	3	-	—		72	9
Industrie- und Kunsterzeugnisse	—	168 9	127	3	33	1	8	5
Summa	—	24586 4	22099	9	396	9	2089	6

A. Specielle Nachweisung der Waare

Verzehrungs-Gegenstände.	Totalsumme. Stückzahl und Maß.	Totalsumme. Gewicht. Zoll-Ctr. $^1/_{10}$	Von Preußen.	Von Hamburg
Verzehrungs-Gegenstände.				
Amidam	—	154 3	—	—
Amidammehl	—	12 1	—	—
Austern	—	9 -	—	—
Bier	77 Tonnen	216 -	—	—
Ale	—	7 -	—	—
Caffee	—	2218 4	—	—
Cichorien	—	85 7	—	—
Essig	30 Tonnen	81 -	—	—
Fische:				
gesalzene und geräucherte	—	86 2	—	—
getrocknete	—	27 -	—	—
Heringe	10378 Tonnen	31134 -	—	1641
Sardellen und Anschovis	—	191 1	—	—
Früchte:				
Feigen	—	15	—	—
Rosinen	—	85 9	20 9	—
Apfelsinen	—	17 5	—	—
Citronen	—	30 8	—	—
Getreide:				
Gerste	566 Scheffel	300 -	—	—
Hafer	22679 "	9071 6	921 6	—
Mais	2016 "	1290 2	—	—
Roggen	15833 "	9499 8	576 -	—
Weizen	6376 "	4080 6	—	—
Erbsen	20 "	13 2	13 2	
Gewürze:				
Cassia und Canehl	—	12 5	—	—
Ingber, trockener	—	45 2	—	—
Nelken	—	8 9	—	—
Pfeffer	—	144 3	—	—
Piment	—	90 6	—	—
Lebensmittel:				
Butter	21½ Tonnen	23 5	—	—
Fleisch	—	28 -	—	—
Speck	—	7 1	—	—
Wurst	—	2 1	—	—
Grütze	—	129 7	—	—
Käse	—	1978 6	—	—
Kartoffeln	9245 Scheffel	5824 -	—	—
Mehl, Roggen-	—	316 -	316 -	
Weizen-	—	1158 -	1149 -	—
Mineralwasser	—	301 -	—	—
Obst, frisches	—	83 3	—	—
Reis und Reismehl	—	17958 -	—	—

Einfuhr zur See über Rostock.

In Lübeck.	Von Bremen.	Von Holstein.	Von Dänemark.	Von Schweden und Norwegen.	Von Rußland.	Von Holland.	Von Belgien und Frankreich.	Von England.	Von der Nordsee.
1543									
121									
9 -									
—	—	—	—	—	—	—	—	216 -	
—	—	—	—	—	—	—	—	7 -	
—	65 -	—	273 6	—	—	1729 4	45 2	105 2	
857									
162	—	—	—	—	—	—	64 8		
—	—	—	—	86 2					
—	—	—	—	27 -					
—	—	—	—	29493 -					
—	—	—	23 8	31 4	—	135 9			
—	15								
—	14 -	—	11 -	—	—	—	—	40 -	
—	175								
—	88	—	22 -						
—	—	300 -							
—	—	925 6	1487 2	5737 2					
—	—	—	—	—	—	—	—	1290 2	
—	—	4083 -	—	—	4840 8				
—	—	4080 6							
—	—	—	—	—	—	7 4	—	5 1	
—	—	—	—	—	—	—	—	45 2	
—	—	—	—	—	—	3 -	—	5 9	
—	—	—	—	—	—	—	—	144 3	
—	55 2	—	—	—	—	—	—	35 4	
38	—	19 7							
—	—	—	28 -						
—	—	7 1							
—	—	2 1							
—	—	129 7							
—	—	1228 -	—	—	—	750 1	—	— 5	
—	—	4444 -	—	—	—	1380 -			
—	—	9 -							
—	—	—	—	—	—	301 -			
—	—	83 3							
—	9365 9	—	—	—	—	1012 -	5426 1	2154 -	

A. Specielle Nachweisung der Waare

Verzehrungs-Gegenstände.	Totalsumme. Stückzahl und Maß.	Totalsumme. Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Von Preußen.	Von Hamburg
Salz, Koch-	—	23787 5	—	—
Stein-	—	1433 3	—	—
Samen, Senf-	—	20 -	—	—
Sirop	—	15667 4	—	—
Spirituosen:				
Arrac	45 Oxh.	243 1	—	—
Cognac	6 = 1½ Ank.	33 8	—	—
Genever	6 = — =	32 1	—	—
Liqueur	—	— 4	—	—
Rum	296 Oxh. 4½ Ank.	1602 6	34 2	—
Spiritus	177 = 1 =	956 7	575 1	—
Taback:				
Blätter-	—	873 -	—	—
Stengel-	—	185 -	—	—
fabricirter	—	248 9	—	—
Cigarren	72 Kisten	11 5	—	—
Wein, in Gebinden	336 Oxh. 2 Ank.	1816 2	194 4	—
Champagner	—	33 -	—	—
Zucker	—	12368 -	—	—
Candis	—	813 7	—	—
Rohzucker	—	3112 9	—	—
Summa	—	149962 8	3800 4	1641

Rohstoffe.

Baumaterialien:				
Cement	—	1680 -	—	80
Dachpfannen	—	20524 -	—	
Fliesen	—	2285 -	—	
Granitsteine	—	700 -	—	
Kalk	—	7480 -	—	
Kalksteine	—	14800 -	—	
Mauersteine	—	2782 -	—	
Sandsteine	—	4140 -	—	
Schiefer	—	5350 -	—	
feuerfeste Steine	—	3150 -	—	
Blei	—	10 -	—	
Brennmaterialien:				
Brennholz	—	7200 -	—	
Steinkohlen	—	311390 -	—	
Cokes	—	3720 -	—	
Droguen, a. rohe:				
Alaun	—	181 4	—	
Alkali	—	2552 6	—	
Asche, Pott-	—	1305 -	1070 -	

[illegible] zur See über Rostock.

Aus Lübeck.	Von Bremen.	Von Holstein.	Von Dänemark.	Von Schweden und Norwegen.	Von Rußland.	Von Holland.	Von Belgien und Frankreich.	Von England.	Von der Nordsee.
–	—	—	—	—	—	—	—	23787 5	
–	—	—	—	—	—	—	—	1433 3	
–	—	—	—	—	—	20 -			
–	588 1	—	—	—	—	—	1289 4	13789 9	
–	—	—	—	—	—	243 1			
32	—	—	—	—	—	—	30 6		
–	—	—	—	—	—	32 1			
–	—	—	—	—	—	—	— 4		
69	252 -	—	151 2	—	—	132 3	—	1026 -	
3816									
7 -	463 7	—	—	—	—	402 3			
45	107 8	—	—	—	—	72 7			
–	3 7	—	57 -	—	—	58 2	—	180 -	
9 -	2 5								
1324 8	111 6	—	—	—	—	10 8	—	174 6	
12 -	—	—	—	—	—	—	21 -		
–	6334 8	—	—	—	—	—	5964 2	69 -	
–	—	—	—	—	—	738 4	75 3		
–	3068 9	—	—	—	—	24 -	—	20 -	
2030 1	20461 -	15312 1	2053 8	35374 8	4840 8	7052 7	12917 -	44479 1	
–	—	—	—	—	—	—	—	1600 -	
–	—	—	13964 -	4440 -	—	2120 -			
–	1280 -	—	—	1005 -					
–	—	—	—	700 -					
–	—	—	—	7480 -					
–	—	—	—	14800 -					
–	—	2782 -							
–	2340 -	—	—	1800 -					
–	—	—	—	5350 -					
–	—	—	—	—	—	—	—	3150 -	
10 .									
–	—	—	—	7200 -					
–	—	—	—	—	—	—	—	311390 -	
–	—	—	—	—	—	—	—	3720 -	
154	—	—	—	—	—	—	—	36 -	
–	—	—	—	—	—	—	—	2552 6	
–	—	—	—	—	—	—	—	235	

A. Specielle Nachweisung der Waare

Rohstoffe.	Totalsumme. Stückzahl und Maß.	Totalsumme. Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Von Preußen.	Von Hamburg
b. präparirte:				
Bittersalz	—	10 -	—	—
Chlorkalk	—	144 -	—	—
Soda	—	4273 -	—	—
Vitriol	—	829 6	—	—
Vitriolöl	—	3 8	—	—
Dünger, Guano	—	2112 3	—	350
Eisen, altes	—	192 -	—	—
Roheisen	—	12053 6	—	—
Farbestoffe, Blauholz	—	210 -	—	—
Farbewaaren:				
Bleiweiß	—	165 1	—	—
Braunroth	—	158 1	—	—
Farbenerde	—	35 4	—	—
Kreide	—	850 -	850 -	
Lackmus	—	34 -	—	—
Mennig	—	24 5	—	—
Oelfarbe	—	8 2	—	—
Zinkweiß	—	101 8	—	—
ohne nähere Bezeichnung	—	770 4	—	—
Federn, Bett-	—	23 -	7 -	—
Felle, Schaf-	—	2 8	—	—
Glasscherben	—	108 -	—	—
Hanf	—	6556 2	—	—
Harz	—	179 -	—	—
Holz:				
Balken, Balkunen und Sparren	—	22544 1	—	—
Bretter	—	38617 6	1305 6	—
Knieholz	—	15272 -	15272 -	—
Latten	—	107 8	—	—
Planken	—	1560 -	—	—
Riemholz	—	108 -	—	—
Rundholz	—	306 -	—	—
Stabholz	—	1000 -	—	—
Fourniere	—	— 7	—	—
Korbweiden	—	15 4	15 4	—
Oel, Hanf-	—	3204 5	2283 5	—
Lein-	—	1142 3	—	—
Wagenschmiere	—	2003 9	48 8	—
Pech	706 Tonnen	2118 -	882 -	—
Robbenspeck	—	148 -	—	—
Rosenblätter	—	4 9	—	—
Salpeter	—	250 -	—	—
Samen:				
Gras-	—	175 -	110 -	—
Klee-	—	167 -	—	—
Lein-	7513 Scheffel	3756 5	—	—
Rüb-	2112 "	1098 2	1098 2	—

…zur See über Rostock.

…Lübeck.	Von Bremen.	Von Holstein.	Von Dänemark.	Von Schweden und Norwegen.	Von Rußland.	Von Holland.	Von Belgien und Frankreich.	Von England.	Von der Nordsee.
—	—	—	—	—	—	—	—	10 -	
—	—	—	—	—	—	—	—	144 -	
—	—	—	—	—	—	—	100 -	4173 -	
—	—	—	—	—	—	—	—	829 6	
—	—	—	—	—	—	—	3 8		
—	—	—	—	—	—	—	—	1756 2	
—	—	192 -							
—	—	—	—	—	—	—	—	12953 6	
—	210 -								
—	—	—	—	—	—	—	—	165 1	
35 -	—	—	—	68 8	—	—	—	54 3	
44	—	—	—	—	—	7 -	—	24 -	
—	—	—	—	—	—	34 -			
—	—	—	—	—	—	—	—	24 5	
—	—	—	—	—	—	—	—	8 2	
5 -	—	—	—	—	—	—	60 -	36 8	
104	—	—	—	—	—	—	—	760 -	
—	—	—	16 -						
—	—	—	2 8						
—	—	108 -							
—	—	—	—	—	6556 2				
—	179 -								
—	—	—	—	22544 1					
—	—	—	—	37312 -					
—	—	—	—	2 2	105 6				
—	—	—	—	1132 8	427 2				
—	—	—	—	108 -					
—	—	—	—	306 -					
—	—	—	—	1000 -					
— 7									
—	—	—	—	—	921 -				
—	—	—	48 -	—	—	—	—	1094 3	
—	—	—	—	—	—	—	1755 6	199 5	
318 -	—	—	—	408 -	—	—	390 -	120 -	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	148 -
49									
—	—	—	—	—	—	—	—	250 -	
25 -	—	—	—	—	—	—	—	40 -	
—	—	—	167 -						
—	—	—	—	—	3756 5				

A. Specielle Nachweisung der Waare

Rohstoffe.	Totalsumme. Stückzahl und Maß.	Totalsumme. Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Von Preußen.	Von Hamburg
Sand	—	8400 -	—	—
Schwefel	—	2 5	—	—
Talg	—	1543 -	1120 -	—
Tauwerk, altes	—	900 -	—	—
Terpentin und Terpentinöl	—	30 8	—	—
Theer	1576 Tonnen	4728 -	345 -	—
Thon	—	500 -	—	—
Thran	526½ Tonnen	1317 -	93 -	—
Werg	—	128 -	36 -	—
Summa	—	530144 -	24536 5	436
Halbfabrikate.				
Eisen:				
in Stangen aller Art	—	34623 6	—	—
Eisenplatten	—	7382 4	—	—
Eisendraht	—	478 -	—	—
Eisenblech	—	397 2	—	—
Weißblech	—	323 6	—	—
Stahl	—	217 7	—	—
Kupferblech	—	2 -	—	—
Messingblech	—	23 -	—	—
Metall, in Bolzen	—	85 -	—	—
Zinkblech	—	94 -	94 -	—
Zinn	—	10 5	—	—
Garn	—	— 2	—	—
Summa	—	43637 2	94 -	
Manufacturwaaren.				
Baumwollenwaaren	—	1 1	—	—
Haartuch	—	4 5	—	—
Leinen	—	18 8	—	—
Segeltuch	—	28 -	—	—
Säcke	—	39 6	—	—
Wollenwaaren	—	36 5	—	—
Summa	—	128 5		
Industrie- und Kunsterzeugnisse.				
Eisenwaaren:				
Gußeisenwaaren	—	175 5	—	—

Einfuhr zur See über Rostock.

Von Meck.	Von Bremen.	Von Holstein.	Von Dänemark.	Von Schweden und Norwegen.	Von Rußland.	Von Holland.	Von Belgien und Frankreich.	Von England.	Von der Nordsee.
—	—	—	—	—	8400 -				
—	—	—	—	—	—	—	2 5		
—	—	—	—	—	423 -				
—	—	—	—	900 -					
— 8	—	—	27 5	—	—	—	—	2 5	
720 -	—	—	—	2934 -	—	—	729 -		
—	—	—	—	—	—	—	—	500 -	
—	—	—	153 -	1071 -					
92 -	—	—	—	—					
1371 6	4009	3082	14378 3	110561 9	20589 5	2161 -	3040 9	345829 2	148 -
1267 2	—	—	—	14016 -	—	—	—	19340 4	
185 6	—	—	—	192 -	—	—	—	7004 8	
—	—	—	—	—	—	59 -	—	419 -	
121 -	—	—	—	159 2	—	—	—	114 -	
46 6	—	—	—	—	—	—	—	277 -	
40 -	—	—	—	79 6	—	17 8	—	80 3	
2 -									
3 -	—	—	—	16 -	—	—	—	4 -	
—	—	—	—	—	—	—	—	85 -	
—	—	—	—	—	—	—	—	10 5	
—	—	—	—	—	—	—	—	— 2	
1668 4	—	—	—	14462 8	—	76 8	—	27335 2	
—	—	—	—	—	—	—	—	1 1	
—	—	—	—	—	—	—	—	4 5	
18 8									
—	—	—	—	—	9 -	—	—	19 -	
—	—	—	—	—	—	—	—	39 6	
—	2 4	—	—	—	—	34 1			
158	2 4	—	—	—	9 -	34 1	—	64 2	
—	—	—	—	—	—	—	44	131 5	

A. Specielle Nachweisung der Waaren

Industrie- und Kunsterzeugnisse.	Totalsumma. Stückzahl und Maß.	Totalsumma. Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Von Preußen.	Von Hamburg
Nägel	—	1223 9	—	—
Waffen	—	2 -	—	—
diverse Eisenwaaren	—	7047 6	362 -	—
Galanterie und kurze Waaren	—	6 5	—	—
Glaswaaren	—	68 1	—	—
Flaschen	—	106 -	—	—
Fensterglas	—	1781 -	—	—
Holzwaaren	—	8 -	—	—
Cigarrenkistenbretter	—	21 -	—	—
Nägel	—	34 8	—	—
Fastagen und Fässer	—	365 8	— 2	—
Kleidung und Effecten	—	24 9	—	—
Kupferwaaren	—	5 4	—	—
Lichte, Talg-	—	32 3	—	—
Maschinen und Maschinentheile	—	175 9	—	—
Matten	—	623 2	121 5	—
Messingwaaren	—	6 3	—	—
Papier	—	604 6	—	—
Schießpulver	—	4 4	—	—
Seife	—	15 5	—	—
Steingut	—	1030 8	—	—
Steinwaaren:				
Marmorplatten	—	12 -	—	—
Mühlsteine	—	1600 -	—	—
Sandsteintröge	—	10320 -	—	—
Schleifsteine	—	650 -	—	—
Wetzsteine	—	— 7	—	—
Summa	—	25941 2	483 7	—

Recap

Verzehrungs-Gegenstände	—	149962 8	3800 4	1641
Rohstoffe	—	530144 -	24536 5	436
Halbfabrikate	—	43637 2	94 -	—
Manufacturwaaren	—	128 5	—	—
Industrie- und Kunsterzeugnisse	—	25941 2	483 7	—
Summa	—	749813 7	28914 6	207

[illegible] zur See über Rostock.

In Lübeck.	Von Bremen.	Von Holstein.	Von Dänemark.	Von Schweden und Norwegen.	Von Rußland.	Von Holland.	Von Belgien und Frankreich.	Von England.	Von der Nordsee.
1896	—	—	—	223 8	—	—	769 -	41 5	
—	—	—	—	—	—	—	2 -		
17	—	—	—	38 5	—	175 -	—	6470 4	
31	—	—	—	—	—	3 2	—	— 2	
—	—	—	—	—	—	—	63 1		
86 -	—	—	—	—	—	—	—	20 -	
28 -	—	—	—	—	—	1723 -	—	30 -	
5 -									
—	21 -								
128	—	—	4 -	—	—	—	18 -		
3656									
26	—	—	8 3	2 9	—	—	—	11 1	
3 -	—	—	—	—	—	—	2 4		
—	—	—	—	—	32 3				
—	—	—	—	—	—	—	108 9	67 -	
357	15 -	—	—	—	34 9	7 5	339 -	69 6	
63									
164	—	—	—	—	—	244 4	343 8		
44									
—	—	—	—	—	—	—	— 9	14 6	
—	—	—	—	—	—	—	—	1030 8	
—	—	—	—	—	—	—	12		
—	—	—	—	—	—	1600 -			
—	10320								
—	— -	—	—	620 -	—	—	—	30 -	
— 7									
7639	10356 -	—	12 3	885 2	67 2	3753 1	1703 1	7916 7	

[illegible]ulation.

[illegible]1	20461 -	15312 1	2053 8	35374 8	4840 8	7052 7	12917 -	44479 1	
[illegible]716	4009 -	3082 -	14378 3	110561 9	20589 5	2161 -	3040 9	345829 2	148 -
1668 4	—	—	—	14462 8	—	76 8	—	27335 2	
118	2 4	—	—	—	9 -	34 1	—	64 2	
7639	10356 -	—	12 3	885 2	67 2	3753 1	1703 1	7916 7	
[illegible]8	34828 4	18394 1	16444 4	161284 7	25506 5	13077 7	17661 -	425624 4	148 -

B. Specielle Nachweisung der Waare

Verzehrungs-Gegenstände.	Totalsumme. Stückzahl und Maß.	Totalsumme. Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Von Preußen.
Verzehrungs-Gegenstände.			
Austern, Muscheln	—	2 7	—
Bier	2½ Tonnen	7 5	—
Porter	—	20 4	—
Caffee	—	100 5	—
Fische, frische	—	3 9	—
gesalzene	—	33 6	—
Heringe	781½ Tonnen	2344 5	—
Anschovis und Sardellen	—	3 1	—
Hummern	—	3 -	—
Früchte, getrocknete	—	— 5	—
Citronen	—	— 8	—
Getreide:			
Gerste	310½ Scheffel	164 6	—
Hafer	8054½ "	3221 8	—
Mais	14 "	8 9	—
Roggen	3217½ "	1930 5	—
Weizen	657 "	420 4	—
Lebensmittel, Butter	3 Tonnen	3 2	—
Schinken	—	1 -	—
Grütze	—	2 -	—
Käse	—	232 6	—
Mehl, Roggen-	—	1 5	—
Weizen-	—	1000 2	—
Kleie	—	1802 6	—
Obst, Aepfel, frische	—	4 -	—
Pflaumen, getrocknete	—	10 -	—
Reis und Reismehl	—	231 1	—
Salz, Koch-	—	9600 -	—
Stein-	—	838 -	—
Samen, Canarien-	—	1 4	—
Sirop	—	1884 5	—
Spiritusen, Rum	4 Oxh. 5 Ank.	25 9	—
Spiritus	5 " — "	27 -	—
Taback, Kau-		2 6	—
Cigarren	3 Kisten	— 5	—
Wein	76 Oxh. 2 Ank.	412 -	—
	Summa —	24346 8	—
Rohstoffe.			
Baumaterialien:			
Cement	—	90 -	—
Chamotmehl	—	20 -	—

Einfuhr zur See über Wismar.

Von Lübeck.	Von Holstein.	Von Dänemark.	Von Schweden und Norwegen.	Von Rußland.	Von Holland und Belgien.	Von England.
—	—	2 7				
—	—	7 5				
—	—	—	—	—	—	20 4
—	—	100 5				
—	—	3 9				
—	—	33 6				
—	—	462 -	1882 5			
—	—	3 1				
—	—	3 -				
—	—	— 5				
—	—	— 8				
—	164 6	—				
—	234 4	2987 4				
—	—	—	—	—	—	8 9
—	509 8	—	—	1420 7		
—	420 4					
—	1 -	—	2 2			
—	—	— 7	— 3			
—	—	—	2 -			
2 -	213 3	17 2	—	—	—	— 1
—	—	—	1 5			
—	—	918 3	—	81 9		
—	—	1802 6				
—	3 5	— 5				
—	—	10 -				
—	—	102 7	—	—	—	128 4
—	—	—	—	—	—	9600 -
—	—	—	—	—	—	838 -
—	—	1 4				
—	—	1346 5	—	—	—	538 -
—	—	25 9				
—	—	27 -				
—	—	2 6				
—	—	— 5				
—	—	412 -				
2 -	1547 -	8272 9	1888 5	1502 6	—	11133 8
—	—	—	—	—	—	90 -
—	—	—	—	—	—	20 -

B. Specielle Nachweisung der Waare

Rohstoffe.	Totalsumme. Stückzahl und Maß.	Totalsumme. Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Von Preußen.
Dachpfannen	—	13760 -	—
Dachschiefer	—	4800 -	—
Fliesen	—	610 -	—
Granitsteine	—	60 -	—
Kalk	—	11810 -	—
Kalksteine	—	3600 -	—
feuerfeste Steine	—	2090 -	—
Blei	—	15 8	—
Brennmaterialien, Brennholz	—	4900 -	—
Kokes	—	682 -	—
Steinkohlen	—	340205 -	—
Droguen, Asche, Pott-	—	238 4	—
Chlorkalk	—	131 7	—
Soda	—	1146 5	—
Vitriol	—	89 1	—
Dünger, Guano	—	20 -	—
Eisen, Roheisen	—	3360 -	—
Farbewaaren	—	29 -	—
Bleiweiß	—	25 3	—
Braunroth	—	33 -	—
Glätte	—	22 3	—
Kreide	—	1978 -	1578
Mennig	—	21 3	—
Oelfarbe	—	20 4	—
Federn	—	— 2	—
Flachs	—	3 4	—
Hanf	—	337 1	—
Holz, Balken und Balkunen	—	25400 -	—
Bandstöcke und Speichen	—	560 -	—
Bretter und Bohlen	—	59600 -	—
Naturalien	—	3 7	—
Pech	31 Tonnen	93 -	—
Talg	—	431 9	—
Terpentin und Terpentinöl	—	18 3	—
Theer	64 Tonnen	192 -	—
Thon	—	16 -	—
Thran	46 Tonnen	115 -	—
Summa	—	476527 8	1578
Halbfabrikate.			
Eisen in Stangen aller Art	—	15348 9	—
in Platten	—	151 9	—
Eisenblech	—	246 4	—
Stahl	—	128 6	—
Summa	—	15875 8	—

Einfuhr zur See über Wismar.

Von Lübeck.	Von Holstein.	Von Dänemark.	Von Schweden und Norwegen.	Von Rußland.	Von Holland und Belgien.	Von England.
—	—	—	—	—	13760 -	
—	—	—	—	—	—	4800 -
—	—	—	610 -			
—	—	—	60 -			
—	—	—	11810 -			
—	—	3600 -				
—	—	—	—	—	—	2090 -
—	—	—	—	—	—	15 2
—	—	—	4900 -	—		
—	—	—	—	—	—	682 -
—	—	—	—	—	—	340205 -
—	—	220 -	—	18 4		
—	—	131 7				
—	—	118 5	—	—	—	1028 -
—	—	39 1	—	—	—	50 -
—	—	—	—	—	—	20 -
—	—	—	—	—	—	3360 -
—	—	—	—	—	—	29 -
—	—	—	—	—	—	25 3
—	—	—	14 -	—	—	19 -
—	—	—	—	—	—	22 3
—	—	400 -		—		
—	—	—	—	—	—	21 3
—	—	6 1	—	—	—	14 3
—	—	— 2		—		
—	—	—	—	3 4		
—	—	—	—	337 1		
—	—	—	25400 -			
—	—	—	560 -			
—	—	—	59600 -			
—	—	3 7				
—	—	—	93 -			
—	—	—	—	431 9		
—	—	18 3				
6	—	—	126 -	—	—	60 -
—	—	—	—	—	—	16 -
—	—	115 -				
6 -	—	4652 6	103173 -	790 8	13760 -	352567 4
29 3	—	—	9333 8	—	—	5985 8
—	—	—	28 8	—	—	123 1
—	—	—	246 4			
—	—	—	105 6	—	—	23 -
29 3	—	—	9714 6	—	—	6131 9

B. Specielle Nachweisung der Waare

Manufacturwaaren.	Totalsumme.		Von Preußen.
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. $^1/_{10}$	
Manufacturwaaren.			
Manufacturwaaren	—	— 7	—
Säcke, alte	—	1 6	—
Summa	—	2 3	—
Industrie- und Kunsterzeugnisse.			
Bleiwaaren, Hagel	—	6 3	—
Eisenwaaren	—	411 5	—
Hakeisen	—	13 9	—
Ketten	—	1157 7	—
Nägel	—	346 2	—
Röhren	—	1192 3	—
Gemälde und Lithographien	—	— 6	—
Geräth, Haus- und Wirthschafts-	—	1 3	—
Acker-	—	1 -	—
Gipswaaren	—	— 2	—
Holzwaaren	—	1 1	—
Fastagen und Fässer	—	4 -	—
Kleidung und Effecten	—	— 4	—
Lichte, Stearin-	—	13 -	—
Maschinen	—	20 -	—
Matten	—	— 2	—
Porcellan	—	— 6	—
Seife	—	2 -	—
Steinzeug	—	480 -	—
Steinwaaren, Schleifsteine	—	150 -	—
Verschiedene Kunsterzeugnisse	—	3 1	—
Summa	—	3805 4	—

Recapi

Verzehrungs-Gegenstände	—	24346 8	—
Rohstoffe	—	476527 8	157
Halbfabrikate	—	15875 8	—
Manufacturwaaren	—	2 3	—
Industrie- und Kunsterzeugnisse	—	3805 4	—
Summa	—	520558 1	157

Einfuhr zur See über Wismar.

Von Lübeck.	Von Holstein.	Von Dänemark.	Von Schweden und Norwegen.	Von Rußland.	Von Holland und Belgien.	Von England.
—	—	— 7.				
—	—	1 6				
—	—	2 3	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	6 3
—	—	10 1	—	—	—	401 4
—	—	—	13 9			
—	—	—	—	—	—	1157 7
—	—	—	346 2			
—	—	—	—	—	—	1192 3
—	—	—	—	—	—	— 6
—	—	1 3				
—	—	1 -				
—	—	— 2				
—	—	—	1 1			
—	—	4 -				
—	—	— 4				
—	—	11 7	—	1 3		
—	—	—	—	—	—	20 -
—	—	— 2				
—	—	— 6				
—	—	—	—	—	—	2 -
—	—	—	—	—	—	480 -
—	—	—	—	—	—	150 -
—	—	3 1				
—	—	32 6	361 2	1 3	—	3410 3

tulation.

2 -	1547 -	8272 9	1888 5	1502 6	—	11133 8
6 -	—	4652 6	103173 -	790 8	13760 -	352567 4
29 3	—	—	9714 6	—	—	6131 9
—	—	2 3			—	
—	—	32 6	361 2	1 3	—	3410 3
37 3	1547 -	12960 4	115137 3	2294 7	13760 -	373243 4

C. Specielle Nachweisung der Waar

Verzehrungs-Gegenstände.	Totalsumme. Stückzahl und Maß.	Totalsumme. Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Nach Bolgenburg.	Nach Dönitz.
Verzehrungs-Gegenstände.				
Amidam	—	88 9	16 7	57
Amidammehl	—	16 1	5 4	10
Austern	—	5 1	4 3	—
Bier	68½ Tonnen	191 8	6 4	128
Porter und Ale	—	38 9	12 6	4
Cacao	—	32 6	8 2	—
Caffee	—	8506 6	1781 9	976
Chocolade	—	5 9	2 4	1
Cichorienwurzeln	—	11510 -	2233 6	—
Confitüren	—	5 8	— 8	1
Boltjes und Bonbons	—	30 3	6 7	6
Essig	89 Tonnen	239 6	66 8	63
Fische, frische	—	83 5	51 5	32
Heringe	2368 Tonnen	7103 6	1501 4	832
Anschovis und Sardellen	—	36 -	8 1	2
Caviar	—	1 1	—	—
Früchte, getrocknete:				
Castanien	—	1 8	—	—
Corinthen	—	49 2	11 9	6
Feigen	—	12 1	2 8	2
Johannisbrod	—	7 6	1 5	4
Mandeln	—	72 -	10 1	2
Nüsse, Hasel-	—	17 4	1 4	2
Wall-	—	10 2	—	2
Rosinen	—	397 1	62 5	37
Südfrüchte:				
Apfelsinen	—	14 2	5 3	1
Citronen	—	23 9	8 9	5
Orangen	—	8 5	1 2	—
Capern	—	2 -	— 4	—
Fruchtsaft	—	5 3	—	5
Gartenfrüchte:				
Kohl	—	225 4	218 -	7
Meerrettig	—	16 8	14 2	2
Rüben	—	196 9	175 9	21
Wurzeln	—	23 6	15 8	7
Zwiebeln	—	71 9	22 3	22
Gelatine	—	— 5	—	—
Getreide:				
Gerste	1337 Scheffel	708 6	309 9	—
Hafer	3996 "	1598 3	113 3	1152
Mais	13 "	8 5	—	8
Roggen	2200 "	1320 2	2 9	489
Weizen	2157 "	1380 2	—	592
Hülsenfrüchte:				
Bohnen	5449 Scheffel	3487 1	—	26

Einfuhr per Elbe nach Elde.

Per Elbe in's Jahr.	Von Hamburg.	Von Dänemark.	Von Hannover.	Von Preußen.	Von Sachsen.	Von Böhmen.
14 3	28 3	—	—	60 6		
—	—	—	—	16 1		
—	5 1					
57 3	74 1	—	2 -	84 2	31 5	
23 5	38 9					
24 4	32 6					
5748 7	8494 -	—	12 6			
2 3	5 9					
9276 4	—	—	—	11510 -		
3 4	5 8					
16 8	30 3					
109 5	81 2	133 1	—	25 3		
—	48 -	14 -	21 5			
4769 5	7103 6					
25 3	32 -	4 -				
— 8	1 1					
1 8	1 8					
30 5	49 2					
6 4	12 1					
1 6	1 6	—	—	6 -		
59 6	72 -					
13 3	17 4					
7 4	10 2					
297 5	397 1					
7 2	14 2					
9 9	23 9					
6 7	8 5					
1 2	2 -					
—	—	—	—	5 3		
—	—	49 -	176 4			
—	14 2	—	2 6			
—	—	34 -	148 2	14 7		
—	—	—	15 8	7 8		
26 7	13 1	—	9 2	49 6		
—	—	—	—	— 5		
398 7	708 6					
332 3	730 -	—	44 3	824 -		
—	8 5					
827 4	—	—	33 6	1286 6		
787 7	113 7	526 5	—	740 -		
3460 4	3460 4	—	26 7			

C. Specielle Nachweisung der Waare

Verzehrungs-Gegenstände.	Totalsumme. Stückzahl und Maß.	Totalsumme. Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Nach Bolzenburg.	Nach Dimitz.
Erbsen	148 Scheffel	97 7	—	28
Lupinen	217 "	138 6	130 -	—
Wicken	16 "	10 8	—	—
Gewürze:				
Cardamom	—	2 1	— 7	—
Cassia und Canehl	—	54 -	8 6	3
Ingber	—	27 8	4 8	2
Nelken	—	16 8	2 1	1
Pfeffer	—	79 4	10 3	8
Piment	—	69 4	8 5	8
ohne nähere Bezeichnung	—	3 2	—	—
Honig	—	2 6	2 6	—
Hopfen	—	17 9	7 4	5
Lebensmittel:				
Brod	—	2 1	—	2
Butter	1¼ Tonnen	1 4	—	1
Fleisch, Rauch-	—	1 6	1 6	—
Speck	—	2 7	—	2
Graupen	—	15 4	8 5	6
Gries	—	20 9	9 7	8
Gurken, eingemachte	—	6 4	2 6	2
Kuchen	—	1 2	1 2	—
Osterkuchen	—	1 4	— 8	—
Käse	—	63 6	25 8	13
Kartoffeln	3320 Scheffel	2091 7	2010 -	63
Kohl, Sauer-	—	24 8	9 8	10
Maccaroni	—	1 3	— 6	—
Mehl, Kartoffel-	—	39 7	17 9	21
Kleie	—	121 5	92 1	—
Nudeln	—	8 3	2 4	5
Sago	—	62 4	15 6	2
Schmalz	—	9 9	1 7	—
Mineralwasser	—	137 9	20 8	67
Obst, a. frisches:				
Aepfel	—	4 3	—	—
Erdbeeren	—	4 1	4 1	—
Kirschen	—	27 5	13 3	—
Pflaumen	—	2 4	—	1
b. getrocknetes:				
Aepfel	—	7 5	2 3	—
Birnen	—	5 8	—	4
Kirschen	—	1 8	—	—
Pflaumen	—	193 1	24 9	64
Rauhfutter, Heu	—	1533 3	—	306
Stroh	—	693 9	—	—
Reis und Reismehl	—	5049 4	852 6	286
Salz, Koch-	—	29113 4	3186 7	1176
See-	—	9 9	—	4

[illegible] per Elbe und Elde.

Per Elbe in's Innere.	Von Hamburg.	Von Dänemark.	Von Hannover.	Von Preußen.	Von Sachsen.	Von Böhmen.
69 7	51 1	18 6	28 -			
8 6	—	—	8 6	130 -		
10 8	—	10 8				
1 1	2 1					
42 4	54 -					
20 5	27 8					
13 6	16 8					
60 8	78 4	—	1 -			
52 7	68 4	—	1 -			
2 4	3 2					
—	—	—	2 6			
4 6	8 7	—	—	9 2		
—	—	—	2 1			
—	—	—	1 4			
—	1 6					
—	—	—	2 7			
—	—	—	—	15 4		
2 3	5 7	—	—	15 2		
1 5	—	—	—	6 4		
—	1 2					
—	1 4					
24 6	63 6					
18 7	—	18 7	66 9	1955 1	51 -	
4 6	—	—	—	24 8		
— 7	1 3					
—	—	—	—	39 7		
29 4	95 7	—	25 8			
—	—	—	—	8 3		
44 2	62 4					
8 2	9 9					
49 9	49 9	—	4 6	9 5	20 -	53 9
4 3	—	—	—	4 3		
—	4 1					
13 4	27 5					
—	—	—	2 4			
5 2	7 5					
1 3	5 8					
1 8	1 8					
103 3	95 -	—	—	57 4	—	40 7
1224 6	—	—	658 6	874 7		
693 9	—	—	—	693 9		
3910 3	5049 4					
24750 -	—	—	29113 4			
5 1	9 9					

C. Specielle Nachweisung der Waare

Verzehrungs-Gegenstände.	Totalsumme. Stückzahl und Maß.	Totalsumme. Gewicht. Zoll-Ctr.	Nach Bolzenburg.	Nach Dömitz.
Salz, Stein-	—	1214 4	870 -	—
Samen, Anis-	—	9 -	3 1	4
Canarien-	—	22 2	10 4	7
Coriander-	—	3 7	1 8	1
Fenchel-	—	14 -	3 6	
Kümmel-	—	64 5	30 8	1
Mohn-	—	1 2	1 2	—
Senf-	—	4 7	1 2	—
Senf, präparirter	—	12 4	2 9	
Sirop	—	4958 7	1859 6	38
Spiritnosen:				
Arrac	46 Oxh. 2½ Ank.	250 6	67 2	2
Cognac	8 = 2 =	45 -	10 7	1
Franzbranntwein	7 = 4 =	41 1	4 6	1
Genever	1 = 2½ =	7 7	3 -	—
Kirschsaft	4 = 3½ =	24 9	4 8	2
Korn- und Kartoffelbranntwein	1 = 3½ =	8 4	—	—
Liqueur	—	5 7	—	—
Limonade, Brause-	—	20 3	2 8	
Punsch- ꝛc. Extracte	—	10 4	5 5	—
Rum	259 Oxh. 4 Ank.	1402 2	145 3	29
Spiritus	9 =	48 2	—	—
Zucker-Couleur	—	1 5	—	
Taback:				
Blätter-	—	1861 6	504 4	11
Stengel-	—	4859 6	839 6	19
Grus-	—	34 4	4 6	—
fabricirter	—	452 -	92 5	9
Kautaback	—	19 4	3 1	
Schnupftaback	—	33 9	3 3	
Cigarren	863 Kisten	138 1	20 2	3
Thee	—	11 9	2 5	
Wein, in Flaschen	—	1291 5	373 7	12
in Gebinden	544 Oxh. 3 Ank.	2940 1	618 8	3
Champagner	—	79 2	8 5	
Zucker	—	9289 -	1722 7	5
Candis	—	1769 6	428 5	1
Colonialwaaren, ohne nähere Bezeichnung	—	712 6	66 2	1
Summa	—	108999 7	20882 2	91
Rohstoffe.				
Baumaterialien:				
Asphalt	—	165 2	—	—
Asphaltfilz	—	71 -	—	—
Cement	—	3091 7	1559 7	1

Einfuhr per Elbe und Elde.

Per Elde in's Innere.	Von Hamburg.	Von Dänemark.	Von Hannover.	Von Preußen.	Von Sachsen.	Von Böhmen.
344 4	414 4	—	800 -			
1 4	1 4	—	—	7 6		
4 -	8 1	—	—	14 1		
—	—	—	—	3 7		
4 5	4 5	—	—	9 5		
18 7	—	24 3	—	40 2		
—	—	—	—	1 2		
3 5	4 7					
5 2	12 4					
2714 2	4903 1	—	—	55 6		
156 1	250 6					
22 7	45					
25 1	40	1 1				
4 7	7 7					
—	—	2 7	—	22 2		
8 4	5 7	2 7				
5 7	5 7					
13 8	20 3					
4 9	10 4					
965 6	1376 1	16 4	9 7			
48 2	48 2					
—	—	—	—	1 5		
1240 1	1760 9	—	71 1	29 6		
3821 9	4859 6					
29 8	34 4					
265 2	440 -	12 -				
14 1	19 4					
25 5	33 9					
87 9	121 1	10 9	—	6 1		
8 4	11 9					
789 3	1291 5					
2014 3	2901 1	22 5	16 5			
65 5	79 2					
7026 6	8880 8	—	408 2			
1147 -	1768 4	—	1 2			
502 3	688 3	24 3				
78922 -	57492 4	925 6	31718 7	18665 9	102 5	94 6
165 2	165 2					
71 -	71 -					
1450 8	3052 9	38 8				

C. Specielle Nachweisung der Wa

Rohstoffe.	Totalsumme. Stückzahl und Maß.	Totalsumme. Gewicht. Zoll-Ctr.	1/10	Nach Weizenburg.		Na Dön
Chamotsteine	—	382	6	—		—
Dachpappe	—	39	6	—		
Dachpfannen	—	13247	6	11343	8	
Dachrohr	—	4294	-	4282	8	—
Dachschiefer	—	4354	1	239	7	—
Fliesen	—	455	5	144	3	—
Granitsteine	—	913	1	—		
Kalk	—	1471	6	1407	5	
Kalksteine	—	61258	4	37022	4	19
Mauersteine	—	14800	-	7596	7	7
Sandsteine	—	13176	6	422	6	10
feuerfeste Steine	—	380	3	—		
Baumwolle	—	28	5	16	8	—
Blei, in Mulden	—	94	2	22	1	
Brennmaterialien:						
Brennholz, Büchen-	—	964	6	—		9
Eichen-	—	1461	2	408	-	1
Ellern- und Tannen-	—	7108	7	769	3	6
Kokes	—	3283	2	1922	4	
Steinkohlen	—	49193	6	20130	8	2
Droguen: a. rohe						
Alaun	—	73	8	7	5	
Asche, Pott-, Stein-, Soda-	—	54	5	12	1	
Apothekerkräuter und Wurzeln	—	23	3	2	4	
Galläpfel	—	2	3	—	5	
Lakritzen	—	5	-	2	5	—
Lorbeerblätter	—	15	6	2	2	—
Orangenschalen	—	9	5	—		—
Wachholderbeeren	—	2	7	1	2	
Weinstein	—	11	6	—		—
ohne nähere Bezeichnung	—	148	4	38	6	
b. präparirte:						
Bleizucker	—	1	1	—		
Borax	—	1	1	—	4	—
Chlorkalk	—	255	4	26	9	
Fleckwasser	—	8	7	6	7	—
Glaubersalz	—	29	9	4	7	
Grünspan	—	1	1	—	3	—
Holzsaures Blei	—	1	6	—		
Holzsaures Eisen	—	5	5	—		
Kali, chromsaures	—	3	6	—		
Salmiak	—	4	7	1	2	—
Salpetersäure	—	20	7	2	8	
Salzsäure	—	38	5	—		
Soda	—	894	3	152	2	
Vitriol	—	367	9	20	5	1
Vitriolöl	—	409	2	94	-	1
Zinnsalz	—	1	4	—		—

Einfuhr per Elbe und Oder.

Per Elbe und Oder.	Von Hamburg.	Von Dänemark.	Von Hannover.	Von Preußen.	Von Sachsen.	Von Böhmen.
382 6	—	—	—	382 6		
—	—	—	—	39 6		
1771 6	11594 1	1608 5	45 -			
11 2	—	—	4271 6	22 4		
4114 4	4354 1					
311 2	455 5					
31 3	31 3	—	—	—	881 8	
42 8	—	—	1471 6			
4795 2	—	—	—	61258 4		
—	3018 4	4482 3	3880 9	3418 4		
2671 7	2671 7	—	—	1289 7	9215 2	
362 9	380 3					
11 7	28 5					
54 5	73 9	—	—	20 3		
—	—	—	964 6			
—	—	—	1461 2			
—	—	—	6268 7	840 -		
1339 2	3283 2					
26838 -	48848 -	345 6				
55 7	64 3	6 4	—	3 1		
39 -	43 -	8 5	—	3 -		
3 -	6 1	—	—	12 7	—	4 5
—	—	—	—	2 3		
1 6	5 -					
12 6	15 6					
9 5	9 5					
—	—	—	—	2 7		
11 6	11 6					
63 8	121 8	—	—	26 6		
—	—	—	—	1 1		
—	—	—	—	1 1		
165 9	250 9	—	—	4 5		
2 -	8 7					
6 1	9 7	—	—	20 2		
— 4	— 4	—	—	— 7		
—	—	—	—	1 6		
2 -	2 -	—	—	3 5		
1 3	1 3	—	—	2 3		
3 5	3 5	—	—	1 2		
10 2	10 2	—	—	10 5		
17 5	14 5	3 -	—	21 -		
663 2	894 3					
215 1	244 9	—	—	123 -		
116 6	108 4	50 9	24 3	225 6		
1 4	1 4					

C. Specielle Nachweisung der Waa

Rohstoffe.	Totalsumme.		Nach Weizenburg.		Nach Dimi
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. $^1/_{10}$			
verschiedene Chemikalien	—	7 7	4 4		
c. Mineralwaaren:					
Bimstein	—	16 1	—		
Bolus	—	18 2	3 7		
Braunstein	—	100 9	—		
Tripel	—	1 6	—		
Wienerkalk	—	2 3	— 5		-
Dünger:					
Guano	—	4786 -	90 -		-
Kalkdünger	—	397 4	252 8		1
Blutdünger	—	8 6	—		
Eisen, altes	—	275 -	275 -		-
Roheisen	—	4191 8	3205 4		-
Elfenbein, gebranntes	—	26 4	4 9		
Erde, Grand-	—	5112 9	—		51
Erz, Bleierz	—	19 6	7 5		
Farbestoffe:					
Blauholz	—	338 8	29 6		
Catechu	—	2 8	—		-
Curcumä	—	1 1	—		-
Farbeholz	—	122 3	—		
Gelbholz	—	107 3	9 8		
Indigo	—	34 -	1 6		
Krapp	—	14 4	—		
Rothholz	—	63 7	—		-
Orlean	—	1 8	—		-
Sumach	—	27 6	2 8		
Waid	—	7 2	—		
Wau	—	5 -	—		-
Farbewaaren:					
Blausel	—	4 8	2 1		
Bleiweiß	—	178 3	34 4		
Braunroth	—	70 3	21 1		
Chromgrün	—	4 6	—		
Chromgelb	—	6 5	—		
Farbenerde	—	152 -	18 8		
Firniß	—	30 6	2 -		
Glätte	—	153 3	21 4		
Kienrauch	—	10 4	2 8		
Königsroth	—	17 2	—		
Kreide	—	236 7	97 6		
Lackmus	—	7 1	3 6		
Mennig	—	60 8	11 6		
Oelfarbe	—	20 5	4 2		
Persio	—	1 5	—		
Ultramarin	—	2 8	—		
Zinkweiß	—	58 8	11 -		
ohne nähere Bezeichnung	—	172 1	20 4		

Einfuhr per Elbe und Elde.

In Elde in's Innere.	Von Hamburg.	Von Dänemark.	Von Hannover.	Von Preußen.	Von Sachsen.	Von Böhmen.
—	—	—	—	7 7		
13 7	13 7	—	—	2 4		
9 2	9 2	—	—	9 -		
87 3	87 6	—	—	13 3		
—	—	—	—	1 6		
1 3	2 3					
4696 -	4786 -					
—	—	—	397 4			
—	8 6					
—	—	266 4	8 6			
966 4	3497 1	—	694 7			
5 9	9 5	—	—	16 9		
—	—	—	5112 9			
—	—	—	—	19 6		
294 -	337 4	—	—	1 4		
2 8	2 8					
1 1	1 1					
116 4	122 3					
93 2	107 3					
31 2	34 -					
6 -	7 7	—	—	6 7		
63 7	63 7					
1 8	1 8					
19 7	23 5	—	—	4 1		
5 8	5 8	—	—	1 4		
5 -	5 -					
— 5	— 5	—	—	4 3		
117 1	158 8	—	—	19 5		
24 3	31 6	—	—	38 7		
1 2	1 2	—	—	3 4		
1 1	1 1	—	—	5 4		
53 1	61 -	—	—	91 -		
23 1	27 4	—	—	3 2		
107 8	113 1	—	—	40 2		
1 8	3 3	—	—	7 1		
8 -	8 -	—	—	9 2		
95 6	193 2	—	—	43 5		
1 4	5 2	—	—	1 9		
46 4	53 7	—	—	7 1		
11 7	11 7	—	—	8 8		
—	—	—	—	1 5		
1 3	1 3	—	—	1 5		
29 8	42 1	—	—	16 7		
130 4	152 4	—	—	19 7		

C. Specielle Nachweisung der Wa

Rohstoffe.	Totalsumme.		Nach Holzenburg.	Nach Dimi
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. $^{1}/_{10}$		
Federn, Bett-	—	18 2	4 6	
Felle, Kalb-	—	3 1	1 7	
Gips und Gipssteine	—	13580 -	—	135
Glasscherben	—	623 1	—	
Haare, Kroll-	—	1 6	— 5	-
Häute, Rinds-	—	23 7	3 8	-
Wild-	—	3 4 3	5 9	-
gesalzene	—	163 6	—	-
Hörner	—	5 6	—	-
Hornplatten	—	4 8	—	-
Hornspitzen	—	31 9	—	
Hanf	—	92 6	15 4	
Harz	—	91 1	2 6	
Holz:				
Bauholz	—	910 -	214 2	6
Bandstöcke und Speichen	—	48 8	—	
Bretter und Planken	—	2798 7	1742 3	10
Knieholz	—	808 6	139 -	6
Rundholz	—	928 8	144 3	7
Stackbusch	—	14966 8	14729 2	2
Fremde Nutzhölzer:				
Buxbaumholz	—	2 7	—	-
Cedernholz	—	5 8	—	-
Ebenholz	—	3 6	—	-
Jacarandenholz	—	21 8	—	-
Japanholz	—	8 -	—	-
Mahagoni-	—	154 7	6 7	
Maser-	—	16 5	—	-
Nußbaum-	—	2 -	—	-
Pockholz	—	10 4	1 8	-
Karden	—	13 4	—	-
Korkholz	—	43 8	4 8	-
Oel:				
ätherisches	—	1 2	—	
Baum- und Provence-	—	391 1	71 7	
Cocusnuß-	—	27 1	—	-
Hanf-	—	13 7	—	-
Lein-	—	1035 1	537 6	
Mohn-	—	6 6	—	
Olein-	—	33 4	—	-
Palm-	—	60 9	—	
Ricinus-	—	1 8	—	-
Theer-	—	38 5	13 1	
Wagenschmiere	—	266 1	107 -	
Pech	30 Tonnen	90 2	9 9	
Pflanzen und Gewächse	—	4 9	3 3	-
Rohr, Pfeffer-	—	1 8	—	-
Stuhl-	—	27 -	5 8	

PARSONS LIBRARY University of MICHIGAN

Einfuhr per Elbe und Elde.

In Elde u. Summe.	Von Hamburg.	Von Dänemark.	Von Hannover.	Von Preußen.	Von Sachsen.	Von Böhmen.
—	—	—	—	18 2		
—	—	—	3 1			
—	—	—	—	13580 -		
610 6	623 1					
— 8	1 6					
19 9	19 9	—	3 8			
28 4	34 3					
163 6	163 6					
5 6	5 6					
4 8	4 8					
30 1	31 9					
8 2	51 7	40 9				
77 9	80 5	—	—	10 6		
—	—	—	910 -			
37 -	—	—	48 8			
—	—	115 2	1412 5	1271 -		
—	—	—	808 6			
—	—	—	276 3	652 5		
—	—	—	14966 8			
2 7	2 7					
5 8	5 8					
3 6	3 6					
21 8	21 8					
8 -	8 -					
144 2	154 7					
16 5	16 5					
2 -	2 -					
8 6	10 4					
13 4	13 4					
39 -	43 8					
—	—	—	—	1 2		
271 6	391 1					
27 1	27 1					
13 7	13 7					
487 -	1006 3	—	—	28 8		
1 8	—	—	1 8	4 8		
33 4	33 4					
52 6	60 9					
1 8	1 8					
23 -	38 5					
143 3	254 3	—	—	11 8		
49 6	22 2	44 4	—	23 6		
1 6	2 4	2 5				
1 8	1 8					
18 2	27 -					

C. Specielle Nachweisung der W

Rohstoffe.	Totalsumme. Stückzahl und Maß.	Totalsumme. Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Nach Bolzenburg.	N Dö
Weberrohr	—	5 4	2 7	
Salpeter, Chili-	—	117 9	—	
raffinirter	—	14 3	5 6	
Samen und Sämereien:				
Gras-	—	19 9	19 9	
Hanf-	—	8 6	—	
Klee-	—	9 6	5 3	
Lein-	54 Scheffel	27 -	—	
Rüb-	16½ "	8 6	1 3	
Schafwolle	—	89 -	—	
Schwefel	—	19 5	4 4	
Steine, Marmor	—	24 3	—	
Talg	—	155 3	71 2	
Terpentin und Terpentinöl	—	68 8	8 8	
Theer	172 Tonnen	516 3	233 6	
Thierabfälle, Knochen	—	25 2	25 2	
Thon	—	2300 2	41 7	
Pfeifenthon	—	57 -	27 4	
Thran	253½ Tonnen	633 9	192 -	
Leberthran	—	22 4	—	
Werg	—	80 6	30 1	
Summa	—	241126 7	110239 -	72
Halbfabrikate.				
Eisen, in Platten	—	43 3	9 6	
in Stangen aller Art	—	8073 7	2093 6	
Eisenblech	—	821 4	261 4	
Weißblech	—	20 8	6 4	
Eisendraht	—	340 3	44 -	
Stahl	—	174 -	17 3	
Hutfilz	—	2 3	—	
Kupfer, in Tafeln	—	8 6	4 4	
Kupferdraht	—	2 9	— 8	
Messing, in Tafeln	—	15 3	3 8	
Messingdraht	—	9 7	2 2	
Metall	—	5 2	—	
Zink, in Stangen	—	— 6	—	
Zinkblech	—	38 4	25 6	
Zinn	—	13 5	1 4	
Garn:				
Baumwollen-	—	59 2	6 8	
Docht-	—	5 8	2 6	
Leinen-	—	4 2	—	
Wollen-	—	17 5	5 -	
ohne nähere Bezeichnung	—	2 3	—	

Ladung per Elbe und Elde.

Per Elbe in Juni.	Von Hamburg.	Von Dänemark.	Von Hannover.	Von Preußen.	Von Sachsen.	Von Böhmen.
27	5 4					
1179	117 9					
7 -	7 6	—	—	6 7		
—	—	—	19 9			
—	—	—	—	8 6		
43	9 6					
25 -	2 -	25 -				
73	—	8 6				
232	42 4	—	46 6			
116	14 8	—	—	4 7		
243	24 3					
107	129 5	25 8				
502	61 8		—	7 -		
1799	341 7	174 6				
—	25 2					
22585	2300 2					
82	35 6	—	—	21 4		
3977	633 9					
206	22 4					
372	58 4	22 2				
554577	96860 1	7269 6	43099 7	83795 8	10097 -	4 5
165	26 1	—	—	17 2		
53864	6794 4	796 6	482 7			
4679	815 4	6 -				
116	20 8					
2322	312 1	—	—	28 2		
1249	142 9	6 7	—	24 4		
23	2 3					
42	8 6					
16	2 9					
103	15 3					
69	9 7					
52	5 2					
— 6	— 6					
104	38 4					
112	13 5					
381	54 7	—	—	4 5		
— 3	1 7	—	—	4 1		
42	4 2					
92	17 5					
—	—	—	—	2 3		

C. Specielle Nachweisung der Waa

Halbfabrikate.	Totalsumme. Stückzahl und Maß.	Totalsumme. Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Nach Botzenburg.	Na Din
Garn, Zwirn	—	1 7	—	
Leder	—	236 9	63 4	
Watten	—	12 1	2 5	
Summa	—	9909 7	2550 8	
Manufacturwaaren.				
Band und Bandwaaren	—	1 7	— 4	
Baumwollenwaaren	—	91 8	12 3	
Leinen und Leinenwaaren	—	1529 3	1348 5	
Drell	—	23 4	19 6	
Säcke, alte	—	359 -	180 4	
Segel	—	10 6	1 9	
Segeltuch	—	1 9	—	
Teppiche	—	10 8	4 1	
Wachstuch	—	5 8	—	
Wollentuch	—	14 2	—	
Wollen- und Halbwollenwaaren	—	50 6	7 4	
Manufacturwaaren	—	248 -	40 6	
Summa	—	2347 1	1615 2	
Industrie- und Kunsterzeugnisse.				
Bleiwaaren, Hagel	—	40 6	14 7	
Bücher und Musikalien	—	9 -	5 2	
Dinte	—	4 5	— 4	
Drahtwaaren	—	4 2	1 9	
Eisenwaaren:				
Ambosse	—	21 2	8 3	
Feilen	—	15 5	2 5	
Geldschränke	—	42 1	—	
Gußeisenwaaren	—	3171 2	720 5	
Hakeisen	—	10 7	4 1	
Ketten	—	68 7	18 4	
Nägel	—	107 4	28 2	
Oefen, eiserne	—	51 2	17 4	
Röhren	—	1261 6	—	
Sägen	—	12 9	2 5	
Sensen	—	11 3	1 5	
Schrauben	—	1 7	—	
Schiffsanker	—	27 2	14 -	
ohne nähere Bezeichnung	—	170 1	38 1	
Fischbein	—	3 9	— 8	
Galanterie- und kurze Waaren	—	66 5	12 1	

Einfuhr per Elbe und Elde.

Per Elde ins Innere.	Von Hamburg.	Von Dänemark.	Von Hannover.	Von Preußen.	Von Sachsen.	Von Böhmen.
1 7	1 7					
155 8	236 9					
5 -	12 1					
6506 5	8537 -	809 3	482 7	80 7	—	—
—	— 4	—	—	1 3		
43 4	87 6	—	—	4 2		
26 8	53 9	—	1475 4			
3 8	3 8	—	19 6			
94 6	167 4	40 1	125 3	26 2		
1 8	10 6					
1 9	1 9					
6 7	10 8					
5 8	5 8					
—	—	—	—	—	14 2	
10 5	36 9	—	—	13 7		
71 1	210 9	—	—	37 1		
266 4	590 -	40 1	1620 3	82 5	14 2	—
7 2	21 5	—	—	19 1		
3 8	9 -					
2 3	— 8	1 9	—	1 8		
—	—	—	—	—	4 2	
12 9	21 2					
4 2	9 7	—	—	5 8		
42 1	42 1					
2266 1	1547 3	1117 2	313 3	193 4		
6 6	—	10 7				
37 5	62 2	—	—	6 5		
72 2	107 4					
15 2	32 6	—	—	13 4	5 2	
1243 1	1243 1	—	—	18 5		
4 6	7 1	—	—	5 8		
—	—	—	—	11 3		
1 7	1 7					
7 9	27 2					
88 3	151 4	—	—	18 7		
2 6	3 9					
28 8	60 4	—	—	6 1		

C. Specielle Nachweisung der Waar

Industrie- und Kunsterzeugnisse.	Totalsumme.		Nach Bolzenburg.		Nach Dömitz	
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10				
Gemälde und Lithographien	—	—	8	—		—
Geräth:						
Acker-	—	7	4	7	4	—
Handwerks-	—	12	6	4	2	
Haus- und Wirthschafts-	—	115	1	98	3	
Mobilien	—	137	3	17	6	3
Decimalwaagen	—	19	6	7	9	—
Glaswaaren:						
Flaschen	—	94	2	66	8	—
Fensterglas	—	1370	1	213	8	5
Milchsatten	—	28	5	20	5	—
Spiegel	—	8	6	2	5	
Spiegelglas	—	17	9	3	2	
ohne nähere Bezeichnung	—	39	3	8	8	1
Hanfwaaren	—	8	9	2	3	
Tauwerk, neues	—	4	9	—		
Holzwaaren:						
Cigarrenkistenbretter	—	28	1	5	3	
Holzleisten	—	9	8	2	8	
Goldleisten	—	5	1	1	8	
Holzstifte	—	19	7	4	2	
Schaufeln	—	8	4	2		1
Siebwaaren	—	30	8	7	5	19
Spielzeug	—	36	2	10	1	21
Fastagen und Fässer	—	316	9	50	3	62
Hüte und Mützen	—	4	7	1	6	1
Instrumente, Fortepiano	3 Stück	15	4	—		
Kleidung und Effecten	—	23	7	3	6	
Klempnerwaaren	—	5	4	2	2	
Korke	—	12	9	4	7	
Kupferwaaren, Nägel	—	4	5	1	9	—
Lack, Schell-	—	8	1	1	8	
Siegel-	—	5	2	1	5	
Leim	—	7	6	—		
Lichte, Talg-	—	13	5	—		
Stearin-	—	28	4	7	8	1
Wachs-	—	5	8	2	1	
Maschinen und Maschinentheile	—	142	8	10	4	1
Messingwaaren	—	15	6	7	2	—
Oblaten	—	—	6	—	2	—
Papier, Schreib-, Druck-, Pack-	—	681	1	95	6	9
Strohpapier	—	55	8	20	3	2
Tapeten	—	22	6	6	5	
Pappe	—	30	8	2	7	
Pappwaaren	—	2	3	—		—
Parfümerien und Essenzen	—	2	2	—		—
Porcellanwaaren	—	125	6	21	-	1
Schiffsutensilien	—	410	9	—		41

Einfuhr per Elbe und Elde.

In Elde in's Innere.	Von Hamburg.	Von Dänemark.	Von Hannover.	Von Preußen.	Von Sachsen.	Von Böhmen.
— 8	— 8					
—	—	—	7 4			
5 8	5 8	4 2	—	2 6		
7 3	22 8	—	89 2	3 1		
79 8	123 4	1 1	8 1	4 7		
11 7	19 6					
27 4	94 2					
1097 6	1370 1					
8 -	24 7	3 8				
3 3	6 7	—	—	1 9		
12 9	17 9					
17 3	39 3					
5 3	7 2	1 7				
2 4	4 9					
20 1	28 1					
3 4	9 8					
1 7	5 1					
11 7	16 2	2 3	—	1 2		
4 8	8 4					
3 9	8 7	—		—	22 1	
4 8	9 5	—		9 6	17 1	
204 1	156 5	102 5	33 6	24 3		
1 4	4 7					
9 6	9 6	—	5 8			
12 1	13 3	—	5 3	—	5 1	
— 6	2 8	—	—	2 6		
4 3	8 3	—	—	4 6		
2 6	4 5					
3 6	4 7	—	—	3 4		
1 1	2 2	1 3	—	1 7		
3 2	4 9	—	—	2 7		
3 8	3 8	—	—	9 7		
10 2	14 2	—	—	14 2		
2 3	2 3	—	2 1	1 4		
116 5	111 9	4 6	18 -	8 3		
8 4	15 6					
—	—	—	—	— 6		
489 3	405 6	140 1	49 5	85 9		
12 4	—	12 4	—	43 4		
13 5	22 6					
21 9	21 9	—	—	8 9		
2 3	2 3					
2 2	2 2					
86 5	100 5	10 8	—	14 3		
—	49 8	303 -	—	58 1		

C. Specielle Nachweisung der Waa

Industrie- und Kunsterzeugnisse.	Totalsumme.		Nach Boizenburg.		Nach Dömi
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10			
Böte	—	9 8	3 -		-
Schießpulver	—	73 1	11 -		
Schuhwichse	—	8 2	2 9		
Seife, grüne	324½ Tonnen	908 5	97 8		2
weiße	—	391 8	53 5		
Spazierstöcke	—	1 9	— 6		-
Steingut, feines	—	834 6	332 -		
Steinwaaren:					
Gas-Retorten	—	74 3	—		-
Marmorplatten	—	794 6	—		-
Mühlsteine	—	982 6	73 6		8
Sandsteintröge	—	140 -	—		1
Schiefertafeln und Griffel	—	33 7	7 9		
Schleifsteine	—	479 1	103 9		
Taufsteine	—	17 5	—		-
Wetzsteine	—	55 5	—		
Strohwaaren	—	3 9	1 5		-
Töpferwaaren	—	212 9	73 3		1
Pfeifen, irdene	—	2 1	— 7		
Uhren und Uhrfournituren	—	6 5	—		-
Zinkwaaren	—	1 3	—		-
Zinknägel	—	2 5	—		-
Zinnwaaren	—	1 6	— 4		-
Zündhölzer	—	23 -	1 6		
Zündwaaren	—	28 5	—		
Summa		14034 7	2382 7		27

Rec

Verzehrungs-Gegenstände	—	108999 7	20882 2	9
Rohstoffe	—	241126 7	110239 -	72
Halbfabrikate	—	9909 7	2550 8	
Manufacturwaaren	—	2347 1	1615 2	
Industrie- und Kunsterzeugnisse	—	14034 7	2382 7	2
Summa	—	376417 9	137669 9	85

Einfuhr per Elbe und Elde.

Per Elde u. d. Meere.	Von Hamburg.	Von Dänemark.	Von Hannover.	Von Preußen.	Von Sachsen.	Von Böhmen.
6 8	9 8					
—	—	—	—	73 1		
— 8	2 5	—	—	5 7		
577 1	255 7	626 6	—	26 2		
203 1	178 4	105 -	—	8 4		
1 3	1 9	—				
449 7	628 -	28 -	173 4	5 2		
74 3	74 3	—				
794 6	794 6	—				
99 8	98 6	73 6	—	—	810 4	
—	—	—	—	—	140 -	
3 3	—	3 3	—	30 4		
357 3	82 -	379 2	—	17 9		
17 5	17 5	—				
45 5	—	55 5				
1 6	3 1	—	—	— 8		
20 2	—	19 7	16 9	28 5	147 8	
—	—	—	—	2 1		
6 5	6 5					
1 3	1 3					
2 5	2 5					
1 2	1 6					
12 1	9 4	4 3	—	9 3		
—	—	—	—	28 5		
8865 5	8303 7	3012 8	722 6	843 7	1151 9	

Ausfuhr.

78922 -	57492 4	925 6	31718 7	18665 9	102 5	94 6
88487 7	96860 1	7269 6	43099 7	83795 8	10097 -	4 5
6506 5	8537 -	809 3	482 7	80 7	—	—
266 4	590 -	40 1	1620 3	82 5	14 2	—
8865 5	8303 7	3012 8	722 6	843 7	1151 9	—
153048 1	171783 2	12057 4	77644 -	103468 6	11365 6	99 1

D. Specielle Nachweisung

Verzehrungs-Gegenstände.	Totalsumme.			Aus den Richtung Berlin etc.	
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr.	$^1/_{10}$	Stückzahl u. Mß.	Gewi
Verzehrungs-Gegenstände.					
Amidam	—	1331	9	—	3(
Amidammehl	—	50	6	—	—
Austern	—	679	-	—	—
Muscheln	—	65	3	—	—
Bier	1845 Tonnen	5165	9	648½ Tonnen	18
Porter und Ale	—	271	4	—	—
Cacao	—	314	5	—	—
Caffee	—	15735	3	—	
Caffeesurrogate	—	190	-	—	1
Chocolade	—	71	4	—	
Cichorienwurzeln	—	7557	2	—	—
Confitüren	—	39	1	—	
Boltjes und Bonbons	—	480	5	—	
Essig	88½ Tonnen	239	1	¾ Tonne	
Fische:					
frische	—	86	4	—	
Karpfen	—	39	3	—	1
Heringe	1940 Tonnen	5819	9	¾ Tonne	
Anschovis und Sardellen	—	138	6	—	—
geräucherte, getrocknete	—	91	7	—	—
Lachs	—	14	1	—	
Neunaugen	—	15	-	—	—
Caviar	—	7	4	—	—
Früchte, getrocknete	—	627	1	—	
Castanien	—	17	6	—	—
Corinthen	—	153	8	—	—
Feigen	—	128	-	—	—
Johannisbrod	—	2	5	—	—
Mandeln	—	297	4	—	—
Nüsse	—	253	-	—	
Cocus-	—	18	8	—	—
Hasel-	—	30	6	—	—
Wall-	—	73	7	—	—
Rosinen	—	1405	9	—	—
Südfrüchte	—	452	7	—	
Ananas	—	8	8	—	
Apfelsinen	—	220	-	—	—
Citronen	—	747	-	—	—
Orangen	—	19	9	—	—
Eingesetzte u. eingemachte, auch Delicateſſen	—	108	-	—	
Capern	—	11	1	—	—
Fruchtsaft	—	9	2	—	—
Gartenfrüchte, Kohl	—	38	6	—	—
Rüben	—	48	9	—	

Waaren-Einfuhr per Eisenbahn.

Preuß.-Staaten. Leipzig Magdeburg etc.		Von Hamburg ꝛc.		Von Lübeck ꝛc.		Von Lauenburg ꝛc.	
Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	867 4	—	50 9	—	106 5	—	2 4
—	48 6	—	2 -				
—	— 4	—	677 3	—	1 3		
—	—	—	65 3				
912 Tonnen	2552 9	274½ Tonnen	769 3	10 Tonnen	28 -		
—	—	—	253 6	—	17 8		
—	—	—	314 5				
—	2 5	—	15698 6	—	22 8	—	4 9
—	175 7	—	1 9	—	— 9		
—	2 2	—	62 9	—	—	—	1 2
—	7557 2	—					
—	1 8	—	20 7	—	7 -	—	— 6
—	4 3	—	473 1	—	—	—	2 1
—	—	42½ Tonnen	114 5	28 Tonnen	75 3	17½ Tonnen	47 6
—	1 7	—	48 3	—	26 9	—	1 -
—	—	—	1 3	—	16 3		
½ Tonne	1 7	1510½ Tonnen	4530 5	427½ Tonnen	1281 9	1 Tonne	3 4
—	—	—	126 6	—	1 -	—	11 -
—	—	—	37 2	—	54 5		
—	—	—	8 2	—	— 3	—	2 3
—	3 3	—	— 2	—	—	—	11 5
—	—	—	5 4	—	—	—	2 -
—	271 3	—	352 5	—	—	—	1 5
—	—	—	17 6				
—	—	—	153 8				
—	—	—	128 -				
—	2 5	—					
—	— 8	—	296 6				
—	199 -	—	40 2				
—	—	—	18 8				
—	—	—	30 6				
—	61 6	—	12 1				
—	—	—	1405 1	—	— 8		
—	—	—	449 4	—	1 6	—	— 4
—	—	—	1 7				
—	—	—	219 2	—	— 8		
—	—	—	747 -				
—	1 9	—	17 6				
—	11 5	—	87 3	—	4 5		
—	—	—	8 3	—	2 8		
—	6 3	—	2 9				
—	1 4	—	32 3	—	4 6		
—	7 5	—	1 5	—	—	—	2 1

D. Specielle Nachweisung

Verzehrungs-Gegenstände.	Totalsumme. Stückzahl und Maß.	Totalsumme. Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Aus der Richtung Berlin etc. Stückzahl u. Mß.	Aus der Richtung Berlin etc. Gew
Wurzeln	—	18 3	—	
Zwiebeln	—	334 7	—	–
ohne nähere Bezeichnung	—	79 9	—	
Gelatine	—	15 1	—	–
Getreide:				
Buchweizen	15 Scheffel	8 -	—	–
Gerste	19619 "	10398 -	6813 Schfl.	36
Hafer	116440¼ "	46576 1	9623 "	38
Mais	887 "	567 8	45¾ "	
Malz	792 "	269 4	—	–
Roggen	80860 "	48515 8	7900 Schfl.	47
Weizen	56328 "	36050 1	20617 "	131
Kornabfall	69 "	19 4	—	–
Hülsenfrüchte:				
Bohnen	18107 Scheffel	11588 8	5 Schfl.	
Erbsen	7903 "	5215 9	2177 "	14
Linsen	6 "	4 2	—	–
Lupinen	4133 "	2645 5	190 Schfl.	1
Wicken	1186 "	782 6	—	–
Gewürze:				
Cassia und Canehl	—	133 9	—	–
Ingber, trockner	—	76 1	—	–
Nelken	—	24 7	—	–
Pfeffer	—	154 3	—	–
Piment	—	122 9	—	–
Succade	—	23 -	—	–
verschiedene Gewürze	—	14 8	—	–
Hefe	—	22 7	—	
Honig	—	7 3	—	–
Hopfen	—	552 1	—	
Lebensmittel:				
Brod	—	7 1	—	–
Butter	125¼ Tonnen	137 6	13 Tonnen	
Fleisch, frisches	—	54 6	—	
gesalzenes	—	3 5	—	–
Geflügel	—	29 1	—	
Rauchfleisch	—	239 8	—	
Schinken	—	43 6	—	–
Speck	—	20 -	—	–
Wild	—	8 5	—	
Wurst	—	13 3	—	–
Graupen	—	366 9	—	–
Gries	—	293 2	—	–
Grütze	—	133 3	—	–
Gurken, eingemachte	—	34 8	—	
Kuchen	—	40 6	—	–
Honigkuchen	—	35 6	—	
Osterkuchen	—	100 9	—	–

Waaren-Einfuhr per Eisenbahn.

Deutsch-Staaten. Leipzig Magdeburg etc.		Von Hamburg ꝛc.		Von Lübeck ꝛc.		Von Lauenburg ꝛc.	
Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	—	—	1 5	—			
—	173 8	—	160 9	—			
—	1 4	—	59 4	—	10 3	—	3 8
—	14 4	—	— 7	—			
—	—	4 Schfl.	2 3	11 Schfl.	5 7		
11422 Schfl.	6053 9	1233 "	653 4	151 "	79 9		
7412½ "	2977 -	96053 "	38421 2	3234½ "	1293 7	87½ Scheffel	35 -
—	—	841¼ "	538 5				
532 Schfl.	180 9	260 "	88 5				
22902 "	13201 1	35741 "	21444 6	15217 Schfl.	9130 2		
34556 "	22115 6	740 "	473 8	384 "	246 -	31 Scheffel	20 -
—	—	69 "	19 4				
724 Schfl.	463 6	17362 Schfl.	11111 8	16 Schfl.	10 5		
549 "	560 -	4623 "	3050 9	254 "	168 -		
4 "	2 9	2 "	1 3				
3901 "	2496 9	—	—	42 Schfl.	26 9		
453 "	299 -	733 Schfl.	483 6	—			
—	1 5	—	131 -	—	—	—	1 4
—	—	—	76 1				
—	—	—	24 7				
—	—	—	153 3	—	—	—	1 -
—	—	—	122 9				
—	—	—	23 -				
—	— 3	—	14 5				
—	2 6	—	6 5	—	1 7		
—	3 4	—	3 9				
—	440 -	—	87 2				
—	3 3	—	3 2				
11 Tonnen	12 2	78½ Tonnen	86 6	21 Tonnen	23 -	1½ Tonnen	1 7
—	4 3	—	26 6	—	1 1	—	17 2
—	1 6	—	1 7				
—	1 8	—	21 8	—	1 1		
—	— 5	—	236 8	—	1 5		
—	8 1	—	30 9	—	2 9	—	1 -
—	—	—	17 7	—	2 3		
—	3 4	—	2 -	—	1 -		
—	3 2	—	3 4	—	6 7		
—	279 -	—	13 -	—	74 9		
—	268 -	—	22 6	—	— 5	—	1 5
—	7 6	—	4 3	—	121 4		
—	25 6	—	—	—	— 4		
—	1 1	—	4 4	—	35 1		
—	28 2	—	1 6	—	—	—	3 9
—	—	—	100 9	—			

V.. Specielle Nachweisung

Verzehrungs-Gegenstände.	Totalsumme.			Aus der Richtung Berlin etc.	
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr.	$^1/_{10}$	Stückzahl u. Mß.	Gewi
Käse	—	1092	5	—	1
Kartoffeln	73217 Scheffel	46126	8	69501 Schffl.	4378
Kohl, Sauer-	—	75	8	—	
Maccaroni	—	20	5	—	—
Mehl	—	38	6	—	—
Kartoffel-	—	990	2	—	—
Roggen-	—	214	-	—	—
Weizen-	—	92	2	—	—
Kleie	—	3530	8	—	
Nudeln	—	172	2	—	—
Sago	—	350	8	—	—
Schmalz	—	132	2	—	—
Lebensmittel ohne nähere Bezeichnung	—	200	5	—	2
Mineralwasser	—	865	1	—	11
Obst, frisches	—	69	-	—	1
Aepfel	—	59	2	—	
Birnen	—	303	5	—	—
Erdbeeren	—	11	6	—	—
Kirschen, frische	—	123	4	—	—
getrocknete	—	47	5	—	1
Kronsbeeren	—	25	4	—	
Pflaumen, frische	—	78	2	—	
getrocknete	—	3098	3	—	1
Weintrauben	—	9	1	—	
Reis und Reismehl	—	9790	7	—	—
Salz, Koch-	—	8049	8	—	—
Samen:					
Anis-	—	37	8	—	
Canarien-	—	159	2	—	—
Coriander-	—	31	5	—	—
Fenchel-	—	52	-	—	—
Kümmel-	—	286	6	—	3
Senf-	—	81	7	—	—
Senf, präparirter	—	134	5	—	—
Sirop	—	4517	6	—	2
Spirituosen:					
Arrac	61 Oxh. ½ Ank.	329	7	½ Anker	—
Cognac	20 "	107	8	—	—
Franzbranntwein	14 "	75	7	—	—
Genever	2 " 1½ Ank.	12	2	—	—
Kirschsaft	38 " 1 "	206	3	—	—
Korn- und Kartoffelbranntwein	10 " 5 "	58	6	2 Oxh. 2½ A.	1
Liqueur	—	94	7	—	
Limonade, Brause-	—	58	9	—	—
Punsch- ꝛc. Extracte	—	68	9	—	—
Rum	481 Oxh. 5 Ank.	2601	8	—	—
Spiritus	157 Oxh. 3½ Ank.	851	-	97 Oxh. 2 A.	52
Zuckercouleur	—	22	3	—	—

Waren-Einfuhr per Eisenbahn.

vereinl. Staaten. Bötzow, Magdeburg etc.		Von Hamburg ꝛc.		Von Lübeck ꝛc.		Von Lauenburg ꝛc.	
Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	207 9	—	591 7	—	275 4	—	— 4
263 Scheffel	1293 5	1110 Scheffel	699 2	63 Scheffel	39 8	490 Scheffel	308 5
—	70 9	—	—	—	—	—	— 7
—	1 1	—	19 4				
—	5 -	—	30 7	—	— 9	—	2 -
—	974 7	—	12 4	—	2 5	—	— 6
—	—	—	35 3	—	178 7		
—	5 5	—	73 3	—	11 6	—	1 5
—	—	—	3523 4				
—	167 4	—	4 8				
—	30 -	—	320 8				
—	—	—	132 2				
—	21 7	—	116 2	—	27 4	—	11 -
—	504 1	—	128 5	—	119 3	—	1 6
—	26 1	—	6 6	—	3 1	—	14 1
—	7 4	—	39 -	—	3 9		
—	297 -	—	6 5				
—	—	—	11 6				
—	—	—	123 4				
—	14 9	—	14 5				
—	—	—	15 2	—	—	—	9 1
—	—	—	75 8				
—	2734 4	—	346 2	—	3 2	—	2 -
—	4 6	—	3 -				
—	4 -	—	9666 1	—	116 6	—	4 -
—	— 6	—	51 5	—	— 8	—	7996 2
—	29 7	—	3 7	—	2 -		
—	91 2	—	66 2	—	1 8		
—	31 2	—	— 3				
—	51 8	—	— 2				
—	233 1	—	3 3	—	8 4	—	2 5
—	12 5	—	69 2				
—	15 5	—	112 1	—	4 7	—	2 2
—	44 7	—	3989 2	—	455 5		
—	—	57 Oxh. 3½ Ank.	311 -	2 Oxh. 4 Ank.	14 3	4 Anker	4 1
—	—	15 "	80 7	4 " 1 "	22 4	5 "	4 7
—	—	13 " 5 Ank.	74 6	—	—	1 "	1 1
—	—	2 " 1½ "	12 2				
36 Oxh. 2 Ank.	196 1	2 "	2 1	—	—	1 Oxh. 3 Ank.	8 1
3½ "	3 5	4 Oxh. 4½ "	25 8	1 Oxh. 1½ Ank.	6 9	1 " 4½ "	9 3
—	13 4	—	74 9				
—	—	—	58 9				
—	4 8	—	60 5	—	1 2	—	2 4
2 Oxh. 5 Ank.	15 4	376 Oxh. 3 A.	2033 3	84 Oxh. 5 Ank.	457 6	17 Oxh. 4 Ank.	95 5
25 " 1 "	135 7	8 " 4 "	46 6	23 " 4½ "	128 3	2 " 4 "	14 6
—	21 3	—	1 -				

D. Specielle Nachweisung

Verzehrungs-Gegenstände.	Totalsumme. Stückzahl und Maß.	Totalsumme. Gewicht. Zoll-Ctr. $^1/_{10}$	Aus der Richtung Berlin et Stückzahl u. Mß.	Aus der Richtung Berlin et Gew
Taback:				
Blätter-	—	5480 -	—	-
Stengel-	—	1768 6	—	-
Grus-	—	36 5	—	-
fabricirter	—	2855 1	—	
Kautaback	—	47 9	—	-
Schnupftaback	—	58 6	—	
Cigarren	29443 Kisten	4710 9	96 Kisten	
Thee	—	65 9	—	-
Wein, in Flaschen	—	4329 6	—	
in Gebinden	—	8586 2	—	
Aepfelwein	—	13 4	—	
Champagner	—	868 8	—	
Zucker	—	22825 9	—	-
Candis	—	2657 3	—	-
Diverse Colonialwaaren	—	7003 5	—	
Summa	—	355524 9	—	741
Rohstoffe.				
Baumaterialien:				
Asphalt	—	1314 4	—	-
Asphaltfilz	—	271 8	—	-
Cement	—	12849 9	—	
Chamotsteine	—	996 1	—	1
Dachpappe	—	457 6	—	1
Dachpfannen	—	883 9	—	-
Dachschiefer	—	1475 5	—	-
Fliesen	—	1201 2	—	-
feuerfeste Steine	—	282 9	—	
Granitsteine	—	967 2	—	8
Kalk	—	5134 1	—	-
Sandsteine	—	86 -	—	
Baumwolle	—	234 3	—	-
Blei, in Mulden	—	958 3	—	
altes	—	38 -	—	-
Blutegel	—	1 1	—	-
Brennmaterialien:				
Braunkohlen	680 Tonnen	1020 -	—	-
Brennholz	—	840 -	—	8
Kokes	—	298 4	—	
Steinkohlen	—	4595 -	—	
Kohlenstaub	—	12 5	—	
Torf	23 Mille	162 -	—	-
Drains	—	771 7	—	-

[illegible]-Einfuhr per Eisenbahn.

[illegible]-Staaten. [illegible] Magdeburg etc.		Von Hamburg ꝛc.		Von Lübeck ꝛc.		Von Lauenburg ꝛc.	
[illegible] u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
–	2077 1	—	3385 7	—	1 8	—	15 4
–	—	—	1765 -	—	3 6	—	
–	—	—	36 5				
–	336 5	—	2340 5	—	5 7	—	169 5
–	3 7	—	15 9	—	—	—	28 3
–	31 1	—	22 -	—	—	—	1 -
2432 Kisten	389 1	24357 Kisten	3897 1	337 Kisten	54 -	2221 Kisten	355 3
–	1 8	—	63 8	—	—	—	— 3
–	463 -	—	2804 3	—	971 1	—	26 2
–	405 1	—	7226 9	—	870 5	—	27 3
–	5 2	—					
–	610 6	—	240 -	—	1 2	—	12 4
–	1016 -	—	21741 1	—	46 3	—	22 5
–	—	—	2648 5	—	7 1	—	1 7
–	66 3	—	6824 3	—	103 2	—	5 4
–	74095 9	—	181101 9	—	16851 2	—	9342 -
–	3 5	—	1310 9				
–	—	—	271 8				
–	47 5	—	12349 4	—	16 4	—	427 5
–	—	—	809 2				
–	265 6	—	44 4				
–	—	—	302 9	—	—	—	581 -
–	303 1	—	1172 4				
–	—	—	1201 2				
–	15 8	—	244 3	—	— 8		
–	—	—	107 2				
–	4794 4	—	206 6	—	29 6	—	103 5
–	—	—	40 -				
–	2 5	—	231 3				
–	593 9	—	322 7	—	5 8	—	6 4
–	26 6	—	8 6	—	—	—	2 8
–	—	—	1 1				
[illegible] Tonnen	1020 -						
–	—	—	168 -	—	105 -	—	25 4
–	—	—	4511 -	—	—	—	84 -
–	—	23 Mille	162 -				
–	—	—	771 7				

D. Specielle Nachweisung

Rohstoffe.	Totalsumme.			Aus den Richtung Berlin et
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. $^{1}/_{10}$		Stückzahl u. Mß.	Gew
Droguen, a. roh**e**:					
Asche, Pott- und Stein-	—	447	2	—	-
Alaun	—	40	9	—	-
Arsenik	—	7	-	—	
Apotheker-Kräuter und -Wurzeln	—	102	-	—	
Campher	—	6	3	—	-
Galläpfel	—	8	-	—	-
Gummi-Arabicum	—	16	6	—	
Gummi-Copal	—	30	8	—	
Kali	—	11	4	—	-
Lakritzen	—	22	5	—	-
Lorbeerblätter	—	32	4	—	-
Orangenschalen	—	39	3	—	-
Weinstein	—	18	5	—	
ohne nähere Bezeichnung	—	1426	5	—	
b. präparirte:					
Bitter- und Glauberſalz	—	203	1	—	
Chlorkalk	—	363	3	—	
Fleckwasser	—	28	9	—	
Grünspan	—	3	-	—	-
Phosphor	—	6	7	—	-
Salmiak und Salmiakgeist	—	15	8	—	
Salzsäure	—	77	7	—	-
Scheidewasser	—	83	8	—	-
Soda	—	416	3	—	-
Stearin	—	103	6	—	
Vitriol	—	550	7	—	-
Vitriolöl	—	1145	-	—	
ohne nähere Bezeichnung	—	36	7	—	
c. Mineralwaaren:					
Bimstein	—	29	2	—	
Bolus	—	15	2	—	-
Braunstein und Rothstein	—	78	7	—	-
Schmirgel	—	1	6	—	-
Wienerkalk	—	18	3	—	-
Dünger	—	642	-	—	
Guano	—	26887	3	—	
Eisen, altes	—	1429	6	—	-
Elfenbein, gebranntes	—	120	6	—	-
Erze, Bleierz	—	19	5	—	-
Farbestoffe:					
Blauholz	—	411	4	—	-
Catechu	—	9	8	—	-
Farbeholz	—	143	7	—	-
Gelbholz	—	32	4	—	-
Indigo	—	186	1	—	-
Krapp	—	27	4	—	-
Rothholz	—	18	3	—	-

Waaren-Einfuhr per Eisenbahn.

preuß. Staaten. Richtung Magdeburg etc.		Von Hamburg ꝛc.		Von Lübeck ꝛc.		Von Lauenburg ꝛc.	
Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	23 3	—	103 4	—	320 1	—	— 4
—	6 4	—	30 -	—	4 1	—	— 4
—	3 5	—	2 3				
—	23 5	—	72 3	—	— 8	—	2 3
—	—	—	6 3				
—	1 5	—	6 5				
—	—	—	14 3				
—	13 1	—	13 6				
—	4 8	—	6 1				
—	— 4	—	22 1				
—	— 5	—	31 9				
—	1 2	—	37 8				
—	6 8	—	10 2				
—	416 4	—	926 1	—	2 7	—	1 5
—	114 6	—	79 7				
—	6 5	—	355 2				
—	—	—	25 3				
—	— 3	—	2 7				
—	—	—	6 7				
—	2 4	—	9 1				
—	39 5	—	38 2				
—	70 5	—	13 3				
—	52 9	—	293 4	—	67 7	—	2 3
—	—	—	20 8	—	58 9		
—	215 6	—	335 1				
—	564 8	—	485 2	—	—	—	85 3
—	13 4	—	19 8	—	1 8		
—	10 -	—	16 4	—	—	—	— 8
—	13 3	—	1 9				
—	78 -	—	— 7				
—	— 8	—	— 8				
—	17 5	—	— 3				
—	—	—	631 5				
—	—	—	26886 1				
—	—	—	1429 6				
—	106 2	—	14 4				
—	19 -	—	— 5				
—	25 2	—	386 2				
—	— 3	—	9 5				
—	—	—	143 7				
—	1 2	—	31 2				
—	34 6	—	123 8				
—	3 9	—	23 5				
—	2 5	—	15 8				

D. Specielle Nachweisung

Rohstoffe.	Totalsumme.		Aus der Richtung Berlin et
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. $^1/_{10}$	Stückzahl u. Mß.	Gew
Orlean	—	22 6	—	-
Sumach	—	19 2	—	-
Waid	—	27 2	—	-
Wau	—	4 1	—	-
ohne nähere Bezeichnung	—	11 7	—	-
Farbewaaren:				
Blausel	—	13 6	—	-
Bleiweiß	—	651 3	—	-
Braunroth	—	27 5	—	
Farbenerde	—	268 6	—	-
Firniß	—	182 6	—	
Glätte	—	353 -	—	
Kienrauch	—	86 3	—	-
Kreide	—	96 7	—	
Lackmus	—	25 9	—	
Mennig	—	167 3	—	-
Oelfarbe	—	139 3	—	
Ultramarin	—	12 2	—	-
Zinkweiß	—	92 4	—	
Zinnober	—	9 -	—	
ohne nähere Bezeichnung	—	1068 3	—	
Federn, Bett=	—	435 1	—	
Felle:				
Hasen= und Kaninchen=	—	4 1	—	-
Kalb=, Schaf= und Ziegen=	—	85 4	—	-
ohne nähere Bezeichnung	—	18 7	—	-
rohes Pelzwerk	—	17 4	—	-
Flachs	—	40 1	—	
Heede	—	32 5	—	-
Gips	—	1686 1	—	16
Haare:				
Hasen= und Kaninchen=	—	13 1	—	
Kroll=	—	44 5	—	
Schweinsborsten	—	66 6	—	
ohne nähere Bezeichnung	—	4 8	—	
Häute	—	980 6	—	-
Roßhäute	—	13 -	—	-
Amerikanische Wildhäute	—	1673 8	—	-
Hörner:				
Hirsch= und Rehgeweihe	—	2 -	—	
Hornplatten	—	14 1	—	-
Hornspitzen	—	167 2	—	-
Kuhhörner	—	3 4	—	-
ohne nähere Bezeichnung	—	13 2	—	-
Hanf	—	863 4	—	4
Harz und Gallipot	—	305 6	—	-
Holz:				
Balken und Balkunen	—	1190 5	—	42

Waaren-Einfuhr per Eisenbahn.

Deutsch-Staaten. Richtung Magdeburg etc.		Von Hamburg ꝛc.		Von Lübeck ꝛc.		Von Lauenburg ꝛc.	
Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	— 3	—	20 8	—	1 2		
—	2 -	—	17 2				
—	19 4	—	7 8				
—	1 1	—	3 -				
—	8 8	—	2 4				
—	11 3	—	1 8				
—	282 6	—	309 9	—	6 7	—	52 1
—	22 3	—	3 1				
—	172 6	—	69 2	—	—	—	26 8
—	22 6	—	78 5	—	1 4	—	24 9
—	214 8	—	124 8	—	—	—	12 4
—	84 -	—	1 5	—	—	—	— 8
—	27 6	—	67 8				
—	11 9	—	3 4				
—	4 2	—	163 1				
—	57 6	—	77 5				
—	11 6	—	—	—	—	—	— 6
—	10 3	—	75 8				
—	2 2	—	— 9				
—	359 9	—	650 9	—	11 -	—	12 8
—	141 3	—	185 6	—	17 6	—	10 5
—	—	—	3 6				
—	—	—	16 2	—	51 5	—	17 5
—	—	—	17 9				
—	16 9	—	— 5				
—	3 3	—	19 1	—	—	—	4 7
—	27 2	—	3 7	—	1 6		
—	—	—	1 3	—	7 1		
—	1 2	—	22 1	—	2 4	—	9 2
—	10 -	—	46 5				
—	—	—	— 3	—	— 5		
—	—	—	976 -	—	4 6		
—	—	—	13 -				
—	2 7	—	1671 1				
—	—	—	— 4				
—	2 3	—	11 8				
—	—	—	167 2				
—	3 4						
—	1 6	—	11 6				
—	2 6	—	74 1	—	384 8		
—	30 5	—	271 9	—	3 2		
—	—	—	767 1				

D. Specielle Nachweisung

Rohstoffe.	Totalsumme.		Aus der Richtung Berlin etc.	
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. $^{1}/_{10}$	Stückzahl u. Mß.	Gewi
Bau- und Nutzholz	—	3487 4	—	65
Bandstöcke, Speichen, Stabholz	—	82 6	—	—
Bretter und Planken	—	2406 5	—	27
Rundholz	—	181 4	—	—
fremde Nutzhölzer:				
Cedernholz	—	5 6	—	—
Ebenholz	—	9 5	—	—
Jacarandenholz	—	47 7	—	—
Mahagoniholz	—	1319 -	—	
Maserholz	—	18 -	—	—
Nußbaumholz	—	167 4	—	—
Pockholz	—	238 1	—	—
Tischlerhölzer, geschnittene	—	724 1	—	15
Korbweiden	—	119 5	—	4
Korkholz	—	467 2	—	—
Lumpen	—	93 -	—	—
Mineralien	—	9 9	—	
Naturalien	—	8 7	—	
Oel:				
ätherisches	—	34 4	—	
Baum- und Provenceöl	—	307 8	—	
Cocusnuß-	—	51 1	—	—
Hanf-	—	636 4	—	24
Lein-	—	1200 8	—	—
Mohn-	—	5 2	—	
Palm-	—	66 5	—	—
Rüb-	—	27 7	—	
Schmier-	—	838 6	—	2
Theer-	—	958 9	—	
ohne nähere Bezeichnung	—	452 2	—	5
Oelkuchen	—	96 9	—	—
Papierschnitzel	—	22 7	—	—
Pech	164 Tonnen	491 5	3 Tonnen	
Pflanzen und Gewächse, auch Bäume	—	1239 1	—	11
Blumenzwiebeln	—	34 4	—	1
Rohr, Pfeffer-	—	6 -	—	—
Stuhl-	—	107 5	—	
Weber-	—	7 -	—	—
Salpeter, Chili-	—	700 9	—	—
raffinirter	—	36 7	—	—
Samen und Sämereien:				
Gras-	—	2687 4	—	197
Hanf-	—	73 6	—	—
Holz-	—	59 2	—	
Klee-	—	7525 5	—	497
Lein-	605 Scheffel	302 5	—	—
Rüb-	883 "	459 2	469 Schffl.	24
ohne nähere Bezeichnung	—	1006 8	—	69

Waaren-Einfuhr per Eisenbahn.

Deutsch-Staaten. Leipzig Magdeburg etc.		Von Hamburg ꝛc.		Von Lübeck ꝛc.		Von Lauenburg ꝛc.	
Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	1366 2	—	969 4	—	498 8		
—	—	—	55 4	—	27 2		
—	—	—	8 6	—	2126 1		
—	152 3	—	29 1				
—	—	—	5 6				
—	—	—	9 5				
—	—	—	47 7				
—	—	—	1314 3	—	— 7		
—	—	—	9 4	—	8 6		
—	116 5	—	50 9				
—	—	—	238 1				
—	322 2	—	229 -	—	13 5	—	3 8
—	—	—	76 8				
—	—	—	467 2				
—	—	—	51 7	—	41 3		
—	3 8	—	2 7				
—	—	—	5 -	—	— 7		
—	14 8	—	16 -				
—	—	—	305 3	—	— 9	—	— 4
—	—	—	51 1				
—	—	—	239 4	—	154 8		
—	—	—	1180 4	—	20 4		
—	3 5						
—	—	—	66 5				
—	—	—	6 3	—	15 -	—	— 4
—	34 -	—	731 5	—	45 3	—	5 6
—	—	—	949 9	—	—	—	5 9
—	22 5	—	358 3	—	16 5	—	— 4
—	—	—	96 9				
—	—	—	—	—	22 7		
44 Tonnen	132 9	89½ Tonnen	267 9	27 Tonnen	80 1	½ Tonne	1 3
—	93 8	—	702 9	—	323 4	—	6 3
—	4 6	—	18 5	—	1 2		
—	—	—	6 -				
—	4 6	—	101 6				
—	—	—	7 -				
—	—	—	700 9				
—	29 7	—	7 -				
—	131 4	—	552 2	—	29 3		
—	73 6						
—	1 -	—	56 8	—	—	—	— 4
—	473 8	—	2055 -	—	19 1		
—	—	256½ Schfl.	128 2	348½ Scheffel	174 3		
174½ Schfl.	90 7	3 "	1 6	236½ "	122 9		
—	177 7	—	98 2	—	22 9	—	12 6

D. Specielle Nachweisung

Rohstoffe.	Totalsumme. Stückzahl und Maß.	Totalsumme. Gewicht. Zoll-Ctr. $^1/_{10}$	Aus der Richtung Berlin etc. Stückzahl u. Mß.	Aus der Richtung Berlin etc. Gewi
Sand, Form-	—	18 1	—	1
Schafwolle	—	757 2	—	6
Schwämme, Wasch-	—	24 3	—	
Schwefel	—	82 8	—	—
Seegras	—	3 7	—	—
Steine, Marmor	—	65 9	—	1
Talg	—	413 5	—	18
Tauwerk, altes	—	14 3	—	—
Terpentin und Terpentinöl	—	291 4	—	—
Theer	252 Tonnen	755 1	—	—
Thierabfälle, Knochen	—	4 4	—	—
Leimleder	—	1 4	—	
Thon	—	229 8	—	1
Pfeifen-	—	8 8	—	—
Thran	521½ Tonnen	1303 6	—	—
Leberthran	—	44 3	—	—
Wachs	—	13 2	—	—
Waldwolle	—	5 5	—	—
Werg	—	8 2	—	
Summa	—	113988 6	—	1490
Halbfabrikate.				
Eisen, Band-, Rund-, Stangen-	—	14829 3	—	—
in Platten	—	73 4	—	
Eisenblech	—	2502 6	—	6
Weißblech	—	821 4	—	1
Eisendraht	—	1472 -	—	1
Stahl aller Art	—	528 1	—	2
Kupfer, in Stangen und Tafeln	—	604 -	—	13
Kupferdraht	—	— 7	—	—
Messing, in Stangen und Tafeln	—	119 8	—	
Messingdraht	—	105 1	—	—
Metall	—	600 5	—	
Yellow	—	34 4	—	—
Zink, in Stangen und Tafeln	—	120 2	—	9
Zinkblech	—	807 8	—	51
Zinn	—	52 8	—	—
Garn:				
Baumwollen-	—	125 3	—	1
Docht-	—	22 1	—	—
Leinen-	—	264 2	—	—
Wollen-	—	276 8	—	2
ohne nähere Bezeichnung	—	151 7	—	1
Zwirn	—	20 7	—	
Hutfilz	—	85 1	—	

…aaren-Einfuhr per Eisenbahn.

…enis-Staaten. …ichtung Magdeburg etc.		Von Hamburg ꝛc.		Von Lübeck ꝛc.		Von Lauenburg ꝛc.	
…ückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	3 5	—	665 1	—	23 7	—	2 3
—	16 1	—	3 3				
—	13 2	—	69 2	—	— 4		
—	—	—	—	—	3 7		
—	—	—	49 8				
—	—	—	35 7	—	191 9	—	3 4
—	—	—	14 3				
—	18 5	—	272 9				
1 Tonne	2 8	166½ Tonnen	499 7	71 Tonnen	213 -	13½ Tonnen	39 6
—	—	—	4 4				
—	—	—	— 3				
—	179 3	—	31 5				
—	—	—	8 8				
9 Tonnen	22 9	504 Tonnen	1260 -	8½ Tonnen	20 7		
—	— 8	—	43 5				
—	10 6	—	2 6				
—	—	—	5 5				
—	—	—	— 5		5 5		
—	14054 7	—	78123 3	—	5331 9	—	1578 6
—	4 9	—	12385 4	—	2439 -		
—	—	—	42 9	—	27 8	—	— 7
—	65 8	—	2354 4	—	17 1		
—	—	—	780 4	—	22 3		
—	622 5	—	830 3				
—	285 3	—	154 -	—	53 2	—	14 7
—	9 9	—	217 5	—	240 6		
—	— 5	—	67 2	—	46 3		
—	63 2	—	41 9				
—	—	—	592 1				
—	—	—	34 4				
—	1 2	—	17 1	—	4 9		
—	54 1	—	234 3				
—	—	—	37 8	—	14 4		
—	6 6	—	99 2	—	—	—	1 8
—	7 1	—	15 -				
—	15 4	—	245 2	—	3 3		
—	10 1	—	243 7				
—	2 8	—	131 3	—	—	—	2 1
—	7 2	—	3 3	—	—	—	6 9
—	4 3	—	79 8				

D. Specielle Nachweisung

Halbfabrikate.	Totalsumme.		Aus der Richtung Berlin etc.	
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Stückzahl u. Maß.	Gew
Leder	—	3884 1	—	1
Watten	—	190 3	—	—
Summa	—	27692 4	—	11
Manufacturwaaren.				
Band und Bandwaaren	—	141 4	—	—
Baumwollenwaaren	—	3811 3	—	7
Haartuch	—	4 5	—	
Leinen und Leinenwaaren	—	1967 1	—	9
Drell	—	167 2	—	1
Säcke, alte	—	1958 1	—	6
Segel	—	4 6	—	—
Segeltuch	—	1298 4	—	
Schirme	—	104 8	—	
Seide, fabricirte	—	12 7	—	
Seiden- und Halbseidenwaaren	—	103 -	—	
Strumpfwaaren	—	26 6	—	
Teppiche	—	246 3	—	
Wachstuch	—	234 8	—	1
Wollentuch	—	496 9	—	2
Wollen- und Halbwollenwaaren	—	2705 6	—	7
Manufacturwaaren	—	17721 6	—	1
Summa	—	31004 9	—	38
Industrie- und Kunsterzeugnisse.				
Bildhauerarbeit	—	59 7	—	
Blech- und Klempnerwaaren	—	183 3	—	
Lampen	—	84 5	—	
Bleifedern	—	13 2	—	—
Bleiwaaren	—	16 5	—	
Hagel	—	182 4	—	
Röhren	—	93 -	—	—
Blumen, künstliche	—	25 8	—	
Buchdruckerlettern	—	67 -	—	
Buchdruckerschwärze	—	23 5	—	—
Bücher und Musikalien	—	1523 -	—	1
Bürstenwaaren	—	9 7	—	
Dinte	—	94 8	—	
Drahtwaaren	—	90 3	—	—
Drechslerwaaren	—	11 -	—	
Eisenwaaren:				
Ambosse	—	160 1	—	—

Waaren-Einfuhr per Eisenbahn.

[illegible]-Staaten. [illegible] Magdeburg etc.		Von Hamburg ꝛc.		Von Lübeck ꝛc.		Von Lauenburg ꝛc.	
Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	1676 9	—	1920 -	—	68 3	—	37 -
—	—	—	187 8	—	—	—	2 5
—	2837 8	—	20715 -	—	2937 2	—	65 7
—	66 7	—	21 2	—	—	—	53 -
—	2382 -	—	608 2	—	3 4	—	40 -
—	—	—	— 4	—	—	—	2 7
—	804 5	—	217 1	—	24 7		
—	14 6	—	7 9	—	—	—	5 8
—	127 8	—	1023 5	—	168 5	—	11 5
—	—	—	4 6				
—	976 4	—	249 2	—	60 2	—	1 4
—	71 9	—	23 -	—	2 2		
—	5 -	—	1 -				
—	29 1	—	52 3	—	—	—	1 -
—	9 6	—	8 5	—	2 5		
—	45 3	—	137 7	—	— 4	—	20 -
—	101 2	—	32 6				
—	178 3	—	29 6	—	11 2	—	6 7
—	1804 6	—	116 7	—	16 8	—	48 3
—	861 7	—	16189 1	—	463 9	—	23 2
—	7478 7	—	18722 6	—	753 8	—	213 6
—	—	—	29 1	—	17 4		
—	46 6	—	45 1	—	1 5	—	— 9
—	32 1	—	30 -	—	—	—	— 6
—	12 9						
—	5 6	—	7 4				
—	160 -	—	12 2				
—	—	—	93 -				
—	8 2	—	1 9	—	— 8		
—	9 8	—	12 1				
—	9 8	—	2 1	—	—	—	11 1
—	1189 8	—	109 8	—	7 4	—	37 5
—	1 3	—	5 7	—	— 6		
—	28 8	—	13 8	—	—	—	7 8
—	41 9	—	31 7	—	1 2	—	14 7
—	2 2	—	2 1	—			
—							
—	123 1	—	27 8	—	—	—	9 2

D. Specielle Nachweisung d

Industrie- und Kunsterzeugnisse.	Totalsumme.			Aus den S Richtung Berlin etc.	
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. $^1/_{10}$		Stückzahl u. Mß.	Gewich
Eisenbahntheile	—	1724	8	—	429
Feilen	—	162	-	—	—
Geldschränke und Kisten	—	144	9	—	8
Gußeisenwaaren	—	2865	-	—	1232
Hakeisen	—	11	5	—	—
Ketten	—	578	2	—	1
Kugel, Voll- und Hohl-	—	115	9	—	—
Nägel	—	623	8	—	5
Oefen	—	481	2	—	314
Röhren	—	1717	-	—	97
Sägen	—	99	7	—	—
Säulen	—	226	9	—	—
Sensen	—	347	9	—	2
Schiffsanker	—	97	5	—	—
Schrauben	—	146	7	—	—
Stahlwaaren	—	30	3	—	1
ohne nähere Bezeichnung	—	5786	8	—	900
Filzwaaren	—	47	1	—	10
Fischbein	—	30	1	—	—
Galanterie- und kurze Waaren	—	3391	1	—	672
Uhren und Fourniturен	—	150	2	—	18
Gasuhren	—	18	1	—	—
Holzuhren	—	40	5	—	3
Gemälde und Lithographien	—	762	7	—	50
Geräth, Acker-	—	234	4	—	82
Haus- und Wirthschafts-	—	1521	1	—	438
Mobilien	—	2686	3	—	1456
Decimalwaagen	—	155	3	—	—
Eisenbahnwagen	—	100	-	—	100
ohne nähere Bezeichnung	—	201	9	—	20
Glaswaaren:					
Flaschen	—	339	-	—	61
Fensterglas	—	1498	4	—	40
Milchsatten	—	38	7	—	—
Spiegel	—	206	9	—	40
Spiegelglas	—	604	3	—	24
ohne nähere Bezeichnung	—	1833	8	—	993
Gold- und Silberwaaren	—	4	3	—	3
Neusilberwaaren	—	8	2	—	6
Gummischuhe und Gummiwaaren	—	86	-	—	8
Gipswaaren	—	552	1	—	306
Hanfwaaren	—	80	3	—	1
Tauwerk, neues	—	28	1	—	3
Holzwaaren:					
Cigarrenkistenbretter	—	67	4	—	—
Goldleisten	—	234	9	—	166
Holzleisten	—	112	8	—	96
Korbwaaren	—	224	2	—	19

…uren-Einfuhr per Eisenbahn.

…-Staaten. …ung Magdeburg etc.		Von Hamburg ꝛc.		Von Lübeck ꝛc.		Von Lauenburg ꝛc.	
Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	5 7	—	1289 4				
—	156 5	—	5 5				
—	38 9	—	97 3				
—	652 -	—	922 4	—	28 -	—	29 8
—	—	—	—	—	11 5		
—	283 3	—	197 1	—	—	—	96 5
—	115 9	—	—				
—	59 2	—	399 4	—	143 4	—	16 8
—	4 5	—	154 8	—	7 3		
—	22 8	—	1578 1	—	18 1	—	— 7
—	95 1	—	2 9	—	1 7		
—	—	—	226 9				
—	335 9	—	— 8	—	2 8	—	5 9
—	—	—	97 5				
—	42 3	—	92 9	—	—	—	11 5
—	11 1	—	16 7			—	— 7
—	2844 1	—	1522 6	—	459 6	—	60 3
—	14 5	—	22 1				
—	—	—	30 1				
—	1104 8	—	1097 9	—	451 1	—	64 5
—	12 4	—	119 8				
—	—	—	18 1				
—	33 1	—	4 4				
—	81 6	—	77 3	—	536 4	—	16 6
—	42 9	—	64 3	—	44 3		
—	442 -	—	437 3	—	161 2	—	42 5
—	143 8	—	920 2	—	143 5	—	22 7
—	108 7	—	41 6	—	4 3		
—	36 2	—	41 2	—	101 7	—	2 7
—	225 8	—	50 4	—	1 6		
—	52 9	—	1400 8	—	2 2	—	2 5
—	—	—	—	—	—	—	38 7
—	165 3	—	—	—	— 9		
—	570 4	—	9 4				
—	536 9	—	276 5	—	12 -	—	14 6
—	1 2	—	—				
—	1 4	—	— 5				
—	4 8	—	71 9	—	—	—	1 -
—	2 7	—	233 1	—	10 3		
—	9 8	—	7 3	—	58 1	—	3 3
—	—	—	1 9	—	22 9		
—	—	—	59 1	—	—	—	8 3
—	62 9	—	5 5				
—	13 3	—	2 9				
—	105 5	—	19 4	—	63 4	—	16 9

IV. Spezielle Nachweisung d

Industrie- und Kunsterzeugnisse.	Totalsumme.		Aus den P Richtung Berlin etc.	
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. 1/20	Stückzahl u. Mß.	Gewich
Nägel	—	234 3	—	3
Siebwaaren	—	113 1	—	1
Spielzeug	—	286 4	—	101
Spon	—	1232 1	—	20
ohne nähere Bezeichnung	—	880 3	—	235
Fastagen und Fässer	—	745 1	—	34
Hüte und Mützen	—	287 2	—	23
Instrumente:				
Fortepiano	182 Stück	1036 1	16 Stück	82
mathematische	—	50 1	—	6
musikalische	—	64 2	—	12
Kleidung und Effecten	—	3128 -	—	670
Militaireffecten	—	8 7	—	2
Knöpfe	—	63 1	—	8
Korke	—	66 2	—	—
Kupferwaaren	—	167 -	—	96
Nägel	—	14 9	—	—
Röhren	—	2 3	—	—
Lack, Schell	—	43 7	—	—
Siegellack	—	42 -	—	5
Lederwaaren	—	184 4	—	92
Leim	—	33 5	—	5
Lichte, Talg-	—	55 7	—	—
Stearin-	—	343 4	—	21
Wachs-	—	119 6	—	18
ohne nähere Bezeichnung	—	305 6	—	29
Maschinen und Maschinentheile	—	8528 4	—	3105
Matten	—	56 3	—	—
Messingwaaren	—	633 1	—	222
Metallwaaren	—	159 5	—	73
Modelle	—	203 6	—	180
Oblaten	—	4 2	—	—
Papier, Schreib-, Druck-, Pack-	—	7658 4	—	1737
Tapeten und Rouleaux	—	874 1	—	109
Papierwaaren	—	105 4	—	63
Pappe	—	324 3	—	236
Pappwaaren	—	131 3	—	78
Parfümerien und Essenzen	—	49 -	—	1
Eau de Cologne	—	66 6	—	—
Pelzwaaren	—	57 8	—	—
Pfeifenwaaren	—	19 -	—	5
Porcellanwaaren	—	1666 1	—	1051
Posamentirwaaren	—	88 5	—	64
Sattlerwaaren	—	81 6	—	34
Schießpulver	—	3 8	—	—
Schiffsutensilien	—	277 8	—	—
Böte	—	157 1	—	—
Schmelztiegel	—	63 8	—	—

[illegible]-Einfuhr per Eisenbahn.

[illegible]-Staaten. [illegible] Magdeburg etc.		Von Hamburg ꝛc.		Von Lübeck ꝛc.		Von Lauenburg ꝛc.	
Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	12 -	—	218 5	—	— 7		
—	24 6	—	86 8				
—	74 3	—	60 4				
—	—	—	1200 6	—	10 9		
—	473 2	—	136 1	—	29 6	—	5 8
—	27 1	—	—	—	660 2	—	23 -
—	40 1	—	173 6				
70 Stück	389 9	94 Stück	549 6	2 Stück	13 8		
—	1 7	—	42 2				
—	47 9	—	1 -	—	1 5	—	1 8
—	466 2	—	1477 2	—	356 4	—	157 8
—	6 6	—					
—	44 5	—	8 2	—	—	—	2 1
—	47 6	—	11 8	—	6 8		
—	—	—	13 -	—	57 6		
—	—	—	6 1	—	8 2		
—	—	—	2 3				
—	10 5	—	33 2				
—	34 1	—	2 5	—	—	—	— 4
—	58 9	—	24 4	—	—	—	8 3
—	21 2	—	1 8	—	5 -	—	— 5
—	—	—	2 1	—	44 7	—	8 9
—	150 1	—	55 7	—	100 3	—	15 7
—	98 -	—	1 9	—	—	—	1 1
—	242 8	—	15 5	—	13 3	—	4 6
—	2065 1	—	3099 7	—	182 1	—	76 3
—	—	—	50 3	—	3 1	—	2 9
—	—	—	312 -	—	97 7	—	1 -
—	—	—	85 6				
—	5 1	—	16 7	—	— 9		
—	— 4	—	3 8				
—	3652 9	—	1948 -	—	35 6	—	284 -
—	334 2	—	290 4	—	1 1	—	140 1
—	8 6	—	32 -	—	—	—	1 3
—	20 8	—	57 7	—	—	—	9 -
—	47 8	—	5 5				
—	— 5	—	41 5	—	—	—	4 3
—	57 1	—	3 3	—	—	—	6 2
—	33 6	—	23 8				
—	13 6	—	— 2				
—	414 7	—	185 6	—	12 7	—	1 9
—	—	—	22 4	—	1 2		
—	4 3	—	41 -	—	—	—	1 9
—	—	—	3 8				
—	—	—	277 3	—	—	—	— 5
—	—	—	154 3	—	—	—	2 8
—	62 1	—	1 1	—	— 6		

D. Specielle Nachweisung d

Industrie- und Kunsterzeugnisse.	Totalsumme.		Aus den R Richtung Berlin etc.	
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Stückzahl u. Mß.	Gewic
Schreibmaterialien	—	25 1	—	
Schuhmacherarbeit	—	49 5	—	
Schuhwichse	—	97 1	—	
Seife, grüne	251½ Tonnen	704 1	—	—
weiße	—	1271 8	—	18
Spazierstöcke	—	84 6	—	
Steingut, feines	—	1558 9	—	29
Steinwaaren:				
Grabsteine	—	33 2	—	
Lithographirsteine	—	41 -	—	
Marmorplatten	—	295 5	—	2
Mühlsteine	—	1507 8	—	19
Sandsteinwaaren	—	30 5	—	—
Schiefertafeln und Griffel	—	243 5	—	—
Schleifsteine	—	94 8	—	
Wetzsteine	—	27	—	—
ohne nähere Bezeichnung	—	368 5	—	4
Strohwaaren	—	205 4	—	13
Telegraphenutensilien	—	29 3	—	2
Töpferwaaren	—	287 -	—	10
Ofenkacheln	—	645 1	—	59
irdene Pfeifen	—	9 2	—	
Wachswaaren	—	5 9	—	
Zinkwaaren	—	75 2	—	3
Zinkguß	—	146 8	—	13
Zinknägel	—	7 4	—	—
Zinnwaaren	—	48 3	—	
Zündhölzer	—	218 9	—	—
Zündhütchen	—	11 7	—	—
Zündwaaren	—	126 -	—	
Verschiedene Kunsterzeugnisse	—	36 4	—	
Summa	—	71934 -	—	1831

Rec a

Verzehrungs-Gegenstände	—	355524 9	—	7413
Rohstoffe	—	113988 6	—	1490
Halbfabrikate	—	27692 4	—	113
Manufacturwaaren	—	31004 9	—	383
Industrie- und Kunsterzeugnisse	—	71934 -	—	1831
Summa	—	600144 8	—	11232

Waaren-Einfuhr per Eisenbahn.

Preuß.-Staaten. Leipzig Magdeburg etc.		Von Hamburg ꝛc.		Von Lübeck ꝛc.		Von Lauenburg ꝛc.	
Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	10 4	—	6 2	—			
—	23 1	—	4 -	—	21 -		
—	52 1	—	36 4	—	— 8	—	1 5
½ Tonne	1 8	67½ Tonnen	188 7	50 Tonnen	139 7	133½ Tonnen	373 9
—	88 1	—	882 7	—	42 7	—	70 6
—	21 9	—	58 8				
—	143 -	—	927 8	—	191 9	—	3 -
—	—	—	25 1				
—	33 1	—	1 1				
—	8 7	—	260 4				
—	141 4	—	1038 8	—	1 9	—	129 9
—	23 3	—	6 4				
—	224 7	—	7 -	—	—	—	11 4
—	— 8	—	51 2	—	—	—	38 1
—	—	—	1 2	—	—	—	1 5
—	30 -	—	296 9	—	— 5		
—	39 1	—	29 3	—	5 1		
—	6 4	—	2 6				
—	126 8	—	42 2	—	9 -		
—	—	—	28 1	—	22 9		
—	7 7						
—	—	—	43 8				
—	2 4	—	10 3				
—	—	—	7 4				
—	29 6	—	14 -				
—	21 2	—	149 9	—	15 4	—	31 9
—	8 -	—	3 7	—			
—	111 7	—	—	—	4 3	—	— 2
—	35 2						
—	20294 9	—	26945 6	—	4414 4	—	1962 5

nlation.

—	74095 9	—	181101 9	—	16851 2	—	9842 -
—	14054 7	—	78123 3	—	5331 9	—	1578 6
—	2837 8	—	20715 -	—	2937 2	—	657
—	7478 7	—	18722 6	—	753 8	—	218 6
—	20294 9	—	26945 6	—	4414 4	—	1962 5
—	118762 -	—	325608 4	—	30288 5	—	18162 4

E. Specielle Nachweisung

Verzehrungs-Gegenstände.	Totalsumme.		Aus den Zollvereins-Staaten	
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Stückzahl u. Maß.	Gewicht
Verzehrungs-Gegenstände.				
Amidam	—	195 -	—	
Austern	—	8 6	—	—
Bier	21 Tonnen	58 8	9 Tonnen	25
Porter	—	59 6	—	—
Caffee	—	149 8	—	21
Chocolade	—	4 1	—	
Confitüren	—	2 7	—	—
Boltjes und Bonbons	—	13 6	—	—
Essig	11½ Tonnen	31 3	—	—
Fische:				
frische	—	49 6	—	40
Karpfen	—	7 1	—	—
Heringe	639 Tonnen	1917 2	2¼ Tonnen	6
Anschovis und Sardellen	—	— 2	—	—
geräucherte und getrocknete	—	2 -	—	—
Bücklinge	—	31 9	—	—
Lachs	—	1 3	—	—
Caviar	—	1 -	—	—
Neunaugen	—	3 4	—	—
Früchte, getrocknete	—	— 8	—	—
Castanien	—	1 1	—	—
Corinthen	—	6 7	—	—
Feigen	—	3 4	—	—
Mandeln	—	2 6	—	—
Nüsse, Wall-	—	61 -	—	26
Rosinen	—	5 2	—	2
Südfrüchte:				
Ananas	—	— 5	—	—
Apfelsinen	—	2 3	—	—
Citronen	—	19 7	—	—
Eingesetzte und eingemachte	—	8 7	—	—
Fruchtsaft	—	5 3	—	4
Gartenfrüchte	—	— 6	—	—
Zwiebeln	—	1 2	—	1
Getreide:				
Buchweizen	404 Scheffel	214 1	404 Schfl.	214
Bohnen	235 "	150 2	9½ "	6
Gewürze	—	1 1	—	—
Cardamom	—	— 3	—	—
Cassia und Canehl	—	2 -	—	—
Ingber, trockener	—	5 8	—	—
Muskatblüthe	—	— 3	—	—
Pfeffer	—	2 2	—	—
Piment	—	6 2	—	—
Hopfen	—	5 9	—	

Waaren-Einfuhr per Landfuhr.

Von Hamburg.		Von Lübeck.		Von Lauenburg.		Aus dem Großherzogthum Strelitz.	
Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	—	—	189 6				
—	8 5	—	—	—	—	—	— 1
5½ Tonnen	15 8	4¼ Tonnen	12 -	—	—	2 Tonnen	5 2
—	—	—	59 6				
—	69 3	—	44 3	—	—	—	14 9
—	— 9	—	— 9				
—	2 5	—	— 2				
—	1 3	—	11 3	—	—	—	1 -
½ Tonne	1 -	7 Tonnen	19 3	4 Tonnen	11 -		
—	— 8	—	8 -				
—	7 1						
½ Tonne	— 8	636½ Tonnen	1909 9	—	— 2		
—	— 2						
—	—	—	2 -				
—	—	—	7 9	—	—	—	24 -
—	— 4	—	—	—	— 4		
—	— 4	—	— 5				
—	3 1	—	—	—	— 3		
—	— 8						
—	1 1						
—	6 7						
—	3 4						
—	2 6						
—	—	—	—	—	35 -		
—	— 5	—	2 3				
—	—	—	—	—	—	—	— 5
—	2 3	—					
—	12 -	—	1 7	—	6 -		
—	— 5	—	3 2				
—	—	—	1 -				
—	—	—	— 6				
225 Scheffel	144 -	½ Scheffel	— 2				
—	1 1						
—	— 3						
—	2 -						
—	4 -	—	1 8				
—	— 3						
—	2 2						
—	6 2						
—	1 1	—	— 1				

E. Specielle Nachweisung d

Verzehrungs-Gegenstände.	Totalsumme.		Aus den Zollvereins-Staaten	
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. $^1/_{10}$	Stückzahl u. Mß.	Gewic
Lebensmittel:				
Butter	479 Tonnen	527 1	205 Tonnen	22
Fleisch, frisches	—	9 -	—	—
Rauchfleisch	—	12 1	—	—
Schinken und Speck	—	1 7	—	—
Wild	—	— 5	—	—
Wurst	—	— 8	—	—
Graupen	—	87 -	—	3
Gries	—	54 9	—	4
Grütze	—	2 1	—	—
Kuchen, Honig-	—	180 -	—	—
Osterkuchen	—	— 8	—	—
Käse	—	657 9	—	3
Kartoffeln	3055 Scheffel	1924 7	3030 Schffl.	190
Nudeln	—	11 1	—	1
Mehl	—	5 2	—	—
Roggen-	—	375 -	—	11
Weizen-	—	5527 9	—	47
Sago	—	2 6	—	—
Schmalz	—	— 7	—	—
Lebensmittel ohne nähere Bezeichnung	—	5 5	—	—
Mineralwasser	—	258 3	—	—
Obst, frisches	—	12 3	—	—
Aepfel	—	14 6	—	
Kirschen, getrocknete	—	4 5	—	
Pflaumen	—	170 5	—	16
Reis und Reismehl	—	885 7	—	6
Salz, Koch-	—	1585 -	—	—
Samen, Anis-	—	4 3	—	
Canarien-	—	18 2	—	
Fenchel-	—	2 6	—	
Kümmel-	—	176 4	—	12
Senf-	—	6 -	—	—
Senf, präparirter	—	2 8	—	—
Sirop	—	1466 4	—	
Spirituosen:				
Arrac	29 Oxh. 3½ Ank.	159 8	—	—
Cognac	11 = 3 =	62 1	—	—
Franzbranntwein	3 = 1½ =	17 6	—	—
Genever	— = ½ =	— 6	—	—
Kirschsaft	1 = — =	5 3	5 Anker	
Korn- und Kartoffelbranntwein	22 = 5 =	123 4	2 Oxh. ½ Ank.	1
Liqueur	—	28 2	—	—
Punsch- ꝛc. Extracte	—	7 6	—	
Rum	458 Oxh. 3 Ank.	2476 -	—	—
Spiritus	162 = 1½ =	876 2	4 Oxhoft	2
Taback, Blätter-	—	2014 2	—	—
Grus-	—	124 5	—	—

Waaren-Einfuhr per Landfuhr.

Von Hamburg.		Von Lübeck.		Von Lauenburg.		Aus dem Großherzogthum Strelitz.	
Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	—	11 Tonnen	11 9	—	—	263 Tonnen	289 3
—	8 3	—	—	—	—	—	— 4
—	7 1	—	5 -				
—	—	—	1 7				
—	— 8						
—	—	—	2 5	—	1 4		
—	—	—	2 3	—	3 3	—	1 6
—	— 6	—	1 5				
—	—	—	180 -				
—	—	—	— 8				
—	3 3	—	553	—	14 9		47 1
3 Schfl.	1 9	—	—	—	—	22 Scheffel	13 9
—	—	—	— 1				
—	—	—	5 2				
—	—	—	57 6	—	—	—	198 6
—	—	—	—	—	—	—	5056 6
—	2 6						
—	—	—	— 7				
—	1 6	—	3 9				
—	—	—	258 3				
—	—	—	—	—	—	—	12 3
—	—	—	1 8	—	—	—	8 8
—	2 4		5 4	—	1 6		
—	7 7	—	309 9	—	2 6	—	2 -
—	—	—	260 -	—	1325 -		
—	—	—	— 8				
—	—	—	15 7				
—	— 1	—	—	—	—	—	1 -
—	—	—	13 3	—	—	—	38 6
—	5 5	—	— 5				
—	—	—	1 4	—	—	—	1 4
—	1 2	—	1457 5	—	—	—	5 9
—	—	29 Oxh. 3½ Ank.	159 8				
—	—	11 = 3 =	62 1				
—	—	3 = 1½ =	17 6				
—	—	— = ½ =	— 6				
—	—	— = 1 =	1 -				
—	—	10 = ½ =	54 5	—	—	10 Oxh. 4 Ank.	57 5
—	—	—	28 2				
—	—	—	2 5				
4 Oxh. 3 Ank.	24 5	454 Oxh.	2451 5				
—	—	27 = 1½ A.	147 2	—	—	131 Oxhoft	707 4
—	—	—	—	—	—	—	2014 2
—	—	—	5 9	—	—	—	118 6

E. Specielle Nachweisung d

Verzehrungs-Gegenstände.	Totalsumme.		Aus den Zollvereins-Staaten	
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. $^1/_{10}$	Stückzahl u. Mß.	Gewich
Stengeltaback	—	58 6	—	—
fabricirter	—	825 2	—	—
Schnupftaback	—	5 -	—	4
Cigarren	974½ Kisten	155 9	21 Kisten	3
Thee	—	2 7	—	—
Wein, in Gebinden	926 Oxhoft 1 Anker	5001 2	—	—
in Flaschen	—	5456 3	—	18
Champagner	—	3 9	—	—
Zucker	—	419 -	—	—
Diverse Colonial- und Materialwaaren	—	1543 8	—	499
Summa	—	35850 7	—	4153
Rohstoffe.				
Baumaterialien:				
Cement	—	183 -	—	70
Dachspäne	—	421 1	—	—
Kalk	—	150 -	—	150
Blei, altes	—	4 9	—	—
Blutegel	—	— 9	—	—
Brennmaterialien:				
Brennholz	—	80 -	—	80
Steinkohlen	—	338 4	—	—
Droguen, a. rohe:				
Alaun	—	10 -	—	—
Apothekerwaaren	—	22 6	—	2
Asche, Pott-	—	989 -	—	111
Galläpfel	—	— 3	—	—
Gummi	—	— 1	—	—
Lakritzen	—	— 5	—	—
Lorbeerblätter	—	1 9	—	—
Wachholderbeeren	—	7 2	—	2
Weinstein	—	— 3	—	—
ohne nähere Bezeichnung	—	59 9	—	1
b. präparirte:				
Chlorkalk	—	10 3	—	—
Phosphor	—	1 7	—	—
Salmiak	—	1 3	—	—
Soda	—	549 6	—	—
Vitriolöl	—	8 1	—	4
c. Mineralwaaren, Bimstein	—	2 4	—	1
Dünger, Guano	—	815 3	—	815
Elfenbein	—	— 3	—	—
Erde	—	2 1	—	—
Farbestoffe, Blauholz	—	— 5	—	—
Gelbholz	—	1 1	—	—

Waaren-Einfuhr per Landfuhr.

Von Hamburg.		Von Lübeck.		Von Lauenburg.		Aus dem Großherzogthum Strelitz.	
Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	—	—	36 -	—	—	—	22 6
—	6 1	—	41 1	—	—	—	777 4
—	—	—	— 1	—	—	—	— 6
152 Kisten	24 4	747 Kisten	119 5	2½ Kisten	— 4	52 Kisten	8 3
—	2 2	—	— 5				
5 Oxhoft	27 -	921 Oxh. 1 Ank.	4974 2				
—	3 3	—	5421 4	—	—	—	13 5
—	—	—	3 -	—	—	—	— 9
—	45 -	—	364 5	—	—	—	9 5
—	113 6	—	741 4	—	33 6	—	155 5
—	592 4	—	20059 8	—	1435 7	—	9609 2
—	—	—	54 -	—	9 -		
—	—	—	—	—	—	—	421 1
—	— 5	—	3 6				
—	— 9						
—	—	—	338 4				
—	—	—	10 -				
—	20 6						
—	— 3	—	877 2				
—	— 3						
—	— 1						
—	— 5						
—	—	—	1 9				
—	—	—	—	—	4 7		
—	— 3						
—	3 6	—	52 4	—	—	—	2 2
—	—	—	10 3				
—	—	—	1 7				
—	1 3						
—	—	—	549 6				
—	—	—	3 2				
—	—	—	1 3				
—	— 3						
—	—	—	2 1				
—	—	—	— 5				
—	—	—	1 1				

E. Specielle Nachweisung d

Rohstoffe.	Totalsumme.		Aus den Zollvereins-Staaten	
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Stückzahl u. Mß.	Gewic
Indigo	—	9 8	—	6
Waid	—	5 5	—	5
Farbewaaren:				
Blauſel	—	— 1	—	—
Bleiweiß	—	42 6	—	20
Farbenerde	—	17 9	—	13
Firniß	—	1 -	—	—
Glätte	—	26 4		26
Kreide	—	21 6	—	—
Lackmus	—	— 5	—	—
Zinkweiß	—	4 7	—	—
ohne nähere Bezeichnung	—	161 3	—	17
Federn, Bett=	—	15 -	—	1
Schreibfedern	—	2 2	—	1
Felle	—	4 6	—	—
Kalb=	—	45 1	—	—
Schaf=	—	20 9	—	19
Flachs	—	124 9	—	—
Heede	—	399 7	—	5
Haare, Kuh=	—	— 3	—	—
Pferdehaare	—	1 3	—	—
Schweinshaare und Borſten	—	35 5	—	—
Häute	—	25 7	—	25
Wildhäute	—	5 7	—	—
Hornſpitzen	—	— 8	—	—
Hanf	—	652 7	—	—
Harz	—	9 5	—	—
Holz:				
Bretter und Planken	—	945 -	—	929
Schiffsbauholz	—	730 -	—	730
Stabholz	—	4 -	—	—
Fremde Nutzhölzer:				
Mahagoniholz	—	1 6	—	—
Nußbaum=	—	3 -	—	3
Pock=	—	— 4	—	—
Korbweiden	—	2 2	—	2
Lumpen	—	274 5	—	—
Oel:				
ätheriſches	—	— 4	—	—
Baum= und Provence=	—	7 3	—	—
Hanf=	—	680 5	—	60
Lein=	—	128 1	—	16
Rüb=	—	25 7	—	—
Theer=	—	9 6	—	—
ohne nähere Bezeichnung	—	514 9	—	—
Wagenſchmiere	—	318 7	—	28
Pech	56 Tonnen	167 7	—	3
Pflanzen, Gewächſe und Bäume	—	30 3	—	—

Waren-Einfuhr per Landfuhr.

Von Hamburg.		Von Lübeck.		Von Lauenburg.		Aus dem Großherzogthum Strelitz.	
Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	— 1	—		—	—	—	3 7
—	— 1						
—	—	—	21 9				
—	—	—	4 6				
—	—	—	1 -				
—	—	—	21 6				
—	— 5						
—	—	—	4 6				
—	5 8	—	137 2	—	—	—	— 6
—	—	—	9 3	—	—	—	4 4
—	— 8						
—	— 4	—	4 -				
—	—	—	4 -	—	—	—	41 1
—	—	—	1 -	—	—	—	— 5
—	—	—	1 4	—	—	—	123 5
—	—	—	37 6	—	—	—	356 4
—	—	—	— 3				
—	—	—	—	—	—	—	1 3
—	— 2	—	—	—	—	—	35 3
—	5 7						
—	— 8						
—	—	—	652 7				
—	—	—	8 8				
—	—	—	16 -				
—	—	—	4 -				
—	—	—	— 5	—	—	—	— 8
—	— 4						
—	—	—	—	—	—	—	274 5
—	3 4	—	3 9				
—	—	—	620 5				
—	—	—	111 4				
—	—	—	14 6	—	—	—	11 1
—	9 3	—	— 3				
—	—	—	329 4	—	—	—	185 -
—	—	—	287 9	—	1 3	—	1 2
—	—	—	101 5	—	—	—	63 2
—	— 1	—	30 2				

E. Specielle Nachweisung d

Rohstoffe.	Totalsumme.		Aus den Zollvereins-Staaten.	
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr.	Stückzahl u. Mß.	Gewich
Blumenzwiebeln	—	1 -	—	—
Rohr	—	3 7	—	—
Stuhl-	—	5 5	—	—
Salpeter	—	4 5	—	3
Samen und Sämereien	—	75 9	—	1
Gras-	—	94 5	—	70
Hanf-	—	23 9	—	7
Klee-	—	171 8	—	27
Lein-	838½ Schfl.	419 3	—	223
Rüb-	11½ "	6 -	—	—
Schwämme, Wasch-	—	1 3	—	1
Sand, Form-	—	5 3	—	—
Schafwolle	—	296 3	—	26
Seegras	—	4 7	—	—
Schwefel	—	1 6	—	—
Talg	—	768 5	—	38
Terpentin und Terpentinöl	—	15 3	—	—
Thierabfälle, Hornabfall	—	26 8	—	—
Theer	162½ Tonnen	487 5	—	204
Thon	—	42 -	—	39
Thran	37 Tonnen	92 1	—	10
Wachs	—	— 7	—	—
Werg	—	72 8	—	39
Summa	—	11713 -	—	3847
Halbfabrikate.				
Eisen, in Stangen aller Art	—	3778 5	—	71
Blech	—	140 7	—	—
Weißblech	—	3 3	—	3
Eisendraht	—	42 3	—	14
Stahl	—	31 2	—	8
Kupfer	—	12 6	—	—
Kupferblech	—	4 8	—	—
Messing	—	22 9	—	—
Messingblech	—	5 8	—	—
Metall	—	17 8	—	16
Zink	—	72 -	—	59
Zinkblech	—	83 8	—	2
Zinn	—	1 6	—	—
Garn, Baumwollen-	—	6 -	—	4
Docht-	—	2 5	—	—
Leinen-	—	— 9	—	—
Wollen-	—	12 5	—	6
ohne nähere Bezeichnung	—	16 4	—	—
Zwirn	—	5 1	—	—

Waaren-Einfuhr per Landfuhr.

Von Hamburg.		Von Lübeck.		Von Lauenburg.		Aus dem Großherzogthum Strelitz.	
Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	—	—	— 5	—	—	—	— 5
—	3 4	—	— 2				
—	5 5						
—	1 2						
—	— 2	—	31 2	—	5 5	—	37 9
—	—	—	6 -	—	—	—	18 4
—	—	—	16 7				
—	—	—	— 3	—	—	—	144 1
—	—	—	148 5	—	—	—	47 5
—	—	—	6 -				
—	—	—	5 3				
—	1 7	—	12 3	—	—	—	256 3
—	—	—	4 7				
—	—	—	1 6				
—	—	—	730 3				
—	3 -	—	12 3				
—	—	—	26 8				
—	—	—	271 5	—	—	—	12 -
—	—	—	—	—	—	—	3 -
—	—	—	79 6	—	—	—	2 4
—	—	—	—	—	—	—	— 7
—	—	—	33 4				
—	71 3	—	5724 7	—	20 5	—	2048 7
—	113 3	—	3547 9	—	—	—	45 9
—	—	—	140 7				
—	7 8	—	20 -	—	—	—	— 3
—	—	—	22 8				
—	—	—	12 6				
—	4 8						
—	—	—	22 9				
—	5 8						
—	— 4	—	— 6				
—	—	—	12 5				
—	27 2	—	44 7	—	—	—	9 5
—	— 3	—	1 3				
—	1 1						
—	2 5						
—	— 7						
—	6 1						
—	3 -	—	11 7	—	— 9		
—	4 7						

E. Specielle Nachweisung d

Halbfabrikate.	Totalsumme.		Aus den Zollvereins-Staaten.	
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. $^1/_{10}$	Stückzahl u. Mß.	Gewich
Leder	—	68 8	—	2
Watten	—	6 -	—	6
Summa	—	4335 5	—	197
Manufacturwaaren.				
Band und Bandwaaren	—	64 4	—	32
Baumwollenwaaren	—	78 6	—	44
Leinen und Leinenwaaren	—	133 7	—	92
Drell	—	8 1	—	1
Segeltuch	—	74 7	—	74
Säcke, alte	—	10 3	—	—
Schirme	—	6 5	—	3
Seide, fabricirte	—	2 8	—	1
Seiden- und Halbseidenwaaren	—	19 3	—	8
Strumpfwaaren	—	— 3	—	—
Teppiche	—	— 9	—	—
Wachstuch	—	10 7	—	2
Wollentuch	—	46 9	—	34
Wollen- und Halbwollenwaaren	—	161 3	—	73
Manufacturwaaren	—	886 7	—	273
Summa	—	1505 2	—	641
Industrie- und Kunsterzeugnisse.				
Bildhauerarbeit	—	— 2	—	—
Bleiwaaren, Hagel	—	1 4	—	—
Blumen, künstliche	—	22 4	—	20
Bücher und Musikalien	—	102 9	—	58
Bürstenwaaren	—	16 4	—	16
Dinte	—	2 7	—	—
Eisenwaaren:				
Gewichte	—	13 -	—	5
Gußeisenwaaren	—	1570 2	—	1396
Nägel	—	19 8	—	—
Pflüge und Pflugbeschläge	—	87 1	—	54
Röhren	—	16 3	—	—
Sensen	—	1 6	—	1
Waffen	—	12 -	—	—
ohne nähere Bezeichnung	—	150 6	—	44
Filzschuhe	—	— 2	—	—
Fischbein	—	4 9	—	—
Galanterie- und kurze Waaren	—	862 7	—	96
Gemälde und Lithographien	—	16 9	—	7

Waren-Einfuhr per Landfuhr.

Von Hamburg.		Von Lübeck.		Von Lauenburg.		Aus dem Großherzogthum Strelitz.	
Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	10 -	—	44 7	—	—	—	11 8
—	187 7	—	3882 4	—	— 9	—	67 5
—	21 4	—	2 6	—	8 3		
—	30 6	—	—	—	—	—	3 6
—	9 8	—	17 7	—	4 8	—	9 3
—	—	—	—	—	—	—	6 2
—	—	—	— 9	—	—	—	9 4
—	3 2						
—	1 2	—	— 2				
—	10 9	—	— 2				
—	— 3	—	—	—	—	—	— 2
—	3 8	—	—	—	—	—	4 4
—	12 3	—	—	—	—	—	— 6
—	82 6	—	— 8	—	— 3	—	4 2
—	341 3	—	250 9	—	4 5	—	16 8
—	517 4	—	273 3	—	17 9	—	54 7
—	—	—	1 4				
—	1 9	—	—	—	—	—	— 5
—	29 4	—	1 5	—	—	—	13 2
—	— 4	—	1 1	—	— 7	—	— 3
—	—	—	3 9	—	—	—	3 7
—	—	—	65 9	—	106 7	—	1 2
—	—	—	19 5				
—	—	—	32 6				
—	—	—	16 3				
—	—	—	— 4				
—	11 5						
—	2 1	—	89 5	—	—	—	14 5
—	— 2						
—	4 9						
—	88 7	—	664 -	—	9 4	—	3 9
—	4 6	—	—	—	—	—	5 2

K. Specielle Nachweisung d

Industrie- und Kunsterzeugnisse.	Totalsumme.		Aus den Zollvereins-Staaten.	
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. $^1/_{10}$	Stückzahl u. Mß.	Gewich
Geräth, Haus- und Wirthschafts-	—	35 2	—	13
Decimalwaagen	—	4 8	—	—
Mobilien	—	102 6	—	20
Glaswaaren:				
Flaschen	—	929 7	—	603
Fensterglas	—	359 2	—	—
Spiegel	—	6 1	—	1
Spiegelglas	—	13 4	—	4
ohne nähere Bezeichnung	—	263 9	—	170
Gold- und Silberwaaren	—	5 9	—	4
Gummischuhe	—	8 9	—	2
Gipswaaren	—	3 4	—	—
Hanfwaaren	—	2 6	—	—
Netze	—	108 -	—	—
Tauwerk, neues	—	15 1	—	6
Holzwaaren:				
Goldleisten	—	12 -	—	3
Korbwaaren	—	9 -	—	5
Mulden	—	108 -	—	—
Nägel	—	13 4	—	—
Sensenstreicher	—	12 5	—	12
Siebränder	—	39 3	—	—
Spielwaaren	—	6 2	—	1
Spon und Sponwaaren	—	90 -	—	17
ohne nähere Bezeichnung	—	197 1	—	159
Fastagen und Fässer	—	17 -	—	2
Hüte und Mützen	—	34 -	—	20
Instrumente:				
Fortepiano	5 Stück	26 8	—	—
mathematische, optische	—	5 4	—	4
Kleidung und Effecten	—	230 7	—	80
Klempnerwaaren, Lampen	—	1 2	—	—
Knöpfe	—	12 8	—	5
Korke	—	22 -	—	1
Kupferwaaren	—	51 3	—	—
Nägel	—	6 -	—	6
Lack, Siegel-	—	— 8	—	—
Lederwaaren	—	25 9	—	10
Leim	—	11 1	—	—
Lichte	—	34 -	—	—
Stearin-	—	21 7	—	7
Wachs-	—	2 -	—	2
Maschinen und Maschinentheile	—	313 2	—	195
Matten	—	102 -	—	—
Messingwaaren	—	30 3	—	1
Metallwaaren	—	3 9	—	1
Oblaten	—	— 5	—	—
Papier, Schreib-, Druck-, Pack-	—	465 7	—	95

Waren-Einfuhr per Landfuhr.

Von Hamburg.		Von Lübeck.		Von Lauenburg.		Aus dem Großherzogthum Strelitz.	
Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	9 6	—	12 6				
—	—	—	4 8				
—	—	—	11 -	—	—	—	71 -
—	— 3	—	34 9	—	—	—	291 5
—	—	—	351 7	—	7 5		
—	—	—	4 8				
—	—	—	— 2	—	—	—	9 -
—	1 5	—	84 8	—	—	—	6 9
—	1 2						
—	6 7						
—	—	—	—	—	—	—	3 -
—	—	—	2 6				
—	—	—	103 8	—	—	—	4 2
—	—	—	8 -	—	—	—	— 7
—	—	—	—	—	—	—	8 2
—	—	—	3 -	—	— 5		
—	—	—	—	—	—	—	108 -
—	10 5	—	2 9				
—	— 2	—	—	—	—	—	39 1
—	— 2	—	— 4	—	—	—	4 -
—	1 6	—	51 7	—	—	—	19 7
—	— 3	—	9 6	—	—	—	27 9
—	—	—	14 7	—	—	—	— 3
—	13 8						
—	—	—	—	—	—	5 Stück	26 8
—	1 1						
—	71 4	—	2 2	—	—	—	77 -
—	— 2	—	—	—	—	—	— 5
—	7 3	—	—	—	— 5		
—	— 5	—	20 4				
—	—	—	51 3				
—	—	—	— 4				
—	6 -	—	6 2	—	1 2	—	1 8
—	—	—	10 9				
—	— 4	—	9 2	—	—	—	24 4
—	10 1	—	4 4				
—	6 6	—	109 8	—	—	—	1 1
—	—	—	102 -				
—	2 1	—	26 2	—	—	—	— 3
—	2 3						
—	19 2	—	119 5	—	2 8	—	229 2

E. Specielle Nachweisung d

Industrie- und Kunsterzeugnisse.	Totalsumme.		Aus den Zollvereins-Staaten	
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Stückzahl u. Mß.	Gewic
Tapeten	—	51 9	—	35
Pappe	—	7 1	—	—
Pappwaaren	—	2 2	—	2
Parfümerien und Essenzen	—	7 4	—	1
Eau de Cologne	—	1 5	—	—
Pelzwaaren	—	— 7	—	—
Pfeifenwaaren	—	23 -	—	23
Porcellanwaaren	—	30 2	—	4
Posamentirwaaren	—	17 2	—	6
Sattlerwaaren	—	7 4	—	1
Schießpulver	—	32 1	—	3
Schuhwichse	—	34 6	—	2
Seife, grüne	—	355 1	—	—
weiße	—	57 8	—	1
Steingut	—	1114 1	—	6
Steinwaaren:				
Mühlsteine	—	36 -	—	3
Schleifsteine	—	8 9	—	1
Schiefertafeln und Griffel	—	24 9	—	2
Strohwaaren	—	28 8	—	1
Töpferwaaren	—	186 6	—	8
Ofenkacheln	—	224 6	—	11
Uhren und Uhrfournituren	—	14 9	—	1
Zinnwaaren	—	— 4	—	—
Zündhölzer	—	51 9	—	—
Zündwaaren	—	95 1	—	1
Verschiedene Kunsterzeugnisse	—	2 8	—	
Summa	—	9083 1	—	366

Recap

Verzehrungs-Gegenstände	—	35850 7	—	415
Rohstoffe	—	11713 -	—	384
Halbfabrikate	—	4335 5	—	19
Manufacturwaaren	—	1505 2	—	64
Industrie- und Kunsterzeugnisse	—	9083 1	—	366
Summa	—	62487 5	—	1250

Waaren-Einfuhr per Landfuhr.

Von Hamburg.		Von Lübeck.		Von Lauenburg.		Aus dem Großherzogthum Strelitz.	
Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	9 7	—	4 9	—	—	—	1 6
—	—	—	— 4	—	— 3	—	6 4
—							
—	4 7	—	—	—	—	—	1 2
—	—	—	—	—	—	—	1 3
—	— 4	—					
—							
—	11 9		6 4	—	—	—	7 5
—	6 3	—	—	—	—	—	4 7
—							
—	—	—	1 2				
—	—	—	6 6				
—	4 7	—	344 8	—	5 6		
—	1 5	—	52 1	—	1 6		
—	6 8	—	1042 -	—	—	—	1 9
—							
—							
—	—	—	—	—	6 4		
—	—	—	4 9				
—	8 9	—	6 7				
—	—	—	24 3	—	4 -	—	71 3
—	—	—	—	—	—	—	110 9
—	6 5	—	— 1	—	—	—	— 9
—	— 3						
—	—	—	44 6	—	—	—	7 3
—	— 2	—	20 2	—	—	—	59 1
—	1 7						
—	380 4	—	3619 3	—	147 2	—	1271 2

tulation.

—	592 4	—	20059 8	—	1435 7	—	9609 2
—	71 3	—	5724 7	—	20 5	—	2048 7
—	187 7	—	3882 4	—	— 9	—	67 5
—	517 4	—	278 3	—	17 9	—	54 7
—	380 4	—	3619 3	—	147 2	—	1271 2
—	1749 2	—	33559 5	—	1622 2	—	13051 3

F. Specielle Nachweisung der Waare

Verzehrungs-Gegenstände.	Totalsumme. Stückzahl und Maß.	Totalsumme. Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Nach Preußen.	Nach Hambur
Verzehrungs-Gegenstände.				
Cichorien	—	1096 3	—	—
Essig	42 Tonnen	113 2	—	—
Fische, Heringe	366 =	1098 -	960 -	—
Getreide:				
Gerste	36416 Scheffel	19300 5	—	—
Hafer	1824 =	729 6	729 6	
Mais	4823½ =	3087 -	3087 -	
Roggen	52848 =	31708 8	6019 2	—
Weizen	360744 =	230876 2	—	—
Erbsen	192 =	126 7	—	—
Lebensmittel:				
Käse	—	6 4	—	—
Kartoffeln	460 Scheffel	290 -	—	—
Mehl, Roggen-	—	51 5	48 5	—
Weizen-	—	128 -	89 5	—
Reis	—	22 4	—	—
Salz, Koch-	—	5300 -	3100 -	—
Sirop	—	151 4	—	—
Spirituosen, Spiritus	1 Oxhoft	5 6	—	—
Wein, in Flaschen	—	24 -	—	—
Zucker	—	5 1	—	—
Summa	—	294120 7	14033 8	—
Rohstoffe.				
Brennmaterialien, Steinkohlen	—	2160 -	—	—
Droguen, Lauge	—	11 -	—	—
Eisen, altes	—	2068 3	2068 3	
Glasscherben	—	115 -	—	—
Holz, Latten	—	10 -	—	—
Lumpen	—	544 4	—	54
Oel, Rüb-	—	1135 -	—	—
Oelkuchen	—	6900 -	—	—
Pech	8 Tonnen	24 -	—	—
Saamen, Rapp-	6192 Scheffel	3219 8	—	—
Theer	4 Tonnen	12 -	—	—
Thierabfälle:				
Knochen	—	4437 5	—	283
Knochenschwärze	—	565 7	565 7	
Hornabfall	—	69 -	—	6
Thon	—	53 -	53 -	
Summa	—	21324 7	2687 -	345

Ausfuhr zur See über Rostock.

Nach Bremen.	Nach Holstein.	Nach Dänemark.	Nach Schweden und Norwegen.	Nach Holland.	Nach Belgien.	Nach England.
—	76 8					
—	138 -					
—	—	—	5437 8	3212 9	1491 4	9158 4
—	—	10670 4	15019 2			
—	—	3753 -	15601 3	8374 4	3457 9	199689 6
—	—	126 7				
—	6 4					
—	290 -					
—	—	—	—	—	—	3 -
—	—	—	—	—	—	38 5
—	22 4					
—	2200 -					
—	—	—	151 4			
—	5 1					
—	—	14550 1	36209 7	11587 3	4949 3	208859 5
—	2160 -					
—	11 -					
115 -						
—	10 -					
—	1135 -					
—	—	—	—	2900 -	1600 -	2400 -
24 -						
—	—	—	—	3219 8		
—	12 -					
—	—	—	—	—	—	1600
139 -	1158 -	2170 -	—	6119 8	1600 -	4000 -

F. Specielle Nachweisung der Waare

Halbfabrikate.	Totalsumme. Stückzahl und Maß.	Totalsumme. Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Nach Preußen.	Nach Hamburg
Halbfabrikate.				
Kupfer, altes	—	5 -	—	—
Messing, altes	—	1 -	—	—
Summa	—	6 -	—	—
Manufacturwaaren.				
Nichts.				
Industrie- und Kunsterzeugnisse.				
Eisenwaaren	—	784 -	784 -	
Gußeisenwaaren	—	105 -	105 -	
Geräth, Mobilien	—	10 -	—	—
Glaswaaren, Flaschen	—	7 -	—	—
Hanfwaaren, Tauwerk, neues	—	347 -	347 -	
Holzwaaren, Fastagen und Fässer	—	314 2	24 -	—
Kleidung und Effecten	—	16 -	—	—
Leim	—	13 7	—	—
Maschinen	—	15 3	—	—
Steinwaaren, Grabsteine	—	4 -	—	—
Töpferwaaren	—	8 -	8 -	
Summa	—	1624 2	1268 -	—
				Recap
Verzehrungs-Gegenstände	—	294120 7	14033 8	—
Rohstoffe	—	21324 7	2687 -	3450
Halbfabrikate	—	6 -	—	—
Manufacturwaaren	Nichts.			
Industrie- und Kunsterzeugnisse	—	1624 2	1268 -	—
Summa	—	317075 6	17988 8	3450

Ausfuhr zur See über Rostock.

Nach Lübeck.	Nach Bremen.	Nach Holstein.	Nach Dänemark.	Nach Schweden und Norwegen.	Nach Holland.	Nach Belgien.	Nach England.
5 -							
1 -							
6 -							
10 -							
7 -							
24 4	—	124 8	—	—	—	—	141 -
—	—	16 -					
13 7							
15 3							
—	—	4 -	-				
70 4	—	144 8	—	—	—	—	141 -

tulation.

1162 3	—	2738 7	14550 1	36209 7	11587 3	4949 3	208889 5
139 -	1158 -	2170 -	—	—	6119 8	1600 -	4000 -
6 -							
70 4	—	144 8	—	—	—	—	141 -
1377 7	1158 -	5053 5	14550 1	36209 7	17707 1	6549 3	213030 5

G. Specielle Nachweisung der Waare

Verzehrungs-Gegenstände.	Totalsumme. Stückzahl und Maß.	Totalsumme. Gewicht. Zoll-Ctr.	$^1/_{10}$	Nach Preußen.
Verzehrungs-Gegenstände.				
Bier	5¼ Tonnen	16	1	—
Gartenfrüchte, Kohl	—	30	-	—
Zwiebeln	—	—	8	—
Getreide:				
Gerste	3892 Scheffel	2063	-	—
Weizen	123860 "	79270	6	—
Lebensmittel:				
Fleisch, gesalzenes	—	34	4	—
Kartoffeln	1279 Scheffel	805	8	—
Mehl, Weizen-	—	196	-	—
Lebensmittel ohne nähere Bezeichnung	—	1	-	—
Obst, frisches	—	27	2	—
Salz, Koch-	—	8	-	—
Taback, Blätter-	—	8	1	—
Zucker, Candis-	—	355	4	—
Summa	—	82816	4	—
Rohstoffe.				
Brennmaterialien, Brennholz	—	20	-	—
Droguen	—	1	5	—
Vitriol	—	4	2	—
Farbewaaren	—	2	6	—
Blaufel	—	—	6	—
Gips	—	2880	-	—
Holz:				
Bretter	—	2450	-	—
Mahagoni	—	340	-	—
Korbweiden	—	24	5	—
Samen und Sämereien	—	—	3	—
Rapp- und Rüb-	15422 Scheffel	8019	5	8019
Tauwerk, altes	—	18	9	—
Summa	—	13762	1	8019
Halbfabrikate.				
Nichts.				

Ausfuhr zur See über Wismar.

Nach Bremen.	Nach Holstein.	Nach Dänemark.	Nach Schweden und Norwegen.	Nach Rußland.	Nach England.
—	—	16 1			
—	30				
—	—	— 8			
—	—	—	610 -	—	1453 -
—	—	25 9	—	—	79244 7
—	—	34 4			
—	499 3	210 1	96 4		
—	—	—	—	—	196 -
—	—	1 -			
—	—	27 2			
—	—	8 -			
—	—	8 1			
—	—	355 4			
—	529 3	687 -	706 4	—	80893 7
—	20 -				
—	1 5				
—	—	4 2			
—	—	2 6			
—	—	— 6			
—	—	2880 -			
695 -	545 -	1210 -			
—	—	—	—	340 -	
—	—	24 5			
—	—	— 3			
—	—	18 9			
695 -	566 5	4141 1	—	340 -	

G. Spezielle Nachweisung der Waaren

Manufacturwaaren.	Totalsumme.		Nach Preußen.
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. $^1/_{10}$	
Manufacturwaaren.			
Leinenwaaren:			
Segel	—	13 8	—
Säcke, alte	—	32 9	—
Wollentuch	—	2 7	—
Manufacturwaaren	—	— 3	—
Summa	—	49 7	—
Industrie- und Kunsterzeugnisse.			
Bücher und Musikalien	—	1 9	—
Eisenwaaren, Nägel	—	10 9	—
Galanterie- und kurze Waaren	—	5 5	—
Geräth, Mobilien	—	20 -	—
Glaswaaren	—	— 7	—
Gipswaaren	—	— 4	—
Holzwaaren	—	— 3	—
Sensenstreicher	—	38 2	—
Fastagen und Fässer	—	20 -	—
Karten, Spiel-	—	— 3	—
Kleidung und Effecten	—	6 6	—
Leim	—	9 5	—
Maschinen und Maschinentheile	—	40 -	—
Papier	—	4 -	—
Tapeten	—	2 4	—
Porrellan	—	3 8	—
Summa	—	164 5	—
			Recap
Verzehrungs-Gegenstände	—	82816 4	—
Rohstoffe	—	13762 1	8019
Halbfabrikate	Nichts.	—	
Manufacturwaaren	—	49 7	—
Industrie- und Kunsterzeugnisse	—	164 5	—
Summa	—	96792 7	8019

Ausfuhr zur See über Wismar.

Nach Bremen.	Nach Holstein.	Nach Dänemark.	Nach Schweden und Norwegen.	Nach Rußland.	Nach England.
—	—	13 8			
—	—	32 9			
—	—	2 7			
—	—	— 3			
—	—	49 7			
—	—	1 9			
—	—	10 9			
—	—	5 5			
—	10	—	—	10 -	
—	—	— 7			
—	—	— 4			
—	—	— 3			
—	—	38 2			
—	—	20 -			
—	—	— 3			
—	—	6 6			
—	—	9 5			
—	—	40 -			
—	—	4 -			
—	—	2 4			
—	—	3 8			
—	10	144 5	—	10 -	

tulation.

—	529 3	687 -	706 4	—	80893 7
695 -	566 5	4141 1	—	340 -	
—	—	49 7			
—	10 -	144 5	—	10 -	
695 -	1105 8	5022 3	706 4	350 -	80893 7

II. Specielle Nachweisung der Waare

Verzehrungs-Gegenstände.	Totalsumme. Stückzahl und Maß.	Totalsumme. Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Von Boizenburg.	Von Dömitz.
Verzehrungs-Gegenstände.				
Bier	1½ Tonnen	4 1	—	—
Caffee	—	98 4	5 9	83
Essig	20 Tonnen	53 1	53 1	—
Fische, frische	—	41 5	9 -	32
Heringe	11 Tonnen	32 5	32 5	—
Sardellen	—	1 6	—	—
Früchte, getrocknete, Corinthen	—	4 1	1 1	3
Gartenfrüchte, Kohl	—	30 3	—	3
Rüben	—	29 5	—	29
Wurzeln	—	7 2	3 5	3
Getreide:				
Buchweizen	2331 Scheffel	1235 3	773 3	14
Gerste	2978 "	1578 4	646 7	42
Hafer	9664 "	3865 5	509 1	3266
Roggen	39544½ "	23726 7	9608 5	1838
Weizen	117891 "	75450 2	5688 1	138
Hülsenfrüchte:				
Bohnen	58 Scheffel	37 -	30 8	6
Erbsen	3921 "	2587 8	1239 -	43
Lupinen	19 "	12 2	12 2	—
Wicken	3432 "	2265 1	50 6	46
Lebensmittel:				
Butter	1394 Tonnen	1533 -	1445 4	5
Eier	—	149 8	84 9	54
Fleisch, Schinken	—	7 2	4 8	—
Speck	—	4 9	—	—
Grütze	—	4 4	—	—
Käse	—	2 9	2 9	—
Kartoffeln	17473 Scheffel	11007 9	1279 4	3472
Mehl, Roggen-	—	602 1	—	—
Weizen-	—	145 1	40 3	—
Kleie	—	58 1	—	58
Obst, a. frisches:				
Aepfel	—	65 9	35 1	30
Birnen	—	28 -	19 6	8
Pflaumen	—	4 4	4 4	—
b. getrocknetes:				
Kirschen	—	9 9	1 3	—
Rauhfutter, Heu	—	364 8	364 8	—
Stroh	—	521 4	521 4	—
Reis	—	9 5	3 2	4
Samen, Kümmel-	—	23 5	—	—
Senf-	—	3 2	—	—
Sirop	—	17 3	—	12
Spirituosen:				
Kornbranntwein	24 Oxh. 4 Ank.	133 3	—	—

Einfuhr per Elbe und Elbe.

Vom Inland per Elbe.	Nach Hamburg.	Nach Dänemark.	Nach Hannover.	Nach Preußen.	Nach Sachsen.
4 1	1 5	—	2 6		
8 8	14 7	—	83 7		
—	—	32 3	20 8		
—	38 5	—	3 -		
—	32 5				
1 6	—	1 6			
—	1 1	—	3 -		
26 5	30 3				
—	29 5				
—	7 2				
448 -	574 8	14 -	567 -	—	79 5
889 7	1490 6	45 8	42 -		
90 -	3321 2	20 9	523 4		
12279 5	15039 1	269 9	7359 4	1058 3	
69624 1	75118 6	21 -	172 6	138 -	
—	23 2	13 8			
1305 3	2168 1	—	419 7		
—	—	12 2			
2168 1	2168 1	27 -	70 -		
81 7	684 7	839 -	—	9 3	
10 2	149 8				
2 4	7 2				
4 9	4 9				
4 4	4 4				
—	—	2 9			
6256 2	9942 5	1054 7	10 7		
602 1	288 6	—	—	313 5	
104 8	40 3	—	—	104 8	
—	—	—	—	58 1	
—	65 9				
—	28 -				
—	4 4				
8 6	9 9				
—	294 6	—	70 2		
—	485 4	36 -			
1 6	1 6	3 2	4 7		
23 5	23 5				
3 2	3 2				
4 5	4 5	—	12 8		
133 3	133 3				

II. Specielle Nachweisung der Waaren

Verzehrungs-Gegenstände.	Totalsumme. Stückzahl und Maß.	Totalsumme. Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Von Bolzenburg.	Von Dömitz.
Rum	4 Anker	3 7	1 2	2
Spiritus	83 Oxh. 1 Ank.	449 5	—	—
Taback, fabricirter	—	12 5	6 4	2
Schnupftaback	—	— 7	—	—
Cigarren	32 Kisten	5 1	— 8	—
Wein, in Flaschen	—	71 2	—	—
in Gebinden	3 Oxh. 3 Ank.	19 3	5 4	—
Diverse Verzehrungs-Gegenstände	—	63 8	37 3	5
Summa	—	126382 9	22522 -	9210
Rohstoffe.				
Baumaterialien:				
Cement	—	720 3	615 3	105
Dachrohr	—	17 2	17 2	—
Fliesen	—	55 -	55 -	—
Granitsteine	—	642 -	642 -	—
Kalk	—	204 8	204 8	—
Mauersteine	—	1482 9	880 -	267
Brennmaterialien:	—			
Braunkohlen	—	2489 1	—	1913
Brennholz, Buchen-	—	16309 -	15486 7	—
Eichen-	—	4232 6	851 4	548
Tannen-, Ellern-, Birken-	—	19089 5	17377 1	608
Kokes	—	22 5	22 5	—
Steinkohlen	—	196 1	23 2	172
Torf	162 Mille	1139 -	—	—
Droguen, Chorkalk	—	3 9	—	—
Dünger, thierischer	—	783 -	—	783
Eisen, altes	—	1198 1	190 -	92
Farbewaaren:				
Kienrauch	—	2 -	2 -	—
Mennig	—	25 4	—	—
ohne nähere Bezeichnung	—	7 8	—	—
Federn, Schreib-	—	1 2	—	—
Felle, Kalb- und Schaf-	—	52 3	15 6	29
Flachs	—	213 3	24 1	7
Heede	—	1822 8	561 4	404
Gips und Gipsmehl	—	200 -	200 -	—
Glasscherben	—	70 -	49 5	20
Haare, Ochsen- und Kuh-	—	20 8	9 2	11
Pferde-	—	1 3	—	—
Schweins-	—	73 2	19 6	32
Häute, Roß-	—	1 1	—	—

Ausfuhr per Elbe und Oder.

Vom Inland per Elbe.	Nach Hamburg.	Nach Dänemark.	Nach Hannover.	Nach Preußen.	Nach Sachsen.
—	3 7				
449 5	449 5				
4 1	8 1	4 4			
— 7	—	— 7			
3 4	5 1				
70 4	71 2				
13 9	19 3				
21 1	63 8				
94650 2	112856 4	2399 4	9365 6	1682 -	795
—	—	—	720 3		
—	—	—	17 2		
—	—	—	55 -		
—	308 2	333 8			
—	—	183 5	21 3		
335 6	—	—	1425 6	57 3	
575 5	—	—	368 -	2121 1	
822 3	16160 -	—	149 -		
2832 9	4124 6	108 -			
1103 8	19089 5				
—	—	22 5			
—	—	23 2	172 9		
1139 -	1139 -				
3 9	3 9				
—	—	—	783 -		
916 1	424 9	36 5	—	736 7	
—	—	—	2 -		
25 4	25 4				
7 8	7 8				
1 2	1 2				
7 1	51 4	— 9			
181 4	213 3				
856 8	1822 8				
—	—	200 -			
—	70 -				
—	20 8				
— 6	1 3				
21 -	73 2				
1 1	1 1				

II. Specielle Nachweisung der Waaren-

Rohstoffe.	Totalsumme. Stückzahl und Maß.	Totalsumme. Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Von Boizenburg.	Von Dömitz.
Hörner, Hirsch- und Rehgeweihe	—	4 1	—	—
Hornspitzen	—	1 9	1 9	—
Holz, Bau- und Nutz-:				
Buchen-	—	493 2	—	—
Eichen-	—	12161 1	2734 1	2946 -
Tannen-	—	16077 1	2180 8	1041 6
Bandstöcke	—	383 -	186 7	196 3
Bohnenstangen	—	141 6	141 6	—
Bretter und Bohlen	—	11296 2	1821 4	192 3
Latten	—	1344 6	60 -	—
Rundholz	—	19472 -	3348 4	13360 7
Stabholz	—	259 4	32 -	—
Stackbusch	—	1279 4	843 1	436 3
Borke und Lohe	—	588 7	588 7	—
Korbweiden	—	1889 1	727 4	1161 7
Lumpen	—	11990 3	3307 7	3103 2
Oel, Lein-	—	11 3	—	2 8
Rüb-	—	7313 7	—	165 7
Wagenschmiere	—	10 -	2 8	—
Oelkuchen	—	4150 -	—	—
Papierschnitzel	—	19 7	4 7	2 6
Samen und Sämereien:				
Gras-	—	517 4	128 9	—
Hanf-	—	1 7	—	1 7
Lein-	5565½ Scheffel	2782 8	1249 4	506 9
Rüb-	44461⅓ "	23120 -	1856 6	758 8
Schafwolle	—	97 3	77 1	4 8
Thierabfälle:				
Hornabfall	—	64 2	4 7	—
Knochen	—	5743 9	1457 5	566 2
Knochenmehl	—	285 8	—	—
Leimleder	—	4 1	4 1	—
Thran	1 Tonne	2 3	—	2 3
Wachs	—	25 6	3 6	4 5
Summa	—	172607 7	58009 8	29452 5
Halbfabrikate.				
Eisen, in Stangen aller Art	—	38 -	4 7	9 4
Eisenblech	—	5 2	5 2	—
Weißblech	—	1 2	—	1 2
Eisendraht	—	5 2	2 4	—
Stahl	—	1 6	—	—
Kupfer, altes	—	9 3	—	—
Messing, altes	—	14 7	—	—
Zink, altes	—	58 9	31 2	—

Ausfuhr per Elbe und Elde.

Vom Inland per Elde.	Nach Hamburg.	Nach Dänemark.	Nach Hannover.	Nach Preußen.	Nach Sachsen.
4 1	4 1				
—	1 9				
493 2	493 2				
6481 -	10712 9	—	1448 2		
12854 7	5970 4	—	10106 7		
—	383 -				
—	141 6				
9282 5	7536 6	461 5	3298 1		
1284 6	1344 6				
2762 9	4498 3	14312 2	661 5		
227 4	259 4				
—	843 1	—	436 3		
—	588 7				
—	1857 1	32 -			
5579 4	11990 3				
8 5	—	8 5	2 8		
7148 -	6846 3	375 6	—	91 8	
7 2	10 -				
4150 -	1544 8	—	—	2605 2	
12 4	19 7				
388 5	408 1	7 6	101 7		
—	1 7				
1026 5	532 7	131 3	2118 8		
20504 6	2253 3	252 6	10424 4	10189 7	
15 4	97 3				
59 5	64 2				
3720 2	5743 9				
285 8	285 8				
—	4 1				
—	—	—	2 3		
17 5	25 6		—		
85145 4	108001 1	16489 7	32315 1	15801 8	
23 9	5 8	—	32 2		
—	5 2				
—	—	—	1 2		
2 8	5 2				
1 6	—	1 6			
9 3	9 3				
14 7	4 8	—	—	9 9	
27 7	58 9				

II. Specielle Nachweisung der Waaren

Halbfabrikate.	Totalsumme. Stückzahl und Maß.	Totalsumme. Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Von Bolzenburg.	Von Dömitz.
Garn, Baumwollen=	—	1 1	— 5	—
Wollen=	—	2 2	— 7	1
Leder	—	4 3	2 9	—
Summa	—	141 7	47 6	12
Manufacturwaaren.				
Baumwollenwaaren	—	1 8	— 6	1
Leinen und Leinenwaaren	—	19 5	12 3	4
Säcke, alte	—	342 3	62 2	38
Segel	—	2 4	—	2
Wollenwaaren	—	1 8	1 8	—
Manufacturwaaren	—	5 3	—	2
Summa	—	373 1	76 9	48
Industrie= und Kunsterzeugnisse.				
Bücher	—	1 6	—	1
Eisenwaaren:				
Gußeisenwaaren	—	296 3	289 -	—
Nägel	—	6 9	—	—
Sensen	—	1 8	—	1
Schiffsanker	—	7 7	—	7
ohne nähere Bezeichnung	—	3 7	3 7	—
Galanterie= und kurze Waaren	—	— 9	—	—
Geräth, Handwerks=	—	7 9	2 7	—
Haus= und Wirthschafts=	—	185 6	42 -	1
Acker=	—	28 6	17 2	6
Mobilien	—	74 6	10 -	9
Glaswaaren	—	51 9	7 1	—
Demi-johns	—	6760 1	—	—
Flaschen	—	10838 9	36 7	44
Spiegel	—	4 9	1 2	—
Hanfwaaren	—	3 6	—	3
Tauwerk, neues	—	4 2	—	4
Holzwaaren:				
Holzleisten	—	7 3	—	—
Holzstifte	—	1 6	—	—
Fastagen und Fässer	—	1396 1	398 1	343
Instrumente, Fortepiano	1 Stück	5 4	5 4	—
Kleidung und Effecten	—	23 5	8 3	5
Klempnerwaaren	—	7 1	1 7	—
Leim	—	10 5	—	—

Ausfuhr per Elbe und Elde.

Vom Inland per Elde.	Nach Hamburg.	Nach Dänemark.	Nach Hannover.	Nach Preußen.	Nach Sachsen.
—	1 1				
—	2 2				
1 4	4 3				
81 4	96 8	1 6	33 4	9 9	
—	1 8				
2 7	17 -	2 5			
241 8	40 2	20 3	281 8		
—	—	—	2 4		
—	1 8				
2 9	5 3				
247 4	66 1	22 8	284 2		
—	1 6				
7 3	29 8	266 5			
6 9	6 9				
—	—	—	1 8		
—	—	—	3 2	4 5	
—	— 3	—	3 4		
—	— 9				
5 2	—	—	7 9		
142 1	28 8	—	156 8		
4 8	14 3	—	14 3		
54 7	18 7	—	55 9		
44 8	51 9				
6760 1	5876 5	883 6			
*10758 1	7579 6	3259 3			
3 7	4 9				
—	—	—	—	3 6	
—	—	—	4 2		
7 3	7 3				
1 6	1 6				
654 3	1125 9	148 3	34 7	52 4	34 8
—	5 4				
10 2	7 3	1 2	15 -		
4 6	6 7	— 4			
10 5	10 5				

II. Specielle Nachweisung der Waare

Industrie- und Kunsterzeugnisse.	Totalsumme. Stückzahl und Maß.	Totalsumme. Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Von Boizenburg.	Von Dömitz.
Lichte, Talg-	—	7 3	7 3	—
Maschinen und Maschinentheile	—	419 2	273 7	—
Papier, Schreib-, Druck-, Pack-	—	44 2	4 2	7
Porcellanwaaren	—	3 1	—	1
Schießpulver	—	4 2	2 -	2
Seife, grüne	51 Tonnen	141 9	133 7	1
weiße	—	7 5	—	—
Steingut	—	11 5	4 4	3
Steinwaaren:				
Cementtröge	—	13 4	13 4	—
Mühlsteine	—	39 -	—	39
Wetzsteine	—	1 8	—	—
Töpferwaaren	—	22 7	14 5	8
Summa	—	20446 5	1276 3	494

Recap

Verzehrungs-Gegenstände	—	126382 9	22522 -	9216
Rohstoffe	—	172607 7	58009 8	29452
Halbfabrikate	—	141 7	47 6	12
Manufacturwaaren	—	373 1	76 9	49
Industrie- und Kunsterzeugnisse	—	20446 5	1276 3	494
Summa	—	319951 9	81932 6	39219

Ausfuhr per Elbe und Elde.

Vom Inland per Elde.	Nach Hamburg.	Nach Dänemark.	Nach Hannover.	Nach Preußen.	Nach Sachsen.
—	—	7 3			
145 5	189 5	207 8	21 9		
32 3	35 2	7 1	1 9		
1 6	3 1				
—	4 2				
7 -	—	141 9			
7 5	—	7 5			
3 6	11 5				
—	—	13 4			
—	—	—	39 -		
1 8	—	1 8			
—	6 4	13 3	3 -		
18675 5	15028 8	4959 4	363 -	60 5	34 8

tulation.

94650 2	112856 4	2399 4	9365 6	1682 -	79 5
85145 4	108001 1	16489 7	32315 1	15801 8	
81 4	96 8	1 6	33 4	9 9	
247 4	66 1	22 8	284 2	—	
18675 5	15028 8	4959 4	363 -	60 5	34 8
198799 9	236049 2	23872 9	42361 3	17554 2	114 3

J. Specielle Nachweisung de

Verzehrungs-Gegenstände.	Totalsumme.		Nach den Ze Richtung Berlin etc.	
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. $^1/_{10}$	Stückzahl u. Mß.	Gewicht
Verzehrungs-Gegenstände.				
Amidam	—	5 6	—	—
Austern	—	8 -	—	1
Muscheln	—	3 9	—	3
Bier	329¼ Tonnen	921 8	1½ Tonnen	3
Cacao	—	18 6	—	—
Caffee	—	18 2	—	2
Cichorienwurzeln	—	24 1	—	—
Confitüren	—	1 6	—	—
Boltjes und Bonbons	—	36 7	—	—
Delicateſſen	—	7 2	—	6
Eſſig	213 Tonnen	576 -	—	—
Fiſche:				
friſche	—	445 6	—	38
Heringe	342 Tonnen	1025 9	30 Tonnen	89
Anſchovis und Sardellen	—	79 3	—	24
geräucherte, getrocknete	—	216 8	—	117
Lachs	—	8 4	—	—
Früchte, getrocknete	—	22 5	—	—
Caſtanien	—	5 3	—	—
Corinthen	—	12 9	—	—
Feigen	—	1 1	—	—
Mandeln	—	2 6	—	—
Roſinen	—	1 8	—	—
Südfrüchte	—	— 4	—	—
Aepfelſinen	—	7 2	—	—
Eingeſetzte und eingemachte	—	2 3	—	—
Fruchtſaft	—	— 5	—	—
Gartenfrüchte:				
Kohl	—	9 9	—	—
Rüben	—	11 2	—	2
Wurzeln	—	3 8	—	—
Zwiebeln	—	4 3	—	1
ohne nähere Bezeichnung	—	42 -	—	4
Getreide:				
Buchweizen	2806 Scheffel	1487 -	221 Schfl.	116
Gerſte	48595 "	25755 2	3928 "	208
Hafer	18723 "	7489 -	278 "	11
Mais	1471 "	941 6	1470 "	940
Malz	4139 "	1407 4	77 "	26
Roggen	347857 "	208714 3	113643 "	6818
Weizen	691637 "	442647 6	494 "	31
Hülſenfrüchte:				
Bohnen	367 Scheffel	234 9	10 Schfl.	6
Erbſen	19912 "	13141 6	1661 "	109
Linſen	48 "	31 6	8 "	5

Waaren-Ausfuhr per Eisenbahn.

reins-Staaten. Richtung Magdeburg etc.				Nach Hamburg ꝛc.				Nach Lübeck ꝛc.				Nach Lauenburg ꝛc.			
Stückzahl u. Maß.		Gewicht.		Stückzahl u. Maß.		Gewicht.		Stückzahl u. Maß.		Gewicht.		Stückzahl u. Maß.		Gewicht.	
—		3	6	—		—	3	—		1	7				
—		—		—		7	-								
¾ Tonnen		2	1	194	Tonnen	543	6	127	Tonnen	355	3	6	Tonnen	16	9
—		—		—		18	6								
—		—	8	—		12	9	—		2	2				
—		—		—		—		—		24	1				
—		—		—		1	6								
—		—		—		4	9	—		30	4	—		1	4
—		—	6	—		—	3								
—		—		14½	Tonnen	39	-	169½	Tonnen	458	4	29	Tonnen	78	6
—		356	1	—		47	9	—		2	7	—		—	3
308	Tonnen	923	3	3	Tonnen	10	-	1	Tonne	3	4				
—		52	2	—		2	3								
—		97	4	—		1	9	—		—	5				
—		5	4	—		2	1								
—		8	1	—		10	7	—		3	-				
—		—		—		5	3								
—		—		—		12	9								
—		—		—		1	1								
—		—		—		2	6								
—		—	3	—		1	5								
—		—	4	—		—									
—		—	7	—		6	5								
—		—		—		1	2	—		—	7				
—		—		—		7	8	—		1	6				
—		2	2	—		6	-	—		—	8				
—		—		—		3	8								
—		—		—		—	7	—		2	1				
—		—	5	—		34	6	—		—	5	—		1	6
—		—		2532	Schffl.	1342	-	53	Scheffel	28	1				
95	Scheffel	50	1	44572	=	23623	-								
609	=	243	5	17204	=	6881	7	602	Scheffel	240	6	30	Scheffel	12	1
—		—		1	=	—	9								
211	Scheffel	71	6	3851	=	1309	5								
2693	=	25615	5	190460	=	114275	8	1053	Scheffel	631	9	8	Scheffel	5	-
1008	=	645	2	689941	=	441562	5	190	=	121	5	4	=	2	3
—		—		323	Schffl.	206	8	34	Scheffel	21	6				
644	Scheffel	425	-	17580	=	11603	-	27	=	17	7				
2	=	1	-	38	=	25	3								

J. Specielle Nachweisung der

Verzehrungs-Gegenstände.	Totalsumme.		Nach den Zoll Richtung Berlin etc.	
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Stückzahl u. Mß.	Gewicht.
Lupinen	404 Scheffel	258 5	97 Scheffel	62 -
Wicken	9676 =	6386 3	9 =	6 2
Hefe	—	4155 6	—	2323 3
Honig	—	14 -	—	— 6
Hopfen	—	94 7	—	—
Lebensmittel:				
Brod	—	34 -	—	1 9
Butter	42263 Tonnen	46488 8	1752 Tonnen	1927 2
Eier	—	66 4	—	2 3
Fleisch: frisches	—	67 9	—	7 2
gesalzenes	—	17 6	—	—
Geflügel	—	96 4	—	19 4
Rauchfleisch	—	3 6	—	— 6
Schinken	—	13 5	—	6 7
Speck	—	15 6	—	— 7
Schweinefleisch	—	25 4	—	—
Wild	—	225 5	—	12 1
Wurst	—	1 8	—	1 -
Graupen	—	42 2	—	1 5
Grütze	—	5 5	—	3 5
Gurken, eingemachte	—	4 4	—	— 2
Käse	—	137 7	—	2 9
Kartoffeln	80970 Scheffel	51010 8	806 Scheffel	507 6
Kuchen	—	8 5	—	—
Honigkuchen	—	— 8	—	—
Mehl	—	1 8	—	—
Kartoffel-	—	1 1	—	— 9
Roggen-	—	2755 6	—	1610 1
Weizen-	—	1790 9	—	252 2
Kleie	—	70 -	—	—
Sago	—	1 8	—	—
Lebensmittel ohne nähere Bezeichnung	—	277 7	—	107 7
Mineralwasser	—	19 4	—	—
Obst, frisches:				
Aepfel	—	15 -	—	4 9
Birnen	—	1 8	—	—
Kirschen	—	— 6	—	—
Pflaumen	—	10 2	—	10 2
= getrocknete	—	14 1	—	—
ohne nähere Bezeichnung	—	21 5	—	2
Rauhfutter, Heu	—	9 7	—	—
Stroh	—	128 9	—	—
Reis und Reismehl	—	11 6	—	— 7
Salz, Koch-	—	1 7	—	— 6
Samen:	—			
Anis-	—	— 3	—	—
Coriander-	—	2 6	—	—
Kümmel-	—	8 4	—	—

Waaren-Ausfuhr per Eisenbahn.

...eins-Staaten. ...htung Magdeburg etc.		Nach Hamburg ꝛc.		Nach Lübeck ꝛc.		Nach Lauenburg ꝛc.	
Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
13 Scheffel	8 4	145 Scheffel	92 5	146 Scheffel	93 7	3 Scheffel	1 9
—	—	9652 =	6370 1	15 =	10 -		
—	816 8	—	27 6	—	984 9	—	3 -
—	13 4						
—	1 7	—	2 -	—	91 -		
—	—	—	32 1				
248 Tonnen	272 6	40204 Tonnen	44223 9	53 Tonnen	58 2	6 Tonnen	6 9
—	— 3	—	63 8				
—	25 -	—	35 7				
—	—	—	—	—	17 6		
—	11 -	—	64 1	—	1 6	—	— 3
—	1 7	—	— 8	—	— 5		
—	— 9	—	5 9				
—	— 3	—	13 4	—	1 2		
—	25 4						
—	5 7	—	207 4	—	— 3		
—	—	—	— 8				
—	—	—	40 2	—	— 5		
—	— 4	—	—	—	1 6		
—	—	—	4 2				
—	5 9	—	114 5	—	2 7	—	11 7
149 Scheffel	94 2	32413 Schffl.	20420 -	47511 Schffl.	29931 7	91 Scheffel	57 3
—	—	—	—	—	8 5		
—	—	—	— 8				
—	1 -	—	— 8				
—	— 2						
—	279 7	—	865 8				
—	—	—	1454 9	—	83 8		
—	70 -						
—	—	—	1 8				
—	35 9	—	114 -	—	14 7	—	5 4
—	—	—	7 5	—	7 3	—	4 6
—	6 -	—	4 1				
—	—	—	1 8				
—	—	—	— 6				
—	11 4	—	1 9	—	—	—	— 8
—	1 9	—	17 1	—	— 5		
—	—	—	—	—	9 7		
—	—	—	—	—	128 9		
—	—	—	3 6	—	3 2	—	4 1
—	—	—	1 1				
—	—	—	— 3				
—	—	—	—	—	20 6		
—	—	—	7 6	—	— 8		

J. Specielle Nachweisung der

Verzehrungs-Gegenstände.	Totalsumme.		Nach den Zoll Richtung Berlin etc.	
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. $^1/_{10}$	Stückzahl u. Mß.	Gewicht.
Senfsamen	—	15 8	—	—
Senf, präparirter	—	2 4	—	—
Sirop	—	1 2	—	— 6
Spirituosen:				
Arrac	1 Oxhoft 3 Anker	8 2	—	—
Cognac	— = 1 =	— 9	—	—
Korn- und Kartoffelbranntwein	12 = 1 =	65 5	¼ Anker	— 2
Limonade	—	2 1	—	—
Liqueur	—	25 7	—	—
Rum	15 Oxh. ½ Ank.	81 4	3¾ Anker	3 3
Spiritus	2518 = 1 =	13597 9	—	—
ohne nähere Bezeichnung	—	17 9	—	— 5
Taback:				
Blätter-	—	156 9	—	—
fabricirter	—	157 9	—	— 5
Schnupftaback	—	2 3	—	— 7
Cigarren	1200 Kisten	192 1	140 Kisten	22 4
Thee	—	— 5	—	—
Wein:				
in Flaschen	—	352 1	—	57 8
in Gebinden	114 Oxh. 3 Ank.	618 3	77 Oxhoft	415 6
Champagner	—	11 7	—	1 2
Zucker	—	3 8	—	—
Diverse Colonialwaaren	—	31 -	—	—
Summa	—	835059 5	—	80564 5

Rohstoffe.

Baumaterialien:				
Cement	—	114 9	—	— 3
Dachpappe	—	2 1	—	2 1
Kalk	—	6892 9	—	—
Baumwolle	—	4 5	—	—
Blei, altes	—	44 8	—	8 7
Brennmaterialien:				
Braunkohlen	2 Tonnen	3 -	—	—
Brennholz	—	6928 6	—	15
Steinkohlen	—	14 3	—	—
Drains	—	277 2	—	—
Droguen: a. rohe:				
Alaun	—	— 4	—	—
Apotheker-Kräuter und Wurzeln	—	28 1	—	—
Gummi	—	— 8	—	—
ohne nähere Bezeichnung	—	17 6	—	1 9
b. präparirte:				
Chlorkalk	—	11 -	—	—

Waaren-Ausfuhr per Eisenbahn.

...rein-Staaten. ...richtung Magdeburg etc.		Nach Hamburg ꝛc.		Nach Lübeck ꝛc.		Nach Lauenburg ꝛc.	
Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	2 4	—	13 4				
—	—	—	— 8	—	—	—	1 6
—	—	—	— 6	—			
½ Anker	— 3	1 Oxh. ½ Ank.	6 1	2 Ank.	1 8		
—	—	—	—	1 "	— 9		
1 Anker	— 8	5 Oxh. 1 Ank.	27 9	3 Oxh. — "	16 1	3 Oxh. 4¾ Ank.	20 5
—	—	—	2 1				
—	— 4	—	12 5	—	12 8		
2 Anker	1 8	2 Oxh. ¼ A.	11 1	1 Oxh. ¼ Ank.	5 6	11 Oxh. ¼ Ank.	59 6
—	—	2518 " — "	13597 1	— " 1 "	— 8		
—	—	—	—	—	17 4		
—	1 8	—	112 7	—	7 9	—	34 5
—	1 1	—	10 8	—	132 6	—	12 9
—	—	—	1 6				
34 Kisten	5 5	751 Kisten	120 1	241 Kisten	38 6	34 Kisten	5 5
—	—	—	— 5				
—	76 3	—	169 4	—	48 1	—	— 5
12 Oxh. 3 Ank.	67 6	17 Oxh. 4 Ank.	95 3	7 Oxh. 2 Ank.	39 8		
—	4 5	—	3 1	—	2 9		
—	—	—	3 8	—			
—	1 4	—	26 8	—	1 9	—	— 9
—	30359 3	—	690036 -	—	33749 5	—	350 2
—	1 4	—	42 1	—	71 1		
—	10 -	—	2416 8	—	4453 6	—	12 5
—	—	—	4 5				
—	—	—	1 9	—	34 2		
2 Tonnen	3 -						
—	—	—	6927 1				
—	14 3						
—	2 6	—	113 7	—	91 9	—	69 -
—	— 4						
—	— 2	—	26 6	—	1 3		
—	—	—	— 8				
—	—	—	14 4	—	— 8	—	— 5
—	— 4	—	10 6				

J. Specielle Nachweisung de

Rohstoffe.	Totalsumme.		Nach den Zo Richtung Berlin etc.	
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Stückzahl u. Mß.	Gewicht.
Soda	—	5 5	—	—
Chemikalien	—	3 8	—	1 1
Dünger	—	236 4	—	21 3
Guano	—	68 8	—	—
Eisen, altes	—	782 8	—	612 9
Farbestoffe:				
Farbeholz	—	5 2	—	—
Indigo	—	7 7	—	—
Orlean	—	2 -	—	—
Farbewaaren:				
Farbenerde	—	10 1	—	—
Firniß	—	6 9	—	—
Kienrauch	—	1 -	—	—
Kreide	—	44 4	—	—
ohne nähere Bezeichnung	—	10 4	—	6 5
Federn, Bett-	—	16 4	—	1 .
Schreib-	—	55 6	—	2 3
Felle:				
Hasen- und Kaninchen-	—	10 7	—	2 6
Hirsch- und Reh-	—	4 3	—	—
Kalb-, Schaf- und Ziegen-	—	4777 -	—	1506 1
Robben-	—	1 5	—	—
ohne nähere Bezeichnung	—	62 9	—	12 9
Rohes Pelzwerk	—	11 7	—	— 7
Flachs	—	287 7	—	— 3
Heede	—	3992 6	—	54 -
Gips und Gipssteine	—	13875 5	—	10550 -
Goldschmidskrätze	—	67 8	—	47 4
Haare:				
Kroll-	—	72 9	—	—
Ochsen- und Kuh-	—	218 3	—	140 6
Schweinsborsten	—	140 5	—	1 3
ohne nähere Bezeichnung	—	97 1	—	36 3
Hanf	—	11 5	—	—
Harz und Gallipot	—	1 6	—	—
Häute:				
Rinds-	—	436 2	—	45 5
Roß-	—	178 8	—	—
Wild-	—	49 4	—	19 4
ohne nähere Bezeichnung	—	184 7	—	—
Hörner:				
Hirsch- und Rehgeweihe	—	4 4	—	—
Hornplatten	—	-- 7	—	—
Ochsen- und Kuhhörner	—	— 8	—	—
Holz:				
Bau- und Nutzholz	—	1617 9	—	—
Bohnenstangen	—	12 -	—	—
Bretter und Bohlen	—	1385 9	—	—

Waaren-Ausfuhr per Eisenbahn.

Deutsch-Staaten. Richtung Magdeburg etc.		Nach Hamburg ꝛc.		Nach Lübeck ꝛc.		Nach Lauenburg ꝛc.	
Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	—	—	—	—	5 5		
—	—	—	2 2	—	— 5		
—	58 -	—	107 6	—	49 5		
—	58 9	—	9 9				
—	98 -	—	69 1	—	2 8		
—	—	—	5 2				
—	—	—	3 6	—	—	—	4 1
—	— 5	—	1 5				
—	—	—	—	—	10 1		
—	—	—	—	—	6 9		
—	—	—	— 5	—	—	—	— 5
—	—	—	— 5	—	43 9		
—	—	—	3 9				
—	— 1	—	15 3				
—	—	—	53 3				
—	—	—	5 8	—	2 3		
—	1 1	—	—	—	3 2		
—	649 6	—	2114 2	—	436 5	—	70 6
—	1 5						
—	32 -	—	12 4	—	5 6		
—	9 8	—	—	—	1 2		
—	3 6	—	278 3	—	5 5		
—	—	—	3938 6				
—	289 -	—	2751 6	—	214 9	—	70 -
—	20 4						
—	— 3	—	68 -	—	4 6		
—	—	—	77 7				
—	—	—	122 5	—	16 7		
—	—	—	60 8				
—	—	—	8 2	—	3 3		
—	—	—	1 6				
—	67 3	—	287 3	—	4 9	—	31 2
—	16 8	—	153 3	—	8 7		
—	30 -						
—	20 4	—	141 8	—	22 5		
—	—	—	4 4				
—	— 7						
—	—	—	—	—	— 8		
—	—	—	1112 1	—	257 7	—	248 1
—	—	—	—	—	—	—	12 -
—	5 2	—	819 6	—	10 8	—	550 3

J.. Specielle Nachweisung d

Rohstoffe.	Totalsumme.		Nach den Richtung Berlin etc.	
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. $^1/_{10}$	Stückzahl u. Mß.	Gewi
Jacarandenholz	—	2 4	—	—
Mahagoniholz	—	16 7	—	—
Maserholz	—	7 -	—	—
Rundholz	—	24 6	—	—
Stabholz, Speichen, Bandstöcke	—	4965 7	—	—
Weichselholz	—	3 3	—	—
Tischlerhölzer	—	33 8	—	
Korbweiden	—	30 7	—	—
Lumpen	—	25011 9	—	2
Mineralien	—	1 9	—	—
Naturalien	—	17 8	—	
Oel:				
Baum- und Provenceöl	—	3 9	—	—
Leinöl	—	9 3	—	—
Rüböl	—	3076 6	—	—
Schmieröl	—	8 4	—	—
Theeröl	—	1 9	—	—
ohne nähere Bezeichnung	—	465 6	—	—
Oelkuchen und Oelkuchenmehl	—	119 4	—	—
Papierschnitzel	—	32 1	—	—
Pflanzen und Gewächse, auch Bäume	—	134 2	—	2
Blumenzwiebeln	—	4 2	—	—
Rohr	—	39 2	—	—
Salpeter	—	23 2	—	—
Samen und Sämereien:				
Gras-	—	548 1	—	30
Holz-	—	5 5	—	4
Klee-	—	115 2	—	2
Lein-	436 Scheffel	218 3	8 Schffl.	4
Rüb-	116910 "	60793 -	10602 "	551
ohne nähere Bezeichnung	—	80 -	—	1
Schafwolle	—	33876 8	—	2165
Seegras	—	736 5	—	6
Talg	—	1 2	—	—
Tauwerk, altes	—	140 4	—	—
Thierabfälle:				
Blut	—	5 1	—	—
Därme	—	199 4	—	12
Hornabfall	—	205 4	—	—
Flechsen	—	81 4	—	5
Knochen	—	5551 -	—	4
Leimleder	—	31 2	—	—
Thon	—	14 2	—	—
Thran	1½ Tonnen	3 3	—	—
Wachs	—	280 4	—	1
Summa	—	180021 8	—	4077

Waaren-Ausfuhr per Eisenbahn.

Vereins-Staaten. Richtung Magdeburg etc.		Nach Hamburg ꝛc.		Nach Lübeck ꝛc.		Nach Lauenburg ꝛc.	
Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	—	—	2 4				
—	—	—	16 -				
—	—	—	7 -				
—	—	—	24 6				
—	—	—	4964 7	—	1 -		
—	—	—	3 3				
—	—	—	26 4	—	6 -		
—	—	—	— 9	—	29 8		
—	—	—	24942 6	—	41 2		
—	— 3	—	— 9	—	—	—	— 7
—	7 -	—	9 7				
—	—	—	3 9				
—	—	—	9 3				
—	—	—	2932 1	—	109 7	—	34 8
—	3 1	—	5 3				
—	—	—	— 4	—	1 5		
—	5 6	—	347 9	—	103 4	—	8 7
—	118 2	—	1 2				
—	4 9	—	27 2				
—	25 7	—	74 -	—	10 9		
—	—	—	3 7				
—	—	—	1 4	—	37 8		
—	—	—	23 2				
—	87 4	—	150 2	—	2 6	—	3 -
—	—	—	— 9				
—	—	—	112 -	—	—	—	1 -
84 Schffl.	42 1	307 Schffl.	153 5	37 Schffl.	18 5		
25291 "	13151 5	80446 "	41831 9	338 "	175 8	233 Schffl.	121 -
—	9 -	—	18 8	—	5 0 6	—	— 4
—	1440 7	—	10249 5	—	530 4		
—	— 8	—	725 5	—	—	—	3 3
—	—	—	—	—	1 2		
—	—	—	117 5	—	22 9		
—	—	—	5 1				
—	69 9	—	2 9				
—	—	—	185 6	—	19 8		
—	74 9	—	1 4				
—	—	—	5546 6				
—	26 4	—	4 8				
—	1 1	—	6 -	—	7 1		
—	— 3	—	3 -				
—	—	—	268 3				
—	16464 4	—	114600 9	—	6941 5	—	1241 7

J. Specielle Nachweisung der

Halbfabrikate.	Totalsumme.		Nach den Zol Richtung Berlin etc.	
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Stückzahl u. Mß.	Gewicht.
Halbfabrikate.				
Eisen:				
Band-, Stangen-, Rund-	—	30 6	—	7 2
in Platten	—	84 -	—	—
Eisenblech	—	3 8	—	—
Weißblech	—	1 3	—	—
Eisendraht	—	9 6	—	— 3
Stahl aller Art	—	3 3	—	—
Kupfer, altes	—	197 6	—	— 5
Messing, altes	—	27 3	—	8 6
Messingdraht	—	16 6	—	—
Metall	—	182 9	—	1 6
Zink, altes	—	12 2	—	—
Zinkblech	—	90 1	—	— 5
Garn:				
Leinen-	—	32 8	—	— 4
Wollen-	—	30 8	—	23 -
ohne nähere Bezeichnung	—	6 9	—	— 3
Leder	—	189 7	—	16 6
Watten	—	— 5	—	—
Summa	—	920 -	—	59 -
Manufacturwaaren.				
Band und Bandwaaren	—	3 9	—	—
Baumwollenwaaren	—	23 2	—	1 1
Leinen und Leinenwaaren	—	252 9	—	20 3
Säcke, alte	—	761 -	—	132 -
Segel	—	14 7	—	—
Segeltuch	—	11 4	—	—
Schirme	—	9 8	—	—
Seiden- und Halbseidenwaaren	—	24 9	—	3 2
Strumpfwaaren	—	4 9	—	—
Teppiche	—	33 8	—	5 2
Wachstuch	—	1 6	—	—
Wollentuch	—	46 9	—	3 -
Wollen- und Halbwollenwaaren	—	211 5	—	24 3
Manufacturwaaren	—	724 6	—	8 2
Summa	—	2125 1	—	197 3

Waaren-Ausfuhr per Eisenbahn.

reins-Staaten. Leitung Magdeburg etc.		Nach Hamburg ꝛc.		Nach Lübeck ꝛc.		Nach Lauenburg ꝛc.	
Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	20 2	—	3 2				
—	83 5	—	— 5				
—	—	—	2 8	—	1 -		
—	—	—	1 3				
—	— 5	—	7 8	—	1 -		
—	2 9	—	— 4				
—	—	—	69 6	—	127 5		
—	—	—	6 1	—	12 6		
—	—	—	16 6				
—	— 3	—	19 3	—	161 7		
—	—	—	12 2				
—	—	—	89 6				
—	5 1	—	27 3				
—	—	—	7 8				
—	—	—	5 5	—	— 6	—	— 5
—	26 1	—	138 4	—	8 6		
—	—	—	— 5				
—	138 6	—	408 9	—	313 -	—	— 5
—	—	—	3 9				
—	1 2	—	17 7	—	3 2		
—	64 1	—	128 8	—	39 7		
—	90 -	—	344 8	—	48 1	—	146 1
—	—	—	9 -	—	5 7		
—	—	—	11 4				
—	— 5	—	6 2	—	3 1		
—	—	—	21 7				
—	—	—	4 9				
—	— 7	—	15 3	—	12 6		
—	— 9	—	— 7				
—	5 2	—	12 1	—	22 4	—	4 2
—	3 2	—	162 1	—	14 7	—	7 2
—	31 8	—	499 6	—	180 1	—	4 9
—	197 6	—	1238 2	—	329 6	—	162 4

I. Specielle Nachweisung de

Industrie- und Kunsterzeugnisse.	Totalsumme.		Nach den Zo Richtung Berlin etc.	
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. $^1/_{10}$	Stückzahl u. Mß.	Gewicht.
Industrie- und Kunsterzeugnisse.				
Bildhauerarbeit	—	— 4	—	— 4
Blech- und Klempnerwaaren	—	55 6	—	35
Lampen	—	7 -	—	— 3
Bleifedern	—	2 3	—	—
Bleiwaaren, Hagel	—	3 -	—	—
Buchdruckerlettern	—	2 6	—	26
Buchdruckerschwärze	—	1 5	—	—
Bücher und Musikalien	—	459 5	—	689
Bürstenwaaren	—	25 4	—	—
Dinte	—	1 1	—	—
Drahtwaaren	—	1 3	—	—
Drechslerwaaren	—	3 5	—	—
Eisenwaaren:				
Eisenbahntheile	—	1253 9	—	1253 9
Gußeisenwaaren	—	279 -	—	83
Nägel	—	20 6	—	—
Oefen	—	6 7	—	—
Röhren	—	23 7	—	— 5
Sägen	—	3 5	—	—
Schrauben	—	12 5	—	—
Sensen	—	20 2	—	—
ohne nähere Bezeichnung	—	115 2	—	83
Fischbein	—	1 -	—	—
Galanterie- und kurze Waaren	—	561 7	—	244
Gemälde und Lithographien	—	389 2	—	275
Geräth:				
Acker-	—	80 1	—	379
Haus- und Wirthschafts-	—	3014 2	—	1295 3
Mobilien	—	904 1	—	316 -
Decimalwaagen	—	3 9	—	—
ohne nähere Bezeichnung	—	95 1	—	209
Glaswaaren:				
Flaschen	—	928 3	—	95
Fensterglas	—	12 8	—	—
Milchsatten	—	11 7	—	69
Spiegel	—	7 7	—	— 6
ohne nähere Bezeichnung	—	166 9	—	—
Gold- und Silberwaaren	—	3 5	—	29
Gummiwaaren	—	6 3	—	—
Gipswaaren	—	6 4	—	48
Hanfwaaren	—	5 7	—	—
Tauwerk, neues	—	139 3	—	—
Holzwaaren:				
Goldleisten	—	21 7	—	—
Holzleisten	—	5 3	—	53

Waaren-Ausfuhr per Eisenbahn.

...aats-Staaten. ...richtung Magdeburg etc.		Nach Hamburg ꝛc.		Nach Lübeck ꝛc.		Nach Lauenburg ꝛc.	
Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	—	—	52 1				
—	—	—	6 7				
—	—	—	2 3				
—	—	—	3 -				
—	— 3	—	1 2				
—	337 4	—	36 -	—	12 7	—	4 5
—	—	—	2 8	—	21 2	—	1 4
—	—	—	1 1				
—	—	—	1 3				
—	—	—	3 5				
—	3 6	—	142 9	—	105 7	—	18 5
—	—	—	12 2	—	8 4		
—	— 6	—	—	—	6 1		
—	—	—	21 9	—	1 3		
—	— 4	—	3 1				
—	—	—	12 5				
—	19 5	—	— 2	—	— 5		
—	—	—	63 3	—	29 7	—	13 9
—	—	—	1 -				
—	22 7	—	474 9	—	39 7		
—	78 4	—	222 4	—	60 9		
—	30 9	—	5 9	—	3 9	—	1 5
—	290 6	—	1011 4	—	396 3	—	20 6
—	213 9	—	260 2	—	65	—	49 -
—	—	—	1 9	—	2		
—	9 1	—	58 -	—	7 1		
—	—	—	716 2	—	201 9	—	— 7
—	—	—	4 6	—	—	—	8 2
—	—	—	—	—	4 8		
—	—	—	7 1				
—	—	—	162 8	—	4 1		
—	— 2	—	— 4				
—	— 3	—	6 -				
—	—	—	1 6				
—	—	—	1 1	—	4 6		
—	—	—	129 8	—	9 5		
—	—	—	21 7				

I. Specielle Nachweisung d

Industrie- und Kunsterzeugnisse.	Totalsumme.		Nach den A... Richtung Berlin etc.	
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. 1/20	Stückzahl u. Mß.	Gewich
Korbwaaren	—	13 3	—	—
Nägel	—	2 7	—	1
Sensenstreicher	—	69 1	—	14
Siebwaaren	—	2 1	—	—
Spielzeug	—	13 9	—	—
ohne nähere Bezeichnung	—	61 -	—	1
Fastagen und Fässer	—	2985 3	—	635
Hüte und Mützen	—	13 5	—	—
Instrumente:				
Fortepiano	17 Stück	93 3	3 Stück	14
mathematische, optische ꝛc.	—	25 3	—	—
musikalische	—	9 7	—	—
Karten, Spiel-	—	12 -	—	—
Kleidung und Effecten	—	3033 3	—	553
Auswanderergut	—	643 2	—	—
Militaireffecten	—	7 1	—	—
Korke	—	2 2	—	—
Kupferwaaren	—	1 3	—	—
Knöpfe	—	2 2	—	—
Lack, Schell-	—	— 8	—	—
Lederwaaren	—	28 2	—	15
Leim	—	246 2	—	—
Lichte	—	5 6	—	—
Stearin-	—	5 -	—	3
Maschinen und Maschinentheile	—	957 7	—	61
Matten	—	7 3	—	2
Messingwaaren	—	4 6	—	—
Metallwaaren	—	2 7	—	—
Modelle	—	249 4	—	222
Papier, Schreib-, Druck-, Pack-	—	27 7	—	—
Tapeten und Rouleaux	—	72 9	—	—
Pappwaaren	—	9 3	—	1
Parfümerien und Essenzen	—	21 1	—	—
Pelzwaaren	—	19 -	—	1
Porcellanwaaren	—	32 -	—	10
Posamentirwaaren	—	4 4	—	2
Sattlerwaaren	—	17 8	—	3
Schuhmacherarbeit	—	29 7	—	—
Seife, grüne	10 Tonnen	28 5	—	—
weiße	—	14 6	—	—
Steingut, feines	—	43 -	—	5
Spazierstöcke	—	1 4	—	—
Steinwaaren:				
Grabsteine	—	1 4	—	—
Lithographirsteine	—	5 1	—	1
Marmorplatten	—	13 4	—	—
Schleifsteine	—	2 3	—	—
ohne nähere Bezeichnung	—	40 7	—	—

Waaren-Ausfuhr per Eisenbahn.

Nach Hamburg ꝛc.		Nach Lübeck ꝛc.		Nach Lauenburg ꝛc.	
Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	— 4	—	16	—	109	—	— 4
—	—	—	1 -				
—	49 1	—	—	—	56		
—	2 1						
—	—	—	10 8	—	31		
—	22 2	—	34 7	—	25		
—	467 4	—	1668 1	—	178 3	—	36 2
—	— 3	—	12 6				
6 Stück	31 6	5 Stück	29 7	3 Stück	17 7		
—	1 4	—	21 -	—	19	—	— 6
—	4 4	—	2 1	—	25		
—	—	—	12 -				
—	372 3	—	1739 -	—	301 7	—	66 7
—	—	—	643 2				
—	6 1	—	1 -				
—	—	—	1 5				
—	—	—	— 5				
—	— 9	—	—	—	—	—	1 3
—	—	—	— 4	—	—	—	— 4
—	—	—	4 6	—	7 3	—	— 4
—	1 6	—	232 2	—	11 1	—	1 3
—	—	—	1 6	—	4 -		
—	—	—	2 -				
—	530 8	—	214 -	—	149 5	—	1 9
—	—	—	5 2				
—	—	—	1 8	—	2 1		
—	—	—	2 7				
—	6 2	—	20 5				
—	— 3	—	21 4	—	6 -		
—	6 2	—	59 -	—	7 4	—	— 3
—	1 -	—	5 8	—	— 8	—	— 3
—	—	—	20 3	—	— 8		
—	—	—	4 6	—	13 4		
—	1 1	—	16 9	—	1 3	—	2 2
—	— 8	—	1 2				
—	—	—	12 7	—	2 -		
—	— 5	—	4 3	—	22 6	—	2 3
—	—	3 Tonnen	8 4	2¼ Tonnen	6 3	4¼ Tonnen	13 8
—	1 7	—	12 9				
—	1 2	—	26 9	—	9 8		
—	—	—	1 4				
—	—	—	1 4				
—	3 -	—	— 7				
—	—	—	13 4				
—	—	—	2 3				
—	—	—	7 8	—	32 9		

J. Specielle Nachweisung d

Industrie- und Kunsterzeugnisse.	Totalsumme.		Nach den Z... Richtung Berlin etc.	
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Stückzahl u. Mß.	Gewic...
Strohwaaren	—	16 9	—	6
Telegraphen-Utensilien	—	13 -	—	1
Töpferwaaren	—	— 3	—	—
Ofenkacheln	—	25 7	—	—
Uhren und Uhrfournituren	—	15 7	—	1
Zinkwaaren	—	4 7	—	—
Zinnwaaren	—	46 4	—	—
Zündhölzer	—	21 -	—	—
Verschiedene Kunsterzeugnisse	—	1 9	—	—
Summa	—	17691 3	—	4663

R e c a p

Verzehrungs-Gegenstände	—	835059 5	—	80561
Rohstoffe	—	180021 8	—	40773
Halbfabrikate	—	920 -	—	59
Manufacturwaaren	—	2125 1	—	197
Industrie- und Kunsterzeugnisse	—	17691 3	—	4663
Summa	—	1035817 7	—	126251

Waaren-Ausfuhr per Eisenbahn.

reins-Staaten. Leipzig Magdeburg etc.		Nach Hamburg ꝛc.		Nach Lübeck ꝛc.		Nach Lauenburg ꝛc.	
Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	2 1	—	6 2	—	2 1		
—	—	—	11 7				
—	—	—	— 3				
—	—	—	25 7				
—	3 -	—	11 -	—	— 4		
—	4 7						
—	—	—	19 9	—	26 5		
—	— 4	—	—	—	19 2	—	1 4
—	—	—	—	—	—	—	1 3
—	2530 7	—	8413 1	—	1835 1	—	249 1
tulation.							
—	30359 3	—	690036 -	—	33749 5	—	350 2
—	16464 4	—	114600 9	—	6941 5	—	1241 7
—	138 6	—	408 9	—	313 -	—	— 5
—	197 6	—	1238 2	—	329 6	—	162 4
—	2530 7	—	8413 1	—	1835 1	—	249 1
—	49690 6	—	814697 1	—	43168 7	—	2003 9

K. Specielle Nachweisung d

Verzehrungs-Gegenstände.	Totalsumme.		Nach den Zollvereins-Staaten.	
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Stückzahl u. Mß.	Gewich
Verzehrungs-Gegenstände.				
Amidam	—	16 2	—	—
Austern	—	7 2	—	—
Bier	285 Tonnen	798 2	—	—
Cacao	—	12 9	—	—
Caffee	—	601 8	—	3
Chocolade	—	22 2	—	—
Cichorien	—	1450 3	—	—
Confitüren, Bolljes und Bonbons	—	181 -	—	—
Essig	559 Tonnen	1510 5	—	—
Fische:				
Heringe	467 Tonnen	1401 -	274 Tonnen	822
Sardellen	—	7 6	—	—
geräucherte und getrocknete	—	7 9	—	7
Caviar	—	1 -	—	—
Neunaugen	—	— 9	—	—
Früchte, getrocknete	—	39 -	—	—
Castanien	—	— 7	—	—
Corinthen	—	2 -	—	—
Nüsse	—	9 9	—	—
Wall-	—	9 8	—	—
Rosinen	—	51 1	—	—
Südfrüchte	—	1 6	—	—
Apfelsinen	—	26 2	—	—
Citronen	—	7 15	—	—
Eingesetzte und eingemachte	—	1 4	—	—
Gartenfrüchte, Zwiebeln	—	11 1	—	10
Getreide:				
Buchweizen	453 Scheffel	240 1	36 Schffl.	19
Gerste	1737 "	920 6	201 "	106
Hafer	4180 "	1672 -	3540 "	1416
Malz	100 "	34 -	100 "	34
Roggen	13894 "	8336 4	1424 "	854
Weizen	18329 "	11730 6	631 "	403
Hülsenfrüchte:				
Bohnen	61 Scheffel	38 9	61 Schffl.	38
Erbsen	632 "	417 1	299 "	197
Wicken	192 "	126 7	96 "	63
Gewürze, Cassia und Canehl	—	4 3	—	—
Hefe	—	3 9	—	3
Hopfen	—	6 -	—	—
Lebensmittel:				
Brod	—	56 -	—	—
Butter	1120½ Tonnen	1232 5	176 Tonnen	193
Eier	—	44 6	—	—
Fleisch	—	15 -	—	9

Uebersicht der Landfuhr.

Nach Hamburg ꝛc.		Nach Lübeck ꝛc.		Nach Lauenburg ꝛc.		Nach dem Großherzogthum Strelitz.	
Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	—	—	1 8	—	—	—	14 4
—	—	—	—	—	—	—	6 4
—	—	98 Tonnen	275 1	—	—	187 Tonnen	523 1
—	—	—	—	—	—	—	12 9
—	—	—	—	—	—	—	597 9
—	—	—	—	—	—	—	22 2
—	—	—	467 7	—	—	—	982 6
—	—	—	—	—	—	—	181 -
—	—	389½ Tonnen	1052 1	20 Tonnen	55 -	149½ Tonnen	403 4
—	—	4 Tonnen	12 -	—	—	189 Tonnen	567 -
—	1 -	—	—	—	—	—	6 6
—	—	—	—	—	—	—	— 4
—	—	—	—	—	—	—	1 -
—	—	—	—	—	—	—	— 9
—	—	—	—	—	—	—	39 -
—	—	—	—	—	—	—	— 7
—	—	—	—	—	—	—	2 -
—	—	—	—	—	—	—	9 9
—	—	—	—	—	—	—	9 8
—	—	—	—	—	—	—	51 1
—	—	—	—	—	—	—	1 6
—	—	—	—	—	—	—	28 2
—	—	—	—	—	—	—	71 5
—	—	—	—	—	—	—	1 4
—	—	—	—	—	—	—	1 1
—	—	—	—	417 Schffl.	221 -		
—	—	828 Schffl.	438 9	264 "	139 9	444 Schffl.	235 3
120 Schffl.	48 -	156 "	62 4	156 "	62 4	208 "	83 2
1810 Schffl.	1086 -	7504 Schffl.	4502 4	2291 Schffl.	1374 6	865 Schffl.	519 -
7004 "	4482 6	8214 "	5257 -	859 "	549 8	1621 "	1037 4
—	—	—	—	333 Schffl.	219 8		
—	—	96 Schffl.	63 3				
—	—	—	—	—	—	—	4 3
—	—	—	—	—	—	—	— 8
—	—	—	—	—	—	—	6 -
—	—	—	—	—	—	—	56 -
869½ Tonnen	956 5	22½ Tonnen	24 6	45½ Tonnen	49 9	7 Tonnen	7 8
—	35 2	—	9 2				
—	— 5	—	—	—	2 5	—	3 -

K. Specielle Nachweisung d

Verzehrungs-Gegenstände.	Totalsumme.		Nach den Zollvereins-Staaten.	
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. $^1/_{10}$	Stückzahl u. Mß.	Gewich
Rauchfleisch	—	7 1	—	—
Schinken und Speck	—	— 9	—	—
Graupen	—	4 5	—	—
Gries	—	17 7	—	2
Grütze	—	— 6	—	—
Käse	—	164 2	—	1
Kartoffeln	2241 Scheffel	1411 8	1172 Schffl.	738
Kuchen	—	6 4	—	—
Maccaroni	—	1 7	—	—
Nudeln	—	1 8	—	—
Mehl	—	334 -	—	334
Sago	—	5 8	—	—
Schmalz	—	4 1	—	—
Lebensmittel ohne nähere Bezeichnung	—	5 5	—	3
Mineralwasser	—	8 7	—	—
Obst, Aepfel	—	17 7	—	16
Kirschen, getrocknete	—	3 7	—	—
Pflaumen	—	47 1	—	—
Rauhfutter, Heu	—	239 9	—	159
Reis und Reismehl	—	505 9	—	14
Salz-, Koch-	—	3706 -	—	—
Stein-	—	7 -	—	—
Samen, Canarien-	—	— 5	—	—
Senf, präparirter	—	15 2	—	—
Sirop	—	189 3	—	1
Spirituosen:				
Arrac	12 Oxhoft 5 Anker	69 5	1½ Anker	1
Cognac	3 " 5 "	20 5	—	—
Französischer Branntwein	—	4 4	—	—
Korn- und Kartoffelbranntwein	54 Oxhoft	287 5	—	—
Liqueur	—	53 3	—	—
Rum	29 Oxhoft 1 Anker	157 5	3½ Anker	1
Tabak:				
Blätter-	—	8 1	—	—
Stengel-	—	76 2	—	—
fabricirter	—	84 3	—	—
Schnupftabak	—	1 9	—	—
Cigarren	4457 Kisten	713 1	6 Kisten	1
Thee	—	4 2	—	—
Wein, in Gebinden	239 Oxh. 2 Ank.	1292 1	7 Oxh. 1½ Ank.	3
in Flaschen	—	541 9	—	4
Champagner	—	16 6	—	—
Zucker	—	402 8	—	1
Candis	—	49 6	—	—
Diverse Colonial- und Materialwaaren	—	1343 2	—	11
Summa	—	43712 5	—	566

Waaren-Ausfuhr per Landfuhr.

Nach Hamburg ꝛc.		Nach Lübeck ꝛc.		Nach Lauenburg ꝛc.		Nach dem Großherzogthum Strelitz.	
Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	—	—	—	—	—	—	7 1
—	— 9						
—	—	—	—	—	—	—	4 -
—	—	—	—	—	—	—	15 6
—	— 9	—	—	—	—	—	161 8
72 Schffl.	45 3	922 Schffl.	580 6	75 Schffl.	47 5		
—	—	—	6 4				
—	—	—	—	—	—	—	1 7
—	—	—	—	—	—	—	1 8
—	—	—	—	—	—	—	5 8
—	—	—	—	—	—	—	3 3
—	1 5	—	—	—	—	—	— 3
—	—	—	—	—	—	—	8 7
—	—	—	—	—	—	—	1 2
—	3 7						
—	— 6	—	—	—	—	—	46 5
—	—	—	80 -				
—	—	—	—	—	—	—	491 9
—	—	—	—	—	—	—	3706 -
—	—	—	—	—	—	—	7 -
—	—	—	— 3	—	—	—	14 9
—	—	—	—	—	—	—	182 6
—	—	—	—	—	—	12 Oxh. 3½ Ank.	68 1
—	—	—	—	—	—	3 = 5 =	20 5
—	—	—	—	—	—	—	4 4
—	—	2 Oxh. 1½ Ank.	12 1	2 Oxhoft	10 8	49 Oxh. 4½ Ank.	264 6
—	—	—	44 4	—	—	—	8 9
—	—	—	—	—	—	28 Oxh. 3½ Ank.	154 4
—	—	—	—	—	—	—	8 1
—	—	—	—	—	—	—	76 2
—	94 1	—	78 7	—	10 4	—	658 1
—	—	—	—	—	—	—	1 9
48 Kisten	7 7	4 Kisten	— 7	—	—	4399 Kisten	703 7
—	—	—	—	—	—	—	4 2
—	—	9 Oxhoft	48 1	—	—	223 Oxh. ½ Ank.	1204 9
—	— 5	—	31 2	—	3 6	—	464 5
—	—	—	—	—	—	—	16 6
—	—	—	—	—	—	—	400 8
—	—	—	—	—	—	—	49 6
—	36 6	—	27 9	—	2 8	—	1162 1
—	6801 6	—	13076 9	—	2750	—	15418 7

K. Specielle Nachweisung d

Rohstoffe.	Totalsumme.			Nach den Zollvereins-Staaten.	
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr.	1/10	Stückzahl u. Mß.	Gewicht.
Rohstoffe.					
Baumaterialien:					
Cement	—	9	-	—	—
Dachpfannen	—	770	-	—	770
Dachspäne	—	4	-	—	4
Fliesen	—	50	4	—	—
Kalk	—	855	-	—	513
Mauersteine	—	1491	1	—	—
Baumwolle	—	31	-	—	—
Blei	—	4	1	—	1
Brennmaterialien:					
Brennholz	—	9132	.	—	9132
Steinkohlen	—	25	2	—	25
Torf	229 Mille	1603	-	225 Mille	1575
Drains	11300 Stück	340	-	11300 Stück	340
Droguen, a. rohe:					
Alaun	—	1	6	—	—
Apothekerwaaren	—	15	4	—	—
Asche, Pott-	—	5	1	—	—
ohne nähere Bezeichnung	—	21	7	—	—
b. präparirte:					
Chlorkalk	—	15	3	—	—
Salpetersäure	—	—	9	—	—
Soda	—	55	6	—	—
Vitriol	—	24	-	—	—
Vitriolöl	—	4	5	—	—
Dünger:					
Guano	—	70	1	—	79
chemischer	—	22	-	—	—
Kraftdünger	—	447	6	—	80
Eisen, altes	—	228	2	—	77
Farbestoffe:					
Blauholz	—	7	4	—	—
Indigo	—	3	5	—	—
Waid	—	—	8	—	—
Farbewaaren:					
Bleiweiß	—	1	-	—	—
Braunroth	—	8	3	—	—
Firniß	—	—	7	—	—
Glätte	—	15	9	—	—
Barnisch	—	18	-	—	18
ohne nähere Bezeichnung	—	58	-	—	—
Federn, Bett-	—	4	5	—	1
Schreibfedern	—	6	9	—	—
Felle	—	21	7	—	12
Hasen- und Fuchs-	—	—	6	—	—

Waaren-Ausfuhr per Landfuhr.

Nach Hamburg ꝛc.		Nach Lübeck ꝛc.		Nach Lauenburg ꝛc.		Nach dem Großherzogthum Strelitz.	
Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	—	—	—	—	—	—	9 -
—	—	—	—	—	—	—	50 4
—	—	—	342 -				
—	—	—	—	—	—	—	1491 1
—	—	—	—	—	—	—	31 -
—	—	—	—	—	—	—	2 5
—	—	—	—	4 Mille	28 -		
—	—	—	—	—	—	—	1 6
—	—	—	—	—	—	—	15 4
—	—	—	—	—	—	—	5 1
—	—	—	—	—	—	—	21 7
—	3 1	—	—	—	—	—	12 2
—	—	—	—	—	—	—	— 9
—	—	—	—	—	—	—	55 6
—	—	—	—	—	—	—	24 -
—	—	—	—	—	—	—	4 5
—	—	—	22 -				
—	—	—	—	—	—	—	367 6
—	—	—	49 -	—	—	—	101 6
—	—	—	—	—	—	—	7 4
—	—	—	—	—	—	—	3 5
—	—	—	—	—	—	—	— 8
—	—	—	—	—	—	—	1 -
—	—	—	—	—	—	—	8 3
—	—	—	—	—	—	—	— 7
—	—	—	—	—	—	—	15 9
—	—	—	—	—	—	—	58 -
—	—	—	—	—	—	—	2 9
—	—	—	6 4				
—	—	—	— 9	—	—	—	8 1
—	—	—	— 1	—	—	—	— 2

K. Specielle Nachweisung de

Rohstoffe.	Totalsumme.		Nach den Zollvereins-Staaten.	
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
Kalbfelle	—	695 8	—	171
Schaf- und Lammfelle	—	845 2	—	172
Flachs:				
Heede	—	706 1	—	10
Gips	—	32 3	—	27
Haare	—	12 5	—	2
Kuh-	—	29 4	—	26
Pferde-	—	6 1	—	3
Schweins-	—	12 4	—	1
Häute	—	439 5	—	149
Rinds-	—	890 1	—	147
Roß-	—	74 9	—	31
Hörner	—	— 3	—	—
Hanf	—	59 2	—	—
Harz	—	4 9	—	—
Holz:				
Bauholz	—	16 9	—	—
Eichen	—	60 -	—	60
Tannen	—	4850 -	—	4850
Balken und Balkunen	—	347 -	—	347
Bretter	—	394 -	—	394
Latten	—	450 -	—	450
Sparren und Schleete	—	1392 -	—	1392
Mahagoniholz	—	36 7	—	—
Lumpen	—	4010 5	—	—
Oel	—	182 2	—	16
Lein-	—	42 4	—	35
Theer-	—	— 3	—	—
Wagenschmiere	—	68 4	—	41
Papierschnitzel	—	2 5	—	—
Pech	2½ Tonnen	7 9	1 Tonne	3
Pflanzen und Gewächse	—	55 3	—	16
Salpeter	—	1 9	—	—
Samen:				
Gras-	—	34 9	—	23
Hanf-	—	2 8	—	—
Lein-	768½ Scheffel	384 3	—	201
Klee-	—	224 5	—	214
Rüb-	3174 Scheffel	1650 6	2680 Schffl.	1393
ohne nähere Bezeichnung	—	41 4	—	19
Schafwolle	—	3468 2	—	1491
Schwämme	—	— 6	—	—
Seegras	—	5 5	—	—
Talg	—	17 8	—	—
Tauwerk, altes	—	11 1	—	—
Theer	14 Tonnen	42 -	—	42
Thierabfälle:				
Knochen	—	875 9	—	86

Waaren-Ausfuhr per Landfuhr.

Nach Hamburg ꝛc.		Nach Lübeck ꝛc.		Nach Lauenburg ꝛc.		Nach dem Großherzogthum Strelitz.	
Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	362 9	—	117 5	—	1 5	—	42 8
—	14 8	—	541 -	—	— 3	—	116 6
—	449 4	—	220 5	—	23 4	—	2 -
—	—	—	—	—	—	—	4 5
—	10 2						
—	—	—	3 -				
—	2 4	—	— 7				
—	4 4	—	5 2	—	1 7		
—	44 1	—	—	—	15 5	—	230 3
—	84 7	—	533 8	—	73 -	—	51 1
—	15 3	—	23 7	—	—	—	4 1
—	—	—	—	—	—	—	59 2
—	—	—	—	—	—	—	4 9
—	—	—	—	—	—	—	16 9
—	—	—	—	—	—	—	36 7
—	2882 5	—	802 -	—	—	—	326 -
—	—	—	—	—	6 2	—	159 3
—	—	—	7 2				
—	—	—	—	—	—	—	— 3
—	—	—	2 6	—	—	—	24 7
—	2 5						
—	—	¼ Tonnen	2 4	—	—	¼ Tonnen	2 3
—	—	—	—	—	—	—	38 9
—	—	—	—	—	—	—	1 9
—	—	—	—	—	—	—	11 5
—	—	—	—	—	—	—	2 8
—	86 6	—	89 -	—	—	—	7 -
—	—	—	—	—	—	—	10 1
73 Scheffel	37 9	371 Schffl.	193 1	—	—	50 Schffl.	26 -
—	—	—	2 8	—	— 8	—	18 6
—	496 4	—	1355 6	—	42 -	—	82 7
—	—	—	— 6				
—	—	—	—	—	—	—	5 5
—	—	—	17 8				
—	—	—	11 1				
—	393 7	—	343 -	—	—	—	53 1

K. Specielle Nachweisung de

Rohstoffe.	Totalsumme.		Nach den Vollvereins-Staaten.	
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Stückzahl u. Mß.	Gewicht.
Hornabfall	—	55 5	—	—
Leimleder	—	178 3	—	118 8
Thran	17 Tonnen	42 4	—	5 -
Wachs	—	25 7	—	—
Summa	—	38171 3	—	24576 1
Halbfabrikate.				
Eisen, in Stangen aller Art	—	350 8	—	1064
Eisenblech	—	67 9	—	—
Eisendraht	—	37 -	—	—
Stahl	—	10 7	—	—
Kupfer, altes	—	42 6	—	—
Messing, altes	—	16 7	—	—
Messingblech	—	— 6	—	—
Metall	—	2 1	—	—
Zink	—	1 7	—	—
Garn:				
Baumwollen-	—	12 6	—	—
Leinen-	—	— 7	—	—
Wollen-	—	8 3	—	52
ohne nähere Bezeichnung	—	90 8	—	—
Leder	—	25 8	—	—
Watten	—	3 3	—	—
Summa	—	671 6	—	1116
Manufacturwaaren.				
Band und Bandwaaren	—	19 -	—	—
Baumwollenwaaren	—	88 6	—	11 -
Leinen und Leinenwaaren	—	208 8	—	187
Segeltuch	—	105 -	—	105 -
Säcke, alte	—	26 6	—	—
Seidenwaaren	—	— 6	—	— 6
Teppiche	—	1 7	—	—
Wollentuch	—	209 9	—	348
Wollen- und Halbwollenwaaren	—	55 7	—	3 -
Manufacturwaaren	—	2130 5	—	—
Summa	—	2846 4	—	1731

Waaren-Ausfuhr per Landfuhr.

Nach Hamburg ꝛc.		Nach Lübeck ꝛc.		Nach Lauenburg ꝛc.		Nach dem Großherzogthum Strelitz.	
Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	7 2	—	44 8	—	—	—	3 5
—	—	—	—	—	36 -	—	23 5
—	—	—	—	—	—	—	37 4
—	12 4	—	9 6	—	—	—	3 7
—	4910 5	—	4747 4	—	228 4	—	3708 9
—	—	—	—	—	—	—	244 4
—	—	—	3 1	—	—	—	64 8
—	—	—	—	—	—	—	37 -
—	—	—	—	—	—	—	10 7
—	—	—	42 6				
—	—	—	15 5	—	—	—	1 2
—	—	—	—	—	—	—	— 6
—	—	—	2 1				
—	—	—	—	—	—	—	1 7
—	—	—	—	—	—	—	12 6
—	—	—	—	—	—	—	— 7
—	—	—	—	—	—	—	3 1
—	—	—	— 5	—	—	—	90 3
—	2 8	—	1 7	—	—	—	21 3
—	—	—	—	—	—	—	3 3
—	2 8	—	65 5	—	—	—	491 7
—	—	—	—	—	—	—	19 -
—	— 6	—	—	—	—	—	77 -
—	—	—	16 2	—	—	—	173 9
—	2 7	—	6 2	—	—	—	17 7
—	—	—	—	—	—	—	1 7
—	—	—	—	—	2 6	—	172 5
—	—	—	8 5	—	—	—	44 2
—	10 -	—	16 8	—	—	—	2103 7
—	13 3	—	47 7	—	2 6	—	2609 7

K. Specielle Nachweisung d

Industrie- und Kunsterzeugnisse.	Totalsumme.		Nach den Zollvereins-Staaten.	
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Stückzahl u. Mß.	Gewich
Industrie- und Kunsterzeugnisse.				
Blechwaaren	—	1 -	—	—
Bücher	—	10 1	—	—
Bürstenwaaren	—	8 7	—	5
Dinte	—	6 4	—	—
Eisenwaaren:				
Gußeisenwaaren	—	95 8	—	6
Ketten	—	23 1	—	—
Nägel	—	25 8	—	—
Schiffsanker	—	9 6	—	—
ohne nähere Bezeichnung	—	139 6	—	—
Galanterie- und kurze Waaren	—	104 5	—	19
Gemälde (zur Ausstellung)	—	545 1	—	543
Geräth, Haus- und Wirthschafts-	—	15 2	—	—
Mobilien	—	66 -	—	18
Glaswaaren:				
Flaschen	—	40 7	—	—
Fensterglas	—	136 4	—	28
Gläser	—	67 8	—	—
ohne nähere Bezeichnung	—	79 9	—	21
Gummischuhe	—	3 2	—	—
Hanfwaaren:				
Netze	—	11 3	—	—
Tauwerk, neues	—	288 3	—	288
Holzwaaren:				
Korbwaaren	—	29 1	—	—
Sensenstreicher	—	53 -	—	44
Spielzeug	—	1 -	—	—
diverse Holzwaaren	—	2 3	—	1
Hüte und Mützen	—	4 1	—	—
Instrumente:				
Pianoforte	4 Stück	22 -	—	—
Karten, Spiel-	—	1 3	—	—
Kleidung und Effecten	—	236 4	—	165
Korke	—	25 5	—	1
Kupferwaaren	—	— 6	—	—
Lack, Siegel-	—	— 4	—	—
Lederwaaren	—	3 9	—	—
Leim	—	14 -	—	—
Lichte	—	92 -	—	—
Talg-		14 3	—	—
Stearin-	—	— 6	—	—
Wachs-	—	3 1	—	—
Maschinen und Maschinentheile	—	528 7	—	116
Matten	—	3 -	—	—
Papier, Schreib-, Druck-, Pack-	—	93 6	—	—

Waaren-Ausfuhr per Landfuhr.

Nach Hamburg ꝛc.		Nach Lübeck ꝛc.		Nach Lauenburg ꝛc.		Nach dem Großherzogthum Strelitz.	
Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	—	—	—	—	—	—	— 4
—	—	—	—	—	—	—	9 6
—	—	—	—	—	—	—	3 -
—	—	—	—	—	—	—	6 4
—	—	—	—	—	45 5	—	43 4
—	—	—	19 6	—	—	—	3 5
—	—	—	—	—	—	—	25 8
—	—	—	9 6				
—	—	—	—	—	17 1	—	122 5
—	— 5	—	5 -	—	—	—	79 6
—	—	—	—	—	—	—	1 2
—	—	—	—	—	—	—	15 2
—	—	—	—	—	31 -	—	17 -
—	— 5	—	35 5	—	—	—	4 7
—	—	—	—	—	—	—	108 -
—	—	—	— 7	—	—	—	66 7
—	44 3	—	2 6	—	—	—	11 7
—	—	—	—	—	—	—	3 2
—	—	—	—	—	—	—	11 3
—	— 6	—	6 -	—	— 4	—	22 1
—	—	—	—	—	—	—	8 1
—	—	—	—	—	—	—	1 -
—	—	—	—	—	—	—	— 8
—	—	—	—	—	—	—	4 1
—	—	1 Stück	5 -	—	—	3 Stück	17 -
—	—	—	—	—	—	—	1 3
—	—	—	—	—	—	—	70 9
—	—	—	— 1	—	—	—	24 2
—	—	—	—	—	—	—	— 6
—	—	—	—	—	—	—	— 4
—	—	—	—	—	—	—	3 9
—	—	—	13 -	—	—	—	1 -
—	—	—	—	—	—	—	92 -
—	—	—	—	—	—	—	14 3
—	—	—	—	—	—	—	— 6
—	—	—	—	—	—	—	3 1
—	3 7	—	382 7	—	—	—	25 4
—	—	—	— 3	—	—	—	2 7
—	—	—	—	—	—	—	93 6

K. Specielle Nachweisung d

Industrie- und Kunsterzeugnisse.	Totalsumme.		Nach den Zollvereins-Staaten.	
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. I 10	Stückzahl u. Mß.	Gewich
Tapeten	—	7 7	—	—
Parfümerien	—	2 5	—	—
Porcellanwaaren	—	5 8	—	—
Schiffsutensilien	—	11 5	—	11
Schießpulver	—	16 1	—	—
Seife:				
grüne	111 Tonnen	311 -	—	—
weiße	—	59 1	—	—
Spazierstöcke	—	3 9	—	—
Steingut, feines	—	265 4	—	—
Steinwaaren	—	10 7	—	—
Strohwaaren	—	3 4	—	—
Uhren	—	— 6	—	—
Zündhölzer	—	46 6	—	5
Summa	—	3551 7	—	1280

Recap

Verzehrungs-Gegenstände	—	43712 5	—	5665
Rohstoffe	—	38171 3	—	24516
Halbfabrikate	—	671 6	—	111
Manufacturwaaren	—	2846 4	—	173
Industrie- und Kunsterzeugnisse	—	3551 7	—	1280
Summa	—	88953 5	—	31806

Waaren-Ausfuhr per Landfuhr.

Nach Hamburg ꝛc.		Nach Lübeck ꝛc.		Nach Lauenburg ꝛc.		Nach dem Großherzogthum Strelitz.	
Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	—	—	—	—	—	—	7 7
—	1 3	—	—	—	—	—	— 5
—	—	—	—	—	—	—	5 8
—	—	—	—	—	—	—	16 1
—	—	—	2 8	—	—	—	308 2
—	—	—	1 8	—	—	—	57 3
—	—	—	—	—	—	—	3 9
—	—	—	3 3	—	—	—	262 1
—	—	—	—	—	—	—	10 7
—	—	—	—	—	—	—	3 4
—	—	—	—	—	—	—	— 6
—	—	—	—	—	—	—	41 4
—	50 9	—	488 -	—	94 -	—	1638 -

ulation.

—	6801 6	—	13076 9	—	2750 -	—	15418 7
—	4910 5	—	4747 4	—	228 4	—	3708 9
—	2 8	—	65 5	—	—	—	491 7
—	13 3	—	47 7	—	2 6	—	2609 7
—	50 9	—	488 -	—	94 -	—	1638 -
—	11779 1	—	18425 5	—	3075 -	—	23867 -

V. Uebersicht der Vieh

Einfuhr.

Per Eisenbahn.	Total.	Von Berlin.	Von Magdeburg.	Von Hamburg ꝛc.	Von Lübeck ꝛc.	Von Lauenburg
Pferde . . .	908 Stück	56 Stück	7 Stück	821 Stück	24 Stück	
Rindvieh . .	105 "	2 "	39 "	9 "	11 "	44 Stü
Kälber . . .	1 "	—	1 "			
Schafe . . .	61 "	21 Stück	2 "	37 Stück	1 Stück	
Schweine . .	95 "	5 "	74 "	16 "		

Auf sonstigen Landwegen.	Total.	Aus den Zollvereins-Staaten.	Von Hamburg ꝛc.	Von Lübeck ꝛc.	Von Lauenburg ꝛc.	Aus dem Großherzog thum Strel
Pferde . . .	914 Stück	94 Stück	57 Stück	44 Stück	672 Stück	47 Stü
Rindvieh . .	78 "	46 "	—	—	22 "	10 "
Kälber . . .	1 "	1 "				
Schafe . . .	159 "	9 "	—	—	—	150 "
Schweine . .	661 "	418 "	—	—	—	243 "
Ziegen . . .	417 "	366 "	—	15 Stück	36 Stück	

Einfuhr und Ausfuhr.

Ausfuhr.

Per Eisenbahn.	Total.	Nach Berlin.	Nach Magdeburg.	Nach Hamburg ꝛc.	Nach Lübeck ꝛc.	Nach Lauenburg ꝛc.
Pferde . . .	513 Stück	219 Stück	104 Stück	188 Stück	2 Stück	
Rindvieh . .	1107 "	29 "	14 "	1064 "	—	
Kälber . . .	485 "	196 "	5 "	282 "	2 Stück	
Schafe . . .	14842 "	2673 "	30 "	12127 "	11 "	1 Stück
Schweine . .	35121 "	5770 "	259 "	29076 "	16 "	
Gänse . . .	1338 "	544 "	—	794 "		

Auf sonstigen Landwegen.	Total.	Nach den Zollvereins-Staaten.	Nach Hamburg ꝛc.	Nach Lübeck ꝛc.	Nach Lauenburg ꝛc.	Nach dem Großherzogthum Strelitz.
Pferde . . .	1578 Stück	1098 Stück	34 Stück	3 Stück	36 Stück	407 Stück
Rindvieh . .	1552 "	938 "	132 "	11 "	332 "	139 "
Kälber . . .	246 "	191 "	16 "	3 "	21 "	15 "
Schafe . . .	27228 "	13810 "	11225 "	336 "	675 "	1182 "
Schweine . .	2868 "	1573 "	969 "	27 "	252 "	47 "
Ziegen . . .	53 "	—	—	—	52 "	1 "
Gänse und Enten .	146 "	46 Stück	—	100 Stück		
Hühner . . .	198 "	6 "	—	189 "	—	3 "

Beiträge

zur

Statistik Mecklenburgs.

Vom

Grossherzoglichen statistischen Bureau

zu

Schwerin.

Erster Band. — Zweites Heft.

Inhalt: Ueber den Werth der ritterschaftlichen Landgüter in Mecklenburg-Schwerin und die successiven Aenderungen desselben.
Untersuchungen über das Alter der Copulirten und über das Alter der Gestorbenen auf Grundlage der in den Kirchenbüchern von 1853 bis 1857 enthaltenen Angaben.
Die überseeische Auswanderung aus Mecklenburg-Schwerin in den Jahren 1857 und 1858.
Die Forst- und Jagdfrevel in Mecklenburg-Schwerin von 1852 bis 1856 incl.
Tabellarische Uebersichten des von Großherzoglichen Jagdrevieren aufgekommenen eßbaren Wildes und des erlegten und prämirten Raubzeugs von Johannis 1849 bis 1856.
Ueber die Schulbildung der Ersatzmannschaften in Mecklenburg-Schwerin.
Bestimmung des Flächeninhalts der einzelnen Theile des Großherzogth. Mecklenburg-Schwerin.

Schwerin.

Druck und Commission der F. W. Bärensprungschen Hofbuchdruckerei.

1859.

Inhalts-Verzeichniß.

Seite

Ueber den Werth der ritterschaftlichen Landgüter in Mecklenburg-Schwerin und die successiven Aenderungen desselben 1

Untersuchungen über das Alter der Copulirten und über das Alter der Gestorbenen auf Grundlage der in den Kirchenbüchern von 1853 bis 1857 enthaltenen Angaben 15

Die überseeische Auswanderung aus Mecklenburg-Schwerin in den Jahren 1857 und 1858 73

Die Forst- und Jagdfrevel in Mecklenburg-Schwerin von 1852 bis 1856 incl. 83

Tabellarische Uebersichten des von Großherzoglichen Jagdrevieren aufgekommenen eßbaren Wildes und des erlegten und prämirten Raubzeugs von Johannis 1849 bis 1856 91

Ueber die Schulbildung der Ersatzmannschaften in Mecklenburg-Schwerin . . 95

Bestimmung des Flächeninhalts der einzelnen Bestandtheile des Großherzogthums Mecklenburg-Schwerin 116

Ueber den Werth

der

ritterschaftlichen Landgüter in Mecklenburg-Schwerin

und

die successiven Aenderungen desselben.

Die Acten der Großherzoglichen Lehenkammer in Schwerin enthalten vollständige Nachweisungen über jeden einzelnen seit dem Jahre 1770 stattgehabten Verkauf eines ritterschaftlichen Landgutes in Mecklenburg-Schwerin. Bei jedem solchen Verkauf, mag das verkaufte Gut Allodium oder Lehen sein, muß der darüber abgeschlossene Contract im Original der Lehenkammer vorgelegt werden, die eine beglaubigte Abschrift desselben bei ihren Acten zurückbehält. Aus dem Kaufcontract kann in der bei weitem größten Zahl der Fälle der Kaufpreis in bestimmten Zahlen entnommen werden, Ausnahmen kommen nur vor, wenn mit dem Gute zugleich das Inventarium verkauft und der Preis des letzteren nicht besonders angegeben ward, wie dies bei Verkäufen von Allodialgütern mehrfach der Fall gewesen ist.

Das statistische Bureau hat aus den Acten der Großherzoglichen Lehenkammer alle Gutsverkäufe, die während des Zeitraums von 1770 bis 1855 stattgehabt haben, zugleich mit dem in jedem einzelnen Falle gezahlten Kaufpreise extrahiren lassen und die Resultate dieser Arbeit, verbunden mit einer Angabe der Größe oder vielmehr des Hufenstandes *) der verkauften Güter, der sich in manchen Fällen zwar nicht mehr

*) Der Hufenstand eines Gutes hängt theils von der Größe des letzteren, theils von der Qualität des Bodens ab. Wenn man im Stande ist, die Qualität des Bodens durch Zahlen auszudrücken, so wird ohne Zweifel der Werth eines Ackerstücks durch ein Product aus seiner Größe in die Qualität genauer und zuverlässiger ausgedrückt als durch seine Größe allein. Diese Idee liegt den Begriffen von Hufe und Hufenstand zum Grunde. Eine nähere Auseinandersetzung der Art und Weise, wie diese Idee in der Praxis verwirklicht wird, würde an dieser Stelle keinen Zweck haben, da es sich im Folgenden lediglich um die Durchschnittspreise einer Hufe handelt. Es wird vielmehr genügen, wenn hier nur

mit aller wünschenswerthen Schärfe, aber doch für den gegenwärtigen Zweck ausreichend genau ermitteln ließ, in zwei verschiedenen Uebersichten zusammengestellt. Die eine dieser Uebersichten hat die Verkäufe von Lehengütern, die andere die Verkäufe von Allodialgütern zum Gegenstande. Es sind dabei alle diejenigen Verkäufe ausbeschieden, bei denen der Kaufpreis wegen des mitverkauften Inventars nicht mit Sicherheit zu constatiren war.

Die Trennung der Lehen- und Allodialgüter in diesen Uebersichten hat ihren Grund in dem Umstande, daß der Verkauf, die Verschuldung und die Vererbung der Lehengüter bestimmten Beschränkungen unterliegen, die, wenn auch in Mecklenburg bei Weitem geringer als in andern Ländern, doch allemal den Werth der Lehengüter vermindern müssen *).

---

die durchschnittliche Größe einer Hufe in bestimmten Zahlen angegeben wird. Die Anzahl aller ritterschaftlichen Landgüter in Mecklenburg-Schwerin beträgt 1003; alle zusammen machen

$3744,_{924}$ Hufen

aus, und nehmen einen Flächenraum von

320 129 562 Mecklenb. Quadratruthen

ein. Die durchschnittliche Größe einer ritterschaftlichen Hufe beträgt demnach:

$85\,483,_{31}$ Mecklenb. Quadratruthen,

oder

$130\,646,_{36}$ Preußische Quadratruthen,

oder endlich

$725,_{81}$ Preußische Morgen,

à 180 Preußische Quadratruthen.

Da die geographische Meile nach dem Berliner astronomischen Jahrbuch für 1852

$1970,_{25008}$ Preußische Ruthen

enthält, so kommen auf die geographische Quadratmeile durchschnittlich

$29,_{7129}$ ritterschaftliche Hufen.

*) Nach dem Mecklenburgischen Lehenrecht kann der Besitzer eines Lehengutes dasselbe veräußern und verschulden. Diese Befugniß hört nur dann auf, wenn das Lehen zum Heimfall steht, d. h. wenn außer dem Besitzer kein mitinvestirter Agnat mehr vorhanden ist. Die Verschuldung des Lehens ist an keine Beschränkung gebunden, die Veräußerung desselben aber ist mit Kosten verknüpft, die im Allgemeinen drei Procent des Kaufgeldes betragen. Wenn jedoch der Käufer ein Sohn oder ein mitbelehnter Bruder des Verkäufers ist, fallen diese Kosten weg, in dem Falle aber, wo der Käufer ein anderer mit in der Investitur begriffener Agnat ist, betragen sie nicht mehr als ½ Procent des Kaufpreises. Den mitinvestirten Agnaten steht bei Veräußerungen das Vorkaufsrecht zu.

Jeder Käufer eines Lehenguts hat das Recht, bei der Belehnung seine Agnaten, bis zum vierten Grade civilrechtlicher Computation einschließlich, mit investiren zu lassen.

Rücksichtlich der Vererbung des Lehens und der letztwilligen Dispositionen des Besitzers gelten in Mecklenburg im Wesentlichen die Bestimmungen des gemeinen Lehenrechts.

Auch eine Frau kann, wenn es vom Lehnsherrn gestattet wird, ein Lehen erwerben, doch hat sie unter allen Umständen die volle Gebühr von drei Procent des Kaufgeldes zu erlegen und außerdem einen Lehenträger zu bestellen. Die Allodialerben der Frau erben das Lehen, doch bestellen sie dann keinen Lehenträger, sondern sie haben einen Lehenmann zu präsentiren, dem das Lehen gegen eine Gebühr von 2½ Procent des letzten Kaufgeldes verliehen wird.

Auf mehreren Lehengütern, deren Anzahl aber nicht beträchtlich ist, ruht die Verpflichtung, daß bei jedem Veränderungsfall sowohl in der Person des Lehensherrn als in der Person des Vasallen ein erneuerter Lehenbrief erwirkt und mit ½ Procent des letzten Kaufpreises bezahlt werden muß.

In den 85 Jahren, über welche sich die beiden Uebersichten erstrecken, haben im Ganzen 1920 Verkäufe theils einzelner Güter, theils ganzer Güter-Complexe stattgefunden. Es sind dabei

7658 Hufen

Gegenstand des Verkaufs gewesen; von diesen Hufen waren lehenbar:

6278

und allodial:

1380.

Unter diesen letzteren sind 463 solche enthalten, die mit dem Inventar verkauft wurden, ohne daß der Werth des letzteren angegeben war; es kommt also für die Uebersicht der verkauften Allodialgüter, nach Ausbescheidung dieser 463 Hufen, nur der Verkauf von

917

Hufen in Betracht.

Die Gesammtzahl der verkauften Hufen, auf welche sich die Uebersichten beziehen, bleibt also

7195,

eine Zahl, die nahe doppelt so groß ist, als die aller überhaupt in Mecklenburg vorhandenen ritterschaftlichen Hufen, welche letztere bereits oben zu

3745

angegeben worden ist, die aber, wenn man davon diejenigen Hufen in Abzug bringt, welche sich in den Händen von Klöstern, Communen ꝛc. befinden, oder welche mit der Fideicommißqualität belegt sind, also nicht in den Handelsverkehr kommen, auf

3405

abgemindert werden muß.

Die Zahl der verkauften Hufen ist also gewiß groß genug, um daraus hinreichend sichere Resultate für den Werth der Landgüter und den Gang desselben ableiten zu können.

In beiden Uebersichten sind die Gutsverkäufe nach fünfjährigen Zeitabschnitten geordnet, so daß für jeden dieser Zeitabschnitte die Summe der während desselben verkauften Güter, die Summe ihrer Hufenzahl und die Summe der dafür gezahlten Kaufpreise, reducirt auf die gegenwärtig in Mecklenburg geltende Münzsorte (1 Thaler Mecklenb. = 1 Thaler Preußisch = $\frac{1}{1\frac{1}{4}}$ Mark fein), angegeben ist*). Daneben ist der mittlere Geldwerth einer Hufe, sowie er aus einer Division der Summe der

---

Endlich mag hier noch erwähnt werden, daß auch beim Verkaufe von Buchen- und Eichenholz der Besitzer eines Lehengutes gegen den Besitzer eines Allodialgutes im Nachtheile ist. Während dieser für den dazu zu erwirkenden Consens nur eine Gebühr von 5 Thlrn. zu entrichten hat, muß jener $\frac{1}{4}$ Procent vom Taxwerthe des zu verkaufenden Holzes erlegen.

*) Bei der Reduction ist der Thaler N.tel zu $\frac{2}{3}$ Thaler der jetzigen Münzsorte und der Friedrichsd'or zu 4$\frac{2}{3}$ Thaler N.tel gerechnet.

Kaufgelder durch die Summe der verkauften Hufen sich ergiebt, aufgeführt. Kürzere Zeitabschnitte als fünfjährige sind vermieden, weil der auf die angegebene Weise berechnete mittlere Werth einer Hufe um so zuverlässiger, und von der individuellen Beschaffenheit der verkauften Hufen um so unabhängiger wird, je größer die Zahl der Hufen ist, die bei seiner Berechnung in Betracht kommen *).

Nach diesen Vorbemerkungen und Erläuterungen folgen hier nunmehr die genannten beiden Uebersichten selbst.

Tabelle I.

Kaufpreise der Lehengüter in Mecklenburg-Schwerin während des Zeitraums von 1770 bis 1855.

1	2	3	4	5	
Jahre.	Zahl der verkauften Güter.	Zahl der verkauften Hufen.	Summen der Kaufpreise. Alt. Cour.	Durchschnittspreis der Hufe. Alt. Cour.	Notizen.
$17\frac{70}{74}$	17	$72,_{36}$	580262	8019	(1) (2)
$17\frac{75}{79}$	32	$192,_{92}$	1153461	5979	
$17\frac{80}{84}$	83	$521,_{71}$	3845335	7363	(3)
$17\frac{85}{89}$	75	$320,_{78}$	3173884	9895	(4) (5)
$17\frac{90}{94}$	140	$610,_{98}$	8258328	13518	
$17\frac{95}{99}$	187	$883,_{95}$	16868627	19096	
$18\frac{00}{04}$	213	$828,_{94}$	19934567	24049	(6)
$18\frac{05}{09}$	84	$289,_{96}$	6554902	22631	(7) (8)
$18\frac{10}{14}$	111	$372,_{65}$	4952675	13291	(9) (10)
$18\frac{15}{19}$	109	$429,_{60}$	6086546	14165	(11) (12)
$18\frac{20}{24}$	46	$159,_{24}$	2472271	15525	(13) (14) (15)
$18\frac{25}{29}$	65	$236,_{20}$	3493326	14790	(16) (17)
$18\frac{30}{34}$	92	$319,_{78}$	5151853	16111	(18) (19)
$18\frac{35}{39}$	92	$335,_{11}$	7104791	21202	(20) (21)
$18\frac{40}{44}$	91	$284,_{21}$	8176534	28769	
$18\frac{45}{49}$	60	$236,_{45}$	7526882	31833	(22) (23) (24) (25)
$18\frac{50}{54}$	74	$182,_{70}$	5764645	31544	(26) (27)
Summe	1571	$6277,_{54}$	111098889	297780	
Mittel 5jähr.		$369,_{27}$	6535229		
Mittel 1jähr.		$73,_{85}$	1307046		
Mittel aus	den Summen	der Spalten	(3) (4)	17698	
Einfaches Mittel aus Spalte (5)				17516	

*) Die berechneten mittleren Werthe einer Hufe gelten strenge nur für die Mitte der Jahre 1772, 1777, 1782, 1787 ꝛc. Sollte es von Interesse sein, den mittleren Werth für eins der zwischenliegenden Jahre zu kennen, so wird dieser sich durch Interpolation leicht aus den fünfjährigen Mitteln ableiten lassen, und zwar mit beträchtlich größerer Genauigkeit, als man ihn aus einer Uebersicht entnehmen könnte, welche die mittleren Werthe einer Hufe, so wie diese sich aus den Erfahrungen jedes einzelnen Jahres ergeben haben, unmittelbar darstellte.

Tabelle II.

Kaufpreise der Allodialgüter in Mecklenburg-Schwerin während des Zeitraums von 1770 bis 1855.

1	2	3	4	5	
Jahre.	Zahl der verkauften Güter.	Zahl der verkauften Hufen.	Summen der Kaufpreise. RtC. Cour.	Durchschnittspreis der Hufe. RtC. Cour.	Notizen.
$18\frac{70}{74}$	4	$20,_{55}$	140000	6819	(1) (2)
$17\frac{75}{79}$	7	$31,_{95}$	216738	6784	
$17\frac{80}{84}$	13	$62,_{54}$	496218	7935	(3)
$17\frac{85}{89}$	10	$45,_{93}$	416214	9055	(4) (5)
$17\frac{90}{94}$	12	$63,_{49}$	872608	13745	
$17\frac{95}{99}$	14	$90,_{21}$	1675730	18576	
$18\frac{00}{04}$	22	$76,_{61}$	1702863	22227	(6)
$18\frac{05}{09}$	8	$18,_{59}$	441554	23751	(7) (8)
$18\frac{10}{14}$	12	$42,_{79}$	559691	13080	(9) (10)
$18\frac{15}{19}$	11	$33,_{13}$	555221	16759	(11) (12)
$18\frac{20}{24}$	4	$14,_{68}$	226823	15451	(13) (14) (15)
$18\frac{25}{29}$	15	$56,_{93}$	854438	15009	(16) (17)
$18\frac{30}{34}$	22	$69,_{29}$	1304057	18810	(18) (19)
$18\frac{35}{39}$	17	$53,_{03}$	1290136	24329	(20) (21)
$18\frac{40}{44}$	22	$90,_{65}$	2731199	30129	
$18\frac{45}{49}$	14	$65,_{10}$	2111906	32435	(22) (23) (24) (25)
$18\frac{50}{54}$	17	$81,_{83}$	2593198	31689	(26) (27)
Summe	224	$917,_{30}$	18188594	306583	
Mittel 5jähr.		$53,_{96}$	1069917		
Mittel 1jähr.		$10,_{79}$	213983		
Mittel aus	den Summen	der Spalten	(3) (4)	19828	
Einfaches Mittel aus Spalte (5)				18034	

Notizen

über Ereigniſſe, welche möglicherweiſe auf die Preiſe der Güter von Einfluß geweſen ſein können.

(1) 1770. Der Kartoffelbau wird allgemeiner.

(2) 1773. Der Zinsfuß ſinkt auf 4½ bis 4 Procent.

(3) 1782 Der Zinsfuß ſinkt allgemein auf 4 Procent.

(4) 1787. Der Quarter Waizen gilt in England 48 Sh. und giebt 24 Sh. Zoll.

(5) 1789. Franzöſiſche Revolution. Steigen der Kornpreiſe.

(6) 1803. Der Zinsfuß steigt auf 5 Procent.
Der Zoll in England auf den Quarter Waizen beträgt 30 Sh., wenn der Preis desselben unter 66 Sh., 3 Sh. wenn der Preis des Waizens über 66 Sh. steht.

(7) 1806. Französische Invasion. — Continentalsperre. — Allgemeiner Indult in Mecklenburg.

(8) 1807. Beginn des Mergelns.

(9) 1813. Aufhören der Continentalsperre.

(10) 1814. Die Waizen-Einfuhr in England erlaubt bei einem Preise von 80 Sh. für den Quarter.

(11) 1818. Ritterschaftlicher Credit-Verein.

(12) 1819. Ritterschaftliche Hypotheken-Verordnung.

(13) 1820. Das Mergeln allgemein üblich.

(14) 1821. Waizen-Einfuhr in England,
bei einem Preise von 70 — 80 Sh. Zoll 12 Sh.,
von 80 — 85 " " 5 "
von 85 ꝛc. " " 1 "

(15) 1822. Der Zinsfuß, allgemein 4 Procent, fängt an auf 3½ Procent zu sinken.

(16) 1826. Beginn des Chausseebaues in Mecklenburg.

(17) 1828. Englische Kornbill. Die Einfuhr des Waizens jederzeit erlaubt gegen einen Zoll von 1 Sh. bis 36 Sh. — Der Rappsbau verbreitet sich.

(18) 1831. Der Landkasten negocirt zu 3½ Procent Zinsen.

(19) 1833. Aufhören des Indults.

(20) 1835. Eröffnung der Elbe-Schifffahrt.

(21) 1836. Viele auswärtige Capitalien sind zu einem Zinsfuß von 3½ Procent zu haben.

(22) 1845. Die Einfuhr von Vieh, Speck und gesalzenem Fleisch in England frei.

(23) 1846. Eröffnung der Berlin-Hamburger Eisenbahn.

(24) 1847. Eröffnung der Eisenbahn von Schwerin nach Hagenow.

(25) 1849. Die Waizen-Einfuhr in England frei gegen 1 Sh. Zoll.

(26) 1850. Eröffnung der ganzen Mecklenburgischen Eisenbahn.

(27) 1853. Orientalischer Krieg.

Die Zahlen in der Spalte 5 der Tabelle I und II, d. h. also die fünfjährlichen Durchschnittspreise, welche für eine ritterschaftliche Hufe während des hier in Rede stehenden Zeitraums von 85 Jahren gezahlt wurden, sind auch, um einen Total-Ueberblick des Ganges dieser Preise zu gewähren, auf der beifolgenden Steindrucktafel in den Figuren 1 und 2 graphisch dargestellt.

Zur Erläuterung dieser Darstellungen wird die Bemerkung genügen, daß die Zahlen der Spalten 5 nach dem am Rande der Zeichnungen bemerkten Maaßstabe in diese eingetragen und durch Punkte bezeichnet sind, so zwar, daß die senkrechten Ab-

stände dieser Punkte von der mit 0 bezeichneten Horizontallinie den Zahlen der Spalten 5 und den am obern und untern Rande der Lithographie angegebenen Jahreszahlen entsprechen. Je zwei benachbarte von diesen Punkten sind durch eine gerade Linie mit einander verbunden, so daß ein gebrochener, aus geraden Linien bestehender Zug den Gang, den die Gutspreise genommen, bildlich darstellt. Die Bedeutung der durch den Zug gelegten punktirten geraden Linie wird weiter unten angegeben werden.

Von den Resultaten, die sich unmittelbar aus den mitgetheilten Zahlen ziehen lassen, sollen hier nur einige der wichtigeren hervorgehoben werden.

Der durchschnittliche Preis einer Hufe während aller hier in Betracht gezogenen 85 Jahre beträgt nach den beiden Uebersichten:

bei Lehengütern 17698 Thaler Cour.,
bei Allodialgütern 19828 " "

das unbeschränkte Eigenthum wurde also durchschnittlich um

12 Procent

höher bezahlt als das beschränkte. Die Ansichten über das Werthverhältniß beider Arten des Eigenthums scheinen indessen nicht zu allen Zeiten dieselben gewesen zu sein, erst in neuerer Zeit scheint man dem unbeschränkten Eigenthume mehr und mehr den Vorzug gegeben zu haben. Den Beweis hiefür liefern unsere eigenen Zahlen. In den 45 Jahren von 1770 bis 1815 wurden verkauft:

$4094_{,25}$ lehenbare Hufen für 65322041 Thaler Cour.,
$452_{,66}$ allodiale Hufen für 6521616 " "

es betrug also der Durchschnittspreis der Hufe

bei Lehengütern 15955 Thaler,
bei Allodialgütern 14407 "

Es ist mithin die allodiale Hufe um $9\frac{7}{10}$ Procent geringer bezahlt als die lehenbare. In den 40 Jahren von 1815 bis 1855 hingegen, während welcher

$2183_{,29}$ lehenbare Hufen für 45776848 Thaler Cour.,
$464_{,64}$ allodiale Hufen für 11666978 " "

verkauft wurden, betrug der Durchschnittspreis der Hufe

bei Lehengütern 20967 Thaler,
bei Allodialgütern 25110 "

hier ist mithin die allodiale Hufe sogar um $19\frac{8}{10}$ Procent höher bezahlt als die lehenbare.

Eine zweite wichtige Frage, vielleicht die wichtigste von allen, die sich aus den beiden Uebersichten beantworten läßt, ist die:

wie haben sich die Preise der Güter im Laufe der letzten 85 Jahre geändert? —

Die oberflächlichste Betrachtung sowohl der Zahlen in den Spalten 5 der Tabellen I und II, als auch der Zeichnungen 1 und 2 läßt unzweifelhaft erkennen, daß die Preise

im Ganzen mit der Zeit gewachsen sind. Die Zunahme ist indessen nicht immer gleichmäßig, sondern bald stärker, bald schwächer gewesen und mitunter auch in eine Abnahme übergegangen. Wie viel die Zunahme oder Abnahme der Preise in diesem oder jenem Zeitabschnitte betragen habe, wird sich aus den gegebenen Vorlagen allemal leicht und unabhängig von der individuellen Beschaffenheit der verkauften Güter ermitteln lassen.

Je kürzer indessen der Zeitraum ist, für welchen man eine solche Ermittelung vornimmt, desto weniger wird man darauf rechnen können, daß das Resultat der Ermittelung frei von den Einflüssen ist, die nur vorübergehend oder zufällig ein Steigen oder Sinken der Preise hervorbringen. Um auch von diesen Einflüssen nach Möglichkeit befreit zu bleiben, soll hier allein die Frage untersucht werden:

> um wie viel sind die Preise der Landgüter im Ganzen und Großen während aller 85 Jahre gestiegen, oder um wie viel ist der Werth der Güter während dieses ganzen Zeitraums durchschnittlich jedes Jahr gewachsen? —

Bei der Beantwortung dieser Frage muß, nach der Natur der Sache, allemal eine bestimmte Unsicherheit zurückbleiben. Vergleicht man die Preise der ersten fünf Jahre mit denen der letzten fünf und leitet aus ihrem Unterschiede einen Werth für die jährliche Zunahme der Preise ab, so wird dieser Werth ein anderer werden, als der, den man aus den Preisen des zweiten und des vorletzten Quinquenniums erhält. Jede folgende Combination der fünfjährigen Durchschnittspreise zu zweien, dreien oder mehreren wird im Allgemeinen immer andere und andere Werthe für die jährliche Zunahme ergeben, die alle bald mehr, bald weniger Berücksichtigung verdienen. Welcher von allen diesen unzählig vielen Werthen ist aber zu nehmen? — Jede Combination, die in dieser Beziehung gemacht werden kann, giebt nur eine Annäherung an die Wahrheit; die Resultate der verschiedenen möglichen Methoden der Berechnung gewähren indessen einen verschiedenen Grad der Sicherheit. Eine Methode aber giebt es, deren Resultate einen höhern Grad der Sicherheit besitzen, als die aller anderen Methoden der Berechnung. Diese allein kann daher hier nur gewählt werden. Die Anwendung dieser, in der Anmerkung *) unten erläuterten Methode giebt folgende Resultate:

---

*) Es bezeichne:

y ..... die aufzusuchende durchschnittliche jährliche Zunahme des Werthes einer Hufe;

z ..... denjenigen mittleren Werth einer Hufe, den dieselbe zur Zeit t unter der Voraussetzung gehabt haben würde, daß die jährliche Zunahme des Werthes immer dieselbe und gleich y gewesen sei;

x ..... den Werth von z, der dem Anfange des Jahres 1800 entspricht.

Jede der in den Spalten 5 der Uebersichten enthaltenen Zahlen liefert dann als Näherungswerth für z eine Bedingungsgleichung von der Form:

$$z = x + y\,(t - 1800),$$

in welcher t durch die Jahreszahl ausgedrückt ist.

1) die durchschnittliche jährliche Zunahme des Werthes einer Hufe während der 85 Jahre von 1770 bis 1855 hat betragen:
   bei Lehengütern 258 Thaler Cour.,
   bei Allodialgütern 282 " "
   und die s. g. wahrscheinliche Unsicherheit dieser beiden Zahlen kann zu 32 Thaler angenommen werden;
2) der Werth einer Hufe, berechnet unter der Voraussetzung einer gleichförmigen Zunahme desselben, betrug im Jahre 1800:
   bei Lehengütern 14293 Thaler Cour.,
   bei Allodialgütern 14498 " "

Nach diesen Daten ist es leicht, die Werthe einer Hufe, unter der Voraussetzung einer gleichförmigen Zunahme dieser Werthe, auch für beliebige andere der hier in Rede stehenden 85 Jahre zu berechnen. Die so berechneten Werthe sind anzusehen als befreit, oder doch als thunlichst befreit, von den Einflüssen, welche vorübergehend Schwankungen in den Preisen der Güter hervorbringen, und mögen daher zur Unterscheidung von den wirklich gezahlten, jenen Einflüssen mehr oder weniger unterworfenen Durchschnittspreisen mit dem Ausdrucke „ausgeglichene Preise" bezeichnet werden.

Eine Uebersicht dieser ausgeglichenen Preise, die in mancher Beziehung von Interesse sein dürfte, berechnet für dieselben Zeitabschnitte, für welche die Tabellen I und II die wirklich gezahlten Durchschnittspreise enthalten, folgt hier in der Tabelle III.

Man erhält so aus jeder der beiden Uebersichten 17 Bedingungsgleichungen, aus denen x und y nach der Methode der kleinsten Quadrate abzuleiten sind. Man findet auf diese Weise:

1) für die Lehengüter

$$x = 14293;\ y = 257{,}_{89} \text{ mit dem Gewichte } 10200;$$

also

$$z = +\,14293 + 257{,}_{89}\,(t - 1800);$$

2) für Allodialgüter

$$x = 14498;\ y = 282{,}_{88} \text{ mit dem Gewichte } 10200;$$

also

$$z = +\,14498 + 282{,}_{88}\,(t - 1800).$$

Aus den Gewichten von y und den Unterschieden der beobachteten und der berechneten z findet man die wahrscheinliche Unsicherheit von y für Lehengüter = 32¼ Thlr., für Allodialgüter = 30¼ Thlr. Courant.

Tabelle III.

Ausgeglichene Preise

der ritterschaftlichen Hufe während des Zeitraums von 1770 bis 1855.

Mitte des Jahrs.	Ausgeglichener Preis der Hufe in Thalern Cour. Lehen.	Allode.
1772	7201	6719
1777	8490	8133
1782	9780	9548
1787	11069	10962
1792	12359	12377
1797	13648	13791
1802	14938	15205
1807	16227	16620
1812	17517	18034
1817	18806	19448
1822	20096	20863
1827	21385	22277
1832	22674	23692
1837	23964	25106
1842	25253	26520
1847	26543	27935
1852	27832	29349
Summe	297782	306579

Die Summen der beiden Columnen sind den Summen der Spalten 5 in den Tabellen I und II so nahe gleich, wie es bei der Vernachlässigung der Bruchtheile von Thalern nur der Fall sein kann.

Die ausgeglichenen Preise der Hufe sind ebenfalls in den Fig. 1 und 2 nach denselben Grundsätzen, wie die Durchschnittspreise, dargestellt; sie werden durch die punktirte gerade Linie repräsentirt, welche durch den gebrochenen Zug der Durchschnittspreise hinläuft. Die gerade Linie ist diejenige, welche unter allen möglichen, die durch den gebrochenen Zug gelegt werden können, sich diesem am engsten anschließt; sie kann also als der Ausdruck seiner mittleren Richtung angesehen werden.

Die im Vorhergehenden für das Verhalten der Preise ritterschaftlicher Güter dargelegten Resultate finden eine sehr auffallende Bestätigung durch den Gang, welchen die Aufkunft an Pacht und Erbpacht aus sämmtlichen Domanial-Höfen und Erbpachthöfen während der Jahre 1770 bis 1850 befolgt hat. Um diese Aufkunft und ihren Gang unmittelbar mit den successiven Preisen der mittleren ritterschaftlichen Hufe vergleichen zu können, hat man folgendes Verfahren eingeschlagen. Es ist von der Auf-

kunft jedes fünfjährigen Zeitraums derſelbe aliquote Theil genommen, und dieſe Quote iſt ſo gewählt, daß die Summe aller nahe ebenſo viel beträgt, wie die Summe aller Durchſchnittspreiſe der ritterſchaftlichen Hufe während der Zeit von 1770 bis 1850. Dieſe Quoten, ebenſo behandelt, wie vorhin die Durchſchnittspreiſe der Hufe, geben die jährliche durchſchnittliche Zunahme der Quote zu

257 Thaler Courant,

alſo faſt genau übereinſtimmend mit der Zunahme des Werthes einer lehenbaren Hufe. Die Schwankungen in der Größe der Quote ſind aber beträchtlich geringer, als die im Durchſchnittspreiſe der ritterſchaftlichen Hufe, ſo daß die ſ. g. wahrſcheinliche Unſicherheit der ſo eben mitgetheilten Zahl nur 16 Thaler beträgt, während ſich dieſe Unſicherheit bei den ritterſchaftlichen Gütern auf 32 Thaler belief.

Der wahre und der ausgeglichene Gang, den die Aufkunft aus den Domanial-Pachtungen genommen, ſind in Fig. 3 graphiſch dargeſtellt. Aus der Zeichnung überſieht man am beſten, wie überaus wenig der wahre von dem ausgeglichenen Gange abweicht, und kann daraus, ſelbſt ohne Rechnung, auf die große Sicherheit des ausgeglichenen Ganges und der berechneten jährlichen Zunahme der Domanialaufkünfte ſchließen.

Wenn ſomit im Domanium wie in den ritterſchaftlichen Gütern die durchſchnittliche jährliche Zunahme des Werthes *größerer* Güter ſich genau gleich groß zeigt, obwohl dieſelbe auf ganz verſchiedenen Wegen, in dem einen Falle aus Pachterträgen, in dem andern aus Kaufpreiſen, abgeleitet iſt, ſo dürfte hierin der Beweis gefunden werden, daß die Zunahme in dem angegebenen Betrage ganz allgemein bei allen größeren ländlichen Beſitzungen in Mecklenburg ſtattgefunden hat. Nur darf man hierbei auf keinen Fall außer Acht laſſen, daß die gefundenen Reſultate nur als *Durchſchnittsreſultate* anzuſehen ſind, und daß im einzelnen Falle die beträchtlichſten Abweichungen von denſelben vorkommen können und vorkommen werden.

Da es in Mecklenburg ſehr gewöhnlich iſt, die Erbpachterlegniſſe und ſonſtige immerwährende Abgaben von ländlichen Grundſtücken nach den Durchſchnittspreiſen des Roggens zu reguliren, ſo wird es von Intereſſe ſein, den Gang der Preiſe dieſer Getraideart mit dem Gange des Werthes oder der Erträge ländlicher Grundſtücke zu vergleichen.

Nach den monatlichen Notirungen des allgemeinen Hamburgiſchen Preis-Courants haben in Hamburg für den Mecklenburgiſchen Scheffel die in Mecklenburgiſchem Courant ausgedrückten, hierunter aufgeführten Durchſchnittspreiſe gegolten:

Fünfjähriger Zeitraum.	Durchſchnittspreis des Scheffels Roggen.
	Schillinge.
$17\frac{71}{75}$	$59,_{18}$
$17\frac{76}{80}$	$35,_{00}$
$17\frac{81}{85}$	$47,_{93}$

$17\frac{86}{90}$	$51_{,55}$
$17\frac{91}{95}$	$64_{,95}$
$17\frac{96}{100}$	$68_{,20}$
$180\frac{1}{5}$	$95_{,62}$
$180\frac{6}{10}$	$90_{,50}$
$18\frac{11}{15}$	$75_{,08}$
$18\frac{16}{20}$	$78_{,18}$
$18\frac{21}{25}$	$32_{,73}$
$18\frac{26}{30}$	$48_{,06}$
$18\frac{31}{35}$	$50_{,12}$
$18\frac{36}{40}$	$51_{,50}$
$18\frac{41}{45}$	$55_{,68}$
$18\frac{46}{50}$	$60_{,92}$
$18\frac{51}{55}$	$(90_{,00})$

Der letzte eingeklammerte Werth hat nur nach den in Mecklenburg gezahlten Preisen geschätzt werden können.

Diese Preise sind in Fig. 4 der Zeichnung graphisch dargestellt, und auch in dieser Darstellung ist der ausgeglichene Gang der Preise durch eine punktirte gerade Linie anschaulich gemacht. Es ist auffallend, wie wenig Aehnlichkeit nach dieser Zeichnung der Gang der Roggenpreise mit dem Gange der Güterpreise hat. Das absolute Maximum der Roggenpreise im Jahre 1802 trifft zwar nahe genug mit einem relativen Maximum der Güterpreise überein, aber die Roggenpreise erheben sich im Jahre 1818 zu einem zweiten Maximum, während die Güterpreise ein relatives Minimum erreicht haben, und das plötzliche starke Fallen der Roggenpreise in den Jahren von 1818 bis 1823 wird in dem Gange der Güterpreise kaum bemerkbar. Am auffallendsten aber weicht die durchschnittliche jährliche Zunahme der Roggenpreise von der der Güterpreise ab, dies zeigt schon deutlich genug die punktirte gerade Linie in der Zeichnung, die fast horizontal fortläuft; noch bestimmter aber läßt es die Rechnung erkennen, nach welcher die jährliche Zunahme verhältnißmäßig nur den neunten Theil derjenigen Zunahme beträgt, welche die Güterpreise zeigen. Es ist nämlich der durchschnittliche ausgeglichene Werth der lehenbaren Hufe für den Zeitraum von 1770 bis 1855 = 17516 Thaler, die durchschnittliche jährliche Zunahme dieses Werthes um 258 Thaler beträgt $1\frac{47}{100}$ Procent desselben. Der durchschnittliche ausgeglichene Preis des Roggens für eben diese Zeit beläuft sich auf $62_{,07}$ Schillinge, während die durchschnittliche jährliche Zunahme dieses Preises nur $0_{,1001}$ Schillinge, also $0_{,161}$ Procent jenes mittleren Werthes, ausmacht. Die Division der Zahl $1_{,47}$ durch $0_{,161}$ giebt aber einen Quotienten, der etwas größer ist als die Zahl 9.

Auch eine Vergleichung des Schuldenstandes der ritterschaftlichen Güter in Mecklenburg und seiner Veränderungen mit den Güterpreisen wird nicht ohne Interesse sein.

Nach einer von dem Großherzoglichen Hypotheken-Departement vorgenommenen, in No. 263 der Mecklenburgischen Zeitung vom Jahre 1849 näher besprochenen Aufzählung waren auf sämmtliche Rittergüter intabulirt:

im Frühling 1834 . . . 23855994 Thlr. $N\frac{2}{3}$ und Gold,
im Frühling 1849 . . . 36563786 = = = =

Unterschied 12707792 Thlr. $N\frac{2}{3}$ und Gold.

Die Zunahme der Verschuldung betrug also in 15 Jahren $53\frac{1}{4}$ Procent der Schuldensumme des Jahres 1834.

In dem angeführten Zeitungsblatte wird weiter die Zunahme der Güterpreise aus dem Verkaufe von 38 Hufen, der in den Jahren $18\frac{2}{3}\frac{2}{3}$ stattgefunden, und aus dem Verkaufe von $48\frac{1}{2}$ Hufen, der in den Jahren $18\frac{1}{4}\frac{1}{8}$ vorgenommen, für 15 Jahre zu $66\frac{2}{3}$ — genauer zu $63\frac{1}{2}$ — Procent des anfänglichen Werthes berechnet, und daraus der Schluß gezogen, daß die Verschuldung sämmtlicher ritterschaftlicher Güter in Mecklenburg weniger rasch gewachsen sei, als der Werth dieser Güter selbst.

Sehen wir jetzt, welches Ergebniß die Vergleichung des Schuldenstandes mit den voraufgegangenen Darlegungen über die Preise der Güter liefert. Es sollen dabei, um die Vergleichung zu vereinfachen und weil die Zahl der Lehengüter in Mecklenburg die der Allodialgüter weit überwiegt, nur allein die Preise der Lehengüter berücksichtigt werden.

Aus der Tabelle I findet man durch Interpolation den durchschnittlichen Werth einer Hufe für den Frühling

1) des Jahrs 1834 . . . . . 16860 Thlr. Cour.,
2) des Jahrs 1849 . . . . . 31810 = =

Die Zunahme des ersteren Werthes hat hiernach in 15 Jahren $88\frac{2}{3}$ Procent betragen und somit würde sich der Schuldenstand der ritterschaftlichen Güter, der in demselben Zeitraume nur um $53\frac{1}{4}$ Procent gewachsen ist, noch günstiger als nach der Ermittelung a. a. O. stellen.

Indessen dürfte die Richtigkeit der bisherigen Argumentation nicht unerheblichen Zweifeln unterliegen. Ein Blick auf die Fig. 1 der graphischen Darstellungen läßt sogleich erkennen, daß gerade in den Jahren 1834 bis 1849 die Zunahme der Güterpreise eine so rasche gewesen ist, wie zu keiner andern Zeit während der Jahre von 1770 bis 1855. Kurz vor dem Jahre 1834 ist keine Zunahme vorhanden und unmittelbar nach 1849 geht die Zunahme in eine Abnahme über. Man sieht also, daß gerade während der in Rede stehenden Jahre eine der stärksten jener Schwankungen in den Güterpreisen stattgefunden hat, die im Wesentlichen als Wirkungen momentaner oder vorübergehender Ursachen selbst nur als vorübergehend anzusehen sind.

Es leidet daher keinen Zweifel, daß das Resultat der Vergleichung zwischen der Zunahme der Verschuldung und der Zunahme der Güterpreise im Vorhergehenden zu günstig ausgefallen ist.

Nach der voraufgegangenen Untersuchung sind die Preise der Güter während der letzten 85 Jahre, abgesehen von vorübergehenden Schwankungen, im Ganzen gleichmäßig gewachsen, und die Größe dieses Wachsthums ist zu jährlich 258 Thaler Cour. für die Hufe bestimmt. Diese Bestimmung ist die sicherste, die sich aus den vorliegenden Erfahrungen ableiten läßt, und so lange man keine zuverlässigere besitzt, scheint es am richtigsten, sich zunächst an sie zu halten. Dieser Bestimmung gemäß beträgt die Zunahme des Werthes einer Hufe in 15 Jahren 3870 Thaler. Der Werth einer Hufe im Frühling des Jahres 1834 belief sich aber nach der Tabelle III auf

23125 Thaler.

Die Zunahme dieser Summe um 3870 Thaler erhöht dieselbe nur um nahe

17 Procent.

Wenn nun in eben dieser Zeit die Verschuldung der Hufe um 53¼ Procent zugenommen hat, so gelangt man zu dem ungünstigen Resultat, daß die Verschuldung der Hufe nahe dreimal so stark gewachsen ist, als der Werth derselben.

Das Ungünstige dieses Resultats läßt sich indessen durch folgende Betrachtung mildern. Die Totalsumme aller im Jahre 1834 intabulirten Schulden, gleichmäßig repartirt auf alle ritterschaftliche Hufen, läßt die durchschnittliche Verschuldung jeder Hufe 7430 Thaler groß erscheinen. Ein Zuwachs dieser Summe von 53¼ Procent beträgt 3957 Thaler. Da nun aber der Werth jeder Hufe um 3870 Thaler während des hier in Rede stehenden funfzehnjährigen Zeitraums zugenommen hat, so ist der durchschnittliche nicht mit Schulden belastete Werth jeder Hufe sehr nahe unverändert geblieben.

Schwerin, im März 1859.

[illegible] dieser letzteren Parochie mit fortlaufender Zahl, in Todtenregiſter für den in einer anderen Parochie gelegenen Sterbeort ohne Nummer eingetragen werden ſoll;

4) daß die vor empfangener Taufe verſtorbenen Kinder auch in das Sterberegiſt[illegible] mit Angabe des erreichten Alters einzutragen ſind.

Untersuchungen

über

das Alter der Copulirten und über das Alter der Gestorbenen

auf

Grundlage der in den Kirchenbüchern von 1853 bis 1857 enthaltenen Angaben.

Die Einrichtung des in jeder Gemeinde von dem Prediger zu führenden Kirchenbuchs, d. i. eines genauen und vollständigen Verzeichnisses aller in der Gemeinde Geborenen, Confirmirten, Copulirten und Verstorbenen, ist aus der Verordnung vom 22. Mai 1846 zu ersehen, da später ergangene Verfügungen nur Einzelnheiten modificirt, die jener Verordnung beigegebenen Schemata aber bei Bestand gelassen haben. Durch spätere Verfügungen ist nämlich bestimmt worden:

1) daß in dem Verzeichniß der Copulirten in die Columnen für den Namen des Bräutigams und der Braut auch Jahr, Monat und Tag der Geburt derselben einzutragen sind;
2) daß die Copulationen, wenn dieselben in einer anderen Parochie, als worin der Bräutigam domicilirt, geschehen sind, zwar auch in dem Kirchenbuche der Parochie des Bräutigams, jedoch ohne Nummer, und ohne daß sie bei Aufzählung der vorgekommenen Trauungen mitgezählt werden dürfen, zu vermerken, sonst aber die stattgefundenen Copulationen nur in das Kirchenbuch für den Ort der geschehenen Trauung einzutragen sind;
3) daß bei der Führung der Todtenregister die Sterbefälle in dem Kirchenbuch für den Ort, wo die Beerdigung geschehen, allemal mit fortlaufender Zahl verzeichnet werden, und daß demnach, wenn eine Leiche von dem Sterbeort nach einer anderen Parochie zur Beerdigung geschafft wird, der Sterbefall in das Kirchenbuch dieser letzteren Parochie mit fortlaufender Zahl, in das Todtenregister für den in einer anderen Parochie gelegenen Sterbeort aber ohne Nummer eingetragen werden soll;
4) daß die vor empfangener Taufe verstorbenen Kinder auch in das Sterberegister mit Angabe des erreichten Alters einzutragen sind.

Von den Kirchenbüchern werden jährlich genaue und vollständige Abschriften genommen, und von den Predigern, welche die Uebereinstimmung der Abschrift mit dem Original ausdrücklich zu bezeugen haben, den Präpositen, von diesen aber den Superintendenten zur Aufbewahrung übermittelt.

Die Superintendenten sind angewiesen, die Kirchenbuchsabschriften jedes Jahrganges zu einer bestimmten Zeit regelmäßig dem statistischen Büreau zur Benutzung mitzutheilen, und da dies zuerst mit dem Jahrgange 1853 geschehen ist, so umfassen die unmittelbar aus den sämmtlichen Kirchenbüchern des Landes geschöpften Data nunmehr bereits einen fünfjährigen Zeitraum, so daß eine Zusammenstellung der wichtigsten Resultate gerechtfertigt erscheinen dürfte.

Dieselben beziehen sich auf das Alter der Copulirten und auf das Alter der Verstorbenen.

I. Das Alter der Copulirten.

Nach dem Staatskalender sind in den fünf Kirchenjahren von 1853 bis 1857 (d. i. vom 28. November 1852 bis 29. November 1857) im Ganzen 21060 Paare copulirt. Die nachfolgenden Zusammenstellungen beziehen sich aber nur auf 20027 Paare, welche in dem Zeitraume vom 1. Januar 1853 bis 31. December 1857 copulirt sind, indem zunächst die katholischen und jüdischen Copulationen, deren Zahl freilich nur klein ist, nicht haben berücksichtigt werden können, sodann aber in die Zusammenstellungen nur diejenigen Paare aufgenommen sind, bei welchen das Alter sowohl des Bräutigams als der Braut aus dem Kirchenbuche zu entnehmen war. Nach dem zur Vermeidung von doppelten Zählungen oder von Auslassungen einzelner Paare streng durchgeführten Princip, daß jedes Paar der Gemeinde zugerechnet wurde, wo die Copulation vorgenommen war, mußten die im Auslande copulirten Mecklenburger von der Zusammenstellung ausgeschlossen bleiben, wogegen die im Inlande copulirten Ausländer in dieselbe mit aufgenommen wurden. Die Anzahl der hieher gehörigen Fälle ist im Verhältniß zu der Anzahl der Copulationen überhaupt sehr geringfügig, und der Unterschied zwischen der Anzahl der der einen oder der anderen Kategorie angehörigen Fälle kommt noch weniger in Betracht. Die Copulirten sind nach folgenden Abtheilungen unterschieden:

A. wenn der Bräutigam sowohl als die Braut noch nicht verheirathet gewesen sind (Junggesellen und Jungfrauen);

B. wenn der Bräutigam noch nicht verheirathet gewesen ist, die Braut aber eine Wittwe oder Geschiedene ist (Junggesellen und Wittwen);

C. wenn der Bräutigam Wittwer oder aus der früheren Ehe geschieden, die Braut aber noch nicht verheirathet gewesen ist (Wittwer und Jungfrauen);

D. wenn beide Theile schon in einer früheren Ehe gelebt haben (Wittwer und Wittwen).

Die Bezeichnung A + B + C + D oder E ist gebraucht, wenn alle Copulirten in eine Abtheilung zusammengefaßt sind. Ebenso bezeichnet A + B die sämmtlichen Paare, bei denen der Bräutigam, und A + C die sämmtlichen Paare, bei denen die Braut noch nicht verheirathet gewesen ist. Hiernach bedürfen die unten folgenden Tabellen über das Alter der Copulirten keines weiteren Commentars. Doch wird es nicht überflüssig erscheinen, einige der in denselben niedergelegten oder leicht daraus abzuleitenden Resultate hier besonders hervorgehoben zu sehen.

Das durchschnittliche Alter sämmtlicher in dem fünfjährigen Zeitraume von 1853 bis 1857 copulirten Personen beträgt:

für den Mann: 31,69 Jahre,
für die Frau: 27,96 „

Unterschied zwischen dem Alter des Mannes und der Frau: . . . . . 3,73 „

Für die einzelnen Abtheilungen ergiebt sich aber

	A (Junggesellen u. Jungfrauen.)	B (Junggesellen u. Wittwen.)	C (Wittwer und Jungfrauen.)	D (Wittwer und Wittwen.)
Alter des Mannes, Jahre:	29,96	31,93	41,67	49,15
„ der Frau, Jahre:	26,77	35,73	31,09	43,73
Altersunterschied, Jahre:	+ 3,19	— 3,80	+ 10,58	+ 5,42

Die Altersunterschiede sind hier und im Folgenden mit dem Vorzeichen + oder — bezeichnet, je nachdem der Mann älter ist als die Frau, oder umgekehrt.

Es ist nicht ohne Interesse, die einzelnen Jahrgänge für die Gesammtheit aller Copulationen, oder für einzelne Abtheilungen zu vergleichen, weil nach dem Gange, der sich darin zeigt, zu beurtheilen ist, ob die Veränderungen in dem durchschnittlichen Alter zufällig sind oder nicht.

	Jahrgang.	Durchschnittliches Alter des Mannes. Jahre:	der Frau. Jahre:	Altersunterschied. Jahre:
A. (Junggesellen und Jungfrauen.)	1853.	29,84	26,65	+ 3,19
	1854.	29,83	26,71	+ 3,12
	1855.	29,99	26,83	+ 3,16
	1856.	30,02	26,78	+ 3,24
	1857.	30,09	26,86	+ 3,23
	1853—1857.	**29,96**	**26,77**	**+ 3,19**
A + B. (Junggesellen und Jungfrauen oder Wittwen.)	1853.	29,99	27,23	+ 2,76
	1854.	29,95	27,22	+ 2,73
	1855.	30,13	27,43	+ 2,70
	1856.	30,11	27,31	+ 2,80
	1857.	30,18	27,32	+ 2,86
	1853—1857.	**30,07**	**27,30**	**+ 2,77**

	Jahrgang.	Durchschnittliches Alter des Mannes.	der Frau.	Altersunterschied.
		Jahre:	Jahre:	Jahre:
A + C. (Junggesellen oder Wittwer mit Jungfrauen.)	1853.	31,35	27,22	+ 4,13
	1854.	31,24	27,28	+ 3,96
	1855.	31,68	27,47	+ 4,21
	1856.	31,57	27,25	+ 4,32
	1857.	31,36	27,35	+ 4,01
	1853 — 1857	**31,44**	**27,31**	**+ 4,13**
A+B+C+D. (Junggesellen oder Wittwer mit Jungfrauen od. Wittwen.)	1853.	31,68	27,95	+ 3,73
	1854.	31,55	27,93	+ 3,62
	1855.	31,95	28,16	+ 3,79
	1856.	31,76	27,89	+ 3,87
	1857.	31,55	27,88	+ 3,67
	1853 — 1857.	**31,69**	**27,96**	**+ 3,73**

Hiernach betragen die größten Unterschiede zwischen zwei Jahrgängen bei

	dem durchschnittlichen Alter des Mannes.	der Frau.	der Altersdifferenz zwischen Mann und Frau.
	Jahre:	Jahre:	Jahre:
A. (Junggesellen mit Jungfrauen)	0,26	0,21	0,12
A + B. (Junggesellen mit Jungfrauen oder Wittwen)	0,23	0,21	0,16
A + C. (Junggesellen oder Wittwer mit Jungfrauen)	0,44	0,25	0,37
A + B + C + D. (sämmtliche Copulationen)	0,40	0,28	0,25

Die Unterschiede zwischen zwei Jahrgängen zeigen sich in der Abtheilung A im Ganzen kleiner, als bei der Combination dieser Abtheilung mit einer der beiden folgenden (B oder C), oder mit den drei folgenden (B, C und D) zusammengenommen, obwohl bei diesen Combinationen wegen der Vermehrung der Anzahl von Copulationen, aus welchen der Durchschnitt gezogen ist, das Gegentheil erwartet werden könnte. Es wird dies nicht für zufällig gehalten werden dürfen, da zu den Umständen, durch welche die Ehen in der Abtheilung A, also zwischen noch nicht verheirathet gewesenen Personen, bedingt sind, bei der Verheirathung von Wittwern oder Wittwen neue, die Gesetzmäßigkeit der Altersverhältnisse in gewissem Sinne störende Momente hinzutreten.

Ob in dem fünfjährigen Zeitraume, den unsere Erfahrungen umfassen, eine Abnahme oder eine Steigerung des durchschnittlichen Alters der Männer oder der Frauen zur Zeit der Copulation stattgefunden hat, läßt sich erkennen, wenn man die Werthe

für die einzelnen Jahrgänge von dem entsprechenden durchschnittlichen Werthe für den ganzen Zeitraum abzieht. Man erhält auf diese Art die folgenden

Abweichungen der einzelnen Jahrgänge vom durchschnittlichen Werthe des Alters im ganzen Zeitraume:

	A.		B.		C.		D.		E.	
	Mann.	Frau.	Mann.	Frau.	Mann.	Frau.	Mann.	Frau.	Mann.	Frau.
1853.	+ 0,12	+ 0,12	− 0,12	+ 0,16	+ 0,28	+ 0,09	+ 0,45	− 0,14	+ 0,01	+ 0,01
1854.	+ 0,13	+ 0,06	+ 0,17	+ 0,58	+ 0,09	− 0,37	− 1,73	+ 0,17	+ 0,14	+ 0,03
1855.	− 0,03	− 0,06	− 0,29	− 0,57	+ 0,23	− 0,02	− 0,22	− 0,37	− 0,26	− 0,20
1856.	− 0,06	− 0,01	+ 0,36	+ 0,11	− 0,81	+ 0,52	+ 1,74	+ 0,21	− 0,07	+ 0,07
1857.	− 0,13	− 0,09	− 0,09	− 0,33	+ 0,12	− 0,22	− 0,04	+ 0,27	+ 0,14	+ 0,08

Das Vorzeichen + zeigt an, daß in dem betreffenden Jahre das Alter geringer gewesen ist, als im fünfjährigen Durchschnitt; daher bedeutet eine Abnahme der positiven und eine Zunahme der negativen Zahlen oder der Uebergang von einer positiven in eine negative Zahl eine Zunahme des durchschnittlichen Alters, und umgekehrt. Es zeigt sich nun mit Ausnahme der Abtheilung A überall ein solcher Gang, durch welchen weder eine Zunahme noch eine Abnahme des Alters der Copulirten in dem fünfjährigen Zeitraume angedeutet ist. Doch zeichnet sich das Theurungsjahr 1855, wie durch die geringste Zahl der Copulationen, so auch durch das höchste durchschnittliche Alter der Männer aus.

Von der geringfügigen Zunahme in dem durchschnittlichen Alter der Männer, welche der Abtheilung A angehören, muß es bei der Kürze des vorliegenden Zeitraumes dahingestellt bleiben, ob dieselbe einen reellen Grund hat, oder rein zufällig ist. Letzteres erscheint um so glaublicher, als in der Zusammenstellung sämmtlicher Copulationen (E) eine solche Zunahme sich durchaus nicht angedeutet findet.

Ueber die Differenz zwischen dem Alter des Mannes und der Frau ergeben die unten folgenden Tabellen noch manche Aufschlüsse, die vielleicht neu sind. Es ist eine bekannte Erfahrung, daß Männer, die in sehr jugendlichem Alter heirathen, ganz abgesehen von der Verheirathung mit Wittwen, Frauen nehmen, die älter sind, als sie selbst, daß aber die in der Regel positive Altersdifferenz zwischen Mann und Frau mit steigendem Alter des Mannes zur Zeit der Copulation ebenfalls wächst. Es dürfte aber neu sein, daß Frauen, die erst nach dem 30. Lebensjahre sich verheirathen, regelmäßig Männer bekommen, die jünger sind, als sie selbst, und daß dieser Altersunterschied mehr als 3, 6 und 8 Jahre beträgt, je nachdem die Frau bei der Verheirathung im Alter von 35 bis 39, oder 40 bis 44, oder 45 bis 59 Jahren steht. Bei Wittwen, die in diesem Alter sich mit Junggesellen verheirathen, beträgt diese Altersdifferenz noch mehr, indem die Frau bei solchen Ehen im Durchschnitt bezüglich um 5, 8 und 12 Jahre älter ist, als der Mann, je nachdem sie einer der eben angeführten Altersclassen angehört.

Die folgenden Ueberſichten, in denen das Vorzeichen + oder — ſteht, je nachdem der Mann älter iſt, als die Frau, oder umgekehrt, legen dieſen eigenthümlichen Gang der Altersdifferenz zwiſchen Mann und Frau vollſtändig dar.

Altersdifferenz der Copulirten nach den Altersclaſſen der Männer, in Jahren.

Alter des Mannes:	A	B	C	D	E
unter 25 Jahren	— 0,49	— 10,18	— 5,20	. . . . .	— 0,95
25 bis 29 Jahre	+ 1,22	— 6,68	+ 1,74	. . . . .	+ 0,90
30 = 34 =	+ 4,28	— 3,69	+ 4,97	— 0,22	+ 3,82
35 = 39 =	+ 7,67	— 1,12	+ 7,56	— 0,50	+ 6,93
40 = 44 =	+ 10,15	+ 2,14	+ 10,87	+ 2,52	+ 9,69
45 = 59 =	+ 15,63	+ 7,27	+ 15,69	+ 6,35	+ 14,19
60 Jahre und mehr	+ 19,50	. . . . .	+ 24,49	+ 11,97	+ 21,05
Im Durchſchnitt	**+ 3,19**	**— 3,80**	**+ 10,58**	**+ 5,42**	**+ 3,73**

Altersdifferenz der Copulirten nach den Altersclaſſen der Frauen, in Jahren.

Alter der Frau:	A	B	C	D	E
unter 20 Jahren	+ 10,32	. . . . .	+ 16,49	. . . . .	+ 10,70
20 bis 24 Jahre	+ 6,56	+ 6,74	+ 14,58	+ 14,25	+ 7,11
25 = 29 =	+ 2,81	+ 2,10	+ 16,83	+ 17,00	+ 3,61
30 = 34 =	— 0,56	— 1,01	+ 9,90	+ 9,39	+ 1,15
35 = 39 =	— 3,12	— 5,28	+ 8,61	+ 7,82	— 0,35
40 = 44 =	— 6,48	— 7,91	+ 6,50	+ 5,87	— 2,36
45 = 59 =	— 8,14	— 12,05	+ 4,96	+ 2,99	— 2,04
60 Jahre und mehr	— 6,00	— 18,75	. . . . .	— 4,00	— 10,10
Im Durchſchnitt	**+ 3,19**	**— 3,80**	**+ 10,58**	**+ 5,42**	**+ 3,73**

Aus der in den Tabellen über das Alter der Copulirten mit enthaltenen Vertheilung der copulirten Paare nach den Altersclaſſen der Männer und Frauen ergiebt ſich, daß mehr als die Hälfte, genauer 52,19 Procent der Männer, die überhaupt zur Ehe gelangen, noch vor dem 30. Lebensjahre ſich verheirathen, und daß über 85 Procent vor vollendetem 35. Lebensjahre ſich einen eigenen Hausſtand gegründet haben, während die Anzahl der Männer, die erſt nach dem 40. Jahre dazu gelangen, nur 4 Procent beträgt. Ebenſo ergiebt ſich, daß von den verheiratheten Frauen 68,93 Procent vor dem 30. Lebensjahre, und 89,64 Procent vor dem 35. Lebensjahre; nach dem 40. Jahre aber nur 3,1 Procent zur Ehe gelangt ſind.

Dagegen beträgt die Anzahl der Frauen, die ſich vor dem 20. Jahre verheirathen, nur 5 Procent, ſo daß immer unter 20 Frauen nur eine gefunden wird, die ſo zeitig zur Ehe gelangt iſt.

Da von allen Männern, die überhaupt heirathen, 47,2 Procent zwiſchen dem 25. und 30. Lebensjahre zur Ehe gelangen, von den Frauen aber 35,17 Procent innerhalb derſelben Altersgrenzen ſich verheirathen, und da dieſe Zahlen die Maxima

der bezüglichen Procentverhältnisse bilden: so fällt die größte Wahrscheinlichkeit, in den Ehestand zu treten, für beide Geschlechter zwischen dieselben Altersgrenzen, liegt aber bei den Männern der oberen Altersgrenze, bei den Frauen der unteren näher. Die Berechnung ergiebt als das bezügliche Alter für die Männer 27,9 Jahre, für die Frauen 26,7 Jahre.

In den vom statistischen Büreau zu Berlin herausgegebenen Tabellen und amtlichen Nachrichten über den Preußischen Staat werden bei den Getrauten für jedes Geschlecht nur drei Altersclassen unterschieden, nämlich 1) unter 45 Jahren, 2) über 45 und unter 60 Jahren, und 3) über 60 Jahre für die Männer, und 1) unter 30 Jahren, 2) über 30 und unter 45 Jahren, und 3) über 45 Jahre für die Frauen. Die Ehen zwischen Männern unter 45 Jahren und Frauen unter 30 Jahren werden dabei als rechtzeitige angesehen, die Ehen zwischen solchen Männern und Frauen von 30 bis 45 Jahren, so wie zwischen Männern über 45 Jahre und Frauen unter 45 Jahren als verspätete, und die übrigen Ehen, wo entweder beide Theile über 45 Jahre alt sind, oder der Mann das 60. Jahr überschritten hat, als Ehen zu gegenseitiger Unterstützung.

Läßt man diese Bezeichnungen gelten, so ergiebt die Vergleichung mit Preußen das für Mecklenburg ungünstige Resultat, daß von sämmtlichen in Mecklenburg-Schwerin geschlossenen Ehen nur

64,26 Procent

rechtzeitige sind; dagegen würden

33,52 Procent

als verspätete, und

2,22 Procent

als zur gegenseitigen Unterstützung abgeschlossene Ehen anzusehen sein. In Preußen dagegen erscheinen im Jahre 1852

75,81 Procent

der abgeschlossenen Ehen als rechtzeitige, und nur

21,18 Procent

als verspätete, während

3,01 Procent

auf die übrigen Ehen kommen.

Erwägt man aber, daß die Altersdifferenz zwischen Mann und Frau im Ganzen weit geringer ist, als gewöhnlich angenommen wird, so wird man Ehen, bei denen die Frau zwischen 30 und 35 Jahren und der Mann ebenfalls nicht über 35 Jahre alt ist, weit eher zu den rechtzeitigen zu zählen haben, als solche Ehen, wo die Frau zwar unter 30 Jahren, der Mann aber 35 bis 45 Jahre alt ist. Die Anzahl jener Ehen beträgt aber 14,7 Procent, die Anzahl dieser nur 7,8 Procent aller Ehen.

Sieht man daher von jener Bezeichnung ab, so ergeben sich folgende Vergleichungen zwischen Preußen und Mecklenburg:

Von den abgeschlossenen Ehen kommen

	im Preußischen Staate für 1850 bis 1852	Provinz Pommern 1850 bis 1852	Mecklenburg-Schwerin 1853 bis 1857
	Procent	Procent	Procent
auf Männer unter 45 Jahren mit Frauen jedes Alters . . .	93,90	95,74	93,95
auf Männer unter 45 Jahren mit Frauen unter 45 Jahren . .	92,77	94,92	93,16
auf Frauen unter 30 Jahren mit Männern jedes Alters . . .	77,17	81,55	65,51
auf Frauen unter 30 Jahren mit Männern unter 45 Jahren .	75,53	80,34	64,26

Hinsichtlich der Verheirathung der Männer vor oder nach erreichtem 45. Jahre stehen hiernach die Verhältnisse in Preußen und Mecklenburg ziemlich gleich; dagegen heirathen in Preußen weit mehr Frauen vor dem 30. Jahre als in Mecklenburg, und die uns benachbarte Provinz Pommern steht hierin noch erheblich über dem für die Preußische Monarchie im Ganzen gefundenen Verhältniß. Obwohl nun das durchschnittliche Alter der Copulirten für Preußen unbekannt ist, so ergiebt sich doch aus dem Verhältniß der Anzahl der vor und nach dem vollendeten 30. Lebensjahre copulirten Frauen, daß das durchschnittliche Alter sämmtlicher Frauen zur Zeit der Copulation im Preußischen Staate und besonders in der Provinz Pommern geringer ist, als in Mecklenburg; und wenn die Altersdifferenz zwischen Mann und Frau, woran man nicht wohl zweifeln kann, dort ungefähr denselben Gesetzen folgt, die hier dafür gefunden sind, so ergiebt sich, daß auch das durchschnittliche Alter der Männer zur Zeit der Copulation dort niedriger sein muß, als hier.

Dennoch kommen aber in Mecklenburg von sämmtlichen Copulationen beinahe 71 Procent (genauer: 70,96 Procent) auf solche Fälle, wo beide Theile das 35. Lebensjahr noch nicht erreicht haben; und wenn das 40. Jahr als Altersgrenze für die rechtzeitigen und verspäteten Ehen angenommen werden dürfte, so würden 86,32 Procent aller Ehen als rechtzeitige anzunehmen sein. Läßt man aber die Ehen, welche von Wittwern abgeschlossen werden, unberücksichtigt, so ist oben schon hervorgehoben, daß über 85 Procent aller sich als Junggesellen verheirathenden Männer vor dem 35. Jahre, und volle 96 Procent vor dem 40. Jahre zur Gründung eines eigenen Hausstandes gelangen.

I. Anzahl der copulirten Paare.

1853 bis 1857 incl.

	Alter der Männer.	Alter der Frauen.								Summe.
		unter 20 J.	20-24 J.	25-29 J.	30-34 J.	35-39 J.	40-44 J.	45-59 J.	60 J. und mehr.	
A. (Junggesellen und Jungfrauen)	Unter 25 Jahren	90	417	255	59	5	3	—	—	829
	25 bis 29 Jahre	494	2742	3083	1245	242	52	10	—	7868
	30 " 34 "	230	1429	1965	1292	379	71	11	—	5377
	35 " 39 "	57	354	546	475	194	60	8	—	1694
	40 " 44 "	9	61	100	98	95	38	12	—	413
	45 " 59 "	6	16	44	43	41	14	15	1	180
	60 Jahre und mehr	—	—	—	—	—	1	1	—	2
	Summe	**886**	**5019**	**5993**	**3212**	**956**	**239**	**57**	**1**	**16363**
B. (Junggesellen und Wittwen)	Unter 25 Jahren	—	2	12	10	7	5	2	1	39
	25 bis 29 Jahre	—	15	72	101	95	44	15	1	343
	30 " 34 "	—	12	54	114	101	75	29	—	385
	35 " 39 "	—	4	13	34	52	48	20	—	171
	40 " 44 "	—	1	4	10	13	17	16	—	61
	45 " 59 "	—	—	2	3	3	13	10	2	33
	60 Jahre und mehr	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Summe	—	**34**	**157**	**272**	**271**	**202**	**92**	**4**	**1032**
C. (Wittwer und Jungfrauen)	Unter 25 Jahren	—	1	1	3	—	—	—	—	5
	25 bis 29 Jahre	7	49	44	26	7	1	—	—	134
	30 " 34 "	28	106	150	94	32	11	1	—	422
	35 " 39 "	13	88	141	163	60	23	3	—	491
	40 " 44 "	6	76	126	154	91	39	9	—	501
	45 " 59 "	5	40	130	210	194	95	58	—	732
	60 Jahre und mehr	—	2	4	19	20	21	22	—	88
	Summe	**59**	**362**	**596**	**669**	**404**	**190**	**93**	—	**2373**
D. (Wittwer und Wittwen)	Unter 25 Jahren	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	25 bis 29 Jahre	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	30 " 34 "	—	3	1	5	2	1	2	—	14
	35 " 39 "	—	2	2	1	7	7	5	—	24
	40 " 44 "	—	3	1	8	11	8	13	—	44
	45 " 59 "	—	—	—	9	24	34	77	—	144
	60 Jahre und mehr	—	—	1	—	—	1	26	5	33
	Summe	—	**8**	**5**	**23**	**44**	**51**	**123**	**5**	**259**
E. (Sämmtliche Copulirte)	Unter 25 Jahren	90	420	268	72	12	8	2	1	873
	25 bis 29 Jahre	501	2806	3199	1372	344	97	25	1	8345
	30 " 34 "	258	1550	2170	1505	514	158	43	—	6198
	35 " 39 "	70	448	702	673	313	138	36	—	2380
	40 " 44 "	15	141	231	270	210	102	50	—	1019
	45 " 59 "	11	56	176	265	262	156	160	3	1089
	60 Jahre und mehr	—	2	5	19	20	23	49	5	123
	Summe	**945**	**5423**	**6751**	**4176**	**1675**	**682**	**365**	**10**	**20027**

II. Procentale Vertheilung der copulirten Paare.

1853 bis 1857 incl.

a. Nach den Altersclassen der Männer.				b. Nach den Altersclassen der Frauen.			
	Alter des Mannes.	Anzahl der Paare.	in Procenten der Copulirten.		Alter der Frau.	Anzahl der Paare.	in Procenten der Copulirten.
A.	Unter 25 Jahren	829	5,07	A.	Unter 20 Jahren	886	5,41
	25 bis 29 Jahre	7868	48,08		20 bis 24 Jahre	5019	30,67
	30 = 34 =	5377	32,86		25 = 29 =	5993	36,63
	35 = 39 =	1694	10,35		30 = 34 =	3212	19,63
	40 = 44 =	413	2,52		35 = 39 =	956	5,84
	45 = 59 =	180	1,10		40 = 44 =	239	1,46
	60 Jahre und mehr	2	0,01		45 = 59 =	57	0,35
	Summe	**16363**	**99,99**		60 Jahre und mehr	1	0,01
					Summe	**16363**	**100,00**
B.	Unter 25 Jahren	39	3,78	B.	Unter 20 Jahren	—	—
	25 bis 29 Jahre	343	33,24		20 bis 24 Jahre	34	3,29
	30 = 34 =	385	37,31		25 = 29 =	157	15,21
	35 = 39 =	171	16,57		30 = 34 =	272	26,36
	40 = 44 =	61	5,91		35 = 39 =	271	26,26
	45 = 59 =	33	3,20		40 = 44 =	202	19,57
	60 Jahre und mehr	—	—		45 = 59 =	92	8,91
	Summe	**1032**	**100,01**		60 Jahre und mehr	4	0,39
					Summe	**1032**	**99,99**
C.	Unter 25 Jahren	5	0,21	C.	Unter 20 Jahren	59	2,49
	25 bis 29 Jahre	134	5,65		20 bis 24 Jahre	362	15,25
	30 = 34 =	422	17,78		25 = 29 =	596	25,12
	35 = 39 =	491	20,69		30 = 34 =	669	28,19
	40 = 44 =	501	21,11		35 = 39 =	404	17,02
	45 = 59 =	732	30,85		40 = 44 =	190	8,01
	60 Jahre und mehr	88	3,71		45 = 59 =	93	3,92
	Summe	**2373**	**100,00**		60 Jahre und mehr	—	—
					Summe	**2373**	**100,00**
D.	Unter 25 Jahren	—	—	D.	Unter 20 Jahren	—	—
	25 bis 29 Jahre	—	—		20 bis 24 Jahre	8	3,09
	30 = 34 =	14	5,41		25 = 29 =	5	1,93
	35 = 39 =	24	9,27		30 = 34 =	23	8,88
	40 = 44 =	44	16,99		35 = 39 =	44	16,99
	45 = 59 =	144	55,60		40 = 44 =	51	19,69
	60 Jahre und mehr	33	12,74		45 = 59 =	123	47,49
	Summe	**259**	**100,01**		60 Jahre und mehr	5	1,93
					Summe	**259**	**100,00**
E.	Unter 25 Jahren	873	4,36	E.	Unter 20 Jahren	945	4,72
	25 bis 29 Jahre	8345	41,67		20 bis 24 Jahre	5423	27,07
	30 = 34 =	6198	30,95		25 = 29 =	6751	33,71
	35 = 39 =	2380	11,88		30 = 34 =	4176	20,85
	40 = 44 =	1019	5,09		35 = 39 =	1675	8,36
	45 = 59 =	1089	5,44		40 = 44 =	682	3,41
	60 Jahre und mehr	123	0,61		45 = 59 =	365	1,82
	Summe	**20027**	**100,00**		60 Jahre und mehr	10	0,05
					Summe	**20027**	**99,99**

II. Procentale Vertheilung der copulirten Paare.

1853 bis 1857 incl.

a. Nach den Altersclassen der Männer.				b. Nach den Altersclassen der Frauen.			
	Alter des Mannes.	Anzahl der Paare.	in Procenten der Copulirten.		Alter der Frau.	Anzahl der Paare.	in Procenten der Copulirten.
A+B.	Unter 25 Jahren	868	4,99	A+B.	Unter 20 Jahren	886	5,09
	25 bis 29 Jahre	8211	47,20		20 bis 24 Jahre	5053	29,05
	30 = 34 =	5762	33,12		25 = 29 =	6150	35,35
	35 = 39 =	1865	10,72		30 = 34 =	3484	20,03
	40 = 44 =	474	2,73		35 = 39 =	1227	7,05
	45 = 59 =	213	1,22		40 = 44 =	441	2,54
	60 Jahre und mehr	2	0,01		45 = 59 =	149	0,86
	Summe	**17395**	**99,99**		60 Jahre und mehr	5	0,03
					Summe	**17395**	**100,00**
A+C.	Unter 25 Jahren	834	4,45	A+C.	Unter 20 Jahren	945	5,04
	25 bis 29 Jahre	8002	42,71		20 bis 24 Jahre	5381	28,72
	30 = 34 =	5799	30,95		25 = 29 =	6589	35,17
	35 = 39 =	2185	11,66		30 = 34 =	3881	20,71
	40 = 44 =	914	4,88		35 = 39 =	1360	7,26
	45 = 59 =	912	4,87		40 = 44 =	429	2,29
	60 Jahre und mehr	90	0,48		45 = 59 =	150	0,80
	Summe	**18736**	**100,00**		60 Jahre und mehr	1	0,01
					Summe	**18736**	**100,00**

III. Durchschnittliches Alter der Copulirten.

1853 bis 1857 incl.

a. Nach den Altersclassen der Männer.					b. Nach den Altersclassen der Frauen.			
	Alter des Mannes.	Anzahl der Paare.	Durchschnittliches Alter des Mannes.	der Frau.		Alter der Frau.	Anzahl der Paare.	Durchschnittliches Alter des Mannes.	der Frau.
A.	Unter 25 Jahren	829	23,32	23,81	A.	Unter 20 Jahren	886	28,55	18,23
	25 bis 29 Jahre	7868	27,07	25,85		20 bis 24 Jahre	5019	28,86	22,30
	30 = 34 =	5377	31,63	27,35		25 = 29 =	5993	29,65	26,84
	35 = 39 =	1694	36,47	28,80		30 = 34 =	3212	31,06	31,62
	40 = 44 =	413	41,51	31,36		35 = 39 =	956	33,37	36,49
	45 = 59 =	180	48,67	33,04		40 = 44 =	239	34,87	41,35
	60 Jahre u. mehr	2	64,00	44,50		45 = 59 =	57	39,75	47,89
	Summe	**16363**	**29,96**	**26,77**		60 Jahre u. mehr	1	57,00	63,00
						Summe	**16363**	**29,96**	**26,77**

III. Durchschnittliches Alter der Copulirten.

1853 bis 1857 incl.

a. Nach den Altersclassen der Männer.

	Alter des Mannes.	Anzahl der Paare.	Durchschnittliches Alter des Mannes.	Durchschnittliches Alter der Frau.
B.	Unter 25 Jahren	39	23,31	33,49
	25 bis 29 Jahre	343	27,24	33,92
	30 = 34 =	385	31,82	35,51
	35 = 39 =	171	36,55	37,67
	40 = 44 =	61	41,80	39,66
	45 = 59 =	33	49,88	42,61
	60 Jahre u. mehr	—	—	—
	Summe	**1032**	**31,93**	**35,73**
C.	Unter 25 Jahren	5	23,80	29,00
	25 bis 29 Jahre	134	27,88	26,14
	30 = 34 =	422	32,23	27,26
	35 = 39 =	491	37,08	29,52
	40 = 44 =	501	41,94	31,07
	45 = 59 =	732	50,02	34,33
	60 Jahre u. mehr	88	63,56	39,07
	Summe	**2373**	**41,67**	**31,09**
D.	Unter 25 Jahren	—	—	—
	25 bis 29 Jahre	—	—	—
	30 = 34 =	14	32,71	32,93
	35 = 39 =	24	37,38	37,88
	40 = 44 =	44	41,91	39,39
	45 = 59 =	144	51,36	45,01
	60 Jahre u. mehr	33	64,73	52,76
	Summe	**259**	**49,15**	**43,73**
E.	Unter 25 Jahren	873	23,32	24,27
	25 bis 29 Jahre	8345	27,09	26,19
	30 = 34 =	6198	31,68	27,86
	35 = 39 =	2380	36,61	29,68
	40 = 44 =	1019	41,75	32,06
	45 = 59 =	1089	49,97	35,78
	60 Jahre u. mehr	123	63,88	42,83
	Summe	**20027**	**31,69**	**27,96**

b. Nach den Altersclassen der Frauen.

	Alter der Frau.	Anzahl der Paare.	Durchschnittliches Alter des Mannes.	Durchschnittliches Alter der Frau.
B.	Unter 20 Jahren	—	—	—
	20 bis 24 Jahre	34	30,21	23,47
	25 = 29 =	157	29,61	27,51
	30 = 34 =	272	30,96	31,97
	35 = 39 =	271	31,64	36,92
	40 = 44 =	202	33,67	41,58
	45 = 59 =	92	35,96	48,01
	60 Jahre u. mehr	4	42,00	60,75
	Summe	**1032**	**31,93**	**35,73**
C.	Unter 20 Jahren	59	34,61	18,12
	20 bis 24 Jahre	362	36,80	22,22
	25 = 29 =	596	38,86	27,03
	30 = 34 =	669	41,77	31,87
	35 = 39 =	404	45,35	36,74
	40 = 44 =	190	48,08	41,58
	45 = 59 =	93	53,28	48,32
	60 Jahre u. mehr	—	—	—
	Summe	**2373**	**41,67**	**31,09**
D.	Unter 20 Jahren	—	—	—
	20 bis 24 Jahre	8	37,25	23,00
	25 = 29 =	5	44,80	27,80
	30 = 34 =	23	41,52	32,13
	35 = 39 =	44	44,98	37,16
	40 = 44 =	51	47,73	41,86
	45 = 59 =	123	53,08	50,09
	60 Jahre u. mehr	5	62,40	66,40
	Summe	**259**	**49,15**	**43,73**
E.	Unter 20 Jahren	945	28,93	18,23
	20 bis 24 Jahre	5423	29,41	22,30
	25 = 29 =	6751	30,48	26,87
	30 = 34 =	4176	32,83	31,68
	35 = 39 =	1675	36,28	36,63
	40 = 44 =	682	39,16	41,52
	45 = 59 =	365	46,73	48,77
	60 Jahre u. mehr	10	53,70	63,80
	Summe	**20027**	**31,69**	**27,96**

IV. Durchschnittliches Alter der Männer und Frauen.

1853 bis 1857 incl.

A. Junggesellen und Jungfrauen.

Jahrgang.	Alter des Mannes.	Durchschnittliches Alter des Mannes.	Durchschnittliches Alter der Frau.	Jahrgang.	Alter der Frau.	Durchschnittliches Alter des Mannes.	Durchschnittliches Alter der Frau.
1853	Unter 25 Jahren	23,30	23,97	1853	Unter 20 Jahren	28,86	18,13
1854	" " "	23,44	23,74	1854	" " "	28,32	18,19
1855	" " "	23,37	23,31	1855	" " "	28,40	18,27
1856	" " "	23,22	24,03	1856	" " "	28,67	18,29
1857	" " "	23,23	23,96	1857	" " "	28,47	18,31
	1853—1857	**23,32**	**23,81**		**1853—1857**	**28,55**	**18,23**
1853	25 bis 29 Jahre	27,04	25,98	1853	20 bis 24 Jahre	28,93	22,26
1854	" " " "	27,09	25,85	1854	" " " "	28,81	22,42
1855	" " " "	27,02	25,93	1855	" " " "	28,76	22,29
1856	" " " "	27,10	25,70	1856	" " " "	28,89	22,25
1857	" " " "	27,09	25,81	1857	" " " "	28,88	22,26
	1853—1857	**27,07**	**25,85**		**1853—1857**	**28,86**	**22,30**
1853	30 bis 34 Jahre	31,56	26,95	1853	25 bis 29 Jahre	29,56	26,89
1854	" " " "	31,60	27,43	1854	" " " "	29,52	26,83
1855	" " " "	31,63	27,51	1855	" " " "	29,84	26,76
1856	" " " "	31,68	27,44	1856	" " " "	29,67	26,88
1857	" " " "	31,66	27,42	1857	" " " "	29,68	26,81
	1853—1857	**31,63**	**27,35**		**1853—1857**	**29,65**	**26,84**
1853	35 bis 39 Jahre	36,61	28,52	1853	30 bis 34 Jahre	30,75	31,63
1854	" " " "	36,42	28,62	1854	" " " "	31,29	31,51
1855	" " " "	36,54	28,57	1855	" " " "	30,81	31,60
1856	" " " "	36,32	29,24	1856	" " " "	31,05	31,64
1857	" " " "	36,49	28,98	1857	" " " "	31,36	31,67
	1853—1857	**36,47**	**28,80**		**1853—1857**	**31,06**	**31,62**
1853	40 bis 44 Jahre	41,41	30,50	1853	35 bis 39 Jahre	33,06	36,38
1854	" " " "	41,47	31,14	1854	" " " "	32,31	36,43
1855	" " " "	41,54	31,92	1855	" " " "	33,63	36,61
1856	" " " "	41,50	30,34	1856	" " " "	33,78	36,42
1857	" " " "	41,59	32,48	1857	" " " "	33,97	36,58
	1853—1857	**41,51**	**31,36**		**1853—1857**	**33,37**	**36,49**
1853	45 bis 59 Jahre	48,61	34,17	1853	40 bis 44 Jahre	34,02	41,42
1854	" " " "	48,07	32,59	1854	" " " "	34,32	41,38
1855	" " " "	48,91	32,63	1855	" " " "	35,60	41,65
1856	" " " "	48,52	33,15	1856	" " " "	35,72	40,74
1857	" " " "	49,00	32,70	1857	" " " "	34,74	41,41
	1853—1857	**48,67**	**33,04**		**1853—1857**	**34,87**	**41,35**

IV. Durchschnittliches Alter der Männer und Frauen.

1853 bis 1857 incl.

A. Junggesellen und Jungfrauen.

Jahrgang.	Alter des Mannes.	Durchschnittliches Alter des Mannes.	der Frau.	Jahrgang.	Alter der Frau.	Durchschnittliches Alter des Mannes.	der Frau.
1853	60 Jahre u. mehr	—	—	1853	45 bis 59 Jahre	38,30	47,70
1854	= = = =	—	—	1854	= = = =	38,25	46,38
1855	= = = =	—	—	1855	= = = =	40,17	47,75
1856	= = = =	64,00	44,50	1856	= = = =	41,67	49,17
1857	= = = =	—	—	1857	= = = =	39,67	47,93
	1853—1857	**64,00**	**44,50**		**1853—1857**	**39,75**	**47,89**
1853	Alle Cl. zusammen	29,84	26,65	1853	60 Jahre u. mehr	57,00	63,00
1854	= = =	29,83	26,71	1854	= = = =	—	—
1855	= = =	29,99	26,83	1855	= = = =	—	—
1856	= = =	30,02	26,78	1856	= = = =	—	—
1857	= = =	30,09	26,86	1857	= = = =	—	—
	1853—1857	**29,96**	**26,77**		**1853—1857**	**57,00**	**63,00**

IV. Durchschnittliches Alter der Männer und Frauen.

1853 bis 1857 incl.

B. (Junggesellen und Wittwen.)

Jahrgang.	Alter des Mannes.	Durchschnittliches Alter des Mannes.	der Frau.	Jahrgang.	Alter der Frau.	Durchschnittliches Alter des Mannes.	der Frau.
1853	Unter 25 Jahren	23,86	34,43	1853	20 bis 24 Jahre	31,75	23,92
1854	= = =	23,00	32,13	1854	= = = =	28,57	23,00
1855	= = =	23,63	35,63	1855	= = = =	30,56	23,33
1856	= = =	23,29	33,43	1856	= = = =	28,00	23,50
1857	= = =	22,89	32,11	1857	= = = =	28,75	23,25
	1853—1857	**23,31**	**33,49**		**1853—1857**	**30,21**	**23,47**
1853	25 bis 29 Jahre	27,33	33,71	1853	25 bis 29 Jahre	29,47	27,81
1854	= = = =	27,20	33,35	1854	= = = =	30,07	27,38
1855	= = = =	27,33	34,69	1855	= = = =	30,52	28,00
1856	= = = =	27,19	34,21	1856	= = = =	28,77	27,19
1857	= = = =	27,12	33,66	1857	= = = =	29,21	27,28
	1853—1857	**27,24**	**33,92**		**1853—1857**	**29,61**	**27,51**

IV. Durchschnittliches Alter der Männer und Frauen.

1853 bis 1857 incl.

B. (Junggesellen und Wittwen.)

Jahrgang.	Alter des Mannes.	Durchschnittliches Alter des Mannes.	Durchschnittliches Alter der Frau.	Jahrgang.	Alter der Frau.	Durchschnittliches Alter des Mannes.	Durchschnittliches Alter der Frau.
1853	30 bis 34 Jahre	31,81	35,29	1853	30 bis 34 Jahre	30,95	31,89
1854	" " " "	31,72	34,84	1854	" " " "	32,11	32,06
1855	" " " "	31,93	35,41	1855	" " " "	30,14	32,08
1856	" " " "	32,03	35,53	1856	" " " "	31,11	32,07
1857	" " " "	31,63	36,52	1857	" " " "	30,46	31,73
	1853—1857	**31,82**	**35,51**		**1853—1857**	**30,96**	**31,97**
1853	35 bis 39 Jahre	36,60	37,06	1853	35 bis 39 Jahre	31,69	36,79
1854	" " " "	36,28	37,69	1854	" " " "	31,07	36,84
1855	" " " "	36,69	38,53	1855	" " " "	31,88	36,91
1856	" " " "	36,52	37,32	1856	" " " "	31,30	36,88
1857	" " " "	36,71	37,76	1857	" " " "	32,12	37,18
	1853—1857	**36,55**	**37,67**		**1853—1857**	**31,64**	**36,92**
1853	40 bis 44 Jahre	41,00	40,50	1853	40 bis 44 Jahre	33,84	41,49
1854	" " " "	41,92	40,54	1854	" " " "	32,95	41,27
1855	" " " "	42,29	39,29	1855	" " " "	34,08	41,33
1856	" " " "	41,69	39,39	1856	" " " "	33,22	41,83
1857	" " " "	41,91	38,64	1857	" " " "	34,19	42,02
	1853—1857	**41,80**	**39,66**		**1853—1857**	**33,67**	**41,58**
1853	45 bis 59 Jahre	49,25	42,25	1853	45 bis 59 Jahre	37,55	49,00
1854	" " " "	48,50	34,50	1854	" " " "	35,00	47,90
1855	" " " "	52,50	47,67	1855	" " " "	34,95	47,47
1856	" " " "	49,00	42,00	1856	" " " "	36,27	48,13
1857	" " " "	50,00	43,86	1857	" " " "	36,06	47,50
	1853—1857	**49,88**	**42,61**		**1853—1857**	**35,96**	**48,01**
1853	60 Jahre u. mehr	—	—	1853	60 Jahre u. mehr	24,00	61,00
1854	" " " "	—	—	1854	" " " "	—	—
1855	" " " "	—	—	1855	" " " "	57,50	61,00
1856	" " " "	—	—	1856	" " " "	29,00	60,00
1857	" " " "	—	—	1857	" " " "	—	—
	1853—1857	—	—		**1853—1857**	**42,00**	**60,75**
1853	Alle Cl. zusammen	32,05	35,57				
1854	" " "	31,76	35,15				
1855	" " "	32,22	36,30				
1856	" " "	31,57	35,62				
1857	" " "	32,02	36,06				
	1853—1857	**31,93**	**35,73**				

IV. Durchschnittliches Alter der Männer und Frauen.

1853 bis 1857 incl.

C. (Wittwer und Jungfrauen.)

Jahrgang.	Alter des Mannes.	Durchschnittliches Alter des Mannes.	der Frau.	Jahrgang.	Alter der Frau.	Durchschnittliches Alter des Mannes.	der Frau.
1853	Unter 25 Jahren	24,00	34,00	1853	Unter 20 Jahren	35,27	18,18
1854	= = =	23,00	27,00	1854	= = =	34,40	18,30
1855	= = =	—	—	1855	= = =	35,07	17,93
1856	= = =	24,00	32,00	1856	= = =	34,78	18,06
1857	= = =	24,00	20,00	1857	= = =	32,17	18,33
	1853—1857	**23,80**	**29,00**		**1853—1857**	**34,61**	**18,12**
1853	25 bis 29 Jahre	27,62	25,41	1853	20 bis 24 Jahre	36,17	22,24
1854	= = = =	27,58	26,54	1854	= = = =	35,71	22,09
1855	= = = =	27,94	26,19	1855	= = = =	36,71	22,28
1856	= = = =	28,44	28,69	1856	= = = =	39,18	22,39
1857	= = = =	28,11	25,11	1857	= = = =	35,84	22,05
	1853—1857	**27,88**	**26,14**		**1853—1857**	**36,80**	**22,22**
1853	30 bis 34 Jahre	32,24	27,81	1853	25 bis 29 Jahre	38,95	26,99
1854	= = = =	31,89	27,18	1854	= = = =	38,56	26,98
1855	= = = =	32,09	28,01	1855	= = = =	38,21	27,13
1856	= = = =	32,52	25,71	1856	= = = =	39,85	27,12
1857	= = = =	32,41	27,41	1857	= = = =	38,76	26,90
	1853—1857	**32,23**	**27,26**		**1853—1857**	**38,86**	**27,03**
1853	35 bis 39 Jahre	36,98	30,33	1853	30 bis 34 Jahre	42,10	31,89
1854	= = = =	36,88	29,91	1854	= = = =	40,85	31,83
1855	= = = =	37,27	29,14	1855	= = = =	41,77	31,99
1856	= = = =	37,05	28,91	1856	= = = =	42,10	31,82
1857	= = = =	36,90	29,22	1857	= = = =	41,98	31,77
	1853—1857	**37,08**	**29,52**		**1853—1857**	**41,77**	**31,87**
1853	40 bis 44 Jahre	42,09	31,12	1853	35 bis 39 Jahre	44,12	36,77
1854	= = = =	42,07	31,41	1854	= = = =	47,09	36,62
1855	= = = =	41,82	30,90	1855	= = = =	44,93	36,76
1856	= = = =	41,92	30,64	1856	= = = =	46,67	36,89
1857	= = = =	41,87	31,36	1857	= = = =	44,24	36,67
	1853—1857	**41,94**	**31,07**		**1853—1857**	**45,35**	**36,74**
1853	45 bis 59 Jahre	49,47	33,51	1853	40 bis 44 Jahre	46,54	40,82
1854	= = = =	49,81	35,06	1854	= = = =	46,96	41,64
1855	= = = =	50,39	34,71	1855	= = = =	48,24	41,62
1856	= = = =	50,25	33,15	1856	= = = =	49,80	41,71
1857	= = = =	50,23	35,35	1857	= = = =	48,81	41,89
	1853—1857	**50,02**	**34,33**		**1853—1857**	**48,08**	**41,58**

IV. Durchschnittliches Alter der Männer und Frauen.

1853 bis 1857 incl.

C. (Wittwer und Jungfrauen.)

Jahrgang.	Alter des Mannes.	Durchschnittliches Alter des Mannes.	Durchschnittliches Alter der Frau.	Jahrgang.	Alter der Frau.	Durchschnittliches Alter des Mannes.	Durchschnittliches Alter der Frau.
1853	60 Jahre u. mehr	63,60	38,05	1853	45 bis 59 Jahre	53,14	47,50
1854	= = = =	63,69	37,44	1854	= = = =	51,89	47,68
1855	= = = =	62,69	39,81	1855	= = = =	54,69	49,88
1856	= = = =	63,95	39,24	1856	= = = =	54,00	48,21
1857	= = = =	63,73	41,13	1857	= = = =	53,14	48,64
	1853—1857	**63,56**	**39,07**		**1853—1857**	**53,28**	**48,32**
1853	Alle Cl. zusammen	41,39	31,00	1853	60 Jahre u. mehr	—	—
1854	= = =	41,58	31,46	1854	= = = =	—	—
1855	= = =	41,44	31,11	1855	= = = =	—	—
1856	= = =	42,48	30,57	1856	= = = =	—	—
1857	= = =	41,55	31,31	1857	= = = =	—	—
	1853—1857	**41,67**	**31,09**		**1853—1857**	—	—

IV. Durchschnittliches Alter der Männer und Frauen.

1853 bis 1857 incl.

D. (Wittwer und Wittwen.)

Jahrgang.	Alter des Mannes.	Durchschnittliches Alter des Mannes.	Durchschnittliches Alter der Frau.	Jahrgang.	Alter der Frau.	Durchschnittliches Alter des Mannes.	Durchschnittliches Alter der Frau.
1853	Unter 25 Jahren	—	—	1853	20 bis 24 Jahre	38,00	23,00
1854	= = =	—	—	1854	= = = =	42,00	23,00
1855	= = =	—	—	1855	= = = =	37,00	24,00
1856	= = =	—	—	1856	= = = =	34,50	23,00
1857	= = =	—	—	1857	= = = =	43,00	22,00
	1853—1857	—	—		**1853—1857**	**37,25**	**23,00**
1853	25 bis 29 Jahre	—	—	1853	25 bis 29 Jahre	40,00	27,67
1854	= = = =	—	—	1854	= = = =	34,00	29,00
1855	= = = =	—	—	1855	= = = =	70,00	27,00
1856	= = = =	—	—	1856	= = = =	—	—
1857	= = = =	—	—	1857	= = = =	—	—
	1853—1857	—	—		**1853—1857**	**44,80**	**27,80**

IV. Durchschnittliches Alter der Männer und Frauen.

1853 bis 1857 incl.

D. (Wittwer und Wittwen.)

Jahrgang.	Alter des Mannes.	Durchschnittliches Alter des Mannes.	Durchschnittliches Alter der Frau.	Jahrgang.	Alter der Frau.	Durchschnittliches Alter des Mannes.	Durchschnittliches Alter der Frau.
1853	30 bis 34 Jahre	31,67	32,67	1853	30 bis 34 Jahre	38,00	31,00
1854	" " " "	34,00	29,00	1854	" " " "	45,17	33,17
1855	" " " "	33,25	38,50	1855	" " " "	41,00	32,00
1856	" " " "	32,40	29,20	1856	" " " "	42,00	32,00
1857	" " " "	34,00	34,00	1857	" " " "	38,67	32,00
	1853—1857	**32,71**	**32,93**		**1853—1857**	**41,52**	**32,13**
1853	35 bis 39 Jahre	37,38	35,00	1853	35 bis 39 Jahre	42,91	37,00
1854	" " " "	35,50	38,50	1854	" " " "	47,44	37,44
1855	" " " "	38,17	38,50	1855	" " " "	43,45	36,82
1856	" " " "	35,00	44,00	1856	" " " "	49,40	37,60
1857	" " " "	37,57	39,57	1857	" " " "	44,38	37,25
	1853—1857	**37,38**	**37,88**		**1853—1857**	**44,98**	**37,16**
1853	40 bis 44 Jahre	41,78	41,56	1853	40 bis 44 Jahre	49,27	42,07
1854	" " " "	42,25	37,88	1854	" " " "	49,27	41,73
1855	" " " "	41,57	35,57	1855	" " " "	46,67	42,22
1856	" " " "	42,17	42,00	1856	" " " "	45,60	41,80
1857	" " " "	41,63	37,88	1857	" " " "	44,00	41,29
	1853—1857	**41,91**	**39,39**		**1853—1857**	**47,73**	**41,86**
1853	45 bis 59 Jahre	51,71	45,41	1853	45 bis 59 Jahre	52,50	50,22
1854	" " " "	51,08	34,92	1854	" " " "	55,17	49,92
1855	" " " "	51,30	45,78	1855	" " " "	53,17	49,92
1856	" " " "	50,26	45,09	1856	" " " "	50,04	50,20
1857	" " " "	53,07	45,21	1857	" " " "	55,44	50,17
	1853—1857	**51,36**	**45,01**		**1853—1857**	**53,08**	**50,00**
1853	60 Jahre u. mehr	62,17	54,17	1853	60 Jahre u. mehr	62,00	64,00
1854	" " " "	66,43	51,57	1854	" " " "	63,00	71,00
1855	" " " "	66,13	52,88	1855	" " " "	61,00	65,50
1856	" " " "	64,40	54,20	1856	" " " "	65,00	66,00
1857	" " " "	63,86	51,57	1857	" " " "	—	—
	1853—1857	**64,73**	**52,76**		**1853—1857**	**62,40**	**66,40**
1853	Alle Cl. zusammen	48,70	43,87				
1854	" " "	50,88	43,56				
1855	" " "	49,37	44,10				
1856	" " "	47,41	43,52				
1857	" " "	49,19	43,46				
	1853—1857	**49,15**	**43,73**				

IV. Durchschnittliches Alter der Männer und Frauen.

1853 bis 1857 incl.

I. (Mittleres Alter für A + B + C + D zusammen.)

Jahrgang.	Alter des Mannes.	Durchschnittliches Alter des Mannes.	der Frau.	Jahrgang.	Alter der Frau.	Durchschnittliches Alter des Mannes.	der Frau.
1853	Unter 25 Jahren	23,33	24,52	1853	Unter 20 Jahren	29,18	18,13
1854	" " "	23,42	24,09	1854	" " "	28,64	18,19
1855	" " "	23,38	23,93	1855	" " "	28,92	18,24
1856	" " "	23,24	24,57	1856	" " "	29,31	18,27
1857	" " "	23,22	24,30	1857	" " "	28,59	18,32
	1853—1857	**23,32**	**24,27**		**1853—1857**	**28,93**	**18,23**
1853	25 bis 29 Jahre	27,07	26,32	1853	20 bis 24 Jahre	29,38	22,28
1854	" " " "	27,10	26,16	1854	" " " "	29,20	22,40
1855	" " " "	27,05	26,29	1855	" " " "	29,45	22,30
1856	" " " "	27,12	26,13	1856	" " " "	29,65	22,27
1857	" " " "	27,11	26,05	1857	" " " "	29,36	22,25
	1853—1857	**27,09**	**26,19**		**1853—1857**	**29,41**	**22,30**
1853	30 bis 34 Jahre	31,62	27,58	1853	25 bis 29 Jahre	30,53	26,93
1854	" " " "	31,63	27,87	1854	" " " "	30,32	26,86
1855	" " " "	31,69	28,12	1855	" " " "	30,67	26,82
1856	" " " "	31,77	27,81	1856	" " " "	30,58	26,91
1857	" " " "	31,70	27,93	1857	" " " "	30,36	26,88
	1853—1857	**31,68**	**27,86**		**1853—1857**	**30,48**	**26,87**
1853	35 bis 39 Jahre	36,70	29,68	1853	30 bis 34 Jahre	32,85	31,69
1854	" " " "	36,50	29,71	1854	" " " "	32,85	31,61
1855	" " " "	36,75	29,52	1855	" " " "	33,00	31,71
1856	" " " "	36,46	29,77	1856	" " " "	32,62	31,71
1857	" " " "	36,64	29,71	1857	" " " "	32,84	31,69
	1853—1857	**36,61**	**29,68**		**1853—1857**	**32,83**	**31,68**
1853	40 bis 44 Jahre	41,74	31,87	1853	35 bis 39 Jahre	35,78	36,56
1854	" " " "	41,80	32,27	1854	" " " "	36,05	36,56
1855	" " " "	41,74	31,94	1855	" " " "	36,57	36,71
1856	" " " "	41,76	31,77	1856	" " " "	36,74	36,63
1857	" " " "	41,74	32,42	1857	" " " "	36,28	36,70
	1853—1857	**41,75**	**32,06**		**1853—1857**	**36,28**	**36,63**
1853	45 bis 59 Jahre	49,71	36,03	1853	40 bis 44 Jahre	38,45	41,39
1854	" " " "	49,78	36,31	1854	" " " "	39,30	41,47
1855	" " " "	50,33	36,06	1855	" " " "	39,76	41,59
1856	" " " "	49,95	34,66	1856	" " " "	39,65	41,43
1857	" " " "	50,13	35,72	1857	" " " "	38,65	41,71
	1853 -1857	**49,97**	**35,78**		**1853—1857**	**39,16**	**41,52**

IV. Durchschnittliches Alter der Männer und Frauen.

1853 bis 1857 incl.

I. (Mittleres Alter für A + B + C + D zusammen.)

Jahrgang.	Alter des Mannes.	Durchschnittliches Alter des Mannes.	der Frau.	Jahrgang.	Alter der Frau.	Durchschnittliches Alter des Mannes.	der Frau.
1853	60 Jahre u. mehr	63,27	41,77	1853	45 bis 59 Jahre	47,42	48,92
1854	" " " "	64,52	41,74	1854	" " " "	46,70	48,35
1855	" " " "	63,83	44,17	1855	" " " "	46,44	48,89
1856	" " " "	64,04	42,29	1856	" " " "	46,23	49,12
1857	" " " "	63,77	44,45	1857	" " " "	46,73	48,59
	1853—1857	**63,88**	**42,83**		**1853—1857**	**46,73**	**48,77**
1853	Alle Cl. zusammen	31,68	27,95	1853	60 Jahre u. mehr	47,67	62,67
1854	" " "	31,55	27,93	1854	" " " "	63,00	71,00
1855	" " "	31,95	28,16	1855	" " " "	59,25	63,25
1856	" " "	31,76	27,89	1856	" " " "	47,00	63,00
1857	" " "	31,55	27,88	1857	" " " "	—	—
	1853—1857	**31,69**	**27,96**		**1853—1857**	**53,70**	**63,80**

II. Das Alter der Verstorbenen.

Nach den Angaben des Staatskalenders sind, mit Ausschluß der Todtgeborenen, in den fünf Kirchenjahren von 1853 bis 1857 (d. i. vom 28. November 1852 bis 29. November 1857) in Mecklenburg-Schwerin 29487 Personen männlichen und 28931 Personen weiblichen Geschlechts gestorben. Die folgenden nach unmittelbar aus den Kirchenbüchern gewonnenen Daten angefertigten Zusammenstellungen der Verstorbenen nach dem erreichten Alter beziehen sich für den fünfjährigen Zeitraum vom 1. Januar 1853 bis 31. December 1857 im Ganzen auf 28866 Verstorbene männlichen und 28414 Verstorbene weiblichen Geschlechts, von denen das Alter angegeben war, und auf 227 Verstorbene männlichen, 196 weiblichen Geschlechts, deren Alter in den Kirchenbüchern nicht bemerkt war. Die Verstorbenen, deren Alter bekannt ist, vertheilen sich auf die einzelnen Altersstufen folgendermaßen:

Zusammenstellung der Verstorbenen.

1853 bis 1857 incl.

A. Männliches Geschlecht.

Alter.	1853.	1854.	1855.	1856.	1857.	Summe.
0 Monat	339	397	366	381	556	2039
1 Monat	112	149	123	146	193	723
2 Monate	85	86	86	109	152	518
3 Monate	196	231	203	197	312	1139
6 Monate	172	217	176	168	212	945
9 Monate	148	161	131	116	169	725
1 Jahr	363	435	369	355	401	1923
2 Jahre	198	203	218	261	201	1081
3 Jahre	150	152	195	198	139	834
4 Jahre	124	108	136	172	114	654
5 Jahre	299	317	372	405	275	1668
10 Jahre	139	139	174	155	142	749
15 Jahre	155	189	177	139	168	828
20 Jahre	159	158	164	150	174	805
25 Jahre	134	118	140	126	128	646
30 Jahre	134	145	165	139	137	720
35 Jahre	175	142	167	145	163	792
40 Jahre	186	177	180	163	201	907
45 Jahre	222	200	193	191	202	1008
50 Jahre	287	269	271	259	251	1337
55 Jahre	268	281	314	294	303	1460
60 Jahre	285	312	353	243	301	1494
65 Jahre	331	283	337	294	346	1591
70 Jahre	373	314	336	308	314	1645
75 Jahre	268	294	285	219	319	1385
80 Jahre	143	159	154	119	180	755
85 Jahre	86	76	69	59	86	376
90 Jahre	17	25	31	19	27	119
Summe	**5548**	**5737**	**5885**	**5530**	**6166**	**28866**
Nicht angegeben	46	45	32	45	59	227
Total	**5594**	**5782**	**5917**	**5575**	**6225**	**29093**

Zusammenstellung der Verstorbenen.

1853 bis 1857 incl.

B. Weibliches Geschlecht.

Alter.	1853.	1854.	1855.	1856.	1857.	Summe.
0 Monat	279	297	313	335	383	1607
1 Monat	92	115	115	124	163	609
2 Monate	79	91	74	75	103	422
3 Monate	157	208	176	155	222	918
6 Monate	130	148	155	145	187	765
9 Monate	117	147	136	150	176	726
1 Jahr	396	388	363	353	400	1900
2 Jahre	167	193	226	242	176	1004
3 Jahre	128	124	171	206	133	762
4 Jahre	103	99	122	144	94	562
5 Jahre	278	307	340	412	306	1643
10 Jahre	164	149	120	203	150	786
15 Jahre	162	164	136	140	138	740
20 Jahre	130	145	162	131	146	714
25 Jahre	148	149	146	148	162	753
30 Jahre	177	184	188	155	231	935
35 Jahre	200	161	207	171	191	930
40 Jahre	201	192	186	163	171	913
45 Jahre	167	174	164	163	179	847
50 Jahre	250	251	289	219	245	1254
55 Jahre	272	267	329	262	309	1439
60 Jahre	358	325	335	317	383	1718
65 Jahre	357	353	398	293	359	1760
70 Jahre	383	371	372	314	359	1799
75 Jahre	300	284	296	271	292	1443
80 Jahre	171	180	182	149	191	873
85 Jahre	75	75	72	73	99	394
90 Jahre	44	50	32	35	37	198
Summe	**5485**	**5591**	**5805**	**5548**	**5985**	**28414**
Nicht angegeben	35	42	31	32	56	196
Total	**5520**	**5633**	**5836**	**5580**	**6041**	**28610**

In dieser Zusammenstellung sind die Altersangaben als Zeitpunkte zu verstehen, welche die Verstorbenen bei ihrem Ableben erreicht oder überschritten hatten, ohne jedoch die nächsthöhere Altersstufe erreicht zu haben. Daher sind bei 0 Monat die im Laufe des ersten Monats ihres Lebens, bei 1 Monat die im Laufe des zweiten Monats verstorbenen Kinder angeführt; ebenso sind, wo die Altersstufen von 3 zu 3 Monaten auf einander folgen, bei dem Alter von 6 Monaten die Kinder angeführt, welche bei ihrem Ableben entweder genau 6 Monate alt gewesen, oder im 7ten, 8ten oder 9ten Monate ihres Lebens verstorben sind. In derselben Art sind die Angaben auf den höheren Altersstufen, die nach Intervallen von 5 Jahren auf einander folgen, zu verstehen. Todtgeborene Kinder sind in die Zusammenstellung überall nicht aufgenommen. Um die einzelnen Jahrgänge leichter mit einander vergleichen zu können, und unmittelbar das Verhältniß der Anzahl der in jedem Altersintervalle Gestorbenen zu der Gesammtzahl aller Verstorbenen zu übersehen, ist jeder Jahrgang und ebenso der ganze fünfjährige Zeitraum für eine Gesammtzahl von 1000 Verstorbenen berechnet.

Vertheilung der Gestorbenen nach Altersclassen.

1. Männliches Geschlecht.

Alter. Jahre.	1853.	1854.	1855.	1856.	1857.	1853/57.
0	340	373	340	380	397	367
5	54	55	64	74	45	57
10	25	24	29	28	23	26
15	28	33	30	25	27	29
20	29	28	28	27	28	28
25	24	20	24	23	21	22
30	24	26	28	25	22	25
35	31	24	28	26	27	28
40	34	31	31	29	32	31
45	40	35	33	35	33	35
50	52	47	46	47	41	46
55	48	49	53	53	49	51
60	51	54	60	44	49	52
65	60	50	57	53	56	55
70	67	54	57	56	51	57
75	49	52	49	39	51	48
80	23	27	26	22	30	26
85	16	14	12	11	14	13
90	3	4	5	3	4	4

Vertheilung der Geſtorbenen nach Altersclaſſen.

2. Weibliches Geſchlecht.

Alter. Jahre.	1853.	1854.	1855.	1856.	1857.	1858.
0	300	324	319	348	340	326
5	51	55	58	74	51	58
10	30	26	21	37	25	28
15	30	30	23	25	24	26
20	23	26	28	23	24	25
25	27	26	26	27	27	27
30	33	33	32	28	39	32
35	36	29	36	31	32	33
40	37	34	32	29	28	32
45	30	31	28	30	30	30
50	46	45	50	39	41	44
55	49	48	56	47	52	51
60	66	58	58	57	64	60
65	65	63	69	53	60	62
70	69	67	64	57	60	64
75	55	50	51	49	48	50
80	31	33	31	27	32	31
85	14	13	12	13	17	14
90	8	9	6	6	6	7

Hieraus ergiebt ſich mithin unmittelbar, daß unter den im Jahre 1853 Verſtorbenen auf je 1000 Verſtorbene männlichen Geſchlechts 340 Knaben, und auf je 1000 Verſtorbene weiblichen Geſchlechts 300 Mädchen, alſo bezüglich 34 und 30 Procent vor dem vollendeten fünften Lebensjahre zu rechnen ſind. Die Anzahl der zwiſchen dem 50. und 60. Lebensjahre geſtorbenen Männer beträgt in demſelben Jahrgange $52 + 48 = 100$ auf je 1000 geſtorbene Perſonen männlichen Geſchlechts, alſo 10 Procent.

Um noch leichter für beliebige Altersintervalle die entſprechenden Reſultate zu erhalten, als dies durch jedesmalige Addition geſchehen kann, iſt die Summe der Geſtorbenen von der höchſten in den Tafeln enthaltenen Altersgrenze bis zu jedem jüngeren Alter hinauf gebildet, und in den folgenden Tafeln zuſammengeſtellt.

Summe der Gestorbenen.

1. Männliches Geschlecht.

Alter. Jahre.	1853.	1854.	1855.	1856.	1857.	1858.
0	1000	1000	1000	1000	1000	1000
5	660	627	660	620	603	633
10	606	572	596	546	558	576
15	581	548	567	518	535	550
20	553	515	537	493	508	521
25	524	487	509	466	480	493
30	500	467	485	443	459	471
35	476	441	457	418	437	446
40	445	417	429	392	410	418
45	411	386	398	363	378	387
50	371	351	365	328	345	352
55	319	304	319	281	304	306
60	271	255	266	228	255	255
65	220	201	206	184	206	203
70	160	151	149	131	150	148
75	93	97	92	75	99	91
80	44	45	43	36	48	43
85	19	18	17	14	18	17
90	3	4	5	3	4	4
Summe	7256	6886	7100	6539	6797	6914

2. Weibliches Geschlecht.

Alter. Jahre.	1853.	1854.	1855.	1856.	1857.	1858.
0	1000	1000	1000	1000	1000	1000
5	700	676	681	652	660	674
10	649	621	623	578	609	616
15	619	595	602	541	584	588
20	589	565	579	516	560	562
25	566	539	551	493	536	537
30	539	513	525	466	509	510
35	506	480	493	438	470	478
40	470	451	457	407	438	445
45	433	417	425	378	410	413
50	403	386	397	348	380	383
55	357	341	347	309	339	339
60	308	293	291	262	287	288
65	242	235	233	205	223	228
70	177	172	164	152	163	166
75	108	105	100	95	103	102
80	53	55	49	46	55	52
85	22	22	18	19	23	21
90	8	9	6	6	6	7
Summe	7749	7475	7541	6911	7355	7409

In diesen Tafeln ergiebt der Unterschied der zwischen zwei Altersangaben enthaltenen Zahlen sofort die Anzahl der dem entsprechenden Altersintervalle angehörigen Verstorbenen, z. B. im Alter von 20 bis 50 Jahren sind im Jahre 1853 gestorben 553 — 371 = 182 Männer, also 18,2 Procent aller Verstorbenen männlichen Geschlechts.

Am Fuße dieser Tafeln ist die Summe der darin enthaltenen Zahlen angegeben, weil man aus dieser, wenn man sie durch 1000 dividirt und vom Quotienten 0,5 abzieht, mit großer Annäherung das durchschnittliche Alter der Verstorbenen in Quinquennien ausgedrückt erhält. In Jahren ausgedrückt findet man danach

	das durchschnittliche Alter der Verstorbenen	
	männlichen Geschlechts	weiblichen Geschlechts
1853	33,8 Jahre	36,2 Jahre
1854	31,9 "	34,9 "
1855	33,0 "	35,2 "
1856	30,2 "	32,1 "
1857	31,5 "	34,3 "
18$\frac{5}{7}$	32,1 "	34,5 "

Das auf diese Art gefundene durchschnittliche Alter der Gestorbenen würde zugleich die mittlere Lebensdauer der Lebenden sein, wenn die Bevölkerung im Beharrungszustande wäre. Die oben für die Summe der Gestorbenen berechneten Tafeln würden unter dieser Voraussetzung als sogenannte Mortalitätstafeln angesehen werden können, indem aus denselben unmittelbar hervorginge, wie viele Personen von einer Anzahl von 1000 gleichzeitig lebend Geborenen die einzelnen in der Tafel angegebenen Altersstufen überleben.

Da die Bevölkerung Mecklenburgs, statt im Beharrungszustande zu sein, seit einer langen Reihe von Jahren in Folge des Ueberschusses der Geburten über die Sterbefälle in starkem Wachsen gewesen ist, und nur in den letzten Jahren durch die Auswanderung ein Stillstand in der Vermehrung der Volksmenge sich zeigt, so haben jene nach der Halley'schen Methode berechneten Tafeln keinen Anspruch darauf, für die Beurtheilung der mittleren Lebensdauer in Mecklenburg als Basis zu dienen.

Dies geht überzeugend aus der Vergleichung dieser Tafeln mit den von einem Mitgliede des statistischen Büreau's, dem Hofrath Dr. Dippe, in einer Gelegenheitsschrift*): „über die lange Dauer des menschlichen Lebens in Mecklenburg" veröffentlichten Resultaten hervor, welche derselbe aus den im Staatskalender publicirten Daten und aus den Ergebnissen der jährlichen Rekrutirungen hergeleitet hat.

*) Besonders abgedruckt im „Archiv für Landeskunde in den Großherzogthümern Mecklenburg", Jahrgang 1858, X. und XI. Heft, S. 546 ff.

In dieſer Schrift iſt nämlich nachgewieſen:

1) daß in dem Zeitraume von 1818 bis 1853 in Mecklenburg-Schwerin von 44,9 Lebenden jährlich Einer ſtirbt;

2) daß von je 1000 in dem Zeitraume von 1801 bis 1840 geborenen Knaben, die Todtgeborenen mitgezählt, 658 bis 662 zur Confirmation gelangen, alſo im Alter von 14 bis 15 Jahren noch am Leben ſind; und daß ebenſo von je 1000 geborenen Mädchen 685 bis 691 das Alter der Confirmation erreichen; daß aber von je 1000 zur Taufe gelangten Kindern, mithin ungefähr auch von 1000 lebend Geborenen, 702 bis 708 confirmirt werden;

3) daß nach den Ergebniſſen der in dem Zeitraume vom April 1849 bis October 1857 vorgenommenen Rekrutirungen von je 1000 geborenen Knaben, die todtgeborenen mitgezählt, nicht weniger als 627, und von 1000 lebend geborenen Knaben ungefähr 657, im militairpflichtigen Alter von 21 Jahren 2 Monaten noch am Leben geweſen ſind *).

---

*) Wegen der Wichtigkeit, welche dieſe Reſultate für die Beurtheilung des Zuſtandes der Bevölkerung Mecklenburgs haben, mögen die hauptſächlichſten in der gedachten Schrift enthaltenen Ausführungen hier eine Stelle finden:

— — „Es ſind dies ſtreng genommen nur drei Thatſachen" (aus denen nemlich in der genannten Schrift abgeleitet wird, daß man berechtigt ſei, ungeachtet der Unkenntniß der wirklichen Lebensdauer der Mecklenburger, dennoch von der langen Dauer des Lebens in dieſem Lande zu reden):

„1. die Anzahl der Einwohner, auf welche jährlich ein Todesfall kommt;
„2. die Anzahl der Kinder, welche jährlich zur Confirmation gelangen;
„3. die Anzahl der jährlich militairpflichtig werdenden jungen Männer.

„Von dieſen Thatſachen läßt ſich die erſte ſo ausſprechen: die Wahrſcheinlichkeit, noch ein „Jahr zu leben, iſt in Mecklenburg für jeden Einwohner im Durchſchnitt merklich größer, „als in Preußen, Hannover und Sachſen.

„Wenn von L Lebenden jährlich Einer ſtirbt, ſo iſt $\frac{1}{L}$ die Wahrſcheinlichkeit, im nächſten „Jahre zu ſterben, und $1 - \frac{1}{L}$ die Wahrſcheinlichkeit, noch ein Jahr zu leben. Es iſt ein„leuchtend, daß die letzte Wahrſcheinlichkeit der Gewißheit (= 1) um ſo näher kommt, je „größer L iſt. Bei der Ermittelung von L ſind, wo nicht ausdrücklich das Gegentheil geſagt „wird, die Todtgeborenen ſtets ausgeſchloſſen. Man vergleiche nun die folgenden Reſultate:

Mecklenburg-Schwerin.		Preußiſcher Staat.	
Jahr.	L.	Jahr.	L.
1818 — 20	45,0	1819	34,4
1821 — 23	51,9	1822	39,1
1824 26	51,7	1825	39,6
1827 — 29	44,9	1828	35,8
1830 — 32	41,8	1831	29,3
1833 — 35	41,7	1834	33,5
1836 — 38	46,6	1837	33,8
1839 — 41	48,0	1840	37,7
1842 — 44	45,1	1843	36,7
1845 — 47	45,2	1846	?
1848 — 50	44,8	1849	34,6
1851 — 53	48,2	**1819 — 49**	**35,45**
1818 — 53	**44,9**	(arithm. Mittel.)	

Wenn man mit dem letzten von diesen Resultaten die obigen Tafeln für die Summe der Gestorbenen vergleicht, so findet man bei dem Alter von 20 Jahren 521 Personen männlichen Geschlechts in der Tafel für 1853 bis 1857; d. h. es würden, wenn diese Tafel als eine Mecklenburgische Mortalitätstafel sollte angesehen werden können,

Mecklenburg-Strelitz.

Jahr.	L.	Jahr.	L.
1827 — 31	47,9	1846 — 50	45,0
1837 — 41	44,0	1849 — 53	47,6

„— — — Man findet, mit Einschluß der Todtgeborenen:

Mecklenburg-Schwerin.

Jahr.	L.
1818 — 20	42,0
1821 — 23	47,9
1824 — 26	47,5
1827 — 29	41,9
1830 — 32	39,2
1833 — 35	38,8
1836 — 38	42,8
1839 — 41	44,1
1842 — 44	41,6
1845 — 47	41,7
1848 — 50	41,3
1851 — 53	44,1
1818 — 53	**42,5**

Preußischer Staat.

Jahr.	L.
1819	32,8
1822	37,1
1825	37,4
1828	34,1
1831	28,2
1834	31,9
1837	32,1
1840	35,7
1843	34,8
1846	?
1849	32,7
1819 — 49	**33,7**
(arithm. Mittel.)	

In den Provinzen:	Werthe von L. 1825	1840	1843	1849	Arithm. Mittel.
Preußen	33,5	32,6	34,4	29,8	32,6
Posen	35,1	33,5	29,8	22,0	30,1
Brandenburg . . .	41,3	36,3	39,3	36,9	38,4
Pommern	42,9	37,2	44,1	37,1	40,3
Schlesien	32,2	34,4	28,5	29,0	31,0
Sachsen	41,7	39,8	36,2	35,0	38,2
Westphalen	43,0	37,4	38,5	41,2	40,0
Rhein	39,9	37,0	38,2	39,1	38,5

„Die Vergleichung anderer Länder ergiebt: für Hannover im Durchschnitt im Jahre 1853 „bis 1855 $L = 42{,}96$ oder, wenn die Todtgeborenen mitgezählt werden, $L = 40{,}82$; für „das Königreich Sachsen im Durchschnitt der 10 Jahre 1840 — 49 mit Einschluß der Todt„geborenen $L = 33{,}25$ und zwar in den Ortschaften mit vorwaltender Ackerbaubeschäftigung „$L = 36{,}35$; dagegen in den Ortschaften mit vorwaltender Gewerbe- und Handelsbevöl„kerung $L = 31{,}53$. — — —

„Eine zweite Thatsache, aus welcher man auf eine lange Dauer des Lebens in Mecklen„burg schließen muß, ist die große Anzahl von Kindern, welche hier zur Confirmation ge„langen. Bisher durften zu Ostern jedes Jahres diejenigen Kinder, welche bis zum 1. Juni „des Jahres ihr 14. Lebensjahr vollendeten, confirmirt werden, wenn sie übrigens den zu „machenden Anforderungen genügten. Die Kinder aus den höheren Ständen wurden meistens „etwas später confirmirt. Im Allgemeinen wird man annehmen können, daß das durch„schnittliche Alter der Confirmirten zwischen 14 und 15 Jahren liegt. Vergleicht man nun „die Anzahl der jährlich Confirmirten mit der Anzahl der vor 14 oder 15 Jahren Geborenen: „so erhält man daraus leicht, wie viele Kinder von 1000 Geborenen während des funfzehnten „Jahres nach ihrer Geburt noch am Leben sind. In den folgenden Zusammenstellungen be„ziehen sich die Zahlen unter A und B auf das Verhältniß der Confirmirten zu den bezüglich „14 oder 15 Jahre früher Geborenen.

von 1000 lebend geborenen Knaben im Alter von 20 Jahren nur noch 521 am Leben sein müssen, während die Anzahl der Ueberlebenden nach den positivsten Erfahrungen weit über 627 beträgt und der Zahl 657 sehr nahe kommen wird. Man wird daher diesen durch unmittelbare Summirung der Verstorbenen construirten Tafeln eine solche Bedeutung nicht beilegen dürfen. Dagegen erscheint es nicht unmöglich, auf dem in der gedachten Schrift angegebenen Wege eine angenähert richtige Mortalitätstafel zu

---

Von 1000 Geborenen (incl. Todtgeborene) wurden confirmirt:

Geburtsjahr.	Knaben.		Mädchen.		Beide Geschlechter.	
	A.	B.	A.	B.	A.	B.
1801 — 5	642	635	662	653	651	645
1806 — 10	607	620	631	639	619	629
1811 — 15	635	650	666	684	651	667
1816 — 20	683	693	717	727	700	709
1821 — 25	692	697	717	724	704	709
1826 — 30	676	672	701	701	688	686
1831 — 35	656	661	685	695	670	677
1836 — 40	668	673	698	697	682	684
Mittel	658	662	685	691	671	676

„Wenn man, wie es bei den besseren Mortalitätstafeln üblich ist, die Todtgeborenen „ausschließen will, so muß man nach der Einrichtung unserer kirchlichen Listen auch die ohne „Taufe Verstorbenen ausschließen und auf die Unterscheidung der Geschlechter verzichten. „Dann ergiebt sich:

Von 1000 lebend Geborenen wurden confirmirt:

Geburtsjahr.	A.	B.
1801 — 5	679	672
1806 — 10	647	657
1811 — 15	682	699
1816 - 20	732	741
1821 — 25	736	741
1826 — 30	720	718
1831 — 35	704	711
1836 — 40	720	722
Mittel	702	708

„Daß die Zahlen unter B durchschnittlich größer sind als unter A, erklärt sich daraus, „daß die Zahl der Geborenen successive größer geworden ist, und beiweitem die meisten der „in einem Jahre confirmirten Kinder in dem um 14 Jahre zurück liegenden Jahrgange ge„boren sind. Letzteres geht, abgesehen von der gesetzlichen Bestimmung über das zur Con„firmation erforderliche Alter und der Gewohnheit des größten Theils der Bevölkerung, den „frühesten erlaubten Zeitpunkt für dieselbe zu benutzen, auch daraus hervor, daß die Diffe„renzen der Anzahl der von Jahr zu Jahr Geborenen und die Differenzen der 14 Jahre „später Confirmirten unter 32 verglichenen Jahrgängen 25 Mal dem Vorzeichen nach über„einstimmen, während die Differenzen der Anzahl der 15 Jahre später Confirmirten nur in „14 Fällen dasselbe Vorzeichen haben. — — —

„Die dritte Thatsache, aus welcher auf eine lange mittlere Lebensdauer in Mecklen„burg geschlossen werden kann, ist die Anzahl der jährlich militairpflichtig werdenden jungen „Männer. Bei den bisherigen Angaben konnte ich mich mit der Mittheilung der Verhältniß„zahlen begnügen, da die absoluten durch die Beobachtung gewonnenen Zahlen im Staats„kalender enthalten sind. Die bisher nicht veröffentlichten Angaben über die Anzahl der „Militairpflichtigen sind mir zur Benutzung für die vorliegende Arbeit mitgetheilt worden. „Ich lasse dieselben hier zunächst folgen:

construiren, indem man nemlich die seit 1786 bekannte Anzahl der jährlich Geborenen benutzt, um die Anzahl der in jedem Lebensalter Gestorbenen auf eine unveränderliche Anzahl jährlicher Geburten zu reduciren. Dies kann, da die Verstorbenen nach Altersclassen von je 5 Jahren zusammengestellt sind, auf folgende Art ausgeführt werden. Es seien b_0, b_1, b_2 u. s. w. die Anzahl der im ersten, zweiten, dritten u. s. w. Quinquennium des Lebens Gestorbenen, und α_0 die Anzahl der im Zeitraume von 1853 bis 1857 Geborenen, α_1 aber die Anzahl der im Zeitraume von 1848 bis 1852 Geborenen, ebenso α_2 die Anzahl der von 1843 bis 1847 Geborenen u. s. w. zurück: so setze man $\beta_0 = b_0$, $\beta_1 = \frac{\alpha_0}{\alpha_1} b_1$, $\beta_2 = \frac{\alpha_0}{\alpha_2} b_2$ u. s. w. und hierauf in die Mortalitätstafel die Anzahl der Lebenden

Zeit der Aushebung.	Anzahl der Militairpflichtigen.	Geburtsjahr derselben.
April 1849	5138	1. August 1827 bis 31. Juli 1828
" 1850	5500	" " 1828 " " " 1829
October 1850	2153	" " 1829 " 31. Dec. 1829
" 1851	5201	1. Januar bis 31. December 1830
" 1852	5098	" " " " " 1831
" 1853	4898	" " " " " 1832
" 1854	5205	" " " " " 1833
" 1855	5434	" " " " " 1834
" 1856	5433	" " " " " 1835
" 1857	5584	" " " " " 1836

„Die Anzahl der in den rechts angegebenen Zeiträumen Geborenen ist leider direct „nicht bekannt, indem man nur die Anzahl der während der einzelnen Kirchenjahre Ge„borenen im Staatskalender findet. Es sind daher für die 7 Kalenderjahre von 1830 bis „1836 die in den entsprechenden Kirchenjahren Geborenen der Rechnung zum Grunde gelegt; „für das Jahr vom 1. August 1827 bis 31. Juli 1828 ist das arithmetische Mittel der in „den beiden Kirchenjahren 1827 und 1828 Geborenen angenommen; analog ist für das Jahr „18$\frac{1}{2}$$\frac{8}{9}$ verfahren, und für den Zeitraum vom 1. August bis 31. December 1829 sind $\frac{4}{7}$ der „im Kirchenjahre 1829 Geborenen grundleglich gemacht.

„Da bei den Todtgeborenen das Geschlecht nicht unterschieden wird, so ist angenommen, „daß die Hälfte Knaben gewesen sind. Erfahrungsmäßig ist das zu wenig; aber der Fehler „wird mehr oder weniger durch den schon erwähnten Umstand ausgeglichen, daß unter unseren „Todtgeborenen diejenigen lebend Geborenen mit aufgeführt sind, welche vor der Taufe „starben. Die obige Annahme wird also sehr nahe zu der Anzahl der lebend geborenen „Knaben führen. Hiernach ergeben sich folgende Resultate:

Es wurden in Mecklenburg-Schwerin militairpflichtig:

Zeit der Aushebung:	im Alter von	von 1000 Geborenen:	von 1000 lebend Geborenen:
April 1849	21 Jahr 2 Monat	629	657
" 1850	21 " 2 "	674	705
October 1850	20 " 9½ "	628	657
" 1851	21 " 3 "	659	689
" 1852	21 " 3 "	625	654
" 1853	21 " 3 "	621	650
" 1854	21 " 3 "	592	620
" 1855	21 " 3 "	588	615
" 1856	21 " 3 "	623	656
" 1857	21 " 3 "	635	669
Arithmetisches Mittel	21 " 2 "	627	657

für das Alter von 0 Jahren $= \beta_0 + \beta_1 + \beta_2 + \ldots$.
für das Alter von 5 Jahren $= \beta_1 + \beta_2 + \ldots$.
für das Alter von 10 Jahren $= \beta_2 + \beta_3 + \ldots$.

Da mit der Reduction auf eine constante Anzahl der Geburten unmittelbar nicht weiter zurückgegangen werden kann, als bis zum Jahre 1788, weil die Listen der Geborenen erst mit dem Jahre 1786 beginnen, so wird man sich begnügen müssen, in Betreff der in den weiter zurückliegenden Quinquennien Geborenen den Durchschnitt aus den beiden frühesten fünfjährigen Zeitabschnitten, also von 1788 bis 1797 in Anwendung zu bringen.

Auf diesem Wege sind die folgenden Mortalitätstafeln gewonnen.

a. Männliches Geschlecht.

Alter. Jahre.	Sterbende.	Lebende.	Summe der Lebenden.	Mittlere Lebenserwartung. Jahre.
0	10581	34504	276535	37,6
5	1576	23923	242031	48,1
10	748	22347	218108	46,3
15	819	21599	195761	42,8
20	824	20780	174162	39,4
25	728	19956	153382	35,9
30	793	19228	133426	32,2
35	941	18435	114198	28,5
40	1140	17494	95763	24,9
45	1307	16354	78269	21,4
50	1795	15047	61915	18,1
55	2020	13252	46868	15,2
60	2228	11232	33616	12,5
65	2480	9004	22384	9,9
70	2508	6524	13380	7,8
75	2111	4016	6856	6,0
80	1151	1905	2840	5,0
85	573	754	935	3,7
90	181	181	181	2,5

b. Weibliches Geschlecht.

Alter. Jahre.	Sterbende.	Lebende.	Summe der Lebenden.	Mittlere Lebenserwartung. Jahre.
0	9275	34702	296179	40,2
5	1557	25427	261477	48,9
10	790	23870	236050	46,9
15	749	23080	212180	43,5
20	742	22331	189100	39,8
25	855	21589	166769	36,1
30	1044	20734	145180	32,5
35	1126	19690	124446	29,1
40	1154	18564	104756	25,7
45	1098	17410	86192	22,3
50	1694	16312	68782	18,6
55	2000	14618	52470	15,4
60	2593	12618	37852	12,5
65	2771	10025	25234	10,1
70	2773	7254	15209	8,0
75	2224	4481	7955	6,4
80	1345	2257	3474	5,2
85	607	912	1217	4,2
90	305	305	305	2,5

Auf eine anfängliche Anzahl von 1000 Geborenen reducirt, ergeben sich hieraus die folgenden Tafeln.

Alter. Jahre.	Männliches Geschlecht. Lebende.	Weibliches Geschlecht. Lebende.	Beide Geschlechter. Lebende.
0	1000	1000	1000
5	693	733	713
10	648	688	668
15	626	665	646
20	602	644	623
25	578	622	600
30	557	597	577
35	534	567	551
40	507	535	521
45	474	502	488
50	436	470	453
55	384	421	403
60	326	364	345
65	261	289	275
70	189	209	195
75	116	129	123
80	55	65	60
85	22	26	24
90	5	9	7

Vergleicht man diese Mortalitätstafeln mit den in der erwähnten Schrift: „die lange Dauer des menschlichen Lebens in Mecklenburg" nachgewiesenen Thatsachen, so erkennt man leicht, daß die Tafeln, obwohl sie sich den factischen Verhältnissen schon sehr annähern, dennoch eine stärkere Mortalität angeben, als dieselbe wirklich ist. Denn nach den Tafeln müßten von 1000 lebend geborenen Knaben nur 602 das 20. Lebensjahr erreichen, während die Resultate der Rekrutirungen ergeben, daß im Alter von 21 Jahren und 2 Monaten sicher über 627, und höchst wahrscheinlich fast 657 noch am Leben sind.

Ebenso ergeben die Tafeln für das 15. Jahr auf 1000 lebend Geborene jedes Geschlechts nur 626 Ueberlebende für das männliche und 665 für das weibliche Geschlecht, während nach den über die Confirmation der Kinder geführten Listen sicher über 660 Knaben und 688 Mädchen dies Alter erreichen, da dies die durchschnittliche Anzahl derer ist, welche von je 1000 Geborenen, mit Einschluß der Todtgeborenen, zur Confirmation gelangen. Die Tafel für beide Geschlechter ohne Unterschied ergiebt 646 Ueberlebende von 15 Jahren; die wirkliche Anzahl derselben wird aber sehr nahe 700 betragen müssen, da von je 1000 zur Taufe gelangten Kindern 702 bis 708 confirmirt werden.

Wenn man, um die gefundenen Resultate anschaulich zu machen, das erreichte Alter nach einem beliebigen Maaßstabe auf einer Abscissenachse, und die Anzahl der Ueberlebenden als Ordinate aufträgt, so wird durch die Endpunkte der Ordinaten eine Linie bestimmt, welche man die Mortalitätscurve des Landes nennen kann. Von der wahren Mortalitätscurve für Mecklenburg sind nun nach dem Obigen außer dem Anfangspunkte zwei Punkte als hinreichend genau bestimmt anzusehen, nemlich die Punkte für das Alter der Confirmation (14 bis 15 Jahre) und für das Alter der Conscription (21 Jahre 2 Monate); die auf Grundlage der Angaben der Kirchenbücher über das Alter der Verstorbenen mittelst Reduction dieser Data auf eine constante Anzahl von Geborenen berechneten Mortalitätstafeln geben aber Curven, welche in den ersten 21 Lebensjahren unterhalb der wahren Mortalitätscurve sich halten, und von denen zugleich mit großer Wahrscheinlichkeit angenommen werden muß, daß sie auch in dem weiteren Verlauf sich eher unterhalb als oberhalb derselben halten werden.

Der Grund der für die ersten 21 Lebensjahre nachgewiesenen Abweichung der Tafeln von der Wahrheit kann bei der zur Berechnung angewendeten Methode nur darin liegen, daß die Anzahl der in dem höheren Lebensalter Verstorbenen kleiner angenommen ist, als dieselbe unter den beiden Voraussetzungen

1) einer Unveränderlichkeit der jährlichen Anzahl der Geburten während des ganzen Zeitraums, in welchem die von 1853 bis 1857 Verstorbenen geboren sind,
2) einer Unveränderlichkeit der Mortalitätsverhältnisse in Mecklenburg während desselben mehr als 90jährigen Zeitraums

wirklich gewesen sein würde.

Was die erste von diesen Voraussetzungen betrifft, so wurde, wie schon oben erwähnt ist, für die vor 1788 liegende Zeit in Ermangelung der Nachrichten über die Anzahl der Geborenen zur Reduction auf eine constante Anzahl die Erfahrung von 1788 bis 1797 benutzt, indem angenommen wurde, daß die gleiche Anzahl von Geburten auch vorher stattgefunden habe. Wenn diese Voraussetzung nicht richtig ist, die Anzahl der Geburten vielmehr, was für wahrscheinlich gelten muß, vom Ende des 7jährigen Krieges bis 1787 ebenfalls, wie später, gewachsen ist: so ist der für jenen Zeitraum benutzte Reductionsfactor und in Folge davon die berechnete Anzahl der Verstorbenen für die entsprechenden Altersjahre zu klein.

Rücksichtlich der zweiten Voraussetzung ist aber zu bemerken, daß zwar die Veränderung in den Mortalitätsverhältnissen einer Bevölkerung während eines längeren Zeitraumes in der Regel nicht so bedeutend ist, als auf Grund unrichtig construirter Mortalitätstafeln häufig angenommen wird; daß aber an der Wirklichkeit einer solchen Veränderung in dem hier in Betracht kommenden Zeitraume für Mecklenburg nicht zu zweifeln ist. Denn schon die über die Anzahl der confirmirten Kinder vorliegenden Erfahrungen ergeben, daß von den zwischen 1801 und 1815 geborenen Kindern eine verhältnißmäßig viel geringere Anzahl zur Confirmation gelangt ist, als von denjenigen, die nach 1815 geboren sind. Noch ungünstiger würde das Verhältniß sich rücksichtlich

der vor 1801 geborenen Kinder herausstellen müssen, wenn es ermittelt werden könnte, da die Blatternepidemien in jener Zeit der Bevölkerung verderblicher gewesen sind, als nach der Einführung der Kuhpockenimpfung. Sofern man nun nicht etwa annehmen müßte, daß die Lebenskraft derjenigen, welche gefährliche Epidemien überstanden haben, größer ist, als derer, die durch solche Epidemien nicht hindurchgegangen sind: so folgt auch aus diesem Umstande, daß die Anzahl der in höherem Lebensalter Gestorbenen zu klein ist.

In gleichem Sinne haben noch zwei Umstände auf die Data eingewirkt, welche zur Construction der Mortalitätstafeln benutzt sind, nämlich die Auswanderung und die Auslassung der 423 Verstorbenen, deren Alter unbekannt geblieben ist, aus den Zusammenstellungen der Verstorbenen nach Altersclassen. Wie rücksichtlich der letzteren anzunehmen ist, daß sie mehr dem höheren als dem jugendlichen Alter angehören, so daß ihre Mitberücksichtigung die gefundene Vertheilung der Verstorbenen nach Altersclassen ein wenig modificiren würde, so dürfte dies auch von den unbekannt gebliebenen Sterbefällen der Auswanderer gelten. Daß alle diese Umstände eine Abweichung der berechneten Mortalitätstafeln von der Wahrheit in gleichem Sinne bewirken, macht dieselben nicht unbrauchbar; denn die Tafeln liefern in Folge davon für die mittlere Lebensdauer eine sichere untere Grenze, so daß die wirkliche mittlere Lebensdauer in Mecklenburg zwar größer sein wird, als die Tafeln ergeben, aber gewiß nicht kleiner. Für manche Anwendungen ist es aber sogar vortheilhafter, Näherungswerthe zu benutzen, bei welchen man weiß, in welchem Sinne sie von der Wahrheit abweichen, als solche, die von der Wahrheit eben so gut in dem einen wie in dem anderen Sinne abweichen können.

Die Brauchbarkeit der Tafeln wird daher nur davon abhängen, ob die Annäherung an die Wahrheit, welche sie gewähren, für genügend zu halten ist. Wenn man diese Annäherung nach dem Unterschiede zwischen der wirklichen Anzahl der Ueberlebenden für ein bestimmtes Alter und der aus den Tafeln entnommenen Anzahl derselben beurtheilen will, so kann man als Maaßstab dabei die Unterschiede anlegen, welche sich zwischen den Angaben in den für ein und dasselbe Land von anerkannten Autoritäten berechneten Mortalitätstafeln finden. So besitzen wir z. B. für Belgien drei Mortalitätstafeln, von denen die erste von A. Quetelet, die zweite spätere von X. Henschling, und die dritte in neuester Zeit von J. E. Horn berechnet ist, und aus denen sich für das 14. Lebensjahr folgende Angaben über die Anzahl der Lebenden auf 1000 lebend Geborene entnehmen lassen:

nach Quetelet = 565, nach Heuschling = 581, nach Horn = 673;

es beträgt also die Differenz zwischen der höchsten und niedrigsten Angabe = 108.

Dagegen ergiebt die obige Mortalitätstafel für beide Geschlechter 646 Ueberlebende von 15 Jahren, nach den Erfahrungen über die Anzahl der Confirmirten sollten aber sehr nahe 700 gefunden werden; der Unterschied = 54 ist mithin nur halb so groß, als in den Tafeln für Belgien von Horn und Quetelet. Bei der hier-

nach für einen ersten Versuch, zu einer Mortalitätstafel für Mecklenburg zu gelangen, unzweifelhaft befriedigenden Annäherung an die Wahrheit hat das statistische Büreau kein Bedenken getragen, die obigen zunächst nur für Intervalle von 5 zu 5 Jahren construirten Tafeln von Jahr zu Jahr durchzuführen. Dabei ist für die ersten fünf Lebensjahre die aus den Kirchenbüchern für jedes Lebensjahr erhaltene Anzahl der Verstorbenen unmittelbar benutzt. Auf den höheren Altersstufen ist die für eine constante Anzahl von Geborenen reducirte Anzahl der in dem fünfjährigen Altersabschnitte Verstorbenen über die einzelnen Jahre dieses Zeitabschnitts nach dem Verhältniß vertheilt, welches sich aus der Mortalitätstafel für England ergab.

Auf diese Weise sind die unten folgenden Mortalitätstafeln erhalten, die sodann benutzt sind, um die mittlere Lebenserwartung für jedes Alter, und außerdem, unter Annahme eines Zinsfußes von 3 und von 4 Procent, Tabellen für den baaren Werth einer Leibrente, so wie einer Lebensversicherung für jedes Alter, nebst der jährlichen Prämie für eine solche Lebensversicherung zu berechnen. Die Einrichtung der für den Zinsfuß von 3 Procent mit hinzugefügten, zum Zweck dieser Berechnungen construirten Hülfstafeln ist am Schlusse derselben angegeben.

Eine Vergleichung Mecklenburgs mit anderen Ländern hinsichtlich der mittleren Lebensdauer gewährt die nachstehende Uebersicht:

Mittlere Lebensdauer.

Alter.	Mecklenburg-Schwerin.		England. 1841. (W. Farr.)		Schweden u. Finnland. 1801—1805. (Milne.)		Frankreich. 1853. (Statistique de la France.)		Belgien. (J. E. Horn.)	Königr. Sachsen. *)
Jahre.	M. Jahre.	W. Jahre.	M. Jahre.	W. Jahre.	M. Jahre.	W. Jahre.	M. Jahre.	W. Jahre.	Jahre.	Jahre.
0	37,2	39,9	40,2	42,2	37,8	41,0	36,3	40,0	42,2	
5	48,1	48,9	49,6	50,4	49,0	51,0	47,4	48,8	53,3	49,8 (für 6 Jährige).
10	46,3	47,0	47,1	47,8	46,7	48,6	44,8	46,1	50,0	
15	42,8	43,5	43,4	44,1	42,9	44,7	41,3	42,8	46,0	43,9 (für 14 Jährige).
20	39,4	39,9	39,9	40,8	39,1	40,9	37,9	39,7	42,2	39,1
25	35,9	36,1	36,5	37,5	35,5	37,2	35,5	36,7	38,4	
30	32,2	32,5	33,1	34,3	31,9	33,5	32,5	33,6	34,6	31,9
35	28,5	29,1	29,8	31,0	28,2	29,9	29,2	30,3	30,8	
40	24,9	25,7	26,6	27,7	24,6	26,4	25,8	27,1	26,8	24,7
45	21,4	22,3	23,3	24,4	21,2	22,9	22,5	23,6	23,0	
50	18,1	18,6	20,0	21,1	17,9	19,4	19,2	20,0	19,2	17,9
55	15,2	15,5	16,7	17,6	15,0	16,1	16,2	16,7	15,7	
60	12,4	12,5	13,6	14,4	12,2	13,0	13,3	13,5	12,3	12,0
65	9,9	10,1	10,9	11,5	9,6	10,2	10,4	10,8	9,0	
70	7,7	7,9	8,5	9,0	7,3	7,7	7,8	8,3	6,3	
75	5,9	6,3	6,5	6,9	5,5	5,8	5,9	6,3	4,3	
80	4,7	5,0	4,9	5,2	4,1	4,2	4,7	4,7	3,8	

*) Nach dem Verfasser der citirten Schrift: „Die lange Dauer des menschlichen Lebens in Mecklenburg".

Wo noch keine zuverlässigen Mortalitätstafeln zu Gebote stehen, kann statt der mittleren Lebensdauer das Mortalitäts-Verhältniß, nämlich das Verhältniß der Anzahl der jährlichen Todesfälle zu der Anzahl der gleichzeitig Lebenden, bei der Vergleichung des Zustandes verschiedener Bevölkerungen benutzt werden. Die Stellung, welche Mecklenburg in einer nach diesem Verhältniß geordneten Reihe verschiedener Länder Europas einnimmt, spricht für die Richtigkeit der oben ausgesprochenen Ansicht, daß die Mortalitäts-Verhältnisse hier noch merklich günstiger sind, als sie nach den neu construirten Mecklenburgischen Mortalitätstafeln erscheinen. Man hat nemlich, wenn man Mecklenburg-Schwerin in die Uebersicht einreiht, welche in der Allgemeinen Bevölkerungs-Statistik von Wappaeus, 1. Theil S. 160, sich findet, folgende Ordnung:

	Nach dem Durchschnitt der Jahre	Verhältniß sämmtlicher Gestorbenen zur Bevölkerung, wie 1 zu	Verhältniß der Gestorbenen ohne die Todtgeborenen, wie 1 zu
Norwegen	1846—1855 incl.	51,77	55,64
Schweden	1841—1850 =	46,67	48,94
Dänemark	1845—1854 =	45,00	48,71
Mecklenburg-Schwerin	1818—1853 =	42,5	44,9
England	1845—1854 =	?	43,79
Frankreich	1844—1853 =	41,73	43,56
Hannover	1846—1855 =	40,89	43,13
Belgien	1847—1856 =	40,08	42,36
Niederlande	1845—1854 =	36,25	39,45
Bayern	1842—1851 =	34,65	36,01
Sachsen	1847—1856 =	34,12	36,34
Preußen	1844—1853 =	33,85	35,70
Sardinien	1828—1837 =	33,34	33,78
Württemberg	1843—1852 =	31,99	?
Oesterreich	1842—1851 =	29,72	30,21

England und Württemberg kommen jedes nur in einer dieser Reihen vor, in denen übrigens sämmtliche Länder mit Ausnahme von Bayern und Sachsen hinsichtlich des Mortalitäts-Verhältnisses denselben Platz einnehmen.

I. Mecklenburgiſche Mortalitäts-Tafel.

a. Männliches Geſchlecht.

Alter. Jahre. x	Sterbende. C.	Lebende. D.	Summe der Lebenden. N.	Mittlere Lebensdauer. Jahre.	Für 1000 lebend Geborene. Alter. Jahre.	Lebende.
0	6089	34504	1301261	37,21	0	1000
1	1923	28415	1266757	44,08	1	824
2	1081	26492	1238342	46,24	2	768
3	834	25411	1211850	47,19	3	736
4	654	24577	1186439	47,77	4	712
5	469	23923	1161862	48,07	5	693
6	374	23454	1137939	48,02	6	680
7	299	23080	1114485	47,79	7	669
8	241	22781	1091405	47,41	8	660
9	193	22540	1068624	46,91	9	653
10	135	22347	1046084	46,31	10	648
11	135	22212	1023737	45,59	11	644
12	135	22077	1001525	44,87	12	640
13	165	21942	979448	44,14	13	636
14	178	21777	957506	43,47	14	631
15	158	21599	935729	42,82	15	626
16	160	21441	914130	42,14	16	621
17	164	21281	892689	41,45	17	617
18	167	21117	871408	40,77	18	612
19	170	20950	850291	40,09	19	607
20	159	20780	829341	39,41	20	602
21	162	20621	808561	38,71	21	598
22	165	20459	787940	38,01	22	593
23	167	20294	767481	37,32	23	588
24	171	20127	747187	36,62	24	583
25	141	19956	727060	35,93	25	578
26	143	19815	707104	35,19	26	574
27	146	19672	687289	34,44	27	570
28	148	19526	667617	33,69	28	566
29	150	19378	648091	32,95	29	562
30	154	19228	628713	32,20	30	557
31	156	19074	609485	31,45	31	553
32	159	18918	590411	30,71	32	548
33	161	18759	571493	29,97	33	544

I. Mecklenburgiſche Mortalitäts-Tafel.

a. Männliches Geſchlecht.

Alter. Jahre. x	Sterbende. C.	Lebende. D.	Summe der Lebenden. N.	Mittlere Lebensdauer. Jahre.	Für 1000 lebend Geborene. Alter. Jahre.	Lebende.
34	163	18598	552734	29,22	34	539
35	183	18435	534136	28,47	35	534
36	186	18252	515701	27,75	36	529
37	188	18066	497449	27,04	37	524
38	191	17878	479383	26,31	38	518
39	193	17687	461505	25,59	39	513
40	222	17494	443818	24,87	40	507
41	226	17272	426324	24,18	41	501
42	228	17046	409052	23,50	42	494
43	231	16818	392006	22,81	43	487
44	233	16587	375188	22,12	44	481
45	256	16354	358601	21,43	45	474
46	259	16098	342247	20,76	46	467
47	262	15839	326149	20,09	47	459
48	264	15577	310310	19,42	48	451
49	266	15313	294733	18,75	49	444
50	353	15047	279420	18,07	50	436
51	356	14694	264373	17,49	51	426
52	360	14338	249679	16,91	52	416
53	362	13978	235341	16,34	53	405
54	364	13616	221363	15,76	54	395
55	356	13252	207747	15,18	55	384
56	386	12896	194495	14,58	56	374
57	405	12510	181599	14,02	57	363
58	426	12105	169089	13,47	58	351
59	447	11679	156984	12,94	59	338
60	409	11232	145305	12,44	60	326
61	428	10823	134073	11,89	61	314
62	447	10395	123250	11,36	62	301
63	464	9948	112855	10,84	63	288
64	480	9484	102907	10,35	64	275
65	472	9004	93423	9,88	65	261
66	485	8532	84419	9,39	66	247
67	498	8047	75887	8,93	67	233

I. Mecklenburgische Mortalitäts-Tafel.

a. Männliches Geschlecht.

Alter. Jahre. x	Sterbende. C.	Lebende. D.	Summe der Lebenden. N.	Mittlere Lebensdauer. Jahre.	Für 1000 lebend Geborene. Alter. Jahre.	Lebende.
68	509	7549	67840	8,49	68	219
69	516	7040	60291	8,06	69	204
70	502	6524	53251	7,66	70	189
71	505	6022	46727	7,26	71	175
72	505	5517	40705	6,88	72	160
73	501	5012	35188	6,52	73	145
74	495	4511	30176	6,19	74	131
75	455	4016	25665	5,89	75	116
76	441	3561	21649	5,58	76	103
77	425	3120	18088	5,30	77	90
78	406	2695	14968	5,05	78	78
79	384	2289	12273	4,86	79	66
80	274	1905	9984	4,74	80	55
81	254	1631	8079	4,45	81	47
82	231	1377	6448	4,18	82	40
83	208	1146	5071	3,93	83	33
84	184	938	3925	3,68	84	27
85	157	754	2987	3,46	85	22
86	134	597	2233	3,24	86	17
87	113	463	1636	3,03	87	13
88	93	350	1173	2,85	88	10
89	76	257	823	2,70	89	7,5
90	50	181	566	2,63	90	5,3
91	39	131	385	2,44	91	3,8
92	29	92	254	2,26	92	2,7
93	21	63	162	2,07	93	1,8
94	15	42	99	1,86	94	1,2
95	11	27	57	1,61	95	0,8
96	7	16	30	1,38	96	0,5
97	5	9	14	1,06	97	0,3
98	3	4	5	0,75	98	0,1
99	1	1	1	0,50	99	0,03
100	—	—	—	—	100	—

II. Mecklenburgiſche Mortalitäts-Tafel.

b. Weibliches Geſchlecht.

Alter. Jahre. x	Sterbende. C.	Lebende. D.	Summe der Lebenden. E.	Mittlere Lebensdauer. Jahre.	Für 1000 lebend Geborene. Alter. Jahre.	Lebende.
0	5047	34702	1401186	39,88	0	1000
1	1900	29655	1366484	45,58	1	855
2	1004	27755	1336829	47,67	2	800
3	762	26751	1309074	48,44	3	771
4	562	25989	1282323	48,84	4	749
5	445	25427	1256334	48,91	5	733
6	354	24982	1230907	48,77	6	720
7	290	24628	1205925	48,47	7	710
8	251	24338	1181297	48,04	8	701
9	217	24087	1156959	47,53	9	694
10	169	23870	1132872	46,96	10	688
11	147	23701	1109002	46,29	11	683
12	137	23554	1085301	45,58	12	679
13	157	23417	1061747	44,84	13	675
14	180	23260	1038330	44,14	14	670
15	146	23080	1015070	43,48	15	665
16	148	22934	991990	42,75	16	661
17	150	22786	969056	42,03	17	657
18	152	22636	946270	41,30	18	652
19	153	22484	923634	40,58	19	648
20	145	22331	901150	39,85	20	644
21	147	22186	878819	39,11	21	639
22	148	22039	856633	38,37	22	635
23	150	21891	834594	37,63	23	631
24	152	21741	812703	36,88	24	627
25	167	21589	790962	36,14	25	622
26	169	21422	769373	35,42	26	617
27	171	21253	747951	34,69	27	612
28	173	21082	726698	33,97	28	608
29	175	20909	705616	33,25	29	603
30	204	20734	684707	32,52	30	597
31	207	20530	663973	31,84	31	592
32	209	20323	643443	31,16	32	586
33	211	20114	623120	30,48	33	580

II. Mecklenburgiſche Mortalitäts-Tafel.

b. Weibliches Geſchlecht.

Alter. Jahre. x	Sterbende. C.	Lebende. D.	Summe der Lebenden. N.	Mittlere Lebensdauer. Jahre.	Für 1000 lebend Geborene. Alter. Jahre.	Lebende.
34	213	19903	603006	29,80	34	574
35	221	19690	583103	29,11	35	567
36	224	19469	563413	28,44	36	561
37	225	19245	543944	27,76	37	555
38	227	19020	524699	27,09	38	548
39	229	18793	505679	26,41	39	542
40	227	18564	486886	25,73	40	535
41	229	18337	468322	25,04	41	528
42	231	18108	449985	24,35	42	522
43	233	17877	431877	23,66	43	515
44	234	17644	414000	22,96	44	508
45	218	17410	396356	22,27	45	502
46	218	17192	378946	21,54	46	495
47	219	16974	361754	20,81	47	489
48	221	16755	344780	20,08	48	483
49	222	16534	328025	19,34	49	476
50	336	16312	311491	18,60	50	470
51	338	15976	295179	17,98	51	460
52	338	15638	279203	17,35	52	451
53	339	15300	263565	16,73	53	441
54	343	14961	248265	16,09	54	431
55	357	14618	233304	15,46	55	421
56	377	14261	218686	14,84	56	411
57	399	13884	204425	14,22	57	400
58	422	13485	190541	13,63	58	389
59	445	13063	177056	13,05	59	376
60	470	12618	163993	12,50	60	364
61	495	12148	151375	11,96	61	350
62	519	11653	139227	11,45	62	336
63	543	11134	127574	10,96	63	321
64	566	10591	116440	10,49	64	305
65	519	10025	105849	10,06	65	289
66	538	9506	95824	9,58	66	274
67	548	8968	86318	9,13	67	258

II. Mecklenburgiſche Mortalitäts-Tafel.

b. Weibliches Geſchlecht.

Alter. Jahre. x	Sterbende. C.	Lebende. D.	Summe der Lebenden. N.	Mittlere Lebensdauer. Jahre.	Für 1000 lebend Geborene. Alter. Jahre.	Lebende.
68	580	8420	77350	8,69	68	243
69	586	7840	68930	8,29	69	226
70	544	7254	61090	7,92	70	209
71	552	6710	53836	7,52	71	193
72	558	6158	47126	7,15	72	177
73	560	5600	40968	6,82	73	161
74	559	5040	35368	6,52	74	145
75	467	4481	30328	6,27	75	129
76	460	4014	25847	5,94	76	116
77	449	3554	21833	5,64	77	102
78	433	3105	18279	5,39	78	89
79	415	2672	15174	5,18	79	77
80	312	2257	12502	5,04	80	65
81	293	1945	10245	4,77	81	56
82	271	1652	8300	4,52	82	48
83	247	1381	6648	4,31	83	40
84	222	1134	5267	4,14	84	33
85	161	912	4133	4,03	85	26
86	141	751	3221	3,79	86	22
87	121	610	2470	3,55	87	18
88	101	489	1860	3,30	88	14
89	83	388	1371	3,03	89	11
90	81	305	983	2,72	90	8,8
91	64	224	678	2,53	91	6,5
92	49	160	454	2,34	92	4,6
93	36	111	294	2,15	93	3,2
94	26	75	183	1,94	94	2,2
95	19	49	108	1,70	95	1,4
96	13	30	59	1,47	96	0,9
97	8	17	29	1,21	97	0,5
98	6	9	12	0,83	98	0,3
99	3	3	3	0,50	99	0,09
100	—	—	—	—	100	—

IIIa. Männliches Geschlecht.

Zinsfuß 3 Procent.

Alter. Jahre. x	Werth der Leibrente 1.	Einmalige Prämie für eine Lebensversicherung von 100 Rth.	Jährliche Prämie für eine Lebensversicherung von 100 Rth.
0	17,098	47,288	2,613
1	20,384	37,715	1,764
2	21,520	34,408	1,528
3	22,109	32,693	1,415
4	22,545	31,423	1,335
5	22,856	30,517	1,279
6	23,012	30,062	1,252
7	23,087	29,845	1,239
8	23,091	29,831	1,238
9	23,038	29,985	1,247
10	22,934	30,288	1,265
11	22,766	30,778	1,295
12	22,592	31,284	1,326
13	22,413	31,806	1,358
14	22,261	32,250	1,386
15	22,117	32,668	1,413
16	21,949	33,159	1,445
17	21,777	33,658	1,478
18	21,605	34,161	1,511
19	21,430	34,669	1,546
20	21,254	35,183	1,581
21	21,060	35,747	1,620
22	20,864	36,319	1,661
23	20,664	36,900	1,703
24	20,461	37,492	1,747
25	20,255	38,091	1,792
26	20,012	38,801	1,847
27	19,762	39,529	1,904
28	19,507	40,271	1,964
29	19,245	41,033	2,027
30	18,977	41,813	2,093
31	18,705	42,608	2,162
32	18,425	43,424	2,235

IIIb. Weibliches Geschlecht.

Zinsfuß 3 Procent.

Alter. Jahre. x	Werth der Leibrente 1.	Einmalige Prämie für eine Lebensversicherung von 100 Rth.	Jährliche Prämie für eine Lebensversicherung von 100 Rth.
0	18,193	44,097	2,451
1	20,928	36,131	1,648
2	22,032	32,917	1,429
3	22,545	31,424	1,335
4	22,902	30,383	1,271
5	23,110	29,776	1,235
6	23,227	29,435	1,215
7	23,268	29,316	1,208
8	23,252	29,364	1,211
9	23,199	29,518	1,220
10	23,112	29,771	1,235
11	22,975	30,170	1,258
12	22,812	30,644	1,287
13	22,634	31,163	1,319
14	22,470	31,640	1,348
15	22,325	32,063	1,375
16	22,141	32,599	1,409
17	21,953	33,146	1,444
18	21,762	33,703	1,481
19	21,566	34,273	1,519
20	21,365	34,858	1,559
21	21,150	35,485	1,602
22	20,930	36,126	1,647
23	20,704	36,786	1,695
24	20,472	37,461	1,745
25	20,234	38,152	1,797
26	20,004	38,823	1,848
27	19,768	39,511	1,902
28	19,526	40,215	1,959
29	19,278	40,937	2,019
30	19,024	41,677	2,081
31	18,790	42,360	2,141
32	18,551	43,057	2,202

III a. Männliches Geschlecht.

Zinsfuß 3 Procent.

Alter. Jahre. x	Werth der Leibrente 1.	Einmalige Prämie für eine Lebensversicherung von 100 Rtl.	Jährliche Prämie für eine Lebensversicherung von 100 Rtl.
33	18,138	44,258	2,313
34	17,844	45,114	2,394
35	17,542	45,995	2,481
36	17,249	46,847	2,567
37	16,950	47,719	2,659
38	16,642	48,616	2,756
39	16,326	49,536	2,859
40	16,001	50,481	2,969
41	15,693	51,379	3,078
42	15,378	52,296	3,193
43	15,055	53,239	3,316
44	14,722	54,207	3,448
45	14,380	55,204	3,589
46	14,047	56,175	3,733
47	13,705	57,171	3,888
48	13,353	58,194	4,054
49	12,991	59,249	4,235
50	12,617	60,338	4,431
51	12,308	61,239	4,602
52	11,992	62,159	4,784
53	11,670	63,097	4,980
54	11,340	64,060	5,191
55	11,001	65,047	5,420
56	10,643	66,087	5,676
57	10,301	67,085	5,936
58	9,965	68,063	6,207
59	9,638	69,015	6,487
60	9,322	69,935	6,775
61	8,965	70,976	7,122
62	8,614	71,998	7,489
63	8,271	72,996	7,873
64	7,936	73,972	8,278
65	7,610	74,922	8,702

III b. Weibliches Geschlecht.

Zinsfuß 3 Procent.

Alter. Jahre. x	Werth der Leibrente 1.	Einmalige Prämie für eine Lebensversicherung von 100 Rtl.	Jährliche Prämie für eine Lebensversicherung von 100 Rtl.
33	18,306	43,770	2,267
34	18,055	44,501	2,335
35	17,797	45,250	2,407
36	17,539	46,002	2,481
37	17,276	46,769	2,559
38	17,005	47,559	2,641
39	16,726	48,370	2,729
40	16,441	49,202	2,821
41	16,144	50,067	2,920
42	15,838	50,957	3,026
43	15,524	51,872	3,139
44	15,201	52,813	3,260
45	14,867	53,784	3,390
46	14,508	54,832	3,536
47	14,135	55,918	3,695
48	13,749	57,041	3,867
49	13,351	58,201	4,056
50	12,939	59,402	4,262
51	12,607	60,368	4,437
52	12,266	61,362	4,626
53	11,913	62,390	4,832
54	11,548	63,451	5,057
55	11,174	64,542	5,302
56	10,797	65,639	5,564
57	10,423	66,729	5,842
58	10,053	67,805	6,134
59	9,690	68,865	6,442
60	9,332	69,906	6,766
61	8,984	70,920	7,103
62	8,647	71,903	7,454
63	8,321	72,851	7,816
64	8,010	73,756	8,186
65	7,716	74,612	8,560

IIIa. Männliches Geschlecht.

Zinsfuß 3 Procent.

Alter. Jahre. x	Werth der Leibrente 1.	Einmalige Prämie für eine Lebensversicherung von 100 Rtl.	Jährliche Prämie für eine Lebensversicherung von 100 Rtl.
66	7,272	75,907	9,176
67	6,942	76,869	9,679
68	6,622	77,801	10,208
69	6,313	78,699	10,761
70	6,017	79,562	11,339
71	5,714	80,444	11,981
72	5,424	81,288	12,653
73	5,150	82,087	13,348
74	4,894	82,834	14,055
75	4,662	83,510	14,750
76	4,415	84,228	15,555
77	4,190	84,883	16,354
78	3,997	85,447	17,101
79	3,847	85,884	17,721
80	3,761	86,134	18,093

IIIb. Weibliches Geschlecht.

Zinsfuß 3 Procent.

Alter. Jahre. x	Werth der Leibrente 1.	Einmalige Prämie für eine Lebensversicherung von 100 Rtl.	Jährliche Prämie für eine Lebensversicherung von 100 Rtl.
66	7,382	75,587	9,018
67	7,059	76,526	9,495
68	6,745	77,443	10,000
69	6,461	78,270	10,491
70	6,192	79,052	10,991
71	5,895	79,918	11,591
72	5,616	80,730	12,202
73	5,361	81,473	12,808
74	5,135	82,130	13,386
75	4,949	82,672	13,896
76	4,691	83,425	14,659
77	4,457	84,106	15,413
78	4,254	84,696	16,119
79	4,092	85,168	16,725
80	3,990	85,466	17,127

IV a. Männliches Geschlecht.

Zinsfuß 4 Procent.

Alter. Jahre. x	Werth der Leibrente 1.	Einmalige Prämie für eine Lebensversicherung von 100 Rtl.	Jährliche Prämie für eine Lebensversicherung von 100 Rtl.
0	14,158	41,702	2,751
1	16,879	31,235	1,747
2	17,828	27,583	1,465
3	18,330	25,653	1,327
4	18,710	24,191	1,227
5	18,991	23,113	1,156
6	19,145	22,518	1,118
7	19,234	22,178	1,096
8	19,266	22,055	1,088
9	19,251	22,113	1,092
10	19,193	22,333	1,106
11	19,083	22,760	1,133
12	18,967	23,203	1,162
13	18,847	23,665	1,192
14	18,750	24,040	1,217
15	18,660	24,384	1,240
16	18,550	24,809	1,269
17	18,437	25,243	1,299
18	18,323	25,680	1,329
19	18,208	26,123	1,360
20	18,091	26,572	1,392
21	17,960	27,077	1,428
22	17,826	27,592	1,466
23	17,690	28,115	1,504
24	17,550	28,653	1,545
25	17,409	29,198	1,586
26	17,234	29,870	1,638
27	17,053	30,564	1,693
28	16,868	31,276	1,750
29	16,677	32,012	1,811
30	16,479	32,772	1,875
31	16,277	33,551	1,942
32	16,067	34,356	2,013

IV b. Weibliches Geschlecht.

Zinsfuß 4 Procent.

Alter. Jahre. x	Werth der Leibrente 1.	Einmalige Prämie für eine Lebensversicherung von 100 Rtl.	Jährliche Prämie für eine Lebensversicherung von 100 Rtl.
0	15,039	38,310	2,389
1	17,303	29,605	1,617
2	18,227	26,051	1,355
3	18,667	24,357	1,238
4	18,983	23,142	1,158
5	19,179	22,389	1,110
6	19,301	21,918	1,080
7	19,362	21,685	1,065
8	19,376	21,629	1,061
9	19,361	21,687	1,065
10	19,319	21,859	1,075
11	19,235	22,173	1,096
12	19,129	22,580	1,122
13	19,011	23,036	1,151
14	18,905	23,444	1,178
15	18,814	23,792	1,201
16	18,691	24,264	1,232
17	18,565	24,749	1,265
18	18,436	25,247	1,299
19	18,303	25,759	1,334
20	18,165	26,288	1,372
21	18,015	26,864	1,413
22	17,861	27,458	1,456
23	17,701	28,073	1,501
24	17,536	28,708	1,549
25	17,366	29,362	1,599
26	17,201	29,995	1,648
27	17,032	30,648	1,700
28	16,857	31,321	1,754
29	16,676	32,016	1,811
30	16,489	32,734	1,872
31	16,319	33,388	1,928
32	16,145	34,058	1,987

IV a. Männliches Geschlecht. Zinsfuß 4 Procent.

Alter. Jahre. x	Werth der Leibrente 1.	Einmalige Prämie für eine Lebensversicherung von 100 Rtl.	Jährliche Prämie für eine Lebensversicherung von 100 Rtl.
33	15,852	35,185	2,088
34	15,629	36,044	2,168
35	15,397	36,933	2,252
36	15,174	37,793	2,337
37	14,943	38,679	2,426
38	14,705	39,598	2,521
39	14,458	40,547	2,623
40	14,202	41,531	2,732
41	13,960	42,462	2,838
42	13,711	43,420	2,952
43	13,453	44,413	3,073
44	13,186	45,440	3,203
45	12,908	46,506	3,344
46	12,638	47,545	3,486
47	12,359	48,621	3,640
48	12,069	49,734	3,805
49	11,768	50,891	3,986
50	11,455	52,095	4,182
51	11,200	53,078	4,351
52	10,937	54,088	4,531
53	10,667	55,125	4,725
54	10,389	56,196	4,934
55	10,101	57,302	5,162
56	9,796	58,479	5,417
57	9,502	59,609	5,676
58	9,212	60,722	5,946
59	8,930	61,806	6,224
60	8,657	62,857	6,509
61	8,344	64,063	6,856
62	8,035	65,251	7,222
63	7,732	66,417	7,607
64	7,434	67,561	8,010
65	7,144	68,678	8,433

IV b. Weibliches Geschlecht. Zinsfuß 4 Procent.

Alter. Jahre. x	Werth der Leibrente 1.	Einmalige Prämie für eine Lebensversicherung von 100 Rtl.	Jährliche Prämie für eine Lebensversicherung von 100 Rtl.
33	15,965	34,750	2,048
34	15,780	35,463	2,113
35	15,588	36,198	2,182
36	15,396	36,938	2,253
37	15,198	37,699	2,327
38	14,993	38,488	2,407
39	14,781	39,303	2,491
40	14,562	40,146	2,580
41	14,332	41,031	2,676
42	14,094	41,947	2,779
43	13,847	42,896	2,889
44	13,591	43,881	3,007
45	13,325	44,905	3,135
46	13,033	46,026	3,280
47	12,729	47,197	3,438
48	12,411	48,420	3,610
49	12,080	49,693	3,799
50	11,734	51,023	4,007
51	11,460	52,077	4,179
52	11,176	53,169	4,367
53	10,880	54,308	4,571
54	10,571	55,494	4,796
55	10,252	56,722	5,041
56	9,929	57,964	5,304
57	9,607	59,204	5,582
58	9,287	60,435	5,875
59	8,970	61,653	6,183
60	8,658	62,853	6,508
61	8,353	64,028	6,846
62	8,056	65,169	7,196
63	7,769	66,274	7,558
64	7,494	67,332	7,927
65	7,233	68,333	8,299

IV a. Männliches Geschlecht.

Zinsfuß 4 Procent.

Alter. Jahre. x	Werth der Leibrente 1.	Einmalige Prämie für eine Lebensversicherung von 100 Rtl.	Jährliche Prämie für eine Lebensversicherung von 100 Rtl.
66	6,841	69,844	8,908
67	6,543	70,989	9,411
68	6,254	72,102	9,940
69	5,974	73,177	10,493
70	5,704	74,215	11,070
71	5,427	75,281	11,713
72	5,161	76,305	12,386
73	4,908	77,278	13,081
74	4,671	78,189	13,787
75	4,457	79,013	14,480
76	4,227	79,896	15,285
77	4,017	80,702	16,084
78	3,837	81,396	16,827
79	3,698	81,929	17,438
80	3,622	82,225	17,791

IV b. Weibliches Geschlecht.

Zinsfuß 4 Procent.

Alter. Jahre. x	Werth der Leibrente 1.	Einmalige Prämie für eine Lebensversicherung von 100 Rtl.	Jährliche Prämie für eine Lebensversicherung von 100 Rtl.
66	6,934	69,486	8,759
67	6,643	70,602	9,237
68	6,359	71,697	9,743
69	6,102	72,683	10,234
70	5,859	73,618	10,733
71	5,588	74,663	11,334
72	5,332	75,646	11,947
73	5,098	76,547	12,553
74	4,891	77,343	13,129
75	4,721	77,996	13,633
76	4,481	78,919	14,398
77	4,264	79,755	15,152
78	4,075	80,480	15,857
79	3,925	81,057	16,458
80	3,833	81,412	16,846

V. Männliches Geschlecht.

Zinsfuß 3 Procent.

Alter. x	D	N	S	M	R
0	34504,00	624445,53	12927795,13	16316,2670	247907,7777
1	27587,38	589941,53	12303349,60	10404,6157	231591,5107
2	24971,25	562354,15	11713408,07	8592,0036	221186,8950
3	23254,67	537382,90	11151053,92	7602,7354	212594,8914
4	21836,35	514128,23	10613671,02	6861,7371	204992,1560
5	20636,19	492291,88	10099542,79	6297,5910	198130,4189
6	19642,36	471655,69	9607250,91	5904,8109	191832,8279
7	18766,15	452013,33	9135595,22	5600,7147	185928,0170
8	17983,53	433247,18	8683581,89	5364,6813	180327,3023
9	17275,03	415263,65	8250334,71	5179,9749	174962,6210
10	16628,27	397988,62	7835071,06	5036,3648	169782,6461
11	16046,42	381360,35	7437082,44	4938,8379	164746,2813
12	15484,36	365313,93	7055722,09	4844,1516	159807,4434
13	14941,43	349829,57	6690408,16	4752,2232	154963,2918
14	14397,17	334888,14	6340578,59	4643,1388	150211,0686
15	13863,58	320490,97	6005690,45	4528,8874	145567,9298
16	13361,32	306627,39	5685199,48	4430,4270	141039,0424
17	12875,36	293266,07	5378572,09	4333,6244	136608,6154
18	12404,01	280390,71	5085306,02	4237,2917	132274,9910
19	11947,49	267986,70	4804915,31	4142,0539	128037,6993
20	11505,38	256039,21	4536928,61	4047,9290	123895,6454
21	11084,80	244533,83	4280889,40	3962,4587	119847,7164
22	10677,40	233449,03	4036355,57	3877,9121	115885,2577
23	10282,80	222771,63	3802906,54	3794,3080	112007,3456
24	9901,150	212488,830	3580134,907	3712,1551	108213,0376
25	9531,098	202587,680	3367646,077	3630,4845	104500,8825
26	9188,113	193056,582	3165058,397	3565,1035	100870,3980
27	8856,118	183868,469	2972001,815	3500,7265	97305,2945
28	8534,361	175012,351	2788133,346	3436,9133	93804,5680
29	8222,985	166477,990	2613120,995	3374,1100	90367,6547
30	7921,682	158255,005	2446643,005	3312,3120	86993,5447
31	7629,354	150333,323	2288388,000	3250,7140	83681,2327
32	7346,559	142703,969	2138054,677	3190,1334	80430,5187
33	7072,636	135357,410	1995350,708	3130,1862	77240,3853

V. Männliches Geschlecht.

Zinsfuß 3 Procent.

Alter. x	D	N	S	M	R
34	6807,703	128284,774	1859993,298	3071,2530	74110,1991
35	6551,492	121477,071	1731708,524	3013,3255	71038,9461
36	6297,532	114925,579	1610231,453	2950,1846	68025,6206
37	6051,801	108628,047	1495305,874	2887,8778	65075,4360
38	5814,393	102576,246	1386677,827	2826,7353	62187,5582
39	5584,733	96761,853	1284101,581	2766,4264	59360,8229
40	5362,905	91177,120	1187339,728	2707,2609	56594,3965
41	5140,631	85814,215	1096162,608	2641,1875	53887,1356
42	4925,600	80673,584	1010348,393	2575,8827	51245,9481
43	4718,171	75747,984	929674,809	2511,9189	48670,0654
44	4517,830	71029,813	853926,825	2449,0010	46158,1465
45	4324,630	66511,983	782897,012	2387,3868	43709,1455
46	4132,945	62187,353	716385,029	2321,6622	41321,7587
47	3948,010	58054,408	654197,676	2257,1042	39000,0965
48	3769,615	54106,398	596143,268	2193,7005	36742,9923
49	3597,794	50336,783	542036,870	2131,6736	34549,2918
50	3432,328	46738,989	491700,087	2070,9971	32417,6182
51	3254,180	43306,661	444961,098	1992,8206	30346,6211
52	3082,854	40052,481	401654,437	1916,2760	28353,8005
53	2917,911	36969,627	361601,956	1841,1259	26437,5245
54	2759,557	34051,716	324632,329	1767,7593	24596,3986
55	2607,558	31292,159	290580,613	1696,1361	22828,6393
56	2463,601	28684,601	259288,454	1628,1273	21132,5032
57	2320,254	26221,000	230603,853	1556,5351	19504,3759
58	2179,746	23900,746	204382,853	1483,6068	17947,8408
59	2041,782	21721,000	180482,107	1409,1313	16464,2340
60	1906,442	19679,218	158761,107	1333,2606	15055,1027
61	1783,516	17772,776	139081,889	1265,8617	13721,8421
62	1663,093	15989,260	121309,113	1197,3861	12455,9804
63	1545,221	14326,167	105319,853	1127,9537	11258,5943
64	1430,241	12780,946	90993,686	1057,9799	10130,6406
65	1318,305	11350,705	78212,740	987,7015	9072,6607
66	1212,813	10032,400	66862,035	920,6073	8084,9592
67	1110,554	8819,587	56829,635	853,6732	7164,3519

V. Männliches Geschlecht.

Zinsfuß 3 Procent.

Alter. x	D	N	S	M	R
68	1011,482	7709,033	48010,048	786,9468	6310,6787
69	915,8075	6697,5509	40301,0149	720,7329	5523,7319
70	823,9642	5781,7434	33603,4640	655,5635	4802,9990
71	738,4103	4957,7792	27821,7206	594,0089	4147,4355
72	656,7844	4219,3689	22863,9414	533,8900	3553,4266
73	579,2869	3562,5845	18644,5725	475,5221	3019,5366
74	506,1954	2983,2976	15081,9880	419,3031	2544,0145
75	437,5239	2477,1022	12098,6904	365,3752	2124,7114
76	376,6543	2039,5783	9621,5882	317,2489	1759,3362
77	320,3969	1662,9240	7582,0099	271,9620	1442,0873
78	268,6923	1342,5271	5919,0859	229,5894	1170,1253
79	221,5669	1073,8348	4576,5588	190,2901	940,5359
80	179,0264	852,2679	3502,7240	154,2029	750,2458
81	148,8123	673,2415	2650,4561	129,2032	596,0429
82	121,9780	524,4292	1977,2146	106,7033	466,8397
83	98,5587	402,4512	1452,7854	86,8368	360,1364
84	78,3206	303,8925	1050,3342	69,4693	273,2996
85	61,1234	225,5719	746,4417	54,5533	203,8303
86	46,9865	164,4485	520,8698	42,1967	149,2770
87	35,3787	117,4620	356,4213	31,9575	107,0803
88	25,9652	82,0833	238,9593	23,5744	75,1228
89	18,5106	56,1181	156,8760	16,8760	51,5484
90	12,6569	37,6075	100,7579	11,5615	34,6724
91	8,8937	24,9506	63,1504	8,1669	23,1109
92	6,0641	16,0569	38,1998	5,5963	14,9440
93	4,0316	9,9928	22,1429	3,7405	9,3477
94	2,6095	5,9612	12,1501	2,4358	5,6072
95	1,6286	3,3517	6,1889	1,5310	3,1714
96	0,9370	1,7231	2,8372	0,8868	1,6404
97	0,5117	0,7861	1,1141	0,4888	0,7536
98	0,2208	0,2744	0,3280	0,2128	0,2648
99	0,0536	0,0536	0,0536	0,0520	0,0520
100	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000

VI. Weibliches Geschlecht.

Zinsfuß 3 Procent.

Alter. x	D	N	S	M	R
0	34702,00	666046,88	13954501,77	15302,5764	259605,0993
1	28791,26	631344,88	13288454,89	10402,5764	244302,5229
2	26161,75	602553,62	12657110,01	8611,6439	233899,9465
3	24480,95	576391,87	12054556,39	7692,8418	225288,3026
4	23090,89	551910,92	11478164,52	7015,8146	217595,4608
5	21933,56	528820,03	10926253,60	6531,0285	210579,6462
6	20922,03	506886,47	10397433,57	6158,3480	204048,6177
7	20024,82	485964,44	9890547,10	5870,5136	197890,2697
8	19212,64	465939,62	9404582,66	5641,5849	192019,7561
9	18460,68	446726,98	8938643,04	5449,2143	186378,1712
10	17761,52	428266,30	8491916,06	5287,7459	180928,9569
11	17122,11	410504,78	8063649,76	5165,6567	175641,2110
12	16520,30	393382,67	7653144,98	5062,5539	170475,5543
13	15945,84	376862,37	7259762,31	4969,2636	165413,0004
14	15377,60	360916,53	6882899,94	4865,4681	160443,7368
15	14814,17	345538,93	6521983,41	4749,9330	155578,2687
16	14291,71	330724,76	6176444,48	4658,9506	150828,3357
17	13785,90	316433,05	5845719,72	4569,4082	146169,3851
18	13296,27	302647,15	5529286,67	4481,2990	141599,9769
19	12822,31	289350,88	5226639,52	4394,6155	137118,6779
20	12364,13	276528,57	4937288,64	4309,9031	132724,0624
21	11926,07	264164,44	4660760,07	4231,9585	128414,1593
22	11501,99	252238,37	4396595,63	4155,2403	124182,2008
23	11091,99	240736,38	4144357,26	4080,2499	120026,9605
24	10695,13	229644,39	3903620,88	4006,4598	115946,7106
25	10311,03	218949,26	3673976,49	3933,8637	111940,2508
26	9933,268	208638,232	3455027,226	3856,4267	108006,3871
27	9567,867	198704,964	3246388,994	3780,3448	104149,9604
28	9214,451	189137,097	3047684,030	3705,6047	100369,6156
29	8872,659	179922,646	2858546,933	3632,1928	96664,0109
30	8542,134	171049,987	2678624,287	3560,0951	93031,8181
31	8211,734	162507,853	2507574,300	3478,4977	89471,7230
32	7892,173	154296,119	2345066,447	3398,1119	85993,2253
33	7583,505	146403,946	2190770,328	3319,3134	82595,1134

VI. Weibliches Geschlecht.

Zinsfuß 3 Procent.

Alter. x	D	N	S	M	R
34	7285,392	138820,441	2044366,382	3242,0779	79275,8000
35	6997,498	131535,049	1905545,941	3166,3812	76033,7221
36	6717,435	124537,551	1774010,892	3090,1290	72867,3409
37	6446,746	117820,116	1649473,341	3015,0928	69777,2119
38	6185,801	111373,370	1531653,225	2941,9169	66762,1191
39	5933,956	105187,569	1420279,855	2870,2408	63820,2022
40	5690,921	99253,613	1315092,286	2800,0393	60949,9614
41	5457,605	93562,692	1215838,673	2732,4777	58149,9221
42	5232,475	88105,087	1122275,981	2666,3060	55417,4444
43	5015,265	82872,612	1034170,894	2601,5006	52751,1384
44	4805,727	77857,347	951298,282	2538,0380	50149,6378
45	4603,877	73051,620	873440,935	2476,1594	47611,5998
46	4413,814	68447,743	800389,315	2420,1908	45135,4404
47	4230,918	64033,929	731941,572	2365,8524	42715,2496
48	4054,690	59803,011	667907,643	2312,8547	40349,3972
49	3884,668	55748,321	608104,632	2260,9307	38036,5425
50	3720,883	51863,653	552356,311	2210,2909	35775,6118
51	3538,096	48142,770	500492,658	2135,8793	33565,3209
52	3362,370	44604,674	452349,888	2063,2050	31429,4416
53	3193,879	41242,304	407745,214	1992,6474	29366,2366
54	3032,149	38048,425	366502,910	1923,9422	27373,5892
55	2876,342	35016,276	328454,485	1856,4511	25449,6470
56	2724,366	32139,934	293438,209	1788,2512	23593,1959
57	2575,092	29415,568	261298,275	1718,3283	21804,9447
58	2428,242	26840,476	231882,707	1646,4804	20086,6164
59	2283,739	24412,234	205042,231	1572,7042	18440,1360
60	2141,692	22128,495	180629,997	1497,1730	16867,4318
61	2001,862	19986,803	158501,502	1419,7220	15370,2588
62	1864,360	17984,941	138514,699	1340,5271	13950,5368
63	1729,442	16120,581	120529,758	1259,9109	12610,0097
64	1597,183	14391,139	104409,177	1178,0234	11350,0988
65	1467,793	12793,956	90018,038	1095,1535	10172,0754
66	1351,266	11326,163	77224,082	1021,3783	9076,9219
67	1237,660	9974,897	65897,919	947,1297	8055,5436

VI. Weibliches Geschlecht.

Zinsfuß 3 Procent.

Alter. x	D	N	S	M	R
68	1128,186	8737,237	55923,022	873,7038	7108,4139
69	1019,877	7609,051	47185,785	798,2537	6234,7101
70	916,1613	6589,1739	39576,7336	724,2434	5436,4564
71	822,7721	5673,0126	32987,5597	657,5388	4712,2130
72	733,0937	4850,2405	27314,5471	591,8246	4054,6742
73	647,2478	4117,1468	22464,3066	527,3310	3462,8496
74	565,5564	3469,8990	18347,1598	464,4914	2935,5186
75	488,1834	2904,3426	14877,2608	403,5910	2471,0272
76	424,5690	2416,1592	11972,9182	354,1955	2067,4362
77	364,9649	1991,5902	9556,7590	306,9575	1713,2407
78	309,5694	1626,6253	7565,1688	262,1921	1406,2832
79	258,6400	1317,0559	5938,5435	220,2793	1144,0911
80	212,1063	1058,4159	4621,4876	181,2788	923,8118
81	177,4616	846,3096	3563,0717	152,8120	742,5330
82	146,3381	668,8480	2716,7621	126,8573	589,7210
83	118,7692	522,5099	2047,9141	103,5507	462,8637
84	94,6861	403,7407	1525,4042	82,9268	359,3130
85	73,9317	309,0546	1121,6635	64,9303	276,3862
86	59,1070	235,1229	812,6089	52,2589	211,4559
87	46,6113	176,0159	577,4860	41,4848	159,1970
88	36,2771	129,4046	401,4701	32,5082	117,7122
89	27,9459	93,1275	272,0655	25,2336	85,2040
90	21,3280	65,1816	178,9380	19,4296	59,9704
91	15,2076	43,8536	113,7564	13,9304	40,5408
92	10,5462	28,6460	69,9028	9,7119	26,6104
93	7,1033	18,0998	41,2568	6,5762	16,8985
94	4,6597	10,9965	23,1570	4,3395	10,3223
95	2,9557	6,3368	12,1605	2,7712	5,9828
96	1,7569	3,3811	5,8237	1,6585	3,2116
97	0,9666	1,6242	2,4426	0,9193	1,5531
98	0,4968	0,6576	0,8184	0,4777	0,6338
99	0,1608	0,1608	0,1608	0,1561	0,1561
100	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000

Anmerkung. Die Tabelle V ist aus der Mortalitätstafel I auf folgende Art abgeleitet: Es sei $v = \frac{1}{1,03}$ und D_x sei die Anzahl der Lebenden, welche in Tabelle I neben dem Alter von x Jahren angeführt ist; dann steht in der Tabelle V in der Columne D neben demselben Werthe von x der Werth von

$$v^x \,.\, D_x,$$

in der Columne N aber auf gleicher Linie die Summe dieses Werthes und aller folgenden bis zum höchsten Alter hinauf, also die Summe

$$v^x \,.\, D_x + v^{x+1} \,.\, D_{x+1} + v^{x+2} \,.\, D_{x+2} + \ldots.$$

in der Columne S aber steht die Summe aller N von x Jahren an bis zum höchsten Alter hinauf.

In der mit M bezeichneten Columne findet man neben dem Alter von x Jahren den Werth der Summe

$$v^{x+1} \,.\, C_x + v^{x+2} \,.\, C_{x+1} + \ldots.$$

wo C_x die Anzahl der Sterbenden ist, welche in der Mortalitätstafel I neben dem Alter von x Jahren steht; unter R aber findet man auf gleicher Linie die Summe dieses M und aller folgenden bis zum höchsten Lebensalter hinauf.

Auf dieselbe Art ist die Tabelle VI aus der Mortalitätstafel II hergeleitet.

In Folge dieser Einrichtung bedeutet unter Annahme eines Zinsfußes von 3 Procent

$$\frac{N_{x+1}}{D_x}$$

den baaren Werth einer jährlichen Leibrente von 1 Rthlr.;

$$\frac{M_x}{D_x}$$

den baaren Werth oder die einmalige Prämie für eine Lebensversicherung von 1 Rthlr.;

$$\frac{M_x}{N_x}$$

die jährliche Prämie für eine solche Versicherung, wo D_x, N_x und M_x die in Tabelle V oder VI auf gleicher Linie mit der Altersangabe x stehenden Werthe aus den mit D, N und M bezeichneten Columnen sind.

Mit Hülfe dieser Tafeln V und VI lassen sich noch viele andere Fragen, welche auf die vom Leben oder Sterben abhängigen Versicherungen Bezug haben, auf Grundlage der Mecklenburgischen Mortalitätsverhältnisse mit Leichtigkeit beantworten. So ist z. B.

$$\frac{N_{x+1} - N_{x+1+y}}{D_x}$$

der baare Werth einer jährlichen Leibrente von 1 Rthlr., welche y Jahre lang gezahlt werden soll, wenn die berechtigte Person so lange lebt; ferner ist

$$\frac{M_x - M_{x+y}}{D_x}$$

der baare Werth oder die einmalige Prämie für eine auf y Jahre abzuſchließende Lebensverſicherung von 1 ℳ.; ſo wie

$$\frac{M_x - M_{x+y}}{N_x - N_{x+y}}$$

die jährliche Prämie für eine ſolche Verſicherung.

Auch bedeutet

$$1 - \frac{D_x \cdot N_{x+y}}{D_{x+y} \cdot N_x}$$

den Werth einer Lebensverſicherungs-Polize über eine im Alter von x Jahren abgeſchloſſene Verſicherung von 1 ℳ., welche y Jahre beſtanden hat, wenn die $(y + 1)^{te}$ Prämie gerade fällig; und

$$v - \frac{D_x \cdot N_{x+1+y}}{D_{x+y} \cdot N_x}$$

den Werth einer ſolchen Polize, wenn die $(y + 1)^{te}$ Prämie eben bezahlt iſt.

Bezeichnet man mit A_x den baaren Werth der jährlichen Leibrente 1 für einen xjährigen nach Tabelle III, ſo kann man ſtatt der beiden letzten Formeln auch die folgenden nehmen:

$$1 - \frac{1 + A_{x+y}}{1 + A_x} \text{ und } v - \frac{A_{x+y}}{1 + A_x}$$

Wegen weiterer Anwendungen dieſer Hülfstafeln iſt zu vergleichen: Sixth annual report of the Registrar General of births, deaths and marriages in England, London 1845, p. 594 — 596.

Die überseeische Auswanderung

aus

Mecklenburg-Schwerin

in den Jahren 1857 und 1858.

Für die Statistik der überseeischen Auswanderung aus den diesseitigen Landen, welche früher durch die Mangelhaftigkeit und Unvollständigkeit des ihr zu Gebote stehenden Materials sehr erschwert war, sind die Bestimmungen des §. 2 und namentlich des §. 6 der, in Betreff der Auswanderung nach außereuropäischen Ländern erlassenen Großherzoglichen Verordnung vom 15. April 1857 von sehr wesentlichem Einflusse gewesen. Danach ist ein jeder, welcher nach außereuropäischen Ländern auswandern will, nicht nur verpflichtet, zuvörderst beim Großherzoglichen Ministerium des Innern einen Auswanderungs-Consens nachzusuchen, sondern er darf auch seinen Ueberfahrtsvertrag nur mit einem inländischen concessionirten Auswanderungs-Agenten abschließen, während früher eine solche Verpflichtung nicht bestand, der Auswanderer vielmehr auch direct mit einem Expedienten eines auswärtigen Hafenortes oder einem nicht concessionirten Bevollmächtigten desselben contrahiren konnte, ohne dadurch seinerseits ein Verbot zu übertreten. In Folge dieser neueren Vorschriften bieten die detaillirten Verzeichnisse der von den inländischen concessionirten Agenten abgeschlossenen und von den betreffenden Ortsobrigkeiten visirten Ueberfahrtsverträge, welche die Obrigkeiten bereits nach der Verordnung vom 8. Juni 1852 beim Großherzoglichen Ministerium des Innern einzureichen haben, jetzt eine fast ganz vollständige Uebersicht der gesammten Auswanderung dar, indem in diesen Verzeichnissen jetzt nur diejenigen fehlen, welche es unternommen haben, ihre Auswanderung in einer dem Gesetze widerstreitenden Weise zu bewerkstelligen, und deren Zahl begreiflicherweise lange nicht so groß sein kann, als die Zahl derjenigen, welche in früherer Zeit, wo solches ohne Uebertretung gesetzlicher Bestimmungen geschehen konnte, direct mit auswärtigen Expedienten contrahirten und demzufolge in den hiesigen Verzeichnissen fehlen. Während daher das statistische Bureau von einer Veröffentlichung der Resultate seiner bereits seit 1851

über die Mecklenburgiſche Auswanderung angeſtellten Ermittelungen Anfangs ganz Abſtand nahm, und demnächſt, als es ſich für die Jahre 1855 und 1856 zu ſolchen Veröffentlichungen entſchloß *), die auf jenem Grunde beruhende Unvollſtändigkeit der Ueberſichten ausdrücklich bevorwortet werden mußte, läßt ſich von den nachfolgenden Ueberſichten der Jahre 1857 und 1858 behaupten, daß ſie die geſammte Auswanderung dieſer Jahre, bis auf einen verhältnißmäßig ſehr geringen und ſeinem Umfange nach wenigſtens approximativ zu ſchätzenden Theil, umfaſſen: insbeſondere wird auch ſchon das Jahr 1857 von dem Einfluſſe der Verordnung vom 15. April 1857 zum größten Theile ergriffen, indem von der ihrer Publication (2. Mai) voraufgegangenen Zeit die drei erſten Monate für die Auswanderung faſt gar nicht in Betracht kommen.

Die Auswanderung nach außereuropäiſchen Ländern iſt in Mecklenburg überhaupt erſt ſeit etwa einem Jahrzehend in bemerklicher Weiſe hervorgetreten. Früher auf eine nur unbedeutende Zahl von Fällen ſich beſchränkend, nahm ſie von da an in einem von Jahr zu Jahr ſich ſteigernden Maße zu, bis zum Jahre 1854, in welchem die Summe der Auswanderer des Großherzogthums, ſo weit nach den zu Gebote ſtehenden Quellen eine ungefähre Schätzung möglich iſt, ſich auf etwa 8—9000 belaufen haben wird. Damit war jedoch der Höhepunkt erreicht, und es trat im Jahre 1855 eine ſehr erhebliche Abnahme ein, indem die Summe dieſes Jahres wenig über 2000, höchſtens 2500 betrug. Im Jahre 1856 aber erfolgte wieder eine Erhöhung auf mehr als das Doppelte (gegen 5500), und das Jahr 1857 weiſ't noch eine weitere, den Höhepunkt des Jahres 1854 jedoch nicht erreichende Steigerung auf, wogegen in dem jetzt verfloſſenen Jahre 1858 die Zahl der Auswanderer wieder ſehr bedeutend, und zwar noch unter diejenige des bisher niedrigſten Jahres 1855, zurückgegangen iſt.

Indem nun im Uebrigen wegen der früheren Jahre auf die desfallſigen, oben angeführten Veröffentlichungen Bezug genommen werden kann, wenden wir uns im Nachſtehenden ſpeciell zu den Ergebniſſen der Jahre 1857 und 1858.

In den das Jahr 1857 betreffenden obrigkeitlichen Notizen über den Betrieb der inländiſchen conceſſionirten Agenten finden ſich, nach Abzug einiger, welche laut desfallſiger Bemerkung nur auf einen für kürzere Zeit ausgeſtellten Paß reiſ'ten, im Ganzen 7529 Perſonen als durch inländiſche Agenten befördert aufgeführt, darunter 6373 aus Mecklenburg-Schwerin, 159 aus Mecklenburg-Strelitz und 997 aus anderen Ländern. Von dieſen 7529 wurden 10 Mecklenburg-Schweriner und 3 Nicht-Mecklenburger über Bremen, alle anderen aber, alſo 6363 aus Mecklenburg-Schwerin, und 1153 aus Mecklenburg-Strelitz und anderen Ländern, über Hamburg befördert. Der von dem Nachweiſungs-Bureau der Hamburger Auswandererbehörde veröffentlichte Bericht über die dortige Auswandererbeförderung des Jahres 1857 giebt zwar

*) Siehe Archiv für Landeskunde in den Großherzogthümern Mecklenburg, Jahrgang 1856, Heft VIII, und Jahrgang 1857, Heft VIII — IX.

die Zahl der über Hamburg ausgewanderten Mecklenburger noch erheblich höher an, nämlich zu 8215; es ist dem statistischen Bureau jedoch aus den in früherer Zeit von ihm bezogenen Extracten der von der dortigen Polizeibehörde geführten Verzeichnisse bekannt, daß dort überhaupt alle von Mecklenburgischen Agenten beförderten Auswanderer als Mecklenburger aufgeführt zu werden pflegen, und es ergiebt sich daher, wenn man von jener Summe die oben angegebenen, über Hamburg durch hiesige Agenten beförderten 994 Ausländer und 159 Mecklenburg-Strelitzer in Abzug bringt, zwischen dem verbleibenden Reste von 7062 und der obigen Summe von 6363 Mecklenburg-Schwerinern nur noch eine Differenz von 699. Von dieser letzteren wird allerdings ein Theil noch dem diesseitigen Großherzogthume zuzurechnen sein und aus solchen bestehen, welche entweder in der Zeit vor Erlassung der Verordnung vom 15. April erlaubterweise, oder aber in der späteren Zeit unerlaubterweise direct durch Hamburgische Expedienten befördert worden sind, ohne mit einem hiesigen Agenten contrahirt zu haben: indessen wird dies wahrscheinlich eher der kleinere als der größere Theil sein, indem namentlich zu berücksichtigen ist, daß auch noch andere Mecklenburg-Strelitzsche Auswanderer ihren Weg über Hamburg genommen haben werden als die 159, welche durch Schwerinsche Agenten befördert worden sind.

Hiernach, und in Rücksicht auf die möglicherweise, wenn gleich zweifellos nur in höchst geringer Anzahl stattgehabten Fälle einer Auswanderung über andere Häfen als Hamburg und Bremen, wird die Gesammtzahl der im Jahre 1857 ausgewanderten Angehörigen des Großherzogthums Mecklenburg-Schwerin in runder Summe auf 6500 (vielleicht noch etwas mehr, jedenfalls aber unter 7000) veranschlagt werden können und somit ungefähr 1¼ Procent der Einwohnerzahl betragen haben.

Im Jahre 1858 dagegen sind durch die Mecklenburg-Schwerinschen Agenten, außer 12 nur mit einem Reisepasse versehenen Personen, im Ganzen nur 2041 Auswanderer befördert worden, von welchen 1766 auf Mecklenburg-Schwerin, 69 auf Mecklenburg-Strelitz und 206 auf andere Länder kommen, und welche sämmtlich über Hamburg ausgewandert sind. Wenn nun auch in dem Berichte der Hamburger Auswandererbehörde 1858 die Zahl der während dieses Jahres über Hamburg beförderten Mecklenburger zu 2502, also noch um 449 höher, als die Summe sämmtlicher in den diesseitigen Agentenlisten enthaltenen Personen, angegeben ist, und von diesem Ueberschusse ein Theil auf Mecklenburg-Schwerin kommen wird, so können dies doch in diesem Jahre nur solche, welche das Gesetz umgangen haben, und daher schwerlich sehr viele sein: die Summe der im Jahre 1858 aus Mecklenburg-Schwerin ausgewanderten Personen wird sich daher mit ziemlicher Wahrscheinlichkeit zu etwa 1800 bis 1900 berechnen lassen, jedenfalls den Betrag von 2000 nicht erreichen, und sich ungefähr auf ½ Procent der Bevölkerung, oder sehr wenig mehr, belaufen.

Hinsichtlich des Umfanges der Auswanderung treten demnach sowohl zwischen den Jahren 1857 und 1858 als auch den voraufgehenden Jahren die bedeutendsten Verschiedenheiten hervor; in den übrigen Beziehungen dagegen, auf welche die statt-

gehabten Ermittelungen sich erstrecken (Vertheilung der Auswanderung auf die einzelnen Landestheile, ferner nach Geschlecht, Alter, Beruf der Auswanderer ꝛc.), zeigt sich in den Ergebnissen der einzelnen Jahrgänge fast durchweg eine große Uebereinstimmung. Die auf diese verschiedenen Verhältnisse bezüglichen Ermittelungen haben sich übrigens zwar nur auf diejenigen Auswanderer beschränken können, welche in den, die erforderlichen Detailangaben enthaltenden Uebersichten über den Betrieb der inländischen Agenten aufgeführt sind, werden jedoch, bei der geringen Zahl der nicht durch inländische Agenten beförderten Auswanderer, im Wesentlichen als für die gesammte Auswanderung maßgebend betrachtet werden.

Was zunächst die Vertheilung der Auswanderung auf die einzelnen Landestheile betrifft, so gewähren in dieser Hinsicht die gedachten Uebersichten, ungeachtet der bei jedem Auswanderer sich findenden Angabe des bisherigen Heimathsorts, zwar in sofern nicht immer vollständige Auskunft, als manche Ortsnamen im Lande mehrfach vorkommen und es in solchen Fällen öfters an einer bestimmten Bezeichnung gebricht, welcher der mehreren gleichnamigen Orte gemeint sei: indessen haben sich diese Unbestimmtheiten doch durch anderweitige Nachforschungen für das Jahr 1858 ganz, und für das Jahr 1857 wenigstens in so weit heben lassen, daß es nur bei 40 Auswanderern zweifelhaft geblieben ist, ob sie einer domanialen oder einer ritterschaftlichen Ortschaft angehörten. Rechnet man von diesen 40 die eine Hälfte den domanialen, die andere den ritterschaftlichen Orten zu, so vertheilen sich die 6373 im Jahre 1857 durch inländische Agenten beförderten Mecklenburg-Schwerinschen Auswanderer in nachstehender Weise:

1) dem Domanium, einschließlich der Domanialflecken, gehörten an . . 1904,
2) den ritterschaftlichen und Kloster-Gütern 3549,
3) den Städten und städtischen Kämmerei-Gütern . . . . . 920.

Im Jahre 1858 kommen von den 1766 durch inländische Agenten beförderten Angehörigen des Großherzogthums:

1) auf das Domanium, einschließlich der Flecken 559,
2) auf die ritterschaftlichen und Kloster-Güter 946,
3) auf die Städte und städtischen Kämmerei-Güter . . . . . 261.

In Procentsätzen ausgedrückt, kommen daher von der Summe der Auswanderer eines jeden der beiden Jahre:

	1857.	1858.
1) auf das Domanium	29,9 pCt.	31,6 pCt.,
2) auf die ritterschaftlichen Güter	55,7 pCt.	53,6 pCt.,
3) auf die Städte	14,4 pCt.	14,8 pCt.

In den beiden vorhergegangenen Jahren war das Verhältniß:

	1855.	1856.
1) Domanium	27,4 pCt.	30,4 pCt.,

	1855.	1856.
2) ritterschaftliche Güter	56,1 pCt.	58,2 pCt.,
3) Städte	16,5 pCt.	11,4 pCt.,

und der durchschnittliche Procentsatz aller vier Jahre:

1) Domanium	29,9 pCt.,
2) ritterschaftliche Güter	56,3 pCt.,
3) Städte	13,8 pCt.,

von welchem Mittel die Procentsätze der einzelnen Jahre, wie aus Obigem ersichtlich, nur sehr wenig abweichen.

Die vorstehenden Zahlen geben aber nur den absoluten Antheil jedes einzelnen Landestheils an der Gesammtzahl der Auswanderer an: wird auch die Einwohnerzahl der einzelnen Landestheile mit zur Vergleichung gezogen, so tritt der Unterschied in der Betheiligung derselben an der Auswanderung noch mehr hervor. Da nämlich Ende 1856 die Bevölkerung des Domaniums 205520, der ritterschaftlichen und Klostergüter 145693, und der Städte und Kämmereigüter 190851, und Ende 1857 die Bevölkerung des Domaniums 204259, der ritterschaftlichen und Klostergüter 144921 und der Städte und Kämmereigüter 190051 Seelen betrug, so stellt sich das Verhältniß so, daß im Jahre 1857

aus dem Domanium	0,93 pCt.	der Einwohnerzahl,	oder 1 von 108	Einwohnern,
aus den ritterschaftlichen Gütern . .	2,44 pCt.	„ „	oder 1 von 41	„
aus den Städten .	0,48 pCt.	„ „	oder 1 von 207	„

und im Jahre 1858

aus dem Domanium	0,27 pCt.	„ „	oder 1 von 365	Einwohnern,
aus den ritterschaftlichen Gütern . .	0,65 pCt.	„ „	oder 1 von 153	„
aus den Städten .	0,14 pCt.	„ „	oder 1 von 728	„

auswanderten.

In Betreff des Geschlechts und Alters der einzelnen Auswanderer war in den Verzeichnissen des Jahres 1857 bei 59, im Jahre 1858 dagegen nur bei 1 Person die vorgeschriebene Bezeichnung unterlassen. Die nach Abrechnung derselben verbleibenden Summen von 6314 für 1857 und 1765 für 1858 vertheilen sich folgendermaßen:

		1857.	1858.
14 Jahre alt und darüber	männlich:	2429	678
	weiblich:	2264	669
unter 14 Jahren . . .	männlich:	827	202
	weiblich:	794	216

mithin im Ganzen	1857.	1858.
Auswanderer männlichen Geschlechts .	3256	880
„ weiblichen Geschlechts . .	3058	885
„ über 14 Jahre	4693	1347
„ unter 14 Jahren . . .	1621	418

oder in Procenten:

Auswanderer männlichen Geschlechts . .	51,6 pCt.	49,9 pCt.
„ weiblichen Geschlechts . .	48,4 pCt.	50,1 pCt.
„ über 14 Jahre	74,3 pCt.	76,3 pCt.
„ unter 14 Jahren . . .	25,7 pCt.	23,7 pCt.

und in den beiden vorhergegangenen Jahren:

	1855.	1856.
Auswanderer männlichen Geschlechts . .	54,3 pCt.	54,7 pCt.
„ weiblichen Geschlechts . .	45,7 pCt.	45,3 pCt.
„ über 14 Jahre	73,4 pCt.	75,5 pCt.
„ unter 14 Jahren . . .	26,6 pCt.	24,5 pCt.

Im Durchschnitte der vier Jahre waren daher von sämmtlichen Auswanderern ungefähr drei Viertel über 14 Jahre und 1 Viertel unter 14 Jahren alt. Das in den Jahren 1855 und 1856 nicht ganz unerhebliche Uebergewicht des männlichen Geschlechts wird im Jahre 1857 etwas geringer, und macht im Jahre 1858 sogar einem, wiewohl sehr unbedeutenden, Ueberschusse des weiblichen Platz.

Die über 14 Jahre alten Auswanderer männlichen Geschlechts, 2429 im Jahre 1857 und 678 im Jahre 1858, können im Allgemeinen als solche angesehen werden, welche sich bereits einem bestimmten Berufe zugewendet haben, und bei dem größten Theile derselben (2080 im Jahre 1857 und 586 im Jahre 1858) findet sich derselbe in den Verzeichnissen auch angegeben. Diejenigen, bei welchen eine derartige Angabe fehlt, sind zum Theil solche, welche das vierzehnte Lebensjahr erst eben zurückgelegt und sich daher vielleicht noch für keinen bestimmten Beruf entschieden haben, zum Theil aber auch ältere, indem namentlich bei Auswanderungen ganzer Familien mehrfach nur die Familienhäupter nach ihrer Profession bezeichnet, die übrigen Familienglieder aber nur in ihrem Verhältniß als Söhne u. s. w. aufgeführt sind.

Das Nähere in Betreff der Profession der einzelnen Auswanderer ergiebt sich aus der nachfolgenden Tabelle.

	1857.						1858.					
	Domanium.	Domanial-Flecken.	Ritterschaft.	Städte.	Gleichnamige Orte.	Summa.	Domanium.	Domanial-Flecken.	Ritterschaft.	Städte.	Summa.	Summe d. J. 1857. u. 1858.
Tagelöhner . . .	163	6	482	46	3	700	48	—	127	11	186	886
Knechte, Dienstboten	251	6	443	39	3	742	78	—	109	14	201	943
Erbpächter, Büdner	14	2	—	1	—	17	11	—	1	—	12	29
Häusler	4	—	—	—	—	4	1	—	—	—	1	5
Oeconomen . . .	1	—	3	5	—	9	3	—	—	6	9	18
Ackerbürger, Landleute	17	—	9	3	—	29	2	1	5	2	10	39
Schäfer	14	—	37	4	1	56	4	—	9	—	13	69
Schneider . . .	23	1	28	24	—	76	7	1	8	2	18	94
Tischler	13	—	17	24	—	54	6	—	4	5	15	69
Stell- u. Rademacher	10	—	32	3	—	45	1	—	8	—	9	54
Weber	16	—	19	6	—	41	2	—	7	3	12	53
Maurer	15	4	8	13	—	40	1	—	3	5	9	49
Schmiede . . .	10	—	24	3	1	38	1	1	6	3	11	49
Schuster	6	4	7	21	1	39	1	—	2	5	8	47
Zimmerleute . .	15	—	5	11	—	31	5	—	5	1	11	42
Ziegler	4	1	11	2	—	18	3	—	5	1	9	27
Müller	1	—	11	1	—	13	4	—	2	1	7	20
Kauf- u. Handelsleute	4	—	—	9	—	13	—	—	—	7	7	20
Gärtner	1	—	8	1	—	10	—	—	2	1	3	13
Bäcker	1	—	—	8	—	9	—	—	—	4	4	13
Schlachter . . .	1	—	—	4	—	5	—	1	—	3	4	9
Böttcher	1	—	2	4	—	7	—	—	1	1	2	9
Tabacks- u. Cigarren-Fabrikanten . .	—	—	2	6	—	8	—	—	—	—	—	8
Schlosser . . .	—	—	1	4	—	5	—	—	—	1	1	6
Töpfer	—	—	1	4	—	5	—	—	—	1	1	6
Sattler	—	—	—	4	—	4	—	—	—	1	1	5
Fischer	—	—	2	1	—	3	—	—	1	1	2	5
Seeleute	1	—	—	1	—	2	1	—	—	2	3	5
Brenner	—	—	4	—	—	4	—	—	—	—	—	4
Klempner . . .	—	—	—	3	—	3	—	—	—	1	1	4
Maler	—	—	—	3	—	3	—	—	—	1	1	4

	1857.						1858.					
	Domanium.	Domanial-Flecken.	Ritterschaft.	Städte.	Gleichnamige Orte.	Summa.	Domanium.	Domanial-Flecken.	Ritterschaft.	Städte.	Summa.	Summe d. J. 1857 u. 1858.
Glaser	—	1	—	1	—	2	—	—	—	2	2	4
Schullehrer . . .	1	—	2	—	—	3	—	—	1	—	1	4
Musici	1	—	—	2	—	3	—	—	1	—	1	4
Goldarbeiter . .	—	—	—	2	—	2	—	—	—	1	1	3
Uhrmacher . . .	—	—	—	1	—	1	1	—	—	1	2	3
Drechsler . . .	—	—	—	—	—	—	1	—	—	2	3	3
Kürschner . . .	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	2
Korbmacher . . .	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	2
Hutmacher . . .	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	2
Barbiere . . .	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	2
Weißgerber . . .	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	2
Jäger	—	—	2	—	—	2	—	—	—	—	—	2
Meier	2	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	2
Postillione . . .	—	—	2	—	—	2	—	—	—	—	—	2
Gastwirthe . . .	1	—	—	1	—	2	—	—	—	—	—	2
Schachtmeister . .	1	—	—	—	—	1	1	—	—	—	1	2
Bahnwärter . .	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	2	2
Rentiers	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1
Frohner	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1
Einzelne andere Gewerbtreibende .	1	1	2	11	—	15	—	—	—	2	2	17
	595	26	1164	286	9	2080	183	5	307	91	586	2666

Zu den einzelnen Rubriken ist zu bemerken, daß der Ausdruck „Landleute" in der sechsten Rubrik keine besondere Classe im Gegensatz zu den vorhergehenden bildet, sondern nur für diejenigen beibehalten werden mußte, bei welchen sich in den Listen eine andere Bezeichnung nicht fand, und es daher zweifelhaft blieb, welcher der vorhergehenden Rubriken sie beizuzählen sein würden. Wenn ferner die zahlreiche Classe der bloßen Handarbeiter, den in den Listen vorkommenden Bezeichnungen entsprechend, noch in die beiden Rubriken der „Tagelöhner (Arbeitsleute)" einerseits, und der „Knechte und Dienstboten" andrerseits getheilt worden ist, und hiemit der Gegensatz der bereits ansässig gewesenen und der zur eigenen Niederlassung noch nicht gelangten Auswanderer dieser Kategorie ausgedrückt werden soll, so ist die Durchführung dieser

Theilung dadurch etwas erschwert worden, daß in den Listen mehrfach der nicht ganz bestimmte Ausdruck „Arbeiter" gebraucht ist, und wenn auch in der Regel der sonstige Inhalt der Listen hinlängliche Auskunft gab, um die betreffenden Individuen unbedenklich der einen oder der andern Rubrik zuzählen zu können, dies in einigen Fällen wenigstens nicht mit voller Sicherheit geschehen konnte, danach also vielleicht ein Paar von den zur ersten Rubrik gezählten Personen richtiger zur zweiten gehören mögen, oder umgekehrt.

Das bereits aus den früheren Angaben über die Betheiligung der einzelnen Landestheile an der Auswanderung ersichtliche Resultat eines bedeutenden Ueberwiegens der Bevölkerung des platten Landes über die städtische findet in der vorstehenden Tabelle über die verschiedenen Berufsclassen seine speciellere Bestätigung und Erläuterung. Im Jahre 1857 beträgt die Summe der sieben ersten Rubriken 1557 und im Jahre 1858 432 Personen: rechnet man von derselben auch die den Städten angehörenden Tagelöhner, Knechte und Dienstboten sämmtlich ab, so kommen auf die mit Ackerbau, Viehzucht und bloßer Handarbeit (im Gegensatz zum eigentlichen Gewerbe) sich beschäftigende Bevölkerung des platten Landes im Jahre 1857 immer noch 1472 und im Jahre 1858 407 Personen, mithin über zwei Drittel sämmtlicher in der Tabelle enthaltenen Auswanderer (1857: 70,8 pCt., 1858: 69,5 pCt.). Und auch von dem nach Abrechnung der sieben ersten Rubriken verbleibenden, hauptsächlich aus Gewerbetreibenden bestehenden Reste von 523 im Jahre 1857 und 159 im Jahre 1858 gehörte der größere Theil dem platten Lande an, nämlich

	1857.	1858.
dem Domanium, mit Ausschluß der Flecken	131	36
den ritterschaftlichen und Klostergütern . .	190	56
gleichnamigen Orten	2	—
den Städten und Flecken	200	62

Vergleicht man die Summe derjenigen männlichen Individuen, bei denen die Profession angegeben ist, mit der Summe aller Uebrigen (Frauen, Kinder und mit keiner Berufsbezeichnung Versehenen), so ergiebt sich für die ländliche Bevölkerung in beiden Jahren ein ganz gleiches Verhältniß, indem im Jahre 1857 zur ersten Kategorie 1794 und zur zweiten 3659, im Jahre 1858 aber zur ersten 495 und zur zweiten 1010 Personen gehörten, mithin in jedem dieser Jahre je 100 Personen der ersten Kategorie 204 der zweiten mit sich führten. Bei der städtischen Bevölkerung dagegen, wo die entsprechenden Zahlen im Jahre 1857 286 und 634, im Jahre 1858 aber 91 und 170 betragen, ist das Verhältniß etwas verschieden, indem hiernach im Jahre 1857 je 100 Auswanderer der ersten Kategorie von 222 der zweiten, im Jahre 1858 dagegen nur von 187 der zweiten begleitet wurden.

Daß 1857 von den durch inländische Agenten beförderten 6373 diesseitigen Auswanderern 6363 über Hamburg und 10 über Bremen, 1858 aber sämmtliche 1766 über Hamburg ihren Weg nahmen, ist bereits oben bemerkt. Das Reiseziel war bei

dem größten Theile der Auswanderer New-York, nämlich 1857 bei 5855 und 1858 bei 1579 Personen; von den übrigen gingen nach

	1857.	1858.
Quebeck	423	104
New-Orleans	38	29
Galveston	6	1
Rio de Janeiro . . .	—	4
Donna Francisca . . .	35	8
St. Catharina	—	6
Sidney	—	1
Melbourne	6	—
Adelaide	—	2

Endlich mögen noch die Summen der Auswanderer jedes einzelnen Monats folgen:

	1857.	1858.
Januar	—	—
Februar	—	2
März	115	19
April	1176	384
Mai	1428	464
Juni	356	79
Juli	512	127
August	305	105
September	485	103
October	1335	346
November	650	137
December	11	—

Die in beiden Jahren hervortretende Erscheinung, daß die stärkste Auswanderung in den Monaten April, Mai und October stattfand, hat sich in gleicher Weise auch in allen früheren Jahren gezeigt, in welchen über die diesseitige Auswanderung Beobachtungen angestellt worden sind.

Die

Forst- und Jagdfrevel in Mecklenburg-Schwerin

von 1852 bis 1856 incl.

Die für die Jahre 1852 und 1853 ermittelten Resultate in Bezug auf die Forst- und Jagdfrevel sind bereits im „Archiv für Landeskunde in den Großherzogthümern Mecklenburg", 1856, Heft XII, veröffentlicht worden, weßhalb hier nur die betreffenden Summen wieder mit aufgenommen sind. Uebrigens beschränken sich die Erforschungen auf das Domanium und auf die mit größeren Waldungen versehenen Städte.

Die Forst- und Jagdfrevel in

Forstinspectionen incl. der Forste des Großherzoglichen Haushalts.	Es wurden angezeigt					Schadenswerth. Courant			Es wurden von den Angeschuldigten		Die Strafe wurde abgebüßt durch					
	im Ganzen	davon							freigesprochen oder nicht abgeurtheilt.	verurtheilt.	Geld. Courant.			Gefängniß.	Arbeit.	körperliche Züchtigung
	Frevel.	Holzfrevel.	Gras-, Weide-, Streuels.-2c. Frv.	Uebertretungsfrevel.	Wild- und Jagdfrevel.	Rtl.	ß.	₰			Rtl.	ß.	₰	Stunden.	Stb.	in Fällen
A. Großh. Forst-Inspectionen.																
Bützow	360	309	44	7	—	177	7	1	6	354	108	28	—	10608	—	34
Dargun . . .	246	233	13	—	—	45	23	9	19	227	100	40	7	2025	—	—
Doberan . . .	568	490	65	12	1	88	22	7	28	540	112	12	4	3886	—	3
Friedrichsmoor	771	559	208	4	—	176	31	2	42	729	150	46	—	8734	—	20
Gelbensande .	504	375	117	5	7	62	37	—	62	442	228	25	10	1991	—	—
Goldberg . . .	549	460	38	51	—	105	29	9	4	545	200	19	9	1973	—	9
Güstrow . . .	210	165	30	14	1	75	24	11	11	199	183	32	4	921	—	2
Jasnitz	2294	1411	845	38	—	439	36	5	57	2237	536	5	2	14907	—	34
Kaliß	965	579	364	22	—	131	26	6	55	913	275	18	8	5893	—	9
Ludwigslust .	1066	783	245	33	5	247	37	2	72	1020	397	42	3	5345	—	17
Lübz	492	405	84	2	1	107	16	5	30	472	252	37	4	4526	—	—
Rehna	265	217	37	10	1	126	1	8	21	244	182	2	2	3719	—	—
Ritzerow . . .	126	107	17	2	—	42	22	11	17	130	30	24	6	1530	—	19
Schwerin. . .	666	412	228	26	—	102	12	6	20	646	118	25	1	3366	—	105
Sternberg . .	333	291	36	6	—	84	46	10	13	320	128	9	9	2620	—	—
Wabel	1071	784	273	14	—	213	45	9	37	1122	326	41	4	8375	—	8
Wismar . . .	293	237	51	5	—	94	14	9	5	317	136	13	9	2477	—	—
Wittenburg. .	427	211	211	4	1	78	31	11	15	412	185	39	8	1928	—	—
Summa	**11206**	**8028**	**2906**	**255**	**17**	**2400**	**37**	**1**	**514**	**10869**	**3655**	**42**	**6**	**84824**	—	**170**

Mecklenburg im Jahre 1854.

	Es wurden angezeigt					Schadens-werth. Courant.			Es wurden von den Angeschuldigten		Die Strafe wurde abgebüßt durch					
	im Ganzen	davon							freigesprochen oder nicht abgeurtheilt.	verurtheilt.	Geld. Courant.			Gefängniß.	Arbeit.	körperliche Züchtigung
	Frevel.	Holzfrevel.	Gras-, Weide-, Streuels-ꝛc. Frv.	Uebertretungs-frevel.	Wild- und Jagd-frevel.	Rthl.	ß.	₰			Rthl.	ß.	₰	Stunden.	Std.	in Fällen
B. Städte.																
Boizenburg . .	36	30	3	2	1	12	8	—	14	37	6	46	—	856	—	—
Bützow	32	32	—	—	—	14	6	9	3	25	48	21	—	1188	—	—
Crivitz	9	9	—	—	—	1	10	9	—	9	3	47	—	15	—	—
Gnoien	57	56	1	—	—	14	38	—	3	54	—	32	—	1044	—	—
Grabow . . .	327	254	59	14	—	167	11	6	10	317	165	30	2	3097	—	17
Güstrow . . .	35	35	—	—	—	15	27	6	7	51	8	24	—	1101	—	—
Hagenow . . .	336	298	38	—	—	129	18	8	20	217	69	27	—	2492	—	—
Malchin . . .	13	9	1	3	—	2	18	—	—	13	55	40	—	76	—	—
Neustadt . . .	139	121	18	—	—	39	—	—	11	128	83	38	—	278	—	2
Parchim . . .	240	209	22	9	—	56	34	9	18	222	214	44	—	1374	—	14
Ribnitz	56	38	12	6	—	7	2	—	5	51	23	13	—	304	—	—
Rostock	36	11	25	—	—	13	16	6	1	35	20	22	2	113	—	—
Schwerin . . .	55	55	—	—	—	51	4	—	—	55	19	40	—	132	—	30
Teterow . . .	43	37	6	—	—	7	25	2	4	39	10	7	6	217	—	—
Waren	146	114	—	32	—	29	16	6	15	131	11	23	—	2791	—	—
Wittenburg . .	87	66	21	—	—	9	15	—	1	86	29	32	—	91	—	—
Summa	**1647**	**1374**	**206**	**66**	**1**	**570**	**13**	**1**	**112**	**1470**	**773**	**6**	**10**	**15169**	**—**	**63**

Die Forst- und Jagd-Frevel in

Forstinspectionen incl. der Forste des Großherzoglichen Haushalts.	Es wurden angezeigt					Schadens- werth. Courant.			Es wurden von den Angeschuldigten		Die Strafe wurde abgebüßt durch					
	im Ganzen	davon							freigesprochen oder nicht abgeurtheilt.	verurtheilt.	Geld. Courant.			Gefängniß.	Arbeit.	Körperliche Züchtigung.
	Frevel.	Holzfrevel.	Gras-, Weide-, Streuels-ꝛc.Frv.	Uebertretungs-frevel.	Wild- und Jagdfrevel.	Rthl.	ß.	₰			Rthl.	ß.	₰	Stunden.	Tch.	in Fällen
A. Großh. Forst-Inspectionen.																
Bützow	302	283	15	4	—	159	7	5	2	300	214	1	—	7224	—	22
Dargun . . .	318	307	5	5	1	102	2	7	26	292	134	22	1	2807	—	1
Doberan . . .	524	480	24	16	4	75	11	2	15	509	146	39	2	3257	—	2
Friedrichsmoor	1401	914	477	10	—	285	25	6	61	1340	388	27	1	11363	—	63
Gelbensande .	455	403	46	2	4	111	1	4	49	406	275	39	9	2779	—	—
Goldberg . . .	636	586	24	25	1	118	21	—	5	631	245	22	6	3376	—	16
Güstrow . . .	265	239	15	5	6	127	22	2	17	248	280	7	9	1590	—	2
Jasnitz	2438	1771	634	33	—	552	40	10	48	2397	757	25	1	21059	—	51
Kaliß	1035	731	257	45	2	204	28	2	82	953	200	19	4	5663	—	15
Ludwigslust .	1264	948	289	27	—	294	46	9	30	1243	389	37	10	8621	—	17
Lübz	602	556	43	—	3	159	31	5	52	566	347	—	—	3178	—	1
Rehna	267	231	24	10	2	79	31	6	20	247	154	19	4	3033	—	—
Ritzerow . . .	194	182	8	4	—	115	5	—	4	221	84	30	9	1842	—	16
Schwerin . . .	849	612	182	53	2	112	31	—	9	840	245	15	—	5025	—	133
Steruberg . .	486	457	27	2	—	134	43	3	29	457	174	35	10	5453	—	5
Wabel	1681	1144	533	4	—	320	5	9	63	1782	315	29	—	11424	—	12
Wismar . . .	340	293	30	17	—	121	14	11	21	325	167	42	—	3309	—	7
Wittenburg . .	264	195	68	1	—	52	28	9	9	255	144	6	1	1993	—	—
Summa	**13321**	**10332**	**2701**	**263**	**25**	**3127**	**14**	**6**	**542**	**13012**	**4666**	**35**	**7**	**102996**	—	**363**

Mecklenburg im Jahre 1855.

	Es wurden angezeigt					Schadenswerth. Courant.			Es wurden von den Angeschuldigten		Die Strafe wurde abgebüßt durch					
	im Ganzen	davon							freigesprochen oder nicht abgeurtheilt.	verurtheilt.	Geld. Courant.			Gefängniß.	Arbeit.	Körperliche Züchtigung.
	Frevel.	Holzfrevel.	Gras-, Weide-, Streuels- ꝛc. Frv.	Uebertretungsfrevel.	Wild- und Jagdfrevel.	Rtl.	ßl.	₰			Rtl.	ßl.	₰	Stunden.	Std.	in Fällen
B. Städte.																
Boizenburg . .	13	8	4	1	—	48	30	—	5	10	55	28	—	168	—	2
Bützow	24	22	1	1	—	13	3	—	5	19	6	—	—	456	—	—
Crivitz	47	28	2	16	1	15	40	1	5	42	53	24	9	82	—	—
Gnoien	65	65	—	—	—	18	38	—	2	63	—	—	—	1213	—	—
Grabow . . .	387	301	50	36	—	188	10	9	21	366	169	6	3	5622	—	8
Güstrow . . .	65	63	—	—	2	29	32	5	9	86	45	2	—	1825	—	—
Hagenow . . .	355	338	17	—	—	104	10	—	2	353	57	21	8	2251	—	—
Malchin . . .	7	5	—	2	—	1	16	—	1	6	3	40	—	18	—	—
Neustadt . . .	219	215	4	—	—	54	10	10	12	207	127	1	6	634	—	—
Parchim . . .	335	310	25	—	—	99	18	6	17	318	311	17	6	2283	—	15
Ribnitz	78	58	18	2	—	26	4	2	6	92	31	26	—	519	—	—
Rostock	65	40	21	4	—	17	9	—	—	65	36	2	8	414	—	—
Schwerin . . .	15	15	—	—	—	13	9	—	—	15	5	29	—	96	—	7
Teterow . . .	57	52	—	5	—	11	28	9	2	55	15	8	9	650	—	—
Waren	228	189	—	39	—	41	28	—	11	217	37	5	—	3445	—	—
Wittenburg . .	75	69	6	—	—	11	20	—	—	75	24	41	—	173	—	—
Summa	**2035**	**1778**	**148**	**106**	**3**	**694**	**20**	**6**	**98**	**1989**	**979**	**14**	**1**	**19849**	—	**32**

Die Forst- und Jagdfrevel in

Forstinspectionen incl. der Forste des Großherzoglichen Haushalts.	Es wurden angezeigt					Schadenswerth. Courant.			Es wurden von den Angeschuldigten		Die Strafe wurde abgebüßt durch					
	im Ganzen	davon							freigesprochen oder nicht abgeurtheilt.	verurtheilt.	Geld. Courant.			Gefängniß.	Arbeit.	körperliche Züchtigung
	Frevel.	Holzfrevel.	Gras-, Weide-, Streuels ꝛc. Frv.	Uebertretungsfrevel.	Wild- und Jagdfrevel.	Rtl.	ßl.	₰			Rtl.	ßl.	₰	Stunden.	Std.	in Fällen
A. Großh. Forst-Inspectionen.																
Bützow	290	267	16	6	1	130	10	3	17	273	133	16	—	4128	—	9
Dargun . . .	297	268	29	—	—	110	37	—	21	276	131	12	6	4369	—	5
Doberan . . .	615	485	120	9	1	100	3	2	20	595	200	24	10	3980	—	2
Friedrichsmoor	1444	734	692	18	—	232	39	5	50	1395	1751	40	2	11207	—	112
Gelbensande .	427	351	69	6	1	89	29	4	35	388	275	7	1	1072	—	6
Goldberg . . .	568	560	3	5	—	133	25	8	2	566	285	41	4	2957	—	7
Güstrow . . .	291	248	37	4	2	121	10	4	7	284	363	23	—	2394	—	3
Jasnitz	3221	1655	1521	44	1	616	10	9	83	3144	898	11	8	21266	—	69
Kaliß.	1143	540	525	78	—	201	38	1	62	1081	302	42	6	6307	—	18
Ludwigslust .	1590	1004	548	35	3	405	12	1	34	1565	631	24	9	14122	—	28
Lübz	485	401	80	4	—	130	8	11	23	453	253	42	9	2968	—	—
Rehna	287	199	79	9	—	108	24	—	10	277	257	36	8	3939	—	2
Ritzerow . . .	252	222	27	3	—	68	19	8	15	305	95	41	9	2314	—	23
Schwerin. . .	1041	553	443	45	—	131	18	7	36	1005	275	33	3	6513	—	71
Sternberg . .	360	319	36	5	—	128	32	1	21	339	143	36	6	7673	—	—
Wabel	1774	1089	676	9	—	272	19	5	37	1837	343	40	6	11263	1	2
Wismar . . .	352	269	79	1	3	123	4	9	26	323	155	45	9	4409	—	2
Wittenburg . .	296	184	109	3	—	52	24	3	1	295	219	39	4	659	—	—
Summa	**14733**	**9348**	**5089**	**284**	**12**	**3156**	**31**	**9**	**500**	**14401**	**6720**	**32**	**4**	**111540**	**1**	**359**

Mecklenburg im Jahre 1856.

	Es wurden angezeigt					Schadenswerth. Courant.			Es wurden von den Angeschuldigten		Die Strafe wurde abgebüßt durch					
	im Ganzen	davon							freigesprochen oder nicht abgeurtheilt.	verurtheilt.	Geld. Courant.			Gefängniß.	Arbeit.	Körperliche Züchtigung
	Frevel.	Holzfrevel.	Gras-, Weide-, Streuels- ꝛc. Frv.	Uebertretungsfrevel.	Wild- und Jagdfrevel.	Rthl.	ß.	₰			Rthl.	ß.	₰	Stunden.	Std.	in Fällen
B. Städte.																
Boizenburg . .	46	28	13	5	—	25	20	—	3	69	79	31	6	408	—	2
Bützow	17	17	—	—	—	28	43	—	1	16	79	31	6	1308	—	—
Crivitz	20	2	6	12	—	4	21	9	—	20	15	24	—	56	—	—
Gnoien	60	60	—	—	—	13	22	—	5	55	—	30	—	1082	—	—
Grabow . . .	518	401	78	39	—	308	13	6	48	470	258	12	3	5450	—	20
Güstrow . . .	70	68	1	—	1	27	20	6	7	100	59	15	—	2143	—	—
Hagenow . . .	327	247	80	—	—	109	41	8	2	325	60	6	8	2893	—	—
Malchin . . .	18	14	—	2	2	2	2	—	5	19	11	18	—	48	—	—
Neustadt . . .	121	101	18	2	—	38	10	—	3	118	91	10	6	669	—	1
Parchim . . .	201	164	36	1	—	54	35	9	12	189	270	39	1	1140	—	7
Ribnitz	31	22	8	1	—	3	4	—	1	30	20	31	—	104	—	—
Rostock	49	28	21	—	—	13	17	2	7	42	41	3	5	—	—	—
Schwerin . . .	12	11	1	—	—	11	7	—	—	—	7	3	—	96	—	4
Teterow . . .	186	184	—	2	—	36	37	—	6	180	54	9	8	1408	—	—
Waren	321	214	—	107	—	46	10	—	64	257	19	38	—	4997	—	—
Wittenburg . .	105	84	21	—	—	20	37	6	7	98	43	46	4	179	—	—
Summa	**2102**	**1645**	**283**	**171**	**3**	**754**	**6**	**10**	**171**	**1988**	**1113**	**13**	**11**	**21981**	**—**	**34**

Die Forst- und Jagdfrevel in Mecklenburg in den Jahren 1852 bis 1856 incl.

Forstinspectionen incl. der Forste des Großherzoglichen Haushalts.	Es wurden angezeigt					Schadenswerth. Courant.			Es wurden von den Angeschuldigten		Die Strafe wurde abgebüßt durch					
	im Ganzen	davon							freigesprochen oder nicht abgeurtheilt.	verurtheilt.	Geld. Courant.			Gefängniß.	Arbeit.	körperliche Züchtigung.
	Frevel.	Holzfrevel.	Gras-, Weide-, Streuels- ꝛc. Frv.	Uebertretungsfrevel.	Wild- und Jagdfrevel.	Rthl.	ß.	₰			Rthl.	ß.	₰	Stunden.	Stb.	in Fällen
A. Großh. Forst-Inspectionen.																
Im Jahre																
1852	11844	8895	2638	284	27	3506	2	7	715	11293	4159	22	1	110590	—	185
1853	14447	10089	3526	209	23	3900	18	1	637	14137	5490	8	9	140727	18	253
1854	11206	8028	2906	255	17	2400	37	1	514	10869	3655	42	6	84824	—	170
1855	13321	10332	2701	263	25	3127	14	6	542	13012	4666	35	7	102996	—	363
1856	14733	9348	5089	284	12	3156	31	9	500	14401	6720	32	4	111540	1	359
Durchschnitt	13110	9458	3372	259	21	3218	14	2	582	12742	4938	28	3	110135	4	256
B. Städte.																
Im Jahre																
1852	1782	1455	235	88	4	589	30	—	155	1567	564	13	—	22620	—	37
1853	2330	1949	341	38	2	841	33	6	217	2029	1069	38	10	24400	—	54
1854	1647	1374	206	66	1	570	13	1	112	1470	773	6	10	15169	—	63
1855	2035	1778	148	106	3	694	20	6	98	1989	979	14	1	19849	—	32
1856	2102	1645	283	171	3	754	6	10	171	1988	1113	13	11	21981	—	34
Durchschnitt	1979	1640	242	94	3	690	1	7	151	1809	899	46	2	20804	—	44

Tabellarische Uebersichten

des von

Großherzoglichen Jagdrevieren aufgekommenen eßbaren Wildes und des erlegten und prämirten Raubzeugs von Johannis 18$^{49}/_{56}$.

Zum richtigen Verständniß der nachstehenden Tabellen ist zu beachten, daß sie nur das Ergebniß der für Großherzogliche Rechnung beschossenen, in Bezug auf das Raubzeug auch der verpachteten Großherzoglichen Jagdreviere enthalten, mithin die zum Theil sehr beträchtlichen ritterschaftlichen, städtischen und klösterlichen Jagden in denselben unberücksichtigt geblieben sind. — Die geringe Anzahl der Füchse erklärt sich dadurch, daß solche nur in einigen Jagdbezirken zur Sommerszeit erlegt und dann prämirt werden, während die bedeutend größere Anzahl derselben — erlegt zur Zeit, wo der Balg Werth hat — nicht aufgeführt ist. Dasselbe gilt von den Mardern und Iltissen, welchen wie den Wieseln, Eulen und Krähen nur in der Umgebung der Ludwigslust er Fasanerie zu jeder Zeit Abbruch gethan wird, da sonst Prämien überall dafür nicht gezahlt werden. Uebrigens liefert die Tabelle noch den Nachweis, daß die Zahl mancher Raubthiere, namentlich der Adler, eine größere ist, als häufig man geneigt ist anzunehmen.

Uebersicht des in den Jahren 18$^{49}/_{56}$ auf den für Großher-

	Kleine Vögel.	Lerchen		Krammetsvögel		Wachteln.	Brachvögel.	Beccassinen.	Waldschnepfen.	Enten.	Feldhühner.	Gänse.	Trappen.	Birkhühner.	Fasanen.	Hasen	
		gefangen.	geschossen.	geschossen.	gefangen.											junge.	alte.
Johannis 18$\frac{4}{5}$	—	—	314	382	19075	72	58	335	1457	407	6491	1	1	48	2	316	303
" 18$\frac{5}{6}$	44	—	178	293	17097	54	20	307	1109	495	4530	1	3	30	—	262	266
" 18$\frac{6}{7}$	—	—	—	1098	24370	104	37	439	1888	762	4406	1	1	45	1	220	216
" 18$\frac{7}{8}$	—	—	—	983	53031	146	21	320	1757	935	6865	3	2	86	3	369	333
" 18$\frac{8}{9}$	—	—	—	362	50915	81	14	403	1101	758	3866	3	2	49	—	191	192
" 18$\frac{9}{50}$	—	—	—	465	21460	253	25	394	899	664	6107	1	—	100	1	330	362
" 18$\frac{50}{51}$	26	—	—	256	31886	185	45	560	948	589	3964	3	—	68	—	366	301
Summa	70	—	492	3839	217834	895	220	2758	9159	4610	36229	13	9	426	7	2054	1979
Durchschnittlich jährlich	10	—	70,2	548,4	31119	127,8	31,4	394	1308,4	658,5	5175	1,8	1,28	60,8	1	293,4	282

zogliche Rechnung beschossenen Jagden erlegten Wildes.

Schweine					Rehe					Dammwild					Edelwild.							
Frischlinge.	Ueberjährige.	Bachen.	Keiler.	Hauende.	junge Rehe.	Schmalrehe.	Schmalböcke.	alte Rehe.	Rehböcke.	Wildkälber.	Schmaltiere und Schmalspießer.	Alt- und Geltthiere (Spießer).	geringe Hirsche.	starke Hirsche oder Schaufler.	Wildkälber.	Schmaltiere.	Schmalspießer.	Spießer.	Alt- und Geltthiere.	Gabler.	geringe Hirsche.	starke Hirsche.
10	7	3	3	—	25	139	130	111	440	—	—	1	—	5	29	117	72	101	110	1	55	27
7	—	4	6	—	17	89	135	94	403	—	2	6	3	5	22	65	35	53	52	5	22	18
8	5	3	5	—	20	81	92	42	370	—	11	9	5	6	24	56	20	53	41	3	27	20
5	4	2	4	1	19	92	82	47	413	—	3	6	1	4	20	56	25	42	53	6	24	18
1	7	8	7	3	6	38	67	14	279	—	4	8	2	9	8	52	19	50	30	3	23	17
8	2	5	6	4	13	46	100	52	366	—	—	2	—	1	18	66	26	49	41	4	20	24
1	7	3	3	—	26	50	93	55	458	—	3	6	2	2	11	65	29	35	36	13	30	28
40	32	28	34	8	126	535	699	415	2729	—	23	38	13	32	132	477	226	383	363	35	201	152
5,7	4,5	7	4,8	1,1	18	76,4	99,8	59,2	389,8	—	3,3	5,4	1,8	4,5	18,8	68,1	32,2	54,7	51,8	5	28,7	21,7

Uebersicht des in den Jahren von Johannis $18^{49}/_{56}$ auf den Großherzoglichen Jagdrevieren erlegten und prämirten Raubzeugs.

	Füchse, zur Sommerszeit erlegt.	Marder.	Iltisse.	Wiesel.	Fischadler.	Steinadler.	Habichte und Falken.	Weihen.	Sperber.	Raben.	Krähen.	Uhu.	Eulen.	Reiher.
Johannis $18^{49}/_{50}$	588	1	6	–	6	30	639	1397	1172	484	795	2	60	42
" $18^{50}/_{51}$	507	3	5	6	4	31	483	1158	747	408	790	—	24	43
" $18^{51}/_{52}$	510	4	9	3	23	31	581	1205	665	374	758	2	25	50
" $18^{52}/_{53}$	429	1	10	7	18	20	596	1355	785	381	731	4	36	45
" $18^{53}/_{54}$	383	—	4	4	6	17	688	1472	620	362	539	3	31	29
" $18^{54}/_{55}$	470	1	2	3	6	21	716	1360	671	355	556	1	54	30
" $18^{55}/_{56}$	438	1	5	3	5	17	649	1287	618	348	730	—	25	28
Summa	3325	11	41	26	68	167	4352	9234	5278	2712	4899	12	255	271
Durchschnittlich jährlich . .	475	1,57	5,85	3,7	9,7	23,8	621,7	1319	754	387,4	699,8	1,7	36,4	38

Ueber

die Schulbildung der Ersatzmannschaften

in

Mecklenburg-Schwerin.

Von den Resultaten der bei der Einstellung der Ersatzmannschaften jährlich vorgenommenen Prüfung in Bezug auf den Grad der erlangten Schulbildung derselben liegen dem statistischen Büreau jetzt die fünf Jahrgänge von 1852 bis 1856 vor. Dieser Zeitraum dürfte lang genug erscheinen, um eine Zusammenstellung und Vergleichung der einzelnen Data zu rechtfertigen.

Die unten folgende Tabelle I enthält die unmittelbaren Resultate der vorgenommenen Prüfungen, Tabelle II dagegen die aus Tabelle I berechneten Procentverhältnisse. In Tabelle III sind die Zahlen der Tabelle II mehr zusammengefaßt, indem unter „zureichend" die Summe der unter den Prädicaten „gut" und „etwas" stehenden Zahlen, der Rest aber unter „unzureichend" gestellt ist. Die Grenzlinie zwischen den so gebildeten zwei Classen ist eine so scharfe, daß die Resultate der Tabelle III von einer möglichen Ungleichheit in der Strenge der Prüfungen bei den einzelnen Truppentheilen oder in verschiedenen Jahren so gut wie ganz unabhängig sein dürften.

Die Zahlen dieser dritten Tabelle sind es daher, die man unter einander zu vergleichen hat, so lange nicht von einem längeren Zeitraume die Erfahrungen vorliegen. Dieselben zeigen eine Gleichförmigkeit des Ganges, die bei der Kleinheit der zum Grunde liegenden absoluten Zahlen um so mehr in Erstaunen setzt, da die Eingestellten nur ein durch die Zufälligkeiten des Looses, der körperlichen Tüchtigkeit und der die persönliche Ableistung der Militairpflicht bedingenden Umstände ausgeschiedener Theil der conscriptionspflichtigen 21jährigen Mannschaften sind.

Zugleich ist aber der in diesen Zahlenverhältnissen hervortretende Gang ein solcher, daß er einen entschiedenen Fortschritt zum Besseren, und zwar

in allen Gegenständen der Prüfungen und in allen Landestheilen erkennen läßt. Die graphische Darstellung A macht dies sehr anschaulich, wenn man den Gang der ausgezogenen Linien beachtet, von denen SS für die Städte und Flecken, DD für das Domanium und RR für die Ritterschaft gilt. Der unterhalb jeder dieser Linien in jedem Rechteck befindliche Raum stellt für den bezüglichen Landestheil die Anzahl derjenigen dar, welche unter 100 aus diesem Landestheile Geprüften „gut" und „etwas" resp. lesen, schreiben und rechnen können, während der oberhalb befindliche Theil die Anzahl derjenigen darstellt, welche diese Fertigkeiten entweder gar nicht besitzen, oder doch nur buchstabiren, resp. Buchstaben schreiben können. Die punctirten Linien scheiden die Anzahl derjenigen, welche das Prädicat „gut" erhalten haben, von der oberhalb dargestellten Anzahl derjenigen, welche das Prädicat „etwas" erhielten.

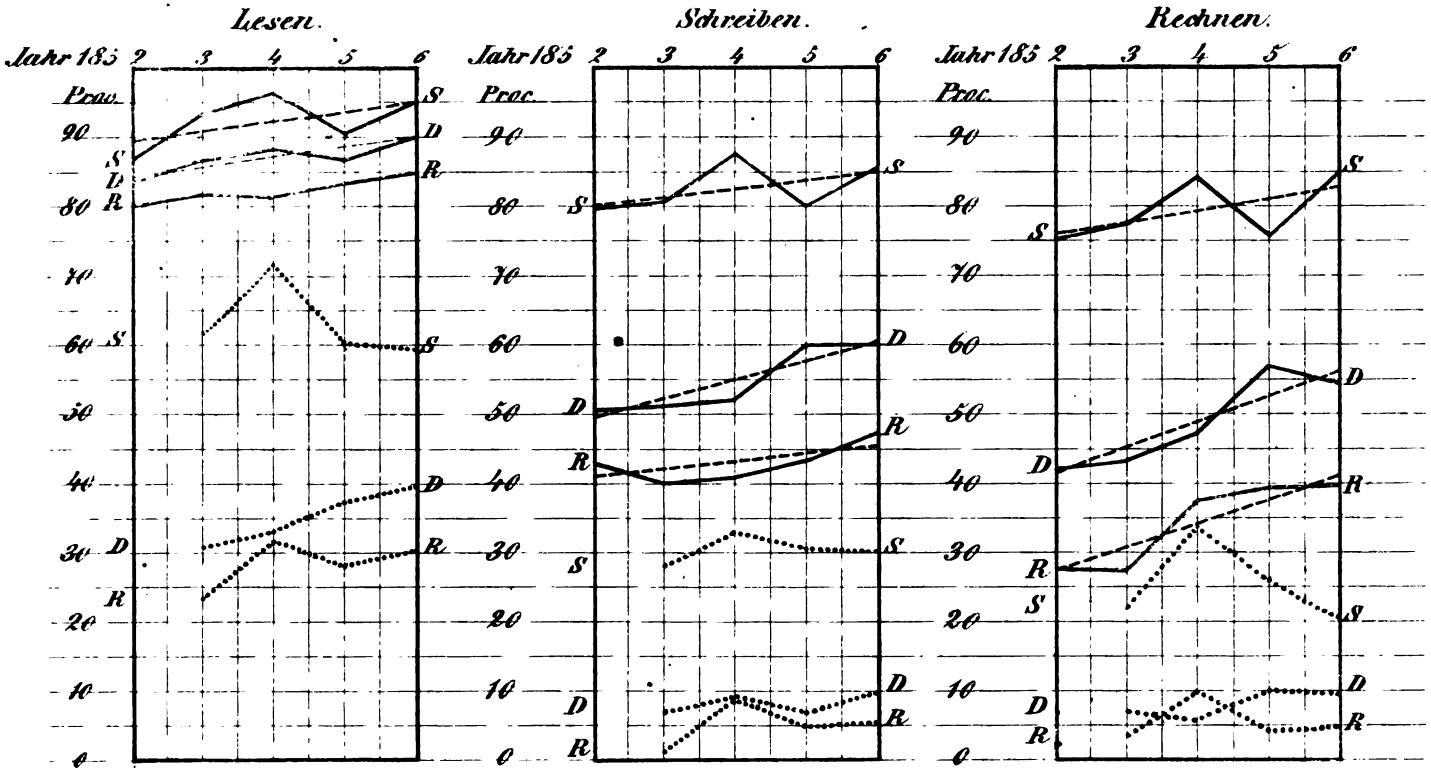
Wenn man diejenigen geraden Linien aufsucht, welche sich den ausgezogenen gebrochenen Linien der graphischen Darstellung A am besten anschließen, so gewähren dieselben das sicherste Mittel, die Größe des durchschnittlichen Aufsteigens zum Besseren in dem vorliegenden Zeitraume zu erkennen, und zugleich unter der Voraussetzung, daß die auf das Besserwerden einwirkenden Ursachen für die nächstfolgende Zeit dieselben bleiben, die wahrscheinlichen Resultate der künftigen Prüfungen vorauszusehen.

In der Zeichnung bilden $\frac{1}{5}$ Procent die Einheit der Ordinaten und $\frac{1}{2}$ Jahr die eben so große Einheit der Abscissen. Nimmt man den Anfangspunct der Coordinaten auf der für 1852 geltenden Ordinate, und zwar in jedem zu untersuchenden Falle um das arithmetische Mittel der fünf Ordinaten für 1852 bis 1856 von der unteren Grenzlinie entfernt, so ergiebt die Rechnung, auf Grund der in Tabelle III unter „zureichend" enthaltenen Angaben, für die Coefficienten a und b in der Gleichung der geraden Linie $y = ax + b$ folgende Werthe:

	Höhe des Anfangspunctes der Coordinaten:		a	b
1) Lesen von Gedrucktem:				
(gut und etwas)				
in den Städten	18,456 = 92,28	Proc.	+ 0,143	— 0,572
im Domanium	17,424 = 87,12	"	+ 0,142	— 0,568
in der Ritterschaft	16,504 = 82,52	"	+ 0,115	— 0,460
im ganzen Lande	17,412 = 87,06	"	+ 0,139	— 0,556
2) Schreiben:				
(gut und etwas)				
in den Städten	16,568 = 82,84	Proc.	+ 0,129	— 0,516
im Domanium	10,996 = 54,98	"	+ 0,280	— 1,120
in der Ritterschaft	8,648 = 43,24	"	+ 0,120	— 0,480
im ganzen Lande	11,812 = 59,06	"	+ 0,211	— 0,844

A.

Bildungsstand
der Rekruten, in den 5 Jahren von 1852 bis 1856.



——— Trennungslinie der Prädicate „gut" und „etwas" von dem Reste.

..... Trennungslinie des Prädicates „gut" von dem Reste.

- - - - - - - gerade Linie, welche sich am besten den Beobachtungen anschließt.

SS = Städte; DD = Domanium; RR = Ritterschaft.

3) **Rechnen:**

(gut und etwas)

in den Städten	15,956 = 79,78	Proc.	+ 0,160	— 0,640
im Domanium	9,840 = 49,20	"	+ 0,364	— 1,456
in der Ritterschaft	6,884 = 34,42	"	+ 0,348	— 1,392
im ganzen Lande	10,566 = 52,83	"	+ 0,3405	— 1,362

Die wahrscheinlichen Fehler in der Bestimmung der Werthe von a nnd b, so wie in den mit Hülfe dieser Werthe aus der Gleichung $y = ax + b$ berechneten Ordinaten y weis't folgende Uebersicht nach:

	Wahrscheinlicher Fehler von a	b	y
1) **Lesen von Gedrucktem:**			
(gut und etwas)			
in den Städten	± 0,079	± 0,387	± 0,4998
im Domanium	± 0,025	± 0,125	± 0,161
in der Ritterschaft	± 0,013	± 0,062	± 0,080
im ganzen Lande	± 0,035	± 0,169	± 0,219
2) **Schreiben:**			
(gut und etwas)			
in den Städten	± 0,084	± 0,412	± 0,532
im Domanium	± 0,045	± 0,219	± 0,282
in der Ritterschaft	± 0,052	± 0,254	± 0,328
im ganzen Lande	± 0,024	± 0,119	± 0,153
3) **Rechnen:**			
(gut und etwas)			
in den Städten	± 0,083	± 0,404	± 0,522
im Domanium	± 0,066	± 0,321	± 0,415
in der Ritterschaft	± 0,065	± 0,321	± 0,414
im ganzen Lande	± 0,049	± 0,238	± 0,308

Die Vergleichung der obigen Werthe von a ergiebt, daß die Stärke des Fortschritts bei dem zureichenden Lesen in den Städten und im Domanium gleich, in der Ritterschaft etwas geringer ist; daß dieselbe ferner beim Schreiben im Domanium mehr als doppelt so groß ist, als in den Städten und in der Ritterschaft; daß endlich beim Rechnen das Domanium in Bezug auf die Größe des Fortschritts vor den übrigen Landestheilen voraus ist, die Ritterschaft demselben aber nahe steht.

Es liegt in der Natur der Sache, daß eine gerade Linie nicht das genaue Gesetz der bisher ermittelten und künftig zu ermittelnden Procentverhältnisse sein kann, da dieselben an der Zahl 100 ihre obere Grenze haben. Darum wird die Vorausbestimmung der nach dem obigen Gesetze zu erwartenden künftigen Resultate da am unsichersten, wo sich die durch die Erfahrung erhaltenen Werthe schon sehr jener oberen

Grenze nähern, z. B. beim Lesen von Gedrucktem in allen Landestheilen und beim Schreiben und Rechnen in den Städten. Nach dieser Vorbemerkung geben wir unter I diejenigen Grenzen der wahrscheinlichen Resultate für 1857, in Bezug auf welche man Eins gegen Eins wetten kann, daß die wirklichen Resultate innerhalb derselben liegen werden, unter II dagegen die Grenzen, in Bezug auf welche man 4½ gegen Eins wetten kann.

	Wahrscheinliche Grenzen der Resultate für 1857: I			II		
1) **Lesen von Gedrucktem:**						
(gut und etwas)						
in den Städten	92,18	bis 100	Proc.	87,78	bis 100	Proc.
im Domanium	89,97	= 92,80	=	88,55	= 94,21	=
in der Ritterschaft	85,30	= 86,64	=	84,63	= 87,31	=
im ganzen Lande	89,31	= 93,16	=	87,38	= 95,08	=
2) **Schreiben:**						
(gut und etwas)						
in den Städten	82,03	= 91,40	=	77,34	= 96,08	=
im Domanium	60,90	= 65,87	=	58,41	= 68,35	=
in der Ritterschaft	43,96	= 49,73	=	41,07	= 52,61	=
im ganzen Lande	64,04	= 66,74	=	62,69	= 68,09	=
3) **Rechnen:**						
(gut und etwas)						
in den Städten	79,99	= 89,18	=	75,39	= 93,77	=
im Domanium	56,47	= 63,77	=	52,82	= 67,42	=
in der Ritterschaft	41,22	= 48,50	=	37,58	= 52,14	=
im ganzen Lande	60,34	= 65,75	=	57,64	= 68,46	=

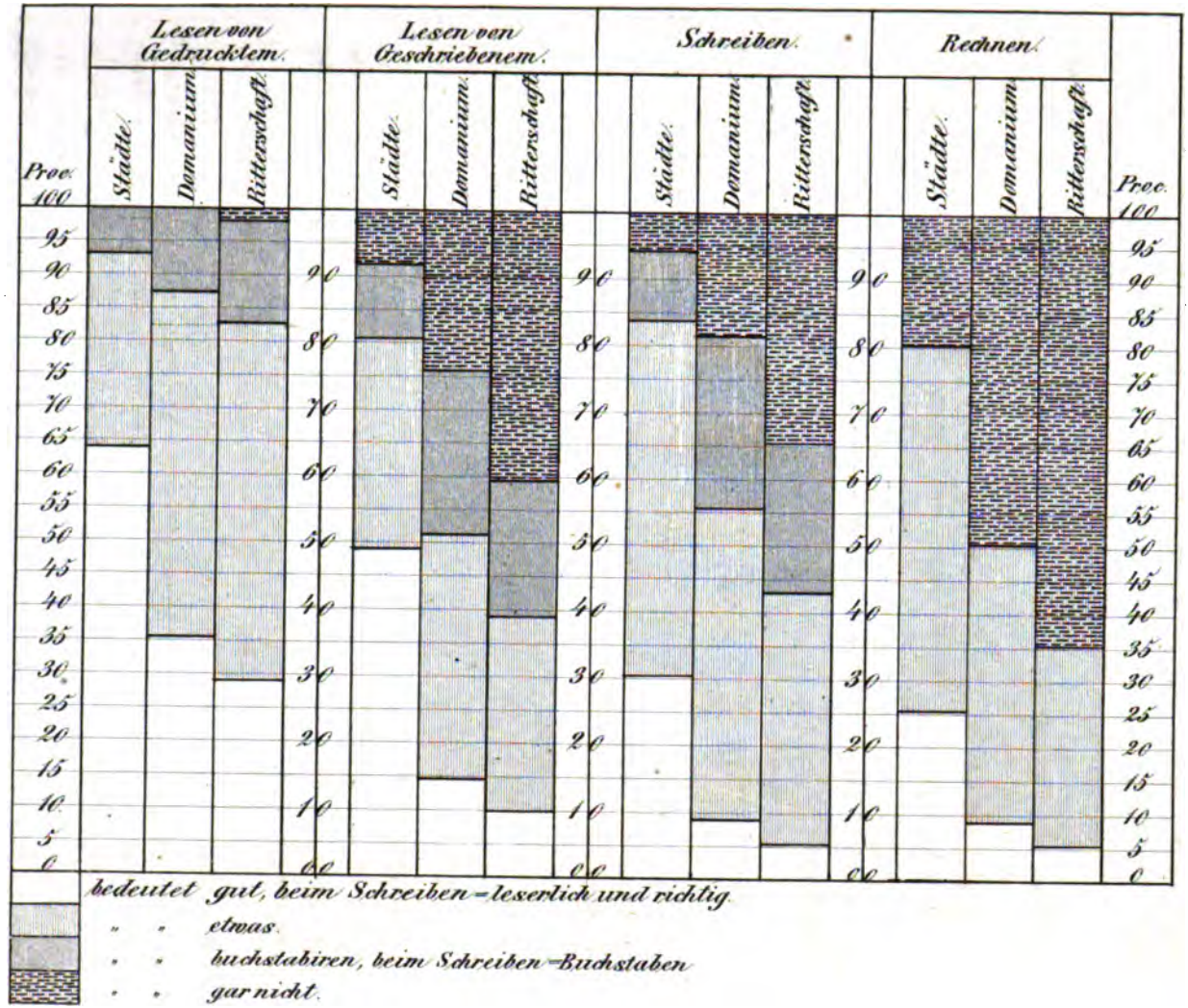
Es werden also von den, den vorstehenden Rubriken entsprechenden 12 Resultaten der Prüfungen im Jahre 1857 wahrscheinlich sechs zwischen den unter I, aber zehn zwischen den unter II angegebenen Grenzen liegen.

Das oben hervorgehobene Resultat eines deutlich erkennbaren Fortschritts zum Besseren zeigt sich auch darin, daß die Resultate aus dem Jahre 1856 in den sämmtlichen vier Prüfungsgegenständen und in allen drei Landestheilen nach Tabelle III günstiger sind, als die durchschnittlichen Werthe des vierjährigen Zeitraumes von 1853 bis 1856, und daß diese durchschnittlichen Werthe sich wiederum merklich günstiger herausstellen, als die Durchschnittswerthe für den fünfjährigen Zeitraum von 1852 bis 1856.

Die durchschnittlichen Werthe des vierjährigen Zeitraumes von 1853 bis 1856 sind nach den in Tabelle II enthaltenen Angaben auf der Anlage B graphisch dargestellt, indem der weiße Raum die verhältnißmäßige Anzahl Derjenigen bezeichnet,

B.

Bildungsstand der Rekruten, im Durchschnitt von 1853 bis 1856.



welche bei der Prüfung das Prädicat „gut" erhalten haben, während die schwächer oder stärker schattirten Räume die verhältnißmäßige Anzahl Derer erkennen lassen, welche niedrigere Prädicate erhielten oder gar nicht im Besitze der betreffenden Fertigkeit befunden wurden.

Zu einer Vergleichung mit anderen Ländern, bei welcher übrigens zum Theil auch der Einfluß, den die hier gestattete Stellvertretung beim Militairdienste auf den Ausfall der Prüfungen haben muß, in Betracht zu ziehen wäre, fehlt es dem statistischen Büreau zur Zeit noch fast ganz an geeignetem Material. Dasselbe besitzt nur eine von dem Königlich Preußischen statistischen Büreau hieher mitgetheilte Tabelle über den Grad der Schulbildung der im Jahre $18\frac{5}{5}\frac{1}{2}$ in die Preußische Armee eingestellten Ersatzmannschaften. Diese Tabelle hat das Material zu einem von dem statistischen Büreau zu Berlin in No. 14 seiner „Mittheilungen", Jahrgang von 1853, veröffentlichten Aufsatze abgegeben, und ist nur mit großer Vorsicht zu benutzen, weil nach den Angaben des Königlich Preußischen statistischen Büreau's von den betreffenden Militair-Behörden bei Anfertigung der Special-Verzeichnisse anscheinend nicht bei allen Rubriken der Tabelle gleichförmig verfahren ist. Gegen einen Theil der in No. 14 der „Mittheilungen" enthaltenen Zusammenstellungen läßt sich ein Bedenken aus dem Grunde erheben, weil die beiden Rubriken, aus denen die Kategorie Derjenigen gebildet ist, „welche eine vollständige und für das allgemeine Bedürfniß genügende Schulbildung haben", einander nicht ausschließen. Wir haben die Resultate der Preußischen Tabelle von $18\frac{5}{5}\frac{1}{2}$ für diejenigen Regierungsbezirke, für welche uns in Bezug auf die Rubriken „Schreiben" und „Rechnen" keine Zweifel vorhanden zu sein scheinen, mit Ausschluß der Rubrik „Lesen", im Archiv f. Landesk. 1853 S. 690 mitgetheilt.

Danach ordnen sich die betreffenden Regierungsbezirke folgendermaßen, wenn man diejenigen voranstellt, welche die günstigeren Verhältnisse darbieten. Die in Klammern beigefügten Zahlen geben an, wie viele von 100 Eingestellten die betreffende Fertigkeit dargethan haben.

1) Im Schreiben:

Stadt Berlin (98,7), Magdeburg (98,7), Trier (97,7), Erfurt (97,6), Coblenz (97,5), Merseburg (96,7), Potsdam (96,7), Cöln (95,2), Liegnitz (94,0), Frankfurt (93,3), Breslau (92,9), Aachen (90,7), Stettin (89,7), Stralsund (84,8), Cöslin (80,9), Oppeln (70,0), Bromberg (57,3), Posen (55,6), Gumbinnen (51,7), Marienwerder (48,6), Königsberg (45,3), Danzig (33,6).

Nach den Resultaten von 1856 würde Mecklenburg-Schwerin im Schreiben mit 64,1 Proc. zwischen Oppeln und Bromberg zu stehen kommen, wenn diejenigen nicht mitgerechnet werden, welche nur Buchstaben schreiben konnten. Werden diese mitgerechnet, so kommt es mit 81 Proc. zwischen Stralsund und Cöslin zu stehen. Nach dem fünfjährigen Durchschnitte nimmt es im ersteren Falle dieselbe Stelle ein; im zweiten Falle kommt es zwischen Cöslin und Oppeln zu stehen.

2) Im Rechnen:

Magdeburg (95,2), Berlin (94,7), Erfurt (93,5), Coblenz (93,9), Trier (93,9), Merseburg (92,5), Potsdam (91,5), Cöln (87,5), Breslau (84,5), Liegnitz (84,5), Frankfurt (81,4), Stettin (80,9), Aachen (75,1), Cöslin (72,7), Stralsund (71,9), Oppeln (58,5), Bromberg (51,8), Posen (44,8), Marienwerder (41,4), Danzig (34,8), Gumbinnen (33,8), Königsberg (31,1).

In dieser Reihe würde Mecklenburg-Schwerin nach dem Jahrgange von 1856 mit 58,9 Proc. zwischen Stralsund und Oppeln, nach dem fünfjährigen Durchschnitte aber zwischen Oppeln und Bromberg zu stehen kommen.

Nach den in der Preußischen Tabelle für $18\frac{5}{5}\frac{1}{2}$ unter der Rubrik „ohne allen Unterricht" enthaltenen Angaben ordnen sich die sämmtlichen Regierungsbezirke folgendermaßen:

Magdeburg (0,2 Proc.), Berlin (0,2), Merseburg (0,3), Cöslin (0,5), Frankfurt (0,7), Breslau (0,7), Trier (0,8), Stettin (0,8), Potsdam (0,9), Liegnitz (1,1),

Coblenz (1,1), Münster (1,1), Arnsberg (2,0), Düsseldorf (2,2), Cöln (2,3), Erfurt (2,3), Stralsund (2,4), Minden (3,0), Aachen (7,5), Königsberg (7,7), Marienwerder (10,4), Gumbinnen (12,4), Danzig (13,9), Oppeln (15,0), Bromberg (19,3), Posen (21,8).

Nach den Resultaten des Jahres 1856 würde Mecklenburg-Schwerin mit 1,2 Proc. zwischen Münster und Arnsberg zu stehen kommen; ebendahin nach dem fünfjährigen Durchschnitte mit 1,6 Proc.

Die Vergleichung muß sich nothwendig günstiger gestalten, wenn man auf diejenigen Militairpflichtigen, welche von dem Rechte der Stellvertretung Gebrauch gemacht haben, Rücksicht nimmt, und in Betreff deren man zu der Annahme geneigt sein dürfte, daß keiner derselben in die Kategorien derjenigen fallen würde, welche „gar nicht" lesen, schreiben oder rechnen können. Da die Classification dieser Militairpflichtigen nach Berufsverhältnissen aber Gegenstand einer noch unvollendeten Arbeit ist, so wird über die Zulässigkeit einer solchen oder ähnlichen Annahme später sich eher ein Urtheil fällen lassen und wir unterlassen daher für jetzt eine Berücksichtigung dieser Classe von Militairpflichtigen.

Nachtrag.

Seit der Abfassung des Vorstehenden sind dem statistischen Büreau nicht bloß die Resultate der mit den Ersatzmannschaften der Jahre 1857 und 1858 vorgenommenen Prüfungen, sondern auch die Ergebnisse entsprechender Prüfungen der großbeurlaubten Mannschaften zugegangen. Die ersteren sind in den unten folgenden Tabellen IV und V, die letzteren in den Tabellen VI und VII zusammengestellt.

Das Jahr 1857 zeigt hinsichtlich des Bildungsstandes der Rekruten einen weiteren Fortschritt, welcher den erwartungsmäßigen noch übertrifft. Denn von den 12 Resultaten für die Rubrik „zureichend" im Lesen von Gedrucktem, im Schreiben und Rechnen, in den drei Landestheilen und dem ganzen Lande sollten erwartungsmäßig sechs zwischen den unter I, und zehn zwischen den unter II auf S. 98 angegebenen Grenzen liegen. Es fallen aber zwischen die ersteren Grenzen nur drei, zwischen die letzteren sechs Resultate, während die übrigen neun, resp. sechs Resultate sämmtlich oberhalb der oberen der bezüglichen Grenzen liegen.

Die Prüfungen, welche im Jahre 1858 vorgenommen sind, bilden gewissermaßen den Anfang einer neuen Reihe von Beobachtungen, indem bei denselben zuerst durch eine sehr genaue und bestimmte Instruction dafür gesorgt ist, daß bei sämmtlichen Truppenabtheilungen die Prüfungen möglichst in derselben Weise vorgenommen werden. Da diese Instruction den Maßstab angiebt, nach welchem die Prädicate ertheilt werden, so ist die Mittheilung derselben für die Beurtheilung der aus dem Jahre 1858 erhaltenen Resultate von Wichtigkeit.

„1. Lesen.

a. Gedrucktes.

Die Leistung ist gut, wenn der zu Prüfende einen längeren, mit deutschen oder lateinischen Schriftzeichen gedruckten Satz deutlich und fließend vorlesen kann, wie es von einem Gebildeten verlangt wird.

Etwas lesen kann derjenige, welcher zwar längere Sätze und Worte stockend, kurze Sätze aber ohne Absetzen vorliest.

Buchstabiren ist bekannt, doch muß es sicher sein.

In die Kategorie gar nicht lesen Könnender sind diejenigen zu rechnen, welche nicht buchstabiren können.

Bei der namentlichen Aufführung der Leute, welche gar nicht lesen können, ist es ausdrücklich zu bemerken, wenn dieselben keine Buchstaben kannten.

b. Geschriebenes.

Es ist den zu Prüfenden eine deutlich geschriebene Handschrift vorzulegen, im Uebrigen gelten die unter a. vorstehend angegebenen Grundsätze.

„2. Schreiben.

Es wird nur darauf zu sehen sein, ob der zu Prüfende deutsche Schriftzüge schreiben kann. Seine Leistung wird gut sein, wenn er leserlich, richtig und nicht zu langsam nach einer Vorschrift schreibt.

Etwas schreiben kann derjenige, welcher zwar noch zusammenhängend, aber doch undeutlich oder unrichtig und sehr langsam schreibt.

Buchstaben schreiben und gar nicht schreiben können erklärt sich von selbst; doch müssen alle Buchstaben ohne Vorschrift aus dem Gedächtnisse geschrieben und nicht bloß nachgemalt werden können.

Künftig ist die in dem Schema, Ueberschrift: „Schreiben", Rubrik „gut", enthaltene erläuternde Bezeichnung (leserlich und richtig) wegzulassen.

„3. Rechnen.

Wer Aufgaben in den 4 Species mit ganzen und gebrochenen Zahlen richtig löst, erhält das Prädicat „gut"; wer nur mit ganzen Zahlen die 4 Species zu rechnen versteht, rechnet „ziemlich gut"; wer die 4 Species mit ganzen Zahlen nicht fehlerfrei oder wer nur einige der 4 Species zu rechnen weiß, kann etwas rechnen; wer auch dies nicht kann, ist zu denjenigen zu zählen, welche gar nicht rechnen können.

Anzuführen ist, wenn Leute gar keine Zahlen schreiben oder sie nicht lesen können, also überhaupt keine Zahlen kennen.

Die Rubrik „ziemlich gut" ist in Bezug auf Rechnen dem Schema hinzuzufügen."

Es kann keinem Zweifel unterliegen, daß der im Jahre 1858 namentlich in Bezug auf die Anzahl derjenigen, welche das Prädicat „gut" erhalten haben, bemerkbare Rückschritt nur scheinbar, und Folge der bei der Beurtheilung eingetretenen größeren Strenge ist. Bedürfte diese Behauptung noch einer Bestätigung, so würde solche in der Vergleichung der Ergebnisse der Prüfungen der in den Jahren 1857 und 1858 großbeurlaubten Mannschaften zu finden sein. Die hierauf bezüglichen Zusammenstellungen in Tabelle VI und VII gewähren noch ein besonderes Interesse dadurch, daß in denselben in überraschender Weise hervortritt, in wie bedeutendem Maße der active Militairdienst in der Großherzoglichen Division durch die Ertheilung von Unterricht in den Elementen der Schulbildung zur Ergänzung und Vermehrung der Volksbildung beiträgt. Das Militair empfängt danach z. B. unter 100 Rekruten 40, die nicht zureichend schreiben, und 45, die nicht rechnen können, während unter 100 Großbeurlaubten sich nur noch 18 finden, die nicht zureichend schreiben, und nur 12, die nicht rechnen können. Wegen der im Jahre 1858 eingetretenen Veränderung des Maßstabes bei den Prüfungen wird man in Tabelle VI den Bildungsstand der von 1853 bis 1856 eingetretenen Rekruten zunächst nur mit dem Bildungsstande der im Jahre 1857 großbeurlaubten Mannschaften vergleichen dürfen, um diesen höchst beachtenswerthen Einfluß des activen Militairdienstes auf die Volksbildung richtig zu würdigen; beschränkt man sich aber auf die Kategorien „zureichend" und „unzureichend", so erkennt man aus Tabelle VII, daß die Resultate aus dem Jahre 1858 in sehr guter Uebereinstimmung mit denen des voraufgehenden Jahres sind. Dabei ist noch hervorzuheben, daß der nachgewiesene Einfluß des Militairdienstes auf die Volksbildung noch entschiedener hervortreten würde, wenn die Prüfungen der Großbeurlaubten sich mit auf diejenigen Individuen erstreckten, welche als Unterofficiere oder Unterofficier-Aspiranten weiter dienen, indem diese sämmtlich zu der ersten Hauptabtheilung gehören müssen.

Tabelle I.

Resultate der Prüfungen der vo

Rekrutirungsbezirk.	Jahr.	Anzahl der eingestellten Rekruten.	Von denj			
			lesen			
			Gedrucktes			
			gut	etwas	buchstabiren	gar nicht
1. Städte und Flecken	1852	201	174		27	
	1853	239	148	74	15	2
	1854	269	194	66	9	—
	1855	255	155	76	20	4
	1856	290	171	104	11	4
Summe von 1853 — 1856		**1053**	**668**	**320**	**55**	**10**
Summe von 1852 — 1856		**1254**	**1162**		**92**	
2. Domanial-Aemter	1852	295	247		48	
	1853	309	98	169	35	7
	1854	300	100	164	33	3
	1855	314	117	156	38	3
	1856	346	137	176	32	1
Summe von 1853 — 1856		**1269**	**452**	**665**	**138**	**14**
Summe von 1852 — 1856		**1564**	**1364**		**200**	
3. Ritterschaftliche und Kloster-Aemter	1852	258	206		52	
	1853	304	71	179	52	2
	1854	296	96	147	45	8
	1855	313	89	173	45	6
	1856	310	94	169	40	7
Summe von 1853 — 1856		**1223**	**350**	**668**	**182**	**23**
Summe von 1852 — 1856		**1481**	**1224**		**257**	
4. Im ganzen Lande	1852	754	297	330	106	21
	1853	852	317	422	102	11
	1854	865	390	377	87	11
	1855	882	361	405	103	13
	1856	946	402	449	83	12
Summe von 1853 — 1856		**3545**	**1470**	**1653**	**375**	**47**
Summe von 1852 — 1856		**4299**	**1767**	**1983**	**481**	**68**
In einzelnen Städten:						
Summe von 1853 — 1856						
Schwerin		114	76	34	4	—
Wismar		57	35	17	5	—
Parchim		44	27	11	3	3
Rostock		86	59	21	5	1
Güstrow		61	37	19	5	—
Waren		39	24	10	4	1
Die genannten Städte zusammen		401	258	112	26	5
Die übrigen Städte und Flecken		652	410	208	29	5

1852 bis 1856 eingestellten Rekruten.

ben konnten

Lesen				schreiben				rechnen		
Geschriebenes										
gut	etwas	buchstabiren	gar nicht	gut	etwas	Buchstaben	gar nicht	gut	etwas	gar nicht
—	—	—	—	160		41		152		49
111	73	38	17	67	126	30	16	54	126	59
143	84	30	12	91	145	20	13	93	133	43
124	77	27	27	79	124	36	16	67	128	60
128	112	26	24	87	164	23	16	61	184	45
506	**346**	**121**	**80**	**324**	**559**	**109**	**61**	**275**	**571**	**207**
—	—	—	—	**1043**		**211**		**998**		**256**
—	—	—	—	149		146		127		168
36	109	89	75	23	136	98	52	23	112	174
47	100	78	75	27	131	69	73	19	124	157
48	134	71	61	22	167	78	47	32	147	135
56	132	76	82	35	173	77	61	32	157	157
187	**475**	**314**	**293**	**107**	**607**	**322**	**233**	**106**	**540**	**623**
—	—	—	—	**863**		**701**		**773**		**791**
—	—	—	—	112		146		73		185
20	82	68	134	5	117	68	114	10	73	221
37	80	64	115	27	95	68	106	29	82	185
31	94	66	122	17	121	75	100	13	110	190
33	93	64	120	20	127	60	103	14	109	187
121	**349**	**262**	**491**	**69**	**460**	**271**	**423**	**66**	**374**	**783**
—	—	—	—	**641**		**840**		**513**		**968**
—	—	—	—	136	285	120	213	98	254	402
167	264	195	226	95	379	196	182	87	311	454
227	264	172	202	145	371	157	192	141	339	385
203	305	164	210	118	412	189	163	112	385	385
217	337	166	226	142	464	160	180	107	450	389
814	**1170**	**697**	**864**	**500**	**1626**	**702**	**717**	**447**	1485	**1613**
—	—	—	—	**636**	**1911**	**822**	**930**	**545**	1739	**2015**
69	32	10	3	43	53	16	2	36	56	22
25	21	5	6	20	29	3	5	20	27	10
11	20	5	8	7	23	6	8	11	18	15
46	20	11	9	30	39	12	5	21	45	20
30	15	9	7	15	37	5	4	14	32	15
14	11	11	3	6	24	7	2	2	26	11
195.	119	51	36	121	205	49	26	104	204	93
311	227	70	44	203	354	60	35	171	367	114

Tabelle II.

Procentverhältniss

Rekrutirungsbezirk.	Jahr.	Von 100 eingestellten			
		Lesen			
		Gedrucktes			
		gut	etwas	buchstabiren	gar nicht
1. Städte und Flecken	1852	86,5		13,5	
	1853	61,9	31,0	6,3	0,8
	1854	72,1	24,5	3,4	0,0
	1855	60,8	29,8	7,8	1,6
	1856	59,0	35,8	3,8	1,4
Durchschnitt von 1853 — 1856		**63,4**	**30,4**	**5,2**	**1,0**
Durchschnitt von 1852 — 1856		**92,7**		**7,3**	
2. Domanial-Aemter	1852	83,7		16,3	
	1853	31,7	54,7	11,3	2,3
	1854	33,3	54,7	11,0	1,0
	1855	37,3	49,7	12,1	0,9
	1856	39,6	50,9	9,2	0,3
Durchschnitt von 1853 — 1856		**35,6**	**52,4**	**10,9**	**1,1**
Durchschnitt von 1852 — 1856		**87,2**		**12,8**	
3. Ritterschaftliche und Kloster-Aemter	1852	79,8		20,2	
	1853	23,3	58,9	17,1	0,7
	1854	32,4	49,7	15,2	2,7
	1855	28,4	55,3	14,4	1,9
	1856	30,3	54,5	12,9	2,3
Durchschnitt von 1853 — 1856		**28,6**	**54,6**	**14,9**	**1,9**
Durchschnitt von 1852 — 1856		**82,6**		**17,4**	
4. Im ganzen Lande	1852	39,4	43,7	14,1	2,8
	1853	37,2	49,5	12,0	1,3
	1854	45,1	43,6	10,0	1,3
	1855	40,9	45,9	11,7	1,5
	1856	42,5	47,5	8,8	1,2
Durchschnitt von 1853 — 1856		**41,5**	**46,6**	**10,6**	**1,3**
Durchschnitt von 1852 — 1856		**41,1**	**46,1**	**11,2**	**1,6**
In den Städten: Schwerin, Wismar, Parchim, Rostock, Güstrow, Waren, **Durchschnitt von 1853 — 1856**		**64,3**	**27,9**	**6,5**	**1,3**
In den übrigen Städten und Flecken: **Durchschnitt von 1853 — 1856**		**62,9**	**31,9**	**4,4**	**0,8**

nach Tab. I.

Rekruten konnten

lesen				schreiben				rechnen		
Geschriebenes										
gut	etwas	buchstabiren	gar nicht	gut	etwas	Buchstaben	gar nicht	gut	etwas	gar nicht
—	—	—	—	79,6		20,3		75,6		24,4
46,4	30,6	15,9	7,1	28,0	52,7	12,6	6,7	22,6	52,7	24,7
53,2	31,2	11,1	4,5	33,8	53,9	7,5	4,8	34,6	49,4	16,0
48,6	30,2	10,6	10,6	31,0	48,6	14,1	6,3	26,3	50,2	23,5
44,1	38,6	9,0	8,3	30,0	56,6	7,9	5,5	21,0	63,5	15,5
48,0	**32,9**	**11,5**	**7,6**	**30,8**	**53,1**	**10,3**	**5,8**	**26,1**	**54,2**	**19,7**
—	—	—	—	**83,2**		**16,8**		**79,6**		**20,4**
—	—	—	—	50,5		49,5		43,1		56,9
11,6	35,3	28,8	24,3	7,4	44,0	31,7	16,8	7,4	36,2	56,3
15,7	33,3	26,0	25,0	9,0	43,7	23,0	24,3	6,33	41,33	52,34
15,3	47,7	22,6	19,4	7,0	53,2	24,8	15,0	10,2	46,8	43,0
16,2	38,1	22,0	23,7	10,1	50,0	22,3	17,6	9,2	45,4	45,4
14,7	**37,4**	**24,8**	**23,1**	**8,4**	**47,8**	**25,4**	**18,4**	**8,4**	**42,5**	**49,1**
—	—	—	—	**55,2**		**44,8**		**49,4**		**50,6**
—	—	—	—	43,4		56,6		28,3		71,7
6,6	27,0	22,4	44,0	1,6	38,5	22,4	37,5	3,3	24,0	72,7
12,5	27,0	21,6	38,9	9,1	32,1	23,0	35,8	9,8	27,7	62,5
9,9	30,0	21,1	39,0	5,4	38,7	24,0	31,9	4,2	35,1	60,7
10,7	30,0	20,6	38,7	6,4	41,0	19,4	33,2	4,5	35,2	60,3
9,9	**28,5**	**21,4**	**40,2**	**5,6**	**37,6**	**22,2**	**34,6**	**5,4**	**30,6**	**64,0**
—	—	—	—	**43,3**		**56,7**		**34,6**		**65,4**
—	—	—	—	18,0	37,8	15,9	28,3	13,0	33,7	53,3
19,6	31,0	22,9	26,5	11,1	44,5	23,0	21,4	10,2	36,5	53,3
26,2	30,5	19,9	23,4	16,8	42,9	18,1	22,2	16,3	39,2	44,5
23,0	34,6	18,6	23,8	13,4	46,7	21,4	18,5	12,7	43,65	43,65
22,9	35,6	17,6	23,9	15,0	49,1	16,9	19,0	11,3	47,6	41,1
23,0	**33,0**	**19,6**	**24,4**	**14,1**	**45,9**	**19,8**	**20,2**	**12,6**	**41,9**	**45,5**
—	—	—	—	**14,8**	**44,5**	**19,1**	**21,6**	**12,7**	**40,4**	**46,9**
48,6	**29,7**	**12,7**	**9,0**	**30,2**	**51,1**	**12,2**	**6,5**	**25,9**	**50,9**	**23,2**
47,7	**34,8**	**10,7**	**6,8**	**31,1**	**54,3**	**9,2**	**5,4**	**26,2**	**56,3**	**17,5**

Tabelle III.

Bildungsstand der von 1852 bis 1856

(Nach

Rekrutirungsbezirk.	Jahr.	Von 100 eingestellten	
		Lesen	
		Gedrucktes	
		zureichend (gut und etwas)	unzureichend (buchstabiren und gar nicht)
1. Städte und Flecken	1852	86,5	13,5
	1853	92,9	7,1
	1854	96,6	3,4
	1855	90,6	9,4
	1856	94,8	5,2
Durchschnitt von 1853 — 1856		**93,8**	**6,2**
Durchschnitt von 1852 — 1856		**92,7**	**7,3**
2. Domanial-Aemter	1852	83,7	16,3
	1853	86,4	13,6
	1854	88,0	12,0
	1855	87,0	13,0
	1856	90,5	9,5
Durchschnitt von 1853 — 1856		**88,0**	**12,0**
Durchschnitt von 1852 — 1856		**87,2**	**12,8**
3. Ritterschaftliche und Kloster-Aemter	1852	79,8	20,2
	1853	82,2	17,8
	1854	82,1	17,9
	1855	83,7	16,3
	1856	84,8	15,2
Durchschnitt von 1853 — 1856		**83,2**	**16,8**
Durchschnitt von 1852 — 1856		**82,6**	**17,4**
4. Im ganzen Lande	1852	83,1	16,9
	1853	86,7	13,3
	1854	88,7	11,3
	1855	86,8	13,2
	1856	90,0	10,0
Durchschnitt von 1853 — 1856		**88,1**	**11,9**
Durchschnitt von 1852 — 1856		**87,2**	**12,8**

eingestellten und geprüften Rekruten.

Tab. II.)

Rekruten konnten

lesen		schreiben		rechnen	
Geschriebenes					
zureichend (gut und etwas)	unzureichend (buchstabiren und gar nicht)	zureichend (gut = „leserlich u. richtig", und etwas)	unzureichend (Buchstaben und gar nicht)	zureichend (gut und etwas)	unzureichend (gar nicht)
—	—	79,6	20,4	75,6	24,4
77,0	23,0	80,7	19,3	78,3	21,7
84,4	15,6	87,7	12,3	84,0	16,0
78,8	21,2	79,6	20,4	76,5	23,5
82,7	17,3	86,6	13,4	84,5	15,5
80,9	**19,1**	**83,9**	**16,1**	**80,3**	**19,7**
—	—	**83,2**	**16,8**	**79,6**	**20,4**
—	—	50,5	49,5	43,1	56,9
46,9	53,1	51,4	48,6	43,6	56,4
49,0	51,0	52,7	47,3	47,7	52,3
58,0	42,0	60,2	39,8	57,0	43,0
54,3	45,7	60,1	39,9	54,6	45,4
52,1	**47,9**	**56,2**	**43,8**	**50,9**	**49,1**
—	—	**55,2**	**44,8**	**49,4**	**50,6**
—	—	43,4	56,6	28,3	71,7
33,6	66,4	40,1	59,9	27,3	72,7
39,5	60,5	41,2	58,8	37,5	62,5
39,9	60,1	44,1	55,9	39,3	60,7
40,7	59,3	47,4	52,6	39,7	60,3
38,4	**61,6**	**43,2**	**56,8**	**36,0**	**64,0**
—	—	**43,3**	**56,7**	**34,6**	**65,4**
—	—	55,8	44,2	46,7	53,3
50,6	49,4	55,6	44,4	46,7	53,3
56,7	43,3	59,7	40,3	55,5	44,5
57,6	42,4	60,1	39,9	56,35	43,65
59,5	40,5	64,1	35,9	58,9	41,1
56,0	**44,0**	**60,0**	**40,0**	**54,5**	**45,5**
—	—	**59,3**	**40,7**	**53,1**	**46,9**

Tabelle IV.

Resultate der Prüfungen der in den Jahren

Rekrutirungsbezirk.	Jahr	Anzahl der eingestellten Rekruten.	Von denjen			
			Lesen			
			Gedrucktes			
			gut	etwas	buchstabiren	gar nich
1. Städte und Flecken	1857	283	198	75	10	—
	1858	284	153	107	23	1
2. Domanial-Aemter	1857	328	140	166	22	—
	1858	351	51	222	76	2
3. Ritterschaftliche und Kloster-Aemter	1857	254	92	132	28	2
	1858	272	39	160	73	—
4. Im ganzen Lande	1857	865	430	373	60	2
	1858	907	243	489	172	3
						Procenta
1. Städte und Flecken	1857	100	70,0	26,5	3,5	—
	1858	100	53,9	37,7	8,1	0,3
2. Domanial-Aemter	1857	100	42,7	50,6	6,7	—
	1858	100	14,5	63,3	21,6	0,6
3. Ritterschaftliche und Kloster-Aemter	1857	100	36,2	52,0	11,0	0,8
	1858	100	14,3	58,8	26,8	—
4. Im ganzen Lande	1857	100	49,7	43,1	6,9	0,2
	1858	100	26,8	53,9	19,0	0,3

1857 und 1858 eingestellten Rekruten.

ben konnten

lesen				schreiben				rechnen			
Geschriebenes											
gut	etwas	buchstabiren	gar nicht	gut	etwas	Buchstaben	gar nicht	gut	ziemlich gut	etwas	gar nicht
140	112	22	9	75	181	22	5	71	191		21
88	125	60	11	81	152	46	5	34	117	106	27
66	143	76	43	37	187	74	30	36	198		94
22	121	148	60	22	147	132	50	7	54	190	100
39	84	75	56	24	110	75	45	18	115		121
14	74	131	53	12	106	107	47	8	28	130	106
245	339	173	108	136	478	171	80	125	504		236
124	320	339	124	115	405	285	102	49	199	426	233

Verhältnisse.

49,5	39,6	7,8	3,2	26,5	64,0	7,8	1,8	25,1	67,5		7,4
31,0	44,0	21,1	3,9	28,5	53,5	16,2	1,8	12,0	41,2	37,3	9,5
20,1	43,6	23,2	13,1	11,3	57,0	22,6	9,1	11,0	60,4		28,7
6,3	34,5	42,2	17,1	6,3	41,9	37,6	14,2	2,0	15,4	54,1	28,5
15,4	33,1	29,5	22,0	9,5	43,3	29,5	17,7	7,1	45,3		47,6
5,1	27,2	48,2	19,5	4,4	39,0	39,3	17,3	2,9	10,3	47,8	39,0
28,3	39,2	20,0	12,5	15,7	55,3	19,8	9,2	14,4	58,3		27,3
13,7	35,3	37,4	13,7	12,7	44,7	31,4	11,2	5,4	21,9	47,0	25,7

Tabelle V.

Bildungsstand der in den Jahren 1857 und

Rekrutirungsbezirk.	Jahr	Von 100 eingestellten lesen Gedrucktes zureichend (gut und etwas)	Von 100 eingestellten lesen Gedrucktes unzureichend (buchstabiren und gar nicht)
1. Städte und Flecken	1857	96,5	3,5
	1858	91,6	8,4
Durchschnitt von 1853 — 1856		93,8	6,2
2. Domanial-Aemter	1857	93,3	6,7
	1858	77,8	22,2
Durchschnitt von 1853 — 1856		88,0	12,0
3. Ritterschaftliche und Kloster-Aemter	1857	88,2	11,8
	1858	73,2	26,8
Durchschnitt von 1853 — 1856		83,2	16,8
4. Im ganzen Lande	1857	92,8	7,2
	1858	80,7	19,3
Durchschnitt von 1853 — 1856		88,1	11,9

*) Die bei 1858 in Parenthese stehenden Zahlen geben an, wie viel Procent gut und ziemlich gut (= zu

1858 eingestellten und geprüften Rekruten.

Rekruten konnten

lesen		schreiben		rechnen *)	
Geschriebenes					
zureichend (gut und etwas)	unzureichend (buchstabiren und gar nicht)	zureichend (gut und etwas)	unzureichend (Buchstaben und gar nicht)	zureichend (gut und etwas)	unzureichend (gar nicht)
89,1	10,9	90,5	9,5	92,6	7,4
75,0	25,0	82,0	18,0	91,5 (53,2)	9,5 (46,8)
80,9	**19,1**	**83,9**	**16,1**	**80,3**	**19,7**
63,7	36,3	68,3	31,7	71,3	28,7
40,7	59,3	48,2	51,8	71,5 (17,4)	28,5 (82,6)
52,1	**47,9**	**56,2**	**43,8**	**50,9**	**49,1**
48,4	51,6	52,8	47,2	52,4	47,6
32,4	67,6	43,4	56,6	61,0 (13,2)	39,0 (86,8)
38,4	**61,6**	**43,2**	**56,8**	**36,0**	**64,0**
67,5	32,5	71,0	29,0	72,7	27,3
49,0	51,0	57,3	42,7	74,3 (27,3)	25,7 (72,7)
56,0	**44,0**	**60,0**	**40,0**	**54,5**	**45,5**

eichend), resp. etwas und gar nicht (= unzureichend) rechnen konnten.

Tabelle VI.

Resultate der Prüfungen der in den Jahren

Rekrutirungsbezirk.	Jahr.	Anzahl der großbeurlaubten Mannschaften.	Von denjen			
			lesen			
			Gedrucktes			
			gut	etwas	buchstabiren	gar nicht
1. Städte und Flecken	1857	246	186	56	4	—
	1858	256	173	76	6	1
2. Domanial-Aemter	1857	321	192	113	16	—
	1858	317	131	170	16	—
3. Ritterschaftliche und Kloster-Aemter .	1857	308	154	133	21	—
	1858	305	100	185	20	—
4. Im ganzen Lande	1857	875	532	302	41	—
	1858	878	404	431	42	1
						Procentual
1. Städte und Flecken	1857	100	75,6	22,8	1,6	—
	1858	100	67,6	29,7	2,3	0,4
Rekruten von 1853 —	1856	100	63,4	30,4	5,2	1,0
2. Domanial-Aemter	1857	100	59,8	35,2	5,0	—
	1858	100	41,3	53,6	5,1	—
Rekruten von 1853 —	1856	100	35,6	52,4	10,9	1,1
3. Ritterschaftliche und Kloster-Aemter .	1857	100	50,0	43,2	6,8	—
	1858	100	32,8	60,6	6,6	—
Rekruten von 1853 —	1856	100	28,6	54,6	14,9	1,9
4. Im ganzen Lande	1857	100	60,8	34,5	4,7	—
	1858	100	46,0	49,1	4,8	0,1
Rekruten von 1853 —	1856	100	41,5	46,6	10,6	1,3

1857 und 1858 großbeurlaubten Mannschaften.

ben konnten

lesen				schreiben				rechnen			
Geschriebenes											
gut	etwas	buchstabiren	gar nicht	gut	etwas	Buchstaben	gar nicht	gut	ziemlich gut	etwas	gar nicht
152	73	19	2	118	107	19	2	87	147		12
135	92	24	5	108	135	10	3	39	94	112	11
116	142	54	9	66	204	45	6	44	246		31
58	158	86	15	47	222	43	5	21	48	219	29
69	134	78	27	40	172	73	23	25	213		70
50	139	81	35	42	177	66	20	10	44	187	64
337	349	151	38	224	483	137	31	156	606		113
243	389	191	55	197	534	119	28	70	186	518	104

Verhältnisse.

61,8	29,7	7,7	0,8	48,0	43,5	7,7	0,8	35,4	59,8		4,9
52,7	35,9	9,4	2,0	42,2	52,7	3,9	1,2	15,2	36,7	43,8	4,3
48,0	32,9	11,5	7,6	30,8	53,1	10,3	5,8	26,1	54,2		19,7
36,1	44,2	16,8	2,8	20,6	63,5	14,0	1,9	13,7	76,6		9,7
18,3	49,8	27,1	4,7	14,8	70,0	13,6	1,6	6,6	15,1	69,1	9,2
14,7	37,4	24,8	23,1	8,4	47,8	25,4	18,4	8,4	42,5		49,1
22,4	43,5	25,3	8,8	13,0	55,8	23,7	7,5	8,1	69,2		22,7
16,4	45,6	26,6	11,5	13,8	58,0	21,6	6,6	3,3	14,4	61,3	21,0
9,9	28,5	21,4	40,2	5,6	37,6	22,2	34,6	5,4	30,6		64,0
38,5	39,9	17,3	4,3	25,6	55,2	15,7	3,5	17,8	69,3		12,9
27,7	44,3	21,7	6,3	22,4	60,8	13,6	3,2	8,0	21,2	59,0	11,8
23,0	33,0	19,6	24,4	14,1	45,9	19,8	20,2	12,6	41,9		45,5

Tabelle VII.

Bildungsstand der in den Jahren 1857 und verglichen mit dem Bildungsstande der von

Rekrutirungsbezirk.	Jahr	Von 100 Großbeur	
		lesen	
		Gedrucktes	
		zureichend (gut und etwas)	unzureichend (buchstabiren und gar nicht)
1. Städte und Flecken	1857	98,4	1,6
	1858	97,3	2,7
Von 100 Rekruten im Durchschnitt der Jahre 1853 — 1856		93,8	6,2
2. Domanial-Aemter	1857	95,0	5,0
	1858	94,9	5,1
Von 100 Rekruten im Durchschnitt der Jahre 1853 — 1856		88,0	12,0
3. Ritterschaftliche und Kloster-Aemter	1857	93,2	6,8
	1858	93,4	6,6
Von 100 Rekruten im Durchschnitt der Jahre 1853 — 1856		83,2	16,8
4. Im ganzen Lande	1857	95,3	4,7
	1858	95,1	4,9
Von 100 Rekruten im Durchschnitt der Jahre 1853 — 1856		88,1	11,9

*) Die bei 1858 in Parentheſe ſtehenden Zahlen geben an, wie viel Procent gut und ziemlich gut (= zu

1858 großbeurlaubten Mannschaften,
1853 bis 1856 eingestellten Rekruten.

laubten konnten

lesen		schreiben		rechnen*)	
Geschriebenes					
zureichend (gut und etwas)	unzureichend (buchstabiren und gar nicht)	zureichend (gut und etwas)	unzureichend (Buchstaben und gar nicht)	zureichend (gut und etwas)	unzureichend (gar nicht)
91,5	8,5	91,5	8,5	95,1	4,9
88,7	11,3	94,9	5,1	95,7 (51,9)	4,3 (48,1)
80,9	**19,1**	**83,9**	**16,1**	**80,3**	**19,7**
80,4	19,6	84,1	15,9	90,3	9,7
68,2	31,8	84,8	15,2	90,8 (21,7)	9,2 (78,3)
52,1	**47,9**	**56,2**	**43,8**	**50,9**	**49,1**
65,9	34,1	68,8	31,2	77,3	22,7
62,0	38,0	71,8	28,2	79,0 (17,7)	21,0 (82,3)
38,4	**61,6**	**43,2**	**56,8**	**36,0**	**64,0**
78,4	21,6	80,8	19,2	87,1	12,9
72,0	28,0	83,2	16,8	88,2 (29,2)	11,8 (70,8)
56,0	**44,0**	**60,0**	**40,0**	**54,5**	**45,5**

eichend), resp. etwas und gar nicht (= unzureichend) rechnen konnten.

Bestimmung

des

Flächeninhalts der einzelnen Bestandtheile

des

Großherzogthums Mecklenburg-Schwerin.

Der Flächeninhalt des ganzen Großherzogthums Mecklenburg-Schwerin ist im Archiv für Landeskunde, Jahrgang 1853, Heft X — XII, S. 673 seqq. von uns zu 244,12 geographischen Quadratmeilen bestimmt worden; da aber auch eine Kenntniß der Größe jedes der drei Hauptbestandtheile des Landes, — des Domaniums, der Ritterschaft und der Städte — in vielen Beziehungen von Interesse ist, so haben wir eine auf diese Kenntniß gerichtete Untersuchung vorgenommen, welche wir, dem Hauptinhalte nach, mit ihren Resultaten hier der Oeffentlichkeit übergeben.

Die Größe des ganzen Landes wurde von uns aus der Schmettau'schen Karte — Ausgabe in 16 Blättern, Maaßstab $\frac{1}{200000}$ — abgeleitet, nachdem diese Karte von den Fehlern ihres sehr beträchtlich unrichtigen Maaßstabes befreit worden war. Das was hierüber a. a. O. ausführlich auseinandergesetzt ist, müssen wir, zur Vermeidung von Wiederholungen, hier in Bezug nehmen. Es unterliegt danach keiner wesentlichen Schwierigkeit mehr, auch den Flächeninhalt beliebiger Bestandtheile des Landes, und zwar verhältnißmäßig ebenso genau als den des ganzen Landes, aus der genannten Karte zu ermitteln, vorausgesetzt daß dieselbe die Grenzen jener Bestandtheile enthält.

Was insbesondere diese letzte Voraussetzung betrifft, so enthält freilich die Karte die Grenzen der in Rede stehenden drei Landestheile als solche nicht, wohl aber finden sich auf ihr die Grenzen jeder einzelnen Ortschaft in der Regel bestimmt und deutlich genug angegeben. Diese Ortsgrenzen konnten, mit Zuhülfenahme des Staatskalenders, benutzt werden, um die Grenzen jedes der drei Landestheile nicht blos auf den einzelnen Sectionen der Karte, sondern auch für jedes einzelne Amt besonders nachzuweisen. In den freilich nicht seltenen Fällen, wo die Schmettau'sche Karte die zur Frage stehenden Grenzen entweder überall nicht oder nicht bestimmt genug enthielt, ferner allenthalben, wo seit der Anfertigung der Karte Veränderungen in den Grenzen der drei Landestheile stattgefunden hatten, mußte auf die betreffenden Specialkarten recurrirt und mit Hülfe derselben die Schmettau'sche Karte zuvörderst vervollständigt und berichtigt werden.

In einigen wenigen Fällen dieser Art fehlte es an den nöthigen Specialkarten, hier blieben also nothwendig kleine Unsicherheiten zurück, die indessen so geringe sind, daß sie kaum der Erwähnung verdienen.

Nachdem auf solche Weise das Areal der drei Landestheile, auch das der Landesklöster, des Rostocker Districts und derjenigen ritterschaftlichen Feldmarken, welche sich im Besitze des Domaniums, der Städte oder der Landesklöster befinden, in der Beschaffenheit, die es nach Maaßgabe des Staatskalenders für 1856 hatte, auf der Karte festgestellt worden war, kam es nur noch darauf an, alle so festgestellten Flächenräume zu messen. Die Operation des Messens, die bei der überaus großen Menge der einzeln zu messenden, durchweg sehr unregelmäßig begrenzten Flächen, nach der gewöhnlichen Messungsmethode sehr viele Zeit gekostet haben würde, ward nach dieser Methode nur auf den Sectionen X und XI der Karte, auf den übrigen 14 Sectionen aber und auch auf Section XI vermittelst des Polarplanimeters von Amsler, mit außerordentlichem Gewinn an Zeit, ja auch mit Gewinn an Genauigkeit, ausgeführt. Auf die Motivirung dieses hier über die Leistungen des Planimeters ausgesprochenen Urtheils werden wir weiter unten zurückzukommen Veranlassung haben.

Die Messungen selbst waren auf doppelte Weise controlirt, einmal dadurch, daß der Gesammtflächeninhalt jeder Section der Karte schon anderweitig aus den mehrerwähnten früheren Abmessungen bekannt war, und überdies bei den vollen Sectionen jederzeit mit Leichtigkeit aus der Abmessung der vier geraden Ränder des Blatts von Neuem bestimmt werden konnte, das anderemal dadurch, daß jede einzelne Figur zweimal mit dem Planimeter umfahren, also ihr Flächeninhalt auf doppelte Weise ermittelt wurde.

Die Resultate der Arbeit lassen wir in der nachstehenden Uebersicht folgen, in der die geographische Meile nach dem Berliner astronomischen Jahrbuch für 1852 zu

3807,23463 Toisen

angenommen ist.

Flächeninhalt

des Domaniums, der Ritterschaft und der Städte in Mecklenburg-Schwerin in geographischen Quadratmeilen.

I. Domanium,

einschließlich der Großherzoglichen Haushaltsgüter, des Bauhofs zu Stavenhagen und des Rostocker Antheils an Dierkow, ausschließlich aller sonst den Städten überlassenen Flächen und des Domanial-Antheils an Elmenhorst.

Name des Amtes.	Geographische []Meilen. Ueberhaupt.	Davon incamerirt.
A. Herzogthum Mecklenburg-Schwerin.		
1. Buckow	2,05	0,33
2. Crivitz	5,18	0,36
3. Doberan	4,51	—
4. Dömitz	3,41	—
5. Eldena	1,98	—
6. Gadebusch	1,72	0,21
7. Grabow	5,27	—
8. Grevesmühlen . . .	3,09	0,40
9. Hagenow	5,79	0,16
10. Lübtheen	1,07	—
11. Lübz	4,85	—
12. Mecklenburg	1,21	—
13. Neustadt	5,89	—
14. Plüschow	0,49	0,49
15. Redentin	1,09	—
16. Rehna	1,33	—
17. Schwerin	5,96	—
18. Sternberg	1,85	0,48
19. Toddin	0,62	—
20. Walsmühlen	0,59	—
21. Wittenburg	1,64	0,06
22. Zarrentin	1,45	—
Summe	61,04	2,49
B. Herzogthum Mecklenburg-Güstrow.		
23. Bakendorf	0,52	—
24. Boizenburg	3,56	0,30

Name des Amtes.	Geographische []Meilen. Ueberhaupt.	Davon incamerirt.
25. Dargun	3,13	0,19
26. Gnoien	0,45	—
27. Goldberg	3,31	1,37
28. Güstrow	5,35	0,14
29. Neukalen	1,01	—
30. Plau	1,58	0,11
31. Ribnitz	4,60	0,43
32. Rossewitz	0,97	0,97
33. Schwaan	3,58	0,26
34. Stavenhagen	1,60	0,14
35. Sülz	0,80	0,80
36. Teutenwinkel	0,97	0,92
37. Wredenhagen	1,60	0,14
Summe	33,03	5,77

C. Fürstenthum Schwerin.

38. Bützow	2,39	—
39. Marnitz	1,95	0,11
40. Rühn	1,23	—
41. Stift Schwerin . . .	1,73	—
42. Tempzin	1,11	0,10
43. Warin	0,70	—
Summe	9,20	0,21

D. Herrschaft Wismar.

44. Neukloster	1,83	—
45. Wismar-Poel . . .	0,66	—
Summe	2,49	
I. Domanium. Totalsumme	105,67	8,47

II. Ritterschaft,

einschließlich derjenigen ritterschaftlichen Feldmarken, welche sich im Besitze des Domaniums (Incamerata), der Landesklöster und der Städte befinden, auch der Feldmarken Brokhusen und Dierkow, ausschließlich aber der Feldmark Neuhof, der Stadt Schwaan gehörig, und eines Antheils in Schlage.

Name des Amtes.	Geographische []Meilen. Ueberhaupt.	Davon Incamerata, städtische u. Klostergüter.
A. Mecklenburgischer Kreis.		
1. Buckow	6,04	0,37
2. Crivitz	4,66	0,58
3. Gadebusch	3,08	0,21
4. Grabow	2,21	0,11
5. Grevesmühlen . . .	7,67	0,89
6. Lübz	8,15	1,05
7. Mecklenburg	4,11	—
8. Neustadt	5,38	0,01
9. Schwerin	5,39	0,27
10. Sternberg	2,70	0,57
11. Wittenburg	7,46	0,06
12. Ivenack	1,32	—
Summe	58,17	4,12
B. Wendischer Kreis.		
13. Boizenburg	1,54	0,30
14. Gnoien	6,70	0,19
15. Goldberg	2,69	0,60
16. Güstrow	11,19	1,50
17. Neukalen	2,64	—
18. Plau	1,29	0,11
19. Ribnitz	6,13	2,31
20. Schwaan	0,53	—
21. Stavenhagen . . .	14,01	0,14
22. Wredenhagen . . .	7,95	0,14
Summe	54,67	5,29
II. Ritterschaft. Totalsumme	**112,84**	**9,41**

III. Städte.

	Geographische []Meilen.
A. **Landstädte.** Stadtbezirk, Stadtfeldmark, städtische, auch die den Städten gehörigen ritterschaftlichen Güter .	20,76
B. **Seestadt Rostock.** Stadtbezirk, Stadtfeldmark. Flecken Warnemünde. Warnow, auch sämmtliche der Stadt und den städtischen Klöstern gehörige Güter . .	4,52

	Geographische []Meilen.
C. **Seestadt Wismar.** Stadtbezirk, Stadtfeldmark und sämmtliche „Wismarsche Landgüter", auch Preensberg, jedoch ohne den Preensberger Antheil in Kartlow	1,17

IV. Sonstiger Grundbesitz.

A. Im Privatbesitz befindliche Landgüter des „Rostocker Districts"	0,63
B. **Die 3 Landesklöster**, einschließlich der denselben gehörigen ritterschaftlichen Güter	7,94

Summarische Uebersicht.

		Geographische []Meilen.	Theile des ganzen Landes.
I. Domanium:			
1) Eigentliches Domanium . . .	97,20 []M.	105,67	0,433
2) Incamerirte ritterschaftliche Güter	8,47 "		
II. Ritterschaft	112,84 "		
Davon ab die Incamerata, die städtischen und Klostergüter	9,41 "	103,43	0,423
III. Städte, gesammter Grundbesitz:			
1) Landstädte	20,76 "		
2) Seestadt Rostock	4,52 "	26,45	0,108
3) Seestadt Wismar	1,17 "		
IV. Sonstiger Grundbesitz:			
1) Im Privatbesitz befindliche Landgüter des Rostocker Districts		0,63	0,003
2) Die drei Landesklöster		7,94	0,033
		244,12	1,000

Es bleibt nur noch übrig, von der Zuverlässigkeit der vorstehenden Resultate zu reden. Schon oben ist angeführt, daß die vollen Sectionen der Karte ein geeignetes Mittel zur Controlirung der Messungen darbieten, da die Summe aller Flächen, die auf solcher Section gemessen sind, wenn bei der Messung kein Fehler begangen ist, genau dem Inhalte des Parallelogramms gleich sein muß, welches die geraden Seiten der Section mit einander bilden. Das nachstehende Tableau läßt leicht übersehen, wie weit die Planimetermessungen der einzelnen Figuren den Flächeninhalt der ganzen Sectionen wiedergeben.

Section.	Inhalt der ganzen Section.		
	A. aus unmittelbarer Messung.	B. Aus der Summe der Planimetermessungen.	Unterschiede beider A — B.
	□Millimeter.	□Millimeter.	□Millimeter.
VI.	534399	534729	+ 330
VII.	534114	534173	+ 59
XI.	534911	533520	— 1391
Mittel	534475	534141	— 334

Die Summe der Quadrate der drei A — B ist

2047262

und daraus folgt die s. g. mittlere Unsicherheit in der Summe aller auf einer vollen Section mit dem Planimeter gemessenen Figuren:

± 826 □Millimeter,

welches so viel ist wie

0,00154 oder $1/649$

der ganzen Section.

Die Sicherheit der Planimetermessung ist hiernach so groß, daß sie unter gleich schwierigen Umständen schwerlich bei der gewöhnlichen Methode, den Inhalt der Figuren einer Karte zu messen und zu berechnen, erreicht werden dürfte. Vergleicht man aber die Zeit, welche zu beiden Arten von Messungen erforderlich ist, so wird man dem Gebrauche des Planimeters noch entschiedener das Wort reden müssen. Die Section XI der Karte, die schwierigste von allen, enthält 89 sehr unregelmäßige Figuren, die einzeln gemessen werden mußten. Beim Gebrauche des Planimeters hatte man jede dieser Figuren zweimal zu umfahren und 4 . 89 Ablesungen zu machen. Bei der gewöhnlichen Berechnungsmethode, die, wie oben bemerkt, bei dieser Section ebenfalls zur Anwendung kam, waren die Dimensionen von 474 geometrischen Figuren zu messen und einzeln zu berechnen, so daß zu dieser Arbeit nahe das 50fache der Zeit erforderlich war, welche die Anwendung des Planimeters in Anspruch nahm.

Da es vielleicht das erstemal ist, daß das Planimeter von Amsler zu so umfänglichen Messungen, wie die hier in Rede stehenden, gebraucht wurde, so haben wir es für unsere Pflicht gehalten, uns über die Erfahrungen, die wir an diesem Instrumente gemacht haben, an dieser Stelle öffentlich auszusprechen.

Kehren wir hiernach zu unserm Gegenstande zurück. Die Größe einer vollen Section der Karte entspricht nach dem mehrfach citirten frühern Aufsatze einer Fläche von 24 . 1,1425 oder 26,42 geographischen Quadratmeilen, die s. g. mittlere Unsicherheit des Flächeninhalts einer vollen Section, so weit dieselbe in den Planimetermessungen ihren Grund hat, beträgt mithin 0,0407 □Meilen.

Aus dieser letzten Zahl läßt sich für jede andere Fläche die mittlere, aus den Planimetermessungen herrührende Unsicherheit berechnen, da sie den Quadratwurzeln aus den Flächen proportional zu- oder abnimmt. So beträgt z. B.

1) für das Domanium von 105,67 Quadratmeilen
$\pm$ 0,081 □M.,
2) für die Ritterschaft . $\pm$ 0,081 "
3) für die Städte . . . $\pm$ 0,041 "
4) für die Klöster . . . $\pm$ 0,022 "
u. s. w.

Die aus der Karte selbst hervorgehende Unsicherheit der Bestimmungen ist nach pag. 681 des citirten Aufsatzes nahe siebenmal größer als die hier beregte, so daß jedenfalls die gegenwärtige Untersuchung als mit ausreichender Genauigkeit durchgeführt erscheinen wird.

Beiträge

zur

Statistik Mecklenburgs.

Vom

Grossherzoglichen statistischen Bureau

zu

Schwerin.

Erster Band. — Drittes Heft.

Inhalt: Tabellarische Uebersichten vom Handel des Großherzogthums Mecklenburg-Schwerin im Jahre 1857.

Schwerin.

Druck und Commission der F. W. Bärensprungschen Hofbuchdruckerei.

1859.

Tabellarische
Uebersichten vom Handel
des
Großherzogthums Mecklenburg-Schwerin
im Jahre 1857.

—•••—

Die nachfolgende tabellarische Uebersicht vom Handel des Großherzogthums Mecklenburg-Schwerin im Jahre 1857 glaubt das statistische Büreau hinsichtlich der Quellen, welchen das Material entnommen, und der Gesichtspuncte, nach welchen es zusammengestellt ist, mit einigen Bemerkungen begleiten zu müssen, da seit den Uebersichten für das Jahr 1852, welche es zuerst durch das Archiv für Landeskunde mit einem ausführlichen Vorworte veröffentlichte, einige Verbesserungen erreicht sind.

Um den internationalen Handel Mecklenburgs durch ein Verzeichniß der ein- und ausgeführten Waaren, Producte und Vieh zur übersichtlichen Anschauung zu bringen, kommen hauptsächlich fünf Handels- und Transport-Wege zur Berücksichtigung:

1) seewärts über den Hafen Rostock,
2) seewärts über den Hafen Wismar,
3) flußwärts per Elbe und Elde,
4) landwärts per Eisenbahn,
5) landwärts per gewöhnliche Fuhre ꝛc.,

und haben sich darnach sowohl für den Import, als für den Export 5 Special-Uebersichten natürlich gebildet.

Das Material derselben ist nur officiellen Quellen entnommen. Den zu dem bezüglichen Jahrgange gehörenden Verzeichnissen über eingekommene und ausgegangene Waaren haben zur Grundlage gedient:

ad 1 und 2. die bei der Versteuerung zu Grunde zu legenden Waarendeklarationen der Empfänger und Versender, welche mit den der Steuer- und Zoll-Behörde vor der Einklarirung zu übergebenden Schiffs-Manifesten übereinstimmen müssen, auch mit dem Thatbestande durch die controlirenden Beamte, eventualiter durch geschworene Messer, Träger und Strandfuhrleute verglichen werden.

ad 3. die Schiffs-Manifeste und Certificate selbst, welche jeder Führer eines Fahrzeugs über die ganze Ladung — specificirt nach den Waaren-Gattungen und dem mehrere Sätze enthaltenden Zoll-Tarif — von dem Elbzoll-Amte, wovon er ausgeht, sich ausstellen lassen muß, und welche sowohl bei Nachladungen und Ausladungen, als auch bei der Einfahrt und Versteuerung der Waaren der Controle und Revision unterliegen.

ad 4. die Eisenbahnfrachtkarten, welche die Expeditionen jedem Zuge über die von einer Station zu einer andern — mithin auch von den auswärtigen zu den mecklenburgischen und umgekehrt — zu befördernden Güter 2c. in Grundlage der Originalfrachtbriefe beigeben müssen und welche sowohl bei der Frachtberechnung selbst, als auch bei den Abrechnungen zwischen den verschiedenen Eisenbahn-Verwaltungen zu Grunde gelegt werden. Die nicht von den Eisenbahn-Expeditionen, sondern von den Großherzoglichen Posten beförderten Güter sind in dieser Uebersicht aber nicht mitbegriffen.

ad 5 a. die Passirscheine, welche jeder Führer von steuer- und zollbaren Waaren von dem Großherzoglichen Steuer- und Zoll-Amt, von welchem er ausgeht, oder welches er zuerst passirt, über seine ganze Ladung, specificirt nach den Originalfrachtbriefen, sich ausstellen lassen muß, und in solchen Fällen, wo diese Passirscheine nicht vorliegen, als

b. hinsichtlich der per gewöhnliche Fahr- oder Eisenbahnpost für Kaufleute eingehenden Waaren, die nach Mittheilungen der Postämter von den Steuerstuben aufzumachenden Frachtregister und

c. hinsichtlich des nicht steuer- und zollpflichtigen Exports der Gutsbesitzer, Pächter 2c. von Vieh, Korn und sonstigen Landesproducten und Waaren die von den Grenz-Steuer- und Zoll-Aemtern hierüber, unter Benutzung der producirten Guts- und sonstigen Freipässe, zu führenden besondern Verzeichnisse.

Die Richtigkeit der Frachtbriefe selbst wird hier wie ad 4. bei Versteuerung der Waaren durch Vergleichung mit dem wirklichen Inhalt constatirt.

Um möglichst sichere, ineinandergreifende und übereinstimmende Resultate zu erhalten, werden diese Special-Uebersichten, unter Beaufsichtigung der Accise- und Licent-Behörden zu Rostock und Wismar, des Steuer- und Zoll-Departements und der mecklenburgischen Eisenbahn-Direction, aufgemacht, beim Großherzoglichen Finanz-Ministerio controlirt und dann vom statistischen Büreau nach nochmaliger Revision in einer Total-Waaren-Einfuhr- und Ausfuhr-Uebersicht zusammengestellt.

Hinsichtlich der seit der Herausgabe der ersten tabellarischen Handels-Uebersichten vom Jahre 1852 ermöglichten Vervollständigung der einzelnen Zusammenstellungen ist hauptsächlich hervorzuheben, daß seit 1855 in die Uebersichten der Waaren-Ein- und Ausfuhr per Landfuhr auch der Vieh-Import und Export und die auf Guts- und sonstige Freipässe stattgehabte Korn- und Producten-Ausfuhr aufgenommen ist. Der einer steueramtlichen Controle nicht unterworfene Verkehr der Grenzortschaften mit Preußen und Strelitz hat außer Acht gelassen werden müssen.

In die nachfolgenden Uebersichten der in Mecklenburg-Schwerin ein- und ausgeführten Waaren haben bedauerlich zur Zeit noch immer nicht aufgenommen werden können:

a. die durch die Großherzoglichen Posten beförderten Güter für von der Steuer eximirte Einwohner Mecklenburgs, so wie auch die von Kaufleuten nnd Fabrikanten auf diesem Wege zurückgesandten und exportirten Waaren und die s. g. Passagiergüter auf Post und Eisenbahn, eben weil solche Sendungen der Verzollung und steuerlichen Controle nicht unterliegen;

b. der directe Verkehr zwischen Mecklenburg-Schwerin und Strelitz auf der Elde und Havel mit ihren Canälen und den zwischenliegenden Seen, da auf diesem Wasserwege eine Verzollung der Waaren nach Werth oder Qualität oder Quantität nicht stattfindet, sondern Schleusen- und Zollgelder nur nach der Tragfähigkeit der Fahrzeuge und den nach den ganz allgemeinen Rubriken »Rauhe Fourage, Torf, Feldsteine, Kalk ꝛc., oder Brennholz, oder Güter und Fracht aller Art« zu deklarirenden Ladungen erhoben werden.

Der Werth der Waaren ist in den Uebersichten, wie sonst meist geschieht, nicht angegeben. Die nur den Kaufmann zu Werth-Deklarationen verpflich-

tenden Steuer- und Zollgesetze Mecklenburgs machen die Angabe des Werthes aller in den Uebersichten verzeichneten Waaren, wie sie durch die Zollsysteme andern Staaten geboten sind, unthunlich.

Die Gewichts-Angabe bei allen solchen Artikeln, die für gewöhnlich nur nach Maß oder Stückzahl deklarirt werden, beruhet auf Durchschnitts-Annahmen, wie sie bei Versendung auf Eisenbahnen zur Zeit adoptirt sind, so wie auch auf Nachwägungen, Erkundigungen bei Geschäftsleuten und sonstigen Ermittelungen. So sind z. B. von Schweden über Wismar importirte Bretter und Bauhölzer von der nur angegebenen Stückzahl nach dem Verhältniß, was sie bei ihrer Weiterbeförderung auf der Eisenbahn gewogen haben, approximativ auf Gewicht gebracht. Denn Ermittelung und Aufführung des Gewichts von allen Artikeln und allen Uebersichten schien schon deshalb zweckmäßig und unerläßlich, um — bei der fehlenden Werthangabe — ein Einheits-Maß zu erhalten, nach welchem die Transport- und Handels-Bewegungen unter sich, mit andern Jahrgängen und mit den Uebersichten anderer Staaten verglichen werden können.

Die Uebersichten der Waaren-Durchfuhr anlangend, so ergreifen dieselben nur den Transit über die Seestädte Rostock und Wismar und den per Elbe und Elde von und nach Mecklenburg-Strelitz, theils weil diese Ermittelungen schon wegen Sonderung und Feststellung des Imports und Exports geboten waren, theils weil nur dieser Transito-Verkehr hinsichtlich des Speditions- und Commissionshandels und des allgemeinen Verkehrs für Mecklenburg von wesentlichem Interesse ist.

Inhalts-Verzeichniß.

I. Ueberſicht der Total-Einfuhr nach den Waaren-Gattungen.
II. " " Total-Ausfuhr nach den Waaren-Gattungen.
III. " " Waaren-Durchfuhr über die Seeſtädte Roſtock und Wismar.
IV a. " " Waaren-Durchfuhr per Elbe und Elde von Mecklenburg-Strelitz.
IV b. " " Waaren-Durchfuhr per Elbe und Elde nach Mecklenburg-Strelitz.
V. " " Vieh-Einfuhr und Ausfuhr.
A. Specielle Nachweiſung der Waaren-Einfuhr zur See über Roſtock.
B. " " " Waaren-Einfuhr zur See über Wismar.
C. " " " Waaren-Einfuhr per Elbe und Elde.
D. " " " Waaren-Einfuhr per Eiſenbahn.
E. " " " Waaren-Einfuhr per Landfuhr.
F. " " " Waaren-Ausfuhr zur See über Roſtock.
G. " " " Waaren-Ausfuhr zur See über Wismar.
H. " " " Waaren-Ausfuhr per Elbe und Elde.
J. " " " Waaren-Ausfuhr per Eiſenbahn.
K. " " " Waaren-Ausfuhr per Landfuhr.

I. Uebersicht der Total-Einfuhr

Verzehrungs-Gegenstände.	Totalsumme.		Per See nach Rostock.	
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Stückzahl u. Mß.	Gewicht.
Verzehrungs-Gegenstände.				
Amidam	—	1833 -	—	37 4
Amidammehl	—	37 1	—	—
Austern	—	814 4	—	—
Muscheln	—	69 9	—	—
Bier	2373½ Tonnen	6646 3	—	—
Ale und Porter	—	550 9	—	103 9
Cacao	—	162 3	—	3 3
Caffee	—	26730 6	—	1160 9
Caffeesurrogate	—	181 8	—	—
Chocolade	—	46 6	—	—
Cichorienwurzeln	—	16450 -	—	2584 7
Confitüren	—	130 6	—	—
Boltjes und Bonbons	—	331 4	—	—
Essig	368 Tonnen	994 -	8 Tonnen	21 4
Fische, frische	—	294 6	—	—
Karpfen	—	82 1	—	—
gesalzene	—	145 8	—	145 8
Heringe	13636½ Tonnen	40911 3	10569 Ton.	31707 -
Anschovis und Sardellen	—	325 5	—	129 2
geräucherte und getrocknete	—	98 1	—	—
Bücklinge	—	26 1	—	—
Lachs	—	45 5	—	14
Hummern	—	5 2	—	—
Neunaugen	—	1 9	—	—
Caviar	—	15 1	—	—
Früchte, getrocknete	—	110 1	—	—
Castanien	—	19 3	—	—
Corinthen	—	318 -	—	—
Datteln	—	1 2	—	—
Feigen	—	140 9	—	—
Johannisbrod	—	24 8	—	3
Mandeln	—	358 4	—	12
Nüsse, Hasel-	—	121 8	—	—
Wall-	—	422 6	—	—
Rosinen	—	1644 6	—	—
Südfrüchte	—	418 -	—	—
Ananas	—	9 1	—	—
Apfelsinen	—	674 1	—	3
Citronen	—	827 1	—	—
Orangen	—	18 5	—	—
Eingesetzte und eingemachte	—	170 2	—	1
Capern	—	2 9	—	—
Fruchtsaft	—	15 8	—	2
Gartenfrüchte:				
Kohl	—	147 9	—	—

nach den Waaren-Gattungen.

Per See nach Wismar.		Per Elbe und Elde.		Per Eisenbahn.		Per Landfuhr.	
Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	—	—	141 3	—	1369 2	—	285 1
—	—	—	6 2	—	12 -	—	18 9
—	—	—	1 5	—	803 4	—	9 5
—	—	—	—	—	69 6	—	— 3
2 Tonnen	6 -	66½ Tonnen	186 4	2131½ Tonnen	5968 3	173½ Tonnen	485 6
—	12 -	—	24 1	—	370 -	—	40 9
—	—	—	6 5	—	150 8	—	1 7
—	88 7	—	5839 4	—	19303 2	—	338 4
—	—	—	—	—	181 8		—
—	—	—	2 1	—	42 8	—	1 7
—	—	—	9328 5	—	4534 8	—	2 -
—	—	—	1 2	—	121 5	—	7 9
—	—	—	14 8	—	299 3	—	17 3
—	—	70¾ Tonnen	191 2	122 Tonnen	329 6	167¼ Tonnen	451 8
—	—	—	155 5	—	106 1	—	33 -
—	—	—	—	—	82 1		
175¼ Tonnen	527 3	741 Tonnen	2223 4	1600 Tonnen	4800 9	551 Tonnen	1652 7
—	5 4	—	17 6	—	170 2	—	3 1
—	—	—	—	—	98 1		
—	—	—	—	—	—	—	26 1
—	—	—	—	—	18 9	—	12 6
—	1 2	—	—	—	—	—	4 -
—	—	—	—	—	— 6	—	1 3
—	—	—	— 8	—	9 6	—	4 7
—	—	—	—	—	110 1		
—	—	—	—	—	19 3		
—	—	—	79 4	—	232 3	—	6 3
—	—	—	—	—	—	—	1 2
—	—	—	10 7	—	127 7	—	2 2
—	—	—	5 4	—	16 2		
—	—	—	45 7	—	298 2	—	1 6
—	—	—	3 6	—	76 8	—	41 4
—	—	—	—	—	372 1	—	50 -
—	—	—	281 2	—	1333 8	—	29 6
—	—	—	—	—	418 -		
—	—	—	—	—	8 8	—	— 3
—	—	—	9 3	—	659 4	—	2 4
—	—	—	18 7	—	798 7	—	9 7
—	—	—	1 1	—	17 4		
—	—	—	—	—	167 1	—	1 7
—	—	—	1 -	—	1 9		
—	—	—	—	—	13 8		
—	—	—	134 -	—	13 9		

I. Uebersicht der Total-Einfuhr

Verzehrungs-Gegenstände.	Totalsumme.		Per See nach Rostock.	
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
Meerrettig	—	19 5	—	—
Rüben	297½ Scheffel	148 7	—	—
Wurzeln	46 "	23 -	—	—
Zwiebeln	1279 "	767 3	66 Schfl.	39 6
ohne nähere Bezeichnung	—	226 9	—	—
Gelatine	—	9 3	—	—
Getreide:				
Buchweizen	358 Scheffel	189 6	—	—
Gerste	59823 "	31706 1	3157 Schfl.	1673 2
Hafer	121916¾ "	48766 7	37047 "	1481 8 8
Mais	192 "	123 -	—	—
Malz	240 "	81 7	—	—
Roggen	80001 "	48000 2	13313 Schfl.	7987 8
Weizen	101925 "	65231 8	1344 "	860 1
Kornabfall	34 "	9 8	—	—
Hülsenfrüchte:				
Bohnen	3278 Scheffel	2098 1	1854 Schfl.	1186 6
Erbsen	9598 "	6334 7	3178 "	2097 5
Linsen	8 "	5 1	—	—
Lupinen	5239 "	3352 7	—	—
Wicken	14601 "	9636 7	11328 Schfl.	7476 5
Gewürze:				
Cardamom	—	2 2	—	—
Cassia und Canehl	—	184 4	—	12 -
Ingber	—	132 9	—	—
Nelken	—	50 1	—	2 5
Pfeffer	—	356 5	—	57 1
Piment	—	180 9	—	9 9
Succade	—	20 2	—	—
ohne nähere Bezeichnung	—	30 -	—	—
Hefe	—	31 3	—	—
Honig	—	8 -	—	—
Hopfen	—	636 2	—	—
Lebensmittel:				
Brod	—	30 7	—	—
Butter	—	1000 -	—	95 4
Eier	—	— 9	—	—
Fleisch, frisches	—	58 3	—	—
gesalzenes	—	15 6	—	1 -
Geflügel	—	22 -	—	—
Rauchfleisch	—	284 5	—	1 8
Schinken	—	20 1	—	—
Speck	—	34 -	—	—
Wild	—	9 1	—	—
Wurst	—	14 3	—	1 1
Graupen	—	443 4	—	—
Gries	—	490 5	—	—
Grütze	—	118 7	—	34

ach den Waaren-Gattungen.

Per See nach Wismar.		Per Elbe und Elde.		Per Eisenbahn.		Per Landfuhr.	
Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	—	—	19 5				
—	—	148½ Schfl.	74 2	149 Schfl.	74 5		
—	—	41½ "	20 7	4½ "	2 3		
—	—	37 "	22 -	1005 "	603 1	171 Schfl.	102 6
—	—	—	—	—	226 9		
—	—	—	—	—	9 -	—	— 3
—	—	—	—	43 Schfl.	22 6	315 Schfl.	167 -
2 Schfl.	1 1	951 Schfl.	504 -	55713 "	29527 8		
41397 "	16558 8	775 "	310 -	42697¾ "	17079 1		
—	—	—	—	184 "	117 9	8 Schfl.	5 1
—	—	87 Schfl.	29 6	153 "	52 1		
1673 Schfl.	1003 8	2065 "	1238 8	62950 "	37769 8		
703 "	450 -	4247 "	2718 -	95631 "	61203 7		
—	—	16 "	4 6	18 "	5 2		
—	—	6 Schfl.	3 8	1313 Schfl.	840 5	105 Schfl.	67 2
210 Schfl.	138 6	16 "	10 6	6182 "	4080 1	12 "	7 9
—	—	—	—	8 "	5 1		
—	—	287 Schfl.	183 6	4952 "	3169 1		
—	—	—	—	3273 "	2160 2		
—	—	—	2 2				
—	—	—	37 6	—	132 9	—	1 9
—	—	—	26 5	—	104 4	—	2 -
—	—	—	10 5	—	37 1		
—	—	—	74 5	—	223 6	—	1 3
—	—	—	34 1	—	136 1	—	— 8
—	—	—	— 8	—	19 2	—	— 2
—	—	—	8 7	—	16 8	—	4 5
—	—	—	—	—	31 3		
—	—	—	—	—	8 -		
—	—	—	221 7	—	405 1	—	9 4
—	—	—	8 2	—	22 5		
—	25 3	—	—	—	420 6	—	458 7
—	—	—	—	—	— 9		
—	—	—	—	—	57 2	—	1 1
—	—	—	—	—	9 2	—	5 4
—	—	—	—	—	20 7	—	1 3
—	—	—	2 9	—	263 8	—	16 -
—	—	—	—	—	19 1	—	1 -
—	—	—	6 4	—	27 6		
—	—	—	—	—	9 1		
—	—	—	—	—	11 5	—	1 7
—	—	—	15 1	—	390 -	—	38 3
—	—	—	17 4	—	428 3	—	44 8
—	—	—	—	—	44 9	—	39 7

I. Uebersicht der Total-Einfu

Verzehrungs-Gegenstände.	Totalsumme.		Per See nach Rostock.	
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Stückzahl u. Mß.	Gewicht.
Gurken, eingemachte	—	34 3	—	—
Käse	—	3518 4	—	1698 1
Kartoffeln	22649 Scheffel	14268 8	—	—
Kohl, Sauer-	—	99 8	—	—
Kuchen	—	285 4	—	—
Honigkuchen	—	92 2	—	—
Osterkuchen	—	87 9	—	—
Maccaroni	—	19 4	—	—
Mehl	—	380 5	—	—
Kartoffel-	—	1480 -	—	284 8
Roggen-	9152½ Scheffel	4576 5	3972 Schfl.	1986 -
Weizen-	14600½ =	7592 2	1871 =	972 9
Kleie	—	5150 1	—	563 8
Nudeln	—	156 6	—	—
Sago	—	470 9	—	16 6
Schmalz	—	126 2	—	19 2
Lebensmittel ohne nähere Bezeichnung	—	241 7	—	—
Mineralwasser	—	1475 4	—	162 -
Obst, frisches	—	30 6	—	1 1
Aepfel	—	49 2	—	—
Backobst	—	40 2	—	—
Birnen, getrocknete	—	95 8	—	—
Erdbeeren	—	17 9	—	—
Heidelbeeren	—	122 7	—	—
Kirschen, frische	—	380 5	—	—
getrocknete	—	126 8	—	—
Kronsbeeren	—	50 3	—	—
Pflaumen, getrocknete	—	2183 -	—	1 -
Weintrauben	—	16 1	—	—
Rauhfutter, Heu	—	46 5	—	—
Stroh	—	2648 2	—	—
Reis und Reismehl	—	26984 4	—	12587
Salz, Koch-	—	81347 2	—	27000
Stein-	—	8466 9	—	7760
Samen:				
Anis-	—	39 -	—	—
Canarien-	—	232 6	—	45
Coriander-	—	36 9	—	—
Fenchel-	—	29 -	—	—
Kümmel-	—	506 8	—	10
Mohn-	—	— 5	—	—
Senf-	—	184 3	—	46
Senf, präparirter	—	137 7	—	—
Sirop	—	34128 5	—	20888
Spirituosen	10 Oxhoft 5 Anker	58 5	—	—
Arrac	225 = 3 =	1218 1	51 Oxhoft	275
Cognac	35 = ½ =	189 6	6 =	32
Franzbranntwein	108 = ½ =	583 6	—	—

ach den Waaren-Gattungen.

Per See nach Wismar.		Per Elbe und Elde.		Per Eisenbahn.		Per Landfuhr.	
tückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	—	—	2 6	—	31 7		
—	169 9	—	38 5	—	1326 6	—	285 3
7 Scheffel	4 5	18 Scheffel	11 2	21069 Schfl.	13273 4	1555 Schfl.	979 7
—	—	—	14 9	—	84 9		
—	—	—	—	—	—	—	285 4
—	—	—	13 6	—	78 6		
—	—	—	—	—	87 9		
—	—	—	— 5	—	18 9		
—	—	—	—	—	—	—	380 5
—	—	—	39 8	—	1155 4		
312 Scheffel	156 -	—	—	50½ Schfl.	25 3	4818 Schfl.	2409 2
1 =	— 5	—	—	72½ =	37 7	12656 =	6581 1
—	66 -	—	45 1	—	4218 2	—	257 -
—	—	—	5 8	—	146 5	—	4 3
—	—	—	66 1	—	383 5	—	4 7
—	—	—	—	—	107 -		
—	—	—	—	—	236 4	—	5 3
—	—	—	73 4	—	879 -	—	361 -
—	8 -	—	—	—	21 5		
—	—	—	3 6	—	34 1	—	11 5
—	—	—	—	—	—	—	40 2
—	—	—	9 3	—	86 5		
—	—	—	3 5	—	14 4		
—	—	—	—	—	—	—	122 7
—	—	—	16 5	—	364 -		
—	—	—	—	—	126 8		
—	3 2	—	—	—	26 6	—	20 5
—	1 1	—	134 4	—	1960 2	—	85 9
—	—	—	—	—	16 1		
—	—	—	46 5				
—	—	—	2648 2				
—	65 7	—	3465 6	—	10244 3	—	621 2
—	17342 -	—	19679 7	—	10877 -	—	6448 5
—	—	—	641 5	—	—	—	65 4
—	—	—	3 9	—	35 1		
—	2 6	—	13 7	—	141 5	—	29 1
—	—	—	1 3	—	35 6		
—	—	—	5 1	—	23 9		
—	—	—	44 6	—	382 1	—	69 9
—	—	—	— 5				
—	8 3	—	—	—	129 4	—	— 4
—	—	—	7 1	—	107 3	—	23 3
—	1546 7	—	3491 2	—	6548 3	—	1654 3
—	—	—	—	8 Oxh. 2 Ank.	45 9	2 Oxh. 2 Ank.	12 6
—	—	45 Oxh. 1 Ank.	243 7	115 = 3 =	623 7	13 = 5 =	75 3
—	—	4 = 1½ =	22 9	19 = 1 =	103 7	5 = 4 =	30 6
6 Oxh. 2 Anker	358 2	3 = 3½ =	19 2	31 = 4½ =	171 4	6 = 2½ =	34 6

I. Uebersicht der Total-Einfu

Verzehrungs-Gegenstände.	Totalsumme.		Per See nach Moskwa	
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Stückzahl u. Mß.	Gewicht
Genever	2 Oxhoft 1½ Anker	12 2	—	—
Kirschsaft	53 = — =	286 1	—	—
Korn- und Kartoffelbranntwein	216 = — =	1166 2	—	—
Liqueur	27 = 4 =	149 4	—	—
Limonade	—	226 -	—	—
Punsch- ꝛc. Extracte	—	64 4	—	—
Rum	1431 Oxh. 5½ Ank.	7732 1	211 Oxhoft	1139
Spiritus	425 = 1 =	2296 2	134 =	723
Zuckercouleur	—	48 5	—	—
Tabak:				
Blätter	—	11635 -	—	348
Stengel	—	5540 9	—	178
Grus	—	748 6	—	—
fabricirter	—	2837 7	—	29
Kautaback	—	211 4	—	—
Schnupftaback	—	113 5	—	—
Cigarren	34138 Kisten	5462 -	101 Kisten	16
Thee	—	109 6	—	3
Wein, in Gebinden	3888 Oxh. 1½ Ank.	20996 5	558 Oxhoft	3013
in Flaschen	—	9821 8	—	71
Aepfelwein	14 Oxh. 4 Ank.	78 8	1 Oxhoft	5
Champagner	—	886 8	—	3
Zucker	—	43213 2	—	12185
Candis	—	4697 7	—	416
Diverse Colonial- und Materialwaaren	—	6033 -	—	—
Summa	—	647656 4	—	164772
Rohstoffe.				
Baumaterialien:				
Asphalt	—	448 5	—	—
Asphaltfilz	—	413 3	—	—
Cement	—	18602 2	—	3611
Chamotsteine	—	1262 -	—	—
Dachpappe	—	247 1	—	—
Dachpfannen	—	63283 2	—	38224
Dachrohr	—	2763 4	—	—
Dachschiefer	—	10040 1	—	3200
Dachspäne	—	248 5	—	—
Fliesen	—	4074 3	—	1650
Granitsteine	—	2481 -	—	—
Kalk	—	27013 -	—	4408
Kalksteine	—	58249 2	—	29000
Mauersteine	—	9900 4	—	6060
Sandsteine	—	8974 -	—	1900
Feuerfeste Steine	—	8742 2	—	6707

nach den Waaren-Gattungen.

Per See nach Wismar.		Per Elbe und Elde.		Per Eisenbahn.		Per Landfuhr.	
Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	—	—	—	1 Oxh. 3 Ank.	8 1	4½ Anker	4 1
—	—	2 Oxh. 5½ Ank.	15 7	48 = 3½ =	262 3	1 Oxh. 3 Ank.	8 1
—	—	2 = — =	10 8	9 = ½ =	48 9	204 = 5½ =	1106 5
—	—	— = 3 =	2 6	25 = 1 =	136 4	2 = — =	10 4
—	—	—	19 3	—	206 7		
—	—	—	1 -	—	61 6	—	1 8
26 Oxhoft	140 -	194 Oxh. 1 Ank.	1048 8	634 Oxh. 3 Ank.	3426 3	366 Oxh. 1½ A.	1977 6
—	—	—	—	201 = 4 =	1089 3	89 = 3 =	483 3
—	—	—	3 6	—	44 9		
—	25 3	—	1517 5	—	7543 4	—	2200 3
—	—	—	2457 -	—	2780 7	—	124 7
—	—	—	85 4	—	479 9	—	183 3
—	—	—	457 9	—	2148 7	—	201 5
—	— 8	—	6 9	—	199 7	—	4 -
—	—	—	37 9	—	65 4	—	10 2
13 Kisten	2 1	773 Kisten	123 7	31029 Kisten	4964 6	2222 Kisten	355 5
—	3 5	—	9 7	—	90 1	—	2 4
90 Oxh 1½ Ank.	487 3	507 Oxh. 4 Ank.	2741 3	2122 Oxh. 4 A.	11462 3	609 Oxh. 4 Ank.	3292 4
—	—	—	1057 9	—	4517 1	—	4175 1
—	—	—	—	13 Oxh. 4 Ank.	73 4		
—	—	—	14 2	—	866 7	—	2 5
—	18 5	—	6955 8	—	23492 8	—	560 9
—	9 9	—	1254 9	—	2786 3	—	230 2
—	1 2	—	642 1	—	4503 5	—	886 2
—	39239 5	—	73614 1	—	328786 7	—	41243 7
—	—	—	—	—	448 5		
—	—	—	122 -	—	291 3		
—	300 -	—	2420 8	—	12194 1	—	76 -
—	—	—	609 1	—	652 9		
—	—	—	—	—	247 1		
—	10770 -	—	11973 4	—	1524 8	—	791 -
—	—	—	2763 4				
—	2450 -	—	2539 4	—	1850 7		
—	—	—	—	—	—	—	248 5
—	255 -	—	716 6	—	612 7	—	840 -
—	—	—	1561 1	—	919 9		
—	14440 -	—	1257 1	—	5271 1	—	1636 -
—	4150 -	—	25090 2				
—	610 -	—	1817 4	—	1413 -		
—	—	—	6743 4	—	330 6		
—	1660 -	—	375 2				

I. Uebersicht der Total-Einfuh

Rohstoffe.	Totalsumme.		Per See nach Rostock.	
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Stückzahl u. Mß.	Gewicht
Baumwolle	—	329 -	—	—
Blei, in Mulden und Rollen	—	1081 3	—	232 4
altes	—	26 1	—	—
Blutegel	—	4 1	—	—
Brennmaterialien:				
Braunkohlen	—	2728 4	—	—
Brennholz	—	6929 -	—	4400 -
Eichen-	—	2351 -	—	—
Ellern- und Tannen-	—	5582 3	—	—
Holzkohlen	—	220 2	—	—
Kokes	—	18179 6	—	14120 -
Steinkohlen	—	810376 2	—	381771 -
Torf	220 Mille	1540 -	220 Mille	1540 -
Drains	—	369 3	—	—
Droguen: a. rohe:				
Alaun	—	108 4	—	6 -
Alkali	—	809 9	—	809 9
Arsenik	—	7 4	—	—
Asche, Pott-	—	2787 8	—	983 1
Apothekerkräuter und Wurzeln	—	172 9	—	—
Campher	—	4 7	—	—
Citronenschalen	—	9 -	—	—
Galläpfel	—	7 2	—	—
Gummi arabicum	—	5 8	—	—
" , Copal-	—	16 4	—	—
Lakritzen	—	46 9	—	—
Lorbeerblätter	—	51 1	—	—
Orangenschalen	—	37 5	—	—
Süßholz	—	7 8	—	7 9
Weinstein	—	28 3	—	—
ohne nähere Bezeichnung	—	1680 7	—	51 3
b. präparirte:				
Bitter- und Glauberſalz	—	219 3	—	—
Bleizucker	—	3 8	—	—
Borax	—	1 6	—	—
Chlorkalk	—	907 6	—	312 9
Fleckwasser	—	28 4	—	—
Gasflüssigkeit	—	2 1	—	—
Grünspan	—	5 8	—	—
Kali	—	10 7	—	—
Magnesia	—	5 -	—	5 -
Phosphor	—	7 6	—	4 8
Salmiak	—	27 1	—	—
Scheidewasser	—	275 2	—	—
Salzsäure	—	197 5	—	—
Soda	—	7155 1	—	3481 1
Stearin	—	241 8	—	99 6
Vitriol	—	1625 1	—	569 6

nach den Waaren-Gattungen.

Per See nach Wismar.		Per Elbe und Elde.		Per Eisenbahn.		Per Landfuhr.	
Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	—	—	7 2	—	318 8	—	3 -
—	23 3	—	77 2	—	748 4		
—	—	—	—	—	26 1		
—	—	—	—	—	3 -	—	1 1
—	—	—	—	—	2728 4		
—	1500 -	—	—	—	154 -	—	875 -
—	—	—	2351 -				
—	—	—	5582 3				
—	—	—	—	—	71 7	—	157 5
—	—	—	3769 2	—	290 4		
—	375246 5	—	46402 2	—	6078 1	—	878 4
—	—	—	—	—	369 3		
—	—	—	27 9	—	58 -	—	16 5
—	—	—	—	—	7 2	—	— 2
—	492 3	—	13 4	—	537 -	—	762 -
—	—	—	24 6	—	148 3		
—	—	—	—	—	4 7		
—	9 -						
—	—	—	3 -	—	4 2		
—	—	—	—	—	5 3	—	— 5
—	—	—	—	—	16 4		
—	—	—	4 -	—	42 9		
—	—	—	9 6	—	39 7	—	1 8
—	—	—	—	—	37 5		
—	—	—	14 7	—	13 6		
—	—	—	93 8	—	1403 8	—	131 6
—	—	—	38 9	—	180 4		
—	—	—	3 8				
—	—	—	1 6				
—	52 5	—	111 7	—	413 5	—	17 -
—	—	—	7 -	—	21 4		
—	— 7	—	—	—	—	—	1 4
—	—	—	—	—	5 8		
—	—	—	— 8	—	9 9		
—	—	—	—	—	2 8		
—	—	—	—	—	27 1		
—	—	—	68 5	—	205 -	—	1 7
—	—	—	117 3	—	80 2		
—	1840 1	—	818 2	—	580 8	—	434 9
—	—	—	—	—	142 2		
—	212 6	—	251 -	—	562 5	—	29 4

I. Uebersicht der Total-Ein

Rohstoffe.	Totalsumme.		Per See nach Postal.	
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Stückzahl u. Mß.	Gewic
Vitriolöl	—	1504 -	—	14
Chemikalien, diverse	—	252 4	—	—
c. Mineralwaaren:				
Bimstein	—	36 3	—	—
Bolus	—	30 -	—	—
Braunstein	—	273 2	—	—
Putzstein	—	3 -	—	3
Schmirgel	—	27 5	—	7
Tripel	—	30 2	—	—
Wienerkalk	—	3 9	—	—
Dünger	—	348 9	—	—
Blutdünger	—	8 5	—	—
Guano	—	40526 8	—	7063 3
Kalkdünger	—	605 8	—	—
Eisen, altes	—	1036 9	—	610 8
Roheisen	—	20657 5	—	9384 5
Elfenbein, gebranntes	—	342 4	—	—
Erz, Blei-	—	44 2	—	—
Farbestoffe:				
Blauholz	—	1317 -	—	500
Catechu	—	15 -	—	—
Farbeholz	—	116 7	—	—
Gelbholz	—	95 5	—	—
Indigo	—	264 8	—	—
Krapp	—	35 2	—	—
Rothholz	—	73 4	—	—
Orlean	—	17 6	—	—
Sumach	—	72 1	—	—
Waid	—	48 7	—	—
Wau	—	4 1	—	—
ohne nähere Bezeichnung	—	33 8	—	—
Farbewaaren:				
Blausel	—	22 7	—	—
Bleiweiß	—	1306 2	—	178
Braunroth	—	275 7	—	117
Chromgrün	—	4 2	—	—
Chromgelb	—	1 5	—	—
Farbenerde	—	309 2	—	—
Firniß	—	259 9	—	—
Glätte	—	816 3	—	315
Kienrauch	—	147 1	—	—
Königsroth	—	8 9	—	—
Kreide	—	3162 4	—	2841
Lackmus	—	26 9	—	5
Mennig	—	279 -	—	107
Oelfarbe	—	119 7	—	42
Ultramarin	—	5 4	—	—
Varnisch	—	279 7	—	279

nach den Waaren-Gattungen.

Per See nach Bismar.		Per Elbe und Elde.		Per Eisenbahn.		Per Landfuhr.	
Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	—	—	302 6	—	1165 7	—	21 2
—	—	—	5 4	—	245 3	—	1 7
—	—	—	8 2	—	27 -	—	1 1
—	—	—	5 2	—	24 8		
—	—	—	163 5	—	109 7		
—	—	—	—	—	20 1	—	— 4
—	—	—	8 2	—	22 -		
—	—	—	3 6	—	—	—	— 3
—	—	—	—	—	348 9		
—	—	—	8 5				
—	82 -	—	6968 -	—	24967 5	—	1446 -
—	—	—	601 1	—	—	—	4 7
—	—	—	230 6	—	195 5		
—	6608 -	—	4471 6	—	193 4		
—	—	—	18 6	—	317 7	—	6 1
—	—	—	13 1	—	31 1		
—	—	—	346 1	—	457 5	—	13 4
—	—	—	1 4	—	13 6		
—	—	—	42 1	—	74 6		
—	—	—	65 3	—	30 2		
—	—	—	43 4	—	200 5	—	20 9
—	—	—	3 5	—	31 7		
—	—	—	32 8	—	40 3	—	— 3
—	—	—	—	—	17 6		
—	—	—	28 3	—	43 8		
—	—	—	9 8	—	29 8	—	9 1
—	—	—	1 5	—	2 6		
—	—	—	—	—	33 8		
—	—	—	2 2	—	19 9	—	— 6
—	37 1	—	165 6	—	826 -	—	99 -
—	59 1	—	27 6	—	23 2	—	48 3
—	—	—	4 2				
—	—	—	1 5				
—	—	—	90 8	—	195 -	—	23 4
—	—	—	13 9	—	246 -		
—	22	—	152 2	—	280 3	—	45 9
—	—	—	2 5	—	93 3	—	51 3
—	—	—	8 9				
—	—	—	159 6	—	89 6	—	72 -
—	—	—	5 3	—	11 9	—	3 8
—	—	—	49 6	—	121 5		
—	—	—	2 3	—	74 6		
—	—	—	—	—	5 4		

I. Uebersicht der Total-Einf

Rohstoffe.	Totalsumme.			Per See nach Basel.	
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. 1/100		Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
Zinnober	—	1	5	—	—
Zinkweiß	—	874	3	—	691 6
Farbewaaren ohne nähere Bezeichnung	—	1429	9	—	177 2
Federn, Bett-	—	477	-	—	96
Schreibfedern, rohe	—	7	5	—	—
Felle	—	173	8	—	—
Hasen- und Reh-	—	11	3	—	—
Kalb-, Schaf- und Ziegen-	—	140	1	—	19 2
Rohes Pelzwerk	—	36	1	—	—
Flachs	—	20	8	—	1 4
Heede	—	277	5	—	—
Gips und Gipssteine	—	6225	1	—	—
Glasscherben	—	1144	8	—	—
Haare	—	10	6	—	—
Hasen- und Kaninchen-	—	4	9	—	—
Krollhaare	—	97	5	—	—
Schweinshaare und Borsten	—	96	-	—	4 -
Häute	—	159	-	—	—
Rinds-	—	193	4	—	—
Roß-	—	48	4	—	36 -
Wild-, amerikanische	—	2477	1	—	—
gesalzene	—	98	-	—	—
Hörner	—	29	4	—	—
Büffel-	—	9	8	—	—
Hirsch- und Rehgeweihe	—	4	8	—	—
Hornplatten	—	15	6	—	—
Hornspitzen	—	231	3	—	—
Hanf	—	7634	-	—	5625 6
Harz und Galipot	—	542	9	—	186
Holz:					
Balken, Balkunen, Sparren und Rundholz	—	91813	4	—	39420 -
Bandstöcke, Speichen und Stabholz	—	560	5	—	154
Bretter, Bohlen und Planken	—	158037	5	—	71060 -
Knie- und Krummholz	—	3638	4	—	—
Latten	—	659	7	—	642
Masten	16 Stück	760	-	7 Stück	400 -
Schiffsbauholz	2057 "	14400	-	2057 "	14400 -
Schwellen	12717 "	16950	-	—	—
Stackbusch	—	9551	5	—	—
Borke und Lohe	—	17	9	—	—
Fremde Nutzhölzer:					
Buxbaumholz	—	3	8	—	—
Cedern-	—	28	7	—	—
Eben-	—	44	8	—	—
Jacaranden-	—	41	5	—	—
Mahagoni-	—	1348	8	—	—
Maser-	—	11	7	—	—
Nußbaum-	—	42	8	—	—

ach den Waaren-Gattungen.

Per See nach Wismar.		Per Elbe und Elde.		Per Eisenbahn.		Per Landfuhr.	
ückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	—	—	—	—	1 5		
—	—	—	32 6	—	116 4	—	33 7
—	—	—	91 6	—	865 5	—	295 6
—	—	—	3 9	—	419 1	—	44 4
—	—	—	—	—	1 1	—	6 4
—	—	—	—	—	173 8		
—	—	—	—	—	11 3		
—	— 4	—	—	—	61 3	—	59 2
—	—	—	—	—	30 5	—	5 6
—	— 9	—	4 6	—	2 9	—	11 -
—	—	—	—	—	13 3	—	264 2
—	—	—	5310 -	—	915 1		
—	—	—	1143 1	—	1 7		
—	—	—	—	—	6 6	—	4 -
—	—	—	—	—	4 9		
—	1 2	—	1 -	—	61 1	—	34 2
—	—	—	—	—	71 8	—	20 2
—	—	—	—	—	86 -	—	73 -
—	—	—	—	—	—	—	193 4
—	—	—	—	—	12 4		
—	—	—	90 7	—	2378 8	—	7 6
—	—	—	98 -				
—	—	—	—	—	22 4	—	7 -
—	—	—	9 8				
—	—	—	—	—	4 8		
—	—	—	6 3	—	9 3		
—	—	—	21 5	—	209 5	—	— 3
—	554 4	—	86 6	—	834 3	—	533 1
—	—	—	119 7	—	226 3	—	10 1
—	38460 -	—	3087 6	—	10091 4	—	754 4
—	356 -	—	24 1	—	64 3	—	100 7
—	77460 -	—	3261 1	—	4144 4	—	2112 -
—	—	—	1214 4	—	—	—	2424 -
—	—	—	17 -				
—	—	—	—	—	—	9 Stück	360 -
12717 Stück	16950 -						
—	—	—	9551 5				
—	—	—	—	—	17 9		
—	—	—	—	—	3 8		
—	—	—	5 4	—	23 3		
—	—	—	—	—	44 3	—	— 5
—	—	—	—	—	41 5		
—	1 -	—	14 1	—	1333 2	—	— 5
—	—	—	5 7	—	4 8	—	1 2
—	—	—	—	—	42 8		

I. Uebersicht der Total-Einfuhr

Rohstoffe.	Total-Summa.		Per See nach Russland.	
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
Pockholz	—	286 8	—	3 -
Tischlerhölzer, geschnittene	—	492 8	—	—
Karden	—	2 8	—	—
Korbweiden	—	151 6	—	—
Korkholz	—	551 7	—	—
Lumpen	—	405 5	—	—
Mineralien	—	10 9	—	—
Naturalien	—	6 7	—	—
Oel:				
ätherische und medicinische	—	44 3	—	7 9
Baum- und Provenceöl	—	795 2	—	—
Cocosnuß-	—	88 5	—	—
Hanf-	—	5215 -	—	1988 7
Lein-	—	1984 6	—	1055 8
Mohn-	—	1 4	—	—
Olein-	—	72 -	—	—
Palm-	—	237 7	—	—
Rüb-	—	236 7	—	—
Theer-	—	699 7	—	—
ohne nähere Bezeichnung	—	1049 3	—	—
Wagenschmiere	—	3135 3	—	1850 5
Oelkuchen	—	2268 -	—	—
Pech	404 Tonnen	1210 8	84 Tonnen	252 -
Pflanzen, Gewächse, auch Bäume	—	1002 5	—	2 2
Blumenzwiebeln	—	129 -	—	38 4
Rohr:				
Pfeffer-	—	1 5	—	—
Stuhl-	—	151 7	—	—
Weber-	—	16 1	—	—
Rosenblätter	—	2 -	—	2 -
Salpeter, Chili-	—	514 1	—	—
raffinirter	—	9 -	—	—
Samen und Sämereien:				
Blumensamen	—	3 5	—	—
Gras-	—	2606 2	—	290 -
Hanf-	—	90 5	—	40 -
Holz-	—	39 7	—	—
Klee-	—	9799 5	—	1183
Lein-	11695 Scheffel	5847 2	10632 Schfl.	5316 -
Rüb-	11102 "	5773 1	2888 "	1501 5
ohne nähere Bezeichnung	—	1786 1	—	2 1
Sand, Form-	—	1520 2	—	1500 -
Schafwolle	—	1072 2	—	— 3
Schwämme, Wasch-	—	21 4	—	—
Schwefel	—	155 1	—	— 1
Seegras	—	30 5	—	—
Steine, Marmor-	—	88 6	—	—
Tauwerk, altes	—	12 9	—	—

nach den Waaren-Gattungen.

Per See nach Wismar.		Per Elbe und Elbg.		Per Eisenbahn.		Per Landfuhr.	
Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	—	—	6 9	—	275 3	—	1 6
—	—	—	—	—	492 8		
—	—	—	2 8				
—	—	—	—	—	128 6	—	23 -
—	—	—	31 7	—	520 -		
—	—	—	—	—	60 3	—	345 2
—	—	—	—	—	10 9		
—	1 9	—	—	—	—	—	4 8
—	—	—	3 4	—	28 5	—	4 5
—	—	—	204 1	—	559 -	—	32 1
—	—	—	10 6	—	71 3	—	6 6
—	1398 2	—	—	—	577 6	—	1250 5
—	—	—	459 2	—	342 3	—	127 3
—	—	—	1 4				
—	—	—	72 -				
—	—	—	138 -	—	99 7		
—	—	—	—	—	107 7	—	129 -
—	—	—	32 5	—	667 2		
—	—	—	—	—	258 3	—	791 -
—	4 -	—	95 1	—	871 8	—	313 9
—	2088 4	—	38 7	—	140 9		
59 Tonnen	177 -	50 Tonnen	150 9	165 Tonnen	493 7	46 Tonnen	137 2
—	—	—	2 1	—	978 1	—	20 1
—	—	—	—	—	90 6		
—	—	—	—	—	1 5		
—	—	—	26 -	—	121 7	—	4 -
—	—	—	3 1	—	13 -		
—	—	—	51 8	—	459 1	—	3 2
—	—	—	9 -				
—	—	—	—	—	—	—	3 5
—	—	—	36 5	—	2038 -	—	241 7
—	—	—	6 5	—	34 8	—	9 2
—	—	—	1 5	—	37 2	—	1 -
—	—	—	148 4	—	9359 2	—	173 6
2 Scheffel	1 -	68 Scheffel	34 -	484 Scheffel	241 9	509 Scheffel	254 3
—	—	6073 "	3157 9	2131 "	1108 -	10 "	5 4
—	—	—	—	—	1652 -	—	132 -
—	—	—	—	—	20 2		
—	—	—	5 9	—	519 5	—	546 5
—	—	—	—	—	19 1	—	2 3
—	—	—	16 6	—	136 7	—	1 7
—	—	—	—	—	6 -	—	24 5
—	—	—	—	—	88 6		
—	—	—	—	—	12 9		

I. Uebersicht der Total-Einfuhr

Rohstoffe.	Totalsumme.			Per See nach Rostock.		
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr.	1/10	Stückzahl u. Mß.	Gewicht.	
Talg	—	2390	-	—	746	1
Terpentin und Terpentinöl	—	370	1	—	59	2
Theer	—	5470	2	—	3067	2
Thierabfälle:						
Hornabfall	—	15	5	—	—	
Leimleder	—	13	1	—	—	
Knochenschwärze	—	2	3	—	—	
Thon	—	3102	7	—	1500	-
Pfeifenthon	—	77	9	—	—	
Thran	1376 Tonnen	3439	3	444 Tonnen	1108	8
Leberthran	—	13	2	—	—	
Wachs	—	6	8	—	—	
Waldwolle	—	13	8	—	—	
Werg	—	293	7	—	16	-
Summa	—	1543025	5	—	677784	2
Halbfabrikate.						
Eisen, Stangen-, Rund-, Band-	—	70927	5	—	35916	2
in Platten	—	2174	4	—	1704	1
Nageleisen	—	569	6	—	569	6
Eisenblech	—	2908	2	—	463	2
Weißblech	—	928	9	—	93	4
Eisendrath	—	2108	6	—	298	7
Stahl	—	848	1	—	145	8
Hutfilz	—	55	1	—	—	
Kupfer, in Stangen und Tafeln	—	449	1	—	—	
Kupferblech	—	17	8	—	5	-
Kupferdrath	—	9	8	—	—	
Messing, in Stangen und Tafeln	—	93	8	—	—	
Messingblech	—	60	6	—	60	6
Messingdrath	—	95	3	—	20	9
Metall	—	500	8	—	—	
Silber-Metall	—	5	6	—	—	
Zink, in Stangen	—	42	5	—	—	
Zinkblech	—	1248	3	—	524	3
Zinn	—	63	1	—	8	-
Garn:					—	
Baumwollen-	—	499	4	—	—	
Docht-	—	16	4	—	—	
Leinen-	—	37	1	—	—	
Wollen-	—	179	7	—	14	
ohne nähere Bezeichnung	—	629	7	—	—	
Zwirn	—	30	8	—	1	-
Leder	—	3821	7	—	—	
Watten	—	173	7	—	—	
Summa	—	88495	6	—	39812	2

nach den Waaren-Gattungen.

Per See nach Wismar.		Per Elbe und Elde.		Per Eisenbahn.		Per Landfuhr.	
Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	210 8	—	97 2	—	531 9	—	804 -
—	—	—	38 1	—	244 6	—	28 2
—	382 -	—	806 9	—	516 6	—	697 5
—	—	—	—	—	15 5		
—	—	—	—	—	13 1		
—	—	—	—	—	—	—	2 3
—	—	—	1432 1	—	154 8	—	15 8
—	—	—	62 9	—	15 -		
37 Tonnen	92 5	224 Tonnen	561 5	491 Tonnen	1227 8	180 Tonnen	448 7
—	—	—	3 2	—	6 9	—	3 1
—	—	—	—	—	6 1	—	— 7
—	—	—	—	—	13 8		
—	—	—	48 5	—	180 5	—	48 7
—	558959 9	—	163862 9	—	119650 5	—	22768 -
—	10104 7	—	7926 9	—	13839 9	—	3139 8
—	112 6	—	15 -	—	336 1	—	6 6
—	70 4	—	559 -	—	1755 9	—	59 7
—	—	—	121 9	—	596 7	—	116 9
—	—	—	271 5	—	1509 6	—	28 8
—	72 2	—	106 2	—	485 4	—	38 5
—	—	—	—	—	52 7	—	2 4
—	—	—	3 8	—	427 6	—	17 7
—	—	—	—	—	—	—	12 8
—	—	—	—	—	9 8		
—	—	—	9 4	—	69 7	—	14 7
—	—	—	6 6	—	66 5	—	1 3
—	—	—	—	—	484 7	—	16 1
—	—	—	—	—	—	—	5 6
—	—	—	—	—	33 4	—	9 1
—	—	—	1 3	—	578 3	—	144 4
—	—	—	—	—	53 2	—	1 9
—	—	—	44 4	—	448 8	—	6 2
—	—	—	3 2	—	10 -	—	3 2
—	—	—	—	—	36 5	—	— 6
—	—	—	10 8	—	160 9	—	6 6
—	—	—	2 2	—	610 8	—	16 7
—	—	—	—	—	23 8	—	6 -
—	—	—	104 1	—	3431 9	—	285 7
—	—	—	8 4	—	142 1	—	23 2
—	10359 9	—	9194 7	—	25164 3	—	3964 5

I. Uebersicht der Total-Einfu[illegible]

Manufacturwaaren.	Totalsumme.			Per See nach Rostock.		
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr.	1/10	Stückzahl u. Mß.	Gewicht.	
Manufacturwaaren.						
Band und Bandwaaren	—	220	-	—	—	
Baumwollenwaaren	—	4434	3	—	—	2
Haartuch	—	13	5	—	7	5
Leinen und Leinenwaaren	—	3205	6	—	26	5
Drell	—	359	7	—	—	
Segel und Segeltuch	—	1603	1	—	200	-
Säcke, alte	—	2402	9	—	6	2
Schirme	—	75	3	—	—	
Seide, fabricirte	—	11	1	—	—	
Seiden- und Halbseidenwaaren	—	61	4	—	—	
Strumpfwaaren	—	20	5	—	—	
Teppiche	—	212	-	—	8	-
Wachstuch	—	224	4	—	—	1
Wollentuch	—	323	6	—	—	
Wollen- und Halbwollenwaaren	—	2801	1	—	—	
Manufacturwaaren	—	18678	9	—	—	
Summa	—	34647	4	—	248	5
Industrie- und Kunsterzeugnisse.						
Bildhauerarbeiten	—	187	9	—	—	
Blech- und Klempnerwaaren	—	113	5	—	—	
Lampen	—	173	9	—	—	
Bleifedern	—	12	9	—	—	
Bleiwaaren	—	6	4	—	6	4
Bleiröhren	—	165	9	—	—	
Hagel	—	290	-	—	19	2
Blumen, künstliche	—	32	8	—	—	
Buchdruckerlettern	—	84	1	—	—	
Buchdruckerschwärze	—	17	-	—	—	
Bücher und Musikalien	—	1500	4	—	—	
Bürstenwaaren	—	18	7	—	—	
Dinte	—	102	7	—	—	
Drathwaaren	—	48	5	—	—	
Drechslerwaaren	—	31	6	—	—	
Eisenwaaren:						
Ambosse	—	62	5	—	—	
Eisenbahntheile	—	1526	6	—	—	
Feilen	—	182	1	—	3	4
Geldschränke und Kisten	—	212	1	—	—	
Gußeisenwaaren	—	9900	4	—	3364	7
Hakeisen	—	46	2	—	—	
Ketten	—	318	-	—	—	

...ch den Waaren-Gattungen.

...er See nach Wismar.		Per Elbe und Elde.		Per Eisenbahn.		Per Landfuhr.	
...ückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	—	—	—	—	145 4	—	74 6
—	—	—	79 -	—	4266 3	—	88 8
—	—	—	—	—	6 -		
—	—	—	728 3	—	1901 5	—	549 3
—	—	—	11 2	—	316 3	—	32 2
—	—	—	1 4	—	1398 1	—	3 6
—	—	—	360 3	—	2015 -	—	21 4
—	—	—	—	—	61 8	—	13 5
—	—	—	—	—	10 3	—	— 8
—	—	—	—	—	35 5	—	25 9
—	—	—	—	—	17 -	—	3 5
—	—	—	—	—	204 -		
—	— 5	—	1 3	—	209 2	—	13 3
—	— 7	—	49 6	—	260 7	—	12 6
—	—	—	28 1	—	2601 8	—	171 2
—	—	—	158 9	—	17504 -	—	1016 -
—	1 2	—	1418 1	—	30952 9	—	2026 7
—	—	—	—	—	154 3	—	33 6
—	—	—	2 -	—	95 -	—	16 5
—	1 -	—	—	—	170 5	—	2 4
—	—	—	—	—	12 7	—	— 2
—	—	—	10 3	—	155 6		
—	8 1	—	32 5	—	222 6	—	7 6
—	—	—	—	—	12 -	—	20 8
—	—	—	—	—	82 7	—	1 4
—	—	—	—	—	17 -		
—	—	—	1 9	—	1438 1	—	60 4
—	—	—	—	—	4 6	—	14 1
—	—	—	4 -	—	91 8	—	6 9
—	—	—	—	—	46 1	—	2 4
—	—	—	—	—	30 7	—	— 9
—	—	—	9 1	—	48 -	—	5 4
—	—	—	—	—	1526 6		
—	—	—	4 6	—	169 3	—	4 8
—	—	—	25 4	—	186 7		
—	—	—	1648 -	—	3705 7	—	1182 -
—	—	—	31 1	—	15 1		
—	—	—	80 7	—	230 9	—	6 4

I. Uebersicht der Total-Einfuhr

Industrie- und Kunsterzeugnisse.	Totalsumme.				Per See nach Basel.			
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr.	1/10		Stückzahl u. Mß.	Gewicht.		
Nägel	—	2653	3		—	1644	2	
Oefen, eiserne	—	460	3		—	—		
Röhren	—	4549	5		—	—		
Sägen	—	30	6		—	—		
Säulen	—	100	7		—	—		
Sensen	—	224	-		—	—		
Schiffsanker und Ketten	—	389	7		—	—		
Stahlwaaren	—	17	5		—	3	1	
Stiefeleisen	—	140	2		—	140	2	
Eisenwaaren ohne nähere Bezeichnung	—	14222	9		—	8375	7	
Filzwaaren	—	33	1		—	—		
Fischbein	—	47	4		—	—		
Galanterie- und kurze Waaren	—	4840	4		—	80	6	
Gasretorten, feuerfeste	—	484	-		—	—		
eiserne	—	109	3		—	—		
Gemälde und Lithographien	—	180	3		—	—		
Geräth, Haus- und Wirthschafts-	—	834	4		—	24	-	
Ackergeräth	—	390	9		—	20	-	
Decimalwaagen	—	147	6		—	—		
Mobilien	—	2472	2		—	269	-	
Umzugsgut	—	827	5		—	—		
Glaswaaren	—	2623	6		—	82	7	
Flaschen	—	791	2		—	—		
Fensterglas	—	3742	1		—	878	-	
Milchsatten	—	127	5		—	—		
Spiegel	—	162	9		—	—		
Spiegelglas	—	440	9		—	—		
Gold- und Silberwaaren	—	9	5		—	—		
Neusilber-	—	11	-		—	—		
Gummiwaaren und Schuhe	—	198	-		—	—		
Gypswaaren	—	89	9		—	—		
Hanfwaaren	—	82	4		—	—		
Netze	—	130	5		—	—		
Tauwerk, neues	—	255	9		—	70	4	
Holzwaaren:								
Cigarrenkistenbretter	—	72	4		—	—		
Goldleisten	—	279	4		—	—		
Holzleisten	—	32	3		—	—		
Korbwaaren	—	123	2		—	—		
Mulden	—	33	2		—	5	-	
Nägel	—	630	4		—	144	4	
Schuhstifte	—	351	1		—	—		
Sensenstreicher	—	10	5		—	—		
Siebwaaren	—	121	7		—	—		
Spielzeug	—	403	-		—	—		
Spon und Sponwaaren	—	131	7		—	—		
diverse Holzwaaren	—	944	9		—	9	1	
Fastagen und Fässer	—	4381	8		—	451	5	

…nach den Waaren-Gattungen.

Per See nach Wismar.		Per Elbe und Oder.		Per Eisenbahn.		Per Landfuhr.	
Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	183 -	—	159 7	—	617 9	—	48 5
—	—	—	6 2	—	427 6	—	26 5
—	90 -	—	1663 6	—	2786 7	—	9 2
—	—	—	—	—	30 6		
—	—	—	—	—	100 7		
—	—	—	12 4	—	205 2	—	6 4
—	327 3	—	11 4	—	51 -		
—	—	—	—	—	14 4		
—	62 -	—	163 6	—	5247 4	—	374 2
—	—	—	—	—	33 1		
—	—	—	2 6	—	39 2	—	5 6
—	18 7	—	54 9	—	4227 -	—	459 2
—	—	—	—	—	484 -		
—	—	—	—	—	109 3		
—	—	—	—	—	158 -	—	22 3
—	—	—	17 8	—	773 9	—	18 7
—	—	—	1 7	—	339 4	—	29 8
—	—	—	8 5	—	134 2	—	4 9
—	—	—	125 -	—	1916 6	—	161 6
—	—	—	—	—	827 5		
—	1 5	—	121 6	—	2175 -	—	242 8
—	—	—	—	—	85 7	—	705 5
—	—	—	746 3	—	1714 5	—	403 3
—	—	—	—	—	82 6	—	44 9
—	—	—	6 7	—	133 2	—	23 -
—	—	—	11 5	—	429 4		
—	—	—	—	—	2 1	—	7 4
—	—	—	—	—	8 2	—	2 8
—	—	—	—	—	182 3	—	15 7
—	—	—	—	—	79 6	—	10 3
—	—	—	6 5	—	70 3	—	5 6
—	—	—	—	—	—	—	130 5
—	—	—	12 9	—	146 5	—	26 1
—	—	—	17 8	—	54 6		
—	—	—	6 6	—	268 4	—	4 4
—	—	—	—	—	32 3		
—	—	—	—	—	118 7	—	4 5
—	—	—	—	—	—	—	28 2
—	—	—	18 2	—	455 -	—	12 8
—	—	—	—	—	351 1		
—	—	—	—	—	—	—	10 5
—	—	—	3 6	—	82 9	—	35 2
—	—	—	25 -	—	375 2	—	2 8
—	—	—	—	—	46 2	—	85 5
—	—	—	—	—	790 4	—	145 4
—	—	—	872 5	—	3029 5	—	28 3

I. Uebersicht der Total-Einfuh

Industrie- und Kunsterzeugnisse.	Totalsumme.		Per See nach Triest.	
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
Hüte und Mützen	—	244 7	—	—
Instrumente:				
Fortepiano	199 Stück	1097 4	—	—
mathematische, optische	—	30 -	—	—
musikalische	—	77 2	—	—
Kleidung und Effecten	—	3228 5	—	11 8
Knöpfe	—	50 4	—	—
Korke	—	75 3	—	— 3
Kupferwaaren	—	119 5	—	1 -
Nägel	—	9 5	—	— 4
Röhren	—	17 3	—	—
Lack, Schell-	—	40 9	—	—
Siegellack	—	62 1	—	—
Lederwaaren	—	192 2	—	—
Leim	—	86 4	—	—
Lichte:				
Talg-	—	267 2	—	74 2
Stearin-	—	732 9	—	122
Wachs-	—	131 9	—	—
Maschinen und Maschinentheile	—	10577 7	—	4315 -
Matten	—	895 4	—	613 3
Messingwaaren	—	348 7	—	—
Metallwaaren	—	73 7	—	—
Modelle	—	344 9	—	—
Papier, Schreib-, Druck-, Pack-	—	8615 5	—	291 8
Tapeten und Rouleaux	—	1164 4	—	31 -
Papierwaaren	—	38 4	—	—
Pappe	—	247 7	—	—
Pappwaaren	—	131 2	—	—
Parfümerien und Essenzen	—	58 2	—	—
Eau de Cologne	—	45 2	—	—
Pelzwaaren	—	26 -	—	—
Porcellanwaaren	—	1662 6	—	—
Schiffsutensilien	—	267 4	—	—
Böte	—	462 6	—	—
Schießpulver	—	187 7	—	27 -
Schreibmaterialien	—	42 7	—	—
Schuhmacherarbeit	—	86 2	—	—
Schuhwichse	—	146 3	—	—
Seife	—	466 6	—	4 7
grüne	491 Tonnen	1375 2	—	—
weiße	—	1768 -	—	—
Spazierstöcke	—	452 1	—	—
Steingut, feines	—	6706 9	—	2234 7
Steinwaaren:				
Grabsteine	—	126 6	—	—
Lithographirsteine	—	18 4	—	—
Marmorplatten	—	901 7	—	81 6

nach den Waaren-Gattungen.

Per See nach Wismar.		Per Elbe und Ehe.		Per Eisenbahn.		Per Landfuhr.	
Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	—	—	5 2	—	197 -	—	42 5
—	—	—	—	196 Stück	1079 4	3 Stück	18 -
—	—	—	—	—	12 8	—	17 2
—	—	—	—	—	77 -	—	— 2
—	14 3	—	18 3	—	3060 4	—	123 7
—	—	—	—	—	35 4	—	15 -
—	—	—	12 2	—	53 5	—	9 3
—	—	—	—	—	83 5	—	35 -
—	—	—	2 3	—	6 8		
—	—	—	—	—	17 3		
—	—	—	3 -	—	33 3	—	4 6
—	—	—	2 8	—	57 4	—	1 9
—	—	—	—	—	174 9	—	17 3
—	—	—	5 3	—	72 8	—	8 3
—	— 5	—	14 4	—	131 7	—	46 4
—	7 3	—	26 5	—	680 1	—	6 8
—	—	—	1 3	—	128 2	—	2 4
—	37 2	—	386 4	—	5586 1	—	253 -
—	50 4	—	—	—	135 3	—	9 6 4
—	—	—	18 9	—	297 5	—	32 3
—	—	—	—	—	72 1	—	1 6
—	—	—	—	—	344 9		
—	2 5	—	388 8	—	7602 3	—	330 1
—	2 -	—	5 -	—	1060 4	—	66 -
—	—	—	—	—	38 4		
—	—	—	11 9	—	185 3	—	50 5
—	— 5	—	—	—	110 2	—	20 5
—	—	—	5 3	—	49 4	—	3 5
—	—	—	—	—	42 3	—	2 9
—	—	—	—	—	23 6	—	2 4
—	—	—	159 3	—	1415 9	—	87 4
—	—	—	258 8	—	8 6		
—	—	—	—	—	469 6		
—	—	—	92 7	—	—	—	68 -
—	—	—	—	—	36 7	—	6 -
—	—	—	—	—	58 9	—	27 3
—	—	—	4 1	—	100 6	—	41 6
—	—	—	—	—	—	—	455 9
—	—	181½ Tonnen	508 2	257¼ Tonnen	720 8	52½ Tonnen	146 2
—	84 -	—	302 6	—	1381 4		
—	—	—	4 -	—	443 7	—	4 4
—	770 -	—	617 5	—	1461 -	—	1623 7
—	—	—	—	—	118 6	—	8 -
—	—	—	—	—	18 4	—	
—	—	—	70	—	750 1	—	

I. Uebersicht der Total-Einfu

Industrie- und Kunsterzeugnisse.	Totalsumme.		Per See nach Mosel.	
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Stückzahl u. Mß.	Gewicht.
Mühlsteine	—	5792 9	—	3325 -
Sandsteinwaaren	—	420 6	—	—
Schiefertafeln und Griffel	—	326 9	—	—
Schleifsteine	—	1182 6	—	400 -
Taufsteine	—	6 5	—	—
Wetzsteine	—	105 9	—	50 9
Steinwaaren ohne nähere Bezeichnung	—	18 7	—	—
Strohwaaren	—	302 5	—	— 2
Tapisserie- und Posamentierwaaren	—	121 5	—	—
Telegraphen-Utensilien	—	111 4	—	—
Töpferwaaren	—	1732 5	—	512
Ofenkacheln	—	256 7	—	—
Pfeifen, irdene	—	11 3	—	—
Uhren und Uhrfournituren	—	189 1	—	—
Gasuhren	—	47 9	—	—
Holzuhren	—	46 3	—	—
Wachswaaren	—	11 1	—	—
Zinkwaaren	—	10 7	—	—
Zinkguß	—	42 4	—	—
Zinknägel	—	5 8	—	—
Zinnwaaren	—	12 6	—	—
Zündhölzer	—	489 3	—	— 7
Zündhütchen	—	8 9	—	—
Zündwaaren und Feuerzeuge	—	242 2	—	—
Verschiedene Kunsterzeugnisse	—	84 4	—	—
Summa	—	119654 1	—	27118 6

Recap

Verzehrungs-Gegenstände	—	647656 4	—	164772
Rohstoffe	—	1543025 5	—	677784
Halbfabrikate	—	88495 6	—	39812
Manufacturwaaren	—	34647 4	—	248
Industrie- und Kunsterzeugnisse	—	119654 1	—	27118 6
Summa	—	2433479 -	—	909735

ach den Waaren-Gattungen.

Per See nach Wismar.		Per Elbe und Elde.		Per Eisenbahn.		Per Landfuhr.	
Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	—	—	1507 8	—	852 1	—	108 -
—	—	—	—	—	420 6		
—	—	—	36 8	—	269 3	—	20 8
—	285 -	—	348 2	—	132 4	—	17 -
—	—	—	6 5	—			
—	—	—	33 6		20 3	—	1 1
—	—	—	—	—	18 7		
—	2 9	—	—	—	258 1	—	41 3
—	—	—	—	—	75 6	—	45 9
—	—	—	—	—	111 4		
—	—	—	459 9	—	304 7	—	916 7
—	—	—	—	—	151 7	—	105 -
—	—	—	2 1	—	9 2		
—	—	—	—	—	167 1	—	22 -
—	—	—	—	—	47 9		
—	—	—	—	—	44 -	—	2 3
—	—	—	—	—	8 3	—	2 8
—	—	—	—	—	10 7		
—	—	—	—	—	42 4		
—	—	—	3 8	—	2 -		
—	—	—	1 6	—	11 -		
—	—	—	30 3	—	369 4	—	88 9
—	—	—	—	—	8 9		
—	—	—	2 1	—	177 2	—	62 9
—	19 3	—	—	—	31 2	—	33 9
—	1967 5	—	11283 7	—	69631 2	—	9653 1

tulation.

—	39239 5	—	73614 1	—	328786 7	—	41243 7
—	558959 9	—	163862 9	—	119650 5	—	22768 -
—	10359 9	—	9194 7	—	25164 3	—	3964 5
—	1 2	—	1418 1	—	30952 9	—	2026 7
—	1967 5	—	11283 7	—	69631 2	—	9653 1
—	610528 -	—	259373 5	—	574185 6	—	79656 -

II. Uebersicht der Total-Ausfuh

Verzehrungs-Gegenstände.	Totalsumme.		Per See von Rostock.	
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Stückzahl u. Mß.	Gewicht.
Verzehrungs-Gegenstände.				
Amidam	—	34 8	—	—
Austern	—	4 7	—	—
Muscheln	—	1 8	—	—
Bier	777½ Tonnen	2176 9	—	—
Porter und Ale	—	15 3	—	—
Cacao	—	5 5	—	—
Caffee	—	966 1	—	—
Caffeesurrogate	—	39 7	—	—
Chocolade	—	23 4	—	—
Cichorien	—	4959 -	—	1301 -
Confitüren	—	2 5	—	—
Boltjes und Bonbons	—	262 4	—	—
Essig	623½ Tonnen	1683 6	139 Tonnen	375 2
Fische, frische	—	625 5	—	—
Heringe	1293¾ Tonnen	3882 5	725 Tonnen	2175 -
Anschovis und Sardellen	—	120 7	—	—
geräucherte und getrocknete Fische	—	39 -	—	—
Lachs	—	4 -	—	—
Neunaugen	—	— 7	—	—
Früchte, getrocknete	—	78 7	—	—
Castanien	—	3 3	—	—
Corinthen	—	13 1	—	—
Feigen	—	11 8	—	—
Mandeln	—	2 5	—	—
Nüsse	—	30 6	—	—
Wall-	—	16 5	—	—
Rosinen	—	33 5	—	—
Südfrüchte	—	25 2	—	—
Apfelsinen	—	63 8	—	—
Citronen	—	90 4	—	—
Eingesetzte und eingemachte	—	13 7	—	—
Fruchtsaft	—	4 5	—	—
Gartenfrüchte:				
Kohl	—	52 2	—	—
Rüben	36 Scheffel	18 -	—	—
Wurzeln	42½ "	21 2	—	—
Zwiebeln	87½ "	52 4	—	—
ohne nähere Bezeichnung	—	30 1	—	—
Getreide:				
Buchweizen	12012 Scheffel	6366 2	1824 Schfl.	966
Gerste	281840 "	149375 2	98000 "	51940
Hafer	72462½ "	38985 1	—	—
Mais	2½ "	1 6	—	—
Malz	23142 "	7868 2	9252 Schfl.	3145
Roggen	695265½ "	417159 2	168708 "	101224

nach den Waaren-Gattungen.

Per See von Wismar.		Per Elbe und Elde.		Per Eisenbahn.		Per Landfuhr.	
Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	—	—	—	—	— 9	—	33 9
—	—	—	—	—	4 7		
—	—	—	—	—	1 8		
96¼ Tonnen	269 5	—	—	375 Tonnen	1050 1	306¼ Tonnen	857 3
—	—	—	—	—	2 2	—	13 1
—	—	—	—	—	— 3	—	5 2
—	—	—	30 4	—	49 7	—	886 -
—	—	—	—	—	39 7		
—	—	—	—	—	2 2	—	21 2
—	—	—	—	—	—	—	3658 -
—	—	—	—	—	1 6	—	— 9
—	—	—	2 6	—	40 9	—	218 9
—	—	¾ Tonnen	2 2	211½ Tonnen	571 -	272½ Tonnen	735 2
—	—	—	17 3	—	519 -	—	89 2
—	—	15 Tonnen	45 6	193¾ Tonnen	581 7	360 Tonnen	1080 2
—	—	—	—	—	100 3	—	20 4
—	—	—	—	—	34 -	—	5 -
—	—	—	—	—	4 -		
—	—	—	—	—	— 7		
—	—	—	—	—	17 3	—	61 4
—	—	—	—	—	1 9	—	1 4
—	—	—	1 3	—	2 3	—	9 5
—	—	—	—	—	—	—	11 8
—	—	—	—	—	2 5		
—	—	—	—	—	—	—	30 6
—	—	—	12 -	—	4 5		
—	—	—	—	—	5 5	—	28 -
—	—	—	—	—	4 3	—	20 9
—	—	—	—	—	1 8	—	62 -
—	—	—	—	—	4 8	—	85 6
—	—	—	1 7	—	9 4	—	2 6
—	—	—	—	—	1 1	—	3 4
—	24 -	—	1 6	—	15 3	—	11 3
—	—	—	—	24½ Schfl.	12 2	11½ Schfl.	5 8
—	—	3½ Schfl.	1 7	39 "	19 5		
6 Schfl.	3 5	—	—	2½ "	1 5	79 Schfl.	47 4
—	1 2	—	—	—	28 9		
—	—	3393 Schfl.	1798 5	5344 Schfl.	2832 -	1451 Schfl.	769 -
15080 Schfl.	7992 4	17031 "	9026 3	149651 "	79315 2	2078 "	1101 3
—	—	15501½ "	6200 6	54960 "	21984 1	2001 "	800 4
—	—	—	—	2½ "	1 6		
—	—	—	—	13790 "	4688 5	100 Schfl.	34 -
30429 Schfl.	18257 4	1136591½ Schfl.	68195 7	371111 "	222666 5	11358 "	6814 8

II. Ueberſicht der Total-Ausfuhr

Verzehrungs-Gegenſtände.	Totalſumme.		Per See von Roſtock.	
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Stückzahl u. Mß.	Gewicht.
Weizen	2068148 Scheffel	1323614 4	837237 Schfl.	535831 7
Hülſenfrüchte:				
Bohnen	2781 Scheffel	1779 7	—	—
Erbſen	45791 =	30221 9	7940 Schfl.	5240 4
Linſen	125 =	82 4	—	—
Lupinen	2628½ =	1682 4	—	—
Wicken	38136½ =	25170 -	—	—
Gewürze	—	9 -	—	—
Caſſia und Canehl	—	6 2	—	—
Hefe	—	3863 6	—	—
Honig	—	39 3	—	—
Hopfen	—	328 -	—	—
Lebensmittel:				
Brod	—	53 5	—	—
Butter	—	41233 6	—	—
Eier	5213 Schock	323 2	—	—
Fleiſch, friſches	—	160 1	—	—
geſalzenes	—	114 6	—	—
Geflügel	—	139 2	—	—
Rauchfleiſch	—	17 5	—	—
Schinken	—	26 8	—	—
Speck	—	10 4	—	—
Wild	—	176 8	—	—
Wurſt	—	2 3	—	—
Graupen	—	24 7	—	—
Gries	—	19 5	—	—
Grütze	—	5 1	—	—
Gurken, eingemachte	—	6 1	—	—
Käſe	—	417 2	—	—
Kartoffeln	145062½ Scheffel	91389 1	533½ Schfl.	336
Kuchen, Honig-	—	44 7	—	—
Maccaroni	—	1 2	—	—
Mehl	—	77 2	—	—
Roggen-	1552½ Scheffel	776 2	—	—
Weizen-	37773 =	19641 8	4 Schfl.	2
Kleie	—	5 6	—	—
Nudeln	—	1 4	—	—
Sago	—	4 4	—	—
Schmalz	—	9 2	—	—
Lebensmittel ohne nähere Bezeichnung	—	382 4	—	—
Mineralwaſſer	—	128 8	—	—
Obſt, friſches	—	495 1	—	124
Aepfel	—	347 -	—	—
Birnen	—	175 3	—	—
Backobſt	—	27 3	—	—
Kirſchen, friſche	—	14 9	—	—
getrocknete	—	32 1	—	—
Kronsbeeren	—	7 -	—	—

nach den Waaren-Gattungen.

Per See von Wismar.		Per Elbe und Elde.		Per Eisenbahn. .		Per Landfuhr.	
Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
164495 Schfl.	105276 8	174767 Schfl.	111850 9	871797 Schfl.	557949 8	19852 Schfl.	12705 2
—	—	1184 Schfl.	757 6	1546 Schfl.	989 5	51 Schfl.	32 6
49 Schfl.	32 3	8658 "	5714 3	28319 "	18690 4	825 "	544 5
—	—	—	—	125 "	82 4		
—	—	72½ Schfl.	46 4	2366 "	1514 4	190 Schfl.	121 6
—	—	975½ "	643 8	36713 "	24230 5	448 "	295 7
—	—	—	—	—	—	—	9 -
—	—	—	—	—	—	—	6 2
—	—	—	—	—	3863 6		
—	—	—	—	—	38 2	—	1 1
—	—	—	—	—	326 7	—	1 3
—	—	—	—	—	31 5	—	22 -
—	5 7	—	720 8	—	39496 5	—	1010 6
—	—	3624 Schock	224 7	1113 Schock	69 -	476 Schock	29 5
—	—	—	—	—	61 7	—	98 4
—	—	—	—	—	114 6		
—	—	—	—	—	139 2		
—	—	—	—	—	4 6	—	12 9
—	—	—	2 8	—	24 -		
—	—	—	4 2	—	6 2		
—	—	—	—	—	176 8		
—	—	—	—	—	2 3		
—	—	—	6 -	—	4 7	—	14 -
—	—	—	—	—	—	—	19 5
—	—	—	—	—	5 1		
—	—	—	3 1	—	3 -		
—	—	—	2 -	—	135 8	—	279 4
505 Schfl.	318 -	29087 Schfl.	18325 -	112537 Schfl.	70898 1	2400 Schfl.	1512 -
—	—	—	10 7	—	13 3	—	20 7
—	—	—	—	—	—	—	1 2
—	—	—	—	—	— 3	—	76 9
—	—	235 Schfl.	117 4	1317½ Schfl.	658 8		
1477 Schfl.	768 -	5118½ "	2661 6	30688 "	15957 6	485½ Schfl.	252 5
—	—	—	—	—	5 6		
—	—	—	—	—	—	—	1 4
—	—	—	1 2	—	3 2		
—	—	—	—	—	— 7	—	8 5
—	—	—	—	—	370 8	—	11 6
—	—	—	— 9	—	67 7	—	60 2
—	244 4	—	—	—	126 4		
—	—	—	119 3	—	221 3	—	6 4
—	—	—	157 2	—	18 1		
—	—	—	—	—	—	—	27 3
—	—	—	—	—	14 9		
—	1 8	—	—	—	30 3		
—	—	—	—	—	7 -		

II. Uebersicht der Total-Ausfuhr

Verzehrungs-Gegenstände.	Totalsumme.			Per Eer von Rostock.		
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10		Stückzahl u. Mß.	Gewicht	
Pflaumen, frische	—	10	1	—	—	
getrocknete	—	186	-	—	—	
Weintrauben	—	11	2	—	—	
Rauhfutter	—	230	-	—	230	-
Heu	—	938	3	—	—	
Stroh	—	634	5	—	—	
Reis und Reismehl	—	277	6	—	—	
Salz, Koch-	—	2171	5	—	783	-
Stein-	—	182	8	—	—	
Samen:						
Anis-	—	—	5	—	—	
Canarien-	—	2	8	—	—	
Kümmel-	—	18	1	—	—	
Senf-	—	5	6	—	—	
Senf, präparirter	—	30	4	—	—	
Sirop	—	563	1	—	270	1
Spirituosen:						
Arrac	14 Oxh. 4 Ank.	79	-	—	—	
Cognac	4 " — "	21	3	—	—	
Kirschsaft	1 " — "	5	5	—	—	
Korn- und Kartoffelbranntwein	36 " — "	194	7	—	—	
Liqueur	24 " 3½ "	132	8	—	—	
Limonade	—	2	1	—	—	
Rum	228 Oxhoft 3 Ank.	153	4	—	—	
Spiritus	3365 " 3 "	18173	2	—	—	
Zuckercouleur	—	1	1	—	—	
Taback:						
Blätter	—	1997	6	—	—	
fabricirter	—	1100	5	—	74	
Kautaback	—	1	5	—	—	
Schnupftaback	—	30	4	—	—	
Cigarren	6942 Kisten	1110	8	—	—	
Taback ohne nähere Bezeichnung	—	1208	7	—	—	
Thee	—	6	2	—	—	
Wein, in Gebinden	356 Oxhoft 2 Anker	1924	1	9 Oxhoft	48	6
in Flaschen	—	722	-	—	—	
Aepfelwein	—	1	4	—	—	
Champagner	—	31	3	—	22	
Zucker	—	572	8	—	73	
Candis	—	372	6	—	557	
Diverse Colonial- und Materialwaaren	—	1207	3	—	—	
Summa	—	2202566	1	—	7040672	

nach den Waaren-Gattungen.

Per See von Wismar.		Per Elbe und Elde.		Per Eisenbahn.		Per Landfuhr.	
Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	—	—	—	—	10 1		
—	—	—	—	—	186 -		
—	—	—	—	—	11 2		
—	—	—	774 3	—	70 6	—	93 4
—	—	—	409 5	—	225 -		
—	—	—	17 1	—	34 2	—	226 3
—	—	—	—	—	1 9	—	1386 6
—	—	—	5 8	—	—	—	177 -
—	—	—	—	—	—	—	— 5
—	—	—	—	—	— 5	—	2 3
—	—	—	6 -	—	2 6	—	9 5
—	—	—	—	—	5 6		
—	2 5	—	—	—	9 7	—	18 2
—	—	—	—	—	20 2	—	272 8
—	—	—	—	1 Oxh. 4 Ank.	8 6	13 Oxhoft	70 4
—	—	—	—	1 = 1 =	5 9	2 Oxh. 5 Ank.	15 4
—	—	—	—	1 = — =	5 5	—	
—	—	1 Oxh. 4 Ank.	9 6	9 = 5 =	52 8	24 Oxh. 3 Ank.	132 3
—	—	—	—	2 = 1½ =	12 1	22 = 2 =	120 7
—	—	—	—	—	2 1		
—	—	2 Oxhoft	10 7	3 Oxh. 4 A.	19 8	22 Oxh. 5 Ank.	122 9
—	—	116 Oxh. 5 Ank.	631 -	3239 = 5 =	17494 5	8 = 5 =	47 7
—	—	—	—	—	1 1		
—	—	—	22 1	—	192 1	—	1783 4
—	5 -	—	—	—	200 1	—	888 -
—	—	—	—	—	1 5		
—	—	—	2 4	—	4 7	—	23 3
3 Kisten	— 5	49 Kisten	7 8	989 Kisten	158 3	5901 Kisten	944 2
—	—	—	—	—	—	—	1208 7
—	—	—	—	—	1 1	—	5 1
2 Anker	1 6	1 Oxhoft 4 Ank.	9 -	71 Oxhoft	383 1	274 Oxh. 2 A.	1481 8
—	—	—	13 -	—	380 -	—	329 -
—	—	—	—	—	1 4		
—	—	—	—	—	2 8	—	26 3
—	—	—	—	—	—	—	565 5
—	261 -	—	—	—	— 5	—	55 4
—	3 -	—	1 2	—	75 1	—	1128 -
—	133468 6	—	228626 9	—	1090560 8	—	45842 6

II. Uebersicht der Total-Ausfuhr

Rohstoffe.	Totalsumme.			Per See von Rostock.	
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr.	1/10	Stückzahl u. Mß.	Gewicht.
Rohstoffe.					
Baumaterialien:					
Asphaltfilz	—	8	-	—	—
Cement	—	64	1	—	—
Dachpappe	—	62	-	—	—
Dachsteine	—	3253	1	—	80
Dachschiefer	—	180	-	—	—
Dachspäne	—	4	5	—	—
Fliesen	—	110	9	—	—
Granitsteine	—	3	3	—	—
Kalk	—	7509	2	—	—
Mauersteine	—	1142	4	—	—
Sandsteine	—	7	4	—	—
Feuerfeste Steine	—	14	-	—	—
Baumwolle	—	28	1	—	—
Blei, altes	—	15	-	—	—
Brennmaterialien:					
Braunkohlen	—	4717	7	—	—
Brennholz	—	13569	7	—	532
Büchen-	—	12535	1	—	—
Eichen-	—	3892	5	—	—
Ellern- und Tannen-	—	18862	2	—	—
Holzkohlen	—	2	2	—	—
Steinkohlen	—	176	4	—	—
Torf	34 Mille	239	4	—	—
Drains	—	99	-	—	—
Droguen: a. roh**e**:					
Alaun	—	7	8	—	—
Asche, Pott-	—	148	7	—	—
Apothekerkräuter und Wurzeln	—	7	5	—	—
Arsenik	—	1	2	—	—
Gummi	—	—	5	—	—
Orangenschalen	—	1	4	—	—
ohne nähere Bezeichnung	—	104	3	—	—
b. präparirte:					
Bitter- und Glauberſalz	—	183	1	—	—
Chlorkalk	—	17	-	—	—
Fleckwasser	—	—	6	—	—
Gasflüssigkeit	—	7	5	—	—
Kali	—	8	9	—	—
Salmiak	—	—	8	—	—
Soda	—	206	2	—	—
Vitriol	—	36	1	—	—
Vitriolöl	—	35	9	—	—
ohne nähere Bezeichnung	—	10	2	—	—

nach den Waaren-Gattungen.

Per See von Wismar.		Per Elbe und Elde.		Per Eisenbahn.		Per Landfuhr.	
Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	—	—	—	—	8 -		
—	—	—	3 7	—	36 4	—	24 -
—	—	—	—	—	11 3	—	50 7
—	—	—	2069 4	—	684 7	—	419 -
—	—	—	—	—	—	—	180 -
—	—	—	—	—	—	—	4 5
—	—	—	—	—	53 7	—	57 2
—	—	—	—	—	3 3		
—	—	—	301 -	—	6125 2	—	1083 -
—	—	—	473 6	—	—	—	668 8
—	—	—	—	—	4 4	—	3 -
—	—	—	—	—	—	—	14 -
—	—	—	—	—	5 -	—	23 1
—	—	—	—	—	5 4	—	9 6
—	—	—	4711 5	—	6 2		
—	—	—	—	—	5972 7	—	7065 -
—	380 -	—	12155 1	—			
—	—	—	3892 5	—			
—	—	—	18862 2	—			
—	—	—	—	—	2 2		
—	—	—	21 6	—	—	—	154 8
—	—	—	—	2 Mille	15 4	32 Mille	224 -
—	—	—	—	—	38 6	—	60 4
—	—	—	—	—	—	—	7 8
—	—	—	—	—	107 8	—	40 9
—	—	—	—	—	2 3	—	5 2
—	—	—	—	—	1 2		
—	—	—	—	—	— 5		
—	—	—	—	—	1 4		
—	—	—	2 9	—	16 9	—	84 5
—	—	—	183 1	—			
—	—	—	—	—	1 5	—	15 5
—	—	—	— 6				
—	—	—	—	—	—	—	7 5
—	—	—	—	—	8 9		
—	—	—	—	—	—	—	— 8
—	—	—	—	—	—	—	206 2
—	—	—	—	—	—	—	36 1
—	—	—	—	—	—	—	35 9
—	—	—	—	—	6 4	—	3 8

II. Uebersicht der Total-Aus

Rohstoffe.	Totalsumme.		Per See von Postst.	
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Stückzahl u. Mß.	Gewicht.
c. Mineralwaaren:				
Bimstein	—	1 3	—	—
Schmirgel	—	1 6	—	—
Dünger	—	847 8	—	—
Gipsdünger	—	4843 3	—	—
Guano	—	99 2	—	—
Kalkdünger	—	1829 -	—	—
Kraftdünger	—	207 5	—	—
Eisen, altes	—	5674 1	—	3290 7
Elfenbein	—	— 8	—	—
Farbestoffe:				
Blauholz	—	24 4	—	—
Indigo	—	14 2	—	—
Rothholz	—	4 8	—	—
ohne nähere Bezeichnung	—	1 9	—	—
Farbewaaren:				
Bleiweiß	—	13 3	—	—
Braunroth	—	16 6	—	—
Firniß	—	3 2	—	—
Glätte	—	1 2	—	—
Kienrauch	—	9 9	—	—
Kreide	—	2 -	—	—
Lackmus	—	19 9	—	—
Ultramarin	—	— 9	—	—
Varnisch	—	— 9	—	—
Zinkweiß	—	4 3	—	—
ohne nähere Bezeichnung	—	37 7	—	—
Federn, Bett-	—	30 2	—	—
Schreibfedern, rohe	—	62 2	—	—
Felle:				
Hasen- und Kaninchen-	—	12 1	—	—
Hirsch- und Reh-	—	155 2	—	—
Kalb-, Schaf- und Ziegen-	—	4873 7	—	—
ohne nähere Bezeichnung	—	130 9	—	—
Rohes Pelzwerk	—	38 -	—	—
Flachs	—	194 3	—	—
Heede	—	6266 2	—	—
Gips	—	25161 9	—	—
Glasscherben	—	113 9	—	10
Goldschmidskrätze	—	47 7	—	—
Haare	—	82 7	—	—
Kroll-	—	58 -	—	—
Ochsen- und Kuh-	—	397 1	—	—
Schweinshaare und Borsten	—	267 4	—	—
Hanf	—	149 4	—	—
Harz und Galipot	—	13 4	—	—
Häute:				
Rinds-	—	1760 7	—	—

ach den Waaren-Gattungen.

Per See von Wismar.		Per Elbe und Elde.		Per Eisenbahn.		Per Landfuhr.	
tückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	—	—	—	—	1 3		
—	—	—	—	—	1 6		
—	—	—	—	—	847 8		
—	3684 1	—	1159 2				
—	—	—	3 9	—	28 9	—	66 4
—	—	—	1649 -	—	—	—	180 -
—	—	—	127 5	—	—	—	80 -
—	—	—	2040 2	—	162 -	—	181 2
—	—	—	—	—	—	—	— 8
—	—	—	—	—	—	—	24 2
—	—	—	—	—	1 -	—	13 4
—	—	—	—	—	—	—	4 8
—	—	—	—	—	1 9		
—	—	—	—	—	—	—	13 3
—	—	—	—	—	—	—	16 6
—	—	—	—	—	2 6	—	— 6
—	—	—	—	—	—	—	1 2
—	—	—	—	—	9 9		
—	—	—	—	—	—	—	2 -
—	—	—	—	—	—	—	19 9
—	—	—	—	—	—	—	— 9
—	—	—	—	—	—	—	— 9
—	—	—	—	—	4 3		
—	—	—	—	—	1 7	—	36 -
—	—	—	—	—	113 3	—	8 9
—	—	—	—	—	57 -	—	5 2
—	—	—	—	—	8 7	—	3 4
—	—	—	1 7	—	153 5		
—	—	—	39 2	—	3747 6	—	1086 9
—	—	—	—	—	19 8	—	111 1
—	—	—	—	—	38 -		
—	—	—	48 -	—	135 4	—	10 9
—	—	—	1152 8	—	4790 8	—	322 6
—	—	—	—	—	25161 9		
—	—	—	96 1	—	7 8		
—	—	—	—	—	47 7		
—	—	—	—	—	64 5	—	18 2
—	—	—	1 2	—	54 7	—	2 1
—	—	—	7 8	—	350 7	—	38 6
—	—	—	118 4	—	146 2	—	2 8
—	—	—	—	—	7 1	—	142 3
—	—	—	—	—	13 4		
—	—	—	5 6	—	1027 5	—	727 6

II. Uebersicht der Total-Ausfuhr

Rohstoffe.	Totalsumme.		Per See von Rostock.	
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Stückzahl u. Mß.	Gewicht.
Roßhäute	—	437 -	—	—
Wild-	—	211 8	—	—
gesalzene Häute	—	32 -	—	—
ohne nähere Bezeichnung	—	328 1	—	—
Hörner	—	5 1	—	—
Hirsch- und Rehgeweihe	—	11 3	—	—
Ochsen- und Kuhhörner	—	10 4	—	—
Holz:				
Bau- und Nutzholz	—	17349 6	—	—
Büchen-	—	6369 2	—	259 2
Eichen-	—	26141 2	—	104 -
Tannen-	—	27280 7	—	320 -
Bandstöcke, Speichen und Stabholz	—	10880 8	—	—
Bohnenstangen	—	110 4	—	—
Bretter und Bohlen	—	11953 8	—	17 -
Latten	—	1243 -	—	—
Stackbusch	—	5744 -	—	—
Borke und Lohe	—	432 1	—	—
Fremde Nutzhölzer:				
Jacarandaholz	—	1 5	—	—
Mahagoni-	—	68 7	—	—
Pock-	—	5 7	—	—
Tischlerhölzer	—	3 2	—	—
Korbweiden	—	2492 7	—	—
Lumpen	—	37446 6	—	2058 3
Mineralien	—	5 7	—	—
Naturalien	—	1 -	—	—
Oel:				
ätherisches	—	3 -	—	—
Baum- und Provence-	—	9 7	—	—
Lein-	—	1065 9	—	903 5
Palm-	—	9 5	—	—
Rüb-	—	11327 6	—	316 5
Theer-	—	15 3	—	—
ohne nähere Bezeichnung	—	128 5	—	—
Wagenschmiere	—	96 6	—	—
Oelkuchen	—	30798 2	—	19635 -
Papierschnitzel	—	62 3	—	—
Pech	—	249 5	—	194 4
Pflanzen und Gewächse, auch Bäume	—	207 3	—	—
Rosenblätter	—	4 -	—	4 -
Rohr, Stuhl-	—	11 9	—	—
Pfeffer-	—	1 1	—	—
Salpeter	—	3 1	—	—
Samen und Sämereien:				
Grassamen	—	1855 -	—	—
Hanf-	—	22 7	—	—
Holz-	—	3 1	—	—

ach den Waaren-Gattungen.

Per See von Wismar.		Per Elbe und Elde.		Per Eisenbahn.		Per Landfuhr.	
Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	—	—	—	—	306 8	—	130 2
—	—	—	3 5	—	208 3		
—	—	—	—	—	—	—	32 -
—	—	—	—	—	24 6	—	303 5
—	—	—	—	—	—	—	5 1
—	—	—	2 4	—	8 5	—	— 4
—	—	—	10 4				
—	—	—	4176 1	—	8398 -	—	4775 5
—	—	—	6110 -				
—	—	—	26037 2				
—	—	—	26960 7				
—	—	—	349 6	—	10306 2	—	225 -
—	—	—	110 4				
—	—	—	7599 6	—	2873 2	—	1464 -
—	—	—	988 -	—	—	—	255 -
—	—	—	5744 -				
—	—	—	369 1	—	52 8	—	10 2
—	—	—	—	—	—	—	1 5
—	13 8	—	—	—	3 6	—	46 3
—	—	—	2 4	—	3 3		
—	—	—	—	—	3 2		
—	27 2	—	2453 1	—	12 4		
—	—	—	9567 4	—	23208 3	—	2612 6
—	—	—	—	—	5 7		
—	—	—	—	—	1 -		
—	—	—	—	—	1 2	—	1 8
—	—	—	2 4	—	1 1	—	6 2
—	—	—	25 6	—	—	—	136 8
—	—	—	—	—	—	—	9 5
—	—	—	5754 9	—	5184 2	—	72 -
—	—	—	—	—	15 3		
—	—	—	—	—	95 6	—	32 9
—	—	—	—	—	9 3	—	87 3
—	—	—	10190 5	—	432 7	—	540 -
—	—	—	10 -	—	17 9	—	34 4
—	—	—	—	—	11 9	—	43 2
—	—	—	6 1	—	107 4	—	93 8
—	—	—	— 5	—	—	—	11 4
—	—	—	—	—	1 1		
—	—	—	—	—	—	—	3 1
—	9 9	—	365 9	—	1361 1	—	118 1
—	—	—	6 4	—	9 5	—	6 8
—	—	—	—	—	3 1		

II. Uebersicht der Total-Ausfuhr

Rohstoffe.	Totalsumme.		Per See von Mostok.	
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Stückzahl u. Mß.	Gewicht.
Kleesamen	—	308 8	—	—
Lein-	12312 Scheffel	6155 9	4 Schfl.	2 -
Rüb-	2664761/2 =	138567 9	12852 =	6683 -
Samen ohne nähere Bezeichnung	—	282 9	—	—
Sand, Form-	—	23 4	—	—
Schafwolle	—	25770 6	—	—
Schwämme	—	1 3	—	—
Seegras	—	2823 3	—	—
Steine, Marmor-	—	14 7	—	—
Talg	—	148 5	—	—
Tauwerk, altes	—	153 9	—	—
Terpentin	—	1 8	—	—
Theer	—	176 5	—	120 -
Steinkohlentheer	—	210 3	—	165 -
Thierabfälle:				
Därme	—	262 3	—	—
Flechsen	—	223 -	—	—
Hornabfall	—	229 2	—	—
Knochen	—	17939 5	—	5220 -
Knochenmehl	—	3 9	—	—
Knochenschwärze	—	4 6	—	—
Kuh- und Schaffüße	—	370 -	—	—
Leimleder	—	345 9	—	—
Thon	—	35 -	—	—
Thran	40 Tonnen	97 1	2 Tonnen	48
Wachs	—	314 6	—	—
Summa	—	509638 5	—	39922 4

Halbfabrikate.

Eisen, Stangen-, Rund-, Band-	—	449 7	—	—
in Platten	—	11 7	—	—
Eisenblech	—	16 9	—	—
Weißblech	—	33 -	—	—
Eisendrath	—	52 9	—	—
Stahl	—	28 4	—	—
Hutfilz	—	— 6	—	—
Kupfer, altes	—	122 5	—	—
Messing, altes	—	54 9	—	—
Messingdrath	—	1 2	—	—
Metall	—	179 7	—	—
Zink, altes	—	85 8	—	—
Zinkblech	—	84 2	—	—
Zinn	—	6 -	—	—
Garn:				
Baumwollen-	—	17 3	—	—

...ach den Waaren-Gattungen.

Per See von Wismar.		Per Elbe und Elde.		Per Eisenbahn.		Per Landfuhr.	
Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	—	—	—	—	103 5	—	205 3
—	—	4659 Schfl.	2329 6	5894 Schfl.	2946 8	1755 Schfl.	877 5
20507 Schfl.	10663 6	22918½ „	11917 6	195885 „	101860 5	14314 „	7443 2
—	—	—	—	—	28 7	—	259 2
—	—	—	—	—	23 4		
—	—	—	—	—	24867 3	—	903 3
—	—	—	—	—	1 -	—	— 3
—	—	—	—	—	2821 3	—	2 -
—	—	—	—	—	14 7		
—	—	—	—	—	146 5	—	2 -
—	—	—	—	—	145 -	—	8 9
—	—	—	—	—	—	—	1 8
—	—	—	—	—	13 9	—	42 6
—	—	—	—	—	—	—	42 3
—	—	—	—	—	262 3		
—	—	—	9 9	—	198 6	—	14 5
—	—	—	59 4	—	169 8		
—	1386 -	—	4435 2	—	5943 3	—	955 -
—	—	—	3 9				
—	—	—	—	—	—	—	4 6
—	—	—	—	—	—	—	370 -
—	—	—	1 4	—	160 -	—	184 5
—	—	—	—	—	—	—	35 -
—	—	—	—	7 Tonnen	16 9	31 Tonnen	75 4
—	—	—	24 7	—	256 3	—	33 6
—	16164 6	—	174755 7	—	242668 1	—	36127 7
—	—	—	4 4	—	173 -	—	272 3
—	—	—	—	—	11 7		
—	—	—	—	—	5 9	—	11 -
—	—	—	—	—	—	—	33 -
—	—	—	8 9	—	14 8	—	29 2
—	—	—	— 5	—	5 6	—	22 3
—	—	—	—	—	— 6		
—	—	—	—	—	88 5	—	34 -
—	—	—	14 -	—	28 5	—	12 4
—	—	—	—	—	1 2		
—	—	—	—	—	178 1	—	1 6
—	—	—	44 1	—	41 7		
—	—	—	—	—	81 8	—	2 4
—	—	—	—	—	4 2	—	1 8
—	—	—	—	—	6 -	—	11 3

II. Uebersicht der Total-Ausfuhr

Halbfabrikate.	Totalsumme.			Per See von Rostock.	
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10		Stückzahl u. Mß.	Gewicht.
Leinengarn	—	12	7	—	—
Wollen-	—	23	2	—	—
Garn ohne nähere Bezeichnung	—	130	4	—	—
Zwirn	—	1	5	—	—
Leder	—	146	7	—	—
Watten	—	7	2	—	—
Summa	—	1466	5	—	—
Manufacturwaaren.					
Band und Bandwaaren	—	21	1	—	—
Baumwollenwaaren	—	433	2	—	—
Haartuch	—	3	1	—	—
Leinen und Leinenwaaren	—	340	4	—	—
Segel und Segeltuch	—	118	7	—	—
Säcke, alte	—	997	4	—	—
Schirme	—	8	2	—	—
Seiden- und Halbseidenwaaren	—	7	1	—	—
Strumpfwaaren	—	13	7	—	—
Teppiche	—	21	1	—	—
Wachstuch	—	3	-	—	—
Wollentuch	—	160	9	—	—
Wollen- und Halbwollenwaaren	—	149	7	—	—
Manufacturwaaren	—	3307	7	—	—
Summa	—	5585	3	—	—
Industrie- und Kunsterzeugnisse.					
Bildhauerarbeiten	—	42	8	—	—
Blech- und Klempnerwaaren	—	59	9	—	—
Lampen	—	7	-	—	—
Bleiwaaren, Hagel	—	10	6	—	—
Blumen, künstliche	—	2	3	—	—
Buchdruckerlettern	—	30	5	—	—
Bücher und Musikalien	—	558	5	—	—
Bürstenwaaren	—	52	4	—	—
Dinte	—	10	1	—	—
Drathwaaren	—	1	7	—	—
Drechslerwaaren	—	7	3	—	—
Eisenwaaren:					
Feilen	—	5	7	—	—
Gußeisenwaaren	—	3310	1	—	—
Hakeisen	—	54	9	—	—

nach den Waaren-Gattungen.

Per See von Wismar.		Per Elbe und Elde.		Per Eisenbahn.		Per Landfuhr.	
Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	—	—	—	—	11 5	—	1 2
—	—	—	—	—	18 8	—	4 4
—	—	—	—	—	17 9	—	112 5
—	—	—	—	—	—	—	1 5
—	—	—	—	—	97 8	—	48 9
—	—	—	—	—	1 8	—	5 4
—	—	—	71 9	—	789 4	—	605 2
—	—	—	—	—	6 4	—	14 7
—	—	—	3 5	—	299 2	—	130 5
—	—	—	—	—	—	—	3 1
—	—	—	42 9	—	186 1	—	111 4
—	4 2	—	1 7	—	28 8	—	84 -
—	—	—	324 6	—	641 6	—	31 2
—	—	—	—	—	8 2		
—	— 4	—	—	—	6 7		
—	—	—	—	—	13 7		
—	—	—	—	—	18 4	—	2 7
—	—	—	—	—	— 3	—	2 7
—	2 2	—	—	—	40 7	—	118 -
—	— 8	—	2 2	—	114 -	—	32 7
—	—	—	2 1	—	817 7	—	2487 9
—	7 6	—	377 -	—	2181 8	—	3018 9
—	—	—	—	—	41 7	—	1 1
—	—	—	7 3	—	51 -	—	1 6
—	—	—	—	—	7 -		
—	—	—	—	—	2 2	—	8 4
—	—	—	—	—	2 3		
—	—	—	—	—	30 5		
—	—	—	—	—	543 7	—	14 8
—	—	—	1 4	—	36 3	—	14 7
—	—	—	— 9	—	1 -	—	8 2
—	—	—	—	—	1 7		
—	—	—	—	—	7 3		
—	—	—	—	—	1 -	—	4 7
—	—	—	252 7	—	1010 9	—	2046 5
—	—	—	—	—	38 7	—	16 2

II. Uebersicht der Total-Aus[illegible]

Industrie- und Kunsterzeugnisse.	Totalsumme.			Per See von Rostock.	
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr.	1/10	Stückzahl u. Mß.	Gewicht.
Ketten	—	1	4	—	—
Nägel	—	58	2	—	—
Oefen, eiserne	—	27	4	—	—
Röhren	—	407	7	—	—
Säulen	—	32	1	—	—
Sensen	—	4	7	—	—
Eisenwaaren ohne nähere Bezeichnung	—	432	9	—	—
Filzwaaren	—	1	1	—	—
Fischbein	—	8	8	—	—
Galanterie- und kurze Waaren	—	511	6	—	—
Gemälde und Lithographien	—	112	5	—	—
Geräth, Haus- und Wirthschafts-	—	1684	3	—	—
Ackergeräth	—	77	-	—	—
Decimalwaagen	—	7	7	—	—
Mobilien	—	1349	9	—	400 -
Umzugsgut	—	3295	7	—	—
Glaswaaren:					
Demi-johns	—	5765	3	—	—
Flaschen	—	10406	7	—	81 7
Fensterglas	—	169	9	—	—
Salzfässer	—	28	5	—	—
Spiegel	—	8	4	—	—
Spiegelglas	—	18	9	—	—
Verschiedene Glaswaaren	—	340	-	—	—
Gold- und Silberwaaren	—	1	1	—	—
Neusilberwaaren	—	—	3	—	—
Gypswaaren	—	20	3	—	—
Gummiwaaren	—	13	7	—	—
Hanfwaaren	—	2	3	—	—
Netze	—	18	3	—	—
Tauwerk, neues	—	285	5	—	—
Holzwaaren:					
Goldleisten	—	12	5	—	—
Holzleisten	—	7	8	—	—
Korbwaaren	—	24	9	—	—
Nägel	—	6	6	—	—
Sensenstreicher	—	161	9	—	—
Spielzeug	—	10	1	—	—
Spon	—	11	9	—	—
diverse Holzwaaren	—	148	5	—	—
Fastagen und Fässer	—	3920	9	—	17 [illegible]
Hüte und Mützen	—	10	4	—	—
Instrumente:					
Fortepiano	22 Stück	124	3	—	—
mathematische, optische	—	28	5	—	—
musikalische	—	12	9	—	—
Kleidung und Effecten	—	2864	7	—	—
Auswanderergut	—	1552	3	—	—

nach den Waaren-Gattungen.

Per See von Wismar.		Per Elbe und Elde.		Per Eisenbahn.		Per Landfuhr.	
Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	—	—	1 -	—	— 4		
—	9 3	—	1 4	—	24 5	—	23 -
—	—	—	—	—	27 4		
—	—	—	—	—	396 -	—	11 7
—	—	—	—	—	32 1		
—	—	—	— 9	—	2 -	—	1 8
—	— 7	—	3 2	—	128 9	—	300 1
—	—	—	—	—	1 1		
—	—	—	—	—	1 1	—	7 7
—	—	—	1 3	—	337 5	—	172 8
—	— 2	—	—	—	93 4	—	18 9
—	11 1	—	19 2	—	1534 -	—	120 -
—	—	—	35 3	—	41 7		
—	—	—	3 6	—	4 1		
—	—	—	53 7	—	646 6	—	249 6
—	—	—	—	—	3295 7		
—	—	—	5765 3				
—	—	—	8738 1	—	1556 6	—	30 3
—	—	—	—			—	169 9
—	—	—	28 5				
—	—	—	—	—	6 1	—	2 3
—	—	—	—	—	18 9		
—	—	—	4 8	—	154 5	—	180 7
—	—	—	—	—	1 1		
—	—	—	—	—	— 3		
—	— 6	—	—	—	17 1	—	2 6
—	—	—	—	—	7 4	—	6 3
—	—	—	—	—	2 3		
—	—	—	1 -	—	—	—	17 3
—	—	—	7 8	—	181 3	—	96 4
—	—	—	—	—	7 3	—	5 2
—	—	—	7 8				
—	—	—	—	—	8 7	—	16 2
—	—	—	—	—	1 1	—	5 5
—	—	—	—	—	101 5	—	60 4
—	—	—	—	—	10 1		
—	—	—	—	—	2 1	—	9 8
—	37 7	—	—	—	83 9	—	26 9
—	—	—	669 7	—	3226 7	—	7 1
—	—	—	—	—	2 -	—	8 4
—	--	1 Stück	5 2	17 Stück	94 8	4 Stück	24 3
—	—	—	—	—	28 5		
—	—	—	—	—	12 9		
—	20 3	—	32 2	—	2703 2	—	109
—	—	—	—	—	1552 3		

II. Uebersicht der Total-Ausfuhr

Industrie- und Kunsterzeugnisse.	Totalsumme.		Per See von Rostock.	
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Stückzahl u. Mß.	Gewicht.
Militair-Effecten	—	35 8	—	—
Knöpfe	—	1 3	—	—
Korke	—	44 2	—	—
Kupferwaaren	—	10 7	—	—
Nägel	—	— 3	—	—
Lack, Schell-		2 2	—	—
Siegellack	—	4 -	—	—
Lederwaaren	—	54 3	—	—
Leim	—	415 5	—	—
Lichte:	—			
Talg-	—	61 7	—	—
Stearin-	—	10 6	—	—
Wachs-	—	13 4	—	—
ohne nähere Bezeichnung	—	82 9	—	—
Maschinen und Maschinentheile	—	847 2	—	—
Matten	—	15 5	—	—
Messingwaaren	—	10 7	—	—
Metallwaaren	—	6 3	—	—
Modelle	—	251 1	—	—
Papier, Schreib-, Druck-, Pack-	—	149 7	—	—
Tapeten und Rouleaux	—	115 -	—	—
Papierwaaren	—	14 8	—	—
Pappe	—	155 4	—	—
Pappwaaren	—	6 9	—	—
Parfümerien und Essenzen	—	14 3	—	—
Eau de Cologne	—	1 3	—	—
Pelzwaaren	—	12 4	—	—
Porcellanwaaren	—	56 5	—	—
Schießpulver	—	11 8	—	—
Schiffsutensilien	—	604 -	—	590 -
Schreibmaterialien	—	8 1	—	—
Schuhmacherarbeit	—	41 8	—	—
Schuhwichse	—	13 8	—	—
Seife:				
grüne	135¼ Tonnen	378 5	—	—
weiße	—	22 6	—	—
ohne nähere Bezeichnung	—	432 -	—	—
Spazierstöcke	—	5 -	—	—
Steingut, feines	—	615 -	—	—
Steinwaaren:			—	—
Grabsteine	—	8 7		
Lithographirsteine	—	15 1	—	—
Marmorwaaren	—	63 7	—	—
Mühlsteine	—	162 -	—	—
Sandsteinwaaren	—	73 9	—	—
Schleifsteine	—	20 5	—	—
Wetzsteine	—	2 9	—	—
ohne nähere Bezeichnung	—	6 2	—	—

nach den Waaren-Gattungen.

Per See von Wismar.		Per Elbe und Elde.		Per Eisenbahn.		Per Landfuhr.	
Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	—	—	—	—	35 8		
—	—	—	—	—	1 3		
—	—	—	1 3	—	5 2	—	37 7
—	—	—	—	—	3 -	—	7 7
—	—	—	—	—	— 3		
—	—	—	—	—	1 -	—	1 2
—	—	—	—	—	—	—	4 -
—	— 9	—	—	—	53 4		
—	14 1	—	7 1	—	381 8	—	12 5
—	—	—	—	—	4 3	—	57 4
—	—	—	—	—	3 6	—	7 -
—	—	—	—	—	2 2	—	11 2
—	—	—	—	—	—	—	82 9
—	—	—	20 6	—	402 9	—	423 7
—	—	—	1 5	—	11 6	—	2 4
—	— 8	—	—	—	6 6	—	3 3
—	—	—	—	—	2 2	—	4 1
—	—	—	—	—	251 1		
—	2 8	—	12 9	—	26 2	—	107 8
—	2 6	—	—	—	85 9	—	26 5
—	—	—	—	—	14 8		
—	—	—	—	—	142 1	—	13 3
—	—	—	—	—	6 9		
—	—	—	—	—	7 5	—	6 8
—	—	—	—	—	1 3		
—	—	—	—	—	11 5	—	— 9
—	—	—	5 3	—	27 7	—	23 5
—	—	—	—	—	1 -	—	10 8
—	—	—	—	—	14 -		
—	—	—	—	—	3 9	—	4 2
—	—	—	—	—	41 8		
—	—	—	—	—	6 2	—	7 6
—	—	54½ Tonnen	153 2	48½ Tonnen	135 3	32 Tonnen	90 -
—	—	—	7 7	—	14 9		
—	—	—	—	—	—	—	432 -
—	—	—	—	—	— 6	—	4 4
—	—	—	12 1	—	32 8	—	570 1
—	3 -	—	—	—	— 8	—	4 9
—	—	—	—	—	15 1		
—	—	—	—	—	63 7		
—	—	—	126 -	—	—	—	36 -
—	—	—	71 4	—	—	—	2 5
—	—	—	4 8	—	2 9	—	12 8
—	—	—	—	—	1 7	—	1 2
—	—	—	5 8	—	— 4		

II. Uebersicht der Total-Ausfuhr

Industrie- und Kunsterzeugnisse.	Totalsumme.			Per See von Rostock.	
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10		Stückzahl u. Mß.	Gewicht.
Strohwaaren	—	15	-	—	—
Tapisserie- und Posamentierwaaren	—	37	8	—	—
Telegraphen-Utensilien	—	21	3	—	—
Töpferwaaren	—	91	2	—	—
Ofenkacheln	—	58	5	—	—
Uhren und Uhrfournituren	—	61	7	—	—
Gasuhren	—	3	6	—	—
Zinkwaaren	—	—	6	—	—
Zinnwaaren	—	26	1	—	—
Zündhölzer	—	92	8	—	—
Zündwaaren	—	2	2	—	—
Verschiedene Kunsterzeugnisse	—	50	-	—	—
Summa	—	43484	6	—	1089 1

Recapi

Verzehrungs-Gegenstände	—	2202566	1	—	704067 2
Rohstoffe	—	509638	5	—	39922 4
Halbfabrikate	—	1466	5	—	—
Manufacturwaaren	—	5585	3	—	—
Industrie- und Kunsterzeugnisse	—	43484	6	—	1089 1
Summa	—	2762741	-	—	745078 7

nach den Waaren-Gattungen.

Per See von Wismar.		Per Elbe und Elde.		Per Eisenbahn.		Per Landfuhr.	
Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	—	—	—	—	4 -	—	11 -
—	—	—	—	—	4 6	—	33 2
—	—	—	—	—	21 3		
—	—	—	1 8	—	87 9	—	1 5
—	—	—	—	—	58 5		
—	—	—	—	—	38 2	—	23 5
—	—	—	—	—	3 6		
—	—	—	—	—	— 6		
—	—	—	—	—	26 1		
—	—	—	—	—	12 2	—	80 6
—	—	—	—	—	—	—	2 2
—	—	—	—	—	17 9	—	32 1
—	104 1	—	16073 8	—	20222 7	—	5994 9

nulation.

—	133468 6	—	228626 9	—	1090560 8	—	45842 6
—	16164 6	—	174755 7	—	242668 1	—	36127 7
—	—	—	71 9	—	789 4	—	605 2
—	7 6	—	377 -	—	2181 8	—	3018 9
—	104 1	—	16073 8	—	20222 7	—	5994 9
—	149744 9	—	419905 3	—	1356422 8	—	91589 3

III. Uebersicht der Waaren-Durchfuhr

Verzehrungs-Gegenstände.	Totalsumme. Stückzahl und Maß.	Totalsumme. Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Ueber Rostock.	Ueber Wismar.
Verzehrungs-Gegenstände.				
Amidam	—	— 6	— 6	—
Austern	—	7 6	1 4	6 2
Bier	48 Tonnen	135 -	35 -	100 -
Caffee	—	632 9	155 8	477 1
Chocolade	—	8 6	—	8 6
Confitüren	—	7 -	— 4	6 6
Fische:				
geräucherte und getrocknete	—	10 3	8 1	2 2
Heringe	5055 Tonnen	15164 5	15162 -	2 5
Sardellen	—	3 4	— 7	2 7
Caviar	—	— 5	—	— 5
Früchte:				
Feigen	—	1 3	1 3	—
Mandeln	—	27 5	2 3	25 2
Nüsse	—	28 8	—	28 8
Wall-	—	11 6	—	11 6
Rosinen	—	19 2	14 -	5 2
Südfrüchte	—	2 1	2 1	—
Apfelsinen	—	53 5	53 5	—
Citronen	—	92 8	85 -	7 8
Orangen	—	2 -	2 -	—
Eingesetzte, Capern	—	1 7	1 7	—
Gartenfrüchte	—	2 -	2 -	—
Zwiebeln	—	36 9	—	36 9
Gelatine	—	3 2	—	3 2
Getreide:				
Bohnen	1½ Scheffel	1 -	—	1 -
Erbsen	4 "	2 4	—	2 4
Linsen	1½ "	1 -	—	1 -
Roggen	42 "	25 2	25 2	—
Gewürze	—	— 8	— 8	—
Cassia und Canehl	—	3 3	1 8	1 5
Ingber	—	11 5	1 1	10 4
Pfeffer	—	8 3	—	8 3
Succade	—	2 3	2 3	—
Hopfen	—	277 8	—	277 8
Lebensmittel:				
Butter	—	208 5	90 1	118 4
Fleisch, gesalzenes	—	4 -	4 -	—
geräuchertes	—	53 6	48 6	5 -
Speck	—	5 -	5 -	—
Gemüse	—	8 2	—	8 2
Sauerkohl	—	1 2	1 2	—
Graupen	—	1 -	—	1 -
Grütze	—	1 -	1 -	—

über die Seestädte Rostock und Wismar.

Ueber Rostock.							Ueber Wismar.				
Seewärts ein- und seewärts ausgegangen.	Seewärts ein- und per Eisenbahn ausgegangen.	Seewärts ein- und per Landfuhr ausgegangen.	Pr. Eisenbahn ein- und seewärts ausgegangen.	Pr. Landfuhr ein- und seewärts ausgegangen.	Pr. Eisenbahn ein- und per Landfuhr ausgegangen.	Pr. Landfuhr ein- und per Eisenbahn ausgegangen.	Seewärts ein- und seewärts ausgegangen.	Seewärts ein- und per Eisenbahn ausgegangen.	Seewärts ein- und per Landfuhr ausgegangen.	Pr. Eisenbahn ein- und seewärts ausgegangen.	Pr. Landfuhr ein- und seewärts ausgegangen.
—	—	—	—	—	— 6						
—	—	—	—	—	1 4	—	—	—	—	6 2	
—	—	35 -	—	—	—	—	—	—	—	100 -	
—	—	94 3	—	— 3	61 2	—	—	—	—	477 1	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8 6	
—	—	—	—	—	— 4	—	—	— 9	—	5 7	
—	—	—	—	—	—	8 1	—	2 2			
6945 -	2661 -	5556 -	—	—	—	—	—	—	—	2 5	
—	—	—	—	—	— 7	—	—	—	—	2 7	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	— 5	
—	—	—	—	—	1 3						
—	—	—	—	—	2 3	—	—	—	—	25 2	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	28 8	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11 6	
—	—	—	—	—	14 -	—	—	—	—	5 2	
—	—	—	—	—	2 1						
—	—	—	—	—	53 5						
—	—	—	—	—	85 -	—	—	—	—	7 8	
—	—	—	—	—	2 -						
—	—	—	—	—	1 7						
—	—	—	—	—	—	2 -					
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	36 9	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3 2	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 -	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2 4	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 -	
—	—	25 2									
—	—	—	—	—	— 8						
—	—	—	—	—	1 8	—	—	—	—	1 5	
—	—	—	—	—	1 1	—	—	—	—	10 4	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8 3	
—	—	—	—	—	2 3						
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	277 8	
—	—	—	—	—	1 6	88 5	—	—	118 4		
—	—	—	—	4 -							
—	—	—	—	—	48 6	—	—	— 3	—	4 7	
—	—	—	—	—	—	5 -					
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8 2	
—	—	—	—	—	1 2						
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 -	
—	—	—	—	—	1 -						

III. Ueberſicht der Waaren-Durchfuhr

Verzehrungs-Gegenſtände.	Totalſumme. Stückzahl und Maß.	Totalſumme. Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Ueber Roſtock.	Ueber Wismar.
Käſe	—	62 6	43 2	19 4
Kartoffeln	1¼ Scheffel	1 1	—	1 1
Mehl	—	286 9	286 9	—
ohne nähere Bezeichnung	—	4 -	— 8	3 2
Mineralwaſſer	—	16 3	—	16 3
Obſt, friſches	—	543 -	5 6	537 4
getrocknetes	—	299 8	—	299 8
Kirſchen	—	30 8	—	30 8
Pflaumen	—	1091 8	—	1091 8
Reis	—	1428 5	1428 5	—
Salz	—	7062 7	5428 -	1634 7
Stein-	—	330 -	330 -	—
Samen:				
Anis-	—	12 -	—	12 -
Coriander-	—	25 7	—	25 7
Fenchel-	—	17 2	—	17 2
Kümmel-	—	5 2	—	5 2
Mohn-	—	1 3	—	1 3
Sirop	—	3068 1	3061 3	6 8
Spirituoſen:				
Arrac	5 Oxh. 1½ Ank.	28 2	28 2	—
Kirſchſaft	23 " 4 "	127 5	—	127 5
Korn- und Kartoffelbranntwein	1 " 5 "	9 7	7 2	2 5
Rum	9 " — "	48 2	45 2	3 -
Sprit	93 " 3 "	504 6	—	504 6
ohne nähere Bezeichnung	—	1 5	1 -	— 5
Bierconleur	—	2 2	—	2 2
Taback:				
Blätter	—	337 1	57 7	279 4
fabricirter	—	36 6	20 3	16 3
Kautaback	—	6 3	—	6 3
Schnupftaback	—	4 6	—	4 6
Cigarren	—	107 9	52 5	55 4
Thee	—	29 3	27 3	2 -
Wein, in Gebinden	25 Oxhoft 3 Anker	137 8	95 5	42 3
in Flaſchen	—	227 8	9 5	218 3
Champagner	—	119 4	6 9	112 5
Zucker	—	3593 -	3502 6	90 4
Candis	—	16 8	16 8	—
Diverſe Colonialwaaren	—	1 6	—	1 6
Summa	—	36496 2	30164 -	6332 2
Rohſtoffe.				
Baumaterialien:				
Cement	—	52 5	—	52 5

über die Seestädte Rostock und Wismar.

Ueber Rostock.

Seewärts ein- und seewärts ausgegangen.		Seewärts ein- und per Eisenbahn ausgegangen.		Seewärts ein- und per Landfuhr ausgegangen.		Pr. Eisenbahn ein- und seewärts ausgegangen.		Pr. Landfuhr ein- und seewärts ausgegangen.		Pr. Eisenbahn ein- und per Landfuhr ausgegangen.		Pr. Landfuhr ein- und per Eisenbahn ausgegangen.	
—	—	—	—	41	3	—	—	—	—	1	9	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	286	9
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	6
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	1426	6	—	—	—	—	1	9		
5428	-	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1620	-
—	—	—	—	330	-								
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1015	7	—	—	2045	6	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	28	2								
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	7	2	—	—	—	—	—
—	—	—	—	34	-	—	—	—	11	2	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	-	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	34	1	23	6	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	20	3	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	52	1	—	4	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	27	3	—	—	—
—	—	1	6	15	5	—	—	—	78	4	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	-	1	5	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	9	—	—	—
40	5	—	—	3358	1	—	—	—	104	-	—	—	—
—	—	—	—	12	8	—	—	—	4	-			
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13429	2	2662	6	13002	6	—	11	5	636	5	421	6	1620

Ueber Wismar.

Seewärts ein- und seewärts ausgegangen.		Seewärts ein- und per Eisenbahn ausgegangen.		Seewärts ein- und per Landfuhr ausgegangen.		Pr. Eisenbahn ein- und seewärts ausgegangen.		Pr. Landfuhr ein- und seewärts ausgegangen.	
—	—	—	—	—	—	19	4		
—	—	—	—	—	—	1	1		
—	—	—	—	—	—				
—	—	1	-	—	—	2	2		
—	—	—	—	—	—	16	3		
—	—	—	—	—	—	537	4		
—	—	—	—	—	—	299	8		
—	—	—	—	—	—	30	8		
—	—	—	—	—	—	1091	8		
1620	-	—	—	—	—	14	7		
—	—	—	—	—	—	12	-		
—	—	—	—	—	—	25	7		
—	—	—	—	—	—	17	2		
—	—	—	—	—	—	5	2		
—	—	—	—	—	—	1	3		
—	—	—	—	—	—	6	8		
—	—	—	—	—	—	127	5		
—	—	25		—	—				
—	—	8		—	—	2	2		
—	—	—	—	—	—	504	6		
—	—	—	—	—	—	—	5		
—	—	—	—	—	—	2	2		
—	—	9	8	—	—	269	6		
—	—	—	—	—	—	16	3		
—	—	2	6	—	—	3	7		
—	—	—	—	—	—	4	6		
—	—	2	6	—	—	52	8		
—	—	2	-						
—	—	—	—	—	—	—		42	3
—	—	—	—	—	—	218	3		
—	—	104	-	—	—	8	5		
—	—	—	—	—	—	90	4		
—	—	—	—	9	—	—	7		
1620		129	6	118	4	4421	9	42	3

—	—	—	—	—	—	—	—	52	5

III. Uebersicht der Waaren-Durchfuhr

Rohstoffe.	Totalsumme.		Ueber Rostock.	Ueber Wismar.
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10		
Dachpappe	—	16 -	15 1	— 9
Pflastersteine	—	360 -	—	360 -
Baumwolle	—	58 2	58 2	—
Brennmaterialien, Holzkohlen	—	6 9	—	6 9
Steinkohlen	—	4290 -	4290 -	—
Degra	—	5 3	—	5 3
Droguen: a. rohe:				
Aloe	—	4 4	—	4 4
Asche, Pott-	—	1 2	—	1 2
Campfer	—	7 4	—	7 4
Cubeben	—	3 4	—	3 4
Gummi arabicum	—	1 7	—	1 7
Lakritzen	—	21 9	—	21 9
Samen, Bockshorn-	—	13 -	—	13 -
Zittwer-	—	16 -	—	16 -
Tamarinden	—	43 9	—	43 9
Wachholderbeeren	—	3 4	3 4	—
ohne nähere Bezeichnung	—	325 2	4 4	320 8
b. präparirte:				
Arrowroot	—	2 1	—	2 1
Gasflüssigkeit	—	1 9	1 9	—
Kali	—	7 4	—	7 4
Laugensalz	—	6 5	—	6 5
Salmiak	—	8 2	—	8 2
Säuren, diverse	—	5 5	—	5 5
Salpetersäure	—	4 1	—	4 1
Soda	—	58 -	35 -	23 -
Vitriol	—	119 3	—	119 3
Vitriolöl	—	23 4	—	23 4
Zinnsalz	—	1 8	—	1 8
ohne nähere Bezeichnung	—	34 8	—	34 8
c. Mineralwaaren:				
Braunstein	—	401 3	9 6	391 7
Putzstein	—	3 -	2 7	— 3
Erz, Blei-	—	5 2	—	5 2
Farbestoffe:				
Blauholzextract	—	1 -	—	1 -
Curcumä	—	3 -	—	3 -
Wau	—	3 8	3 8	—
Farbewaaren:				
Blauſel	—	18 8	—	18 8
Bleiweiß	—	14 3	—	14 3
Braunroth	—	17 3	—	17 3
Farbenerde	—	173 4	—	173 4
Firniß	—	4 2	2 1	2 1
Kienrauch	—	12 1	—	12 1
Lackmus	—	4 8	—	4 8
Ultramarin	—	7 5	—	7 5

ber die Seestädte Rostock und Wismar.

Ueber Rostock.							Ueber Wismar.				
Seewärts ein- und seewärts ausgegangen.	Seewärts ein- und per Eisenbahn ausgegangen.	Seewärts ein- und per Landfuhr ausgegangen.	Pr. Eisenbahn ein- und seewärts ausgegangen.	Pr. Landfuhr ein- und seewärts ausgegangen.	Pr. Eisenbahn ein- und per Landfuhr ausgegangen.	Pr. Landfuhr ein- und per Eisenbahn ausgegangen.	Seewärts ein- und seewärts ausgegangen.	Seewärts ein- und per Eisenbahn ausgegangen.	Seewärts ein- und per Landfuhr ausgegangen.	Pr. Eisenbahn ein- und seewärts ausgegangen.	Pr. Landfuhr ein- und seewärts ausgegangen.
—	—	—	—	—	5 1	10 -	—	—	—	— 9	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	360 -	
—	—	—	—	—	53 3	4 9					
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6 9	
4290 -											
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5 3	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4 4	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 2	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7 4	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3 4	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 7	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	21 9	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13 -	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16 -	
—	—	—	—	—	—	—	—	1 2	—	42 7	
—	—	—	—	—	3 4	—					
—	—	—	—	—	4 4	—	—	—	—	320 8	
—	—	—	—	—	—	—	—	2 1			
—	—	—	—	—	1 9	—					
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7 4	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6 5	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8 2	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5 5	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4 1	
—	—	35 -	—	—	—	—	—	—	—	23 -	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	119 3	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	23 4	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 8	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	34 8	
—	—	—	—	—	9 6	—	—	—	—	391 7	
—	—	—	—	—	2 7	—	—	—	—	— 3	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5 2	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 -	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3 -	
—	—	—	—	—	3 8	—					
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	18 8	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14 3	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17 3	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	173 4	
—	—	—	—	—	2 1	—	—	—	—	2 1	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12 1	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4 8	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7 5	

III. Uebersicht der Waaren-Durchfuhr

Rohstoffe.	Totalsumme. Stückzahl und Maß.	Totalsumme. Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Ueber Rostock.	Ueber Wismar.
Zinkweiß	—	25 1	10 4	14 7
Farbewaaren ohne nähere Bezeichnung	—	158 -	—	158 -
Federn, Bett-	—	34 6	3 6	31 -
Eiderdunen	—	9 8	—	9 8
Schreibfedern	—	9 2	3 8	5 4
Felle	—	18 4	—	18 4
Fuchs- und Dachs-	—	3 1	—	3 1
Kalb- und Schaf-	—	374 5	11 4	363 1
Robben-	—	6 6	—	6 6
Rohes Pelzwerk	—	34 6	— 8	33 8
Haare, Roll-	—	4 2	—	4 2
Schweinsborsten	—	12 2	—	12 2
Häute, gesalzene Wild-	—	208 3	—	208 3
Hörner	—	11 -	8 9	2 1
Harz und Galipot	—	28 8	1 3	27 5
Holz, fremdes Nutz-:				
Ebenholz	—	3 3	3 3	
Mahagoni-	—	85 8	47 9	37 9
Nußbaum-	—	6 7	—	6 7
Pock-	—	36 1	36 1	—
Korkholz	—	25 1	25 1	—
Naturalien	—	20 6	13 8	6 8
Lumpen	—	71 4	71 4	—
Oel	—	30 1	—	30 1
ätherische und medicinische Oele	—	29 7	—	29 7
Baum- und Provence-Oel	—	4 9	—	4 9
Steinkohlentheer-	—	44 6	44 6	—
Wagenschmiere	—	53 8	53 8	—
Pech	77 Tonnen	230 8	—	230 8
Pflanzen und Gewächse	—	155 1	138 2	16 9
Blumenzwiebeln	—	1 4	—	1 4
Piassava	—	31 1	—	31 1
Reisstroh	—	3 9	—	3 9
Rohr, Stuhl-	—	27 7	25 9	1 8
Salpeter, raffinirter	—	71 -	—	71 -
Samen und Sämereien:				
Blumensamen	—	107 6	107 6	—
Gras-	—	159 4	99 2	60 2
Holz-	—	19 2	—	19 2
Klee-	—	37 9	—	37 9
Lein-	944 Scheffel	472 -	472 -	—
ohne nähere Bezeichnung	—	4 6	—	4 6
Schafwolle	—	397 9	217 8	180 1
Schwämme	—	3 -	1 8	1 2
Schwefel	—	59 3	—	59 3
Terpentin und Terpentinöl	—	3 2	3 2	—
Theer	—	172 5	172 5	—
Thierabfälle, Därme	—	1 4	—	1 4

über die Seestädte Rostock und Wismar.

Ueber Rostock.								Ueber Wismar.							
Seewärts ein- und fernwärts ausgegangen.	Seewärts ein- und per Eisenbahn ausgegangen.	Seewärts ein- und per Landfuhr ausgegangen.	Pr. Eisenbahn ein- und fernwärts ausgegangen.	Pr. Landfuhr ein- und fernwärts ausgegangen.	Pr. Eisenbahn ein- und per Landfuhr ausgegangen.	Pr. Landfuhr ein- und per Eisenbahn ausgegangen.		Seewärts ein- und fernwärts ausgegangen.	Seewärts ein- und per Eisenbahn ausgegangen.	Seewärts ein- und per Landfuhr ausgegangen.	Pr. Eisenbahn ein- und fernwärts ausgegangen.	Pr. Landfuhr ein- und fernwärts ausgegangen.		
—	10 4	—	—	—	—	—		—	—	—	14 7				
—	—	—	—	—	—	—		—	—	—	158 -				
—	—	—	—	—	3 6	—		—	—	—	31 -				
—	—	—	—	—	—	—		—	9 8						
—	—	—	—	—	—	3 8		—	—	—	5 4				
—	—	—	—	—	—	—		—	18 4						
—	—	—	—	—	—	—		—	3 1						
—	—	—	—	—	—	11 4		—	363 1						
—	—	—	—	—	—	—		—	6 6						
—	—	—	—	—	—	— 8		—	1 -	—	32 8				
—	—	—	—	—	—	—		—	—	—	4 2				
—	—	—	—	—	—	—		—	—	—	12 2				
—	—	—	—	—	—	—		—	—	—	208 3				
—	—	—	—	—	8 9	—		—	2 1						
—	—	—	—	—	1 3	—		—	—	—	27 5				
—	—	—	—	—	3 3										
—	—	—	—	—	47 9	—		—	—	—	37 9				
—	—	—	—	—	—	—		—	—	—	6 7				
—	—	—	—	—	36 1										
—	—	—	—	—	25 1										
—	—	—	—	—	13 8	—		—	1 7	—	5 1				
—	—	—	—	—	—	71 4									
—	—	—	—	—	—	—		—	—	—	30 1				
—	—	—	—	—	—	—		—	—	—	29 7				
—	—	—	—	—	—	—		—	—	—	4 9				
—	—	—	—	—	44 6										
—	—	53 8													
—	—	—	—	—	—	—		—	—	—	230 8				
—	—	—	—	—	138 2	—		—	—	—	16 9				
—	—	—	—	—	—	—		—	—	—	1 4				
—	—	—	—	—	—	—		—	—	—	31 1				
—	—	—	—	—	—	—		—	—	—	3 9				
—	—	—	—	—	25 9	—		—	—	—	1 8				
—	—	—	—	—	—	—		—	—	—	71 -				
—	—	—	—	—	107 6										
—	—	—	—	—	99 2	—		—	—	—	60 2				
—	—	—	—	—	—	—		—	—	—	19 2				
—	—	—	—	—	—	—		—	—	—	37 9				
—	426 -	46 -													
—	—	—	—	—	—	—		—	—	—	4 6				
—	—	—	—	—	—	217 8		—	110 5	—	69 6				
—	—	—	—	—	1 8	—		—	—	—	1 2				
—	—	—	—	—	—	—		—	—	—	59 3				
—	—	—	—	—	3 2										
—	—	172 5													
—	—	—	—	—	—	—		—	1 4						

III. Uebersicht der Waaren-Durchfuhr

Rohstoffe.	Totalsumme. Stückzahl und Maß.	Totalsumme. Gewicht. Zoll-Ctr. 1/20	Ueber Rostock.	Ueber Wismar.
Leimleder	—	10 1	—	10 1
Thon	—	— 7	—	— 7
Thran	20 Tonnen	50 -	50 -	—
Wachs	—	22 5	1 -	21 5
Summa	—	9565 9	6051 6	3514 3
Halbfabrikate.				
Eisen in Stangen	—	3570 4	3570 4	—
Eisenblech	—	589 2	588 5	— 7
Eisendrath	—	59 9	2 9	57
Stahl aller Art	—	15 6	7 2	8 4
Messingdrath	—	74 4	—	74 4
Metall	—	69 7	50 5	19 2
Zink	—	— 7	—	—
Zinn, Staniol	—	8 1	—	8 1
Garn:				
Baumwollen-	—	166 -	75 4	90
Leinen-	—	4 -	4 -	—
Wollen-	—	76 6	50 8	25
Zwirn	—	5 -	5 -	—
Leder	—	31 8	—	31
Summa	—	4671 4	4354 7	316
Manufacturwaaren.				
Band und Bandwaaren	—	40 9	—	40
seidene	—	4 -	—	4
Baumwollenwaaren	—	569 7	24 2	545
Leinen und Leinenwaaren	—	715 9	24 4	691
Segelleinen	—	31 4	3 4	28
Schirme	—	2 6	—	2
Seide, fabricirte	—	2 2	—	2
Seiden- und Halbseidenwaaren	—	62 4	—	62
Wachstuch	—	13 2	4 3	8
Wollentuch	—	195 3	24 8	170
Wollenwaaren	—	895 2	13 8	881
Manufacturwaaren	—	1268 3	187 -	1081
Summa	—	3801 1	281 9	3519

über die Seestädte Rostock und Wismar.

Ueber Rostock.														Ueber Wismar.											
Seewärts ein- und fernwärts ausgegangen.		Seewärts ein- und per Eisenbahn ausgegangen.		Seewärts ein- und per Landfuhr ausgegangen.		Pr. Eisenbahn ein- und fernwärts ausgegangen.		Pr. Landfuhr ein- und fernwärts ausgegangen.		Pr. Eisenbahn ein- und per Landfuhr ausgegangen.		Pr. Landfuhr ein- und per Eisenbahn ausgegangen.		Seewärts ein- und fernwärts ausgegangen.		Seewärts ein- und per Eisenbahn ausgegangen.		Seewärts ein- und per Landfuhr ausgegangen.		Pr. Eisenbahn ein- und fernwärts ausgegangen.		Pr. Landfuhr ein- und fernwärts ausgegangen.	
—		—		—		—		—		—		—		—		10	1								
—		—		—		—		—		—		—		—		—		—		—	7				
—		—		50	-																				
—		—		—		—		—		—		1	-	—		19	1	—		2	4				
4290	-	436	4	357	3	—		—		646	8	321	1	—		602	7	—		2911	6				
—		25	3	3536	1	—		—		9	-														
—		—		251	2	—		—		337	3	—		—		—	7								
—		—		—		—		—		2	9	—		—		—		—		57	-				
—		—		5	5	—		—		1	7	—		—		—		—		8	4				
—		—		—		—		—		—		—		—		—		—		74	4				
—		—		—		—		—		50	5	—		—		—		—		19	2				
—		—		—		—		—		—		—		—		—		—		—	7				
—		—		—		—		—		—		—		—		—		—		8	1				
—		—		—		—		—		75	4	—		—		—		—		90	6				
—		—		—		—		—		4	-														
—		—		—		—		—		50	8	—		—		—		—		25	8				
—		—		—		—		—		5	-														
—		—		—		—		—		—		—		—		1	7	—		30	1				
—		25	3	3792	8	—		—		536	6	—		—		2	4	—		314	3				
—		—		—		—		—		—		—		—		—		—		40	9				
—		—		—		—		—		—		—		—		—		—		4	-				
—	1	—		—		—	8	—	3	20	-	3	-	—		—	4	—		545	1				
—		—		—		—		—		23	2	1	2	—		6	4	—		685	1				
—		—		—		—		1	-	2	4	—		—		—		—		28	-				
—		—		—		—		—		—		—		—		—		—		2	6				
—		—		—		—		—		—		—		—		—		—		2	2				
—		—		—		—		—		—		—		—		1	1	—		61	3				
—		—		—		—		—		4	3	—		—		—		—		8	9				
—		—		—		—		—		24	8	—		—		2	5	—		168	-				
—		—		—		—		—		13	8	—		—		23	3	—		858	1				
—		—		—		—		—		187	-	—		—		26	4	—		1054	9				
—	1	—		—		—	8	1	3	275	5	4	2	—		60	1	—		3459	1				

III. Uebersicht der Waaren-Durchfuhr

Industrie- und Kunsterzeugnisse.	Totalsumme.		Ueber Rostock.	Ueber Wismar.
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10		
Industrie- und Kunsterzeugnisse.				
Blechwaaren	—	11 1	—	11 1
Bleifedern	—	8 5	—	8 5
Bleiwaaren	—	3 5	—	3 5
Blumen, künstliche	—	11 8	—	11 8
Buchdruckerschwärze	—	27 6	—	27 6
Bücher und Musikalien	—	752 6	39 6	713 -
Bürstenwaaren	—	2 7	—	2 7
Drathwaaren	—	16 9	—	16 9
Eisenwaaren	—	879 4	58 -	821 4
Nägel	—	14 5	14 5	—
Stahlwaaren	—	22 7	—	22 7
Waffen	—	17 7	—	17 7
Fischbein	—	2 8	2 8	—
Galanterie- und kurze Waaren	—	1671 5	20 4	1651 1
Gemälde und Lithographien	—	17 -	1 4	15 6
Geräth, Haus- und Wirthschafts-	—	18 8	10 -	8 8
Handwerks-	—	44 4	—	44 4
Mobilien	—	21 -	18 8	2 2
Decimalwaagen	—	61 7	—	61 7
Glaswaaren	—	404 3	1 -	403 3
Cristallwaaren	—	5 6	—	5 6
Fensterglas	—	26 9	—	26 9
Hohlglas	—	397 1	—	397 1
Spiegelglas	—	384 6	—	384 6
Gummiwaaren und Schuhe	—	309 3	6 9	302 4
Gipswaaren	—	72 8	3 3	69 5
Haarwaaren	—	8 5	—	8 5
Hanfwaaren	—	5 3	2 5	2 8
Tauwerk	—	2 -	2 -	—
Holzwaaren:				
Cigarrenkistenbretter	—	4 2	4 2	—
Goldleisten	—	131 5	—	131 5
Korbwaaren	—	6 4	—	6 4
Nägel	—	38 4	38 4	—
Parquetterien	—	61 5	—	61 5
Spielzeug	—	240 3	—	240 3
Spon und Sponwaaren	—	40 8	—	40 8
ohne nähere Bezeichnung	—	199 1	14 9	184 1
Fastagen und Fässer	—	77 5	— 7	76 5
Hüte und Mützen	—	20 2	—	20 2
Instrumente:				
Fortepiano	—	20 5	13 6	6 4
mathematische, optische	—	18 7	—	18 7
musikalische	—	71 2	6 4	64 8
Kleidung und Effecten	—	240 8	175 4	65 4

über die Seestädte Rostock und Wismar.

Ueber Rostock.								Ueber Wismar.							
Seewärts ein- und seewärts ausgegangen.	Seewärts ein- und per Eisenbahn ausgegangen.	Seewärts ein- und per Landfuhr ausgegangen.	Pr. Eisenbahn ein- und seewärts ausgegangen.	Pr. Landfuhr ein- und seewärts ausgegangen.	Pr. Eisenbahn ein- und per Landfuhr ausgegangen.	Pr. Landfuhr ein- und per Eisenbahn ausgegangen.		Seewärts ein- und seewärts ausgegangen.	Seewärts ein- und per Eisenbahn ausgegangen.	Seewärts ein- und per Landfuhr ausgegangen.	Pr. Eisenbahn ein- und seewärts ausgegangen.	Pr. Landfuhr ein- und seewärts ausgegangen.	
—	—	—	—	—	—	—		—	—	—	11	1	
—	—	—	—	—	—	—		—	—	—	8	5	
—	—	—	—	—	—	—		—	—	—	3	5	
—	—	—	—	—	—	—		—	—	—	11	8	
—	—	—	—	—	—	—		—	—	—	27	6	
—	—	—	—	—	39 6	—		—	124 1	—	588	9	
—	—	—	—	—	—	—		—	—	—	2	7	
—	—	—	—	—	—	—		—	—	—	16	9	
—	—	—	—	—	58 -	—		—	3 1	—	818	3	
—	—	9 -	—	—	5 5								
—	—	—	—	—	—	—		—	—	—	22	7	
—	—	—	—	—	—	—		—	—	—	17	7	
—	—	—	—	—	2 8								
—	—	—	—	—	20 4	—		—	1 5	—	1649	6	
—	—	—	—	—	1 4	—		—	2 3	—	13	3	
—	—	—	—	10 -	—	—		—	6 2	—	2	6	
—	—	—	—	—	—	—		—	—	—	44	4	
—	—	—	—	—	18 8	—		—	—	—	2	2	
—	—	—	—	—	—	—		—	—	—	61	7	
—	—	—	—	—	1 -	—		—	3 -	—	400	3	
—	—	—	—	—	—	—		—	—	—	5	6	
—	—	—	—	—	—	—		—	—	—	8	9	18 -
—	—	—	—	—	—	—		—	—	—	397	1	
—	—	—	—	—	—	—		—	—	—	384	6	
—	—	—	—	—	6 9	—		—	10 7	—	291	7	
—	—	—	—	—	3 3	—		—	1 8	—	67	7	
—	—	—	—	—	—	—		—	—	—	8	5	
—	—	—	—	—	2 5	—		—	—	—	2	8	
—	—	—	—	2 -									
—	—	—	—	—	—	4 2							
—	—	—	—	—	—	—		—	—	—	131	5	
—	—	—	—	—	—	—		—	—	—	6	4	
—	—	—	—	—	38 4								
—	—	—	—	—	—	—		—	—	—	61	5	
—	—	—	—	—	—	—		—	—	—	240	3	
—	—	—	—	—	—	—		—	—	—	40	8	
—	—	—	—	—	14 9	—		—	—	—	184	2	
—	—	—	—	—	—	— 7		—	76 8				
—	—	—	—	—	—	—		—	—	—	20	2	
—	—	—	—	—	13 6	—		—	—	—	6	9	
—	—	—	—	—	—	—		—	—	—	18	7	
—	—	—	—	—	6 4	—		—	3 -	—	61	8	
—	—	—	—	17 -	155 -	3 4		—	5 5	—	59	9	

III. Uebersicht der Waaren-Durchfuhr

Industrie- und Kunsterzeugnisse.	Totalsumme. Stückzahl und Maß.	Totalsumme. Gewicht. Zoll-Ctr.	Ueber Rostock.	Ueber Wismar.
Auswanderer-Gut	—	306 1	306 1	—
Korke	—	14 6	14 6	—
Lack, Schell-	—	10 3	—	10 3
Lederwaaren	—	97 4	—	97 4
Leim	—	115 1	—	115 1
Lichte, Wachs-	—	2 4	—	2 4
Maschinen und Maschinentheile	—	107 3	67 1	40 2
Messingwaaren	—	83 5	3 5	80 -
Metallwaaren	—	54 -	5 -	49 -
Oblaten	—	1 3	—	1 3
Papier, Schreib-, Druck-, Pack-	—	210 8	84 1	126 7
Tapeten	—	92 9	—	92 9
Pappwaaren	—	28 8	—	28 8
Parfümerien und Essenzen	—	20 6	—	20 6
Eau de Cologne	—	18 8	—	18 8
Porcellanwaaren	—	406 8	—	406 8
Posamentirwaaren	—	8 4	—	8 4
Schuhwichse	—	21 7	8 1	13 6
Seife	—	12 7	5 8	6 9
Steingut	—	284 1	4 9	279 2
Steinwaaren	—	7 2	—	7 2
Lithographirsteine	—	69 2	—	69 2
Marmorplatten	—	29 5	29 5	—
Schiefertafeln und Griffel	—	143 2	9 5	133 7
Strohwaaren	—	2 5	—	2 5
Telegraphen-Utensilien	—	19 9	—	19 9
Töpferwaaren	—	38 8	— 6	38 2
Ofenkacheln	—	90 3	90 3	—
Uhren und Uhrfournituren	—	49 7	— 4	49 3
Zinkwaaren	—	51 6	—	51 6
Zinnwaaren	—	19 9	—	19 9
Zündhütchen	—	1 5	—	1 5
Zündwaaren	—	1 8	—	1 8
Verschiedene Kunsterzeugnisse	—	6 9	—	6 9
Summa	—	8823 3	1064 3	7759 -

Recapi

Verzehrungs-Gegenstände	—	36496 2	30164 -	63322
Rohstoffe	—	9565 9	6051 6	3514 3
Halbfabrikate	—	4671 4	4354 7	316 7
Manufacturwaaren	—	3801 1	281 9	3519 2
Industrie- und Kunsterzeugnisse	—	8823 3	1064 3	7759 -
Summa	—	63357 9	41916 5	21441 4

über die Seestädte Rostock und Wismar.

Ueber Rostock.												Ueber Wismar.											
Seewärts ein- und fewärts ausgegangen.		Seewärts ein- und per Eisenbahn ausgegangen.		Seewärts ein- und per Landfuhr ausgegangen.		Pr. Eisenbahn ein- und fewärts ausgegangen.		Pr. Landfuhr ein- und fewärts ausgegangen.		Pr. Eisenbahn ein- und per Landfuhr ausgegangen.		Pr. Landfuhr ein- und per Eisenbahn ausgegangen.		Seewärts ein- und fewärts ausgegangen.		Seewärts ein- und per Eisenbahn ausgegangen.		Seewärts ein- und per Landfuhr ausgegangen.		Pr. Eisenbahn ein- und fewärts ausgegangen.		Pr. Landfuhr ein- und fewärts ausgegangen.	
—		—		—		—		—		—		306	1										
—		—		—		—		—		14	6												
—		—		—		—		—		—		—		—		—		—		10	3		
—		—		—		—		—		—		—		—		—		—		97	4		
—		—		—		—		—		—		—		—		—		—		115	1		
—		—		—		—		—		—		—		—		—		—		2	4		
—		—		—		—		—		67	1	—		—		—		—		40	2		
—		—		—		—		—		3	5	—		—		—		—		80	-		
—		—		—		—		—		5	-	—		—		—	2	—		48	8		
—		—		—		—		—		—		—		—		—		—		1	3		
—		—	1	9		—		—		82	2	—		—		—		—		126	7		
—		—		—		—		—		—		—		—		—		—		92	9		
—		—		—		—		—		—		—		—		—		—		28	8		
—		—		—		—		—		—		—		—		—		—		20	6		
—		—		—		—		—		—		—		—		—		—		18	8		
—		—		—		—		—		—		—		—	7	5		—		399	3		
—		—		—		—		—		—		—		—		—		—		8	4		
—		—		—		—		—		8	1	—		—		—		—		13	6		
—		—		—		—		—		5	8	—		—		—		—		6	9		
—		—		3		—		—		4	6	—		—		—		—		279	2		
—		—		—		—		—		—		—		—		—		—		7	2		
—		—		—		4	-	—		25	5	—		—		—		—		69	2		
—		—		—		—		—		9	5	—		—		—		—		133	7		
—		—		—		—		—		—		—		—		—		—		2	5		
—		—		—		—		—		—		—		—		—		—		19	9		
—		—		—		—		—		—	6	—		—		—		—		38	2		
—		—		—		—		—		—		90	3										
—		—		—		—		—		—	4	—		—		—		—		49	3		
—		—		—		—		—		—		—		—		—		—		51	6		
—		—		—		—		—		—		—		—		—		—		19	9		
—		—		—		—		—		—		—		—		—		—		1	5		
—		—		—		—		—		—		—		—		—		—		1	8		
—		—		—		—		—		—		—		—	1	7		—		5	2	18	-
—		—		11	2	4	-	29	-	615	4	404	7	—		247	4	—		7493	6	18	-

tulation.

13429	2	2662	6	13002	6	—		11	5	636	5	421	6	1620	-	129	6	118	4	4421	9	42	3
4290	-	436	4	357	3	—		—		646	8	321	1	—		602	7	=		2911	6	—	
—		25	3	3792	8	—		—		536	6	—		—		2	4	—		314	3	—	
—	1	—		—		—	8	1	3	275	5	4	2	—		60	1	—		3459	1	—	
—		—		11	2	4	-	29	-	615	4	404	7	—		247	4	—		7493	6	18	-
7719	3	3124	3	17163	9	4	8	41	8	2710	8	1151	6	1620	-	1042	2	118	4	18600	5	60	3

IV a. Ueberſicht der Waaren-Durchfuhr per

Verzehrungs-Gegenſtände.	Von Mecklenburg-Strelitz.		Nach		
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Hamburg.	Dänemark.	Hannover.
Verzehrungs-Gegenſtände.					
Caffee	—	11 2	11 2		
Getreide, Buchweizen	74 Scheffel	39 2	39 2		
Gerſte	4220 =	2236 5	2236 5		
Roggen	11504 =	6902 4	6086 4	—	816 -
Weizen	66526 =	42576 5	42576 5		
Hülſenfrüchte:					
Erbſen	812 Scheffel	535 8	454 8	81 -	
Lebensmittel:					
Kartoffeln	36 Scheffel	22 5	—	22 5	
Maccaroni	—	— 5	— 5		
Mehl, Roggen-	51 Scheffel	25 4	25 4		
Weizen-	16066 =	8354 7	8354 7		
Samen, Kümmel-	—	5 1	5 1		
Spiritnoſen, Spiritus	16 Oxh. 3½ Ank.	867 1	856 8	10 3	
Taback, Kautaback	—	4 4	4 4		
Schnupftaback	—	1 6	1 6		
Cigarren	4 Kiſten	— 6	— 6		
Wein, in Flaſchen	—	4 -	4 -		
	Summa —	61587 5	60657 7	113 8	816 -
Rohſtoffe.					
Baumaterialien:					
Dachſchiefer	—	1 6	1 6		
Federn, Schreib-	—	2 9	2 9		
Felle, Kalb- und Schaf-	—	17 1	17 1		
Flachs	—	3 8	3 8		
Heede	—	170 5	170 5		
Haare, Ochſen- und Kuh-	—	17 2	17 2		
Pferde-	—	1 9	1 9		
Schweins-	—	46 9	46 9		
Hörner, Hirſch- und Reh-	—	3 7	3 7		
Lumpen	—	2241 7	2241 7		
Oel, Rüb-	—	4378 5	4281 9	96 6	
Theer-	—	6 4	6 4		
Samen und Sämereien:					
Lein-	313½ Scheffel	156 8	82 4	—	74 4
Rüb-	2924 =	1520 6	743 -	—	777 6
Thierabfälle, Knochen	—	805 7	805 7		
Wachs	—	13 -	13 -		
	Summa —	9388 3	8439 7	96 6	852 -

Elbe und Elde von Mecklenburg-Strelitz.

Halbfabrikate.	Von Mecklenburg-Strelitz.		Nach		
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Hamburg.	Dänemark.	Hannover.
Halbfabrikate.					
Nichts.					
Manufacturwaaren.					
Baumwollenwaaren	—	1 5	1 5		
Leinen- und Leinenwaaren:					
Säcke, alte	—	69 3	—	—	69 3
Summa	—	70 8	1 5	—	69 3
Industrie- und Kunsterzeugnisse.					
Blechwaaren	—	— 6	— 6		
Eisenwaaren	—	3 3	3 3		
Gußeisenwaaren	—	6 7	—	6 7	
Waffen	—	2 5	2 5		
Geräth, Haus- und Wirthschafts-	—	14 1	11 3	—	2 8
Mobilien	—	14 8	12 8	—	2 -
Glaswaaren	—	1 7	1 7		
Flaschen	—	55 6	55 6		
Holzwaaren:					
Goldleisten	—	15 8	15 8		
Holzstifte	—	1 -	1 -		
Fastagen	—	65 9	51 3	14 6	
Kleidung und Effecten	—	1 3	1 3		
Porcellanwaaren	—	1 6	1 6		
Seife, grüne	—	3 4	—	3 4	
weiße	—	2 3	—	2 3	
Stringut	—	2 5	2 5		
Summa	—	193 1	161 3	27	4 8

Recapitulation.

Verzehrungs-Gegenstände	—	61587 5	60657 7	113 8	816 -
Rohstoffe	—	9388 3	8439 7	96 6	852 -
Halbfabrikate	—	—	—	—	—
Manufacturwaaren	—	70 8	1 5	—	69 3
Industrie- und Kunsterzeugnisse	—	193 1	161 3	27 -	4 8
Summa	—	71239 7	69260 2	237 4	1742 1

IV b. Ueberſicht der Waaren-Durchfuhr per

Verzehrungs-Gegenſtände.	Nach Mecklenburg-Strelitz.		Von		
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Hamburg.	Dänemark.	Hannover.
Verzehrungs-Gegenſtände.					
Amidam	—	19 9	7 -	12 9	
Bier	1¼ Tonnen	3 3	3 3		
Porter und Ale	—	30 7	30 7		
Cacao	—	3 8	3 8		
Caffee	—	2466 4	2466 4		
Confitüren: Boltjes und Bonbons	—	1 7	1 7		
Eſſig	4 Tonnen	10 8	—	10 8	
Fiſche, Heringe	187 "	560 8	560 8		
Sardellen	—	10 5	9 1	1 4	
Früchte, getrocknete:					
Corinthen	—	27 3	27 3		
Feigen	—	2 2	2 2		
Mandeln	—	13 8	13 8		
Nüſſe, Haſel-	—	2 7	2 7		
Roſinen	—	109 8	109 8		
Südfrüchte: Apfelſinen	—	2 6	2 6		
Citronen	—	4 5	4 5		
Orangen	—	1 7	1 7		
Capern	—	— 5	— 5		
Gewürze: Caſſia	—	24 -	24		
Ingber	—	3 -	3 -		
Nelken	—	2 1	2 1		
Pfeffer	—	41 6	41 6		
Piment	—	23 7	23 7		
ohne nähere Bezeichnung	—	4 9	4 9		
Lebensmittel:					
Graupen	—	1 3	1 3		
Gries	—	5 8	5 8		
Kartoffeln	7 Scheffel	4 5	—	4 5	
Käſe	—	3 9	3 9		
Maccaroni	—	— 7	— 7		
Sago	—	23 7	23 7		
Mineralwaſſer	—	41 5	41 5		
Obſt, getrocknetes:					
Pflaumen	—	5 3	5 3		
Reis- und Reismehl	—	1939 9	1939 9		
Salz, Koch-	—	3820 -	—	—	3820 -
Seeſalz	—	14 7	14 7		
Samen, Anis-	—	— 6	— 6		
Canarien-	—	2 5	2 5		
Senf, präparirter	—	3 3	3 3		
Sirop	—	342 5	342 5		

Elbe und Elde nach Mecklenburg-Strelitz.

Verzehrungs-Gegenstände.	Nach Mecklenburg-Strelitz.		Von					
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Hamburg.		Dänemark.		Hannover.	
Spirituosen:								
Arrac	32 Oxhoft 2 Ank.	174 7	174	7				
Cognac	2 = 1 =	11 8	11	8				
Liqueur	—	1 8	1	8				
Rum	39 Oxhoft	210 5	210	5				
Taback, Blätter-	—	209 4	169	4	40	-		
Stengel-	—	523 5	523	5				
Grus-	—	.6 7	6	7				
fabricirter	—	185 3	105	5	79	8		
Kautaback	—	1 1	1	1				
Schnupftaback	—	30 5	30	5				
Cigarren	451 Kisten	72 2	67	-	5	2		
Thee	—	3 -	3	-				
Wein, in Flaschen	—	252 4	252	4				
in Gebinden	211 Oxh. 1 Ank.	1140 3	1140	3				
Champagner	—	17 5	17	5				
Zucker	—	3717 7	3717	7				
Candis	—	353 4	353	4				
Colonialwaaren ohne nähere Bezeichnung	—	150 8	150	8				
Summa	—	16645 1	12670	5	154	6	3820	-
Rohstoffe.								
Baumaterialien:								
Asphaltfilz	—	70 6	70	6				
Cement	—	383 6	282	5	101	1		
Chamotsteine	—	434 4	434	4				
Dachschiefer	—	684 6	684	6				
Fliesen	—	83 4	83	4				
Baumwolle	—	21 2	21	2				
Blei, in Mulden	—	40 3	40	3				
Brennmaterialien:								
Cokes	—	43 2	43	2				
Steinkohlen	—	5458 -	5458	-				
Droguen: a. rohe:								
Alaun	—	13 9	13	9				
Asche, Pott-	—	1 4	1	4				
Apothekerkräuter	—	1 3	1	3				
Lakritzen	—	1 8	1	8				
Lorbeerblätter	—	4 8	4	8				
Weinstein	—	1 5	1	5				
ohne nähere Bezeichnung	—	17 7	17	7				

IV b. Uebersicht der Waaren-Durchfuhr per

Rohstoffe.	Nach Mecklenburg-Strelitz.				Von							
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr.	1/10		Hamburg.		Dänemark.		Hannover.			
b. präparirte:												
Chlorkalk	—	12	-		12	-						
Fleckwasser	—	1	8		1	8						
Glaubersalz	—	2	6		2	6						
Salzsäure	—	13	8		7	3	6	5				
Soda	—	246	3		246	3						
Vitriol	—	17	1		17	1						
Vitriolöl	—	29	5		7	8	21	7				
c. Mineralwaaren:												
Bimstein	—	1	7		1	7						
Bolus	—	3	1		3	1						
Dünger, Guano	—	318	2		318	2						
Farbestoffe:												
Blauholz	—	40	3		40	3						
Catechu	—	1	5		1	5						
Gelbholz	—	13	1		13	1						
Indigo	—	5	8		5	8						
Krapp	—	2	9		2	9						
Rothholz	—	4	1		4	1						
Sumach	—	2	8		2	8						
Farbewaaren:												
Bleiweiß	—	11	6		11	6						
Braunroth	—	12	4		12	4						
Firniß	—	4	7		4	7						
Glätte	—	39	4		39	4						
Kreide	—	13	2		13	2						
Zinkweiß	—	2	9		2	9						
ohne nähere Bezeichnung	—	16	5		16	5						
Harz	—	54	9		54	9						
Häute, Wild-	—	45	8		45	8						
Holz: fremdes Nutz-												
Cedernholz	—	1	5		1	5						
Mahagoniholz	—	30	7		30	7						
Maserholz	—	1	6		1	6						
Pockholz	—	3	8		3	8						
Hörner, Büffel-	—	2	3		2	3						
Hornspitzen	—	4	8		4	8						
Oel, Baum- und Provence-	—	75	2		75	2						
Hanf-	—	17	4		17	4						
Lein-	—	51	4		51	4						
Theer-	—	12	7		12	7						
Wagenschmiere	—	144	3		111	5	32	8				
Pech	25½ Tonnen	77	-		37	4	39	6				
Rohr, Stuhl-	—	5	8		5	8						
Weber-	—	2	5		2	5						
Salpeter-, Chili-	—	19	4		19	4						
raffinirter	—	3	3		3	3						
Terpentin und Terpentinöl	—	3	9		3	9						

Elbe und Elde nach Mecklenburg-Strelitz.

Rohstoffe.	Nach Mecklenburg-Strelitz.		Von		
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Hamburg.	Dänemark.	Hannover.
Theer	—	142 5	96 3	46 2	
Thon	—	20 7	20 7	—	
Thran	32½ Tonnen	81 1	81 1	—	
Werg	—	11 3	7 3	4 -	
Summa	—	8892 9	8641 -	251 9	
Halbfabrikate.					
Eisen, in Stangen aller Art	—	3157 5	2691 9	465 6	
Eisenblech	—	173 2	159 8	13 4	
Weißblech	—	18 2	18 2	—	
Eisendrath	—	61 7	61 7	—	
Stahl	—	26 8	26 8	—	
Kupfer in Tafeln	—	3 2	3 2	—	
Kupferdrath	—	— 7	— 7	—	
Messing in Tafeln	—	3 9	3 9	—	
Messingdrath	—	— 8	— 8	—	
Zinn	—	1 8	1 8	—	
Garn:					
Baumwollen-	—	43 6	43 6	—	
Wollen-	—	13 1	13 1	—	
Zwirn	—	1 3	1 3	—	
Leder	—	22 5	22 5	—	
Summa	—	3528 3	3049 3	479 -	
Manufacturwaaren.					
Baumwollenwaaren	—	21 1	21 1		
Leinen und Leinenwaaren	—	36 6	11 9	—	24 7
Säcke, alte	—	57 9	38 5	—	19 4
Wollenwaaren	—	4 2	4 2		
Manufacturwaaren	—	17 7	17 7		
Summa	—	137 5	93 4	—	44 1

IV b. Uebersicht der Waaren-Durchfuhr per

Industrie- und Kunsterzeugnisse.	Nach Mecklenburg-Strelitz.		Von					
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. 1/100	Hamburg.		Dänemark.		Hannover.	
Industrie- und Kunsterzeugnisse.								
Blechwaaren	—	— 8	—	8				
Bleiwaaren, Hagel	—	4 2	4	2				
Dinte	—	1 5	—		1	5		
Eisenwaaren:								
Geldschränke	—	9 6	9	6				
Gußeisenwaaren	—	344 -	190	7	153	3		
Hakeisen	—	5 5	—		5	5		
Ketten	—	18 4	18	4				
Nägel	—	11 1	11	1				
Röhren	—	926 8	926	8				
Schrauben	—	2 5	2	5				
ohne nähere Bezeichnung	—	22 7	22	7				
Fischbein	—	— 6	—	6				
Galanterie- und kurze Waaren	—	8 5	8	5				
Geräth: Haus- und Wirthschafts-	—	4 8	2	7	—		2	1
Mobilien	—	12 2	9	7	—		2	5
Glaswaaren	—	3 2	3	2				
Fensterglas	—	79 2	79	2				
Spiegelglas	—	2 5	2	5				
Holzwaaren, Holzstifte	—	3 5	3	5				
Fastagen und Fässer	—	24 5	18	8	5	7		
Instrumente: Fortepiano	—	10 4	10	4				
Kleidung und Effecten	—	2 2	2	2				
Korke	—	1 6	1	6				
Lack, Schell-	—	1 2	1	2				
Siegel-	—	— 6	—		-	6		
Lichte, Talg-	—	1 8	1	8				
Stearin-	—	2 3	2	3				
Messingwaaren	—	6 3	6	3				
Papier, Schreib-, Druck-, Pack-	—	133 3	58	1	45	2	30	-
Parfümerien	—	2 3	2	3				
Porcellanwaaren	—	11 6	11	6				
Schießpulver	—	2 3	2	3				
Schuhwichse	—	1 2	1	2				
Seife, grüne	13½ Tonnen	37 5	17	1	20	4		
weiße	—	55 3	42	2	13	1		
Steingut, feines	—	34 8	34	8				
Steinwaaren: Schiefertafeln	—	2 2	—		2	2		
Schleifsteine	—	37 9	—		37	9		
Wetzsteine	—	4 8	—		4	8		
Töpferwaaren	—	5 6	—		5	6		
Zündhölzer	—	8 1	5	3	2	8		
Summa	—	1849 4	1516	2	298	6	34	6

Elbe und Elde nach Mecklenburg-Strelitz.

Recapitulation.	Nach Mecklenburg-Strelitz.		Von		
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Hamburg.	Dänemark.	Hannover.

Recapitulation.

Verzehrungs-Gegenstände . . .	—	16645	1	12670	5	154	6	3820	-
Rohstoffe	—	8892	9	8641	-	251	9	—	
Halbfabrikate	—	3528	3	3049	3	479	-	—	
Manufacturwaaren	—	137	5	93	4	—		44	1
Industrie- und Kunsterzeugnisse . .	—	1849	4	1516	2	298	6	34	6
Summa	—	31053	2	25970	4	1184	1	3898	7

V. Uebersicht der Vieh-

Einfuhr.

Per Eisenbahn.	Total.	Von Berlin ꝛc.	Von Magdeburg ꝛc.	Von Hamburg ꝛc.	Von Lübeck ꝛc.	Von Lauenburg ꝛc.
Pferde	897 Stück	82 Stück	27 Stück	776 Stück	12 Stück	
Rindvieh . . .	1 "	1 "				
Kälber	9 "	—	2 "	7 "		
Schafe	394 "	6 "	186 "	200 "	—	2 Stück
Schweine . . .	283 "	4 "	254 "	22 "	3 Stück	

Auf sonstigen Landwegen.	Total.	Aus den Zollvereins-Staaten.	Von Hamburg ꝛc.	Von Lübeck ꝛc.	Von Lauenburg ꝛc.	Aus dem Großherzogthum Strelitz.
Pferde	923 Stück	707 Stück	85 Stück	13 Stück	44 Stück	74 Stück
Rindvieh . . .	119 "	57 "	—	—	—	62 "
Kälber						
Schafe	214 Stück	131 Stück	—	—	—	83 "
Schweine . . .	996 "	764 "	—	—	—	232 "
Ziegen	188 "	188 "				
Enten und Hühner	14 "	—	—	—	—	14 "

Einfuhr und Ausfuhr.

Ausfuhr.

Per Eisenbahn.	Total.	Nach Berlin ꝛc.	Nach Magdeburg ꝛc.	Nach Hamburg ꝛc.	Nach Lübeck ꝛc.	Nach Lauenburg ꝛc.
Pferde	863 Stück	497 Stück	176 Stück	181 Stück	9 Stück	
Rindvieh . . .	1719 =	142 =	8 =	1568 =	1 =	
Kälber	683 =	257 =	13 =	413 =		
Schafe	27477 =	2709 =	96 =	24627 =	5 Stück	40 Stück
Schweine . . .	41001 =	5732 =	215 =	35054 =		
Gänse	1603 =	1040 =	—	563 =		

Auf sonstigen Landwegen.	Total.	Nach den Zollvereins-Staaten.	Nach Hamburg ꝛc.	Nach Lübeck ꝛc.	Nach Lauenburg ꝛc.	Nach dem Großherzogthum Strelitz.
Pferde	1602 Stück	1172 Stück	1 Stück	10 Stück	43 Stück	376 Stück
Rindvieh . . .	1028 =	671 =	30 =	10 =	215 =	102 =
Kälber	222 =	126 =	10 =	13 =	21 =	52 =
Schafe	40542 =	16072 =	23743 =	306 =	75 =	346 =
Schweine . . .	3237 =	2513 =	285 =	92 =	89 =	258 =
Gänse	12 =	2 =	—	10 =		
Enten und Hühner	203 =	3 =	—	194 =	—	6 =

A. Specielle Nachweisung der Waaren-

Verzehrungs-Gegenstände.	Totalsumme. Stückzahl und Maß.	Totalsumme. Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Von Preußen.	Von Hamburg.
Verzehrungs-Gegenstände.				
Amidam	—	37 4	—	—
Bier:				
Ale und Porter	—	103 9	—	—
Cacao	—	3 3	—	—
Caffee	—	1160 9	—	—
Cichorienwurzeln	—	2584 7	—	521 2
Essig	8 Tonnen	21 4	—	—
Fische:				
gesalzene	—	145 8	—	—
Heringe	10569 Tonnen	31707 -	—	—
Anschovis und Sardellen	—	129 2	—	—
Lachs	—	14 -	—	—
Früchte:				
Feigen	—	— 3	—	—
Johannisbrod	—	3 2	—	—
Mandeln	—	12 9	—	—
Nüsse, Wall-	—	— 5	—	—
Südfrüchte, Apfelsinen	—	3 -	—	—
Eingemachte	—	1 4	—	—
Fruchtsaft	—	2 -	—	—
Gartenfrüchte, Zwiebeln	66 Scheffel	39 6	—	—
Getreide:				
Gerste	3157 Scheffel	1673 2	157 4	—
Hafer	37047 "	14818 8	6370 4	—
Roggen	13313 "	7987 8	6330 6	—
Weizen	1344 "	860 1	—	—
Hülsenfrüchte:				
Bohnen	1854 Scheffel	1186 6	1186 6	—
Erbsen	3178 "	2097 5	2097 5	—
Wicken	11328 "	7476 5	7476 5	—
Gewürze:				
Canehl	—	12 -	—	—
Nelken	—	2 5	—	—
Pfeffer	—	57 1	—	—
Piment	—	9 9	—	—
Lebensmittel:				
Butter	—	95 4	—	—
Fleisch, gesalzenes	—	1 -	—	—
geräuchertes	—	1 8	—	—
Wurst	—	1 1	—	—
Grütze	—	34 1	—	—
Käse	—	1698 1	—	—
Mehl, Kartoffel-	—	284 8	284 8	—
Roggen-	3972 Scheffel	1986 -	1986 -	—
Weizen-	1871 "	972 9	949 -	—

Einfuhr zur See über Rostock.

Von Lübeck.	Von Bremen.	Von Holstein.	Von Dänemark.	Von Schweden und Norwegen.	Von Rußland.	Von Holland.	Von Belgien und Frankreich.	Von England.
37 4								
—	—	—	—	—	—	—	—	103 9
—	—	—	—	—	—	3 3		
54 1	—	—	—	—	—	1100 8	—	6 -
2063 5								
--	—	—	—	—	—	—	21 4	
—	—	—	37 8	108 -				
—	—	—	—	31707 -				
—	—	—	— 8	—	—	128 -	— 4	
—	—	14 -						
—	—	—	—	—	—	— 3		
—	—	—	—	—	—	3 2		
—	—	—	—	—	—	—	—	12 9
—	—	—	—	—	—	— 5		
—	—	—	—	—	—	—	3 -	
—	—	—	—	—	—	—	1 4	
2 -								
—	—	4 8	—	—	—	—	—	34 8
—	—	1070 1	—	—	—	445 7		
—	—	—	—	1601 2	6847 2			
—	—	1657 2						
—	—	860 1						
—	—	—	1 5	—	—	1 -	—	9 5
—	—	—	—	—	—	—	—	2 5
—	—	—	—	—	—	8 2	—	48 9
—	—	—	—	—	—	—	—	9 9
—	64 6	30 8						
—	—	1 -						
—	—	1 8						
—	—	1 1						
—	—	22 -	—	—	12 1			
7 2	—	990 3	—	—	—	698 6	—	2 -
—	—	—	—	—	23 9			

A. Specielle Nachweisung der Waaren-

Verzehrungs-Gegenstände.	Totalsumme. Stückzahl und Maß.	Totalsumme. Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Von Preußen.	Von Hamburg.
Kleie	—	563 8	563 8	—
Sago	—	16 6	—	—
Schmalz	—	19 2	—	—
Mineralwasser	—	162 -	—	—
Obst, frisches	—	1 1	—	—
Pflaumen	—	1 4	—	—
Reis- und Reismehl	—	12587 6	—	—
Salz	—	27000 -	—	—
Steinsalz	—	7760 -	—	—
Samen:				
Canarien-	—	45 7	—	—
Kümmel-	—	10 2	—	—
Senf-	—	46 2	—	—
Syrop	—	20888 -	274 5	—
Spirituosen:				
Arrac	51 Oxhoft	275 4	—	—
Cognac	6 "	32 4	—	—
Franzbranntwein	—	— 2	—	—
Rum	211 Oxhoft	1139 4	—	—
Sprit	134 "	723 6	637 2	—
Taback:				
Blätter-	—	348 5	—	—
Stengel-	—	178 5	—	—
fabricirter	—	29 6	—	—
Cigarren	101 Kisten	16 1	—	—
Thee	—	3 9	—	—
Wein, in Gebinden	558 Oxhoft	3013 2	5 4	—
in Flaschen	—	71 7	—	—
Aepfelwein	1 Oxhoft	5 4	—	—
Champagner	—	3 4	—	—
Zucker	—	12185 2	918 -	—
Candis	—	416 4	—	—
Summa	—	164772 4	29237 7	521 2
Rohstoffe.				
Baumaterialien:				
Cement	1027 Tonnen	3611 3	611 8	—
Dachpfannen	955600 Stück	38224 -	—	—
Dachschiefer	106000 "	3200 -	—	—
Fliesen	3311 "	1650 -	—	—
Kalk	—	4408 8	—	—
Kalksteine	—	29000 -	—	—
Mauersteine und Klinker	101000 Stück	6060 -	—	—
Sandsteine	388 "	1990 -	—	—
Feuerfeste Steine	104100 "	6707 -	—	—

Einfuhr zur See über Rostock.

Von Lübeck.	Von Bremen.	Von Holstein.	Von Dänemark.	Von Schweden und Norwegen.	Von Rußland.	Von Holland.	Von Belgien und Frankreich.	Von England.
—	15 5	—	—	—	—	1 1		
—	19 2							
—	—	—	—	—	—	162 -		
1 1								
—	—	—	—	—	—	—	—	1 4
30 5	10281 8	—	1288 4	—	—	267 2	238 7	481 -
—	—	—	—	—	—	—	—	27000 -
—	—	—	—	—	—	—	—	7760 -
—	—	—	—	—	—	45 7		
10 2								
—	—	—	—	—	—	46 2		
—	400 4	—	—	—	—	—	652 3	19560 8
—	86 1	—	—	—	—	189 3		
—	—	—	—	—	—	—	32 4	
—	— 2							
167 4	594 -	—	—	—	—	—	10 8	367 2
86 4								
—	348 5							
—	178 5							
1 3	15 1	—	—	—	—	13 2		
9 -	7 1							
—	—	—	—	—	—	— 7	—	3 2
2042 4	359 4	—	— 8	—	—	—	559 5	45 7
—	—	—	—	—	—	—	40 7	31 -
5 4								
3 4								
—	7446 5	—	—	—	—	2999 4	599 2	222 1
—	—	—	—	—	—	326 -	90 4	
4521 3	19816 9	4653 2	1329 3	33416 2	6883 2	6440 4	2250 2	55702 8
—	—	—	—	—	—	—	—	2999 5
—	—	—	—	—	—	—	38224 -	
—	—	—	—	—	—	1500 -	—	1700 -
—	—	—	—	1650 -				
—	—	—	—	4408 8				
—	—	—	—	29000 -				
—	—	6060 -						
—	1300 -	—	—	600 -			—	6707 -
—	—	—	—	—	—			

A. Specielle Nachweisung der Waaren-

Rohstoffe.	Totalsumme.		Von Preußen.	Von Hamburg.
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10		
Blei, in Mulden	—	232 4	—	—
Brennmaterialien:			—	—
Brennholz	142 Faden	4400 -	—	—
Cokes	—	14120 -	—	—
Steinkohlen	—	381771 -	—	—
Torf	220 Mille	1540 -	1540 -	
Drogueu: a. roh**e:**				
Alaun	—	6 -	—	—
Alkali	—	809 9	—	—
Asche, Pott- und Stein-	—	983 1	—	—
Süßholz	—	7 8	—	—
ohne nähere Bezeichnung	—	51 5	—	—
b. präparirte:				
Chlorkalk	—	312 9	—	—
Magnesia	—	5 -	—	—
Phosphor	—	4 8	—	—
Soda	—	3481 1	—	—
Stearin	—	99 6	—	—
Vitriol	—	569 6	—	—
Vitriolöl	—	14 5	—	—
c. Mineralwaaren:				
Putzstein	—	3 -	—	—
Schmirgel	—	7 -	—	—
Dünger, Guano	—	7063 3	—	—
Eisen, altes	—	610 8	600 2	—
Roheisen	—	9384 5	—	—
Farbestoffe, Blauholz	—	500 -	—	—
Farbewaaren:				
Bleiweiß	—	178 5	—	—
Braunroth	—	117 5	—	—
Glätte	—	315 9	—	—
Kreide	—	2841 2	2516 2	—
Lackmus	—	5 9	—	—
Mennig	—	107 9	—	—
Oelfarbe	—	42 8	—	—
Varnisch	—	279 7	—	—
Zinkweiß	—	691 6	—	—
ohne nähere Bezeichnung	—	177 2	—	—
Federn, Bett-	—	9 6	—	—
Felle, Kalb- und Schaf-	—	19 2	—	—
Flachs	—	1 4	1 4	—
Haare, Pinselborsten	—	4 -	—	—
Häute, Roß-	—	36 -	—	—
Hanf	—	5625 6	—	—
Harz	—	186 8	—	—
Holz:				
Balken, Balkunen und Sparren	13048 Stück	39420 -	—	—
Bretter	15051 Zwölfter	63740 -	—	—

Einfuhr zur See über Rostock.

Von Lübeck.	Von Bremen.	Von Holstein.	Von Dänemark.	Von Schweden und Norwegen.	Von Rußland.	Von Holland.	Von Belgien und Frankreich.	Von England.
—	—	—	—	—	—	—	—	232 4
—	—	—	—	4400 -				
—	—	—	—	—	—	—	—	14120 -
—	—	—	—	—	—	—	—	381771 -
—	—	—	—	—	—	—	—	6 -
—	—	—	—	—	—	—	—	809 9
—	100 -	—	—	—	883 1			
—	—	—	—	—	7 8			
—	—	—	—	—	2 2	—	—	49 3
—	—	—	—	—	—	—	—	312 9
—	—	—	—	—	—	—	—	5 -
—	—	—	—	—	—	—	—	4 8
9 -	—	—	—	—	—	—	—	3472 1
50 -	—	—	—	—	49 6			
—	—	—	—	—	—	—	—	569 6
—	—	—	—	—	—	—	—	14 5
—	—	—	—	3 -				
—	—	—	—	—	—	—	—	7 -
—	—	—	—	—	—	—	—	7063 3
—	—	—	—	10 6				
—	—	—	—	53 2	—	—	—	9331 3
—	200 -	—	300 -					
—	—	—	—	—	—	—	—	178 5
45 9	—	—	—	—	—	—	—	71 6
—	—	—	—	—	—	—	—	315 9
—	—	—	—	325 -				
—	—	—	—	—	—	—	—	5 9
—	—	—	—	—	—	—	—	107 9
—	—	—	—	—	—	—	—	42 8
—	—	—	—	—	—	—	—	279 7
24 2	—	—	—	667 4				
17 6	—	—	—	—	—	1 7	—	157 9
—	—	—	—	—	9 6			
—	—	—	—	19 2				
—	—	—	—	—	—	4 -		
—	—	—	—	—	36 -			
—	—	—	—	—	5625 6			
—	186 8							
—	—	—	—	39140 -	280 -			
—	—	—	—	63740 -				

A. Specielle Nachweisung der Waaren

Rohstoffe.	Totalsumme. Stückzahl und Maß.	Totalsumme. Gewicht. Zoll-Ctr.	Von Preußen.	Von Hamburg.
Dielen	77 Zwölfter	690 -	—	—
Latten	7141 Stück	642 7	—	—
Masten	7 "	490 -	—	—
Planken	4306 "	6720 -	450 -	—
Schiffsbauholz	2057 "	14400 -	—	—
Stabholz	256 "	15 4	—	—
Fremde Nutzhölzer, Pockholz	—	3 -	—	—
Oel:				
ätherische und medicinische Oele	—	7 9	7 9	—
Hanföl	—	1988 7	—	—
Leinöl	—	1055 8	12 5	—
Wagenschmiere	—	1850 5	—	—
Pech	84 Tonnen	252 -	—	—
Pflanzen und Gewächse	—	2 2	—	—
Blumenzwiebeln	—	38 4	—	—
Rosenblätter	—	2 -	—	—
Samen und Sämereien:				
Grassamen	—	290 -	—	—
Hanf-	—	40 -	—	—
Klee-	—	118 3	118 3	—
Lein-	10632 Scheffel	5316 -	—	—
Rüb-	2888 "	1501 8	—	—
ohne nähere Bezeichnung	—	2 1	— 5	—
Sand, Form-	—	1500 -	—	—
Schafwolle	—	— 3	—	—
Schwefel	—	— 1	—	—
Talg	—	746 1	—	—
Terpentinöl	—	59 2	—	—
Theer	—	3067 2	—	—
Thon	—	1500 -	—	—
Thran	444 Tonnen	1108 8	—	—
Werg	—	16 -	—	—
	Summa —	677784 2	5858 8	—

Halbfabrikate.

Eisen:				
in Stangen	—	35916 2	—	—
in Platten	—	1704 1	—	—
Nageleisen	—	569 6	—	—
Eisenblech	—	463 2	—	—
Weißblech	—	93 4	—	—
Eisendraht	—	298 7	—	—
Stahl	—	145 8	—	—
Kupferblech	—	5 -	—	—

Einfuhr zur See über Rostock.

Von Lübeck.	Von Bremen.	Von Holstein.	Von Dänemark.	Von Schweden und Norwegen.	Von Rußland.	Von Holland.	Von Belgien und Frankreich.	Von England.
—	—	—	—	600 -				
—	—	—	—	642 7				
400 -								
—	—	—	—	700 -	5570 -			
—	—	—	—	14400 -				
—	—	—	—	15 4				
3 -								
—	—	—	—	—	1988 7			
—	—	—	—	—	—	4 4	—	1038 9
5 8	—	—	—	—	—	—	1770 6	74 1
100 8	—	—	—	28 8	—	—	122 4	
—	—	—	—	—	—	—	—	2 2
—	—	—	—	—	—	38 4		
2 -								
—	—	—	—	—	—	—	—	290 -
—	—	—	—	—	40 -			
—	—	—	—	—	5316 -			
—	—	1501 8						
—	—	—	—	—	—	—	—	1 6
1500 -								
—	—	—	—	—	—	—	—	— 3
— 1								
—	—	—	—	—	746 1			
47 9	11 3							
753 6	—	—	—	1353 6	—	720 -	—	240 -
—	—	—	—	—	—	—	—	1500 -
—	—	—	24 -	816 -	—	—	—	268 8
—	—	—	—	—	16 -			
2959 9	1798 1	7561 8	324 -	162573 7	20570 7	2268 5	40117 -	433751 7
326 4	—	—	—	6044 8	—	—	6 4	29538 6
67 2	—	—	—	284 4	—	—	—	1352 5
—	—	—	—	—	—	—	—	569 6
—	—	—	—	73 6	—	—	—	389 6
6 1	—	—	—	—	—	—	—	87 3
—	—	—	—	—	—	19 3	—	279 4
—	—	—	—	51 8	—	—	—	94 -
5 -								

A. Specielle Nachweisung der Waaren-

Halbfabrikate.	Totalsumme.		Von Preußen.	Von Hamburg.
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. $^1/_{10}$		
Messingblech	—	60 6	—	—
Messingdrath	—	20 9	—	—
Zinkblech	—	524 3	390 -	—
Zinn	—	8 -	—	—
Garn, Wollen-	—	1 4	—	—
Zwirn	—	1 -	—	—
Summa	—	39812 2	390 -	— -
Manufacturwaaren.				
Baumwollenwaaren	—	— 2	—	—
Haartuch	—	7 5	—	—
Leinen und Leinenwaaren	—	26 5	14 9	—
Segeltuch	—	200 -	—	—
Säcke	—	6 2	—	—
Teppiche	—	8 -	—	—
Wachstuch	—	— 1	—	—
Summa	—	248 5	14 9	—
Industrie- und Kunsterzeugnisse.				
Bleiwaaren	—	6 4	—	—
Hagel	—	19 2	—	—
Eisenwaaren:				
Feilen	—	3 4	—	—
Gußeisenwaaren	—	3364 7	—	—
Nägel	—	1644 2	—	—
Stahlwaaren	—	3 1	—	—
Stiefeleisen	—	140 2	—	—
grobe Eisenwaaren	—	8375 7	—	—
Galanterie- und kurze Waaren	—	80 6	—	—
Glaswaaren	—	82 7	—	—
Fensterglas	—	878 -	—	—
Geräth, Haus- und Wirthschafts-	—	24 -	—	—
Ackergeräth	—	20 -	—	—
Mobilien	—	269 -	249 -	—
Hanfwaaren:				
Tauwerk, neues.	—	70 4	—	—
Holzwaaren:				
Mulden	—	5 -	—	—
Nägel	—	144 4	—	—
ohne nähere Bezeichnung	—	9 1	—	—
Faßtagen und Fässer	—	451 5	—	—

Einfuhr zur See über Rostock.

Von Lübeck.	Von Bremen.	Von Holstein.	Von Dänemark.	Von Schweden und Norwegen.	Von Rußland.	Von Holland.	Von Belgien und Frankreich.	Von England.
2 6	—	—	—	—	—	—	—	58 -
—	—	—	—	—	—	—	—	20 9
—	—	—	—	—	—	—	—	134 3
—	—	—	—	—	—	—	—	8 -
—	—	—	—	—	— 3	—	—	1 1
—	—	—	—	—	—	—	—	1 -
407 3	—	—	—	6454 6	— 3	19 3	6 4	32534 3
—	—	—	—	—	—	—	—	— 2
—	—	—	—	—	—	—	—	7 5
—	—	—	—	—	—	—	—	11 6
169 2	—	—	—	—	—	—	—	30 8
— 8	—	—	—	—	—	—	—	5 4
—	—	—	—	—	—	8 -		
—	—	—	—	—	—	—	—	— 1
170 -	—	—	—	—	—	8 -	—	55 6
—	—	—	—	—	—	—	—	6 4
—	—	—	—	—	—	—	—	19 2
—	—	—	—	—	—	—	—	3 4
1 8	—	25 6	—	—	—	—	—	3337 3
55 -	—	—	—	25 5	—	126 -	679 9	757 8
—	—	—	—	—	—	—	—	3 1
— 6	—	—	—	—	—	55 2	—	84 4
—	—	—	—	—	—	101 4	—	8274 3
6 5	—	—	—	—	—	—	—	74 1
—	—	—	—	—	—	—	46 5	36 2
—	—	—	—	—	—	—	625 -	253 -
—	20 -	—	—	—	—	—	—	4 -
—	—	20 -						
—	—	—	—	—	—	—	—	20 -
—	—	—	—	70 4				
—	—	—	—	—	—	—	—	5 -
122 -	—	—	—	—	—	—	22 4	
— 5	—	—	—	3 2	—	— 2	—	5 2
451 5								

A. Specielle Nachweisung der Waaren-

Industrie- und Kunsterzeugnisse.	Totalsumme. Stückzahl und Maß.	Totalsumme. Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Von Preußen.	Von Hamburg.
Kleidung und Effecten	—	11 8	4 8	—
Korke	—	— 3	—	—
Kupferwaaren	—	1 -	—	—
Nägel	—	— 4	—	—
Lichte, Stearin-	—	12 2	—	—
Talg-	—	74 2	—	—
Maschinen und Maschinentheile	—	4315 -	—	—
Matten	—	613 3	176 6	—
Papier, Schreib-	—	291 8	162 -	—
Tapeten	—	31 -	—	—
Schießpulver	—	27 -	—	—
Seife	—	4 7	—	—
Steingut	—	2234 7	— 8	—
Steinwaaren:				
Marmorplatten	—	81 6	—	—
Mühlsteine	—	3325 -	—	—
Schleifsteine	—	400 -	—	—
Wetzsteine	—	50 9	—	—
Strohwaaren	—	— 2	—	—
Töpferwaaren	—	51 2	51 2	
Zündhölzer	—	— 7	—	—
Summa	—	27118 6	644 4	—

Recapi

Verzehrungs-Gegenstände	—	164772 4	29237 7	521 2
Rohstoffe	—	677784 2	5858 8	—
Halbfabrikate	—	39812 2	390 -	—
Manufacturwaaren	—	248 5	14 9	—
Industrie- und Kunsterzeugnisse	—	27118 6	644 4	—
Summa	—	909735 9	36145 8	521 2

Einfuhr zur See über Rostock.

Von Lübeck.	Von Bremen.	Von Holstein.	Von Dänemark.	Von Schweden und Norwegen.	Von Rußland.	Von Holland.	Von Belgien und Frankreich.	Von England.
—	—	—	3	—	—	—	—	4 -
—	—	—	—	—	—	—	— 3	
—	—	—	—	1 -				
—	—	—	—	—	—	—	—	— 4
—	—	—	—	—	12 2			
—	—	—	—	—	74 2			
—	—	—	—	—	—	—	67 -	4248 -
44 2	—	—	—	—	135 3	144 2	62 -	51 -
41 -	—	—	—	—	—	—	88 8	
—	—	—	—	—	—	—	31 -	
27 -								
—	—	—	—	—	3 8	—	— 9	
—	—	—	—	—	—	—	—	2233 9
—	—	—	—	—	—	—	81 6	
—	—	—	—	—	—	3325 -		
—	—	—	—	75 -	—	—	—	325 -
—	—	—	—	—	—	50 9		
—	—	—	—	—	— 2			
— 7								
750 8	20 -	45 6	3 -	175 1	225 7	3802 9	1705 4	19745 7

tulation.

4521 3	19816 9	4653 2	1329 3	33416 2	6883 2	6440 4	2350 2	55702 8
2959 9	1798 1	7561 8	324 -	162573 7	20570 7	2268 5	40117 -	433751 7
407 3	—	—	—	6454 6	— 3	19 3	6 4	32534 3
170 -	—	—	—	—	—	8 -	—	556
750 8	20 -	45 6	3 -	175 1	225 7	3802 9	1705 4	19745 7
8809 3	21635 -	12260 6	1656 3	202619 6	27679 9	12539 1	44079 -	541790 1

B. Specielle Nachweisung der Waaren-

Verzehrungs-Gegenstände.	Totalsumme.			Von Preußen.	
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr.	1/10		
Verzehrungs-Gegenstände.					
Bier	2 Tonnen	6	-	—	
Porter	—	12	-	—	
Caffee	—	88	7	—	
Fische:					
Heringe	175½ Tonnen	527	3	—	
Anschovis und Sardellen	—	5	4	—	
Hummern	—	1	2	—	
Getreide:					
Gerste	2 Scheffel	1	1	—	
Hafer	41399 "	16558	8	4426	3
Roggen	1673 "	1003	8	—	
Weizen	703 "	450	-	—	
Erbsen	210 "	138	6	—	
Lebensmittel:					
Butter	—	25	3	—	
Käse	—	169	9	—	
Kartoffeln	7 Scheffel	4	5	—	
Mehl:					
Roggen-	312 Scheffel	156	-	—	
Weizen-	1 "	—	5	—	
Kleie	—	66	-	—	
Obst, frisches	—	8	-	—	
Pflaumen, getrocknete	—	1	1	—	
Lingo	—	3	2	—	
Reis und Reismehl	—	65	7	—	
Salz, Koch-	—	17342	-	—	
Samen:					
Canarien-	—	2	6	—	
Senf-	—	8	3	—	
Sirop	—	1546	7	—	
Spirituosen:					
Franzbranntwein	66 Oxhoft 2 Ank.	358	2	127	5
Rum	26 " 2 "	140	-	—	
Taback:					
Blätter-	—	25	3	—	
Kautaback	—	—	8	—	
Cigarren	13 Kisten	2	1	—	
Thee	—	3	5	—	
Wein, in Gebinden	90 Oxhoft 1½ Ank.	487	3	—	
Zucker	—	18	5	—	
Candis	—	9	9	—	
Diverse Colonialwaaren	—	1	2	—	
	Summa —	39239	5	4553	8

Einfuhr zur See über Wismar.

Von Lübeck.	Von Holstein.	Von Dänemark.	Von Schweden und Norwegen.	Von Rußland.	Von Holland und Belgien.	Von England.
—	—	—	—	—	—	6 -
—	—	—	—	—	—	12 -
—	1 3	87 4				
—	—	527 3				
—	—	5 4				
—	—	1 2				
—	—	—	—	1 1		
1707 5	990 2	—	3376 6	6058 2		
252 3	751 5					
—	450 -					
45 3	—	—	93 3			
—	—	1 4	—	23 9		
—	166 -	3 9				
—	—	4 5				
156 -						
—	—	—	—	— 5		
—	—	66 -				
—	—	8 -				
—	—	1 1				
—	—	—	3 2			
—	—	65 7				
—	—	—	—	—	—	17342 -
—	—	2 6				
—	—	8 3				
—	—	1010 7	—	—	—	536 -
—	—	230 7				
—	—	115 2	—	—	—	24 8
—	—	20 -	—	5 3		
—	—	— 8				
—	—	2 1				
—	—	3 5				
—	—	487 3				
—	—	18 5				
—	—	9 9				
—	—	1 2				
2161 1	2359 -	2682 7	3473 1	6089 -	—	17920 8

B. Specielle Nachweisung der Waare

Rohstoffe.	Totalsumme. Stückzahl und Maß.	Totalsumme. Gewicht. Zoll-Ctr.	$^1/_{10}$	Von Preußen.
Rohstoffe.				
Baumaterialien:				
Cement	87 Tonnen	300	-	—
Dachpfannen	307700 Stück	10770	-	—
Dachschiefer	98 Mille	2450	-	—
Fliesen	513 Stück	255	-	—
Kalk	13127 Tonnen	14440	-	—
Kalksteine	—	4150	-	—
Mauersteine	8800 Stück	610	-	—
Feuerfeste Steine	—	1660	-	—
Blei	—	23	3	—
Brennmaterialien:				
Brennholz	78¼ Faden	1500	-	—
Steinkohlen	—	375246	5	—
Droguen:				
Asche, Pott-	—	492	3	—
Citronenschalen	—	9	-	—
Chlorkalk	—	52	5	—
Gasflüssigkeit	—	—	7	—
Soda	—	1840	1	—
Vitriol	—	212	6	—
Dünger, Guano	—	82	-	—
Eisen, Roheisen	—	6608	-	—
Farbewaaren:				
Bleiweiß	—	37	1	—
Braunroth	—	59	1	—
Glätte	—	22	-	—
Felle, Schaf-	—	—	4	—
Flachs	—	—	9	—
Haare, Pferde-	—	1	2	—
Hanf	—	554	4	—
Holz: Bauholz	10894 Stück	38460	-	—
Bandstöcke, Speichen und Stabholz	15644 "	356	-	—
Bretter und Bohlen	18086½ Zwölfter	75960	-	—
Decksplanken	506 Stück	1500	-	—
Schwellen	12717 "	16950	-	—
Mahagoniholz	—	1	-	—
Naturalien	—	1	9	—
Oel, Hanf-	—	1398	2	—
Wagenschmiere	—	4	-	—
Oelkuchen	—	2088	4	—
Pech	59 Tonnen	177	-	—
Samen, Lein-	2 Scheffel	1	-	—
Talg	—	210	8	—
Theer	—	382	-	—
Thran	37 Tonnen	92	5	—
	Summa —	558959	9	—

Einfuhr zur See über Wismar.

Von Lübeck.	Von Holstein.	Von Dänemark.	Von Schweden und Norwegen.	Von Rußland.	Von Holland und Belgien.	Von England.
—	—	—	—	—	—	300 -
—	—	—	—	—	10770 -	
—	—	—	—	—	—	2450 -
—	—	—	255 -			
—	—	—	14440 -			
—	4150 -					
—	—	—	—	—	—	610 -
—	—	—	—	—	—	1660 -
—	—	—	—	—	—	23 3
—	—	—	1340 -	160 -		
—	—	—	—	—	—	375246 5
—	—	53 5	—	438 8		
—	—	9 -				
—	—	11 5	—	—	—	41 -
—	—	— 7				
—	—	—	—	—	—	1840 1
—	—	—	—	—	—	212 6
—	—	—	—	—	—	82 -
—	—	—	—	—	—	6608 -
—	—	17 1	—	—	—	20 -
—	—	—	—	—	—	59 1
—	—	—	—	—	—	22 -
—	—	— 4				
—	—	—	—	— 9		
—	—	—	—	1 2		
—	—	4 4	—	550 -		
—	—	—	38400 -	60 -		
—	6 -	—	350 -			
—	—	—	74060 -	1900 -		
—	—	—	—	1500 -		
—	—	—	—	16950 -		
—	—	—	—	—	—	1 -
—	—	1 9				
—	—	101 5	—	1296 7		
4 -						
—	—	2088 4				
—	—	—	177 -			
—	—	—	—	1 -		
—	—	37 2	—	173 6		
—	—	310 -	72 -			
—	—	92 5				
4 -	4156 -	2728 1	129094 -	23032 2	10770 -	389175 6

B. Specielle Nachweisung der Waaren-

Halbfabrikate.	Totalsumme. Stückzahl und Maß.	Totalsumme. Gewicht. Zoll-Ctr.	1/10	Von Preußen.
Halbfabrikate.				
Eisen, in Stangen	—	10104	7	—
in Platten	—	112	6	—
Eisenblech	—	70	4	—
Stahl	—	72	2	—
Summa	—	10359	9	—
Manufacturwaaren.				
Wachstuch	—	—	5	—
Wollenwaaren	—	—	7	—
Summa	—	1	2	—
Industrie- und Kunsterzeugnisse.				
Blech- und Klempnerwaaren:				
Lampen	—	1	-	—
Bleiwaaren, Hagel	—	8	1	—
Eisenwaaren	—	62	-	—
Nägel	—	183	-	— 3 -
Röhren	—	90	-	—
Schiffsanker und Ketten	—	327	3	—
Galanterie- und kurze Waaren	—	18	7	—
Glaswaaren	—	1	5	—
Kleidung und Effecten	—	14	3	—
Lichte, Talg-	—	—	5	—
Stearin-	—	7	3	—
Maschinen und Maschinentheile	—	37	2	—
Matten, alte	—	50	4	—
Papier	—	2	5	—
Tapeten	—	2	-	—
Pappwaaren	—	—	5	—
Seife, weiße	—	84	-	—
Steingut, feines	—	770	-	—
Steinwaaren, Schleifsteine	—	285	-	—
Strohwaaren	—	2	9	—
Verschiedene Kunsterzeugnisse	—	19	3	—
Summa	—	1967	5	3 -

Einfuhr zur See über Wismar.

Von Lübeck.	Von Holstein.	Von Dänemark.	Von Schweden und Norwegen.	Von Rußland.	Von Holland und Belgien.	Von England.
—	—	430 5	5302 9	—	—	4371 3
—	—	—	—	—	—	112 6
—	—	—	70 4			
—	—	—	57 6	—	—	14 6
—	—	430 5	5430 9	—	—	4498 5
—	—	—	—	— 5		
—	—	— 7				
—	—	— 7	—	— 5		
—	—	1 -				
—	—	—	—	—	—	8 1
—	—	58 8	3 2			
—	—	18 7	—	161 3		
—	—	—	—	—	—	90 -
—	—	4 3	—	—	—	323 -
—	—	18 7				
—	—	1 5				
—	—	14 3				
—	—	—	—	— 5		
—	—	7 3				
—	7 2	30 -				
—	—	— 4	2 -	—	—	48 -
—	—	2 5				
—	—	2 -				
—	—	— 5				
—	—	—	—	—	—	84 -
—	—	30 -	—	—	—	740 -
—	—	—	7 -	—	—	278 -
—	—	2 9				
—	—	19 3				
—	7 2	212 2	12 2	161 8	—	1571 1

B. Specielle Nachweisung der Waaren

Recapitulation.	Totalsumme.		Von Preußen.
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. 1/20	
			Recapi
Verzehrungs-Gegenstände	—	39239 5	4553 8
Rohstoffe	—	558959 9	—
Halbfabrikate	—	10359 9	—
Manufacturwaaren	—	1 2	—
Industrie- und Kunsterzeugnisse	—	1967 5	3 -
Summa	—	610528 -	4556 8

Einfuhr zur See über Wismar.

Von Lübeck.	Von Holstein.	Von Dänemark.	Von Schweden und Norwegen.	Von Rußland.	Von Holland und Belgien.	Von England.
tulation.						
2161 1	2359 -	2682 7	3473 1	6089 -	—	17920 8
4 -	4156 -	2728 1	129094 -	23032 2	10770 -	389175 6
—	—	430 5	5430 9	—	—	4498 5
—	—	— 7	—	— 5		
—	7 2	212 2	12 2	161 8	—	1571 1
2165 1	6522 2	6054 2	138010 2	29283 5	10770 -	413166 -

C. Specielle Nachweisung der Waaren-

Verzehrungs-Gegenstände.	Totalsumme. Stückzahl und Maß.	Totalsumme. Gewicht. Zoll-Ctr.	Nach Bolzenburg.	Nach Dömitz.
Verzehrungs-Gegenstände.				
Amidam	—	141 3	18 3	44 8
Amidammehl	—	6 2	2 6	3 6
Austern	—	1 5	— 5	1 -
Bier	66½ Tonnen	186 4	17 7	124 3
Ale und Porter	—	24 1	3 8	3 2
Cacao	—	6 5	1 2	—
Caffee	—	5839 4	1018 1	886 2
Chocolade	—	2 1	1 6	— 5
Cichorienwurzeln	—	9328 5	—	—
Confitüren	—	1 2	— 7	—
Boltjes und Bonbons	—	14 8	4 8	5 6
Essig	70½ Tonnen	191 2	55 7	90 1
Fische, frische	—	155 5	128 -	27 5
Heringe	741 Tonnen	2223 4	875 2	422 8
Sardellen und Anschovis	—	17 6	4 9	2 1
Caviar	—	— 8	—	— 3
Früchte, getrocknete:				
Corinthen	—	79 4	12 6	7 2
Feigen	—	10 7	3 5	2 8
Johannisbrod	—	5 4	—	2 8
Mandeln	—	45 7	2 5	2 1
Nüsse, Hasel-	—	3 6	—	— 5
Rosinen	—	281 2	28 6	28 4
Südfrüchte:				
Apfelsinen	—	9 3	4 5	1 4
Citronen	—	18 7	4 6	6 4
Orangen	—	1 1	— 3	—
Capern	—	1 -	— 3	—
Gartenfrüchte:				
Kohl	—	134 -	56 -	78 -
Meerrettig	—	19 5	16 -	3 5
Rüben	148½ Scheffel	74 2	70 -	4 2
Wurzeln	41½ "	20 7	17 -	3 7
Zwiebeln	37 "	22 -	11 5	10 5
Getreide:				
Gerste	951 Scheffel	504 -	—	504 -
Hafer	775 "	310 -	310 -	—
Malz	87 "	29 6	—	29 6
Roggen	2065 "	1238 8	—	278 8
Weizen	4247 "	2718 -	20 -	1326 -
Kornabfall	16 "	4 6	—	2 3
Hülsenfrüchte:				
Bohnen	6 Scheffel	3 8	3 8	—
Erbsen	16 "	10 6	10 6	—
Lupinen	287 "	183 6	183 6	—

Einfuhr per Elbe und Elde.

Per Elde in's Innere.	Von Hamburg.	Von Dänemark.	Von Hannover.	Von Preußen.	Von Sachsen.	Von Böhmen.
78 2	29 1	54 -	—	58 2		
—	— 5	—	—	5 7		
—	1 5					
44 4	54 3	—	9 3	82 6	40 2	
17 1	24 1					
5 3	6 5					
3935 1	5839 4					
—	2 1					
9328 5	—	—	—	9328 5		
— 5	1 2					
4 4	14 8					
45 4	53 3	78 3	—	59 6		
—	149 5	—	6 -			
925 4	2223 4					
10 6	14 8	2 8				
— 5	— 8					
59 6	79 4					
4 4	10 7					
2 6	2 6	—	—	2 8		
41 1	45 7					
3 1	3 6					
224 2	281 2					
3 4	9 3					
7 7	18 7					
— 8	1 1					
— 7	1 -					
—	—	—	134 -			
—	5 5	12 -	2 -			
—	—	10 -	60 -	4 2		
—	—	—	17 -	3 7		
—	—	4 5	7 -	10 5		
—	—	—	—	504 -		
—	185 5	—	124 5			
—	29 6					
960 -	—	4 -	—	1234 8		
1372 -	20 -	—	—	2698 -		
2 3	4 6					
—	—	—	3 8			
—	—	10 6				
—	—	—	183 6			

C. Specielle Nachweisung der Waaren-

Verzehrungs-Gegenstände.	Totalsumme. Stückzahl und Maß.	Totalsumme. Gewicht. Zoll-Ctr.	1/10	Nach Boizenburg.		Nach Dömitz.	
Gewürze:							
Cardamom	—	2	2	—	3	—	4
Cassia und Canehl	—	37	6	5	1	3	4
Ingber	—	26	5	2	8	2	2
Nelken	—	10	5	1	5	1	4
Pfeffer	—	74	5	11	7	5	2
Piment	—	34	1	6	2	3	5
Succade	—	—	8	—	8	—	
ohne nähere Bezeichnung	—	8	7	1	3	—	8
Hopfen	—	221	7	218	7	2	3
Lebensmittel:							
Brod	—	8	2	8	2	—	
Fleisch, Rauch-	—	2	9	—	7	—	4
Speck	—	6	4	6	4	—	
Graupen	—	15	1	6	8	8	3
Gries	—	17	4	11	-	6	4
Gurken, eingemachte	—	2	6	1	2	1	4
Käse	—	38	5	16	7	7	5
Kartoffeln	18 Scheffel	11	2	5	-	5	1
Kohl, Sauer-	—	14	9	6	3	8	6
Kuchen, Honig-	—	13	6	13	6	—	
Maccaroni	—	—	5	—		—	
Mehl, Kartoffel-	—	39	8	8	4	29	4
Kleie	—	45	1	29	1	—	
Nudeln	—	5	8	1	6	4	2
Sago	—	66	1	9	5	4	3
Mineralwasser	—	73	4	36	-	13	-
Obst:							
Apfel, frische	—	2	3	—		—	
getrocknete	—	1	3	—		—	
Birnen, getrocknete	—	9	3	—		9	3
Erdbeeren	—	3	5	3	5	—	
Kirschen, frische	—	16	5	12	5	4	-
Pflaumen, getrocknete	—	134	4	107	3	26	6
Rauhfutter, Heu	—	46	5	—		46	5
Stroh	—	2648	2	—		618	2
Reis und Reismehl	—	3465	6	522	7	281	8
Salz, Englisches	—	293	1	6	9	—	
Lüneburger	—	19386	6	3005	-	1191	7
Steinsalz	—	641	5	—		—	
Samen, Anis-	—	3	9	2	2	1	-
Canarien-	—	13	7	5	8	6	6
Coriander-	—	1	3	—	5	—	8
Fenchel-	—	5	1	1	5	3	6
Kümmel-	—	44	6	8	6	34	1
Mohn-	—	—	5	—	5	—	
Senf, präparirter	—	7	1	2	1	3	9
Sirop	—	3491	2	1168	6	423	1

Einfuhr per Elbe und Elde.

Für Elde in's Innere.	Von Hamburg.	Von Dänemark.	Von Hannover.	Von Preußen.	Von Sachsen.	Von Böhmen.
1 5	2 2					
29 1	37 6					
21 5	26 5					
7 6	10 5					
57 6	74 5					
24 4	34 1					
—	— 8					
6 6	8 7					
— 7	— 7	—	218 7	2 3		
—	8 2					
1 8	2 9					
—	6 4					
—	—	—	—	15 1		
—	7 5	—	—	9 9		
—	—	—	—	2 6		
14 3	38 5					
1 1	1 1	5 -	—	5 1		
—	—	—	—	14 9		
—	13 6					
— 5	— 5					
2 -	2	—	—	37 8		
16 -	43 6	1 5				
—	—	—	—	5 8		
52 3	66 1					
24 4	24 4	1 4	18 5	—	11 6	17 5
2 3	2 3					
1 3	1 3					
—	—	—	—	9 3		
—	3 5					
—	16 5					
— 5	3 1	—	—	65 9	—	65 4
—	—	—	—	46 5		
2030 -	—	—	—	2648 2		
2661 1	3447 2	18 4				
286 2	293 1					
15189 9	—	—	19386 6			
641 5	581 1	—	60 4			
— 7	1 4	—	—	2 5		
1 3	3 3	— 3	—	10 1		
—	—	—	—	1 3		
—	—	—	—	5 1		
1 9	1 9	2 -	—	40 7		
—	—	—	— 5			
1 1	6 6	—	—	— 5		
1899 5	3330 6	38 2	—	122 4		

C. Specielle Nachweisung der Waaren-

Verzehrungs-Gegenstände.	Totalsumme. Stückzahl und Maß.	Totalsumme. Gewicht. Zoll-Ctr. 1/100	Nach Bolzenburg.	Nach Dömitz.
Spirituosen:				
Arrac	45 Oxh. 1 Ank.	243 7	8 6	19 1
Cognac	4 " 1½ "	22 9	7 2	9 1
Franzbranntwein	3 " 3½ "	19 2	3 9	3 4
Kirschsaft	2 " 5½ "	15 7	—	10 4
Kornbranntwein	2 " — "	10 8	—	10 8
Liqueur	— " 3 "	2 6	—	2 6
Limonade	—	19 3	—	—
Punsch-Extract	—	1 -	—	—
Rum	194 Oxh. 1 Ank.	1048 8	106 7	213 5
Zucker-Couleur	—	3 6	—	3 6
Taback:				
Blätter-	—	1517 5	375 1	199 6
Stengel-	—	2457 -	382 -	120 8
Grus-	—	85 4	—	—
fabricirter	—	457 9	62 6	43 8
Kautaback	—	6 9	—	2 3
Schnupftaback	—	37 9	7 5	4 3
Cigarren	773 Kisten	123 7	44 5	32 -
Thee	—	9 7	1 3	— 8
Wein, in Flaschen	—	1057 9	173 7	93 1
in Gebinden	507 Oxh. 4 Ank.	2741 3	314 8	292 7
Champagner	—	14 2	—	—
Zucker	—	6955 8	1041 8	585 3
Candis	—	1254 9	232 1	189 3
Colonialwaaren ohne nähere Bezeichnung	—	642 1	55 6	144 5
Summa	—	73614 1	10962 5	8644 5
Rohstoffe.				
Baumaterialien:				
Asphaltfilz	—	122 -	—	—
Cement	—	2420 8	824 4	69 7
Chamotsteine	—	609 1	—	—
Dachpfannen	—	11973 4	5169 3	1108
Dachrohr	—	2763 4	2643 4	120 -
Dachschiefer	—	2539 4	—	184 1
Fliesen	—	716 6	469 8	—
Granitsteine	—	1561 1	—	1561 1
Kalk	—	1257 1	988 -	259 3
Kalksteine	—	25099 2	9590 4	15076 8
Mauersteine	—	1817 4	1046 6	770 8
Sandsteine	—	6743 4	—	4655 9
feuerfeste Steine	—	375 2	133 9	—
Baumwolle	—	7 2	—	—
Blei, in Mulden	—	77 2	17 5	14 2

Einfuhr per Elbe und Elde.

Per Elde in's Innere.	Von Hamburg.	Von Dänemark.	Von Hannover.	Von Preußen.	Von Sachsen.	Von Böhmen.
216 -	241 4	2 3				
6 6	22 5	— 4				
11 9	17 1	2 1				
5 3	5 3	1 2	—	9 2		
—	—	10 8				
—	2 6					
19 3	19 3					
1 -	1 -					
728 6	1023 2	25 6				
—	—	—	—	3 6		
942 8	1302 7	—	92 9	121 9		
1954 2	2457 -					
85 4	85 4					
351 5	446 8	6 7	4 4			
4 6	6 9					
26 1	33 6	3 8	—	— 5		
47 2	101 3	4 -	5 6	12 8		
7 6	9 7					
790 8	1044 5	13 4				
2133 8	2718 5	19 4	3 4			
14 2	14 2					
5328 7	6955 8					
833 5	1254 9					
442 -	608 6	12 1	9 6	11 8		
54007 1	35588 4	344 8	20347 8	17198 4	51 8	82 9
122 -	122 -					
1526 7	2412 8	8 -				
609 1	609 1					
6693 3	11862 6	—	110 8			
—	—	—	2763 4			
2355 3	2539 4					
246 8	716 6					
—	—	—	—	—	1561 1	
9 8	9 8	—	1247 3			
432 -	—	—	—	25099 2		
—	528 4	518 2	770 8			
2087 5	—	—	—	1697 8	5045 6	
241 3	375 2					
7 2	7 2					
45 5	49 3	—	—	27 9		

C. Specielle Nachweisung der Waaren

Rohstoffe.	Totalsumme. Stückzahl und Maß.	Totalsumme. Gewicht. Zoll-Ctr.	1/10	Nach Boizenburg.		Nach Dömitz.	
Brennmaterialien:							
Brennholz, Eichen-	—	2351	-	—		2051	-
Ellern- und Tannen-	—	5582	3	—		4190	1
Kokes	—	3769	2	2127	6	—	
Steinkohlen	—	46402	2	17753	4	2592	-
Droguen, a. rohe:							
Alaun	—	27	9	2	1	6	3
Asche, Pott-	—	13	4	2	2	1	5
Apothekerkräuter und Wurzeln	—	24	6	6	1	8	1
Galläpfel	—	3	-	—	5	—	
Lakritzen	—	4	-	—		—	
Lorbeerblätter	—	9	6	—		—	6
Weinstein	—	14	7	1	1	2	3
ohne nähere Bezeichnung	—	93	8	23	4	42	5
b. präparirte:							
Bleizucker	—	3	8	3	8	—	
Borax	—	1	6	—	4	1	2
Chlorkalk	—	111	7	8	9	30	8
Fleckwasser	—	7	-	2	6	—	
Glaubersalz	—	38	9	2	2	19	8
Kali, chromsaures	—	—	8	—		—	8
Salpetersäure	—	68	5	55	8	—	
Salzsäure	—	117	3	93	2	14	7
Soda	—	818	2	197	8	105	2
Vitriol	—	251	-	26	4	64	7
Vitriolöl	—	302	6	70	9	102	9
verschiedene Chemikalien	—	5	4	—		—	
c. Mineralwaaren:							
Bimstein	—	8	2	1	6	2	4
Bolus	—	5	2	—	8	2	1
Braunstein	—	163	5	—		20	5
Tripel	—	8	2	—		2	3
Wienerkalk	—	3	6	1	-	2	6
Dünger:							
Guano	—	6968	-	118	4	53	3
Kalkdünger	—	601	1	159	7	441	4
Blutdünger	—	8	5	8	5	—	
Eisen, altes	—	230	6	230	6	—	
Roheisen	—	4471	6	3456	7	—	
Elfenbein, gebranntes	—	18	6	7	8	9	5
Erz, Bleierz	—	13	1	1	-	5	1
Farbestoffe:							
Blauholz	—	346	1	23	3	16	-
Catechu	—	1	4	—		—	
Farbeholz	—	42	1	—		—	
Gelbholz	—	65	3	3	2	2	8
Indigo	—	43	4	2	-	1	2

Einfuhr per Elbe und Elde.

Per Elde in's Innere.	Von Hamburg.	Von Dänemark.	Von Hannover.	Von Preußen.	Von Sachsen.	Von Böhmen.
300 -	—	—	2351 -			
1392 2	—	—	5582 3			
1641 6	3769 2					
26056 8	45581 4	691 2	129 6			
19 5	22 6	3 7	—	1 6		
9 7	11 9	1 5				
10 4	13 3	—	—	2 5	—	8 8
2 5	3					
4 -	4					
9 -	9 6					
11 3	12 4	—	—	2 3		
27 9	48 -	—	—	30 8	—	15 -
—	—	—	—	3 8		
—	—	—	—	1 6		
72 -	102 3	—	—	9 4		
4 4	7 -					
16 9	16 9	—	—	22 -		
—	—	—	—	— 8		
12 7	— 7	12 7	—	55 1		
9 4	10 5	1 5	—	105 3		
515 2	804 5	101	—	3 6		
159 9	177 8	—	3 5	69 7		
128 8	75 3	—	—	227 3		
5 4	5 4					
4 2	5 8	—	—	2 4		
2 3	3 1	—	—	2 1		
143 -	143 -	—	—	20 5		
5 9	5 9	—	—	2 3		
—	—	—	—	3 6		
6796 3	6968 -					
—	—	—	601 1			
—	8 5					
—	—	230 6				
1014 9	3017 9	—	1453 7			
1 3	2 4	—	—	16 2		
7 -	7 -	—	—	6 1		
306 8	343 1	—	—	3 -		
1 4	1 4					
42 1	42 1					
59 3	65 3					
40 2	42 2	—	—	1 2		

C. Specielle Nachweisung der Waar

Rohstoffe.	Totalsumme. Stückzahl und Maß.	Totalsumme. Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Nach Bolzenburg.	Nach Domitz.
Krapp	—	3 5	—	—
Rothholz	—	32 8	1 3	—
Sumach	—	28 3	3 3	41
Waid	—	9 8	—	71
Wau	—	1 5	—	—
Farbewaaren:				
Blauſel	—	2 2	— 5	17
Bleiweiß	—	165 6	16 8	295
Braunroth	—	27 6	1 3	195
Chromgrün	—	4 2	1 4	—
Chromgelb	—	1 5	—	—
Farbeneroe	—	90 8	3 4	582
Firniß	—	13 9	1 2	44
Glätte	—	152 2	24 2	431
Kienrauch	—	2 5	— 4	21
Königsroth	—	8 9	1 3	14
Kreide	—	159 6	26 9	262
Lackmus	—	5 3	1 6	24
Mennig	—	49 6	6 -	—
Oelfarbe	—	2 3	—	—
Zinkweiß	—	32 6	6 6	104
ohne nähere Bezeichnung	—	91 6	23 8	118
Federn, Bett-	—	3 9	— 7	32
Flachs	—	4 6	4 6	—
Gips und Gipssteine	—	5310 -	—	5310 -
Glasscherben	—	1143 1	—	75
Haare, Kroll-	—	1 -	1 -	—
Häute, Wild-	—	90 7	—	—
gesalzene	—	98 -	—	—
Hörner, Büffel-	—	9 8	—	—
Hornplatten	—	6 3	1 5	—
Hornspitzen	—	21 5	2 3	25
Hanf	—	86 6	—	515
Harz	—	119 7	34 -	344
Holz:				
Bauholz, Eichen-	—	347 1	347 1	—
Tannen-	—	464 9	371 7	932
Bandstöcke	—	24 1	16 2	79
Bretter und Planken	—	3261 1	2339 7	9214
Knieholz	—	1214 4	—	1214 4
Latten	—	17 -	—	17 -
Rundholz	—	2275 6	1575 3	700 3
Stackbusch	—	9551 5	8747 5	804 -
Fremde Nutzhölzer:				
Cedernholz	—	5 4	—	—
Mahagoniholz	—	14 1	3 2	—
Maserholz	—	5 7	—	—
Pockholz	—	6 9	—	—

Einfuhr per Elbe und Elde.

Per Elde in's Innere.	Von Hamburg.	Von Dänemark.	Von Hannover.	Von Preußen.	Von Sachsen.	Von Böhmen.
3 5	3 5					
31 5	32 8					
20 9	20 9	—	—	7 4		
2 6	2 6	—	—	7 2		
1 5	1 5					
—	—	—	—	2 2		
119 -	139 3	—	—	26 3		
6 8	8 1	—	—	19 5		
2 8	4 2					
1 5	1 5					
29 2	28 3	—	—	62 5		
8 3	9 8	—	—	4 1		
84 9	93 1	—	—	59 1		
—	— 8	—	—	1 7		
6 2	7 5	—	—	1 4		
106 5	141 3	—	—	18 3		
1 3	1 3	—	—	4		
43 6	45 4	—	—	4 2		
2 3	2 3					
15 6	22 2	—	—	10 4		
56 -	67 -	—	—	24 6		
—	— 7	—	—	3 2		
—	—	—	4 6			
—	—	—	—	5310 -		
1135 6	1143 1					
—	1 -					
90 7	90 7					
98 -	98 -					
9 8	9 8					
4 8	6 3					
16 7	21 5					
35 1	16 1	70 5				
51 3	109 -	2 3	—	8 4		
—	—	—	347 1			
—	—	—	464 9			
—	—	16 2	7 9			
—	—	214 -	1047 1	2000 -		
—	—	—	1214 4			
—	—	—	17 -			
—	—	—	338 8	1936 8		
—	—	—	9551 5			
5 4	5 4					
10 9	14 1					
5 7	5 7					
6 9	6 9					

C. Specielle Nachweisung der Waare

Rohstoffe.	Totalsumme. Stückzahl und Maß.	Totalsumme. Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Nach Bolzenburg.	Nach Dimit.
Farben	—	2 8	—	—
Korkholz	—	31 7	2 4	—
Oel:				
ätherische Oele	—	1 3	— 4	— 9
Baum- und Provence-Oel	—	204 1	20 8	197
Cocosnuß-	—	10 6	—	—
Lein-	—	459 2	306 4	146
Mohn-	—	1 4	—	14
Olein-	—	72 -	8 7	—
Palm-	—	138 -	—	111
Ricinus-	—	2 1	—	—
Theer-	—	32 5	3 5	23
Wagenschmiere	—	95 1	22 9	82
Oelkuchen	—	38 7	—	—
Pech	50 Tonnen	150 9	4 4	368
Pflanzen und Gewächse	—	2 1	1 3	—
Rohr, Stuhl-	—	26 -	3 -	14
Weber-	—	3 1	— 9	— 3
Salpeter, Chili-	—	51 8	40 2	—
raffinirter	—	9 -	1 -	23
Samen und Sämereien:				
Grassamen	—	36 5	—	—
Hanf-	—	6 5	—	65
Holz-	—	1 5	1 5	—
Klee-	—	148 4	90 -	—
Lein-	68 Scheffel	34 -	—	98
Rüb-	6073 "	3157 9	—	5148
Schafwolle	—	5 9	—	—
Schwefel	—	16 6	—	13
Talg	—	97 2	32 8	192
Terpentin und Terpentinöl	—	38 1	3 8	2 -
Theer	—	806 9	225 4	1965
Thon	—	1432 1	17 8	453
Pfeifenthon	—	62 9	10 9	—
Thran	224 Tonnen	561 5	180 8	584
Leberthran	—	3 2	—	—
Werg	—	48 5	7 9	168
Summa	—	163862 9	59827 9	42985 6

Halbfabrikate.

Eisen, in Platten	—	15 -	—	—
in Stangen	—	7926 9	1921 1	7757
Eisenblech	—	559 -	98 8	994
Weißblech	—	121 9	7 5	78
Eisendrath	—	271 5	23 6	248

Einfuhr per Elbe und Elde.

Per Elde in's Innere.	Von Hamburg.	Von Dänemark.	Von Hannover.	Von Preußen.	Von Sachsen.	Von Böhmen.
2 8	2 8					
29 3	31 7					
—	—	—	—	1 3		
163 6	204 1					
10 6	10 6					
128 2	434 6	—	24 6			
—	—	—	—	1 4		
63 3	72 -					
126 9	138					
2 1	2 1					
26 7	32 5					
64 -	95 1					
38 7	—	—	38 7			
109 7	88 1	51 1	—	11 7		
— 8	2 1					
21 6	24 6	—	—	1 4		
1 9	3 1					
11 6	51 8					
5 7	6 7	—	—	2 3		
36 5	36 5					
—	—	—	—	6 5		
—	1 5					
58 4	59 4	—	—		—	89 -
24 2	—	34 -				
2643 1	3 -	—	2304 8	850 1		
5 9	5 9					
15 3	15 3	—	—	1 3		
45 2	97 2					
32 3	38 1					
385 -	512 -	294 9				
1369 -	1386 8	—	—	45 3		
52 -	52 -	—	—	10 9		
322 3	556 5	5 -				
3 2	3 2					
23 8	12 6	35 9				
61049 4	86705 5	2201 4	30374 9	37861 6	6606 7	112 8
15 -	4 3	10 7				
5230 1	6274 7	731 1	921 1			
367 8	533 5	12 6	—	12 9		
106 6	121 9					
223 1	263 2	—	—	8 3		

C. Specielle Nachweisung der Waaren

Halbfabrikate.	Totalsumme.		Nach Bolzenburg.	Nach Dömitz.
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10		
Stahl	—	106 2	16 2	24
Kupfer, in Tafeln	—	3 8	—	—
Messing, in Tafeln	—	9 4	—	—
Messingdraht	—	6 6	— 7	—
Zinkblech	—	1 3	1 3	—
Garn: Baumwollen-	—	44 4	5 3	6
Docht-	—	3 2	1 5	1
Wollen-	—	10 8	4 8	3
ohne nähere Bezeichnung	—	2 2	—	—
Leder	—	104 1	47 2	14
Watten	—	8 4	1 -	5
Summa	—	9194 7	2129 -	957
Manufacturwaaren.				
Baumwollenwaaren	—	79 -	4 3	53
Leinen- und Leinenwaaren	—	728 3	643 6	70
Drell	—	11 2	3 1	8
Säcke, alte	—	360 3	141 5	49
Segel	—	1 4	1 4	—
Wachstuch	—	1 3	1 3	—
Wollentuch	—	49 6	—	49
Wollenwaaren	—	28 1	9 5	18
Manufacturwaaren	—	158 9	5 9	115
Summa	—	1418 1	810 6	365
Industrie- und Kunsterzeugnisse.				
Bleiwaaren, Hagel	—	32 5	9 2	16
Bleiröhren	—	10 3	—	—
Bücher	—	1 9	1 1	—
Dinte	—	4 -	— 3	3
Eisenwaaren:				
Ambosse	—	9 1	2 4	—
Feilen	—	4 6	— 9	—
Geldschränke	—	25 4	—	—
Gußeisenwaaren	—	1648 -	134 7	90
Hakeisen	—	31 1	—	—
Ketten	—	80 7	4 8	10
Nägel	—	159 7	33 1	22
Oefen, eiserne	—	6 2	—	—
Röhren	—	1663 6	—	—
Sensen	—	12 4	—	12
Schrauben	—	2 -	—	—

Einfuhr per Elbe und Elde.

Per Elde in's Innere.	Von Hamburg.	Von Dänemark.	Von Hannover.	Von Preußen.	Von Sachsen.	Von Böhmen.
65 6	81 7	3 7	—	20 8		
3 8	3 8					
8 7	9 4					
5 2	6 6					
—	1 3					
32 8	41 7	—	—	2 7		
—	— 3	—	—	2 9		
2 9	9 -	—	—	1 8		
1 5	2 2					
42 5	104 1					
2 4	8 4					
6108 -	7466 1	758 1	921 1	49 4		
21 -	42 -	—	—	37 -		
14 5	34 3	—	681 1	12 9		
—	—	—	11 2			
169 2	251 7	5 2	100 3	3 1		
—	1 4					
—	1 3					
—	—	—	—	49 6		
—	28 1					
37 3	139 6	—	—	19 3		
242 -	498 4	5 2	792 6	121 9		
7 -	14 1	—	—	18 4		
10 3	10 3					
—	—	—	1 1	— 8		
— 6	1 1	— 6	—	2 3		
6 7	9 1					
3 3	4 6					
25 4	25 4					
1423 3	679 9	820 8	10 -	137 3		
31 1	—	31 1				
65 5	80 7					
104 5	159 7					
6 2	6 2					
1663 6	1663 6					
—	— 8	—	—	11 6		
2 -	2 -					

C. Specielle Nachweisung der Waare

Industrie- und Kunsterzeugnisse.	Totalsumme.		Nach Wolzenburg.	Nach Dömitz.
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10		
Schiffsanker	—	11 4	—	9 8
Eisenwaaren ohne nähere Bezeichnung	—	161 6	32 2	44 5
Fischbein	—	2 6	1 1	—
Galanterie- und kurze Waaren	—	54 9	6 5	15 3
Geräth, Acker-	—	1 7	—	—
Haus- und Wirthschafts-	—	17 8	3 7	10 8
Mobilien	—	125 -	36 2	24 5
Decimalwaagen	—	8 5	1 5	2 5
Glaswaaren:				
Fensterglas	—	746 3	169 5	65 1
Spiegel	—	6 7	1 5	— 4
Spiegelglas	—	11 5	1 2	1 -
ohne nähere Bezeichnung	—	121 6	72 4	29 5
Hanfwaaren	—	6 5	—	2 1
Tauwerk, neues	—	12 9	9 4	3 5
Holzwaaren:				
Cigarrenkistenbretter	—	17 8	—	—
Goldleisten	—	6 6	4 -	2 6
Holzstifte	—	18 2	3 2	2 -
Siebwaaren	—	3 6	1 4	—
Spielzeug	—	25 -	11 1	11 5
Fastagen und Fässer	—	872 5	30 8	29 -
Hüte und Mützen	—	5 2	3 1	2 1
Kleidung und Effecten	—	18 3	12 -	— 5
Klempnerwaaren	—	2 -	— 8	—
Korke	—	12 2	4 4	2 5
Kupferwaaren, Nägel	—	2 3	—	—
Lack, Schell-	—	3 -	— 6	1 -
Siegel-	—	2 8	— 8	1 1
Leim	—	5 3	1 4	1 3
Lichte, Talg-	—	14 4	—	10 6
Stearin-	—	26 5	4 5	10 -
Wachs-	—	1 3	—	—
Maschinentheile	—	386 4	306 2	—
Messingwaaren	—	18 9	2 2	2 1
Papier, Schreib-, Druck-, Pack-	—	346 1	46 4	79 6
Strohpapier	—	42 7	16 4	26 3
Tapeten	—	5 -	2 4	— 9
Pappe	—	11 9	8 3	1 4
Parfümerien und Essenzen	—	5 3	—	—
Porcellanwaaren	—	159 3	40 3	7 9
Schiffsutensilien	—	258 8	—	258 8
Schießpulver	—	92 7	10 1	82 6
Schuhwichse	—	4 1	1 4	— 7
Seife, grüne	181½ Tonnen	508 2	57 -	297 7
weiße	—	302 6	36 9	23 3
Spazierstöcke	—	4 -	—	—
Steingut, feines	—	617 5	165 5	61 3

Einfuhr per Elbe und Elde.

Per Elde in's Innere.	Von Hamburg.	Von Dänemark.	Von Hannover.	Von Preußen.	Von Sachsen.	Von Böhmen.
1 6	11 4					
84 9	124 6	—	—	37 -		
1 5	2 6					
33 1	49 3	—	—	5 6		
1 7	—	1 7				
3 3	6 1	2 1	—	9 6		
64 3	101 8	—	—	23 2		
4 5	7 -	—	1 5			
511 7	746 3					
4 8	6 7					
9 3	11 5					
19 7	52 1	—	—	—	12 3	57 2
4 4	6 5					
—	12 9					
17 8	17 8					
—	4 -	—	—	2 6		
13 -	18 2					
2 2	3 6					
2 4	16 2	—	—	—	8 8	
812 7	741 2	93 8	37 5			
—	3 6	—	—	—	1 6	
5 8	12 7	—	5 6			
1 2	2 -					
5 3	10 2	—	—	2 -		
2 3	2 3					
1 4	2 5	—	—	— 5		
— 9	1 3	— 8	—	— 7		
2 6	4 -	—	—	1 3		
3 8	1 3	2 5	—	10 6		
12 -	19 3	—	—	7 2		
1 3	1 3					
80 2	383 2	—	—	3 2		
14 6	18 9					
220 1	220 5	59 7	4 8	61 1		
—	—	—	—	42 7		
1 7	5 -					
2 2	7 3	—	—	4 6		
5 3	5 3					
111 2	159 3					
—	258 8					
—	—	—	—	92 7		
2 -	2 4	— 3	—	1 4		
153 5	135 3	346 5	11 4	15 -		
241 9	174 8	111 6	4 9	11 3		
4 -	4 -					
390 7	531 2	12 6	35 6	38 1		

C. Specielle Nachweisung der Waaren

Industrie- und Kunsterzeugnisse.	Totalsumme. Stückzahl und Maß.	Totalsumme. Gewicht. Zoll-Ctr.	1/10	Nach Boizenburg.		Nach Dömitz.	
Steinwaaren:							
Marmorplatten	—	70	-	—		—	
Mühlsteine	—	1507	8	—		13372	
Schiefertafeln und Griffel	—	36	8	11	8	185	
Schleifsteine	—	348	2	79	-	1015	
Taufsteine	—	6	5	—		65	
Wetzsteine	—	33	6	—		—	
Töpferwaaren	—	459	9	184	2	251	-
Pfeifen, irdene	—	2	1	—	7	14	
Zinknägel	—	3	8	—		—	
Zinnwaaren	—	1	6	—	4	—	
Zündhölzer	—	30	3	3	-	134	
Zündwaaren	—	2	1	—		21	
Summa	—	11283	7	1572	-	30133	

Recapi

Verzehrungs-Gegenstände	—	73614	1	10962	5	86445	
Rohstoffe	—	163862	9	59827	9	429856	
Halbfabrikate	—	9194	7	2129	-	9577	
Manufacturwaaren	—	1418	1	810	6	3655	
Industrie- und Kunsterzeugnisse	—	11283	7	1572	-	30133	
Summa	—	259373	5	75302	-	559666	

Einfuhr per Elbe und Elde.

Per Elde in's Innere.	Von Hamburg.	Von Dänemark.	Von Hannover.	Von Preußen.	Von Sachsen.	Von Böhmen.
70 -	70 -					
170 6	397 8	—	—	67 6	1042 4	
6 5	3 5	4 6	—	28 7		
167 7	54 -	201 4	80 -	12 8		
—	6 5					
33 6	—	33 6				
24 7	1 2	30 2	7 9	17 7	402 9	
—	—	—	—	2 1		
3 8	3 8					
1 2	1 6					
13 9	15 4	4 4	—	10 5		
—	—		—	2 1		
6698 4	7117 6	1758 3	200 3	682 3	1468 -	57 2

ulation.

54007 1	35588 4	344 8	20347 8	17198 4	51 8	82 9
61049 4	86705 5	2201 4	30374 9	37861 6	6606 7	112 8
6108 -	7466 1	758 1	921 1	49 4		
242 -	498 4	5 2	792 6	121 9		
6698 4	7117 6	1758 3	200 3	682 3	1468 -	57 2
128104 9	137376 -	5067 8	52636 7	55913 6	8126 5	252 9

D. Specielle Nachweisung der

Verzehrungs-Gegenstände.	Totalsumme.		Aus den Zol Richtung Berlin etc.	
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Stückzahl u. Mß.	Gewicht.
Verzehrungs-Gegenstände.				
Amidam	—	1369 2	—	36 6
Amidammehl	—	12 -	—	—
Austern	—	803 4	—	—
Muscheln	—	69 6	—	—
Bier	2131½ Tonnen	5968 3	866 Tonnen	2424 9
Porter und Ale	—	370 -	—	—
Cacao	—	150 8	—	—
Caffee	—	19303 2	—	43
Caffeesurrogate	—	181 8	—	18 3
Chocolade	—	42 8	—	7 5
Cichorienwurzeln	—	4534 8	—	—
Confitüren	—	121 5	—	10 -
Boltjes und Bonbons	—	299 3	—	1 7
Essig	122 Tonnen	329 6	—	—
Fische:				
frische	—	106 1	—	9 7
Karpfen	—	82 1	—	72 1
Heringe	1600 Tonnen	4800 9	¾ Tonnen	2 1
Anschovis und Sardellen	—	170 2	—	—
geräucherte, getrocknete Fische	—	98 1	—	—
Lachs	—	18 9	—	5 5
Neunaugen	—	— 6	—	—
Caviar	—	9 6	—	1 5
Früchte:				
getrocknete	—	110 1	—	7 7
Castanien	—	19 3	—	— 4
Corinthen	—	232 3	—	—
Feigen	—	127 7	—	—
Johannisbrod	—	16 2	—	—
Mandeln	—	298 2	—	—
Nüsse, Hasel-	—	76 8	—	—
Wall-	—	372 1	—	2 3
Rosinen	—	1333 8	—	—
Südfrüchte	—	418 -	—	2 -
Ananas	—	8 8	—	7 8
Apfelsinen	—	659 4	—	1 8
Citronen	—	798 7	—	—
Orangen	—	17 4	—	—
eingesetzte u. eingemachte, auch Delicatessen	—	167 1	—	6 -
Capern	—	1 9	—	—
Fruchtsaft	—	13 8	—	—
Gartenfrüchte, Kohl	—	13 9	—	— 5
Rüben	149 Scheffel	74 5	143 Schfl.	71 4

Waaren-Einfuhr per Eisenbahn.

ereins-Staaten. Richtung Magdeburg etc.		Von Hamburg ꝛc.		Von Lübeck ꝛc.		Von Lauenburg ꝛc.	
Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	979 -	—	69 -	—	134 1	—	150 5
—	12 -						
—	— 4	—	803 -				
—	—	—	69 6				
1000 Tonnen	2799 4	256½ Tonnen	718 2	8¾ Tonnen	24 9	¼ Tonne	— 9
—	—	—	343 7	—	26 3		
—	—	—	150 8				
—	2 5	—	19286 3	—	7 2	—	2 9
—	160 5	—	3 -				
—	— 6	—	33 5	—	—	—	1 2
—	4534 8						
—	73 2	—	32 8	—	5 5		
—	— 4	—	293 1	—	4 1		
6½ Tonnen	18 -	86½ Tonnen	233 6	4 Tonnen	10 5	25 Tonnen	67 5
—	2 8	—	86 -	—	7 3	—	— 3
—	2 1	—	4 9	—	3		
1½ Tonnen	4 8	1164¾ Tonnen	3494 6	427 Tonnen	1281 2	6 Tonnen	18 2
—	—	—	153 6	—	4 4	—	12 2
—	— 6	—	33 3	—	63 8	—	— 4
—	—	—	11 2	—	— 9	—	1 3
—	—	—	—	—	—	—	— 6
—	—	—	7 5	—	—	—	— 6
—	80 3	—	20 6	—	1 5		
—	3 5	—	14 9	—	—	—	— 5
—	—	—	232 3				
—	—	—	127 7				
—	1 1	—	151 1				
—	—	—	298 2				
—	41 3	—	35 5				
—	347 1	—	22 7				
—	—	—	1327 8	—	6 -		
—	— 6	—	412 2	—	3 2		
—	—	—	1 -				
—	—	—	656 9	—	— 7		
—	—	—	798 7				
—	—	—	17 4				
—	14 7	—	139 1	—	5 9	—	1 4
—	—	—	1 9				
—	6 9	—	1 8	—	5 1		
—	— 4	—	13 -				
5½ Scheffel	2 8	½ Scheffel	— 3				

D. Specielle Nachweisung der

Verzehrungs-Gegenstände.	Totalsumme.		Aus der Richtung Berlin etc.	
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Stückzahl u. Mß.	Gewicht
Wurzeln	4½ Scheffel	2 3	—	— 9
Zwiebeln	1005 "	603 1	190 Schfl.	113 8
ohne nähere Bezeichnung	—	226 9	—	63
Gelatine	—	9 -	—	— 3
Getreide:				
Buchweizen	43 Scheffel	22 6	—	—
Gerste	55713 "	29527 8	50139¾ Schfl.	26573 9
Hafer	42697¾ "	17079 1	22085 "	8834 -
Mais	184 "	117 9	108 "	69 3
Malz	153 "	52 1	—	—
Roggen	62950 "	37769 8	36053 Schfl.	21631 6
Weizen	95631 "	61203 7	31944 "	20444 1
Kornabfall	18 "	5 2	—	—
Hülsenfrüchte:				
Bohnen	1313 Scheffel	840 5	57 Schfl.	36 7
Erbsen	6182 "	4080 1	3125 "	2062 5
Linsen	8 "	5 1	—	—
Lupinen	4952 "	3169 1	382 Schfl.	244 3
Wicken	3273 "	2160 2	1191 "	786 -
Gewürze:				
Cassia und Canehl	—	132 9	—	—
Ingber, trockner	—	104 4	—	—
Nelken	—	37 1	—	—
Pfeffer	—	223 6	—	—
Piment	—	136 1	—	—
Succade	—	19 2	—	—
verschiedene Gewürze	—	16 8	—	—
Hefe	—	31 3	—	19 5
Honig	—	8 -	—	—
Hopfen	—	405 1	—	24 5
Lebensmittel:				
Brod	—	22 5	—	— 3
Butter	382½ Tonnen	420 6	79¾ Tonnen	87 6
Eier	—	— 9	—	—
Fleisch, frisches	—	57 2	—	5 5
gesalzenes	—	9 2	—	3 5
Geflügel	—	20 7	—	3 1
Rauchfleisch	—	263 8	—	— 2
Schinken	—	19 1	—	—
Speck	—	27 6	—	7 1
Wild	—	9 1	—	1 9
Wurst	—	11 5	—	1 3
Graupen	—	390 -	—	—
Gries	—	428 3	—	27
Grütze	—	44 9	—	—
Gurken, eingemachte	—	31 7	—	7 1
Kuchen, Honig-	—	78 6	—	1 5
Oster-	—	87 9	—	—

Waaren-Einfuhr per Eisenbahn.

ereins-Staaten. Richtung Magdeburg etc.		Von Hamburg ꝛc.		Von Lübeck ꝛc.		Von Lauenburg ꝛc.	
Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	1 4						
349 Schfl.	209 5	466 Schfl.	279 8				
—	—	—	215 9	—	4 7		
—	8 7						
—	—	37 Schfl.	19 4	6 Schfl.	3 2		
4398½ Schfl.	2331 1	1117¼ "	592 2	57¾ "	30 6		
4458½ "	1783 4	14099 "	5639 6	2052¾ "	821 1	2½ Schfl.	1 -
6 "	3 7	70 "	44 9				
76 "	26 -	76½ "	26 1				
24324¼ "	14594 5	1339¼ "	803 5	1231½ Schfl.	739 -	2 Schfl.	1 2
62328 "	39889 7	490 "	313 9	869 "	556 -		
—	—	4 "	1 2	14 "	4 -		
443 Schfl.	283 6	799 Schfl.	511 4	14 Schfl.	8 8		
2727 "	1800 1	321½ "	212 -	8½ "	5 5		
5 "	3 1	3 "	2 -				
3407½ "	2180 9	1162½ "	743 9				
1213½ "	801 -	844 "	556 9	24½ Schfl.	16 3		
—	1 8	—	131 1				
—	—	—	104 4				
—	—	—	37 1				
—	—	—	223 6				
—	—	—	136 1				
—	—	—	19 2				
—	—	—	16 8				
—	4 1	—	4 8	—	2 4	—	— 5
—	—	—	5 6	—	—	—	2 4
—	301 7	—	75 3	—	2 -	—	1 6
—	15 6	—	4 8	—	1 -	—	— 8
5 Tonnen	5 6	98 Tonnen	107 5	199¼ Tonnen	219 3	½ Tonne	— 6
—	— 4	—	— 5				
—	7 9	—	15 4	—	— 6	—	27 8
—	2 1	—	2 9	—	— 7		
—	2 5	—	15 1				
—	— 6	—	262 3	—	— 7		
—	3 6	—	14 -	—	— 8	—	— 7
—	4 5	—	10 8	—	4 9	—	— 3
—	5 7	—	1 5				
—	6 4	—	1 1	—	2 5	—	— 2
—	330 1	—	13 7	—	45 2	—	1 -
—	296 8	—	128 8				
—	2 5	—	4 6	—	33 5	—	4 3
—	21 -	—	3 6				
—	28 5	—	— 4	—	2 9	—	45 3
—	—	—	87 1	—	— 8		

D. Specielle Nachweisung

Verzehrungs-Gegenstände.	Totalsumme.		Aus der Richtung Pertin etc.	
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Stückzahl u. Mß.	Gewicht.
Käse	—	1326 6	—	36 -
Kartoffeln	21069 Scheffel	13273 4	18757 Schfl.	11816 5
Kohl, Sauer-	—	84 9	—	1 1
Maccaroni	—	18 9	—	—
Mehl:				
Kartoffel-	—	1155 4	—	76 9
Roggen-	50½ Scheffel	25 3	—	—
Weizen-	72½ "	37 7	1 Schfl.	— 5
Kleie	—	4218 2	—	337 8
Nudeln	—	146 5	—	—
Sago	—	383 5	—	—
Schmalz	—	107 -	—	5 1
Lebensmittel ohne nähere Bezeichnung	—	236 4	—	15 3
Mineralwasser	—	879 -	—	134 1
Obst, frisches	—	21 5	—	5 9
Aepfel	—	34 1	—	9 1
Birnen	—	86 5	—	13
Erdbeeren	—	14 4	—	—
Kirschen, frische	—	364 -	—	6 -
getrocknete	—	126 8	—	—
Kronsbeeren	—	26 6	—	2 7
Pflaumen, getrocknete	—	1960 2	—	69 6
Weintrauben	—	16 1	—	6 5
Reis und Reismehl	—	10244 3	—	— 4
Salz, Koch-	—	10877 -	—	22
Samen:				
Anis-	—	35 1	—	—
Canarien-	—	141 5	—	—
Coriander-	—	35 6	—	—
Fenchel	—	23 9	—	—
Kümmel-	—	382 1	—	40 6
Senf-	—	129 4	—	—
Senf, präparirter	—	107 3	—	—
Sirop	—	6548 3	—	134 9 1
Spirituosen:				
Arrac	115 Oxhoft 3 Ank.	623 7	—	—
Cognac	19 " 1 "	103 7	—	—
Franzbranntwein	31 " 4½ "	171 4	—	—
Genever	1 " 3 "	8 1	—	—
Kirschsaft	48 " 3½ "	262 3	1 Oxh. 5 Ank.	9 9
Korn- und Kartoffelbranntwein	9 " ½ "	48 9	—	—
Liqueur	25 " 1 "	136 4	3 Anker	2 7
Limonade, Brause-	—	20 6 7	—	— 3
Punsch- ꝛc. Extracte	—	61 6	—	— 3
Rum	634 Oxhoft 3 Ank.	342 6 3	3½ Anker	29
Spiritus	201 " 4 "	108 9 3	68 Oxh. ½ Ank.	367 8
Zuckercouleur	—	44 9	—	5 9
Spirituosen ohne nähere Bezeichnung	8 Oxhoft 3 Ank.	45 9	1 Anker	1 -

Waaren-Einfuhr per Eisenbahn.

reins-Staaten. Richtung Magdeburg etc.		Von Hamburg ꝛc.		Von Lübeck ꝛc.		Von Lauenburg ꝛc.	
Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	514 3	—	574 3	—	202 -		
2072 Schfl.	1305 7	183 Schfl.	115 5	57 Schfl.	35 7		
—	82 7	—	— 5	—	—	—	— 6
—	— 3	—	18 6				
—	382 2	—	8 -	—	—	—	— 3
21½ Schfl.	10 8	29 Schfl.	14 5				
3½ "	1 9	63 "	32 7	5 Schfl.	2 6		
—	251 6	—	3582 2	—	—	—	46 6
—	143 2	—	3 -	—	—	—	— 3
—	7 5	—	376 -				
—	2 2	—	99 7				
—	33 8	—	157 9	—	9 9	—	19 5
—	579 2	—	78 2	—	76 -	—	11 5
—	3 4	—	3 -	—	8 8	—	— 4
—	3 6	—	17 2	—	3 5	—	— 7
—	—	—	85 2				
—	—	—	14 4				
—	—	—	358 -				
—	125 1	—	— 8	—	— 9		
—	15 4	—	—	—	— 6	—	7 9
—	1808 8	—	81 -	—	— 8		
—	6 2	—	3 4				
—	3 5	—	10203 7	—	27 2	—	9 5
—	5 5	—	167 4	—	174 7	—	10527 2
—	28 6	—	6 2	—	—	—	— 3
—	60 1	—	80 3	—	— 8	—	— 3
—	35 6						
—	23 4	—	— 3	—	—	—	— 2
—	283 9	—	10 8	—	43 3	—	3 5
—	3 2	—	124 7	—	1 5		
—	12 5	—	85 1	—	9 2	—	— 5
—	1481 6	—	3383 7	—	332 7	—	1 2
—	—	111 Oxh. 5½ A.	604 4	3 Oxh. 2 Ank.	18 -	1½ Anker	1 3
—	—	16 " 3½ "	89 6	2 " 2 "	12 8	1½ "	1 3
—	—	31 " 2 "	169 3	1 "	— 9	1½ "	1 2
—	—	1 " 3 "	8 1				
15 Oxh. 4¼ Ank.	246 8	— " 1½ "	1 1	—	—	5 Anker	4 5
—	—	4 " 1½ "	22 8	2 Oxh. 4 Ank.	14 2	2 Oxh. 1 Ank.	11 9
4 Oxh. 5 Ank.	26 6	18 " 5 "	102 2	4 "	3 2	2 "	1 7
—	—	—	206 4				
—	2 1	—	56 3	—	2 9		
4 Oxh. 5½ A.	26 7	404 Oxh. 5½ A.	2186 5	206 Oxh. 5½ A.	1117 5	17 Oxh. 1 Ank.	92 7
123 " 4½ "	668 2	8 " 1½ "	44 6	1 "	5 5	3½ "	3 2
—	28 -	—	9 8	—	1 2		
—	—	7 Oxh. 5½ A.	42 8	—	—	2½ Anker	2 1

D. Specielle Nachweisung der

Verzehrungs-Gegenstände.	Totalsumme.		Aus den Zoll-Richtung Berlin etc.	
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Stückzahl u. Mß.	Gewicht.
Taback:				
Blätter-	—	7543 4	—	—
Stengel-	—	2780 7	—	—
Grus-	—	479 9	—	—
fabricirter	—	2148 7	—	27
Kautaback	—	199 7	—	—
Schnupftaback	—	65 4	—	63
Cigarren	31029 Kisten	4964 6	172 Kisten	275
Thee	—	90 1	—	—
Wein, in Flaschen	—	4517 1	—	505
in Gebinden	2122 Oxh. 4 Ank.	11462 3	104 Oxh. 4 A.	565 -
Aepfelwein	14 = 4 =	73 4	9 = 5 =	475
Champagner	—	866 7	—	47
Zucker	—	23492 8	—	—
Candis	—	2786 3	—	—
Diverse Colonialwaaren	—	4503 5	—	94
Summa	—	328786 7	—	99372 7

Rohstoffe.

Baumaterialien:				
Asphalt	—	448 5	—	—
Asphaltfilz	—	291 3	—	—
Cement	—	12194 1	—	45
Chamotsteine	—	652 9	—	36 -
Dachpappe	—	247 1	—	92 4
Dachpfannen	—	1524 8	—	—
Dachschiefer	—	1850 7	—	—
Fliesen	—	612 7	—	34
Granitsteine	—	919 9	—	323 -
Kalk	—	5271 1	—	408 1
Mauersteine	—	1413 -	—	— 4
Sandsteine	—	330 6	—	16 7
Baumwolle	—	318 8	—	84 6
Blei, in Mulden	—	748 4	—	50 5
altes	—	26 1	—	—
Blutegel	—	3 -	—	—
Brennmaterialien:				
Braunkohlen	1819 Tonnen	2728 4	—	—
Brennholz	—	154 -	—	—
Holzkohlen	—	71 7	—	7 1
Cokes	—	290 4	—	—
Steinkohlen	—	6078 1	—	6 2
Drains	—	369 3	—	—

Waaren-Einfuhr per Eisenbahn.

reins-Staaten. Richtung Magdeburg etc.		Von Hamburg ꝛc.		Von Lübeck ꝛc.		Von Lauenburg ꝛc.	
tückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	3119 2	—	4409 2	—	1 8	—	13 2
—	—	—	2778 8	—	—	—	1 9
—	—	—	479 9				
—	189 2	—	1776 9	—	16 3	—	163 6
—	15 3	—	114 7	—	6 7	—	63 -
—	11 4	—	46 2	—	—	—	1 5
3306 Kisten	528 9	23972 Kisten	3835 5	759 Kisten	121 5	2820 Kisten	451 2
—	—	—	90 1				
—	499 5	—	2648 5	—	1286 2	—	32 4
140 Oxh. 2½ A.	758 3	1491 Oxh. 3 A.	8054 1	379 Oxh. ¾ A.	2047 3	6 Oxh. 5¼ A.	37 6
4 = 5 =	25 9						
—	654 -	—	201 7	—	3 2	—	3 1
—	980 6	—	22293 8	—	102 -	—	116 4
—	—	—	2783 6	—	2 7		
—	1 8	—	4429 2	—	48 3	—	14 8
—	89046 2	—	118528 -	—	9844 5	—	11995 3
—	1 -	—	426 9	—	—	—	20 6
—	—	—	1 291 3				
—	18 -	—	2162 8	—	—	—	8 8
—	180 8	—	436 1				
—	142 1	—	12 6				
—	—	—	—	—	—	—	1524 8
—	—	—	1850 7				
—	—	—	609 3				
—	576 -	—	20 9				
—	4723 1	—	71 -	—	—	—	68 9
—	963 -	—	165 -	—	—	—	284 6
—	190 -	—	123 9				
—	—	—	233 -	—	—	—	1 2
—	39 1	—	649 4	—	9 4		
—	—	—	26 1				
—	—	—	3 -				
1819 Tonnen	2728 4						
—	143 5	—	10 5				
—	2 2	—	62 4				
—	—	—	278 8	—	11 6		
—	—	—	6063 8	—	2 4	—	5 7
—	48 7	—	320 6				

D. Specielle Nachweisung der

Rohstoffe.	Totalsumme.		Aus den Ab Richtung Berlin etc.	
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Stückzahl u. Mß.	Gewicht.
Droguen: a. roh**e:**				
Asche, Pott- und Stein-	—	537 -	—	253
Alaun	—	58 -	—	1 -
Arsenik	—	7 2	—	22
Apothekerkräuter und -Wurzeln	—	148 3	—	49
Campher	—	4 7	—	—
Galläpfel	—	4 2	—	—
Gummi-Arabicum	—	5 3	—	— 8
Gummi-Copal	—	16 4	—	—
Kali	—	9 9	—	— 4
Lakritzen	—	42 9	—	—
Lorbeerblätter	—	39 7	—	—
Orangenschalen	—	37 5	—	—
Weinstein	—	13 6	—	—
ohne nähere Bezeichnung	—	1403 8	—	99 3
b. präparirte:				
Bitter- und Glaubersalz	—	180 4	—	21 4
Chlorkalk	—	413 5	—	33
Fleckwasser	—	21 4	—	— 5
Grünspan	—	5 8	—	— 2
Phosphor	—	2 8	—	—
Salmiak und Salmiakgeist	—	27 1	—	7 2
Salzsäure	—	80 2	—	14 2
Scheidewasser	—	205 -	—	—
Soda	—	580 8	—	—
Stearin	—	142 2	—	—
Vitriol	—	562 5	—	—
Vitriolöl	—	1165 7	—	109 1
ohne nähere Bezeichnung	—	245 3	—	41 5
c. Mineralwaaren:				
Bimstein	—	27 -	—	2 5
Bolus	—	24 8	—	11 1
Braunstein und Rothstein	—	109 7	—	—
Schmirgel	—	20 1	—	—
Wienerkalk	—	22 -	—	3 2
Dünger	—	348 9	—	—
Guano	—	24967 5	—	5 9
Eisen, altes	—	195 5	—	—
Roheisen	—	193 4	—	—
Elfenbein, gebranntes	—	317 7	—	11 1
Erze, Bleierz	—	31 1	—	—
Farbestoffe: Blauholz	—	457 5	—	—
Catechu	—	13 6	—	—
Farbeholz	—	74 6	—	—
Gelbholz	—	30 2	—	—
Indigo	—	200 5	—	14 1
Krapp	—	31 7	—	—
Rothholz	—	40 3	—	—

Waaren-Einfuhr per Eisenbahn.

ereins-Staaten. Richtung Magdeburg etc.		Von Hamburg ꝛc.		Von Lübeck ꝛc.		Von Lauenburg ꝛc.	
Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	2 5	—	106 4	—	402 5	—	— 3
—	17 5	—	38 2	—	1 -	—	— 3
—	2 2	—	2 8				
—	74 9	—	64 4	—	4 1		
—	—	—	4 7				
—	— 5	—	3 7				
—	1 4	—	3 1				
—	— 5	—	14 8	—	— 6	—	— 5
—	— 9	—	8 6				
—	1 1	—	41 8				
—	—	—	39 7				
—	— 5	—	37 -				
—	—	—	13 6				
—	406 1	—	896 8	—	1 6		
—	140 1	—	18 9				
—	13 4	—	396 8				
—	— 4	—	20 5				
—	— 4	—	5 2				
—	—	—	2 8				
—	5 7	—	14 2				
—	53 -	—	11 3	—	—	—	1 7
—	165 1	—	39 9				
—	24 9	—	500 8	—	48 2	—	6 9
—	—	—	142 2				
—	125 7	—	432 -	—	—	—	4 8
—	591 7	—	370 -	—	4 9	—	90 -
—	60 1	—	143 7				
—	7 8	—	14 3	—	—	—	2 4
—	12 2	—	1 5				
—	101 -	—	8 7				
—	8 2	—	11 9				
—	10 7	—	8 1				
—	6 8	—	342 1				
—	—	—	24961 6				
—	—	—	30 7	—	164 8		
—	—	—	193 4				
—	298 1	—	8 5				
—	29 4	—	1 7				
—	23 6	—	433 9				
—	— 5	—	13 1				
—	—	—	74 6				
—	—	—	30 2				
—	24 2	—	157 5	—	—	—	4 7
—	5 7	—	26 -				
—	9 3	—	31 -				

D. Specielle Nachweisung

Rohstoffe.	Totalsumme. Stückzahl und Maß.	Totalsumme. Gewicht. Zoll-Ctr.	Aus den Richtung Berlin etc. Stückzahl u. Mß.	Aus den Richtung Berlin etc. Gewicht.
Orlean	—	17 6	—	—
Sumach	—	43 8	—	—
Waid	—	29 8	—	—
Wau	—	2 6	—	—
ohne nähere Bezeichnung	—	33 8	—	11
Farbewaaren:				
Blausel	—	19 9	—	—
Bleiweiß	—	826 -	—	—
Braunroth	—	23 2	—	—
Farbenerde	—	195 -	—	22
Firniß	—	246 -	—	565
Glätte	—	280 3	—	—
Kienrauch	—	93 3	—	— 7
Kreide	—	89 6	—	— 7
Lackmus	—	11 9	—	—
Mennig	—	121 5	—	—
Oelfarbe	—	74 6	—	—
Ultramarin	—	5 4	—	—
Zinkweiß	—	116 4	—	22
Zinnober	—	1 5	—	— 3
ohne nähere Bezeichnung	—	865 5	—	234
Federn, Bett-	—	419 1	—	975
Schreib-	—	1 1	—	—
Felle:				
Hasen- und Kaninchen-	—	— 6	—	—
Kalb-, Schaf- und Ziegen-	—	61 3	—	—
Reh-	—	107	—	—
ohne nähere Bezeichnung	—	173 8	—	—
rohes Pelzwerk	—	30 5	—	— 4
Flachs	—	2 9	—	—
Heede	—	13 3	—	—
Gips	—	915 1	—	914 3
Glasscherben	—	1 7	—	—
Haare:				
Hasen- und Kaninchen-	—	4 9	—	— 4
Kroll-	—	61 1	—	20
Schweinsborsten	—	71 8	—	9
ohne nähere Bezeichnung	—	6 6	—	—
Häute:				
Roßhäute	—	12 4	—	—
Amerikanische Wildhäute	—	2378 8	—	—
ohne nähere Bezeichnung	—	86 -	—	—
Hörner:				
Hirsch- und Rehgeweihe	—	4 8	—	—
Hornplatten	—	9 3	—	—
Hornspitzen	—	209 5	—	—
Kuhhörner	—	6 2	—	—
ohne nähere Bezeichnung	—	16 2	—	1

Waaren-Einfuhr per Eisenbahn.

reins-Staaten. Richtung Magdeburg etc.		Von Hamburg ꝛc.		Von Lübeck ꝛc.		Von Lauenburg ꝛc.	
ückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	—	—	17 6				
—	— 3	—	43 5				
—	18 4	—	11 4				
—	— 7	—	1 9				
—	13 -	—	19 7				
—	15 5	—	4 4				
—	425 4	—	348 7	—	11 -	—	40 9
—	9 -	—	8 5	—	5 7		
—	99 7	—	79 3	—	—	—	13 8
—	38 -	—	112 9	—	2 3	—	36 3
—	178 7	—	101 6				
—	72 7	—	14 9	—	—	—	5 -
—	27 8	—	61 1				
—	4 4	—	7 5				
—	4 2	—	116 9	—	— 4		
—	37 5	—	37 1				
—	5 4						
—	15 2	—	96 5	—	1 4	—	1 1
—	—	—	1 2				
—	439 5	—	387 5	—	8 1	—	7 -
—	147 5	—	84 7	—	84 6	—	4 8
—	1 1						
—	—	—	— 6				
—	—	—	45 5	—	15 8		
—	—	—	10 5	—	—	—	— 2
—	10 5	—	161 7	—	1 6		
—	15 5	—	14 6				
—	—	—	— 8	—	— 6	—	1 5
—	—	—	1 3	—	5 5	—	6 5
—	— 8						
—	—	—	—	—	1 7		
—	—	—	4 5				
—	1 1	—	12 4	—	7 5	—	19 9
—	25 4	—	36 8				
—	— 8	—	4 7	—	1 1		
—	—	—	—	—	12 4		
—	—	—	2378 8				
—	9 9	—	76 1				
—	—	—	4 8				
—	—	—	9 3				
—	—	—	209 5				
—	—	—	6 2				
—	5 5	—	8 9				

D. Specielle Nachweisung

Rohstoffe.	Totalsumme.		Aus den in Richtung Berlin etc.	
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Stückzahl u. Maß.	Gewicht
Hanf	—	834 3	—	215 ·
Harz und Galipot	—	226 3	—	— 6
Holz:				
Balken und Balkunen	—	262 -	—	262 ·
Bau- und Nutzholz	—	9075 9	—	6803
Bandstöcke, Speichen, Stabholz	—	64 3	—	351
Bretter und Planken	—	4144 4	—	—
Rundholz	—	753 5	—	—
Borke und Lohe	—	17 9	—	—
Fremde Nutzhölzer:				
Buxbaumholz	—	3 8	—	—
Cedernholz	—	23 3	—	—
Ebenholz	—	44 3	—	—
Jacarandenholz	—	41 5	—	—
Mahagoniholz	—	1333 2	—	—
Maserholz	—	4 8	—	—
Nußbaumholz	—	42 8	—	242
Pockholz	—	275 3	—	—
Tischlerhölzer, geschnittene	—	492 8	—	—
Korbweiden	—	128 6	—	61 2
Korkholz	—	520 -	—	—
Lumpen	—	60 3	—	—
Mineralien	—	10 9	—	5 3
Oel:				
ätherisches	—	28 5	—	— 8
Baum- und Provence-Oel	—	559 -	—	—
Cocosnuß-	—	71 3	—	—
Hanf-	—	577 6	—	—
Lein-	—	342 3	—	—
Palm-	—	99 7	—	—
Rüb-	—	107 7	—	449
Schmier-	—	871 8	—	2692
Theer-	—	667 2	—	8 -
ohne nähere Bezeichnung	—	258 3	—	—
Oelkuchen	—	140 9	—	—
Pech	165 Tonnen	493 7	6 Tonnen	183
Pflanzen und Gewächse, auch Bäume	—	978 1	—	435
Blumenzwiebeln	—	90 6	—	87
Rohr, Pfeffer-	—	1 5	—	—
Stuhl-	—	121 7	—	—
Weber-	—	13 -	—	—
Salpeter, Chili-	—	459 1	—	55
Samen und Sämereien:				
Gras-	—	2038 -	—	1534 1
Hanf-	—	34 8	—	—
Holz-	—	37 2	—	24
Klee-	—	9359 2	—	8157 4
Lein-	484 Scheffel	241 9	11 Scheffel	55

Waaren-Einfuhr per Eisenbahn.

ereins-Staaten. Richtung Magdeburg etc.		Von Hamburg ꝛc.		Von Lübeck ꝛc.		Von Lauenburg ꝛc.	
Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	5 3	—	29 5	—	584 5		
—	47 3	—	171 5	—	6 9		
—	8032 3	—	348 1	—	—	—	15 2
—	—	—	24 7	—	1 5		
—	—	—	1 3	—	4143 1		
—	—	—	753 5				
—	—	—	17 9				
—	—	—	3 8				
—	—	—	23 3				
—	—	—	44 3				
—	—	—	41 5				
—	— 3	—	1332 9				
—	—	—	2 5	—	2 3		
—	6 7	—	11 9				
—	—	—	275 3				
—	358 1	—	134 7				
—	—	—	62 2	—	—	—	5 2
—	—	—	520 -				
—	—	—	—	—	60 3		
—	4 1	—	1 5				
—	9 4	—	18 3				
—	—	—	556 9	—	1 3	—	— 8
—	—	—	71 3				
—	—	—	—	—	577 6		
—	—	—	341 5	—	— 8		
—	—	—	99 7				
—	7 4	—	49 6	—	5 8		
—	16 6	—	481 4	—	104 6		
—	3 6	—	611 3	—	—	—	44 3
—	10 3	—	236 5	—	10 3	—	1 2
—	—	—	40 8	—	100 1		
40 Tonnen	120 8	93 Tonnen	278 5	21 Tonnen	62 -	5 Tonnen	14 1
—	—	—	603 7	—	329 6	—	1 3
—	63 -	—	18 9				
—	—	—	1 5				
—	4 8	—	116 9				
—	—	—	13 -				
—	43 9	—	409 7				
—	52 6	—	448 -	—	1 5	—	1 8
—	34 6	—	—	—	— 2		
—	17 9	—	2 1	—	14 8		
—	589 1	—	549 9	—	62 8		
44 Scheffel	22 1	—	—	425 Scheffel	212 4	4 Scheffel	1 9

D. Specielle Nachweisung der

Rohstoffe.	Totalsumme.		Aus der Richtung Berlin etc.	
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. 1/100	Stückzahl u. Mß.	Gewicht.
Rübsamen	2131 Scheffel	1108 -	95½ Scheffel	497
Samen ohne nähere Bezeichnung	—	1652 -	—	625 6
Sand, Form-	—	20 2	—	16 8
Schafwolle	—	519 5	—	466
Schwämme, Wasch-	—	19 1	—	3 4
Schwefel	—	136 7	—	—
Seegras	—	6 -	—	—
Steine, Marmor-	—	88 6	—	—
Talg	—	531 9	—	6 2
Tauwerk, altes	—	12 9	—	—
Terpentin und Terpentinöl	—	244 6	—	2 6
Theer	172 Tonnen	516 6	—	—
Thierabfälle, Hornabfall	—	15 5	—	—
Leimleder	—	13 1	—	—
Thon	—	154 8	—	12 7
Pfeifen	—	15 -	—	—
Thran	491 Tonnen	1227 8	—	—
Leberthran	—	6 9	—	—
Wachs	—	6 1	—	1 9
Waldwolle	—	13 8	—	—
Werg	—	180 5	—	161 4
Summa	—	119650 5	—	14855 3
Halbfabrikate.				
Eisen, Band-, Rund-, Stangen-	—	13839 9	—	—
in Platten	—	336 1	—	6 4
Eisenblech	—	1755 9	—	60 -
Weißblech	—	596 7	—	— 7
Eisendrath	—	1509 6	—	226 4
Stahl aller Art	—	485 4	—	3 2
Kupfer, in Stangen und Tafeln	—	427 6	—	16 8
Kupferdraht	—	9 8	—	2 6
Messing, in Stangen und Tafeln	—	69 7	—	— 3
Messingdraht	—	66 5	—	1 5
Metall	—	484 7	—	1 -
Zink, in Stangen und Tafeln	—	33 4	—	16 2
Zinkblech	—	578 3	—	418 5
Zinn	—	53 2	—	2 6
Garn:				
Baumwollen-	—	448 8	—	5 6
Docht-	—	10 -	—	— 8
Leinen-	—	36 5	—	— 3
Wollen-	—	160 9	—	— 8
ohne nähere Bezeichnung	—	610 8	—	55 -
Zwirn	—	23 8	—	2 6
Hutfilz	—	52 7	—	1 8

Einfuhr per Eisenbahn.

ereins-Staaten. Richtung Magdeburg etc.		Von Hamburg ꝛc.		Von Lübeck ꝛc.		Von Lauenburg ꝛc.	
Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
145½ Scheffel	75 7	911½ Scheffel	474 -	971 Scheffel	504 8	7½ Scheffel	3 8
—	857 -	—	121 4	—	22 -	—	26 -
—	—	—	3 4				
—	2 8	—	454 6	—	14 6	—	— 9
—	14 3	—	1 4				
—	10 6	—	126 1				
—	—	—	—	—	6 -		
—	4 5	—	84 1				
—	—	—	249 9	—	275 8		
—	—	—	—	—	12 9		
—	8 9	—	233 1				
2 Tonnen	6 3	73 Tonnen	218 3	86 Tonnen	257 4	11 Tonnen	34 6
—	2 2	—	2 5	—	—	—	10 8
—	—	—	—	—	13 1		
—	66 9	—	75 2				
—	2 2	—	12 8				
16¾ Tonnen	42 -	462½ Tonnen	1156 2	11¼ Tonnen	28 3	½ Tonne	1 3
—	—	—	6 9				
—	4 2						
—	1 4	—	12 4				
—	—	—	13 9	—	3 2	—	2 -
—	24154 7	—	70080 8	—	8231 3	—	2328 4
—	—	—	11233 5	—	2606 4		
—	—	—	328 8	—	—	—	— 9
—	2 1	—	1640 4	—	53 4		
—	—	—	582 9	—	13 1		
—	157 7	—	1115 7	—	9 1	—	— 7
—	258 1	—	194 3	—	6 2	—	23 6
—	— 8	—	211 4	—	197 4	—	1 2
—	—	—	7 2				
—	— 8	—	44 1	—	24 5		
—	1 1	—	59 3	—	4 6		
—	9 9	—	472 -	—	1 8		
—	—	—	17 2				
—	16 -	—	129 1	—	14 7		
—	—	—	39 6	—	11 -		
—	40 7	—	400 -	—	—	—	2 5
—	3 5	—	5 7				
—	— 7	—	35 5				
—	— 4	—	159 3	—	—	—	— 4
—	7 4	—	543 9	—	4 2	—	— 3
—	1 -	—	19 7	—	—	—	— 5
—	— 7	—	49 2	—	—	—	1 -

D. Specielle Nachweisung der

Halbfabrikate.	Totalsumme.		Aus der Zol Richtung Berlin etc.	
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
Leder	—	3431 9	—	122 1
Watten	—	142 1	—	—
Summa	—	25164 3	—	945 2
Manufacturwaaren.				
Band und Bandwaaren	—	145 4	—	2 2
Baumwollenwaaren	—	4266 3	—	957 3
Haartuch	—	6 -	—	—
Leinen- und Leinenwaaren	—	1901 5	—	614 2
Drell	—	316 3	—	285 3
Säcke, alte	—	2015 -	—	336 9
Segel	—	71 4	—	1 5
Segeltuch	—	1326 7	—	—
Schirme	—	61 8	—	11 5
Seide, fabricirte	—	10 3	—	2 5
Seiden- und Halbseidenwaaren	—	35 5	—	14 5
Strumpfwaaren	—	17 -	—	4 7
Teppiche	—	204 -	—	47 1
Wachstuch	—	209 2	—	87 -
Wollentuch	—	260 7	—	129 4
Wollen- und Halbwollenwaaren	—	2601 8	—	744 8
Manufacturwaaren	—	17504 -	—	283 9
Summa	—	30952 9	—	3522 8
Industrie- und Kunsterzeugnisse.				
Bildhauerarbeit	—	154 3	—	4 7
Blech- und Klempnerwaaren	—	95 -	—	28 5
Lampen	—	170 5	—	64 2
Bleifedern	—	12 7	—	— 2
Bleiwaaren:				
Hagel	—	222 6	—	—
Röhren	—	155 6	—	6 1
Blumen, künstliche	—	12 -	—	7 9
Buchdruckerlettern	—	82 7	—	66 8
Buchdruckerschwärze	—	17 -	—	—
Bücher und Musikalien	—	1438 1	—	254 7
Bürstenwaaren	—	4 6	—	— 8
Dinte	—	91 8	—	37 3
Drahtwaaren	—	46 1	—	2 5
Drechslerwaaren	—	30 7	—	17 8
Eisenwaaren:				
Ambosse	—	48 -	—	—

Waaren-Einfuhr per Eisenbahn.

ereins-Staaten. Richtung Magdeburg etc.		Von Hamburg ꝛc.		Von Lübeck ꝛc.		Von Lauenburg ꝛc.	
Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	1317 6	—	1893 9	—	36 1	—	62 2
—	— 6	—	138 1	—	—	—	3 4
—	1819 1	—	19320 8	—	2982 5	—	96 7
—	68 6	—	25 1	—	3 -	—	46 5
—	2288 5	—	887 7	—	1 8	—	131 -
—	4 5	—	1 2	—	—	—	— 3
—	825 8	—	326 5	—	55 4	—	79 6
—	10 4	—	10 5	—	—	—	10 1
—	68 7	—	1424 4	—	158 4	—	26 6
—	—	—	5 6	—	—	—	64 3
—	750 2	—	554 -	—	22 5		
—	33 6	—	15 4	—	—	—	1 3
—	3 1	—	4 7				
—	15 9	—	5 1				
—	—	—	12 3				
—	25 5	—	125 1	—	— 8	—	5 5
—	94 8	—	27 4				
—	127 -	—	3 9	—	— 4		
—	1577 1	—	214 5	—	12 9	—	52 5
—	321 3	—	16418 3	—	425 -	—	55 5
—	6215 -	—	20061 7	—	680 2	—	473 2
—	8 5	—	141 1				
—	39 1	—	20 5	—	4 9	—	2 -
—	57 -	—	48 6	—	—	—	— 7
—	12 5						
—	204 -	—	18 6				
—	—	—	149 5				
—	2 8	—	—	—	1 3		
—	5 5	—	10 4				
—	3 -	—	— 9	—	—	—	13 1
—	1100 -	—	64 6	—	11 8	—	7 -
—	1 6	—	1 7	—	— 5		
—	27 6	—	16 6	—	— 5	—	9 8
—	37 8	—	3 8	—	—	—	2 -
—	7 5	—	2 3	—	2 6	—	— 5
—	39 5	—	7 3	—	1 2		

D. Specielle Nachweisung der

Industrie- und Kunsterzeugnisse.	Totalsumme.		Aus der Richtung Berlin etc.	
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Stückzahl u. Mß.	Gewicht.
Eisenbahntheile	—	1526 6	—	—
Feilen	—	169 3	—	10 1
Geldschränke und Kisten	—	186 7	—	22 -
Gußeisenwaaren	—	3705 7	—	1179 2
Hakeisen	—	15 1	—	—
Ketten	—	230 9	—	—
Nägel	—	617 9	—	1 3
Oefen	—	427 6	—	128 4
Röhren	—	2786 7	—	25 7
Sägen	—	30 6	—	—
Säulen	—	100 7	—	—
Sensen	—	205 2	—	—
Schiffsanker	—	51 -	—	—
Stahlwaaren	—	14 4	—	— 7
Eisenwaaren ohne nähere Bezeichnung	—	5247 4	—	324 -
Filzwaaren	—	33 1	—	6 -
Fischbein	—	39 2	—	— 4
Galanterie- und kurze Waaren	—	4227 -	—	933 5
Uhren und Fournituren	—	167 1	—	17 9
Gasuhren	—	47 9	—	16 2
Holzuhren	—	44 -	—	9 6
Gasretorten:				
eiserne	—	109 3	—	—
feuerfeste	—	484 -	—	24 -
Gemälde und Lithographien	—	158 -	—	66 9
Geräth:				
Acker-	—	339 4	—	248 4
Haus- und Wirthschafts-	—	606 1	—	66 6
Mobilien	—	1916 6	—	1207 7
Decimalwaagen	—	134 2	—	4 6
Umzugsgut	—	827 5	—	48 1
ohne nähere Bezeichnung	—	167 8	—	24 2
Glaswaaren:				
Flaschen	—	85 7	—	34 8
Fensterglas	—	1714 5	—	46 7
Milchsatten	—	82 6	—	2 -
Spiegel	—	133 2	—	21 3
Spiegelglas	—	429 4	—	26 3
ohne nähere Bezeichnung	—	2175 -	—	101 8
Gold- und Silberwaaren	—	2 1	—	—
Neusilberwaaren	—	8 2	—	6 -
Gummischuhe und Gummiwaaren	—	182 3	—	16 9
Gipswaaren	—	79 6	—	27 7
Hanfwaaren	—	70 3	—	—
Tauwerk, neues	—	146 5	—	— 5
Holzwaaren:				
Cigarrenkistenbretter	—	54 6	—	—
Goldleisten	—	268 4	—	18 8

Waaren-Einfuhr per Eisenbahn.

reins-Staaten. Richtung Magdeburg etc.		Von Hamburg ꝛc.		Von Lübeck ꝛc.		Von Lauenburg ꝛc.	
Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	—	—	1526 6				
—	145 2	—	11 5	—	2 5		
—	27 6	—	137 1				
—	681 7	—	1472 8	—	102 7	—	269 3
—	—	—	2 8	—	—	—	12 3
—	94 4	—	136 5				
—	90 2	—	428 -	—	94 9	—	3 5
—	18 9	—	274 2	—	—	—	6 1
—	98 5	—	2648 7	—	—	—	13 8
—	28 7	—	— 7	—	1 2		
—	—	—	100 7				
—	193 7	—	— 8	—	2 9	—	7 8
—	10 6	—	40 4				
—	5 3	—	4 2	—	—	—	4 2
—	2777 5	—	1516 9	—	536 9	—	92 1
—	8 9	—	17 3	—	—	—	— 9
—	—	—	38 8				
—	1446 7	—	1423 6	—	346 8	—	76 4
—	23 7	—	106 -	—	15 -	—	4 5
—	—	—	31 7				
—	29 7	—	4 7				
—	—	—	109 3				
—	—	—	460 -				
—	44 -	—	44 2	—	2 3	—	— 6
—	6 5	—	54 3	—	24 3	—	5 9
—	262 7	—	240 2	—	18 3	—	18 3
—	146 1	—	531 4	—	25 3	—	6 1
—	94 7	—	30 5	—	1 5	—	2 9
—	12 5	—	258 5	—	494 4	—	14 -
—	33 3	—	96 3	—	—	—	14 -
—	— 4	—	43 4	—	4 3	—	2 8
—	1 4	—	1623 2	—	43 2		
—	—	—	27 2	—	51 6	—	1 8
—	26 3	—	79 -	—	5 1	—	1 5
—	198 1	—	203 5	—	—	—	1 5
—	719 5	—	420 9	—	18 6	—	4 2
—	1 6	—	— 5				
—	2 2						
—	— 3	—	147 8	—	—	—	17 3
—	3 6	—	47 5	—	—	—	— 8
—	3 5	—	8 1	—	57 4	—	1 3
—	—	—	16 9	—	129 1		
—	—	—	47 7	—	—	—	6 9
—	53 8	—	28 8				

D. Specielle Nachweisung der

Industrie- und Kunsterzeugnisse.	Totalsumme.		Aus der Richtung Berlin etc.	
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Stückzahl u. Mß.	Gewicht.
Holzleisten	—	32 3	—	20 7
Korbwaaren	—	118 7	—	17 8
Nägel	—	455 -	—	—
Schuhstifte	—	351 1	—	1 2
Siebwaaren	—	82 9	—	4
Spielzeug	—	375 2	—	182 8
Spon	—	46 2	—	2 1
Holzwaaren ohne nähere Bezeichnung	—	790 4	—	109 4
Fastagen und Fässer	—	3029 5	—	33 4
Hüte und Mützen	—	197 -	—	14 4
Instrumente:				
Fortepiano	196 Stück	1079 4	16 Stück	89 2
mathematische	—	12 8	—	5 7
musikalische	—	77 -	—	8 4
Kleidung und Effecten	—	3660 4	—	503 2
Knöpfe	—	35 4	—	— 9
Korke	—	53 5	—	—
Kupferwaaren	—	83 5	—	7 -
Nägel	—	6 8	—	—
Röhren	—	17 3	—	1 1
Lack, Schell-	—	33 3	—	— 3
Siegellack	—	57 4	—	2 4
Lederwaaren	—	103 7	—	46 -
Leim	—	72 8	—	1 7
Lichte, Talg-	—	131 7	—	—
Stearin-	—	680 1	—	57 1
Wachs-	—	128 2	—	15 -
Maschinen und Maschinentheile	—	5586 1	—	1885 3
Matten	—	135 3	—	11 6
Messingwaaren	—	297 5	—	68 8
Metallwaaren	—	72 1	—	38 -
Modelle	—	344 9	—	329 5
Papier, Schreib-, Druck-, Pack-	—	7602 3	—	1622 4
Tapeten und Rouleaux	—	1060 4	—	69 4
Papierwaaren	—	38 4	—	7 -
Pappe	—	185 3	—	11 5 3
Pappwaaren	—	110 2	—	8 0 5
Parfümerien und Essenzen	—	49 4	—	6 -
Eau de Cologne	—	42 3	—	—
Pelzwaaren	—	23 6	—	— 6
Porcellanwaaren	—	1415 9	—	969 9
Posamentierwaaren	—	75 6	—	48 4
Sattlerwaaren	—	71 2	—	22 3
Schiffsutensilien	—	8 6	—	—
Böte	—	469 6	—	—
Schmelztiegel	—	— 5	—	—
Schreibmaterialien	—	36 7	—	14 -
Schuhmacherarbeit	—	58 9	—	— 9

Waaren-Einfuhr per Eisenbahn.

ereins-Staaten. Richtung Magdeburg etc.		Von Hamburg ꝛc.		Von Lübeck ꝛc.		Von Lauenburg ꝛc.	
Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	9 -	—	2 6				
—	79 -	—	13 4	—	3 6	—	4 9
—	—	—	455 -				
—	2 9	—	342 5	—	4 5		
—	4 -	—	74 9				
—	112 1	—	47 3	—	—	—	33 -
—	—	—	—	—	44 1		
—	465 8	—	77 1	—	119 8	—	18 3
—	30 9	—	1999 5	—	888 8	—	76 9
—	31 -	—	151 6				
65 Stück	359 3	105 Stück	577 6	10 Stück	53 3		
—	7 1						
—	59 9	—	4 2	—	2 -	—	2 5
—	490 2	—	1575 1	—	400 9	—	91 -
—	24 4	—	4 8	—	—	—	5 3
—	34 7	—	18 1	—	— 7		
—	—	—	8 4	—	68 1		
—	—	—	6 8				
—	—	—	16 2				
—	3 8	—	29 2				
—	37 2	—	16 8	—	—	—	1 -
—	42 -	—	15 1	—	—	—	— 6
—	47 8	—	15 8	—	6 9	—	— 6
—	—	—	12 -	—	95 2	—	24 5
—	493 5	—	100 8	—	—	—	28 7
—	109 -	—	—	—	—	—	1 2
—	843 4	—	2649 3	—	201 1	—	4 -
—	—	—	54 4	—	67 9	—	1 4
—	38 7	—	99 9	—	87 3	—	2 8
—	27 3	—	6 8				
—	— 8	—	7 3	—	7 3		
—	3938 2	—	1645 3	—	129 -	—	267 4
—	575 9	—	283 9	—	10 2	—	121 -
—	28 6	—	2 8				
—	8 7	—	59 -	—	—	—	2 3
—	28 8	—	— 9				
—	6 -	—	35 4	—	—	—	2 -
—	38 7	—	1 1	—	— 6	—	1 9
—	1 4	—	21 6				
—	282 -	—	154 9	—	— 9	—	8 2
—	— 4	—	26 8				
—	4 -	—	43 5	—	1 4		
—	—	—	8 6				
—	—	—	469 6				
—	—	—	— 5				
—	13 5	—	7 7	—	—	—	1 5
—	19 3	—	—	—	38 7		

D. Specielle Nachweisung der

Industrie- und Kunsterzeugnisse.	Totalsumme.				Aus der Richtung Berlin etc.			
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. $^{1}/_{10}$			Stückzahl u. Mß.	Gewicht		
Schuhwichse	—	100	6		—	25		
Seife, grüne	257¼ Tonnen	720	8		2¼ Tonnen	66		
weiße	—	1381	4		—	1606		
Spazierstöcke	—	443	7		—	27		
Steingut, feines	—	1461	-		—	2182		
Steinwaaren:								
Grabsteine	—	118	6		—	105	8	
Lithographirsteine	—	18	4		—	—	6	
Marmorwaaren	—	750	1		—	794		
Mühlsteine	—	852	1		—	828		
Sandsteinwaaren	—	420	6		—	388	9	
Schiefertafeln und Griffel	—	269	3		—	—		
Schleifsteine	—	132	4		—	22		
Wetzsteine	—	20	3		—	—		
ohne nähere Bezeichnung	—	18	2		—	—		
Strohwaaren	—	258	1		—	131	3	
Telegraphenuntensilien	—	111	4		—	109	-	
Töpferwaaren	—	304	7		—	124	3	
Ofenkacheln	—	151	7		—	133	-	
irdene Pfeifen	—	9	2		—	—	7	
Wachswaaren	—	8	3		—	7	1	
Zinkwaaren	—	10	7		—	5	1	
Zinkguß	—	42	4		—	42	4	
Zinknägel	—	2	-		—	—		
Zinnwaaren	—	11	-		—	11	-	
Zündhölzer	—	369	4		—	38		
Zündhütchen	—	8	9		—	—		
Zündwaaren und Feuerzeuge	—	177	2		—	13	2	
Verschiedene Kunsterzeugnisse	—	31	2		—	6	-	
Summa	—	69631	2		—	14293	7	

Recapi

Verzehrungs-Gegenstände	—	328786	7		—	99372	7
Rohstoffe	—	119650	5		—	14855	3
Halbfabrikate	—	25164	3		—	945	2
Manufacturwaaren	—	30952	9		—	3522	8
Industrie- und Kunsterzeugnisse	—	69631	2		—	14293	7
Summa	—	574185	6		—	132989	7

Waaren-Einfuhr per Eisenbahn.

reins-Staaten. Richtung Magdeburg etc.		Von Hamburg ꝛc.		Von Lübeck ꝛc.		Von Lauenburg ꝛc.	
tückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	32 2	—	57 3	—	— 9	—	7 7
5 Tonnen	13 8	58 Tonnen	162 -	143 Tonnen	401 -	49 Tonnen	137 4
—	74 9	—	1024 8	—	12 6	—	108 5
—	13 5	—	44 1	—	380 8	—	2 6
—	300 -	—	922 2	—	—	—	20 6
—	—	—	9 5	—	3 3		
—	— 8	—	17 -				
—	29 -	—	641 7				
—	171 5	—	525 8	—	—	—	72 -
—	—	—	31 7				
—	247 5	—	12 1	—	1 2	—	8 5
—	41 7	—	20 2	—	3 6	—	64 7
—	6 -	—	14 3				
—	18 2						
—	39 5	—	82 1	—	5 2		
—	1 1	—	1 3				
—	119 3	—	42 1	—	12 7	—	6 3
—	—	—	3 4	—	15 3		
—	8 5						
—	1 2						
—	—	—	5 6				
—	—	—	2 -				
—	115 3	—	156 4	—	45 4	—	48 5
—	8 -	—	— 9				
—	100 4	—	2 9	—	57 5	—	3 2
—	1 5	—	10 3	—	9 1	—	4 3
—	18481 4	—	29862 9	—	5182 -	—	1811 2

ulation.

—	89046 2	—	118528 -	—	9844 5	—	11995 3
—	24154 7	—	70080 8	—	8231 3	—	2328 4
—	1819 1	—	19320 8	—	2982 5	—	96 7
—	6215 -	—	20061 7	—	680 2	—	473 2
—	18481 4	—	29862 9	—	5182 -	—	1811 2
—	139716 4	—	257854 2	—	26920 5	—	16704 8

E. Specielle Nachweisung der

Verzehrungs-Gegenstände.	Totalsumme.			Aus dem Zollvereins-Staaten.	
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10		Stückzahl u. Mß.	Gewicht.
Verzehrungs-Gegenstände.					
Amidam	—	285	1	—	42 4
Amidammehl	—	18	9	—	16 8
Austern	—	9	5	—	—
Muscheln	—	—	3	—	—
Bier	173½ Tonnen	485	6	21½ Tonnen	59 8
Porter	—	40	9	—	—
Cacao	—	1	7	—	—
Caffee	—	338	4	—	25 8
Chocolade	—	1	7	—	—
Cichorien	—	2	-	—	2 -
Confitüren	—	7	9	—	— 4
Boltjes und Bonbons	—	17	3	—	1 5
Essig	167¼ Tonnen	451	8	114½ Tonnen	308 7
Fische	—	33	-	—	3 8
Bücklinge	—	26	1	—	3 8
Heringe	551 Tonnen	1652	7	3 Tonnen	9 -
Anschovis und Sardellen	—	3	1	—	—
Lachs	—	12	6	—	4 9
Neunaugen	—	1	3	—	—
Hummern	—	4	-	—	—
Caviar	—	4	7	—	—
Früchte:					
Corinthen	—	6	3	—	—
Datteln	—	1	2	—	—
Feigen	—	2	2	—	—
Mandeln	—	1	6	—	—
Nüsse, Hasel- und Wall-	—	91	4	—	41 5
Rosinen	—	29	6	—	5 1
Südfrüchte:					
Ananas	—	—	3	—	— 3
Apfelsinen	—	2	4	—	— 1
Citronen	—	9	7	—	—
Eingesetzte und eingemachte	—	1	7	—	—
Gartenfrüchte, Zwiebeln	171 Scheffel	102	6	171 Scheffel	102 6
Getreide:					
Buchweizen	315 Scheffel	167	-	315 Scheffel	167 -
Bohnen	105 "	67	2	105 "	67 2
Erbsen	12 "	7	9	—	—
Mais	8 "	5	1	1½ Scheffel	1 -
Gewürze	—	4	5	—	—
Cassia und Canehl	—	1	9	—	—
Ingber	—	2	-	—	—
Piment	—	—	8	—	—
Pfeffer	—	1	3	—	—
Succade	—	—	2	—	—

Waaren-Einfuhr per Landfuhr.

Von Hamburg.		Von Lübeck.		Von Lauenburg.		Aus dem Großherzogthum Strelitz.	
Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	—	—	240 2	—	2 5		
—	—	—	2 1				
—	9 5						
—	— 3						
7 Tonnen	19 3	16 Tonnen	45 3	—	—	129 Tonnen	361 2
—	— 5	—	40 4				
—	— 1	—	1 6				
—	217 2	—	85 8	—	9 6		
—	— 1	—	1 6				
—	1 7	—	5 8				
—	3 4	—	12 4				
—	— 4	1½ Tonnen	4 1	—	—	51½ Tonnen	138 6
—	1 1	—	13 6				14 5
—	—	—	9 3				13 -
5¼ Tonnen	15 8	458¾ Tonnen	1375 9	—	—	84 Tonnen	252 -
—	1 2	—	— 6	—	1 3		
—	6 6	—	—	—	1 1		
—	—	—	—	—	1 3		
—	1 7	—	2 3				
—	4 6	—	—	—	— 1		
—	6 1	—	— 2				
—	—	—	1 2				
—	2 2						
—	1 2	—	— 4				
—	1 7	—	16 2	—	32 -		
—	22 2	—	2 3				
—	2 3						
—	8 7	—	1 -				
—	— 8	—	— 9				
—	—	—	—	—	—	12 Scheffel	7 9
—	—	—	—	—	—	6½ "	4 1
—	1 9	—	— 7	—	1 9		
—	1 2	—	— 7				
—	1 4	—	— 6				
—	— 8						
—	1 3						
—	— 2						

E. Specielle Nachweisung

Verzehrungs-Gegenstände.	Totalsumme.		Aus den Zollvereins-Staaten.	
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Stückzahl u. Mß.	Gewicht
Gelatine	—	— 3	—	— 3
Hopfen	—	9 4	—	1 9
Lebensmitttel:				
Butter	—	458 7	—	358
Fleisch, frisches	—	1 1	—	—
gesalzenes	—	5 4	—	2 6
Geflügel	—	1 3	—	1 3
Rauchfleisch	—	16 -	—	—
Schinken	—	1 -	—	—
Wurst	—	1 7	—	1 1
Graupen	—	38 3	—	24 1
Gries	—	44 8	—	25 7
Grütze	—	39 7	—	31 -
Käse	—	285 3	—	29 8
Kartoffeln	1555 Scheffel	979 7	825 Scheffel	519 8
Kuchen	—	285 4	—	59 1
Mehl	—	380 5	—	—
Roggen-	4818 Scheffel	2409 2	3679 Scheffel	1839 5
Weizen-	12656 "	6581 1	5731 "	2980 1
Kleie	—	257 -	—	—
Nudeln	—	4 3	—	— 3
Sago	—	4 7	—	1 3
Lebensmittel ohne nähere Bezeichnung	—	5 3	—	1 7
Mineralwasser	—	361 -	—	107 9
Obst:				
Aepfel	—	11 5	—	2 4
Backobst	—	40 2	—	40 2
Heidelbeeren	—	122 7	—	122 7
Kronsbeeren	—	20 5	—	— 4
Pflaumen	—	85 9	—	77 9
Reis und Reismehl	—	621 2	—	179 6
Salz, Koch-	—	6448 5	—	— 8
Stein-	—	65 4	—	—
Samen, Canarien-	—	29 1	—	29
Kümmel-	—	69 9	—	41 7
Senf-	—	— 4	—	— 2
Senf, präparirter	—	23 3	—	3 3
Sirop	—	1654 3	—	78 3
Spirituosen:				
Arrac	13 Oxhoft 5 Anker	75 3	—	—
Cognac	5 " 4 "	30 6	—	—
Franzbranntwein	6 " 2½ "	34 6	—	—
Genever	— " 4½ "	4 1	—	—
Kirschsaft	1 " 3 "	8 1	2 Anker	1 8
Korn- und Kartoffelbranntwein	204 " 5½ "	1106 5	4 "	36
Liqueur	2 " — "	10 4	½ "	— 5
Punsch-Extract	—	1 8	—	—
Rum	366 Oxhoft 1½ Ank.	1977 6	14 Oxhoft	756

Waaren-Einfuhr per Landfuhr.

Von Hamburg.		Von Lübeck.		Von Lauenburg.		Aus dem Großherzogthum Strelitz.	
Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	— 4	—	7 1				
—	—	—	42 6	—	—	—	380 3
—	1 1						
—	2 8						
—	16 -						
—	— 3	—	— 7				
—	— 6						
—	—	—	10 7	—	3 5		
—	—	—	10 6	—	5 5		
—	—	—	2 2	—	—	—	6 5
—	4 3	—	231 8	—	3 8	—	15 6
—	—	—	—	—	—	730 Scheffel	459 9
—	1 1	—	225 2				
—	—	—	—	—	—	—	380 5
—	—	—	—	—	—	1139 Scheffel	569 7
—	—	—	—	—	—	6925 "	3601 -
—	—	—	—	—	—	—	257 -
—	4 -						
—	2 6	—	— 5	—	—	—	— 3
—	— 5	—	2 1	—	—	—	1 -
—	— 5	—	221 6	—	—	—	31 -
—	— 1	—	9 -				
—	—	—	—	—	20 1		
—	—	—	2 9	—	5 1		
—	230 5	—	203 8	—	5 1	—	2 2
—	145 9	—	3189 -	—	3109 5	—	3 3
—	—	—	65 4				
—	—	—	26 2				
—	1 6	—	23 2	—	2 1	—	1 3
—	—	—	— 2				
—	— 4	—	19 6				
—	352 2	—	1187 5	—	—	—	36 3
—	—	13 Oxh. 5 Ank.	75 3				
—	—	5 " 4 "	30 6				
—	—	6 " 2½ "	34 6				
—	—	— " 4½ "	4 1				
—	—	— " 1 "	— 9	—	—	1 Oxhoft	5 4
—	—	1 " 3½ "	8 5	—	—	202 Oxh. 4 Ank.	1094 4
—	—	1 " 5½ "	9 9				
—	—	—	1 8				
2 Oxhoft	10 8	350 Oxh. 1½ A.	1891 2				

E. Specielle Nachweisung

Verzehrungs-Gegenstände.	Totalsumme.		Aus den Zollvereins-Staaten.	
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
Spiritus	89 Oxhoft 3 Anker	483 3	1 Oxhoft	5 4
Spirituosen ohne nähere Bezeichnung	2 = 2 =	12 6	2 Anker	1 8
Taback:				
Blätter-	—	2200 3	—	532
Stengel-	—	124 7	—	—
Grus-	—	183 3	—	—
fabricirter	—	201 5	—	266
Kautaback	—	4 -	—	— 8
Schnupftaback	—	10 2	—	64
Cigarren	2222 Kisten	355 5	1048 Kisten	167 7
Thee	—	2 4	—	— 1
Wein, in Gebinden	609 Oxhoft 4 Anker	3292 4	2 Anker	1 8
in Flaschen	—	4175 1	—	11 8
Champagner	—	2 5	—	—
Zucker	—	560 9	—	—
Candis	—	230 2	—	—
Diverse Colonialwaaren	—	886 2	—	184 3
Summa	—	41243 7	—	7621 8
Rohstoffe.				
Baumaterialien:				
Cement	—	76 -		28 -
Dachsteine	—	791 -		791 -
Dachspäne	—	248 5		8 4
Fliesen	1400 Stück	840 -	1400 Stück	840 -
Kalk	—	1636 -	—	1210 -
Baumwolle	—	3 -	—	— 2
Blutegel	—	1 1	—	— 4
Brennmaterialien:				
Brennholz	—	875 -	—	875 -
Holzkohlen	—	157 5	—	157 5
Steinkohlen	—	878 4	—	208 8
Droguen: a. roh**e:**				
Alaun	—	16 5	—	1 2
Arsenik	—	— 2	—	— 2
Asche, Pott-	—	762 -	—	30 9
Gummi	—	— 5	—	—
Lorbeerblätter	—	1 8	—	—
ohne nähere Bezeichnung	—	131 6	—	34 -
b. präparirte:				
Chlorkalk	—	17 -	—	25
Gasflüssigkeit	—	1 4	—	—
Scheidewasser	—	1 7	—	1 7
Soda	—	434 9	—	27 9
Vitriol	—	29 4	—	8 2

Waaren-Einfuhr per Landfuhr.

Von Hamburg.		Von Lübeck.		Von Lauenburg.		Aus dem Großherzogthum Strelitz.	
Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	—	2 Oxh. 2 Ank.	12 6	—	—	86 Oxh. 1 Ank.	465 3
—	—	1 = 4 =	9 -	—	—	— = 2 =	1 8
—	68 1	—	43 2	—	—	—	2035 8
—	25 8	—	98 9				
—	—	—	—	—	—	—	183 3
—	28 1	—	32 5	—	—	—	114 3
—	— 8	—	2 4				
—	1 1	—	— 1	—	—	—	2 6
208 Kisten	33 3	815 Kisten	130 4	—	—	151 Kisten	24 1
—	2 3						
2 Oxhoft	10 8	607 Oxh. 2 Ank.	3279 8				
—	21 6	—	4112 7	—	16 8	—	12 2
—	—	—	2 5				
—	245 7	—	305 4	—	7 8	—	2 -
—	191 6	—	35 -	—	—	—	3 6
—	280 1	—	371 2	—	1 1	—	49 5
—	2020 5	—	17839 -	—	3230 2	—	10531 5
—	—	—	48 -				
—	—	—	—	—	—	—	240 1
—	—	—	252 -	—	—	—	174 -
—	2 1	—	—	—	— 3	—	— 4
—	— 7						
—	—	—	669 6				
—	1 1	—	14 2				
—	— 3	—	730 8				
—	— 3	—	— 2				
—	— 3	—	1 5				
—	58 5	—	37 6	—	— 8	—	— 7
—	2 6	—	11 9				
—	1 4						
—	19 4	—	383 1	—	—	—	4 5
—	7 5	—	13 7				

E. Specielle Nachweisung der

Rohstoffe.	Totalsumme.		Aus den Zollvereins-Staaten.	
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Stückzahl u. Mß.	Gewicht.
Vitriolöl	—	21 2	—	1 -
b. Chemikalien, diverse	—	1 7	—	—
c. Mineralwaaren:				
Bimstein	—	1 1	—	—
Schmirgel	—	— 4	—	—
Wienerkalk	—	— 3	—	— 3
Dünger, Gips=	—	4 7	—	—
Guano	—	1446 -	—	1446 -
Elfenbein	—	6 1	—	3 8
Farbestoffe:				
Blauholz	—	13 4	—	6 7
Indigo	—	20 9	—	11 9
Rothholz	—	— 3	—	—
Wau	—	9 1	—	8 -
Farbewaaren:				
Blausel	—	— 6	—	— 3
Bleiweiß	—	99 -	—	3 4
Braunroth	—	48 3	—	26 3
Glätte	—	45 9	—	45 9
Kienrauch	—	51 3	—	48 5
Kreide	—	72 -	—	30 6
Lackmus	—	3 8	—	—
Oker	—	23 4	—	14 5
Zinkweiß	—	33 7	—	—
ohne nähere Bezeichnung	—	295 6	—	16 3
Federn, Bett=	—	44 4	—	16 1
Schreibfedern, rohe	—	6 4	—	4 2
Felle, Kalb= und Schaf=	—	59 2	—	35 6
rohes Pelzwerk	—	5 6	—	2 2
Flachs	—	11 -	—	1 2
Heede	—	264 2	—	—
Haare	—	4 -	—	—
Kroll=	—	34 2	—	—
Schweins=	—	20 2	—	—
Häute	—	73 -	—	72 8
Rinds=	—	193 4	—	—
Wild=	—	7 6	—	—
Hörner	—	7 -	—	—
Hornspitzen	—	— 3	—	—
Hanf	—	533 1	—	—
Harz und Galipot	—	10 1	—	1 7
Holz:				
Bau= und Nutzholz	—	754 4	—	410 -
Bandstöcke	—	63 6	—	63 6
Bretter und Planken	—	2112 -	—	1170 -
Krummholz	—	2424 -	—	480 -
Masten	9 Stück	360 -	4 Stück	160 -
Stabholz	—	37 1	—	25 -

Waaren-Einfuhr per Landfuhr.

Von Hamburg.		Von Lübeck.		Von Lauenburg.		Aus dem Großherzogthum Strelitz.	
Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	5 5	—	9 6	—	5 1		
—	1 5	—	— 2				
—	—	—	1 1				
—	— 4						
—	—	—	—	—	—	—	4 7
—	— 1	—	2 2				
—	3 9	—	2 8				
—	5 7	—	2 2	—	—	—	1 1
—	— 3						
—	1 1						
—	— 3						
—	1 6	—	94 -				
—	3 2	—	18 8				
—	—	—	1 2	—	1 6		
—	13 9	—	27 5				
—	2 3	—	1 5				
—	1 8	—	7 1				
—	—	—	33 7				
—	144 4	—	134 7	—		—	— 2
—	— 2	—	25 6	—		—	2 5
—	— 5	—	1 7				
—	—	—	—	—	—	—	23 6
—	3 4						
—	—	—	—	—	—	—	9 8
—	22 5	—	— 6	—	—	—	241 1
—	1 2	—	1 3	—	—	—	1 5
—	32 7	—	1 5				
—	—	—	—	—	—	—	20 2
—	— 2						
—	2 9	—	28 8	—	—	—	161 7
—	7 6						
—	5 8	—	1 2				
—	— 3						
—	1 2	—	531 9				
—	2 6	—	5 8				
—	185 -	—	9 4	—	—	—	150 -
—	90 -	—	789 -	—	63 -		
—	—	—	—	—	—		1944 -
—	—	—	—	—	—	5 Stück	200
—	—	—	12 1				

E. Specielle Nachweisung der

Rohstoffe.	Totalsumme.				Aus den Zollvereins-Staaten.			
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr.	1/10	1/100	Stückzahl u. Mß.	Gewicht.		
Fremde Nutzhölzer:								
Ebenholz	—	—		5	—	—		
Mahagoni-	—	—		5	—	—		
Maser-	—	1		2	—	—		
Pock-	—	1		6	—	—		
Korbweiden	—	23	-		—	23	-	
Lumpen	—	345		2	—	—		
Naturalien	—	4		8	—	—		
Oel:								
ätherische und medicinische Oele	—	4		5	—	—		3
Baum- und Provence-Oel	—	32		1	—	9		9
Cocosnuß-	—	6		6	—	5		5
Hanf-	—	1250		5	—	464		1
Lein-	—	127		3	—	—		
Rüb-	—	129	-		—	—		5
ohne nähere Bezeichnung	—	791	-		—	7	-	
Wagenschmiere	—	313		9	—	3		3
Pech	46 Tonnen	137		2	4 Tonnen	11		2
Pflanzen, Gewächse, auch Bäume	—	20		1	—	12		1
Rohr, Stuhl-	—	4	-		—	—		
Salpeter	—	3		2	—	—		4
Samen und Sämereien:								
Blumensamen	—	3		5	—	—		9
Gras-	—	241		7	—	209		4
Hanf-	—	9		2	—	3	-	
Holz-	—	1	-		—	1	-	
Klee-	—	173		6	—	144		7
Lein-	509 Scheffel	254		3	—	—		
Rüb-	10 "	5		4	1 Scheffel	—		5
ohne nähere Bezeichnung	—	132	-		—	87		9
Schafwolle	—	516		5	—	148		1
Schwämme	—	2		3	—	1	-	
Schwefel	—	1		7	—	—		7
Seegras	—	24		5	—	8		7
Talg	—	804	-		—	128		1
Terpentin und Terpentinöl	—	28		2	—	1		4
Theer	—	697		5	—	60	-	
Thierabfälle:								
Knochenschwärze	—	2		3	—	1		1
Thon	—	15		8	—	15		5
Thran	180 Tonnen	448		7	17 Tonnen	41		9
Leberthran	—	3		1	—	—		
Wachs	—	—		7	—	—		3
Werg	—	48		7	—	3		6
Summa	—	22768	-		—	9756		9

Waaren-Einfuhr per Landfuhr.

Von Hamburg.		Von Lübeck.		Von Lauenburg.		Aus dem Großherzogthum Strelitz.	
Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	— 5						
—	— 5						
—	—	—	1 2				
—	1 6						
—	10 8	—	5 7	—	—	—	328 7
—	—	—	2 -	—	—	—	2 8
—	— 4	—	3 8				
—	3 6	—	18 6				
—	1 1						
—	—	—	786 4				
—	9 3	—	34 8	—	—	—	83 2
—	—	—	4 9	—	—	—	123 6
—	3 4	—	424 4	—	—	—	356 2
—	6 7	—	303 9				
—	—	35 Tonnen	105 -	—	—	7 Tonnen	21 -
—	1 3	—	6 -	—	—	—	— 7
—	2 4	—	— 6	—	—	—	1 -
—	— 2	—	2 6				
—	— 2	—	2 4				
—	— 3	—	—	—	—	—	32 -
—	—	—	6 2				
—	7 -	—	10 8	—	—	—	11 1
—	—	357 Schfl.	178 3	—	—	152 Schfl.	76 -
—	—	9 =	4 9				
—	— 2	—	16 2	—	21 2	—	6 5
—	221 2	—	47 2	—	—	—	130 -
—	— 3	—	— 3	—	—	—	— 7
—	— 5	—	— 5				
—	—	—	15 8				
—	—	—	657 4	—	—	—	18 5
—	1 2	—	25 6				
—	4 5	—	633 -				
—	—	—	1 2				
—	—	—	— 3				
18 Tonnen	45 5	145 Tonnen	361 3				
—	— 3	—	2 8				
—	—	—	—	—	—	—	— 4
—	—	—	15 1				
—	959 3	—	7587 3	—	92 -	—	4372 5

E. Specielle Nachweisung der

Halbfabrikate.	Totalsumme.		Aus den Zollvereins-Staaten.	
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. $^1/_{10}$	Stückzahl u. Mß.	Gewicht.
Halbfabrikate.				
Eisen:				
in Stangen	—	3139 8	—	153 1
in Platten	—	6 6	—	—
Eisenblech	—	59 7	—	—
Weißblech	—	116 9	—	—
Eisendraht	—	28 8	—	1 9
Stahl	—	38 5	—	4 8
Kupfer, in Stangen	—	17 7	—	—
Kupferblech	—	12 8	—	—
Messing, in Stangen	—	14 7	—	—
Messingdraht	—	1 3	—	— 8
Metall	—	16 1	—	15 4
Silber-Metall	—	5 6	—	—
Zink	—	9 1	—	—
Zinkblech	—	144 4	—	82 5
Zinn	—	1 9	—	—
Garn:	—			
Baumwollen-	—	6 2	—	2 2
Docht-		3 2	—	1 -
Wollen-	—	6 6	—	1 1
ohne nähere Bezeichnung	—	17 3	—	3 5
Zwirn	—	6 -	—	— 9
Hutfilz	—	2 4	—	— 9
Leder	—	285 7	—	111 1
Watten	—	23 2	—	5 1
Summa	—	3964 5	—	384 3
Manufacturwaaren.				
Band und Bandwaaren	—	74 6	—	43 7
Baumwollenwaaren	—	88 8	—	39 -
Leinen und Leinenwaaren	—	549 3	—	489 7
Drell	—	32 2	—	31 1
Segeltuch	—	3 6	—	3 6
Säcke, alte	—	21 4	—	—
Schirme	—	13 5	—	9 -
Seide, fabricirte	—	— 8	—	— 3
Seiden und Halbseidenwaaren	—	25 9	—	17 5
Strumpfwaaren	—	3 5	—	3 1
Wachstuch	—	13 3	—	7 2
Wollentuch	—	12 6	—	7 8
Wollen- und Halbwollenwaaren	—	171 2	—	121 7
Manufacturwaaren	—	1016 -	—	413 3
Summa	—	2026 7	—	1187 -

Einfuhr per Landfuhr.

Von Hamburg.		Von Lübeck.		Von Lauenburg.		Aus dem Großherzogthum Strelitz.	
Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	13 8	—	2972 9				
—	—	—	6 6				
—	1 1	—	58 6				
—	11 7	—	105 2				
—	5 -	—	21 9				
—	— 7	—	32 6	—	—	—	— 4
—	—	—	14 8	—	—	—	2 9
—	— 5	—	12 3				
—	—	—	11 9	—	—	—	2 8
—	—	—	— 5				
—	— 7						
—	—	—	5 6				
—	1 2	—	7 9				
—	—	—	55 6	—	—	—	6 3
—	—	—	1 9				
—	3 4	—	— 6				
—	— 2	—	2 -				
—	5 5						
—	11 -	—	2 1	—	— 2	—	— 5
—	3 7	—	1 2	—	— 2		
—	1 5						
—	103 2	—	31 3	—	5 8	—	34 3
—	9 1	—	— 3	—	—	—	8 7
—	172 3	—	3345 8	—	6 2	—	55 9
—	25 3	—	1 1	—	4 5		
—	42 4	—	5 -	—	—	—	2 4
—	17 4	—	18 1	—	11 8	—	12 3
—	1 1						
—	—	—	5 2	—	16 2		
—	4 5						
—	— 5						
—	8 4						
—	— 4						
—	1 6	—	— 2	—	—	—	4 3
—	3 3	—	—	—	—	—	1 5
—	42 2	—	1 7	—	—	—	5 6
—	414 3	—	171 4	—	4 3	—	12 7
—	561 4	—	202 7	—	36 8	—	38 8

E. Specielle Nachweisung ꝛc

Industrie- und Kunsterzeugnisse.	Totalsumme.		Aus den Zollvereins-Staaten.	
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Stückzahl u. Mß.	Gewicht.
Industrie- und Kunsterzeugnisse.				
Bildhauerarbeiten	—	33 6	—	33 6
Blech- und Klempnerwaaren	—	16 5	—	14 4
Lampen	—	2 4	—	1 3
Bleifedern	—	— 2	—	—
Bleiwaaren, Hagel	—	7 6	—	6 5
Blumen, künstliche	—	20 8	—	17 9
Buchdruckerlettern	—	1 4	—	1 4
Bücher und Musikalien	—	60 4	—	44 7
Bürstenwaaren	—	14 1	—	9 7
Dinte	—	6 9	—	3 7
Drahtwaaren	—	2 4	—	1 5
Drechslerwaaren	—	— 9	—	— 4
Eisenwaaren:				
Ambosse	—	5 4	—	5 4
Feilen	—	4 8	—	1 8
Gewichte	—	1 7	—	1 7
Gußeisenwaaren	—	1182 -	—	1019 -
Ketten	—	6 4	—	6 4
Nägel	—	48 5	—	5 -
Oefen, eiserne	—	26 5	—	—
Röhren	—	9 2	—	1 5
Sensen	—	6 4	—	1 6
ohne nähere Bezeichnung	—	372 5	—	124 -
Fischbein	—	5 6	—	— 3
Galanterie- und kurze Waaren	—	459 2	—	145 3
Gemälde und Lithographien	—	22 3	—	14 6
Geräth, Haus- und Wirthschafts-	—	18 7	—	8 2
Ackergeräth	—	29 8	—	7 3
Decimalwaagen	—	4 9	—	—
Mobilien	—	161 6	—	100 3
Glaswaaren:				
Flaschen	—	705 5	—	705 5
Fensterglas	—	403 3	—	—
Milchsatten	—	44 9	—	16 2
Spiegel	—	23 -	—	5 1
diverse Glaswaaren	—	242 8	—	152 3
Gold- und Silberwaaren	—	7 4	—	5 7
Neusilber-	—	2 8	—	1 2
Gummiwaaren und Schuhe	—	15 7	—	3 2
Gipswaaren	—	10 3	—	— 6
Hanfwaaren	—	5 6	—	— 4
Netze	—	130 5	—	—
Tauwerk, neues	—	26 1	—	19 -

Waaren-Einfuhr per Landfuhr.

Von Hamburg ꝛc.		Von Lübeck ꝛc.		Von Lauenburg ꝛc.		Aus dem Großherzogthum Strelitz.	
Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	—	—	2 1				
—	—	—	1 1				
—	— 2						
—	—	—	1 1				
—	2 5	—	— 4				
—	11 3	—	4 -	—	—	—	— 4
—	— 5	—	1 1	—	—	—	2 8
—	1 5	—	1 1	—	—	—	— 6
—	— 5	—	— 4				
—	— 3	—	— 2				
—	—	—	1 8	—	—	—	1 2
—	—	—	152 9	—	—	—	10 1
—	— 9	—	42 6				
—	6 9	—	2 7	—	—	—	16 9
—	—	—	3 8	—	—	—	3 9
—	—	—	4 8				
—	9 8	—	215 -	—	—	—	23 7
—	5 3						
—	63 4	—	228 4	—	4 4	—	17 7
—	1 8	—	3 1	—	1 5	—	1 3
—	—	—	4 2	—	—	—	6 3
—	—	—	22 5				
—	—	—	4 9				
—	6 7	—	18 1	—	—	—	36 5
—	7 9	—	394 4	—	—	—	1 -
—	—	—	3 3	—	—	—	25 4
—	1 1	—	7 1	—	—	—	9 7
—	6 7	—	70 6	—	—	—	13 2
—	1 7						
—	— 6	—	1 -				
—	12 5						
—	— 8	—	—	—	1 5	—	7 4
—	1 1	—	4 1				
—	—	—	130 5				
—	—	—	7 1				

E. Specielle Nachweisung der

Industrie- und Kunsterzeugnisse.	Totalsumme.		Aus den Zollvereins-Staaten.	
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Stückzahl u. Mß.	Gewicht.
Holzwaaren:				
Goldleisten	—	4 4	—	1 9
Korbwaaren	—	4 5	—	4 5
Mulden	—	28 2	—	4 4
Nägel	—	12 8	—	3 5
Sensenstreicher	—	10 5	—	10 5
Siebwaaren	—	3 5 2	—	4 6
Spielzeug	—	2 8	—	2 8
Spon und Sponwaaren	—	85 5	—	25 3
diverse Holzwaaren	—	145 4	—	84 5
Fastagen und Fässer	—	28 3	—	—
Hüte und Mützen	—	42 5	—	23 7
Instrumente:				
Fortepiano	3 Stück	18 -	2 Stück	12 -
mathematische, optische	—	17 2	—	8 7
musikalische	—	— 2	—	— 2
Kleidung und Effecten	—	123 7	—	77 5
Knöpfe	—	15 -	—	7 9
Korke	—	9 3	—	1 1
Kupferwaaren	—	35 -	—	16 2
Lack, Schell-	—	4 6	—	3 1
Siegel-	—	1 9	—	—
Lederwaaren	—	17 3	—	10 1
Leim	—	8 3	—	—
Lichte	—	46 4	—	8 7
Stearin-	—	6 8	—	5 4
Wachs-	—	2 4	—	2 4
Maschinen und Maschinentheile	—	253 -	—	180 3
Matten	—	9 6 4	—	1 1
Messingwaaren	—	32 3	—	4 5
Metallwaaren	—	1 6	—	— 9
Papier, Schreib-, Druck-, Pack-	—	330 1	—	134 1
Tapeten	—	66 -	—	51 8
Pappe	—	50 5	—	42 4
Pappwaaren	—	20 5	—	9 5
Parfümerien und Essenzen	—	3 5	—	2 4
Eau de Cologne	—	2 9	—	2 2
Pelzwaaren	—	2 4	—	1 5
Porcellanwaaren	—	87 4	—	74 8
Schießpulver	—	68 -	—	59 3
Schreibmaterialien	—	6 -	—	5 2
Schuhmacherarbeit	—	27 3	—	23 7
Schuhwichse	—	41 6	—	23 4
Seife	—	455 9	—	5 7
grüne	52½ Tonnen	146 2	1½ Tonnen	4 3
Spazierstöcke	—	4 4	—	4 4
Steingut	—	1623 7	—	130 1

Waaren-Einfuhr per Landfuhr.

Von Hamburg.		Von Lübeck.		Von Lauenburg.		Aus dem Großherzogthum Strelitz.	
Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	—	—	—	—	—	—	2 5
—	—	—	—	—	—	—	23 8
—	3 5	—	5 8				
—	1 6	—	—	—	—	—	29 -
—	—	—	32 -	—	3 4	—	24 8
—	4 1	—	2 6	—	12 5	—	41 7
—	—	—	18 3	—	—	—	10 -
—	16 7	—	—	—	1 5	—	— 6
—	—	—	—	—	—	1 Stück	6 -
—	6 5	—	— 2	—	1 2	—	— 6
—	5 -	—	29 2	—	—	—	12 -
—	5 6	—	—	—	—	—	1 5
—	3 7	—	4 5				
—	— 2	—	18 4	—	—	—	— 2
—	— 2	—	— 6	—	—	—	— 7
—	— 4	—	1 5				
—	6 5	—	—	—	— 7		
—	— 2	—	—	—	—	—	8 1
—	2 7	—	5 8	—	—	—	29 2
—	1 4						
—	—	—	69 7	—	—	—	3 -
—	—	—	95 3				
—	1 9	—	25 4	—	—	—	— 5
—	— 7						
—	44 9	—	69 3	—	1 8	—	80 -
—	9 8	—	1 8	—	—	—	2 6
—	—	—	—	—	—	—	8 1
—	9 9	—	—	—	—	—	1 1
—	— 5	—	— 4	—	—	—	— 2
—	— 7						
—	— 9						
—	1 6	—	3 9	—	—	—	7 1
—	—	—	3 7	—	—	—	5 -
—	— 8						
—	— 4	—	3 2				
—	— 5	—	16 4	—	1 3		
—	21 6	—	399 4	—	8 9	—	20 3
2½ Tonnen	7 2	48¼ Tonnen	134 7				
—	32 4	—	1461 2				

E. Specielle Nachweisung der

Industrie- und Kunsterzeugnisse.	Totalsumme.				Aus den Zollvereins-Staaten.			
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr.	$^1/_{10}$		Stückzahl u. Mß.	Gewicht.		
Steinwaaren:								
Grabsteine	—	8	-		—	—		
Mühlsteine	—	108	-		—	108	-	
Schiefertafeln und Griffel	—	20	8		—	10	1	
Schleifsteine	—	17	-		—	1	7	
Wetzsteine	—	1	1		—	1	1	
Tapisseriewaaren	—	45	9		—	29	-	
Strohwaaren	—	41	3		—	27	3	
Töpferwaaren	—	916	7		—	796	2	
Ofenkacheln	—	105	-		—	82	7	
Uhren und Uhrfournituren	—	22	-		—	7	9	
Holzuhren	—	2	3		—	—		
Wachswaaren	—	2	8		—	2	8	
Zündhölzer	—	88	9		—	7	2	
Zündwaaren	—	62	9		—	19	7	
Verschiedene Kunsterzeugnisse	—	33	9		—	11	8	
Summa	—	9653	1		—	4672	8	

Recap

Verzehrungs-Gegenstände	—	41243	7		—	7621	8
Rohstoffe	—	22768	-		—	9756	9
Halbfabrikate	—	3964	5		—	384	3
Manufacturwaaren	—	2026	7		—	1187	-
Industrie- und Kunsterzeugnisse	—	9653	1		—	4672	8
Summa	—	79656	-		—	23622	8

Waaren-Einfuhr per Landfuhr.

Von Hamburg ꝛc.		Von Lübeck ꝛc.		Von Lauenburg ꝛc.		Aus dem Großherzogthum Strelitz.	
Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	8 -						
—	—	—	10 7				
—	4 8	—	1 3	—	9 2		
—	16 7	—	— 2				
—	12 5	—	1 5				
—	—	—	64 1	—	56 4		
—	—	—	—	—	—	—	22 3
—	5 3	—	— 2	—	—	—	8 6
—	2 3						
—	3 8	—	77 9				
—	—	—	23 1	—	—	—	20 1
—	3 3	—	18 7	—	—	—	— 1
—	392 8	—	3935 4	—	104 3	—	547 8

tulation.

—	2020 5	—	17839 7	—	3230 2	—	10531 5
—	959 3	—	7587 3	—	92 -	—	4372 5
—	172 3	—	3345 8	—	6 2	—	55 9
—	561 4	—	202 7	—	36 8	—	38 8
—	392 8	—	3935 4	—	104 3	—	547 8
—	4106 3	—	32910 9	—	3469 5	—	15546 5

F. Specielle Nachweisung der Waaren

Verzehrungs-Gegenstände.	Totalsumme. Stückzahl und Maß.	Totalsumme. Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Nach Preußen.	Nach Lübeck.
Verzehrungs-Gegenstände.				
Cichorien	—	1301 -	—	1301
Essig	139 Tonnen	375 2	—	52
Fische:				
Heringe	725 Tonnen	2175 -	1839 -	—
Getreide:				
Buchweizen	1824 Scheffel	966 7	—	—
Gerste	98000 "	51940 -	—	—
Malz	9252 "	3145 7	—	—
Roggen	168708 "	101224 8	—	—
Weizen	837237 "	535831 7	—	—
Erbsen	7940 "	5240 4	—	—
Lebensmittel:				
Kartoffeln	533½ Scheffel	336 -	—	—
Mehl, Weizen-	4 "	3 1	—	—
Obst, frisches	—	124 3	—	—
Rauhfutter	—	230 -	—	—
Salz	—	783 -	—	—
Sirop	—	270 1	—	—
Taback	—	7 4	—	7
Wein, in Gebinden	9 Oxhoft	48 6	48 6	—
Champagner	—	2 2	—	2
Zucker	—	7 3	—	—
Candis	—	55 7	—	—
Summa	—	704967 2	1887 6	1363
Rohstoffe.				
Baumaterialien:				
Dachpfannen	2000 Stück	80 -	80 -	
Brennmaterialien:				
Brennholz	14 Faden	532 -	—	—
Eisen, altes	—	3290 7	3290 7	
Glasscherben	—	10 -	—	10
Holz, Bau- und Nutz-				
Büchen	12 Stück	259 2	—	—
Eichen	3 "	104 -	—	—
Eschen	67 "	320 -	—	—
Bretter	4 Zwölfter	17 -	—	—
Lumpen	—	2058 3	—	2058 3
Oel, Lein-	—	903 5	5 -	898 5
Rüb-	—	316 5	—	316 5
Oelkuchen	—	19635 -	—	—
Pech	65 Tonnen	194 4	194 4	

Ausfuhr zur See über Rostock.

Nach Bremen.	Nach Holstein.	Nach Dänemark.	Nach Schweden und Norwegen.	Nach Rußland.	Nach Holland.	Nach Frankreich.	Nach Spanien.	Nach England.
—	322 4							
—	42 -	—	—	294 -				
—	—	305 3	—	—	661 4			
—	—	—	6331 -	1304 -	1695 -	—	—	42610 -
2643 8	—	—	501 9					
19986 -	—	9528 -	28844 4	300 -	29538 -	13028 4		
1740 8	—	—	4270 7	—	8970 2	19790 3	4116 5	496943 2
1013 7	—	—	190 1	—	—	—	—	4036 6
—	96 -	—	—	240 -				
—	—	—	2 1					
—	—	—	—	124 3				
—	—	—	230 -					
—	783 -							
—	270 1							
—	7 3							
—	55 7							
25384 3	1576 5	9833 3	40370 2	2262 3	40864 6	32818 7	4116 5	543589 8
—	532 -							
—	—	—	—	259 2				
—	—	—	—	104 -				
—	—	—	—	320 -				
—	17 -							
—	—	—	—	—	—	—	—	19635

F. Specielle Nachweisung der Waare

Rohstoffe.	Totalsumme. Stückzahl und Maß.	Totalsumme. Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Nach Preußen.	Nach Lübeck.
Rosenblätter	—	4 -	—	4 -
Samen:				
Lein-	4 Scheffel	2 -	—	—
Rüb-	12852 "	6683 -	—	—
Theer	—	120 -	120 -	
Steinkohlentheer	—	168 -	168 -	
Thierabfälle, Knochen	—	5220 -	—	70 -
Thran	2 Tonnen	4 8	4 8	
Summa	—	39922 4	3862 9	3357 3

Halbfabrikate.

Nichts.

Manufacturwaaren.

Nichts.

Industrie- und Kunsterzeugnisse.

Glaswaaren, Flaschen	—	81 7	—	81 7
Holzwaaren, Fastagen und Fässer	—	17 4	—	15 -
Mobilien	—	400 -		
Schiffsutensilien	—	590 -	590 -	
Summa	—	1089 1	590 -	96 7

Recapi

Verzehrungs-Gegenstände	—	704067 2	1887 6	1363 4
Rohstoffe	—	39922 4	3862 9	3357 3
Halbfabrikate	Nichts.			
Manufacturwaaren	Nichts.			
Industrie- und Kunsterzeugnisse	—	1089 1	590 -	96 7
Summa	—	745078 7	6340 5	4817 4

Ausfuhr zur See über Rostock.

Nach Bremen.	Nach Holstein.	Nach Dänemark.	Nach Schweden und Norwegen.	Nach Rußland.	Nach Holland.	Nach Frankreich.	Nach Spanien.	Nach England.
—	—	—	2 -					
—	—	—	—	—	2670 7	—	—	4012 3
—	—	2060 -	—	—	—	—	—	3090 -
—	549 -	2060 -	2 -	683 2	2670 7	—	—	26737 3
—	2 4							
400 -								
400 -	2 4							

Inlation.

25384 3	1576 5	9838 3	40370 2	2262 3	40864 6	32818 7	4116 5	543589 8
—	549 -	2060 -	2 -	683 2	2670 7	—	—	26737 3
400 -	2 4							
25784 3	2127 9	11898 3	40372 2	2945 5	43535 3	32818 7	4116 5	570327 1

G. Specielle Nachweisung der Waaren-

Verzehrungs-Gegenstände.	Totalsumme. Stückzahl und Maß.	Totalsumme. Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Nach Preußen.	Nach Lübeck.
Verzehrungs-Gegenstände.				
Bier	96¼ Tonnen	269 5	—	—
Gartenfrüchte:				
Gurken	—	1 2	—	—
Kohl	—	24 -	—	—
Zwiebeln	6 Scheffel	3 5	—	—
Getreide:				
Gerste	15080 Scheffel	7992 4	—	—
Roggen	30429 =	18257 4	—	—
Weizen	164495 =	105276 8	—	—
Erbsen	49 =	32 3	—	—
Lebensmittel:				
Butter	—	5 7	—	—
Kartoffeln	505 Scheffel	318 -	—	—
Mehl, Weizen-	1477 =	768 -	—	—
Obst	—	244 4	—	160 5
Kirschen	—	1 8	—	—
Senf, präparirter	—	2 5	—	—
Taback	—	5 -	—	—
Cigarren	3 Kisten	— 5	—	—
Wein, in Gebinden	2 Anker	1 6	—	—
Zucker, Candis	—	261 -	—	—
Diverse Colonialwaaren	—	3 -	—	—
	Summa —	133468 6	—	160 5
Rohstoffe.				
Brennmaterialien:				
Brennholz, Buchen-	10 Faden	380 -	—	—
Dünger, Gips-	—	3683 1	800 -	—
Knochen-	—	1 -	—	—
Holz, Mahagoni-	—	18 8	—	—
Korbweiden	—	27 2	—	—
Samen und Sämereien:				
Grassamen	—	9 9	—	—
Rüb-	20507 Scheffel	10663 6	—	874 4
Thierabfälle, Knochen	—	1886 -	—	—
	Summa —	16164 6	800 -	874 4
Halbfabrikate.				
Nichts.				

Ausfuhr zur See über Wismar.

Nach Bremen.	Nach Holstein.	Nach Dänemark.	Nach Schweden und Norwegen.	Nach Rußland.	Nach Holland und Belgien.	Nach England.
—	—	269 5				
—	—	1 2				
—	24 -					
—	—	3 5				
—	—	—	—	—	—	7992 4
3760 -	2776 4	2570 4	—	—	9150 6	
—	1002 7	—	—	—	3478 -	100796 1
—	—	—	—	—	—	32 3
—	—	5 7	—			
—	40 -	196 -	82 -			
—	304 5	—	—	—	—	463 5
—	—	83 9				
—	—	1 8				
—	—	2 5				
—	—	5 -				
—	—	— 5				
—	—	1 6				
—	—	261 -				
—	—	3 -				
3760 -	4147 6	3405 6	82 -	—	12628 6	109284 3
—	380 -					
—	—	2883 1				
—	—	1 -				
—	—	13 8				
—	—	27 2				
—	—	9 9				
—	—	—	—	—	4811 8	4977 4
—	—	—	—	—	—	1386 -
—	380 -	2935 -	—	—	4811 8	6363 4

G. Specielle Nachweisung der Waaren-

Manufacturwaaren.	Totalsumme. Stückzahl und Maß.	Totalsumme. Gewicht. Zoll-Ctr.	1/10	Nach Preußen.	Nach Lübeck.
Manufacturwaaren.					
Leinenwaaren, Segel	—	4	2	—	—
Seidenwaaren	—	—	4	—	—
Wollentuch	—	2	2	—	—
Wollenwaaren	—	—	8	—	—
Summa	—	7	6	—	—
Industrie- und Kunsterzeugnisse.					
Eisenwaaren	—	—	7	—	—
Nägel	—	9	3	—	—
Gemälde und Lithographien	—	—	2	—	—
Geräth, Haus- und Wirthschafts-	—	11	1	—	—
Gipswaaren	—	—	6	—	—
Holzwaaren	—	37	7	—	—
Kleidung und Effecten	—	20	3	—	—
Lederwaaren	—	—	9	—	—
Leim	—	14	1	—	—
Messingwaaren	—	—	8	—	—
Papier	—	2	8	—	—
Tapeten	—	2	6	—	—
Steinwaaren:					
Grabsteine	—	3	-	—	—
Summa	—	104	1	—	—

Recapi

Verzehrungs-Gegenstände	—	133468	6	—		160	5
Rohstoffe	—	16164	6	800	-	874	4
Halbfabrikate	Nichts.						
Manufacturwaaren	—	7	6	—		—	
Industrie- und Kunsterzeugnisse	—	104	1	—		—	
Summa	—	149744	9	800		1034	9

Ausfuhr zur See über Wismar.

Nach Bremen.	Nach Holstein.	Nach Dänemark.	Nach Schweden. und Norwegen.	Nach Rußland.	Nach Holland und Belgien.	Nach England.
—	—	4 2				
—	—	— 4				
—	—	2 2				
—	—	— 8				
—	—	7 6				
—	—	— 7				
—	—	9 3				
—	—	— 2				
—	—	11 1				
—	—	— 6				
—	—	37 7				
—	—	20 3				
—	—	— 9				
—	—	14 1				
—	—	— 8				
—	—	2 8				
—	—	2 6				
—	—	—	—	3 -		
—	—	101 1	—	3 -		

tulation.

3760 -	4147 6	3405 6	82 -	—	12628 6	109284 3
—	380 -	2935 -	—	—	4811 8	6363 4
—	—	7 6				
—	—	101 1	—	3 -		
3760 -	4527 6	6449 3	82 -	3 -	17440 4	115647 7

H. Specielle Nachweisung der Waaren-

Verzehrungs-Gegenstände.	Totalsumme.		Von Bolzenburg.	Von Dömitz.
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10		
Verzehrungs-Gegenstände.				
Caffee	—	30 4	30 4	—
Conditoren, Boltjes	—	2 6	—	—
Essig	—	2 2	2 2	—
Fische, frische	—	17 3	10 -	7 3
Heringe	15 Tonnen	45 6	42 3	3 3
Früchte, getrocknete:				
Corinthen	—	1 3	1 3	—
Nüsse, Wall-	—	12 -	—	12 -
eingemachte Früchte	—	1 7	—	—
Gartenfrüchte:				
Kohl	—	1 6	1 6	—
Wurzeln	3½ Scheffel	1 7	1 7	—
Getreide:				
Buchweizen	3393 Scheffel	1798 5	231 -	94 5
Gerste	17031 "	9026 3	236 -	205 3
Hafer	15501½ "	6200 6	135 9	3716 7
Roggen	113659½ "	68195 7	4919 2	2011 -
Weizen	174767 "	111850 9	5300 5	2083 -
Hülsenfrüchte:				
Bohnen	1184 Scheffel	757 6	24 -	11 7
Erbsen	8658 "	5714 3	551 8	224 6
Lupinen	72½ "	46 4	18 3	28 1
Wicken	975½ "	643 8	21 6	82 2
Lebensmitttel:				
Butter	—	720 8	718 4	2 4
Eier	3624 Schock	224 7	133 2	79 8
Fleisch, Schinken, geräucherter	—	2 8	2 4	— 4
Speck	—	4 2	—	1 5
Graupen	—	6 -	6 -	—
Gurken, eingemachte	—	3 1	1 7	—
Kartoffeln	29087 Scheffel	18325 -	3432 4	1219 8
Käse	—	2 -	2 -	—
Kuchen, Honig-	—	10 7	10 7	—
Mehl, Roggen-	235 Scheffel	117 4	117 4	—
Weizen-	5118½ "	2661 6	11 6	66 2
Sago	—	1 2	—	—
Mineralwasser	—	— 9	—	— 9
Obst, frisches:				
Aepfel	—	119 3	35 3	81 -
Birnen	—	157 2	15 8	141 4
Rauhfutter, Heu	—	774 3	747	699 6
Stroh	—	409 5	384 5	25 -
Reis	—	17 1	17 1	—
Samen, Kümmel-	—	6 -	—	—
Salz, Stein-	—	5 8	5 8	—

usfuhr per Elbe und Elde.

Vom Inland per Elde.	Nach Hamburg.	Nach Dänemark.	Nach Hannover.	Nach Preußen.	Nach Sachsen.
—	30 4				
2 6	1 4	1 2			
—	—	2 2			
—	17 3				
—	45 6				
—	1 3				
—	—	12 -			
1 7	1 7				
—	1 6				
—	1 7				
1473 -	1798 5				
8585 -	7868 -	—	1158 3		
2348 -	5779 7	—	420 9		
61265 5	61760 4	1634 1	4801 2		
104467 4	110553 5	127 5	1169 9		
721 9	617 9	—	139 7		
4937 9	5296 7	24 5	393 1		
—	18 3	—	28 1		
540 -	592 2	—	51 6		
—	218 9	496 5	2 3	3 1	
11 7	224 7				
—	2 4	—	—	— 4	
2 7	4 2				
—	6 -				
1 4	3 1				
13672 8	16987 2	1315 3	22 5		
—	—	2 -			
—	10 7				
—	117 4				
2583 8	2660 3	1 3			
1 2	1 2				
—	— 9				
3 -	35 3	81 -	3 -		
—	15 8	141 4			
—	34 7	55 -	36 -	648 6	
—	168 5	241 -			
—	17 1				
6 -	6 -				
—	—	5 8			

H. Specielle Nachweisung der Waaren-

Verzehrungs-Gegenstände.	Totalsumme. Stückzahl und Maß.	Totalsumme. Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Von Weißenburg.	Von Dömitz.
Spirituosen:				
Kornbranntwein	1 Oxh. 4 Ank.	9 6	—	9 6
Rum	2 " — "	10 7	5 4	—
Spiritus	116 " 5 "	681 -	—	—
Tabak, Blätter-	—	22 1	—	19
Schnupftabak	—	2 4	—	—
Cigarren	49 Kisten	7 8	1 1	—
Wein, in Flaschen	—	13 -	—	12
in Gebinden	1 Oxhoft 4 Anker	9 -	9 -	—
Colonialwaaren ohne nähere Bezeichnung	—	1 2	—	—
Summa	—	228626 9	16512 3	10810 4
Rohstoffe.				
Baumaterialien:				
Cement	—	3 7	—	—
Dachpfannen	—	2069 4	950 -	—
Kalk	—	301 -	265 -	36 -
Mauersteine	—	478 6	—	377 -
Brennmaterialien:				
Braunkohlen	—	4711 5	—	777 5
Brennholz, Buchen-	—	12155 1	11569 1	586 -
Eichen-	—	3892 5	2862 5	210 -
Ellern- und Tannen-	—	18862 2	18862 2	—
Steinkohlen	—	21 6	21 6	—
Droguen:				
a. rohe, ohne nähere Bezeichnung	—	2 9	—	—
b. präparirte:				
Fleckwasser	—	— 6	— 6	-
Glauberſalz	—	183 1	183 1	—
Dünger:				
Guano	—	3 9	3 9	—
Gypsdünger	—	1159 2	1159 2	—
Kalkdünger	—	1649 -	803 3	845 7
Kraftdünger	—	127 5	127 5	—
Eisen, altes	—	2040 2	104 9	105 1
Felle, Hirsch- und Reh-	—	1 7	—	1 7
Kalbfelle	—	39 2	7 9	31 3
Flachs	—	48 -	27 4	—
Heede	—	1153 8	452 2	336 2
Glasscherben	—	96 1	96 1	—
Haare, Kroll-	—	1 2	—	1 2
Ochsen- und Kuh-	—	7 8	—	7 8
Schweins-	—	118 4	36 4	42 8
Häute, Rinds-	—	5 6	3 8	1 8
Wild-	—	2 5	— 5	— 8

Ausfuhr per Elbe und Eide.

Vom Inland per Elbe.	Nach Hamburg.	Nach Dänemark.	Nach Hannover.	Nach Preußen.	Nach Sachsen.
—	—	9 6			
5 3	10 7				
631 -	631 -				
20 2	22 1				
2 4	2 4				
6 7	7 8				
11 8	13 -				
—	9 -				
1 2	1 2				
201304 2	215597 8	4150 4	8226 6	652 1	
3 7	—	3 7			
1119 4	950 -	—	1119 4		
—	232 5	—	68 5		
96 6	—	—	473 6		
3934 -	—	59 7	—	4651 8	
—	11677 1	478 -			
820 -	3787 2	51 3	54 -		
—	18862 2				
—	—	—	21 6		
2 9	2 9				
—	— 6				
—	183 1				
—	—	3 9			
—	420 -	300 -	439 2		
—	803 3		—	845 7	
—	9 8	9 9	107 8		
1830 2	301 8	22 4	—	1716 -	
—	—	—	1 7		
—	12 -	12 8	14 4		
20 6	48 -				
364 4	1152 8				
—	96 1				
—	1 2				
—	7 8				
39 2	118 4				
—	—	5 6			
2 2	3 5				

H. Specielle Nachweisung der Waaren-

Rohstoffe.	Totalsumme. Stückzahl und Maß.	Totalsumme. Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Von Wolfenbürg.	Von Dömitz.
Hörner, Hirsch- und Reh-	—	2 4	—	2 4
Ochsen- und Kuh-	—	10 4	—	—
Holz:				
Bau- und Nutzholz	—	4176 1	—	1610 2
Buchen-	—	766 5	766 5	—
Eichen-	—	21881 3	282 5	5820 8
Tannen-	—	15070 5	370 -	663 2
Bandstöcke	—	301 6	229 -	72 6
Bohnenstangen	—	110 4	110 4	—
Bretter und Bohlen	—	7599 6	263 9	145 -
Latten	—	988 -	153 3	—
Rundholz, Buchen	—	5343 5	—	—
Eichen	—	4155 9	1291 9	—
Tannen	—	11890 2	682 7	2680 2
Stabholz	—	48 -	48 -	—
Stackbusch	—	5744 -	4574 2	1169 8
Borke und Lohe	—	369 1	369 1	—
Fremde Nutzhölzer:				
Pockholz	—	2 4	—	—
Korbweiden	—	2458 1	1386 6	1066 5
Lumpen	—	9567 4	3804 9	2455 4
Oel, Baum-	—	2 4	—	2 4
Lein-	—	25 6	—	—
Rüb-	—	5754 9	—	130 2
Oelkuchen	—	10100 5	114 4	—
Papierschnitzel	—	10 -	—	2 4
Pflanzen und Gewächse	—	6 1	5 1	1 -
Rohr, Stuhl-	—	— 5	—	—
Samen:				
Gras-	—	365 9	157 2	62 2
Hanf-	—	6 4	3 9	2 5
Lein-	4659 Scheffel	2329 6	822 6	227 2
Rüb-	22918½ "	11917 6	460 1	1057 -
Thierabfälle:				
Flechsen	—	9 9	3 5	2 8
Hornabfall	—	59 4	28 9	23 2
Knochen	—	4435 2	1308 -	893 1
Knochenmehl	—	3 9	3 9	—
Leimleder	—	1 4	—	1 4
Wachs	—	24 7	6 -	5 3
Summa	—	174755 7	54783 8	21457 7
Halbfabrikate.				
Eisen, in Stangen	—	4 4	—	2 2
Eisendraht	—	8 9	—	—

Ausfuhr per Elbe und Elde.

Vom Inland per Elde.	Nach Hamburg.	Nach Dänemark.	Nach Hannover.	Nach Preußen.	Nach Sachsen.
—	2 4				
10 4	10 4				
2565 9	4176 1				
—	285 -	—	481 5		
15778 -	20227 3	—	1654 -		
14037 3	2267 7	—	12802 8		
—	299 -	—	2 6		
—	110 4				
7190 7	2608 9	233 4	4757 3		
834 7	834 7	—	153 3		
5343 5	5343 5				
2864 -	4155 9				
8527 3	11075 2	380 -	435 -		
—	48 -				
—	5744 -				
—	94 5	55 9	218 7		
2 4	2 4				
—	2357 1	—	96 -		
3307 1	9567 4				
—	2 4				
25 6	8 2	17 4			
5624 7	5516 7	238 2			
10076 1	2688 5	—	114 4	7387 6	
7 6	10 -				
—	2 1	—	4 -		
— 5	— 5				
146 5	153 7	—	212 2		
—	6 4				
1279 8	1453 7	476 9	399 -		
10400 5	3021 2	53 -	7086 2	1757 2	
3 6	9 9				
7 3	59 4				
2234 1	4435 2				
—	—	—	3 9		
—	—	—	1 4		
13 4	24 7				
98514 2	125272 8	2402 1	30722 5	16358 3	
2 2	2 2	—	2 2		
8 9	8 9	—	—		

H. Specielle Nachweisung der Waaren-

Halbfabrikate.	Totalsumme. Stückzahl und Maß.	Totalsumme. Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Von Bolzenburg.	Von Dömitz.
Stahl	—	— 5	—	—
Messing, altes	—	14 -	—	— 6
Zink, altes	—	44 1	28	—
Summa	—	71 9	28	28
Manufacturwaaren.				
Baumwollenwaaren	—	3 5	2 -	—
Leinen- und Leinenwaaren	—	42 9	9 8	4 6
Segelleinen	—	1 7	—	—
Säcke, alte	—	324 6	71 3	48 6
Wollenwaaren	—	2 2	—	2 2
Manufacturwaaren	—	2 1	—	2 1
Summa	—	377 -	83 1	57 5
Industrie- und Kunsterzeugnisse.				
Blechwaaren	—	7 3	3 6	— 7
Bürstenwaaren	—	1 4	—	—
Dinte	—	— 9	—	—
Eisenwaaren:				
Gußeisenwaaren	—	252 7	248 4	—
Ketten	—	1 -	1 -	—
Nägel	—	1 4	—	1 4
Sensen	—	— 9	— 9	—
ohne nähere Bezeichnung	—	3 2	—	3 2
Galanterie- und kurze Waaren	—	1 3	—	— 6
Geräth, Haus- und Wirthschafts-	—	19 2	— 7	—
Ackergeräth	—	35 3	16 4	—
Decimalwaagen	—	3 6	3 1	— 5
Mobilien	—	58 7	3 3	1 5
Glaswaaren:				
Demijohns	—	5765 3	—	—
Flaschen	—	8738 1	69 8	26 7
Salzfässer	—	28 5	—	—
ohne nähere Bezeichnung	—	4 8	— 7	1 2
Hanfwaaren:				
Netze	—	1 -	—	1 -
Tauwerk, neues	—	7 8	2 8	5 -
Holzwaaren:				
Holzleisten	—	7 8	—	—
Fastagen und Fässer	—	669 7	268 5	149 8
Instrumente: Fortepiano	—	5 2	—	—
Kleidung und Effecten	—	33 2	14 2	5 -

ußfuhr per Elbe und Elde.

Vom Inland per Elde.	Nach Hamburg.	Nach Dänemark.	Nach Hannover.	Nach Preußen.	Nach Sachsen.
— 5	— 5				
13 4	— 6	—	—	13 4	
41 3	44 1				
66 3	56 3	—	2 2	13 4	
1 5	3 5				
28 5	24 5	—	4 7	13 7	
1 7	1 7				
204 7	26 -	21 4	263 6	13 6	
—	2 2				
—	2 1				
236 4	60 -	21 4	268 3	27 3	
3 -	5 6	1 7			
1 4	1 4				
— 9	—	— 9			
4 3	1 8	250 9			
—	1 -				
—	1 4				
—	—	— 9			
—	3 2				
— 7	1 3				
18 5	—	—	19 2		
18 9	23 5	— 6	11 2		
—	— 5	—	3 1		
48 9	20 6	3 2	29 9		
5765 3	5092 6	672 7			
8641 6	7713 9	1024 2			
28 5	28 5				
2 9	—	2 9	—	1 9	
—	—	—	1 -		
—	2 8	—	5 -		
7 8	7 8				
251 4	521 4	88 4	13 -	33 7	13 2
5 2	—	5 2			
13 -	22 9	6 2	3 1		

H. Specielle Nachweisung der Waare

Industrie- und Kunsterzeugnisse.	Totalsumme.		Von Weißenburg.		Von Dömitz.
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10			
Korke	—	1 3	1 3		—
Leim	—	7 1	7 1		—
Maschinen und Maschinentheile	—	20 6	19 1		—
Matten	—	1 5	—		—
Papier, Schreib-, Druck- ꝛc.	—	12 9	—	6	5
Porcellanwaaren	—	5 3	—		1
Seife, grüne	55 Tonnen	153 2	123	5	2
weiße	—	7 7	3	4	—
Steingut	—	12 1	—	9	2
Steinwaaren:					
Mühlsteine	—	126 -	—		126
Sandsteinsockel	—	60 2	—		60
Sandsteintröge	—	11 2	—		11
Schleifsteine	—	4 8	4	8	—
ohne nähere Bezeichnung	—	5 8	5	8	—
Töpferwaaren	—	1 8	1	8	—
Summa	—	16073 8	801	7	406

Recap

Verzehrungs-Gegenstände	—	228626 9	16512 3	10810
Rohstoffe	—	174755 7	54783 8	21457
Halbfabrikate	—	71 9	2 8	2
Manufacturwaaren	—	377 -	83 1	57
Industrie- und Kunsterzeugnisse	—	16073 8	801 7	406
Summa	—	419905 3	72183 7	32734

Ausfuhr per Elbe und Oder.

Vom Inland per Elbe.	Nach Hamburg.	Nach Dänemark.	Nach Hannover.	Nach Preußen.	Nach Sachsen.
—	1 3				
—	6 8	— 3			
1 5	20 6				
1 5	1 5				
7 3	6 1	6 8			
4 2	1 1	4 2			
27 1	23 -	130 2			
3 7	5 1	2 6			
8 5	6 1	6 -			
—	—	—	126 -		
—	—	—	60 2		
—	—	—	11 2		
—	—	4 8			
—	5 8				
—	1 8				
14866 1	13529 4	2212 7	282 9	35 6	13 2

Tulation.

201304 2	215597 8	4150 4	8226 6	652 1	
98514 2	125272 8	2402 1	30722 5	16358 3	
66 3	56 3	—	2 2	13 4	
236 4	60 -	21 4	268 3	27 3	
14866 1	13529 4	2212 7	282 9	35 6	13 2
314987 2	354516 3	8786 6	39502 5	17086 7	13 2

J. Specielle Nachweisung [illegible]

Verzehrungs-Gegenstände.	Totalsumme.			Nach den [illegible] Richtung Berlin etc.	
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr.	1/10	Stückzahl u. Mß.	Gewicht.
Verzehrungs-Gegenstände.					
Amidam	—	—	9	—	—
Austern	—	4	7	—	—
Muscheln	—	1	8	—	—
Bier	375 Tonnen	1050	1	⅝ Tonnen	1 8
Porter und Ale	—	2	2	—	—
Cacao	—	—	3	—	—
Caffee	—	49	7	—	2 1
Caffeesurrogate	—	39	7	—	—
Chocolade	—	2	2	—	—
Confitüren	—	1	6	—	—
Boltjes und Bonbons	—	40	9	—	—
Essig	211½ Tonnen	571	-	½ Tonne	1
Fische:					
frische	—	519	-	—	159
Heringe	193¾ Tonnen	581	7	103 Tonnen	309
Anschovis und Sardellen	—	100	3	—	37
geräucherte, getrocknete Fische	—	34	-	—	8
Lachs	—	4	-	—	—
Neunaugen	—	—	7	—	—
Früchte, getrocknete	—	17	3	—	1
Castanien	—	1	9	—	—
Corinthen	—	2	3	—	—
Mandeln	—	2	5	—	—
Nüsse, Wall-	—	4	5	—	—
Rosinen	—	5	5	—	—
Südfrüchte	—	3	6	—	—
Apfelsinen	—	1	8	—	—
Citronen	—	4	8	—	—
Orangen	—	—	7	—	—
Eingesetzte u. eingemachte, auch Delicatessen	—	9	4	—	—
Fruchtsaft	—	1	1	—	—
Gartenfrüchte:					
Kohl	—	15	3	—	—
Rüben	24½ Scheffel	12	2	1¼ Schfl.	—
Wurzeln	39 „	19	5	—	—
Zwiebeln	2½ „	1	5	—	—
ohne nähere Bezeichnung	—	28	9	—	3
Getreide:					
Buchweizen	5344 Scheffel	2832	-	9½ Schfl.	4
Gerste	149651 „	79315	2	—	—
Hafer	54960 „	21984	1	—	—
Mais	2½ „	1	6	2 Schfl.	1
Malz	13790 „	4688	5	185 „	63
Roggen	371111 „	222666	5	1683 „	1009
Weizen	871797 „	557949	8	485 „	310

Baaren-Ausfuhr per Eisenbahn.

...reins-Staaten. Richtung Magdeburg etc.		Nach Hamburg ꝛc.		Nach Lübeck ꝛc.		Nach Lauenburg ꝛc.	
Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	—	—	—	—	— 9		
—	—	—	4 7				
—	1 8						
2 Tonnen	5 8	259½ Tonnen	726 6	109½ Tonnen	306 4	3⅜ Tonnen	9 5
—	— 5	—	1 7				
—	—	—	— 3				
—	3 2	—	43 3	—	—	—	1 1
—	—	—	—	—	39 7		
—	—	—	1 7	—	—	—	— 5
—	—	—	1 6				
—	—	—	1 5	—	39 4		
—	—	17½ Tonnen	47 3	163½ Tonnen	440 8	30½ Tonnen	81 9
—	334 7	—	22 8	—	1 4	—	— 7
60 Tonnen	179 4	29 Tonnen	87 2	1½ Tonnen	3 8	½ Tonne	1 7
—	44 8	—	18 1				
—	25 5						
—	2 3	—	1 4				
—	—	—	—	—	— 7		
—	—	—	6 7	—	5 1	—	4 2
—	—	—	1 4				
—	— 3	—	2 -				
—	—	—	2 5				
—	1 -	—	3 5				
—	—	—	5 5				
—	—	—	—	—	3 6		
—	— 4	—	— 7				
—	—	—	1 4	—	—	—	3 4
—	—	—	— 7				
—	1 1	—	7 4				
—	—	—	1 1				
—	—	—	15 3				
3½ Schffl.	1 8	14½ Schffl.	7 2	4¼ Schfl.	2 1	1 Schfl.	— 5
—	—	—	—	39 "	19 5		
—	—	¼ Schffl.	— 5	1¾ "	1 -		
—	2 8	—	12 4	—	8 8	—	1 -
3 Schfl.	1 6	5331½ Schfl.	2825 6				
420 "	222 8	149231 "	79092 4				
367 "	147 -	54026 "	21610 3	567 Schfl.	226 8		
½ "	— 4						
224 "	75 9	13381 Schfl.	4549 6				
1803 "	1081 5	365172 "	219103 5	1654 Schfl.	992 4	799 Schfl.	479 2
9393 "	6011 4	861781 "	551539 6	138 "	88 5		

J. Specielle Nachweisung

Verzehrungs-Gegenstände.	Totalsumme.		Nach der Richtung Berlin etc.	
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Stückzahl u. Mß.	Gewicht.
Hülsenfrüchte:				
Bohnen	1546 Scheffel	989 5	6 Schfl.	3 8
Erbsen	28319 "	18690 4	177 "	117 1
Linsen	125 "	82 4	—	—
Lupinen	2366 "	1514 4	450 Schfl	288
Wicken	36713 "	24230 5	2 "	1 3
Hefe	—	3863 6	—	1371 1
Honig	—	38 2	—	1 -
Hopfen	—	326 7	—	2 4
Lebensmittel:				
Brod	—	31 5	—	— 7
Butter	—	39496 5	—	1463
Eier	1113 Schock	69 -	43½ Schock	2 7
Fleisch, frisches	—	61 7	—	3
gesalzenes	—	114 6	—	—
Geflügel	—	139 2	—	21
Rauchfleisch	—	4 6	—	—
Schinken	—	24 -	—	14
Speck	—	6 2	—	3
Wild	—	176 8	—	6
Wurst	—	2 3	—	1
Graupen	—	4 7	—	—
Grütze	—	5 1	—	—
Gurken, eingemachte	—	3 -	—	—
Käse	—	135 8	—	—
Kartoffeln	112537 Scheffel	70898 1	2307 Schfl.	1453
Honigkuchen	—	13 3	—	—
Mehl:				
Kartoffel-	—	— 3	—	—
Roggen-	1317½ Scheffel	658 8	—	—
Weizen-	30688 "	15957 6	438 Schfl.	227
Kleie	—	5 6	—	—
Sago	—	3 2	—	—
Sauerkohl	—	— 6	—	—
Schmalz	—	— 7	—	—
Lebensmittel ohne nähere Bezeichnung	—	370 2	—	121
Mineralwasser	—	67 7	—	4
Obst, frisches	—	126 4	—	4
Aepfel	—	221 3	—	74
Birnen	—	18 1	—	—
Kirschen, frische	—	14 9	—	—
getrocknete	—	30 3	—	—
Kronsbeeren	—	7 -	—	—
Pflaumen, frische	—	10 1	—	3
getrocknete	—	186 -	—	1
Weintrauben	—	11 2	—	—
Rauhfutter, Heu	—	70 6	—	—
Stroh	—	225 -	—	—

Waaren-Ausfuhr per Eisenbahn.

eins-Staaten. Richtung Magdeburg etc.		Nach Hamburg ꝛc.		Nach Lübeck ꝛc.		Nach Lauenburg ꝛc.	
Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	—	1527 Schfl.	977 4	13 Schfl.	8 3		
933 Schfl	615 9	27204 "	17954 4	5 "	3 -		
—	—	125 "	82 4				
39 Schfl.	24 9	1194 "	764 -	683 Schfl.	437 5		
15 "	9 8	36694 "	24218 -	2 "	1 4		
—	716 7	—	671 7	—	1101 1	—	3 -
—	37 2						
—	2 -	—	125 5	—	196 8		
—	—	—	20 6	—	10 2		
—	360 4	—	37610 1	—	52 9	—	10 1
—	—	1040½ Schock	64 5	29 Schock	1 8		
—	2 4	—	52 3	—	1 8	—	2 -
—	—	—	95 3	—	19 3		
—	8 3	—	108 7	—	— 4		
—	2 2	—	1 9				
—	— 5	—	8 2	—	— 4		
—	—	—	2 5				
—	—	—	169 7	—	— 6		
—	—	—	1 2				
—	—	—	2 3	—	1 5		
—	3 -	—	2 1				
—	— 2	—	2 2	—	— 4		
—	2 7	—	119 7	—	13 -	—	— 4
356 Schfl.	224 2	67317 Schfl.	42410 -	42467 Schfl.	26759 9	81 Schfl.	50 8
—	1 2	—	—	—	12 1		
—	—	—	— 3				
—	—	—	640 7	—	17 6		
—	—	30106 Schfl.	15654 8	144 Schfl.	75 -		
—	2 9	—	—	—	2 7		
—	—	—	3 2				
—	— 4						
—	27 5	—	206 4	—	12 3	—	2 3
—	— 5	—	48 8	—	10 -	—	4 4
—	15 -	—	94 7	—	7 9	—	3 9
—	23 5	—	109 7	—	4 2	—	9 8
—	—	—	14 9	—	2 5		
—	—	—	13 1	—	—	—	1 8
—	—	—	30 3				
—	6 2	—	— 2	—	— 6		
—	—	—	6 2				
—	— 4	—	125 6	—	59 -		
—	—	—	11 2				
—	—	—	—	—	70 6		
—	—	—	23 3	—	201 7		

J. Specielle Nachweisung

Verzehrungs-Gegenstände.	Totalsumme.		Nach den Richtung Berlin etc.	
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. $^1/_{10}$	Stückzahl u. Mß.	Gewi
Reis und Reismehl	—	84 2	—	—
Salz, Koch-	—	1 9	—	—
Samen:				
Canarien-	—	— 5	—	—
Kümmel-	—	2 6	—	—
Senf-	—	5 6	—	—
Senf, präparirter	—	9 7	—	—
Sirop	—	20 2	—	—
Spirituosen:				
Arrac	1 Oxhoft 4 Ank.	8 6	3 Anker	1
Cognac	1 " 1 "	5 9	—	—
Kirschsaft	1 " — "	5 5	—	—
Korn- und Kartoffelbranntwein	9 " 5 "	52 8	—	—
Limonade	—	2 1	—	—
Liqueur	2 Oxhoft 1½ Ank.	12 1	½ Anker	—
Rum	3 " 4 "	19 8	2 "	1
Spiritus	3239 " 5 "	17494 5	—	—
Zuckercouleur	—	1 1	—	1
Tabak:				
Blätter-	—	192 1	—	—
fabricirter	—	200 1	—	—
Kautaback	—	1 5	—	—
Schnupftaback	—	4 7	—	—
Cigarren	989 Kisten	158 3	59 Kisten	9
Thee	—	1 1	—	—
Wein:				
in Flaschen	—	380 -	—	71
in Gebinden	71 Oxhoft	383 1	17 Oxh. 2 A.	93
Aepfelwein	—	1 4	—	—
Champagner	—	2 8	—	—
Zucker, Candis	—	— 5	—	—
Diverse Colonialwaaren	—	75 1	—	—
	Summa —	1090560 8	—	729

Rohstoffe.

Baumaterialien:				
Asphaltfilz	—	8 -	—	—
Cement	—	86 4	—	1
Dachpappe	—	11 3	—	—
Dachpfannen	—	684 7	—	—
Fliesen	—	53 7	—	—
Granitsteine	—	3 3	—	—
Kalk	—	6125 2	—	15
Sandsteine	—	4 4	—	—
Baumwolle	—	5 -	—	—

Waaren-Ausfuhr per Eisenbahn.

eins-Staaten. Richtung Magdeburg etc.		Nach Hamburg ꝛc.		Nach Lübeck ꝛc.		Nach Lauenburg ꝛc.	
ückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	1 5	—	7 7	—	19 6	—	5 2
—	—	—	1 -				
—	—	—	— 5				
—	—	—	2 6				
—	—	—	5 6				
—	—	—	1 9	—	3 3	—	4 5
—	8 1	—	11 7	—	— 4		
—	—	1 Oxh. 1 A.	6 -				
—	—	1 = 1 =	5 9				
—	—	—	—	1 Oxhoft	5 5		
—	—	3 Oxh. 5 Ank.	20 6	4 =	21 4	2 Oxhoft	10 8
—	—	—	2 1				
—	—	1 Oxh. 2½ A.	7 5	4½ Anker	4 1		
2 Anker	1 3	1 = 1 =	6 3	—	—	1 Oxh. 5 Ank.	10 7
—	—	3234 = 2 =	17465 1	4 Oxh. 5 Ank.	26 2	4 Anker	3 2
—	16 6	—	160 3	—	—	—	15 2
—	— 8	—	21 9	—	140 2	—	36 9
—	—	—	1 5				
—	—	—	4 7				
55 Kisten	8 9	681 Kisten	108 9	152 Kisten	24 4	42 Kisten	6 7
—	1 1						
—	11 4	—	158 2	—	84 4	—	54 9
20 Oxh. 3 A.	111 -	28 Oxh. 2 Ank.	152 6	4 Oxh. 5 Ank.	25 6		
—	1 4						
—	—	—	2 8				
—	—	—	— 5				
—	2 3	—	70 1	—	2 7		
—	10398 4	—	1040421 6	—	31625 2	—	820 3
—	7 5	—	— 5				
—	4 2	—	3 9	—	26 6		
—	—	—	11 3				
—	—	—	—	—	684 7		
—	—	—	19 9	—	33 8		
—	—	—	3 3				
—	2 5	—	370 8	—	5736 9		
—	—	—	3 9				
—	—	—	5 -				

I. Specielle Nachweisung

Rohstoffe.	Totalsumme.		Nach der Richtung Berlin etc.	
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Stückzahl u. Mß.	Gewicht.
Blei, altes	—	5 4	—	—
Brennmaterialien:				
Braunkohlen	4 Tonnen	6 2	—	—
Brennholz	—	5972 7	—	—
Holzkohlen	—	2 2	—	—
Torf	2200 Soden	15 4	—	—
Drains	—	38 6	—	10 5
Droguen: a. rohe:				
Asche, Pott- und Stein-	—	107 8	—	—
Arsenik	—	1 2	—	—
Apotheker-Kräuter und Wurzeln	—	2 3	—	—
Gummi-Arabicum	—	— 5	—	—
Kali	—	8 9	—	—
Orangenschalen	—	1 4	—	—
ohne nähere Bezeichnung	—	16 9	—	—
b. Chemikalien	—	6 4	—	2
Chlorkalk	—	1 5	—	—
c. Mineralwaaren:				
Bimstein	—	1 3	—	1
Schmirgel	—	1 6	—	—
Dünger	—	847 8	—	71
Guano	—	28 9	—	—
Eisen, altes	—	162 -	—	133
Farbestoffe	—	1 9	—	—
Indigo	—	1 -	—	—
Farbewaaren:				
Firniß	—	2 6	—	—
Kienrauch	—	9 9	—	—
Zinkweiß	—	4 3	—	—
ohne nähere Bezeichnung	—	1 7	—	—
Federn, Bett-	—	11 3	—	2
Schreib-	—	57 -	—	—
Felle:				
Hasen- und Kaninchen-	—	8 7	—	—
Hirsch- und Reh-	—	153 5	—	—
Kalb-, Schaf- und Ziegen-	—	3747 6	—	469
ohne nähere Bezeichnung	—	19 8	—	12
rohes Pelzwerk	—	38 -	—	4
Flachs	—	135 4	—	—
Heede	—	4790 8	—	9
Gips und Gipssteine	—	25161 9	—	16331
Glasscherben	—	7 8	—	—
Goldschmiedskrätze	—	47 7	—	34
Haare:				
Kroll-	—	54 7	—	—
Ochsen- und Kuh-	—	350 7	—	158
Schweinsborsten	—	146 2	—	—
ohne nähere Bezeichnung	—	64 5	—	6

Baaren-Ausfuhr per Eisenbahn.

reins-Staaten. Richtung Magdeburg etc.		Nach Hamburg ꝛc.		Nach Lübeck ꝛc.		Nach Lauenburg ꝛc.	
Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	—	—	5 4				
—	—	—	—	4 Tonnen	6 2		
—	—	—	5972 7				
—	—	—	2 2				
50 Soden	— 3	2150 Soden	15 1				
—	—	—	24 1	—	4 -		
—	1 9	—	105 9				
—	—	—	1 2				
—	—	—	— 9	—	1 4		
—	—	—	— 5				
—	—	—	8 9				
—	—	—	1 4				
—	— 5	—	16 4				
—	— 4	—	3 2				
—	—	—	1 5				
—	1 6						
—	9 6	—	450 4	—	316 2		
—	23 7	—	—	—	5 2		
—	—	—	28 7				
—	—	—	1 9				
—	1 -						
—	—	—	—	—	2 3	—	— 3
—	—	—	7 8	—	2 1		
—	—	—	4 3				
—	—	—	1 7				
—	1 5	—	7 4				
—	—	—	57 -				
—	—	—	6 7	—	1 5		
—	104 2	—	1 1	—	—	—	47 9
—	1369 1	—	1565 8	—	332 3	—	11 2
—	—	—	—	—	7 5		
—	21 2	—	11 6	—	— 8		
—	1 3	—	133 7	—	— 4		
—	—	—	4767 7	—	13 8		
—	783 5	—	6961 4	—	1082 2		
—	—	—	7 8				
—	4 1	—	9 6				
—	—	—	52 8	—	1 3		
—	—	—	192 1				
—	—	—	146 2				
—	—	—	54 5	—	3 5		

J. Specielle Nachweisung der

Rohstoffe.	Totalsumme.		Nach den Bestimmungen Berlin etc.	
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Stückzahl u. Mß.	Gewicht.
Hanf	—	7 1	—	—
Harz und Galipot	—	13 4	—	—
Häute:				
Rindshäute	—	1027 5	—	5 1 9
Roßhäute	—	306 8	—	—
Amerikanische Wildhäute	—	208 3	—	—
ohne nähere Bezeichnung	—	24 6	—	1 7
Hörner, Hirsch- und Rehgeweihe	—	8 5	—	—
Holz:				
Balken und Balkunen	—	234 9	—	—
Bau- und Nutzholz	—	8163 1	—	11 3
Bretter und Bohlen	—	2873 2	—	—
Mahagoniholz	—	8 6	—	—
Pockholz	—	3 3	—	—
Stabholz, Speichen, Bandstöcke	—	10306 2	—	—
Tischlerhölzer, geschnittene	—	3 2	—	—
Borke und Lohe	—	52 8	—	—
Korbweiden	—	12 4	—	—
Lumpen	—	23208 3	—	49 4
Mineralien	—	5 7	—	5 -
Naturalien	—	1 -	—	—
Oel	—	95 6	—	—
ätherische Oele	—	1 2	—	1 2
Baum- und Provence-Oel	—	1 1	—	—
Rüböl	—	5184 2	—	—
Schmieröl	—	9 3	—	—
Theeröl	—	15 3	—	14 4
Oelkuchen	—	432 7	—	—
Papierschnitzel	—	17 9	—	5 4
Pech	4 Tonnen	11 9	—	—
Pflanzen, Gewächse, auch Bäume	—	107 4	—	27 3
Rohr, Pfeffer-	—	1 1	—	1 1
Samen und Sämereien:				
Grassamen	—	1361 1	—	434 7
Hanf-	—	9 5	—	—
Holz-	—	3 1	—	—
Klee-	—	103 5	—	27 7
Lein-	5894 Scheffel	2946 8	9 Schfl.	4 3
Rüb-	195885 "	101860 5	10427 "	5422 2
ohne nähere Bezeichnung	—	23 7	—	2 2
Sand, Form-	—	28 4	—	—
Schafwolle	—	24867 3	—	1853 3 7
Schwämme, Wasch-	—	1 -	—	—
Seegras	—	2821 3	—	—
Steine, Marmor	—	14 7	—	14 7
Talg	—	146 5	—	—
Tauwerk, altes	—	145 -	—	—
Theer	5 Tonnen	13 9	—	—

Waaren-Ausfuhr per Eisenbahn.

reins-Staaten. Richtung Magdeburg etc.		Nach Hamburg ꝛc.		Nach Lübeck ꝛc.		Nach Lauenburg ꝛc.	
ückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	—	—	7 1				
—	—	—	10 3	—	3 1		
—	80 5	—	844 9	—	12 8	—	37 4
—	7 9	—	279 8	—	14 5	—	4 6
—	—	—	208 3				
—	—	—	22 2	—	— 7		
—	—	—	8 5				
—	—	—	140 7	—	36 6	—	57 6
—	—	—	7468 5	—	439 4	—	243 9
—	—	—	2315 8	—	71 4	—	486 -
—	—	—	3 6				
—	—	—	3 3				
—	111 4	—	10152 9	—	41 9		
—	—	—	3 2				
—	—	—	52 8				
—	—	—	3 8	—	8 6		
—	—	—	23140 9	—	18 -		
—	—	—	— 7				
—	—	—	1 -				
—	—	—	67 7	—	—	—	27 9
—	—	—	1 1				
—	—	—	4756 -	—	145 4	—	282 8
—	—	—	9 3				
—	— 9	—					
—	25 1	—	— 5	—	407 1		
—	—	—	12 5				
2 Tonnen	6 5	1 Tonne	2 3	1 Tonne	3 1		
—	7 5	—	15 4	—	57 2		
—	120 9	—	556 4	—	240 6	—	8 5
—	—	—	9 5				
—	—	—	3 1				
—	—	—	75 3	—	— 5		
15 Schfl.	7 4	5866 Schfl.	2933 -	4 Schfl.	2 1		
24257 "	126139	159452 "	82914 9	683 "	355 3	1066 Schfl.	554 2
—	2 -	—	2 6	—	9 3	—	7 6
—	—	—	1 8	—	21 6		
—	1509 4	—	3882 5	—	939 6	—	2 1
—	— 6	—	— 4				
—	8 5	—	2812 8				
—	—	—	146 5				
—	— 5	—	144 5				
5 Tonnen	13 9						

I. Specielle Nachweisung

Rohstoffe.	Totalsumme.		Nach den Richtung Berlin etc.	
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Stückzahl u. Mß.	Gewicht
Thierabfälle:				
Därme	—	262 3	—	178 2
Hornabfall	—	169 8	—	
Flechsen	—	198 6	—	
Knochen	—	5942 3	—	13 -
Leimleder	—	160 -	—	
Thran	7 Tonnen	16 9	—	
Wachs	—	256 3	—	21 2
Summa	—	242608 1	—	420902
Halbfabrikate.				
Eisen, Band-, Stangen-, Rund-	—	173 -	—	— 9
in Platten	—	11 7	—	—
Eisenblech	—	5 9	—	—
Eisendraht	—	14 8	—	—
Stahl aller Art	—	5 6	—	—
Kupfer, altes	—	88 5	—	12 1
Messing, altes	—	28 5	—	15 7
Messingdraht	—	1 2	—	—
Metall	—	178 1	—	—
Zink, altes	—	41 7	—	4 2
Zinkblech	—	81 8	—	—
Zinn	—	4 2	—	— 4
Garn:				
Baumwollen-	—	6 -	—	3 6
Leinen-	—	11 5	—	—
Wollen-	—	18 8	—	13 8
ohne nähere Bezeichnung	—	17 9	—	—
Hutfilz	—	— 6	—	—
Leder	—	97 8	—	18 1
Watten	—	1 8	—	—
Summa	—	789 4	—	68 8
Manufacturwaaren.				
Band und Bandwaaren	—	6 4	—	—
Baumwollenwaaren	—	299 2	—	276 -
Leinen und Leinenwaaren	—	186 1	—	2 9
Säcke, alte	—	641 6	—	136 -
Segel	—	15 1	—	—
Segeltuch	—	13 7	—	—
Schirme	—	8 2	—	— 9
Seiden- und Halbseidenwaaren	—	6 7	—	1 -

Waaren-Ausfuhr per Eisenbahn.

eins-Staaten. Richtung Magdeburg etc.			Nach Hamburg ꝛc.			Nach Lübeck ꝛc.			Nach Lauenburg ꝛc.		
Stückzahl u. Maß.	Gewicht.		Stückzahl u. Maß.	Gewicht.		Stückzahl u. Maß.	Gewicht.		Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	
—	79	-	—	5	1						
—	—		—	169	8						
—	195	7	—	—		—	2	9			
—	—		—	5930	3						
—	96	4	—	63	6						
—	—		7 Tonnen	16	9						
—	4	4	—	210	2	—	—		—	20	5
—	17230	5	—	170460	5	—	11094	4	—	1792	5
—	132	5	—	23	6	—	16	-			
—	—		—	—		—	11	7			
—	—		—	2	5	—	3	4			
—	1	2	—	13	6						
—	1	5	—	4	1						
—	—		—	44	2	—	31	1	—	1	1
—	—		—	3	7	—	9	1			
—	—		—	1	2						
—	—		—	22	5	—	155	6			
—	—		—	35	6	—	1	9			
—	—		—	81	8						
—	—		—	3	8						
—	—		—	2	4						
—	11	5									
—	—	5	—	3	9	—	—	6			
—	5	9	—	10	5	—	1	-	—	—	5
—	—		—	—	6						
—	—		—	43	3	—	36	4			
—	—		—	1	-	—	—	8			
—	153	1	—	298	3	—	267	6	—	1	6
—	—	9	—	—	8	—	4	7			
—	3	9	—	14	6	—	3	4	—	1	3
—	3	8	—	127	9	—	51	5			
—	97	9	—	199	5	—	45	8	—	162	4
—	—		—	8	8	—	6	3			
—	—		—	13	2	—	—	5			
—	1	2	—	6	1	—					
—	—		—	5	7	—					

1. Specielle Nachweisung de

Manufacturwaaren.	Totalsumme. Stückzahl und Maß.	Totalsumme. Gewicht. Zoll-Ctr.	1/10	Nach den Richtung Berlin etc. Stückzahl u. Mß.	Nach den Richtung Berlin etc. Gewicht.
Strumpfwaaren	—	13	7	—	5
Teppiche	—	18	4	—	1
Wachstuch	—	—	3	—	—
Wollentuch	—	40	7	—	—
Wollen- und Halbwollenwaaren	—	114	-	—	20
Manufacturwaaren	—	817	7	—	29
Summa	—	2181	8	—	474
Industrie- und Kunsterzeugnisse.					
Bildhauerarbeit	—	41	7	—	27
Blech- und Klempnerwaaren	—	51	-	—	—
Lampen	—	7	-	—	—
Bleiwaaren, Hagel	—	2	2	—	—
Blumen, künstliche	—	2	3	—	2
Buchdruckerlettern	—	30	5	—	—
Bücher und Musikalien	—	543	7	—	82
Bürstenwaaren	—	36	3	—	—
Dinte	—	1	-	—	—
Drahtwaaren	—	1	7	—	—
Drechslerwaaren	—	7	3	—	—
Eisenwaaren:				—	—
Ambosse	—	2	6	—	—
Feilen	—	1		—	—
Geldschränke und Kisten	—	1	6	—	—
Gußeisenwaaren	—	1010	9	—	634
Hakeisen	—	38	7	—	—
Ketten	—	—	4	—	—
Nägel	—	24	5	—	—
Oefen	—	27	4	—	25
Röhren	—	396	-	—	—
Sägen	—	2		—	—
Säulen	—	32	1	—	—
Sensen	—	2	-	—	—
Stahlwaaren	—	—	4	—	—
ohne nähere Bezeichnung	—	122	3	—	2
Filzwaaren	—	1	1	—	—
Fischbein	—	1	1	—	—
Galanterie- und kurze Waaren	—	337	5	—	13
Gemälde und Lithographien	—	93	4	—	18
Geräth, Haus- und Wirthschafts-	—	1534	-	—	665
Ackergeräth	—	41	7	—	4
Mobilien	—	646	6	—	255
Umzugsgut	—	3295	7	—	597
Decimalwaagen	—	4	1	—	—

Baaren-Ausfuhr per Eisenbahn.

reins-Stationen. Richtung Magdeburg etc.		Nach Hamburg ꝛc.		Nach Lübeck ꝛc.		Nach Lauenburg ꝛc.	
Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	6 4	—	2 3				
—	1 5	—	15 4				
—	1 1	—	5 8	—	30 5	—	2 4
—	— 9	—	72 6	—	19 3	—	1 2
—	13 2	—	631 4	—	136 8	—	6 6
—	130 8	—	1104 1	—	298 8	—	173 9
—	— 5	—	13 3				
—	—	—	44 9	—	2 2	—	3 3
—	— 3	—	6 2				
—	—	—	— 6	—	1 6		
—	—	—	— 3				
—	16 1	—	14 4				
—	374 2	—	73 3	—	11 3	—	2 -
—	—	—	14 9	—	20 -	—	1 4
—	—	—	—	—	—	—	1 -
—	1 7						
—	—	—	—	—	7 3		
—	2 6						
—	—	—	1 -				
—	—	—	1 6				
—	7 7	—	202 -	—	133 1	—	34 1
—	5 -	—	26 2	—	—	—	7 5
—	— 4						
—	—	—	20 -	—	4 5		
—	—	—	1 6				
—	—	—	388 6	—	7 4		
—	1 3	—	— 7				
—	32 1						
—	2 -						
—	—	—	— 4				
—	3 8	—	97 4	—	5 7	—	12 6
—	—	—	1 1				
—	—	—	1 1				
—	60 2	—	188 6	—	7 4 9		
—	8 9	—	58 6	—	7 1		
—	338 6	—	497 -	—	11 4	—	21 4
—	21 8	—	14 2	—	1 1		
—	73 5	—	258 6	—	56 2	—	2 5
—	629 9	—	1724 1	—	303 1	—	40 9
—	—	—	2 2	—	1 9		

J. Specielle Nachweisung d

Industrie- und Kunsterzeugnisse.	Totalsumme.		Aus den R Richtung Berlin etc.	
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Stückzahl u. Maß.	Gewich
Glaswaaren:				
Flaschen	—	1556 6	—	7
Spiegel	—	6 1	—	—
Spiegelglas	—	18 9	—	—
ohne nähere Bezeichnung	—	154 5	—	4
Gold- und Silberwaaren	—	1 1	—	—
Neusilberwaaren	—	— 3	—	—
Gummiwaaren	—	7 4	—	—
Gipswaaren	—	17 1	—	12
Hanfwaaren	—	2 3	—	—
Tauwerk, neues	—	181 3	—	—
Holzwaaren:				
Goldleisten	—	7 3	—	—
Korbwaaren	—	8 7	—	—
Schuhstifte	—	1 1	—	—
Sensenstreicher	—	101 5	—	22
Spielzeug	—	10 1	—	—
Spon	—	2 1	—	—
ohne nähere Bezeichnung	—	83 9	—	8
Fastagen und Fässer	—	3226 7	—	654
Hüte und Mützen	—	2 -	—	—
Instrumente:				
Fortepiano	17 Stück	94 8	2 Stück	12
mathematische	—	28 5	—	2
musikalische	—	12 9	—	2
Kleidung und Effecten	—	2703 2	—	571
Auswanderergut	—	1552 3	—	—
Militaireffecten	—	35 8	—	—
Korke	—	5 2	—	1
Kupferwaaren	—	3 -	—	—
Nägel	—	— 3	—	—
Knöpfe	—	1 3	—	—
Lack, Schell-	—	1 -	—	—
Lederwaaren	—	38 4	—	21
Leim	—	381 8	—	43
Lichte, Talg-	—	4 3	—	—
Stearin-	—	3 6	—	—
Wachs-	—	2 2	—	—
Maschinen und Maschinentheile	—	402 9	—	142
Matten	—	11 6	—	—
Messingwaaren	—	6 6	—	1
Metallwaaren	—	2 2	—	—
Modelle	—	251 1	—	224
Papier, Schreib-, Druck-, Pack-	—	26 2	—	—
Tapeten und Rouleaux	—	85 9	—	9
Papierwaaren	—	14 8	—	—
Pappe	—	142 1	—	—
Pappwaaren	—	6 9	—	5

Waaren-Ausfuhr per Eisenbahn.

eins-Staaten. Richtung Magdeburg etc.		Nach Hamburg ꝛc.		Nach Lübeck ꝛc.		Nach Lauenburg ꝛc.	
Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	— 4	—	1158 2	—	386 5	—	3 8
—	—	—	1 7	—	4 4		
—	—	—	18 -	—	— 9		
—	4 8	—	135 4	—	7 2	—	2 9
—	— 5	—	— 6				
—	—	—	— 3				
—	—	—	7 4				
—	1 8	—	2 5				
—	—	—	2 3				
—	—	—	121 8	—	59 5		
—	—	—	6 5	—	— 8		
—	1 7	—	— 6	—	6 4		
—	—	—	1 1				
—	69 1	—	— 2	—	6 5	—	3 -
—	1 7	—	5 6	—	2 8		
—	—	—	2 1				
—	1 4	—	57 8	—	8 7	—	7 7
—	565 5	—	1692 -	—	252 9	—	61 6
—	—	—	1 7				
2 Stück	8 7	11 Stück	63 5	2 Stück	10 4		
—	2 -	—	24 1				
—	2 5	—	6 2	—	1 5		
—	476 7	—	1277 4	—	327 4	—	50 5
—	—	—	1552 3				
—	1 4	—	34 4				
—	1 8	—	1 8				
—	—	—	—	—	3 -		
—	—	—	— 3				
—	— 2	—	—	—	—	—	1 1
—	—	—	1 -				
—	2 9	—	10 4	—	3 8		
—	69 -	—	257 2	—	11 5	—	— 5
—	— 6	—	— 3	—	— 2	—	3 2
—	—	—	—	—	—	—	3 6
—	—	—	1 3				
—	69 4	—	119 1	—	69 7	—	2 -
—	—	—	4 2	—	— 2	—	7 2
—	1 1	—	1 8	—	1 9		
—	—	—	2 2				
—	3 6	—	20 7	—	2 4		
—	—	—	19 5	—	6 2		
—	18 4	—	39 1	—	14 1	—	4 6
—	1 -	—	13 8				
—	—	—	75 8	—	66 3		
—	—	—	1 -				

J. Specielle Nachweisung

Industrie- und Kunsterzeugnisse.	Totalsumme.		Nach der Richtung Berlin etc.	
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Stückzahl u. Mß.	Gewicht.
Parfümerien und Essenzen	—	7 5	—	—
Eau de Cologne	—	1 3	—	—
Pelzwaaren	—	11 5	—	—
Porzellanwaaren	—	27 7	—	5 9
Posamentierwaaren	—	4 6	—	2 1
Sattlerwaaren	—	15 -	—	1 -
Schießpulver	—	1 -	—	—
Schiffsutensilien	—	14 -	—	—
Schreibmaterialien	—	3 9	—	1 9
Schuhmacherarbeit	—	41 8	—	—
Schuhwichse	—	6 2	—	—
Seife, grüne	48½ Tonnen	135 3	—	—
weiße	—	14 9	—	—
Steingut, feines	—	32 8	—	1 6
Spazierstöcke	—	— 6	—	—
Steinwaaren:				
Grabsteine	—	— 8	—	—
Lithographirsteine	—	15 1	—	1 -
Marmorwaaren	—	63 7	—	—
Schleifsteine	—	2 9	—	—
Wetzsteine	—	1 7	—	—
ohne nähere Bezeichnung	—	— 4	—	—
Strohwaaren	—	4 -	—	— 6
Telegraphen-Utensilien	—	21 3	—	6 3
Töpferwaaren	—	87 9	—	—
Ofenkacheln	—	58 5	—	5 9
Uhren und Uhrfournituren	—	38 2	—	3 4
Gasuhren	—	3 6	—	1 8
Zinkwaaren	—	— 6	—	— 6
Zinnwaaren	—	26 1	—	—
Zündhölzer	—	12 2	—	—
Verschiedene Kunsterzeugnisse	—	17 9	—	—
Summa	—	20222 7	—	4116 5

Recap

Verzehrungs-Gegenstände	—	1090560 8	—	7295 3
Rohstoffe	—	242668 1	—	42090 2
Halbfabrikate	—	789 4	—	68 8
Manufacturwaaren	—	2181 8	—	474 2
Industrie- und Kunsterzeugnisse	—	20222 7	—	4116 5
Summa	—	1356422 8	—	54045 -

Waaren-Ausfuhr per Eisenbahn.

reins-Staaten. Richtung Magdeburg etc.		Nach Hamburg ꝛc.		Nach Lübeck ꝛc.		Nach Lauenburg ꝛc.	
Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	—	—	7 5				
—	—	—	1 3				
—	—	—	6 8	—	4 7		
—	4 1	—	8 5	—	7 7	—	1 5
—	— 5	—	2 -				
—	—	—	12 3	—	1 7		
—	—	—	1 -				
—	—	—	—	—	14 -		
—	—	—	—	—	2 -		
—	—	—	5 4	—	36 4		
—	—	—	1 8	—	4 4		
—	—	—	—	15 Tonnen	41 9	33½ Tonnen	93 4
—	3 4	—	8 7	—	2 8		
—	1 4	—	21 -	—	8 8		
—	—	—	— 6				
—	—	—	— 8				
—	— 9	—	13 2				
—	—	—	61 4	—	2 3		
—	—	—	—	—	2 9		
—	—	—	—	—	1 7		
—	—	—	— 4				
—	—	—	3 4				
—	12 4	—	2 6				
—	—	—	11 1	—	76 3	—	— 5
—	—	—	52 6				
—	5 7	—	22 1	—	7 -		
—	—	—	1 8				
—	—	—	6 8	—	19 3		
—	1 -	—	6 1	—	3 8	—	1 3
—	—	—	—	—	17 9		
—	2916 2	—	10655 3	—	2159 6	—	375 1

Inlation.

—	10398 4	—	1040421 6	—	31625 2	—	820 3
—	17230 5	—	170460 5	—	11094 4	—	1792 5
—	153 1	—	298 3	—	267 6	—	1 6
—	130 8	—	1104 1	—	298 8	—	173 9
—	2916 2	—	10655 3	—	2159 6	—	375 1
—	30829 -	—	1222939 8	—	45445 6	—	3163 4

K. Specielle Nachweisung d

Verzehrungs-Gegenstände.	Totalsumme.		Nach den Zollvereins-Staaten.	
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Stückzahl u. Mß.	Gewicht.
Verzehrungs-Gegenstände.				
Amidam	—	33 9	—	—
Bier	306½ Tonnen	857 3	—	—
Porter	—	13 1	—	1
Cacao	—	5 2	—	—
Caffee	—	886 -	—	3
Chocolade	—	21 2	—	—
Cichorien	—	3658 -	—	—
Confitüren	—	— 9	—	—
Bolties und Bonbons	—	218 9	—	—
Essig	272¼ Tonnen	735 2	—	—
Fische	—	89 2	—	89
Heringe	360 Tonnen	1080 2	167 Tonnen	501
Anschovis und Sardellen	—	20 4	—	—
getrocknete Fische	—	5 -	—	5
Früchte, getrocknete	—	61 4	—	—
Castanien	—	1 4	—	—
Corinthen	—	9 5	—	—
Feigen	—	11 8	—	—
Nüsse	—	30 6	—	—
Rosinen	—	28 -	—	—
Südfrüchte	—	20 9	—	—
Apfelsinen	—	62 -	—	—
Citronen	—	85 6	—	—
Eingesetzte und eingemachte Früchte	—	2 6	—	—
Fruchtsaft	—	3 4	—	—
Gartenfrüchte:				
Kohl	—	11 3	—	7
Rüben	11½ Scheffel	5 8	—	—
Zwiebeln	79 "	47 4	75 Schfl.	45
Getreide:				
Buchweizen	1451 Scheffel	769 -	—	—
Gerste	2078 "	1101 3	243 Schfl.	128
Hafer	2001 "	800 4	1278 "	511
Malz	100 "	34 -	100 "	34
Roggen	11358 "	6814 8	2819 "	1691
Weizen	19852 "	12705 2	1000 "	640
Hülsenfrüchte:				
Bohnen	51 Scheffel	32 6	51 Schfl.	32 6
Erbsen	825 "	544 5	247 "	164 4
Lupinen	190 "	121 6	25 "	16 -
Wicken	448 "	295 7	64 "	42 3
Gewürze	—	9 -	—	—
Cassia und Canehl	—	6 2	—	—
Honig	—	1 1	—	1 1
Hopfen	—	1 3	—	—

Baaren-Ausfuhr per Landfuhr.

Nach Hamburg.		Nach Lübeck.		Nach Lauenburg.		Nach dem Großherzogthum Strelitz.	
Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	—	—	1 1	—	—	—	32 8
—	—	49¼ Tonnen	137 7	—	—	257 Tonnen	719 6
—	—	—	—	—	—	—	11 9
—	—	—	—	—	—	—	5 2
—	—	—	—	—	—	—	883 -
—	—	—	—	—	—	—	21 2
—	—	—	636 5	—	—	—	3021 5
—	—	—	—	—	—	—	— 9
—	—	—	—	—	—	—	218 9
—	—	118¼ Tonnen	319 2	61 Tonnen	164 7	93 Tonnen	251 3
—	—	1 Tonne	3 -	—	—	192 Tonnen	576 -
—	—	—	—	—	—	—	20 4
—	—	—	—	—	—	—	61 4
—	—	—	—	—	—	—	1 4
—	—	—	—	—	—	—	9 5
—	—	—	—	—	—	—	11 8
—	—	—	24 5	—	—	—	5 6
—	—	—	—	—	—	—	28 -
—	—	—	—	—	—	—	20 9
—	—	—	—	—	—	—	62 -
—	—	—	—	—	—	—	85 6
—	—	—	—	—	—	—	2 6
—	—	—	—	—	—	—	3 4
—	—	—	—	—	—	—	4 1
—	—	—	—	—	—	11½ Schffl.	5 8
—	—	2 Schffl.	1 2	—	—	2 "	1 2
148 Schffl.	78 4	—	—	1308 Schffl.	690 6		
548 "	290 4	988 Schffl.	523 6	99 "	52 5	200 Schffl.	106 -
396 "	158 4	96 "	38 4	231 "	92 4		
732 Schffl.	439 2	4472 Schffl.	2683 2	2492 Schffl.	1495 2	499 Schffl.	505 8
1768 "	1131 5	14700 "	9408 -	725 "	464 -	1659 "	1061 7
144 Schffl.	95 -	336 Schffl.	221 7	96 Schffl.	63 4		
135 "	86 4	—	—	30 "	19 2		
—	—	192 Schffl.	126 7	192 "	126 7		
—	—	—	—	—	—	—	9 -
—	—	—	—	—	—	—	6 2
—	—	—	—	—	—	—	1 3

K. Specielle Nachweisung der

Verzehrungs-Gegenstände.	Totalsumme.		Nach den Zollvereins-Staaten.	
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. $^1/_{10}$	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
Lebensmitttel:				
Brod	—	22 -	—	22
Butter	—	1010 6	—	94 3
Eier	—	29 5	—	— 5
Fleisch	—	98 4	—	95 7
Rauchfleisch	—	12 9	—	—
Graupen	—	14 -	—	3 1
Gries	—	19 5	—	1 5
Käse	—	279 4	—	— 5
Kartoffeln	2400 Scheffel	1512 -	1010 Schffl.	636 3
Kuchen	—	20 7	—	—
Maccaroni	—	1 2	—	—
Mehl	—	76 9	—	72 2
Weizen-	485½ Scheffel	253 5	—	—
Nudeln	—	1 4	—	— 2
Schmalz	—	8 5	—	—
Lebensmittel ohne nähere Bezeichnung	—	11 6	—	3 1
Mineralwasser	—	60 2	—	—
Obst, Aepfel	—	6 4	—	3 3
Backobst	—	27 3	—	1 3
Rauhfutter, Heu	—	93 4	—	93 4
Reis und Reismehl	—	226 3	—	3 3
Salz, Koch-	—	1386 6	—	—
Steinsalz	—	177 -	—	—
Samen, Anis-	—	— 5	—	—
Canarien-	—	2 3	—	—
Kümmel-	—	9 5	—	—
Senf, präparirter	—	18 2	—	—
Sirop	—	272 8	—	6 4
Spirituosen, Arrac	13 Oxh.	70 4	—	—
Cognac	2 = 5 Ank.	15 4	—	—
Korn- und Kartoffelbranntwein	24 = 3 =	133 3	—	—
Liqueur	22 = 2 =	120 7	—	—
Rum	22 = 5 =	122 9	2 Anker	1 8
Spiritus	8 = 5 =	47 7	—	—
Taback	—	1208 7	—	1052 6
Blätter-	—	1783 4	—	—
fabricirter	—	888 -	—	—
Schnupftaback	—	28 3	—	—
Cigarren	5901 Kisten	944 2	9 Kisten	1 5
Thee	—	5 1	—	—
Wein, in Gebinden	274 Oxhoft 2 Anker	1481 8	8 Oxh. 2½ A.	45 4
in Flaschen	—	329 -	—	3 2
Champagner	—	26 3	—	—
Zucker	—	565 5	—	11 5
Candis	—	55 4	—	—
Diverse Colonial- und Materialwaaren	—	1128 -	—	15 5
Summa	—	45842 6	—	6082 7

Bauren-Ausfuhr per Landfuhr.

Nach Hamburg.		Nach Lübeck.		Nach Lauenburg.		Nach dem Großherzogthum Strelitz.	
Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	685 8	—	131 6	—	68 8	—	30 1
—	19 9	—	9 1				
—	—	—	—	—	—	—	2 7
—	—	—	—	—	—	—	12 9
—	—	—	—	—	—	—	10 9
—	—	—	—	—	—	—	18 -
—	1 2	—	15 5	—	—	—	262 2
—	—	1101 Scheffel	693 6	283 Scheffel	178 3	6 Scheffel	3 8
—	—	—	11 2	—	—	—	9 5
—	—	—	—	—	—	—	1 2
—	—	—	—	—	—	—	4 7
—	—	485½ Scheffel	252 5				
—	—	—	—	—	—	—	1 2
—	—	—	8 5				
—	—	—	—	—	—	—	8 5
—	—	—	9 4	—	—	—	50 8
—	—	—	1 1	—	—	—	2 -
—	—	—	25 3	—	—	—	— 7
—	—	—	—	—	—	—	223 -
—	—	—	—	—	—	—	1386 6
—	—	—	—	—	—	—	177 -
—	—	—	—	—	—	—	— 5
—	—	—	—	—	—	—	2 3
—	8 3	—	—	—	—	—	1 2
—	—	—	—	—	—	—	18 2
—	—	—	—	—	—	—	266 4
—	—	—	—	—	—	13 Ochs.	70 4
—	—	—	—	—	—	2 = 5 A.	15 4
—	—	—	—	—	—	24 = 3 =	132 3
—	—	18 Ochs. 5 Ank.	101 8	—	—	3 = 3 =	18 9
—	—	4 = 1 =	22 4	—	—	18 = 2 =	98 7
—	—	8 = 2 =	45 -	—	—	— = 3 =	2 7
—	—	—	106 5	—	—	—	49 6
—	532 2	—	777 5	—	380 8	—	92 9
—	—	—	75 6	—	10 3	—	802 1
—	—	—	—	—	—	—	23 3
—	—	7½ Kisten	1 2	—	—	5884½ Kisten	941 5
—	—	—	—	—	—	—	5 1
—	—	11 Ochs. 2½ A.	61 6	1 Ochhoft	5 4	253 Ochs. 3 A.	1369 4
—	—	—	—	—	—	—	325 8
—	—	—	—	—	—	—	26 3
—	—	—	—	—	—	—	554 -
—	—	—	—	—	—	—	55 4
—	3 2	—	21 9	—	8 9	—	1078 5
—	3529 9	—	16496 1	—	3821 2	—	15912 7

K. Specielle Nachweisung b

Rohstoffe.	Totalsumme.		Nach den Zollvereins-Staaten.	
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Stückzahl u. Mß.	Gewicht
Rohstoffe.				
Baumaterialien:				
Cement	—	24 -	—	24
Dachschiefer	6000 Stück	180 -	—	—
Dachsteine	—	419 -	—	419
Dachpappe	—	50 7	—	50
Dachspäne	—	4 5	—	4
Fliesen	—	57 2	—	—
Kalk	—	1083 -	—	1035
Mauersteine	8360 Stück	668 8	8360 Stück	668
Sandsteine	—	3 -	—	3
feuerfeste Steine	225 Stück	14 -	225 Stück	14
Baumwolle	—	23 1	—	—
Blei	—	9 6	—	—
Brennmaterialien:				—
Brennholz	157 Faden	7665 -	157 Faden	7065
Steinkohlen	—	154 8	—	154
Torf	32 Mille	224 -	12 Mille	84
Drains	—	60 4	—	60
Droguen: a. rohe:				
Alaun	—	7 8	—	—
Asche, Pott-	—	40 9	—	—
Apothekerkräuter und Wurzeln	—	5 2	—	—
ohne nähere Bezeichnung	—	84 5	—	—
b. präparirte:				
Bitter- und Glaubersalz	—	3 8	—	—
Chlorkalk	—	15 5	—	—
Gasflüssigkeit	—	7 5	—	—
Salmiak	—	— 8	—	—
Soda	—	206 2	—	—
Vitriol	—	36 1	—	—
Vitriolöl	—	35 9	—	—
Dünger:				
Guano	—	66 4	—	66 4
Kalk- und Gypsdünger	—	180 -	—	—
Kraftdünger	—	80 -	—	—
Eisen, altes	—	181 2	—	91 9
Elfenbein	—	— 8	—	—
Farbestoffe:				
Blauholz	—	24 2	—	—
Indigo	—	13 4	—	— 5
Rothholz	—	4 8	—	—
Farbewaaren:				
Bleiweiß	—	13 3	—	—
Braunroth	—	16 6	—	—
Firniß	—	— 6	—	—

Baaren-Ausfuhr per Landfuhr.

Nach Hamburg.		Nach Lübeck.		Nach Lauenburg.		Nach dem Großherzogthum Strelitz.	
Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	—	—	—	—	—	6000 Stück	180 -
—	—	—	—	—	—	—	57 2
—	—	—	—	—	39 -	—	9 -
—	—	—	—	—	—	—	23 1
—	—	—	—	—	—	—	9 6
—	—	—	—	20 Mille	140 -		
—	—	—	—	—	—	—	7 8
—	—	—	—	—	—	—	40 9
—	—	—	—	—	—	—	5 2
—	—	—	—	—	—	—	84 5
—	—	—	—	—	—	—	3 8
—	—	—	—	—	—	—	15 5
—	—	—	—	—	—	—	7 5
—	—	—	—	—	—	—	— 8
—	—	—	—	—	—	—	206 2
—	—	—	—	—	—	—	36 1
—	—	—	—	—	—	—	35 9
—	—	—	—	—	—	—	180 -
—	—	—	—	—	—	—	80 -
—	—	—	82 6	—	—	—	6 7
—	—	—	—	—	—	—	— 8
—	—	—	—	—	—	—	24 2
—	—	—	—	—	—	—	12 9
—	—	—	—	—	—	—	4 8
—	—	—	—	—	—	—	13 3
—	—	—	—	—	—	—	16 6
—	—	—	—	—	—	—	— 6

K. Specielle Nachweisung

Rohstoffe.	Totalsumme.		Nach dem Zollvereins-Staaten.	
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
Glätte	—	1 2	—	—
Kreide	—	2 -	—	—
Lackmus	—	19 9	—	—
Ultramarin	—	— 9	—	—
Varnisch	—	— 9	—	—
ohne nähere Bezeichnung	—	30 -	—	15
Federn, Bett-	—	8 9	—	—
Schreibfedern, rohe	—	5 2	—	—
Felle	—	111 1	—	31
Kalb-, Schaf- und Ziegen-	—	1086 9	—	411
Hasen- und Reh-	—	3 4	—	2
Flachs	—	10 9	—	—
Heede	—	322 6	—	4
Haare	—	18 2	—	2
Kuh-	—	38 6	—	24
Pferde-	—	2 1	—	2
Schweins-	—	2 8	—	—
Häute	—	303 5	—	—
Rinds-	—	727 6	—	332
Roß-	—	130 2	—	59
gesalzene Häute	—	32 -	—	32
Hörner	—	5 1	—	2
Rehstangen	—	— 4	—	—
Hanf	—	142 3	—	—
Holz, Bau- und Nutzholz	—	4775 5	—	4770
Bretter und Planken	—	1464 -	—	1464
Latten	—	255 -	—	255
Stackbusch	—	225 -	—	225
Borke und Lohe	—	10 2	—	10
Fremde Nutzhölzer:				
Jacarandenholz	—	1 5	—	—
Mahagoni-	—	46 3	—	—
Lumpen	—	2612 6	—	—
Oel:				
ätherische Oele	—	1 8	—	—
Baum- und Provence-Oel	—	6 2	—	—
Lein-	—	136 8	—	—
Palm-	—	9 5	—	—
Rüb-	—	72 -	—	—
ohne nähere Bezeichnung	—	32 9	—	1 6
Wagenschmiere	—	87 3	—	2 4
Oelkuchen	—	540 -	—	540
Papierschnitzel	—	34 4	—	—
Pech	14 Tonnen	43 2	—	—
Pflanzen und Gewächse	—	93 8	—	7 2
Rohr, Stuhl-	—	11 4	—	—
Samen und Sämereien:				
Grassamen	—	118 1	—	104 6

…agren-Ausfuhr per Landfuhr.

Nach Hamburg.		Nach Lübeck.		Nach Lauenburg.		Nach dem Großherzogthum Strelitz.	
…ückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	—	—	—	—	—	—	— 7
—	—	—	—	—	—	—	2 -
—	—	—	—	—	—	—	19 -
—	—	—	—	—	—	—	— 9
—	—	—	—	—	—	—	20 1
—	—	—	1 -	—	—	—	7 9
—	—	—	—	—	—	—	5 2
—	4 2	—	7 1	—	—	—	68 3
—	140 2	—	383 9	—	11 2	—	140 4
—	—	—	— 4	—	—	—	1 -
—	—	—	—	—	—	—	10 4
—	153 6	—	161 2	—	—	—	3 -
—	3 2	—	12 9				
—	13 1	—	—	—	—	—	1 4
—	1 2	—	1 6				
—	—	—	160 1	—	48 8	—	94 6
—	62 1	—	23 -	—	26 8	—	283 5
—	—	—	5 8	—	—	—	65 2
—	—	—	—	—	—	—	2 6
—	—	—	—	—	—	—	142 3
—	—	—	—	—	—	—	5 5
—	—	—	—	—	—	—	1 5
—	—	—	—	—	—	—	46 3
—	1795 4	—	460 5	—	—	—	356 7
—	—	—	—	—	—	—	1 8
—	—	—	—	—	—	—	6 2
—	—	—	—	—	—	—	136 8
—	—	—	—	—	—	—	9 5
—	—	—	72 -				
—	—	—	—	—	1 1	—	30 2
—	—	—	—	—	—	—	84 9
—	—	—	—	—	—	—	34 4
—	—	—	—	—	—	14 Tonnen	43 2
—	—	—	—	—	—	—	86 6
—	—	—	—	—	2 5	—	8 9
—	—	—	—	—	—	—	13 5

K. Specielle Nachweisung de

Rohstoffe.	Totalsumme.		Nach dem Zollvereins-Staaten.	
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Stückzahl u. Mß.	Gewicht.
Hanfsamen	—	6 8	—	—
Klee-	—	205 3	—	188
Lein-	1755 Scheffel	877 5	810 Schfl.	405
Rüb-	14344 "	7443 2	10470 "	5444
Samen ohne nähere Bezeichnung	—	259 2	—	256
Salpeter	—	3 1	—	—
Schafwolle	—	903 3	—	254
Seegras	—	2 -	—	—
Schwämme	—	— 3	—	—
Talg	—	2 -	—	—
Tauwerk, altes	—	8 9	—	—
Terpentin	—	1 8	—	—
Theer	—	42 6	—	36
Steinkohlentheer	—	42 3	—	—
Thierabfälle:				
Beinschwarz	—	4 6	—	—
Flechsen	—	14 5	—	10
Knochen	—	955 -	—	123
Kuh- und Schaffüße	—	370 -	—	237
Leimleder	—	184 5	—	161
Thon	—	35 -	—	—
Thran	31 Tonnen	75 4	2 Tonnen	4
Wachs	—	33 6	—	—
Summa	—	36127 7	—	25168
Halbfabrikate.				
Eisen, Band-, Rund-, Stangen-	—	272 3	—	—
Eisenblech	—	11 -	—	—
Weißblech	—	33 -	—	—
Eisendraht	—	29 2	—	—
Stahl	—	22 3	—	—
Kupfer, altes	—	34 -	—	1
Messing	—	12 4	—	—
Metall	—	1 6	—	—
Zinkblech	—	2 4	—	—
Zinn	—	1 8	—	—
Garn:				
Baumwollen-	—	11 3	—	—
Leinen-	—	1 2	—	—
Wollen-	—	4 4	—	—
ohne nähere Bezeichnung	-	112 5	—	—
Zwirn	—	1 5	—	—
Leder	—	48 9	—	—
Watten	—	5 4	—	—
Summa	—	605 2	—	2

Waaren-Ausfuhr per Landfuhr.

Nach Hamburg.		Nach Lübeck.		Nach Lauenburg.		Nach dem Großherzogthum Strelitz.	
Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	—	—	3 -	—	—	—	3 8
—	—	—	—	—	—	—	16 5
—	—	922 Scheffel	461 -	—	—	23 Scheffel	11 5
016 Scheffel	1048 3	1828 "	950 6				
—	—	—	—	—	—	—	2 6
—	—	—	—	—	—	—	3 1
—	36 9	—	451 1	—	29 -	—	132 -
—	—	—	—	—	—	—	2 -
—	—	—	—	—	2 -		
—	—	—	8 9				
—	—	—	—	—	—	—	1 8
—	—	—	—	—	—	—	6 -
—	—	—	—	—	—	—	42 3
—	—	—	—	—	—	—	4 6
—	—	—	4 5				
—	245 8	—	490 2	—	—	—	95 1
—	—	—	2 2	—	—	—	130 2
—	—	—	8 -	—	—	—	15 4
—	—	—	—	—	—	—	35 -
—	—	—	—	—	—	29 Tonnen	70 6
—	— 3	—	— 8	—	—	—	32 -
—	3504 3	—	3752 4	—	300 4	—	3402 -
—	—	—	5 8	—	—	—	266 5
—	—	—	—	—	—	—	11 -
—	—	—	—	—	—	—	33 -
—	—	—	—	—	—	—	29 2
—	—	—	—	—	—	—	22 3
—	—	—	32 6	—	—	—	— 4
—	—	—	12 2				
—	—	—	—	—	—	—	1 6
—	—	—	—	—	—	—	1 6
—	—	—	—	—	—	—	1 8
—	—	—	—	—	—	—	11 3
—	—	—	—	—	—	—	1 2
—	—	—	1 -	—	—	—	3 4
—	—	—	—	—	—	—	112 5
—	—	—	—	—	—	—	1 5
—	—	—	— 7	—	—	—	48 2
—	—	—	—	—	—	—	5 4
—	—	—	52 3	—	—	—	550 9

K. Specielle Nachweisung d

Manufacturwaaren.	Totalsumme.		Nach den Zollvereins-Staaten.	
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Stückzahl u. Maß.	Gewich
Manufacturwaaren.				
Band und Bandwaaren	—	14 7	—	—
Baumwollenwaaren	—	130 5	—	16
Haartuch	—	3 1	—	—
Leinen- und Leinenwaaren	—	111 4	—	63
Segel	—	84 -	—	83
Säcke	—	31 2	—	—
Teppiche	—	2 7	—	—
Wachstuch	—	2 7	—	—
Wollentuch	—	118 -	—	48
Wollen- und Halbwollenwaaren	—	32 7	—	—
Manufacturwaaren	—	2487 9	—	8
Summa	—	3018 9	—	219
Industrie- und Kunsterzeugnisse.				
Bildhauerarbeit	—	1 1	—	—
Blechwaaren	—	1 6	—	1
Bleiwaaren, Hagel	—	8 4	—	—
Bücher und Musikalien	—	14 8	—	—
Bürstenwaaren	—	14 7	—	—
Dinte	—	8 2	—	—
Eisenwaaren:				
Feilen	—	4 7	—	—
Gußeisenwaaren	—	2046 5	—	194
Hakeisen	—	16 2	—	—
Nägel	—	23 -	—	1
Röhren	—	11 7	—	—
Sensen	—	1 8	—	—
ohne nähere Bezeichnung	—	300 1	—	6
Fischbein	—	7 7	—	—
Galanterie- und kurze Waaren	—	172 8	—	4
Gemälde und Lithographien	—	18 9	—	—
Geräth, Haus- und Wirthschafts-	—	120 -	—	40
Mobilien	—	249 6	—	210
Glaswaaren	—	180 7	—	20 9
Flaschen	—	30 3	—	—
Fensterglas	—	169 9	—	15 2
Spiegel	—	2 3	—	—
Gummischuhe	—	6 3	—	—
Gipswaaren	—	2 6	—	—
Hanfwaaren:				
Netze	—	17 3	—	—
Tauwerk, neues	—	26 4	—	9 4

Waaren-Ausfuhr per Landfuhr.

Nach Hamburg.		Nach Lübeck.		Nach Lauenburg.		Nach dem Großherzogthum Strelitz.	
Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	—	—	—	—	—	—	14 7
—	—	—	1 2	—	—	—	113 3
—	—	—	—	—	—	—	3 1
—	—	—	—	—	—	—	47 8
—	—	—	— 8				
—	—	—	— 1	—	—	—	31 1
—	—	—	—	—	—	—	2 7
—	—	—	—	—	—	—	2 7
—	—	—	42 3	—	—	—	27 6
—	— 5	—	—	—	—	—	32 2
—	—	—	16 1	—	—	—	2463 5
—	— 5	—	60 5	—	—	—	2738 7
—	—	—	—	—	—	—	1 1
—	—	—	—	—	—	—	8 4
—	—	—	—	—	—	—	14 8
—	—	—	—	—	—	—	14 7
—	—	—	—	—	—	—	8 2
—	—	—	—	—	—	—	4 7
—	—	—	—	—	6 6	—	1845 9
—	—	—	—	—	—	—	16 2
—	—	—	—	—	—	—	21 4
—	—	—	—	—	—	—	11 7
—	—	—	—	—	—	—	1 8
—	—	—	— 4	—	—	—	293 4
—	—	—	—	—	—	—	7 7
—	—	—	26 7	—	1 5	—	140 -
—	—	—	—	—	—	—	18 9
—	—	—	—	—	1 9	—	78 1
—	—	—	—	—	—	—	39 6
—	—	—	— 7	—	—	—	159 1
—	—	—	—	—	—	—	30 3
—	—	—	—	—	—	—	154 7
—	—	—	—	—	—	—	2 3
—	—	—	—	—	—	—	6 3
—	—	—	—	—	—	—	2 6
—	—	—	—	—	—	—	17 3

I. Specielle Nachweisung

Industrie- und Kunsterzeugnisse.	Totalsumme.		Nach dem Zollvereins-Staate
	Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Stückzahl u. Mß.
Holzwaaren:			
Goldleisten	—	5 2	—
Korbwaaren	—	16 2	—
Nägel	—	5 5	—
Sensenstreicher	—	60 4	—
Spon und Sponwaaren	—	9 8	—
ohne nähere Bezeichnung	—	26 9	—
Fastagen und Fässer	—	7 1	—
Hüte und Mützen	—	8 4	—
Instrumente:			
Fortepiano	4 Stück	24 3	—
Kleidung und Effecten	—	109 -	—
Korke	—	37 7	—
Kupferwaaren	—	7 7	—
Lack, Schell-	—	1 2	—
Siegel-	—	4 -	—
Leim	—	12 5	—
Lichte:			
Talg-	—	57 4	—
Stearin-	—	7 -	—
Wachs-	—	11 2	—
ohne nähere Bezeichnung	—	82 9	—
Maschinen und Maschinentheile	—	423 7	—
Matten	—	2 4	—
Messingwaaren	—	3 3	—
Metallwaaren	—	4 1	—
Papier, Schreib-, Druck-, Pack-	—	107 8	—
Tapeten und Rouleaux	—	26 5	—
Pappe	—	13 3	—
Parfümerien und Essenzen	—	6 8	—
Pelzwaaren	—	— 9	—
Porcellanwaaren	—	23 5	—
Schießpulver	—	10 8	—
Schreibmaterialien	—	4 2	—
Schuhwichse	—	7 6	—
Seife, grüne	32 Tonnen	90 -	1½ Tonnen
ohne nähere Bezeichnung	—	432 -	—
Spazierstöcke	—	4 4	—
Steingut, feines	—	570 1	—
Steinwaaren:			
Grabsteine	—	4 9	—
Mühlsteine	—	36 -	—
Sandsteinwaaren	—	2 5	—
Schleifsteine	—	12 8	—
Wetzsteine	—	1 2	—
Strohwaaren	—	11 -	—
Tapisseriewaaren	—	33 2	—
Töpferwaaren	—	1 5	—

aaren-Ausfuhr per Landfuhr.

Nach Hamburg.		Nach Lübeck.		Nach Lauenburg.		Nach dem Großherzogthum Strelitz.	
hzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	—	—	—	—	—	—	3 7
—	—	—	—	—	6 -	—	10 2
—	—	—	—	—	—	—	5 5
—	—	—	—	—	— 5	—	6 4
—	—	—	2 4				
—	—	—	—	—	—	—	8 4
—	—	—	—	—	—	4 Stück	24 3
—	—	—	—	—	—	—	91 5
—	—	—	—	—	—	—	29 -
—	—	—	6 2	—	—	—	1 5
—	—	—	—	—	—	—	1 2
—	—	—	—	—	—	—	4 -
—	—	—	—	—	—	—	12 -
—	—	—	2 4	—	—	—	55 -
—	—	—	—	—	—	—	7 -
—	—	—	—	—	—	—	11 2
—	—	—	—	—	—	—	81 8
—	—	—	81 5	—	—	—	245 5
—	—	—	—	—	—	—	2 4
—	—	—	—	—	—	—	3 3
—	—	—	—	—	—	—	4 1
—	1 9	—	4 1	—	—	—	101 8
—	—	—	5 1	—	6 9	—	7 8
—	—	—	—	—	—	—	13 3
—	—	—	—	—	—	—	6 8
—	—	—	—	—	—	—	23 5
—	—	—	—	—	—	—	10 8
—	—	—	—	—	—	—	4 2
—	—	—	—	—	—	—	7 1
—	—	—	—	—	—	30½ Tonnen	85 8
—	—	—	1 7	—	4 4	—	424 2
—	—	—	—	—	—	—	4 4
—	—	—	28 8	—	—	—	541 3
—	—	—	—	—	—	—	4 9
—	—	—	—	—	—	—	36 -
—	—	—	—	—	—	—	2 5
—	—	—	—	—	—	—	12 8
—	—	—	1 2				
—	—	—	—	—	—	—	11 -
—	—	—	—	—	—	—	33 2
—	—	—	—	—	—	—	1 5

K. Specielle Nachweisung d

Industrie- und Kunsterzeugnisse.		Totalsumme.		Nach den Zollvereins-Staaten.	
		Stückzahl und Maß.	Gewicht. Zoll-Ctr. 1/10	Stückzahl u. Mß.	Gewicht
Uhren und Uhrfournituren . . .		—	23 5	—	—
Zündhölzer		—	80 6	—	—
Zündwaaren		—	2 2	—	—
Verschiedene Kunsterzeugnisse . .		—	32 1	—	1
	Summa	—	5994 9	—	827

Recap

Verzehrungs-Gegenstände . . .		—	45842 6	—	6082
Rohstoffe		—	36127 7	—	25168
Halbfabrikate		—	605 2	—	2
Manufacturwaaren		—	3018 9	—	219
Industrie- und Kunsterzeugnisse . .		—	5994 9	—	827
	Summa	—	91589 3	—	32299

Waaren-Ausfuhr per Landfuhr.

Nach Hamburg.		Nach Lübeck.		Nach Lauenburg.		Nach dem Großherzogthum Strelitz.	
Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.	Stückzahl u Maß.	Gewicht.	Stückzahl u. Maß.	Gewicht.
—	—	—	2 4	—	—	—	21 1
—	—	—	—	—	—	—	80 6
—	—	—	—	—	—	—	2 2
—	—	—	1 -	—	—	—	29 5
—	1 9	—	164 6	—	27 8	—	4973 5

tulation.

—	3529 9	—	16496 1	—	3821 2	—	15912 7
—	3504 3	—	3752 4	—	300 4	—	3402 -
—	—	—	52 3	—	—	—	550 9
—	— 5	—	60 5	—	—	—	2738 7
—	1 9	—	164 6	—	27 8	—	4973 5
—	7036 6	—	20525 9	—	4149 4	—	27577 8

Beiträge

zur

Statistik Mecklenburgs.

Vom

Grossherzoglichen statistischen Bureau

zu

Schwerin.

Erster Band. — Viertes Heft.

Inhalt: Die Vertheilung der Anzahl der Geborenen, Copulirten und Gestorbenen auf die einzelnen Monate des bürgerlichen Jahres, für den Zeitraum von 1833 bis 1837 incl. und von 1853 bis 1857 incl.
Der Viehbestand im Großherzogthum Mecklenburg-Schwerin nach der Zählung im Herbste 1857.
Die Forst- und Jagdfrevel in Mecklenburg-Schwerin von 1852 bis 1858 incl.
Ueber den Stand der Bevölkerung des Großherzogthums Mecklenburg-Schwerin in den Jahren 1857, 1858 und 1859.
Tabellarische Uebersichten der meteorologischen Beobachtungen in Mecklenburg im Jahre 1856.
Tabellarische Uebersichten der meteorologischen Beobachtungen in Mecklenburg im Jahre 1857.

Schwerin.

Druck und Commission der Bärensprungschen Hofbuchdruckerei.

1860.

Inhalts-Verzeichniß.

Die Vertheilung der Anzahl der Geborenen, Copulirten und Geſtorbenen auf die einzelnen Monate des bürgerlichen Jahres, für den Zeitraum von 1833 bis 1837 incl. und von 1853 bis 1857 incl. 1

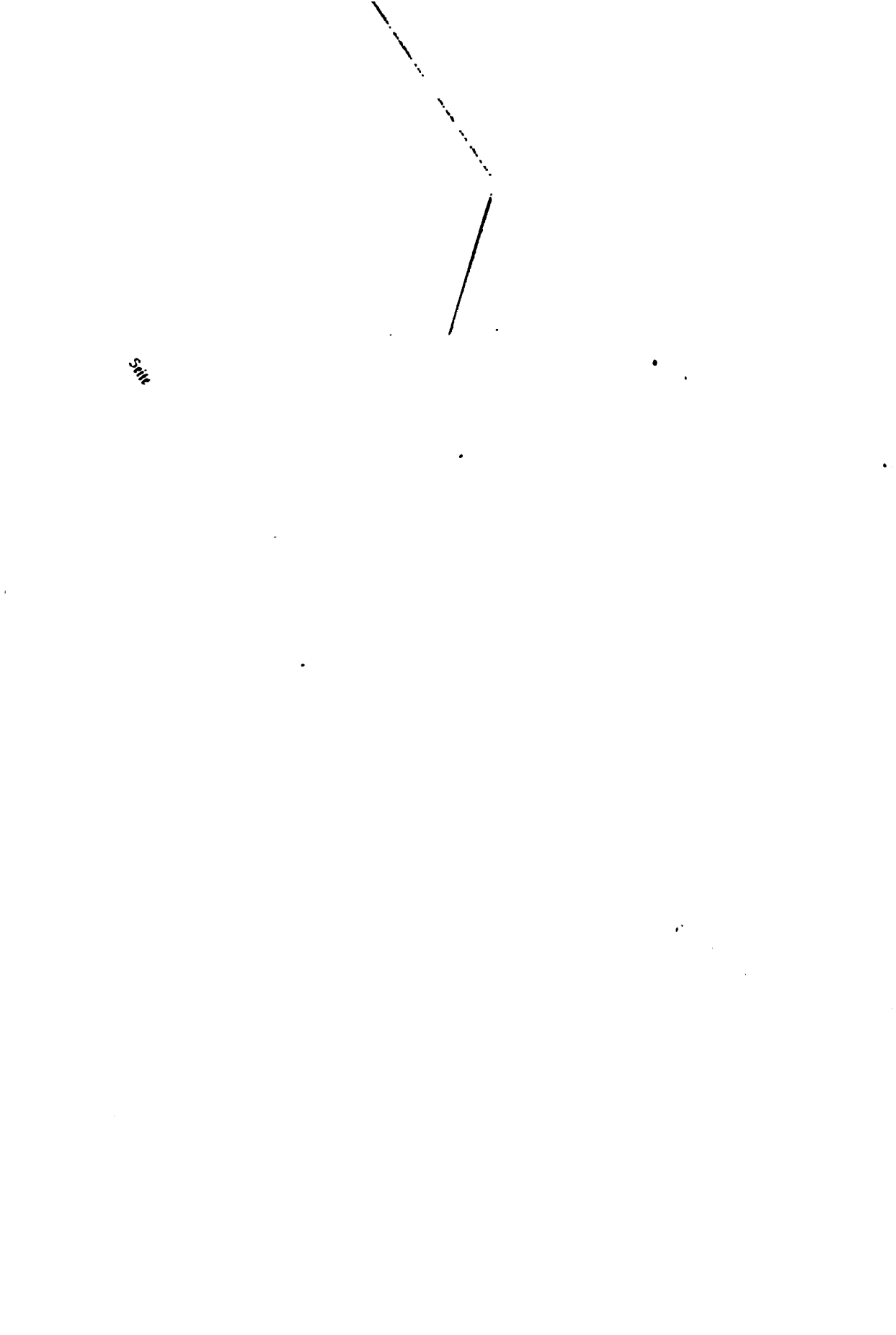
Der Viehbeſtand im Großherzogthum Mecklenburg-Schwerin nach der Zählung im Herbſte 1857 16

Die Forſt- und Jagdfrevel in Mecklenburg-Schwerin von 1852 bis 1858 incl. . . 35

Über den Stand der Bevölkerung des Großherzogthums Mecklenburg-Schwerin in den Jahren 1857, 1858 und 1859 41

Tabellariſche Überſichten der meteorologiſchen Beobachtungen in Mecklenburg im Jahre 1856 123

Tabellariſche Überſichten der meteorologiſchen Beobachtungen in Mecklenburg im Jahre 1857 157



Die Vertheilung

der Anzahl der Geborenen, Copulirten und Gestorbenen auf die einzelnen Monate des bürgerlichen Jahres,

für den Zeitraum von 1833 bis 1837 incl. und von 1853 bis 1857 incl.

Die Angaben über die Anzahl der Geborenen, Copulirten und Gestorbenen, welche regelmäßig im Staatskalender veröffentlicht werden, beruhen auf den von den Predigern am Schlusse des Kirchenjahres nach Vorschrift der landesherrlichen Verordnungen vom 14. October 1776 und 1. Mai 1777 angefertigten Listen. Diese Listen (Adventslisten) enthalten nicht bloß die Gesammtanzahl der in jeder Parochie im Laufe des Kirchenjahres Geborenen u. s. w., sondern auch die Vertheilung derselben auf die einzelnen Monate. Dadurch wird es möglich, aus n auf einander folgenden Jahrgängen der Adventslisten für n — 1 bürgerliche Jahre die Anzahl der im ganzen Lande — jedoch mit Ausschluß der jüdischen Bevölkerung — jährlich Geborenen u. s. w. herzuleiten, was bei der sehr ungleichen Länge der Kirchenjahre, die zwischen 52 und 53 Wochen variirt, unerläßlich wird, wenn die Resultate aus den einzelnen Jahren mit einander verglichen werden sollen. Die hiebei sich ergebende Vertheilung dieser wichtigen statistischen Data auf die einzelnen Monate des bürgerlichen Jahres hat aber auch für sich schon ein erhebliches Interesse, weil erwartet werden kann, daß der Einfluß socialer oder physischer Ursachen, wenn solche nicht während der ganzen Dauer der jährlichen Periode in gleicher Stärke oder gleichem Sinne wirksam sind, sich in jener Vertheilung auf die einzelnen Monate zu erkennen geben wird.

Es versteht sich von selbst, daß die für die einzelnen Monate eines Jahres, oder im Durchschnitte eines mehrjährigen Zeitraums, gefundenen Resultate, ehe sie mit einander verglichen werden können, noch einer Correction wegen der ungleichen Länge der Monate bedürfen.

Für die unten folgenden, auf die fünfjährigen Zeiträume von 1833 bis 1837 incl. und 1853 bis 1857 incl. bezüglichen Zusammenstellungen ist aus den absoluten

Zahlen der Durchschnitt für einen Tag jedes Monats hergeleitet, und dieser mit dem Durchschnitt für einen Tag in dem ganzen Zeitraum so verglichen worden, daß dabei der letztere Durchschnitt als Einheit gedacht ist. Hieraus ergeben sich die zunächst folgenden Resultate, die mit Weglassung des Decimal-Komma auch als die Vertheilung von 12000 jährlichen Fällen auf 12 Monate von gleicher Länge aufgefaßt werden können.

1. Geborene, mit Einschluß der Todtgeborenen.

a. Knaben.

	$18^{33}/_{37}$	$18^{53}/_{57}$	$18^{33}/_{37}$ und $18^{53}/_{57}$
Januar	1,062	1,021	1,042
Februar	1,037	1,078	1,057
März	1,041	1,008	1,024
April	1,048	0,973	1,010
Mai	0,964	0,919	0,941
Juni	0,933	0,900	0,916
Juli	0,889	0,907	0,898
August	0,990	0,986	0,988
September	1,062	1,103	1,083
October	0,975	1,051	1,013
November	0,963	1,016	0,990
December	1,040	1,043	1,042

b. Mädchen.

	$18^{33}/_{37}$	$18^{53}/_{57}$	$18^{33}/_{37}$ und $18^{53}/_{57}$
Januar	1,040	1,040	1,040
Februar	1,083	1,073	1,078
März	1,061	1,000	1,030
April	1,010	0,986	0,998
Mai	0,982	0,929	0,955
Juni	0,900	0,875	0,887
Juli	0,920	0,914	0,917
August	1,005	0,967	0,986
September	1,055	1,132	1,094
October	0,990	1,042	1,016
November	0,937	1,016	0,977
December	1,021	1,032	1,026

c. Beide Geschlechter zusammen.

	$18^{33}/_{37}$	$18^{53}/_{57}$	$18^{33}/_{37}$ und $18^{53}/_{57}$
Januar	1,052	1,031	1,041
Februar	1,059	1,076	1,067

März	1,051	1,004	1,027
April	1,030	0,979	1,004
Mai	0,973	0,924	0,948
Juni	0,917	0,888	0,902
Juli	0,964	0,911	0,907
August	0,997	0,977	0,987
September	1,058	1,117	1,088
October	0,982	1,047	1,015
November	0,950	1,016	0,984
December	1,031	1,038	1,034

d. Unehelich Geborene, beide Geschlechter zusammen.

	$18^{33}/_{37}$	$18^{53}/_{57}$	$18^{33}/_{37}$ und $18^{53}/_{57}$
Januar	1,087	1,107	1,099
Februar	1,131	1,212	1,181
März	1,138	1,091	1,109
April	1,130	1,080	1,099
Mai	1,020	1,005	1,011
Juni	0,994	0,972	0,980
Juli	0,879	0,860	0,867
August	0,782	0,804	0,795
September	0,928	1,010	0,979
October	0,891	0,892	0,893
November	0,962	0,923	0,938
December	1,071	1,063	1,066

e. Todtgeborene, beide Geschlechter zusammen.

	$18^{33}/_{37}$	$18^{53}/_{57}$	$18^{33}/_{37}$ und $18^{53}/_{57}$
Januar	1,285	1,217	1,248
Februar	1,110	1,137	1,125
März	1,043	1,171	1,113
April	0,978	0,942	0,958
Mai	0,982	0,907	0,941
Juni	0,896	0,843	0,867
Juli	0,779	0,793	0,787
August	0,853	0,855	0,854
September	0,995	0,909	0,948
October	0,861	1,041	0,960
November	1,069	1,107	1,090
December	1,158	1,082	1,119

f. Ehelich Geborene, beide Geſchlechter zuſammen.

	1833/37	1853/57	1833/37 und 1853/57
Januar	1,047	1,012	1,030
Februar	1,049	1,042	1,046
März	1,038	0,983	1,011
April	1,016	0,955	0,986
Mai	0,966	0,904	0,936
Juni	0,906	0,867	0,887
Juli	0,908	0,923	0,915
Auguſt	1,027	1,019	1,024
September	1,077	1,143	1,109
October	0,995	1,084	1,038
November	0,949	1,039	0,993
December	1,025	1,032	1,028

2. Copulirte Paare.

	1833/37	1853/57	1833/37 und 1853/57
Januar	0,718	0,760	0,740
Februar	0,694	0,798	0,750
März	0,228	0,234	0,231
April	1,160	1,357	1,266
Mai	0,982	1,173	1,084
Juni	0,719	0,820	0,773
Juli	0,712	0,849	0,785
Auguſt	0,460	0,469	0,465
September	0,557	0,589	0,574
October	2,393	2,164	2,270
November	2,801	2,277	2,520
December	0,589	0,524	0,554

3. Geſtorbene, mit Ausſchluß der Todtgeborenen.

a. Männlichen Geſchlechts.

	1833/37	1853/57	1833/37 und 1853/57
Januar	1,416	1,088	1,247
Februar	1,316	1,215	1,264
März	1,297	1,188	1,241
April	1,190	1,103	1,145
Mai	0,952	1,026	0,990
Juni	0,814	0,832	0,823
Juli	0,725	0,831	0,779

August	0,792	0,854	0,824
September	0,785	0,977	0,883
October	0,795	0,868	0,833
November	0,904	0,980	0,943
December	1,034	1,053	1,043

b. Weiblichen Geschlechts.

	$1833/37$	$1853/57$	$1833/37$ und $1853/57$
Januar	1,406	1,151	1,273
Februar	1,362	1,230	1,293
März	1,322	1,218	1,268
April	1,239	1,124	1,180
Mai	0,926	0,987	0,957
Juni	0,777	0,831	0,805
Juli	0,672	0,718	0,696
August	0,770	0,814	0,793
September	0,771	0,902	0,839
October	0,818	0,880	0,850
November	0,949	1,072	1,013
December	1,012	1,092	1,054

c. Beide Geschlechter zusammen.

	$1833/37$	$1853/57$	$1833/37$ und $1853/57$
Januar	1,410	1,119	1,260
Februar	1,338	1,223	1,278
März	1,309	1,203	1,254
April	1,214	1,114	1,162
Mai	0,939	1,007	0,974
Juni	0,796	0,831	0,814
Juli	0,699	0,775	0,738
August	0,781	0,834	0,809
September	0,778	0,940	0,862
October	0,806	0,874	0,841
November	0,926	1,025	0,977
December	1,023	1,072	1,048

d. Gestorbene im Alter von weniger als 14 Jahren, beide Geschlechter zusammen.

	$1833/37$	$1853/57$	$1833/37$ und $1853/57$
Januar	1,201	1,097	1,146
Februar	1,383	1,171	1,272

März	1,483	1,185	1,304
April	1,230	1,126	1,177
Mai	0,976	1,000	0,989
Juni	0,867	0,845	0,856
Juli	0,762	0,832	0,799
Auguſt	0,861	0,974	0,920
September	0,793	1,061	0,933
October	0,798	0,900	0,852
November	0,787	0,863	0,827
December	0,934	0,953	0,944

e. Geſtorbene im Alter von 14 bis 70 Jahren, beide Geſchlechter zuſammen.

	$18^{33}/_{37}$	$18^{53}/_{57}$	$18^{33}/_{37}$ und $18^{53}/_{57}$
Januar	1,497	1,134	1,313
Februar	1,268	1,216	1,241
März	1,192	1,166	1,179
April	1,199	1,089	1,144
Mai	0,934	1,017	0,976
Juni	0,762	0,840	0,802
Juli	0,692	0,756	0,725
Auguſt	0,739	0,775	0,757
September	0,772	0,890	0,832
October	0,830	0,885	0,858
November	1,025	1,104	1,064
December	1,106	1,147	1,127

f. Geſtorbene im Alter von mehr als 70 Jahren, beide Geſchlechter zuſammen.

	$18^{33}/_{37}$	$18^{53}/_{57}$	$18^{33}/_{37}$ und $18^{53}/_{57}$
Januar	1,749	1,149	1,427
Februar	1,426	1,386	1,404
März	1,310	1,355	1,334
April	1,211	1,142	1,174
Mai	0,852	0,995	0,928
Juni	0,693	0,770	0,734
Juli	0,543	0,663	0,606
Auguſt	0,683	0,611	0,645
September	0,754	0,739	0,746
October	0,757	0,769	0,763
November	1,022	1,266	1,152
December	1,027	1,196	1,117

In den vorstehenden Verhältnißzahlen tritt fast überall ein bestimmter Gang mit solcher Regelmäßigkeit und Entschiedenheit hervor, daß derselbe seinen Grund nicht in Zufälligkeiten haben kann, sondern Ursachen zugeschrieben werden muß, welche im Verlauf der jährlichen Periode mit einer gewissen Gesetzmäßigkeit wirksam sind. Dies findet seine Bestätigung theils in der Uebeinstimmung der beiden fünfjährigen Zeiträume unter einander, theils darin, daß die hier gefundenen Resultate sich mehr oder weniger den für andere Länder ermittelten Thatsachen anschließen, wie solche z. B. von Wappaeus in seiner „Allgemeinen Bevölkerungsstatistik", Leipzig 1858, zusammengestellt sind.

Zunächst zeigen die Verhältnißzahlen der **Geborenen** (I c) sehr deutlich zwei Maxima, im Februar und im September, von denen das letztere das überwiegende ist. Die beiden Minima fallen auf den Monat Juni und den Monat November; von diesen ist nicht bloß ersteres das tiefere, sondern es bleibt auch die Anzahl der Geburten in den beiden benachbarten Monaten Mai und Juli noch erheblich unter dem Minimum im November.

Zur Vergleichung mit dem für andere Länder zuerst von Villermé und nach ihm von Anderen ermittelten Gange der Geburten lassen wir nachstehend einige Data aus der angeführten Schrift von Wappaeus folgen, indem wir die für Mecklenburg-Schwerin gefundenen Resultate daneben stellen.

Vertheilung der Geburten nach Monaten

in

Monat der Geburt.	Mecklenburg-Schwerin. 18[illegible] u. 18[illegible].	Sardinien. 18[illegible].	Belgien. 18[illegible].	den Niederlanden. 18[illegible].	Sachsen. 18[illegible].	Schweden. 18[illegible].*)	Schweden. 17[illegible].	Monat der Conception.
Januar	1,041	1,016	1,065	1,094	1,056	1,013	1,049	April
Februar	1,067	1,101	1,157	1,155	1,027	1,046	1,074	Mai
März	1,027	1,100	1,150	1,128	0,993	1,056	1,098	Juni
April	1,004	1,078	1,078	1,016	0,954	1,006	1,024	Juli
Mai	0,948	0,989	1,002	0,921	0,970	0,982	0,888	August
Juni	0,902	0,895	0,945	0,855	0,984	0,960	0,860	September
Juli	0,907	0,943	0,903	0,848	0,987	0,922	0,870	October
August	0,987	0,944	0,920	0,950	0,981	0,912	0,939	November
September	1,088	1,004	0,956	1,025	1,051	1,116	1,144	December
October	1,015	1,010	0,934	1,000	1,003	1,033	1,027	Januar
November	0,984	0,984	0,931	0,991	1,990	0,975	0,993	Februar
December	1,034	0,936	0,959	1,017	1,004	0,979	1,034	März

Wappaeus knüpft an die den Zahlen für Sardinien, Belgien, die Niederlande und Schweden (1851/55) entsprechenden Curven u. A. folgende Betrachtungen (S.

*) Wappaeus S. 237. Auf S. 342 ist 18[illegible] als der bezügliche Zeitraum genannt.

243 ff.): „Das erste allgemein sich zeigende Steigen der Geburtenzahl in den Mo„naten Februar und März, entsprechend der größeren Zahl von Conceptionen im Mai „und Juni, ist der belebenden Einwirkung der Jahreszeit zuzuschreiben. Diese phy„sische Wirkung wird aber bei den katholischen Bevölkerungen verstärkt durch die mit „den Einrichtungen der Kirche in Beziehung stehenden besondereu Sitten und Gebräuche. „Von dem Maximum dieser ersten Steigerung an sinkt die Zahl der monatlichen Ge„burten wieder schnell herab, bis sie in den Monaten Juni, Juli und August ihr „Minimum erreicht. Dieses Sinken hat ebenfalls überwiegend einen physischen Grund, „es wird bewirkt theils durch die mit der Höhe des Sommers anfangende und allmälig „zunehmende Erschlaffung der allgemeinen natürlichen Productionskraft, theils durch die „von der Sommerhitze vielfach erzeugten, mehr oder weniger gefährlichen epidemischen „Krankheiten. Verstärkt aber wird diese natürliche Einwirkung besonders gegen das „Ende dieser Periode durch den den Conceptionen ebenfalls nachtheiligen Einfluß der „sehr angestrengten und oft selbst wenig nächtliche Ruhe zulassenden Arbeit der Erndte„zeit. Beide Ursachen zusammen bewirken, daß in allen Ländern diese erste Senkung „der Curve die tiefste ist. Das Minimum tritt im Norden später ein, als im Süden, „theils weil im Süden die allgemeine Erschlaffung in der natürlichen Lebenskraft früher „eintritt als im Norden, theils weil im Norden die anstrengenden Erndtearbeiten „später fallen als im Süden. — Von Mitte Sommer oder in Schweden von August „an steigt die monatliche Zahl der Geburten auf's Neue und erreicht nun überall ihr „zweites Maximum im Monate September. Die Ursachen dieses zweiten Steigens „sind entschieden nicht physischer, sondern socialer Natur. Diese zweite Erhebung ist „im Süden und bei katholischen Bevölkerungen im Verhältniß zur ersten nur gering, „im Norden dagegen übertrifft sie die erste, so daß in Schweden der Monat Sep„tember das absolute Maximum der Geburten darbietet. Der Grund dieser merk„würdigen Erscheinung ist darin zu suchen, daß im Norden die die Reproduction be„günstigenden Eigenthümlichkeiten des Lebens im Winter viel entschiedener hervortreten „als im Süden, vielleicht daß außerdem auch die strengere Beobachtung der kirchlichen „Vorschriften für die Adventszeit bei den katholischen Bevölkerungen des Südens die „Fruchtbarkeit des Monats December beschränkt. Nach dieser zweiten Steigerung „erfolgt nun wieder ein zweites Fallen bis zum Monat November oder December, „jedoch nicht so tief wie das erste im Sommer, und im protestantischen Norden weniger „tief, als im katholischen Süden. Die allgemein wirkende Ursache dieses Fallens ist „wohl ohne Zweifel in dem überall auf die Gesundheit mehr oder weniger ungünstig „wirkenden Uebergange des Winters zum Frühling zu suchen, welche ungünstige phy„sische Einwirkung auf die Conceptionen im Februar und März durch die in demselben „Sinne wirkenden ausgelassenen Vergnügungen des Carnevals und die strenge Beob„achtung der Fastenzeit verstärkt wird".

Der Einfluß der ungleichen Vertheilung der neu geschlossenen Ehen auf den Gang der monatlichen Anzahl der Geburten hält Wappaeus mit Villermé für unbe-

bedeutend. Und in der That ist derselbe für Mecklenburg-Schwerin z. B. weniger erheblich, als vermuthet werden möchte, obwohl die Ungleichheiten in der Anzahl der monatlichen Copulationen in Folge der bestehenden socialen und kirchlichen Gewohnheiten und Ordnungen ungemein groß sind, wie die oben unter 2) gegebenen Verhältnißzahlen erkennen lassen. Denn aus der Vergleichung der unten folgenden absoluten Zahlen der Geborenen, Copulirten u. s. w. ergiebt sich, daß in dem Quinquennium $18^{33}/_{37}$ den 6274 neuen Ehen, welche in den Monaten October und November mehr geschlossen sind, als in den beiden vorangehenden Monaten August und September, nur ein Uebergewicht von 586 ehelichen Geburten in den Monaten Juli und August gegen die Monate Mai und Juni correspondirt. Für den Zeitraum $18^{53}/_{57}$ entspricht einer Differenz von 5901 neuen Ehen in denselben Monaten ebenfalls nur ein Uebergewicht von 1197 ehelichen Geburten in den correspondirenden Monaten. Dies Uebergewicht erhebt sich aber beziehungsweise auf 1463 und 2187 eheliche Geburten, wenn man die in den Monaten August und September Geborenen mit der Anzahl der Geburten in den Monaten Juni und Juli vergleicht, also statt des Intervalls von 9 Monaten ein solches von 10 Monaten annimmt. Es wird daher die große Anzahl der in den Monaten October und November vorkommenden Copulationen ihren unzweifelhaften Antheil an dem September-Maximum der Geburten haben, wenn dasselbe auch nicht ausschließlich darin seine Erklärung finden zu können scheint.

In den obigen Zusammenstellungen 1) d und 1) f sind die unehelichen und die ehelichen Geburten gesondert aufgeführt. Diese Uebersichten sind dadurch von Interesse, daß sie das Uebergewicht der physischen Einflüsse bei den unehelichen Geburten deutlich hervortreten lassen. Denn während bei der Gesammtzahl aller Geburten das Maximum im September das Februar-Maximum im Verhältniß von 1,012 : 1 überwiegt, kehrt sich dies Verhältniß für die unehelichen Geburten allein in 0,825 : 1 um, und erhebt sich für die ehelichen Geburten allein auf 1,06 : 1. Die Minima fallen bei den unehelichen Geburten auf den August (0,795) und den October (0,893), abweichend von der Gesammtzahl aller Geborenen und der ehelich Geborenen allein, und eine den Gang der ersteren darstellende Curve zeigt ein weit stärkeres Steigen und Fallen beziehungsweise im Februar und August, als die beiden anderen Curven.

Die monatliche Vertheilung der Gestorbenen zeigt neben größerer Verschiedenheit zwischen der höchsten und geringsten Anzahl einen weit einfacheren Gang, indem regelmäßig bei allen Altersclassen nur ein Maximum und ein Minimum stattfindet. Ersteres fällt sowohl für das männliche als für das weibliche Geschlecht in den Uebersichten 3) a und b auf den Februar, letzteres auf den Juli.

Die unzweifelhafte Abhängigkeit dieses Ganges von der Vertheilung der Wärme in der jährlichen Periode tritt am wenigsten bei den unconfirmirten Kindern, stärker bei den Personen zwischen 14 und 70 Jahren, und hier namentlich durch ein tiefer herabgehendes Minimum im Juli, am stärksten bei den Personen über 70 Jahren,

und zwar sowohl durch Erhöhung des Maximum, als durch noch tiefere Depression des Minimum hervor.

Während das Minimum bei diesen drei Altersclassen, wenn die beiden fünfjährigen Zeitabschnitte gesondert betrachtet werden, so daß sich sechs Fälle ergeben, in fünf Fällen auf den Monat Juli, und nur in einem Falle auf den Monat August trifft, variirt die Lage des Maximum stärker, indem auf jeden der drei Monate Januar bis März zwei von jenen sechs Fällen kommen.

Die auffallende Verschiedenheit des Maximum und Minimum bei den über 70 Jahre alten Personen in dem fünfjährigen Zeitraume von 1833 bis 1837, wo jenes zu diesem sich wie 3,22 : 1 verhält, hat ihren Grund in der außerordentlichen Sterblichkeit im Januar 1837 in Folge der damals herrschenden Grippe, welche vorzugsweise die Anzahl der Greise lichtete, aber auch viele Personen im Alter zwischen 14 und 70 Jahren hinwegnahm. Die unten folgenden absoluten Zahlen der Gestorbenen lassen erkennen, daß im Monat Januar 1837 mehr als doppelt so viele Personen dieses Alters starben, als im Durchschnitt der vier voraufgehenden Jahre im Januar gestorben waren. Für die Personen im Alter von mehr als 70 Jahren ergiebt sich aber mehr als das Dreifache der gewöhnlichen Sterblichkeit für dies Alter im Monat Januar. Denn die Anzahl der im Jahre 1837 in diesem einen Monat gestorbenen Greise beträgt 508, während die vier vorausgehenden Jahre zusammen genommen für den Januar nur 652 Gestorbene dieses Alters nachweisen. Das Verhältniß des Maximum zum Minimum in jenem einen Jahre ist bei den über 70 Jahre alten Leuten wie 6,86 : 1.

Ehe wir nun die aus den Adventslisten gewonnenen absoluten Zahlen der Geborenen u. s. w. folgen lassen, ist noch eine Bemerkung über die Vollständigkeit dieser Angaben nothwendig.

Es ist schon oben erwähnt, daß die jüdische Bevölkerung dabei nicht berücksichtigt ist. Dies hat den Grund, weil für dieselbe zwar gleichfalls die Einreichung von Geburts-, Copulations- und Sterbelisten, aber nicht zugleich die Benutzung desselben Schema's vorgeschrieben ist, so daß die Vertheilung nach Monaten unbekannt bleibt. Außerdem kommen aber auch bei den auf die christliche Bevölkerung sich beziehenden Listen fast in jedem Jahrgange einige Fälle vor, wo die Vertheilung auf die Monate nicht angegeben ist. Die Anzahl dieser Fälle ist aber bei den Geborenen und Gestorbenen, und in den letzten Jahren auch bei den Copulirten fast für Null zu achten, wie folgende Uebersicht zeigt.

Die Angabe des Monats fehlt in den Adventslisten bei

Adventsliste	Geborenen		Gestorbenen		copulirten
für	Knaben	Mädchen	männl.	weibl.	Paaren
$1832/_{33}$	3	3	6	4	44
$1833/_{34}$	3	6	3	4	85

1834/35	1	1	—	—	18
1835/36	—	—	—	—	53
1836/37	—	—	1	—	12
1837/38	4		—	—	35
1852/53	—	—	65	67	110
1853/54	—	—	—	—	1
1854/55	—	—	—	—	9
1855/56	1	—	3		1
1856/57	1	1	3		8
1857/58	2	—	1	—	12

Unmittelbare Ergebnisse der Advents-Listen:

1. Anzahl der geborenen Knaben.

	1833	1834	1835	1836	1837	Summe	1853	1854	1855	1856	1857	Summe
Januar	674	825	803	755	942	3999	766	797	800	795	768	3926
Februar	661	748	777	746	617	3549	764	780	719	803	703	3769
März	746	960	815	783	774	3918	770	849	745	820	690	3874
April	738	821	716	790	754	3819	732	731	690	761	704	3618
Mai	734	747	645	712	789	3627	681	727	634	782	709	3533
Juni	698	698	595	734	669	3398	598	687	711	682	669	3347
Juli	706	662	650	660	667	3345	742	643	742	688	673	3488
August	780	926	700	692	734	3726	754	729	767	733	808	3791
September	828	768	793	791	688	3868	860	751	870	827	795	4103
October	774	754	776	742	624	3670	822	772	803	771	872	4040
November	762	741	665	690	648	3506	705	708	749	710	909	3781
December	800	777	691	789	856	3913	851	708	786	822	844	4011
Jahr	8901	9161	8630	8884	8762	44338	9045	8682	9016	9194	9144	45281

2. Anzahl der geborenen Mädchen.

	1833	1834	1835	1836	1837	Summe	1853	1854	1855	1856	1857	Summe
Januar	659	731	724	710	810	3634	707	777	751	781	769	3785
Februar	633	705	793	699	613	3443	748	725	692	731	656	3552
März	637	766	815	760	732	3710	761	781	718	762	616	3638
April	638	675	697	708	697	3415	687	689	705	756	636	3473
Mai	697	719	635	703	679	3433	655	698	662	699	665	3379
Juni	642	597	543	631	632	3045	546	602	695	631	607	3081
Juli	689	652	571	640	665	3217	656	662	689	648	670	3325
August	799	686	704	663	660	3512	702	680	732	685	721	3520
September	747	708	721	730	662	3568	744	778	828	798	839	3987
October	774	751	725	695	515	3460	811	701	781	711	787	3791
November	688	700	636	605	542	3171	684	702	708	702	781	3577
December	695	686	671	733	784	3569	761	710	733	739	811	3754
Jahr	8298	8376	8235	8277	7991	41177	8462	8505	8694	8643	8558	42862

3. Anzahl der unehelich Geborenen, ohne Unterschied des Geschlechts.

	1833	1834	1835	1836	1837	Summe	1853	1854	1855	1856	1857	Summe
Januar	160	199	201	189	228	977	334	320	341	305	321	1621
Februar	152	197	230	175	171	925	315	337	306	340	317	1615
März	169	208	214	216	216	1023	354	338	318	324	264	1598
April	159	199	207	207	211	983	325	324	286	341	255	1531
Mai	158	192	165	193	209	917	279	324	289	311	269	1472
Juni	163	189	136	186	191	865	255	274	286	296	266	1377
Juli	149	157	138	161	185	790	283	263	234	230	249	1259
August	133	138	129	140	163	703	242	225	250	226	234	1177
September	157	177	154	168	151	807	303	272	309	291	257	1432
October	157	173	166	164	141	801	289	236	252	262	267	1306
November	178	197	145	159	158	837	251	246	235	274	302	1308
December	179	193	172	207	212	963	326	295	271	342	323	1557
Jahr	1914	2219	2057	2165	2236	10591	3556	3454	3377	3543	3324	17253

4. Anzahl der Todtgeborenen, ohne Unterschied des Geschlechts.

	1833	1834	1835	1836	1837	Summe	1853	1854	1855	1856	1857	Summe
Januar	73	75	92	91	136	467	98	120	108	90	118	534
Februar	55	73	97	79	63	367	81	90	95	99	89	454
März	67	88	67	84	73	379	99	120	97	110	88	514
April	49	73	60	76	86	344	75	87	89	80	69	400
Mai	65	77	62	86	67	357	85	76	89	74	74	398
Juni	67	62	58	67	61	315	67	75	83	62	71	358
Juli	49	46	62	65	61	283	75	65	77	63	68	348
August	66	59	64	61	60	310	69	68	92	74	77	375
September	69	62	78	85	56	350	77	77	76	81	75	386
October	62	65	63	72	51	313	97	64	105	96	95	457
November	85	74	76	78	63	376	89	90	88	91	112	470
December	74	90	71	90	96	421	99	96	79	98	103	475
Jahr	781	844	859	934	873	4282	1011	1023	1078	1018	1039	5169

5. Anzahl der copulirten Paare.

	1833	1834	1835	1836	1837	Summe	1853	1854	1855	1856	1857	Summe
Januar	228	228	226	207	208	1097	301	264	278	224	280	1347
Februar	254	165	169	221	156	965	258	240	300	204	285	1287
März	55	47	95	89	62	348	91	155	49	75	44	414
April	351	385	123	396	461	1716	577	320	407	610	414	2328
Mai	305	271	416	242	267	1501	353	502	380	290	554	2079
Juni	220	185	225	205	229	1064	325	309	277	232	264	1407
Juli	205	207	237	205	234	1088	339	283	286	292	304	1504
August	135	144	145	130	150	704	161	136	202	192	140	831
September	184	163	154	176	147	824	244	197	167	171	231	1010
October	690	812	793	680	683	3658	714	715	697	783	927	3836
November	883	787	725	820	929	4144	701	863	836	699	807	3906
December	174	179	212	177	159	901	214	168	171	203	173	929
Jahr	3684	3579	3520	3548	3685	18010	4278	4152	4050	3975	4423	20878

6. Anzahl der Geborenen männlichen Geschlechts (excl. Todtgeborene).

	1833	1834	1835	1836	1837	Summe	1853	1854	1855	1856	1857	Summe
Januar	492	582	630	558	1079	3331	601	526	571	485	507	2590
Februar	458	636	563	556	606	2819	564	534	506	530	520	2746
März	568	606	643	636	602	3055	575	500	640	586	550	2951
April	475	536	635	500	565	2711	512	531	571	597	441	2652
Mai	462	432	528	428	395	2243	546	485	567	493	488	2579
Juni	384	391	396	353	331	1855	416	367	381	443	374	2000
Juli	362	421	328	297	299	1707	379	443	490	417	424	2063
August	360	579	337	261	328	1865	342	435	380	371	594	2122
September	311	556	348	294	279	1788	366	509	451	337	658	2349
October	352	509	421	294	296	1872	372	419	447	388	536	2157
November	400	512	438	374	337	2061	439	503	498	435	616	2956
December	520	549	524	428	413	2434	554	494	510	517	540	2615
Jahr	5134	6309	5791	4979	5538	27741	5592	5857	5960	5558	6248	29862

7. Anzahl der Geborenen weiblichen Geschlechts (excl. Todtgeborene).

	1833	1834	1835	1836	1837	Summe	1853	1854	1855	1856	1857	Summe
Januar	502	546	510	529	1054	3141	598	526	541	563	561	2790
Februar	426	577	554	561	649	2767	593	505	627	507	471	2713
März	525	578	650	597	602	2952	565	562	701	626	499	2953
April	483	585	627	475	509	2679	569	507	598	556	433	2638
Mai	449	388	473	390	368	2068	535	428	512	504	412	2392
Juni	348	281	363	350	337	1679	373	293	389	474	390	1949
Juli	356	318	289	267	272	1502	348	352	330	362	338	1730
August	342	530	323	269	257	1721	338	418	318	388	532	1974
September	293	521	320	255	278	1667	322	469	382	312	630	2115
October	386	533	353	268	287	1827	360	445	427	349	552	2133
November	390	520	429	388	324	2051	314	516	456	484	744	2514
December	453	505	487	426	390	2261	550	560	552	511	534	2647
Jahr	4953	5862	5378	4775	5327	26315	5457	5681	5643	5611	6026	28558

8. Anzahl der vor vollendetem 14. Jahre Gestorbenen, ohne Unterschied des Geschlechts.

	1833	1834	1835	1836	1837	Summe	1853	1854	1855	1856	1857	Summe
Januar	372	562	453	371	527	2285	534	412	432	444	463	2285
Februar	400	638	500	443	413	2394	439	461	397	486	437	2220
März	490	579	588	564	506	2727	418	515	495	580	462	2470
April	403	528	521	366	448	2266	417	440	487	548	382	2274
Mai	397	383	447	311	320	1858	445	356	438	485	360	2084
Juni	367	299	368	256	307	1597	326	309	331	435	303	1704
Juli	380	336	267	226	241	1450	340	350	321	383	342	1736
August	363	563	253	194	265	1638	268	433	324	363	642	2030
September	311	489	249	197	214	1460	277	487	384	280	711	2139
October	364	412	283	231	229	1519	284	356	422	345	469	1876
November	368	345	263	242	231	1449	223	357	358	383	420	1741
December	429	405	353	292	298	1777	409	376	382	448	371	1986
Jahr	**4644**	**5539**	**4545**	**3693**	**3999**	**22420**	**4380**	**4852**	**4771**	**5180**	**5362**	**24545**

9. Anzahl der im Alter von 14 bis 70 Jahren Gestorbenen, ohne Unterschied des Geschlechts.

	1833	1834	1835	1836	1837	Summe	1853	1854	1855	1856	1857	Summe
Januar	447	417	525	540	1098	3027	471	476	501	473	435	2356
Februar	359	417	454	503	599	2332	509	420	582	404	383	2298
März	432	453	532	485	509	2411	489	447	593	465	429	2423
April	404	457	549	457	480	2347	466	414	500	438	373	2191
Mai	403	339	425	388	333	1888	467	384	463	384	416	2114
Juni	274	293	299	341	285	1492	352	333	354	364	286	1689
Juli	267	323	281	272	256	1399	286	336	323	298	329	1572
August	266	420	310	263	236	1495	323	332	296	289	370	1610
September	227	448	319	269	248	1511	340	377	357	280	436	1790
October	281	501	369	258	269	1678	330	388	358	289	475	1840
November	322	538	447	381	319	2007	320	478	418	383	615	2214
December	423	504	505	430	375	2237	504	446	504	416	513	2383
Jahr	**4105**	**5110**	**5015**	**4587**	**5007**	**23824**	**4857**	**4881**	**5249**	**4483**	**5060**	**24480**

10. Anzahl der nach vollendetem 70. Jahre Gestorbenen, ohne Unterschied des Geschlechts.

	1833	1834	1835	1836	1837	Summe	1853	1854	1855	1856	1857	Summe
Januar	165	149	162	176	508	1160	195	176	179	131	170	851
Februar	125	158	163	171	243	860	209	158	256	147	171	941
März	171	152	173	184	189	869	232	199	253	169	158	1012
April	151	136	192	152	146	777	189	184	172	161	119	825
Mai	111	98	129	119	108	565	169	153	169	128	124	743
Juni	91	80	92	106	76	445	110	138	85	118	105	556
Juli	71	80	69	66	74	360	101	109	95	99	91	495
Auguſt	73	126	97	73	84	453	89	88	78	87	114	456
September	66	140	100	83	95	484	98	114	92	89	141	534
October	93	129	122	73	85	502	118	120	94	98	144	574
November	100	149	157	139	111	656	110	184	143	153	325	915
December	121	145	153	132	130	681	191	172	176	164	190	893
Jahr	1338	1542	1609	1474	1849	7812	1812	1795	1792	1544	1852	8795

Der Viehbestand

im Großherzogthum Mecklenburg-Schwerin

nach der Zählung im Herbste 1857.

Im Nachstehenden übergiebt das statistische Büreau die Ergebnisse der dritten allgemeinen Viehzählung im Großherzogthume der Oeffentlichkeit und verweist wegen der Zählungen im Herbste 1851 und 1854 auf bezügliche Veröffentlichungen im „Archiv für Landeskunde in den Großherzogthümern Mecklenburg", Jahrgang 1854, Pag. 313 und Jahrgang 1857, Pag. 303.

Wenn nun auch diese dritte Zählung noch nicht so vollständig ausgefallen ist, wie es das statistische Büreau wünschen muß, so läßt sich doch nicht verkennen, daß dieselbe die früheren beiden Zählungen bei Weitem übertrifft.

Für das Domanium und die Großherzoglichen Haushaltsgüter, welche zusammen
97,26 geographische Quadratmeilen *) mit 1138 Gütern resp. Dörfern
und 204259 Einwohnern
umfassen, sind auch in diesem, wie in den beiden früheren Jahren ganz vollständige Nachweisungen über den Viehbestand gegeben.

In gleicher Vollständigkeit sendeten diesmal auch die 40 Städte des Landes ihre Listen, einschließlich des Viehbestandes ihrer Kämmerei- ꝛc. Güter, ein.

Was dagegen den ritterschaftlichen Grundbesitz, die Klostergüter und den Rostocker District anbelangt, so fehlten pro 1857 resp. nur noch von 183, 39 und 4 Gütern oder Dörfern die gewünschten Nachweise, so daß bezüglich des gesammten platten Landes mit überhaupt 2447 Orten nur noch 9,244 pCt. derselben mit ihren Viehstandslisten rückständig sind, während bei der Zählung pro 1854 die Ritterschaft noch mit 608, die Klostergüter mit 60 Listen im Rückstand blieben.

*) Bezüglich der hier und in der Tabelle A angegebenen Quadratmeilenzahlen ist zu bemerken, daß für diesmal noch die in den früheren Veröffentlichungen über die Viehbestände nach dem Staats-Kalender berechneten Größen beibehalten werden mußten. In einer nächsten Zusammenstellung der Viehbestände sollen die inzwischen im zweiten Hefte abgedruckten neuesten Ermittelungen über die Vertheilung der Quadratmeilen auf die einzelnen Landestheile aufgenommen werden.

Konnte demnach das Berechnen der nicht nachgewiesenen Viehbestände im Verhältniß zur Hufenzahl auch noch nicht ganz umgangen werden, so gewannen die für das ganze Land ermittelten Hauptzahlen doch wesentlich an Sicherheit; denn es wurden an Vieh überhaupt

	pro 1851	pro 1854	pro 1857
gezählt	1012445 oder 60¾ pCt.	1100974 oder 64⁹⁄₁₀ pCt.	1507161 oder 87⅔ pCt.
berechnet	654002 = 39¼ =	595032 = 35¹⁄₁₀ =	212270 = 12⅓ =
	1666447 oder 100 pCt.	1696006 oder 100 pCt.	1719431 oder 100 pCt.

Diesen ebenso erheblichen als erfreulichen Fortschritt zum Besseren muß das statistische Büreau mit Dank gegen die betreffenden Behörden und Privaten begrüßen und darf sich dasselbe gewiß der Hoffnung hingeben, daß es mit der Zeit im Stande sein wird, die in Rede stehenden Uebersichten vollständig zu liefern.

Die Ergebnisse der — dritten — Viehzählung pro 1857 und beziehungsweise Berechnungen sind nun auf der Anlage A. zusammengestellt, welche in sich mit der gleichen Tabelle zum Berichte über die Zählung pro 1854 übereinstimmend construirt ist, so daß Vergleichungen möglich werden.

Die Endresultate aller drei bisherigen Viehzählungen finden sich zur schnelleren Uebersicht auf der Anlage B. neben einander gestellt.

Die Anlage C. endlich liefert eine Zusammenstellung, in welcher Mecklenburg, in Absicht auf Dichtigkeit sowohl der Bevölkerung als auch der Viehbestände, mit einigen anderen deutschen Ländern und Landestheilen verglichen wird. Die gegebenen Zahlen sind den Mittheilungen der statistischen Büreaus zu Berlin, Hannover und Dresden entnommen, und wurden gerade diese Theile Deutschlands gewählt, um die einschlagenden statistischen Nachweise von mit Mecklenburg sehr ähnliche, und umgekehrt durchaus entgegengesetzte Verhältnisse habenden Landestheilen zur Anschauung zu bringen.

Ein näheres Eingehen auf die gegebenen Uebersichten A, B und C, die eine Erläuterung nicht erheischen, glaubt das statistische Büreau dem Bedürfnisse und der Anschauungsweise des Lesers überlassen zu müssen. Nur eine Frage möge hier noch besonders erörtert werden.

Wenn nämlich der Viehbestand des Landes nur in bestimmten Theilen dieses letzteren wirklich aufgezählt, in anderen aber durch Rechnung, nach Verhältniß des Hufenstandes, bestimmt wird, — wie dies bei unseren bisherigen Ermittelungen immer mehr oder weniger der Fall gewesen ist — so versteht es sich von selbst, daß der so ermittelte Viehbestand nicht als völlig zuverlässig angesehen werden darf. Es entsteht daher die Frage:

> welches Vertrauen verdient die Ermittelung, soweit sie nicht auf Zählung allein, sondern auch auf Rechnung beruht, oder innerhalb welcher Grenzen ist sie als sicher und zuverlässig anzusehen? —

Wir wollen versuchen, diese Frage zu beantworten.

Wäre der Viehbestand in den einzelnen Theilen des Landes dem Hufenstande derselben jedesmal genau proportional, so würde man mit völliger Sicherheit vom Viehbestande des einen Theils auf den des anderen schließen können. Findet aber diese Proportionalität nicht statt, so wird eben die größere oder geringere Verschiedenheit, welche die einzelnen Theile des Landes in dieser Beziehung zeigen, ein Mittel darbieten, um den Grad der Sicherheit, den der Schluß von dem Viehbestande eines Theils des Landes auf den eines anderen Theils gewährt, nach bekannten Regeln der Wahrscheinlichkeitsrechnung, in bestimmten Zahlen ausdrücken zu können.

Wir haben die zu diesem Zweck erforderlichen Rechnungen für die einzelnen Viehgattungen ausgeführt, werden aber dieselben hier nur theilweise und soweit dies für eine Einsicht in den Gang der Rechnungen nöthig ist, hersetzen, im Uebrigen aber uns auf die Mittheilung der Resultate beschränken.

Die Anzahl aller ritterschaftlichen Hufen, in denen die Pferde aufgezählt sind, beläuft sich auf

2573,0045,

die Summe der auf diesen Hufen gezählten Pferde beträgt

29087.

Es kommen also durchschnittlich auf jede dieser ritterschaftlichen Hufen

11,30468 Pferde.

Diese letztere Zahl, multiplicirt mit der Zahl, welche den Hufenstand eines bestimmten ritterschaftlichen Areals ausdrückt, giebt die durchschnittliche Anzahl der Pferde, welche diesem Areal zukommt. So würde z. B. im Amte Bukow denjenigen 199,5 Hufen, auf denen die Pferde gezählt sind, eine durchschnittliche Zahl von 199,5 + 11,30468 oder

2255 Pferden

zukommen, während die dort wirklich gezählten Pferde sich nur auf

2069

belaufen, also hinter dem Durchschnitt um 186 Stück zurückbleiben.

Auf ganz gleiche Weise sind auch in allen anderen Aemtern die gezählten und die nach dem Hufenstande berechneten Pferde mit einander verglichen. Die nachstehende Uebersicht enthält das Ergebniß aller dieser Vergleichungen.

Pferde, die in ritterschaftlichen Gütern im Jahre 1857 gezählt sind.

1. Name des Amtes.	2. Hufenzahl der Güter, in denen gezählt worden.	3. Resultat der Zählung.	4. Resultat der Rechnung.	5. Zählung—Rechnung.
1. Bukow	199,4990	2069	2255	— 186
2. Crivitz	86,3407	990	976	+ 14
3. Gadebusch	70,2205	784	793	— 9
4. Grabow	38,1730	383	431	— 48
5. Grevesmühlen	233,5763	2760	2640	+ 120

6. Lübz	143,5777	1804	1623	+ 181
7. Mecklenburg	112,2509	1388	1268	+ 120
8. Neustadt	84,2424	995	952	+ 43
9. Schwerin	118,6424	1308	1341	— 33
10. Sternberg	49,4903	505	559	— 54
11. Wittenburg u. Ivenack	261,7477	2526	2958	— 433
12. Boizenburg	33,1797	448	375	+ 73
13. Gnoien	196,4477	2211	2220	— 9
14. Goldberg	28,7827	362	325	+ 37
15. Güstrow	232,7902	2709	2631	+ 78
16. Neukalen	78,0961	764	882	— 118
17. Plau	29,4149	230	332	— 102
18. Ribnitz	77,4024	938	875	+ 63
19. Schwaan	17,3915	166	196	— 30
20. Stavenhagen	337,2674	4337	3812	+ 525
21. Wredenhagen	144,4710	1410	1633	— 223
Summe	2573,0045			

Die Quadrate der Zahlen der Spalte 5, jedes derselben dividirt durch die zugehörige Zahl der Spalte 2 und multiplicirt mit 100, geben die Summe:

347448.

Daraus folgt die mittlere Größe der Unsicherheit in der Berechnung der Pferdezahl für 100 Hufen:

$$\sqrt{\left(\frac{347448}{21-1}\right)}$$

oder $\pm$ 131,80 Pferde,

und die s. g. wahrscheinliche Unsicherheit dieser Pferdezahl, die man nach bekannten Regeln erhält, wenn man die mittlere mit 0,6745 multiplicirt,

$\pm$ 88,90 Pferde.

Für irgend welche andere Hufenzahl n ist mithin die wahrscheinliche Unsicherheit

$$\pm 88{,}90 \cdot \frac{\sqrt{n}}{10}$$

Ganz auf dieselbe Weise ist die Unsicherheit der Berechnung auch für die übrigen Viehgattungen bestimmt. Die Endresultate der Bestimmung sind folgende:

Für 100 ritterschaftliche Hufen beträgt die wahrscheinliche Unsicherheit des berechneten Viehstandes:

1) bei den Pferden . . . . $\pm$ 88,90 Stück,
2) beim Rindvieh . . . . . 254,04 „
3) bei den Schweinen . . . 216,36 „
4) bei den Schafen . . . . 2838,30 „

Wenden wir diese Zahlen auf die vorliegenden Bestimmungen des Viehstandes an.

Im Jahre 1857 wurde der überwiegend größere Theil des Viehstandes gezählt, die Zahl der meistentheils ritterschaftlichen Hufen, für welche der Viehstand berechnet ist, beträgt 604. Die wahrscheinliche Unsicherheit der Rechnung beträgt hiernach:

1) bei den Pferden . . . . . ± 219 Stück,
2) beim Rindvieh . . . . . 625 "
3) bei den Schweinen . . . . 532 "
4) bei den Schafen . . . . . 6978 "

Vergleicht man diese Zahlen mit dem ermittelten Gesammt-Viehstande des Landes, so findet man, daß die wahrscheinliche Unsicherheit beträgt:

$1/387$ der Pferde,
$1/427$ des Rindviehs,
$1/296$ der Schweine,
$1/172$ der Schafe.

Die Unsicherheit der Berechnung ist bei den Schafen entschieden am größten; es hat dies seinen leicht erklärlichen Grund in dem Umstande, daß überhaupt die Vertheilung der Schafe viel weniger gleichmäßig ist, als die der übrigen Viehgattungen.

Der Gesammt-Viehbestand in den drei Jahren, in welchen dessen Ermittelung stattgehabt hat, stellt sich folgendermaßen:

	Pferde:	Rindvieh:	Schweine:	Schafe:
1851.	77623	269975	128373	1181083
1854.	81719	273901	147236	1181901
1857.	84528	266837	157522	1198450

Bei den Pferden, Schweinen und Schafen zeigt sich eine stetige Zunahme, beim Rindvieh abwechselnd Zu- und Abnahme ihres Bestandes. Man kann fragen, haben diese Aenderungen wirklich stattgefunden, oder sind sie nur als eine Wirkung der Unsicherheit in der Ermittelung des Bestandes anzusehen?

Diese Frage, soweit die Unsicherheit von der Berechnung und nicht etwa von Unrichtigkeiten in der Zählung selbst herrührt, läßt sich in jedem einzelnen Falle leicht mit Hülfe der oben angegebenen Zahlen beantworten. Es mögen beispielsweise die beiden Jahre 1854 und 1857 mit einander verglichen werden.

Berechnet wurde der Viehbestand im letzteren Jahre, wie schon bemerkt, für 604 Hufen,
im ersteren aber, abgesehen von dem Viehbestande einiger Städte, für 1896 "
Summa 2500 Hufen.

Die wahrscheinliche Unsicherheit in den Unterschieden der Viehstände beider Jahre ist demnach gerade fünfmal so groß, als sie oben für 100 Hufen gefunden wurde; sie beträgt mithin

1) bei den Pferden . . . . ± 444 Stück,
2) beim Rindvieh . . . . . 1270 "
3) bei den Schweinen . . . 1082 "
4) bei den Schafen . . . . 14191 "

Die Unterschiede der Viehbestände selbst betragen aber

1) bei den Pferden	+	2938	Stück,
2) beim Rindvieh	—	7064	"
3) bei den Schweinen . . .	+	10286	"
4) bei den Schafen	+	16549	"

Die Unsicherheit der Rechnung ist hiernach bei den ersten drei Viehgattungen bei Weitem geringer, als der Unterschied der Bestände in beiden Jahren, so daß also ganz zweifellos von 1854 bis 1857 die Bestände der Pferde und Schweine zugenommen haben, der Bestand des Rindviehs aber geringer geworden ist. Anders steht die Sache bei den Schafen; hier läßt sich eine wirkliche Zunahme des Bestandes nicht bestimmt behaupten, da die wahrscheinliche Unsicherheit der Rechnung nur wenig geringer ist, als der Unterschied der Bestände.

In Bezug auf die so eben angeregte und zu beantworten versuchte Frage, ob und inwieweit in Mecklenburg eine Zu- oder Abnahme der Viehbestände stattfindet, darf nicht unerwogen bleiben, daß die Zahlenangaben der Tabellen A. und B. immer nur einen mehr oder weniger relativen Werth haben. Der Beurtheiler wird sie noch mit anderen, influirenden Factoren zusammenstellen müssen, bevor er zu einem richtigen Schlusse kommt. Namentlich gehören aber hieher etwa eingetretene Veränderungen im Betriebe der Viehwirthschaft und der Umfang des Viehhandels.

In der That sind nun auch, was die Viehwirthschaft anbelangt, die Landwirthe Mecklenburgs in neuerer Zeit sehr häufig von der Ansicht geleitet worden, daß es vortheilhafter sei, den Viehstapel mehr qualitativ als quantitativ zu heben; man verminderte daher an vielen Orten namentlich die Zahl der Kühe, nährte dieselben aber reichlicher und besser, führte auch mehr und mehr Stallfütterung ein und erzielte so, bei verringertem Herdenbestande, gegen früher den gleichen, wenn nicht einen höheren Ertrag. Außerdem ist aber ohne Zweifel die im Sommer 1857 herrschende Dürre und der in Folge davon entstandene Futtermangel auf den im Herbste desselben Jahres ermittelten Bestand insbesondere des Rindviehes von Einfluß gewesen.

Was nun den Viehhandel anbelangt, so geben die tabellarischen Uebersichten vom Handel des Großherzogthums Mecklenburg, welche vom statistischen Büreau veröffentlicht wurden, das Material an die Hand, um den Ab- und Zufluß zu übersehen, den der Viehbestand Mecklenburgs jährlich durch den Handel mit Vieh erfährt. Die Anlage D. enthält eine bezügliche Zusammenstellung pro 1855, 1856 und 1857, also denselben Zeitraum umfassend, der zwischen den letzten beiden Zählungen liegt.

Es würde leicht sein, aus dieser Zusammenstellung gewisse Folgerungen abzuleiten, wenn nicht der Umstand hindernd entgegenträte, daß nur erst die Handelsübersichten pro 1857 den Vieherport auf Guts- und Amts-Freipässe mit in Anrechnung brachten. Dieser Export ist aber im Allgemeinen und besonders bezüglich der Schafe nicht unerheblich, so daß vor der Hand die Nachweise der Anlage D. jahrgangsweise unter sich und mit den Viehlisten noch nicht verglichen und in Zusammenhang gebracht werden können.

Anlage A.

Tabellarische

Uebersichten des Viehbestandes

im

Großherzogthum Mecklenburg-Schwerin

nach der Zählung im Herbste 1857.

		Statistische Nachweise aus dem Staatskalender für das Großh. Mekl.-Schwerin vom Jahre 1858.								Viehbestand					
				Hufenstand.						Pferde.					
		Geograph. □Meilen, à 2539963,2 □Ruthen Mekl.	□Rth. Mekl. 1R. = 16Fuß, à 129 Linien Par.	Hufen, à 600 bonitirte Schfl. Aussaat.		Scheffel.		Zahl der Städte.	Zahl der Güter resp. Dörfer.	Zahl der Einwohner.	Unter 1 Jahr.	Einjährige.	Zweijährige.	Dreijährige.	Vierjährige u. darüber.	Summa.
	I. Domanium.															
	A. Aemter.															
1	Bukow	—	3426031	80	—	63	28	—	30	5044	65	65	55	51	569	805
2	Crivitz	—	9475423	86	1	20	17	—	43	6515	57	53	37	40	678	865
3	Doberan	—	7705089	167	2	54	9	—	59	13840	174	155	154	129	1290	1902
4	Dömitz	—	5355852	47	1	3	—	—	31	6181	96	62	59	51	711	979
5	Eldena	—	5282726	31	2	37	16	—	18	3832	37	52	23	33	510	655
6	Gadebusch	—	4547824	72	1	65	6	—	22	3050	47	46	47	45	474	659
7	Grabow	—	12783536	75	1	12	13	—	35	14097	75	104	58	65	1098	1400
8	Grevesmühlen	—	6978344	148	2	5	23	—	60	6807	130	121	113	89	1174	1627
9	Hagenow	—	14056092	92	2	55	2	—	39	10702	117	123	90	64	1130	1524
10	Lübtheen	—	2950534	18	3	54	13	—	9	3133	24	27	18	15	238	322
11	Lübz	—	10978960	113	1	37	16	—	44	6940	163	132	96	61	1244	1696
12	Mecklenburg	—	2674004	45	2	—	—	—	25	3127	27	19	30	20	513	609
13	Neustadt	—	16613392	117	2	—	—	—	40	11761	128	151	100	87	1268	1734
14	Pülschow, Vogtei (Hauth. gut)	—	—	—	—	—	—	—	—	862	—	—	—	—	—	—
15	Redentin	—	2685636	43	1	6	20	—	19	2891	36	55	39	36	364	530
16	Rehna	—	3231547	96	—	37	16	—	25	2549	56	72	53	70	439	690
17	Schwerin	—	15811711	138	—	24	14	—	53	12371	86	95	63	51	1184	1479
18	Sternberg	—	3457312	38	1	37	20	—	21	2339	24	28	20	11	332	415
19	Toddin	—	1570794	29	1	—	—	—	9	1300	12	9	14	11	172	218
20	Walsmühlen	—	1419752	22	3	37	16	—	10	1373	3	4	5	8	147	167
21	Wittenburg	—	4267348	39	1	52	17	—	19	3021	60	34	39	26	430	589
22	Zarrentin	—	3284539	28	1	—	—	—	12	3174	37	14	19	9	360	439
23	Bakendorf	—	1241319	17	—	—	—	—	8	1062	20	7	12	10	126	175
24	Boizenburg	—	7809412	66	3	19	23	—	41	6155	130	84	72	50	858	1194
25	Dargun	—	4972881	87	3	33	22	—	19	6986	62	70	59	34	610	835
26	Gnoien	—	1118734	17	1	—	—	—	3	790	9	12	10	12	99	142
27	Goldberg	—	2379492	29	—	71	4	—	19	4120	50	35	30	33	453	601
28	Güstrow	—	12813616	182	1	54	5	—	52	9091	123	110	110	105	1287	1735
29	Neukalen	—	955460	17	3	57	30	—	4	790	10	1	8	1	60	80
30	Plau	—	3595660	46	—	45	14	—	8	1933	17	22	19	18	244	320
31	Ribnitz	—	9086835	90	1	38	7	—	39	7393	80	72	60	66	809	1087
32	Rossewitz	—	2359326	28	—	56	7	—	12	1354	22	22	17	23	233	317
33	Schwaan	—	5029182	116	3	19	25	—	24	5066	123	123	111	88	604	1049
34	Stavenhagen	—	3575345	81	3	73	—	—	20	4550	50	40	40	31	558	719
35	Sülze	—	1452586	16	1	68	26	—	9	1207	11	11	13	10	125	170
36	Toitenwinkel	—	1168242	12	2	17	28	—	23	4631	50	54	43	58	599	804
37	Wredenhagen	—	4595445	45	1	68	2	—	12	2471	56	42	43	25	278	444
38	Blitzow	—	5641847	71	1	22	22	—	20	5138	137	124	106	62	646	1675
39	Marnitz	—	4464521	25	1	39	24	—	14	2532	30	26	10	9	382	457
40	Rühn	—	2885798	44	1	—	—	—	17	2970	71	63	52	29	381	596
41	Schwerin, Stifts-Amt	—	2482754	33	—	37	24	—	14	2682	8	11	9	9	321	358
42	Tempzin	—	2657465	38	3	71	17	—	13	1571	19	26	16	17	248	326
43	Warin	—	1938277	15	1	37	16	—	8	1160	26	27	24	8	154	239
44	Neukloster	—	4455771	49	2	25	—	—	21	3644	57	62	65	53	467	704
45	Wismar-Poel	—	1178677	28	—	60	—	—	16	2054	29	26	34	8	261	358
			226415091													
	Hiezu an geistl. Grundstücken	—	2426711													
			228841802													
	Forsten des Haushalts ab	—	1662369													
	Summe	89,44	227179433	2695	3	23	30	—	1039	204259	2644	2491	2095	1731	24128	33089

Großherzogthum Mecklenburg-Schwerin im Herbste 1857.

	Rindvieh.						Schafe.			Schweine.	Ziegen.
	Bullen.	Ochsen.	Kühe.	Tragende Starken.	Jungvieh.	Summa.	Veredelte.	Land-	Summa.		
I. Domanium.											
A. Aemter.											
1 Bukow	48	39	1829	236	466	2618	8230	1691	9921	1219	336
2 Criwitz	58	236	3065	286	712	4357	8425	2948	11373	2799	74
3 Doberan	98	298	3577	576	1313	5862	8466	5374	13840	3129	1223
4 Dömitz	42	2	2605	449	602	3700	702	1590	2292	1975	6
5 Eldena	25	45	1741	311	353	2475	1324	977	2301	1337	24
6 Gadebusch	42	64	1549	194	653	2502	4906	1797	6703	929	117
7 Grabow	67	26	4111	599	849	5652	5089	4070	9159	4062	269
8 Grevesmühlen	111	1	3634	286	1183	5215	12112	3187	15299	2194	400
9 Hagenow	58	54	4011	537	1036	5696	3164	4121	7285	2563	5
10 Lübtheen	12	7	1037	155	239	1450	—	846	846	1105	29
11 Lübz	78	138	3231	669	1428	5544	12303	9249	21552	3210	53
12 Mecklenburg	60	—	1677	164	202	2103	4567	681	5248	1296	306
13 Neustadt	68	201	4668	821	1445	7203	7599	4638	12237	4614	49
14 Pilgrimshow, Vogtei (Hausth. gut)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15 Redentin	36	20	1159	192	198	1605	4485	1139	5624	828	259
16 Rehna	57	—	1559	198	524	2338	2180	2094	4274	918	261
17 Schwerin	70	16	4132	441	590	5249	6783	2820	9603	3105	220
18 Sternberg	21	28	882	83	119	1133	6137	859	6996	789	61
19 Toddin	10	13	624	73	113	833	1716	279	1995	579	1
20 Walsmühlen	10	—	617	39	35	701	853	434	1287	501	9
21 Wittenburg	34	11	1603	297	440	2385	1391	1323	2714	1598	37
22 Zarrentin	21	2	1138	187	307	1655	2414	314	2728	1138	71
23 Bakendorf	11	34	505	76	143	769	1400	296	1696	477	5
24 Boizenburg	49	7	2738	502	996	4292	2628	3444	6072	2773	35
25 Dargun	85	119	1775	383	912	3274	3122	2839	5961	1744	283
26 Gnoien	19	33	271	65	120	508	1460	577	2037	219	56
27 Goldberg	30	64	1239	256	537	2126	3468	1622	5090	1159	24
28 Güstrow	93	71	3808	573	707	5252	18925	2254	21179	3251	343
29 Neukalen	9	—	183	48	76	316	324	284	608	135	20
30 Plau	15	4	620	161	276	1076	2687	797	3484	530	12
31 Ribnitz	45	20	2445	341	514	3365	3895	2193	6088	1420	106
32 Rossewitz	18	8	790	92	105	1013	5637	519	6156	666	48
33 Schwaan	58	102	1910	447	661	3178	5323	2665	7988	1599	220
34 Stavenhagen	40	19	1197	284	557	2097	5780	1603	7383	1305	470
35 Stize	14	2	487	31	82	616	3631	—	3631	321	14
36 Toitenwinkel	49	58	1855	203	346	2511	6181	1510	7691	1116	245
37 Wredenhagen	22	146	826	182	470	1646	4231	692	4923	889	29
38 Bützow	54	85	1935	380	650	3104	4057	2731	6788	1621	98
39 Marnitz	23	21	998	145	333	1520	2889	1448	4337	1060	—
40 Rühn	32	77	1026	118	368	1621	2947	1421	4368	840	143
41 Schwerin, Stifts-Amt	28	—	1070	53	106	1257	1769	216	1985	706	176
42 Tempzin	20	33	841	67	100	1061	4177	562	4739	624	17
43 Warin	14	15	467	85	103	684	2084	476	2560	421	15
44 Neukloster	41	107	1444	210	548	2350	4926	1600	6526	1200	180
45 Wismar-Poel	28	—	925	81	67	1101	2727	1272	3999	553	148
Summe	1823	2226	77804	11576	21584	115013	197114	81452	278566	64517	6497

	Statistische Nachweise aus dem Staatskalender für das Großh. Mecklenburg-Schwerin vom Jahre 1858.									Viehbestand					
				Hufenstand.						Pferde.					
	Geograph. □Meilen, à 2539863,2 □Ruthen Mecklenb.	□Rth. Mecklenb. 1R. = 16 Fuß, à 129 Linien Par.	Hufen, à 600 bonitirte Schfl. Aussaat.		Scheffel.		Zahl der Städte.	Zahl der Güter resp. Dörfer.	Zahl der Einwohner.	Unter 1 Jahr.	Einjährige.	Zweijährige.	Dreijährige.	Vierjährige u. darüber.	Summa.
			†	↓	†	½									
I. Domanium.															
B. des großh. Haushaltes.															
1 Bukow	—	693660	13	—	7	20	—	6	—	5	10	8	6	105	134
2 Doberan	—	2017220	26	3	20	23	—	13	—	17	21	19	18	295	370
3 Grabow	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
4 Plüschow, Vogtei	—	1152654	19	3	4	23	—	10	—	13	29	25	13	186	266
5 Schwerin	—	1896621	23	3	13	2	—	13	—	41	22	24	20	219	326
6 Sternberg	—	727529	6	3	60	29	—	3	—	2	2	7	3	40	54
7 Dargun	—	1774861	24	—	33	15	—	7	—	18	19	17	18	225	297
8 Goldberg	—	3157832	25	2	2	10	—	10	—	24	27	20	23	225	319
9 Güstrow	—	1193168	18	—	56	2	—	4	—	11	10	9	6	160	196
10 Neukalen	—	704229	9	1	54	18	—	4	—	10	11	11	7	98	137
11 Plau	—	512765	6	1	52	12	—	2	—	11	4	3	8	71	97
12 Schwaan	—	1119350	17	—	7	4	—	9	—	15	27	22	18	260	342
13 Sülze, Saline-Amt	—	2265212	27	1	58	21	—	6	—	—	3	3	5	58	69
14 Tentenwinkel	—	597765	6	1	47	27	—	9	—	16	18	19	14	167	234
15 Schwerin, Stifts-Amt	—	378284	4	3	37	8	—	2	—	1	2	—	7	50	60
16 Wismar-Poel	—	8849	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
		18199999													
Hiezu Forsten des Haush.		1662369													
Summe	7,83	19862368	229	3	6	22	—	99	—	184	205	187	166	2159	2901
Hiezu die Summe sub I. A.	89,11	227179433	2695	3	23	30	—	1039	204259	2644	2491	2095	1731	24128	33089
Zusammen im Domanium	97,24	247041801	2925	2	30	20	—	1138	204259	2828	2696	2282	1897	26287	35990
Es kommen mithin durchschnittlich auf		1 geographische □Meile													370
		1 Gut													32
		1 Hufe													12
		1000 Einwohner													176
II. Ritterschaft.															
1 Bukow	—	12136815	211	—	57	23	—	82	8335	91	92	91	74	1842	2190
2 Crivitz	—	12121167	117	1	24	23	—	39	4835	69	77	73	59	1114	1392
3 Gadebusch	—	7249097	97	—	74	29	—	35	4732	15	43	77	54	896	1085
4 Grabow	—	4480940	55	1	74	31	—	24	2525	23	38	41	26	429	557
5 Grevesmühlen	—	16623200	285	1	57	14	—	124	13622	122	208	178	160	2705	3373
6 Ivenack, vid. Wittenburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7 Lübz	—	18360767	182	2	62	1	—	59	7812	104	128	138	129	1701	2200
8 Mecklenburg	—	9865706	130	1	17	22	—	50	5504	78	88	89	99	1257	1611
9 Neustadt	—	11617543	120	2	4	24	—	52	5344	67	80	61	71	1139	1418
10 Schwerin	—	12064222	148	2	31	10	—	55	6674	49	63	85	84	1358	1639
11 Sternberg	—	5441633	57	1	11	—	—	20	2176	21	29	27	45	460	582
12 Wittenburg, incl. Ivenack	—	23578195	278	1	21	3	—	72	12188	125	145	154	115	2151	2690
13 Boizenburg	—	2759048	36	1	11	31	—	15	1609	22	28	29	21	390	490
14 Gnoien	—	15461615	197	1	3	16	—	71	7893	115	121	122	99	1813	2270
15 Goldberg	—	5578597	60	2	55	29	—	21	2296	51	52	61	51	548	763
16 Güstrow	—	25771842	324	3	40	7	—	120	13695	201	223	218	173	2854	3669
17 Neukalen	—	6426908	98	—	60	23	—	26	3570	49	54	65	47	746	961
18 Plau	—	4886670	30	2	65	13	—	14	1414	6	10	13	8	193	230
19 Ribnitz	—	11614115	136	2	7	22	—	52	5453	49	64	68	53	1241	1475
20 Schwaan	—	1329341	23	—	8	11	—	6	1082	8	18	11	12	171	220
21 Stavenhagen	—	34137400	423	2	42	6	—	139	19158	304	385	337	315	4110	5451
22 Wredenhagen	—	17688328	160	—	61	8	—	55	5860	110	132	116	83	1144	1585
Summe der Ritterschaft	102,04	259193149	3175	3	44	26	—	1131	135777	1679	2078	2054	1778	28262	35851
davon durch Listen nachgewiesen	—	—	2601	2	66	25	—	948	—	1361	1682	1659	1434	22951	29087
nach dem Hufenstande berechnet	—	—	574	—	53	1	—	183	—	318	396	395	344	5311	6764

…m Großherzogthum Mecklenburg-Schwerin im Herbste 1857.

		Rindvieh.						Schafe.				
		Bullen.	Ochsen.	Kühe.	Tragende Starken.	Jungvieh.	Summa.	Veredelte.	Land-	Summa.	Schweine.	Ziegen.
	I. Domanium.											
	B. des großh. Haushaltes.											
1	Bukow	8	17	314	13	8	360	2950	119	3069	211	44
2	Doberan	23	14	886	37	27	987	7567	884	8451	594	18
3	Grabow	—	—	4	—	1	5	—	—	—	2	—
4	Plüschow, Vogtei	11	30	607	62	76	786	2854	368	3222	523	40
5	Schwerin	19	65	905	26	17	1032	5991	32	6023	608	6
6	Sternberg	3	23	111	14	49	200	552	91	643	213	21
7	Dargun	22	14	723	61	61	881	6179	66	6245	781	2
8	Goldberg	16	81	835	45	52	1029	5372	564	5936	624	21
9	Güstrow	13	—	463	35	33	544	5119	130	5249	377	1
10	Neukalen	11	1	326	34	22	394	2737	88	2825	422	7
11	Plau	6	3	185	15	14	223	1894	—	1894	227	2
12	Schwaan	24	1	796	25	48	894	7448	1063	8511	520	7
13	Sülze, Saline-Amt	5	—	247	28	39	319	1718	4	1722	172	—
14	Tentenwinkel	16	—	541	54	66	677	2079	683	2762	380	57
15	Schwerin, Stifts-Amt	4	13	181	6	3	207	1490	—	1490	137	1
16	Wismar-Poel	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Summe	181	262	7124	455	516	8538	53950	4092	58042	5791	227
	Hiezu die Summe sub I. A.	1823	2226	77804	11576	21584	115013	197114	81452	278566	64517	6497
	Zusammen im Domanium	2004	2488	84928	12031	22100	123551	251064	85544	336608	70308	6724
	Es kommen mithin durchschnittlich auf 1 geograph. []Meile						1270	—	—	3461	723	69
	1 Gut						109	—	—	296	63	6
	1 Hufe						42	—	—	115	24	2
	1000 Einwohner						605	—	—	1648	344	33
	II. Ritterschaft.											
1	Bukow	145	259	5704	352	299	6759	56876	1506	58382	4131	56
2	Crivitz	93	451	3570	253	260	4627	33657	792	34449	2674	17
3	Gadebusch	72	77	3442	162	335	4088	20498	344	20842	2418	38
4	Grabow	32	156	1412	94	144	1838	12321	647	12968	1247	10
5	Grevesmühlen	221	257	8687	554	1224	10943	48810	3713	52523	5926	529
6	Ivenack, vid. Wittenburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7	Lübz	110	194	4638	451	444	5837	43341	3399	46740	4564	116
8	Mecklenburg	95	186	3953	167	123	4524	34327	651	34978	3038	34
9	Neustadt	95	268	2717	276	382	3738	33255	664	33919	2154	61
10	Schwerin	103	267	4945	228	194	5737	30720	727	31447	3612	25
11	Sternberg	36	172	1385	97	142	1832	15425	171	15596	1222	25
12	Wittenburg, incl. Ivenack	189	374	8981	551	609	10704	48417	1713	50130	7116	35
13	Boizenburg	28	26	1233	49	108	1444	5489	562	6051	1043	15
14	Gnoien	152	150	6097	571	407	7377	47348	4159	51507	4603	29
15	Goldberg	42	88	1712	93	146	2081	15712	458	16170	1495	13
16	Güstrow	211	722	7961	473	706	10073	83122	2477	85599	6418	50
17	Neukalen	68	239	2507	143	321	3278	22171	1431	23602	1431	14
18	Plau	10	13	517	39	54	633	5541	647	6188	447	76
19	Ribnitz	85	193	3305	167	162	3912	35754	741	36495	2297	42
20	Schwaan	16	65	667	57	40	845	5659	215	5874	540	1
21	Stavenhagen	290	515	10727	923	1131	13586	103274	5245	108519	10482	128
22	Wredenhagen	106	684	3968	438	786	5982	33269	2867	36136	3204	88
	Summe der Ritterschaft	2199	5356	88128	6138	8017	109838	734986	33129	768115	70062	1402
	davon durch Listen nachgewiesen	1792	4294	72098	5059	6525	89768	594784	27619	622403	57301	1155
	nach dem Hufenstande berechnet	407	1062	16030	1079	1492	20070	140202	5510	145712	12761	247

	Statistische Nachweise aus dem Staatskalender für das Großh. Meckl.-Schwerin vom Jahre 1858.									Viehbestand					
			Hufenstand.							Pferde.					
	Geograph. []Meilen, à 2539963,2 []Ruthen Meckl.	[]Rth. Meckl. 1R. = 16Fuß, à 129 Linien Par.	Hufen, à 600 bonitirte Schfl. Aussaat. ¼	¼	Scheffel. ¼	½	Zahl der Städte.	Zahl der Güter resp. Dörfer.	Zahl der Einwohner.	Unter 1 Jahr.	Einjährige.	Zweijährige.	Dreijährige.	Vierjährige u. darüber.	Summa.
III. Klostergüter.															
Durch Listen nachgewiesen . .	—	7196617	61	3	65	20	—	32	—	36	34	42	44	675	831
nach dem Hufenstande berechnet	—	10942344	105	—	43	8	—	39	—	48	35	50	46	830	1009
Summe der Klostergüter . .	7,14	18138961	167	—	33	28	—	71	9061	84	69	92	90	1505	1840
Hiezu die Summe sub II. .	102,04	259193149	3175	3	44	26	—	1131	135777	1679	2078	2054	1778	28262	35851
Zusammen in der Ritterschaft und den Klostergütern . .	109,18	277332110	3343	—	3	22	—	1202	144838	1763	2147	2146	1868	29767	37691
Es kommen mithin durchschnittlich in der Ritterschaft und den Klostergütern auf 1 geograph. []Meile															345
1 Gut															31
1 Hufe															11
1000 Einwohner															260
IV. Rostocker Districts-Güter.															
Durch Listen nachgewiesen . .	—	—	—	—	—	—	—	44	—	68	66	63	58	1015	1270
nach dem Hufenstande berechnet	—	—	—	—	—	—	—	4	—	5	5	4	4	71	89
Summe der Rostocker Districts-Güter	—	10558179	112	2	46	—	—	48	—	73	71	67	62	1086	1359
V. Kämmerei- und Oeconomie-Güter . . .	—	5403871	47	1	49	12	—	34	—	24	32	42	45	637	780
VI. Wismarsche Landgüter	—	—	20	2	—	—	—	25	—	15	11	22	27	366	441
Summe der Abtheilungen IV., V. und VI.	—	—	180	2	20	12	—	107	10354	112	114	131	134	2089	2580
Es kommen mithin durchschnittlich in den Rostocker Districts-, den Kämmerei- u. Oeconomie- und den Wismarschen Landgütern auf 1 geograph. []Meile															410
1 Gut															24
1 Hufe															14
1000 Einwohner															249
VII. Städte u. zu Stadtrecht liegende Güter . .	—	—	—	—	—	—	40	—	179780	92	140	131	150	6967	7480
Es kommen mithin durchschnittlich in den Städten auf 1000 Einwohner															42
VIII. Marstall, Gensdarmerie und Division zusammen . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	786	787

im Großherzogthum Mecklenburg-Schwerin im Herbste 1857.

	Rindvieh.						Schafe.			Schweine.	Ziegen.
	Bullen.	Ochsen.	Kühe.	Tragende Starken.	Jungvieh.	Summa.	Veredelte.	Land-	Summa.		
III. Klostergüter.											
Durch Listen nachgewiesen . .	51	46	1682	208	419	2406	12159	4000	16159	1321	36
nach dem Hufenstande berechnet	63	33	1697	260	620	2673	14382	5612	19994	1286	26
Summe der Klostergüter . .	114	79	3379	468	1039	5079	26541	9612	36153	2607	62
Hiezu die Summe sub II. .	2199	5356	88128	6138	8017	109838	734986	33129	768115	70062	1402
Zusammen in der Ritterschaft und den Klostergütern . .	2313	5435	91507	6606	9056	114917	761527	42741	804268	72669	1464
Es kommen mithin durchschnittlich ꝛc. auf 1 geograph. □Meile . .						1053	—	—	7366	666	13
1 Gut						96	—	—	669	60	1
1 Hufe						34	—	—	241	22	0,48
1000 Einwohner . . .						793	—	—	5553	502	10
IV. Rostocker Districts-Güter.											
Durch Listen nachgewiesen . .	79	163	3309	340	367	4258	13428	3539	16967	2003	140
nach dem Hufenstande berechnet	5	12	232	24	25	298	939	248	1187	144	10
Summe der Rostocker Districts-Güter	84	175	3541	364	392	4556	14367	3787	18154	2147	150
V. Kämmerei- und Oeconomie-Güter . . .	39	26	1903	310	419	2697	5734	2832	8566	1334	22
VI. Wismarsche Landgüter	40	1	1246	98	87	1472	5047	188	5235	732	43
Summe der Abtheilungen IV., V. und VI.	163	202	6690	772	898	8725	25148	6807	31955	4213	215
Es kommen mithin durchschnittlich ꝛc. auf 1 geograph. □Meile . .						1387	—	—	5080	670	34
1 Gut						81	—	—	299	39	2
1 Hufe						48	—	—	177	23	1
1000 Einwohner . . .						842	—	—	3086	407	21
VII. Städte u. zu Stadtrecht liegende Güter . .	234	455	14486	2239	2219	19633	7440	18178	25618	10309	3679
Es kommen mithin durchschnittlich in den Städten auf 1000 Einw.						109	—	—	142	57	20
VIII. Marstall, Gensdarmerie und Division zusammen . . .	—	—	11	—	—	11	—	1	1	23	12

Statistische Nachweise aus dem Staatskalender für das Großh. Meckl.-Schwerin vom Jahre 1858.

Viehbestand

	Geograph. []Meilen, à 258963,2 []Ruthen Mecl.	[]Rth. Mecklenb. 1 R. = 16 Fuß, à 129 Linien Par.	Hufenstand. Hufen, à 600 bonitirte Schfl. Aussaat.		Scheffel.		Zahl der Städte.	Zahl der Güter resp. Dörfer.	Zahl der Einwohner.	Pferde. Unter 1 Jahr.	Einjährige.	Zweijährige.	Dreijährige.	Vierjährige u. darüber.	Summa.
			†	¼	†	½									
Recapitulation.															
I. A. u. B. Domanium	97,26	247041801	2925	2	30	20	—	1138	204259	2828	2696	2282	1897	26287	35990
II. und III. Ritterschaft und Kloster-Güter	109,18	277332110	3343	—	3	22	—	1131	144838	1763	2147	2146	1868	29767	37691
IV., V. und VI. Rostocker Districts-, Kämmerei- u. Oeconomie- und Wismarsche Landgüter	6,28	15962050	180	2	20	12	—	107	10354	112	114	131	134	2089	2580
Summe des platten Landes .	212,72	540335961	6449	—	54	22	—	2376	359451	4703	4957	4559	3899	58143	76261
Es kommen mithin durchschnittlich auf dem platten Lande auf 1 geographische []Meile															359
1 Gut															32
1 Hufe															12
1000 Einwohner															212
Summe des platten Landes .	—	540335961	6449	—	54	22	—	2376	359451	4703	4957	4559	3899	58143	76261
VII. Städte und zu Stadtrecht liegende Güter	—	—	—	—	—	—	40	—	179780	92	140	131	150	6967	7490
VIII. Marstall, Gensdarmerie, Division	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	786	787
Summe im ganzen Lande . .	244	540335961	6449	—	54	22	40	2376	539231	4796	5097	4690	4049	65896	84525
Davon überhaupt nachgewiesen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4425	4661	4241	3655	59684	76666
" " berechnet . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	871	436	449	394	6212	7962
Es war dagegen die Summe im ganzen Lande nach der Zählung 1854	—	—	—	—	—	—	—	—	538997	4798	4494	4549	3923	63955	81719
Davon überhaupt nachgewiesen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3679	3424	3427	2904	45492	58926
" " berechnet . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1119	1070	1122	1019	18463	22793
Desgleichen die Summe im ganzen Lande nach der Zählung 1851	—	—	—	—	—	—	—	—	542638	3707	3984	4217	3587	62128	77623
Davon überhaupt nachgewiesen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2860	3108	3189	2685	42716	54558
" " berechnet . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	847	876	1028	902	19412	23065

Es kommen mithin durchschnittlich im Großherzogthum Mecklenburg-Schwerin für das Jahr 1857

auf 1 geographische []Meile		346
" 1000 Einwohner		157
Desgleichen pro 1854 " 1 geographische []Meile		335
" 1000 Einwohner		151
Desgleichen pro 1851 " 1 geographische []Meile		318
" 1000 Einwohner		143

im Großherzogthum Mecklenburg-Schwerin im Herbste 1857.

	Rindvieh.						Schafe.			Schweine.	Ziegen.
	Bullen.	Ochsen.	Kühe.	Tragende Starken.	Jungvieh.	Summa.	Zuchtvieh.	Landvieh.	Summa.		
Recapitulation.											
I. A. u. B. Domanium	2004	2488	84928	12031	22100	123551	251064	85544	336608	70308	6724
II. und III. Ritterschaft und Kloster-Güter	2313	5435	91507	6606	9056	114917	761527	42741	804268	72669	1464
IV, V. und VI. Rostocker Districts-, Kämmerei- u. Oeconomie- und Wismarsche Landgüter	163	202	6690	772	898	8725	25148	6807	31955	4213	215
Summe des platten Landes .	4480	8125	183125	19409	32054	247193	1037739	135092	1172831	147190	8403
Es kommen mithin durchschnittlich ꝛc. auf 1 geograph. □Meile . .						1166	—	—	5532	694	39
1 Gut						104	—	—	493	62	3
1 Hufe						38	—	—	182	23	1
1000 Einwohner . . .						688	—	—	3263	409	23
Summe des platten Landes .	4480	8125	183125	19409	32054	247193	1037739	135092	1172831	147190	8403
VII. Städte und zu Stadtrecht liegende Güter	234	455	14486	2239	2219	19633	7440	18178	25618	10309	3679
VIII. Marstall, Gensdarmerie, Division	—	—	11	—	—	11	—	1	1	23	12
Summe im ganzen Lande . .	4714	8580	197622	21648	34273	266837	1045179	153271	1198450	157522	12094
Davon überhaupt nachgewiesen	4239	7473	179663	20285	32136	243796	889656	141901	1031557	143331	11811
" " berechnet . .	475	1107	17959	1363	2137	23041	155523	11370	166893	14191	283
Es war dagegen die Summe im ganzen Lande nach der Zählung 1854	4490	8903	206072	21174	33262	273901	1028104	153797	1181901	147236	11249
Davon überhaupt nachgewiesen	3095	5621	144149	16065	27904	196834	612525	122490	735015	101019	9177
" " berechnet . .	1395	3282	61923	5109	5358	77067	415579	31307	446886	46217	2072
Desgleichen die Summe im ganzen Lande nach der Zählung 1851	4660	10417	198602	20812	35484	269975	1019766	161317	1181083	128373	9393
Davon überhaupt nachgewiesen	3081	6367	133687	15875	28635	187645	547416	129941	677357	84155	7730
" " berechnet . .	1579	4050	64915	4937	6849	82330	472350	31376	503726	44218	1663
Es kommen mithin durchschnittlich ꝛc. für das Jahr 1857											
auf 1 geographische □Meile						1094	—	—	4912	646	50
" 1000 Einwohner . . .						495	—	—	2223	292	22
Desgleichen pro 1854 " 1 geographische □Meile						1123	—	—	4844	603	46
" 1000 Einwohner . . .						508	—	—	2193	273	21
Desgleichen pro 1851 " 1 geographische □Meile						1106	—	—	4840	526	38
" 1000 Einwohner . . .						497	—	—	2174	236	17

Jahr der vorgenommenen Zählung.	Pferde.			Rindvieh.			Schafe.			Schweine.			Ziegen.			Ueberhaupt an Vieh.					
	Davon wurden			Davon wurden			Davon wurden			Davon wurden			Davon wurden			Davon wurden					
	gezählt.	berechnet.	Summa.	gezählt.	berechnet.	Summa.	gezählt.	berechnet.	Summa.	gezählt.	berechnet.	Summa.	gezählt.	berechnet.	Summa.	gezählt		berechnet		Summa	
																Stück.	pCt.	Stück.	pCt.	Stück.	pCt.
1851 . . .	54558	23065	77623	187645	82330	269975	677357	503726	1181083	84155	44218	128373	7730	1663	9393	1012445	60¾	654002	39¼	1666447	100
1854 . . .	58926	22793	81719	196834	77067	273901	735015	446886	1181901	101019	46217	147236	9177	2072	11249	1100974	64 9/10	595032	35 1/10	1696006	100
1857 . . .	76666	7862	84529	243796	23041	266837	1031557	166893	1198450	143331	14191	157522	11811	283	12094	1507161	87⅛	212270	12⅛	1719431	100
Summen . .	190150	53720	243870	628275	182438	810713	2443929	1117505	3561434	328505	104626	433131	28718	4018	32736	3620580	213¼	1461304	86¾	5081884	300
Mittel . .	63383	17907	81290	209425	60813	270238	814634	372502	1187145	109502	34875	144377	9573	1339	10912	1206860	71 1/10	487101	28 9/10	1693961	100

Land.	Jahr der Zählung.	Größe in geograph. □Meilen.	Einwohner		Pferde			Rindvieh			Schafe			Schweine			Ziegen		
			Ueberhaupt.	p. □Meile.	Ueberhaupt.	p. □Meile.	p. 1000 Einw.	Ueberhaupt.	p. □Meile.	p. 1000 Einw.	Ueberhaupt.	p. □Meile.	p. 1000 Einw.	Ueberhaupt.	p. □Meile.	p. 1000 Einw.	Ueberhaupt.	p. □Meile.	p. 1000 Einw.
Großherzogthum Mecklenburg-Schwerin.	1851	244	543328	2227	77623	318	143	269975	1106	497	1181083	4840	2174	128373	526	236	9393	38	17
	1854	244	538997	2209	81719	335	151	273901	1123	508	1181901	4844	2193	147236	603	273	11249	46	21
	1857	244	539231	2210	84528	346	157	266837	1094	495	1198450	4912	2223	157522	646	292	12094	50	22
	Summa	732	1621556	6646	243870	999	451	810713	3323	1500	3561434	14596	6590	433131	1775	801	32736	134	60
	Mittel	244	540519	2215	81290	333	150	270238	1108	500	1187145	4865	2197	144377	592	267	10912	45	20
Königr. Preußen. Prov. Brandenburg.	1855	734,14	2253758	3070	193531	264	86	618605 *	843	275	2343969	3193	1041	285255	389	127	110644	151	49
Königr. Preußen. Prov. Pommern.	1855	576,72	1288807	2235	150241	260	116	450637 *	781	350	2651030	4597	2041	182992	317	142	27263	47	21
Königreich Hannover.	1853	699,68	1818938	2598	208381	297,7	113,4	820011	1171,4	450,4	1905983	2722,8	1052,6	90017 **	128,6	49,5	117026	167,2	64,3
Königreich Sachsen.	1853	271,91	2004800	7373	94870	336,2	45,94	610836	2246,1	307,32	485147	1784,6	244,08	124158	456,6	62,47	74726	274,5	37,6

* Ohne die Schlachtkälber, welche in den Viehlisten nicht mitgezählt werden.

** Es sind unter dieser Zahl nur die Zuchtschweine — Sauen und Eber — begriffen.

Viehart.	Art des Handels.	1855.			1856.			1857.			Summen.			Jahresmittel.		
Pferde	Ausfuhr.	2255	—	121	2091	—	269	2465	—	615	6811	—	1035	2270	—	345
	Einfuhr.	—	2134		—	1822		—	1820		—	5776		—	1925	
Rindvieh	Ausfuhr.	2968	—	1670	3390	—	3205	3652	—	3523	10010	—	8398	3337	—	2799
	Einfuhr.	—	1298		—	185		—	129		—	1612		—	537	
Schweine	Ausfuhr.	40672	—	39637	37989	—	37233	44238	—	42959	122899	—	119829	40966	—	39943
	Einfuhr.	—	1035		—	756		—	1279		—	3070		—	1023	
Schafe	Ausfuhr.	47377	—	46918	42070	—	41850	68019	—	67411	157466	—	156179	52489	—	52060
	Einfuhr.	—	459		—	220		—	608		—	1287		—	429	
Ueberhaupt. . . .	Ausfuhr.	93272	—	88346	85540	—	82557	118374	—	114538	297186	—	285441	99062	—	95147
	Einfuhr.	—	4926		—	2983		—	3836		—	11745		—	3914	

Bemerkung. In der Handels-Statistik pro 1855 sind die Ziegen nicht mit aufgenommen; sie mußten daher in der vorstehenden Uebersicht ausfallen.
Im Jahre 1856 wurden Ziegen eingeführt 417 und ausgeführt 53 Stück.
" " 1857 " " " 188 " " " — "

Die
Forſt- und Jagdfrevel in Mecklenburg-Schwerin
von 1852 bis 1858 incl.

Die nachſtehenden Tabellen enthalten die Reſultate in Bezug auf die Forſt- und Jagdfrevel der Jahre 1857 und 1858 und ſchließen als Fortſetzung den Veröffentlichungen im 2. Hefte des 1. Bandes der Beiträge zur Statiſtik Mecklenburgs, und im 12. Hefte des Archivs für Landeskunde — Jahrgang 1856 — ſich an. Beigefügt iſt eine ſummariſche Ueberſicht der einzelnen Jahrgänge von 1852 bis 1858 incl.

Auch die vorliegenden Tabellen umfaſſen übrigens nur die Ermittelungen aus dem Domanio und den mit größern Waldungen verſehenen Städten.

Die Forst- und Jagdfrevel i

Forstinspectionen incl. der Forste des Großherzoglichen Haushalts.	Es wurden angezeigt					Schadens- werth. Courant.			Es wurden von den Angeschuldigten		Die Strafe wurde abgebüßt durch					
	im Ganzen	davon							freigesprochen oder nicht abgeurtheilt.	verurtheilt.	Geld. Courant.			Gefängniß.	Arbeit.	körperliche Züchtigung.
	Frevel.	Holzfrevel.	Gras-, Weide-, Streuds.-rc. Frv.	Uebertretungs- frevel.	Wild- und Jagd- frevel.	Rtl.	ß.	₰			Rtl.	ß.	₰	Stunden.	Std.	
A. Großh. Forst-Inspectionen.																
Bützow	341	279	58	4	—	174	45	10	19	423	221	16	3	17013	—	3
Dargun . . .	252	225	25	2	—	64	2	3	22	230	110	44	11	5115	—	3
Doberan . . .	550	498	43	7	2	349	18	10	4	546	213	15	2	1959	—	—
Friedrichsmoor	1423	803	602	18	—	322	15	11	40	1384	523	43	1	27114	—	44
Gelbensande .	476	330	105	41	—	72	37	4	15	460	229	45	9	2060	—	—
Goldberg . . .	545	483	53	9	—	133	11	2	6	539	340	6	9	7628	—	8
Güstrow . . .	296	275	19	2	—	165	5	1	15	311	360	11	2	4685	—	—
Jasnitz	2408	1079	1276	53	—	287	35	9	52	2318	809	46	4	29007	—	19
Kaliß	838	464	333	39	2	97	42	6	33	805	369	6	5	4599	—	20
Ludwigslust .	1766	1037	688	40	1	340	30	8	99	1673	687	10	11	49086	—	12
Lübz	690	560	123	6	1	175	25	4	43	621	402	—	—	4827	—	12
Rehna	290	187	92	11	—	267	27	5	9	231	133	8	3	4696	—	9
Ritzenow . . .	302	267	35	—	—	69	43	4	32	270	169	11	8	6651	—	20
Schwerin *) .	1203	333	796	72	2	105	38	10	29	1163	527	44	6	12700	—	42
Sternberg . .	375	323	52	—	—	645	47	8	13	362	182	23	10	6611	—	—
Wabel	1544	885	652	7	—	274	15	4	32	1555	338	43	11	15769	—	2
Wismar . . .	375	306	65	3	1	233	29	5	21	354	231	20	7	7729	—	1
Wittenburg **)	395	227	155	12	1	59	30	8	18	376	386	28	10	1686	—	—
Summa	14069	8561	5172	326	10	3840	23	4	502	13621	6237	44	4	208935	—	183

*) incl. des Schelfwerder-Forstes.

**) jetzt Schildfeld.

Mecklenburg im Jahre 1857.

	Es wurden angezeigt					Schadens-werth. Courant.			Es wurden von den Angeschuldigten		Die Strafe wurde abgebüßt durch					
	im Ganzen	davon							freigesprochen oder nicht abgeurtheilt.	verurtheilt.	Geld. Courant.			Gefängniß.	Arbeit.	körperliche Züchtigung.
	Frevel.	Holzfrevel.	Gras-, Weide-, Streuels-ꝛc. Frv.	Uebertretungs-frevel.	Wild- und Jagd-frevel.	Rtl.	ß.	₰			Rtl.	ß	₰	Stunden.	Std.	in Fällen
B. Städte.																
Boizenburg . .	1	1	—	—	—	—	16	—	—	1	—	—	—	48	—	—
Bützow	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Crivitz	44	25	18	1	—	4	27	9	2	42	15	8	—	192	—	—
Gnoien	69	68	1	—	—	15	46	—	3	66	3	8	—	1138	—	—
Grabow . . .	431	143	58	230	—	90	42	—	20	411	278	27	8	6941	—	33
Güstrow . . .	83	83	—	—	—	18	5	—	20	72	53	22	1	677	—	—
Hagenow . . .	217	168	49	—	—	61	44	—	4	213	66	24	6	4072	—	3
Malchin . . .	7	6	1	—	—	5	—	—	1	6	1	—	—	132	—	—
Neustadt . . .	120	87	32	1	—	28	23	8	3	117	79	44	11	737	—	2
Parchim . . .	230	131	95	4	—	58	14	—	18	174	125	10	5	769	—	2
Ribnitz	70	54	13	3	—	16	18	—	1	69	31	16	—	1044	—	—
Rostock	103	83	20	—	—	33	32	6	6	97	77	18	9	362	—	—
Schwerin . . .	22	21	1	—	—	16	30	—	1	19	37	34	—	96	—	7
Teterow . . .	194	177	4	13	—	21	6	3	5	189	62	34	6	1559	—	—
Waren	282	179	29	74	—	40	36	—	23	249	18	28	—	7563	—	2
Wittenburg . .	91	81	8	2	—	11	44	—	1	91	31	8	—	72	—	—
Summa	**1964**	**1307**	**329**	**328**	—	**424**	**1**	**2**	**108**	**1816**	**881**	**44**	**10**	**25402**	—	**49**

Die Forst- und Jagdfrevel

Forstinspectionen incl. der Forste des Großherzoglichen Haushalts.	Es wurden angezeigt					Schadenswerth. Courant.			Es wurden von den Angeschuldigten		Die Strafe wurde abgebüßt durch					
	im Ganzen	davon							freigesprochen oder nicht abgeurtheilt.	verurtheilt.	Geld. Courant.			Gefängniß.	Arbeit.	respective Züchtigung
	Frevel.	Holzfrevel.	Gras-, Weide-, Streuels-rc. Frv.	Uebertretungsfrevel.	Wild- und Jagdfrevel.	Rth.	ß.	₰			Rth.	ß.	₰	Stunden.	Std.	
A. Großh. Forst-Inspectionen.																
Bützow	190	164	16	8	2	92	20	2	11	251	188	14	10	12922	—	—
Dargun . . .	176	118	58	—	—	25	34	—	12	164	75	43	7	1129	156	1
Doberan . . .	560	453	99	7	1	307	22	7	14	546	313	24	6	2804	—	4
Friedrichsmoor	1289	383	905	1	—	236	21	9	53	1236	530	44	—	16160	3093	19
Gelbensande .	407	303	97	4	3	83	4	1	33	375	342	18	6	2922	—	—
Goldberg . . .	404	375	19	7	3	79	42	9	2	402	373	43	5	3789	—	—
Güstrow . . .	198	160	35	2	1	119	3	4	22	248	313	38	10	2808	—	—
Jasnitz	1627	560	1017	50	—	209	44	4	49	1586	833	12	9	23033	—	1
Kaliß	1021	294	631	96	—	107	40	6	43	983	575	16	5	867	—	7
Ludwigslust .	1880	722	1064	92	2	366	30	8	46	1834	1062	4	6	37628	—	9
Lübz	541	413	114	14	—	145	45	11	31	458	390	3	5	7002	—	11
Rehna	257	180	64	11	2	168	42	3	19	238	202	38	4	1990	—	—
Ritzenow . . .	193	180	12	1	—	46	2	7	11	182	184	33	3	5111	—	25
Schwerin*) .	1191	587	584	19	1	50	2	10	26	1165	386	26	9	15532	56	—
Sternberg . .	270	198	66	6	—	222	2	5	6	264	182	10	7	1184	—	—
Wabel	1376	625	733	16	2	186	25	—	22	1359	512	44	—	18346	—	1
Wismar . . .	243	205	31	6	1	204	8	2	21	223	265	6	10	3818	—	—
Wittenburg**)	406	168	211	27	—	52	11	1	12	394	269	32	4	528	—	—
Summa	**12229**	**6088**	**5756**	**367**	**18**	**2704**	**20**	**5**	**433**	**11908**	**7003**	**24**	**10**	**157573**	**3305**	**78**

*) incl. des Schelfwerder-Forstes.

**) jetzt Schildfeld.

Mecklenburg im Jahre 1858.

	Es wurden angezeigt					Schadens-werth. Courant.			Es wurden von den Angeschuldigten		Die Strafe wurde abgebüßt durch					
	im Ganzen	davon									Geld. Courant.					
	Frevel.	Holzfrevel.	Gras-, Weide-, Streuels-ꝛc. Frv.	Uebertretungs-frevel.	Wild- und Jagd-frevel.	Mk.	ß.	₰	freigesprochen oder nicht abgeurtheilt.	verurtheilt.	Mk.	ß.	₰	Gefängniß. Stunden.	Arbeit. Std.	körperliche Züchtigung. in Fällen
B. Städte.																
Boizenburg . .	15	5	6	4	—	9	9	—	11	14	9	23	6	252	—	3
Bützow	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Crivitz	61	33	26	2	—	8	39	6	14	47	17	10	—	96	—	—
Gnoien	79	79	—	—	—	23	18	—	3	76	1	—	—	1416	—	—
Grabow . . .	218	111	65	42	—	43	21	6	20	198	298	4	—	7950	—	15
Güstrow . . .	32	31	—	—	1	12	2	—	4	46	47	4	2	2106	—	—
Hagenow . . .	180	91	89	—	—	60	7	—	3	177	96	36	4	3518	—	—
Kalchin . . .	18	12	—	1	5	5	8	—	5	18	24	46	—	468	—	—
Neustadt . . .	100	65	35	—	—	22	43	—	2	98	88	39	—	408	105	—
Parchim . . .	301	194	106	1	—	97	29	—	11	290	328	24	10	3000	—	4
Ribnitz	68	54	8	6	—	18	44	—	2	63	49	6	—	1248	—	—
Rostock	59	36	23	—	—	12	1	8	4	55	30	33	6	—	—	—
Schwerin . . .	10	10	—	—	—	4	18	—	3	7	—	36	—	864	—	—
Peterow . . .	23	21	—	2	—	1	24	6	—	23	12	34	4	—	—	—
Waren	390	294	39	57	—	61	36	6	14	376	48	16	—	4566	—	4
Wittenburg . .	60	48	12	—	—	13	26	—	—	60	31	38	10	144	—	—
Summa	**1614**	**1084**	**409**	**115**	**6**	**394**	**39**	**8**	**96**	**1548**	**1085**	**16**	**6**	**26036**	**105**	**26**

Die Forst- und Jagdfrevel in Mecklenburg in den Jahren 1852 bis 1858 incl.

Forstinspectionen incl. der Forste des Großherzoglichen Haushalts.	Es wurden angezeigt					Schadenswerth. Courant.			Es wurden von den Angeschuldigten		Die Strafe wurde abgebüßt				
	im Ganzen	davon							freigesprochen oder nicht abgeurtheilt.	verurtheilt.	Geld. Courant.			Gefängniß.	Arbeit.
	Frevel.	Holzfrevel.	Gras-, Weide-, Streuels-ꝛc. Frv.	Uebertretungsfrevel.	Wild- und Jagdfrevel.	Rthl.	ß.	₰			Rthl.	ß.	₰	Stunden.	St.
A. Großh. Forst-Inspectionen.															
Im Jahre															
1852	11844	8895	2638	284	27	3506	2	7	715	11293	4159	22	1	110590	—
1853	14447	10689	3526	209	23	3900	18	1	637	14137	5490	8	9	140727	18
1854	11206	8028	2906	255	17	2400	37	1	514	10869	3655	42	6	84824	—
1855	13321	10332	2701	263	25	3127	14	6	542	13012	4666	35	7	102996	—
1856	14733	9348	5089	284	12	3156	31	9	500	14401	6720	32	4	111540	1
1857	14069	8561	5172	326	10	3840	23	4	502	13621	6237	44	4	208935	—
1858	12229	6088	5756	367	18	2704	20	5	433	11908	7003	24	10	157573	3305
Durchschnitt	13121	8849	3970	284	19	3233	34	10	549	12749	5419	9	6	131026	475
B. Städte.															
Im Jahre															
1852	1782	1455	235	88	4	589	30	—	155	1567	564	13	—	22620	—
1853	2330	1949	341	38	2	841	33	6	217	2029	1069	38	10	24400	—
1854	1647	1374	206	66	1	570	13	1	112	1470	773	6	10	15169	—
1855	2035	1778	148	106	3	694	20	6	98	1989	979	14	1	19849	—
1856	2102	1645	283	171	3	754	6	10	171	1988	1113	13	11	21981	—
1857	1964	1307	329	328	—	424	1	2	108	1816	881	44	10	25402	—
1858	1614	1084	409	115	6	394	39	8	96	1548	1085	16	6	26036	105
Durchschnitt	1925	1513	279	130	3	609	41	3	122	1772	923	41	2	22208	15

Ueber

den Stand der Bevölkerung

des

Großherzogthums Mecklenburg-Schwerin

in den Jahren 1857, 1858 und 1859.

Die letzte Veröffentlichung über die Einwohnerzahl der einzelnen inländischen Ortschaften hat im Mai 1857 stattgehabt, und ist damals durch das Archiv der Landeskunde für die beiden Großherzogthümer Mecklenburg geschehen. Seit diesem Zeit-Abschnitt sind nun wiederum zur gewöhnlichen Zeit um Martini eines jeden Jahres in den Jahren 1857, 1858 und 1859 gleiche Einwohnerzählungen vorgenommen, jedoch sind dabei, aber nur erst in den Jahren 1858 und 1859, die männlichen Einwohner getrennt von den weiblichen verzeichnet, welche Trennung von jetzt an bis auf Weiteres bei jeder Zählung beobachtet werden wird.

Die Ergebnisse dieser drei letzten Zählungen in den Jahren 1857, 1858 und 1859 sind nun in der nachstehenden Zusammenstellung enthalten:

Vertheilung der Volkszahl
im Großherzogthum Mecklenburg-Schwerin
nach den einzelnen Ortschaften in Gemäßheit der Zählungen vom Herbste 1857, 1858 und 1859.

	1857.	1858.			1859.		
		männlich	weiblich	Summa	männlich	weiblich	Summa
A. Landesherrliche Domänen.							
I. Herzogthum Mecklenburg.							
1. Amt Bukow.							
Arendsee	243	119	110	229	118	115	233
Bantow	180	87	93	180	85	99	184
Bastorf	200	90	92	182	91	102	193
Biendorf	170	83	79	162	87	73	160
Brunshaupten	548	242	297	539	250	275	525
Alt-Bukow	206	91	98	189	97	102	199
Neubukow, Amt	117	53	82	135	31	34	65
Alt-Gaarz	122	60	59	119	57	60	117
Gaarzerhof	66	32	32	64	31	34	65
Höltingsdorf	28	14	16	30	17	15	32
Jörnstorf, Hof	72	39	32	71	37	43	80
= Dorf	130	60	61	121	57	66	123
Berghausen	—	1	4	5	3	6	9
Kamin	156	74	81	155	73	81	154
Neu-Karin	174	77	91	168	81	89	170
Krempin	225	117	113	230	110	108	218
Malpendorf	73	32	44	76	34	36	70
Meschendorf	49	30	23	53	29	25	54
Moitin	212	103	113	216	109	122	231
Kirch-Mulsow, Hof	65	32	36	68	37	31	68
= = Dorf	186	98	87	185	103	91	194
Wendisch-Mulsow	96	52	51	103	54	46	100
Neu-Poorstorf	17	8	9	17	10	7	17
Alt-Nantrow und Caminshof	180	93	101	194	94	100	194
Neu-Nantrow	87	41	45	86	38	35	73
Nantrow, Erbzinsgehöft	11	8	8	16	3	2	5
Panzow	116	65	63	128	60	63	123
Passee	101	62	57	119	69	54	123
= Erbpachthufe	7	3	3	6	3	3	6
Pepelow	126	71	57	128	75	60	135
Questin	158	72	82	154	74	79	153
Ravensberg	121	65	48	113	68	50	118
Teschow	92	40	50	90	43	43	86
Neu-Teschow	189	88	96	184	84	110	194
Wendelstorf	55	29	23	52	28	22	50
Westhof	23	11	13	24	12	10	22
Wischuer	202	91	102	193	78	97	175
Zarfzow	69	38	30	68	39	35	74

	1857.	1858.			1859.		
		männlich	weiblich	Summa	männlich	weiblich	Summa
Zweedorf, Hof	84	38	40	78	39	40	79
= Dorf	88	46	43	89	49	46	95
Summa	**5044**	**2455**	**2564**	**5019**	**2457**	**2509**	**4966**
2. Amt Criwitz.							
Bahlenhüschen	128	63	77	140	59	74	133
Barnin, Hof	124	66	63	129	64	60	124
= Dorf	306	152	133	285	171	161	332
Neu-Barnin	—	18	11	29			
Criwitz, Amt	30	12	19	31	11	20	31
Damerow	130	66	63	129	71	62	133
Demen	331	175	181	356	177	183	360
Domsühl	351	165	179	344	161	162	323
Friedrich-Franz-Canal	9	4	5	9	3	6	9
Friedrichsruhe	163	77	88	165	78	92	170
= Holzwärter	8	4	4	8	5	3	8
= Mühle	15	8	5	13	8	5	13
Gaedebehn, Hof	62	31	42	73	34	42	76
= Forsthof	12	5	7	12	6	6	12
Garwitz	431	224	211	435	221	207	428
Göhren	197	96	100	196	94	95	189
Goldenbow	237	108	127	235	110	123	233
= Ziegelei	11	8	4	12	7	4	11
Göthen	49	23	24	47	25	25	50
Klinken	586	291	332	623	293	328	621
= Forsthof	12	5	5	10	6	5	11
= Mühle	16	10	6	16	10	6	16
Kobande	54	28	27	55	33	39	72
Krudopp	12	8	4	12	7	3	10
Kukuk	136	59	65	124	56	72	128
Markower Mühle	11	8	4	12	7	4	11
Petersberg	128	47	66	113	68	44	112
Pinnow, Hof	37	20	18	38	17	18	35
= Chausseehaus	—	—	—	—	6	6	12
= Dorf	139	69	70	139	70	64	134
Hohen-Pritz	179	108	69	177	109	71	180
Raduhn	466	220	231	451	222	235	457
Rönkendorfer Mühle	9	13	9	22	12	9	21
Rusch	65	34	30	64	36	31	67
Ruthenbeck, Dorf	229	125	136	261	119	151	270
Neu-Ruthenbeck, Hof	47	20	30	50	23	25	48
Settin	63	36	36	72	39	34	73
Sukow, Dorf	501	246	245	491	262	253	515
Sukow, Erbpachthof	14	5	9	14	7	5	12
= Forsthof	10	5	5	10	5	5	10
= Chausseehaus	12	6	6	12	—	—	—
Tramm	616	329	323	652	327	340	667
Zapel, Hof	62	26	28	54	30	26	56
= Dorf	316	138	167	305	138	172	310

	1857.	1858.			1859.		
		männlich	weiblich	Summa	männlich	weiblich	Summa
Zieslübbe, Dorf	135	75	69	144	73	70	143
Zietlitz	66	31	34	65	35	33	68
Summa	**6515**	**3267**	**3367**	**6634**	**3315**	**3379**	**6694**
3. Amt Doberan.							
Admannshagen	267	135	128	263	133	139	272
Allershagen	159	78	66	144	82	61	143
Althof	125	64	59	123	68	66	134
Backhaus-Mühle	17	10	9	19	10	9	19
Baden-Mühle	15	8	6	14	7	6	13
Bargeshagen	234	132	110	242	126	110	236
Bartenshagen	260	150	119	269	149	120	269
Bliesekow	54	32	28	60	32	22	54
Boldenshagen	165	73	85	158	78	86	164
Bollbrücke	7	2	6	8	2	6	8
Klein-Bollhagen	113	51	61	112	49	62	111
Vorder-Bollhagen	115	64	63	127	64	61	125
Hinter-Bollhagen	93	43	54	97	50	50	100
Börgerende	290	142	150	292	145	138	283
Brodhagen, Hof	44	17	18	35	17	21	38
" Dorf	148	79	71	150	64	64	128
Brusow	106	49	56	105	52	56	108
Heilige Damm	34	19	23	42	17	20	37
Diedrichshagen	100	42	52	94	46	56	102
Flecken Doberan	3726	1743	1963	3706	1733	1987	3720
Doberan, Armenhaus	86	68	50	118	50	51	101
Landkrug	8	3	5	8	4	3	7
Einhusen	68	37	31	68	33	33	66
Elmenhorst	307	151	166	317	145	159	304
Fulgen	18	9	11	20	11	11	22
Fulgenkoppel	25	14	14	28	13	17	30
Glashagen, Hof	52	29	24	53	31	36	67
" Dorf	231	122	101	223	108	122	230
Hanstorf	96	43	62	105	42	62	104
Hastorf	205	93	94	187	94	97	191
Heiligenhagen	345	193	180	373	188	173	361
Hohenfelde	260	134	131	265	126	125	251
Neu-Hohenfelde	122	51	63	114	55	64	115
Hundehagen	17	9	9	18	9	8	19
Hütten	26	14	12	26	7	11	17
Jennewitz	80	31	41	72	39	36	78
Ivendorf, Dorf	104	50	46	96	51	45	96
" Büdner u. Häusler	32	12	18	30	11	14	25
" Forsthof	13	6	5	11	3	1	4
Kammerhof	44	25	27	52	22	23	45
Walkenhagen	45	18	17	35	17	16	33
Konow	74	39	38	77	39	38	77
Neuhof	14	6	10	16	5	12	17
Lambrechtshagen, Hof	124	61	70	131	60	67	127

	1857.	1858.			1859.		
		männlich	weiblich	Summa	männlich	weiblich	Summa
Lambrechtshagen, Dorf . .	178	73	92	165	77	96	173
Lichtenhagen	418	206	209	415	198	215	413
Klein-Lichtenhagen	87	44	40	84	45	41	86
Lüningshagen	76	39	29	68	44	33	77
Marienehe	60	36	37	73	30	31	61
Mönkweden	13	4	8	12	4	9	13
Neumühle	15	10	6	16	9	6	15
Nienhagen und Ehbruch . .	209	100	117	217	85	99	184
Parkentin	285	152	150	302	149	149	298
Püschow	74	36	39	75	34	37	71
Rabenhorst	63	37	35	72	32	31	63
Redbelich	326	167	159	326	170	168	338
Reinshagen, Hof	85	35	35	70	42	40	82
" Dorf	215	107	110	217	107	106	213
Rethwisch	438	196	224	420	193	212	405
Neu-Rethwisch	130	56	68	124	65	72	137
Retschow, Hof	84	41	47	88	40	46	86
" Dorf	309	160	152	312	163	156	319
Sandhagen	109	55	60	115	56	59	115
Satow, Hof	55	33	22	55	30	28	58
" Dorf (Ober-) . . .	267	138	132	270	139	137	276
" " (Nieder-) . .	486	240	250	490	239	246	485
Schmadebeck	162	86	94	180	89	94	183
Sievershagen	258	137	124	261	123	110	233
Steffenshagen, Hof . . .	63	36	37	73	37	34	71
" Pfarre . . .	—	5	11	16	6	10	16
Ober-Steffenshagen . . .	130	65	66	131	61	68	129
Nieder-Steffenshagen (incl. Pfarre)	308	138	147	285	139	163	302
Steinbeck, Hof	57	29	30	59	13	13	26
" Dorf					14	14	28
Stülow	165	91	81	172	80	81	161
Vorweden	56	24	21	45	23	23	46
Wittenbeck	191	87	93	180	97	95	192
Summa	13840	6814	6777	13891	6720	7086	13806
4. Amt Dömitz.							
Bockup	154	76	78	154	77	77	154
" Kohlenbergwerk . .	6	2	3	5	2	2	4
Broda	36	16	19	35	15	20	35
Dömitz, Amtshaus	8	3	4	7	3	3	6
Findenwirunshier	20	12	7	19	12	10	22
Heiddorf	274	127	143	270	115	146	261
Heidhof	189	94	100	194	98	101	199
Jabel	443	219	222	441	226	231	457
Neu-Jabel	222	110	118	228	107	107	214
Kaliß	365	186	200	386	181	192	373
Neu-Kaliß	331	155	174	329	146	175	321
Kattenhof	53	29	19	48	26	23	49

	1857.	1858.			1859.		
		männlich	weiblich	Summa	männlich	weiblich	Summa
Laupin	179	94	83	177	96	90	186
Riendorf	378	197	191	388	201	203	404
Polz	504	250	243	493	260	249	509
Quaſt	94	39	46	85	45	45	90
Radbenfort	140	76	73	149	70	63	133
Rothehaus	9	1	7	8	1	7	8
Sandwerder und Fähre	9	4	5	9	4	5	9
Schleſin	48	25	27	52	29	27	56
Schleuſe (Stackmeiſtergehöft)	8	3	5	8	3	4	7
Schlonsberge	51	25	28	53	23	27	50
Groß-Schmölen	316	163	163	326	163	163	326
Klein-Schmölen	218	110	106	216	103	103	206
Steuermannskaten	7	2	5	7	2	6	8
Torfſcheune	4	2	2	4	2	2	4
Werklas	74	25	35	60	26	37	63
Wielank	498	238	274	512	236	273	509
Wendiſch-Wehningen	281	155	137	292	162	144	306
Hohen-Woos	201	103	93	196	106	98	204
Tews-Woos	512	261	244	505	257	243	500
Woosmer, Hof	35	18	18	36	18	18	36
" Dorf	502	266	231	497	269	230	499
" Mühle	12	6	6	12	6	6	12
Summa	**6181**	**3092**	**3109**	**6201**	**3090**	**3130**	**6220**
5. Amt Eldena.							
Bellevue	18	9	8	17	10	9	19
Breſegard	448	224	228	452	231	229	460
Conow mit Sülze	261	129	120	249	130	116	246
Eldena	865	435	444	879	443	445	888
Eulenkrug	6	5	3	8	5	2	7
Glaiſin	590	296	308	604	278	308	586
Grebs	311	171	151	322	175	158	333
Grittel	212	105	106	211	99	106	205
Karenz, Hof	10	4	5	9	4	5	9
" Dorf	396	200	201	401	197	194	391
Krohn	57	32	29	61	38	32	70
Liepe	111	59	52	111	59	52	111
Malk, Hof	37	17	22	39	14	19	33
" Dorf	171	69	65	134	62	63	125
Mallitz	64	30	26	56	34	27	61
Menkendorf	130	71	81	152	69	87	156
Stuck	121	63	64	127	61	61	122
Probſt Woos	24	11	15	26	16	13	21
Summa	**3832**	**1930**	**1928**	**3858**	**1925**	**1926**	**3851**
6. Amt Gadebuſch.							
Botelsdorf	153	70	78	148	78	73	151
Breeſen	140	75	63	138	80	69	149
Buchholz, Antheil	107	59	56	115	63	56	119

	1857.	1858.			1859.		
		männlich	weiblich	Summa	männlich	weiblich	Summa
Dragun	141	76	81	157	79	83	162
Neu-Dragun	60	39	31	70	37	28	65
Gadebusch, auf dem Amte	16	5	13	18	4	14	18
" Amts Bauhof	114	46	65	111	34	60	94
Ganzow, Hof	176	83	97	180	89	97	186
" Dorf	51	25	23	48	26	24	50
Güstow	194	92	101	193	82	102	184
Jarmstorf	301	127	166	293	129	172	301
Kneese, Hof	116	67	55	122	76	55	131
" Dorf	142	58	71	129	66	69	135
Krembz	180	98	82	180	94	82	176
Landmühle	12	10	4	14	8	3	11
Möllin	146	79	78	157	77	72	149
Passow	105	50	50	100	53	52	105
Neu-Passow	17	10	8	18	10	7	17
Paetrow	148	61	48	109	58	52	110
" Antheil	25	15	10	25	9	6	15
Rosenow	175	90	85	175	87	81	168
Alt-Steinbeck	38	29	16	45	27	21	48
Neu-Steinbeck	80	46	43	89	45	40	85
Stöllnitz	272	132	134	266	137	137	274
Wakenstädt	141	66	81	147	71	82	153
Summa	**3050**	**1508**	**1539**	**3047**	**1519**	**1537**	**3056**
7. Amt Grabow.							
Altona	45	22	26	48	26	23	49
Bauerkuhl	58	32	28	60	33	27	60
Beckentin	131	67	60	127	65	63	128
Boeck	280	136	142	278	127	144	271
Brunow	417	185	230	415	183	225	408
Dadow	376	178	186	364	175	193	368
Drefahl	202	94	101	195	101	108	209
Neu-Drefahl	54	29	27	56	26	27	53
Grabow, Amtsgebiet	99	57	42	99	57	42	99
Göhlen	467	230	232	462	221	241	462
Göhren	604	310	298	608	311	300	611
Gorlosen	282	131	145	276	119	145	264
Guritz	128	57	66	123	53	55	108
Hornkaten	233	124	119	243	128	133	261
Horst	47	27	21	48	29	23	52
Kaltehof	7	5	3	8	5	4	9
Kastorf	66	34	30	64	30	35	65
Kremmin	297	148	143	291	144	135	279
" Chausseehaus	8	2	6	8	2	6	8
Kummer	632	312	314	626	308	348	656
Groß-Laasch	1036	535	574	1109	537	570	1107
" " Chausseehaus	5	3	5	8	3	5	8
Laukmühle	21	8	10	18	10	10	20
Lenssow	487	237	231	468	242	238	480

	1857.	1858.			1859.		
		männlich	weiblich	Summa	männlich	weiblich	Summa
Löcknitz	61	28	34	62	25	31	56
Neuhof	56	22	34	56	21	31	52
Pampin	189	90	101	191	89	98	187
Platschow	129	67	69	136	68	64	132
Poltendorf	43	22	21	43	24	19	43
Prislich	398	201	199	400	199	192	391
Semmerin	169	85	83	168	83	91	174
Strassen	183	80	98	178	74	96	170
Techentin	894	416	467	883	395	444	839
bei Techentin (Druſenhorſt)	4	2	2	4	11	8	19
Wanzlitz	40	20	20	40	18	20	38
Ziegendorf	420	194	226	420	189	224	413
Zierzow, Hof	64	32	29	61	27	33	60
= Dorf	243	133	127	260	133	128	261
	8875	4355	4549	8904	4291	4579	8870
Hierzu Ludwigsluſt	5222	2635	2683	5318	2712	2800	5512
Summa	14097	6990	7232	14222	7003	7379	14382
8. Amt Grevismühlen.							
Boltenhagen	111	52	47	99	50	41	91
Bonnhagen	58	34	30	64	35	31	66
Börzow	243	119	112	231	114	109	223
Bössow	101	52	46	98	57	47	104
Büttlingen	90	44	44	88	43	46	89
Degetow	92	40	44	84	44	49	93
Diedrichshagen	144	78	72	150	76	73	149
Everstorf	42	18	25	43	20	25	45
Gantenbeck	65	28	33	61	19	27	46
Goostorf, Forsthof	21	12	10	22	11	14	25
= Dorf	388	191	198	389	217	177	394
Greschendorf	71	29	31	60	32	29	61
Neu-Greschendorf	72	37	37	74	34	41	75
Grevenstein	52	29	23	52	26	24	50
= Mühle	12	6	5	11	6	4	10
Grevismühlen, Amt	16	10	7	17	6	8	14
Gutow	48	25	22	47	29	19	48
Hamberge	124	66	60	126	63	60	123
Hilgendorf	71	34	37	71	33	38	71
Holm	41	20	21	41	19	21	40
Hungerstorf	37	19	17	36	16	18	34
Kastahn	147	80	69	149	77	69	146
Krummenbrook	17	10	10	20	10	8	18
Kühlenstein	66	33	34	67	32	29	61
Mallentin	141	79	69	148	74	72	146
Naschendorf	100	51	55	106	52	57	109
Poischower Mühle	15	10	5	15	11	5	16
Groß-Pravtshagen	193	103	100	203	103	106	209
Klein-Pravtshagen	83	37	39	76	37	44	81

	1857.	1858.			1859.		
		männlich	weiblich	Summa	männlich	weiblich	Summa
Queſtin	115	59	62	121	62	55	117
Reppenhagen, Hof	81	36	47	83	39	46	85
" Dorf	22	9	10	19	12	10	22
Roggenſtorf	384	180	212	392	178	211	389
Roxin	197	93	101	194	90	101	191
Rüting, Hof	203	110	98	208	96	95	191
" Dorf	65	34	28	62	30	25	55
Santow	89	52	42	94	42	36	78
Schildberg	123	63	58	121	59	59	118
Hohen-Schönberg, Antheil	22	11	12	23	11	12	23
Seefeld, Forſthof	21	11	11	22	12	9	21
Sievershagen, Hof	97	43	52	95	45	46	91
" Dorf	110	55	58	113	55	56	111
Rüting-Steinfort	91	43	48	91	41	46	87
Teſtorf-Steinfort, Hof	39	19	17	36	19	15	34
" " Dorf	40	19	21	40	14	20	34
Tankenhagen	132	63	72	135	65	80	145
Tarnewitz	221	106	99	205	113	102	215
Thorſtorf	71	31	35	66	30	38	68
Tramm, Antheil	103	49	56	105	48	52	100
Upahl	294	143	144	287	146	151	297
Groß-Voigtshagen	137	73	70	143	72	62	134
" " Mühle	8	6	2	8	6	3	9
Klein-Voigtshagen	82	40	42	82	40	40	80
Warnkenhagen	235	114	132	246	117	120	237
Warnow	408	209	205	414	210	204	414
Welzin	176	88	87	175	83	83	166
Wiechmannsdorf	79	41	38	79	39	28	67
Wotenitz, Hof	78	34	34	68	42	38	80
" Dorf	261	116	140	256	125	136	261
Wüſtenmark	189	90	91	181	90	89	179
Summa	**6834**	**3386**	**3426**	**6812**	**3377**	**3359**	**6736**
9. Amt Hagenow.							
Bandenitz	157	78	71	149	71	71	142
Belſch	567	255	284	539	265	293	558
Beſendorf	127	58	62	120	67	57	124
Breſegard, Hof	17	8	9	17	8	9	17
" Dorf	650	313	315	628	314	315	629
Eichhof	134	66	73	139	87	66	153
Hagenow, altes Amtshaus	12	4	8	12	4	8	12
" neues Amtshaus	6	2	4	6	1	4	5
" Mühle	10	5	5	10	4	6	10
Hagenower Heide	386	223	212	435	233	212	445
Hoort	400	199	201	400	205	204	409
Kirch-Jeſar	518	271	275	546	265	274	539
Klüſſer-Mühle	12	7	7	14	8	5	13
Klüſſer-Krug	7	3	4	7	3	4	7
Neu-Klüſs	141	70	74	144	71	71	142

	1857.	1858.			1859.		
		männlich	weiblich	Summa	männlich	weiblich	Summa
Kraak	493	236	224	460	244	227	471
" Neu-Mühle	16	9	8	17	8	7	15
Groß-Krams	569	282	274	556	288	296	584
Klein-Krams	350	167	179	346	174	180	354
Alt-Krenzlin	415	216	207	423	207	200	407
Neu-Krenzlin, Hof	31	14	16	30	10	11	21
" " Dorf	164	89	114	203	93	118	211
Krenzliner Hütte	150	76	81	157	63	75	138
Kuhstorf	694	351	352	703	317	342	659
Loosen	547	280	234	514	285	239	524
Mooraas	539	271	290	561	283	288	571
Picher	941	472	468	940	481	470	951
Pulverhof	63	30	27	57	27	26	53
Ramm	205	95	106	201	97	108	205
Rastow, Hof	470	214	241	455	33	37	70
" Dorf					186	232	418
" Achterfeld		6	8	14	5	8	13
Redefin, Hof	265	136	126	262	133	135	268
" Dorf	365	177	188	365	174	189	363
" Paß	11	3	7	10	4	6	10
Sandkrug	13	4	3	7	4	4	8
Sudenhof	86	40	41	81	37	37	74
Uelitz	353	183	187	370	185	173	358
Warsow, Hof	102	49	47	96	55	45	100
" Dorf	119	67	60	127	67	60	127
Alt-Zachun	235	107	127	234	106	129	235
Neu-Zachun, Hof	36	15	18	33	12	17	29
" " Dorf	290	130	157	287	127	152	279
" " Forsthof	15	8	7	15	8	8	16
" " Büdner	21	14	9	23	14	12	26
Summa	**10702**	**5303**	**5410**	**10713**	**5333**	**5430**	**10763**
10. Amt Lübtheen.							
Brömsenberg	114	55	55	110	52	54	106
Garlitz	384	192	192	384	191	202	393
" Mühle	18	11	9	20	11	10	21
Gudow	56	22	35	57	21	36	57
Probst-Jesar	207	99	111	210	102	101	203
die Lauk	14	8	6	14	9	5	14
Lübbendorf	261	132	126	258	134	133	267
Lübtheen, Flecken	1800	902	967	1869	911	953	1864
" Gypswerk	18	12	9	21	14	10	24
Quassel	19	11	12	23	13	13	26
Trebs	242	111	115	226	110	116	226
Summa	**3133**	**1555**	**1637**	**3192**	**1568**	**1633**	**3201**
11. Amt Lüb.							
Barkow, Hof	45	22	20	42	26	24	50
" Dorf	273	143	136	279	147	129	276

	1857.	1858.			1859.		
		männlich	weiblich	Summa	männlich	weiblich	Summa
Benzin	392	182	202	384	181	212	393
Bobzin	160	90	72	162	87	71	158
= Schleuse	4	2	1	3	2	1	3
Brock	351	160	192	352	157	195	352
= Holzwärter	4						
Burow	351	162	165	327	164	177	341
Dammerow	74	31	45	76	31	46	77
Darz	72	38	40	78	35	27	62
Dresenower Mühle	15	10	7	17	10	7	17
Ganzlin, Hof	55	18	32	50	20	35	55
= Dorf	111	47	65	112	52	61	113
Gnevsdorf	396	201	199	400	214	190	404
Granzin	467	222	232	454	222	251	473
Grebbin	339	175	171	346	172	171	343
Karbow, Hof	61	28	34	62	26	32	58
= Ziegelei	15	13	4	17	14	4	18
= Dorf	191	77	109	186	83	91	174
Klebe	35	17	20	37	16	23	39
Kossebade	398	198	207	405	195	215	410
Kreien, Hof	74	39	42	81	46	41	87
= Dorf	370	177	186	363	172	193	365
Kritzow	97	51	45	96	53	42	95
Lalchow	99	46	50	96	49	47	96
Läbz, Amtsfreiheit	56	26	43	69	24	37	61
= Bauhof	70	39	34	73	45	34	79
Lutheran	260	122	147	269	135	144	279
Plau, Amtshaus	19	11	6	17	7	6	13
= Mühle	14	8	6	14	8	6	14
Quaſslin	61	30	31	61	25	25	50
= Mühle					6	5	11
Reppentin	103	45	58	103	59	49	108
Retzow, Hof	70	32	33	65	34	32	66
= Dorf	161	73	95	168	72	97	169
Ruthen	108	50	55	105	49	52	101
Sandkrug	25	13	8	21	19	10	29
Schlemmin	116	55	62	117	50	58	108
Twietfort, Forsthof und Mühle	27	12	14	26	16	14	30
Vietlübbe	324	161	163	324	157	161	318
Wahlstorf	123	63	67	130	62	66	128
Wangelin, Dorf	214	110	113	223	117	108	225
Werder	281	139	167	306	145	159	304
Weſſentin	194	88	103	191	87	104	191
Wilsen	138	73	60	133	79	62	141
= Mühle	9	4	5	9	6	3	9
Woeten	118	52	64	116	49	70	119
Summa	6940	3355	3610	6965	3425	3587	7012

	1857.	1858.			1859.		
		männlich	weiblich	Summa	männlich	weiblich	Summa
12. Amt Mecklenburg.							
Beckerwitz	254	133	123	256	135	125	260
Blumenhof	18	14	8	22	7	6	13
Brusenbeck	19	6	8	14	8	7	15
Fichtenhusen	142	67	69	136	66	73	139
Friedrichshof	14	7	7	14	7	7	14
Gägelow	179	91	87	178	89	86	175
Hädchenshof	25	12	14	26	10	9	19
Hoppenrade	132	68	63	131	71	62	133
Karow	144	66	67	133	69	73	142
Kletzin	92	52	40	92	59	40	99
= Häusler	—	—	—	—	14	16	30
Loosten	155	73	86	159	79	88	167
Lübow	248	141	109	250	129	100	229
Martenstorf, Dorf	66	34	30	64	37	41	78
Mecklenburg, Hof	134	65	53	118	67	56	123
= Dorf	384	184	191	375	175	182	357
Metelstorf	201	98	111	209	88	108	196
Mödentin	137	78	68	146	58	49	107
Petersdorf	29	14	12	26	14	12	26
Proseken	65	44	24	68	40	24	64
Wendisch-Rambow	110	54	55	109	55	58	113
Rosenthal	44	24	16	40	32	22	54
Schulenbrook	10	7	4	11	8	6	14
Hohen-Viecheln	466	232	247	479	252	253	505
= = Pfarrhof	37	16	21	37			
Neu-Viecheln	22	17	9	26	19	8	27
Summa	**3127**	**1597**	**1522**	**3119**	**1588**	**1511**	**3099**
13. Amt Neustadt.							
Barkow	182	90	85	175	97	87	184
Blievenstorf	778	373	420	793	362	415	777
Alt-Brenz	402	196	184	380	186	196	382
Neu-Brenz	362	173	189	362	191	184	375
Dambeck, Hof	134	59	82	141	63	76	139
= Dorf	474	220	248	468	237	257	494
Dreekrögen	224	111	122	233	114	121	235
Dütschow, Hof	71	27	33	60	30	38	68
= Dorf	307	163	168	331	167	169	336
Fahrbinde	263	130	134	264	126	137	263
Friedrich-Franz-Canal	4	3	2	5	3	2	5
Friedrichsmoor, Forsthof	78	35	35	70	23	18	41
= Dorf					14	13	27
Groß-Godems	322	146	159	305	154	183	337
Klein-Godems	40	23	18	41	25	16	41
Granzin	105	45	52	97	46	51	97
Herzfeld	342	154	173	327	149	170	319
Neu-Herzfeld	120	62	66	128	61	67	128
Hohewisch	225	116	123	239	116	125	241

	1857.	1858.			1859.		
		männlich	weiblich	Summa	männlich	weiblich	Summa
Jasnitz	79	33	25	58	32	29	61
Karenzin	267	113	129	242	119	133	252
Kiez	175	85	97	182	89	98	187
Klüſs	394	177	183	360	188	183	371
Kolbow	135	50	75	125	46	77	123
Kronskamp	134	63	75	138	70	77	147
Klein-Laaſch	161	73	88	161	72	85	157
Alt-Lüblow	668	330	334	664	334	328	662
Neu-Lüblow	237	110	123	233	116	125	241
" " Forſthof	15	7	11	18	4	9	13
Muchow	689	344	359	703	343	374	717
Neuhof	150	75	75	150	81	73	154
Neuſtadt, Amtsgebiet	39	23	16	39	17	18	35
Niendorf	118	56	60	116	52	55	107
Spornitz	865	423	445	868	424	448	872
Steinbeck incl. Erbzinsſtellen	140	78	79	157	84	88	172
Stolpe	454	212	236	448	215	239	454
Streſendorf	241	94	110	204	95	110	205
Strohkirchen	606	282	317	599	274	321	595
Tuckhude	26	10	8	18	10	7	17
Wabel	40	18	23	41	18	21	39
Warlow	596	308	301	609	318	301	619
Weſelſtorf	151	63	83	146	63	79	142
Wöbbelin	590	292	295	587	279	310	589
Wulffahl	358	178	186	364	176	195	371
Summa	**11761**	**5623**	**6026**	**11649**	**5683**	**6108**	**11791**
14. Vogtei Plüſchow.							
Barendorf	101	53	40	93	50	38	88
Boienhagen	163	84	84	168	86	82	168
Friedrichshagen	119	53	62	115	52	59	111
Grieſenhof	25	12	13	25	14	13	27
Jamel	82	41	36	77	39	36	75
Meierſtorf	62	36	34	70	31	30	61
Overhagen	5	5	4	9	5	4	9
Plüſchow	161	75	78	153	75	85	160
Plüſchower Mühle	21	11	12	23	12	11	23
Sternkrug	16	10	7	17	7	6	13
Teſtorf	107	50	48	98	55	53	108
Summa	**862**	**430**	**418**	**848**	**426**	**417**	**843**
15. Amt Redentin.							
Blowatz	184	92	90	182	92	90	182
Boienſtorf	211	101	107	208	103	112	215
Farpen	170	85	85	170	81	85	166
Neu-Farpen	28	14	17	31	13	20	33
Fiſchkaten	83	47	46	93	44	45	89
Gagezow	213	104	111	215	107	115	222
Güſtow	17	9	9	18	9	11	20

	1857.	1858.			1859.		
		männlich	weiblich	Summa	männlich	weiblich	Summa
Heidekaten	46	25	20	45	25	22	47
Krusenhagen	237	115	134	249	115	134	249
Neuburg	340	147	191	338	144	196	340
Niendorf	201	102	97	199	97	92	189
Redentin, Hof	133	64	68	132	66	60	126
" Dorf	265	130	141	271	128	145	273
" Mühle	17	12	8	20	10	7	17
Robertsdorf	163	90	75	165	94	77	171
Stove	207	107	83	190	113	86	199
Groß-Strömkendorf	193	95	107	202	90	104	194
Wodorf	183	92	93	185	89	92	181
Summa	**2891**	**1431**	**1482**	**2913**	**1420**	**1493**	**2913**
16. Amt Rehna.							
Benzin	202	111	93	204	109	90	199
Brützkow	183	99	93	192	93	90	183
Bülow, Hof	80	36	43	79	35	43	78
" Dorf	263	145	119	264	138	122	260
" Ziegelei	14	9	5	14	10	5	15
Cordshagen	138	65	69	134	68	66	134
Gletzow	252	121	123	244	112	139	251
Kalkberg	72	33	40	73	35	41	76
Lübsee	78	35	47	82	35	45	80
Nesow, Hof	89	41	46	87	43	45	88
" Dorf	155	87	69	156	85	70	155
Parber	59	28	29	57	25	28	53
Rehna, Amtsfreiheit, Frohnerei, Mühle	65	37	29	66	29	23	52
Roduchelstorf	137	75	60	135	75	59	134
Strohkirchen	98	50	51	101	50	54	104
Törber	125	57	69	126	54	62	116
Vitense	204	105	94	199	104	96	200
Volkenshagen	56	28	28	56	29	29	58
Warnekow	110	59	45	104	64	50	114
Welschendorf	113	66	55	121	67	55	122
Woitendorf	11	3	7	10	6	8	14
Zehmen	45	21	23	44	21	25	46
Summa	**2549**	**1311**	**1237**	**2548**	**1287**	**1245**	**2532**
17. Amt Schwerin.							
Banzkow	861	435	456	891	437	461	898
Böken, Antheil	187	93	93	186	91	86	177
Boldela	219	115	92	207	106	92	198
Buchholz	63	30	34	64	32	30	62
Consrade	244	120	119	239	123	132	255
Dalliendorf, Hof	125	62	57	119	62	60	122
" Ziegelei	20	11	9	20	10	6	16
" Schulgehöft	12	7	5	12	5	5	10
Dambeck, Hof	226	116	115	231	121	119	240

	1857.	1858.			1859.		
		männlich	weiblich	Summa	männlich	weiblich	Summa
Dambeck, Dorf	250	119	132	251	110	119	229
= Mühle	10	8	2	10	7	5	12
Drieberg, Hof	108	53	52	105	52	51	103
= Dorf	178	87	92	179	88	88	176
Fasanerie	19	9	10	19	9	10	19
Friedrichsthal	44	33	25	58	35	25	60
Godern	133	69	79	148	68	65	133
= Mühle	13	5	4	9	4	6	10
= Holzwärterhaus	10	4	6	10	2	2	4
Neu-Godern	52	19	24	43	27	20	47
Goldenstädt	273	130	152	282	135	150	285
Görries	313	161	153	314	163	150	313
Grevenhagen	99	49	50	99	49	54	103
Hals	44	22	32	54	27	28	55
Haselholz	49	28	31	59	28	33	61
Hasenhäge	16	8	10	18	7	8	15
Holthusen	273	137	133	270	127	125	252
Jägerhof	16	9	7	16	7	6	13
Alt-Jamel	103	50	57	107	51	62	113
Neu-Jamel	60	26	31	57	20	31	51
Kalkwerder	9	4	6	10	4	5	9
Kaninchenwerder	11	5	6	11	5	6	11
Krebsförden	278	150	144	294	143	143	286
Lehmkuhlen	260	125	131	256	126	133	259
Tannenkrug	15	10	11	21	12	10	22
Lieps, Insel	6	3	4	7	3	3	6
Lübesse	153	73	76	149	69	75	144
Klein-Medewege	100	46	52	98	48	48	96
Meteln, Hof	108	48	56	104	53	51	104
= Dorf	388	190	188	378	192	192	384
Rothe Krug	26	10	10	20	10	11	21
Neu-Meteln	147	75	94	169	69	83	152
Mirow	296	132	148	280	148	135	283
Mueſs	243	112	137	249	126	131	257
Neu-Mühle	28	16	11	27	18	13	31
Ortkrug	50	20	23	43	20	26	46
Ostorf	105	46	60	106	49	59	108
Pampow, Hof	46	21	22	43	19	18	37
= Dorf	639	303	336	639	313	337	650
Peccatel	408	208	196	404	210	202	412
Pingelshagen	90	52	38	90	51	41	92
Plate	760	352	381	733	360	385	745
Püfferkrug	18	4	3	7	8	7	15
Groß-Rogahn, Hof	126	58	67	125	56	64	120
= = Dorf	178	90	91	181	95	85	180
Klein-Rogahn	283	143	140	283	143	140	283
Rugensee	203	105	95	200	99	91	190
Schleifmühle	7	3	5	8	2	6	8
Schweizerhaus im Schloßgarten	8	3	5	8	4	4	8

	1857.	1858.			1859.		
		männlich	weiblich	Summa	männlich	weiblich	Summa
Schwerinsche Fähre	7	3	5	8	3	5	8
Siechenbaum	47	20	19	39	14	17	31
Herren-Steinfeld	119	64	55	119	62	59	121
Raben-Steinfeld	126	54	69	123	77	62	139
Stralendorf, Hof	69	36	34	70	37	36	73
" Dorf	482	246	254	500	248	254	502
Kirch-Stück	115	68	48	116	68	49	117
Sülstorf	463	170	192	362	181	198	379
Sülten	224	117	106	223	119	106	225
Tannenhof	43	22	22	44	28	38	66
Wandrum	109	58	55	113	61	55	116
Neu-Wandrum	83	40	37	77	42	35	77
Warnitz	270	136	125	261	128	120	248
Wittenförden	711	343	365	708	346	356	702
Wüstenmark	275	134	148	282	130	140	270
Zickhusen	212	93	119	212	92	120	212
Ziegelwerder	7	4	3	7	1	1	2
Summa	**12371**	**6030**	**6254**	**12284**	**6095**	**6184**	**12279**
18. Amt Sternberg.							
Dabel, Hof	81	50	35	85	48	42	90
" Dorf	303	147	148	295	156	158	314
" Woland	87	44	46	90	41	35	76
Holzendorf	41	19	21	40	24	23	47
Gägelow, Pfarrhof	102	49	64	113	49	64	113
Kobrow	198	99	98	197	98	93	191
Loiz, Antheil	85	50	36	86	43	38	81
Neukrug	9	4	5	9	5	5	10
Pastin, Hof	131	69	60	129	63	67	130
" Dorf	200	101	104	205	88	101	189
Klein-Raden	145	70	66	136	65	60	125
Rosenow	103	48	55	103	49	58	107
" Forsthof	12	6	6	12	4	6	10
Sagestorf	64	32	28	60	30	28	58
Schlowe	26	9	14	23	8	12	20
Schönfeld	8	4	4	8	3	2	5
Sternberg, Erbkornmühle	16	13	9	22	7	4	11
" Erbgraupenmühle	10				5	3	8
Turloff	40	20	21	41	20	19	39
Witzin, Hof	93	44	47	91	40	48	88
" Dorf	366	187	189	376	180	190	370
Woserin	204	100	92	192	106	93	199
Hohenfelde	15	8	8	16	12	10	22
Summa	**2339**	**1173**	**1156**	**2329**	**1144**	**1159**	**2303**
19. Amt Goldin.							
Gramnitz	141	71	71	142	72	77	149
Granzin	169	84	87	171	81	89	170
Grünenhof	72	29	29	58	37	37	74
Paetow, Hof	82	38	48	86	42	44	86

	1857.	1858.			1859.		
		männlich	weiblich	Summa	männlich	weiblich	Summa
Paetow, Dorf	176	83	92	175	81	91	172
Paetower Stegen	165	84	86	170	84	84	168
Schmeerenberg	15	9	6	15	8	7	15
Schwaberow	241	110	123	233	111	128	239
Toddin	239	113	128	241	112	115	227
Summa	1300	621	670	1291	628	672	1300
20. Amt Walsmühlen.							
Dämmer	156	83	86	169	89	89	178
" Ziegelei	40	—	—	—	—	—	—
Dämmerhütte	391	206	187	393	201	188	389
" Forsthof	13	5	6	11	4	4	8
Dämmerstück, Hof	80	44	37	81	45	37	82
" Dorf	109	66	54	120	70	54	124
Kothendorf	245	112	133	245	110	132	242
Kowahl	34	18	18	36	12	19	31
" Zoll	12	6	5	11	7	5	12
Krumbeck	65	34	34	68	35	33	68
Sudenmühle	10	6	4	10	7	4	11
Walsmühlen, Hof	64	40	28	68	35	25	60
" Dorf	154	75	84	159	78	82	160
Summa	1373	695	676	1371	693	672	1365
21. Amt Wittenburg.							
Bantin	198	110	91	201	101	84	185
Bobzin	319	161	153	314	163	151	314
Bruchmühle	12	6	8	14	7	8	15
Döbbersen	120	57	62	119	60	62	122
Düsterbeck	9	4	2	6	5	3	8
Helm	157	81	78	159	83	78	161
Karft	200	119	133	252	120	131	251
Kogel	316	159	166	325	158	162	320
Kützin	83	39	36	75	38	36	74
Perdöhl, Hof	263	124	125	249	33	34	67
" Dorf					91	101	192
Pättelkow	284	156	141	297	143	145	288
Stoltenau	22	9	8	17	8	8	16
Vellahn	562	287	291	578	280	286	566
Wietow	22	13	10	23	12	10	22
Wittenburg, Amtshof, Mühle ꝛc.	37	21	16	37	21	15	36
Woez	154	85	69	154	85	67	152
Groß-Woldhof	33	15	19	34	17	14	31
Woldmühle	11	5	6	11	4	5	9
Ziggelmark	159	86	79	165	79	75	154
Summa	3021	1537	1493	3030	1508	1475	2983
22. Amt Zarrentin.							
Boisse	77	40	36	76	36	35	71
Holzkrug	18	8	9	17	10	11	21

	1857.	1858.			1859.		
		männlich	weiblich	Summa	männlich	weiblich	Summa
Kölzin	201	108	96	204	115	97	212
Krohnshof	—	—	—	—	11	15	26
Lüttow	269	146	133	279	145	128	273
Nieklitz	91	42	50	92	41	44	85
Pamprin	204	101	103	204	105	79	184
Schaalhof	10	7	5	12	7	4	11
Schaalmühle	16	12	5	17	12	5	17
Schadeland	147	74	70	144	74	70	144
Teſtorf	189	91	97	188	86	110	196
Valluhn	316	168	155	323	161	157	318
Zarrentin, Flecken	1597	828	791	1619	816	808	1624
= Bauhof	39	25	20	45	26	20	46
Summa	**3174**	**1650**	**1570**	**3220**	**1645**	**1583**	**3228**
Summa des Herzogthums Mecklenburg-Schwerin incl. Ludwigsluſt	124936	61753	63403	125156	61849	63474	125323
II. Herzogthum Mecklenburg-Güſtrow.							
23. Amt Bakendorf.							
Bakendorf, Hof	108	60	51	111	59	52	111
= Dorf	127	64	72	136	68	70	138
Gammelin, Hof	68	45	36	81	45	33	78
= Dorf	251	137	127	264	132	114	246
Radelübbe	181	96	97	193	90	92	182
= Forſthof	16	7	9	16	7	10	17
Rothekrug	5	3	2	5	2	5	7
Rothemühle	10	5	4	9	6	4	10
Viez	296	141	155	296	137	148	285
Summa	**1062**	**558**	**553**	**1111**	**546**	**528**	**1074**
24. Amt Boizenburg.							
Altendorf	223	110	105	215	112	106	218
Bahlen	115	64	58	122	63	59	122
Bahlendorf	137	73	63	136	72	65	137
Bandekow	100	44	56	100	46	52	98
= Ziegelei	13	7	4	11	6	2	8
Groß-Bengerſtorf	249	123	121	244	121	122	243
Klein-Bengerſtorf	237	112	115	227	113	123	236
Bennin	316	192	188	380	178	189	367
Beſitz	582	304	282	586	302	276	578
Bickhuſen	51	25	30	55	24	28	52
Boizenburg, Amtsgebiet:							
1 Amtshaus	6	2	4	6	2	4	6
2) Mühlenplatz:							
a. Mühle	14	9	5	14	9	5	14
b. Landreiterhaus	3	1	2	3	1	3	4

	1857.	1858.			1859.		
		männlich	weiblich	Summa	männlich	weiblich	Summa
c. Pförtnerei	3	3	1	4	1	1	2
d. altes Mühlenschreiber-gehöft	6	1	5	6	—	—	—
e. neues Mühlenschreiber-gehöft	1	—	—	—	—	—	—
3) Schloßberg:							
a. Elbzollgehöft . . .	13	4	8	12	5	8	13
b. Clarensche Büdnerei .	6	8	7	15	5	7	12
c. Rothe Haus	7	4	4	8	3	5	8
bei Boizenburg Chausseehaus Nr. 7	8	5	4	9	4	4	8
Friedrichsmühlen . . .	8	5	3	8	4	3	7
Gallin, Hof	65	39	34	73	43	34	77
= Dorf	251	135	124	259	126	120	246
Neu-Gallin	53	32	32	64	20	26	46
Gothmann	243	129	115	244	128	122	250
Granzin	272	146	135	281	120	118	238
Greven, Hof	23	14	9	23	13	11	24
= Dorf	272	138	140	278	137	133	270
Gülze	409	192	186	378	193	201	394
Neu-Gülze	222	120	101	221	121	103	224
Hatzberg	40	19	19	38	19	20	39
Horst	84	46	36	82	45	40	85
= Chausseehaus Nr. 8 .	12	6	6	12	6	6	12
Hühnerbusch, Dorf . . .	24	11	16	27	12	17	29
= Forsthof . . .	13	6	5	11	7	6	13
Karrentin	14	11	5	16	8	6	14
Kuhlenfeld	88	45	42	87	45	44	89
Lüttenmark	197	99	101	200	104	98	202
Manekenwerder	11	4	8	12	3	8	11
Nostorf	184	102	80	182	107	81	188
Rensdorf	121	63	59	122	63	58	121
Schildfeld	24	15	14	29	9	7	16
= Antheil	14	6	8	14	6	8	14
Schildmühle	11	8	5	13	8	5	13
Schwanheide	85	59	54	113	62	56	118
= Mühle . . .	11	5	5	10	6	6	12
Teldau, nämlich:							
Alteneichen	9	5	4	9	15	19	34
Amholz	49	19	26	45	12	12	24
Franzhagen	8	5	2	7	5	2	7
Grabenau	7	5	4	9	6	3	9
Hinterhagen	130	62	67	129	64	68	132
Langfeld	6	4	4	8	3	4	7
Marschkamp	12	8	5	13	—	—	—
Paulshagen	9	4	4	8	6	5	11
Schleusenow	96	52	54	106	42	46	88
Soltow	101	46	54	100	43	53	96
Vorderhagen	343	153	177	330	160	184	344

	1857.	1858.			1859.		
		männlich	weiblich	Summa	männlich	weiblich	Summa
Weitenfeld	3	1	2	3	1	2	3
Teffin	183	79	99	178	80	97	178
Vier, Hof	42	24	18	42	25	19	44
" Dorf	34	18	16	34	19	18	37
" Krug	5	3	2	5	4	2	6
" Neue Büdner (Streitheide) zu Zahrensdorf Chauſſeehaus Nr. 6	36	19	16	35	18	14	32
	10	5	6	11	5	6	11
Zweedorf	187	102	90	192	97	93	190
Neu-Zweedorf	44	26	20	46	27	24	51
Summa	6155	3168	3074	6240	3115	3067	6182
25. Amt Dargun.							
Barlin	159	88	83	171	90	87	177
Bruderſtorf	508	250	271	521	247	263	510
Damm	211	99	119	218	100	113	213
Darbein	291	140	149	289	135	158	293
Dargun, Flecken	2235	1101	1170	2271	1097	1145	2242
" alte Bauhof	133	75	66	141	72	66	138
" neue Bauhof	59	32	25	57	31	26	57
" Forſthof	22	11	10	21	13	10	23
" Mühle	19	17	5	22	16	5	21
Dörgelin	296	147	142	289	131	153	284
Glaſow	322	163	163	326	166	158	324
Jördensſtorf incl. Pfarrhof	245	117	131	248	114	128	242
Alt-Kalen	250	120	133	253	122	125	247
Kämmerich	160	87	78	165	82	77	159
Kleverhof	99	48	56	104	46	58	104
Küſſerow, Hof	80	45	40	85	47	38	85
" Dorf	180	94	86	180	90	87	177
Kützerhof	122	57	59	116	55	61	116
Wagun	64	34	35	69	32	31	63
Kützerhöfer Aalbude	10	6	4	10	4	7	11
Lehnenhof	128	66	68	134	68	66	134
Levin	264	127	144	271	129	138	267
Leviner Werder	98	47	52	99	48	55	103
Groß-Methling	346	166	177	343	164	177	341
Klein-Methling	139	71	69	140	72	62	134
Upoſt	199	87	107	194	93	99	192
Warrenzin	94	48	46	94	47	45	92
Klein-Wilſtenfelde	58	26	32	58	25	33	58
Zarnekow	195	95	101	196	97	100	197
Summa	6986	3464	3621	7085	3433	3571	7004
26. Amt Gnoien.							
Finkenthal	321	154	146	300	150	154	304
Schlutow	120	53	59	112	51	61	112

	1857.	1858.			1859.		
		männlich	weiblich	Summa	männlich	weiblich	Summa
Fürstenhof	36	17	23	40	15	18	33
Stubbendorf	313	147	163	310	146	170	316
Summa	790	371	391	762	362	403	765
27. Amt Goldberg.							
Adamshoffnung	71	44	31	75	42	29	71
Petersdorf	54	25	25	50	21	28	49
Augzin	173	76	87	163	77	85	162
Klein-Bäbelin	21	10	12	22	8	16	24
Below	386	188	204	392	197	189	386
Bielstorf	23	12	11	23	12	13	25
Bornkrug	21	4	4	8	5	4	9
Goldberg, Amt, Mühle	75	34	45	79	33	35	68
Hof Grabow	133	64	68	132	65	66	131
Neu-Grabow	19	7	12	19	6	12	18
Hagen	65	32	40	72	29	36	65
Hinrichshof	36	14	10	24	15	16	31
Kadow	46	21	20	41	17	16	33
Kieth	117	50	56	106	49	50	99
" Theerofen	10	5	4	9	5	4	9
Kladrum	323	165	158	323	165	158	323
Langenhagen	244	128	118	246	122	122	244
Lenz	25	13	10	23	14	10	24
" Zoll	3	1	2	3	1	2	3
Linstow	47	37	29	66	37	34	71
Medow	125	66	62	128	65	64	129
" Ziegelei	9	4	5	9	3	5	8
Möllen	72	32	39	71	32	35	67
Groß-Niendorf, Hof	143	69	87	156	64	86	150
" " Dorf	268	138	162	300	122	150	272
Nunow	155	70	83	153	71	80	151
Sandhof	115	57	56	113	56	59	115
Techentin	296	141	140	281	148	139	287
Wendisch-Waren	290	157	145	302	156	138	294
Woosten	160	86	71	157	88	83	171
" Grenzkaten	4	2	2	4	2	2	4
" Theerofen	77	34	37	71	37	34	71
Zibberich, Hof	36	17	15	32	18	15	33
Steinbeck	32	12	18	30	7	19	26
Zibberich, Dorf	150	76	76	152	75	77	152
Zolkow	296	172	146	318	170	155	325
Summa	4120	2063	2090	4153	2034	2066	4100
28. Amt Güstrow.							
Badendiek	203	108	101	209	108	104	212
Bölkow	263	131	117	248	137	122	259
Bredentin	129	70	60	130	67	66	133
Bülow	129	64	68	132	71	57	128
Cammin	367	183	181	364	185	188	373

	1857.	1858.			1859.		
		männlich	weiblich	Summa	männlich	weiblich	Summa
Dalkendorf	93	50	51	101	49	52	101
Deperstorf	74	42	30	72	40	29	69
Depzower Damm	16	7	10	17	8	11	19
Dewwinkel	13	9	3	12	10	2	12
Eickhof	28	20	9	29	17	11	28
Friedrichshof	41	23	21	44	19	18	37
Ganzkow	229	111	103	214	118	115	233
Goldewin	156	83	79	162	80	73	153
Neu-Goldewin	71	36	41	77	29	37	66
Güstrow, Bahnhof	92	43	53	96	49	52	101
Gutow	160	83	76	159	81	78	159
Kankel	195	96	93	189	97	96	193
Klueß	68	32	31	63	33	32	65
Kritzkow	372	181	197	378	186	205	391
Kuhs	219	108	114	222	108	113	221
Lage, Mühle	13	7	7	14	9	5	14
Lüningsdorf	99	48	48	96	39	44	83
Magdalenenluſt	18	6	13	19	6	13	19
Mamerow, Hof	141	67	68	135	71	75	146
" Dorf	221	111	95	206	107	98	205
Miſtorf	177	86	93	179	99	89	188
Neu-Miſtorf	86	49	43	92	42	50	92
Neukrug	12	7	4	11	7	4	11
Neumühle	24	14	9	23	13	10	23
Nienhagen	250	132	133	265	131	140	271
Oettelin	393	199	181	380	197	193	390
Prangendorf	185	90	87	177	91	84	175
Rachow	98	52	42	94	52	46	98
Neu-Rachow	101	49	51	100	49	48	97
Groß-Roge	306	162	148	310	153	155	308
Kirch-Roſin	225	121	99	220	125	106	231
Mühlen-Roſin	213	105	103	208	95	109	204
Rukieten	184	96	89	185	102	93	195
Neu-Rukieten	83	47	37	84	44	38	82
Sabel	235	118	104	222	119	105	224
Sarmſtorf	205	105	99	204	102	94	196
Schöninſel	9	4	4	8	4	5	9
Schwieſow, Hof	210	97	103	200	95	101	196
" Meierei	62	32	33	65	31	35	66
Siemitz	198	103	99	202	89	94	183
Hohen-Sprenz	396	198	205	403	201	207	408
Klein-Sprenz	119	57	65	122	56	69	125
Strenz	227	101	129	230	103	130	233
Neu-Strenz	113	44	54	98	45	56	101
Striesdorf	116	55	65	120	56	68	124
Suckow	192	99	94	193	59	51	110
Tenze	80	31	53	84	34	50	84
Groß-Upahl	142	63	77	140	60	73	133
Weinberg	7	4	4	8	5	4	9

	1857.	1858.			1859.		
		männlich	weiblich	Summa	männlich	weiblich	Summa
Wiek	104	51	56	107	54	63	117
Groß-Wokern	631	311	313	624	305	326	631
Klein-Wokern	146	60	71	131	60	62	122
Neu-Wokern	152	75	74	149	78	81	159
Summa	**9091**	**4536**	**4490**	**9026**	**4480**	**4535**	**9015**
29. Amt Neukalen.							
Franzensberg	23	10	13	23	11	14	25
Gülitz	38	21	19	40	20	24	44
Neukalen, Erbmühle	11	8	3	11	8	2	10
Niendorf	155	78	77	155	79	76	155
= Forsthof	11	6	6	12	5	6	11
Salem	115	52	66	118	52	59	111
Schlakendorf	121	64	57	121	65	59	124
Schönenkamp	72	36	33	69	40	30	70
Warsow	244	114	133	247	118	140	258
Summa	**790**	**389**	**407**	**796**	**398**	**410**	**808**
30. Amt Plau.							
Barkower Brücke	9	5	4	9	5	3	8
Gallin	214	98	106	204	103	109	212
Malchow, Hof	124	72	59	131	81	63	144
Nossentin	81	44	40	84	42	39	81
= Hütte	521	266	252	518	248	246	494
Plauerhagen	281	149	135	284	155	140	295
Neu-Plauerhagen	10	3	7	10	3	6	9
Silz	376	170	189	359	170	182	352
Wangelin, Hof	33	18	11	29	18	10	28
= Dorf	60	25	33	58	29	39	68
Zahren	135	75	71	146	67	71	138
Zarchelin	89	44	51	95	44	52	96
Summa	**1933**	**969**	**958**	**1927**	**965**	**960**	**1925**
31. Amt Ribnitz.							
Bartelshagen	541	251	308	559	256	303	559
Benekenhagen	211	112	111	223	109	112	221
Billenhagen	5	2	3	5	2	2	4
Blankenhagen	407	209	221	430	203	230	433
Brünkendorf	218	114	109	223	117	108	225
Dänendorf	322	155	184	339	165	189	354
Dänschenburg	270	141	137	278	131	140	271
Dierhagen	462	224	249	473	219	246	465
Halbinsel Fischland, nämlich							
Altenhagen	386	183	216	399	182	211	393
Barnstorf	32	15	16	31	15	14	29
Fulgen	72	35	34	69	34	36	70
Nienhagen	172	82	89	171	85	92	177
Wustrow, Kirchdorf	1142	510	618	1128	536	690	1226
Groß-Freienholz, Forsthof	8	5	4	9	4	3	7

	1857.	1858.			1859.		
		männlich	weiblich	Summa	männlich	weiblich	Summa
Groß-Freienholz, Erbzinsgehöft	33	13	20	33	15	19	34
Klein-Freienholz	35	21	13	34	12	10	22
Gelbensande, Forsthof	57	32	29	61	30	33	63
bei Gelbensande, Dorf	45	24	23	47	23	24	47
Graal	114	63	74	137	60	67	127
Greifenhorst	385	210	205	415	204	205	409
Alte Heide mit Chausseehaus	21	13	13	26	12	12	24
Neue Heide	61	37	22	59	35	24	59
Hirschburg	143	106	101	207	110	113	223
Neu-Hirschburg	44						
Jankendorf	175	88	88	176	82	91	173
Klockenhagen	569	316	271	587	312	278	590
Landkrug	4	1	3	4	1	2	3
Mandelshagen	136	67	77	144	60	72	132
Müritz	100	56	48	104	56	49	105
Klein-Müritz, Holzwärter, Paß	16	8	5	13	9	6	15
Neuhof	92	43	47	90	40	41	81
Oberhof	55	27	28	55	32	28	60
= Meierei	7	6	1	7	6	3	9
Petersdorf	97	43	52	95	43	55	98
Sanitz, Hof	74	35	42	77	34	34	68
= Dorf	238	122	129	251	122	121	243
= Chausseehaus							
Neu-Sanitz	31	17	13	30	17	17	34
Volkshagen	491	207	195	402	203	215	418
Neu-Volkshagen	22	12	9	21	15	13	28
Wilmshagen und Holzwärter	45	27	23	50	25	23	48
Wulfshagen	145	74	80	154	66	93	159
Summa	7303	3706	3910	7616	3683	4024	7706
32. Amt Rossewitz.							
Breesen	194	97	91	188	87	89	176
Korleput	29	18	12	30	19	11	30
Kronskamp	127	65	62	127	70	67	137
Groß-Lantow	113	66	51	117	64	59	123
Klein-Lantow	79	41	42	83	47	39	86
Levekendorf	147	65	85	150	73	77	150
Lissow	235	100	130	230	80	115	195
Rossewitz	85	39	45	84	32	44	76
= Erbpachthufe	22	11	10	21	12	9	21
Snbsin	91	47	51	98	41	44	85
Woland	47	23	25	48	23	27	50
Zehlendorf	185	90	95	185	88	92	180
Summa	1354	662	699	1361	636	673	1309
33. Amt Schwaan.							
Bandow	129	75	61	136	75	59	134
Benitz	154	82	83	165	83	77	160
Groß-Bölkow	240	120	124	244	124	128	252

	1857.	1858.			1859.		
		männlich	weiblich	Summa	männlich	weiblich	Summa
Bröbberow	107	57	50	107	57	49	106
Buchholz	294	138	136	274	133	142	275
Damm	132	68	68	136	69	69	138
Fahrenholz	127	54	64	118	64	58	122
Friedrichsgabe	100	43	56	99	42	54	96
Friedrichshof	58	24	35	59	24	35	59
Goldenitz, Hof	71	34	33	67	38	36	74
= Dorf	65	28	31	59	29	30	59
Groß-Grenz	146	77	73	150	67	82	149
Klein-Grenz	175	89	84	173	88	79	167
Griebnitz	63	34	30	64	34	30	64
Neu-Griebnitz	67	36	37	73	26	26	52
Huckstorf	92	41	49	90	42	49	91
Kambs	122	61	75	136	63	72	135
Klein-Kambs	7	7	3	10	7	3	10
Kavelstorf	346	172	168	340	175	169	344
Klingendorf	210	91	87	178	100	102	202
= Mühle	16	10	6	16	9	7	16
Letschow	240	103	118	221	101	121	222
Matersen	115	69	49	118	70	49	119
Niendorf	119	59	60	119	56	64	120
Nienhusen	99	45	54	99	49	45	94
Niex	119	57	66	123	57	69	126
Polchow	184	90	96	186	89	94	183
Prisannewitz	146	78	78	156	78	88	166
Schwaan, Amtsfreiheit	34	15	24	39	16	22	38
Selow	399	185	199	384	189	203	392
Tatschow, Hof	173	86	86	172	58	53	111
= Dorf					29	31	60
Vorbeck	263	116	121	237	131	134	265
Wiendorf	260	121	130	251	93	90	183
= Ziegelei	20	14	6	20	14	7	21
Neu-Wiendorf	—	—	—	—	31	36	67
Zeez	174	83	84	167	83	90	173
Summa	**5066**	**2462**	**2524**	**4986**	**2493**	**2552**	**5045**
34. Amt Ivenshagen.							
Gielow	999	475	533	1008	489	540	1029
= Erbzinsgehöft	8	4	3	7	4	3	7
= Mühle	16	10	7	17	9	7	16
Gülzow	664	346	331	677	334	324	658
Hinrichsfeld	16	7	5	12	8	5	13
Kleeth	185	91	89	180	92	92	184
Neu-Kleeth	24	11	10	21	14	16	30
Kölpin	61	27	29	56	31	29	60
Lehsten, Hof	65	35	28	63	35	36	71
= Dorf	259	121	138	259	138	157	295
= Bauerberg	35	19	17	36			
Markow	106	40	62	102	41	62	103

	1857.	1858.			1859.		
		männlich	weiblich	Summa	männlich	weiblich	Summa
Markow, Mühle	8	5	2	7	5	3	8
Pribbenow	329	169	149	318	168	142	310
Ritzerow	379	192	208	400	191	194	385
Rosenow, Dorf	38	23	16	39	22	16	38
Scharpzow, Hof	131	75	75	150	81	77	158
= Forsthof	8	5	3	8	6	3	9
= Ziegelei	7	4	5	9	4	5	9
= Chausseehaus	11	4	7	11	4	11	15
Stavenhagen, Schloß	22	8	9	17	3	3	6
= Mühle	11	9	4	13	11	4	15
Stavenhagen, Amtsbrink	319	160	167	327	141	162	303
= Neue Bauhof	75	37	44	81	34	39	73
Stavenhof	12	5	9	14	5	9	14
Boßhütte	39	19	21	40	25	23	48
Sülten, Hof	62	34	27	61	31	28	59
= Dorf	388	190	212	402	193	211	404
= Büdner	154	69	77	146	67	86	153
Tützen	119	55	61	116	55	62	117
Summa	**4550**	**2249**	**2348**	**4597**	**2241**	**2349**	**4590**
35. Amt Sülze.							
Allerstorf	112	52	61	113	47	56	103
Breesen	135	64	81	145	60	66	126
Carlsthal	70	29	42	71	25	35	60
Eichenthal	46	14	26	40	21	24	45
Fahrenhaupt	87	43	43	86	43	45	88
= Theerofen	4	1	3	4	—	—	—
Kneese, Hof	115	48	65	113	54	60	114
= Dorf	29	14	14	28	14	12	26
Langsdorf	182	76	93	169	74	95	169
Nütschow und Mühle	144	64	47	111	65	63	128
Schulenberg, Hof	115	55	57	112	50	54	104
= Forsthof	28	12	8	20	13	8	21
Sülze, Saline	140	61	70	131	55	69	124
Summa	**1207**	**533**	**610**	**1143**	**521**	**587**	**1108**
36. Amt Tentenwinkel.							
Albertstorf	85	44	41	85	45	39	84
= Erbzinsgehöft	—	2	3	5	1	2	3
Biestow	212	118	110	228	117	108	225
Cheelsdorf	451	210	253	463	222	245	467
= Fähre	9	4	7	11	3	6	9
= Rettungshaus	61	46	18	64	43	18	61
Dierkow, Antheil	111	58	53	111	58	53	111
Fienstorf	107	65	48	113	60	46	106
= Mühle	18	5	6	11	5	5	10
Fresendorf, Antheil	119	42	72	114	33	51	84
Goorstorf	42	21	21	42	19	22	41
Harmstorf	71	38	35	73	34	32	66

	1857.	1858.			1859.		
		männlich	weiblich	Summa	männlich	weiblich	Summa
Harmstorf, Erbzinsgehöft . .	6	2	5	7	2	4	6
Häschendorf	46	22	25	47	22	25	47
Hedwigshof	6	5	2	7	3	2	5
Heidekrug	21	9	15	24	9	14	23
Hinrichsdorf	237	118	120	238	121	122	243
= Forsthof . . .	8	6	4	10	5	4	9
Kösterbeck	85	43	39	82	47	38	85
Kritzemow	160	84	86	170	83	80	163
Krummendorf	277	130	152	282	125	142	267
Mönchhagen	327	161	172	333	156	172	328
Nienhagen	95	44	53	97	49	49	98
Offtenhäven	32	17	19	36	18	18	36
Oldendorf	6	4	3	7	4	3	7
Papendorf	147	73	52	125	82	62	144
Pastow mit Chausseehaus . .	226	117	111	228	103	103	206
Peez	62	27	36	63	30	37	67
Petersdorf	91	39	51	90	43	49	92
Roggentin und Büdner . .	92	60	38	98	58	43	101
Rothbeck	40	20	17	37	19	19	38
Schutow	89	46	43	89	39	38	77
Klein-Schwaß	167	80	79	159	81	78	159
Stäbelow	243	128	102	230	127	96	223
Steinfeld	81	40	37	77	40	40	80
Teutenwinkel	176	78	101	179	82	97	179
Thulendorf	383	182	192	374	189	188	377
Warnorande	16	8	9	17	9	7	16
Wilsen	226	121	108	229	129	106	235
Summa	**4631**	**2317**	**2338**	**4655**	**2315**	**2263**	**4578**
37. Amt Wredenhagen.							
Kambs, Hof	83	43	41	84	43	42	85
= Dorf	128	59	72	131	57	64	121
= Chausseehaus . . .	—	—	—	—	3	6	9
Kieve	393	191	197	388	193	209	402
Marienfelde	53	30	27	57	30	27	57
Minzow	261	139	139	278	144	138	282
Neuhof	30	20	11	31	18	13	31
Neukrug	114	53	60	113	56	61	117
Vipperow mit Holzwärter und ausgebaueten Bauern . .	437	218	233	451	219	229	448
Wredenhagen, Hof	82	44	38	82	41	42	83
Mönchhof	73	36	35	71	35	33	68
Hinrichshof	18	9	12	21	9	10	19
Wredenhagen, Dorf	494	230	254	484	224	262	486
= Forsthof . . .	16	9	6	15	9	6	15
Zepkow und Ausbau . . .	289	159	160	319	155	155	310
Summa	**2471**	**1240**	**1285**	**2525**	**1236**	**1297**	**2533**

	1857.	1858.			1859.		
		männlich	weiblich	Summa	männlich	weiblich	Summa
Summa des Herzogthums Mecklenburg-Güstrow . .	57599	28705	29298	58003	28457	29285	57742
III. Fürstenthum Schwerin.							
38. Amt Bützow.							
Boitin, Hof	128	59	69	128	63	79	142
= Dorf	161	76	78	154	68	83	151
Bützow, Amts-Bauhof . . .	16	7	9	16	5	7	12
= Erb-Papier-Mühle .	31	18	9	27	23	11	34
der von Schöpffer'sche, früher Fust'sche Garten . .	6	2	5	7	3	4	7
der Reinnoldt'sche Garten .	6	—	—	—	—	—	—
Dreibergen	320	211	103	314	177	124	301
Glambeck	78	35	36	71	42	34	76
Göllin	235	122	114	236	115	109	224
Horst	66	35	30	65	32	30	62
Jürgenshagen	467	244	233	477	236	224	460
Neuendorf	244	108	128	236	103	124	227
Parkow	225	100	112	212	108	112	220
Passin	267	135	128	263	136	127	263
Penzin	257	118	136	254	119	134	253
Qualitz	312	139	153	292	140	161	301
Schlemmin	183	96	95	191	97	92	189
Neu-Schlemmin	30	21	18	39	17	15	32
Schlockow	44	22	25	47	17	16	33
Tarnow	725	352	373	725	345	374	719
Warnow, Hof	60	32	29	61	29	30	59
= Dorf	219	110	117	227	105	114	219
Wolken	83	41	48	89	44	45	89
Zepelin	502	238	269	507	247	265	512
Zernin	473	217	258	475	225	246	471
Summa	5138	2538	2575	5113	2496	2560	5056
39. Amt Marnitz.							
Drehnckow, Antheil . . .	108	47	56	103	51	52	103
Mooster Büdner . . .	26	12	14	26	10	12	22
Jarchow	83	43	42	85	44	42	86
Leppin	55	27	29	56	28	31	59
Malow, Antheil	94	40	50	90	40	53	93
= Antheil	26	11	17	28	14	16	30
= Mühle	10	5	5	10	5	4	9
Marnitz, Amts-Bauhof . .	12	6	6	12	5	7	12
= Dorf	708	346	391	737	336	369	705
Neumühle	9	4	4	8	3	4	7
Groß-Pankow	258	128	132	260	131	134	265
Klein-Pankower Mühle . .	11	6	3	9	6	2	8
Poltnitz, Antheil	78	36	37	73	36	36	72
Porepp, Antheil	61	24	36	60	23	33	56

	1857.	1858.			1859.		
		männlich	weiblich	Summa	männlich	weiblich	Summa
Ruhn	60	27	30	57	27	30	57
Siggelkow	505	242	257	499	248	251	499
Suckow, Antheil	361	184	198	382	184	198	382
Zachow	67	37	34	71	38	35	73
Summa	**2532**	**1225**	**1341**	**2566**	**1229**	**1309**	**2538**
40. Amt Rühn.							
Baumgarten	410	204	193	397	196	196	392
Bernitt	625	320	315	635	315	330	645
Neu-Bernitt	248	110	140	250	106	146	252
Hermannshagen, Hof	39	23	20	43	24	19	43
Bischofshagen	49	19	32	51	19	30	40
Hermannshagen, Dorf	21	6	14	20	7	17	24
= Mühle	12	7	4	11	6	3	9
Jabelitz	126	54	60	114	56	62	118
Käterhagen	115	58	67	125	58	66	124
Neu-Käterhagen	161	75	80	155	75	80	155
Moltenow, Hof	97	53	52	105	49	52	101
= Dorf	74	37	33	70	37	30	67
Pustohl	119	64	61	125	67	59	126
Rühn, Amts-Bauhof	84	35	45	80	37	41	78
= Dorf	314	143	192	335	152	191	343
= Mühle	9	6	3	9	6	2	8
Klein-Sien	158	79	83	162	84	91	175
Ulrikenhof	58	34	24	58	26	22	48
Warnkenhagen	251	122	122	244	132	123	255
Summa	**2970**	**1449**	**1540**	**2989**	**1452**	**1560**	**3012**
41. Hiftsamt Schwerin.							
Carlshöhe	28	21	13	34	18	16	34
Dalberg	362	173	192	365	172	198	370
Drispeth	231	119	119	238	116	119	235
Gallentin	102	52	53	105	60	49	109
Hundorf	135	60	77	137	61	71	132
Kleinen	132	77	81	158	86	86	172
= Bahnhof	36						
Lankow	378	170	185	355	181	187	368
Lübstorf	183	101	98	199	94	101	195
Neu-Lübstorf	70	37	45	82	36	46	82
Groß-Medewege	109	55	51	106	56	53	109
Paulsdamm	8	4	3	7	4	3	7
Rampe	119	55	65	120	56	64	120
Sachsenberg	287	144	138	282	155	141	296
Schelfwerder	18	9	6	15	9	7	16
Seehof	37	22	18	40	24	18	42
Wickendorf	170	91	89	180	94	91	185
Zittow	277	139	142	281	136	133	269
Summa	**2682**	**1329**	**1375**	**2704**	**1358**	**1383**	**2741**

	1857.	1858.			1859.		
		männlich	weiblich	Summa	männlich	weiblich	Summa
42. Amt Tempzin.							
Blankenberg	42	24	21	45	24	24	48
= Bahnhof	23	16	13	29	12	12	24
= Chausseehaus	3	2	1	3	1	1	2
Brüel, Hof	67	35	41	76	35	42	77
Häven	89	36	39	75	32	39	71
Hütthof	26	15	12	27	19	10	29
Langen-Jarchow	243	116	130	246	127	123	250
Jülchendorf, Hof	40	23	26	49	24	26	50
= Dorf	219	112	117	229	116	115	231
Sülten	106	50	56	106	51	50	101
= Schmiede	10	6	7	13	5	5	10
Tempzin	163	82	74	156	77	75	152
= Ziegelei	—	4	2	6	2	3	5
Ventzkow	107	61	51	112	58	50	108
Weitendorfer Zoll	15	9	7	16	7	10	17
Wipersdorf	57	29	31	60	29	28	57
Neu-Wipersdorf	8	4	3	7	5	3	8
Zahrensdorf	353	156	172	328	164	163	327
Summa	**1571**	**780**	**803**	**1583**	**788**	**779**	**1567**
43. Amt Warin.							
Büschow	220	118	110	228	117	114	231
Klein-Labenz	78	31	42	73	37	48	85
Maukmoos	210	108	110	218	112	116	228
Nisbill	78	51	43	94	45	35	80
Pennewitz	253	114	143	257	113	142	255
= Pfarrgehöft	15	7	7	14	5	5	10
Warin, Mühle	10	7	4	11	5	4	9
= Graupenmühle	9	5	3	8	5	4	9
= Amt, Amtsfreiheit	93	51	49	100	38	37	75
Weisse Krug	44	20	24	44	16	23	39
Wendorf	150	74	75	149	65	95	160
Summa	**1160**	**586**	**610**	**1196**	**558**	**623**	**1181**
Summa des Fürstenthums Schwerin	16053	7907	8244	16151	7881	8214	16095
IV. Herrschaft Wismar.							
44. Amt Neukloster.							
Bäbelin	148	69	77	146	69	79	148
Babst	165	84	78	162	85	79	164
Glasin	266	134	143	277	132	140	272
Lübberstorf	212	108	101	209	116	110	226
Lübersdorf	168	79	85	164	74	88	162
Nakenstorf	59	26	30	56	26	30	56
Neuhof	86	41	48	89	41	45	86

	1857.	1858.			1859.		
		männlich	weiblich	Summa	männlich	weiblich	Summa
Neukloster	981	467	492	959	497	510	1007
Neumühle	15	10	7	17	10	8	18
Nevern	205	90	110	200	89	117	206
Perniek	214	115	113	228	119	116	235
Pinnowhof	68	32	36	68	36	36	72
Reinstorf	186	89	100	189	98	97	195
Rügkamp	80	39	46	85	34	41	75
Strameuß	116	61	53	114	60	54	114
Teplitz	60	31	30	61	33	30	63
Groß-Tessin	150	70	82	152	75	86	161
Tollow	61	34	29	63	34	28	62
= Büdner	77	37	38	75	39	39	78
Klein-Warin	104	48	57	105	48	62	110
Züsow, Dorf	194	96	91	187	94	104	198
= Forsthof	17	12	12	24	14	11	25
= Ziegelei	12	6	4	10	7	4	11
Summa	**3644**	**1778**	**1862**	**3640**	**1830**	**1914**	**3744**
45. Amt Poel.							
Brandenhusen	64	34	33	67	28	27	55
Einhusen	10	5	6	11	5	8	13
Fährdorf	190	97	89	186	91	90	181
Gollwitz	73	40	33	73	38	27	65
Kaltenhof	90	50	50	100	53	47	100
Kirchdorf	653	315	340	655	295	352	647
Malchow	99	48	51	99	54	55	109
Riendorf	104	59	49	108	56	54	110
Oertzenhof	62	36	31	67	35	39	74
Seedorf	101	49	44	93	44	46	90
Timmendorf	171	97	70	167	96	70	166
Vorwangern	68	31	43	74	31	36	67
Vorwerk	108	49	49	98	55	49	104
Wangern	106	54	49	103	57	56	113
Weitendorf	155	74	83	157	71	80	151
Summa	**2054**	**1038**	**1020**	**2058**	**1009**	**1036**	**2045**
Summa der Herrschaft Wismar	5698	2816	2882	5698	2839	2950	5789
Recapitulation:							
I. Herzogthum Mecklenburg-Schwerin, mit Einschluß von Ludwigslust	124936	61753	63403	125156	61849	63474	125323
II. Herzogthum Mecklenburg-Güstrow	57599	28705	29298	58003	28457	29285	57742
III. Fürstenthum Schwerin	16053	7907	8244	16151	7881	8214	16095
IV. Herrschaft Wismar	5698	2816	2882	5698	2839	2950	5789
Summa	**204286**	**101181**	**103827**	**205008**	**101026**	**103923**	**204949**

	1857.	1858.			1859.		
		männlich	weiblich	Summa	männlich	weiblich	Summa
B. Ritterschaftliche Güter.							
I. Mecklenburgischer Kreis.							
1. Amt Bukow.							
Altenhagen	170	77	92	169	74	92	166
Groß-Belitz	138	70	65	135	71	63	134
Klein-Belitz	209	116	102	218	119	111	230
Berendshagen	149	76	79	155	72	70	142
Dolglas	52	23	21	44	25	19	44
Blengow	158	82	79	161	77	80	157
Klein-Bölkow	114	55	54	109	53	51	104
= = Meierei	8	5	3	8	5	4	9
Bolland	60	28	29	57	24	31	55
Buschmühlen	87	45	45	90	42	49	91
Drüschow	23	11	10	21	14	12	26
Büttelkow	63	27	30	57	30	38	68
Clausdorf	77	32	45	77	34	45	79
Damekow	37	17	23	40	18	18	36
Tannenkaten	8	4	2	6	4	1	5
Danneborth	112	63	55	118	59	54	113
Detershagen	108	54	59	113	53	63	116
Hanshagen	3	1	2	3	1	2	3
Dreveskirchen	125	57	67	124	62	71	133
Duggenkoppel	4	2	2	4	1	2	3
Eichholz	10	3	5	8	4	6	10
Friedrichsdorf	99	44	53	97	43	52	95
Tannenkaten	5	3	3	6	3	3	6
Neu-Gaarz	59	29	28	57	32	26	58
Gamehl	107	57	61	118	53	59	112
Garvensdorf	94	45	47	92	49	39	88
Garvsmühlen	19	9	11	20	8	12	20
Gerdshagen	154	83	83	166	87	78	165
Gerdsdorf	59	28	34	62	24	29	53
Harmshagen	36	12	22	34	13	19	32
Horst	32	18	16	34	19	13	32
Klein-Gischow	40	22	12	34	25	11	36
Gnemern	173	87	87	174	89	75	164
Klein-Gnemern	10	4	8	12	6	4	10
Goldberg	53	23	24	47	19	28	47
Langenstück	16	6	11	17	9	9	18
Goldebee	149	77	72	149	79	71	150
Gorow	153	77	79	156	70	73	143
Clausdorf	71	37	27	64	37	30	67
Alt-Hageboek	143	73	65	138	72	68	140
Neu-Hageboek							
Horst	45	18	22	40	23	21	44
Ilow	72	37	42	79	37	44	81

	1857.	1858.			1859.		
		männlich	weiblich	Summa	männlich	weiblich	Summa
Kägsdorf	151	69	85	154	71	84	155
Alt-Karin	178	89	90	179	89	90	179
Kartlow, Antheil ad Preensberg, zum heiligen Geist in Wismar	76	41	38	79	42	39	81
Neu-Kirchen	109	46	59	105	44	53	97
Körchow	75	38	38	76	40	43	83
Kritzow	115	79	48	127	72	44	116
Lehnenhof	73	36	40	76	38	37	75
Lischow	147	63	81	144	70	73	143
Hohen-Lukow	300	162	159	321	160	163	323
Madsow	99	56	48	104	55	48	103
Mechelsdorf	97	43	60	103	39	50	89
Miekenhagen	108	46	60	106	46	60	106
Hohen-Niendorf	76	38	41	79	36	42	78
Groß-Nienhagen	88	45	46	91	49	45	94
Klein-Nienhagen	65	37	30	67	36	27	63
Parchow	119	63	65	128	65	64	129
Poischendorf mit Mühle	82	38	43	81	50	34	84
Alt-Poorstorf	69	35	34	69	36	31	67
Pustohl	102	61	47	108	61	46	107
Radegast	124	67	58	125	68	65	133
Steinhagen	59	26	25	51	24	27	51
Rakow	113	55	72	127	59	68	127
Teßmannsdorf	77	30	46	76	32	42	74
Rederank	119	55	59	114	54	61	115
Roggow	169	79	86	165	75	77	152
Russow	169	82	81	163	80	84	164
Vorwerk	28	15	11	26	15	11	26
Tannenkaten	13	9	4	13	9	5	14
Wakendorf, Ziegelei	22	13	9	22	13	9	22
Rohlstorf	103	58	53	111	58	60	118
Tannenkaten	35	15	21	36	13	20	33
Hornstorf	155	74	77	151	77	78	155
= Mühle	13	5	8	13	5	8	13
Kalsow	154	70	87	157	68	88	156
Rosenhagen	108	55	42	97	58	49	107
Groß-Siemen	87	41	48	89	40	48	88
Klein-Siemen	89	46	46	92	45	45	90
Sophienholz	11	5	3	8	5	3	8
Spriehusen	74	38	39	77	50	52	102
Steinbrink	26	15	8	23	—	—	—
Steinhagen	102	57	53	110	55	56	111
Steinhausen	102	51	59	110	50	52	102
Pölitz	33	20	16	36	17	16	33
Klein-Strömkendorf	74	41	33	74	40	34	74
Neu-Strömkendorf	13	5	5	10	6	7	13
Tatow	60	29	34	63	28	37	65
Neuendorf	106	56	50	106	52	48	100

	1857.	1858.			1859.		
		männlich	weiblich	Summa	männlich	weiblich	Summa
Tüzen	58	27	30	57	33	31	64
Vogelsang	27	14	17	31	18	15	33
Tannenkaten	8	4	6	10	5	6	11
Wakendorf	73	40	30	70	40	33	73
Westenbrügge	133	63	62	125	59	66	125
Uhlenbrook	20	9	13	22	8	11	19
Wichmannsdorf	120	55	66	121	55	66	121
Wustrow	200	93	94	187	88	93	181
Klein-Wustrow	—	10	12	22	7	16	23
Wustrow, Dorf	25	14	11	25	14	10	24
Summa	**8335**	**4163**	**4262**	**8425**	**4163**	**4214**	**8377**
2. Amt Grivitz.							
Augustenhof	52	23	28	51	22	29	51
Basthorst	94	50	47	97	53	52	105
Samelow	12	7	7	14	6	6	12
Bibow, Hof	73	38	36	74	33	37	70
= Dorf	18	11	9	20	11	11	22
Hasenwinkel	67	48	37	85	41	42	83
Bülow	256	119	140	259	125	145	270
Badegow	122	50	75	125	53	70	123
Dannhusen	22	7	15	22	8	17	25
Müggenburg	22	14	11	25	14	11	25
Frauenmark	171	76	102	178	75	96	171
Schönberg	14	10	10	20	9	9	18
Friedrichswalde	18	10	6	16	12	7	19
Brennereigehöft auf der Weiche	15	8	8	16	10	7	17
Gneven	107	51	53	104	57	54	111
Gülzow	211	98	119	217	99	117	216
Gustävel	186	106	121	227	94	108	202
Schönlage	106	48	60	108	47	60	107
Herzberg	235	119	133	252	119	134	253
Neu-Herzberg	22	13	11	24	14	10	24
Kladow	145	63	67	130	57	69	126
Kölpin	85	44	41	85	41	44	85
Kressin	83	37	45	82	37	49	86
Kritzow	121	61	56	117	62	53	115
Richenberger Mühle	20	9	10	19	9	13	22
Kuhlen	89	44	45	89	43	41	84
Langensee	79	36	51	87	35	49	84
Müsselmow	165	85	92	177	89	91	180
Holzendorf	98	54	56	110	49	58	107
Muschwitz	81	32	49	81	31	45	76
Klein-Niendorf	129	61	71	132	56	72	128
Nutteln	77	39	36	75	37	38	75
Pansdorf ad Leezen Amts Schwerin	28	13	17	30	12	16	28
Penzin	132	64	66	130	67	65	132
Klein-Pritz	83	38	43	81	34	46	80

	1857.	1858.			1859.		
		männlich	weiblich	Summa	männlich	weiblich	Summa
Radepohl	105	57	49	106	57	48	105
Rönkenhof	12	6	7	13	2	2	4
Schlieven	107	47	57	104	44	57	101
Neu-Schlieven	23	12	10	22	12	10	22
Teſſin	121	63	59	122	65	61	126
Vorbeck	81	34	34	68	39	41	80
Wamekow	263	111	106	217	161	148	309
Wendorf	106	57	57	114	55	60	115
Weberin	58	33	28	61	33	28	61
Weſſin	138	68	71	139	69	67	136
Wilhelminenhof	95	48	48	96	50	46	96
Parum	79	39	43	82	40	43	83
Zaſchendorf	113	53	70	123	52	68	120
Zibühl	166	88	77	165	81	79	160
Peetſch	64	34	34	68	32	34	66
Peetſcherhof	66	35	24	59	35	22	57
Summa	4835	2371	2547	4918	2388	2585	4973
3. Amt Hadebuſch.							
Bentin	145	64	78	142	69	77	146
Dorotheenhof	35	18	19	37	17	19	36
Dutzow	113	60	65	125	64	65	129
Meierei	11	5	7	12	6	8	14
Klein-Thurow	70	22	21	43	20	23	43
Sandfeld	76	47	50	97	43	53	96
Dutzow, Antheil	30	18	13	31	16	10	26
Frauenmark	117	60	60	120	54	53	107
Neu-Frauenmark	34	24	17	41	20	19	39
Hindenberg	140	61	75	136	60	79	139
Holdorf, Hof	33	20	13	33	20	14	34
" Dorf	194	89	103	192	95	99	194
Groß-Hundorf	68	28	41	69	32	35	67
Klein-Hundorf	61	27	33	60	25	35	60
Köchelsdorf	111	62	39	101	61	37	98
Stresdorf	86	42	41	83	38	43	81
Jeeſe ad Bernſtorf, Amts Grevismühlen	67	37	28	65	35	32	67
Kaeſelow	133	66	71	137	60	65	125
Löwitz	128	66	57	123	64	51	115
Lützow	147	61	80	141	67	66	133
Bleeſe	74	36	30	66	39	34	73
Meetzen	195	95	103	198	94	105	199
Steinmannshagen	48	25	22	47	22	22	44
Othenſtorf	119	63	55	118	73	48	121
Pokrent	246	111	127	238	115	135	250
Meierei	8	4	4	8	4	4	8
Alt-Pokrent	69	32	29	61	32	35	67
Neuendorf	62	29	27	56	27	30	57

	1857.	1858.			1859.		
		männlich	weiblich	Summa	männlich	weiblich	Summa
Schlagfort	80	34	46	80	40	43	83
Roggendorf	248	119	121	240	118	125	243
Marienthal	81	40	46	86	42	47	89
Groß-Salitz	313	143	176	319	142	177	319
Radegast	100	56	49	105	56	46	102
Friedrichshagen	16	11	10	21	10	9	19
Klein-Salitz	167	91	67	158	89	74	163
Schönwolde	108	57	52	109	52	49	101
Meierei	34	20	10	30	23	10	33
Seelböken	146	66	66	132	67	74	141
Neukrug	4	2	2	4	1	3	4
Bietlübbe	185	74	103	177	76	92	168
Meierei	14	6	10	16	7	10	17
Webendorf	92	43	48	91	43	48	91
Blieschendorf	83	43	44	87	44	43	87
Grambow	202	87	110	197	85	113	198
Kasendorf	106	59	50	109	60	52	112
Rambeel	133	66	61	127	66	61	127
Summa	4732	2289	2379	4668	2293	2372	4665
4. Amt Grabow.							
Balow, Hof	91	55	55	110	51	62	113
" Dorf	318	138	143	281	139	135	274
Dargelütz	157	68	87	155	74	87	161
Mützer Mühle	14	8	5	13	7	6	13
Vogelsang	12	4	6	10	4	7	11
Griebow	70	25	37	62	24	47	71
" Mühle	9	4	5	9	4	5	9
Kummin	52	31	25	56	23	28	51
Mühlenberg	25	11	17	28	12	11	23
Tessenow	124	67	54	121	72	52	124
Meierstorf, Hof	72	40	35	75	47	38	85
" Dorf	29	11	14	25	13	12	25
Mentin	96	47	38	85	53	38	91
Möderitz	94	38	49	87	44	52	96
Möllenbeck	159	71	81	152	73	86	159
Menzendorf	29	18	16	34	18	21	39
Neuhof	47	26	22	48	27	20	47
Reese	204	94	118	212	94	109	203
Marienhof	6	4	2	6	5	2	7
Neuhof	74	43	43	86	48	40	88
Poltnitz, Hof	90	41	50	91	42	50	92
" Dorf	50	25	21	46	25	23	48
Repzin	67	30	36	66	31	37	68
Werle	249	111	126	237	109	140	249
Buchhorst	8	3	8	11	4	7	11
Hühnerland	11	7	8	15	7	9	16
Wanzlitz	209	104	109	213	96	113	209

	1857.	1858.			1859.		
		männlich	weiblich	Summa	männlich	weiblich	Summa
Wozinkel	110	61	52	113	58	52	110
Zieslübbe, Hof	49	22	31	53	20	30	50
Summa	2525	1207	1293	2500	1224	1319	2543
20. Amt Grevismühlen.							
Arpshagen, Hof	142	57	75	132	62	65	127
= Dorf	23	10	13	23	11	10	21
Flecken Klütz	933	487	496	983	542	546	1088
Ober-Klütz							
Hohen-Schönberg	116	62	52	114	62	54	116
Barnekow	90	44	54	98	43	47	90
Krönkenhagen	17	7	7	14	7	10	17
Zipfeld	25	12	15	27	11	14	25
Ziphusen	135	72	84	156	69	83	152
Beidendorf	117	55	65	120	62	62	124
Benekendorf	76	34	39	73	28	36	64
Bernstorf	91	51	49	100	64	63	127
Pieverstorf	70	29	38	67	30	38	68
Teschow	65	28	33	61	18	14	32
= Mühle	7	3	3	6	2	3	5
Wilkenhagen, Ziegelei	47	23	31	54	23	27	50
Bössow, Osthof	28	14	15	29	16	15	31
Bössow, Westhof	56	30	35	65	33	36	69
Bothmer	28	21	10	31	21	20	41
Bahlen	8	3	5	8	3	6	9
Nieder-Klütz	45	33	20	53	25	21	46
Hofzumfelde	103	47	43	90	51	54	105
Brook, Hof	71	33	42	75	30	33	63
= Dorf	133	68	79	147	68	82	150
Christinenfeld	149	75	88	163	80	91	171
Damshagen	201	79	90	169	88	101	189
Nedderhagen	41	22	15	37	19	15	34
Pohnstorf	67	39	36	75	36	37	73
Dönkendorf	83	40	42	82	40	43	83
Eggerstorf	42	21	29	50	19	23	42
Landstorf	69	27	32	59	26	31	57
Elmenhorst, Hof	154	67	78	145	71	79	150
= Dorf	79	40	42	82	38	37	75
Goldbeck	93	40	58	98	39	63	102
Gramkow	94	50	52	102	42	54	96
Gressow	176	80	96	176	80	93	173
Hohenfelde	4	3	2	5	—	—	—
Großenhof	74	33	35	68	35	31	66
Wohlenhagen	58	33	23	56	29	20	49
Grundshagen	150	78	71	149	81	77	158
Hanshagen	96	50	43	93	46	43	89
Harkensee	231	122	119	241	114	120	234
Barendorf	25	12	14	26	12	16	28
Harmshagen	130	64	79	143	71	79	150

	1857.	1858.			1859.		
		männlich	weiblich	Summa	männlich	weiblich	Summa
Hofe	9	5	6	11	4	5	9
Hohenkirchen	160	79	75	154	80	71	151
Hoikendorf	103	57	47	104	64	53	117
Neu-Jassewitz	39	15	23	38	19	24	43
Johannstorf	86	45	43	88	45	44	89
Kalkhorst, Hof	134	55	75	130	57	69	126
" Dorf	143	70	68	138	72	76	148
Borkenhagen	59	22	30	52	26	31	57
Kaltenhof	35	19	18	37	20	18	38
Köchelsstorf	71	33	40	73	38	43	81
" Mühle	7	7	4	11	7	5	12
Käselow	101	44	56	100	48	59	107
Groß-Krankow	155	77	73	150	81	75	156
Bobitz	127	54	58	112	57	68	125
Petersdorf	83	44	40	84	43	46	89
Quaal	129	58	64	122	63	67	130
Klein-Krankow	98	47	46	93	58	49	107
Levezow	70	41	32	73	39	33	72
Lütgenhof	58	23	28	51	22	28	50
" Ziegelei	41	19	24	43	19	24	43
Flecken Dassow	1379	658	722	1380	679	713	1392
Alt-Vorwerk	98	46	58	104	47	66	113
Neu-Vorwerk	327	147	172	319	147	168	315
Lutterstorf	78	32	45	77	36	46	82
Manderow	112	58	57	115	57	49	106
" Ziegelei	7	1	5	6	1	4	5
Hof-Mummendorf	43	21	21	42	19	22	41
Kirch-Mummendorf	169	88	92	180	87	92	179
Naudin	91	44	39	83	45	39	84
Neuenhagen, Hof	25	7	12	19	11	13	24
" Dorf	147	77	71	148	69	80	149
Neuhof	53	25	31	56	25	34	59
Niendorf	69	33	34	67	38	36	74
Oberhof	148	94	77	171	91	77	168
Wohlenberg	70	32	36	68	37	34	71
Parin	88	40	49	89	37	49	86
Gutow	100	51	46	97	55	52	107
Kussow	84	47	47	94	41	46	87
Moor	64	30	40	70	28	37	65
Rolofshagen	134	70	71	141	65	75	140
Pötenitz	121	56	73	129	55	75	130
" Ziegelei	9	6	3	9	5	5	10
Volkstorf	87	35	43	78	36	45	81
Prieschendorf	50	25	30	55	27	27	54
Benedictenwerk	38	16	20	36	16	20	36
Jägerhof	69	34	32	66	31	31	62
Flechtkrug	50	27	28	55	30	31	61
Tramm, Antheil	78	29	31	60	36	40	76
Rambow	97	47	52	99	47	59	106

	1857.	1858.			1859.		
		männlich	weiblich	Summa	männlich	weiblich	Summa
Rankendorf, Hof	111	47	58	105	49	54	103
= Dorf	74	34	39	73	33	40	73
Rastorf	113	54	58	112	75	68	143
Neu-Glashagen	91	37	47	84	33	39	72
Reppenhagen, Antheil	9	6	3	9	4	6	10
Rethwisch	277	141	134	275	150	143	293
Hafthagen	25	14	12	26	17	13	30
Rosenhagen	65	29	35	64	35	36	71
Saunstorf	92	45	42	87	40	37	77
Neu-Saunstorf					6	9	15
Scharfstorf	100	49	57	106	49	56	105
Schmachthagen	98	45	54	99	40	53	93
Schönhof	137	61	70	131	67	73	140
Wendorf	16	6	8	14	8	8	16
Schwansee, Hof	88	48	40	88	54	45	99
= Dorf	161	91	80	171	86	76	162
Steinbeck	97	46	50	96	48	48	96
Fräulein-Steinfort	62	27	37	64	27	40	67
Stellshagen	87	50	44	94	55	43	98
Grapen-Stieten	99	56	47	103	46	37	83
= = Ziegelei	—	8	6	14	6	3	9
Groß-Stieten	114	60	55	115	63	60	123
= = Krug	—	3	2	5			
Klein- und Neu-Stieten	82	40	42	82	40	41	81
Tarnewitzerhagen	63	36	25	61	32	22	54
Tressow	37	19	17	36	20	17	37
Wahrstorf	90	42	47	89	44	45	89
Groß-Walmstorf	108	49	60	109	48	64	112
Jassewitz	127	67	61	128	58	65	123
Niendorf	76	37	38	75	40	38	78
Klein-Walmstorf	37	17	19	36	14	20	34
Thorstorfer Mühle	4	2	3	5	1	3	4
Weitendorf	141	67	81	148	66	76	142
Stoffersdorf	129	63	62	125	61	65	126
Wendelstorf	111	56	54	110	52	56	108
Wieschendorf	111	55	55	110	54	56	110
Feldhusen	7	3	4	7	3	4	7
Hohen-Wieschendorf	64	29	37	66	31	35	66
Wilmstorf, Hof	65	30	31	61	31	31	62
= Dorf	9	4	4	8	4	4	8
Wolde	49	23	28	51	22	31	53
Zierow	145	72	74	146	75	79	154
Fliemstorf	134	71	72	143	76	69	145
Hoben	82	41	46	87	41	44	85
Summa	**13622**	**6668**	**7072**	**13740**	**6811**	**7197**	**14008**
6. Amt Lütz							
Altenhof	157	97	67	164	89	71	160
Beckendorf	86	36	43	79	36	44	80

	1857.	1858.			1859.		
		männlich	weiblich	Summa	männlich	weiblich	Summa
Benthen	165	73	95	168	72	85	157
Klein-Breesen	101	55	53	108	55	48	103
Rothbeck	8	5	6	11	4	6	10
Damerow	33	16	14	30	14	14	28
Klein-Poserin	51	21	29	50	25	28	53
Redewisch	30	17	13	30	15	12	27
Darze	117	59	62	121	58	61	119
" Mühle	8	4	4	8	6	5	11
Daschow	110	53	56	109	49	59	108
Alt-Gaarz	152	87	77	164	91	70	161
Neu-Gaarz	80	42	42	84	37	52	89
Gaarzer Krug	19	12	9	21	10	10	20
Glave	102	51	54	105	55	50	105
Grambow	122	50	73	123	54	74	128
Greven	179	100	106	206	92	99	191
Lindenbeck	63	32	32	64	28	33	61
Grüssow	162	76	88	164	77	79	156
Hellermühle	12	6	6	12	4	4	8
Karow	360	184	184	368	169	202	371
Samoter Krug	—	—	—	—	—	—	—
Hahnenhorst	141	67	64	131	70	68	138
Theerofen	19	10	10	20	11	12	23
Grüne Jäger	4	3	2	5	3	3	6
Alte Hütte	89	48	43	91	39	48	87
Ziegelei	17	7	5	12	9	5	14
Chausseehaus	15	5	6	11	5	8	13
Karower Heide	17	—	—	—	7	8	15
Käselin	51	20	30	50	25	32	57
Klockfin	326	150	162	312	150	164	314
Ziegelei	6	4	3	7	4	3	7
Neu-Klockfin	22	11	13	24	10	10	20
Neuhof	5	1	4	5	1	3	4
Kogel	166	76	95	171	73	95	168
Satow	151	79	82	161	75	83	158
" Glashütte	91	36	43	79	35	46	81
Bruchmühle	31	12	13	25	10	14	24
Stuer, Burg	6	4	5	9	4	5	9
Kirch-Kogel	124	58	57	115	59	56	115
Kuppentin	171	94	96	190	91	86	177
" Schleuse	6	3	3	6	3	2	5
Lanken	206	97	120	217	90	124	214
Lenschow	160	71	80	151	73	87	160
Louisenhof	13	7	5	12	7	7	14
Reimershagen	88	40	58	98	42	52	94
Hof- und Kirch-Lützendorf	171	71	91	162	76	92	168
Blücherhof	36	29	15	44	23	13	36
Neuhof ad Dieſtelow, Amts Goldberg	62	34	29	63	34	26	60

	1857.	1858.			1859.		
		männlich	weiblich	Summa	männlich	weiblich	Summa
Passow	156	73	88	161	69	94	163
" Ziegelei		2	1	3	2	1	3
Charlottenhof	27	13	14	27	12	14	26
Penzlin	130	62	82	144	66	74	140
Neu-Poserin	147	68	77	145	72	78	150
Groß-Poserin	49	26	26	52	20	32	52
Warlhals	7	2	4	6	2	1	3
Wendisch-Priborn	658	333	326	659	332	330	662
Rogeez	150	78	77	155	81	74	155
Alt-Sammit	146	80	82	162	72	75	147
Neu-Sammit	85	40	45	85	44	35	79
Grüne Jäger					2	2	4
Neu-Sapshagen	83	37	42	79	34	47	81
Sophienhof	148	71	87	158	72	78	150
Stuer, Hof	—	—	—	—	5	7	12
Dorf	141	76	88	164	66	86	152
Wasserheilanstalt	10	5	6	11	4	5	9
Vordermühle	17	11	8	19	9	6	15
Hintermühle	14	8	7	15	9	7	16
Neu-Stuer	71	34	29	63	31	31	62
Stuer, Vorwerk	105	52	53	105	49	47	96
Suckow	132	66	78	144	60	83	143
Suckwitz	140	73	68	141	74	77	151
" Ziegelei	20	12	14	26	10	14	24
Tannenhof	63	29	35	64	24	35	59
Groß-Tessin	78	35	45	80	36	42	78
Klein-Tessin	149	76	76	152	79	75	154
Tönchow	32	24	10	34	22	12	34
Walow	159	80	86	166	75	92	167
Strietfeld	48	26	22	48	22	21	43
Weisin	131	65	74	139	56	75	131
Welzin	125	67	57	124	68	59	127
" Meierei		2	10	12	2	8	10
Woldzegarten	146	78	69	147	80	81	161
Zislow	134	65	66	131	66	69	135
Summa	**7812**	**3882**	**4099**	**7981**	**3796**	**4125**	**7921**
7. Amt Mecklenburg.							
Buchholz	92	40	45	85	40	43	83
Dämelow	69	45	32	77	37	39	76
Eickelberg	160	76	80	156	74	83	157
Eickhof	136	77	62	139	73	60	133
Fahren	119	52	72	124	54	69	123
Flessenow	81	40	40	80	39	41	80
Neu-Flessenow	49	28	17	45	36	24	60
Groß-Gischow	117	58	73	131	57	72	129
Golchen	111	58	52	110	57	50	107
Greese	69	40	29	69	39	30	69
Holdorf	74	39	48	87	40	46	86

	1857.	1858.			1859.		
		männlich	weiblich	Summa	männlich	weiblich	Summa
Klein-Jarchow	58	34	25	59	37	24	61
Klappenkrug	19	18	9	27	17	11	28
Jesendorf	112	50	59	109	53	65	118
Kahlenberg	71	42	31	73	41	29	70
Katelbogen	202	96	92	188	99	102	201
Gralow	32	18	19	37	18	20	38
Keez	143	73	81	154	73	79	152
Kleekamp	101	50	50	100	49	53	102
Krassow	141	80	61	141	79	58	137
Laase	124	61	53	114	57	58	115
Maßlow	133	81	52	133	80	57	137
Moisall	128	67	59	126	74	64	138
Moorhagen	15	10	7	17	8	10	18
Recheln	54	23	28	51	23	31	54
Reperstorf	147	70	77	147	72	78	150
Neuhof	143	68	69	137	68	74	142
Ravensruh	76	40	34	74	40	35	75
Sellin	26	8	12	20	7	13	20
Reinstorf	127	55	81	136	57	78	135
Retgendorf	169	90	94	184	94	92	186
" Pfarrpachthof	25	12	16	28	12	14	26
Rothenmoor	47	22	22	44	22	22	44
Groß-Labenz	122	57	60	117	63	62	125
Rubow	103	51	51	102	51	44	95
Schependorf	57	23	31	54	27	31	58
Schimm	172	72	95	167	78	97	175
Alt-Schlagsdorf	133	73	72	145	77	73	150
Neu-Schlagsdorf	173	91	85	176	86	87	173
Schmakentin	83	43	42	85	43	37	80
Steinhagen	163	77	92	169	69	97	166
Tarzow	30	17	15	32	18	14	32
Thurow	143	72	69	141	72	63	135
Trams	121	64	61	125	63	65	128
Moltow	94	46	51	97	50	49	99
Kurzen-Trechow	256	131	131	262	128	131	259
Langen-Trechow	149	75	81	156	73	79	152
Ventschow	129	83	66	149	84	72	156
Viezen	164	65	90	155	68	90	158
Wietow	61	35	28	63	38	25	63
Zurow	181	87	97	184	93	97	190
Summa	**5504**	**2783**	**2798**	**5581**	**2807**	**2837**	**5644**
8. Amt Neustadt.							
Ankershagen	196	91	93	184	97	91	188
Mühle	50	31	28	59	31	29	60
Nonnenhof	6						
Ulrichshof	31	15	14	29	15	16	31
Ave	94	45	46	91	50	46	96
Baumgarten	85	44	25	69	46	44	90

	1857.	1858.			1859.		
		männlich	weiblich	Summa	männlich	weiblich	Summa
Bocksee	47	32	22	54	31	24	55
Klockow	82	24	40	64	27	34	61
Boek	178	76	92	168	80	97	177
Glashütte	45	19	25	44	18	21	39
Windmühle	8	4	4	8	4	4	8
Amalienhof	36	20	17	37	20	15	35
Fauleort	19	9	10	19	9	8	17
Priesterbeck	14	6	6	12	6	6	12
Schlamm	7	4	2	6	4	3	7
Carlstein ad Klein-Lukow Amts Stavenhagen	30	5	22	27	9	21	30
Clausdorf	105	53	41	94	48	48	96
Dambeck	105	40	65	105	41	69	110
Groß-Dratow	200	101	97	198	108	96	204
Waser Mühle	9	5	4	9	5	6	11
Klein-Dratow	82	36	41	77	44	42	86
Federow	169	82	90	172	83	92	175
Friedrichsfelde	67	36	29	65	37	31	68
Bornhof	20	11	11	22	13	9	22
Grabowhöfe	246	122	109	231	118	97	215
Klein-Grabow	12	7	6	13	6	8	14
Sommerstorf	191	102	98	200	80	95	175
Lehsten	97	53	51	104	50	56	106
Groß-Lukow	188	83	93	176	81	88	169
Marin	211	107	99	206	120	109	229
Chausseehaus	11	4	7	11	5	7	12
Möllenhagen	251	120	127	247	120	94	214
Mollenstorf	147	78	93	171	91	86	177
Panschenhagen	70	32	33	65	34	29	63
Pieverstorf	89	39	47	86	40	45	85
Rethwisch	101	45	51	96	47	51	98
Alt-Schönau	172	86	88	174	89	91	180
Neu-Schönau	61	32	30	62	33	31	64
Carlsruh	30	14	14	28	15	14	29
Johannshof	8	4	4	8	3	3	6
Schwarzenhof	73	41	32	73	38	36	74
Schwastorf	102	51	49	100	50	52	102
Speck	164	85	89	174	78	79	157
Glashütte	88	50	46	96	45	41	86
Rehhof	42	23	21	44	22	21	43
Röbelsche Wold	10	6	3	9	4	4	8
Torgelow	144	71	65	136	75	67	142
" Meierei	12	6	7	13	3	3	6
Godow	55	29	24	53	30	24	54
Schmachthagen	45	21	22	43	28	23	51
Ueberende	50	28	28	56	27	28	55
Prahst'sche Erbzinsgehöft.	6	4	3	7	4	3	7
Tressow	151	84	65	149	103	80	183
Klein-Varchow	52	21	28	49	22	27	49

	1857.	1858.			1859.		
		männlich	weiblich	Summa	männlich	weiblich	Summa
Groß-Bielen	185	87	106	193	86	104	190
" " Mühle	5	5	2	7	7	3	10
Bielist	192	83	91	174	95	83	178
Sandkrug	7	3	2	5	3	3	6
Klein-Bielist	74	28	49	77	20	39	59
Chausseehaus	7	4	4	8	4	4	8
Wendorf	124	64	63	127	62	60	122
Freidorf	31	18	17	35	17	16	33
Zahren	144	66	82	148	72	83	155
Friederikenshof	5	4	2	6	4	2	6
Summa	**5344**	**2598**	**2675**	**5273**	**2657**	**2641**	**5298**
9. Amt Schwerin.							
Ahrensboek	82	47	39	86	40	41	81
Bandekow	112	56	58	114	59	53	112
Benz	131	66	65	131	68	62	130
Brieſt	21	8	13	21	8	13	21
Boldebuck	315	146	162	308	150	165	315
Brüſewitz	151	75	74	149	74	72	146
Eulenkrug	54	23	29	52	22	31	53
Roſenberg	46	24	25	49	22	28	50
Langen-Brütz	197	91	106	197	98	115	213
" " Mühle	9	5	3	8	6	2	8
Groß-Brütz	262	142	128	270	139	117	256
Cambs	140	64	73	137	66	72	138
Cramonshagen	113	68	56	124	69	55	124
Cramon	88	35	48	83	37	49	86
Diederichshof	69	32	37	69	32	43	75
Groß-Eichſen	153	74	81	155	77	78	155
Goddin	89	45	42	87	46	40	86
Mühlen-Eichſen	105	54	56	110	55	55	110
Görslow, Hof	56	29	31	60	31	30	61
" Meierei	95	32	54	86	51	32	83
Gößlow ad Goldenitz, Amts Wittenburg	84	34	52	86	35	49	84
Gottesgabe	161	75	84	159	83	77	160
Gottmannsförde	106	60	50	110	60	48	108
Faulmühle	8	4	5	9	5	5	10
Wahrholz	8	7	4	11	6	4	10
Grambow	300	149	148	297	159	142	301
" Meierei	7	3	3	6	3	3	6
" Glashütte	22	11	10	21	10	11	21
Charlottenthal	33	19	16	35	18	15	33
Grünenhagen	77	34	46	80	29	45	74
Jeſow	112	62	54	116	60	55	115
Jeſſenitz	141	73	72	145	64	77	141
Kleefeld	22	16	8	24	17	9	26
Brahlſtorf	188	87	89	176	88	87	175
Brahlſtorfer Hütte	9	5	4	9	6	4	10

	1857.	1858.			1859.		
		männlich	weiblich	Summa	männlich	weiblich	Summa
Karnin	34	19	15	34	20	14	34
Leezen	109	51	56	107	50	50	100
Lieſſow	120	61	64	125	55	61	116
Lübzin	183	94	76	170	94	81	175
Moltenow	74	38	34	72	39	42	81
Nienmark	72	34	35	69	36	38	74
Roſenhagen	112	51	58	109	46	56	102
Schönfeld	236	122	111	233	114	112	226
Seefeld ad Wendelſtorf, Amts Grevismühlen	64	31	38	69	28	38	66
Setzin	176	90	95	185	91	107	198
" Bauern	18	9	7	16	11	8	19
" Ziegelei	13	3	9	12	6	8	14
Barner-Stück	149	70	73	143	72	71	143
Böken, Antheil	72	36	33	69	34	30	64
Moorbrink	25	15	10	25	15	10	25
Klein-Trebbow	149	64	91	155	75	94	169
Groß-Trebbow	314	142	158	300	141	148	289
Warlitz	394	171	210	381	198	205	403
Brückenkaten	15	7	7	14	7	9	16
Webelsfelde	149	71	77	148	76	76	152
Groß-Welzin	204	101	97	198	103	93	196
Bergfeld	14	6	7	13	6	7	13
Klein-Welzin	110	54	60	114	53	59	112
Neuhof	24	12	12	24	11	11	22
Wendiſchhof	77	32	44	76	33	37	70
Zülow	201	96	107	203	85	95	180
Summa	**6674**	**3235**	**3409**	**6644**	**3292**	**3344**	**6636**
10. Amt Hierueberg.							
Bolz	145	82	66	148	77	80	157
Borkow	187	97	86	183	101	90	191
Buchenhof	79	36	45	81	36	42	78
Dinnies	75	34	38	72	37	38	75
Groß-Görnow	138	81	68	149	77	67	144
Klein-Görnow	79	39	41	80	42	47	89
Kaarz	132	61	67	128	70	58	128
Muſtin	201	98	102	200	97	102	199
Rothen Mühle	17	7	9	16	7	9	16
Preſtin	180	117	110	227	123	116	239
Sparower Mühle	12	8	4	12	8	3	11
Wilhelmshof	54	27	25	52	30	25	55
Groß-Raden	171	84	89	173	81	90	171
Rothen	90	42	48	90	44	49	93
Ruchow, Hof	13	7	7	14	8	8	16
" Dorf	159	75	84	159	72	83	155
Stieten	108	51	48	99	54	53	107
Buerbeck	43	22	18	40	24	19	43
ieplitz	80	36	43	79	38	40	78

	1857.	1858.			1859.		
		männlich	weiblich	Summa	männlich	weiblich	Summa
Weitendorf	80	35	35	70	33	38	71
Zülow	111	55	64	119	53	66	119
Gägelow, Antheil	21	11	13	24	11	12	23
Summa	2176	1105	1110	2215	1123	1135	2258
11. Amt Wittenburg.							
Badow	202	106	118	224	109	118	227
Banzin	271	134	149	283	135	143	278
Boddin	254	122	136	258	116	140	256
" Meierei	17	8	11	19	6	12	18
Brahlstorf	322	151	175	326	159	168	327
Camin	304	142	161	303	146	156	302
Dammereez	230	94	136	230	93	135	228
Dersenow	247	122	124	246	110	122	232
Dreilützow	392	171	210	381	180	211	391
Luckwitz	141	67	73	140	66	71	137
Neu-Luckwitz	65	26	30	56	31	34	65
Parum	349	176	176	352	173	169	342
Pogreß	105	51	55	106	53	55	108
Drönnewitz	154	80	82	162	79	79	158
" Jägerhaus	3	2	2	4	2	2	4
Neukirchen	247	116	131	247	114	142	256
Düssin	228	96	132	228	103	127	230
Garlitz	82	35	44	79	37	41	78
Goldenbow	265	128	134	262	129	131	260
Albertinenhof	59	27	39	66	30	39	69
Friedrichshof	26	10	16	26	11	15	26
Goldenitz	250	111	142	253	103	146	249
" Holzkaten	4	1	3	4	2	2	4
Neuenrode	88	42	44	86	45	40	85
Harst	148	72	65	137	70	69	139
Hülseburg	147	65	77	142	66	69	135
Presek	137	61	84	145	59	71	130
Kloddram	202	102	93	195	99	98	197
Kärchow	248	114	133	247	115	135	250
Langenheide	190	89	113	202	83	107	190
Lehsen	226	121	127	248	117	128	245
Meelhof	259	115	135	250	115	136	251
Mühlenbeck	146	66	77	143	65	73	138
Neuhof	145	74	80	154	75	82	156
Boissow	111	51	50	101	50	48	98
Schaliß	37	19	14	33	19	18	37
Perlin	327	149	174	323	152	168	320
Pritzier	349	162	196	358	166	203	369
" Bahnhof	20	9	10	19	9	11	20
Gramnitz	58	27	29	56	30	27	57
" Chausseehaus	8	5	3	8	5	3	8
Quassel	226	106	120	226	100	114	214
" Bauern	16	10	4	14	10	4	14

	1857.	1858.			1859.		
		männlich	weiblich	Summa	männlich	weiblich	Summa
Raguth	128	63	67	130	66	65	131
Groß-Renzow	154	71	75	146	72	78	150
Klein-Renzow	56	31	36	67	30	35	65
Rodenwalde	35	11	26	37	4	9	13
Marsow	176	91	90	181	92	88	180
Rögnitz	106	46	64	110	48	58	106
Fegetasch	5	3	2	5	6	3	9
Woldhof	46	21	17	38	20	18	38
Ruhethal	53	28	29	57	28	26	54
Scharbow	221	104	113	217	111	117	228
Bellevue	33	13	24	37	13	23	36
Schossin	132	56	80	136	53	83	136
Schwechow	264	120	147	267	121	147	268
= Bauern (Clausenheim)	23	9	11	20	10	12	22
= Ziegelei	20	8	9	17	7	7	14
Sbhring	69	24	34	58	26	38	64
Tessin	203	106	100	206	108	107	215
Sorgenfrei	14	9	10	19	9	10	19
Timkenberg	181	84	86	170	82	92	174
Tüschow	111	58	57	115	52	46	98
Sternsruh	85	50	48	98	60	52	112
Volzrade	156	72	82	154	68	86	154
Vortfahl	17	9	8	17	10	13	23
Waschow	207	113	111	224	116	103	219
Wölzow	94	52	50	102	51	48	99
Wulfskuhl	50	28	22	50	27	23	50
Zapel	163	69	87	156	63	86	149
Zühr	260	128	125	253	127	135	262
Summa	**10367**	**4912**	**5517**	**10429**	**4917**	**5469**	**10386**
12. Amt Ivenack.							
Ivenack	405	180	234	414	176	246	422
Mühle	10	6	4	10	5	3	8
Jägerhof	4	—	—	—	1	2	3
Thierwärterhaus	6	3	3	6	2	4	6
alte Fasanerie	8	5	3	8	5	3	8
neue Fasanerie	7	3	4	7	4	6	10
Basepohl	257	135	129	264	122	142	264
Chausseehaus	3	4	2	6	3	2	5
Fahrenholz	198	85	112	197	92	113	205
Goddin	107	55	57	112	54	60	114
Grischow	155	73	83	156	72	87	159
Klockow	147	65	88	153	60	84	144
Krummsee	115	62	56	118	57	68	125
Bremsenkrug							
Wackerow	121	62	49	111	67	53	120
Weitendorf	94	52	46	98	51	48	99
Zolkendorf	184	91	97	188	93	91	184
Summa	**1821**	**881**	**967**	**1848**	**864**	**1012**	**1876**

	1857.	1858.			1859.		
		männlich	weiblich	Summa	männlich	weiblich	Summa
Summa des Mecklenburgischen Kreises	73747	36094	38128	74222	36335	38250	74585
II. Wendischer Kreis.							
13. Amt Boizenburg.							
Badekow	86	46	42	88	46	43	89
Bretzin, Dorf	73	33	37	70	36	42	78
Beckendorf	109	53	43	96	49	47	96
Blücher	353	169	179	348	177	164	341
Bretzin, Hof	35	17	18	35	17	19	36
Gresse	280	126	148	274	133	143	276
Leisterförde	5	4	2	6	4	2	6
Poggenkrug	27	14	12	26	13	13	26
Wendisch-Lieps	70	34	33	67	35	29	64
Niendorf	224	107	119	226	114	113	227
Teschenbrügge	33	17	18	35	16	18	34
Schwartow	105	55	53	108	54	53	107
= Ziegelei	—	—	—	—	—	—	—
Sprengelshof	11	7	5	12	7	5	12
Wiebendorf	56	24	33	57	28	37	65
Zahrensdorf	142	71	73	144	62	73	135
Summa	**1609**	**777**	**815**	**1592**	**791**	**801**	**1592**
14. Amt Gnoien.							
Bäbelitz	120	62	65	127	66	57	123
Bobbin	161	79	88	167	78	86	164
Friedrichshof	9	5	4	9	5	4	9
Boddin	174	77	96	173	84	92	176
Neu-Boddin	22	13	11	24	11	11	22
Böhlendorf	207	103	101	204	88	110	198
Brunstorf	58	26	30	56	26	35	61
= Antheil	21	13	8	21	11	10	21
Dalwitz	158	88	89	177	100	93	193
Groß-Dalwitz	29	14	16	30	14	17	31
Frohnerei	7	3	5	8	4	4	8
Dammerstorf	149	74	74	148	74	75	149
Neu-Dammerstorf	11	7	5	12	8	6	14
Dölitz	202	97	102	199	107	107	214
Kranichshof	54	26	22	48	26	25	51
Drüsewitz	129	58	70	128	54	66	120
Christianenhof	5	3	1	4	3	1	4
Ziegelei	30	14	18	32	15	15	30
Duckwitz	69	27	33	60	34	33	67
Friedrichshof	62	30	35	65	31	37	68
Gottesgabe	65	29	38	67	31	39	70
Grammow	148	73	83	156	84	86	170
Granzow	118	63	58	121	61	59	120

	1857.	1858.			1859.		
		männlich	weiblich	Summa	männlich	weiblich	Summa
Neuhof	27	13	14	27	15	13	28
Grieve	44	20	25	45	22	22	44
Kanneberg	40	15	20	35	16	22	38
Kowalz	194	100	93	193	102	97	199
Kucksdorf	106	46	59	105	50	57	107
Lübchin	180	87	92	179	88	93	181
Holz Lübchin	49	20	33	53	25	29	54
Lüchow	73	35	37	72	35	38	73
Lühburg	120	53	61	114	57	51	108
Basse	65	25	32	57	27	34	61
Wilhelminenhof	22	10	15	25	14	15	29
Groß-Lunow	88	35	45	80	38	47	85
Klein-Lunow	70	30	48	78	34	45	79
Groß-Nieköhr	97	51	47	98	51	46	97
Klein-Nieköhr	81	43	41	84	42	38	80
Neu-Nieköhr	86	44	39	83	47	39	86
Nustrow	174	80	98	178	80	93	173
Alt-Pannekow	119	53	64	117	59	71	130
Neu-Pannekow	33	19	16	35	16	15	31
Poggelow	173	77	80	157	78	85	163
Prebberede	234	115	117	232	118	113	231
Quitzenow	167	95	72	167	92	82	174
Neu-Quitzenow	17	7	13	20	5	8	13
Remlin	153	71	82	153	66	72	138
Repnitz	116	57	64	121	52	60	112
Chausseehaus	4						
Samow	173	92	94	186	92	91	183
Schabow	111	51	60	111	51	63	114
Schlackendorf	73	33	39	72	33	38	71
Selpin	130	58	63	121	64	68	132
Neuhof	50	26	19	45	24	20	44
Neumühle	6	3	4	7	3	4	7
Vogelsang	15	5	11	16	5	10	15
Sophienhof	44	10	23	33	8	22	30
Starkow	85	34	45	79	40	43	83
Alt-Stassow	113	51	61	112	53	64	117
Neu-Stassow	24	13	11	24	15	13	28
Stechow	38	18	21	39	14	20	34
Stierow	107	46	58	104	52	61	113
Rückberg	11	7	5	12	—	—	—
Strietfeld	99	50	53	103	52	51	103
Tangrim	113	56	58	114	52	72	124
Thelkow	222	105	100	205	104	103	207
Viecheln	204	92	97	189	74	94	168
Vilz	160	77	80	157	63	56	119
= Chausseehaus	6	3	3	6	3	3	6
Alt-Vorwerk	166	87	81	168	89	83	172
Neu-Vorwerk	21	7	14	21	7	9	16
Walkendorf	374	149	229	378	152	228	380

	1857.	1858.			1859.		
		männlich	weiblich	Summa	männlich	weiblich	Summa
Dorotheenwald	23	4	11	15	7	13	20
Warbelow	99	56	44	100	52	49	101
Wasdow	205	110	104	214	109	108	217
Neu-Wasdow	8	5	3	8	5	3	8
Wilhelmshof	47	17	28	45	24	28	52
Wohrenstorf	48	23	22	45	20	22	42
Weitendorf	146	72	79	151	77	81	158
Wolkow	117	54	59	113	61	56	117
Woltow	159	74	71	145	80	79	159
Wöpkendorf	156	74	81	155	76	82	158
Summa	**7893**	**3747**	**4090**	**7837**	**3805**	**4090**	**7895**
15. Amt Goldberg.							
Bellin	274	149	120	269	134	123	257
Brüz	110	60	62	122	59	64	123
Neu-Brüz	22	13	10	23	12	10	22
Derſentin	139	72	66	138	72	70	142
Dieſtelow	151	80	81	161	80	83	163
Dobbin	262	122	130	252	108	101	209
Zietlitz	104	43	52	95	41	53	94
Finkenwerder	26	18	13	31	17	14	31
Kuchelmiß	105	46	38	84	55	29	84
Serrahn	272	145	135	280	145	135	280
Wilſen	33	16	19	35	19	17	36
Wilſer Hütte	129	64	61	125	60	56	116
Lalendorf	159	79	76	155	64	71	135
Langhagen	180	94	86	180	88	84	172
Marienhof	48	23	23	46	22	21	43
Severin, Hof	162	75	89	164	66	87	153
" Dorf	51	22	30	52	21	28	49
Sophienhof	4	1	3	4	—	3	3
Steinbeck	65	30	36	66	29	36	65
Summa	**2296**	**1152**	**1130**	**2282**	**1092**	**1085**	**2177**
16. Amt Güſtrow.							
Ahrenshagen	90	51	51	102	51	39	90
Seegrube	38	11	20	31	21	24	45
Amalienhof	89	32	60	92	35	58	93
Appelhagen	98	36	52	88	46	44	90
Heide	7	4	3	7	3	3	6
Auguſtenruh	80	43	42	85	45	40	85
Banſow	102	45	61	106	49	63	112
Bartelshagen	124	55	67	122	53	73	126
Bergfeld	81	36	32	68	30	26	56
Braunsberg	102	49	47	96	53	47	100
Groß-Bützin	130	54	70	124	55	70	125
Rabenhorſt	63	28	30	58	23	29	52
Carlsdorf	51	26	25	51	28	23	51
Charlottenthal	134	65	66	131	62	60	122

	1857.	1858.			1859.		
		männlich	weiblich	Summa	männlich	weiblich	Summa
Blechernkrug	33	17	15	32	17	15	32
Diekhof	147	82	64	146	72	60	132
Liſſow	147	73	70	143	68	71	139
Neu-Liſſow	9	5	5	10	5	5	10
Dolgen	117	57	59	116	60	58	118
Drölitz	155	75	80	155	72	79	151
Dudingshauſen	44	19	26	45	18	24	42
Woland	72	40	35	75	37	36	73
Freſendorf, Antheil	38	19	17	36	21	17	38
" Meierei	18	25	19	44	15	21	36
Friedrichshagen	6	10	8	18	10	10	20
Hohenfelde	94	39	41	80	41	40	81
Gottin	181	105	84	185	101	91	192
Groß-Grabow	190	92	88	180	97	99	196
Windfang	4	2	3	5	2	1	3
Klein-Grabow	89	43	45	88	32	35	67
Grambzow	151	67	69	136	76	71	147
Gremmelin	208	106	105	211	94	104	198
Ahrensberg	15	6	7	13	8	7	15
Hägerfelde	82	38	43	81	42	41	83
Hinzenhagen	105	47	59	106	50	46	96
Hoppenrade	163	71	85	156	77	89	166
Kölln	20	13	8	21	16	8	24
Jahmen	126	75	58	133	74	60	134
Karcheez	175	81	91	172	82	88	170
Karow	96	51	46	97	57	48	105
Käſelow	83	43	50	93	41	49	90
Kaſſow	166	97	74	171	94	71	165
Alt-Kätwin	76	41	39	80	46	37	83
Neu-Kätwin	48	26	28	54	26	30	56
" " Mühle	12	6	4	10	3	2	5
Klaber	189	88	88	176	91	84	175
Knegendorf	102	54	49	103	52	38	90
Kobrow	162	77	88	165	85	94	179
Koppelow	135	64	64	128	67	66	133
Roſenthal	13	4	7	11	7	6	13
Groß-Köthel	114	53	64	117	57	58	115
Klein-Köthel	107	50	50	100	50	55	105
Kraſſow	96	25	31	56	25	31	56
Kleinhof	8	19	23	42	17	24	41
Kuſſow	60	35	29	64	33	35	68
Lübſee	184	78	82	160	78	82	160
Grünenhof	6	4	3	7	5	2	7
Lüdershagen	117	78	49	127	74	53	127
Lüſſow	187	93	103	196	98	98	196
Matgendorf	201	110	101	211	110	99	209
" Holzwärter	17	11	6	17	11	6	17
Halsberg	17	13	12	25	8	9	17
Miekow	105	43	62	105	40	48	88

	1857.	1858.			1859.		
		männlich	weiblich	Summa	männlich	weiblich	Summa
Mierendorf	171	99	78	177	92	83	175
Neuhof	86	37	47	84	37	46	83
Wendorf, Antheil	20	7	6	13	8	5	13
Niegleve	160	86	71	157	85	70	155
Schlieffensberg	174	74	105	179	79	99	178
Neu-Zierhagen	32	20	12	32	16	16	32
Nienhagen	104	53	51	104	53	52	105
" Theerofen	—	8	7	15	8	7	15
" Ziegelei	—	1	2	3	1	2	3
Hütte	20	11	9	20	10	12	22
Schwiggerow	79	43	39	82	38	43	81
Perow	40	21	20	41	21	21	42
Pohnstorf	17	10	7	17	10	7	17
Alt- und Neu-Polchow	131	59	78	137	57	81	138
Polchower Heide	22	12	11	23	12	10	22
Pölitz, Hof	140	64	75	139	68	73	141
" Dorf	49	27	20	47	28	20	48
Groß-Potrems	146	63	76	139	65	70	135
" " Bauern	8	4	4	8	3	5	8
Wendorf	47	22	28	50	17	30	47
Raden	220	107	117	224	105	110	215
Reez	188	109	102	211	106	97	203
" Ziegelei	13	11	5	16	10	5	15
Reinshagen	121	62	66	128	51	61	112
Renſow	176	87	95	182	83	98	181
Groß-Ridſenow	161	82	90	172	77	89	166
Depzower Mühle	9	4	6	10	3	7	10
Klein-Roge	110	50	58	108	52	49	101
Roggow	117	51	67	118	55	72	127
Rothſpalk	195	95	104	199	95	105	200
Scharſtorf	131	55	69	124	63	65	128
Klein-Potrems	15	5	4	9	8	7	15
Schönwolde	49	29	23	52	28	22	50
Schrödershof	57	31	29	60	36	29	65
Schweez	107	60	52	112	60	54	114
Schwieſſel	202	102	96	198	102	96	198
Spotendorf	161	65	90	155	56	69	125
Recknitz	115	50	57	107	46	56	102
Strieſenow	118	54	66	120	50	69	119
Striggow	119	63	65	128	54	50	104
Auguſtenberg	7	3	5	8	3	3	6
Tellow, Hof	55	27	24	51	29	33	62
" Dorf	84	40	45	85	43	49	92
Teſchow	114	52	53	105	49	56	105
Koſſow	99	43	50	93	43	50	93
" Chauſſeehaus	18	9	11	20	5	10	15
Teſſenow	109	57	59	116	58	59	117
Thürkow	285	128	153	281	120	144	264
Hohen-Schlitz	17	6	6	12	7	3	10

	1857.	1858.			1859.		
		männlich	weiblich	Summa	männlich	weiblich	Summa
Tolzin	133	54	73	127	59	71	130
Groß-Viegeln	87	54	31	85	49	41	90
Klein-Viegeln	17	10	9	19	11	10	21
Vietgeſt	240	129	124	253	128	119	247
= Forſtkaten	12						
Vietſchow	151	84	72	156	78	80	158
Belitz	181	86	102	188	88	101	189
Vogelſang	128	72	72	144	87	71	158
Wardow und Klein-Wardow	256	122	131	253	124	133	257
Spotendorf	55	29	28	57	25	24	49
Vipernitz	31	19	16	35	17	15	32
Warnkenhagen	172	84	90	174	78	91	169
Heſſenſtein	36	18	18	36	17	15	32
Wattmannshagen	202	99	110	209	98	106	204
Weitendorf	329	156	164	320	161	172	333
Wendorf	127	67	57	124	71	58	129
Weſſelſtorf	134	74	67	141	59	67	126
Wotrum	66	33	29	62	35	33	68
Groß-Wüſtenfelde	191	94	107	201	90	110	200
Mühlenhof	28	13	10	23	13	12	25
Zapkendorf	137	66	76	142	63	74	137
Plaaz	114	52	64	116	55	62	117
Zehna	254	110	126	236	111	119	230
Zierſtorf	117	62	55	117	61	55	116
Summa	**13695**	**6750**	**7006**	**13756**	**6699**	**6908**	**13607**
17. Amt Neukalen.							
Bukow	67	31	34	65	34	34	68
Gehmkendorf	169	81	97	178	85	89	174
Gorſchendorf	172	84	83	167	84	82	166
Hagensruhm	51	28	26	54	30	25	55
Neu-Heinde	28	16	13	29	17	12	29
Klein-Bützin	160	68	84	152	70	84	154
Jettchenshof	30	22	14	36	25	14	39
Karnitz	110	49	57	106	55	53	108
Klenz	195	91	103	194	98	98	196
Klein-Markow	81	38	41	79	38	40	78
Lelkendorf	221	101	105	206	95	110	205
Levitzow	245	111	129	240	109	128	237
= Dammhaus	3	2	1	3	2	2	4
= Chauſſeehaus	9	3	5	8	4	6	10
Todendorf	56	23	33	56	42	46	88
Groß-Markow	195	97	93	190	95	94	189
Ludwigsdorf	26	13	14	27	14	14	28
Hohen-Miſtorf	158	78	74	152	75	79	154
Pohnſtorf	108	56	55	111	55	64	119
Rey	227	97	115	212	103	122	225
Sarmſtorf	110	54	59	113	54	62	116
Schorrentin	182	94	89	183	87	83	170

	1857.	1858.			1859.		
		männlich	weiblich	Summa	männlich	weiblich	Summa
Schwarzenhof	12	7	7	14	7	8	15
Schwasdorf	132	62	74	136	62	68	130
Schwetzin	134	56	74	130	61	68	129
Alt-Sührkow	104	39	49	88	69	56	125
Neu-Sührkow	47	23	27	50	24	30	54
Sukow	214	109	112	221	109	124	233
Marienhof	83	39	49	88	41	51	92
Teschow	241	120	127	247	123	127	250
Summa	**3570**	**1692**	**1843**	**3535**	**1767**	**1873**	**3640**
18. Amt Plau.							
Göhren	137	68	87	155	64	89	153
Poppentin, Antheil	18	15	8	23	11	8	19
Jürgenshof	37	29	30	59	28	31	59
Leisten	113	53	61	114	50	66	116
Rossow, Hof	56	18	31	49	19	29	48
" Dorf	373	185	190	375	182	188	370
Alt-Schwerin	172	84	88	172	76	88	164
Mönchbusch	73	34	38	72	25	35	60
Ziegeleihof	50	26	20	46	25	20	45
Glashütte	180	101	93	194	114	99	213
Ortkrug	17	11	5	16	10	5	15
Wendorf	16	10	5	15	14	5	19
Sparow	110	56	59	115	62	79	141
Sanz	16	8	6	14	9	6	15
Werder	46	23	23	46	26	23	49
Summa	**1414**	**721**	**744**	**1465**	**715**	**771**	**1486**
19. Amt Ribnitz.							
Bandelstorf	129	64	67	131	64	67	131
Dischley	16	8	10	18	8	8	16
Klein-Schwarfs	43	23	18	41	22	17	39
Barkvieren	71	32	34	66	35	32	67
Carlsruhe	44	22	23	45	22	24	46
Dettmannsdorf	97	40	58	98	41	54	95
Dudendorf	172	71	81	152	80	76	156
" Klappe u. Schäferei	19	8	12	20	12	9	21
Dummerstorf	181	100	85	185	88	98	186
" Krug u. Schmiede	35	18	13	31	20	13	33
Klein-Dummerstorf	22	8	13	21	5	8	13
Bohmshof	8	3	4	7	2	4	6
Emekendorf	111	45	58	103	47	58	105
Freudenberg	75	40	38	78	39	41	80
Hinrichsdorf	48	23	26	49	24	30	54
Tressentin	120	57	66	123	55	68	123
Gnewitz	143	75	73	148	80	75	155
Goritz	72	41	38	79	39	41	80
Hohen-Gubkow	172	90	82	172	86	75	161
Neu-Kokendorf	29	14	12	26	15	13	28

	1857.	1858.			1859.		
		männlich	weiblich	Summa	männlich	weiblich	Summa
Alt-Guthendorf	104	50	56	106	46	57	103
Neu-Guthendorf	70	38	36	74	34	39	73
Helmstorf	65	34	34	68	35	38	73
" Ziegelei	23	12	11	23	7	6	13
Horst mit Chausseehaus, ad Wohrenstorf, A. Gnoien	46	21	22	43	17	21	38
Kölzow	144	75	68	143	73	67	140
Grüneheide	8	4	5	9	4	6	10
Lieblingshof	131	69	68	137	66	70	136
Liepen	151	63	86	149	66	83	149
Groß-Lüsewitz	172	90	68	158	83	82	165
Hohenfelde	8	1	2	3	1	3	4
Klein-Lüsewitz	97	13	22	35	14	22	36
Sagerheide (Neu-Lüsewitz)		27	44	71	25	42	67
Neuendorf	88	39	42	81	36	38	74
Petschow	160	80	87	167	78	79	157
Wolfsberg	100	40	58	98	36	54	90
Neuhof	59	20	34	54	24	31	55
Niekrenz	133	71	64	135	73	63	136
Pankelow	121	63	58	121	54	55	109
Poppendorf	119	52	72	124	51	74	125
Redderstorf, Hof	140	68	73	141	63	61	124
" Dorf	12	8	5	13	10	6	16
Reppelin	112	61	54	115	63	52	115
Alt-Steinhorst	82	47	45	92	45	48	93
Stormstorf	91	47	36	83	41	39	80
Kleinhof	20	13	8	21	13	8	21
Stubbendorf	93	40	49	89	44	46	90
Teschendorf	92	51	45	96	47	43	90
Klein-Teschendorf	10	7	4	11	5	4	9
Godow	26	14	15	29	12	16	28
Teutendorf	111	56	44	100	47	39	86
Teutendorfer Moor	—	6	8	14	8	11	19
Vieren	10	6	6	12	6	6	12
Vietow	144	66	69	135	72	66	138
Wehnendorf	79	34	38	72	30	42	72
Klein-Wehnendorf	19	11	8	19	13	8	21
Wendfeld	53	23	26	49	27	28	55
Wendorf	89	45	34	79	44	35	79
Neu-Wendorf	56	50	25	55	28	25	53
Zarnewanz	242	107	112	219	107	106	213
Dazu aus dem Rostocker District:							
Beselin	121	47	63	110	55	63	118
Bussewitz	91	46	50	96	45	43	88
Finkenberg	14	3	8	11	5	8	13
Klein-Kussewitz	82	40	39	79	39	39	78
Groß-Kussewitz	110	50	62	112	50	67	117
Hohen-Schwarfs	148	76	70	146	74	71	145
Summa	5453	2646	2744	5390	2600	2721	5321

	1857.	1858.			1859.		
		männlich	weiblich	Summa	männlich	weiblich	Summa
20. Amt Schwaan.							
Boldenstorf	7	4	3	7	2	3	5
Brookhusen	78	34	41	75	40	46	86
Prüzen	117	71	59	130	76	62	138
Mühlengeez, Hof	39	17	23	40	18	18	36
= Dorf	130	69	56	125	65	58	123
Wokrent	151	74	79	153	75	82	157
Zieſendorf	172	87	83	170	75	76	151
Dazu aus dem Roſtocker Diſtrict:							
Sildemow	153	65	62	127	80	71	151
Groß-Stove	99	72	71	143	58	52	110
Sandkrug und Tannenkaten	17	6	11	17	12	13	25
Wahrſtorf	98	45	47	92	41	41	82
= Ziegelei	21	5	4	9	15	4	19
Summa	**1082**	**549**	**539**	**1088**	**557**	**526**	**1083**
21. Amt Stavenhagen.							
Adamsdorf	139	74	63	137	70	53	123
Groß-Bäbelin	122	56	55	111	58	66	124
Baſedow	432	204	211	415	199	226	425
= Theerofen	22	13	16	29	14	13	27
Neu-Baſedow	79	33	42	75	33	41	74
Neuhäuſer	66	28	34	62	26	39	65
Chriſtinenhof	83	38	23	61	55	47	102
Geſſin	187	89	93	182	92	93	185
Langwitz	74	39	32	71	42	35	77
Seedorf	192	88	109	197	94	105	199
Schwinkendorf	230	120	103	223	117	118	235
Stäkerſahl	41	20	25	45	18	23	41
Borgfeld	175	91	82	173	95	86	181
Bredenfelde	248	118	127	245	113	114	227
Breeſen	281	136	139	275	142	144	286
Briggow	180	92	95	187	86	88	174
Briſtow	141	73	71	144	73	71	144
= Ziegelei	14	5	9	14	3	4	7
Grube	21	9	12	21	11	10	21
Glaſow	130	55	70	125	56	63	119
Bülow	216	101	105	206	94	109	203
Chemnitz	225	116	118	234	117	126	243
Pinnow	214	106	129	235	102	123	225
Hohen-Demzin	211	98	109	207	103	104	207
Deven	160	80	74	154	78	92	170
Erbpächter	7	4	3	7	—	—	—
Faulenroſt	357	181	179	360	183	170	353
Demzin	198	115	106	221	93	107	200
Liepen	101	62	70	132	46	46	92
= Theerofen	31	21	23	44	14	16	30
Hungerſtorf	166	88	82	170	84	84	168

	1857.	1858.			1859.		
		männlich	weiblich	Summa	männlich	weiblich	Summa
Groß-Flotow	228	115	138	253	112	131	243
Klein-Flotow	29	11	19	30	16	22	38
Kavelstorf	15	8	8	16	8	8	16
Friedrichsruh	61	32	31	63	28	30	58
Gädebehn	135	66	67	133	67	54	121
Galenbeck	181	82	89	171	80	76	156
Groß-Gievitz	358	172	176	348	166	180	346
" Ziegelei	9	5	4	9	7	3	10
Klein-Gievitz	66	32	24	56	37	33	70
Minenhof	8	5	3	8	3	5	8
Kirch-Grubenhagen	260	128	142	270	126	140	266
Vollrathsruhe	82	45	38	83	45	39	84
Steinhagen	88	47	40	87	51	42	93
Schloß Grubenhagen	128	62	67	129	63	68	131
Gützkow	108	50	54	104	51	55	106
Adamshof	49	24	32	56	24	30	54
Hüttenhof	20	9	10	19	9	10	19
Röckwitz	198	96	105	201	93	94	187
Hallalit	122	60	56	116	62	59	121
Klein-Helle	125	51	74	125	50	67	117
Groß-Helle	228	114	108	222	114	100	214
Lüdershof	86	43	40	83	47	41	88
Hinrichshagen	108	63	51	114	56	47	103
" Mühle	—	—	—	—	5	5	10
Levenstorf	192	96	90	186	98	83	181
" Hütte	50	22	28	50	24	29	53
Neu-Panschenhagen	27	14	14	28	14	13	27
Alte und Neue Ziegelei	15	31	22	53	—	—	—
Jürgenstorf	309	153	156	309	154	167	321
Voßhagen	42	24	18	42	24	17	41
Kalübbe	132	59	73	132	72	73	145
Neuhof	27	12	15	27	11	11	22
Kargow	164	90	84	174	76	83	159
Charlottenhof	47	16	26	42	16	29	45
Damerow	14	10	8	18	9	8	17
Kastorf	258	124	130	254	124	128	252
Carlshof	25	10	14	24	7	13	20
Kittendorf, Hof	288	144	145	289	136	140	276
" Erbpächter	102	43	56	99	45	55	100
Mittelhof	87	51	38	89	51	41	92
Övelgünne	45	22	22	44	28	20	48
Knorrendorf und Mannhagen	93	50	46	96	52	48	100
Kraase	235	115	114	229	121	112	233
" Ziegelei	9						
Kriesow	140	65	73	138	65	75	140
Krukow	152	88	84	172	82	84	166
Langhagen	33	16	17	33	23	18	41
Lansen	212	100	108	208	99	110	209
Schwarzenhof	70	38	33	71	37	42	79

	1857.	1858.			1859.		
		männlich	weiblich	Summa	männlich	weiblich	Summa
Lapitz	223	109	117	226	108	109	217
Liepen	107	49	57	106	49	54	103
Friederikenshof	5	2	2	4	8	14	22
Groß-Lukow	90	48	46	94	46	47	93
Peenhäuser	134	52	81	133	50	76	126
Barz	118	50	68	118	54	68	122
Klein-Lukow	141	72	67	139	73	74	147
Klein-Lukow	196	88	103	191	82	105	187
Bockholt	—	—	—	—	8	2	10
Krevtsee	33	16	18	34	18	17	35
Lupendorf, Hof } ad Teffow	136	51	61	112	53	52	105
" Dorf } A. Neuſtadt	—	23	17	40	26	15	41
Luplow	194	103	89	192	101	103	204
Carlshof	23	12	14	26	12	12	24
Mallin	112	47	58	105	57	60	117
Eliſabethshof	10	4	4	8	3	4	7
Ziegelei	—	4	4	8	6	4	10
Chauſſeehaus	14	6	6	12	6	7	13
Marzhagen	147	59	85	144	63	80	143
" Meierei	11	8	7	15	7	6	13
Mölln	198	97	112	209	105	111	216
Buchholz	53	26	28	54	26	32	58
Molzow	185	99	104	203	100	102	202
" Bauern	31	18	16	34	16	15	31
" Kalkofen	6	4	4	8	3	4	7
Ilkenſee	65	23	29	52	22	31	53
Rambow	127	57	59	116	56	59	115
Alt-Panſtorf	18	9	9	18	9	9	18
" Glashütte	39	19	20	39	19	20	39
Neu-Panſtorf	127	52	72	124	58	72	130
Paſſentin	124	65	59	124	69	60	129
" Meierei	16	7	9	16	7	9	16
Peccatel	207	89	136	225	88	129	217
" Bauern	25	15	12	27	14	11	25
" Ziegelei	4	3	2	5	—	—	—
Bruſtorf	58	27	35	62	29	34	63
" Chauſſeehaus	—	—	—	—	6	4	10
Jennyhof	62	36	27	63	34	31	65
Penzlin, Burg, Bauhof	69	39	35	74	37	33	70
Neuhof	88	38	52	90	45	55	100
Lübkow	134	50	73	123	55	60	115
Siehdichum	35	11	21	32	10	21	31
Werder	100	55	49	104	54	49	103
Pentſch	36	15	15	30	17	18	35
Groß-Plaſten	122	64	53	117	67	57	124
Klein-Plaſten	165	81	72	153	87	83	170
" Krug	9	4	6	10	4	6	10
Puchow	98	47	46	93	54	47	101
Rahnenfelde	43	24	21	45	22	22	44

	1857.	1858.			1859.		
		männlich	weiblich	Summa	männlich	weiblich	Summa
Alt-Rehse	136	61	77	138	62	82	144
Remplin	342	158	180	338	136	175	311
Pampow und Sophienberg	153	75	77	152	81	78	159
Retzow	141	68	74	142	63	76	139
Wendischhagen	185	98	95	193	110	99	209
Klein-Ridsenow	92	47	45	92	49	47	96
Trotzenburg	8	6	3	9	4	4	8
Rittermannshagen, Hof	34	19	17	36	21	16	37
" Dorf	215	106	112	218	93	90	183
Rockow	61	36	35	71	34	35	69
Rosenow, Hof	163	80	83	163	80	86	166
Rothenmoor	62	42	25	67	42	25	67
" Bauern	28	15	10	25	16	9	25
" Krug	11	2	2	4	3	3	6
Dahmen	42	21	24	45	24	25	49
Fischerhütten	11	7	4	11	8	4	12
Sagel	123	57	78	135	51	77	128
Rumpshagen	178	87	97	184	86	93	179
Burg-Schlitz	11	4	8	12	4	8	12
Görzhausen	96	48	47	95	50	47	97
Karstorf	89	55	35	90	54	35	89
Schlön	56	29	28	57	27	28	55
" Colonie ad Torgelow A. Neustadt	22	13	10	23	11	9	20
Neu-Schlön ad Torgelow A. Neustadt	152	84	65	149	85	73	158
Schorssow	134	69	65	134	67	67	134
Carlshof	107	50	54	104	50	54	104
Schwandt	154	88	66	154	83	76	159
Marienhof	34	17	18	35	18	21	39
Sorgenlos	83	45	46	91	51	57	108
Tarnow	183	90	82	172	88	75	163
Ulrichshusen	47	26	23	49	27	23	50
" Ziegelei	45	22	20	42	19	23	42
Varchentin	235	136	124	260	143	113	256
Carolinenhof	166	80	62	142	76	72	148
Beckenkrug	40	20	15	35	6	4	10
Groß-Varchow	194	96	103	199	98	111	209
Klein-Vielen	164	83	92	175	80	86	166
" Ziegelei	5	3	2	5	3	2	5
Hartwigshof	83	35	47	82	36	43	79
Voßfeld	87	41	52	93	48	52	100
Woggersin	201	92	108	200	102	100	202
Wozeten ad Wardow, A. Güstrow	87	42	37	79	47	37	84
Wrodow	107	49	56	105	52	59	111
Wustrow	96	50	48	98	48	50	98
Mückenkrug	12	6	5	11	6	4	10
Zibdorf	181	97	85	182	100	87	187
Zwiedorf	138	64	78	142	67	72	139
Fiedrichshof	32	15	13	28	14	15	29
Summa	9159	9477	9811	19288	9465	9774	19239

	1857.	1858.			1859.		
		männlich	weiblich	Summa	männlich	weiblich	Summa
22. Amt Bredenhagen.							
Ahrensberg	152	74	75	149	69	82	151
Holzwärter	9	4	4	8	3	5	8
Harteland	29	12	15	27	13	17	30
Below	92	44	51	95	43	51	94
Blücher	172	89	86	175	82	99	181
Bollewick	23	12	10	22	13	12	25
Buchholz	405	211	199	410	209	193	402
Dambeck	75	41	36	77	47	33	80
Carlshof	13	6	6	12	5	4	9
Dammwolde, Hof	152	77	98	175	36	27	63
" Dorf					44	54	98
Finken	178	87	85	172	94	95	189
Knüppeldamm	89	49	41	90	47	40	87
Bütow	172	78	86	164	72	87	159
" Meierei	11	6	7	13	11	11	22
Ludwigshof	11	8	5	13	12	7	19
Gotthun	159	78	88	166	78	89	167
" Chausseehaus	—	—	—	—	3	8	11
Grabenitz	111	63	59	122	59	65	124
Grabow	203	100	99	199	93	104	197
Haupts Mühle	3	—	—	—	—	—	—
Himrichsberg	103	46	50	96	54	53	107
Jaebitz	146	73	72	145	84	80	164
Marienhof	5	2	2	4			
Karbow	74	27	38	65	28	36	64
Karchow	149	68	79	147	63	88	151
" Mühle	4	2	1	3	2	1	3
Erlenkamp	47	21	25	46	24	26	50
Groß-Kelle	172	72	86	158	87	84	171
Klein-Kelle	—	—	—	—	—	—	—
Klink	122	59	66	125	58	63	121
Bellevue	5	2	2	4	2	3	5
Klopzow	61	27	35	62	26	43	69
Bolter Mühle	8	6	3	9	5	3	8
Krümmel	196	92	99	191	103	99	202
Ichlim	11	5	6	11	5	6	11
Troja	16	7	14	21	6	8	14
Leizen	171	75	91	166	82	92	174
Leppin	66	33	36	69	35	33	68
Roggentin	84	43	50	93	37	49	86
" Schmiede	12	7	5	12	7	4	11
Ludorf	237	128	130	258	125	132	257
Gneve incl. Mühle	74	28	29	57	29	29	58
Stübe	9	5	3	8	8	3	11
Massow	187	98	93	191	87	99	186
Evchensruh	28	13	14	27	12	14	26
Kornhorst	36	16	15	31	14	15	29
Melz	183	76	103	179	70	109	179

	1857.	1858.			1859.		
		männlich	weiblich	Summa	männlich	weiblich	Summa
Melz, Mühle	13	8	5	13	8	5	13
Augusthof	10	6	4	10	6	4	10
Friedrichshof	14	5	8	13	6	7	13
Nätebow	131	59	75	134	54	82	136
Netzeband	204	103	105	208	100	103	203
Drüsedow	57	29	28	57	30	28	58
Dovensee	13	6	8	14	7	8	15
Grüneberg	32	15	18	33	15	20	35
Priborn, Hof	118	63	80	143	11	11	22
= Dorf					52	69	121
Retzow, Hof und Ziegelei	144	71	73	144	66	69	135
Rechlin	80	38	43	81	41	43	84
Schönberg	153	60	69	129	59	73	132
Doßkrug	6	4	3	7	4	3	7
Dovensee Antheil	5	3	1	4	—	—	—
Solzow mit Grenzhaus	93	30	54	84	44	55	99
Spitzkuhn	56	24	33	57	18	25	43
Wackstow	57	26	32	58	26	36	62
Wendhof mit Poppentin	119	62	78	140	60	78	138
Wildkuhl	82	38	44	82	36	45	81
Winkelhof	16	3	5	8	3	5	8
= Chausseehaus	11	4	8	12	5	8	13
Zielow	99	36	48	84	45	58	103
Zierzow	82	43	43	86	42	44	86
Summa	**5860**	**2806**	**3062**	**5868**	**2824**	**3134**	**5958**
Summa des Wendischen Kreises	62030	30317	31784	62101	30315	31683	61998
III. Herrschaft Wismar.							
Wisch	17	9	7	16	9	7	16
Zarnekow	66	33	33	66	34	32	66
Summa	**83**	**42**	**40**	**82**	**43**	**39**	**82**
Recapitulation:							
I. Mecklenburgischer Kreis	73747	36094	38128	74222	36335	38250	74585
II. Wendischer Kreis	62030	30317	31784	62101	30315	31683	61998
III. Herrschaft Wismar	83	42	40	82	43	39	82
Summa	**135860**	**66453**	**69952**	**136405**	**66693**	**69972**	**136665**
C. Kloster-Güter.							
1. Kloster-Amt Dobbertin.							
Altenhagen	131	61	70	131	61	67	128
Bossow	94	46	48	94	52	47	99
Groß-Breesen	142	81	57	138	76	62	138

	1857.	1858.			1859.		
		männlich	weiblich	Summa	männlich	weiblich	Summa
Darze	118	58	56	114	57	63	120
Dobbertin, Kloster					—	88	88
" Amtsbauhof	642	281	388	669	54	85	139
" Dorf					235	217	452
Dobbin	208	101	93	194	101	93	194
Garden	73	37	29	66	31	22	53
" Mühle					6	4	10
Gerdshagen, Hof	172	85	82	167	83	81	164
" Dorf	132	67	60	127	63	59	122
Jellen	54	17	24	41	22	21	43
Kläden	98	53	47	100	51	48	99
" Alte Mühle	24	13	12	25	14	12	26
Kleisten	51	26	22	48	26	22	48
Rum Kogel	85	42	51	93	43	58	101
Lähnwitz	21	14	9	23	14	8	22
Lenzen	78	42	34	76	30	39	69
Lohmen	268	133	131	264	143	125	268
" Ziegelei	22	12	8	20	14	9	23
Mestlin	325	177	199	376	199	221	420
" Forsthof	54				—	—	—
Vimfow	13	6	11	17	bei Mestlin mitgezählt.		
Mühlenhof	71	38	37	75	36	43	79
Neuhof	9	4	4	8	3	3	6
Nienhagen	53	29	25	54	26	27	53
Oldenstorf	184	87	93	180	83	86	169
Rüst	455	227	221	448	214	203	417
Schwinz	79	32	48	80	38	34	72
Seelstorf	188	95	93	188	100	93	193
Spendin	52	27	23	50	25	22	47
Klein-Upahl	133	74	67	141	78	61	139
In der Sand-Probstei:							
Diemitz	183	93	89	182	80	85	165
Lärz	363	194	167	361	195	161	356
Lexow, Hof	196	86	110	196	92	111	203
" Dorf	56	24	29	53	25	29	54
Röz	94	50	44	94	43	40	83
Schamper Mühle	8	7	2	9	7	4	11
Schwarz	335	160	164	324	181	153	334
" Forsthof	37	18	17	35	21	17	38
Sietow, Hof	105	54	64	118	55	68	123
" Erbpächter	30	14	16	30	15	14	29
" Forsthof	23	14	9	23	14	9	23
Summa	5459	2679	2753	5432	2706	2714	5420
2. Kloster-Amt Malchow.							
Cramon, Hof	109	60	55	115	60	54	114
" Forsthof	12	5	6	11	4	6	10
Kraaz	7	2	4	6	1	4	5

	1857.	1858.			1859.		
		männlich	weiblich	Summa	männlich	weiblich	Summa
Damerow	154	67	77	144	78	74	152
Werder	10	4	6	10	4	4	8
Drewitz	68	31	33	64	25	30	55
Rothehaus							
Hagenow	115	54	66	120	58	69	127
Jabel	471	212	251	463	230	243	473
Kisserow	140	76	71	147	67	79	146
Laschendorf	132	63	67	130	72	64	136
Liepen	188	86	79	165	93	87	180
Loppin	104	60	44	104	60	52	112
Alt-Malchow, Kloster	279	115	162	277	111	160	271
Malchow, Bauhof							
Malkwitz	54	34	34	68	41	28	69
Penkow	147	72	80	152	74	74	148
Poppentin, Hof	77	38	44	82	39	46	85
" Dorf	55	21	32	53	19	29	48
Groß-Rehberg	55	23	20	43	23	20	43
Klein-Rehberg	110	66	58	124	62	55	117
Sembzin	100	64	69	133	67	74	141
Klein-Sembzin	12	—	—	—	—	—	—
Rothehaus	11	5	7	12	8	6	14
Hohen-Wangelin, Hof	73	29	34	63	34	34	68
" Dorf	213	92	112	204	90	107	197
Summa	**2696**	**1279**	**1411**	**2690**	**1320**	**1399**	**2719**
3. Kloster-Amt Ribnitz.							
Bookhorst	101	45	53	98	46	53	99
" Meierei	29	15	19	34	16	20	36
Carlewitz	80	43	42	85	39	38	77
Emekenhagen	111	57	55	112	60	45	105
Kuhlrade	167	73	84	157	73	87	160
Poppendorf	122	63	53	116	58	57	115
Ribnitz, Kloster	93	22	66	88	24	63	87
Neu-Steinhorst	49	24	23	47	24	23	47
Wulfshagen	154	98	90	188	84	90	174
Summa	**906**	**440**	**485**	**925**	**424**	**476**	**900**
Recapitulation:							
Kloster Dobbertin	5459	2679	2753	5432	2706	2714	5420
" Malchow	2696	1279	1411	2690	1320	1399	2719
" Ribnitz	906	440	485	925	424	476	900
Summa	**9061**	**4398**	**4649**	**9047**	**4450**	**4589**	**9039**

	1857.		1858.		
			männlich	weiblich	Summa
D. Städte und städtische Güter.					
I. Seestadt Rostock.					
1. Rostock	—	25131	—	—	—
Bartelstorf	134	—	62	74	136
Bentwisch, Hof	68	—	37	36	73
" Dorf und Ausbau	296	—	128	147	275
Broderstorf	91	—	49	35	84
Neu-Broderstorf	15	—	9	4	13
Gragetopshof	70	—	32	39	71
Ikendorf	95	—	37	61	98
Kassebohm	77	—	42	32	74
Kessin, Mühle, Chausseehaus	257	—	127	131	258
Markgrafenheide	27	—	9	18	27
Riekdahl	105	—	51	50	101
Ober-Rövershagen	88	—	42	44	86
Mittel-Rövershagen	359	—	184	189	373
Hinrichshagen	222	—	102	118	220
Meierhausstelle	19	—	7	12	19
Schnatermann					
Torfbrücke	41	—	17	20	37
Nieder-Rövershagen	96	—	44	59	103
Stuthof	60	—	31	31	62
Willershagen	308	—	127	153	280
Barnstorf, Hof	67	—	38	29	67
" Dorf	165	—	83	86	169
Damerow	9	—	4	5	9
Trotzenburg oder Tannenkaten	9	—	3	6	9
Bramow	75	—	37	40	77
Kayenmühle	8	—	6	3	9
Cordshagen	34	—	16	17	33
Jägerhof					
Jürgeshof	14	—	9	4	13
Groß-Klein	344	—	172	178	350
Purkshof	48	—	25	28	53
Groß-Schwaß	212	—	105	103	208
Friedrichshöhe					
Klein-Stove	84	—	43	42	85
Vogtshagen	276	—	132	154	286
Landkrug	8	—	3	4	7
Dalwitzenhof	30	—	19	13	32
Diedrichshagen	222	—	123	102	225
Dierkow, Antheil	73	—	30	41	71
Elmenhorst, Antheil	122	—	68	63	131
Göldenitz	222	—	112	110	222
Niendorf	146	—	71	74	145
Schlage	126	—	59	70	129
Evershagen, Hof	95	—	51	50	101
" Dorf					

1858.			1859.					
männlich	weiblich	Summa	männlich	weiblich	Summa	männlich	weiblich	Summa
11865	13134	24999	—	—	—	11649	13091	24740
—	—	—	61	71	132	—	—	—
—	—	—	35	33	68	—	—	—
—	—	—	110	143	253	—	—	—
—	—	—	46	37	83	—	—	—
—	—	—	8	4	12	—	—	—
—	—	—	31	37	68	—	—	—
—	—	—	33	50	83	—	—	—
—	—	—	37	30	67	—	—	—
—	—	—	119	128	247	—	—	—
—	—	—	9	18	27	—	—	—
—	—	—	55	53	108	—	—	—
—	—	—	41	47	88	—	—	—
—	—	—	177	185	362	—	—	—
—	—	—	86	121	207	—	—	—
—	—	—	8	12	20	—	—	—
—	—	—	23	27	50	—	—	—
—	—	—	44	55	99	—	—	—
—	—	—	25	24	49	—	—	—
—	—	—	127	147	274	—	—	—
—	—	—	32	27	59	—	—	—
—	—	—	92	81	173	—	—	—
—	—	—	5	5	10	—	—	—
—	—	—	3	5	8	—	—	—
—	—	—	40	54	94	—	—	—
—	—	—	5	3	8	—	—	—
—	—	—	10	10	20	—	—	—
—	—	—	6	10	16	—	—	—
—	—	—	9	4	13	—	—	—
—	—	—	166	170	336	—	—	—
—	—	—	27	25	52	—	—	—
—	—	—	97	99	196	—	—	—
—	—	—	5	4	9	—	—	—
—	—	—	44	42	86	—	—	—
—	—	—	139	152	291	—	—	—
—	—	—	4	4	8	—	—	—
—	—	—	14	16	30	—	—	—
—	—	—	121	102	223	—	—	—
—	—	—	28	40	68	—	—	—
—	—	—	66	64	130	—	—	—
—	—	—	113	111	224	—	—	—
—	—	—	70	66	136	—	—	—
—	—	—	60	72	132	—	—	—
—	—	—	26	31	57	—	—	—
—	—	—	10	8	18	—	—	—

	1857.		1858.		
			männlich	weiblich	Summa
Lütten-Klein	150	—	74	70	144
Schmarl	53	—	30	29	59
Volkenshagen	243	—	109	126	235
Warnemünde	1585	—	769	819	1588
Summa	**6848**	**25131**	**3328**	**3519**	**6847**
II. Mecklenburgischer Kreis.					
2. Vorderstadt Parchim	—	6662	—	—	—
Brunnen	19	—	10	9	19
Ziegelei	13	—	8	4	12
Damm	157	—	73	78	151
Gischow	245	—	118	120	238
Kiekindemark	86	—	45	42	87
Malchow	85	—	41	34	75
Matzlow	273	—	138	130	268
Neuburg	40	—	28	30	58
Paarsch	129	—	71	57	128
Rom	203	—	115	94	209
Schalentiner Mühle	9	—	7	3	10
Slate	244	—	115	132	247
Stralendorf	231	—	115	124	239
Trotzenburg	4	—	5	1	6
Vergrade, Hof	46	—	17	27	44
" Dorf	93	—	45	49	94
3. Brüel	—	1861	—	—	—
4. Neu-Bukow	—	1745	—	—	—
5. Crivitz	—	2573	—	—	—
Ziegelei und Kalkbrennerei	21	—	13	8	21
6. Dömitz	—	2210	—	—	—
Ziegelei	21	—	7	6	13
7. Gadebusch	—	2336	—	—	—
Benthof	72	—	37	26	63
Buchholz, Antheil	12	—	7	5	12
Ziegelei	bei Benthof mitgezählt.	—	5	4	9
8. Grabow	—	3462	—	—	—
altes Palais	11	—	3	9	12
Brunckowsche Büdnerei	7	—	4	3	7
Rosesche Büdnerei (Weinberg)	7	—	3	4	7
Ziegelei	13	—	8	4	12
Fresenbrügge	152	—	76	83	159
Karstädt	377	—	180	186	366
Neu-Karstädt	509	—	244	356	600
9. Grevismühlen	—	3491	—	—	—
Ziegelei	11	—	6	4	10
Grenzhausen	95	—	44	47	91
10. Hagenow	—	3434	—	—	—
Bahnhof	84	—	45	47	92
11. Kröpelin	—	2210	—	—	—

1858.			1859.					
männlich	weiblich	Summa	männlich	weiblich	Summa	männlich	weiblich	Summa
—	—	—	79	73	152	—	—	—
—	—	—	31	28	59	—	—	—
—	—	—	112	113	225	—	—	—
—	—	—	746	816	1562	—	—	—
11865	**13134**	**24999**	**3235**	**3457**	**6692**	**11649**	**13091**	**24740**
3159	3512	6671	—	—	—	3169	3413	6582
—	—	—	9	8	17	—	—	—
—	—	—	8	3	11	—	—	—
—	—	—	83	71	154	—	—	—
—	—	—	133	128	261	—	—	—
—	—	—	43	44	87	—	—	—
—	—	—	48	42	90	—	—	—
—	—	—	137	137	274	—	—	—
—	—	—	28	29	57	—	—	—
—	—	—	74	61	135	—	—	—
—	—	—	110	102	212	—	—	—
—	—	—	7	4	11	—	—	—
—	—	—	115	140	255	—	—	—
—	—	—	111	117	228	—	—	—
—	—	—	4	2	6	—	—	—
—	—	—	19	28	47	—	—	—
—	—	—	47	51	98	—	—	—
942	952	1894	—	—	—	950	961	1911
856	936	1792	—	—	—	862	915	1777
1233	1382	2615	—	—	—	1248	1380	2628
—	—	—	13	9	22	—	—	—
1041	1200	2241	—	—	—	1056	1176	2232
—	—	—	16	17	33	—	—	—
1143	1198	2341	—	—	—	1179	1198	2377
—	—	—	30	22	52	—	—	—
—	—	—	6	4	10	—	—	—
—	—	—	4	2	6	—	—	—
1606	1849	3455	—	—	—	1577	1851	3428
—	—	—	4	12	16	—	—	—
—	—	—	4	3	7	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	9	4	13	—	—	—
—	—	—	76	88	164	—	—	—
—	—	—	187	190	377	—	—	—
—	—	—	249	248	497	—	—	—
1778	1819	3597	—	—	—	1801	1864	3665
—	—	—	5	5	10	—	—	—
—	—	—	41	56	97	—	—	—
1669	1788	3457	—	—	—	1737	1821	3558
—	—	—	41	49	90	—	—	—
1075	1127	2202	—	—	—	1094	1136	2230

	1857.		1858.		
			männlich	weiblich	Summa
Chausseehaus	6	—	3	4	7
12. Lübz	—	2254	—	—	—
13. Malchow	—	2816	—	—	—
Chausseehaus	7	—	3	4	7
14. Neustadt	—	1861	—	—	—
Tuckhude	5	—	1	3	4
Friedrich-Franz-Canal	6	—	4	3	7
15 Rehna	—	2519	—	—	—
16. Schwerin	—	21681	—	—	—
Ziegelei	15	—	10	6	16
Göhren	19	—	3	4	7
Neu-Göhren	abgebrannt.	—	4	7	11
Zippendorf	137	—	68	76	144
17. Sternberg	—	2532	—	—	—
Loiz, Antheil	22	—	12	10	22
Sternberger Burg	28	—	13	14	27
18 Waren	—	5177	—	—	—
Chausseehaus	8	—	3	3	6
Eldenburg	15	—	7	9	16
Falkenhagen	86	—	37	41	78
Jägerhof	38	—	19	28	47
Kibitzberg	6	—	—	—	—
Alte Meierei	100	—	35	41	76
Rügeband	64	—	23	24	47
Schwenzin	41	—	16	16	32
Theerofen	5	—	2	2	4
Warenshof	47	—	29	29	58
Warensche Wold	20	—	11	8	19
alte Ziegelei	18	—	10	4	14
neue Ziegelei	—	—	—	—	—
19. Wittenburg	—	3180	—	—	—
Klein-Wolde	41	—	23	17	40
Summa	4003	72004	1969	2079	4048
	76007				
III. Wendischer Kreis.					
20. Vorderstadt Güstrow	—	10494	—	—	—
Bülower Burg	72	—	36	37	73
Brunnen	7	—	2	6	8
Dehmen	109	—	53	63	116
Glasewitz	178	—	92	85	177
Glasewitzer Burg	48	—	23	36	59
Gleviner Burg	17	—	9	7	16
Grenzburg	9	—	4	5	9
Ovelgünne	5	—	2	3	5
Priemer Burg	28	—	7	7	14
21. Boizenburg	—	3358	—	—	—
Bürgerhof	55	—	34	23	57

1858.			1859.					
männlich	weiblich	Summa	männlich	weiblich	Summa	männlich	weiblich	Summa
—	—	—	2	3	5	—	—	—
1147	1141	2288	—	—	—	1156	1129	2285
1494	1520	3014	—	—	—	1494	1407	2901
—	—	—	4	4	8	—	—	—
865	994	1859	—	—	—	864	996	1860
—	—	—	2	3	5	—	—	—
—	—	—	5	3	8	—	—	—
1271	1347	2618	—	—	—	1276	1324	2600
10747	10998	21745	—	—	—	10852	11151	22003
—	—	—	4	3	7	—	—	—
—	—	—	4	3	7	—	—	—
—	—	—	4	7	11	—	—	—
—	—	—	59	67	126	—	—	—
1204	1305	2509	—	—	—	1201	1241	2442
—	—	—	12	11	23	—	—	—
—	—	—	12	15	27	—	—	—
2449	2732	5181	—	—	—	2464	2797	5261
—	—	—	2	3	5	—	—	—
—	—	—	8	7	15	—	—	—
—	—	—	37	46	83	—	—	—
—	—	—	22	28	50	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	32	38	70	—	—	—
—	—	—	28	31	59	—	—	—
—	—	—	22	17	39	—	—	—
—	—	—	2	2	4	—	—	—
—	—	—	23	22	45	—	—	—
—	—	—	10	8	18	—	—	—
—	—	—	5	6	11	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—
1486	1614	3100	—	—	—	1533	1652	3185
—	—	—	23	22	45	—	—	—
35165	**37414**	**72579**	**1983**	**2025**	**4008**	**35513**	**37412**	**72925**
1969	2079	4048				1983	2025	4008
37134	**39493**	**76627**				**37496**	**39437**	**76933**
4994	5653	10647	—	—	—	4748	5215	9963
—	—	—	38	35	73	—	—	—
—	—	—	1	7	8	—	—	—
—	—	—	55	63	118	—	—	—
—	—	—	92	88	180	—	—	—
—	—	—	24	31	55	—	—	—
—	—	—	6	7	13	—	—	—
—	—	—	4	4	8	—	—	—
—	—	—	2	2	4	—	—	—
—	—	—	7	7	14	—	—	—
1704	1799	3503	—	—	—	1725	1800	3525
—	—	—	34	27	61	—	—	—

	1857.		1858.		
			männlich	weiblich	Summa
Eisenbahnhof	31	—	18	18	36
Gamm	5	—	4	3	7
Gehrum und bei Gehrum	98	—	53	48	101
Heide	37	—	19	19	38
Heidekrug	17	—	7	11	18
Neuendamm	13	—	7	5	12
Piperkaten	10	—	5	7	12
22. Gnoien	—	3119	—	—	—
Chausseehaus	4	—	2	3	5
23 Goldberg	—	2760	—	—	—
Buchholz	4	—	1	2	3
24. Neu-Kalen	—	2520	—	—	—
25. Krakow	—	1802	—	—	—
26. Laage	—	1848	—	—	—
Papiermühle	11	—	6	6	12
27. Malchin	—	4342	—	—	—
Chausseehaus	9	—	3	5	8
Jägerhof	8	—	3	5	8
Krebs- und Walkmühle	21	—	11	11	22
Pisede	23	—	10	11	21
Viezenhof	9	—	5	4	9
Ziegelei	17	—	8	6	14
28. Marlow	—	1987	—	—	—
29. Penzlin	—	2524	—	—	—
Mühle	17	—	10	5	15
Stadthof	7	—	4	3	7
30. Plau	—	3529	—	—	—
Appelburg	9	—	5	3	8
Chausseehaus	12	—	5	6	11
Gaarz	65	—	33	30	63
Quetzin	61	—	33	34	67
Ziegelei	12	—	7	3	10
31. Ribnitz	—	4192	—	—	—
Bollhagen	9	—	6	4	10
Borg	41	—	21	25	46
Einhusen und Ziegelei	9	—	5	7	12
Körkwitz, Hof	63	—	28	29	57
= Dorf	164	—	82	84	166
Neuhaus	38	—	20	20	40
Paß	4	—	1	2	3
32. Röbel	—	3621	—	—	—
Güntherſches Schenkhaus	—	—	2	1	3
Vormaliges Jagdhaus	7	—	3	2	5
Jörsche Windmühle	9	—	6	4	10
Kunkelſche do.	—	—	4	4	8
Zöllnerſche do.	13	—	7	5	12
Ziegelei	13	—	8	4	12
33. Schwaan	—	2472	—	—	—
34. Stavenhagen	—	2311	—	—	—

1858.			1859.					
männlich	weiblich	Summa	männlich	weiblich	Summa	männlich	weiblich	Summa
—	—	—	18	18	36	—	—	—
—	—	—	4	3	7	—	—	—
—	—	—	59	47	106	—	—	—
—	—	—	17	16	33	—	—	—
—	—	—	5	11	16	—	—	—
—	—	—	7	6	13	—	—	—
—	—	—	10	9	19	—	—	—
1520	1681	3201	—	—	—	1505	1571	3076
—	—	—	2	2	4	—	—	—
1282	1467	2749	—	—	—	1181	1331	2512
—	—	—	1	3	4	—	—	—
1179	1291	2470	—	—	—	1174	1283	2457
883	962	1845	—	—	—	918	984	1902
912	947	1859	—	—	—	856	948	1804
—	—	—	8	6	14	—	—	—
2147	2282	4429	—	—	—	2175	2316	4491
—	—	—	3	6	9	—	—	—
—	—	—	3	6	9	—	—	—
—	—	—	9	8	17	—	—	—
—	—	—	10	9	19	—	—	—
—	—	—	4	4	8	—	—	—
—	—	—	10	5	15	—	—	—
988	1046	2034	—	—	—	1023	1046	2069
1212	1199	2411	—	—	—	1256	1333	2589
—	—	—	7	4	11	—	—	—
—	—	—	4	4	8	—	—	—
1659	1835	3494	—	—	—	1760	1912	3672
—	—	—	4	4	8	—	—	—
—	—	—	5	6	11	—	—	—
—	—	—	32	33	65	—	—	—
—	—	—	30	25	55	—	—	—
—	—	—	5	3	8	—	—	—
2044	2230	4274	—	—	—	2087	2263	4350
—	—	—	5	5	10	—	—	—
—	—	—	26	28	54	—	—	—
—	—	—	4	5	9	—	—	—
—	—	—	27	26	53	—	—	—
—	—	—	85	83	168	—	—	—
—	—	—	13	17	30	—	—	—
—	—	—	3	2	5	—	—	—
1803	1831	3634	—	—	—	1813	1870	3683
—	—	—	2	1	3	—	—	—
—	—	—	3	3	6	—	—	—
—	—	—	}			—	—	—
—	—	—	} 19	14	33	—	—	—
—	—	—	}			—	—	—
—	—	—	7	4	11	—	—	—
1262	1292	2554	—	—	—	1295	1360	2655
1163	1257	2420	—	—	—	1217	1223	2440

	1857.		1858.		
			männlich	weiblich	Summe
35. Sülze	—	2509	—	—	—
36. Teſſin	—	2411	—	—	—
Klein-Teſſin	50	—	22	27	49
Wolfsberger Mühle	15	—	6	8	14
37. Teterow	—	4521	—	—	—
Bornmühle, Erbzinsgehöft, Jägerei, Ziegelei	28	—	15	16	31
Summa	4191	60320	757	762	1519
	61811				
IV. Fürſtenthum Schwerin.					
38. Bützow	—	4280	—	—	—
Vorburg	15	—	6	9	15
39. Warin	—	1552	—	—	—
Wilhelmshof	11	—	5	5	10
Johannshof	8	—	3	4	7
Pfarrhof auf dem Wariner Felde	8	—	3	3	6
Summa	42	5832	17	21	38
	5874				
V. Herrſchaft Wismar.					
40. Wismar	—	12700	—	—	—
Benz	161	—	80	81	161
Dammhuſen	43	—	18	23	41
Flöte	42	—	24	20	44
Grönings Garten und Mühle	25	—	10	10	20
Hornſtorfer Burg	12	—	7	6	13
St. Jacobs-Hof	34	—	19	18	37
Kartlow, Antheil	43	—	21	22	43
Klüß Mühle	37	—	20	12	32
Klüſſendorf, Hof	45	—	19	24	43
= Dorf	64	—	26	36	62
Kritzower Burg	36	—	18	22	40
Chauſſeehaus	1	—	2	5	7
Lehnensruh	43	—	24	19	43
Lübſche Burg	15	—	10	6	16
Martenſtorf, Hof	46	—	27	19	46
Müggenburg	66	—	35	29	64
Papier- und Walkmühle	16	—	12	4	16
Preensberg	49	—	29	23	52
Rothe Mühle und Thor	26	—	10	13	23
Rüggow	47	—	27	20	47
Steffin	32	—	18	18	36
Triewalk, Hof	66	—	34	32	66
= Dorf	101	—	54	46	100
= Schulhaus	11	—	6	6	12

1858.			1859.					
männlich	weiblich	Summa	männlich	weiblich	Summa	männlich	weiblich	Summa
1195	1350	2545	—	—	—	1136	1309	2445
1182	1289	2471	—	—	—	1143	1252	2395
—	—	—	24	27	51	—	—	—
—	—	—	6	9	15	—	—	—
2188	2301	4489	—	—	—	2156	2318	4474
—	—	—	19	17	36	—	—	—
29317	31712	61029	763	750	1513	29168	31334	60502
757	762	1519				763	750	1513
30074	32474	62548				29931	32084	62015
2076	2383	4459	—	—	—	2039	2323	4362
—	—	—	9	9	18	—	—	—
699	757	1456	—	—	—	696	772	1468
—	—	—	7	5	12	—	—	—
—	—	—	4	5	9	—	—	—
—	—	—	3	4	7	—	—	—
2775	3140	5915	23	23	46	2735	3095	5830
17	21	38				23	23	46
2792	3161	5953				2758	3118	5876
6590	6285	12875	—	—	—	6332	6489	12821
—	—	—	83	84	167	—	—	—
—	—	—	18	21	39	—	—	—
—	—	—	22	20	42	—	—	—
—	—	—	13	14	27	—	—	—
—	—	—	7	5	12	—	—	—
—	—	—	14	14	28	—	—	—
—	—	—	23	20	43	—	—	—
—	—	—	20	13	33	—	—	—
—	—	—	18	22	40	—	—	—
—	—	—	27	37	64	—	—	—
—	—	—	14	15	29	—	—	—
—	—	—	2	5	7	—	—	—
—	—	—	22	20	42	—	—	—
—	—	—	10	7	17	—	—	—
—	—	—	23	18	41	—	—	—
—	—	—	36	31	67	—	—	—
—	—	—	12	5	17	—	—	—
—	—	—	26	29	55	—	—	—
—	—	—	10	14	24	—	—	—
—	—	—	24	18	42	—	—	—
—	—	—	17	15	32	—	—	—
—	—	—	34	32	66	—	—	—
—	—	—	59	47	106	—	—	—
—	—	—						

	1857.		1858.		
			männlich	weiblich	Summa
Biereggenhof und Mühle	17	—	10	6	16
Warkstorf	106	—	52	51	103
Hinter-Wendorf	92	—	38	46	84
Mittel-Wendorf	101	—	61	50	111
Vorder-Wendorf	106	—	53	55	108
Groß-Woltersdorf	117	—	64	61	125
Klein-Woltersdorf	80	—	44	49	93
Summa	1680	12700	872	832	1704
	14386				

Recapitulation:

I. Seestadt Rostock	6848	25131	3328	3519	6847
II. Mecklenburgischer Kreis	4003	72004	1969	2079	4048
III. Wendischer Kreis	1491	60320	757	762	1519
IV. Fürstenthum Schwerin	42	5832	17	21	38
V. Seestadt und Herrschaft Wismar	1680	12700	872	832	1704
Summa	14064	175987	6943	7213	14156
	190051				

General-Recapitulation:	1857.	1858.		
		männlich	weiblich	Summa
I. Summe der landesherrlichen Domänen	204286	101181	103827	205008
II. Summe der ritterschaftlichen Güter	135860	66453	69952	136405
III. Summe der Kloster-Güter	9061	4398	4649	9047
IV. Summe der Städte und städtischen Güter	190051	92655	98898	191553
Summa der Gesammt-Bevölkerung	539258	264687	277326	542013

1858.			1859.					
männlich	weiblich	Summa	männlich	weiblich	Summa	männlich	weiblich	Summa
—	—	—	7	7	14	—	—	—
—	—	—	49	50	99	—	—	—
—	—	—	51	44	95	—	—	—
—	—	—	56	51	107	—	—	—
—	—	—	51	53	104	—	—	—
—	—	—	62	55	117	—	—	—
—	—	—	37	52	89	—	—	—
6590	6285	12875	847	818	1665	6332	6489	12821
872	832	1704				847	818	1665
7462	7117	14579				7179	7307	14486
11865	13134	24999	3235	3457	6692	11649	13091	24740
35165	37414	72579	1983	2025	4008	35513	37412	72925
29317	31712	61029	763	750	1513	29168	31334	60502
2775	3140	5915	23	23	46	2735	3095	5830
6590	6285	12875	847	818	1665	6332	6489	12821
85712	91685	177397	6851	7073	13924	85397	91421	176818
6943	7213	14156				6851	7073	13924
92655	98898	191553				92248	98494	190742

1859.		
männlich	weiblich	Summa
101026	103923	204949
66693	69972	136665
4450	4589	9039
92248	98494	190742
264417	276978	541395

Bemerkung:

Die hier angegebene Gesammt-Summe der Bevölkerung in den Jahren 1857 und 1858 weicht von der in den Staats-Kalendern für die Jahre 1858 und 1859 bemerkten um ein Geringes ab, weil bei der jetzigen Zusammenstellung einige frühere Versehen aufgefunden und jetzt berichtigt sind.

Schwerin, den 21. September 1860.

Bei der letzten Veröffentlichung im Mai 1857 waren neben den Haupt-Summen aus den Jahren 1854, 1855, 1856 die aus den vorhergegangenen drei Jahren 1851, 1852 und 1853 aufgeführt. Will man nun jetzt ein gleiches Verfahren einhalten und den Ergebnissen aus den drei Jahren 1857, 1858, 1859 die aus den Jahren 1854, 1855, 1856 hinzufügen, so entsteht folgende Zusammenstellung:

Es waren Einwohner:	1854.	1855.	1856.	1857.	1858.	1859.
in den landesherrlichen Domänen . .	205623	206072	205520	204286	205008	204949
in den ritterschaftlichen Gütern . . .	137400	137587	136696	135860	136405	136665
in den Kloster-Gütern	8808	8973	8997	9061	9047	9039
in den Städten	173276	174462	176886	175987	177397	176818
in den städtischen Kämmerei-Gütern .	13890	13997	13965	14064	14156	13924
	539997	541091	542064	539258	542013	541395

Knüpft man nun an diese Uebersicht einige Bemerkungen über die Zunahme oder Abnahme der Bevölkerung, so findet sich im Allgemeinen eine nicht erhebliche Schwankung. Die überseeischen Auswanderungen haben bedeutend nachgelassen und es würde am Schlusse des Jahres 1859 eine bedeutende Vermehrung der Einwohnerzahl bemerklich geworden sein, wenn nicht leider im Jahre 1859 unser Vaterland auf eine beklagenswerthe Art von der Cholera heimgesucht worden wäre. In den fünf Jahren 1854 bis 1858 starben durchschnittlich jährlich 1340 Einwohner an epidemischen Krankheiten; im Jahre 1859 nicht weniger als 4916, also 3576 mehr, wie die fünfjährige Durchschnittszahl. Zwar weiset das Verhältniß der im Jahre 1859 Geborenen zu den Gestorbenen eine Mehrzahl der ersteren von 2164, dagegen die Gesammt-Einwohnerzahl eine Abnahme von 753 nach und es entsteht daher mit Recht die Frage, wo der Ueberschuß der Geborenen geblieben und woher die Minderzahl der Bevölkerung entstanden sei? Man kann darauf im Allgemeinen nur erwidern, daß nach den Angaben der Staatskalender eigentlich in keinem einzigen Jahre die Gesammt-Summe der Bevölkerung in dem Grade gestiegen ist, wie der Ueberschuß der Geborenen gegen die Gestorbenen, und dies hat wiederum seinen Grund zunächst darin, daß die Einzeichnung der Geborenen und der Gestorbenen in die Kirchenbücher mit größerer Genauigkeit geschieht, als die vielen Zufälligkeiten unterworfene und vielfach von dem persönlichen Eifer der Zählenden abhängige Einwohnerzählung um Martini. Als redenden Beweis für die Richtigkeit dieser Behauptung kann man anführen, daß bei der im Jahre 1851 mit größerer Genauigkeit vorgenommenen Zählung der Einwohner in den Städten die Einwohnerzahl gegen die des Jahres 1850 eine Mehrzahl von 4500 an städtischen Bewohnern ergeben hat. Ein fernerer Grund der mit dem jährlichen Ueberschusse der Geborenen gegen die Gestorbenen nicht gleichen Schritt

haltenden Angaben über die Vermehrung der Einwohnerzahl ist — abgesehen von den in dem letzten Jahrzehend bisweilen sehr zahlreichen Auswanderungen — in einer eigenthümlichen Art von Auswanderung zu finden, die größer ist, als man gewöhnlich glaubt. So wie in jeder größeren Handelsstadt sich erfahrungsmäßig mehr junge Leute dem Handelsstande widmen, als demnächst in ihrer Vaterstadt ein Unterkommen finden können, so ist es auch in Mecklenburg in Bezug auf Landwirthschaft und Kaufmannsstand. Es giebt hier fortwährend wenigstens drei- bis viermal mehr angehende Landleute als größere und kleinere Landstellen vorhanden sind, auf denen sie sich einen eigenen Heerd gründen könnten. Und eben so geht es mit den angehenden Kaufleuten, zu deren Vermehrung die Nähe großer Handelsstädte und die Leichtigkeit, von dort aus zu Schiffe weiter fort zu kommen, bedeutend beiträgt. Sie müssen ins Ausland gehen, theils um sich auszubilden, theils um sich dort niederzulassen. Allein in Hamburg befanden sich vor einigen Jahren mehr als 200 israelitische Handlungs-Commis aus Mecklenburg. Noch stärker aber ist die jährliche Uebersiedelung von Mecklenburgern in die angrenzenden pommerschen Provinzen, wie sich solches bei Gelegenheit der Verhandlungen über die sogenannte Gothaische Convention zeigte. Damals befanden sich in den pommerschen Grenz-Oertern allein aus dem Amte Stavenhagen mehr als 1000 Mecklenburger.

Bleiben wir nun bei den Zahlen stehen, welche die vorstehende Zusammenstellung enthält, so zeigt sich in dem sechsjährigen Zeitraum von 1854 bis 1859 eine allgemeine Vermehrung der Einwohnerzahl

von 2398.

Vermindert hat sich dieselbe

in den Domänen um	674
in den ritterschaftlichen Gütern um	735
	1409

dagegen vermehrt

in den klösterlichen Gütern um	231
in den Städten um	3542
in den städtischen Cämmerei-Gütern um	34
	3807

Soviel im Allgemeinen über die Zunahme und Abnahme der inländischen Bevölkerung in den Jahren 1854 bis 1859.

Es folgen nun hierauf vier Special-Tabellen, nämlich:

Zusammenstellung der Domanial-Aemter

nach der Verwaltungs-Eintheilung, Jahr 1854, 1855, 1856, 1857, 1858 1859, in der Reihenfolge der Größe der Seelenzahl im Jahre 1859.

№	Amt	Seelenzahl im November					
		1854.	1855.	1856.	1857.	1858.	1859.
17	Schwerin mit dem	15254	14954	15086	15053	14988	15020
41	Stifts-Amt						
3	Doberan	14157	14439	14355	13828	13877	13792
9	Hagenow						
19	Loddin	12974	13034	13060	13064	13115	13137
23	Bakendorf						
7	Grabow	12413	12515	12672	12707	12762	12721
5	Eldena						
13	Neustadt	11638	11599	11608	11761	11649	11791
28	Güstrow	10536	10601	10667	10440	9826	10318
32	Rossewitz						
11	Lübz	9610	9454	9391	9472	9531	9550
39	Marnitz						
43	Warin						
42	Tempzin	9033	8966	9008	8714	8748	8795
18	Sternberg						
44	Neukloster						
25	Dargun						
26	Gnoien	8608	8695	8619	8497	8577	8508
29	Neukalen						
38	Bützow	8183	8266	8200	8108	8102	8068
40	Rühn						
31	Ribnitz	8591	8667	8564	7393	7616	7706
8	Grevismühlen	7957	8004	7821	7696	7660	7579
14	Plüschow						
21	Wittenburg						
20	Walsmühlen	7522	7574	7516	7568	7621	7576
22	Zarrentin						
2	Triwitz	6563	6609	6550	6515	6634	6694
4	Dömitz	6126	6101	6119	6181	6201	6220
24	Boizenburg	6020	6116	6191	6155	6260	6182
27	Goldberg	6089	6075	5990	6053	6080	6025
30	Plau						
12	Mecklenburg	5978	6055	6049	6018	6032	6012
15	Redentin						
6	Gadebusch	5508	5558	5550	5599	5595	5588
16	Rehna						
33	Schwaan	6230	6288	6244	5966	5541	5045
1	Bukow	5149	5190	5137	5044	5019	4966
34	Stavenhagen	4711	4685	4563	4550	4597	4590
36	Teutenwinkel	2230	2261	2266	4631	4655	4578
10	Löwitzen	3061	3071	3047	3105	3172	3175
37	Wredenhagen	2540	2400	2521	2471	2525	2533
45	Pöl	2067	2117	2068	2054	2058	2045
35	Sülze	1215	1227	1238	1207	1143	1108
		199983	200521	200100	198950	199584	199322
	Hiezu Ludwigslust	5427	5352	5217	5148	5240	5435
	Juden	213	199	203	188	184	192
	Summe	205623	206072	205520	204286	205008	204949

Schon bei unserer Darlegung vom 16. Mai 1857 wiesen wir darauf hin, daß aus administrativen Rücksichten nicht selten eine oder mehrere Ortschaften dem einen Amte abgenommen und dem anderen Amte zugewiesen würden. Ein nicht unerheblicher

Fall dieſer Art hat im Jahre 1857 bei den Aemtern Teutenwinkel, Doberan, Ribnitz und Schwaan ſtattgefunden, indem das erſtere durch Beilegung von Ortſchaften aus den drei letzteren an Größe und Einwohnerzahl verdoppelt ward.

Der

Zuſammenſtellung der ritterſchaftlichen Aemter,

Jahr 1854, 1855, 1856, 1857, 1858 und 1859, in der Reihenfolge der Größe der Seelenzahl im Jahre 1859.

№	Amt	Seelenzahl im November					
		1554.	1855.	1856.	1857.	1858.	1859.
21	Stavenhagen . . .	19512	19403	19178	19158	19288	19239
5	Grevismühlen . .	13870	14114	13938	13622	13740	14008
16	Güſtrow	13745	13836	13859	13695	13756	13607
11	Wittenburg . . .	10336	10333	10437	10367	10429	10386
1	Bukow	8488	8506	8373	8335	8425	8377
6	Lübz	7846	7832	7854	7812	7981	7921
14	Gnoien	7861	7990	7763	7893	7837	7895
9	Schwerin	6704	6672	6673	6674	6644	6636
22	Wredenhagen . . .	5892	5948	5951	5860	5868	5958
7	Mecklenburg . . .	5556	5565	5440	5504	5581	5644
19	Ribnitz	5403	5472	5506	5453	5390	5321
8	Neuſtadt	5467	5489	5418	5344	5273	5298
2	Crivitz	5026	4895	4808	4835	4918	4973
3	Gadebuſch	4781	4724	4716	4732	4668	4665
17	Neukalen	3707	3669	3612	3570	3535	3640
4	Grabow	2457	2456	2497	2525	2500	2543
10	Sternberg	2202	2266	2259	2176	2215	2258
15	Goldberg	2275	2267	2245	2296	2282	2177
12	Ivenack	1930	1871	1842	1821	1848	1876
13	Bolzenburg . . .	1615	1615	1688	1609	1592	1592
18	Plau	1516	1476	1479	1414	1465	1486
20	Schwaan	1127	1105	1075	1082	1088	1083
	Herrſchaft Wismar .	84	83	85	83	82	82
	Summa	137400	137587	136696	135860	136405	136665

ſind eigentlich ſpecielle Bemerkungen weiter nicht hinzuzufügen, als daß die Abminderung der Seelenzahl in einzelnen Aemtern den nicht unbeträchtlichen überſeeiſchen Auswanderungen zuzuſchreiben iſt.

Von der

Zusammenstellung der Kloster-Aemter,

Jahr 1854, 1855, 1856, 1857, 1858 und 1859, in der Reihenfolge der Größe der Seelenzahl im Jahre 1859,

№	Amt	Seelenzahl im November					
		1854.	1855.	1856.	1857.	1858.	1859.
1	Dobbertin . . .	5301	5374	5386	5459	5432	5420
2	Malchow	2624	2713	2700	2696	2690	2719
3	Ribnitz	883	886	911	906	925	900
	Summa	**8808**	**8973**	**8997**	**9061**	**9047**	**9039**

ist etwas Besonderes nicht zu bemerken.
Prüfen wir nun die

Zusammenstellung der Städte,

Jahr 1854, 1855, 1856, 1857, 1858 und 1859, in der Reihenfolge der Größe der Seelenzahl im Jahre 1859.

	Stadt	Seelenzahl im November					
		1854.	1855.	1856.	1857.	1858.	1859.
1	Rostock	24203	24228	25105	25131	24999	24740
2	Schwerin . . .	21148	21348	21584	21681	21745	22003
3	Wismar	12684	12734	12833	12700	12875	12821
4	Güstrow	10177	10375	10423	10494	10647	9963
5	Parchim	6654	6762	6672	6662	6671	6582
6	Waren	5261	5201	5229	5177	5181	5261
7	Malchin	4512	4416	4442	4342	4429	4491
8	Teterow	4462	4499	4659	4521	4489	4474
9	Bützow	4168	4207	4257	4280	4459	4362
10	Ribnitz	3918	4072	4060	4192	4274	4350
11	Röbel	3368	3812	3654	3621	3634	3683
12	Plau	3472	3527	3531	3529	3494	3672
13	Grevismühlen . .	3481	3502	3524	3491	3597	3665
14	Hagenow . . .	3462	3448	3484	3434	3457	3558
15	Boizenburg . . .	3493	3468	3539	3358	3503	3525
16	Grabow	3284	3295	3577	3462	3455	3428
17	Wittenburg . . .	3100	3150	3211	3180	3100	3185
18	Gnoien	2947	3098	3038	3119	3201	3076
19	Malchow	3197	2974	2988	2816	3014	2901
20	Schwaan . . .	2230	2224	2258	2472	2554	2655
21	Crivitz	2467	2561	2633	2573	2615	2628
22	Rehna	2577	2578	2616	2519	2618	2600

№	Stadt	Seelenzahl im November					
		1854.	1855.	1856.	1857.	1858.	1859.
23	Penzlin	2589	2482	2562	2524	2411	2589
24	Goldberg	2549	2641	2690	2760	2749	2512
25	Neukalen	2515	2519	2474	2520	2470	2457
26	Sülze	2519	2511	2611	2509	2545	2445
27	Sternberg . . .	2550	2567	2586	2532	2509	2442
28	Stavenhagen . .	2474	2415	2384	2311	2420	2440
29	Teſſin	2375	2357	2423	2411	2471	2395
30	Gadebuſch . . .	2319	2339	2392	2336	2341	2377
31	Lübz	2184	2293	2201	2254	2288	2285
32	Dömitz	2190	2111	2277	2210	2241	2232
33	Kröpelin	2140	2170	2177	2210	2202	2230
34	Marlow	2015	2022	2015	1987	2034	2069
35	Brüel	1846	1858	1878	1861	1894	1911
36	Krakow	1805	1767	1855	1802	1845	1902
37	Neuſtadt	1973	1880	1886	1861	1859	1860
38	Laage	1810	1844	1818	1848	1859	1804
39	Neubukow . . .	1627	1655	1773	1745	1792	1777
40	Warin	1531	1552	1567	1552	1456	1468
	Summa	173276	174462	176886	175987	177397	176818

ſo finden wir, daß 26 Städte ein Mehr von zuſammen 4638 aufzuweiſen hatten, darunter

Roſtock 537
Schwerin 855
und Wismar 137;

dagegen zeigten 12 eine Abminderung von zuſammen 1096 Einwohnern und darunter
Güſtrow (hauptſächlich wegen der großen Verheerung durch die Cholera im Jahre 1859) von 214
und Parchim von 72

Von den Städten Waren und Penzlin wird für das Jahr 1859 dieſelbe Einwohnerzahl (5261 und resp. 2589) angegeben, die im Jahre 1854 bemerkt war.

Schließlich folgt die

Zusammenstellung der Kämmerei-Güter

der Städte und der auf städtischen Feldmarken belegenen Gehöfte, Jahr 1854, 1855, 1856, 1857, 1858 und 1859, in der Reihenfolge der Größe der Seelenzahl im Jahre 1859.

№	Stadt	Seelenzahl im November					
		1854.	1855.	1856.	1857.	1858.	1859.
1	Rostock	6818	6802	6812	6848	6847	6692
2	Parchim	1814	1847	1881	1877	1885	1943
3	Wismar	1715	1734	1700	1680	1704	1665
4	Grabow	1019	1047	1050	1076	1163	1074
5	Güstrow	483	468	475	473	477	473
6	Waren	417	430	433	448	397	399
7	Ribnitz	314	374	337	328	334	329
8	Boizenburg	260	248	243	266	281	291
9	Schwerin	232	193	193	171	178	151
10	Plau	158	158	157	159	159	147
11	Grevismühlen	120	107	70	106	101	107
12	Hagenow	75	77	82	84	92	90
13	Malchin	65	78	78	87	82	77
14	Gadebusch	86	84	90	84	84	68
15	Tessin	70	72	78	65	63	66
16	Röbel	7	11	12	42	50	53
17	Sternberg	60	58	52	50	49	50
18	Wittenburg	36	42	39	41	40	45
19	Teterow	26	23	36	28	31	36
20	Dömitz	11	17	21	21	13	33
21	Warin	27	25	25	27	23	28
22	Crivitz	—	19	24	21	21	22
23	Penzlin	21	25	21	24	22	19
24	Bützow	22	18	18	15	15	18
25	Laage	10	12	11	11	12	14
26	Neustadt	12	15	11	11	11	13
27	Malchow	7	9	7	7	7	8
28	Kröpelin	—	—	—	6	7	5
29	Gnoien	5	4	4	4	5	4
30	Goldberg	—	—	5	4	3	4
	Summa	13890	13997	13965	14064	14156	13924

Tabellarische Uebersichten

der meteorologischen Beobachtungen in Mecklenburg

im Jahre 1856.

Die Tabellen enthalten:

1) Zusammenstellungen der Beobachtungen an den meteorologischen Stationen in Bezug auf den Druck, die Temperatur und die Feuchtigkeit der Luft, die Höhe der Niederschläge und die Windrichtung für die einzelnen Monate, Jahreszeiten und für den ganzen Jahrgang . . . . Tab. I — X.
2) Die tägliche Veränderung der Temperatur nach den zweistündlichen Beobachtungen auf der Pulvermagazin-Wache bei Schwerin . Tab. XI.
3) Die mittleren Windrichtungen nach den zweistündlichen Beobachtungen daselbst Tab. XII.
4) Zusammenstellungen der Beobachtungen für jede meteorologische Station nach den einzelnen Beobachtungsstunden für die Monate, Jahreszeiten und für den ganzen Zeitraum . . . . . Tab. XIII — XVII.
5) Die fünftägigen Mittel des Drucks, der Temperatur und der Feuchtigkeit der Luft an den verschiedenen Stationen; ferner die Höhe der Niederschläge Tab. XIX — XXI.
6) Die Tages-Mittel der Temperatur der Luft in Schönberg und in Wustrow Tab. XXII — XXIII.
7) Die Resultate der Beobachtungen über die Bodenwärme in Schönberg, Schwerin und Rostock . . . . . Tab. XXIV — XXVII.
8) Die Temperatur der See am Heiligen Damm bei Doberan . Tab. XXVIII.

I. Mittelwerthe des Drucks der Luft im Jahre 1856.

	Barometer bei 0° R. Pariser Linien: 300 + ..						
	Schönberg.	Poel.	Rostock.	Wustrow.	Schwerin.	Goldberg.	Gülz.
1855 December	36.82	37.46	36.33	36.91	35.53	35.02	37.68
1856 Januar	33.77	34.27	33.41	33.98	32.46	32.08	35.02
" Februar	37.50	37.99	36.90	37.54	36.18	35.48	37.94
" März	39.69	40.27	39.15	39.86	38.35	37.61	—
" April	35.41	36.10	35.11	35.76	34.11	33.44	36.43
" Mai	35.20	35.91	34.86	35.58	33.90	33.12	36.34
" Juni	37.31	37.99	36.92	37.44	36.06	35.27	37.93
" Juli	36.84	37.52	36.41	37.02	35.61	34.90	37.56
" August	36.04	36.71	35.59	36.24	34.70	34.30	36.40
" September . . .	35.74	36.42	35.43	36.02	34.41	33.90	36.62
" October	40.13	40.77	39.57	40.41	38.75	38.16	40.35
" November . . .	35.89	36.40	35.18	35.72	34.42	33.91	36.48
" December	34.38	34.89	33.74	34.16	33.07	32.51	35.17
" Winter	36.00	36.53	35.52	36.11	34.69	34.18	36.86
" Frühling	36.78	37.44	36.39	37.08	35.47	34.79	—
" Sommer	36.72	37.40	36.31	36.90	35.45	34.82	37.33
" Herbst	37.29	37.90	36.76	37.42	35.89	35.34	37.76
Jahr 1856	36.49	37.10	36.02	36.64	35.17	34.58	—

II. Mittelwerthe der Wärme der Luft im Jahre 1856.

	Thermometer R.						
	Schönberg.	Poel.	Rostock.	Wustrow.	Schwerin.	Goldberg.	Gülz.
1855 December	—2.25	—2.36	—2.29	—2.28	—2.29	—3.04	—3.32
1856 Januar	—0.21	—0.43	—0.20	—0.47	—0.34	—0.65	—0.52
" Februar	1.00	0.61	0.63	—0.28	0.94	0.54	0.57
" März	1.37	1.03	1.20	0.54	1.23	0.97	—
" April	6.38	6.10	6.63	5.68	6.60	6.68	6.22
" Mai	7.99	7.77	8.11	7.27	8.46	8.11	7.66
" Juni	12.24	11.93	12.71	11.76	12.75	12.61	12.12
" Juli	12.18	12.09	12.80	12.23	12.63	12.49	12.06
" August	12.46	12.40	12.79	12.55	13.07	12.77	11.90
" September . . .	10.05	10.28	10.97	10.47	10.21	9.80	9.96
" October	8.13	8.30	8.68	8.55	8.69	8.00	7.76
" November	1.09	1.66	1.53	1.77	1.11	0.56	0.91
" December	2.08	2.18	2.35	2.03	1.77	1.38	1.94
" Winter	—0.52	—0.75	—0.65	—1.03	—0.60	—1.10	—1.15
" Frühling	5.23	4.95	5.30	4.48	5.42	5.20	—
" Sommer	12.30	12.14	12.77	12.18	12.81	12.63	12.03
" Herbst	6.44	6.77	7.08	6.95	6.69	6.18	6.17
Jahr 1856	6.24	6.18	6.53	6.03	6.44	6.12	—

III. Luftwärme nach dem Thermometrographen. 1856.

	Halbe Summe der tägl. Extreme.					Differenz der täglichen Extreme.				
	Schönberg.	Poel.	Rostock.	Wustrow	Schwerin	Schönberg.	Poel.	Rostock.	Wustrow	Schwerin
1855 December . . .	—2.42	—2.45^{-1}	—3.21^{-1}	—2.28	—3.10^{-2}	4.64	5.25^{-1}	5.95^{-1}	4.42	5.07^{-2}
1856 Januar	—0.33	—0.17	—0.70	—0.47	—0.53	3.13	4.47	4.31	2.53	3.38
" Februar	1.04	1.13	0.45	—0.17	0.77	3.71	5.36	5.56	2.68	3.95
" März	1.60	1.52	0.88	0.80	1.26	5.25	5.56	6.07	3.92	4.97
" April	6.48	6.71	6.60	5.93	—	7.18	7.87	8.48	5.76	—
" Mai	8.08	8.06	8.44	7.46	8.49^{-1}	6.04	6.18	7.10	4.35	6.87^{-1}
" Juni	12.32	12.57	12.97	12.03	—	7.16	7.24	7.80	4.72	—
" Juli	12.06	12.10	12.76	12.17	12.77	7.20	5.63	7.82	4.89	7.05
" Auguſt	12.70	--	12.94^{-2}	12.57	13.30^{-2}	5.85	—	6.36^{-2}	4.06	6.24^{-2}
" September . . .	10.16	—	10.55	10.56	10.58^{-1}	5.34	—	6.62	4.44	5.70^{-1}
" October	8.32	—	8.38	8.59	8.79	5.19	—	5.58	3.86	5.02
" November . . .	0.98	—	1.06	1.80	0.99	4.49	—	5.12	3.63	3.89
" December . . .	1.93	—	1.75	2.15	1.70	3.29	—	5.34	2.51	3.46
" Winter	—0.60	—0.51	—1.17	—0.99	—0.94	3.83	5.02	5.26	3.22	4.12
" Frühling	5.37	5.42	5.29	4.72	—	6.15	6.52	7.20	4.66	—
" Sommer	12.36	--	12.89	12.26	—	6.73	—	7.35	4.56	—
" Herbſt	6.51	—	6.68	7.00	6.77	5.01	—	5.77	3.97	4.86
Jahr 1856	6.29	—	6.32	6.14	—	5.32	—	6.34	3.95	—

IV. Abſolute Variation des Barometers im Jahre 1856.

	Barometer bei 0° R. Pariſer Linien.						
	Schönberg.	Poel.	Rostock.	Wustrow.	Schwerin.	Goldberg.	Sülz.
1855 December	19.53	19.56	19.01	19.89	19.45	19.24	18.3
1856 Januar	19.02	19.00	17.85	18.34	19.39	18.18	17.1
" Februar	10.20	10.41	9.96	10.44	10.09	10.13	9.6
" März	10.71	11.24	11.42	12.31	10.56	11.07	—
" April	10.67	9.81	9.49	9.97	9.97	10.35	9.4
" Mai	7.75	8.49	8.08	8.64	8.02	7.69	7.8
" Juni	7.04	6.97	6.47	6.49	6.81	6.24	5.6
" Juli	9.38	8.93	8.38	8.79	9.12	8.51	7.8
" Auguſt	11.54	11.59	10.88	11.22	11.80	11.32	10.2
" September . . .	11.82	11.73	10.49	11.00	11.46	10.39	9.7
" October	7.51	7.61	7.54	7.68	7.52	7.82	6.6
" November . . .	15.21	15.67	15.36	16.51	15.21	15.21	15.2
" December	20.51	21.25	20.09	20.99	20.77	21.08	19.8
" Winter	21.48	21.49	20.62	21.31	21.71	21.31	19.6
" Frühling	14.65	14.56	14.48	15.24	14.38	14.73	—
" Sommer	11.54	11.59	10.88	11.22	11.80	11.32	10.2
" Herbſt	15.21	15.83	15.79	16.70	15.21	15.21	15.2
Jahr 1856	21.40	22.18	21.91	23.19	21.66	21.95	—

V. Absolute Variation des Thermometers im Jahre 1856.

	Thermometer. Grade nach R.						
	Schönberg.	Poel.	Rostock.	Mustrow.	Schwerin.	Goldberg.	Gütz.
1855 December	19.4	18.6	20.5	18.0	19.2	20.5	21.7*
1856 Januar	17.4	17.1	16.7	12.2	18.9	23.9	17.7*
" Februar	15.9	16.5	20.8	12.1	17.3	18.4	14.6*
" März	13.1	13.8	14.8	12.0	13.1	14.9	—
" April	18.4	19.5	20.1	16.0	18.0	19.0	15.4*
" Mai	16.0	15.6	18.2	12.9	17.3	18.0	14.7*
" Juni	16.1	15.4	18.1	15.2	17.7	21.2*	12.5*
" Juli	18.8	16.5*	19.0	14.8	19.0	21.6	14.5*
" August	14.8	12.0*	15.3	12.0	15.0	18.6	12.2*
" September . . .	13.3	10.0*	15.2	10.6	14.2	17.8	10.6*
" October	14.6	10.5*	14.4	12.1	13.8	17.8	14.6*
" November . . .	16.5	13.8*	19.9	14.3	17.1	21.0	15.6*
" December	20.7	16.1*	22.2	15.5	22.0	19.0*	16.0*
" Winter	23.2	22.8	27.0	18.8	23.1	26.5	25.0*
" Frühling	21.8	22.4	25.7	19.8	22.4	24.6	—
" Sommer	18.8	17.2	19.0	15.2	19.0	21.7	15.7*
" Herbst	26.3	20.9*	26.9	23.0	27.7	32.0	24.9*
Jahr 1856	34.6	33.7	34.9	29.0	35.8	43.7	33.5*

* In den gewöhnlichen Beobachtungsstunden.

VI. Mittlere Feuchtigkeit der Luft im Jahre 1856.

	Dunstspannung. Pariser Linien.					Dunstsättigung oder relative Feuchtigkeit. Procente.				
	Schönberg.	Poel.	Mustrow	Schwerin	Gütz.	Schönberg.	Poel.	Mustrow	Schwerin	Gütz
1855 December . . .	1.58	1.52	1.54	1.53	1.49	90.5	85.6	89.0	87.8	90.7
1856 Januar	1.86	1.82	1.83	1.84	1.82	90.8	90.5	93.1	90.0	90.7
" Februar	2.03	1.98	1.82	2.01	1.90	88.7	89.4	90.8	87.6	85.3
" März	1.64	1.73	1.71	1.61	—	70.9	76.0	80.6	70.5	—
" April	2.63	2.82	2.63	2.61	2.68	73.5	79.0	78.5	71.7	74.3
" Mai	3.15	3.34	3.20	3.12	3.25	76.4	81.6	82.2	72.9	79.4
" Juni	4.30	4.53	4.30	4.18	4.37	73.6	78.4	77.7	69.5	74.9
" Juli	4.45	4.71	4.44	4.37	4.59	76.9	81.1	76.7	73.1	78.9
" August	4.73	4.75	4.65	4.62	4.54	79.8	80.3	78.3	75.4	79.3
" September . . .	3.95	4.11	3.98	3.85	4.02	81.5	82.5	79.6	78.4	82.5
" October	3.59	3.66	3.70	3.61	3.58	86.3	86.8	86.2	83.4	87.6
" November . . .	2.04	2.01	1.98	2.02	1.96	88.0	82.6	82.3	88.2	87.2
" December . . .	2.25	2.27	2.21	2.24	2.19	88.5	88.5	88.6	91.1	87.8
" Winter	1.82	1.77	1.73	1.79	1.72	90.0	88.3	90.9	88.5	89.0
" Frühling	2.47	2.62	2.51	2.44	—	73.6	78.9	80.5	71.7	—
" Sommer	4.49	4.67	4.47	4.39	4.49	76.8	80.0	77.5	72.3	77.7
" Herbst	3.20	3.26	3.23	3.17	3.18	85.3	84.0	82.7	83.3	85.7
Jahr 1856	3.05	3.15	3.04	3.01	—	81.2	83.1	82.9	79.3	—

VII. Druck der trocknen Luft im Jahre 1856.

Pariser Linien: 300 + ..

	Schönberg.	Poel.	Wustrow.	Schwerin.	Sülz.
1855 December . . .	35.24	35.94 −1	35.37	34.00	36.19
1856 Januar	31.91	32.45	32.15	30.62	33.20 −1
" Februar	35.47	36.01	35.72	34.17	36.04 −1
" März	38.05	38.54	38.15	36.74	—
" April	32.78	33.28	33.13	31.50	33.75
" Mai	32.05	32.57	32.38	30.78	33.09
" Juni	33.01	33.46	33.14	31.88	33.56
" Juli	32.39	32.81	32.58	31.24	32.97
" August	31.31	31.96	31.59	30.08	31.88 −1
" September . .	31.79	32.32	32.04	30.55	32.60
" October	36.54	37.11	36.71	35.14	36.77
" November . . .	33.86	34.39	33.73	32.39	34.52
" December . . .	32.13	32.62	31.96	30.82	32.98
" Winter	34.18	34.76	34.38	32.90	35.14
" Frühling . . .	34.31	34.82	34.57	33.03	—
" Sommer . . .	32.23	32.73	32.43	31.06	32.84
" Herbst	34.09	34.64	34.19	32.72	34.58
Jahr 1856	33.44	33.95	33.60	32.16	—

VIII. Höhe des Niederschlags (von Regen und Schnee). 1856.

Pariser Linien.

	Schönberg.	Poel.	Rostock. oben	Rostock. unten	Wustrow.	Hagenow.	Schwerin.	Goldberg.
1855 December . .	22.21	4.19	—	13.84	3.17	23.38	14.22	10.99
1856 Januar	22.80	13.37	17.90	23.11	22.24	21.77	25.18	18.07
" Februar . . .	19.59	11.35	21.10	18.09	14.65	16.06	16.06	15.35
" März	1.64	0.31	1.55	1.90	0.00	1.67	2.71	2.13
" April	25.87	9.36	37.60	33.85	23.25	29.15	18.21	26.71
" Mai	21.63	8.99	21.25	22.80	19.91	21.48	17.54	15.68
" Juni	25.32	10.56	27.65	26.20	29.28	19.57	25.01	27.08
" Juli	37.58	16.92	24.90	25.50	10.36	30.86	29.17	26.23
" August	51.30	50.62	57.05	55.15	37.92	49.91	43.21	62.38
" September . .	22.76	13.56	24.00	25.00	12.16	20.91	25.45	27.86
" October . . .	16.13	3.28	12.20	11.10	19.51	16.91	15.81	7.23
" November . .	23.28	12.53	12.80	12.90	7.36	29.69	20.13	15.65
" December . .	30.49	7.74	22.78	21.76	11.93	29.18	28.06	20.98
" Winter	64.59	28.91	—	56.04	40.06	61.21	55.46	44.40
" Frühling . . .	49.14	18.66	60.40	58.55	43.16	52.30	48.45	46.52
" Sommer . . .	114.22	78.09	109.60	106.85	77.55	100.33	97.39	115.69
" Herbst	62.17	29.46	49.00	49.00	38.03	67.50	61.39	50.74
Jahr 1856	298.40	158.66	280.78	277.36	208.56	287.14	276.54	267.35

IX. Mittlere Windrichtung im Jahre 1856,

ohne Rücksicht auf die Stärke des Windes.

	Mittlere Richtung. Grade von N. über O.							Resultirende. Procente.						
	Schönberg.	Poel.	Rostock.	Wustrow.	Schwerin.	Goldberg.	Sülz.	Schönberg.	Poel.	Rostock.	Wustrow.	Schwerin.	Goldberg.	Sülz.
1855 December .	191	186	219	201	217	244	217	33	39	38	40	43	32	27
1856 Januar . . .	175	165	197	155	207	212	213	33	44	44	24	37	38	20
" Februar . .	256	249	281	217	267	281	279	30	35	32	38	41	39	36
" März	340	340	344	316	305	0	—	25	24	33	20	31	20	—
" April	343	290	248	50	246	220	308	8	22	8	5	23	22	6
" Mai	356	299	342	325	302	352	2	21	17	12	27	21	15	9
" Juni	268	259	286	257	262	291	277	39	59	59	49	67	36	50
" Juli	246	252	262	241	249	262	257	52	62	63	59	69	66	62
" August . . .	304	285	319	313	333	325	282	26	35	36	27	16	23	33
" September .	178	176	218	175	245	172	195	17	14	16	10	23	26	16
" October . .	212	200	257	297	229	185	229	17	20	23	3	36	32	18
" November .	258	265	258	244	262	260	274	34	35	34	20	44	39	35
" December .	238	236	245	238	243	258	258	61	77	55	58	64	65	66
" Winter . . .	203	194	225	196	229	245	242	27	33	32	31	36	32	24
" Frühling . .	347	313	333	327	287	321	—	18	19	15	16	23	8	—
" Sommer . .	266	262	284	260	262	281	269	36	51	49	40	47	38	48
" Herbst . . .	227	230	249	230	247	209	247	19	18	24	9	33	25	20
Jahr 1856	255	249	268	250	256	258	—	21	28	27	20	35	25	—

X. Mittlere Windrichtung im Jahre 1856,

mit Rücksicht auf die Stärke des Windes.

	Mittlere Richtung. Grade von N. über O.					Resultirende. Procente.				
	Schönberg.	Poel.	Wustrow.	Goldberg.	Sülz.	Schönberg.	Poel.	Wustrow.	Goldberg.	Sülz.
1855 December .	221	202	214	242	239	57	34	36	32	37
1856 Januar . . .	211	166	181	225	219	41	39	19	34	19
" Februar . .	273	255	220	283	282	39	31	37	37	35
" März	11	18	324	23	—	30	26	18	17	—
" April	319	320	2	229	331	15	21	6	17	11
" Mai	349	347	339	23	36	19	13	28	17	11
" Juni	270	262	260	298	282	67	64	56	45	62
" Juli	253	250	246	267	261	74	63	59	71	67
" August . . .	280	291	321	308	281	40	33	29	26	39
" September .	224	208	225	191	218	34	17	9	22	20
" October . .	226	194	60	178	239	13	17	6	33	16
" November .	260	265	287	263	277	60	38	27	44	44
" December .	243	237	237	268	260	79	77	64	68	72
" Winter . . .	237	206	210	252	255	40	28	30	31	28
" Frühling . .	355	355	336	6	—	21	19	18	7	—
" Sommer . .	266	264	265	284	274	59	50	42	46	56
" Herbst . . .	242	239	278	222	257	40	21	11	25	25
Jahr 1856	263	256	261	268	—	34	25	22	26	—

XI. Tägliche Veränderung der Temperatur (R.) nach den zweistündlichen Beobachtungen an der Pulvermagazin-Wache bei Schwerin.

Im Jahre 1856.

	12 Uhr Nachts.	2 Uhr.	4 Uhr.	6 Uhr.	8 Uhr.	10 Uhr.	12 Uhr Mittags.	2 Uhr.	4 Uhr.	6 Uhr.	8 Uhr.	10 Uhr.	Mittel.
1855 December	—2.87	—3.08	—3.24	—3.29	—3.48	—2.81	—2.11	—1.94	—2.18	—2.39	—2.46	—2.65	—2.71
1856 Januar	—0.70	—0.80	—1.04	—1.04	—1.49	—0.96	—0.13	0.02	—0.07	—0.54	—0.69	—0.77	—0.68
" Februar	0.38	0.11	—0.10	—0.32	—0.30	0.43	1.26	1.72	1.82	1.25	1.01	0.78	0.67
" März	0.13	—0.06	—0.35	—0.67	0.10	1.60	2.77	3.56	3.67	2.28	1.15	0.57	1.23
" April	4.44	3.99	3.46	3.41	5.15	7.64	9.21	9.96	9.17	7.82	6.09	5.27	6.30
" Mai	6.30	5.66	5.31	6.11	7.50	9.14	10.27	11.23	10.54	9.47	7.91	7.03	8.04
" Juni	10.00	9.44	8.94	10.39	12.16	13.59	14.72	15.45	15.08	13.89	12.12	10.73	12.21
" Juli	10.10	9.38	9.05	10.02	11.80	13.25	14.08	15.06	15.08	13.97	12.07	10.93	12.07
" August	11.15	10.70	10.61	10.87	12.20	13.75	14.80	15.74	15.25	13.89	12.42	11.51	12.74
" September	8.77	8.37	8.14	8.25	9.38	11.19	12.60	13.09	12.57	10.90	9.87	9.23	10.20
" October	7.46	7.08	6.65	6.32	6.85	8.53	10.21	11.05	10.27	8.64	8.05	7.60	8.23
" November	0.49	0.34	—0.01	0.06	0.05	0.95	1.85	2.13	1.57	1.17	0.76	0.40	0.81
" December	1.52	1.53	1.45	1.45	1.44	1.79	2.32	2.45	2.34	1.88	1.83	1.64	1.80
" Winter	—1.10	—1.29	—1.49	—1.58	—1.79	—1.15	—0.36	—0.10	—0.19	—0.60	—0.75	—0.92	—0.94
" Frühling	3.62	3.19	2.80	2.94	4.24	6.11	7.40	8.23	7.77	6.51	5.04	4.28	5.18
" Sommer	10.42	9.84	9.54	10.43	12.05	13.53	14.53	15.42	15.14	13.92	12.21	11.06	12.34
" Herbst	5.59	5.29	4.95	4.89	5.44	6.91	8.25	8.78	8.16	6.92	6.25	5.77	6.43
Jahr 1856	5.02	4.66	4.36	4.59	5.42	6.76	7.85	8.47	8.12	7.07	6.06	5.42	6.15
Decbr. 1855 bis Novbr. 1856	4.65	4.27	3.96	4.19	5.00	6.37	7.47	8.10	7.74	6.71	5.70	5.06	5.77

XII. Mittlere Windrichtung nach den Beobachtungen auf der Pulvermagazin-Wache bei Schwerin,

vom 1. December 1855 bis 31. December 1856.

Aus zwölf täglichen Beobachtungen.	Ohne Rücksicht auf die Stärke.		Mit Rücksicht auf die Stärke.		Mittlere Intensität.
	Mittlere Richtung. Grade von N. über O.	Resultirende. Procente.	Mittlere Richtung. Grade von N. über O.	Resultirende. Procente.	
1855 December	197.2	37.9	206.4	48.3	1.597
1856 Januar	196.3	36.9	212.5	45.0	1.479
" Februar	261.6	36.9	254.2	32.6	1.902
" März	326.1	16.8	2.6	12.4	1.890
" April	202.1	6.7	234.1	10.7	1.508
" Mai	353.7	8.0	40.7	7.0	1.554
" Juni	259.4	43.6	258.0	51.6	1.583
" Juli	241.4	61.5	240.8	68.2	1.540
" August	280.7	17.3	263.1	23.8	1.597
" September	179.9	16.9	206.2	32.6	1.767
" October	204.3	23.7	193.3	22.8	1.327
" November	242.8	45.7	253.1	52.9	1.578
" December	240.0	66.4	242.9	70.6	1.968
" Winter	216.0	32.3	221.8	38.9	1.654
" Frühling	321.4	6.9	348.6	4.7	1.652
" Sommer	253.2	39.6	250.7	46.9	1.573
" Herbst	220.2	25.9	226.6	32.8	1.555
" Januar bis Decbr.	241.5	26.6	241.7	31.4	1.640
Für die einzelnen Beobachtungsstunden. Jahr 1856:					
12 Uhr Nachts	228.7	27.1	228.9	31.1	1.604
2 " Morgens . . .	226.7	29.2	229.4	32.9	1.631
4 " " . . .	223.4	28.5	230.2	33.3	1.658
6 " " . . .	227.2	30.2	231.4	35.1	1.637
8 " " . . .	238.6	31.9	238.7	36.6	1.658
10 " " . . .	246.3	29.8	242.7	35.3	1.730
12 " Mittags . . .	254.5	28.1	251.8	33.0	1.779
2 " " . . .	255.9	27.7	253.6	34.2	1.757
4 " " . . .	266.5	25.8	263.7	31.6	1.609
6 " " . . .	256.8	24.7	255.8	27.5	1.552
8 " " . . .	250.3	22.5	243.5	23.7	1.504
10 " Abends	229.3	23.9	232.6	28.3	1.560

Aus zwölf täglichen Beobachtungen.	Ohne Rücksicht auf die Stärke.		Mit Rücksicht auf die Stärke.		Mittlere Intensität.
	Mittlere Richtung. Grade von N. über O.	Resultirende. Procente.	Mittlere Richtung. Grade von N. über O.	Resultirende. Procente.	
1856 Winter (December bis Februar):					
12, 2, 4 Uhr Nachts . .	212.5	30.5	219.2	39.2	1.872
6, 8, 10 = Morgens.	215.7	33.0	224.9	40.6	1.729
12, 2, 4 = Nachmitt.	221.2	33.4	229.1	39.7	1.491
6, 8, 10 = Abends .	214.1	32.4	213.6	36.8	1.524
1856 Frühling:					
12, 2, 4 Uhr Nachts . .	293.3	3.5	42.6	3.2	1.609
6, 8, 10 = Morgens	272.9	10.2	263.9	9.0	1.692
12, 2, 4 = Nachmitt.	181.1	12.2	329.0	11.8	1.746
6, 8, 10 = Abends .	16.2	9.5	57.5	12.3	1.562
1856 Sommer:					
12, 2, 4 Uhr Nachts . .	231.7	41.8	232.4	44.2	1.402
6, 8, 10 = Morgens	246.2	43.5	242.0	50.2	1.649
12, 2, 4 = Nachmitt.	271.0	42.2	260.1	51.2	1.859
6, 8, 10 = Abends .	265.0	37.0	266.0	45.5	1.384
1856 Herbst:					
12, 2, 4 Uhr Nachts . .	209.0	31.1	219.4	38.9	1.520
6, 8, 10 = Morgens	216.2	28.4	218.6	34.7	1.549
12, 2, 4 = Nachmitt.	244.8	21.7	244.1	28.6	1.641
6, 8, 10 = Abends .	217.8	25.2	227.5	31.5	1.507

XIII. Meteorologische Beobachtungen zu Schönbe

	Barometer (0°); Par. L. 300 +..					Thermometer. (R.)			Thermometrograph.			
	Mittel.			Extreme in den gewöhnlichen Beobachtungsstunden.		Mittel.			Mittlere Extreme.		Absolute Extreme	
	7 Uhr Morg.	2 Uhr Nachm.	9 Uhr Abends.	Min.	Max.	7 Uhr Morg.	2 Uhr Nachm.	9 Uhr Abends.	Min.	Max.	Min.	Ma
1855 December	36.74	36.76	36.95	27.82	47.35	—2.97	—1.19	—2.42	—4.74	—0.10	—14.9	
1856 Januar	33.80	33.70	33.81	25.87	44 89	—0.87	0.58	—0.28	—1.89	1.24	—11.4	
" Februar	37.41	37.48	37.62	32.46	42.66	0.09	2.03	0.91	—0.81	2.90	—7.6	
" März	39.76	39.58	39.73	34.50	45.21	—0.01	3.74	0.87	—1.03	4.22	—5.0	
" April	35.49	35.34	35.40	30.56	41.23	5.04	9.32	5.58	2.89	10.07	—2.7	
" Mai	38.23	35.17	35.21	31.59	39.34	7.07	10.31	7.28	5.06	11.10	0.8	
" Juni	37.32	37.25	37.36	33.25	40.29	11.51	14.88	11.29	8.74	15.90	5.2	
" Juli	36.78	36.78	36.96	31.26	40.64	11.25	14.69	11.39	8.46	15.66	4.4	
" August	35.99	36.07	36.06	29.21	40.75	11.77	15.04	11.51	9.78	15.63	7.2	
" September	35.66	35.67	35.90	29.16	40.98	8.74	12.55	9.45	7.49	12.83	4.0	
" October	40.07	40.06	40.26	35.81	43.32	6.37	10.80	7.67	5.73	10.92	0.1	
" November	35.80	35.84	36.04	28.12	43.33	0.39	2.38	0.79	—1.27	3.22	—9.0	
" December	34.17	34.36	34.61	23.81	44.32	1.83	2.76	1.85	0.29	3.58	—10.0	
" Winter	35.95	35.94	36.09	25.87	47.35	—1.28	0.45	—0.63	—2.52	1.31	—14.9	
" Frühling	36.84	36.71	36.80	30.56	45.21	4.02	7.77	4.56	2.30	8.45	—5.0	
" Sommer	36.69	36.69	36.79	29.21	40.75	11.51	14.87	11.40	9.00	15.73	4.4	
" Herbst	37.21	37.22	37.43	28.12	43.33	5.18	8.60	5.99	4.09	9.01	—9.0	
Jahr 1856	36.46	36.44	36.58	23.81	45.21	5.28	8.28	5.71	3.63	8.95	—11.4	

XIV. Meteorologische Beobachtungen zu Kirchdorf auf

1855 December	37.38	37.44	37.56	28.15	47.71	—2.95	—1.57	—2.46	—5.07	0.18	—14.8	3.5
1856 Januar	34.42	34.17	34.21	26.22	45.22	—0.91	0.45	—0.63	—2.41	2.06	—11.5	5.6
" Februar	37.93	37.97	38.08	32.82	43.23	0.13	1.43	0.44	—1.55	3.81	—8.5	8.0
" März	40.28	40.31	40.22	34.81	46.05	0.26	2.88	0.49	—1.26	4.30	—5.8	8.9
" April	36.16	36.07	36.07	31.49	41.30	5.44	8.79	5.08	2.77	10.64	—3.0	16.5
" Mai	35.89	35.88	35.96	31.66	40.15	7.73	9.82	6.76	4.97	11.15	1.0	16.6
" Juni	37.99	37.92	38.07	33.92	40.89	11.91	14.52	10.63	8.95	16.19	6.8	22.2
" Juli	37.45	37.45	37.65	32.29	41.22	12.05	14.25	11.03	9.29	14.92	5.0	21.5°
" August	36.67	36.78	36.68	29.77	41.36	12.39	14.32	11.45	10.11	—	7.0	19.0°
" September	36.35	36.42	36.50	29.80	41.53	10.14	12.29	9.35	—	—	6.8°	16.8°
" October	40.75	40.72	40.85	36.46	44.07	7.66	10.19	7.66	—	—	4.0°	14.5°
" November	36.40	36.34	36.45	28.24	43.91	1.37	2.63	1.33	—	—	—6.4°	7.9°
" December	34.79	34.79	35.10	23.87	45.12	1.92	2.79	2.01	—	—	—6.1°	10.0°
" Winter	36.54	36.49	36.57	26.22	47.71	—1.27	0.08	—0.91	—3.02	2.00	—14.8	8.9
" Frühling	37.46	37.43	37.43	31.49	46.05	4.47	7.14	4.10	2.16	8.67	—5.8	16.6
" Sommer	37.36	37.38	37.46	29.77	41.36	12.12	14.36	11.04	9.45	—	5.0	22.2
" Herbst	37.87	37.86	37.96	28.24	44.07	6.41	8.39	6.13	—	—	—6.4°	14.5°
Jahr 1856	37.09	37.07	37.15	23.87	46.05	5.86	7.88	5.48	—	—	—11.5	22.2

* In den gewöhnlichen Beobachtungsstunden.

ɔ om 1. December 1855 bis 31. December 1856.

	Dunstspannung. Pariser Linien.					Dunstsättigung (relative Feuchtigkeit). Procente.					Niederschlag. Höhe in Par. Linien.		Anzahl der	
	7 Uhr Morg.	2 Uhr Nachm.	9 Uhr Abends.	Min.	Max.	7 Uhr Morg.	2 Uhr Nachm.	9 Uhr Abends.	Min.	Max.	Von Regen.	Von Schnee.	Ge-witter.	völlig heitern Tage.
1855 December .	1.53	1.63	1.58	0.51	2.56	93.6	86.1	91.9	67	100	10.56	11.65	—	1
1856 Januar . .	1.81	1.93	1.84	0.69	2.93	93.3	88.1	91.0	67	100	17.33	5.47	—	—
= Februar . .	1.95	2.10	2.04	0.97	3.37	91.2	84.6	90.1	58	100	11.38	8.22	—	—
= März . . .	1.68	1.57	1.66	0.84	2.75	82.3	55.9	74.6	26	98	1.64	—	—	9
= April . . .	2.60	2.60	2.69	1.06	4.36	81.9	58.4	80.3	25	100	25.87	—	—	2
= Mai	3.10	3.14	3.19	1.95	4.94	82.0	64.3	82.9	35	95	21.63	—	1	—
= Juni	4.22	4.33	4.35	2.60	6.58	77.6	62.4	80.7	39	96	25.32	—	4	—
= Juli	4.46	4.24	4.65	3.11	7.16	83.5	61.2	86.0	44	97	37.58	—	8	—
= August . . .	4.82	4.71	4.67	1.93	6.99	87.1	66.2	85.9	35	96	51.30	—	5	—
= September.	3.92	4.02	3.91	2.44	6.59	90.8	68.1	85.7	44	99	22.76	—	—	—
= October . .	3.36	3.84	3.56	1.92	5.19	94.1	76.3	89.6	59	100	16.13	—	—	1
= November .	2.03	2.10	2.01	0.87	3.70	92.1	82.0	89.9	56	100	17.61	5.68	—	1
= December .	2.24	2.34	2.16	0.78	4.32	91.0	87.2	87.3	63	100	17.90	12.59	—	—
= Winter . . .	1.76	1.88	1.82	0.51	3.37	92.7	86.3	91.0	58	100	39.26	25.33	—	1
= Frühling . .	2.46	2.43	2.51	0.84	4.94	82.1	59.5	79.3	25	100	49.14	—	1	11
= Sommer . .	4.50	4.42	4.56	1.93	7.16	82.8	63.3	84.2	35	97	114.22	—	17	—
= Herbst . . .	3.11	3.33	3.16	0.87	6.59	92.4	75.5	88.4	44	100	56.49	5.68	—	2
Jahr 1856	3.02	3.08	3.06	0.69	7.16	87.2	71.2	85.3	25	100	266.45	31.95	18	13

Pest, vom 1. December 1855 bis 31. December 1856.

1855 December .	1.46	1.59	1.51	0.49	2.35	86.5	85.1	85.5	56	100	1.21	2.98	—	—
1856 Januar . .	1.76	1.95	1.76	0.59	2.98	91.7	90.6	89.3	70	100	10.30	3.07	—	—
= Februar . .	1.94	2.07	1.92	0.88	3.28	91.1	88.3	89.2	72	100	7.23	4.13	—	—
= März . . .	1.70	1.76	1.72	0.87	2.91	79.9	67.3	81.1	32	100	0.31	—	—	7
= April . . .	2.79	2.96	2.70	1.31	4.57	85.2	67.9	84.1	42	100	9.36	—	—	3
= Mai	3.37	3.38	3.26	2.03	4.85	84.6	72.0	88.2	43	100	8.99	—	1	—
= Juni	4.55	4.70	4.35	2.56	6.41	81.2	68.7	85.4	53	100	10.56	—	1	—
= Juli	4.71	4.74	4.69	2.69	7.32	82.7	70.7	89.5	54	100	16.92	—	1	—
= August . . .	4.85	4.77	4.63	3.17	6.95	83.6	71.1	86.2	48	100	50.62	—	1	1
= September.	4.16	4.19	3.97	2.99	6.29	86.1	73.4	87.7	47	100	13.56	—	—	—
= October . .	3.59	3.90	3.50	2.32	5.01	90.9	80.6	88.7	59	100	3.28	—	—	2
= November .	1.99	2.01	2.02	0.67	3.46	84.7	77.4	85.7	45	100	11.40	1.23	—	1
= December .	2.21	2.39	2.21	0.85	4.19	89.0	88.9	88.2	55	100	5.01	2.73	—	—
= Winter . . .	1.72	1.87	1.73	0.49	3.28	89.8	88.0	88.0	56	100	18.73	10.18	—	—
= Frühling . .	2.62	2.69	2.56	0.87	4.85	83.2	69.1	84.5	32	100	18.66	—	1	10
= Sommer . .	4.70	4.73	4.56	2.56	7.32	82.5	70.2	87.1	48	100	78.09	—	3	1
= Herbst . . .	3.25	3.38	3.17	0.67	6.29	87.3	77.2	87.4	45	100	28.23	1.23	—	3
Jahr 1856	3.14	3.24	3.06	0.59	7.32	85.9	76.4	86.9	32	100	147.52	11.14	4	14

XV. Meteorologiſche Beobachtungen zu Roſtock.

	Barometer (0°); Par. L. 300 + ..					Thermometer. (R.)			Thermometrograph. (R.)			
	Mittel.			Extreme in den gewöhnlichen Beobachtungsſtunden.		Mittel.			Mittlere Extreme.		Abſolute Extreme.	
	8 Uhr Morg.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Min.	Max.	8 Uhr Morg.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Min.	Max.	Min.	Max.
1855 December	36 25	36.21	36.52	27.55	46.56	—2.83	—1.53	—2.41	—6.18	—0.23	—16.0	4.
1856 Januar	33.50	33.30	33.44	25.94	43.79	—0.59	0.65	—0.42	—2.86	1.45	—10.7	6.
" Februar	36.79	36.86	37.05	31.80	41.76	0.15	1.70	0.33	—2.33	3.23	—9.8	12.
" März	39.20	39.07	39.19	33.77	45.19	0.59	3.00	0.59	—2.15	3.92	—7.0	9.
" April	35.18	35.04	35.09	30.71	40.20	6.20	9.76	5.26	2.36	10.84	—3.0	17.
" Mai	34.83	34.83	34.93	31.08	39.16	8.47	10.60	6.68	4.89	11.99	0.5	18.
" Juni	36 88	36.88	37.02	33.05	39.52	13.10	15.34	11.20	9.07	16.87	5.3	21.
" Juli	36.32	36.34	36.55	31.69	40.07	12.75	15.73	11.35	8.85	16.67	5.0	20.
" Auguſt	35.59	35.61	35.55	29.29	40.17	12.95	15.29	11.46	9.76	16.12	5.9	22.
" September	35.36	35.36	35.55	29.48	39.97	10.71	13.31	9.92	7.24	13.86	4.0	18.
" October	39.56	39.48	39.66	35.49	43.03	7.75	10.91	8.03	5.59	11.17	1.6	14.
" November	35.18	35.12	35.24	27.24	42.60	1.07	2.62	1.22	—1.50	3.62	—10.9	9.
" December	33.61	33.65	33.95	23.28	43.37	2.05	3.11	2.13	—0.92	4.42	—10.2	12.
" Winter	35.48	35.43	35.64	25.94	46.56	—1.12	0.24	—0.86	—3.80	1.46	—16.0	11.
" Frühling	36.41	36.33	36.42	30.71	45.19	5.08	7.78	4.17	1.69	8.89	—7.0	18.
" Sommer	36.26	36.28	36.38	29.29	40.17	12.93	15.45	11.34	9.22	16.56	5.0	24.
" Herbſt	36.73	36.69	36.85	27.24	43.03	6.52	8.97	6.41	3.79	9.57	—10.9	16.0
Jahr 1856	36.00	35.96	36.10	23.28	45.19	6.28	8.52	5.66	3.15	8.99	—10.9	24.0

XVI. Meteorologiſche Beobachtungen zu Wuſtrow auf dem

1855 December	36.81	36.94	37.03	27.55	47.44	—2.56	—1.82	—2.37	—4.49	—0.07	—14.0	4.0
1856 Januar	34.06	33.90	33.98	26.13	44.47	—0.92	0.01	—0.50	—1.73	0.80	—8.0	12
" Februar	37.36	37.52	37.74	32.09	42.53	—0.67	0.20	—0.32	—1.51	1.17	—7.3	4.
" März	39.86	39.85	39.88	34.06	46 37	—0.42	1.95	0.32	—1.16	2.76	—4.8	7.
" April	35.83	35.75	35.69	31.13	41.10	4.34	7.86	5.25	3.05	8.81	—1.0	15.0
" Mai	35.47	35.63	35.65	31.46	40.10	6.84	8.62	6.81	5.29	9.64	2.0	14.9
" Juni	37.42	37.48	37.44	33.73	40.22	10.99	13.20	11.41	9.67	14.39	5.8	21.0
" Juli	36.89	37.04	37.15	31.99	40.78	11.32	13.90	11.84	9.73	14.62	5.8	20.6
" Auguſt	36.23	36.32	36.17	29.71	40.93	11.95	14.00	12.13	10.54	14.60	7.8	19.
" September	35.90	36.01	36.16	30.09	41.09	9.45	12.49	9.98	8.34	12.78	5.4	16.
" October	40.34	40.34	40.54	36.23	43.91	7.46	10.30	8.22	6.66	10.52	3.1	13.
" November	35.67	35.65	35.83	27.21	43.72	1.27	2.26	1.78	—0.02	3.61	—7.0	9.
" December	33.96	34.10	34.43	23.18	44.17	1.73	2.49	1.95	0.89	3.40	—6.3	9.
" Winter	36.05	36.09	36.22	26.13	47.44	—1.40	—0.55	—1.08	—2.60	0.62	—14.0	5.
" Frühling	37.07	37.09	37.09	31.13	46.37	3.58	6.13	4.11	2.39	7.05	—4.8	10.
" Sommer	36.84	36.94	36.91	29.71	40.93	11.42	13.70	11.80	9.98	14.54	5.8	21.
" Herbſt	37.34	37.37	37.54	27.21	43.91	6.07	8.37	6.67	5.01	8.99	—7.0	10.
Jahr 1856	36.58	36.63	36.72	23.18	46.37	5.30	7.30	5.76	4.16	8.11	—8.0	21.

vom 1. December 1855 bis 31. December 1856.

	Dunstspannung. Pariser Linien.					Dunstsättigung (relative Feuchtigkeit). Procente.					Niederschlag. Höhe in Pariser Linien.				Anzahl der	
	8 Uhr Morg.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Min.	Max.	8 Uhr Morg.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Min.	Max.	Von Regen.		Von Schnee.		Gewitter.	völlig heiteren Tage.
											oben	unten	oben	unten		
1855 December .											—	12.40	—	1.44	—	2
1856 Januar . .											17.90	20.50	—	2.61	—	—
„ Februar . .											21.10	17.40	—	0.69	—	—
„ März . . .											1.55	1.90	—	—	—	8
„ April . . .											37.60	33.85	—	—	2	2
„ Mai											21.25	22.80	—	—	2	1
„ Juni . .											27.65	26.20	—	—	4	—
„ Juli											24.90	25.50	—	—	—	—
„ August . .											57.05	55.15	—	—	3	2
„ September											24.00	25.00	—	—	—	2
„ October . .											12.20	11.10	—	—	—	1
„ November .											12.80	11.32	—	1.58	—	1
„ December .											18.18	17.80	4.60	3.96	—	—
„ Winter . .											—	50.30	—	4.74	—	2
„ Frühling .											60.40	58.55	—	—	4	11
„ Sommer .											109.60	106.85	—	—	7	2
„ Herbst . . .											49.00	47.42	—	1.58	—	4
Jahr 1856 . . .											276.18	268.52	—	8.84	11	17

Fischlande, vom 1. December 1855 bis 31. December 1856.

1855 December .	1.51	1.56	1.54	0.50	2.35	89.1	88.0	89.7	56	100	2.54	0.63	—	1
1856 Januar . .	1.78	1.90	1.82	0.76	2.78	94.5	92.2	92.8	70	100	20.87	1.38	—	1
„ Februar . .	1.78	1.85	1.84	0.88	2.76	90.6	89.7	92.0	60	100	14.65	—	—	—
„ März . . .	1.66	1.74	1.74	0.81	2.69	85.0	73.3	83.3	39	100	0.00	—	—	9
„ April . . .	2.57	2.63	2.70	1.12	3.83	86.4	66.3	82.9	36	100	23.25	—	2	3
„ Mai	3.11	3.27	3.21	1.92	4.75	84 0	76.0	86.6	55	100	19.91	—	4	1
„ Juni . . .	4.26	4.38	4.26	2.77	6.57	82.2	71.2	79.4	52	100	29.28	—	4	—
„ Juli	4.41	4.44	4.47	2.61	6.67	82.3	67.8	80.1	50	97	10.36	—	3	2
„ August . .	4.59	4.71	4.64	2.92	6.56	81.7	71.6	81.6	45	100	37.92	—	2	1
„ September	3.99	4.05	3.92	2.65	5.85	87.2	69.3	82.4	48	100	12.16	—	—	—
„ October . .	3.51	3.90	3.68	2.08	4.98	90.4	79.2	89.1	51	100	19.51	—	—	3
„ November .	1.97	1.98	2.01	0.76	3.34	85.2	78.9	83.1	42	100	7.36	—	—	—
„ December .	2.16	2.28	2.18	0.91	3.70	89.3	88.5	88.2	57	100	11.93	—	—	—
„ Winter . .	1.69	1.77	1.73	0.50	2.78	91.4	90.0	91.5	56	100	38.06	2.00	—	2
„ Frühling .	2.45	2.55	2.55	0.81	4.75	85.1	71.9	84.3	36	100	43.16	—	6	13
„ Sommer .	4.43	4.51	4.46	2.61	6.67	82.1	70.2	80.4	45	100	77.55	—	9	3
„ Herbst . . .	3.16	3.32	3.20	0.76	5.85	87.6	75.8	84.9	42	100	39.03	—	—	3
Jahr 1856 . . .	2.99	3.10	3.04	0.76	6.67	86.5	77.0	85.1	36	100	207.18	1.38	15	20

XV. Meteorologiſche Beobachtungen zu Roſtock.

	Barometer (0°); Par. L. 300 + ..					Thermometer. (R.)			Thermometrograph. (R.)			
	Mittel.			Extreme in den gewöhnlichen Beobachtungsſtunden.		Mittel.			Mittlere Extreme.		Abſolute Extreme.	
	8 Uhr Morg.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Min.	Max.	8 Uhr Morg.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Min.	Max.	Min.	Max.
1855 December	36 25	36.21	36.52	27.55	46.56	—2.83	—1.53	—2.41	—6.18	—0.23	—16.0	4.5
1856 Januar	33.50	33.30	33.44	25.94	43.79	—0.59	0.65	—0.42	—2.86	1.45	—10.7	6.1
" Februar	36.79	36.86	37.05	31.80	41.76	0.15	1.70	0.33	—2.33	3.23	—9.8	11.8
" März	39.20	39.07	39.19	33.77	45.19	0.59	3.00	0.59	—2.15	3.92	—7.0	7.9
" April	35.18	35.04	35.09	30.71	40.20	6.20	9.78	5.26	2.36	10.84	—3.0	17.1
" Mai	34.83	34.83	34.93	31.08	39.16	8.47	10.60	6.68	4.89	11.99	0.5	18.7
" Juni	36 88	36.88	37.02	33.05	39.52	13.10	15.34	11.20	9.07	16.87	5.3	20.1
" Juli	36.32	36.34	36.55	31.69	40.07	12.75	15.73	11.35	8.85	16.67	5.0	20.9
" Auguſt	35.59	35.61	35.55	29.29	40.17	12.95	15.29	11.46	9.76	16.12	5.9	21.1
" September	35.36	35.36	35.55	29.48	39.97	10.71	13.31	9.92	7.24	13.86	4.0	19.2
" October	39.56	39.48	39.66	35.49	43.03	7.75	10.91	8.03	5.59	11.17	1.6	16.9
" November	35.18	35.12	35.24	27.24	42.60	1.07	2.62	1.22	—1.50	3.62	—10.9	9.1
" December	33.61	33.65	33.95	23.28	43.37	2.05	3.11	2.13	—0.92	4.42	—10.2	12.9
" Winter	35.48	35.43	35.64	25.94	46.56	—1.12	0.24	—0.86	—3.80	1.46	—16.0	11.0
" Frühling	36.41	36.33	36.42	30.71	45.19	5.08	7.78	4.17	1.69	8.89	—7.0	18.7
" Sommer	36.26	36.28	36.38	29.29	40.17	12.93	15.45	11.34	9.22	16.56	5.0	21.0
" Herbſt	36.73	36.69	36.85	27.24	43.03	6.52	8.97	6.41	3.79	9.57	—10.9	16.0
Jahr 1856	36.00	35.96	36.10	23.28	45.19	6.28	8.52	5.66	3.15	8.99	—10.9	21.0

XVI. Meteorologiſche Beobachtungen zu Wuſtrow auf dem

1855 December	36.81	36.94	37.03	27.55	47.44	—2.56	—1.82	—2.37	—4.49	—0.07	—14.0	4.0
1856 Januar	34.06	33.90	33.98	26.13	44.47	—0.92	0.01	—0.50	—1.73	0.80	—8.0	4.2
" Februar	37.36	37.52	37.74	32.09	42.53	—0.67	0.20	—0.32	—1.51	1.17	—7.3	4.5
" März	39.86	39.85	39.88	34.06	46.37	—0.42	1.95	0.32	—1.16	2.76	—4.8	7.2
" April	35.83	35.75	35.69	31.13	41.10	4.34	7.86	5.25	3.05	8.81	—1.0	15.0
" Mai	35.47	35.63	35.65	31.46	40.10	6.84	8.62	6.81	5.29	9.64	2.0	14.9
" Juni	37.42	37.48	37.44	33.73	40.22	10.99	13.20	11.41	9.67	14.39	5.8	21.0
" Juli	36.89	37.04	37.15	31.99	40.78	11.32	13.90	11.84	9.73	14.62	5.8	20.6
" Auguſt	36.23	36.32	36.17	29.71	40.93	11.95	14.00	12.13	10.54	14.60	7.8	19.5
" September	35.90	36.01	36.16	30.09	41.09	9.45	12.49	9.98	8.34	12.78	5.4	16.9
" October	40.34	40.34	40.54	36.23	43.91	7.46	10.30	8.22	6.66	10.52	3.1	15.2
" November	35.67	35.65	35.83	27.21	43.72	1.27	2.26	1.78	—0.02	3.61	—7.0	11
" December	33.96	34.10	34.43	23.18	44.17	1.73	2.49	1.95	0.89	3.40	—6.3	12
" Winter	36.05	36.09	36.22	26.13	47.44	—1.40	—0.55	—1.08	—2.60	0.62	—14.0	4
" Frühling	37.07	37.09	37.09	31.13	46.37	3.58	6.13	4.11	2.39	7.05	—4.8	15
" Sommer	36.84	36.94	36.91	29.71	40.93	11.42	13.70	11.80	9.98	14.54	5.8	21
" Herbſt	37.34	37.37	37.54	27.21	43.91	6.07	8.37	6.67	5.01	8.99	—7.0	16
Jahr 1856	36.58	36.63	36.72	23.18	46.37	5.30	7.30	5.76	4.16	8.11	—8.0	21

vom 1. December 1855 bis 31. December 1856.

	Dunstspannung. Pariser Linien.					Dunstsättigung (relative Feuchtigkeit). Procente.					Niederschlag. Höhe in Pariser Linien.				Anzahl der	
	8 Uhr Morg.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Min.	Max.	8 Uhr Morg.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Min.	Max.	Von Regen.		Von Schnee.		Gewitter.	völlig heitern Tage.
											oben	unten	oben	unten		
1855 December .											—	12.40	—	1.44	—	2
1856 Januar . .											17.90	20.50	—	2.61	—	—
„ Februar . .											21.10	17.40	—	0.69	—	—
„ März . . .											1.55	1.90	—	—	—	8
„ April . . .											37.60	33.85	—	—	2	2
„ Mai											21.25	22.80	—	—	2	1
„ Juni . .											27.65	26.20	—	—	4	—
„ Juli											24.90	25.50	—	—	—	—
„ August . .											57.05	55.15	—	—	3	2
„ September											24.00	25.00	—	—	—	2
„ October . .											12.20	11.10	—	—	—	1
„ November .											12.80	11.32	—	1.58	—	1
„ December .											18.18	17.80	4.60	3.96	—	—
„ Winter . .											—	50.30	—	4.74	—	2
„ Frühling .											60.40	58.55	—	—	4	11
„ Sommer .											109.60	106.85	—	—	7	2
„ Herbst . . .											49.00	47.42	—	1.58	—	4
Jahr 1856 . . .											276.18	268.52	—	8.84	11	17

Fischlande, vom 1. December 1855 bis 31. December 1856.

1855 December .	1.51	1.56	1.54	0.50	2.35	89.1	88.0	89.7	56	100	2.54	0.63	—	1
1856 Januar . .	1.78	1.90	1.82	0.76	2.78	94.5	92.2	92.8	70	100	20.87	1.38	—	1
„ Februar . .	1.78	1.85	1.84	0.88	2.76	90.6	89.7	92.0	60	100	14.65	—	—	—
„ März . . .	1.66	1.74	1.74	0.81	2.69	85.0	73.3	83.3	39	100	0.00	—	—	9
„ April . . .	2.57	2.63	2.70	1.12	3.83	86.4	66.3	82.9	36	100	23.25	—	2	3
„ Mai	3.11	3.27	3.21	1.92	4.75	84 0	76.0	86.6	55	100	19.91	—	4	1
„ Juni . . .	4.26	4.38	4.26	2.77	6.57	82.2	71.2	79.4	52	100	29.28	—	4	—
„ Juli	4.41	4.44	4.47	2.61	6.67	82.3	67.8	80.1	50	97	10.36	—	3	2
„ August . .	4.59	4.71	4.64	2.92	6.56	81.7	71.6	81.6	45	100	37.92	—	2	1
„ September	3.99	4.05	3.92	2.65	5.85	87.2	69.3	82.4	48	100	12.16	—	—	—
„ October . .	3.51	3.90	3.68	2.08	4.98	90.4	79.2	89.1	51	100	19.51	—	—	3
„ November .	1.97	1.98	2.01	0.76	3.34	85.2	78.9	83.1	42	100	7.36	—	—	—
„ December .	2.16	2.28	2.18	0.91	3.70	89.3	88.5	88.2	57	100	11.93	—	—	—
„ Winter . .	1.69	1.77	1.73	0.50	2.78	91.4	90.0	91.5	56	100	38.06	2.00	—	2
„ Frühling .	2.45	2.55	2.55	0.81	4.75	85.1	71.9	84.3	36	100	43.16	—	6	13
„ Sommer .	4.43	4.51	4.46	2.61	6.67	82.1	70.2	80.4	45	100	77.55	—	9	3
„ Herbst . . .	3.16	3.32	3.20	0.76	5.85	87.6	75.8	84.9	42	100	39.03	—	—	3
Jahr 1856 . . .	2.99	3.10	3.04	0.76	6.67	86.5	77.0	85.1	36	100	207.18	1.38	15	20

XVII. Meteorologiſche Beobachtungen zu Schwerin.

	Barometer (0°); Par. L. 300 +..					Thermometer. (R.)			Thermometrograph. (R.)			
	Mittel.			Extreme in den gewöhnlichen Beobachtungsſtunden.		Mittel.			Mittlere Extreme.		Abſolute Extreme.	
	7 Uhr Morg.	2 Uhr Nachm.	9 Uhr Abends.	Min.	Max.	7 Uhr Morg.	2 Uhr Nachm.	9 Uhr Abends.	Min.	Max.	Min.	Max.
1855 December	35.44	35.49	35.67	26.51	45.96	—2.94	—1.71	—2.26	—5.63	—0.56	—15.0	4.2
1856 Januar.....	32.50	32.37	32.50	24.25	43.64	—0.88	0.35	—0.42	—2.22	1.17	—12.8	6.2
„ Februar	36.07	36.17	36.29	31.26	41.35	0.06	2.03	0.83	—1.20	2.75	—9.2	8.2
„ März.....	38.40	38.26	38.39	33.19	43.75	—0.10	3.37	0.83	—1.22	3.75	—4.8	9.2
„ April.....	34.22	34.01	34.09	29.37	39.34	4.94	9.73	5.86	—	—	—2.0	10.0
„ Mai	33.94	33.90	33.88	29.83	37.85	7.47	11.15	7.61	5.06	11.93	0.3	17.1
„ Juni	36.09	35.98	36.10	32.18	38.99	11.86	15.40	11.85	—	—	4.6	22.2
„ Juli	35.56	35.55	35.73	30.25	39.38	11.65	15.28	11.79	9.25	16.30	4.0	23.2
„ Auguſt	34.68	34.73	34.68	27.61	39.41	11.89	15.27	12.55	10.18	16.42	7.0	22.2
„ September	34.32	34.33	34.56	28.02	39.48	8.93	12.81	9.55	7.73	13.43	4.2	19.4
„ October	38.71	38.67	38.88	34.33	41.85	7.15	10.93	8.34	6.28	11.30	1.5	15.5
„ November	34.35	34.35	34.56	26.72	41.93	0.36	2.18	0.95	—0.96	2.93	—9.3	7.1
„ December	32.85	33.00	33.34	22.09	42.86	1.38	2.58	1.55	—0.03	3.43	—11.1	10.2
„ Winter.....	34.64	34.64	34.79	24.25	45.96	—1.28	0.18	—0.65	—3.00	1.12	—15.0	8.2
„ Frühling.....	35.53	35.40	35.47	29.37	43.75	4.09	8.06	4.75	—	—	—4.8	17.1
„ Sommer.....	35.44	35.41	35.50	27.61	39.41	11.80	15.32	12.06	—	—	4.0	23.0
„ Herbſt	35.82	35.82	36.03	26.72	41.93	5.50	8.67	6.30	4.33	9.20	—9.3	19.4
Jahr 1856	35.14	35.11	35.25	22.09	43.75	5.41	8.44	5.96	—	—	—12.8	23.0

XVIII. Meteorologiſche Beobachtungen zu Sülz (Saline).

1855 December	37.54	37.65	37.84	29.1	47.4	—4.18	—2.37	—3.37			—17.7	4.0
1856 Januar.....	35.13	34.92	35.02	27.8	44.9	—1.11	—0.42	—0.69			—12.1	5.6
„ Februar	37.79	37.88	38.14	33.1	42.7	0.04	1.79	0.22			—6.7	7.3
„ März.....	—	—	—	—	—	—	—	—			—	—
„ April.....	36.51	36.37	36.40	32.0	41.4	5.48	9.71	4.84			—0.4	15.0
„ Mai	36.27	36.34	36.41	32.5	40.3	7.72	9.97	6.47			1.9	16.6
„ Juni	37.98	37.91	37.89	34.7	40.3	12.01	14.82	10.83			7.7	20.2
„ Juli	37.55	37.50	37.62	33.2	41.0	11.88	14.62	10.86			6.9	21.4
„ Auguſt	36.39	36.45	36.40	30.8	41.0	11.73	14.35	10.75			5.7	21.7
„ September	36.56	36.57	36.74	31.4	41.1	9.43	12.62	8.88			6.3	19.9
„ October	40.35	40.26	40.44	36.5	43.1	6.81	10.40	6.92			0.4	15.0
„ November	36.49	36.40	36.53	28.6	43.8	0.01	2.12	0.76			—8.0	7.8
„ December	35.05	35.08	35.39	24.7	44.5	1.49	2.70	1.79			—7.8	10.2
„ Winter.....	36.81	36.80	36.98	27.8	47.4	—1.82	—0.12	—1.34			—17.7	7.3
„ Frühling.....	—	—	—	—	—	—	—	—			—	—
„ Sommer.....	37.34	37.32	37.33	30.8	41.0	11.88	14.60	10.81			5.7	21.4
„ Herbſt	37.74	37.69	37.85	28.6	43.8	5.39	8.33	5.49			—8.0	19.9
Jahr 1856	—	—	—	—	—	—	—	—			—12.1	21.4

vom 1. December 1855 bis 31. December 1856.

	Dunstspannung. Pariser Linien.					Dunstsättigung (relative Feuchtigkeit). Procente.					Niederschlag. Höhe in Par. Linien.		Anzahl der	
	7 Uhr Morg.	2 Uhr Nachm.	9 Uhr Abends.	Min.	Max.	7 Uhr Morg.	2 Uhr Nachm.	9 Uhr Abends.	Min	Max.	Von Regen.	Von Schnee.	Ge-witter.	völlig heitern Tage.
1855 December .	1.49	1.55	1.56	0.45	2.52	89.9	84.3	89.2	64	100	8.01	6.21	—	1
1856 Januar . . .	1.79	1.90	1.83	0.64	2.93	91.9	87.7	90.5	73	100	18.49	6.69	1	—
" Februar . .	1.97	2.05	2.01	0.93	3.49	91.6	81.9	89.0	54	100	7.93	8.13	—	—
" März	1.64	1.54	1.65	0.65	2.65	80.7	56.3	74.5	23	100	2.71	—	—	8
" April	2.57	2.52	2.72	1.21	4.13	81.6	54.2	79.5	29	99	28.21	—	—	—
" Mai	3.11	3.06	3.20	1.86	4.78	79.6	58.3	80.5	38	94	17.54	—	2	—
" Juni	4.17	4.06	4.31	2.59	6.43	74.8	56.3	77.3	33	96	25.01	—	1	—
" Juli	4.36	4.27	4.49	2.80	7.32	78.9	59.2	80.8	37	95	29.17	—	2	—
" August . . .	4.67	4.50	4.69	2.74	6.67	83.7	62.6	79.9	41	100	43.21	—	2	—
" September .	3.85	3.81	3.90	2.62	5.59	87.7	63.9	83.7	45	100	25.45	—	—	1
" October . .	3.45	3.72	3.66	2.31	5.18	90.7	72.3	87.5	58	100	15.81	—	—	2
" November .	1.98	2.05	2.04	0.76	3.64	91.6	83.0	90.0	47	100	16.63	3.50	—	—
" December .	2.22	2.35	2.16	0.73	4.38	93.2	89.4	90.7	69	100	19.03	9.03	1	—
" Winter . . .	1.74	1.83	1.79	0.45	3.49	91.1	84.7	89.6	54	100	34.43	21.03	1	1
" Frühling . .	2.44	2.37	2.52	0.65	4.78	80.6	56.3	78.3	23	100	48.45	—	2	8
" Sommer . .	4.40	4.28	4.50	2.59	7.32	79.2	59.4	79.3	33	100	97.39	—	5	—
" Herbst . . .	3.10	3.20	3.20	0.76	5.59	90.0	73.0	87.1	45	100	57.89	3.50	—	3
Jahr 1856	2.98	2.99	3.06	0.64	7.32	85.5	68.7	83.7	23	100	249.19	27.35	9	11

vom 1. December 1855 bis 31. December 1856.

1855 December .	1.40	1.51	1.46	0.32	2.49	93.3	87.6	91.0	71	100	—	—	—	—
1856 Januar . . .	1.77	1.88	1.80	0.61	2.99	92.9	87.7	91.4	67	100	—	—	—	—
" Februar . .	1.87	2.00	1.84	0.96	3.36	88.5	82.1	85.5	62	97	—	—	—	—
" März	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
" April	2.66	2.73	2.66	1.48	4.22	80.4	58.5	84.2	35	93	—	—	1	—
" Mai	3.25	3.33	3.17	2.06	4.80	81.4	69.5	87.4	56	99	—	—	3	—
" Juni	4.29	4.50	4.32	2.67	6.97	75.9	64.5	84.2	48	97	—	..	8	—
" Juli	4.60	4.64	4.53	2.99	6.85	82.0	67.0	87.6	45	96	27.39	—	6	—
" August . . .	4.58	4.49	4.48	3.19	6.10	83.4	66.7	88.1	48	97	47.85	—	3	—
" September .	4.06	4.15	3.86	2.91	5.85	88.6	70.5	88.2	51	99	32.37	—	1	—
" October . .	3.44	3.87	3.43	1.97	5.25	92.7	78.5	91.7	56	99	14.63	—	—	—
" November .	1.90	2.03	1.97	0.86	3.34	91.1	81.6	88.9	52	100	12.27	5.51	—	—
" December .	2.14	2.30	2.15	0.87	4.34	89.6	86.4	87.3	69	98	14.33	4.57	1	—
" Winter . . .	1.67	1.79	1.69	0.32	3.36	91.6	85.9	89.4	62	100	—	—	—	—
" Frühling . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—
" Sommer . .	4.49	4.54	4.44	2.67	6.97	80.3	66.1	86.6	45	97	—	—	17	—
" Herbst . . .	3.12	3.34	3.07	0.86	5.85	90.7	76.8	89.6	51	100	59.27	5.51	1	—
Jahr 1856	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	23	—

XIX. Fünftägige Mittel des Baromet

Aus drei tägli

	Barometer bei 0° R. Pariser Linien: 300 + ..							Thermometer (R.)						
	Schönberg.	Poel.	Rostock.	Wustrow.	Schwerin.	Goldberg.	Sülz.	Schönberg.	Poel.	Rostock.	Wustrow.	Schwerin.	Goldberg.	Sülz.
Jan. 1— 5	37.82	38.47	37.72	38.43	36.57	36.08	39.05	—1.43	—1.81	—2 07	—2.35	—1.60	—2.26	—
" 6—10	30.15	30.62	29.99	30.55	28.73	28.34	31.77	—0.98	—0.97	—1.04	—1.13	—1.14	—1.39	—
" 11—15	39.97	40.39	39.31	39.95	38.66	37.89	40.41	—5.48	—5.05	—4.33	—3.13	—6.13	—6.75	—
" 16—20	33.07	33.55	32.77	33.23	31.90	32.39	34.48	2.67	2.05	2.17	1.29	2.64	2.22	2
" 21—25	29.39	29.96	29.19	29.72	28.04	27.82	31.05	2.82	2.09	2.68	1.78	3.05	3.17	2
" 26—30	32.37	32.85	31.86	32.42	31.03	30.36	33.50	1.47	1.24	1.52	0.83	1.50	1.37	1
" 31— 4	36.35	36.82	35.37	35.92	34.89	34.05	36.55	—3.05	—2.40	—2.02	—1.96	—3.25	—3.42	—
Febr. 5— 9	36.52	36.93	35.85	36.32	35.38	34.75	37.11	3.83	3.30	3.10	1.55	3.67	3.34	3
" 10—14	36.20	36.64	35.77	36.41	34.90	34.34	37.03	3.48	2.58	2.57	0.99	3.64	3.05	3
" 15—19	37.93	38.60	37.74	38.56	36.53	35.85	38.95	—0.91	—1.22	—1.57	—2.06	—0.74	—1.09	—
" 20—24	36.42	36.93	35.87	36.53	35.04	34.23	37.12	—0.69	—0.91	—0.64	—1.28	—0.74	—0.74	—
" 25— 1	40.92	41.31	39.95	40.59	39.60	38.74	40.67	2.84	2.14	2.17	1.02	2.55	2.22	2
März 2— 6	39.59	40.02	38.74	39.33	38.25	37.28	—	1.97	0.85	1.64	0.51	1.57	1.27	—
" 7—11	37.79	38.28	36.78	37.43	36.48	35.67	—	1.21	0.80	0.89	0.22	0.87	0.56	—
" 12—16	42.62	43.33	42.33	43.25	41.20	40.52	—	—0.48	—0.82	0.17	—0.98	—0.68	—0.80	—
" 17—21	40.03	40.76	40.32	41.13	38.80	38.41	—	3.05	3.07	2.58	2.25	2.88	2.97	—
" 22—26	38.60	39.19	38.07	38.75	37.23	36.41	—	1.47	1.14	1.08	0.49	1.68	1.34	—
" 27—31	39.08	39.58	38.34	38.91	37.68	36.89	—	0.57	0.78	0.55	0.60	0.68	—0.13	—
April 1— 5	37.65	38.25	37.46	38.15	36.29	35.73	38.66	5.60	5.17	5.32	3.98	5.43	5.34	4
" 6—10	32.13	33.08	32.24	32.89	31.08	30.62	33.88	6.84	6.39	6.91	6.02	6.83	6.87	6
" 11—15	35.41	36.09	35.01	35.81	34.00	33.36	36.48	6.55	6.39	7.05	6.56	7.12	7.49	6
" 16—20	38.09	38.71	37.43	38.03	36.70	36.31	38.42	4.64	4.39	5.01	3.95	4.56	4.12	4
" 21—25	37.01	37.72	36.65	37.31	35.72	35.00	37.82	7.37	6.88	7.65	6.62	7.84	7.89	6
" 26—30	32.17	32.75	31.85	32.34	30.85	30.16	33.34	7.30	7.36	7.85	6.95	7.82	7.83	7
Mai 1— 5	34.67	35.32	34.16	34.92	33.19	32.62	35.54	3.73	3.86	4.67	3.90	4.33	4.18	4
" 6—10	36.98	37.78	36.78	37.67	35.56	34.73	38.02	5.97	5.72	6.03	4.99	6.64	6.53	5
" 11—15	34 69	35.41	34.60	35.36	33.46	32.55	35.94	10.67	10.62	10.77	9.39	11.29	11.36	9
" 16—20	34.21	34.71	33.58	34.12	32.89	32.16	35.55	8.27	8.23	8.93	7.75	8.63	8.34	8
" 21—25	34.58	35.38	34.40	35.04	33.51	32.78	35.64	9.08	8.85	8.91	8.26	9.60	9.27	8
" 26—30	35.81	36.51	35.25	35.93	34.52	33.54	37.10	9.66	8.84	8.93	8.77	9.72	9.16	9
" 31— 4	37.05	37.96	36.86	37.66	35.83	35.09	38.10	12.26	11.58	12.07	11.20	12.82	12.67	11
Juni 5— 9	38.56	39.21	38.03	38.63	37.31	36.46	38.98	10.51	10.18	10.83	10.13	11.06	10.74	10
" 10—14	36.92	37.63	36.71	37.29	35.73	35.05	37.82	14.54	14.05	15.27	13.76	15.43	15.49	14
" 15—19	36.92	37.63	36.70	37.24	35.62	34.89	37.72	13.12	12.61	13.62	12.38	13.56	13.62	13
" 20—24	36.59	37.18	36.10	36.52	35.34	34.57	37.14	11.18	11.50	12.10	11.90	11.38	11.18	11
" 25—29	37.71	38.35	37.20	37.51	36.41	35.52	37.98	12.40	12.15	12.61	11.44	12.76	12.53	12
" 30— 4	37.33	37.84	36.60	37.07	36.05	34.93	37.60	8.45	9.00	9.67	9.47	8.72	8.23	9

d Thermometers im Jahre 1856.

obachtungen.

	Barometer bei 0° R. Pariser Linien: 300 + ..							Thermometer (R.)						
	Schönberg.	Poel.	Rostock.	Wustrow.	Schwerin.	Goldberg.	Sülz.	Schönberg.	Poel.	Rostock.	Wustrow.	Schwerin.	Goldberg.	Sülz.
i 5— 9	34.87	35.61	34.72	35.23	33.76	33.22	36.04	11.32	11.30	12.08	11.91	11.75	11.65	11.64
10—14	36.30	36.92	35.89	36.58	35.10	34.08	37.14	11.00	10.84	11.47	11.23	11.51	11.25	10.78
15—19	37.62	38.48	37.36	37.98	36.46	35.90	38.40	12.92	12.78	13.59	12.54	13.54	13.12	12.60
20—24	35.37	36.11	34.87	35.46	34.11	33.53	36.10	13.04	12.85	13.43	12.40	13.38	12.79	12.73
25—29	38.18	38.81	37.67	38.39	36.86	36.18	38.82	14.16	13.87	14.65	14.18	14.63	14.26	13.78
30— 3	39.95	40.61	39.51	40.21	38.61	37.93	—	15.71	14.92	15.92	14.73	16.62	17.04	—
g. 4— 8	37.13	37.83	36.70	37.18	35.77	35.09	37.38	12.98	12.89	13.74	13.17	13.73	13.34	12.39
9—13	37.17	37.87	36.58	37.61	35.77	35.23	38.10	12.62	12.50	12.64	12.40	13.42	12.89	12.20
14—18	34.90	35.66	34.71	35.21	33.56	33.14	35.90	13.00	13.21	13.58	13.33	13.42	13.23	13.30
19—23	33.23	33.83	32.92	33.53	31.76	31.27	34.32	11.74	11.20	11.65	11.76	12.46	11.64	11.35
24—28	35.54	36.10	35.00	35.46	34.33	34.82	36.22	11.09	11.28	11.36	11.58	10.99	10.72	10.99
29— 2	35.86	36.42	35.29	35.91	34.51	33.92	36.52	10.56	10.84	11.04	10.90	11.00	10.86	10.78
pt. 3— 7	38.49	39.17	37.95	38.74	36.97	36.29	39.02	10.59	10.78	11.13	11.13	10.97	10.37	10.95
8—12	38.22	38.97	37.86	38.69	36.72	36.09	38.94	11.26	11.59	12.60	11.59	11.79	11.76	11.34
13—17	37.42	38.10	36.96	37.50	36.13	35.56	37.98	9.67	10.13	11.16	10.40	10.00	9.55	9.63
18—22	34.08	34.70	33.75	34.09	32.76	32.31	34.96	8.25	8.62	9.53	9.35	8.26	7.61	8.10
23—27	32.12	32.87	32.16	32.64	30.99	30.77	33.64	9.88	10.10	10.72	9.82	9.80	9.27	9.25
28— 2	34.62	35.33	34.45	35.11	33.41	32.96	35.78	10.00	10.21	10.09	10.05	10.03	9.66	9.76
ct. 3— 7	38.11	38.73	37.57	38.43	36.82	36.24	38.80	9.58	9.56	9.48	9.62	9.78	9.10	8.99
8—12	39.37	40.11	38.95	39.90	37.96	37.47	40.14	10.00	9.28	9.33	8 67	10.37	9.35	8.23
13—17	38.88	39.59	38.42	39.25	37.53	37.02	39.56	8.78	8.78	10.08	9.19	9.64	8.73	8.24
18—22	42.38	43.09	41.95	42.85	40.99	40.48	—	7.03	6.86	8.04	7.68	8.16	7.62	—
23—27	42.10	42.57	41.16	41.88	40.65	40.02	42.02	6.61	7.57	7.49	8.06	6.88	6.24	6.74
28— 1	41.91	42.53	41.24	42.10	40.55	40.12	42.20	5.38	6.43	6.49	6.75	6.12	5.08	5.73
ov. 2— 6	41.47	41.95	40.62	41.35	40.00	39.39	41.54	2.06	3.00	2.91	3.19	1.93	1.37	2.18
7—11	35.07	35.58	34.49	35.11	33.54	33.23	35.92	3.64	3.69	3.59	3.79	3.56	2.83	3.00
12—16	32.75	33.26	31.85	32.28	31.15	30.66	33.36	0.11	1.00	1.03	1.49	0.00	—0.13	0.54
17—21	38.04	38.57	37.44	38.01	36.64	36.30	38.62	0.92	1.04	1.07	1.18	1.19	0.61	0.40
22—26	33.14	33.49	32.28	32.58	31.58	31.08	33.58	1.80	2.14	2.19	1.88	1.99	1.22	1.59
27— 1	33.29	33.93	32.75	33.24	31.99	31.29	34.28	—3.25	—2.07	—2.75	—1.99	—3.45	—4.19	—3.48
ec. 2— 6	35.37	35.74	34.42	35.07	34.07	33.65	35.98	—2.08	—0.68	—0.83	—0.65	—2.08	—2.37	—1.69
7—11	34.13	34.90	33.82	34.20	33.14	32.78	35.30	8.02	7.24	7.37	6.49	7.46	6.91	7.25
12—16	33.83	34.46	33.26	33.82	32.43	32.10	34.96	3.28	2.96	3.39	2.82	2.90	2.50	2.88
17—21	38.64	38.92	37.64	37.91	37.26	36.68	38.58	3.41	3.30	3.69	3.35	2.97	1 95	3.59
22—26	29.95	30.48	29.53	29.84	28.54	28.23	31.06	0.49	0.66	0.96	0.37	0.48	0.30	0.52
27—31	34.19	34.69	33.64	33.98	32.85	32.46	35.06	0.39	0.44	0.37	0.59	—0.12	—0.01	0.05

XX. Feuchtigkeit

	Dunstspannung. Pariser Linien.					Dunstsättigung. Procente.				
	Schönberg.	Poel.	Wustrow.	Schwerin.	Sütz.	Schönberg.	Poel.	Wustrow.	Schwerin.	Sü.
Jan. 1— 5	1.59	1.51	1 55	1.55	1.51	88.9	87.0	95.2	88.2	92.
„ 6—10	1.66	1.65	1 68	1.63	1.68	90.9	90.2	92.8	89.8	90.
„ 11—15	1.10	1.09	1.25	0.96	1.04	89.4	84.2	82.0	86.0	86.
„ 16—20	2.40	2.24	2.17	2.39	2.24	94.5	93.4	96.6	93.8	92.
„ 21—25	2.40	2.38	2.32	2.47	2.40	92.7	97.4	98.4	93.6	95.
„ 26—30	2.12	2.10	2.09	2.11	2.17	91.2	92.4	96.2	90.6	93.
„ 31— 4	1.31	1.40	1.35	1.25	1.33	84.6	84.2	78.6	82.2	79.
Febr. 5— 9	2.55	2.43	2.16	2.57	2.34	88.9	88.4	93.4	90.6	89.
„ 10—14	2.54	2.43	2.14	2.60	2.38	92.1	93.4	96.6	92.2	88.
„ 15—19	1.62	1.63	1.44	1.56	1.49	83.7	86.8	83.6	78.8	90.
„ 20—24	1.69	1.68	1.65	1.67	1.63	89.7	91.0	92.8	88.8	85.
„ 25— 1	2.85	2.25	2.14	2.32	2.27	91.3	92.7	97.8	91.8	92.
März 2— 6	1.94	1.98	1.84	1.91	—	79.3	87.4	86.2	80.4	—
„ 7—11	1.73	1.74	1.78	1.71	—	76.7	78.6	86.6	78.0	—
„ 12—16	1.18	1.22	1.36	1.19	—	62.6	65.4	74.2	64.0	—
„ 17—21	1.52	1 58	1.62	1.44	—	58.0	57.8	67.0	55.8	—
„ 22—26	1.83	1.99	1.96	1.86	—	77.5	85.6	90.6	77.0	—
„ 27—31	1.43	1.68	1.62	1.38	—	66.5	77.0	75.2	63.2	—
April 1— 5	2.24	2.39	2.16	2.19	2.25	68.2	72.8	76.0	67.8	71.
„ 6—10	2.78	3.19	2.94	2.84	2.92	76.3	88.4	86.4	77.6	80.
„ 11—15	3.01	3.05	2.80	2.91	2.97	81.5	81.2	74.8	74.4	75.
„ 16—20	1.84	2.12	2.08	1.91	2.02	61.3	70.2	72.8	63.6	65.
„ 21—25	2.76	2.81	2.69	2.66	2.60	72.3	76.0	76.0	68.4	70.
„ 26—30	3.14	3.34	3.14	3.12	3.33	81.7	85.6	85.2	78.6	82.
Mai 1—5	2.21	2.41	2.34	2.19	2.36	78.7	84.8	81.8	73.8	80.
„ 6—10	2.84	2.81	2.60	2.78	2.77	81.4	82.0	81.8	75.2	80.
„ 11—15	3.49	3.84	3.84	3.55	3.82	69.1	75.0	84.0	67.4	75.
„ 16—20	3.22	3.51	3.29	3.12	3.32	77.5	84.6	81.6	73.0	75.
„ 21—25	3.36	3.60	3.41	3.32	3.57	74.8	80.0	81.8	71.0	80.
„ 26—30	3.72	3.82	3.67	3.72	3.82	79.1	85.8	84.4	78.8	80.
„ 31— 4	4.07	4.44	4.20	3.93	4.17	70.3	79.6	79.6	65.8	75.
Juni 5— 9	3.84	4.05	4.00	3.82	3.98	76.0	81.2	82.6	73.0	75.
„ 10—14	4.89	5.15	4.84	4.72	4.97	70.3	75.0	74.2	63.6	70.
„ 15—19	4.33	4.36	3.95	3.84	4.20	69.6	72.4	68.8	61.0	68.
„ 20—24	4.07	4.28	4.19	4.06	4.23	75.4	76.0	73.4	74.0	75.
„ 25—29	4.58	4.90	4.63	4.67	4.67	76.2	82.8	86.0	76.2	80.
„ 30— 4	3.23	3.47	3.18	3.27	3.38	76.3	78.2	69.6	74.6	75.

ıft im Jahre 1856.

ittel.

	Dunstspannung. Pariser Linien.					Dunstsättigung. Procente.				
	Schönberg.	Poel.	Wustrow.	Schwerin.	Sülz.	Schönberg.	Poel.	Wustrow.	Schwerin.	Sülz.
i 5— 9	4.46	4.39	4.26	4.06	4.47	78.5	81.2	75.4	73.0	80.2
10—14	4.27	4.35	4.09	4.15	4.26	80.6	82.8	77.2	76.0	81.4
15—19	4.54	4.61	4.52	4.19	4.50	72.7	76.6	77.6	67.2	75.0
20—24	5.17	5.04	4.84	4.63	5.08	78.2	83.4	83.8	74.0	84.2
25—29	6.84	5.74	5.28	5.44	5.39	77.8	85.4	77.6	77.4	79.8
30— 3	5.81	5.88	5.66	5.58	—	77.2	81.0	80.8	70.0	—
g. 4— 8	4.34	4.36	4.36	4.09	4.26	70.4	70.6	70.2	63.4	71.3
9—13	4.68	4.59	4.38	4.73	4.48	79.1	78.4	74.6	76.0	77.0
14—18	5.20	5.18	5.07	5.05	5.09	83.8	82.2	80.4	79.4	79.6
19—23	4.87	4.92	4.97	4.71	4.78	86.4	92.0	89.6	81.0	87.6
24—28	4.15	4.18	4.01	4.15	4.19	78.9	77.8	72.8	79.4	79.8
29— 2	4.20	4.46	4.19	4.14	4.22	81.9	86.0	81.4	80.2	82.0
pt. 3— 7	4.35	4.56	4.43	4.47	4.51	85.3	87.8	84.0	84.2	85.6
8—12	4.66	4.62	4.38	4.19	4.47	85.7	82.0	78.8	75.2	80.6
13—17	3.64	3.84	3.83	3.56	3.74	79.8	80.0	78.4	76.2	80.8
18—22	3.32	3.50	3.35	3.26	3.33	79.7	81.0	74.0	78.0	80.2
23—27	3.73	3.85	3.71	3.70	3.84	79.0	79.0	78.6	78.0	83.6
28— 2	3.78	4.02	3.97	3.78	4.03	78.8	81.2	82.4	78.8	84.6
ct. 3— 7	3.80	3.94	3.77	3.88	3.86	81.9	84.0	80.6	81.2	85.2
8—12	4.16	3.76	3.78	4.09	3.68	87.3	82.8	88.0	83.6	87.4
13—17	3.88	4.01	4.11	3.91	3.90	88.7	91.8	91.2	84.2	91.6
18—22	3.41	3.34	3.63	3.49	—	89.7	88.6	91.6	85.2	—
23—27	3.08	3.34	3.29	3.02	3.10	85.3	85.0	79.2	81.6	84.6
28— 1	2.94	3.25	3.29	2.91	3.17	86.0	89.2	87.8	83.2	88.4
ov. 2— 6	2.00	2.08	1.90	1.98	2.12	82.3	78.4	70.0	82.8	80.0
7—11	2.56	2.53	2.46	2.50	2.37	91.1	89.4	87.0	90.2	89.6
12—16	1.75	1.82	1.80	1.77	1.87	84.3	81.2	78.8	86.2	88.2
17—21	2.02	1.86	1.89	2.05	1.90	91.5	83.8	84.6	91.2	91.2
22—26	2.27	2.14	2.25	2.29	2.10	88.1	80.4	90.2	87.4	84.4
27— 1	1.37	1.41	1.41	1.38	1.31	91.7	83.2	83.0	94.0	90.2
ec. 2— 6	1.59	1.73	1.69	1.60	1.59	90.9	88.6	86.6	92.4	88.6
7—11	3.20	3.29	2.97	3.18	3.11	78.0	85.0	82.8	81.0	80.8
12—16	2.34	2.35	2.32	2.34	2.33	83.6	85.4	86.6	86.2	86.8
17—21	2.61	2.55	2.60	2.57	2.51	94.3	93.6	96.2	96.6	90.4
22—26	1.94	1.89	1.85	1.98	1.92	89.3	85.4	87.8	91.8	87.8
27—31	1.98	1.97	1.96	1.96	1.87	94.9	93.4	91.8	97.6	92.4

XXI. Höhe des Niederschlags im Jahre 1856.

Wassermenge von Regen und Schnee.

	Pariser Linien.									Pariser Linien.							
	Schönberg.	Poel.	Rostock unten	Wustrow.	Hagenow.	Schwerin.	Goldberg.	Sülz.		Schönberg.	Poel.	Rostock unten	Wustrow.	Hagenow.	Schwerin.	Goldberg.	[illegible]
Jan. 1— 5	—	—	—	—	—	—	—	—	Juli 5— 9	2.56	2.09	1.80	4.32	3.66	2.48	4.03	5.50
" 6—10	3.68	—	—	—	3.87	3.68	2.20	—	" 10—14	15.97	3.28	4.40	1.40	7.32	7.22	12.21	5.06
" 11—15	—	1.63	1.38	—	0.21	0.22	0.61	—	" 15—19	0.25	1.12	3.70	1.62	1.69	1.75	1.88	1.51
" 16—20	0.93	1.13	1.90	—	1.89	1.60	1.62	—	" 20—24	3.29	3.34	4.70	—	3.21	8.02	3.66	6.67
" 21—25	16.22	2.87	14.70	—	11.46	15.36	9.02	—	" 25—29	11.31	6.64	7.40	3.03	11.70	4.98	2.17	7.55
" 26—30	1.97	7.75	4.78	—	4.14	4.17	4.44	—	" 30— 3	—	—	—	—	0.03	0.08	—	—
" 31— 4	1.31	—	0.34	—	0.20	0.28	0.71	—	Aug. 4— 8	—	—	—	—	0.29	—	—	0.01
Febr. 5— 9	5.90	4.50	9.30	5.79	6.30	4.39	3.54	—	" 9—13	4.29	2.98	2.25	—	9.63	5.82	5.44	0.96
" 10—14	6.47	3.09	2.94	6.63	7.78	7.20	2.28	—	" 14—18	23.27	9.03	13.10	7.62	8.11	7.49	18.83	7.46
" 15—19	2.72	0.64	3.36	0.92	0.31	1.61	6.68	—	" 19—23	11.89	29.95	31.90	28.44	20.38	20.15	27.68	31.77
" 20—24	2.00	2.54	1.49	1.22	0.44	1.81	—	—	" 24—28	5.09	8.66	4.30	0.40	6.40	5.18	5.59	2.45
" 25— 1	1.18	0.58	1.00	0.10	1.23	0.95	2.32	—	" 29— 2	13.53	5.06	8.60	5.45	11.13	12.38	20.45	12.13
März 2— 6	0.68	0.04	0.10	—	0.38	1.73	1.35	—	Sept. 3— 7	0.71	—	6.10	1.72	0.47	3.42	0.83	9.35
" 7—11	0.47	0.27	1.70	—	1.04	0.64	0.60	—	" 8—12	—	—	—	—	0.09	—	0.15	0.13
" 12—16	—	—	—	—	—	—	—	—	" 13—17	7.68	4.71	6.40	2.71	5.36	5.53	—	9.97
" 17—21	0.50	—	—	—	—	0.16	—	—	" 18—22	3.74	1.10	2.50	2.04	4.53	1.91	8.38	3.79
" 22—26	—	—	0.10	—	0.26	—	0.18	—	" 23—27	3.87	1.25	3.70	1.53	4.01	6.09	2.51	2.65
" 27—31	—	—	—	—	—	0.18	—	—	" 28— 2	11.49	1.53	1.40	12.89	2.12	7.53	0.38	1.56
April 1— 5	1.50	0.52	0.20	0.38	0.44	0.43	—	—	Oct. 3— 7	1.91	1.71	8.00	4.79	12.11	7.69	7.23	10.05
" 6—10	7.81	2.34	7.30	11.25	10.69	9.44	6.64	—	" 8—12	—	0.68	1.60	1.77	1.68	—	—	1.54
" 11—15	2.87	1.62	3.50	2.44	5.43	2.44	5.36	—	" 13—17	2.40	—	—	—	0.48	0.97	—	0.12
" 16—20	—	—	—	—	—	—	—	—	" 18—22	0.26	—	—	—	0.10	0.04	—	0.08
" 21—25	—	—	—	—	—	—	0.29	—	" 23—27	0.07	—	1.30	0.17	0.81	0.26	—	0.75
" 26—30	14.03	4.88	22.85	9.18	12.59	15.89	16.42	—	" 28— 1	—	0.80	0.10	0.06	0.03	—	—	0.71
Mai 1— 5	3.47	1.95	4.40	5.00	2.54	0.29	1.03	—	Nov. 2— 6	0.60	0.93	—	—	0.77	0.52	0.86	0.11
" 6—10	—	0.08	—	0.22	1.33	1.03	0.13	—	" 7—11	6.50	1.96	3.40	1.67	6.40	4.35	4.20	5.97
" 11—15	3.23	1.45	5.30	1.25	1.51	1.58	2.72	—	" 12—16	2.73	2.73	1.92	3.14	4.13	2.39	1.39	3.22
" 16—20	8.96	1.88	8.30	9.16	8.78	6.85	4.66	—	" 17—21	1.23	0.64	0.20	—	1.53	1.51	0.51	1.53
" 21—25	4.89	3.04	4.30	3.33	3.49	3.96	6.08	—	" 22—26	10.27	5.99	7.26	2.55	15.00	9.61	5.91	6.89
" 26—30	1.07	0.59	0.50	0.96	3.83	2.95	1.08	—	" 27— 1	1.95	0.38	0.13	—	1.87	1.76	2.78	1.83
" 31— 4	6.31	4.86	3.90	12.24	0.10	0.98	0.90	—	Dec. 2— 6	4.20	1.08	0.23	1.43	1.76	1.83	—	0.91
Juni 5— 9	1.30	0.37	1.60	0.57	0.76	1.14	0.03	—	" 7—11	0.50	—	1.00	—	1.06	1.88	1.44	1.99
" 10—14	0.03	0.85	2.00	1.93	0.18	0.20	3.94	—	" 12—16	8.34	3.30	9.20	5.28	8.99	10.60	10.64	5.78
" 15—19	3.33	—	3.80	1.52	2.19	4.21	5.13	—	" 17—21	5.03	1.43	4.80		4.11	4.92	2.69	2.29
" 20—24	4.71	1.90	5.30	2.13	11.35	8.98	5.06	—	" 22—26	10.72	0.48	1.69	5.22	5.98	3.56	1.13	4.75
" 25—29	6.21	1.94	9.60	9.07	4.22	6.38	8.55	—	" 27—31	1.70	1.45	4.83		7.27	5.28	5.08	4.20
" 30— 4	8.28	1.09	3.50	1.83	4.06	8.66	5.74	0.98									

XXII. Mittlere tägliche Wärme der Luft nach den zweistündlichen Beobachtungen an der Pulvermagazin-Wache bei Schwerin.

Tag.	1856. Januar.	Februar.	März.	April.	Mai.	Juni.	Juli.	August.	September.	October.	November.	December.
1.	—0.11	—0.70	2.88	1.98	4.06	9.70	7.42	14.53	11.05	9.38	3.51	—2.61
2.	—0.29	—2.73	3.14	3.70	3.56	13.00	7.73	16.44	10.39	8.88	1.61	—4.08
3.	—1.53	—4.93	1.66	5.98	3.97	14.89	8.65	16.44	8.86	9.50	1.22	—2.91
4.	—3.82	—5.81	1.46	8.57	4.20	12.33	9.22	15.40	9.48	9.08	3.08	—6.68
5.	—3.91	—3.70	2.16	6.15	4.21	11.88	9.86	13.51	10.77	12.18	0.52	—1.10
6.	—2.08	1.93	—0.90	6.35	4.26	9.33	10.97	12.51	11.53	10.22	1.59	2.66
7.	—1.67	5.33	—1.78	6.43	5.06	9.76	12.19	12.68	12.48	7.42	3.59	9.22
8.	—0.68	5.38	1.36	6.08	5.93	8.50	13.25	13.11	13.26	9.33	3.42	8.92
9.	—0.65	5.71	2.11	6.69	7.98	11.67	10.17	13.05	13.63	10.39	3.33	8.68
10.	—2.11	5.14	1.78	6.13	8.86	14.08	9.62	11.55	11.99	9.94	2.92	7.17
11.	—3.48	3.61	—0.33	6.88	10.76	11.91	11.04	13.53	11.49	9.95	2.90	6.01
12.	—10.15	1.63	—0.83	8.22	10.75	15.07	11.62	11.63	9.34	9.11	1.11	5.71
13.	—9.27	5.54	—0.49	7.65	12.33	16.23	11.81	14.92	9.65	9.96	1.02	4.76
14.	—5.40	1.68	—0.88	7.95	10.98	16.31	11.15	15.38	9.89	8.63	0.30	3.90
15.	—6.70	4.55	—0.55	3.93	10.16	12.76	12.78	13.59	10.37	9.33	—0.13	1.78
16.	0.40	—0.23	0.77	2.67	8.98	12.99	15.31	13.53	10.13	9.42	—1.32	—0.93
17.	0.98	—2.43	1.23	4.39	8.24	14.65	12.44	11.45	9.08	7.08	—0.42	—0.84
18.	3.04	—3.23	2.71	5.79	8.51	12.23	11.85	12.82	10.10	7.18	1.57	1.07
19.	3.40	—2.73	3.81	3.83	8.25	12.18	12.03	11.75	7.60	8.06	—0.44	2.15
20.	3.08	—0.97	3.63	5.09	7.73	13.67	10.24	11.88	7.88	8.38	1.11	5.05
21.	2.32	—1.33	3.83	5.78	6.43	12.08	10.79	12.33	7.88	6.93	1.83	5.81
22.	1.56	—3.03	4.94	4.95	7.88	10.03	11.75	12.23	8.33	6.84	2.78	4.52
23.	0.75	—0.04	2.28	6.51	10.12	10.83	13.88	12.71	9.28	7.74	5.88	—0.56
24.	4.14	—0.20	3.14	8.28	11.00	9.06	16.95	10.99	9.93	7.15	5.32	—1.43
25.	4.66	2.30	0.97	9.98	8.92	11.38	16.35	12.52	10.83	4.80	—0.09	0.09
26.	3.12	3.30	—1.69	11.13	7.78	13.00	13.55	12.42	9.20	6.78	—4.38	0.61
27.	2.86	2.72	—0.68	10.66	9.21	13.71	13.60	10.10	9.50	6.88	—7.25	—0.46
28.	1.80	0.12	0.91	7.51	9.08	14.43	13.36	9.43	10.48	7.41	—5.05	—1.08
29.	0.43	2.58	—1.68	5.18	10.65	10.54	13.67	11.33	10.99	7.92	—1.44	—0.75
30.	—0.26	—	1.19	4.60	8.93	8.10	15.29	9.79	10.58	5.64	—3.65	—0.41
31.	—1.62	—	1.98	—	10.45	—	15.59	11.44	—	3.52	—	1.64
Monatsmittel	—0.68	0.67	1.23	6.30	8.04	12.21	12.07	12.74	10.20	8.23	0.81	1.80

XXIII. Mittlere tägliche Wärme der Luft zu Schönberg und zu Wustrow im Jahre 1856.

Tag	Januar.		Februar.		März.		April.		Mai.		Juni.	
	Schönberg	Wustrow	Schönberg	Wustrow	Schönberg	Wustrow	Schönberg	Wustrow	Schönberg	Wustrow	Schönberg	Wustrow
1	—0.10	—0.95	—0.23	—0.20	3.43	1.33	1.85	1.43	3.80	4.43	9.85	9.32
2	—0.08	—0.52	—2.75	—0.78	4.33	1.45	3.80	2.63	3.35	3.95	14.35	12.37
3	—0.90	—2.20	—4.85	—3.08	1.50	1.00	6.88	4.75	3.55	4.05	13.58	12.10
4	—3.28	—4.10	—5.43	—4.77	2.38	0.55	8.68	7.55	4.55	3.73	12.80	12.30
5	—2.78	—3.98	—1.33	—2.38	3.20	2.00	6.80	3.55	3.40	3.35	10.93	10.65
6	—1.30	—2.05	2.75	1.45	—1.55	—2.47	6.65	5.35	4.78	3.25	10.50	9.90
7	—1.28	—0.80	6.18	3.55	—0.80	—1.20	6.93	6.30	4.95	4.15	9.53	10.34
8	—0.20	—0.43	5.10	1.93	2.68	1.20	6.70	4.85	5.93	4.78	9.20	9.05
9	—0.93	—0.87	6.45	3.22	2.78	1.00	6.65	6.70	6.63	6.02	12.40	10.73
10	—1.20	—1.52	4.38	2.60	1.28	0.68	7.20	6.90	7.55	6.78	14.63	12.05
11	—4.20	—2.80	3.23	0.98	0.10	—0.57	5.98	5.63	9.33	8.10	12.65	11.78
12	—5.90	—2.98	2.38	0.40	—1.30	—1.18	7.83	8.58	10.83	9.85	15.35	15.23
13	—6.40	—2.55	4.60	1.25	—0.98	—1.32	8.38	8.58	12.23	11.00	15.30	14.83
14	—5.48	—2.73	2.80	—0.30	—0.83	—1.40	7.10	6.50	10.75	8.92	14.75	14.93
15	—5.40	—4.60	4.48	1.50	—0.25	—1.10	3.48	3.53	10.18	9.10	12.38	11.80
16	1.28	0.13	—1.18	—2.25	0.98	0.08	2.45	2.45	9.05	8.00	13.73	11.43
17	1.15	0.05	—2.70	—2.95	1.75	1.00	4.88	3.80	9.05	7.08	14.35	14.10
18	3.85	2.60	—2.70	—3.45	3.00	1.53	5.80	4.45	8.88	8.60	12.38	11.93
19	3.28	1.38	—2.45	—3.15	3.63	2.50	4.35	4.25	7.30	7.85	12.78	12.65
20	3.80	2.30	—0.58	—1.00	2.78	2.60	5.70	4.80	7.05	7.23	14.15	14.05
21	2.75	1.53	—2.35	—2.40	4.10	3.62	5.53	5.05	7.00	7.09	10.50	12.53
22	0.95	0.45	—1.50	—2.50	4.23	2.18	5.63	4.93	8.88	7.30	11.80	11.85
23	1.00	0.40	—0.05	—0.38	2.15	0.80	6.60	6.68	10.00	8.88	9.83	10.80
24	5.10	3.20	1.03	—0.10	1.55	1.40	7.98	7.00	11.13	10.40	9.60	10.28
25	4.28	3.30	2.73	0.88	0.60	0.10	11.08	9.45	8.40	7.70	11.43	11.53
26	2.90	1.78	3.78	1.40	—1.18	—2.02	10.05	8.73	8.25	8.15	12.30	12.00
27	3.00	1.85	2.43	0.85	—0.28	0.15	11.03	11.82	9.75	7.78	14.70	12.75
28	1.43	0.70	1.98	0.85	0.53	—0.03	6.68	6.75	10.68	10.75	13.28	11.20
29	0.60	—0.02	2.68	0.90	—1.48	—0.90	5.40	3.95	10.63	9.25	10.30	9.70
30	—0.58	—0.18	—	—	2.20	1.82	3.35	3.50	9.00	7.90	7.90	8.50
31	—1.98	—0.95	—	—	1.90	1.95	—	—	10.70	9.90	—	—

Tag.	Juli.		Auguſt.		September.		October.		November.		December.	
	Schönberg	Muſtrow	Schönberg	Muſtrow	Schönberg	Muſtrow	Schönberg	Muſtrow	Schönberg	Muſtrow	Schönberg	Muſtrow
1	7.45	9.18	15.15	14.10	10.98	11.65	8.65	9.43	3.13	3.63	—3.20	—1.85
2	8.45	9.55	16.23	15.33	10.10	9.75	9.63	9.52	2.28	3.73	—4.83	—2.10
3	9.30	10.20	16.03	15.40	9.48	10.60	9.48	8.80	2.43	4.00	—4.15	—1.85
4	9.13	9.90	14.28	14.10	9.50	10.85	10.28	9.78	1.95	2.45	—5.15	—2.73
5	9.98	10.80	12.68	13.13	11.08	10.97	11.90	12.20	1.43	2.40	—1.33	—0.33
6	11.75	12.13	13.03	13.45	10.73	11.65	9.13	9.30	2.20	3.35	5.08	3.78
7	12.15	11.80	11.83	12.58	12.18	11.60	7.10	8.00	2.38	3.85	9.80	6.88
8	12.88	13.73	13.10	12.58	13.10	12.40	10.35	8.40	4.73	6.45	8.23	7.25
9	9.83	11.10	12.75	12.05	13.13	12.45	10.33	9.53	3.35	2.55	8.65	7.00
10	9.53	10.35	11.78	11.95	11.65	12.00	9 85	8.85	4.20	3.10	7.08	5.88
11	10.75	10.95	12.73	12.58	10.23	11.63	9.75	8.48	3.53	3.00	6.35	5.45
12	11.58	12.45	11.10	11.68	8.20	9.45	9.73	8.07	1.83	2.05	6.50	5.40
13	11.38	11.30	14.73	13.73	9.05	10.30	9.90	9.65	0.63	1.53	5.33	4.50
14	11.78	11.13	15.30	15.08	9.15	10.15	7.88	9.15	0.60	1.03	3.88	3.15
15	13.30	12.58	13.33	13.43	10.85	11.05	9.88	9.43	—0.40	1.80	1.45	1.00
16	15.13	13.88	12.03	13.20	9.13	10.30	8.70	9.65	—2.10	1.05	—0.80	0.05
17	11.40	12.25	11.80	11.95	10.15	10.20	7.55	8.05	1.68	3.40	0.58	1.65
18	12.83	12.15	12.53	12.98	9.13	10.20	6.90	7.38	0.53	0.78	1.55	2.43
19	11.95	11.85	11.93	11.10	8.18	9.00	7.73	8.75	—0.05	—0.65	3.08	3.00
20	11.08	10.95	10.95	11.20	7.83	9.05	7.88	8.07	1.63	0.40	5.63	4.65
21	10.65	10.75	12.53	12.25	7.93	9.20	5.65	6.95	0.83	1.98	6.23	5.00
22	12.45	11.85	11.05	11.85	8.18	9.30	6.98	7.25	4.85	4.13	3.85	3.35
23	13.75	12.75	12.23	12.40	9.80	9.45	7.73	9.00	6.60	4.80	—1.48	—0.58
24	17.28	15.70	11.43	11.33	9.55	9.73	5.40	7.60	4.60	3.95	—1.03	—1.40
25	15.90	15.85	12.95	13.20	10.90	11.10	5.80	7.20	—2.00	—1.00	0.48	—0.08
26	13.05	13.80	11.60	12.25	9.20	9.25	6.73	8.05	—5.03	—2.50	0.63	0.55
27	15.08	13.75	9.85	10.88	9.95	9.58	7.38	8.45	—6.93	—3.93	—0.95	—0.40
28	13.50	13.75	9.60	10.25	10.45	10.25	8.40	8.80	—2.38	—2.48	—0.55	—1.15
29	13.28	13.75	11.30	10.73	10.78	10.75	8.03	8.90	—0.73	0.48	0.15	1.05
30	15.83	14.53	9.95	10.48	10.48	10.32	4.28	7.25	—3.03	—2.18	0.15	0.88
31	15.30	14.30	10.48	11.90	—	—	3.08	5.15	—	—	3.15	2.58

XXIV. Mittlere Bodenwärme. R.

A. im Schatten; B. ohne Schatten.

1856.	Schönberg Stunden 8, 10, 12, 2, 4 A.	Schönberg Stunden 8, 10, 12, 2, 4 B.	Schwerin Stunden 8, 4 B.	Rostock Stunden 8, 2, 10 B.	1856.	Schönberg Stunden 8, 10, 12, 2, 4 A.	Schönberg Stunden 8, 10, 12, 2, 4 B.	Schwerin Stunden 8, 4 B.	Rostock Stunden 8, 2, 10 B.
In 0′ Tiefe:					In 2′ Tiefe:				
Januar ..	—0.18	—0.11	—0.60	—0.30	Januar ..	0.74	0.21	—0.63	0.55
Februar..	1.07	1.43	0.96	1.04	Februar..	1.39	1.15	—0.09	1.64
März....	1.53	2.20	1 64	2.39	März....	1.45	1.40	1.06	2.32
April....	6.89	7.68	7.04	8.23	April....	3.70	4.10	4.72	5.68
Mai	8.66	9.99	9.30	9.65	Mai	6.15	6.61	7.62	7.72
Juni	13.03	15.37	14.21	15.42	Juni	9.55	10.83	12.24	11.76
Juli	12.55	13.83	13.60	14.18	Juli	10.27	11.08	12.33	12.06
Auguſt...	12.89	14.58	14.08	14.49	Auguſt...	11.61	12.45	13.67	13.03
September	9.94	10.97	10.76	11.26	September	10.14	10.38	10.86	10.68
October..	7.91	8.55	8.23	8.92	October..	8.82	8.66	8.71	8.63
November	1.61	1.78	2.08	2.05	November	5.00	4.29	3.77	4.73
December	2.08	2.13	1.87	1.85	December	3.57	2.86	2.22	2.51
In 1′ Tiefe:					In 3′ Tiefe:				
Januar ..	—0.07	—0.25	—0.91	—0.13	Januar ..	1.42	1.09	—0.10	1.35
Februar..	1.19	1.12	0.12	1.21	Februar..	1.77	1.46	0.29	2.10
März....	1.15	1.20	1.11	2.19	März....	1.82	1.65	1.23	2.33
April....	4.37	4.99	5.60	6.74	April....	3.35	3.61	4.13	4.98
Mai	6.86	7.42	8.37	8.57	Mai	5.61	6.06	7.04	6.88
Juni	10.64	12.15	13.27	13.58	Juni	—	9.80	11.28	10.2.
Juli.....	10.86	11.74	12.85	13.23	Juli.....	—	10.55	11.80	11.1
Auguſt...	11.84	12.83	13.89	13.97	Auguſt...	—	11.97	13.31	12.8
September	9.80	10.09	10.68	11.25	September	—	10.47	10.94	11.3
October..	8.19	8.20	8.35	9.04	October..	—	8.85	8.95	8.4
November	3.26	2.92	2.68	3.76	November	—	5.20	4.62	6.9
December	2.72	2.31	1.87	2.61	December	—	3.45	2.73	4.2

1856.	Schönberg. Stunden 8, 10, 12, 2, 4 A.	Schönberg. Stunden 8, 10, 12, 2, 4 B.	Schwerin. Stunden 8, 4. B.	Rostock. Stunden 8, 2, 10. B.
In 4' Tiefe:				
Januar	—	—	0.82	—
Februar	—	—	0.86	—
März	—	—	1.46	—
April	—	—	3.78	—
Mai	—	—	6.55	—
Juni	—	—	10.31	—
Juli	—	—	11.21	—
August	—	—	12.73	—
September	—	—	10.94	—
October	—	—	9.19	—
November	—	—	5.54	—
December	—	—	3.42	—
Luftwärme. 4' über dem Boden:	Mittel der Stunden 8, 10, 12, 2, 4.			
Januar	—0.13	—	—1.10	—
Februar	1.20	—	0.84	—
März	2.80	—	1.80	—
April	8.70	—	7.47	—
Mai	10.27	—	9.25	—
Juni	15.33	—	14.32	—
Juli	14.44	—	13.97	—
August	14.94	—	13.93	—
September	11.90	—	11.15	—
October	9.23	—	8.31	—
November	1.55	—	0.97	—
December	2.28	—	1.60	—

XXV. Beobachtungen der Bodenwärme zu Schönberg. R.

1856.	A. 8 Uhr Morg.	A. 10 Uhr Morg.	A. 12 Uhr Mittags.	A. 2 Uhr Nachm.	A. 4 Uhr Nachm.	B. 8 Uhr Morg.	B. 10 Uhr Morg.	B. 12 Uhr Mittags.	B. 2 Uhr Nachm.	B. 4 Uhr Nachm.
In 0 Fuß Tiefe:										
Januar	−0.58	−0.31	−0.06	0.09	−0.05	−0.57	−0.22	0.05	0.15	0.03
Februar	0.49	0.84	1.15	1.48	1.39	0.98	1.22	1.50	1.85	1.62
März	0.07	0.97	1.86	2.51	2.25	0.64	1.30	2.36	3.83	2.88
April	4.03	6.60	7.83	8.24	7.73	4.70	6.85	9.10	9.46	8.28
Mai	6.78	8 24	9.30	9.58	9.41	7.67	9.50	10.93	11.37	10.47
Juni	11.02	12.77	13.63	13.91	13.83	12.29	15.44	16.67	16.71	15.72
Juli	10.72	12.20	13.06	13.37	13.39	11.26	13.50	14.89	14.91	14.60
Auguſt	11.35	12.48	13.32	13.78	13.51	12.36	13.95	15.18	15.95	15.45
September	8.49	9.61	10.34	10.62	10.62	8.92	9.91	11.01	12.73	12.29
October	6.49	7.38	8.22	8.85	8.61	6.71	7.84	8.77	10.03	9.42
November	1.12	1.26	1.87	1.95	1.83	1.18	1.50	1.99	2.26	1.97
December	1.87	2.00	2.25	2.40	1.86	1.87	2.05	2.34	2.46	1.93
In 1 Fuß Tiefe:										
Januar	−0.08	−0.07	−0.07	−0.06	−0.07	−0.26	−0.24	−0.25	−0.25	−0.25
Februar	1.19	1.20	1.19	1.19	1.17	1.12	1.13	1.12	1.12	1.13
März	1.12	1.15	1.17	1.16	1.15	1.20	1.21	1.20	1.20	1.19
April	4.32	4.32	4.34	4.38	4.47	4.91	4.88	4.90	5.04	5.20
Mai	6.80	6.78	6.82	6.90	7.02	7.28	7.23	7.32	7.51	7.75
Juni	10.57	10.56	10.57	10.68	10.83	11.96	11.93	12.02	12.29	12.53
Juli	10.82	10.81	10.81	10.89	10.97	11.63	11.60	11.62	11.86	11.98
Auguſt	11.83	11.82	11.83	11.84	11.87	12.81	12.79	12.81	12.85	12.89
September	9.81	9.76	9.77	9.78	9.88	10.11	10.02	10.05	10.09	10.19
October	8.23	8.19	8.17	8.18	8.20	8.25	8.17	8.16	8.19	8.25
November	3.27	3.24	3.25	3.26	3.27	2.98	2.90	2.91	2.90	2.92
December	2.71	2.71	2.72	2.72	2.73	2.34	2.31	2.29	2.30	2.30
In 2 Fuß Tiefe:										
Januar	0.74	0.75	0.74	0.74	0.74	0.20	0.21	0.22	0.21	0.21
Februar	1.38	1.39	1.39	1.39	1.38	1.13	1.14	1.15	1.16	1.15
März	1.44	1.44	1.45	1.46	1.45	1.38	1.40	1.41	1.41	1.40
April	3.68	3.69	3.69	3.71	3.71	4.07	4.08	4.11	4.13	4.13
Mai	6.13	6.14	6.15	6.16	6.15	6.60	6.60	6.62	6.62	6.62
Juni	9.52	9.55	9.57	9.56	9.57	10.79	10.82	10.84	10.83	10.85
Juli	10.25	10.25	10.27	10.28	10.29	11.08	11.09	11.10	11.08	11.07
Auguſt	11.61	11.61	11.60	11.61	11.60	12.46	12.46	12.45	12.45	12.45
September	10.13	10.14	10.14	10.14	10.14	10.36	10.39	10.38	10.38	10.37
October	8.82	8.81	8.82	8.82	8.81	8.65	8.65	8.66	8.67	8.66
November	5.02	4.99	4.99	4.99	4.99	4.31	4.28	4.28	4.29	4.29
December	3.57	3.58	3.56	3.57	3.57	2.88	2.86	2.85	2.85	2.85

1856.	A. 8 Uhr Morg.	A. 10 Uhr Morg.	A. 12 Uhr Mittags.	A. 2 Uhr Nachm.	A. 4 Uhr Nachm.	B. 8 Uhr Morg.	B. 10 Uhr Morg.	B. 12 Uhr Mittags.	B. 2 Uhr Nachm.	B. 4 Uhr Nachm.
In 3 Fuß Tiefe:										
Januar	1.41	1.42	1.43	1.42	1.41	1.09	1.09	1.09	1.09	1.08
Februar	1.75	1.77	1.77	1.77	1.77	1.45	1.45	1.47	1.47	1.46
März	1.81	1.82	1.83	1.83	1.83	1.64	1.64	1.65	1.65	1.65
April	3.33	3.33	3.35	3.37	3.38	3.59	3.59	3.61	3.64	3.64
Mai	5.58	5.60	5.62	5.62	5.63	6.05	6.05	6.06	6.06	6.08
Juni	—	—	—	—	—	9.73	9.79	9.81	9.83	9.86
Juli	—	—	—	—	—	10.53	10.53	10.55	10.56	10.56
August	—	—	—	—	—	11.97	11.96	11.96	11.97	11.98
September . . .	—	—	—	—	—	10.47	10.47	10.47	10.47	10.47
October	—	—	—	—	—	8.85	8.85	8.85	8.85	8.85
November	—	—	—	—	—	5.22	5.20	5.19	5.19	5.20
December	—	—	—	—	—	3.45	3.46	3.45	3.45	3.45

Beobachtungen der Luftwärme zu Schönberg. (R.)

4 Fuß über dem Boden, im Schatten.

1856.	8 Uhr Morgens.	10 Uhr Morgens.	12 Uhr Mittags.	2 Uhr Nachm.	4 Uhr Nachm.
Januar	—1.04	—0.35	0.28	0.44	0.03
Februar	—0.09	0.73	1.48	2.09	1.81
März	0.46	2.13	3.38	4.29	3.75
April	5.35	8.63	9.88	10.19	9.43
Mai	7.93	9.91	11.11	11.42	11.00
Juni	12.85	15.24	16.22	16.25	16.07
Juli	11.85	13.95	15.24	15.58	15.56
August	12.55	14.86	15.80	16.05	15.46
September	9.07	11.86	12.78	13.20	12.61
October	6.48	8.63	9.84	10.90	10.28
November	0.34	1.22	2.14	2.32	1.74
December	1.66	2.21	2.77	2.76	2.01

XXVI. Bodenwärme in Schönberg. R.

Fünftägige Mittel. (Stunden 8, 10, 12, 2, 4.)

1856.	Wärme der Luft 4' über dem Boden.	Beschatteter Boden.				Unbeschatteter Boden.			
		In 0' Tiefe.	In 1' Tiefe.	In 2' Tiefe.	In 3' Tiefe.	In 0' Tiefe.	In 1' Tiefe.	In 2' Tiefe.	In 3' Tiefe.
Jan. 1— 5	—1.45	—0.82	—0.01	0.74	1.52	—0.78	—0.04	0.09	1.20
" 6—10	—0.99	—0.92	—0.05	0.88	1.58	—0.88	—0.22	0.33	1.18
" 11—15	—5.37	—3.61	—0.31	0.88	1.63	—3.39	—0.91	0.32	1.20
" 16—20	2.57	1.21	—0.23	0.77	1.40	1.12	—0.52	0.10	1.16
" 21—25	2.86	1.98	0.09	0.63	1.30	1.97	0.06	0.21	0.95
" 26—30	1.84	1.21	0.06	0.57	1.13	1.28	0.06	0.20	0.87
" 31— 4	—2.80	—1.30	0.00	0.60	1.21	—0.41	0.01	0.29	0.89
Febr. 5— 9	3.64	2.86	0.74	0.80	1.36	2.89	0.85	0.65	1.04
" 10—14	3.63	3.24	2.84	1.94	1.85	3.41	2.82	1.89	1.72
" 15—19	—0.47	—0.16	1.83	2.13	2.28	0.37	1.64	1.91	2.06
" 20—24	—0.50	—0.62	0.70	1.48	2.02	—0.21	0.55	1.09	1.58
" 25— 1	3.40	2.22	0.99	1.22	1.75	2.48	0.86	0.90	1.35
März 2— 6	2.69	1.83	1.97	1.68	1.90	2.26	1.97	1.74	1.69
" 7—11	1.82	0.91	1.44	1.68	2.04	1.44	1.34	1.52	1.73
" 12—16	0.77	—0.24	0.88	1.55	1.90	0.66	0.68	1.27	1.68
" 17—21	4.89	2.66	0.58	1.16	1.74	2.70	0.50	1.00	1.54
" 22—26	3.72	2.36	1.04	1.25	1.61	3.40	1.55	1.48	1.58
" 27—31	2.63	1.33	0.81	1.40	1.77	2.46	1.03	1.45	1.70
April 1— 5	7.98	5.41	1.55	1.46	1.70	6.74	2.52	1.85	1.76
" 6—10	8.73	6.77	4.26	2.99	2.53	7.64	4.77	3.38	2.71
" 11—15	9.00	7.28	5.35	4.12	3.51	7.86	5.62	4.35	3.66
" 16—20	7.22	5.48	3.85	4.10	3.88	6.52	4.33	4.36	4.12
" 21—25	10.28	8.30	4.72	4.20	3.88	9.05	5.52	4.74	4.34
" 26—30	8.94	8.07	6.47	5.30	4.63	8.26	7.14	5.94	5.10
Mai 1— 5	5.25	4.73	4.67	5.07	4.82	5.32	4.76	5.22	5.09
" 6—10	8.34	7.03	5.09	4.77	4.70	8.24	5.39	5.00	4.87
" 11—15	13.36	11.02	7.38	5.84	5.14	13.34	8.29	6.45	5.65
" 16—20	9.99	8.65	7.65	6.76	5.91	9.71	8.22	7.27	6.42
" 21—25	11.53	9.50	7.46	6.72	6.16	11.04	8.25	7.32	6.70
" 26—30	12.22	10.44	8.60	7.38	6.66	11.54	9.19	8.04	7.28
" 31— 4	15.52	12.46	9.18	8.03	7.11	14.48	10.29	8.88	7.87
Juni 5— 9	13.27	11.42	9.58	8.68	—	12.78	10.75	9.83	8.84
" 10—14	18.26	15.13	11.00	9.30	—	18.56	12.88	10.63	9.49
" 15—19	16.20	13.74	11.41	10.15	—	17.73	13.83	11.91	10.56
" 20—24	14.16	12.35	11.13	10.39	—	14.10	12.35	11.76	10.78
" 25—29	15.64	13.57	11.22	10.26	—	15.28	12.44	11.39	10.67
" 30— 4	10.15	9.21	9.25	9.79	—	10.50	10.11	10.60	10.39

1856.	Wärme der Luft 4' über dem Boden.	Beschatteter Boden.				Unbeschatteter Boden.			
		In 0' Tiefe.	In 1' Tiefe.	In 2' Tiefe.	In 3' Tiefe.	In 0' Tiefe.	In 1' Tiefe.	In 2' Tiefe.	In 3' Tiefe.
Juli 5— 9	13.21	11.76	10.23	9.64	—	12.72	10.86	10.38	9.94
" 10—14	13.06	11.80	10.26	9.84	—	12.91	10.96	10.58	10.17
" 15—19	15.50	12.83	10.88	10.14	—	14.89	12.09	11.22	10.47
" 20—24	15.45	13.70	11.02	10.47	—	14.20	11.70	11.05	10.70
" 25—29	16.54	14.24	12.64	11.24	—	15.87	13.78	12.18	11.20
" 30— 3	19.34	15.47	12.80	11.68	—	18.04	14.20	12.80	11.85
August 4— 8	16.45	13.92	12.20	11.87	—	17.24	14.26	13.40	12.37
" 9—13	14.81	12.92	12.00	11.65	—	14.88	13.39	12.86	12.25
" 14—18	15.13	13.37	12.26	11.83	—	14.35	13.04	12.61	12.18
" 19—23	13.80	12.28	11.65	11.59	—	13.48	12.12	12.08	11.84
" 24—28	12.66	11.41	11.35	11.44	—	11.92	11.64	11.74	11.65
" 29— 2	12.92	11.04	10.63	10.84	—	11.88	10.89	11.14	11.20
Sept. 3— 7	12.59	11.09	10.30	10.59	—	12.06	10.73	10.85	10.88
" 8—12	14.20	11.57	11.13	10.90	—	13.23	11.59	11.30	11.06
" 13—17	11.41	8.92	9.48	10.18	—	10.56	9.80	10.53	10.70
" 18—22	10.00	8.32	8.94	9.73	—	9.17	9.12	9.87	10.17
" 23—27	11.05	9.36	9.06	9.45	—	9.87	9.21	9.58	9.76
" 28— 2	11.48	9.50	9.06	9.47	—	10.13	9.29	9.47	9.66
Oct. 3— 7	10.66	9.10	9.08	9.30	—	9.92	9.28	9.42	9.40
" 8—12	10.88	9.36	9.09	9.27	—	9.92	9.13	9.22	9.22
" 13—17	9.98	8.90	9.09	9.34	—	9.54	9.09	9.24	9.23
" 18—22	8.17	6.69	7.46	8.66	—	7.61	7.42	8.44	8.83
" 23—27	7.56	6.50	6.92	7.99	—	7.06	6.82	7.60	8.16
" 28— 1	6.38	5.42	6.59	7.77	—	5.59	6.36	7.33	7.72
Nov. 2— 6	2.66	2.16	4.13	6.41	—	2.60	3.78	5.63	6.68
" 7—11	4.40	3.62	4.23	5.62	—	3.86	4.05	5.02	5.80
" 12—16	0.91	0.78	3.14	5.16	—	0.99	2.82	4.42	5.39
" 17—21	1.51	0.86	2.14	4.09	—	0.96	1.70	3.32	4.44
" 22—26	1.86	2.51	3.68	4.29	—	2.65	3.32	3.73	4.25
" 27— 1	—3.48	—0.99	1.52	3.55	—	—1.11	1.13	2.72	3.77
Dec. 2— 6	—1.97	—0.70	1.05	2.78	—	—0.73	0.56	1.97	3.06
" 7—11	8.60	6.52	4.08	3.56	—	6.48	3.44	2.86	3.21
" 12—16	3.40	3.21	4.26	4.58	—	3.37	3.94	4.00	4.19
" 17—21	3.36	2.64	2.76	3.72	—	2.66	2.40	2.97	3.63
" 22—26	1.01	1.03	2.88	3.90	—	1.18	2.56	3.23	3.60
" 27—31	0.49	0.35	1.56	3.00	—	0.44	1.24	2.26	3.04

XXVII. Wärme des nicht beschatteten

Fünftägige

1856.	Schwerin. (Stunden 8, 4.)						Rostock. (Stunden 8, 2, 10.)			
	Wärme der Luft 4′ über dem Boden ohne Schatten.	In 0′ Tiefe.	In 1′ Tiefe.	In 2′ Tiefe.	In 3′ Tiefe.	In 4′ Tiefe.	In 0′ Tiefe.	In 1′ Tiefe.	In 2′ Tiefe.	In 3′ Tiefe.
Jan. 1— 5 .	—2.28	—0.65	—0.13	—0.46	0.00	1.00	—0.83	—0.10	0.93	2.05
" 6—10 .	—1.81	—0.98	—0.70	—0.44	0.16	1.01	—0.98	—0.11	1.00	2.03
" 11—15 .	—7.78	—4.35	—3.39	—1.00	—0.04	0.94	—2.10	—0.38	0.97	1.99
" 16—20 .	2.08	0.29	—1.02	—1.00	—0.29	0.72	0.14	—0.28	0.80	1.77
" 21—25 .	2.26	1.48	—0.25	—0.47	—0.20	0.70	1.15	0.00	0.70	1.69
" 26—30 .	1.15	0.49	—0.10	—0.40	—0.20	0.58	0.81	0.07	0.72	1.60
" 31— 4 .	—2.72	—0.15	—0.13	—0.40	—0.13	0.58	—0.21	0.07	0.86	1.60
Febr. 5— 9 .	3.21	1.76	—0.09	—0.37	0.03	0.65	1.95	1.00	1.16	1.73
" 10—14 .	3.49	2.67	0.31	—0.30	0.18	0.70	2.67	2.69	2.33	2.37
" 15—19 .	—1.00	0.15	0.40	0.11	0.38	0.91	0.14	1.57	2.21	2.31
" 20—24 .	—1.17	—0.33	0.09	0.20	0.59	1.10	—0.27	0.71	1.62	2.23
" 25— 1 .	2.63	1.62	0.19	0.23	0.61	1.10	1.87	1.11	1.53	2.07
März 2— 6 .	1.81	2.02	1.56	1.15	1.07	1.35	2.47	2.41	2.26	2.31
" 7—11 .	0.34	0.96	0.93	0.97	1.16	1.30	1.30	1.65	2.09	2.43
" 12—16 .	0.62	0.34	0.51	0.76	1.08	1.48	1.21	1.34	1.94	2.35
" 17—21 .	3.69	2.25	0.69	0.68	0.92	1.33	3.17	1.99	2.06	2.33
" 22—26 .	2.70	2.84	2.16	1.69	1.73	1.59	2.49	3.09	2.91	2.91
" 27—31 .	1.42	1.25	0.87	1.24	1.50	1.78	3.19	2.45	2.66	2.85
April 1— 5 .	7.17	5.65	3.24	2.13	1.83	1.93	6.68	4.51	3.53	3.35
" 6—10 .	6.95	6.66	5.21	4.11	3.31	2.92	7.76	6.18	4.90	4.17
" 11—15 .	7.59	7.12	6.27	5.11	4.36	3.77	8.18	6.79	5.67	4.97
" 16—20 .	6.20	6.11	4.96	4.82	4.54	4.28	7.84	6.73	5.97	5.33
" 21—25 .	9.03	8.37	6.23	5.32	4.76	4.47	9.67	7.53	6.43	5.64
" 26—30 .	7.88	8.31	7.68	6.78	5.98	5.29	9.23	8.71	7.59	6.44
Mai 1— 5 .	4.59	5.56	5.49	5.58	5.54	5.37	6.05	6.48	6.58	6.27
" 6—10 .	7.99	7.76	6.42	5.76	5.45	5.31	7.39	6.46	6.21	5.91
" 11—15 .	13.20	12.16	9.83	8.04	6.89	6.12	12.63	9.67	7.70	6.62
" 16—20 .	8.73	9.19	9.04	8.51	7.79	7.10	9.63	9.21	8.36	7.3
" 21—25 .	10.37	10.04	9.27	8.45	7.85	7.33	10.64	9.45	8.39	7.5
" 26—30 .	9.81	10.62	9.81	9.04	8.36	7.74	10.87	9.88	8.80	7.9
" 31— 4 .	14.46	13.18	11.39	9.93	8.99	8.25	14.17	11.22	9.33	8.5
Juni 5— 9 .	11.74	12.29	11.84	11.19	10.28	9.31	13.70	12.47	10.91	9.8
" 10—14 .	18.08	16.99	14.16	12.13	10.85	9.84	17.39	14.02	11.46	9.9
" 15—19 .	14.78	15.60	15.09	13.73	12.44	11.00	17.71	15.02	12.79	11.1
" 20—24 .	13.04	13.15	13.24	13.06	12.41	11.46	14.83	14.16	12.87	11.1
" 25—29 .	14.50	14.23	13.53	12.70	12.00	11.31	15.17	14.08	12.57	11.3
" 30— 4 .	9.99	10.29	10.67	11.44	11.46	11.08	10.87	11.69	11.68	11.1

Bodens in Schwerin und Rostock. R.

Mittel.

1856.	Schwerin. (Stunden 8, 4)						Rostock. (Stunden 8, 2, 10.)			
	Wärme der Luft 4' über dem Boden ohne Schatten.	In 0' Tiefe.	In 1' Tiefe.	In 2' Tiefe.	In 3' Tiefe.	In 4' Tiefe.	In 0' Tiefe.	In 1' Tiefe.	In 2' Tiefe.	In 3' Tiefe.
uli 5— 9 .	12.51	12.47	11.69	11.23	10.88	10.53	13.12	12.34	11.35	10.62
" 10—14 .	13.33	12.89	12.12	11.68	11.23	10.69	13.20	12.57	11.69	10.81
" 15—19 .	14.44	14.64	13.89	12.84	11.98	11.21	15.55	14.03	12.38	11.16
" 20—24 .	14.19	13.23	12.48	12.26	11.89	11.42	13.90	12.83	12.01	11.28
" 25—29 .	16.77	16.14	14.99	13.83	12.85	11.90	16.33	14.85	13.01	11.57
" 30— 3 .	18.99	17.63	16.26	14.73	13.69	12.56	19.02	15.97	13.83	12.21
uguſt 4— 8 .	14.77	16.12	16.08	15.35	14.46	13.33	17.27	16.12	14.42	13.01
" 9—13 .	14.22	14.55	14.35	14.23	13.88	13.24	14.80	14.44	13.64	12.73
" 14—18 .	14.03	14.14	14.07	13.87	13.48	12.94	14.48	14.27	13.22	12.43
" 19—23 .	13.05	12.88	12.70	12.81	12.82	12.53	12.55	12.76	12.35	12.06
" 24—28 .	11.42	11.83	12.20	12.43	12.43	12.16	11.67	12.21	11.90	11.70
" 29— 2 .	11.39	11.49	11.28	11.61	11.73	11.70	11.85	11.83	11.29	11.28
ept. 3— 7 .	11.53	11.35	11.10	11.18	11.31	11.35	11.93	11.74	11.19	11.17
" 8—12 .	13.93	13.02	12.61	12.10	11.67	11.36	13.57	12.75	11.53	11.29
" 13—17 .	11.03	10.88	11.16	11.64	11.63	11.38	11.43	11.75	11.17	11.23
" 18—22 .	9.25	9.12	9.38	10.13	10.59	10.79	9.72	10.25	10.21	10.69
" 23—27 .	10.29	9.59	9.44	9.68	9.94	10.16	9.90	10.09	9.74	10.16
" 28— 2 .	10.44	9.73	9.49	9.61	9.71	9.88	10.37	10.22	9.56	10.09
:t. 3— 7 .	10.30	9.47	9.50	9.59	9.63	9.72	10.29	10.15	9.44	9.88
" 8—12 .	9.77	9.38	9.04	9.22	9.42	9.56	9.89	9.47	9.16	9.71
" 13—17 .	9.20	9.38	9.26	9.30	9.38	9.48	9.30 −1	9.55 −1	9.00 −1	9.57 −1
" 18—22 .	7.74	7.69	7.97	8.55	8.90	9.18	8.25 −1	8.48 −1	8.40 −1	9.22 −1
" 23—27 .	6.36	6.80	7.11	7.71	8.12	8.60	7.55	7.93	7.88	8.81
" 28— 1 .	5.40	5.34	6.15	7.10	7.62	8.11	6.76	7.60	7.57	8.45
)v. 2— 6 .	1.81	2.74	3.74	5.40	6.38	7.24	3.42	5.47	6.52	7.81
" 7—11 .	3.87	3.64	3.65	4.58	5.31	6.27	3.42	4.68	5.37	6.91
" 12—16 .	0.05	1.29	2.44	3.76	4.72	5.66	1.58	3.65	4.84	6.27
" 17—21 .	0.86	0.96	1.41	2.63	3.64	4.78	0.93	2.47	3.74	5.42
" 22—26 .	1.85	2.86	2.99	3.16	3.61	4.40	2.51	3.57	3.86	5.13
" 27— 1 .	−4.41	0.17	0.98	2.12	3.10	4.02	−0.39	1.76	3.25	4.77
:c. 2— 6 .	−2.50	−0.05	0.48	1.45	2.39	3.37	−0.11	1.28	2.47	4.16
" 7—11 .	7.89	4.35	2.64	2.02	2.37	3.17	4.61	3.36	2.39	4.06
" 12—16 .	2.86	3.16	3.38	3.39	3.46	3.72	3.07	3.81	2.92	4.61
" 17—21 .	2.54	2.17	1.85	2.28	2.86	3.60	2.31	2.67	2.51	4.26
" 22—26 .	0.30	1.48	2.19	2.64	3.01	3.50	1.21	2.98	2.42	4.25
" 27—31 .	−0.57	0.46	0.89	1.62	2.29	3.07	0.42	1.80	2.34	3.95

XXVIII. Temperatur der See am Heil. Damm bei Doberan. R.

1856.	8 Uhr Morgens.			4 Uhr Nachmittags.			Mittel. VIII + IV. / 2
	Mittel.	Min.	Max.	Mittel.	Min.	Max.	
1855 December	1.32	0.00	4.44	1.35	0.00	4.00	1.34
1856 Januar	$\overline{0.68}^{1}$	0.00	1.78	$\overline{0.76}^{2}$	0.00	2.22	$\overline{0.72}^{3}$
„ Februar	0.80	0.00	2.22	1.04	0.00	2.67	0.92
„ März	1.08	0.00	2.22	1.80	0.44	3.11	1.44
„ April	4.12	1.33	6.67	4.83	2.22	7.11	4.48
„ Mai	6.81	4.44	8.89	7.34	4.89	9.33	7.08
„ Juni	11.08	7.56	14.67	12.00	8.00	14.67	11.54
„ Juli	13.20	11.56	14.67	13.98	12.00	16.00	13.59
„ August	13.98	12.89	15.56	14.67	12.89	17.78	14.33
„ September	12.27	11.11	13.33	12.83	11.56	14.22	12.55
„ October	10.65	9.33	12.00	10.98	9.78	12.00	10.82
„ November	6.25	3.11	9.33	6.27	3.56	9.78	6.26
„ December	4.27	2.67	5.78	4.43	3.11	5.78	4.35
„ Winter	0.94	0.00	4.44	1.06	0.00	4.00	1.00
„ Frühling	4.00	0.00	8.89	4.66	0.44	9.33	4.33
„ Sommer	12.77	7.56	15.56	13.56	8.00	17.78	13.17
„ Herbst	9.73	3.11	13.33	10.04	3.56	14.22	9.89
Jahr 1856	7.14	0.00	15.56	7.64	0.00	17.78	7.39

Die mit dem Minuszeichen versehenen kleineren Zahlen bedeuten die Anzahl der Fälle, in denen „Eis“ notirt ist.

Fünftägige Mittel.

1856.	8 Uhr Morg.	4 Uhr Nachm.	Mittel.	1856.	8 Uhr Morg.	4 Uhr Nachm.	Mittel.
Jan. 1— 5 . . .	0.98	0.98	0.98	Juli 5— 9 . . .	12.44	13.24	12.84
" 6—10 . . .	0.62	0.62	0.62	" 10—14 . . .	13.16	13.96	13.56
" 11—15 . . .	−1 0.13	−2 0.13	−3 0.13	" 15—19 . . .	13.60	14.22	13.91
" 16—20 . . .	0.27	0.36	0.32	" 20—24 . . .	13.16	13.78	13.47
" 21—25 . . .	0.80	0.98	0.89	" 25—29 . . .	14.04	15.29	14.67
" 26—30 . . .	1.24	1.33	1.29	" 30— 3 . . .	15.11	16.62	15.87
" 31— 4 . . .	0.36	0.36	0.36	Aug. 4— 8 . . .	14.67	15.56	15.12
Febr. 5— 9 . . .	1.07	1.33	1.20	" 9—13 . . .	14.31	14.67	14.49
" 10—14 . . .	1.69	2.04	1.87	" 14—18 . . .	14.22	14.67	14.45
" 15—19 . . .	0.71	0.62	0.67	" 19—23 . . .	13.24	13.69	13.47
" 20—24 . . .	0.00	0.18	0.09	" 24—28 . . .	13.24	13.87	13.56
" 25— 1 . . .	0.89	1.64	1.27	" 29— 2 . . .	12.98	13.51	13.25
März 2— 6 . . .	1.33	1.78	1.56	Sept. 3— 7 . . .	12.62	13.24	12.93
" 7—11 . . .	0.71	1.24	0.98	" 8—12 . . .	13.16	13.87	13.52
" 12—16 . . .	0.44	1.07	0.76	" 13—17 . . .	12.27	12.71	12.49
" 17—21 . . .	0.89	2.13	1.51	" 18—22 . . .	11.73	12.36	12.05
" 22—26 . . .	1.78	2.40	2.09	" 23—27 . . .	11.73	12.09	11.91
" 27—31 . . .	1.33	2.22	1.78	" 28— 2 . . .	11.56	12.00	11.78
April 1— 5 . . .	2.04	3.29	2.67	Oct. 3— 7 . . .	11.47	11.82	11.65
" 6—10 . . .	3.20	3.56	3.38	" 8—12 . . .	11.20	11.64	11.42
" 11—15 . . .	4.00	4.80	4.40	" 13—17 . . .	10.76	11.11	10.94
" 16—20 . . .	3.91	4.71	4.31	" 18—22 . . .	10.31	10.76	10.54
" 21—25 . . .	5.42	5.78	5.60	" 23—27 . . .	9.78	10.13	9.96
" 26—30 . . .	6.13	6.84	6.49	" 28— 1 . . .	9.69	9.87	9.78
Mai 1— 5 . . .	5.51	5.78	5.65	Nov. 2— 6 . . .	7.91	8.18	8.05
" 6—10 . . .	5.07	5.51	5.29	" 7—11 . . .	7.47	7.47	7.47
" 11—15 . . .	6.04	6.67	6.36	" 12—16 . . .	6.49	6.31	6.40
" 16—20 . . .	7.47	8.18	7.83	" 17—21 . . .	5.24	5.42	5.33
" 21—25 . . .	8.00	8.44	8.22	" 22—26 . . .	5.51	5.16	5.34
" 26—30 . . .	8.36	9.07	8.72	" 27— 1 . . .	3.73	3.82	3.78
" 31— 4 . . .	8.44	9.16	8.80	Dec. 2— 6 . . .	2.93	3.20	3.07
Juni 5— 9 . . .	9.42	10.22	9.82	" 7—11 . . .	4.98	5.24	5.11
" 10—14 . . .	11.20	12.27	11.74	" 12—16 . . .	5.33	5.16	5.25
" 15—19 . . .	11.73	13.33	12.53	" 17—21 . . .	4.36	4.44	4.40
" 20—24 . . .	12.18	12.80	12.49	" 22—26 . . .	4.53	4.80	4.67
" 25—29 . . .	12.71	13.51	13.11	" 27—31 . . .	3.64	3.91	3.78
" 30— 4 . . .	12.18	12.53	12.36				

Correctionen

der aus den Combinationen einzelner Stunden berechneten Tagesmittel der Temperatur für 1856 nach den zweistündlichen Beobachtungen auf der Pulvermagazin-Wache bei Schwerin in Tab. XI (S. 129).

	Stunden 7, 2, 9. Correction für VII + II + 2 . IX	Stunden 8, 2, 10. Correction für VIII + II + 2 . X	Stunden 6, 2, 10. Correction für VI + II + X
	4	4	3
1855 December	—0.10	—0.03	—0.08
1856 Januar	0.00	0.07	—0.08
" Februar	—0.13	—0.08	—0.06
" März	—0.02	0.03	0.08
" April	—0.10	—0.11	0.09
" Mai	—0.21	—0.16	—0.08
" Juni	—0.19	—0.06	0.02
" Juli	—0.17	—0.11	0.07
" Auguſt	—0.06	0.00	0.03
" September	—0.05	—0.03	0.01
" October	—0.09	—0.05	—0.09
" November	—0.03	0.06	—0.05
" December	—0.04	0.01	—0.05
" Winter	—0.07	—0.01	—0.07
" Frühling	—0.11	—0.08	0.03
" Sommer	—0.14	—0.06	0.04
" Herbſt	—0.06	—0.01	—0.05
Jahr 1856	—0.09	—0.03	—0.01
Decbr. 1855 bis Novbr. 1856	—0.10	—0.04	—0.01

Tabellarische Uebersichten

der meteorologischen Beobachtungen in Mecklenburg

im Jahre 1857.

Die Tabellen enthalten:

1) Zusammenstellungen der Beobachtungen an den meteorologischen Stationen in Bezug auf den Druck, die Temperatur und die Feuchtigkeit der Luft, die Höhe der Niederschläge und die Windrichtung für die einzelnen Monate, Jahreszeiten und für den ganzen Jahrgang . . . . Tab. I — X.
2) Die tägliche Veränderung der Temperatur nach den zweistündlichen Beobachtungen auf der Pulvermagazin-Wache bei Schwerin . Tab. XI.
3) Die mittleren Windrichtungen nach den zweistündlichen Beobachtungen daselbst Tab. XII.
4) Zusammenstellungen der Beobachtungen für jede meteorologische Station nach den einzelnen Beobachtungsstunden für die Monate, Jahreszeiten und für den ganzen Zeitraum . . . . . Tab. XIII — XVIII.
5) Die fünftägigen Mittel des Drucks, der Temperatur und der Feuchtigkeit der Luft an den verschiedenen Stationen; ferner die Höhe der Niederschläge Tab. XIX — XXI.
6) Die Tages-Mittel der Temperatur der Luft in Schwerin, Schönberg und Wustrow . . . . . Tab. XXII — XXIII.
7) Die Resultate der Beobachtungen über die Bodenwärme in Schönberg, Schwerin und Rostock . . . . . Tab. XXIV — XXVII.
8) Die Temperatur der See am Heiligen Damm bei Doberan . Tab. XXVIII.

I. Mittelwerthe des Drucks der Luft im Jahre 1857.

	Barometer bei 0° R. Pariser Linien: 300 + ..						
	Schönberg.	Poel.	Rostock.	Wustrow.	Schwerin.	Goldberg.	Sülz.
1856 December	34.38	34.89	33.74	34.16	33.07	32.51 $^{-3}$	35.17
1857 Januar	35.42	36.04	35.02	35.58	34.04	33.54 $^{-2}$	36.48
„ Februar	39.61	40.29	39.16	39.76	38.27	37.56 $^{-2}$	40.34
„ März	36.77	37.42	36.50	37.05	35.38	35.22 $^{-1}$	37.84 $^{-1}$
„ April	35.66	36.32	35.30	35.91	34.17	—	36.69
„ Mai	37.45	38.15	37.25	37.81	36.02	—	38.33
„ Juni	37.81	38.34	37.51	37.89	36.44	—	38.46
„ Juli	36.77	37.34	36.41	36.63	35.46	—	37.45
„ August	37.54	38.32	37.33	37.68	36.23	—	38.24 $^{-3}$
„ September . . .	37.41	38.15	37.14	37.53	36.17	—	—
„ October	36.78	37.53	36.49	36.91	35.47	—	37.82
„ November . . .	39.92	40.77	39.65	40.11	38.54	38.23 $^{-2}$	40.73 $^{-2}$
„ December	40.41	41.08	39.84	40.09	39.13	38.76 $^{-1}$	40.80 $^{-1}$
„ Winter	36.36	36.97	35.87	36.39	35.02	34.45	37.23
„ Frühling	36.64	37.31	36.36	36.93	35.20	—	37.63
„ Sommer	37.37	38.00	37.08	37.39	36.04	—	38.04
„ Herbst	38.02	38.80	37.75	38.17	36.71	—	—
Jahr 1857	37.61	38.30	37.29	37.73	36.26	—	—

II. Mittelwerthe der Wärme der Luft im Jahre 1857.

	Thermometer R.						
	Schönberg.	Poel.	Rostock.	Wustrow.	Schwerin.	Goldberg.	Sülz.
1856 December	2.08	2.18	2.35	2.03	1.77	1.38 $^{-2}$	1.94
1857 Januar	—1.65	—1.94	—1.39	—1.87	—1.84	—2.05 $^{-2}$	—1.84
„ Februar	0.59	0.21	0.81	—0.25	0.45	—0.18 $^{-2}$	0.40
„ März	2.51	2.28	2.45	1.67	2.28	2.11 $^{-3}$	2.06
„ April	5.15	4.86	5.11	4.06	5.11	—	4.65
„ Mai	9.67	9.22	10.09	8.66	9.79	—	8.82
„ Juni	13.47	13.02	14.09	12.79	14.07	13.86 $^{-1}$	12.82
„ Juli	13.92	13.75	14.38	13.88	14.43	14.13	13.37
„ August	16.01	15.58	16.26	15.53	16.85	16.35 $^{-3}$	15.14 $^{-2}$
„ September . . .	12.22	12.62	12.69	12.60	12.91	12.10 $^{-2}$	—
„ October	8.92	9.01	8.98	9.15	9.21	8.74 $^{-2}$	8.39
„ November	2.88	2.96	3.00	3.32	2.87	2.60	2.13 $^{-2}$
„ December	3.92	3.88	4.06	3.92	3.55	3.40 $^{-1}$	3.75 $^{-1}$
„ Winter	0.33	0.15	0.58	—0.02	0.12	—0.29	0.16
„ Frühling	5.78	5.46	5.89	4.81	5.73	—	5.24
„ Sommer	14.48	14.13	14.92	14.08	15.13	14.75	13.76
„ Herbst	8.02	8.20	8.23	8.37	8.34	7.71	—
Jahr 1857	7.34	7.16	7.59	7.00	7.52	—	—

III. Luftwärme nach dem Thermometrographen. 1857.

	Halbe Summe der tägl. Extreme.					Differenz der täglichen Extreme.				
	Schönberg.	Poel.	Rostock.	Wustrow	Schwerin	Schönberg.	Poel.	Rostock.	Wustrow	Schwerin
1856 December . . .	1.93	—	1.75	2.15	1.70	3.49	—	5.34	2.51	3.46
1857 Januar	—1.71	—	—2.10	—1.75	—2.00	2.66	—	4.11	2.72	2.72
" Februar	0.67	—	0.25	—0.09	0.42	4.36	—	5.90	3.97	5.14
" März	2.73	2.52	2.35	1.94	2.69	4.07	5.32	5.68	3.50	4.69
" April	5.46	5.11	5.08	4.51	5.55	4.79	6.15	6.36	4.36	6.06
" Mai	9.63	9.15	9.80	8.77	9.94	8.24	7.81	9.31	6.57	8.67
" Juni	13.02	13.04	13.67	12.73	14.09	9.19	8.23	8.81	5.58	9.18
" Juli	14.22	14.41	14.41	13.80	14.67	7.06	6.37	7.88	4.72	7.84
" August	16.08	16.13	16.27	15.58	16.60*	8.77	7.89	8.37	5.84	8.39*
" September . . .	12.57	13.48	13.16	12.48	13.00	7.08	6.98	7.98	5.43	7.60
" October	8.79	9.28	9.06	9.06	9.17	5.32	5.33	5.75	4.32	5.61
" November . . .	2.92	3.25	2.88	3.51	2.73	4.34	4.78	4.05	3.77	4.44
" December . . .	3.61	4.09	3.71	3.95	3.28	3.35	3.76	3.57	2.95	3.60
" Winter	0.29	—	—0.04	0.11	0.03	3.40	—	5.09	3.03	3.73
" Frühling	5.95	5.60	5.75	5.08	6.06	5.71	6.43	7.13	4.81	6.48
" Sommer	14.45	14.54	14.79	14.05	15.13	8.34	7.49	8.34	5.38	8.46
" Herbst	8.10	8.68	8.37	8.36	8.31	5.58	5.69	5.92	4.50	5.88
Jahr 1857	7.37	—	7.42	7.09	7.55	5.78	—	6.48	4.48	6.17

* Aus den zweistündlichen Beobachtungen an der Pulvermagazin-Wache.

IV. Absolute Variation des Barometers im Jahre 1857.

	Barometer bei 0° R. Pariser Linien.						
	Schönberg.	Poel.	Rostock.	Wustrow.	Schwerin.	Goldberg.	Sülz.
1856 December	20.51	21.25	20.09	20.99	20.77	21.08	19.8
1857 Januar	15.45	15.69	14.97	15.48	15.87	15.08	14.2
" Februar	9.13	9.37	9.51	10.22	8.99	9.38	9.4
" März	15.58	16.32	15.94	16.59	15.49	15.61	15.5
" April	13.71	13.68	13.00	13.42	13.61	—	12.5
" Mai	7.20	6.82	6.55	6.99	6.97	—	6.4
" Juni	9.28	9.46	8.59	9.08	8.87	—	8.3
" Juli	7.32	6.78	6.71	7.26	6.98	—	6.3
" August	7.05	7.40	7.47	8.22	7.25	—	7.6
" September . . .	8.25	8.42	7.83	8.45	7.96	—	—
" October	13.29	12.94	11.67	12.29	12.24	—	11.0
" November . . .	16.01	14.88	14.38	15.41	15.00	14.29	13.5
" December	9.44	9.50	10.44	10.77	10.09	10.40	10.2
" Winter	20.59	21.29	20.82	21.85	21.04	21.37	20.5
" Frühling	17.15	17.26	16.65	17.46	16.94	—	16.2
" Sommer	9.28	9.46	8.59	9.09	8.87	—	8.4
" Herbst	16.15	15.41	14.46	15.41	15.09	—	13.6
Jahr 1857	18.52	17.91	17.06	17.46	18.15	—	16.6

V. Absolute Variation des Thermometers im Jahre 1857.

	Thermometer. Grade nach R.						
	Schönberg.	Poel.	Rostock.	Wustrow.	Schwerin.	Goldberg.	Sülz.
1856 December	20.7	16.1*	22.2	15.5	22.0	19.0*	18.0*
1857 Januar	17.0	15.8*	19.9	16.4	16.9	16.0*	19.6*
" Februar	17.9	15.6*	19.0	15.5	18.0	19.9*	20.4*
" März	12.4	13.3*	14.6	10.3	13.0	12.1*	12.4*
" April	14.6	15.3	15.1	12.7	16.1	—	13.5*
" Mai	22.8	21.9	25.2	19.3	22.8	—	21.6*
" Juni	18.7	17.5	20.1	16.5	18.6	16.9*	14.7*
" Juli	15.0	12.6	16.6	13.0	15.7	13.0*	11.6*
" August	18.9	17.4	21.1	16.3	19.4	16.2*	15.7*
" September . . .	18.6	19.5	22.3	17.3	19.0	18.9*	—
" October	12.6	12.0	13.8	11.2	13.1	15.5	13.2*
" November . . .	13.7	14.0	13.8	13.1	14.6	14.8	15.0*
" December	12.0	10.7	11.4	8.9	14.0	14.2	12.1*
" Winter	21.7	20.6	26.1	20.8	22.0	23.2*	24.2*
" Frühling	27.0	26.9	30.3	24.7	27.4	—	28.2*
" Sommer	22.5	22.4	25.7	21.5	24.1	20.4*	19.2*
" Herbst	26.1	25.2	27.5	24.6	27.3	26.6	—
Jahr 1857	37.4	37.0	43.1	37.6	39.4	39.8*	39.4*

* In den gewöhnlichen Beobachtungsstunden.

VI. Mittlere Feuchtigkeit der Luft im Jahre 1857.

	Dunstspannung. Pariser Linien.					Dunstsättigung oder relative Feuchtigkeit. Procente.				
	Schönberg.	Poel.	Wustrow	Schwerin	Sülz.	Schönberg.	Poel.	Wustrow	Schwerin	Sülz.
1856 December . . .	2.25	2.27	2.21	2.24	2.19	88.5	88.5	88.6	91.1	87.9
1857 Januar	1.67	1.59	1.64	1.64	1.62	92.4	89.2	93.4	92.2	90.5
" Februar	1.94	1.92	1.85	1.93	1.92	89.1	90.3	92.3	89.4	88.8
" März	2.06	2.01	2.04	2.09	2.05^{-1}	80.4	79.8	86.1	83.0	81.3^{-1}
" April	2.54	2.61	2.51	2.60	2.54	78.5	82.2	85.6	80.7	80.9
" Mai	3.01	3.08	2.97	2.92	2.97	63.7	66.1	68.3	61.5	65.8
" Juni	3.97	4.28	3.98	3.88	4.07	62.1	67.9	65.2	58.1	65.0
" Juli	4.96	4.80	4.72	4.69	4.77	72.6	75.2	71.9	68.6	73.9
" August	5.47	5.47	5.67	5.21	5.62^{-2}	71.3	72.8	76.5	64.3	75.8
" September . . .	4.35	4.56	4.45	4.28	—	73.7	73.6	71.5	68.7	—
" October	3.70	3.85	3.80	3.65	3.71	84.7	86.4	84.9	82.1	86.9
" November . . .	2.26	2.33	2.35	2.27	2.22^{-2}	85.2	86.3	8.54	58.8	87.8
" December . . .	2.58	2.61	2.61	2.59	2.58^{-1}	89.0	90.6	90.2	92.5	90.1^{-1}
" Winter	1.95	1.93	1.90	1.94	1.91	90.0	89.3	91.4	90.9	89.0
" Frühling	2.54	2.56	2.51	2.53	2.52	74.2	75.9	79.9	75.0	75.9
" Sommer	4.76	4.91	4.80	4.60	4.81	68.7	72.0	71.3	63.7	71.5
" Herbst	3.44	3.58	3.53	3.40	—	81.2	82.2	80.6	78.9	—
Jahr 1857	3.21	3.28	3.23	3.15	—	78.5	80.0	80.9	77.2	—

VII. Druck der trockenen Luft im Jahre 1857.

Pariser Linien: 300 + . .

	Schönberg.	Poel.	Wustrow.	Schwerin.	Gülz.
1856 December . . .	32.13	32.62	31.96	30.82	32.98
1857 Januar	33.75	34.45	33.94	32.39	34.86
„ Februar	37.67	38.37	37.92	36.34	38.43
„ März	34.71	35.41	35.01	33.29	35.79
„ April	33.12	33.72	33.40	31.58	34.15
„ Mai	34.44	35.07	34.84	33.10	35.36
„ Juni	33.83	34.06	33.90	32.56	34.39
„ Juli	31.97	32.39	31.91	30.76	32.68
„ August	32.07	32.84	32.00	31.03	32.62
„ September . .	33.06	33.60	33.08	31.90	—
„ October	33.08	33.69	33.11	31.82	34.11
„ November . . .	37.66	38.44	37.77	36.27	38.51
„ December . . .	37.83	38.47	37.48	36.54	38.22
„ Winter	34.41	35.04	34.49	33.08	35.32
„ Frühling . . .	34.10	34.75	34.42	32.67	35.61
„ Sommer . . .	32.61	33.09	32.59	31.44	33.23
„ Herbst	34.58	35.22	34.64	33.31	—
Jahr 1857	34.40	35.02	34.50	33.11	—

VIII. Höhe des Niederschlags (von Regen und Schnee). 1857.

Pariser Linien.

	Schönberg.	Poel.	Rostock. oben	Rostock. unten	Wustrow.	Hagenow.	Schwerin.	Goldberg.	Gülz.
1856 December . .	30.49	7.74	—	21.76	11.93	29.18	28.06	20.98	18.90
1857 Januar	18.92	4.16	—	14.14	6.74	16.57	19.36	8.81	15.88
„ Februar . . .	3.53	3.73	—	4.93	1.51	8.31	5.46	2.46	2.63
„ März	19.49	4.93	—	11.22	4.17	16.33	16.24	12.68	13.67
„ April	15.90	10.79	—	20.30	25.58	26.04	23.84	16.93*	25.85
„ Mai	7.31	0.45	—	0.00	0.00	4.50	4.81	0.88*	7.04
„ Juni	9.44	8.28	—	7.40	5.48	11.17	8.24	9.39	15.54
„ Juli	39.28	19.90	—	21.00	31.37	36.48	16.57	28.00	31.63
„ August	12.46	12.40	—	18.32	12.81	21.68	14.40	12.37	16.87
„ September . .	12.22	4.43	—	12.70	7.88	15.78	11.80	9.33	12.69
„ October . . .	8.15	5.38	—	6.90	4.27	9.07	6.09	3.38	7.00
„ November . .	8.66	9.43	—	5.10	6.77	9.34	12.48	15.05	6.64
„ December . .	15.52	5.29	—	11.60	3.82	15.58	14.08	24.64	9.93
„ Winter	52.93	15.62	—	40.83	20.18	54.05	52.88	32.24	37.42
„ Frühling . . .	42.71	16.17	—	31.52	29.75	46.87	44.89	30.48	46.56
„ Sommer . . .	61.18	40.58	—	46.72	49.66	69.33	39.21	49.76	64.04
„ Herbst	29.03	19.23	—	24.70	18.91	34.18	30.38	27.76	26.33
Jahr 1857	170.88	89.16	—	133.60	110.38	196.83	153.38	143.90	165.38

*) April, erste Hälfte; Mai, zweite Hälfte.

IX. Mittlere Windrichtung im Jahre 1857,

ohne Rücksicht auf die Stärke des Windes.

	Mittlere Richtung. Grade von N. über O.							Resultirende. Procente.						
	Schönberg.	Poel.	Rostock.	Wustrow.	Schwerin.	Goldberg.	Sülz.	Schönberg.	Poel.	Rostock.	Wustrow.	Schwerin.	Goldberg.	Sülz.
1856 December .	239	236	245	238	243	258	258	61	77	55	58	64	65	66
1857 Januar . . .	167	168	169	161	197	164	179	21	22	33	28	17	58	18
" Februar . .	177	184	183	166	187	190	180	46	59	63	35	49	77	44
" März	90	78	121	108	278	170	91	10	19	12	10	3	7	12
" April	58	84	80	43	242	—	86	35	26	23	28	8	—	31
" Mai	56	60	59	50	29	—	70	57	43	36	32	37	—	47
" Juni	326	307	325	288	306	342	318	36	49	50	39	44	31	38
" Juli	268	267	287	250	277	266	274	55	63	67	67	55	53	69
" August . . .	25	39	13	6	44	55	33	34	35	32	21	31	32	31
" September .	209	172	255	174	243	231	—	21	18	24	19	42	18	—
" October . .	177	163	202	173	194	192	192	29	44	48	32	12	42	27
" November .	122	106	177	130	141	155	162	30	34	31	24	27	34	21
" December .	239	240	252	226	243	254	258	78	79	63	64	70	69	79
" Winter . . .	205	212	203	200	217	204	223	36	47	42	32	38	52	33
" Frühling . .	60	70	75	55	18	—	79	33	29	22	22	14	—	29
" Sommer . .	314	299	317	275	308	320	304	27	34	42	33	29	19	34
" Herbst . . .	165	145	205	160	204	184	—	22	27	31	24	19	28	—
Jahr 1857	197	197	235	202	252	—	—	5	9	12	11	13	—	—

X. Mittlere Windrichtung im Jahre 1857,

mit Rücksicht auf die Stärke des Windes.

	Mittlere Richtung. Grade von N. über O.					Resultirende. Procente.				
	Schönberg.	Poel.	Wustrow.	Goldberg.	Sülz.	Schönberg.	Poel.	Wustrow.	Goldberg.	Sülz.
1856 December. .	243	237	237	268	260	79	77	64	68	72
1857 Januar . . .	164	142	165	157	199	19	22	25	53	13
" Februar . .	236	189	181	197	199	23	56	39	70	34
" März	136	73	130	175	98	16	20	12	10	16
" April	108	92	55	—	83	31	30	34	—	34
" Mai	66	73	53	—	77	71	56	55	—	57
" Juni	306	303	295	323	308	40	51	42	34	48
" Juli	259	266	252	264	275	65	65	70	58	76
" August . . .	25	39	31	58	30	45	40	29	36	35
" September .	277	188	212	245	—	24	8	15	15	—
" October . .	207	172	204	189	207	52	44	46	45	31
" November .	122	98	113	152	133	31	41	18	30	26
" December .	243	246	226	258	262	84	79	66	72	85
" Winter . . .	233	214	210	216	242	42	45	36	45	38
" Frühling . .	90	77	63	—	83	31	34	29	—	33
" Sommer . .	297	300	276	308	300	34	34	34	22	42
" Herbst . . .	195	142	188	185	—	22	22	20	25	—
Jahr 1857	231	165	212	—	—	13	5	13	—	—

XI. Tägliche Veränderung der Temperatur (R.) nach den zweistündlichen Beobachtungen an der Pulvermagazin-Wache bei Schwerin.

Im Jahre 1857.

	12 Uhr Nachts.	2 Uhr.	4 Uhr.	6 Uhr.	8 Uhr.	10 Uhr.	12 Uhr Mittags.	2 Uhr.	4 Uhr.	6 Uhr.	8 Uhr.	10 Uhr.	Mittel.
1856 December	1.52	1.53	1.45	1.45	1.44	1.79	2.32	2.45	2.34	1.88	1.83	1.64	1.80
1857 Januar	—1.96	—2.17	—2.22	—2.35	—2.51	—2.11	—1.42	—1.12	—1.35	—1.86	—1.99	—2.17	—1.94
" Februar	—0.72	—0.83	—1.14	—1.14	—1.22	0.02	1.43	2.38	2.30	1.07	0.48	0.13	0.23
" März	1.51	1.28	0.97	0.83	1.30	2.59	3.75	4.37	4.08	3.08	2.08	1.74	2.30
" April	3.74	3.28	3.02	2.97	4.44	5.98	7.10	7.15	7.01	5.96	4.91	4.26	4.99
" Mai	6.84	6.16	5.68	6.83	9.08	11.51	12.69	13.69	13.26	11.64	9.41	7.92	9.56
" Juni	10.38	9.54	9.42	11.01	13.27	15.20	16.69	17.79	17.06	15.72	13.51	11.77	13.45
" Juli	11.82	11.16	10.77	11.85	13.90	15.65	16.46	17.76	17.19	16.04	14.07	12.44	14.09
" August	13.68	12.94	12.72	13.38	15.57	17.49	19.06	20.60	19.91	18.82	16.24	14.60	16.25
" September	10.53	9.90	9.71	9.62	11.41	14.04	15.52	16.68	15.82	13.66	12.10	10.98	12.50
" October	7.91	7.47	7.21	6.96	7.59	9.33	11.01	11.80	11.09	9.57	8.95	8.48	8.95
" November	2.24	1.91	1.64	1.33	1.33	2.51	3.78	4.32	3.90	3.18	2.82	2.40	2.61
" December	3.09	3.01	2.97	2.99	2.80	3.15	3.90	4.09	3.95	3.74	3.39	3.32	3.37
" Winter	—0.38	—0.48	—0.62	—0.66	—0.75	—0.10	0.75	1.20	1.06	0.34	0.09	—0.14	0.03
" Frühling	4.04	3.58	3.23	3.55	4.94	6.70	7.86	8.42	8.13	6.90	5.47	4.64	5.62
" Sommer	11.95	11.23	10.99	12.09	14.26	16.13	17.41	18.76	18.06	16.87	14.62	12.95	14.61
" Herbst	6.90	6.44	6.20	5.98	6.79	8.63	10.11	10.94	10.28	8.81	7.96	7.30	8.03
Jahr 1857	5.80	5.35	5.10	5.40	6.46	8.00	9.21	10.00	9.56	8.43	7.21	6.36	7.24
Decbr. 1856 bis Novbr. 1857	5.66	5.22	4.98	5.27	6.35	7.88	9.08	9.86	9.43	8.27	7.07	6.22	7.11

XII. Mittlere Windrichtung nach den Beobachtungen auf der Pulvermagazin-Wache bei Schwerin,

vom 1. December 1856 bis 31. December 1857.

Aus zwölf täglichen Beobachtungen.	Ohne Rücksicht auf die Stärke.		Mit Rücksicht auf die Stärke.		Mittlere Intensität.
	Mittlere Richtung. Grade von N. über O.	Resultirende. Procente.	Mittlere Richtung. Grade von N. über O.	Resultirende. Procente.	
1856 December	240.0	66.4	242,9	70.6	1.968
1857 Januar	183.4	27.0	187.6	27.4	1.376
= Februar	185,4	53.0	201.3	53.2	1.244
= März	166.2	11.9	167.3	15,5	1.782
= April	74.3	21.6	77.8	19.3	1.367
= Mai	53,1	49.0	60.7	48.1	1.390
= Juni	308.7	30,1	294,7	30.3	1.718
= Juli	268.5	56.5	258.7	62.3	1.712
= August	52,2	34,4	43.5	30.0	1.411
= September	216.7	30.2	225.4	19.6	1.458
= October	188.2	37.7	195.1	47.3	1.488
= November	145.3	31.6	142.1	31.1	1.689
= December	252.8	78.8	255.2	83,2	2.048
= Winter	210.6	43.1	223.9	48.6	1.539
= Frühling	69.3	22.4	82.8	20.0	1.514
= Sommer	306.0	21.6	284.3	26.1	1.613
= Herbst	183.6	29.3	183.1	28.2	1.544
= Januar bis Decbr.	212.0	12.3	226,0	17.4	1.560
Für die einzelnen Beobachtungsstunden.					
Jahr 1857:					
12 Uhr Nachts	191.9	14.9	202.9	19.2	1.493
2 = Morgens . . .	195.8	15.7	205.8	20.3	1.542
4 = = . . .	201.4	19,7	214.5	25.3	1.540
6 = = . . .	202.8	18.6	212.4	25,8	1.530
8 = = . . .	200.2	20.8	216.0	25.5	1.540
10 = = . . .	216.7	16.7	226.9	23.7	1.599
12 = Mittags . . .	234.4	13,6	242.7	21,8	1.690
2 = = . . .	263.1	10.7	261.4	18.2	1.759
4 = = . . .	275.8	8,8	274.5	13.8	1.627
6 = = . . .	252.8	5.1	266.6	9,3	1.537
8 = = . . .	199.0	5.9	215.8	7.3	1.441
10 = Abends	190.0	11.6	203.5	15.0	1.416

Aus zwölf täglichen Beobachtungen.	Ohne Rücksicht auf die Stärke.		Mit Rücksicht auf die Stärke.		Mittlere Intensität.
	Mittlere Richtung. Grade von N. über O.	Reflektirende. Procente.	Mittlere Richtung. Grade von N. über O.	Reflektirende. Procente.	
1857 Winter (December bis Februar):					
12, 2, 4 Uhr Nachts, .	203.0	43.5	219,4	48.4	1.707
6, 8, 10 = Morgens.	209.1	46,4	224.8	51.9	1.570
12, 2, 4 = Nachmitt.	218.2	42,5	227,1	48.2	1.389
6, 8, 10 = Abends .	212.3	40.7	225,1	45.9	1.489
1857 Frühling:					
12, 2, 4 Uhr Nachts . .	79.0	20.9	89.3	20.4	1.525
6, 8, 10 = Morgens	95.3	20.1	107.8	19.6	1.471
12, 2, 4 = Nachmitt.	45.3	25.4	61.4	16.6	1.605
6, 8, 10 = Abends .	65.3	27.7	74.3	27.4	1.457
1857 Sommer:					
12, 2, 4 Uhr Nachts . .	272.9	16.1	244.1	19.6	1.333
6, 8, 10 = Morgens	284.3	22.0	263.4	34.8	1.569
12, 2, 4 = Nachmitt.	317.7	31.7	299.2	36.4	2.016
6, 8, 10 = Abends .	331.8	24.0	317.6	20.9	1,533
1857 Herbst:					
12, 2, 4 Uhr Nachts . .	180.2	33.1	184.1	33.7	1,520
6, 8, 10 = Morgens	184.1	33.3	182.6	33.0	1,608
12, 2, 4 = Nachmitt.	195.8	24.9	199.0	23.0	1.679
6, 8, 10 = Abends .	176.0	26.6	164.4	25.1	1.370

XIII. Meteorologische Beobachtungen zu Schönberg.

	Barometer (0°); Par. L. 300 +..					Thermometer. (R.)			Thermometrograph. (R.)			
	Mittel.			Extreme in den gewöhnlichen Beobachtungsstunden.		Mittel.			Mittlere Extreme.		Absolute Extreme.	
	7 Uhr Morg.	2 Uhr Nachm.	9 Uhr Abends.	Min.	Max.	7 Uhr Morg.	2 Uhr Nachm.	9 Uhr Abends.	Min.	Max.	Min.	Max.
1856 December	34.17	34.36	34.61	23.81	44.32	1.83	2.76	1.85	0.29	3.58	—10.0	10.7
1857 Januar	35.42	35.28	35.51	27.89	43.34	—2.00	—0.94	—1.84	—3.04	—0.38	—11.0	6.8
" Februar	39.55	39.51	39.74	35.27	44.40	—0.78	2.48	0.33	—1.51	2.85	—10.0	7.5
" März	36.86	36.67	36.80	28.73	44.31	1.36	4.39	2.15	0.69	4.76	—3.6	9.8
" April	35.54	35.54	35.89	27.16	40.87	4.09	7.28	4.61	3.07	7.86	0.0	14.
" Mai	37.54	37.33	37.45	33.16	40.36	8.25	13.07	8.66	5.51	13.75	0.6	23.
" Juni	37.96	37.72	37.74	32.97	42.25	12.29	16.84	12.37	8.42	17.61	3.9	22.
" Juli	36.74	36.70	36.87	33.65	40.97	13.16	16.64	12.94	10.68	17.74	7.1	22.
" August	37.64	37.48	37.50	33.68	40.73	14.07	19.90	15.03	11.69	20.46	7.5	25.
" September	37.38	37.38	37.47	33.62	41.87	10.79	15.88	11.09	9.03	16.11	2.7	21.
" October	36.79	36.67	36.88	29.53	42.82	7.10	11.41	8.59	6.13	11.45	2.8	15.
" November	39.97	39.83	39.96	29.67	45.68	1.42	4.74	2.67	0.75	5.09	—4.8	9.
" December	40.35	40.36	40.50	35.42	44.86	3.48	4.51	3.85	1.94	5.29	—3.8	8.
" Winter	36.27	36.28	36.52	23.81	44.40	—0.30	1.40	0.11	—1.41	1.99	—11.0	10.
" Frühling	36.66	36.52	36.73	27.16	44.31	4.57	8.26	5.15	3.09	8.80	—3.6	23.
" Sommer	37.44	37.29	37.36	32.97	42.25	13.18	17.80	13.46	10.28	18.62	3.9	26.
" Herbst	38.03	37.94	38.09	29.53	45.68	6.45	10.68	7.46	5.31	10.89	—4.8	21.
Jahr 1857	37.63	37.52	37.68	27.16	45.68	6.15	9.72	6.75	4.49	10.26	—11.0	26.

XIV. Meteorologische Beobachtungen zu Kirchdorf auf

1856 December	34.79	34.79	35.10	23.87	45.12	1.92	2.79	2.01	—	—	—6.1°	10.
1857 Januar	36.10	35.89	36.15	28.42	44.11	—2.20	—1.10	—2.23	—	—	—10.6°	5.
" Februar	40.22	40.25	40.40	35.79	45.16	—0.69	1.80	—0.13	—	—	—9.8°	5.
" März	37.42	37.39	37.45	28.85	45.17	1.43	4.02	1.83	—0.14	5.18	—4.5	8.
" April	36.24	36.28	36.46	27.91	41.59	4.50	6.48	4.22	2.03	8.18	—1.0	14.
" Mai	38.22	38.08	38.14	34.10	40.92	9.60	11.85	7.71	5.24	13.05	0.5	22.
" Juni	38.45	38.35	38.23	33.52	42.98	13.41	15.67	11.50	8.92	17.15	4.0	21.
" Juli	37.31	37.31	37.40	34.52	41.30	13.85	15.85	12.65	11.22	17.59	9.4	22.
" August	38.40	38.24	38.31	34.28	41.68	14.94	18.70	14.34	12.19	20.08	9.0	26.
" September	38.13	38.16	38.17	34.19	42.61	11.92	15.58	11.48	9.99	16.97	1.5	21.
" October	37.51	37.45	37.63	30.41	43.35	7.86	11.30	8.43	6.62	11.95	3.0	15.
" November	40.84	40.70	40.78	30.94	45.82	2.30	4.47	2.52	0.86	5.64	—4.2	9.
" December	41.08	41.05	41.10	35.95	45.45	3.59	4.45	3.73	2.21	5.97	—2.3	8.
" Winter	36.93	36.87	37.11	23.87	45.16	—0.31	1.14	—0.12	—	—	—10.6°	10.
" Frühling	37.30	37.26	37.36	27.91	45.17	5.18	7.46	4.59	2.38	8.81	—4.5	22.
" Sommer	38.05	37.97	37.97	33.52	42.98	14.07	16.75	12.84	10.80	18.29	4.0	26.
" Herbst	38.81	38.76	38.84	30.41	45.82	7.37	10.46	7.49	5.83	11.52	—4.2	21.
Jahr 1857	38.31	38.25	38.33	27.91	45.82	6.76	9.13	6.38	—	—	—10.6°	26.

* Aus den gewöhnlichen Beobachtungsstunden.

vom 1. December 1856 bis 31. December 1857.

	Dunstspannung. Pariser Linien.					Dunstsättigung (relative Feuchtigkeit). Procente.					Niederschlag. Höhe in Par. Linien.		Anzahl der	
	7 Uhr Morg.	2 Uhr Nachm.	9 Uhr Abends.	Min.	Max.	7 Uhr Morg.	2 Uhr Nachm.	9 Uhr Abends.	Min.	Max.	Von Regen.	Von Schnee.	Gewitter.	völlig heitern Tage.
1856 December .	2.24	2.34	2.16	0.78	4.32	91.0	87.2	87.3	63	100	17.90	12.59	—	—
1857 Januar . . .	1.64	1.74	1.63	0.76	3.25	94.1	90.5	92.7	78	100	3.12	15.80	—	—
" Februar . .	1.80	2.10	1.92	0.77	2.93	93.8	82.9	90.5	56	100	3.21	0.32	—	—
" März	2.04	2.08	2.06	0.90	3.23	88.5	69.3	83.3	41	100	15.89	3.60	1	1
" April	2.50	2.65	2.46	1.27	3.77	85.6	69.8	80.1	33	98	15.82	0.08	1	1
" Mai	3.04	2.97	3.01	1.49	5.30	72.4	49.1	69.8	24	92	7.31	—	3	1
" Juni	4.20	3.59	4.13	1.63	6.27	72.1	43.4	70.7	25	94	9.44	—	2	2
" Juli	5.03	4.58	4.79	3.01	6.41	81.7	57.1	78.9	34	97	39.28	—	5	—
" August . . .	5.72	5.24	5.45	2.35	7.32	86.1	51.1	76.7	26	96	12.46	—	—	3
" September .	4.52	4.24	4.29	1.76	6.14	86.5	54.3	80.2	31	100	12.22	—	4	—
" October . .	3.45	3.86	3.79	2.49	5.22	91.7	73.1	89.2	53	100	8.15	—	—	3
" November .	2.12	2.42	2.24	1.19	3.36	90.8	78.3	86.5	56	100	8.66	—	—	2
" December .	2.47	2.68	2.59	1.40	3.90	89.0	88.2	89.9	64	100	15.52	—	—	—
" Winter . . .	1.90	2.06	1.90	0.76	4.32	92.9	87.0	90.2	56	100	24.23	28.70	—	—
" Frühling . .	2.53	2.57	2.51	0.90	5.30	82.1	62.7	77.7	24	100	39.02	3.69	5	3
" Sommer . .	4.99	4.48	4.80	1.63	7.32	80.0	50.6	75.5	25	97	61.18	—	7	5
" Herbst . . .	3.36	3.51	3.45	1.19	6.14	89.7	68.6	85.3	31	100	29.03	—	4	5
Jahr 1857	3.22	3.19	3.21	0.76	7.32	86.0	67.2	82.3	24	100	151.08	19.80	16	13

Poel, vom 1. December 1856 bis 31. December 1857.

1856 December .	2.21	2.39	2.21	0.85	4.19	89.0	88.9	88.2	55	100	5.01	2.73	—	—
1857 Januar . . .	1.57	1.68	1.52	0.60	3.11	90.9	88.8	88.3	64	100	0.75	3.41	—	1
" Februar . .	1.80	2.09	1.88	0.64	2.97	92.6	86.2	92.4	56	100	3.20	0.53	—	2
" März	2.00	2.11	1.93	1.03	2.90	85.8	72.8	80.7	43	100	4.93	—	—	1
" April	2.57	2.74	2.51	1.25	4.29	85.0	76.4	85.1	46	100	10.79	—	—	—
" Mai	3.18	3.03	3.02	1.53	6.61	68.4	55.2	74.7	14	93	0.45	—	—	3
" Juni	4.59	3.94	4.32	1.79	7.26	71.9	52.2	79.4	26	100	8.28	—	—	5
" Juli	5.12	4.93	4.81	2.72	6.78	78.9	65.6	81.3	36	97	19.90	—	1	—
" August . . .	5.84	5.16	5.43	2.31	7.37	82.1	56.0	80.4	27	95	12.40	—	—	7
" September .	4.66	4.55	4.46	1.69	6.37	81.4	59.2	80.5	29	100	4.43	—	—	1
" October . .	3.63	4.06	3.85	2.56	5.31	90.6	77.1	91.5	59	100	5.38	—	—	2
" November .	2.25	2.48	2.26	1.25	3.44	88.7	81.9	88.1	59	100	9.43	—	—	3
" December .	2.55	2.71	2.58	1.56	3.70	91.0	89.8	91.0	71	100	5.29	—	—	—
" Winter . . .	1.86	2.05	1.87	0.60	4.19	90.8	88.0	89.5	55	100	8.96	6.66	—	3
" Frühling . .	2.58	2.62	2.49	1.03	6.61	79.7	68.0	80.1	14	100	16 17	—	—	4
" Sommer . .	5.19	4.69	4.86	1.79	7.37	77.7	58.0	80.3	26	100	40.58	—	1	12
" Herbst . . .	3.51	3.70	3.53	1.25	6.37	86.9	72.8	86.8	29	100	19.23	—	—	6
Jahr 1857	3.32	3.30	3.22	0.60	7.37	83.9	71.5	84.4	14	100	85.23	3.94	1	25

XV. Meteorologische Beobachtungen zu Rostock,

	Barometer (0°); Par. L. 300 + ..					Thermometer. (R.)			Thermometrograph. (R.)			
	Mittel.			Extreme in den gewöhnlichen Beobachtungsstunden.		Mittel.			Mittlere Extreme.		Absolute Extreme.	
	8 Uhr Morg.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Min.	Max.	8 Uhr Morg.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Min.	Max.	Min.	Max.
1856 December	33.61	33.65	33.95	23.28	43.37	2.05	3.11	2.13	—0.92	4.42	—10.2	12.0
1857 Januar	35.08	34.91	35.06	27.97	42.94	—1.88	—0.50	—1.59	—4.16	—0.05	—14.1	5.8
" Februar	39.16	39.04	39.29	34.59	44.10	—0.36	2.76	0.41	—2.70	3.20	—11.2	7.5
" März	36.55	36.41	36.53	28.28	44.22	1.71	4.43	1.84	—0.49	5.19	—4.6	10.8
" April	35.28	35.18	35.45	27.57	40.57	4.73	7.31	4.19	1.90	8.26	—1.0	14.1
" Mai	37.24	37.18	37.33	33.53	40.08	10.66	13.67	8.01	5.14	14.45	0.5	25.7
" Juni	37.55	37.53	37.46	33.09	41.68	14.58	17.44	12.16	9.26	18.07	3.3	23.4
" Juli	36.35	36.39	36.50	33.53	40.24	14.80	17.42	12.65	10.47	18.35	7.2	21.9
" August	37.36	37.28	37.35	33.18	40.65	16.41	19.84	14.38	12.06	20.45	7.9	29.0
" September	37.09	37.12	37.21	33.25	41.08	12.28	16.06	11.20	9.17	17.15	0.4	22.7
" October	36.50	36.38	36.58	30.17	41.84	7.95	11.45	8.25	6.18	11.93*	3.0	16.9
" November	39.70	39.55	39.71	30.25	44.63	2.28	4.81	2.45	0.85	4.90*	—4.8	9.0
" December	39.83	39.76	39.95	34.16	44.60	3.65	4.69	3.95	1.92	5.49*	—2.9	9.5
" Winter	35.84	35.76	36.00	23.28	44.10	—0.05	1.76	0.31	—2.59	2.50	—14.1	12.0
" Frühling	36.37	36.27	36.45	27.57	44.22	5.71	8.48	4.68	2.18	9.31	—4.6	25.7
" Sommer	37.08	37.06	37.10	33.09	41.68	15.27	18.24	13.08	10.62	18.97	3.3	29.0
" Herbst	37.75	37.67	37.82	30.17	44.63	7.51	10.78	7.31	5.41	11.33	—4.8	22.7
Jahr 1857	37.29	37.21	37.35	27.57	44.63	7.28	9.99	6.53	4.18	10.66	—14.1	29.0

* Vom 21. October bis 13. November sind statt der Maxima die Beobachtungen um 2 Uhr Nachmittags genommen; eben so an 19., 20., 25., 26., 30. November und 3., 4., 5., 14., 15. December.

XVI. Meteorologische Beobachtungen zu Wustrow auf dem

1856 December	33.96	34.10	34.43	28.18	44.17	1.79	2.49	1.96	0.89	3.40	—6.3	9
1857 Januar	35.56	35.51	35.69	28.25	43.73	—2.28	—1.46	—1.69	—3.11	—0.39	—11.6	4
" Februar	39.69	39.72	39.87	34.81	46.03	—1.20	1.69	—0.42	—2.07	1.90	—10.0	5
" März	37.13	37.01	37.01	28.74	45.33	0.84	3.65	1.39	0.19	3.69	—3.5	9
" April	35.87	35.79	36.06	27.87	41.29	3.40	5.61	3.69	2.33	6.69	—0.2	15
" Mai	37.87	37.74	37.81	30.75	40.74	7.91	11.15	7.84	5.49	12.05	1.9	21
" Juni	37.96	37.90	37.81	30.25	42.33	11.99	14.59	12.29	9.94	15.52	4.5	21
" Juli	36.65	36.61	36.65	30.42	40.68	13.04	15.42	13.53	11.44	16.16	8.2	21
" August	37.72	37.67	37.63	30.24	41.46	14.56	17.90	14.79	12.60	18.50	9.7	25
" September	37.59	37.55	37.50	30.36	41.81	11.57	14.92	11.95	9.76	15.19	3.7	21
" October	36.91	36.83	36.98	30.26	42.55	7.99	10.93	8.69	6.90	11.22	3.8	16
" November	40.12	40.08	40.14	29.92	45.33	2.46	4.65	3.07	1.62	5.40	—3.6	11
" December	40.14	39.99	40.12	34.07	44.84	3.36	4.52	3.91	2.48	5.43	—1.7	11
" Winter	36.29	36.33	36.56	28.18	45.03	—0.56	0.69	—0.11	—1.41	1.63	—11.6	9
" Frühling	36.97	36.86	36.97	27.87	45.33	4.04	6.62	4.26	2.67	7.46	—3.5	21
" Sommer	37.44	37.39	37.36	30.24	42.33	13.21	16.60	13.55	11.36	16.74	4.5	25
" Herbst	38.17	38.14	38.19	29.92	45.33	7.33	10.17	7.98	6.11	10.61	—3.6	16
Jahr 1857	37.74	37.68	37.76	27.87	45.33	6.17	8.58	6.62	4.85	9.32	—11.6	25

vom 1. December 1856 bis 31. December 1857.

	Dunstspannung. Pariser Linien.					Dunstsättigung (relative Feuchtigkeit). Procente.					Niederschlag. Höhe in Pariser Linien.				Anzahl der	
	8 Uhr Morg.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Min.	Max.	8 Uhr Morg.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Min.	Max.	Von Regen.		Von Schnee.		Gewitter.	heiteren Tage.
											oben	unten	oben	unten		
1856 December .											18.18	17.80	4.60	3.96	—	—
1857 Januar . .											7.90	6.40	?	7.74	—	1
" Februar . .											5.20	4.90	—	0.03	—	—
" März . . .											7.95	8.80	2.00	2.42	—	2
" April . . .											?	20.30	—	—	—	2
" Mai											0.00	0.00	—	—	1	3
" Juni . . .											8.10	7.40	—	—	—	4
" Juli											20.10	21.00	—	—	4	1
" August . .											19.22	18.32	—	—	2	7
" September											13.30	12.70	—	—	1	2
" October . .											7.40	6.90	—	—	—	3
" November .											?	5.10	—	—	—	3
" December .											14.58	11.60	—	—	—	1
" Winter . .											31.28	29.10	—	11.73	—	1
" Frühling .											?	29.10	—	2.42	1	7
" Sommer .											47.42	46.72	—	—	6	12
" Herbst . . .											?	24.70	—	—	1	8
Jahr 1857 . . .											?	123.42	—	10.18	8	29

Fischlande, vom 1. December 1856 bis 31. December 1857.

1856 December .	2.16	2.28	2.18	0.91	3.70	89.3	88.5	88.2	57	100	11.93	—	—	—
1857 Januar . .	1.64	1.65	1.63	0.65	2.76	95.8	91.5	93.2	71	100	5.64	1.10	—	1
" Februar . .	1.73	2.01	1.82	0.75	2.87	94.5	88.9	93.0	67	100	1.51	—	—	3
" März . . .	1.95	2.16	2.02	0.91	2.96	89.0	80.8	88.5	45	100	4.17	—	1	3
" April . . .	2.45	2.63	2.45	1.25	3.52	89.0	80.1	87.7	44	100	25.58	—	1	2
" Mai	2.96	2.90	3.04	1.64	5.16	73.6	56.3	75.2	31	100	—	—	—	5
" Juni . . .	3.95	3.85	4.15	2.09	5.73	69.3	55.3	70.8	36	89	5.48	—	1	7
" Juli	4.65	4.85	4.67	3.15	6.25	76.1	66.3	73.4	45	97	31.37	—	5	3
" August . .	5.87	5.45	5.70	2.70	7.21	85.4	62.4	81.5	30	100	12.81	—	5	10
" September	4.39	4.55	4.40	1.42	6.67	77.7	61.7	75.1	33	97	7.88	—	4	2
" October . .	3.59	3.92	3.88	2.50	5.22	89.4	76.2	89.1	59	100	4.27	—	—	1
" November .	2.29	2.39	2.36	1.24	3.40	89.7	77.9	88.3	56	100	6.77	—	—	3
" December .	2.46	2.68	2.68	1.18	3.49	89.4	88.4	93.0	57	100	3.82	—	—	—
" Winter . .	1.85	1.98	1.88	0.65	3.70	93.1	89.6	91.4	57	100	19.08	1.10	—	4
" Frühling .	2.45	2.56	2.50	0.91	5.16	83.8	72.3	83.7	31	100	29.75	—	2	10
" Sommer .	4.83	4.73	4.84	2.09	7.21	77.0	61.4	75.3	30	100	49.66	—	11	20
" Herbst . . .	3.43	3.62	3.55	1.24	6.67	85.6	72.0	84.2	33	100	18.91	—	4	6
Jahr 1857 . . .	3.17	3.26	3.24	0.65	7.21	84.9	73.7	84.0	30	100	109.28	1.10	17	40

*

XVII. Meteorologiſche Beobachtungen zu Schwerin.

		Barometer (0°); Par. L. 300 +.. Mittel. 7 Uhr Morg.	2 Uhr Nachm.	9 Uhr Abends.	Extreme in den gewöhnlichen Beobachtungsſtunden. Min.	Max.	Thermometer. (R.) Mittel. 7 Uhr Morg.	2 Uhr Nachm.	9 Uhr Abends.	Thermometrograph. (R.) Mittlere Extreme. Min.	Max.	Abſolute Extreme. Min.	Max.
1856	December . .	32.85	33.00	33.34	22.09	42.86	1.38	2.58	1.55	—0.03	3.43	—11.1	10.9
1857	Januar	34.05	33.89	34.16	26.23	42.10	—2.25	—1.03	—2.04	—3.36	—0.64	—11.0	5.9
=	Februar . . .	38.20	38.22	38.41	34.14	43.13	—1.21	2.42	0.29	—2.15	2.99	—10.2	7.5
=	März	35.46	35.28	35.39	27.34	42.83	1.04	4.38	1.85	0.35	5.04	—3.8	9.2
=	April	34.13	34.07	34.32	25.89	39.50	3.85	7.45	4.56	2.52	8.58	—0.8	15.7
=	Mai	36.11	35.87	36.07	31.88	38.85	8.30	13.61	8.62	5.60	14.27	0.5	23.6
=	Juni	36.57	36.37	36.36	31.96	40.83	12.38	18.02	12.93	9.50	18.68	4.3	22.6
=	Juli	35.45	35.36	35.56	32.56	39.54	13.15	17.71	13.42	10.75	18.59	7.6	23.1
=	Auguſt*. . . .	36.35	36.14	36.21	32.26	39.51	15.06	19.93	16.19	12.40**	20.79**	9.0**	28.4*
=	September . .	36.12	36.15	36.25	32.49	40.45	11.07	16.17	12.19	9.20	16.80	3.0	22.5
=	October . . .	35.46	35.35	35.59	28.63	40.87	7.50	11.55	8.88	6.36	11.97	3.2	16.4
=	November . .	38.61	38.44	38.57	28.72	43.72	1.65	4.44	2.69	0.51	4.95	—5.3	9.2
=	December . .	39.11	39.05	39.23	33.95	44.04	2.97	4.33	3.44	1.48	5.08	—5.6	8.4
=	Winter	34.93	34.93	35.20	22.09	43.13	—0.67	1.28	—0.08	—1.83	1.89	—11.1**	10.9
=	Frühling . . .	35 25	35.08	35.27	25.89	42.83	4.40	8.49	5.02	2.83	9.30	—3.8	23.6
=	Sommer . . .	36.12	35.95	36.04	31.96	40.83	13.54	18.56	14.20	10.90	19.36	4.3	28.4
=	Herbſt	36.71	36.63	36.79	28.63	43.72	6.75	10.73	7.93	5.37	11.25	—5.3	23.6
Jahr	1857	36.29	36.16	36.33	25.89	44.04	6.17	9.96	6.96	4.47	10.64	—11.0	28.4

* Aus den Beobachtungen auf der Telegraphen-Station. Ebenſo vom 1 — 11. September.
** Aus den zweiſtündlichen Beobachtungen an der Pulvermagazin-Wache. Ebenſo vom 1 — 11. September.

XVIII. Meteorologiſche Beobachtungen zu Sülz (Saline).

1856	December . .	35.05	35.08	35.39	24.7	44.5	1.49	2.70	1.79	—	—	—7.8	10.2
1857	Januar	36.52	36.36	36.58	29.8	44.0	—2.46	—0.95	—1.98	—	—	—14.0	5.1
=	Februar . . .	40.29	40.27	40.48	35.8	45.2	—1.17	2.61	0.08	—	—	—12.3	8.2
		−1	−1	−1									
=	März	37.94	37.77	37.81	30.0	45.5	1.21	4.22	1.41	—	—	—4.0	9.9
=	April	36.69	36.61	36.79	29.3	41.8	4.36	6.95	3.64	—	—	0.3	13.2
=	Mai	38.42	38.22	38.36	34.6	41.0	9.09	13.07	6.55	—	—	2.6	21.2
=	Juni	38.52	38.43	38.41	34.3	42.6	13.03	16.61	10.80	—	—	6.2	20.2
=	Juli	37.43	37.40	37.51	34.7	41.0	13.44	16.42	11.81	—	—	10.0	21.2
		−2	−2	−2			−2	−2	−2				
=	Auguſt	38.29	38.18	38.29	34.2	41.8	15.26	19.07	13.11	—	—	9.7	25.4
=	September . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
=	October . . .	37.89	37.72	37.88	32.0	43.0	7.19	11.19	7.58	—	—	2.6	15.4
		−2	−2	−2			−2	−2	−2				
=	November . .	40.81	40.64	40.75	32.1	45.6	1.39	4.42	1.34	—	—	—6.0	9.0
		−1	−1	−1			−1	−1	−1				
=	December . .	40.85	40.73	40.83	35.0	45.2	3.24	4.39	3.68	—	—	—4.2	7.4
=	Winter	37.19	37.14	37.38	24.7	45.2	—0.70	1.42	—0.04	—	—	—14.0	10.2
=	Frühling . . .	37.69	37.54	37.66	29.3	45.5	4.94	8.18	3.91	—	—	—4.0	21.2
=	Sommer . . .	38.07	37.99	38.06	34.2	42.6	13.89	17.34	11.89	—	—	6.2	25.4
=	Herbſt	—	—	—	32.0	45.6	—	—	—	—	—	—6.0	—
Jahr	1857	—	—	—	29.3	45.6	—	—	—	—	—	—14.0	25.4

vom 1. December 1856 bis 31. December 1857.

	Dunstspannung. Pariser Linien.					Dunstsättigung (relative Feuchtigkeit). Procente.					Niederschlag. Höhe in Par. Linien.		Anzahl der	
	7 Uhr Morg.	2 Uhr Nachm.	9 Uhr Abends.	Min.	Max.	7 Uhr Morg.	2 Uhr Nachm.	9 Uhr Abends.	Min.	Max.	Von Regen.	Von Schnee.	Gewitter.	völlig heitern Tage.
1856 December .	2.27	2.35	2.16	0.73	4.38	93.2	89.4	90.7	69	100	19.03	9.03	1	—
1857 Januar . . .	1.61	1.70	1.63	0.65	3.20	93.6	89.5	93.3	69	100	6.05	13.31	—	1
" Februar . .	1.75	2.09	1.95	0.78	3.11	94.8	81.7	92.1	58	100	3.45	2.01	—	4
" März	2.02	2.17	2.08	0.91	3.40	89.6	72.3	86.9	45	100	14.90	1.34	—	1
" April	2.44	2.73	2.63	1.26	3.87	85.1	71.1	86.1	34	100	23.84	—	1	—
" Mai	2.97	2.84	2.95	1.39	5.07	70.8	45.2	68.4	23	92	4.81	—	—	1
" Juni	4.01	3.59	4.04	1.77	6.46	68.6	40.0	66.1	25	94	8.24	—	3	1
" Juli	4.78	4.59	4.71	3.00	6.51	77.9	53.3	74.7	29	94	16.57	—	5	1
" August . . .	5.64	4.78	5.19	2.47	6.88	78.9	47.0	67.3	21	97	14.40	—	3	1
" September .	4.31	4.23	4.29	1.79	6.82	80.5	52.8	72.7	34	100	11.80	—	4	2
" October . .	3.51	3.76	3.67	2.15	5.00	90.9	70.5	84.9	42	100	6.09	—	—	2
" November .	2.17	2.38	2.27	1.13	3.38	91.0	78.8	87.4	51	100	12.48	—	—	3
" December .	2.50	2.69	2.60	1.54	3.80	93.8	90.0	93.7	74	100	14.08	—	—	1
" Winter . . .	1.86	2.05	1.91	0.65	4.38	93.8	87.0	92.0	58	100	28.53	24.34	1	5
" Frühling . .	2.47	2.58	2.55	0.91	5.07	81.8	62.8	80.4	23	100	43.55	1.34	1	2
" Sommer . .	4.82	4.33	4.65	1.77	6.88	75.2	46.8	69.4	21	97	39.21	—	11	3
" Herbst . . .	3.33	3.46	3.41	1.13	6.82	87.5	67.4	81.7	34	100	30.38	—	4	7
Jahr 1857	3.15	3.14	3.17	0.65	6.88	84.6	65.9	81.1	23	100	136.72	16.66	16	18

vom 1. December 1856 bis 31. December 1857.

1856 December .	2.14	2.30	2.15	0.87	4.34	89.6	86.4	87.3	69	98	14.33	4.57	1	—
1857 Januar . . .	1.59	1.65	1.61	0.49	3.10	93 6	86.5	91.5	76	100	5.03	10.86	—	—
" Februar . .	1.74	2.11	1.89	0.61	2.88	93.3	81.6	91.3	57	100	2.63	—	—	—
" März	1.97^{-1}	2.19^{-1}	1.99^{-1}	1.02	3.27	85.8^{-1}	72.8^{-1}	85.4^{-1}	42	98	11.38	2.28	—	—
" April	2.50	2.67	2.44	1.29	3.96	83.4	72.7	86.6	39	98	25.09	0.76	—	1
" Mai	3.04	2.89	2.97	1.78	5.22	67.9	47.8	81.5	27	91	7.04	—	—	2
" Juni	4.13	3.97	4.12	1.94	6.53	67.0	48.5	79.4	33	96	15.54	—	3	2
" Juli	4.84	4.78	4.68	3.53	6.60	76.9	60.5	84.5	45	96	31.63	—	6	—
" August . . .	5.97^{-2}	5.51^{-2}	5.40^{-2}	3.37	7.85	81.9^{-2}	57.8^{-2}	87.6^{-2}	39	98	16.87	—	5	4
" September .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12.69	—	1*	1*
" October . .	3.50	4.00	3.63	2.42	5.19	92.0	76.3	92.5	61	98	7.00	—	—	—
" November .	2.17^{-2}	2.41^{-2}	2.08^{-2}	1.08	3.31	92.7^{-2}	80.1^{-2}	90.4^{-2}	61	98	6.63	0.02	—	1
" December .	2.50^{-1}	2.66^{-1}	2.57^{-1}	1.27	3.73	91.6^{-1}	88.5^{-1}	90.5^{-1}	57	97	9.93	—	—	1
" Winter . . .	1.82	2.02	1.88	0.49	4.34	92.2	84.9	90.0	57	100	21.99	15.43	1	—
" Frühling . .	2.51	2.59	2.47	1.02	5.22	78.9	64.2	84.5	27	98	43.52	3.04	—	3
" Sommer . .	4.97	4.74	4.72	1.94	7.85	75.2	55.7	83.8	33	98	64.04	—	14	6
" Herbst . . .	—	—	—	1.08	—	—	—	—	—	—	26.32	0.02	1	2
Jahr 1857	—	—	—	0.49	7.85	—	—	—	27	100	151.46	13.92	15	12

* Von September 13 — 30.

XIX. Fünftägige Mittel des Barometer

Aus drei tägliche

	Barometer bei 0° R. Pariser Linien: 300 + ..							Thermometer (R.)						
	Schönberg.	Poel.	Rostock.	Wustrow.	Schwerin.	Goldberg.	Sülz.	Schönberg.	Poel.	Rostock.	Wustrow.	Schwerin.	Goldberg.	Sülz.
Jan. 1— 5	31.79	35.50	34.11	34.85	33.43	32.52	35.84	1.46	0.92	1.51	0.68	1.29	0.21	1.4
" 6—10	40.73	41.41	40.32	41.05	39.35	38.86	41.62	—6.08	—5.81	—5.91	—5.46	—6.11	—6.41	—6.8
" 11—15	32.28	32.82	32.00	32.50	30.83	30.51	33.68	—1.87	—1.88	—1.53	—2.00	—1.95	—1.78	—1.9
" 16—20	37.81	38.41	37.25	37.69	36.56	35.99	38.42	0.71	0.40	0.69	0.26	0.29	—0.11	0.3
" 21—25	31.42	32.08	31.23	31.77	30.15	29.85	33.00	0.53	0.31	0.77	0.25	0.06	0.05	0.5
" 26—30	35.11	35.73	34.60	35.26	33.61	32.83	36.04	—3.90	—4.53	—2.99	—3.64	—3.92	—2.80	—3.1
" 31— 4	37.58	38.38	37.28	37.92	36.11	35.67	38.64	—4.71	—5.19	—4.20	—5.63	—4.74	—5.41	—5.3
Febr. 5— 9	37.49	38.23	37.21	37.63	36.24	35.84	38.46	—1.35	—1.98	—1.21	—1.78	—1.62	—2.58	—1.6
" 10—14	37.28	37.77	36.58	36.93	35.98	35.33	37.78	2.11	1.68	2.21	1.08	2.09	1.42	2.0
" 15—19	40.47	41.08	40.03	40.64	39.10	38.24	41.12	1.29	1.29	2.23	1.11	1.34	1.61	2.0
" 20—24	42.66	43.47	42.19	43.10	41.36	40.86	43.42	2.58	2.21	2.37	1.15	2.21	1.53	1.8
" 25— 1	42.23	42.85	41.68	42.41	40.90	40.13	42.66	2.86	2.41	2.68	1.40	2.96	2.39	2.1
März 2— 6	38.95	39.56	38.33	38.64	37.59	37.09	39.32	3.02	2.77	2.98	1.99	2.39	2.02	2.5
" 7—11	33.25	33.60	32.71	33.02	31.84	30.97	33.68	0.85	0.50	1.02	0.52	0.68	1.17	0.4
" 12—16	34.63	35.20	34.36	34.69	33.32	33.85	35.70	1.65	1.59	1.89	0.88	1.61	1.21	1.3
" 17—21	41.73	42.32	41.68	42.62	40.25	40.27	42.82	2.20	2.23	2.13	1.77	1.95	1.69	2.2
" 22—26	35.38	36.28	35.47	36.16	33.96	33.67	36.82	3.21	2.99	3.02	2.17	2.99	2.97	2.9
" 27—31	35.54	36.39	35.36	36.08	34.14	34.10	36.86	3.76	3.35	3.51	2.60	3.73	3.33	2.9
April 1— 5	34.86	35.59	34.60	35.25	33.45	—	36.08	4.61	4.02	4.23	2.78	5.05	—	3.9
" 6—10	35.80	36.72	35.62	36.28	34.24	—	37.04	6.83	6.43	6.30	5.09	6.50	—	5.4
" 11—15	30.66	30.98	30.43	30.78	29.23	—	32.16	4.89	4.81	4.71	4.45	4.73	—	4.7
" 16—20	39.22	39.97	38.86	39.51	37.91	—	40.10	7.69	7.66	8.33	6.52	7.64	—	7.0
" 21—25	36.43	37.16	35.97	36.60	34.84	—	37.18	3.47	3.28	3.65	2.77	3.50	—	3.3
" 26—30	36.97	37.53	36.33	37.02	35.37	—	37.58	3.41	2.94	3.42	2.76	3.21	—	3.0
Mai 1— 5	38.21	38.85	37.61	38.28	36.72	—	38.82	5.82	5.44	6.03	5.08	5.32	—	5.4
" 6—10	39.00	39.72	38.72	39.43	37.54	—	39.76	5.77	5.51	6.38	5.53	5.98	—	5.9
" 11—15	39.33	39.96	38.84	39.55	37.79	—	39.92	7.49	6.80	7.31	6.15	7.92	—	6.9
" 16—20	37.55	38.22	37.32	37.80	36.21	—	38.40	11.51	11.18	11.96	9.40	11.78	—	10.1
" 21—25	34.64	35.41	34.83	35.24	33.37	—	36.02	16.72	16.63	17.96	16.15	16.88	—	15.5
" 26—30	35.84	36.59	36.02	36.45	34.37	—	37.00	10.84	10.03	11.69	9.80	11.03	—	9.8
" 31— 4	37.47	38.08	37.33	37.59	36.13	—	38.14	11.05	11.15	10.99	9.98	11.35	10.88	9.9
Juni 5— 9	37.09	37.44	36.91	37.23	35.82	—	37.88	14.87	14.35	15.59	14.08	15.97	15.94	11.6
" 10—14	36.48	36.96	36.04	36.45	35.15	—	37.10	10.01	9.19	11.05	10.23	10.19	9.80	9.7
" 15—19	38.98	39.62	38.64	39.09	37.47	—	39.52	12.55	12.45	13.69	12.31	13.22	13.32	12.0
" 20—24	39.72	40.31	39.44	39.93	38.24	—	40.32	15.05	14.13	15.65	14.26	15.88	16.00	12.7
" 25—29	37.98	38.52	37.63	37.93	36.60	—	38.54	16.17	15.30	16.36	14.55	16.55	16.33	13.5
" 30— 4	35.92	36.56	35.71	35.98	34.57	—	36.78	14.48	14.02	15.12	14.28	14.95	15.25	13.5

und Thermometers im Jahre 1857.

Beobachtungen.

	Barometer bei 0° R. Pariser Linien: 300 + ..							Thermometer (R.)						
	Schönberg.	Poel.	Rostock.	Wustrow.	Schwerin.	Goldberg.	Sülz.	Schönberg.	Poel.	Rostock.	Wustrow.	Schwerin.	Goldberg.	Sülz.
Juli 5— 9	35.11	35.71	35.00	35.22	33.85	—	36.22	13.78	13.38	14.17	14.34	14.12	14.23	13.54
" 10—14	38.87	39.35	38.33	38.59	37.51	—	39.32	13.87	13.74	14.37	13.95	14.16	13.86	13.38
" 15—19	37.58	38.02	37.15	37.27	36.18	—	38.02	13.66	13.82	14.23	13.65	14.25	13.68	12.99
" 20—24	35.80	36.40	35.46	35.59	34.52	—	36.46	13.05	13.09	13.37	13.02	13.75	13.30	12.59
" 25—29	36.62	37.27	36.15	36.44	35.37	—	37.26	14.74	14.20	15.23	14.34	15.42	14.76	14.23
" 30— 3	37.93	38.56	37.55	37.87	36.64	—	38.54	15.62	15.48	15.83	14.56	16.14	15.73	14.39
Aug. 4— 8	35.94	36.61	35.77	36.06	34.61	—	36.86	17.59	17.42	18.25	17.56	18.98	19.11	16.96
" 9—13	37.82	38.61	37.64	38.07	36.49	—	38.60	16.67	16.30	17.28	16.21	17.96	17.49	16.06
" 14—18	35.08	35.89	34.97	35.22	33.77	—	35.98	16.34	15.36	15.88	15.06	16.46	16.05	15.11
" 19—23	38.08	38.97	37.81	38.35	36.84	—	38.88	15.69	14.98	15.83	15.40	16.17	15.30	14.52
" 24—28	39.62	40.42	39.41	39.64	38.29	—	40.16	14.71	14.37	14.90	14.34	15.27	14.86	13.42
" 29— 2	37.14	37.96	37.02	37.33	35.92	—	—	13.60	13.98	14.24	14.03	15.30	13.99	—
Sept. 3— 7	36.13	36.92	36.04	36.45	34.94	—	—	14.83	14.84	15.54	15.04	15.20	14.81	—
" 8—12	35.50	36.25	35.41	35.81	34.34	—	—	14.26	14.60	15.20	14.98	15.67	15.32	—
" 13—17	38.88	39.61	38.39	38.70	37.65	—	39.44	13.14	13.51	13.69	13.69	13.24	13.29	12.86
" 18—22	38.45	38.99	37.79	38.19	37.04	—	38.88	10.20	11.13	10.34	10.44	10.33	9.95	9.52
" 23—27	38.76	39.61	38.66	39.14	37.58	—	39.90	8.87	9.11	8.86	8.73	9.65	8.01	6.46
" 28— 2	37.64	38.37	37.25	37.60	36.35	—	38.52	11.18	11.74	11.48	11.85	12.10	10.77	9.95
Oct. 3— 7	34.58	35.34	34.39	34.68	33.45	—	35.88	10.53	10.51	10.44	10.56	10.80	10.67	10.19
" 8—12	34.32	35.03	34.06	34.41	33.11	33.03	35.64	9.65	9.69	9.52	9.54	9.47	9.09	9.08
" 13—17	39.76	40.47	39.37	39.95	38.35	38.03	40.52	9.21	9.46	9.28	9.45	9.62	9.02	8.38
" 18—22	35.38	36.30	35.26	35.71	33.99	33.86	36.64	8.51	8.11	7.93	7.80	9.05	8.30	6.76
" 23—27	38.89	39.60	38.50	39.04	37.40	36.25	39.64	6.96	7.12	7.65	8.30	7.42	6.93	7.34
" 28— 1	38.17	38.95	37.81	38.25	36.89	36.60	39.04	6.98	7.44	7.33	7.75	7.01	6.87	6.86
Nov. 2— 6	38.22	39.24	38.39	39.01	36.94	36.81	39.90	3.96	3.76	3.30	3.44	3.72	3.44	2.70
" 7—11	43.07	43.85	42.44	43.14	41.59	41.12	44.30	2.83	3.62	3.58	3.95	2.88	2.58	2.93
" 12—16	41.90	42.63	41.48	41.87	40.47	40.12	42.48	3.40	3.64	3.57	3.98	4.05	3.03	2.01
" 17—21	43.28	44.09	43.00	43.51	41.87	41.55	43.98	—0.42	—0.31	—0.01	0.64	—0.22	—0.04	—1.47
" 22—26	34.16	35.18	34.08	34.17	32.95	32.76	35.54	3.82	3.27	3.48	3.54	3.33	3.29	3.35
" 27— 1	38.58	39.30	38.29	38.63	37.11	36.68	39.32	3.02	3.13	3.44	3.50	2.75	2.72	3.08
Dec. 2— 6	39.87	40.58	39.52	39.75	38.63	38.58	40.56	5.21	4.31	4.77	4.50	4.65	4.43	4.83
" 7—11	43.04	43.75	42.57	42.61	41.83	41.32	43.20	3.22	3.30	4.26	3.66	2.69	2.81	3.40
" 12—16	41.32	41.92	40.56	40.92	40.01	39.52	41.54	2.65	2.79	3.01	3.79	2.14	2.07	2.42
" 17—21	38.58	39.37	38.17	38.15	37.40	37.13	39.32	4.51	4.26	4.16	3.96	4.10	3.86	4.06
" 22—26	37.69	38.22	36.90	37.08	36.42	35.86	37.96	6.59	6.22	6.27	5.39	6.28	6.31	5.93
" 27—31	42.30	42.98	41.60	41.98	40.89	40.45	42.92	1.79	2.66	2.28	2.63	1.78	1.48	2.00

XX. Feuchtigkeit der

Fünftägige

	Dunstspannung. Pariser Linien.					Dunstsättigung. Procente.				
	Schönberg.	Poel.	Wustrow.	Schwerin.	Sülz.	Schönberg.	Poel.	Wustrow.	Schwerin.	Sülz.
Jan. 1— 5	2.23	2.12	2.08	2.19	2.19	93.5	90.6	94.4	92.4	92.4
" 6—10	1.07	1.02	1.11	0.99	0.97	91.9	86.4	89.8	87.0	88.2
" 11—15	1.52	1.47	1.55	1.54	1.51	90.3	87.4	92.6	91.4	90.3
" 16—20	2.05	1.93	2.00	2.03	1.97	94.5	91.0	96.8	96.6	92.6
" 21—25	1.89	1.89	1.86	1.85	1.80	90.1	91.0	91.0	92.0	85.4
" 26—30	1.36	1.25	1.38	1.36	1.40	94.3	89.2	94.6	93.4	93.2
" 31— 4	1.21	1.13	1.13	1.18	1.14	92.2	89.2	95.4	89.5	91.4
Febr. 5— 9	1.62	1.58	1.55	1.54	1.53	89.0	91.8	88.8	86.8	86.2
" 10—14	2.20	2.12	1.99	2.19	2.10	88.2	89.8	90.6	90.2	87.2
" 15—19	2.12	2.08	2.07	2.15	2.19	92.6	90.4	93.0	93.2	89.2
" 20—24	2.23	2.33	2.23	2.25	2.22	87.2	93.2	97.8	91.2	92.4
" 25— 1	2.28	2.24	2.07	2.30	2.22	86.9	88.6	91.0	87.2	88.0
März 2— 6	2.24	2.26	2.23	2.26	2.25	84.8	86.4	92.4	90.0	87.0
" 7—11	1.77	1.80	1.89	1.82	1.94	77.7	82.6	86.4	80.8	81.0
" 12—16	1.93	1.82	1.77	1.97	1.89	81.3	76.0	79.8	82.4	79.2
" 17—21	1.67	1.65	1.99	1.68	1.76	67.3	66.2	84.4	70.4	72.2
" 22—26	2.25	2.16	2.12	2.24	2.17	83.5	81.2	86.2	85.2	83.2
" 27—31	2.40	2.26	2.18	2.44	2.20	84.8	82.4	84.8	86.6	82.4
April 1— 5	2.80	2.68	2.48	2.94	2.60	90.7	92.6	95.4	93.2	90.2
" 6—10	3.16	3.15	2.87	3.12	2.99	86.0	88.0	89.6	87.2	87.4
" 11—15	2.50	2.59	2.61	2.60	2.64	79.7	83.4	86.0	83.4	84.0
" 16—20	2.67	2.81	2.74	2.66	2.73	69.2	69.8	77.4	68.8	71.0
" 21—25	2.00	2.29	2.23	2.15	2.05	69.5	79.8	83.0	74.2	71.2
" 26—30	2.10	2.11	2.12	2.12	2.20	75.9	79.4	82.0	77.6	81.6
Mai 1—5	2.51	2.67	2.58	2.55	2.46	74.5	80.0	81.8	78.2	74.6
" 6—10	2.24	2.21	2.23	2.03	2.22	65.9	65.0	67.8	59.6	68.0
" 11—15	2.38	2.63	2.55	2.32	2.49	62.3	70.2	73.2	58.6	66.2
" 16—20	3.38	3.57	3.30	3.29	3.40	63.3	66.2	72.8	60.8	65.0
" 21—25	4.22	4.28	4.36	3.95	4.17	52.7	52.0	56.2	48.6	54.5
" 26—30	3.44	3.18	2.91	3.47	3.20	65.0	63.0	60.4	64.0	64.4
" 31— 4	2.90	3.23	3.02	2.91	3.01	56.8	61.6	63.4	55.0	61.8
Juni 5— 9	4.81	5.31	4.71	4.79	5.08	67.4	75.4	71.2	62.2	70.5
" 10—14	3.18	3.24	3.02	3.20	3.25	65.3	71.0	60.6	65.4	67.2
" 15—19	3.52	3.72	3.29	3.26	3.37	59.6	61.2	56.6	52.6	58.4
" 20—24	4.18	4.60	4.13	3.89	4.02	57.9	65.8	60.6	50.6	61.0
" 25—29	5.25	5.10	5.10	4.71	5.08	61.3	69.6	74.4	59.6	67.0
" 30— 4	4.60	4.77	4.69	4.56	4.70	67.4	71.4	69.2	64.4	70

Luft im Jahre 1857.

Mittel.

	Dunstspannung. Pariser Linien.					Dunstsättigung. Procente.				
	Schönberg.	Poel.	Wustrow.	Schwerin.	Sülz.	Schönberg.	Poel.	Wustrow.	Schwerin.	Sülz.
Juli 5— 9	5.01	5.09	4.93	4.74	5.08	75.8	78.6	71.8	69.8	76.6
" 10—14	5.02	5.18	5.02	4.94	5.03	76.9	79.6	76.4	73.8	78.4
" 15—19	4.50	4.81	4.44	4.62	4.32	68.3	72.2	69.0	67.8	69.2
" 20—24	4.72	4.65	4.40	4.46	4.56	76.2	75.0	72.2	69.0	76.0
" 25—29	4.89	5.16	4.91	4.84	4.94	69.6	75.2	72.0	66.0	71.2
" 30— 3	5.55	5.64	5.39	5.34	5.31	74.5	75.4	78.2	69.4	75.8
Aug. 4— 8	6.41	6.27	6.50	5.99	6.65	73.9	73.0	76.0	63.2	78.8
" 9—13	5.72	5.62	5.67	5.30	5.96	70.9	72.0	72.8	60.6	75.0
" 14—18	5.72	5.83	6.03	5.46	5.81	73.1	79.4	83.8	70.4	79.8
" 19—23	5.60	5.44	5.74	5.23	5.30	74.8	74.8	77.0	67.4	74.8
" 24—28	4.37	4.54	4.84	4.34	4.55	64.0	66.6	72.4	60.4	70.8
" 29— 2	4.46	4.78	5.08	4.39	—	70.9	71.6	76.8	62.0	—
Sept. 3— 7	5.39	5.55	5.85	5.43	—	77.2	78.8	80.6	75.4	—
" 8—12	5.13	5.38	5.39	5.12	—	75.7	75.8	75.2	68.6	—
" 13—17	5.21	5.30	5.06	5.08	4.93	83.8	82.4	77.4	82.0	80.2
" 18—22	3.38	3.41	2.75	3.12	3.26	67.3	62.2	53.0	61.8	67.2
" 23—27	2.74	2.94	2.78	2.64	2.80	63.3	63.6	63.0	56.0	74.8
" 28— 2	3.96	4.37	4.44	3.97	4.05	75.6	78.2	80.4	70.8	82.8
Oct. 3— 7	4.13	4.36	4.03	3.82	4.15	82.3	86.0	79.2	74.6	84.0
" 8—12	3.71	3.95	3.95	3.53	3.83	80.0	84.2	86.0	77.6	85.6
" 13—17	3.80	3.88	3.91	3.79	3.82	85.2	84.8	85.4	82.8	88.8
" 18—22	3.63	3.68	3.52	3.75	3.28	85.7	88.2	88.2	85.2	87.4
" 23—27	3.30	3.41	3.50	3.39	3.44	87.9	89.2	83.6	88.0	87.6
" 28— 1	3.38	3.50	3.57	3.34	3.44	90.8	90.8	89.0	89.6	90.4
Nov. 2— 6	2.49	2.51	2.39	2.50	2.31	87.0	87.8	87.8	89.2	89.0
" 7—11	2.23	2.46	2.41	2.29	2.37	85.0	86.8	84.0	87.4	90.3
" 12—16	2.48	2.60	2.60	2.56	2.34	87.9	90.6	89.4	87.6	90.4
" 17—21	1.57	1.59	1.75	1.52	1.56	80.6	79.6	81.0	75.8	85.4
" 22—26	2.41	2.41	2.40	2.44	2.41	85.8	88.4	87.0	90.2	89.0
" 27— 1	2.25	2.67	2.31	2.21	2.24	85.1	84.4	83.6	85.6	83.8
Dec. 2— 6	2.88	2.77	2.81	—	—	90.6	93.6	93.8	—.	—
" 7—11	2.55	2.54	2.64	—	—	93.3	92.2	93.6	—	—
" 12—16	2.22	2.35	2.48	—	—	87.7	90.0	88.0	—	—
" 17—21	2.61	2.66	2.56	—	—	87.5	90.6	89.2	—	—
" 22—26	3.12	3.17	3.10	—	—	85.7	90.4	95.2	—	—
" 27—31	2.19	2.27	2.14	—	—	90.0	87.2	81.6	—	—

XXI. Höhe des Niederschlags im Jahre 1857.

Wassermenge von Regen und Schnee.

	Pariser Linien.									Pariser Linien.								
	Schönberg.	Poel.	Rostock unten	Wustrow.	Hagenow.	Schwerin.	Goldberg.	Güst.		Schönberg.	Poel.	Rostock unten	Wustrow.	Hagenow.	Schwerin.	Goldberg.	Güst.	
Jan. 1— 5	10.83	1.10	8.28	2.81	7.08	9.93	1.95	8.95	Juli 5— 9	11.31	1.89	3.10	23.57	1.94	0.81	3.77	6	
" 6—10	--	—	0.98	—	—	1.13	—	0.95	" 10—14	5.00	4.92	5.30	1.92	3.38	4.08	2.23	3	
" 11—15	--	—	0.08	—	—	—	—	—	" 15—19	6.47	4.88	3.30	2.81	14.48	3.42	6.14	6	
" 16—20	0.85	—	0.40	0.31	2.91	1.37	4.40	1.58	" 20—24	11.87	6.50	3.00	1.96	5.07	3.09	8.81	5	
" 21—25	4.15	1.11	0.38	—	2.73	3.43	0.98	1.42	" 25—29	1.66	0.94	4.40	0.73	7.24	4.80	7.05	2	
" 26—30	3.10	1.95	3.78	2.73	3.84	3.41	1.38	2.99	" 30— 3	0.50	—	0.10	0.38	1.44	0.89	—	0	
" 31— 4	0.32	0.53	0.28	0.89	0.51	0.82	0.47	-	Aug. 4— 8	2.56	6.78	9.90	10.92	5.85	6.54	—	1	
Febr. 5— 9	—	0.62	1.00	0.33	1.03	—	--	0.48	" 9—13	0.49	0.08	2.70	1.54	6.48	0.03	6.17	6	
" 10—14	3.21	2.58	3.90	0.71	6.41	4.73	1.93	1.99	" 14—18	9.09	4.18	2.62	0.35	5.64	3.98	6.20	3	
" 15—19	—	—	-	0.13	0.17	--	—	—	" 19—23	-	0.86	3.10	--	1.88	1.98	—	0	
" 20—24	—	—	—	0.11	0.19	--	—	0.17	" 24—28	0.31	0.50	—	—	1.73	1.16	—	0	
" 25— 1	—	—	0.50	0.23	0.18	—	0.18	0.48	" 29— 2	—	--	1.20	—	0.08	0.01	—		
März 2— 6	5.71	1.66	3.60	1.17	5.48	3.96	2.32	4.24	Sept. 3— 7	3.89	2.53	1.40	4.21	10.19	4.78	3.89	1	
" 7—11	4.16	1.19	3.22	1.10	1.83	1.88	--	2.93	" 8—12	0.72	--	4.80	—	0.08	3.43	—		
" 12—16	6.93	0.63	3.70	0.85	5.06	4.69	6.23	3.68	" 13—17	5.22	0.62	4.40	—	1.51	1.48	2.73	2	
" 17—21	—	—	—	—	0.03	0.03	1.52	--	" 18—22	1.71	0.76	1.90	3.67	3.43	2.10	2.42	3	
" 22—26	—	--	—	1.05	1.38	0.92	0.75	1.37	" 23—27	—	--	—	—	—	—	—		
" 27—31	2.69	1.45	0.20	—	2.37	4.78	1.87	0.96	" 28— 2	--	0.52	0.10	0.12	0.49	0.02	0.2		
April 1— 5	2.55	3.93	6.70	5.79	5.37	5.85	6.27	8.08	Oct. 3— 7	3.63	1.99	4.50	1.88	3.18	2.60	0.7	3	
" 6—10	3.47	0.79	2.00	6.13	2.25	3.03	5.47	2.13	" 8—12	—	0.04	0.10	0.38	0.85	0.11	0.3	3	
" 11—15	7.38	3.58	6.20	5.33	12.72	8.41	5.03	8.54	" 13—17	—	0.11	0.10	0.31	0.18	0.24	—		
" 16—20	0.96	1.19	0.20	1.08	2.62	1.04	—	0.68	" 18—22	3.82	--	—	0.25	0.28	0.02	2.3		
" 21—25	0.47	1.12	2.50	5.98	2.84	4.90	—	4.71	" 23—27	—	3.23	2.20	1.13	3.59	2.81	—		
" 26—30	1.08	0.18	2.70	1.29	0.25	0.62	--	1.70	" 28— 1	0.71	0.65	—	0.22	1.27	0.74	—		
Mai 1— 5	6.15	—	—	—	1.08	3.28	—	3.00	Nov. 2— 6	6.12	8.28	2.20	0.08	4.67	9.24	9.5		
" 6—10	0.28	—	—	—	—	—	—	3.17	" 7—11	—	0.18	1.10	2.89	0.22	0.60	0.7		
" 11—15	—	—	—	—	—	—	—	—	" 12—16	—	—	0.20	0.20	0.18	0.15	0.5		
" 16—20	—	—	—	--	—	—	0.15	0.18	" 17—21	—	—	—	—	—	—	—		
" 21—25	—	—	—	—	—	—	—	—	" 22—26	2.54	0.17	1.50	3.42	3.78	2.07	4.9		
" 26—30	0.88	0.45	—	—	3.43	1.53	0.68	0.70	" 27— 1	—	0.15	0.10	0.18	0.33	—	—		
" 31— 4	0.18	—	—	—	—	0.15	0.63	—	Dec. 2— 6	1.42	0.74	0.70	0.75	1.60	0.51	1.0		
Juni 5— 9	0.31	0.13	0.20	0.88	0.93	0.20	0.18	0.58	" 7—11	0.88	0.89	—	0.08	0.45	0.15	0.3		
" 10—14	4.78	4.08	1.20	3.26	4.53	2.01	3.33	3.53	" 12—16	0.62	—	0.20	0.19	0.13	0.28	—		
" 15—19	—	0.13	—	—	—	—	—	0.03	" 17—21	5.23	1.21	1.50	0.31	1.24	1.04	2.9		
" 20—24	—	—	—	—	—	—	—	—	" 22—26	7.38	2.45	9.20	2.22	11.59	12.00	16.4		
" 25—29	2.94	0.23	—	1.35	0.11	4.70	2.83	0.11	" 27—31	—	—	—	0.27	0.58	0.11	3.8		
" 30— 4	3.67	4.48	7.80	—	8.61	1.37	2.41	17.74										

XXII. Mittlere tägliche Wärme der Luft nach den zweistündlichen Beobachtungen an der Pulvermagazin-Wache bei Schwerin.

Tag.	1857. Januar.	Februar.	März.	April.	Mai.	Juni.	Juli.	August.	September.	October.	November.	December.
1.	4.74	—7.38	3.98	5.03	5.37	8.98	14.25	14.87	13.87	11.33	5.19	2.57
2.	4.88	—3.51	3.84	5.39	5.41	10.01	14.17	16.05	13.83	11.28	3.18	3.92
3.	2.65	—4.03	1.18	4.87	6.07	10.84	14.13	18.18	14.83	10.75	2.69	5.36
4.	—1.54	—4.67	1.53	3.56	5.43	12.89	16.81	20.43	15.61	12.56	2.47	5.24
5.	—2.95	—5.44	2.03	4.26	4.63	14.00	16.08	21.27	16.33	11.46	4.58	3.51
6.	—2.88	—2.48	2.78	4.69	5.31	17.39	15.67	19.50	13.12	9.60	3.82	3.80
7.	—7.02	1.15	3.72	4.74	5.98	16.22	13.51	15.85	13.18	7.85	2.52	4.60
8.	—9.82	—0.53	3.23	6.84	5.75	15.39	12.41	15.14	14.63	8.50	2.81	4.36
9.	—6.56	—1.98	1.50	7.94	6.12	13.38	11.90	15.35	15.68	9.40	1.67	1.55
10.	—5.19	—0.70	—2.04	8.40	5.62	12.08	12.23	17.33	16.29	8.64	3.08	0.04
11.	—3.53	2.16	—2.15	5.16	5.96	11.25	11.60	17.86	15.10	9.47	3.67	2.94
12.	—3.50	1.85	—0.69	5.81	5.73	8.78	13.85	17.35	14.03	9.33	3.45	2.90
13.	—1.83	2.65	—0.19	4.46	6.83	8.14	15.27	17.18	13.08	10.60	5.94	2.03
14.	—0.74	2.74	0.65	3.62	8.22	8.96	16.10	17.89	12.18	8.08	4.04	3.62
15.	—1.45	2.63	3.82	5.03	10.37	9.87	14.57	17.23	12.14	9.09	0.58	0.83
16.	—0.94	0.47	3.88	5.52	8.90	11.71	15.99	17.38	13.11	9.14	1.88	0.83
17.	—1.11	—0.51	3.22	6.04	10.74	12.44	13.31	14.53	15.01	9.80	2.46	4.91
18.	0.91	0.53	4.79	7.58	11.62	13.93	12.50	13.62	12.42	8.97	—0.19	6.43
19.	2.18	2.70	2.86	8.98	11.68	15.60	12.75	15.31	11.11	8.35	—1.61	1.84
20.	0.36	3.43	0.06	8.68	12.19	16.81	13.68	15.13	9.08	8.60	—1.91	2.21
21.	—0.11	3.99	0.00	7.72	16.16	16.38	13.69	16.32	11.58	8.67	—1.13	3.23
22.	—0.40	2.67	2.25	5.82	17.46	13.85	13.39	16.73	8.30	8.57	1.58	7.01
23.	0.16	1.99	2.00	2.32	17.91	14.20	12.73	15.07	7.18	7.93	2.23	7.40
24.	—0.40	—0.13	3.13	1.33	17.22	15.27	13.17	13.89	6.19	7.13	4.52	7.30
25.	—0.71	1.16	3.24	0.74	15.66	16.00	17.50	15.71	8.28	8.02	5.34	5.86
26.	0.61	1.75	4.13	1.48	12.97	16.50	14.79	16.41	10.53	6.98	3.37	4.29
27.	—1.33	2.80	4.18	1.66	10.55	15.98	15.40	14.33	12.07	6.51	2.66	0.13
28.	—5.13	3.09	3.83	3.03	11.00	16.07	14.48	14.39	14.85	8.12	2.50	—1.30
29.	—6.88	—	2.18	4.51	12.05	15.35	12.99	14.40	11.91	7.94	2.70	—1.50
30.	—6.27	—	4.54	4.38	9.27	15.15	13.46	14.38	9.46	7.60	4.32	3.28
31.	—6.24	—	3.79	—	8.22	—	14.55	14.77	—	7.09	—	5.24
Monatsmittel	—1.94	0.23	2.30	4.99	9.56	13.45	14.09	16.25	12.50	8.95	2.61	3.37

XXIII. Mittlere tägliche Wärme der Luft zu Schönberg und zu Wustrow im Jahre 1857.

Tag.	Januar.		Februar.		März.		April.		Mai.		Juni.	
	Schönberg	Wustrow	Schönberg	Wustrow	Schönberg	Wustrow	Schönberg	Wustrow	Schönberg	Wustrow	Schönberg	Wustrow
1	5.58	3.35	—6.03	—6.83	4.45	2.15	5.03	2.83	5.65	4.60	9.48	9.40
2	4.33	3.65	—3.78	—3.90	4.60	2.20	6.05	3.30	5.48	4.75	11.40	8.95
3	1.93	0.60	—3.95	—4.43	1.88	1.65	4.55	2.88	6.33	5.40	11.55	10.48
4	—2.15	—2.25	—4.25	—4.63	2.93	1.85	3.48	2.15	5.83	5.55	13.90	13.13
5	—2.38	—1.95	—5.60	—5.08	2.00	1.78	3.93	2.73	5.80	5.10	14.73	12.93
6	—2.10	—1.75	—0.63	—1.30	3.68	2.48	4.53	3.10	5.50	4.95	17.20	16.88
7	—7.88	—5.33	1.33	0.60	3.98	2.73	5.13	3.33	5.70	5.75	15.38	14.45
8	—8.88	—8.73	—0.60	—0.95	3.38	2.78	7.40	5.05	5.83	6.28	14.15	13.58
9	—6.58	—5.70	—1.23	—2.15	1.18	1.15	8.80	6.55	6.30	5.58	12.88	12.55
10	—4.95	—5.78	0.78	—0.25	—2.18	—2.03	8.30	7.43	5.53	5.10	12.55	13.08
11	—2.15	—3.85	2.73	1.93	—2.13	—2.03	5.10	4.00	5.93	4.70	10.73	10.60
12	—4.05	—3.93	2.13	1.18	—0.35	—0.30	4.75	4.23	5.13	5.38	8.10	9.28
13	—1.23	—1.40	3.33	1.15	—0.23	—1.40	4.85	4.48	7.43	5.80	8.80	9.15
14	—1.38	0.00	3.10	1.40	1.45	1.03	4.38	4.43	9.13	7.68	9.88	9.05
15	—0.55	—0.80	2.68	2.00	3.98	2.75	5.38	5.10	9.85	7.18	10.23	10.00
16	—0.68	—1.20	0.80	2.15	3.38	2.30	6.18	4.88	9.83	8.13	11.10	11.05
17	0.00	—0.65	—0.88	0.00	3.83	1.53	5.98	5.75	11.43	9.30	11.70	11.68
18	1.58	1.08	1.13	0.38	4.35	3.03	6.83	7.28	11.48	8.95	13.95	13.43
19	2.25	1.78	2.73	1.03	1.98	2.68	9.33	8.28	12.03	9.40	15.75	15.40
20	0.38	0.30	3.68	2.85	0.40	0.75	10.15	6.40	12.80	11.23	16.58	16.05
21	1.20	—0.13	3.20	1.68	0.45	0.85	7.90	6.10	17.13	15.63	17.23	14.90
22	0.50	0.43	3.18	1.00	1.90	1.48	5.00	4.73	17.55	15.95	13.03	12.88
23	0.88	0.48	2.53	0.58	2.10	1.45	2.00	1.33	18.23	17.08	13.73	13.55
24	—0.18	0.00	0.30	—0.38	3.70	2.53	1.55	0.65	15.90	16.15	14.70	13.90
25	0.25	0.45	1.60	0.48	3.50	2.48	0.90	1.05	14.78	15.93	16.78	14.63
26	0.65	0.25	1.38	0.30	4.85	2.93	1.85	2.08	11.45	10.43	17.08	14.25
27	—2.88	—3.05	3.10	2.08	4.20	3.20	1.78	1.18	9.23	8.70	16.28	14.83
28	—4.80	—5.05	3.78	2.00	2.80	1.70	3.38	2.53	11.98	10.60	15.65	14.70
29	—6.05	—4.80			2.40	1.95	4.58	3.75	11.85	10.48	15.05	14.33
30	—6.43	—5.55			4.40	2.83	5.45	4.25	9.68	8.80	14.55	14.68
31	—5.53	—8.35			4.98	3.30			8.93	7.95		

Tag	Juli.		August.		September.		October.		November.		December.	
	Schönberg	Wustrow	Schönberg	Wustrow	Schönberg	Wustrow	Schönberg	Wustrow	Schönberg	Wustrow	Schönberg	Wustrow
1	14.53	13.75	14.65	14.58	12.83	14.00	11.60	11.70	5.05	6.43	1.78	1.95
2	13.93	13.90	16.15	14.85	13.80	13.40	10.93	11.30	3.53	3.45	5.53	4.18
3	14.00	13.18	19.10	16.30	14.00	15.43	11.48	10.65	2.98	3.03	5.63	4.50
4	15.40	15.90	19.85	19.45	15.48	15.98	12.28	11.30	3.73	3.60	5.60	5.08
5	16.08	16.60	20.03	20.90	15.78	15.80	11.63	12.10	4.85	3.93	4.30	4.30
6	15.23	15.95	17.73	15.95	14.28	13.73	8.63	10.13	4.70	3.18	5.00	4.45
7	13.15	13.28	15.88	16.53	14.63	14.28	8.65	8.60	2.83	2.85	5.18	4.40
8	12.18	13.45	14.45	14.95	14.85	14.70	9.25	9.23	2.15	2.63	4.18	4.60
9	12.25	12.43	14.75	15.05	14.30	14.88	10.03	9.23	1.73	3.30	1.53	1.80
10	12.25	13.15	16.80	16.93	15.18	15.15	8.98	8.70	3.95	5.25	1.15	2.05
11	11.95	12.98	17.55	16.65	13.90	16.15	9.73	10.10	3.50	5.73	4.05	5.45
12	13.40	13.55	16.73	15.73	13.08	14.00	10.25	10.45	5.35	6.15	1.95	3.38
13	16.33	14.85	17.53	16.70	13.03	14.10	10.05	10.18	6.38	4.95	3.65	4.60
14	15.43	15.23	17.88	17.20	11.75	13.15	8.00	8.33	4.25	3.95	4.25	5.05
15	14.50	14.25	17.03	17.13	12.48	12.08	9.43	10.00	0.53	2.50	1.43	2.63
16	15.95	14.28	17.10	14.90	13.75	14.25	8.93	9.80	0.50	2.33	1.95	3.30
17	12.98	13.70	15.38	12.83	14.70	14.88	9.65	8.95	1.80	2.83	6.10	5.35
18	12.13	13.15	14.30	13.23	12.10	13.50	8.35	6.80	—0.88	0.48	6.23	5.75
19	12.75	12.88	15.10	15.60	10.48	10.40	7.65	7.50	—1.78	—0.45	2.65	1.95
20	13.43	13.43	15.98	15.40	9.60	8.28	8.70	7.98	—1.30	—1.13	2.65	2.15
21	12.85	13.08	15.98	16.10	11.13	11.30	8.68	8.20	0.05	1.45	4.93	4.60
22	12.88	13.15	16.85	15.48	7.68	8.70	9.15	8.53	1.88	3.00	7.98	6.08
23	12.10	12.15	14.53	14.40	6.43	7.68	6.98	9.65	3.50	3.20	7.58	5.78
24	14.00	13.30	13.85	14.25	7.15	6.95	7.23	8.10	5.48	4.65	7.80	5.63
25	17.40	16.08	14.70	14.75	8.63	8.78	6.85	7.58	4.53	3.90	5.95	5.48
26	14.63	13.90	16.03	15.15	11.08	9.45	6.05	7.33	3.73	2.95	3.65	4.00
27	15.40	14.13	13.73	13.95	11.05	10.80	7.68	8.85	2.50	2.20	—0.25	1.20
28	13.75	14.35	15.25	13.60	13.95	13.40	8.78	8.75	3.25	3.15	—1.40	0.83
29	12.53	13.25	13.13	13.70	11.28	12.05	7.35	8.45	3.10	5.18	0.48	1.55
30	14.33	13.40	13.28	13.55	8.15	10.80	7.43	7.75	4.48	5.03	4.88	4.75
31	13.88	13.68	14.98	15.50	—	—	6.28	7.38	—	—	5.23	4.80

XXIII. Mittlere tägliche Wärme der Luft zu Schönberg und zu Wustrow im Jahre 1857.

Tag	Januar.		Februar.		März.		April.		Mai.		Juni.	
	Schönberg	Wustrow	Schönberg	Wustrow	Schönberg	Wustrow	Schönberg	Wustrow	Schönberg	Wustrow	Schönberg	Wustrow
1	5.58	3.35	—6.03	—6.83	4.45	2.15	5.03	2.83	5.65	4.60	9.48	9.40
2	4.33	3.65	—3.78	—3.90	4.60	2.20	6.05	3.30	5.48	4.75	11.40	8.95
3	1.93	0.60	—3.95	—4.43	1.88	1.65	4.55	2.88	6.33	5.40	11.55	10.48
4	—2.15	—2.25	—4.25	—4.63	2.93	1.85	3.48	2.15	5.83	5.55	13.90	13.13
5	—2.38	—1.95	—5.60	—5.08	2.00	1.78	3.93	2.73	5.80	5.10	14.73	12.93
6	—2.10	—1.75	—0.63	—1.30	3.68	2.48	4.53	3.10	5.50	4.95	17.20	16.88
7	—7.88	—5.33	1.33	0.60	3.98	2.73	5.13	3.33	5.70	5.75	15.38	14.45
8	—8.88	—8.73	—0.60	—0.95	3.38	2.78	7.40	5.05	5.83	6.28	14.15	13.58
9	—6.58	—5.70	—1.23	—2.15	1.18	1.15	8.80	6.55	6.30	5.58	12.88	12.55
10	—4.95	—5.78	0.78	—0.25	—2.18	—2.03	8.30	7.43	5.53	5.10	12.55	13.08
11	—2.15	—3.85	2.73	1.93	—2.13	—2.03	5.10	4.00	5.93	4.70	10.73	10.60
12	—4.05	—3.93	2.13	1.18	—0.35	—0.30	4.75	4.23	5.13	5.38	8.10	9.28
13	—1.23	—1.40	3.33	1.15	—0.23	—1.40	4.85	4.48	7.43	5.80	8.80	9.15
14	—1.38	0.00	3.10	1.40	1.45	1.03	4.38	4.43	9.13	7.68	9.88	9.05
15	—0.55	—0.80	2.68	2.00	3.98	2.75	5.38	5.10	9.85	7.18	10.23	10.00
16	—0.68	—1.20	0.80	2.15	3.38	2.30	6.18	4.88	9.83	8.13	11.10	11.05
17	0.00	—0.65	—0.88	0.00	3.83	1.53	5.98	5.75	11.43	9.30	11.70	11.68
18	1.58	1.08	1.13	0.38	4.35	3.03	6.83	7.28	11.48	8.95	13.95	13.43
19	2.25	1.78	2.73	1.03	1.98	2.68	9.33	8.28	12.03	9.40	15.75	15.40
20	0.38	0.30	3.68	2.85	0.40	0.75	10.15	6.40	12.80	11.23	16.58	16.05
21	1.20	—0.13	3.20	1.68	0.45	0.85	7.90	6.10	17.13	15.63	17.23	14.90
22	0.50	0.43	3.18	1.00	1.90	1.48	5.00	4.73	17.55	15.95	13.03	12.88
23	0.88	0.48	2.53	0.58	2.10	1.45	2.00	1.33	18.23	17.08	13.73	13.55
24	—0.18	0.00	0.30	—0.38	3.70	2.53	1.55	0.65	15.90	16.15	14.70	13.90
25	0.25	0.45	1.60	0.48	3.50	2.48	0.90	1.05	14.78	15.93	16.78	14.63
26	0.65	0.25	1.38	0.30	4.85	2.93	1.85	2.08	11.45	10.43	17.08	14.25
27	—2.88	—3.05	3.10	2.08	4.20	3.20	1.78	1.18	9.23	8.70	16.28	14.83
28	—4.80	—5.05	3.78	2.00	2.80	1.70	3.38	2.53	11.98	10.60	15.65	14.70
29	—6.05	—4.80			2.40	1.95	4.58	3.75	11.85	10.48	15.05	14.33
30	—6.43	—5.55			4.40	2.83	5.45	4.25	9.68	8.80	14.55	14.68
31	—5.53	—8.35			4.98	3.30			8.93	7.95		

Tag	Juli.		August.		September.		October.		November.		December.	
	Schönberg	Wustrow	Schönberg	Wustrow	Schönberg	Wustrow	Schönberg	Wustrow	Schönberg	Wustrow	Schönberg	Wustrow
1	14.53	13.75	14.65	14.58	12.83	14.00	11.60	11.70	5.05	6.43	1.78	1.95
2	13.93	13.90	16.15	14.85	13.80	13.40	10.93	11.30	3.53	3.45	5.53	4.18
3	14.00	13.18	19.10	16.30	14.00	15.43	11.48	10.65	2.98	3.03	5.63	4.50
4	15.40	15.90	19.85	19.45	15.48	15.98	12.28	11.30	3.73	3.60	5.60	5.08
5	16.08	16.60	20.03	20.90	15.78	15.80	11.63	12.10	4.85	3.93	4.30	4.30
6	15.23	15.95	17.73	15.95	14.28	13.73	8.63	10.13	4.70	3.18	5.00	4.45
7	13.15	13.28	15.88	16.53	14.63	14.28	8.65	8.60	2.83	2.85	5.18	4.40
8	12.18	13.45	14.45	14.95	14.85	14.70	9.25	9.23	2.15	2.63	4.18	4.60
9	12.25	12.43	14.75	15.05	14.30	14.88	10.03	9.23	1.73	3.30	1.53	1.80
10	12.25	13.15	16.80	16.93	15.18	15.15	8.98	8.70	3.95	5.25	1.15	2.05
11	11.95	12.98	17.55	16.65	13.90	16.15	9.73	10.10	3.50	5.73	4.05	5.45
12	13.40	13.55	16.73	15.73	13.08	14.00	10.25	10.45	5.35	6.15	1.95	3.38
13	16.33	14.85	17.53	16.70	13.03	14.10	10.05	10.18	6.38	4.95	3.65	4.60
14	15.43	15.23	17.88	17.20	11.75	13.15	8.00	8.33	4.25	3.95	4.25	5.05
15	14.50	14.25	17.03	17.13	12.48	12.08	9.43	10.00	0.53	2.50	1.43	2.63
16	15.95	14.28	17.10	14.90	13.75	14.25	8.93	9.80	0.50	2.33	1.95	3.30
17	12.98	13.70	15.38	12.83	14.70	14.88	9.65	8.95	1.80	2.83	6.10	5.35
18	12.13	13.15	14.30	13.23	12.10	13.50	8.35	6.80	—0.88	0.48	6.23	5.75
19	12.75	12.88	15.10	15.60	10.48	10.40	7.65	7.50	—1.78	—0.45	2.65	1.95
20	13.43	13.43	15.98	15.40	9.60	8.28	8.70	7.98	—1.30	—1.13	2.65	2.15
21	12.85	13.08	15.98	16.10	11.13	11.30	8.68	8.20	0.05	1.45	4.93	4.60
22	12.88	13.15	16.85	15.48	7.68	8.70	9.15	8.53	1.88	3.00	7.98	6.08
23	12.10	12.15	14.53	14.40	6.43	7.68	6.98	9.65	3.50	3.20	7.58	5.78
24	14.00	13.30	13.85	14.25	7.15	6.95	7.23	8.10	5.48	4.65	7.80	5.63
25	17.40	16.08	14.70	14.75	8.63	8.78	6.85	7.58	4.53	3.90	5.95	5.48
26	14.63	13.90	16.03	15.15	11.08	9.45	6.05	7.33	3.73	2.95	3.65	4.00
27	15.40	14.13	13.73	13.95	11.05	10.80	7.68	8.85	2.50	2.20	—0.25	1.20
28	13.75	14.35	15.25	13.60	13.95	13.40	8.78	6.75	3.25	3.15	—1.40	0.83
29	12.53	13.25	13.13	13.70	11.28	12.05	7.35	8.45	3.10	5.18	0.48	1.55
30	14.33	13.40	13.28	13.55	8.15	10.80	7.43	7.75	4.48	5.03	4.88	4.75
31	13.88	13.68	14.98	15.50	—	—	6.28	7.38	—	—	5.23	4.80

XXIV. Mittlere Bodenwärme. R.

A. im Schatten; B. ohne Schatten.

1857.	Schönberg. Stunden 8, 10, 12, 2, 4		Schwerin. Stunden 8, 4	Rostock. Stunden 8, 2, 10	1857.	Schönberg. Stunden 8, 10, 12, 2, 4		Schwerin. Stunden 8, 4	Rostock. Stunden 8, 2, 10
	A.	B.	B.	B.		A.	B.	B.	B.
In 0′ Tiefe:					In 2′ Tiefe:				
Januar ..	—0.09	0.00	0.12	0.50	Januar ..	2.12	1.35	0.82	1.99
Februar..	0.43	0.83	—0.10	0.49	Februar..	1.39	0.68	—0.06	1.55
März....	2.39	2.99	2.38	2.45	März....	2.36	1.91	1.69	2.69
April....	5.47	6.56	5.83	6.07	April....	4.43	4.32	4.83	—
Mai	10.09	13.48	11.17	12.25	Mai	6.54	7.51	8.70	—
Juni	14.02	18.88	16.32	17.44	Juni	10.02	12.17	13.81	—
Juli	13.94	17.04	16.20	16.78	Juli	11.89	13.07	15.18	—
Auguſt...	15.11	18.26	17.52	18.57	Auguſt...	12.97	13.92	16.36	15.26
September	12.07	14.17	13.39	14.39	September	11.85	12.47	13.90	13.50
October..	8.50	9.28	9.12	9.44	October..	9.53	9.46	9.91	10.31
November	2.39	2.58	2.86	—	November	5.63	5.16	4.50	6.26
December	3.34	3.52	3.27	3.47	December	4.70	4.26	3.57	5.22
In 1′ Tiefe:					In 3′ Tiefe:				
Januar ..	1.03	0.61	0.36	1.33	Januar ..	—	2.03	1.35	1.75
Februar..	0.74	0.18	—0.47	0.92	Februar..	—	1.12	0.45	2.09
März....	2.18	2.07	1.96	2.57	März....	—	1.98	1.72	2.55
April....	4.70	4.80	5.42	5.63	April....	—	4.05	4.38	—
Mai	7.18	8.89	10.00	10.38	Mai	—	6.59	7.74	—
Juni	10.71	13.89	15.02	14.83	Juni	—	10.87	12.74	—
Juli.....	12.46	13.84	15.58	15.44	Juli.....	—	12.31	14.58	—
Auguſt...	13.47	14.90	16.98	16.59	Auguſt...	—	13.07	15.76	14.29
September	11.47	12.15	13.59	13.79	September	—	—	14.02	13.22
October..	8.85	8.54	9.36	9.97	October..	—	—	10.48	10.59
November	4.04	3.09	3.32	4.88	November	—	—	5.49	7.36
December	4.10	3.53	3.20	4.43	December	—	—	3.99	5.95

1857.	Schönberg. Stunden 8, 10, 12, 2, 4		Schwerin. Stunden 8, 4.	Rostock. Stunden 8, 2, 10.
	A.	B.	B.	B.
In 4′ Tiefe:				
Januar	—	—	2.10	—
Februar	—	—	1.16	—
März	—	—	1.97	—
April	—	—	4.29	—
Mai	—	—	7.07	—
Juni	—	—	11.63	—
Juli	—	—	13.74	—
August	—	—	14.85	13.34
September	—	—	13.84	12.85
October	—	—	10.71	10.62
November	—	—	6.51	7.78
December	—	—	4.60	6.15
Luftwärme. 4′ über dem Boden:	Mittel der Stunden 8, 10, 12, 2, 4.		Mittel der Stunden 8, 4.	
Januar	—1.44	—	—2.25	—
Februar	0.94	—	0.76	—
März	3.48	—	2.60	—
April	6.92	—	5.48	—
Mai	13.03	—	11.71	—
Juni	17.06	—	16.25	—
Juli	16.75	—	15.92	—
August	19.23	—	18.72	—
September	14.84	—	14.06	—
October	10.02	—	9.27	—
November	3.07	—	3.26	—
December	3.84	—	3.29	—

XXV. Beobachtungen der Bodenwärme zu Schönberg. R.

1857.	A. 8 Uhr Morg.	A. 10 Uhr Morg.	A. 12 Uhr Mittags.	A. 2 Uhr Nachm.	A. 4 Uhr Nachm.	B. 8 Uhr Morg.	B. 10 Uhr Morg.	B. 12 Uhr Mittags.	B. 2 Uhr Nachm.	B. 4 Uhr Nachm.
In 0 Fuß Tiefe:										
Januar	—0 27	—0.16	—0.03	0.04	—0.04	—0.17	—0.06	0.11	0.16	—0.02
Februar	—0.10	0.13	0.45	0.81	0.86	0.03	0.24	0.85	1.66	1.35
März	1.38	2.03	2.62	2.96	2.96	1.65	2.44	3.23	3.96	3.67
April	3.90	4.97	6.01	6.38	6.10	4.59	5.98	7.10	7.71	7.40
Mai	7.86	9.59	11.01	11.41	11.09	9.36	13.49	15.58	15.25	13.73
Juni	10.92	13.63	14.96	15.38	15.21	13.58	18.97	20.85	21.86	19.16
Juli	12.20	13.70	14.47	14.86	14.47	13.74	17.45	18.71	18.33	16.95
August	12.72	14.64	15.75	16.27	16.17	14.58	17.78	19.28	20.12	19.54
September	10.08	11.60	12.67	13.14	12.86	10.99	12.56	14.51	17.10	15.69
October	7.07	8.03	8.96	9.13	9.32	7.64	8.45	9.69	10.64	9.98
November	1.59	1.93	2.68	2.92	2.84	1.62	2.14	2.88	3.31	2.97
December	2.94	3.08	3.46	3.72	3.48	3.10	3.23	3.75	3.82	3.70
In 1 Fuß Tiefe:										
Januar	1.03	1.02	1.01	1.04	1.03	0.62	0.62	0.61	0.60	0.60
Februar	0.73	0.73	0.74	0.74	0.74	0.16	0.16	0.18	0.19	0.19
März	2.17	2.17	2.18	2.19	2.21	2.05	2.04	2.05	2.07	2.14
April	4.68	4.68	4.67	4.71	4.75	4.70	4.70	4.74	4.89	4.99
Mai	7.17	7.15	7.17	7.18	7.22	8.65	8.62	8.82	9.08	9.28
Juni	10.71	10.70	10.68	10.70	10.74	13.63	13.57	13.70	14.14	14.43
Juli	12.44	12.45	12.44	12.46	12.51	13.63	13.57	13.68	13.95	14.35
August	13.48	13.46	13.44	13.46	13.49	14.80	14.71	14.79	14.97	15.23
September	11.52	11.48	11.44	11.45	11.45	12.15	12.06	12.03	12.17	12.35
October	8.90	8.87	8.84	8.81	8.83	8.55	8.50	8.48	8.52	8.65
November	4.08	4.07	4.05	4.03	3.99	3.11	3.08	3.09	3.08	3.08
December	4.08	4.12	4.10	4.11	4.11	3.55	3.52	3.52	3.53	3.55
In 2 Fuß Tiefe:										
Januar	2.13	2.13	2.13	2.12	2.11	1.36	1.36	1.35	1.35	1.35
Februar	1.39	1.39	1.39	1.39	1.39	0.68	0.68	0.68	0.68	0.68
März	2.36	2.36	2.36	2.37	2.37	1.91	1.91	1.91	1.91	1.93
April	4.41	4.41	4.43	4.45	4.45	4.31	4.32	4.32	4.33	4.33
Mai	6.51	6.53	6.54	6.55	6.57	7.46	7.51	7.52	7.52	7.53
Juni	9.99	10.01	10.01	10.03	10.04	12.12	12.16	12.18	12.18	12.19
Juli	11.89	11.89	11.89	11.90	11.90	13.04	13.06	13.07	13.08	13.08
August	12.96	12.97	12.97	12.98	12.98	13.86	13.91	13.92	13.94	13.95
September	11.85	11.85	11.86	11.85	11.85	12.46	12.48	12.48	12.47	12.47
October	9.53	9.53	9.54	9.54	9.53	9.46	9.45	9.47	9.46	9.47
November	5.63	5.64	5.63	5.64	5.62	5.18	5.17	5.16	5.15	5.15
December	4.65	4.70	4.72	4.70	4.71	4.25	4.27	4.26	4.26	4.28

1857.	A. 8 Uhr Morg.	10 Uhr Morg.	12 Uhr Mittags.	2 Uhr Nachm.	4 Uhr Nachm.	B. 8 Uhr Morg.	10 Uhr Morg.	12 Uhr Mittags.	2 Uhr Nachm.	4 Uhr Nachm.
In 3 Fuß Tiefe:										
Januar	—	—	—	—	—	2.04	2.04	2.03	2.03	2.03
Februar	—	—	—	—	—	1.12	1.12	1.12	1.12	1.12
März	—	—	—	—	—	1.96	1.97	1.97	1.99	2.00
April	—	—	—	—	—	4.03	4.04	4.06	4.07	4.07
Mai	—	—	—	—	—	6.52	6.57	6.61	6.63	6.64
Juni	—	—	—	—	—	10.80	10.87	10.88	10.91	10.91
Juli	—	—	—	—	—	12.28	12.30	12.31	12.32	12.32
August	—	—	—	—	—	13.01	13.06	13.07	13.10	13.13
September . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
October	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
November	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
December	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Beobachtungen der Luftwärme zu Schönberg. (R.)

4 Fuß über dem Boden, im Schatten.

1857.	8 Uhr Morgens.	10 Uhr Morgens.	12 Uhr Mittags.	2 Uhr Nachm.	4 Uhr Nachm.
Januar	—2.17	—1.75	—1.03	—0.85	—1.41
Februar	—1.08	0.13	1.55	2.28	1.83
März	1.58	2.90	4.13	4.59	4.18
April	4.76	6.57	7.74	8.01	7.50
Mai	9.58	13.23	14.31	14.35	13.68
Juni	13.48	17.41	18.49	18.30	17.62
Juli	14.07	16.81	17.89	17.80	17.18
August	14.98	19.36	20.59	20.92	20.29
September	11.67	14.44	15.90	16.50	15.70
October	7.25	9.35	11.09	11.66	10.80
November	1.05	2.39	3.90	4.36	3.67
December	3.15	3.50	4.16	4.32	4.09

XXVI. Bodenwärme in Schönberg. R.

Fünftägige Mittel. (Stunden 8, 10, 12, 2, 4.)

1857.	Wärme der Luft 4' über dem Boden.	Beschatteter Boden.				Unbeschatteter Boden.			
		In 0' Tiefe.	In 1' Tiefe.	In 2' Tiefe.	In 3' Tiefe.	In 0' Tiefe.	In 1' Tiefe.	In 2' Tiefe.	In 3' Tiefe.
Jan. 1— 5	1.88	2.37	2.78	3.14	—	2.49	2.65	2.61	2.94
„ 6—10	—5.98	—1.50	1.18	2.63	—	—1.66	0.81	1.92	2.61
„ 11—15	—2.03	—1.18	0.56	2.06	—	—1.19	0.00	1.17	2.02
„ 16—20	1.06	0.30	0.52	1.82	—	0.44	0.03	0.94	1.70
„ 21—25	0.53	0.05	0.60	1.60	—	0.16	0.10	0.80	1.56
„ 26—30	—3.64	—0.52	0.60	1.60	—	—0.16	0.15	0.80	1.48
„ 31— 4	—4.19	—0.55	0.60	1.56	—	—0.45	0.20	0.80	1.40
Febr. 5— 9	—1.08	—0.39	0 60	1.47	—	—0.28	0.02	0.72	1.30
„ 10—14	2.33	0.81	0.60	1.28	—	0.99	—0.01	0.62	1.20
„ 15—19	1.62	0.32	0.60	1.20	—	0.72	0.03	0.60	1.20
„ 20—24	3.18	1.18	0.96	1.38	—	2.16	0.21	0.62	1.20
„ 25— 1	3.67	1.74	1.42	1.59	—	2.28	1.05	0.86	1.22
März 2— 6	3.70	2.92	2.69	2.50	—	3.23	2.46	1.98	1.78
„ 7—11	1.57	1.38	2.24	2.58	—	1.88	1.97	2.04	2.12
„ 12—16	3.12	1.50	1.16	1.93	—	2.27	1.03	1.44	1.78
„ 17—21	3.35	1.50	1.74	2.17	—	2.64	1.79	1.94	2.02
„ 22—26	3.88	2.75	1.98	2.14	—	3.19	1.86	1.70	1.92
„ 27—31	4.95	3.98	3.22	2.98	—	4.48	3.22	2.50	2.38
April 1— 5	5.75	5.01	4.20	3.50	—	5.62	4.20	3.28	2.94
„ 6—10	8.58	6.86	5.21	4.18	—	7.95	5.26	4.03	3.58
„ 11—15	6.47	5.34	5.06	4.82	—	6.21	5.11	4.70	4.34
„ 16—20	10.25	7.06	4.89	4.71	—	8.85	5.36	4.68	4.36
„ 21—25	5.55	4.74	5.25	5.21	—	5.78	5.32	5.35	4.94
„ 26—30	4.91	3.83	3.58	4.14	—	4.93	3.57	3.91	4.18
Mai 1— 5	8.36	6.42	4.99	4.72	—	8.26	5.58	4.88	4.56
„ 6—10	8.93	6.18	4.80	4.98	—	9.04	5.54	5.38	5.06
„ 11—15	10.92	7.47	5.12	5.15	—	11.69	6.60	5.89	5.42
„ 16—20	14.98	11.52	7.46	6.34	—	14.36	9.29	7.50	6.44
„ 21—25	20.91	16.48	10.28	8.29	—	21.07	13.23	9.87	8.10
„ 26—30	14.48	12.55	10.02	9.21	—	16.32	12.62	10.90	9.43
„ 31— 4	14.52	11.76	8.80	8.81	—	16.54	11.58	10.59	9.52
Juni 5— 9	17.94	15.74	11.36	9.78	—	18.58	14.00	11.67	10.22
„ 10—14	12.77	10.88	10.12	10.05	—	14.36	11.94	11.44	10.58
„ 15—19	16.40	12.73	9.56	9.42	—	18.92	13.10	11.34	10.45
„ 20—24	19.46	15.18	11.18	10.34	—	23.17	15.73	13.20	11.48
„ 25—29	20.06	16.79	12.41	11.20	—	21.08	16.20	14.06	12.34
„ 30— 4	17.68	14.66	12.63	11.76	—	20.29	15.50	13.84	12.64

1857.	Wärme der Luft 4′ über dem Boden.	Beschatteter Boden.				Unbeschatteter Boden.			
		In 0′ Tiefe.	In 1′ Tiefe.	In 2′ Tiefe.	In 3′ Tiefe.	In 0′ Tiefe.	In 1′ Tiefe.	In 2′ Tiefe.	In 3′ Tiefe.
Juli 5— 9	16.68	14.40	12.84	12.06	—	16.61	14.21	13.57	12.62
" 10—14	16.31	14.02	12.12	11.68	—	16.72	13.07	12.65	12.11
" 15—19	16.62	13.50	12.68	12.06	—	17.06	13.85	13.14	12.22
" 20—24	15.87	12.88	11.90	11.68	—	15.70	13.16	12.76	12.17
" 25—29	17.53	14.37	12.84	12.03	—	16.63	13.75	12.81	12.20
" 30— 3	18.28	14.93	12.77	12.16	—	17.01	13.65	12.80	12.22
August 4— 8	20.75	16.74	14.56	13.12	—	19.38	16.25	14.03	12.73
" 9—13	20.48	15.40	13.77	13.25	—	18.81	14.91	13.92	13.03
" 14—18	18.83	15.07	13.73	13.16	—	17.89	15.26	14.22	13.26
" 19—23	18.74	14.90	13.64	13.20	—	17.96	14.56	13.99	13.32
" 24—28	17.96	14.03	12.52	12.76	—	17.46	14.42	14.07	13.37
" 29— 2	17.59	13.96	12.28	12.53	—	18.05	14.10	13.86	—
Sept. 3— 7	17.81	14.78	12.84	12.58	—	17.12	14.24	13.70	—
" 8—12	17.41	14.38	13.05	12.71	—	16.26	13.79	13.47	—
" 13—17	15.38	13.19	12.44	12.50	—	14.40	12.72	12.91	—
" 18—22	12.02	9.60	11.16	11.91	—	11.90	11.40	12.16	—
" 23—27	11.57	8.45	8.49	10.28	—	10.64	8.86	10.66	—
" 28— 2	13.36	10.30	9.66	10.26	—	12.37	10.07	10.64	—
Oct. 3— 7	11.46	10.21	10.18	10.47	—	11.16	10.05	10.56	—
" 8—12	10.82	8.82	9.11	9.92	—	9.78	8.74	9.84	—
" 13—17	10.42	9.20	9.25	9.68	—	9.89	9.03	9.66	—
" 18—22	9.52	7.78	8.42	9.32	—	8.44	8.01	9.16	—
" 23—27	8.18	6.88	7.84	8.79	—	7.57	7.26	8.58	—
" 28— 1	7.63	6.75	7.78	8.48	—	6.89	7.20	8.25	—
Nov. 2— 6	4.26	3.62	5.60	7.36	—	3.84	4.55	6.94	—
" 7—11	3.53	2.86	4.73	6.43	—	3.11	3.74	5.99	—
" 12—16	3.52	2.94	4.68	6.02	—	3.16	3.92	5.58	—
" 17—21	—0.28	—0.46	2.38	4.72	—	—0.45	1.07	4.15	—
" 22—26	3.62	2.55	2.70	4.01	—	2.67	1.86	3.50	—
" 27— 1	3.22	2.47	3.57	4.53	—	2.67	2.87	4.05	—
Dec. 2— 6	5.16	4.13	4.24	4.70	—	4.27	3.71	4.28	—
" 7—11	3.30	3.26	4.17	4.98	—	3.25	3.53	4.50	—
" 12—16	2.40	2.02	3.51	4.44	—	2.17	2.81	3.91	—
" 17—21	4.05	3.51	3.95	4.35	—	3.82	3.43	4.12	—
" 22—26	6.64	5.80	5.57	5.22	—	6.10	5.52	4.90	—
" 27—31	1.68	1.49	3.21	4.50	—	1.67	2.23	3.88	—

XXVII. Wärme des nicht beschatteten

Fünftägige

1857.	Schwerin. (Stunden 8, 4.)						Rostock. (Stunden 8, 2, 10.)			
	Wärme der Luft 4' über dem Boden ohne Schatten.	In 0' Tiefe.	In 1' Tiefe.	In 2' Tiefe.	In 3' Tiefe.	In 4' Tiefe.	In 0' Tiefe.	In 1' Tiefe.	In 2' Tiefe.	In 3' Tiefe.
Jan. 1— 5.	1.17	2.11	2.03	2.01	2.24	2.81	2.51	2.49	2.72	3.49
" 6—10.	—6.59	—0.21	0.58	1.28	1.93	2.62	0.23	1.41	2.29	3.17
" 11—15.	—2.58	—0.65	—0.04	0.66	1.32	2.18	0.00	1.00	1.77	2.74
" 16—20.	0.16	—0.08	—0.19	0.46	1.05	1.90	0.15	1.00	1.67	2.47
" 21—25.	—0.48	0.12	—0.11	0.36	0.91	1.68	0.00	1.00	1.76	2.45
" 26—30.	—4.47	—0.30	—0.04	0.26	0.80	1.54	0.00	1.05	1.71	2.35
" 31— 4.	—5.33	—1.73	—0.82	0.10	0.67	1.38	—0.05	0.73	1.51	2.21
Febr. 5— 9.	—0.66	—1.12	—1.02	—0.18	0.42	1.26	—0.31	0.53	1.45	2.08
" 10—14.	1.56	—0.18	—0.52	—0.28	0.40	1.18	0.14	0.50	1.31	1.99
" 15—19.	1.45	0.31	—0.20	—0.09	0.40	1.04	0.37	0.53	1.23	1.90
" 20—24.	3.08	1.06	—0.09	0.04	0.40	1.04	1.89	1.85	1.85	2.09
" 25— 1.	3.71	1.27	—0.09	0.10	0.51	1.10	1.46	1.69	2.03	2.33
März 2— 6.	2.74	2.03	1.16	0.91	1.00	1.41	2.97	2.84	2.69	2.71
" 7—11.	0.75	1.81	1.88	1.66	1.71	1.89	1.81	2.61	2.89	3.01
" 12—16.	2.36	1.33	1.06	1.11	1.44	1.84	1.16	1.49	2.19	2.64
" 17—21.	3.13	2.39	2.24	1.99	1.83	2.02	1.87	2.23	2.59	2.73
" 22—26.	2.83	2.81	2.29	1.89	1.96	2.24	2.71	2.53	2.61	2.80
" 27—31.	3.58	3.98	3.52	2.90	2.61	2.58	3.93	3.73	3.33	3.31
April 1— 5.	4.63	5.29	4.64	3.64	3.25	3.07	4.47	4.12	3.81	3.60
" 6—10.	6.69	6.63	5.76	4.60	4.09	3.76	6.50	5.28	—	—
" 11—15.	5.30	5.64	5.51	5.09	4.69	4.40	5.97	5.67	—	—
" 16—20.	9.45	7.63	6.40	5.39	4.85	4.59	8.39	6.56	—	—
" 21—25.	3.63	5.75	6.23	6.05	4.85	5.21	6.41	6.97	—	—
" 26—30.	3.17	3.89	3.96	4.20	4.54	4.70	4.70	5.15	—	—
Mai 1— 5.	6.31	6.09	5.74	5.06	4.79	4.69	8.41	7.31	—	—
" 6—10.	8.19	7.72	6.87	6.05	5.51	5.76	8.86	7.57	—	—
" 11—15.	10.02	9.76	8.32	7.28	6.52	5.95	10.40	9.00	—	—
" 16—20.	13.13	12.28	10.77	9.07	7.89	6.97	12.12	10.40	—	—
" 21—25.	19.82	17.13	14.45	11.63	9.64	8.52	17.39	13.49	—	—
" 26—30.	12.86	14.10	13.62	12.55	11.24	9.92	15.93	13.99	—	—
" 31— 4.	13.61	13.21	12.08	11.46	10.63	10.07	15.13	13.15	—	—
Juni 5— 9.	17.57	17.06	15.31	13.32	11.94	10.67	17.44	14.67	—	—
" 10—14.	11.61	12.95	12.96	12.92	12.34	11.39	13.95	13.63	—	—
" 15—19.	15.93	15.83	14.01	12.83	12.05	11.32	17.30	13.95	—	—
" 20—24.	19.23	18.89	17.10	15.30	13.76	12.33	20.10	16.06	—	—
" 25—29.	18.48	18.81	17.67	16.13	14.71	13.31	20.14	16.89	—	—
" 30— 4.	17.26	17.00	16.50	15.74	14.83	13.72	18.00	16.15	—	—

Bodens in Schwerin und Rostock. R.

Mittel.

1857.	Schwerin. (Stunden 8, 4)						Rostock. (Stunden 8, 2, 10.)				
	Wärme der Luft 4' über dem Boden ohne Schatten.	In 0' Tiefe.	In 1' Tiefe.	In 2' Tiefe.	In 3' Tiefe.	In 4' Tiefe.	In 0' Tiefe.	In 1' Tiefe.	In 2' Tiefe.	In 3' Tiefe.	In 4' Tiefe.
Juli 5— 9.	15.39	16.50	16.21	15.82	15.02	13.86	16.50	16.02	—	—	—
" 10—14.	15.66	15.63	14.61	14.48	14.13	13.57	16.33	14.65	—	—	—
" 15—19.	16.33	16.45	15.71	15.25	14.64	13.69	17.08	15.93	—	—	—
" 20—24.	14.73	15.47	15.10	14.99	14.52	13.78	15.05	15.02	—	—	—
" 25—29.	16.52	16.66	15.77	15.12	14.48	13.74	17.57	15.13	—	—	—
" 30— 3.	17.66	16.45	15.53	14.92	14.50	13.83	18.35	15.42	—	—	—
August 4— 8.	20.36	19.37	18.36	16.92	15.73	14.47	19.61	17.55	15.20	13.90	12.93
" 9—13.	19.52	18.21	17.16	16.47	15.83	14.82	18.92	16.41	15.01	13.95	13.10
" 14—18.	17.64	17.39	17.67	17.26	16.41	15.30	18.29	17.15	15.67	14.35	13.40
" 19—23.	18.08	16.92	16.70	16.05	15.74	15.08	18.67	16.46	15.16	14.34	13.53
" 24—28.	17.82	16.59	16.33	16.23	15.84	15.13	17.57	16.29	15.33	14.37	13.57
" 29— 2.	17.42	15.87	15.82	15.79	15.64	15.00	17.04	15.91	15.05	14.25	13.47
Sept. 3— 7.	16.09	15.76	15.75	15.59	15.35	14.78	17.24	15.65	14.79	14.06	13.40
" 8—12.	16.69	15.68	15.33	15.17	14.91	14.56	16.55	15.25	14.51	13.90	13.31
" 13—17.	13.62	13.91	14.38	14.52	14.55	14.30	14.31	14.33	13.93	13.56	13.11
" 18—22.	11.50	11.47	12.37	13.23	13.82	13.62	12.69	12.84	13.10	12.98	12.75
" 23—27.	11.38	9.98	10.15	11.45	12.13	12.55	11.12	11.23	11.73	12.12	12.16
" 28— 2.	13.96	12.03	11.69	11.76	12.48	12.02	12.85	11.81	11.60	11.65	11.64
Oct. 3— 7.	10.74	10.59	10.90	11.47	11.75	11.76	10.63	11.31	11.44	11.48	11.37
" 8—12.	10.09	9.39	9.41	10.00	10.85	11.26	9.65	10.11	10.64	10.96	10.94
" 13—17.	9.71	9.64	9.71	10.09	10.42	10.72	10.29	10.41	10.42	10.63	10.65
" 18—22.	9.03	8.92	9.05	9.62	10.02	10.40	8.43	9.41	9.99	10.37	10.43
" 23—27.	7.21	7.48	8.09	8.86	9.46	9.93	8.20	8.87	9.50	9.94	10.02
" 28— 1.	6.96	7.17	7.68	8.37	8.86	9.39	7.79	8.75	9.19	9.58	9.68
Nov. 2— 6.	3.73	3.92	4.81	6.52	7.62	8.53	3.73	6.57	8.07	8.95	9.26
" 7—11.	3.79	3.27	3.93	5.22	6.36	7.47	3.45	5.46	6.94	8.06	8.49
" 12—16.	5.13	3.82	3.90	4.86	5.71	6.68	3.50	5.29	6.46	7.49	7.93
" 17—21.	0.42	0.70	1.59	3.38	4.65	5.87	0.17	3.51	5.50	6.77	7.33
" 22—26.	2.82	2.31	2.20	2.83	3.71	4.92	—	3.51	4.83	6.10	6.65
" 27— 1.	2.62	2.51	2.79	3.31	3.92	4.70	3.02	4.17	5.10	6.08	6.40
Dec. 2— 6.	4.40	3.79	3.46	3.67	4.09	4.71	3.94	4.55	5.31	6.11	6.38
" 7—11.	2.53	3.05	3.26	3.75	4.22	4.84	3.35	4.58	5.51	6.17	6.38
" 12—16.	2.31	2.18	2.55	3.13	3.74	4.53	2.75	4.07	4.97	5.92	6.14
" 17—21.	3.03	3.26	3.03	3.24	3.68	4.32	3.79	4.49	5.05	5.75	6.00
" 22—26.	6.22	5.76	4.80	4.37	4.27	4.58	5.47	5.36	5.52	5.96	6.01
" 27—31.	1.47	1.69	2.05	3.24	3.98	4.60	1.72	3.53	4.96	5.81	5.95

XXVIII. Temperatur der See am Heil. Damm bei Doberan. R.

1857.	8 Uhr Morgens.			4 Uhr Nachmittags.			Mittel. VIII + IV. / 2
	Mittel.	Min.	Max.	Mittel.	Min.	Max.	
1856 December	4.27	2.67	5.78	4.43	3.11	5.78	4.35
1857 Januar	2.74	1.78	5.33	2.76	1.78	4.89	2.75
" Februar	0.22	0.00	1.33	0.22	0.00	1.33	0.22
" März	0.96	0.00	2.22	1.28	0.00	2.67	1.12
" April	5.08	3.56	7.56	5.60	4.00	8.44	5.34
" Mai	−l 8.04	5.78	10.67	−l 9.30	7.11	12.00	−l 8.67
" Juni	13.04	9.78	15.56	14.52	10.67	17.78	13.78
" Juli	15.37	14.22	16.00	16.21	15.11	17.33	15.79
" August	15.34	13.78	16.89	16.49	14.22	17.78	15.92
" September	14.52	12.44	15.56	15.14	12.89	16.44	14.83
" October	11.94	10.67	13.78	12.33	10.67	14.22	12.14
" November	8.62	6.22	11.11	8.67	6.22	11,11	8.65
" December	6.35	5.33	7.56	6.34	4.89	7.11	6.35
" Winter	2.48	0.00	5.78	2.55	0.00	5.78	2.52
" Frühling	4.65	0.00	10.67	5.35	0.00	12.00	5.00
" Sommer	14.60	9.78	16.89	15.76	10.67	17.78	15.18
" Herbst	11.70	6.22	15.56	12.05	6.22	16.44	11.88
Jahr 1857	8.57	0.00	16.89	9.12	0.00	17.78	8.85

Fünftägige Mittel.

1857.	8 Uhr Morg.	4 Uhr Nachm.	Mittel.	1857.	8 Uhr Morg.	4 Uhr Nachm.	Mittel.
Jan. 1— 5 . . .	4.18	4.18	4.18	Juli 5— 9 . . .	15.73	16.18	15.96
» 6—10 . . .	2.31	2.40	2.36	» 10—14 . . .	15.29	16.18	15.74
» 11—15 . . .	1.96	1.96	1.96	» 15—19 . . .	15.38	16.27	15.83
» 16—20 . . .	2.49	2.49	2.49	» 20—24 . . .	14.76	15.73	15.25
» 21—25 . . .	2.67	2.76	2.72	» 25—29 . . .	15.38	16.44	15.91
» 26—30 . . .	3.02	3.02	3.02	» 30— 3 . . .	15.73	16.53	16.13
» 31— 4 . . .	1.33	1.33	1.33	Aug. 4— 8 . . .	16.36	17.24	16.80
Febr. 5— 9 . . .	0.27	0.27	0.27	» 9—13 . . .	15.91	17.33	16.62
» 10—14 . . .	0.00	0.00	0.00	» 14—18 . . .	15.02	16.09	15.56
» 15—19 . . .	0.00	0.00	0.00	» 19—23 . . .	15.02	16.71	15.87
» 20—24 . . .	0.00	0.00	0.00	» 24—28 . . .	14.40	15.20	14.80
» 25— 1 . . .	0.00	0.00	0.00	» 29— 2 . . .	14.76	15.73	15.25
März 2— 6 . . .	0.09	0.27	0.18	Sept. 3— 7 . . .	15.20	15.73	15.47
» 7—11 . . .	0.27	0.44	0.36	» 8—12 . . .	15.56	16.27	15.92
» 12—16 . . .	1.07	1.24	1.16	» 13—17 . . .	15.38	15.91	15.65
» 17—21 . . .	1.24	1.69	1.47	» 18—22 . . .	13.96	14.40	14.18
» 22—26 . . .	1.33	1.87	1.60	» 23—27 . . .	13.24	14.13	13.69
» 27—31 . . .	1.96	2.40	2.18	» 28— 2 . . .	13.33	13.78	13.56
April 1— 5 . . .	4.27	4.89	4.58	Oct. 3— 7 . . .	12.62	12.80	12.71
» 6—10 . . .	4.53	4.89	4.71	» 8—12 . . .	12.27	12.53	12.40
» 11—15 . . .	4.98	5.60	5.29	» 13—17 . . .	12.00	12.44	12.22
» 16—20 . . .	6.04	6.58	6.31	» 18—22 . . .	11.73	12.53	12.13
» 21—25 . . .	6.13	6.31	6.22	» 23—27 . . .	11.29	11.82	11.56
» 26—30 . . .	4.53	5.33	4.93	» 28— 1 . . .	10.76	10.93	10.85
Mai 1— 5 . . .	6.93	8.09	7.51	Nov. 2— 6 . . .	10.67	10.76	10.72
» 6—10 . . .	6.76	8.00	7.38	» 7—11 . . .	9.51	9.42	9.47
» 11—15 . . .	7.38	8.98	8.18	» 12—16 . . .	8.53	8.80	8.67
» 16—20 . . .	7.91	9.42	8.67	» 17—21 . . .	8.36	8.44	8.40
» 21—25 . . .	9.87	10.93	10.40	» 22—26 . . .	7.02	6.84	6.93
» 26—30 . . .	9.42	10.40	9.91	» 27— 1 . . .	7.11	7.02	7.07
» 31— 4 . . .	10.78	12.11	11.45	Dec. 2— 6 . . .	6.84	7.02	6.93
Juni 5— 9 . . .	12.53	13.78	13.16	» 7—11 . . .	6.31	6.31	6.31
» 10—14 . . .	12.71	13.78	13.25	» 12—16 . . .	5.78	5.69	5.74
» 15—19 . . .	12.62	14.22	13.42	» 17—21 . . .	6.31	6.40	6.36
» 20—24 . . .	13.60	15.91	14.76	» 22—26 . . .	6.84	6.76	6.80
» 25—29 . . .	15.11	16.62	15.87	» 27—31 . . .	5.78	5.69	5.74
» 30— 4 . . .	15.56	16.36	15.96				